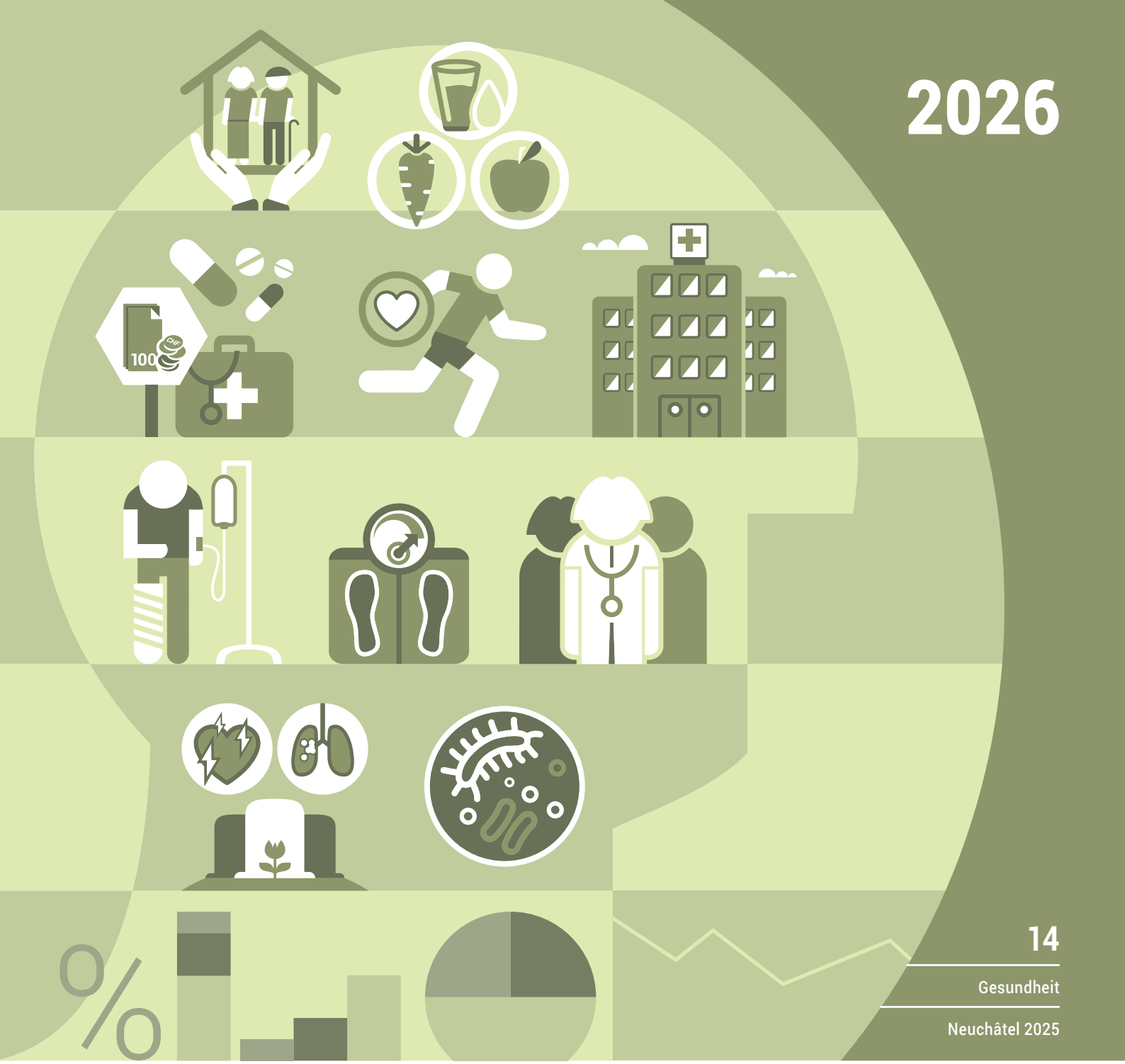

2026

14

Gesundheit

Neuchâtel 2025

Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP)

Systematisches Verzeichnis – Version 2026

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Statistik BFS

Themenbereich «Gesundheit»

Aktuelle themenverwandte Publikationen

Fast alle vom BFS publizierten Dokumente werden auf dem Portal www.statistik.ch gratis in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Gedruckte Publikationen können bestellt werden unter der Telefonnummer +41 58 463 60 60 oder per E-Mail an order@bfs.admin.ch.

Gesundheit – Taschenstatistik 2025, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2025, BFS-Nummer: 1540-2500, 36 Seiten

Medizinisches Kodierungshandbuch. Der offizielle Leitfaden der Kodierrichtlinien in der Schweiz, Version 2025, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2024, BFS-Nummer: 543-2500, 246 Seiten

Statistiken der Spitalbetriebe 2023, Medienmitteilung, Tabelle, Daten, Diagramm, Karte, Infografik, Link, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2024, https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/kataloge-datenbanken.gnpdetail.2024-0177.html

Mehrfachnutzung der Daten stationärer Spitalaufenthalte (Projekt SpiGes): Umsetzungsstand und weiteres Vorgehen, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2022, BFS-Nummer: be-d-14.04.01-SpiGes-01, 9 Seiten

Todesursachenstatistik 2023, Tabelle, Diagramm, Link, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2024, https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/aktuell/neue-veroeffentlichungen.gnpdetail.2024-0101.html

Schweizerische Gesundheitsbefragung 2022 – Standardtabellen, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2023, https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/erhebungen/sgb/ergebnisse-publikationen.html

Schweizerische Gesundheitsbefragung 2022: Gesundheit und Geschlecht, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2025, BFS-Nummer: 213-2218, 12 Seiten

Krebsmonitoring Schweiz: Stand und Entwicklungen onkologischer Erkrankungen in der Schweiz, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, https://krebs-monitoring.bfs.admin.ch/de/

Strukturdaten der Arztpraxen und ambulanten Zentren für das Jahr 2022, Tabellen, Daten, Diagramme, Links, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2024, https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/aktuell/neue-veroeffentlichungen.gnpdetail.2024-0178.html

Kosten und Finanzierung des Gesundheitssystems im Jahr 2023, Medienmitteilungen, Tabellen, Daten, Diagramme, Infographiken, Links, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2025 https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/aktuell/neue-veroeffentlichungen.gnpdetail.2025-0279.html

Hospitalisierungen aufgrund von Transplantationen zwischen 2020 und 2023, Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2024, BFS-Nummer: 2349-2300, 6 Seiten

Themenbereich «Gesundheit» im Internet

www.statistik.ch → Statistiken → 14 – Gesundheit
oder www.health-stat.admin.ch

Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP)

Systematisches Verzeichnis – Version 2026

Redaktion Sektion Gesundheit der Bevölkerung,
Bereich Medizinische Klassifikationen
Herausgeber Bundesamt für Statistik (BFS)

Neuchâtel 2025

Herausgeber: Bundesamt für Statistik (BFS)

Auskunft: Kodierungssekretariat, codeinfo@bfs.admin.ch

Redaktion: Sektion Gesundheit der Bevölkerung, Bereich Medizinische Klassifikationen, BFS

Inhalt: Sektion Gesundheit der Bevölkerung, Bereich Medizinische Klassifikationen, BFS; und für die Grundlage: CMS Centers for Medicare and Medicaid Services

Reihe: Statistik der Schweiz

Themenbereich: 14 Gesundheit

Originaltext: Deutsch

Layout: Publishing und Diffusion PUB, BFS
Dieses Dokument wurde automatisch aus einer Datenbank heraus erzeugt. Es entspricht daher nicht dem üblichen typografischen Standard der BFS-Publikationen.

Online: www.statistik.ch

Print: www.statistik.ch
Bundesamt für Statistik, CH-2010 Neuchâtel,
order@bfs.admin.ch, Tel. +41 58 463 60 60
Druck in der Schweiz

Copyright: BFS, Neuchâtel 2025
Wiedergabe unter Angabe der Quelle
für nichtkommerzielle Nutzung gestattet

BFS-Nummer: 659-2600

ISBN: 978-3-303-14385-8

Inhaltsverzeichnis

Einleitung V

Systematisches Verzeichnis 1

0 Massnahmen und Interventionen nicht anderswo klassifizierbar (00) 3

1 Operationen am Nervensystem (01–05) 19

2 Operationen am endokrinen System (06–07) 39

3 Operationen an den Augen (08–16) 43

4 Operationen an den Ohren (18–20) 55

5 Operationen an Nase, Mund und Pharynx (21–29) 60

6 Operationen am respiratorischen System (30–34) 73

7 Operationen am kardiovaskulären System (35–39) 85

8 Operationen am hämatopoetischen und lymphatischen System (40–41) 163

9 Operationen am Verdauungstrakt (42–54) 169

10 Operationen an den Harnorganen (55–59) 206

11 Operationen an den männlichen Geschlechtsorganen (60–64) 218

12 Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen (65–71) 223

13 Geburtshilfliche Operationen (72–75) 232

14 Operationen am Bewegungsapparat (76–84) 236

15 Operationen am Integument (85–86) 323

16 Verschiedene diagnostische und therapeutische Massnahmen (87–99) 341

17 Messinstrumente und Messungen (AA) 456

18 Rehabilitation (BA-BB) 460

Anhang 469

99.C2.- Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen 471

99.C3.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen 474

99.C4.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern 477

99.C5.- Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen 480

Einleitung

Grundlage

Die schweizerische Operationsklassifikation (CHOP) dient der Erfassung der Behandlungen im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (SpiGes). Informationen zur medizinischen Kodierung sind im medizinischen Kodierungshandbuch (dem offiziellen Leitfaden der Kodierrichtlinien in der Schweiz) enthalten. Eine aktualisierte Version der CHOP wird jährlich publiziert. Die CHOP basiert ursprünglich auf der amerikanischen ICD-9-CM, die durch das CMS (Centers for Medicare and Medicaid Services) in Baltimore (USA) erstellt wurde. Seit 2008 entwickelt sich die CHOP unabhängig von der ICD-9-CM weiter. Diverse Anpassungsbedürfnisse wurden und werden berücksichtigt, u. a. im Zusammenhang mit den Tarifstrukturen SwissDRG, TARPSY und ST Reha sowie medizinische Weiterentwicklungen und klassifikatorische Revisionsarbeiten. Mittels des jährlichen Antragsverfahrens wird die Weiterentwicklung der CHOP unterstützt. Die aktuelle Version umfasst die Erweiterungen und Änderungen aus dem Aktualisierungszyklus 2024–2025.

Gültigkeit

Die Version 2026 der CHOP tritt ab 1. Januar 2026 in Kraft und ihre Anwendung ist für die Kodierung der Behandlungen im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (SpiGes) verbindlich. Die deutschsprachige Version des systematischen Verzeichnisses im PDF-Format ist die Referenzversion.

Sprachen, Formate, Verfügbarkeit

Das systematische Verzeichnis der CHOP 2026 steht in drei Sprachen (Deutsch ab dem 31. Juli 2025, Französisch und Italienisch ab dem 31. Oktober 2025) und in verschiedenen Formaten (PDF, CSV, Print) zur Verfügung. Die PDF- und CSV-Versionen können direkt auf der Internetseite des BFS heruntergeladen werden. Die Bestellung einer kostenpflichtigen Print-Version ist ebenfalls über die Internetseite des BFS möglich.

Die Instrumente zur medizinischen Kodierung finden Sie unter www.statistik.ch → Grundlagen → Nomenklaturen → Medizinische Kodierung und Klassifikationen → Instrumente zur medizinischen Kodierung → Gültige Instrumente zur medizinischen Kodierung je Jahr.

Die I14Y-Interoperabilitätsplattform (I14Y) ist der nationale Metadatenkatalog der Schweiz. Auf der I14Y steht das systematische Verzeichnis der CHOP zusätzlich im JSON-Format zur Verfügung (ab Dezember 2025). Die CSV-Datei, die auf der I14Y herunterladbar ist, entspricht nicht der oben erwähnten CSV-Datei. Die I14Y finden Sie unter: www.i14y.admin.ch

Inhaltliche Änderungen im Vergleich zur CHOP 2025

Im Folgenden wird ein Überblick über die wichtigsten Änderungen gegenüber der CHOP 2025 gegeben.

Kap. 0 Massnahmen und Interventionen nicht anderswo klassifizierbar (00)

Koronarangioplastik [PTCA], nach Verfahren
Zur Harmonisierung der Bezeichnungen in der CHOP wurde der Begriff «Kollateralen» im Titel des Kodes 00.66.3A auf «Kollateralgefässe» angepasst (Titel: Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien über die Kollateralgefässe des entsprechenden Gefässes).

Destruktionsverfahren
Im Kontext des Antrags, der zur Aufnahme der «Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation» (39.99.41) führte, wurde in Ausblick auf allfällige andere Verfahren der Zusatzkode 00.99.AE «Reversible Elektroporation» aufgenommen. Die reversible (00.99.AE) und die irreversible (00.99.A2) Elektroporation sind somit als Zusatzkode in der Klassifikation abgebildet. Die reversible Elektroporation ist Teil der Elektrosklerotherapie und somit nicht zusätzlich zu kodieren. Ein «Exklusivum – Kode weglassen» unter dem Zusatzkode 00.99.AE weist auf den 39.99.41.

Patientenindividuell angepasste und gefertigte Implantate, Schablonen und Modelle
Infolge eines Antrags wurden die Titel der Elementegruppe 00.9A.6- «Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten, Schablonen und Modellen» angepasst. Der Begriff «Modelle» wurde bei den Titeln, die bereits «Schablone» enthielten, ergänzt. Der Begriff «intraoperativ» wurde bei den Titeln, die bereits «präoperativ» enthielten, ergänzt. Die Fach-Kontaktperson der Antragstellerin fügte folgende Definitionen

dem Antrag bei: Modelle sind patientenspezifische, dreidimensionale Nachbildungen anatomischer Strukturen, die auf Basis bildgebender Verfahren erstellt und in der Regel mittels 3D-Druck gefertigt werden. Sie verbleiben nicht im Körper der Patientin / des Patienten und können während eines chirurgischen Eingriffes, z. B. zur Anpassung von Implantaten oder als Orientierungshilfe, zum Einsatz kommen. Schablonen, auch als chirurgische Führungen bezeichnet, sind patientenspezifische (Führungs-)Instrumente, die auf Grundlage präoperativer 3D-Planung meist mittels 3D-Druck hergestellt werden. Sie werden intraoperativ verwendet, um chirurgische Instrumente präzise zu führen, beispielsweise bei Schnitten, Bohrungen oder der Platzierung von Implantaten. Schablonen verbleiben (im Gegensatz zu patientenspezifischen Implantaten) nicht im Körper des Patienten.

Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion
Aufgrund eines Antrags wurde die Elementegruppe 00.9A.A- «Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, nach Anzahl Nadeln» aufgenommen. Diese beinhaltet Zusatzkodes, die nach Anzahl Nadeln differenziert wurden. Zwei «Beachte» und eine «ergänzende Beschreibung» präzisieren die genannte Elementegruppe. Ein «Kodiere ebenso», das auf die 00.9A.A- weist, wurde unter dem Zusatzkode für das Destruktionsverfahren 00.99.A7 «Kryokoagulation» hinzugefügt.

Kap. 1 Operationen am Nervensystem (01–05)

Sonstige Osteoplastik am Schädel
Zur Verdeutlichung, wurden drei Exklusiva («Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen (76.46.-)», «Temporomandibuläre Arthroplastik (76.5-)», «Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen und orthognathische Chirurgie (76.6-)») als Verweise unter der Subkategorie 02.06.- «Sonstige Osteoplastik am Schädel» ergänzt.

Kap. 4 Operationen an den Ohren (18–20)

Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr
Eine Anfrage führte zur Streichung des Kodes 20.99.10 «Implantation von Knochenverankerungen am Felsenbein, Mittel- oder Innenohr» und zur Aufnahme des Kodes 20.99.11 «Implantation von Knochenverankerungen zur Fixation eines Hörgerätes» (mit der «ergänzenden Beschreibung» «Bone anchored hearing aid [BAHA]») und der Elementegruppe 39.9A.3- «Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse». Die «ergänzende Beschreibung» «Reparatur oder Entfernen einer Kochleaprothese (Empfänger) (Elektrode)» und das Inklusivum «Einsetzen eines perkutanen Pfeilers (Titanschraube) für Prothesenvorrichtung», die unter der Subkategorie 20.99.- «Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr» vorhanden waren, wurden gestrichen, weil sie nach der Aufgliederung der Subkategorie nicht mehr für alle untergeordneten Kodes zutrafen. Die «ergänzende Beschreibung» «Entfernen einer Kochleaprothese» wurde unter dem Kode 20.99.30 «Entfernung eines Kochleaimplantats oder implantierbaren Hörgerätes» integriert.

Kap. 5 Operationen an Nase, Mund und Pharynx (21–29)

Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte
Das Exklusivum «Exzision einer lateralen Halsfistel (29.52)» unter dem Kode 29.2X.10 «Exzision einer lateralen Halszyste» wurde gestrichen, weil dieser Verweis bereits unter der übergeordneten 3-stelligen Kategorie 29.2- «Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte» vorhanden ist. Das Exklusivum unter der 29.2- wurde auf «Verschluss einer branchiogenen Fistel (Exzision einer lateralen Halsfistel) (29.52)» angepasst.

Kap. 6 Operationen am respiratorischen System (30–34)

Lungentransplantation und kombinierte Herz-Lungentransplantation
Das «Kodiere ebenso» «Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)» wurde zuvor unter den untergeordneten Kodes der 3-stelligen Kategorie 33.5- «Lungentransplantation» wiederholt. Neu erscheint es übergeordnet direkt unter der 3-stelligen Kategorie. Die Exklusiva unter den Kodes der 33.5-, die Querverweise innerhalb der 33.5- selbst waren, wurden gestrichen.

Zur Reduktion der Resteklassen wurde die Subkategorie 33.6X.- «Kombinierte Herz-Lungentransplantation» gestrichen und ersetzt durch zwei Kodes 33.61 «Kombinierte Herz-Lungentransplantation» und 33.62 «Kombinierte Herz-Lungen-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes».

Kap. 7 Operationen am kardiovaskulären System (35–39)

Operationen an Herzklappen und -septen und Operationen an Herzgefässen
Das «Kodiere ebenso» «Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)» erschien zuvor unter der Kategorie 35.- «Operationen an Herzklappen und -septen» und den 3-stelligen Kategorien 35.5- «Korrektur von Vorhof- und Ventrikelsepten mit Prothese», 35.6- «Korrektur von Vorhof- und Ventrikelseptumdefekten mit Bio-Graft», 35.7- «Sonstige nicht näher bezeichnete Rekonstruktionen des Vorhof- und Ventrikelseptums» sowie 35.9- «Andere Operationen an Klappen und Herzsepten». Das «Kodiere ebenso» wurde bei den untergeordneten 3-stelligen Kategorien gelöscht, weil die Angabe auf übergeordneter Ebene ausreichend ist.

Eine analoge Anpassung wurde bei der Kategorie 36.- «Operationen an Herzgefässen» vorgenommen.

Herzersetzende Verfahren
Die Subkategorie 37.51.- «Herztransplantation» wurde, zur Reduktion der Resteklassen, gestrichen und ersetzt durch die Kodes 37.55 «Herztransplantation» und 37.56 «Herz-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes». Die drei «Kodiere ebenso» «Falls durchgeführt – Ex-vivo-Maschinenperfusion

zur Organkonservierung, Herz, nach Dauer (00.90.6-)», «Falls durchgeführt – Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)» und «Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)» werden bei den Kodes 37.55 und 37.56 wiederholt. Das «Kodiere ebenso» «Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)» wurde analog zum 33.5- «Lungentransplantation» direkt unter dem 37.5- «Herzersetzende Verfahren» eingetragen.

Die drei Kodes 37.52, 37.53 und 37.54 wurden entfernt. Der Kode 37.52 «Implantation eines kompletten vollimplantierbaren Herzersatzsystems» wird ersetzt durch den neuen Kode 37.6A.B1 «Implantation eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)». Der Kode 37.53 «Ersatz oder Reparatur der thorakalen Einheit eines kompletten Herzersatzsystems» wird zum einen ersetzt durch den neuen Kode 37.57 «Ersatz der thorakalen Einheit eines kompletten Herzersatzsystems», zum anderen durch den Kode 37.6C.B1 «Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)». Der Kode 37.54 «Ersatz oder Reparatur von sonstigen implantierbaren Bestandteilen eines kompletten Herzersatzsystems» wird zum einen ersetzt durch den neuen Kode 37.58 «Ersatz von sonstigen implantierbaren Bestandteilen eines kompletten Herzersatzsystems», zum anderen durch den 37.6C.B1. Die «ergänzenden Beschreibungen» des 37.54 wurden unter dem 37.58 übernommen. Unter den Kodes 37.57 und 37.58 weisen Exklusiva auf Elementegruppen der 3-stelligen Kategorie 37.6- für die herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systeme hin.

Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme

Infolge von Fragen und Anträgen kam es zu umfangreichen Anpassungen in der 3-stelligen Kategorie 37.6- «Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme».

Die 3-stellige Kategorie 37.6- gliedert sich wie zuvor in sechs Subkategorien 37.69.- «Dauer der Behandlung mit […]», 37.6A.- «Implantation eines […]», 37.6B.- «Entfernen eines […]», 37.6C.- «Revision ohne Ersatz eines […]», 37.6D.- «Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines […]» und 37.6E.- «Wechsel einer patientennahen Teilkomponente eines […]». Durch die Entwicklung der CHOP konnte nicht immer gewährleistet werden, dass die gleiche Ziffer oder der gleiche Buchstabe in 5. Stelle das gleiche System abbildet. Die Tabelle «Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme: Gegenüberstellung der Systeme zu den jeweiligen Elementegruppen der Handlungen» gibt einen Überblick (s. T 1). In der Klassifikation wurden unter den Elementegruppen zur Implantation jeweils die «Kodiere ebenso» zur entsprechenden Elementegruppe für die Dauer der Behandlung aufgenommen.

Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme: Gegenüberstellung der Systeme zu den jeweiligen Elementegruppen der Handlungen **T 1**

System-Typ	Dauer der Behandlung	Implantation	Entfernen	Revision ohne Ersatz	Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente
Univentrikuläres Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion	37.69.4-	37.6A.1-	37.6B.1-	37.6C.1-	37.6D.1-
Biventrikuläres Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion	37.69.5-	37.6A.2-	37.6B.2-	37.6C.2-	37.6D.2-
Uni- oder biventrikuläres Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion	37.69.6-	37.6A.3-	37.6B.3-	37.6C.3-	Keine
Biventrikuläres vollimplantierbares Herzunterstützungssystem, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente	Keine	37.6A.B-	37.6B.B-	37.6C.B-	Keine
Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion	37.69.2-	37.6A.4-	37.6B.4-	37.6C.4-	Keine
Intraaortale Ballonpumpe [IABP]	37.69.1-	37.6A.8-	37.6B.8-	37.6C.8-	Keine
Herzkreislauf- und lungenunterstützendes System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO_2-removal), veno-venös	37.69.8-	37.6A.6-	37.6B.6-	37.6C.6-	37.6D.3-
Herzkreislauf- und lungenunterstützendes System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO_2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell	37.69.A-	37.6A.7-	37.6B.7-	37.6C.7-	37.6D.4-
Herzkreislauf- und lungenunterstützendes System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO_2-removal, veno-venös	37.69.7-	37.6A.5-	37.6B.5-	37.6C.5-	Keine
Herzkreislauf- und lungenunterstützendes System, ohne Pumpe, mit CO_2-removal, arteriovenös	37.69.C-	37.6A.A-	37.6B.A-	37.6C.A-	37.6D.5-
Herzkreislauf- und lungenunterstützendes System, ohne Pumpe, mit CO_2-removal, sonstige	37.69.D-	Keine	Keine	Keine	Keine
Resteklassen n.n.bez. und sonstige	37.69.0-	37.6A.0-	37.6B.0-	37.6C.0-	37.6D.0-

© BFS 2025

Bei der Überarbeitung der Titel wurde der Bezug zwischen Adjektiv und Substantiv verbessert, z. B. statt «[…], mit Pumpe, […], extrakorporal, […]» wurde «[…] mit extrakorporaler Pumpe, […]» angegeben. Der Ausdruck «herzkreislaufunterstützendes System» wurde durch «Herzunterstützungssystem» ersetzt.

Die Differenzierung von «perkutan» und «offen chirurgisch extra-thorakal (z. B. Gefässfreilegung)» wurde aufgehoben. Lag eine solche Differenzierung vor, wurden die entsprechenden Kodes gestrichen und durch einen neuen Kode mit der Angabe «endovaskulärer Zugang» ersetzt. Wurde nur «perkutan» angegeben, wurde dieser Kode erweitert auf «endovaskulärer Zugang». Erfolgt eine Freilegung des Gefässes für den endovaskulären Zugang, ist der Zusatzkode 39.91.10 zu erfassen. Um darauf hinzuweisen, wurde ein «Kodiere ebenso» «Falls zutreffend bei den Kodes mit der Angabe «endovaskulärer Zugang» – Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)» unter der 37.6- aufgenommen.

Die Dauer der Behandlung mit einem Verfahren mit CO_2-Entfernung (ohne Oxygenator) wird, falls es sich um ein System «[…] mit extrakorporaler Pumpe, […], veno-venös» handelt, mit 37.69.7- erfasst, oder falls es sich um ein System «[…] ohne Pumpe, […], arteriovenös» handelt, mit 37.69.C- erfasst, oder falls es sich um ein System «[…] ohne Pumpe, […], sonstige» handelt, mit 37.69.D- erfasst.

Die Elementegruppe 37.69.B- «Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO_2-removal» wurde gestrichen und durch die 37.69.C- und 37.69.D- ersetzt.

Die «interventional Lung Assist [iLA]» war aktuell unter den «herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systemen mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO_2-removal), veno-venös» eingetragen. ILA kommt aber ebenfalls ohne Pumpe vor und ist ein Überbegriff. Die «ergänzenden Beschreibungen» mit der Angabe iLA wurden gestrichen. Die «extracorporeal lung assist [ECLA]» ist ein Überbegriff für verschiedene Systeme. Die «ergänzenden Beschreibungen» mit dieser Angabe wurden ebenfalls entfernt.

Unter der Elementegruppe 37.6A.3- «Implantation eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion» wurde auf die Differenzierung «nur Take Home Set» und «Hospital Set» verzichtet. Die sechs Kodes von 37.6A.34 bis 37.6A.3A wurden somit gestrichen und durch drei neue Kodes 37.6A.3B bis 37.6A.3D ersetzt. Das «Beachte» unter 37.6A.3- wurde entsprechend angepasst. Zur Verdeutlichung der Kodierung wurde ein ähnliches «Beachte» unter 37.6B.3- «Entfernen eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion» und 37.6C.3- «Revision ohne Ersatz eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion» aufgenommen. Die «ergänzenden Beschreibungen» mit der Angabe von «Total artificial heart, Kunstherz» wurden gestrichen, weil diese Bezeichnungen für unterschiedliche Systeme verwendet werden.

Unter der Elementegruppe 37.6A.4- «Implantation eines Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion» wurden drei neue Systeme abgebildet. Dies führte zur Aufnahme drei neuer Kodes bei den Verfahren mit «endovaskulärem Zugang» und zur Anpassung der Titel für die bereits abgebildeten Systeme. Die drei Kodes für die neu abgebildeten Systeme sind: 37.6A.4M «Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit integrierter Möglichkeit der optischen Druckmessung in der Vena cava inferior und der Arteria pulmonalis, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang», 37.6A.4S «Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Pumpenspülsystem, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von 5.5 l/min und mehr» und 37.6A.4T «Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang».

Im Titel der Elementegruppe 37.6A.A- wurde «arteriovenös» ergänzt (Titel: «Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO_2-removal, arteriovenös»). Dies erfolgte ebenfalls beim 37.6B.A- «Entfernen […]» und 37.6C.A- «Revision ohne Ersatz […]». Der 37.6A.A4 «Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO_2-removal über eine extrakorporale Membran, arteriovenös, endovaskulärer Zugang» ersetzt die Kodes 37.6A.A1 «offen chirurgisch extra-thorakal (z. B. Gefässfreilegung)» und 37.6A.A2 «perkutan». Zusätzlich wurde «über eine extrakorporale Membran» im Titel bei diesem System «ohne Pumpe» aufgenommen (dies bei 37.6A.A4, 37.6B.A4, 37.6C.A4).

Die Elementegruppe 37.6A.B- «Implantation eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente» wurde gebildet. Diese grenzt sich von der 37.6A.3- «Implantation eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion» ab. Für das Entfernen und die Revision ohne Ersatz des vollimplantierbaren wurden entsprechend die Elementegruppen 37.6B.B- und 36.6C.B- kreiert.

Um die Kodierung eines kompletten Wechsels eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems zu erläutern, wurde ein «Beachte» unter der Subkategorie 37.6B.- «Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems» aufgenommen. Wird nur eine patientenferne Teilkomponente ersetzt, ist ein entsprechender Kode der Subkategorie 37.6D.- zu erfassen. Um das Auffinden dieser Kodes zu erleichtern, wurden Exklusiva mit Verweis auf die entsprechenden Elementegruppen der Subkategorie 37.6D.- unter den Elementegruppen der 37.6B.- aufgenommen.

Die «ergänzende Beschreibung» «z. B. Oxygenationsmembran einer ECMO» unter 37.6D.- «Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems» wurde gestrichen, weil sie nicht für alle untergeordnete Elementegruppen zutrifft.

Die «ergänzende Beschreibung» unter dem Kode 37.6D.41 «Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO_2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell» wurde in der deutschsprachigen Version von «Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung» auf «Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung» korrigiert.

Implantation, Revision und Entfernen von Elektroden
Die Bearbeitung eines Antrags zur Abbildung substernaler Schockelektroden resultierte in der Aufnahme von drei Kodes: 37.75.53 «Revision ohne Ersatz einer substernalen Schockelektrode», 37.7A.34 «Implantation einer substernalen Schockelektrode zur Verwendung mit einem extravaskulären Defibrillatorsystem» und 37.7B.34 «Entfernen einer substernalen Schockelektrode zur Verwendung mit einem extravaskulären Defibrillatorsystem».

Implantation und Entfernen eines Defibrillators
Der Antrag zur Abbildung der substernalen Schockelektroden wünschte ebenfalls die Abbildung der extravaskulären Defibrillatorsysteme. Folglich wurden die Kodes 37.8E.41 «Implantation eines extravaskulären Defibrillatorsystems» und 37.8F.41 «Entfernen eines extravaskulären Defibrillatorsystems» gebildet.

Inzision, Exzision und Verschluss von Gefässen
In der Kategorie 38.- «Inzision, Exzision und Verschluss von Gefässen» bestand bei verschiedenen Eingriffstypen die Differenzierung «intrakranielle Gefässe» und «andere Gefässe an Kopf und Hals». Der zweite Wortlaut wurde angepasst auf «extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals».

Gefässnaht
Die Elementegruppe 39.30.1- «Anwendung eines Gefässverschlusssystems» umfasst Zusatzkodes. Die Resteklasse n. n. bez. 39.30.10 «Anwendung eines Gefässverschlusssystems, n. n. bez.» wurde folglich gestrichen.

Re-entry Operation
Der Titel der Elementegruppe 39.54.1- «Re-entry Operation, thorakale Aorta» wurde von auf «Re-entry Operation, Aorta ascendens, Arcus aortae und Aorta thoracica» angepasst. Das Inklusivum «Aorta ascendens, Aortenbogen, Aorta thoracica» wurde gestrichen, weil diese Angaben sich nun im Titel der Elementegruppe befinden. Die «ergänzende Beschreibung» «Fenestration eines Aneurysma dissecans der thorakalen Aorta» unter 39.54.1- wurde gestrichen, weil übergeordnet unter Subkategorie 39.54.- «Re-entry Operation» die «ergänzende Beschreibung» «Fenestration eines Aneurysmas dissecans» eingetragen wurde.

Endovaskuläre (endoluminale) Korrektur von Gefässen
Der Titel der 3-stelligen Kategorie 39.7- wurde angepasst, um die Wiederholung von «Korrektur» zu verhindern (Titel: «Endovaskuläre (endoluminale) Korrektur von Gefässen»). Das «Kodiere ebenso» «Hybridtherapie (00.99.80)» und das Exklusivum «Für nicht unter den Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- abgebildete - Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe (39.B-)» wurden der 39.7- hinzugefügt.

Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta und die Aa. iliacae
«Gecoverte Stents» und «Stent-Grafts» bezeichnen das gleiche Material. In der CHOP bestanden Dubletten zwischen den 3-stelligen Kategorien 39.7- «Endovaskuläre (endoluminale) Korrektur von Gefässen» und 39.B- «Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe». Diese Dubletten wurden behoben. Bei der Überarbeitung kam es zu Änderungen in beiden 3-stelligen Kategorien.

Die Titel der Subkategorien 39.71.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis», 39.73.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis» und 39.7B.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa» wurden vereinheitlicht. Die Reihenfolge der Begriffe im Titel ist 1. Zugang «endovaskulär», 2. Handlung «Implantation», 3. Material «Stent-Graft [gecoverter Stent]», 4. Lokalisation «in das Gefäss xy». Im übergeordneten Kode wird die Mehrzahl «Stent-Grafts [gecoverte Stents] angegeben. Im untergeordneten, endständigen Kode wird das Singular «Stent-Graft [gecoverter Stent]» verwendet. Der Ausdruck «Stent-Prothese» wird nicht mehr verwendet, weil dieser unterschiedlich interpretiert wurde. Die Bezeichnung von einem Gefäss wurde vereinheitlicht. Die lateinisch-griechische Bezeichnung wurde bevorzugt, z. B. A. iliaca statt «iliakal» oder «Beckenarterie».

Der Titel der Subkategorie 39.78.- «Zusatzinformationen zu endovaskulär implantierten Stent-Grafts [gecoverten Stents]» wurde angepasst, indem «Stent-Prothesen» durch «gecoverten Stents» ersetzt wurde. Eine ähnliche Anpassung erfolgte bei der Elementegruppe 39.78.5- «Ende der untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents]». Die Elementegruppe 39.78.6- «Anzahl der implantierten aortalen Stent-Grafts [Stent-Prothesen]» wurde gestrichen. Die zutreffenden Kodes der Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- sind je implantierten Stent-Graft zu kodieren. Bei den Stent-Grafts in der Aorta sind somit zusätzlich keine Summenkodes mehr zu kodieren und bei den Stent-Grafts in den Aa. iliacae communis und externa wurde auf eine Aufgliederung nach Anzahl implantierter Stent-grafts verzichtet.

Die Zusatzinformationen unter den drei genannten Subkategorien wurden angepasst und harmonisiert. Die Änderungen aus dem Rundschreiben 2025 Nr. 2 unter Punkt 3.1. wurden ebenfalls berücksichtigt.

Die Subkategorie 39.7A.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [Stent-Prothesen] in sonstige Gefässe» wurde gestrichen. Für die Interventionen an den Aa. iliacae communis und interna wurde die Subkategorie 39.7B.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa» gebildet. Bei den Interventionen an den tiefen Venen, der V. cava, der V. portae, anderen abdominalen und viszeralen Gefässen, den Nierengefässen und sonstigen Gefässen bestand eine Dubletten-Situation mit Kodes unter 39.B-. Die Kodes für diese Lokalisationen wurden somit unter 39.7A.- definitiv gestrichen.

Die Subkategorie 39.7B.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa» ist neu. Unter ihr weisen Exklusiva auf die ungecoverten Stents oder spezifische Stent-Typen in der A. iliaca unter 39.B- und auf die gecoverten Stents in der A. iliaca interna unter 39.B-. Unter 39.7B.- wurden drei spezifische endständige Kodes aufgenommen: 39.7B.11 «Endovaskuläre Implantation in Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Öffnung», 39.7B.12 «Endovaskuläre Implantation in

Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Öffnung» und 39.7B.13 «Endovaskuläre Implantation in Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik».

Endovaskuläre plastische Rekonstruktion oder Okklusion von Gefässen am Kopf und Hals

Infolge von Fragen wurde das «Kodiere ebenso» «Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)» unter der Subkategorie 39.72.- «Anzahl der implantierten aortalen Stent-Grafts [Stent-Prothesen]» aufgenommen.

Zur Harmonisierung mit anderen Titeln der CHOP wurde eine kleine redaktionelle Anpassung in den Titeln der Elementegruppe 39.72.2- «Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals» vorgenommen. «Des Kopfes und des Halses» wurde ersetzt durch «an Kopf und Hals».

Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

Aufgrund eines Antrags wurden die Titel der Subkategorie 39.76.- von «Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an präzerebralem(en) (extrakraniellem(en)) Gefäss(en)» auf «Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals» angepasst. Die Differenzierung von «intrakraniellen» und extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals» wurde somit mit anderen Abschnitten der Klassifikation harmonisiert. Die «ergänzenden Beschreibungen» «Basilaris», «Carotis» und «Vertebralis» wurden gestrichen. Auf die Angabe «Singular(Plural)» wurde verzichtet und analog zu anderen Klassifikationsabschnitten die Bezeichnung «extrakranielle Gefässe» gewählt. Die Behandlung kann sich trotzdem auf nur «ein» extrakranielles Gefäss beziehen. Die Titel der Subkategorie 39.77.- «Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an intrakraniellen Gefässen» wurden auch in diesem Sinn angepasst.

Sonstige endovaskuläre Korrektur (von Aneurysmen) an sonstigen Gefässen

Infolge von Fragen wurde das «Kodiere ebenso» «Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)» unter der Subkategorie 39.79.- «Sonstige endovaskuläre Korrektur (von Aneurysmen) an sonstigen Gefässen» aufgenommen.

Freilegung eines Gefässes

Die «ergänzenden Beschreibungen» «Arteriolyse und Venolyse» und «Dissektion und Freilegung aus adhärentem Gewebe von einem Arterie-Vene-Nerven-Bündel» wurden von der Subkategorie 39.91.- «Freilegung eines Gefässes» unter die Resteklasse 39.91.99 «[…], sonstige» verschoben.

Sonstige Operationen an Blutgefässen

Infolge eines Antrags wurde der Kode 39.99.41 «Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation» mit der «ergänzenden Beschreibung» «Reversible Elektroporation bei Bleomycin Elektro-Sklerotherapie [BEST]» aufgenommen. Die reversible Elektroporation ist inkludiert und nicht zusätzlich mit dem Zusatzkode 00.99.AE zu kodieren.

Unter der Subkategorie 39.92.- «Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss» bestand bereits ein Exklusivum auf «Sklerosierung von Ösophagusvarizen durch Injektion, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus (42.33.-)». Folgende Exklusiva wurden ergänzt: «Sklerosierung von Fundusvarizen, endoskopisch (44.43.10)», «Sklerosierung von Fundusvarizen, offen chirurgisch (44.49.10)», «Sklerosierung von Fundusvarizen, laparoskopisch (44.49.11)», «Peranale Sklerosierung an Rektum und Perirektalgewebe (48.99.11)», «Selektive Embolisation von Gefässen mit embolisierenden Flüssigkeiten (39.79.B-)» und «Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation (39.99.41)».

Eingriffe an oder mit Vorrichtung mit vaskulärem Zugang

Eine Anfrage führte zur Aufnahme der Elementegruppe 39.9A.3- «Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse» mit der «ergänzenden Beschreibung» «Bone anchored ports [BAP]». Die Elementegruppe 39.9A.3- gliedert sich in vier Kodes 39.9A.31 für die Erstimplantation, 39.9A.32 für die Implantation bei Wechsel, 39.9A.33 für die Revision ohne Ersatz und 39.9A.34 für das Entfernen. Ein «Exklusivum – Kode weglassen» unter 39.9A.34 und ein «Beachte» unter 39.9A.32 erläutern, dass das Entfernen bei einer Implantation bei Wechsel nicht zu kodieren ist. Es ist bei der Implantation bei Wechsel implizit inbegriffen.

Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe

Die Titel der Kodes der 3-stelligen Kategorie 39.B- «Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe» wurden vereinheitlicht. Der Begriff «(perkutan-)transluminal» wurde durch «endovaskulär» ersetzt. Die Reihenfolge der Begriffe im Titel ist 1. Zugang «endovaskulär», 2. Handlung «Implantation», 3. Material «Stent», 4. Lokalisation «in das Gefäss xy». Im übergeordneten Kode wird die Mehrzahl und im untergeordneten, endständigen Kode das Singular verwendet.

Die Zusatzinformationen unter der 3-stelligen Kategorie 39.B- wurden überarbeitet. Dies betrifft v. a. das bestehende «Beachte» aus dem die Definition gestrichen wurde. Das «Kodiere ebenso» «Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)» wurde aufgenommen. Ein zweites «Beachte» «Falls mehrere Stents implantiert werden, ist jeder Stent gesondert zu kodieren.» wurde ergänzt. Der Zusatzkode 39.C1.- «Anzahl der implantierten Stents» wurde gestrichen. Ein Summenkode für die Anzahl implantierter Stents ist somit nicht mehr zu erfassen.

Zur Abgrenzung von den «gecoverten Stents» wurde in den Titeln der Subkategorien 39.B1.- «Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung» und 39.B2.- «Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung» «ungecovert» hinzugefügt. In den Titel der Subkategorien 39.B3.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung» und 39.B4.- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung» wurde «gecoverte Stents» durch «Stent-Grafts [gecoverte Stents]» ersetzt. Die Subkategorien 39.B3.- und 39.B4.- enthalten nicht mehr die Lokalisationen die bereits unter 39.7- angegeben werden.

Unter den Kodes 39.B1.C3 «Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca», 39.B2.C3 «Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. iliaca», 39.B5.C3 «Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. iliaca», 39.B6.C3 «Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. iliaca», 39.B7.C3 «Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. iliaca», 39.BG.C3 «Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, A. iliaca» und 39.BH.C3 «Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. iliaca» wurde die «ergänzende Beschreibung» «Aa. iliacae communis, externa und interna» eingefügt.

Unter den Kodes 39.B3.C1 «Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien», 39.B4.C1 «Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien», 39.B8.C1 «Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], andere abdominale und pelvine Arterien» wurde das Exklusivum «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)» eingetragen. Der Kode 39.B3.C3 «(Perkutan-)transluminale Implantation von gecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca» wurde gestrichen und durch den neugebildeten Kode 39.B3.C6 «Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca interna» mit dem Exklusivum «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)» ersetzt. Gleichermassen wurde bei 39.B4.C3 und 39.B4.C6, 39.B8.C3 und 39.B8.C6 vorgegangen.

Unter den Kodes mit der Angabe «viszerale Gefässe» wurde die «ergänzende Beschreibung» «A. und V. renalis» eingefügt.

Die Kodes 39.B8.71 «(Perkutan-)transluminale Implantation von gecoverten grosslumige Stents, Aorta» und 39.B8.74 «(Perkutan-)transluminale Implantation von gecoverten grosslumige Stents, Aortenisthmus» wurden gestrichen. Diese Implantationen sind je nach Lokalisation an der Aorta mit den Kodes der Subkategorien 39.71.- oder 39.73.- zu erfassen.

Unter den Subkategorien 39.C2.- «Materialeigenschaften der implantierten Stents», 39.C3.- «Typ der Oberfläche und der Beschichtung» und 39.C4.- «Länge des Stents» wurde das «Beachte» «Diese Zusatzkodes sind nicht zu erfassen für implantierte Stent-Grafts, die über die Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- erfasst werden. Ein «Exklusivum - Kode weglassen» wird nicht angegeben, weil im gleichen Eingriff endovaskuläre Stents, die mit 39.B- erfasst werden, implantiert werden können.» aufgenommen.

Infolge eines Antrags wurde der Titel des Zusatzkodes 39.C3.14 von «Hydrophile Polymerbeschichtung von Stents und Flow-Divertern» auf «Stents und Flow-Diverter mit thrombogenitätsreduzierender Beschichtung oder Oberfläche» erweitert. Die «ergänzende Beschreibung» «Beschichtung mit antithrombogener Funktion» unter diesem Zusatzkode wurde entfernt und durch ein «Beachte» «Reduktion der Materialthrombogenität durch Beschichtung (Beschichtung mit antithrombogener Funktion) oder Modifikation der Oberflächenstruktur.» ersetzt.

Kap. 8 Operationen am hämatopoetischen und lymphatischen System (40–41)

Einfache Exzision und Destruktion einer lymphatischen Struktur

Das Exklusivum «Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation (39.99.41)» wurde als Verweis unter der 3-stelligen Kategorie 40.2- «Einfache Exzision und Destruktion einer lymphatischen Struktur» aufgenommen.

In-vitro-Aufbereitung zur Kultur sowie Vermehrung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes]

Infolge eines Antrags wurde der Zusatzkode 41.0G.12 «In-vitro-Aufbereitung zur Kultur sowie Vermehrung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes]» gestrichen und durch zwei neue Zusatzkodes für die In-vitro-Aufbereitung zur Kultur sowie Vermehrung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes] 41.0G.13 «[…], pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte» und 41.0G.14 «[…], von einem Spital hergestellte Produkte» ersetzt.

Kap. 9 Operationen am Verdauungstrakt (42–54)

Blutstillung in Magen oder Duodenum

Infolge von Fragen wurden unter dem Kode 44.43.99 «Endoskopische Blutstillung in Magen oder Duodenum, sonstige» die Exklusiva «Schlingenligatur und Clipping am Magen, endoskopisch (44.99.20)» und «Schlingenligatur und Clipping am Darm, endoskopisch (46.99.20)» sowie unter dem Kode 44.49.99 «Sonstige Blutstillung in Magen oder Duodenum, sonstige» die Exklusiva «Schlingenligatur und Clipping am Magen, offen chirurgisch (44.99.21)», «Schlingenligatur und Clipping am Magen, laparoskopisch (44.99.22)», «Schlingenligatur und Clipping am Darm, offen chirurgisch (46.99.21)» und «Schlingenligatur und Clipping am Darm, laparoskopisch (46.99.22)» aufgenommen.

Sonstige Magenoperationen

Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.2. wurden die Inklusiva «Anastomose zwischen Magen und Pankreaszyste mittels Stenteinlage» unter dem Kode 44.99.A1 und «Verschluss einer Anastomose zwischen Magen und Pankreaszyste mit Entfernung vom anastomosebildenden Stent» unter dem Kode 44.99.A2 gestrichen. Das «Kodiere ebenso» «Falls durchgeführt – weitere Einlagen von Stents» wurde beim Kode 44.99.A1 hinzugefügt. Die Kodes 44.99.A1 und 44.99.A2 stellen nur Anastomosen zwischen Magen-Magen oder Magen-Darm dar, die mittels eines Stents (z. B. LAMS) erstellt werden. Weitere Einlagen von Stents sind nicht inbegriffen und falls durchgeführt zusätzlich zu kodieren.

Sonstige Teilresektion am Dünndarm
Die Exklusiva «Resektion von Zäkum und terminalem Ileum (45.72)» und «Duodenektomie mit gleichzeitiger partieller Pankreatektomie (52.5-)» wurden vom Kode 45.62 «Sonstige Teilresektion am Dünndarm» entfernt. Unter der 3-stelligen Kategorie 45.6- «Sonstige Exzision am Dünndarm» bestehen bereits Exklusiva, die auf die gleichen Kodes weisen.

Sonstige Operationen an der Leber
Das «Exklusivum – Kode weglassen» «Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutika (99.25.4-)» wurde unter den Kodes 50.93 «Lokalisierte Leberperfusion» und 50.94 «Sonstige Injektion einer therapeutischen Substanz in die Leber» aufgenommen.

Kasai-Hepatoportoenterostomie
Aufgrund wiederkehrender berechtigter Fragen zur Abgrenzung des Kodes 51.37 «Anastomose zwischen Ductus hepaticus und Gastrointestinaltrakt» mit ergänzenden Beschreibungen für die Operation nach Kasai von der Subkategorie 51.38.- «Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt», wurde der Kode 51.37 gestrichen und ein spezifischer Kode für die komplexe Operation nach Kasai, 51.3A «Kasai-Hepatoportoenterostomie», aufgenommen. Das «Kodiere ebenso» «Jede nicht End-zu-End-Anastomose (51.31, 51.36-51.3A)» unter 51.6- «Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii» wurde entsprechend auf 51.3A erweitert.

Laparotomie
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.3. wurde das Exklusivum «Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)» unter 54.1- «Laparotomie» gestrichen und das «Exklusivum – Kode weglassen» «Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)» aufgenommen. Das Eröffnen eines temporären Bauchwandverschlusses ist nicht als Laparotomie zu betrachten.

Diagnostische Massnahmen in der Abdominal-Region
Infolge eines Antrags wurde das Inklusivum «Geschlossene Biopsie am Mesenterium» unter dem Kode 54.24 «Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an einer intraabdominalen Raumforderung» aufgenommen. Entsprechend wurde «Mesenterium» im Exklusivum «Geschlossene Biopsie am Mesenterium, am Omentum und am Peritoneum (54.24)» unter dem Kode 54.23 «Biopsie am Peritoneum» ergänzt.

Peritoneallavage
Infolge von Fragen bezüglich der Zugänge wurde unter dem Kode 54.25 «Peritoneallavage» das Exklusivum «Diagnostische oder therapeutische Peritoneallavage mittels Punktion (54.91)» eingetragen. Unter dem Kode 54.91 «Perkutane abdominale Drainage (Punktion)» wurde als Pendant das Exklusivum «Peritoneallavage, laparoskopisch oder offen chirurgisch (54.25)» aufgenommen. Zusätzlich wurde die «ergänzende Beschreibung» «Diagnostische oder therapeutische Peritoneallavage mittels Punktion» unter dem Kode 54.91 eingefügt.

Naht an Bauchwand und Peritoneum
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.3. wurden die Exklusiva «Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)» und «Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)» unter der 3-stelligen Kategorie 54.6- «Naht an Bauchwand und Peritoneum» aufgenommen.

Peritonealdialyse
Um Inkohärenzen zwischen dem Kodierungshandbuch und der CHOP zu verhindern, wurde das «Beachte», das die Erfassung erläuterte, unter der Subkategorie 54.98.- «Peritonealdialyse» gestrichen. Die Kodierregel *SD1401 Dialyse* enthält die notwendigen Informationen.

Temporärer Bauchwandverschluss
«Falls durchgeführt» wurde bei den «Kodiere ebenso» «Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)» unter den Kodes 54.99.50 «Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses», 54.99.51 «Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses» und 54.99.52 «Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung» ergänzt.

Kap. 10 Operationen an den Harnorganen (55–59)

Operationen an der Harnblase
«Lösung von perivesikalen Adhäsionen» wurde im Exklusivum «Exzision am perirenalen oder perivesikalen Gewebe, Lösung von perivesikalen Adhäsionen (59.11-59.29, 59.91-59.92)» unter der Kategorie 57.- «Operationen an der Harnblase» ergänzt. Weil bereits auf der Ebene der Kategorie angegeben, wurde das Exklusivum «Lösung von perivesikulären Adhäsionen (59.11)» unter der Subkategorie 57.99.- «Sonstige Operationen an der Harnblase» entfernt.

Kap. 11 Operationen an den männlichen Geschlechtsorganen (60–64)

Operationen an Prostata und Vesiculae seminales
Das Exklusivum «Zystoprostatektomie (57.71)» wurde aus der 3-stelligen Kategorie 60.5- «Radikale Prostatektomie» gelöscht, weil dieser Verweis sich bereits unter der Kategorie befindet. Das bestehende Exklusivum unter der Kategorie 60.- «Operationen an Prostata und Vesiculae seminales» wurde mit «Zystoprostatektomie» ergänzt («Zystoprostatektomie – Radikale Zystektomie (57.71)»).

Kap. 12 Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen (65–71)

Sonstige Operationen an Uterus und uterinem Halteapparat
Das Exklusivum «Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation] (70.A-)» besteht bereits unter der Kategorie 69.- «Sonstige Operationen an Uterus und uterinem Halteapparat», es muss somit nicht unter der 3-stelligen Kategorie 69.2- «Plastische Rekonstruktion des uterinen Halteapparats» wiederholt werden. Es wurde unter 69.2- gestrichen.

Sonstige Operationen an Uterus, Zervix und uterinem Halteapparat
Das Exklusivum mit Verweis auf den 73.1 erschien unter der 3-stelligen Kategorie 69.9- «Sonstige Operationen an Uterus, Zervix und uterinem Halteapparat» und unter dem Kode 69.91 «Einsetzen einer therapeutischen Uteruseinlage». Das Exklusivum unter dem 69.91 wurde gelöscht und dasjenige unter der 69.9- wurde angepasst auf «Einleitung durch zervikale Dilatation – Sonstige chirurgische Weheneinleitung (73.1)».

Kap. 13 Geburtshilfliche Operationen (72–75)

Entbindung mit Zange, Vakuum und bei Beckenendlage
Zur besseren Abgrenzung mit den anderen 3-stelligen Kategorien der Kategorie 72.- «Entbindung mit Zange, Vakuum und bei Beckenendlage» wurde «auf Beckenbodenhöhe» in den Titeln der 3-stelligen Kategorie 72.0- «Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe» ergänzt. Weil die Information nun im Titel angegeben wird, wurde die «ergänzende Beschreibung» «Beckenausgangszange (Beckenbodenhöhe)» unter 72.0- gestrichen.

Kap. 14 Operationen am Bewegungsapparat (76–84)

Osteotomien am Femur und an der Tibia
Infolge eines Antrags kam es zu Anpassungen unter den 3-stelligen Kategorien 77.2- «Keilosteotomie» und 77.3- «Sonstige Knochendurchtrennung [Osteotomie]» für die Lokalisationen Femur und Tibia.

Das Inklusivum «Valgisierende oder varisierende Osteotomie am Femur» und die zwei Exklusiva «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie am Schenkelhals (77.35.13)» sowie «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an sonstigen Teilen des Femurs (77.35.25)» wurden unter der Subkategorie 77.25.- «Keilosteotomie am Femur» aufgenommen. Die «ergänzende Beschreibung» «Distales Femur, Femurschaft, proximales Femur ausgenommen Schenkelhals» informiert über die Knochenabschnitte, die unter «sonstiges Femur» fallen. Auf ähnlicher Weise wurde das Inklusivum «Valgisierende oder varisierende Osteotomie an der Tibia» und das Exklusivum «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an der Tibia (77.37.15)» unter 77.27.10 «Keilosteotomie an der Tibia» aufgenommen.

Das Exklusivum «Valgisierende oder varisierende Osteotomie am Femur – Keilosteotomie am Femur (77.25.-)» wurde unter der Subkategorie 77.35.- «Sonstige Knochendurchtrennung am Femur» eingetragen. Die Resteklasse «sonstige», zuvor unter 77.35.99, wurde unter die Elementegruppe 77.35.0- mit der Kode-Nummer 77.35.09 verschoben. Zur besseren Gliederung der Subkategorie 77.35.- wurden die Elementegruppen 77.35.1- «Sonstige Knochendurchtrennung am Schenkelhals» und 77.35.2- «Sonstige Knochendurchtrennung an sonstigen Teilen des Femurs» aufgenommen und die bestehenden Kodes in den Elementegruppen eingeordnet.

Zwei neue Kodes wurden gebildet, der 77.35.13 «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie am Schenkelhals» und der 77.35.25 «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an sonstigen Teilen des Femurs».

Der Kode 77.37.14 «Valgisierende oder varisierende Osteotomie an der Tibia» wurde gestrichen. Der Kode 77.37.15 «Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an der Tibia» mit dem Exklusivum «Valgisierende oder varisierende Osteotomie an der Tibia – Keilosteotomie an der Tibia (77.27.10)» wurde gebildet.

Osteosynthese einzelner Wirbel
Die «ergänzende Beschreibung» «Offene Reposition einer Wirbelfraktur» bestand bereits unter 7A.42.- «Osteosynthese einzelner Wirbel». Zusätzlich wurde «Geschlossene Reposition einer Wirbelfraktur» aufgenommen (s. Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.3.).

Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.3. wurden das Exklusivum und das «Beachte» unter der Subkategorie 7A.71.- «Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule» angepasst.

Die Titel der Subkategorie 7A.73.- wurden von «Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese ohne Fusion der Wirbel» auf «Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen» geändert. Die «ergänzende Beschreibung» «Stabilisierung der Wirbelsäule bei Frakturen» wurde, wegen der Übernahme im Titel, gestrichen. Aufeinander weisende Exklusiva wurden unter 7A.71.- und 7A.73.- aufgenommen.

Entfernen von Hüftendoprothesen
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.4. wurde der Begriff «Langschaftprothese» aus dem Inklusivum unter dem Kode 80.05.16 «Entfernen einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, Sonderprothese» gestrichen.

Teilgekoppelte, teilachsengeführte Knieendoprothesen und Langschaftprothesen
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.4. wurden unter den Kodes für Eingriffe mit achsengeführten Totalendoprothesen des Kniegelenks Inklusiva für die teilgekoppelten und teilachsengeführten Totalendoprothesen aufgenommen (s. 80.06.13, 80.06.1B, 81.54.23, 81.54.33, 81.54.45) bzw. die bestehenden Inklusiva mit «(teil-)» ergänzt (s. 80.06.18, 81.54.43). Unter den Kodes für die Implantation von Gelenkprothesen, bei denen eine Langschaftprothese in Frage kommt, wurde ein «Kodiere ebenso», das auf den Zusatzkode «Langschaftprothese (81.A1.13)» weist, aufgenommen (s. 81.51.11, 81.51.21, 81.52.5A, 81.52.5B, 81.54.21, 81.54.31, 81.80.11, 81.80.12, 81.80.21, 81.80.22, 81.84).

Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel
Die «ergänzende Beschreibung» «Lösung von Adhäsionen oder Strikturen an Gelenkkapsel, Gelenk und Ligamenten» erscheint bereits unter der 3-stelligen Kategorie 80.4- «Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel». Sie muss somit nicht unter der Subkategorie 80.48.- «Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Fuss und Zehen» wiederholt werden. Folglich wurde sie unter der 80.48.- gestrichen.

Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats
Zur Ablösung der Präzisierung 0845 «Kollagenmatrix zur autologen Chondrozytentransplantation oder als azelluläres Implantat» wurde das Inklusivum «Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d. h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)» unter den Kodes für «subchondrale Knocheneröffnung […] mit Einbringen eines azellulären Implantats […]» aufgenommen (s. 81.40.20, 81.40.21, 81.47.25, 81.47.28, 81.49.30, 81.49.31, 81.49.34, 81.49.35, 81.83.30, 81.83.31, 81.83.35, 81.83.36, 81.85.20, 81.85.22, 81.96.1C, 81.96.1D, 81.96.2C, 81.96.2E, 81.96.3C, 81.96.3D, 81.96.4C, 81.96.4D, 81.96.5C, 81.96.5D, 81.96.6C, 81.96.6D, 81.96.7C, 81.96.7D, 81.96.8C, 81.96.8D).

Replantation einer Extremität
Infolge eines Antrags wurde das «Beachte» unter der 3-stelligen Kategorie 84.2- «Replantation einer Extremität» angepasst.

Kap. 15 Operationen am Integument (85–86)

Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.3. wurden folgende drei «Kodiere ebenso» unter dem Kode 86.88.I3 «Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen» aufgenommen: «Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)», «Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)» und «Falls durchgeführt – Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)».

Kap. 16 Verschiedene diagnostische und therapeutische Massnahmen (87–99)

Neuropsychologische Behandlung
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.5. wurden drei «Exklusiva – Kode weglassen» «Neurologische Rehabilitation (BA.1-)», «Pädiatrische Rehabilitation (BA.7-)» und «Geriatrische Rehabilitation (BA.8-)» unter der Elementegruppe 89.15.8- «Neuropsychologische Behandlung, nach Dauer der Behandlung» eingetragen. Die Neuropsychologie zählt zu den Therapiebereichen dieser Rehabilitationsarten. Das «Kodiere ebenso», das auf die Elementegruppe 89.15.8- unter der 3-stelligen Kategorie BA.1- «Neurologische Rehabilitation» verwies, wurde entfernt.

Interdisziplinäre Fallbesprechung
Infolge eines Antrags wurde der Titel der Subkategorie 89.93.- auf «Interdisziplinäre Fallbesprechung» erweitert und der 4-Steller aufgegliedert. Die Resteklasse 89.93.09 «Interdisziplinäre Fallbesprechung, sonstige» und der spezifische Kode 89.93.11 «Interdisziplinäre Tumorfallbesprechung [Tumorboard]» wurden mit entsprechenden Mindestmerkmalen aufgenommen.

Radioligandentherapie
Aufgrund eines Antrags wurden die Elementegruppen 92.28.5- «Radioimmuntherapie» und 92.28.6- «Radiotherapie mit kleinen Molekülen» gestrichen. Die «ergänzende Beschreibung» «Injektion oder Infusion von radioimmunologischem Konjugat» unter der Subkategorie 92.28.- «Injektion, Instillation oder orale Gabe von Radioisotopen» folglich ebenfalls. Die Subkategorie 92.2A.- «Radioligandentherapie» wurde neu aufgenommen und in drei Elementegruppen gegliedert, 92.2A.0- für die Resteklassen, 92.2A.1- «Radioligandentherapie mit spezifisch genannten Liganden» und 92.2A.2- «Radioligandentherapie, Antikörper-vermittelt». Radioligandentherapie und Radiorezeptortherapie sind Synonym. Jede Elementegruppe oder jeder spezifisch genannter Ligand wurde differenziert nach «Formularezeptur» und «pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte». Die Definition dieser zwei Begriffe ist im «Beachte» unter der Subkategorie 92.2A.- zu finden.

Die Kodes 92.28.51 «Radioimmuntherapie mit 90Y-Ibritumomab-Tiuxetan, parenteral» und 92.28.52 «Radioimmuntherapie mit Jod 131 [I-131] Tositumomab, parenteral» wurden ersatzlos gestrichen, weil diese Verfahren nicht mehr angewendet werden. Der Kode 92.28.53 «Radioimmuntherapie mit sonstigen Antikörpern, parenteral» wird durch die zwei neuen Kodes unter der Elementegruppe 92.2A.2- ersetzt. Der Kode 92.28.64 «Radiorezeptortherapie mit dem DOTA-konjugierten Somatostatin-Analogon TOC [Octreotide]» wurde durch 92.2A.11 «Radioligandentherapie mit Somatostatin-Analoga, Formularezeptur» ersetzt. Der Kode 92.28.65 «Radiorezeptortherapie mit dem DOTA-konjugierten Somatostatin-Analogon TATE [Octreotate]» wurde durch den Kode 92.2A.12 «Radioligandentherapie mit Somatostatin-Analoga, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte» ersetzt. Der Kode 92.28.66 «Radiorezeptortherapie mit Somatostatin-Antagonisten» wurde durch zwei neue Kodes 92.2A.13 «Radioligandentherapie mit Somatostatin-Antagonisten, Formularezeptur» und 92.2A.14 «[…], pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte» ersetzt. Der gestrichene Kode 92.28.69 «Radiotherapie mit kleinen Molekülen, sonstige» wird den Resteklassen «sonstige» unter 92.2A.0- zugeordnet. Der Kode 92.28.6A «Radiorezeptortherapie mit 177Lu-PSMA-617» wurde durch 92.2A.16 «Radioligandentherapie mit PSMA-Liganden, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte» ersetzt und 92.28.6B «Radiorezeptortherapie mit 177Lu-PSMA I&T [177Lu-ITG-PSMA-1]» durch 92.2A.15 «Radioligandentherapie mit PSMA-Liganden, Formularezeptur». Der Kode 92.28.6C «Radiorezeptortherapie mit sonstigen PSMA-Liganden» wird ersatzlos gestrichen.

Applikation eines epikutanen (Vakuum-)Verbandes
Um die Präzisierung 0826 Einweggebrauch-VAC-Pumpensystem aufzuheben, wurde das Inklusivum «Epikutane Einweggebrauch-Vakuumverband-Pumpensysteme» unter dem Kode 93.57.21 «Applikation eines epikutanen (Vakuum-)Verbandes» aufgenommen.

Ganzkörper-Dermatotherapie
Die Klammern vor und nach «mind. 2-mal tägl.» in den Titeln der Elementegruppe 93.59.7- «Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie» wurden entfernt.

Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung
Gemäss Antrag wurde die «Ernährungsberatung/therapie» in der Liste unter «4.1.4. Therapeutinnen / Therapeuten zu folgenden Therapiebereichen» des Mindestmerkmals, Punkt 4 «Behandlungsteam» aufgenommen.

Rehabilitation, n.a.klass.
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.6. wurde das «Exklusivum – Kode weglassen» «Rehabilitation (BA.-)» unter der Elementegruppe 93.89.D- «Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, nach Dauer» übernommen.

Palliativmedizin
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.8. wurde der Behandlungsort in den Titeln der Elementegruppe 93.8A.2- «Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), nach Anzahl Behandlungstage» und der Subkategorie 93.8B.- «Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station» ergänzt. Die Definition der Palliativmedizin wurde in den «Beachte» des Mindestmerkmal, Punkt 1 «Indikation» der 93.8A.2- und der 93.8B.- harmonisiert und dem akutstationären Kontext angepasst. Das Mindestmerkmal, Punkt 3 «Behandlungsteam und Therapie» unter 93.8A.2- wurde ergänzt. Anpassungen erfolgten ebenfalls beim Mindestmerkmal, Punkt 0 «Referenzdokument und Zertifizierung» der 93.8B.-. Die «5/7 Tage interprofessionelle Visite» erschien in den Mindestmerkmalen der Subkategorie 93.8B.- doppelt (unter «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie» und unter «Mindestmerkmal Punkt 5, Therapieplanung und -kontrolle»). Sie wurde aus dem Mindestmerkmal, Punkt 5 «Therapieplanung und -kontrolle» gestrichen. Die pro rata Berechnung wurde für die Kodes mit der Angabe «mindestens 4 bis 6 Behandlungstage» 93.8A.2C und 93.8B.27 erläutert. Beim Kode 93.8B.16 «Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, bis 3 Behandlungstage» wurde ebenfalls erläutert, welche Mindestmerkmale vom Punkt 3 «Therapie» für diese Dauer zu berücksichtigen sind. Die Kodes der Elementegruppe 93.8B.2- wurden als Zusatzkodes gekennzeichnet und deren Erfassung im Mindestmerkmal, Punkt 7 unter der 93.8B.- präzisiert.

Zusätzlich wurde die Aufgliederung nach Behandlungstage bei den drei Elementegruppen 93.8A.2-, 93.8B.1- und 93.8B.2- von «28 und mehr Behandlungstage» auf «84 und mehr Behandlungstage», in Intervallen von 7 Tagen, erweitert.

Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation
Eine Klammerbemerkung zum Titel des Referenzdokuments wurde im Mindestmerkmal, Punkt 0 «Definition und Referenzdokument» aufgenommen.

Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.7. wurde das Mindestmerkmal, Punkt 3 «Therapie» unter der Elementegruppe 93.8C.1- «Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage» angepasst.

Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation
Seit dem Rundschreiben 2025 Nr. 2 wurde der Link zum Referenzdokument erneut geändert. Unter der Subkategorie 93.9E.- «Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation» wurde im «Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokumente» der Link aktualisiert.

1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.9. wurde das «Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung» unter den Subkategorien 94.3D.- «1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie» und 94.3E.- «1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie» angepasst.

Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie
Infolge eines Antrags kam es zu einer kleinen Anpassung im «Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung» der Subkategorie 94.3G.- «Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie».

HoNOS und HoNOSCA
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.6. wurden die «Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument» und «Mindestmerkmal Punkt 1, Erfassung» unter den Subkategorien 94.A1.- «HoNOS [Health of the Nation Outcome Scales]» und 94.A2.- «HoNOSCA [Health of the Nation Outcome Scales for Children and Adolescents]» angepasst.

Nicht-operative Behandlung am offenen Abdomen
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.3. wurden die zwei Exklusiva «Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)» und «Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)» unter der Subkategorie 96.B2.- «Nicht-operative Behandlung am offenen Abdomen» übernommen.

Verabreichung von Zytostatikum
Infolge eines Antrags wurde die Elementegruppe 99.25.4- «Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutikum» aufgenommen. Diese Elementegruppe beinhaltet eine Resteklasse «sonstige Organe» und zwei spezifische Kodes 99.25.41 «Perkutane geschlossene Organperfusion der Leber mit Chemotherapeutikum, ohne extrakorporale Hämofiltration» und 99.25.42 «Perkutane geschlossene Organperfusion der Leber mit Chemotherapeutikum, mit extrakorporaler Hämofiltration». Dem 99.25.42 wurden die «ergänzende Beschreibung» «Perkutane Chemosaturation der Leber» und das Inklusivum «Doppel-Ballonkatheter» hinzugefügt.

Das «Kodiere ebenso» «Infusion einer Substanz zur Unterbrechung der Blut-Hirn-Schranke [BHS] (00.19)» wird bereits unter der Subkategorie 99.25.- «Verabreichung von Zytostatikum» angegeben. Es muss nicht unter der Elementegruppe 99.25.5- «Chemotherapie» wiederholt werden. Es wurde dort gestrichen.

Das «Kodiere ebenso» «Radioligandentherapie (92.2A.-)» wurde unter der 99.25.- ergänzt.

Sonstige therapeutische Apherese
Infolge eines Antrags wurden unter dem Kode 99.79.11 «Vorbereitung auf AB0 – inkompatible Lebendspender Organtransplantation» zwei «Kodiere ebenso» «Therapeutische Plasmapherese (99.71.-)» und «Extrakorporale Immunadsorption und Adsorption (99.76.-)» aufgenommen.

Neurologische Komplexdiagnostik
Infolge eines Antrags wurde das «Beachte» unter der Subkategorie 99.A6.- «Neurologische Komplexdiagnostik» leicht angepasst.

Komplexdiagnostik und Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags
Infolge von Fragen wurde im «Mindestmerkmal Punkt 4, Diagnostik» des Kodes 99.A7 «Komplexdiagnostik des akuten Hirnschlags in Stroke Unit oder Stroke Center, bis maximal 24 Stunden» und im «Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung» der Elementegruppe 99.BA.3- «Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags im neurologischen Telekonsildienst» der Satz «Neurovaskulärer Ultraschall (intra- und extrakraniell) kann eine Angiographie ersetzen.» ergänzt. Bei der 99.BA.3- wurde zusätzlich «Darstellung» durch «Angiographie» ersetzt. Die Angaben wurden somit diesbezüglich unter den Kodes zur Komplexdiagnostik und Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags harmonisiert.

Kap. 17 Messinstrumente und Messungen (AA)

Messung der Activity of Daily Living [ADL]
Das «Beachte» «Punkt 3, Erfassung» der Subkategorie AA.13.- «Items des ADL-Scores» wurde gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.7. angepasst.

Messinstrumente zur Erfassung der Polymorbidität
Das «Beachte» «Punkt 0, Referenzdokument» unter den Subkategorien AA.21.- «Cumulative Illness Rating Scale [CIRS]» wurde zur Angabe des aktuellen Links zum Referenzdokuments angepasst.

Im «Punkt 3, Erfassung» der «Beachte» unter den Subkategorien AA.21.- «Cumulative Illness Rating Scale [CIRS]», wurde «Tag» durch «Arbeitstag», zur Kohärenz der Angaben zwischen der CHOP und den Dokumenten des ANQ, ersetzt. «Innerhalb von 3 Arbeitstagen» ist im Kodierungshandbuch 2026 unter «Kodierrichtlinien Rehabilitation» «Assessments – CHOP AA» definiert.

Der «Punkt 1, Anwendung» der «Beachte» unter der Subkategorie AA.21.- «Cumulative Illness Rating Scale [CIRS]» wurde präzisiert, um Fragen bezüglich des Obligatoriums oder nicht der Erfassung des CIRS zu beantworten (s. Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.7.).

Bereichspezifische Messinstrumente für die Rehabilitation
Die «Beachte» «Punkt 0, Referenzdokument» und «Punkt 3, Erfassung» unter der Subkategorie AA.31.- «6-Minuten-Gehtest» wurden angepasst, zum einen, um auf die Dokumentenversion zu weisen, die zum Zeitpunkt der Gültigkeit der CHOP gilt, zum anderen, um «Tag» durch «Arbeitstag» zu ersetzen (s. Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.7.).

Unter der Subkategorie AA.33.- «Spinal Cord Independence Measure [SCIM]» wurde beim «Punkt 3, Erfassung» ebenfalls «Tag» durch «Arbeitstag» ersetzt.

Kap. 18 Rehabilitation (BA-BB)

Rehabilitation
Die Änderungen vom Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.8. wurden beim «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie und Schulung» unter der Kategorie BA.- «Rehabilitation» übernommen.

Zur Ablösung der Präzisierung 0753 «Reha-Aufenthalte von weniger als sieben Tagen» wurden die Titel der Kodes BA.x0 von «mit weniger als 300 Therapieminuten» auf «bis 6 Tage» geändert. Die «Beachte» der Kodes BA.x0 wurden ebenfalls angepasst.

Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 2, Punkt 3.9. wurde der «Mindestmerkmal Punkt 3, Austrittsassessment» unter der 3-stelligen Kategorie BA.3- «Pulmonale Rehabilitation» leicht modifiziert.

Infolge eines Antrags wurden «Sozialpädagogik» und «Betreuung durch Fachmann / Fachfrau Betreuung EFZ Fachrichtung Kinder» bei der Liste der Bereiche, die bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählen, im «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie und Schulung» der 3-stelligen Kategorie BA.7- «Pädiatrische Rehabilitation» ergänzt.

Zusätze für die Rehabilitation
Gemäss Rundschreiben 2025 Nr. 1, Punkt 3.10. wurde das «Exklusivum – Kode weglassen» «Pädiatrische Rehabilitation (BA.7-)» unter BB.4- «Überwachung in der Rehabilitation» gestrichen.

Kapitelübergreifende Anpassungen

Falls Zusatzinformationen, wie z. B. «Kodiere ebenso» oder Exklusiva, auf einer übergeordneten Klassifikationsebene angegeben werden, gelten sie für die untergeordneten Ebenen. Eine Wiederholung auf untergeordneten Ebenen ist folglich nicht notwendig. In der CHOP 2026 wurden einige Wiederholungen auf untergeordneter hierarchischer Ebene gestrichen. Die Streichungen, die zu Fragen führen könnten, wurden in der vorliegenden Einleitung bei den spezifischen Kapiteln beschrieben.

Technische Bemerkungen zur CHOP 2026

Klassifikationsstruktur

Die schweizerische Operationsklassifikation besteht aus 19 Kapiteln. Die Kapitel 1 bis 15 beziehen sich auf anatomische Strukturen. Das Kapitel 16 umfasst verschiedene diagnostische und therapeutische Massnahmen. Das Kapitel 17 enthält Messinstrumente und das Kapitel 18 ist spezifisch auf die Rehabilitation ausgerichtet. Das Kapitel 0 beinhaltet Massnahmen und Interventionen, die nicht anderswo klassifizierbar sind.

Ein Kapitel umfasst eine oder mehrere Kategorien. Jede Kategorie (2-stellige Kodes) ist hierarchisch in 3-stellige Kategorien, Subkategorien (4-stellige Kodes), Elementegruppen (5-stellige Kodes) und Elemente (6-stellige Kodes) gegliedert. Für die Gliederung der Subkategorien werden mehrere Dezimalisierungsmethoden (vgl. T 2) verwendet.

In den Kapiteln, die sich auf anatomische Strukturen beziehen, weisen die Klassifikationsachsen je Kategorie üblicherweise eine aufsteigende Komplexität auf. Die weniger aufwändigen Eingriffe befinden sich am Anfang einer Kategorie und die komplexeren Operationen am Ende.

Viele Kategorien wurden ursprünglich in folgender Reihenfolge eingeteilt:

1. Inzision, Punktion,
2. Biopsie und andere diagnostische Massnahmen,
3. Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe,
4. Totale und radikale Exzision und Destruktion des Organs oder der anatomischen Struktur,
5. Naht, Plastik und Rekonstruktion,
6. Andere Eingriffe.

Diese Reihenfolge konnte mit der Einführung von neuen Subkategorien, Elementegruppen oder Kodes nicht immer konsequent eingehalten werden.

Nur endständige Kodes können kodiert werden. 3-, 4- und 6-stellige Kodes können endständig sein. 2- und 5-stellige Kodes sind nie endständig.

Die drei Dezimalisierungsmethoden der Subkategorien, die verwendet wurden **T 2**

Dezimalisierung in einen unsegmentierten Hunderterblock (1 × 100), d. h. ohne Unterscheidung der dazwischen liegenden Segmente:	Dezimalisierung in einen unterteilten Hunderterblock (1 × 100), d. h. mit dazwischen liegenden Segmenten:	Dezimalisierung in (Zehn)-10-er Blöcke (10 × 10):
Znn.nn.0	Znn.nn.0	Znn.nn.0
Znn.nn.00 → n.n.bez	Znn.nn.00 → n.n.bez.	Znn.nn.00 → n.n.bez
Znn.nn.01 (Reserve)	Znn.nn.01 (Reserve)	Znn.nn.01 (Reserve)
Znn.nn.02 (Reserve)	Znn.nn.02 (Reserve)	Znn.nn.02 (Reserve)
…	…	…
Znn.nn.09 (Reserve)	Znn.nn.09 (Reserve)	Znn.nn.09 → sonstige
Znn.nn.10 → Beginn der Serie	Znn.nn.10 → Beginn des 1. Segmentes	Znn.nn.1
Znn.nn.11	Znn.nn.11	Znn.nn.10 → n.n.bez
Znn.nn.12	Znn.nn.12	Znn.nn.11
…	…	…
Znn.nn.88	Znn.nn.20 → Beginn des nachfolgenden Segment	Znn.nn.19 → sonstige
Znn.nn.89 → Ende der Serie	Znn.nn.21	Znn.nn.2
	…	…
Znn.nn.97 (Reserve)	Znn.nn.40 → Bei Bedarf weiteres Segment	Znn.nn.9
Znn.nn.98 (Reserve)	Znn.nn.41	Znn.nn.90 → n.n.bez
Znn.nn.99 → sonstige	…	Znn.nn.91
	Znn.nn.97 (Reserve)	…
	Znn.nn.98 (Reserve)	Z.nn.nn.99 → sonstige
	Znn.nn.99 → sonstige	
In einem fortlaufenden Hunderterblock ist die Nummerierung fortlaufend von Znn.nn.10 bis Znn.nn.89.	In einem unterteilten Hunderterblock kann die Nummerierung 10er, 20er, usw.-Segmente beinhalten, z. B. für die unterschiedliche Art des operativen Eingriffes: Inzision, Exzision, Destruktion oder Rekonstruktion, usw.	In einer Dezimalisierung mit 10 × 10er-Blöcken werden in jedem 10er-Block jeweils die Positionen Znn.nn.n0 und Znn.nn.n9 für die Restelemente «n.n.bez.» bzw. «sonstige» reserviert. Damit gibt es also potentiell 20 Restelemente in der Dezimalisierung 10 × 10. Der Kode Znn.nn.09 ist die Resteklasse «sonstige» der Subkategorie.

© BFS 2025

Alphanumerische Kodes

Die CHOP beinhaltet 2- bis 6-stellige alphanumerische Kodes. Die Angabe der Anzahl Stellen bezieht sich auf die Buchstaben und Ziffern. Die Interpunktion wird nicht zu den Stellen gezählt. Ein 6-stelliger Kode setzt sich wie folgt zusammen NN.NN.NN (N steht für einen Buchstaben oder eine Ziffer. Ein Punkt wird jeweils nach zwei Stellen gesetzt.).

Alphanumerische Kodes werden verwendet, wenn bereits sämtliche numerische Kodes vergeben wurden. Neue Operationen, Interventionen, Behandlungen oder diagnostische Verfahren werden dann mit alphanumerischen Kodes abgebildet.

Bei den alphanumerischen Kodes folgen auf derselben Klassifikationsebene den Zahlen 0, 1, 2, … 9 die Buchstaben A, B, C, usw. So kann es vorkommen, dass der Kode «sonstige» einer Subkategorie nicht der letzte Kode dieser Subkategorie ist.

Einige 3-stellige Kategorien wurden unterteilt, indem der Buchstabe X als Platzhalter bei der Subkategorie verwendet wurde. Durch den Platzhalter X kann die Subkategorie mit derselben Bezeichnung wie die 3-stellige Kategorie versehen werden.

Resteklassen

Im Allgemeinen wurden in den Kategorien für die Resteklassen «nicht näher bezeichnet» und «sonstige» die Plätze 0 oder n0, resp. die Plätze 99 oder n9, reserviert.

Kodes vom Typ Znn.nn.00 oder Znn.nn.n0 stellen die Resteklasse «nicht näher bezeichnet» dar. Sie werden durch den Titel der Subkategorie, resp. der Elementegruppe, gebildet und mit «n.n.bez.» ergänzt. Falls die im Operationsbericht angegebenen Eingriffe nicht spezifiziert wurden, sind sie in der Resteklasse «nicht näher bezeichnet» abzubilden.

Kodes vom Typ Znn.nn.99 oder Znn.nn.n9 stellen die Resteklasse «sonstige» dar. Sie werden durch den Titel der Subkategorie, resp. der Elementegruppe, gebildet, gefolgt von «sonstige». Falls der Eingriff im Operationsbericht spezifiziert wurde, dieser aber nicht mit den Elementen der entsprechenden Elementegruppe oder Subkategorie abgebildet werden kann, wird der Eingriff mit der Resteklasse «sonstige» erfasst.

Die Sequenzen Znn.nn.01 bis Znn.nn.08, Znn.nn.0A bis Znn.nn.0Y sowie Znn.nn.91 bis Znn.nn.98 und Znn.nn.9A bis Znn.nn.9Y sind reserviert für eventuelle (mögliche) andere Varianten der Resteklassen.

Zu beachten ist, dass aufgrund von der historischen Entwicklung der CHOP es hier einige Ausnahmen geben kann.

Zusatzkodes

Zusatzkodes dienen der Angabe von Spezifizierungen zu diversen Prozeduren. Sie können nicht eigenständig verwendet werden. In der PDF-, bzw. PRINT-Version der CHOP sind die Zusatzkodes durch eine spezifische Anmerkung unter dem Kode selbst oder dem übergeordneten Kode erkennbar (z. B. *«Beachte: Die folgenden Kodes sind Zusatzkodes.»* gefolgt von weiteren Erläuterungen zur Anwendung des/der Zusatzkodes). In der CSV-Version der CHOP sind die Zusatzkodes in der Spalte «codable» mit «complement» markiert. Bei einigen Operations-, Eingriffs- oder Behandlungskodes weisen «Kodiere ebenso» auf spezifische Zusatzkodes hin. Einige Zusatzkodes kommen bei zahlreichen Eingriffen in Frage. Die «Kodiere ebenso», die auf diese häufig in Frage kommenden Zusatzkodes verweisen, wurden nicht systematisch bei sämtlichen Operations-, Eingriffs- oder Behandlungskodes aufgenommen.

Zusatzinformationen

Ein Kode kann von diversen zusätzlichen Informationen ergänzt sein, um die Kodierung zu erleichtern oder zu präzisieren. Bei den Zusatzinformationen unterscheiden sich «ergänzende Beschreibungen», «Beachte», Inklusiva, Exklusiva, «Exklusiva – Kode weglassen» und «Kodiere ebenso».

«Ergänzende Beschreibungen» werden in der CSV-Datei mit dem Item-Typ «B» gekennzeichnet. Sie enthalten z. B. Synonyme, alternative Bezeichnungen, Unterbegriffe.

«Beachte» werden in der CSV-Datei mit dem Item-Typ «N», wie «Note», in der PDF-Datei mit «Beachte:» gekennzeichnet. Sie weisen auf Aspekte, wie z. B. Mindestmerkmale, die im Zusammenhang mit diesem Kode zu beachten sind.

Weblinks: In einigen Mindestmerkmalen werden Links auf Referenzdokumente angegeben. Die Links weisen entweder direkt auf das Dokument oder auf die Internetseite hin, unter der das Dokument abgelegt ist. Die automatische Verlinkung kann in der PDF-Datei verloren gehen, dies geschieht z. B. durch automatisch eingeführte Bindestriche bei Zeilenumbrüchen, durch den Unterbruch des Links bei einem Zeilenumbruch oder durch den Export-Prozess. In der CSV-Datei wird der gesamte Link textlich dargestellt, um per Copy & Paste den Zugriff auf das Dokument zu garantieren.

Inklusiva werden in der CSV-Datei mit dem Item-Typ «I», in der PDF-Datei mit «INKL.» gekennzeichnet. Sie weisen auf Eingriffe hin, die im Kode inbegriffen sind.

Exklusiva und **«Exklusiva – Kode weglassen»** werden in der CSV-Datei mit dem Item-Typ «X», in der PDF-Datei mit «EXKL.» gekennzeichnet. Bei den «Exklusiva – Kode weglassen» wird jeweils die Komponente «Kode weglassen» im Text angegeben.

Ein **Exklusivum** weist darauf hin, dass ein Eingriff, den man unter einer bestimmten Klasse erwarten würde, in einer anderen Klasse abgebildet ist.

D. h. der genannte Eingriff im Exklusivum ist nicht in der Klasse abgebildet, unter der das Exklusivum steht.

Die im Exklusivum aufgeführten Eingriffe sind unter dem dort angegebenen Kode zu klassifizieren. Die Kodes schliessen sich jedoch nicht strikt aus. Sie können, falls zutreffend, zusammen kodiert werden.

Beispiel
67.62.- Verschluss einer zervikalen Fistel
Zervikosigmoidale Fistulektomie
EXKL. Zervikovesikale Fistulektomie (57.84.-)

Ein Benutzer der Klassifikation könnte erwarten, dass die «Zervikovesikale Fistulektomie» unter der Subkategorie 67.62.- «Verschluss einer zervikalen Fistel» abgebildet ist. Klassifikatorisch verweist das Exklusivum auf die Subkategorie 57.84.-, mit der der «Verschluss einer anderen Harnblasenfistel» abgebildet wird.

Ein **«Exklusivum – Kode weglassen»** hingegen, schliesst die gemeinsame Kodierung von zwei Kodes zum Zeitpunkt X für die Lokalisation Y aus.

Beispiel
Da eine Rektumresektion bereits Teil einer totalen Proktokolektomie ist, wird unter der 3-stelligen Kategorie 48.6- «Sonstige Rektumresektion» ein «Exklusivum – Kode weglassen» aufgeführt: EXKL. «Kode weglassen – Kolektomie und Proktokolektomie (45.8-)».

Besteht ein «Exklusivum – Kode weglassen» zwischen zwei Komplexbehandlungen, so ist die zeitgleiche Kodierung beider Komplexbehandlungen nicht erlaubt. Erfolgen die zwei Komplexbehandlungen zeitlich versetzt, können beide Komplexbehandlungen erfasst werden.

Beispiel
«Exklusiva – Kode weglassen» zwischen 93.8A.2- «Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), nach Anzahl Behandlungstage» und 93.8B.- «Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station». Wird eine spezialisierte Palliative Care während zwei Wochen durchgeführt, darf nicht gleichzeitig in diesen zwei Wochen eine palliativmedizinische Komplexbehandlung erfasst werden.

Diagnostische Verfahren, die Bedingung für die Komplexbehandlung sind bzw. Teil von dieser sind, werden nicht zusätzlich kodiert. Hier gibt das «Exklusivum – Kode weglassen» einen grundsätzlichen Ausschluss an. Ausnahme: «Kodiere ebenso» oder Angaben zur gesonderten Kodierung in den Mindestmerkmalen sind vorhanden.

Beispiel
«Exklusiva – Kode weglassen» unter 93.8A.1- «Palliativmedizinische Assessment», die auf 93.8A.2- und 93.8B.- verweisen. Wird eine palliativmedizinische Komplexbehandlung oder eine spezialisierte Palliative Care durchgeführt, ist das palliativmedizinische Assessment nicht zusätzlich zu kodieren.

«Kodiere ebenso» werden in der CSV-Datei mit dem Item-Typ «S», in der PDF-Datei mit «Kod. eb.:» gekennzeichnet. Sie weisen auf Eingriffe oder Zusatzkodes hin, die, falls durchgeführt oder zutreffend, zusätzlich zu kodieren sind.

«Ergänzende Beschreibungen», Inklusiva und «Kodiere ebenso» sind nicht als abschliessende Aufzählungen zu betrachten.

Sprachliche Richtlinien

Berufsbezeichnungen
Die in der CHOP genannten Berufsbezeichnungen orientieren sich am Bundesgesetz über die Gesundheitsberufe (Gesundheitsberufegesetz, GesBG) (SR 811.21) und der Verordnung über die Krankenversicherung (KVV) (SR 832.102).

Folgende Bezeichnungen der Gesundheitsberufe wurden in Anlehnung an oben angegebene Gesetzestexte in der CHOP harmonisiert:
- Ärztin / Arzt,
- Ergotherapeutin / Ergotherapeut,
- Ernährungsberaterin / Ernährungsberater,
- Logopädin / Logopäde,
- Neuropsychologin / Neuropsychologe,
- Osteopathin / Osteopath,
- Pflegefachfrau / Pflegefachmann,
- Physiotherapeutin / Physiotherapeut,
- psychologische Psychotherapeutin / psychologischer Psychotherapeut.

Bedeutung von «sowie»
Der Begriff «sowie» wird im Sinne von einer zwingenden Verknüpfung «sowohl als auch» verwendet. «Sowie» drückt somit die Bedingung aus, dass die verknüpften Elemente vorkommen/geleistet werden müssen (A plus B).

Folgendes Beispiel soll aufzeigen, wie der Begriff «sowie» im Sinne einer zwingenden Verknüpfung «sowohl als auch» verwendet werden muss.

Beispiel *32.31.14 «Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer(A) sowie mit angioplastischer(B) Erweiterung»*

Beim Kode 32.31.14 handelt es sich um eine Segmentresektion (A) «mit bronchoplastischer» plus (B) «mit angioplastischer» Erweiterung (sowohl angioplastisch wie bronchoplastisch).

Bedeutung von «und»
Der Begriff «und» wird im Sinne von «und/oder» verwendet.

Beispiel *78.61.11 «Knochenimplantatentfernung an Rippen(A) und Sternum(B)»*

Der Kode 78.61.11 kann erfasst werden, wenn die Knochenimplantatentfernung nur an den Rippen (A) oder nur am Sternum (B) oder sowohl an den Rippen (A) wie am Sternum (B) erfolgt.

Klammern
Runde Klammern «( )» kommen in Kode-Titel, «ergänzenden Beschreibungen», Kapitel-Titel, «Beachte», «Kodiere ebenso», Exklusiva und Inklusiva vor.

Runde Klammern in Kode-Titeln, Inklusiva, «ergänzenden Beschreibungen» sowie «Beachte» enthalten zusätzliche Wörter, ergänzende Bezeichnungen oder Erläuterungen zu einem Eingriff / einer Prozedur / einer Behandlung. Sie ergänzen den Kode-Titel, das Inklusivum, die «ergänzende Beschreibung» oder das «Beachte», ohne dessen Bedeutung für die Kodierung zu beeinflussen. Die Aufzählungen in den runden Klammern sind nicht als abschliessend zu betrachten.

In den Kapitel-Titeln befinden sich die Kapitel-Nummern in runden Klammern.

Am Ende von «Kodiere ebenso» und Exklusiva befinden sich Hinweise/Referenzen auf andere Kodes in den runden Klammern.

Eckige Klammern «[ ]» enthalten Synonyme, alternative Bezeichnungen und Abkürzungen.

Hinweise zur Anwendung

Im Laufe der Entwicklung der CHOP war es nicht immer möglich, einen neuen Kode am bestmöglichen Ort zu implementieren, da den bereits existierenden Kodes oder zuvor gelöschten Kodes Rechnung getragen werden musste. Auch die ursprüngliche Logik der CHOP konnte nicht in konsistenter Weise aufrechterhalten werden.

Das BFS steht für Fragen bezüglich Kodierung zur Verfügung (codeinfo@bfs.admin.ch). Die vom BFS gegebenen Empfehlungen sind rechtlich nicht bindend. Eine Haftung des BFS im Zusammenhang mit einer erteilten Empfehlung ist daher ausgeschlossen.

Das BFS weist darauf hin, dass es nicht in der Lage ist, anstelle einer Ärztin oder eines Arztes eine Diagnose zu stellen. Es obliegt dem medizinischen ärztlichen Personal zu definieren, welche Eingriffe vorgenommen wurden und die Kodiererinnen und Kodierer darüber zu informieren. Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals die Bedeutung der guten Zusammenarbeit zwischen Ärztinnen und Ärzten und Kodiererinnen und Kodierern in den Spitälern erwähnen.

Die schweizerische Operationsklassifikation CHOP unterliegt einer ständigen Weiterentwicklung. Daher bitten wir Sie, uns allfällige Fehler und Unzulänglichkeiten mitzuteilen (chopantraege@bfs.admin.ch). Im Rahmen des jährlichen Antragsverfahrens können mit der antragsberechtigten Organisation koordinierte Vorschläge zur Verbesserung und Weiterentwicklung eingereicht werden. Ausnahmsweise fällt das Antragsverfahren im Jahr 2025 aus. Weitere Informationen zum Antragsverfahren finden Sie unter: www.statistik.ch → Grundlagen → Nomenklaturen → Medizinische Kodierung und Klassifikationen → Antragsverfahren

Abkürzungen und Konventionen

n.a.klass.	Nicht andernorts klassifizierbar: Es existiert kein anderer Kode für diesen spezifischen Eingriff.
n.n.bez.	Nicht näher bezeichnet: Den Eingriff präzisierende Angaben fehlen.
( )	Runde Klammern enthalten ergänzende Bezeichnungen oder Erläuterungen, resp. Kapitel- und Kode-Nummern[1]
[ ]	Eckige Klammern enthalten Synonyme, alternative Bezeichnungen, Abkürzungen
EXKL.	Exklusivum[2]
EXKL. Kode weglassen	Exklusivum – Kode weglassen[2]
INKL.	Inklusivum[2]
Kod. eb.	Kodiere ebenso[2]
und	Der Begriff «und» wird im Sinne von «und/oder» verwendet.[1]
sowie	Der Begriff «sowie» wird im Sinne von «sowohl als auch» verwendet.[1]
*	Die Asterix wurden im Vergleich zur ICD-9-CM aufgenommen, d. h. bis und mit Version 11.0. Sie bezeichnen Schweizer Ergänzungen zum Original. Seit der Version CHOP 2011 entwickelt sich die CHOP unabhängig von der ICD-9-CM. Auf die Vergabe von Asterix wird seitdem verzichtet.
[L]	Lateralität (Seitigkeit muss erfasst werden)

Verdankung

Herzlichen Dank an alle Vertreterinnen und Vertreter der Organisationen, die uns bei der Bearbeitung der Anträge geholfen oder uns mit ihrem Expertenwissen unterstützt haben. Für ihren Einsatz danken wir ebenfalls der Technischen Expertengruppe der medizinischen Klassifikationen des BFS. Wir bedanken uns zudem bei all denjenigen Kodiererinnen und Kodierern sowie Ärztinnen und Ärzten, die uns ihre Anregungen und Korrekturen eingesandt haben.

[1] s. Erläuterungen unter «Technische Bemerkungen zur CHOP 2026» – *«Sprachliche Richtlinien»*

[2] s. Erläuterungen unter «Technische Bemerkungen zur CHOP 2026» – *«Zusatzinformationen»*

Systematisches Verzeichnis

00 Massnahmen und Interventionen nicht anderswo klassifizierbar

00.0 Therapeutischer Ultraschall

EXKL. *Desintegration von Harnsteinen mit Ultraschall (59.95)*

Diagnostischer Ultraschall (nicht-invasiv) (88.7-)

Diagnostischer Ultraschall des Innenohrs - Diagnostische Verfahren an Mittel- und Innenohr, sonstige (20.39)

Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL] (98.5-)

Intrakardiale Echokardiographie [IKE] (37.28)

Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe mittels Ultraschall (37.2A.11)

Intravaskuläre Bildgebung von Blutgefässen (00.21-00.28)

Magnetic resonance-guided focused ultrasound surgery [MRgFUS] (00.99.A4)

Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial durch Ultraschall (55.04.-)

Perkutan-transluminale Gefässintervention sonstige Gefässe, selektive Thrombolyse, ultraschallunterstützt (39.75.16)

Transurethrale (Ultraschall-) geführte laserinduzierte Prostatektomie [TULIP] (60.21.11)

Ultraschallablation (00.99.A3)

Ultraschall-Embolektomie und -Thrombektomie: Inzision von anderen Gefässen an Kopf und Hals (38.02.-)

Ultraschall-Embolektomie und -Thrombektomie: Inzision von intrakraniellen Gefässen (38.01)

Ultraschall-Endarteriektomie: Endarteriektomie von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals (38.12)

Ultraschall-Endarteriektomie: Endarteriektomie von intrakraniellen Gefässen (38.11)

Ultraschalluntersuchung des Auges (95.13)

Ultrasound-guided focused ultrasound surgery [USgFUS] (00.99.A5)

00.1 Pharmakon

00.10 Implantation einer chemotherapeutischen Substanz

Interstitiell/ intrakavitär

EXKL. *Verabreichung von Zytostatikum (99.25.-)*

00.11 Infusion von Drotrecogin alfa (aktiviert)

Infusion von rekombinantem Protein

00.12 Inhalation von Stickstoffmonoxid, nach Dauer der Behandlung

NO-Therapie

Stickstoffmonoxid-Therapie

00.12.0 Detail der Subkategorie 00.12

00.12.00 Inhalation von Stickstoffmonoxid, Dauer der Behandlung bis 48 Stunden

00.12.01 Inhalation von Stickstoffmonoxid, Dauer der Behandlung von mehr als 48 Stunden bis 96 Stunden

00.12.02 Inhalation von Stickstoffmonoxid, Dauer der Behandlung von mehr als 96 Stunden

00.16 Unter Druck Behandlung von venösem Bypass-Graft [Conduit] mit Pharmazeutikum

Ex vivo Gefässbehandlung

Hyperbar behandelter Graft [Conduit]

00.17 Infusion einer vasopressorischen Substanz

00.19 Unterbrechung der Blut-Hirn-Schranke [BHS] mittels Infusion

Infusion einer Lösung zur Unterbrechung der Blut-Hirn-Schranke

Kod. eb.: Chemotherapie (99.25.5-)

EXKL. *Sonstige Perfusion (39.97.-)*

00.2 Intravaskuläre Bildgebung von Blutgefässen

Endovaskulärer Ultraschall

Intravaskuläre Bildgebung (Ultraschall) von Blutgefässen

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS]

Kod. eb.: Jede gleichzeitige diagnostische oder therapeutische Massnahme

EXKL. *Adjunktiv vaskuläre Massnahme, Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)*

Diagnostische Massnahmen an Blutgefässen (38.21-38.29)

Diagnostischer Ultraschall des peripheren vaskulären Systems (88.77)

Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe (37.2A.1)

Magnetic Resonance Imaging [MRI] (88.91.- - 88.97.-)

Beachte: Echtzeitige Bildgebung von Blutgefässlumen mittels Schallwellen

00.21 Intravaskuläre Bildgebung von extrakraniellen Hirngefässen [L]

A. carotis communis und ihre Äste

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS], extrakranielle Hirngefässe

EXKL. *Diagnostischer (nicht-invasiver) Ultraschall von Kopf und Hals (88.71.-)*

00.22 Intravaskuläre Bildgebung von intrathorakalen Gefässen

Aorta und Aortenbogen

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS], intrathorakale Gefässe

Vena cava (superior) (inferior)

EXKL. *Diagnostischer (nicht-invasiver) Ultraschall anderer Thoraxlokalisationen (88.73.-)*

00.23 Intravaskuläre Bildgebung von peripheren Gefässen

Bildgebung von Arm-, Beingefäss(en)

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS], periphere Gefässe

00.25 Intravaskuläre Bildgebung der Nierengefässe [L]

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS], Nierengefässe

Nierenarterie

EXKL. *Diagnostischer Ultraschall (nicht invasiv) der Harnwege (88.75.-)*

00.28 Intravaskuläre Bildgebung sonstiger bezeichneter Gefässe

00.3 Computergesteuerte Chirurgie

Bildfreie und bildgesteuerte Navigation

Kod. eb.: Diagnostische und therapeutische Massnahmen

EXKL. *Radiographiegesteuerte Intervention (88.90.30)*

Stereotaxiegesteuerte Intervention (88.90.20)

Ultraschallgesteuerte Intervention (88.79.51)

Ultrasound-guided focused ultrasound surgery [USgFUS] (00.99.A5)

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der spezifische Eingriff ist separat zu kodieren.

00.31 Computergesteuerte Chirurgie mit CT/CTA

EXKL. *CT-gesteuerte Intervention (88.38.60)*

00.32 Computergesteuerte Chirurgie mit MR/MRA

EXKL. *Magnetic resonance-guided focused ultrasound surgery [MRgFUS] (00.99.A4)*

00.33 Computergesteuerte Chirurgie mit Fluoroskopie

EXKL. *Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren (00.99.70)*

00.34 Bildfreie computergesteuerte Chirurgie

00.35 Computergesteuerte Chirurgie mit mehreren Datenquellen

00.39 Computergesteuerte Chirurgie, sonstige

Computergesteuerte Chirurgie, n.n.bez.

00.4 Adjunktiv vaskuläre Massnahmen

Kod. eb.: Endarteriektomie (38.10 - 38.18.-)

Jede Angioplastik oder Atherektomie (00.66.-, 39.72.-, 39.75.-, 39.76.-, 39.77.-, 39.79.-)

EXKL. *Intravaskuläre Bildgebung von Blutgefässen (00.21-00.28)*

Beachte: Die Kodes unter 00.4- sind Zusatzkodes. Sie bilden zusätzliche Massnahmen bei Eingriffen an Gefässen ab. Die spezifischen Eingriffe sind separat zu kodieren. Diese Kodes gelten für koronare und für periphere Gefässe. Richtig werden sowohl die Anzahl der operierten Gefässe, wie die Anzahl der eingesetzten Materialien angegeben.

00.40 Massnahme auf einem Gefäss

Anzahl von Gefässen, nicht näher bezeichnet

EXKL. *(Aorto)koronarer Bypass (36.10 - 36.1D.-)*

Beachte: Dieser Zusatzkode ist, falls zutreffend, je Eingriff zu erfassen.

00.41 Massnahme auf zwei Gefässen

EXKL. *(Aorto)koronarer Bypass (36.10 - 36.1D.-)*

Beachte: Dieser Zusatzkode ist, falls zutreffend, je Eingriff zu erfassen. Die Summe der behandelten Gefässe pro Eingriff ist abzubilden.

00.42 Massnahme auf drei Gefässen

EXKL. *(Aorto)koronarer Bypass (36.10 - 36.1D.-)*

Beachte: Dieser Zusatzkode ist, falls zutreffend, je Eingriff zu erfassen. Die Summe der behandelten Gefässe pro Eingriff ist abzubilden.

00.43 Massnahmen auf vier oder weiteren Gefässen

EXKL. *(Aorto)koronarer Bypass (36.10 - 36.1D.-)*

Beachte: Dieser Zusatzkode ist, falls zutreffend, je Eingriff zu erfassen. Die Summe der behandelten Gefässe pro Eingriff ist abzubilden.

00.44 Massnahme auf Gefässbifurkation

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden, um das Vorhandensein einer Gefässbifurkation festzuhalten; er beschreibt nicht einen spezifischen Bifurkationsstent. Dieser Kode darf nur einmal pro Operation angegeben werden, unabhängig der Anzahl behandelter Bifurkationen.

00.4A Anzahl verwendeter endovaskulärer Coils

Anzahl verwendeter endovaskulärer Metallspiralen

EXKL. *Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, nach Anzahl (00.4G.7-)*

Beachte: Die überlangen endovaskulären Coils werden mit 00.4A.4- erfasst. Sie sind nicht zur Anzahl der Coils unter 00.4A.5- (thorakale, abdominale und periphere), 00.4A.8- (intrakraniell) und 00.4A.A- (extrakraniell an Kopf und Hals) mitzuzählen. 00.4A.6- (spinal) und 00.4A.7- (Koronarien) werden hier nicht erwähnt, da an diesen Lokalisationen keine überlangen Coils eingesetzt werden.

00.4A.4 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, nach Anzahl

Beachte: Überlange Coils sind Coils ab einer Länge von 30 cm.

00.4A.41 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 1 überlanger Coil

00.4A.42 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 2 überlange Coils

00.4A.43 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 3 überlange Coils

00.4A.44 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 4 überlange Coils

00.4A.45 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 5 überlange Coils

00.4A.47 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 6 überlange Coils

00.4A.48 Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 7 überlange Coils

00.4A.4A Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 8 überlange Coils

00.4A.4B Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 9 überlange Coils

00.4A.4C Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 10 überlange Coils

00.4A.4D Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 11 überlange Coils

00.4A.4E Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 12 überlange Coils

00.4A.4F Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 13 überlange Coils

00.4A.4G Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 14 überlange Coils

00.4A.4H Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 15 überlange Coils

00.4A.4I Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 16 überlange Coils

00.4A.4J Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 17 überlange Coils

00.4A.4K Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 18 überlange Coils

00.4A.4L Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 19 überlange Coils

00.4A.4M Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 20 überlange Coils

00.4A.4N Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 21 überlange Coils

00.4A.4O Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 22 überlange Coils

00.4A.4P Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 23 überlange Coils

00.4A.4Q Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 24 überlange Coils

00.4A.4R Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 25 überlange Coils

00.4A.4S Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 26 überlange Coils

00.4A.4T Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 27 überlange Coils

00.4A.4U Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, 28 und mehr überlange Coils

00.4A.5 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl

EXKL. *Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4A.6-)*

Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)

00.4A.51 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 1 Coil

00.4A.52 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 2 Coils

00.4A.53 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 3 Coils

00.4A.54 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 4 Coils

00.4A.55 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 5 Coils

00.4A.56 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 6 Coils

00.4A.57 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 7 Coils

00.4A.58 Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 8 Coils

00.4A.5A Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 9 Coils

00.4A.5B Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 10 Coils

00.4A.5C Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 11 Coils

00.4A.5D Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 12 Coils

00.4A.5E Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 13 Coils

00.4A.5F Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 14 Coils

00.4A.5G Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 15 Coils

00.4A.5H Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 16 Coils

00.4A.5I Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 17 Coils

00.4A.5J Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 18 Coils

00.4A.5K Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 19 Coils

00.4A.5L Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 20 Coils

00.4A.5M Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 21 Coils

00.4A.5N Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 22 Coils

00.4A.5O Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 23 Coils

00.4A.5P Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 24 Coils

00.4A.5Q Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 25 Coils

00.4A.5R Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 26 Coils

00.4A.5S Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 27 Coils

00.4A.5T Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 28 und mehr Coils

00.4A.6 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, nach Anzahl

00.4A.61 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 1 Coil

00.4A.62 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 2 Coils

00.4A.63 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 3 Coils

00.4A.64 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 4 Coils

00.4A.65 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 5 Coils

00.4A.66 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 6 Coils

00.4A.67 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 7 Coils

00.4A.68 Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 8 Coils

00.4A.6A Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 9 Coils

00.4A.6B Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, 10 und mehr Coils

00.4A.7 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, nach Anzahl

00.4A.71 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, 1 Coil

00.4A.72 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, 2 Coils

00.4A.73 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, 3 Coils

00.4A.74 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, 4 Coils

00.4A.75 Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, 5 und mehr Coils

00.4A.8 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl

EXKL. *Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)*

00.4A.81 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 1 Coil

00.4A.82 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 2 Coils

00.4A.83 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 3 Coils

00.4A.84 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 4 Coils

00.4A.85 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 5 Coils

00.4A.86 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 6 Coils

00.4A.87 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 7 Coils

00.4A.88 Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 8 Coils

00.4A.8A Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 9 Coils

00.4A.8B Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, 10 und mehr Coils

00.4A.A Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl

EXKL. *Eingesetzte endovaskuläre überlange Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)*

00.4A.A1 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 1 Coil

00.4A.A2 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 2 Coils

00.4A.A3 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 3 Coils

00.4A.A4 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 4 Coils

00.4A.A5 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 5 Coils

00.4A.A6 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 6 Coils

00.4A.A7 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 7 Coils

00.4A.A8 Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 8 Coils

00.4A.AA Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 9 Coils

00.4A.AB Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 10 und mehr Coils

00.4B Anatomische Lokalisation von gewissen perkutan-transluminalen Katheterinterventionen [PTKI]

00.4B.0 Detail der Subkategorie 00.4B

00.4B.00 Anatomische Lokalisation von gewissen perkutan-transluminalen Katheterinterventionen [PTKI], Lokalisation n.n.bez.

00.4B.09 Anatomische Lokalisation von gewissen perkutan-transluminalen Katheterinterventionen [PTKI], sonstige Lokalisation

00.4B.1 Perkutan-transluminale Katheterintervention [PTKI] an Arterien

00.4B.10 PTKI an Arterien, n.n.bez.

00.4B.11 PTKI an Arterien der oberen Extremität oder Schulter [L]

00.4B.12 PTKI an der Aorta

00.4B.13 PTKI an Lungengefässen [L]

00.4B.14 PTKI an anderen thorakalen Arterien

00.4B.15 PTKI an viszeralen Arterien

EXKL. *A. renalis (00.4B.16)*

00.4B.16 PTKI an der A. renalis [L]

00.4B.17 PTKI an anderen abdominalen Arterien

00.4B.18 PTKI an Oberschenkel- Arterien und A. poplitea [L]

00.4B.19 PTKI an Arterien an anderer Lokalisation

00.4B.1A PTKI an Unterschenkel- Arterien [L]

00.4B.2 Perkutan-transluminale Katheterintervention [PTKI] an Venen

00.4B.20 PTKI an Venen, n.n.bez.

00.4B.21 PTKI an Venen der oberen Extremität oder Schulter [L]

00.4B.22 PTKI an der V. Cava

00.4B.23 PTKI an anderen thorakalen Venen

00.4B.24 PTKI an Lebervenen

00.4B.25 PTKI an viszeralen Venen

EXKL. *Lebervenen (00.4B.24)*

00.4B.26 PTKI an anderen abdominalen Venen

00.4B.27 PTKI an Oberschenkel- Venen [L]

EXKL. *Epifasziale Venen (00.4B.30)*

00.4B.28 PTKI an Unterschenkel- Venen [L]

EXKL. *Epifasziale Venen (00.4B.30)*

00.4B.29 PTKI an Venen, sonstige

00.4B.3 Perkutan-transluminale Katheterintervention [PTKI] an epifaszialen Venen

00.4B.30 PTKI an epifaszialen Venen, n.n.bez.

00.4B.31 PTKI an der V. saphena magna [L]

00.4B.32 PTKI an der V. saphena parva [L]

00.4B.33 PTKI an epifaszialen Seitenäste des Beines [L]

00.4B.34 PTKI an epifaszialen Armvenen [L]

00.4B.39 PTKI an epifaszialen Venen, sonstige

00.4B.4 Perkutan-transluminale Katheterintervention [PTKI] an künstlich angelegten Gefässen

Beachte: Unter einem künstlich angelegten Gefäss wird ein Bypass, Shunt oder Gefässersatz mittels Interponat oder Gefässprothese [Stent-Graft] verstanden. Das künstlich angelegte Gefäss kann aus künstlichem, biologischen und autologem Material bestehen.

00.4B.40 Perkutan-transluminale Katheterintervention [PTKI] an künstlich angelegten Gefässen, n.n.bez.

00.4B.41 PTKI an künstlich angelegten Gefässen der oberen Extremität oder Schulter [L]

EXKL. *Dialyseshunts (00.4B.42)*

00.4B.42 PTKI an venösen oder Kunststoff- Dialyse-Shunts

00.4B.43 PTKI an thorakalen künstlich angelegten Gefässen

00.4B.44 PTKI an abdominalen künstlich angelegten Gefässen

00.4B.45 PTKI an künstlich angelegten Gefässen am Oberschenkel und popliteal [L]

00.4B.46 PTKI an künstlich angelegten Gefässen am Unterschenkel [L]

00.4B.49 PTKI an künstlich angelegten Gefässen an anderer Lokalisation

00.4C Einsetzen medikamentenfreisetzender Ballons

00.4C.1 Einsetzen medikamentenfreisetzender Ballons, Anzahl

00.4C.11 Einsetzen von 1 medikamentenfreisetzendem Ballon

00.4C.12 Einsetzen von 2 medikamentenfreisetzenden Ballons

00.4C.13 Einsetzen von 3 medikamentenfreisetzenden Ballons

00.4C.14 Einsetzen von 4 und mehr medikamentenfreisetzenden Ballons

00.4D Assistierende Stent- und Ballonsysteme

Ballonremodelling

00.4F Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen

00.4F.2 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, nach Anzahl Systeme

Kod. eb.: Perkutane Thrombektomie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals (39.76.62)

Perkutane Thrombektomie an intrakraniellen Gefässen (39.77.62)

Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Thrombektomie (00.66.36)

Perkutan-transluminale Thrombektomie, sonstige Gefässe (39.75.17)

Beachte: Folgende Zusatzkodes sind pro System-Kit zu erfassen und nicht pro verwendetem Katheter.

00.4F.21 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, 1 System

00.4F.22 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, 2 Systeme

00.4F.23 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, 3 Systeme

00.4F.24 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, 4 Systeme

00.4F.25 Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen, 5 und mehr Systeme

00.4G Einsetzen von Gefässverschlusskörpern

EXKL. *Anzahl verwendeter endovaskulärer Coils (00.4A.-)*

00.4G.2 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl

EXKL. *Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4G.3-)*

00.4G.21 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 1 Schirm

00.4G.22 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 2 Schirme

00.4G.23 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 3 Schirme

00.4G.24 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 4 Schirme

00.4G.25 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 5 Schirme

00.4G.26 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 6 Schirme

00.4G.27 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 7 Schirme

00.4G.28 Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 8 Schirme

00.4G.2A Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 9 Schirme

00.4G.2B Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 10 und mehr Schirme

00.4G.3 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, nach Anzahl

00.4G.31 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, 1 Schirm

00.4G.32 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, 2 Schirme

00.4G.33 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, 3 Schirme

00.4G.34 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, 4 Schirme

00.4G.35 Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, 5 und mehr Schirme

00.4G.4 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, nach Anzahl

00.4G.41 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, 1 Schirm

00.4G.42 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, 2 Schirme

00.4G.43 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, 3 Schirme

00.4G.44 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, 4 Schirme

00.4G.45 Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, 5 und mehr Schirme

00.4G.5 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl

00.4G.51 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, 1 Schirm

00.4G.52 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, 2 Schirme

00.4G.53 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, 3 Schirme

00.4G.54 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, 4 Schirme

00.4G.55 Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, 5 und mehr Schirme

00.4G.6 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl

00.4G.61 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 1 Schirm

00.4G.62 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 2 Schirme

00.4G.63 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 3 Schirme

00.4G.64 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 4 Schirme

00.4G.65 Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 5 und mehr Schirme

00.4G.7 Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, nach Anzahl

Eingesetzte vaskuläre Coils in den Ductus arteriosus Botalli

Eingesetzte vaskuläre Plugs in den Ductus arteriosus Botalli

Eingesetzte vaskuläre Schirme in den Ductus arteriosus Botalli

00.4G.71 Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, 1 Device

00.4G.72 Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, 2 Devices

00.4G.73 Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, 3 Devices

00.4G.74 Eingesetzte vaskuläre Verschlussdevices in den Ductus arteriosus Botalli, 4 und mehr Devices

00.4G.8 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl

EXKL. *Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4G.A-)*

- **00.4G.81 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 1 Plug**
- **00.4G.82 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 2 Plugs**
- **00.4G.83 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 3 Plugs**
- **00.4G.84 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 4 Plugs**
- **00.4G.85 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 5 Plugs**
- **00.4G.86 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 6 Plugs**
- **00.4G.87 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 7 Plugs**
- **00.4G.88 Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 8 Plugs**
- **00.4G.8A Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 9 Plugs**
- **00.4G.8B Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, 10 und mehr Plugs**

00.4G.A Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, nach Anzahl

- **00.4G.A1 Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, 1 Plug**
- **00.4G.A2 Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, 2 Plugs**
- **00.4G.A3 Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, 3 Plugs**
- **00.4G.A4 Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, 4 Plugs**
- **00.4G.A5 Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, 5 und mehr Plugs**

00.4G.B Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, nach Anzahl

- **00.4G.B1 Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, 1 Plug**
- **00.4G.B2 Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, 2 Plugs**
- **00.4G.B3 Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, 3 Plugs**
- **00.4G.B4 Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, 4 Plugs**
- **00.4G.B5 Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, 5 und mehr Plugs**

00.4G.C Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl

- **00.4G.C1 Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, 1 Plug**
- **00.4G.C2 Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, 2 Plugs**
- **00.4G.C3 Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, 3 Plugs**
- **00.4G.C4 Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, 4 Plugs**
- **00.4G.C5 Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, 5 und mehr Plugs**

00.4G.D Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl

- **00.4G.D1 Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 1 Plug**
- **00.4G.D2 Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 2 Plugs**
- **00.4G.D3 Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 3 Plugs**
- **00.4G.D4 Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 4 Plugs**
- **00.4G.D5 Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, 5 und mehr Plugs**

00.4H Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen

Beachte: Ein Mikrokatheter hat einen maximalen Durchmesser von 1 mm.

00.4H.1 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, nach Anzahl

- **00.4H.12 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, 2 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.13 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, 3 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.14 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, 4 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.15 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, 5 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.16 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, 6 und mehr Mikrokathetersysteme**

00.4H.2 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, nach Anzahl

- **00.4H.22 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, 2 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.23 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, 3 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.24 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, 4 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.25 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, 5 Mikrokathetersysteme**
- **00.4H.26 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, 6 und mehr Mikrokathetersysteme**

00.4H.3 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, nach Anzahl

- **00.4H.32 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, 2 Mikrokathetersysteme**

00.4H.33 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, 3 Mikrokathetersysteme

00.4H.34 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, 4 Mikrokathetersysteme

00.4H.35 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, 5 Mikrokathetersysteme

00.4H.36 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, 6 und mehr Mikrokathetersysteme

00.4H.4 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, nach Anzahl

00.4H.42 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, 2 Mikrokathetersysteme

00.4H.43 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, 3 Mikrokathetersysteme

00.4H.44 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, 4 Mikrokathetersysteme

00.4H.45 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, 5 Mikrokathetersysteme

00.4H.46 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakraniellen Gefässen, 6 und mehr Mikrokathetersysteme

00.4H.5 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, nach Anzahl

00.4H.52 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, 2 Mikrokathetersysteme

00.4H.53 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, 3 Mikrokathetersysteme

00.4H.54 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, 4 Mikrokathetersysteme

00.4H.55 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, 5 Mikrokathetersysteme

00.4H.56 Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, 6 und mehr Mikrokathetersysteme

00.4I Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, nach Anzahl

EXKL. *Kode weglassen - Assistierende Stent- und Ballonsysteme (00.4D.-)*

Kode weglassen - Einsetzen medikamentenfreisetzender Ballons (00.4C.-)

Kode weglassen - Koronarangioplastik [PTCA], nach Art der verwendeten Ballons (00.66.2-)

Kode weglassen - Perkutane Angioplastik oder Atherektomie mittels Lithotripsie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals (39.76.11)

Kode weglassen - Perkutane Ballonangioplastie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals (39.76.10)

Kode weglassen - Perkutane Ballonangioplastie an intrakraniellen Gefässen (39.77.10)

Kode weglassen - Perkutan-transluminale Ballonangioplastie, sonstige Gefässe (39.75.18)

00.4I.0 Detail der Subkategorie 00.4I

00.4I.11 Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, 1 Ballon

00.4I.12 Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, 2 Ballons

00.4I.13 Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, 3 Ballons

00.4I.14 Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, 4 Ballons

00.4I.15 Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, 5 und mehr Ballons

00.6 Massnahmen an Blutgefässen

00.66 Perkutan-transluminale Koronarangioplastik [PTCA] oder koronare Atherektomie

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien, selektive Thrombolyse (00.66.38)

Implantation von Stents in Koronararterien, perkutan-transluminal (36.08.-)

Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an Koronarien, nach Anzahl (00.4H.3-)

Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

Beachte: Für die Kodierung der Anzahl der behandelten Gefässe mit 00.40 bis 00.43 gilt folgende Definition.
Je als ein Gefäss zu zählen sind:
- Hauptstamm linke Koronararterie [LCA]
- Ramus interventricularis anterior [RIVA]
- Diagonaläste
- Ramus circumflexus [RCX]
- Ramus marginalis [RM]
- Ramus posterolateralis sinister [RPLS]
- Rechte Koronararterie [RCA]
- Ramus interventricularis posterior [RIVPO]
- Ramus posterolateralis dexter [RPLD]
- Bypass-Graft
- IMA-Graft [Internal Mammary Artery-Graft].

00.66.0 Detail der Subkategorie 00.66

00.66.00 Perkutan-transluminale Koronarangioplastik [PTCA] oder koronare Atherektomie, n.n.bez.

00.66.09 Perkutan-transluminale Koronarangioplastik [PTCA] oder koronare Atherektomie, sonstige

00.66.10 Perkutan-transluminaler Verschluss einer Fistel der Herzkranzgefässe

00.66.2 Koronarangioplastik [PTCA], nach Art der verwendeten Ballons

EXKL. *Kode weglassen - Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Lithotripsie (00.66.37)*

00.66.20 Koronarangioplastik [PTCA], mit Ballons, n.n.bez.

00.66.21 Koronarangioplastik [PTCA] mit medikamentenfreisetzenden Ballons

Kod. eb.: Anzahl der eingesetzten medikamentenfreisetzender Ballons (00.4C.1-)

00.66.22 Koronarangioplastik [PTCA] mit Antikörper-beschichteten Ballons

00.66.29 Koronarangioplastik [PTCA], mit Ballons, sonstige

00.66.3 Koronarangioplastik [PTCA], nach Verfahren

00.66.30 Koronarangioplastik [PTCA] durch Rotablation

00.66.31 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Laser-Angioplastie

00.66.32 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Atherektomie

00.66.33 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Fremdkörperentfernung

00.66.36 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Thrombektomie

00.66.37 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels Lithotripsie

INKL. Ballon-Angioplastik

Beachte: Lithotripsie ist eine Kombination aus Stosswellentherapie und Angioplastie mittels Ballondilatation.

00.66.38 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien, selektive Thrombolyse

00.66.3A Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien über die Kollateralgefässe des entsprechenden Gefässes

Indiziert z. B. bei chronischem Koronarverschluss [Chronic total occlusion - CTO]

Perkutan-transluminale Gefässintervention bei chronischem Koronarverschluss [CTO], anterograde und retrograde Drahteskalationstechnik [antegrade or retrograde wire escalation] oder anterograde und retrograde Dissektions- sowie Re-entry-Technik [antegrade or retrograde dissection/reentry]

Perkutan-transluminale Gefässintervention bei chronischem Koronarverschluss [CTO], Kombination aus anterogradem sowie retrogradem Vorgehen [Reverse controlled antegrade and retrograde tracking, reverse CART]

00.66.4 Perkutan-transluminale Gefässintervention an den Koronarien mittels selektiver Embolisation

00.66.40 Selektive Embolisation von Koronarien, n.n.bez.

00.66.41 Selektive Embolisation von Koronarien mit Coils

Selektive Embolisation von Koronarien mit Metallspiralen

Kod. eb.: Eingesetzte endovaskuläre Coils in Koronarien, nach Anzahl (00.4A.7-)

00.66.42 Selektive Embolisation von Koronarien mit embolisierenden (ablösbaren) Ballons

Kod. eb.: Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, nach Anzahl (00.4I.-)

00.66.43 Selektive Embolisation von Koronarien mit Schirmen

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Schirme in Koronarien, nach Anzahl (00.4G.4-)

00.66.44 Selektive Embolisation von Koronarien mit Plugs

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Plugs in Koronarien, nach Anzahl (00.4G.B-)

00.66.49 Selektive Embolisation von Koronarien, sonstige

00.9 Sonstige Massnahmen und Interventionen

00.90 Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates und Art der Organkonservierung

Kod. eb.: Prozedur der Organtransplantation

Beachte: Die folgenden Positionen sind Zusatzkodes. Sie sind zur Kodierung von Zusatzinformationen zu verwenden, sofern die Information nicht schon selbst im Kode enthalten ist.

00.90.0 Detail der Subkategorie 00.90

00.90.00 Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates und Art der Organkonservierung, n.n.bez.

00.90.09 Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates und Art der Organkonservierung, sonstige

00.90.3 Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates

00.90.31 Xenogenes Transplantat

00.90.32 Alloplastisches Implantat

00.90.4 Art der Organkonservierung

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.42 Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan

00.90.5 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Niere, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.51 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Niere, bis 24 Stunden

00.90.52 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Niere, von mehr als 24 Stunden

00.90.6 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.61 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz, bis 24 Stunden

00.90.62 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz, von mehr als 24 Stunden

00.90.7 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Lunge, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.71 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Lunge, bis 24 Stunden

00.90.72 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Lunge, von mehr als 24 Stunden

00.90.8 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz-Lunge, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.81 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz-Lunge, bis 24 Stunden

00.90.82 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz-Lunge, von mehr als 24 Stunden

00.90.9 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, sonstige Organe, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.91 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, sonstige Organe, bis 24 Stunden

00.90.92 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, sonstige Organe, von mehr als 24 Stunden

00.90.A Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Leber, nach Dauer

Beachte: Die Organkonservierung wird kodiert, sofern die Transplantation im entsprechenden stationären Fall erfolgt.

00.90.A1 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Leber, bis 24 Stunden

00.90.A2 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Leber, von mehr als 24 Stunden bis 7 Tage

00.90.A3 Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Leber, von mehr als 7 Tage

00.91 Transplantat von verwandtem Lebendspender

Kod. eb.: Prozedur der Organtransplantation

EXKL. *Kode weglassen - Hämatopoetische Stammzellentnahme und -transplantation (41.0A.- - 41.0D.-)*

Beachte: Die folgenden Positionen sind Zusatzkodes. Sie sind zur Kodierung von Zusatzinformationen zu verwenden, sofern die Information nicht schon selbst im Kode enthalten ist.

00.91.0 Detail der Subkategorie 00.91

00.91.00 Transplantat von verwandtem Lebendspender, n.n.bez.

00.91.10 Autogenes Transplantat, ohne externe In-vitro-Aufbereitung

00.91.11 Autogenes Transplantat, mit externer In-vitro-Aufbereitung

Beachte: In-vitro-Aufbereitung einer autogenen Gewebeentnahme

00.91.20 Transplantat von verwandtem Lebendspender, AB0-kompatibel

00.91.21 Transplantat von verwandtem Lebendspender, nicht AB0-kompatibel

00.91.99 Transplantat von verwandtem Lebendspender, sonstige

00.92 Transplantat von nicht verwandtem Spender

Kod. eb.: Prozedur der Organtransplantation

EXKL. *Kode weglassen - Hämatopoetische Stammzellentnahme und -transplantation (41.0A.- - 41.0D.-)*

Beachte: Die folgenden Positionen sind Zusatzkodes. Sie sind zur Kodierung von Zusatzinformationen zu verwenden, sofern die Information nicht schon selbst im Kode enthalten ist.

00.92.0 Detail der Subkategorie 00.92

00.92.00 Transplantat von nicht verwandtem Spender, n.n.bez.

00.92.10 Transplantat von nicht verwandtem Spender, AB0-kompatibel

00.92.11 Transplantat von nicht verwandtem Spender, nicht AB0-kompatibel

00.92.99 Transplantat von nicht verwandtem Spender, sonstige

00.93 Transplantat von einer Leiche

Kod. eb.: Prozedur der Organtransplantation

Beachte: Die folgenden Positionen sind Zusatzkodes. Sie sind zur Kodierung von Zusatzinformationen zu verwenden, sofern die Information nicht schon selbst im Kode enthalten ist.

Falls bekannt sind die Kriterien der AB0-Kompatibilität und die Kriterien DCD oder DBD zu erfassen.

00.93.0 Detail der Subkategorie 00.93

00.93.00 Transplantat von einer Leiche, n.n.bez.

00.93.20 Transplantat von einer Leiche, AB0-kompatibel

00.93.21 Transplantat von einer Leiche, nicht AB0-kompatibel

00.93.22 Transplantat von einer Leiche, nach Herzkreislaufstillstand

Donation after circulatory death [DCD]

00.93.23 Transplantat von einer Leiche, nach Hirntod

Donation after brain death [DBD]

00.93.99 Transplantat von einer Leiche, sonstige

00.94 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring [IONM]

Intraoperative neurophysiologische Überwachung

Nervenmonitoring

Neuromonitoring

INKL. Intraoperatives Monitoring von kranialen Nerven, peripheren Nerven und Rückenmark

EXKL. *Monitoring der Gehirntemperatur (01.17)*

Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2] (01.16.-)

Monitoring des intrakraniellen Drucks (01.10)

Plethysmographie (89.58)

00.94.0 Detail der Subkategorie 00.94

00.94.00 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, n.n.bez.

00.94.09 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, sonstige

00.94.1 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring von spezifischen Nerven

INKL. Elektrophysiologisches Monitoring; Sprachmonitoring bei Wacheingriffen, Anwendung von Stimulationselektroden an Hirnnerv, peripherem Nerv oder spinal; und Messung evozierter Potentiale; und Elektrokortikographe mit kortikalen Elektroden.

Kod. eb.: Dauer des intraoperativen neurophysiologischen Monitorings (00.94.3-)

00.94.10 Monitoring des Nervus recurrens im Rahmen einer anderen Operation [L]

00.94.11 Monitoring des Nervus accessorius im Rahmen einer anderen Operation [L]

00.94.12 Monitoring des Nervus hypoglossus im Rahmen einer anderen Operation [L]

00.94.17 Monitoring des Nervus facialis im Rahmen einer anderen Operation [L]

EXKL. *Während partieller Sialoadenectomie (26.31)*

Während vollständiger Parotidektomie (26.32)

00.94.19 Monitoring eines sonstigen Nervens im Rahmen einer anderen Operation [L]

00.94.2 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring mehrerer Nerven

Kod. eb.: Dauer des intraoperativen neurophysiologischen Monitorings (00.94.3-)

00.94.20 Monitoring mehrerer Nerven im Rahmen einer anderen Operation

00.94.3 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, nach Dauer

Beachte: Gemäss dem Neuromonitoring-Protokoll gilt das Zeitintervall von der ersten bis zur letzten Signalableitung.

00.94.30 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, bis 4 Stunden

00.94.31 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, von mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden

00.94.32 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, von mehr als 8 Stunden bis 12 Stunden

00.94.33 Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring, von mehr als 12 Stunden

00.95 Patienten- und Bezugspersonenschulung

Beachte: Durchführung durch dafür ausgebildete Trainerinnen / Trainer und ihre Teams nach einem von den jeweiligen Fachgesellschaften oder Arbeitsgruppen vorgegebenen, definierten und standardisierten Schema. Durchführung z. B. bei Diabetes mellitus, Asthma bronchiale, COPD, Herzinsuffizienz, Neurodermitis, MS, neuromuskuläre Erkrankungen, rheumatologischen Erkrankungen, Mukoviszidose, Adipositas, Epilepsie. Bei Patientinnen / Patienten, die ihre Behandlung nicht eigenverantwortlich übernehmen können, werden Angehörige regelmässig mitgeschult.

00.95.0 Detail der Subkategorie 00.95

00.95.00 Patienten- und Bezugspersonenschulung, n.n.bez.

00.95.09 Patienten- und Bezugspersonenschulung, sonstige

00.95.11 Basisschulung

Beachte: Dauer mindestens 2 Stunden

00.95.12 Grundlegende Patientenschulung

Beachte: Dauer bis 5 Tage mit insgesamt mindestens 20 Stunden.

00.95.13 Umfassende Patientenschulung

Beachte: Dauer 6 Tage und mehr mit durchschnittlich 4 Stunden pro Tag

00.95.2 Patientenschulung bei neu diagnostiziertem oder entgleistem Diabetes mellitus (Typ 1 oder Typ 2), nach Anzahl Beratungen

Beachte: Mindestmerkmale:
Das Diabetes-Team steht unter fachärztlicher Leitung (Fachärztin FMH für Endokrinologie und Diabetologie / Facharzt FMH für Endokrinologie und Diabetologie) und umfasst eine Ernährungsberaterin / einen Ernährungsberater sowie eine Diabetes-Pflegefachfrau / einen Diabetes-Pflegefachmann.
Wobei mind. eine Beratung/Tag stattfinden muss.
Als Beratungseinheit gilt eine Beratung durch die Ärztin / den Arzt, die Diabetes-Pflegefachfrau / den Diabetes-Pflegefachmann oder die Ernährungsberaterin / der Ernährungsberater von mind. 30 Min.
Dokumentationspflicht sowie interdisziplinärer Austausch der involvierten Fachpersonen.

00.95.20 Patientenschulung bei neu diagnostiziertem oder entgleistem Diabetes mellitus (Typ 1 oder Typ 2), bis 2 Beratungen

00.95.21 Patientenschulung bei neu diagnostiziertem oder entgleistem Diabetes mellitus (Typ 1 oder Typ 2), von 3 bis 5 Beratungen

00.95.22 Patientenschulung bei neu diagnostiziertem oder entgleistem Diabetes mellitus (Typ 1 oder Typ 2), von 6 bis 10 Beratungen

00.95.23 Patientenschulung bei neu diagnostiziertem oder entgleistem Diabetes mellitus (Typ 1 oder Typ 2), 11 und mehr Beratungen

00.95.3 Patienten- und Angehörigenschulung zum Umgang mit einem Stoma

EXKL. *Kode weglassen - Konservative Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas (93.5B.-)*

Beachte: Mindestmerkmale:
Das Stoma-Team besteht aus speziell geschultem Personal und steht unter fachärztlicher Leitung.
Der Kode ist nur bei Beratung der Angehörigen und Patientinnen / Patienten durch eine Stomaberaterin / einen Stomaberater zu erfassen.
Die Beratung dauert mindestens 30 Minuten.
Der Kode 00.95.34 wird pro Tag mit Beratung(en) nur einmal erfasst.
Dokumentationspflicht.
Erfolgt eine Beratung mit gleichzeitiger Versorgung des Stomas ist der Kode 00.95.34 nicht zu erfassen.

00.95.34 Patienten- und Angehörigenschulung zum Umgang mit einem Stoma, je Tag mit Beratung

00.95.4 Elternschulung im Umgang mit Neugeborenen, Schwangerschaftswoche [SSW] 24 0/7 - 33 6/7, nach Anzahl Beratungen

Beachte: Mindestmerkmale: Team aus speziell geschultem Personal unter fachärztlicher Leitung (FMH Pädiatrie Schwerpunkt Neonatologie) auf einer Neonatal Care Unit (mind. Level IIB), Behandlungseinheit Beratung von mind. 30 Min.

00.95.41 Elternschulung im Umgang mit Neugeborenen, SSW 24 0/7 - 33 6/7, bis 2 Beratungen

00.95.42 Elternschulung im Umgang mit Neugeborenen, SSW 24 0/7 - 33 6/7, von 3 bis 5 Beratungen

00.95.43 Elternschulung im Umgang mit Neugeborenen, SSW 24 0/7 - 33 6/7, 6 und mehr Beratungen

00.97 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators

00.97.0 Detail der Subkategorie 00.97

00.97.00 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators, n.n.bez.

00.97.10 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur zentralen Stimulation

00.97.20 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur spinalen Stimulation

INKL. Pharmakologische Anpassung

00.97.30 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur peripheren Stimulation

INKL. Pharmakologische Anpassung

00.97.99 Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators, sonstige

00.98 Wiederbefüllung und Programmierung einer vollständig implantierten, programmierbaren Infusionspumpe

00.98.0 Detail der Subkategorie 00.98

00.98.00 Wiederbefüllung und Programmierung einer vollständig implantierten, programmierbaren Infusionspumpe, n.n.bez.

00.98.10 Wiederbefüllung und Programmierung einer vollständig implantierten, programmierbaren Infusionspumpe mit konstanter Flussrate bei variablem Tagesprofil

00.98.11 Wiederbefüllung und Programmierung einer vollständig implantierten, programmierbaren Infusionspumpe mit konstanter Flussrate zur intrathekalen und intraventrikulären Applikation von Medikamenten

00.98.12 Postoperative intrathekale und intraventrikuläre Medikamentendosis-Anpassung

00.98.99 Wiederbefüllung und Programmierung einer vollständig implantierten, programmierbaren Infusionspumpe, sonstige

00.99 Sonstige spezielle Interventionen

Kod. eb.: Die jeweiligen organspezifischen Massnahmen.

Beachte: Die folgenden Kodes bilden Zusatzinformationen zu operativen und bildgebenden Verfahren ab. Sie sind im Sinne einer Zusatzkodierung zu benutzen, sofern die Informationen nicht bereits im Kode selbst enthalten ist.

00.99.0 Detail der Subkategorie 00.99

00.99.00 Sonstige spezielle Interventionen, n.n.bez.

00.99.11 Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet

EXKL. *Kode weglassen - Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)*

Beachte: Zusatzkode für die Reoperation zur Behandlung einer Komplikation, zur Durchführung einer Rezidivoperation oder zur Durchführung einer anderen Operation in diesem Operationsgebiet, sofern in den organspezifischen Kapiteln kein spezifischer Kode vorhanden ist.

00.99.12 Operation in einem bereits perkutan interventionell vorbehandelten oder bestrahlten Gebiet

Beachte: Zusatzkode für die Operation eines perkutan interventionell vorbehandelten oder bestrahlten Gebietes (Organ oder Gewebe wurde vorbehandelt oder diente als Zugang für einen Eingriff) zur Behandlung einer Komplikation, Durchführung einer Rezidivbehandlung oder einer anderen Operation in diesem Gebiet, sofern in den organspezifischen Kapiteln kein spezifischer Kode vorhanden ist.

00.99.19 Reoperation in einem bereits über sonstige Zugänge voroperierten Gebiet

00.99.20 Mikrochirurgische Technik

Beachte: Unter mikrochirurgischen Eingriffen werden Operationen verstanden, die mit Hilfe eines Mikroinstrumentariums und einer optischen Vergrösserung in entsprechender Operationstechnik unter maximaler Gewebeschonung durchgeführt werden.

00.99.30 Lasertechnik

EXKL. *Laserkoagulation (00.99.AB)*

00.99.4 Minimalinvasive Verfahren und Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES]

Beachte: Folgende Kodes enthalten Zusatzinformationen zu den entsprechenden Operationen. Sie sind im Sinne einer Zusatzkodierung zu verwenden, sofern die Information nicht bereits im Kode enthalten ist.

00.99.40 Minimalinvasive Technik

Kod. eb.: Der operative Eingriff, sofern das minimalinvasive Vorgehen nicht bereits im Kode enthalten ist.

EXKL. *Laparoskopie, als Zugangsweg (54.21.20)*

00.99.41 Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES], transoraler Zugangsweg

00.99.42 Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES], transgastraler Zugangsweg

00.99.43 Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES], transvaginaler Zugangsweg

00.99.44 Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES], transkolischer Zugangsweg

00.99.45 Operationen über natürliche Körperöffnungen [NOTES], transvesikaler Zugangsweg

00.99.50 Anwendung eines OP-Roboters

Anwendung eines komplexen roboter-assistierten Operationssystems

Anwendung eines Roboterarms

EXKL. *Kode weglassen - Totally Endoscopic Coronary Artery Bypass [TECAB], Telemanipulator (Roboter) (36.1D.13)*

Beachte: Ein OP-Roboter ist ein elektromechanisches System, mit dem chirurgische Eingriffe an einem Patienten durchgeführt werden können. Die Aktionen des Roboters können über eine Fernbedienung gesteuert werden, autonom erfolgen oder die manuelle Führung von chirurgischen Instrumenten unterstützen.

00.99.60 Anwendung eines Navigationssystems

EXKL. *Computergestütze Chirurgie (00.3-)*

00.99.70 Fluoreszenzgestützte Therapieverfahren

EXKL. *Kode weglassen - Fluoreszenztracheobronchoskopie (33.23.13)*

Kode weglassen - Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)

00.99.80 Hybridtherapie

EXKL. *Kode weglassen - Anlegen einer AV-Fistel mittels einer Hybridprothese aus zwei Komponenten, perkutan-transluminale Implantation der venösen Komponente sowie offen chirurgische Implantation des arteriellen Grafts (39.27.12)*

Beachte: Kombinationsverfahren im Rahmen gefässchirurgischer oder herzchirurgischer Massnahmen, bei dem in gleicher Sitzung ein perkutan-transluminales Verfahren mit einem offen chirurgischen Verfahren kombiniert wird.

00.99.9 Zusatzkodes für bildgebende Verfahren

EXKL. *Quantitative CT-Analyse (88.38.A1)*

00.99.90 Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

00.99.91 Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik

INKL. Fusion mehrerer bildgebender Verfahren (CT, MRI, US und Röntgen)

00.99.92 Intraoperative Anwendung der bildgebenden Verfahren

Kod. eb.: Anwendung eines Navigationssystems (00.99.60)

EXKL. *Intraoperative Cholangiographie (87.53)*

Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)

Intraoperativer Ultraschall (88.79.50)

Intraoperatives Röntgen (88.39.10)

Sonstige intraoperative Kernspintomographie (88.96)

00.99.93 Elastographie

Beachte: Methode zur Bestimmung der Festigkeit von parenchymatösen Organen oder Tumoren, eingesetzt in Kombination mit Sonographie, Endosonographie oder MRI

00.99.99 Sonstige spezielle Interventionen, sonstige

00.99.A Destruktionsverfahren

Ablationsverfahren

EXKL. *Radio-Onkologie und Strahlentherapie (92.5-)*

Therapeutischer Ultraschall (00.0)

Beachte: Diese Kodes enthalten zusätzliche Informationen zu den Destruktionsverfahren. Sie sind nur anzuwenden, sofern diese Informationen nicht schon im Kode enthalten sind.

00.99.A1 Elektrokoagulation

00.99.A2 Irreversible Elektroporation

00.99.A3 Ultraschallablation

Focused ultrasound surgery [FUS]

High-intensity focused ultrasound [HIFU]

Hochintensiver fokussierter Ultraschall

00.99.A4 Magnetic resonance-guided focused ultrasound surgery [MRgFUS]

Magnetic resonance-guided high-intensity focused ultrasound [MRgHIFU, MR-HIFU]

MRT [Magnetresonanztomographie] gesteuerte fokussierte Ultraschalltherapie

00.99.A5 Ultrasound-guided focused ultrasound surgery [USgFUS]

Ultrasound-guided high-intensity focused ultrasound [USgHIFU, US-HIFU]

00.99.A7 Kryokoagulation

Kryochirurgische Destruktion

Kod. eb.: Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, nach Anzahl Nadeln (00.9A.A-)

00.99.A8 Photodynamische Therapie

00.99.AA Radiofrequenz- und Mikrowellenablation

00.99.AB Laserkoagulation

00.99.AC Hydrothermale Ablation

00.99.AD Thermokoagulation, sonstige

Thermoablation, sonstige

EXKL. *Radiofrequenz- und Mikrowellenablation, Laserkoagulation, hydrothermale Ablation (00.99.AA, 00.99.AB, 00.99.AC)*

00.99.AE Reversible Elektroporation

EXKL. *Kode weglassen - Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation (39.99.41)*

00.99.AY Destruktionsverfahren, sonstige

00.9A Sonstige Materialien, Gewebe und Operationstechniken

Kod. eb.: Die jeweiligen organspezifischen Eingriffe

Beachte: Die folgenden Kodes bilden Zusatzinformationen zu operativen Eingriffen ab. Sie sind im Sinne einer Zusatzkodierung zu benutzen, sofern die Information nicht bereits im Kode selbst enthalten ist.

00.9A.1 Einsatz eines Klammernahtgerätes

EXKL. *Einsatz von Geräten zur Fixierung von Gefässprothesen (00.9A.4-)*

00.9A.10 Einsatz eines Klammernahtgerätes, n.n.bez.

00.9A.11 Einsatz eines zirkulären Klammernahtgerätes, offen chirurgisch

00.9A.12 Einsatz eines zirkulären Klammernahtgerätes, über vorbestehende Körperöffnungen

00.9A.13 Einsatz eines linearen Klammernahtgerätes, offen chirurgisch

00.9A.14 Einsatz eines linearen Klammernahtgerätes, laparoskopisch oder thorakoskopisch

00.9A.15 Einsatz eines Klammernahtgerätes, sonstige

00.9A.2 Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung

00.9A.20 Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung, n.n.bez.

00.9A.21 Nicht resorbierbares Material ohne Beschichtung

Nicht resorbierbares Material z. B. Polypropylene, Polyester und ePTFE

00.9A.22 Nicht resorbierbares Material mit antimikrobieller Beschichtung

Beschichtungen z. B. mit Chlorhexidindiacetat, Silbercarbonat

Nicht resorbierbares Material z. B. Polypropylene, Polyester und ePTFE

00.9A.23 Nicht resorbierbares Material mit Titanbeschichtung

Nicht resorbierbares Material z. B. Polypropylene, Polyester und ePTFE

00.9A.24 Nicht resorbierbares Material, mit sonstiger Beschichtung

Nicht resorbierbares Material z. B. Polypropylene, Polyester und ePTFE

00.9A.25 Composite-Material

00.9A.29 Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung, sonstige

00.9A.2B (Teil-) resorbierbares Material, synthetisch, ohne antimikrobielle Beschichtung

z. B. Polyglycolide Copolymere, Polytrimethylencarbonat

00.9A.2C (Teil-) resorbierbares Material, synthetisch, mit antimikrobieller Beschichtung

z. B. Polyglycolide Copolymere, Polytrimethylencarbonat

00.9A.2D (Teil-) resorbierbares Material, biologisch, ohne antimikrobielle Beschichtung

z. B. Xenogenes Material, Kollagen

00.9A.2E (Teil-) resorbierbares Material, biologisch, mit antimikrobieller Beschichtung

z. B. Xenogenes Material, Kollagen

00.9A.3 Einsatz von Membranen

00.9A.31 Verwendung einer Kunststoff- oder biologischen Membran zur Prophylaxe von Adhäsionen

00.9A.4 Einsatz von Geräten zur Fixierung von Gefässprothesen

00.9A.40 Einsatz von Geräten zur Fixierung von Gefässprothesen, n.n.bez.

00.9A.41 Einsatz eines Geräts zur Fixierung von Stent-Graft-Prothesen durch Verschraubung

Einsatz eines Endostaplers bei Stent-Graft-Prothesen

00.9A.49 Einsatz von Geräten zur Fixierung von Gefässprothesen, sonstige

00.9A.5 Einsatz eines endoskopischen Gewebeverschlusssystems

00.9A.50 Einsatz eines endoskopischen Gewebeverschlusssystems, n.n.bez.

00.9A.51 Einsatz eines endoskopischen Nahtsystems

EXKL. *Einsatz eines Klammernahtgerätes (00.9A.1-)*

00.9A.52 Einsatz eines auf Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clips

EXKL. *Kode weglassen - Endoskopische Vollwandresektion Dickdarm (45.41.14)*

00.9A.59 Einsatz eines endoskopischen Gewebeverschlusssystems, sonstige

00.9A.6 Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten, Schablonen und Modellen

00.9A.60 Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten, Schablonen und Modellen, n.n.bez.

00.9A.61 Verwendung von präoperativ oder intraoperativ patientenindividuell mittels 3D-Bildgebung gefertigten Implantaten

00.9A.62 Verwendung von präoperativ oder intraoperativ patientenindividuell mittels 3D-Bildgebung angepassten Implantaten

00.9A.63 Intraoperative Anwendung von präoperativ oder intraoperativ mittels 3D-Bildgebung individuell gefertigter Schablonen und Modelle zur Navigation (beinhaltet: Schnitt, Bohrung, Positionierung)

Beachte: Bei Osteotomien zur Korrektur von Fehlstellungen, zur Platzierung von Prothesen, zur Tumorresektion oder zur Fraktur-Rekonstruktion und Osteosynthese

00.9A.64 Verwendung von präoperativ oder intraoperativ patientenindividuell mittels 3D-Bildgebung sowie 3D-Drucker gefertigte Implantate

INKL. CAD-CAM

00.9A.69 Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten, Schablonen und Modellen, sonstige

00.9A.7 Sonstige biotechnologisch erstellte Gewebe [Tissue engineering]

00.9A.71 Verwendung von nachgezüchtetem (biotechnologisch hergestelltem) Gewebe aus in-vitro Gewebeherstellung mittels Zellkultur [Tissue engineering]

00.9A.79 Biotechnologisch erstelltes Gewebe [Tissue engineering], sonstige

00.9A.8 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe (quervernetzt oder nicht quervernetzt), nach Fläche der applizierten Matrix

Fish, porcine, bovine and human dermis

00.9A.80 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, n.n.bez

00.9A.81 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, 1 cm2 bis unter 125 cm2

00.9A.82 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, 125 cm2 bis unter 250 cm2

00.9A.83 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, 250 cm2 bis unter 500 cm2

00.9A.84 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, 500 cm2 bis unter 1000 cm2

00.9A.85 Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe, Fläche der applizierten Matrix, 1000 cm2 und mehr

00.9A.A Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, nach Anzahl Nadeln

Verwendung von Nadeln zur Kryoablation

Beachte: Folgende Zusatzkodes dienen zur Erfassung von Nadeln, die zur kryochirurgischen Destruktion von Gewebe oder Läsion verwendet wurden. Die Summe der insgesamt verwendeten Nadeln über den Aufenthalt ist zu kodieren.

Folgende Zusatzkodes sind nicht für Biopsienadeln oder Punktionsnadeln zu verwenden.

00.9A.A1 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 1 Nadel

00.9A.A2 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 2 Nadeln

00.9A.A3 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 3 Nadeln

00.9A.A4 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 4 Nadeln

00.9A.A5 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 5 Nadeln

00.9A.A6 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 6 Nadeln

00.9A.A7 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 7 Nadeln

00.9A.A8 Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 8 Nadeln

00.9A.AA Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 9 Nadeln

00.9A.AB Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 10 Nadeln

00.9A.AC Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 11 Nadeln

00.9A.AD Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 12 Nadeln

00.9A.AE Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 13 Nadeln

00.9A.AF Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 14 Nadeln

00.9A.AG Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 15 Nadeln

00.9A.AH Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 16 Nadeln

00.9A.AI Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 17 Nadeln

00.9A.AJ Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 18 Nadeln

00.9A.AK Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 19 Nadeln

00.9A.AL Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 20 Nadeln

00.9A.AM Verwendung von Nadeln zur kryochirurgischen Destruktion, 21 und mehr Nadeln

00.9B Spezifische Kontrollverfahren

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die jeweiligen Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

00.9B.1 Randschnittkontrolle

Beachte: Unter mikrographischer Chirurgie (histographisch kontrolliert) werden Eingriffe verstanden, bei denen die Exzision des Tumors mit topographischer Markierung sowie anschliessender Aufarbeitung der gesamten Exzidataussenfläche/-grenze erfolgt. Die normale histologische Untersuchung ist nicht mit diesen Kodes zu kodieren.

00.9B.11 Intraoperative Randschnittkontrolle am Schnellschnitt

Mohs' Micrographic Surgery

Beachte: Die intraoperative Randschnittkontrolle am Schnellschnitt wird durch die Fachärztin / den Facharzt für Pathologie oder durch die Operateurin / den Operateur [Mohs Chirurgie] durchgeführt.

00.9B.12 Postoperative Randschnittkontrolle am Paraffinschnitt

3D-Histologie nach Tübinger Methode

00.9C Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen

EXKL. *Kode weglassen - Einzeitige Mehrfacheingriffe an Rück- sowie Mittelfuss (00.9F)*

Beachte: Folgende Zusatzkodes dienen der Identifizierung von einzeitigen Mehrfacheingriffen an Hand oder Fuss. Ein Strahl bezieht sich auf die Knochen von Mittelhand und Finger, bzw. Mittelfuss und Zehen. Wenn somit z. B. ein Eingriff am 3. Strahl der Mittelhand sowie am 3. Finger durchgeführt wird, ist nur ein Strahl zu zählen. Bei der Aufgliederung der Kodes wurde bis 5 und mehr aufgegliedert, um die Abbildung von Eingriffen an mehr als 5 Fingern, bzw. Zehen bei polydaktylen Patientinnen/Patienten mit einzuschliessen. Eingriffe an Gefässen und Nerven sind jeweils einem Strahl zuzuordnen. Bei einzeitigen Eingriffen an beiden Händen, bzw. beiden Füssen, ist die Anzahl Mittelhand und Fingerstrahlen je Hand, resp. die Anzahl Mittelfuss- und Zehenstrahlen je Fuss, anzugeben und mit der Lateralitätsmarkierung zu differenzieren. Erfolgten die Eingriffe an der gleichen Anzahl Strahlen links sowie rechts kann dies mit der Lateralitätsmarkierung «beidseitig» gekennzeichnet werden. Die Eingriffsspezifischen Kodes sind, auch wenn sie einzeitig an mehreren Strahlen durchgeführt wurden, nur einmal zu erfassen. Der entsprechende Zusatzkode ist je Eingriffstyp, direkt unter dem Eingriffskode, zu erfassen.
Es sind Operationen aus folgenden Bereichen zu berücksichtigen:
- Operationen an kranialen und peripheren Nerven (04.-)
- Inzision, Exzision und Verschluss von Gefässen (38.-)
- Andere Operationen an Gefässen (39.-)
- Inzision, Exzision und Durchtrennung anderer Knochen (77.-)
- Sonstige Operationen an Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen (78.-)
- Reposition von Frakturen und Luxationen (79.-)
- Inzision und Exzision an Gelenkstrukturen (80.-)
- Plastische Rekonstruktionen an Gelenkstrukturen (81.-)
- Operationen an Muskeln, Sehnen und Faszien der Hand (82.-)
- Operationen an Muskel, Sehne, Faszien und Bursa, ausgenommen der Hand (83.-)
- Sonstige Massnahmen am Bewegungsapparat (84.-)

00.9C.1 Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen

00.9C.11 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 2 Mittelhand- und Fingerstrahlen [L]

00.9C.12 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 3 Mittelhand- und Fingerstrahlen [L]

00.9C.13 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 4 Mittelhand- und Fingerstrahlen [L]

00.9C.14 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 5 und mehr Mittelhand- und Fingerstrahlen [L]

00.9C.2 Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuss- und Zehenstrahlen

00.9C.21 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 2 Mittelfuss- und Zehenstrahlen [L]

00.9C.22 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 3 Mittelfuss- und Zehenstrahlen [L]

00.9C.23 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 4 Mittelfuss- und Zehenstrahlen [L]

00.9C.24 Einzeitige Mehrfacheingriffe an 5 und mehr Mittelfuss- und Zehenstrahlen [L]

00.9D Technische Eigenschaften von Geräten und implantierten Systemen

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Sie sind bei der Implantation der entsprechenden Systeme zusätzlich zu kodieren.

00.9D.0 Detail der Subkategorie 00.9D

00.9D.09 Technische Eigenschaften von Geräten und implantierten Systemen, sonstige

00.9D.11 Verwendung von Systemen mit der Möglichkeit der Fernüberwachung

Verwendung eines herzkreislauf- und lungenunterstützendes System mit der Möglichkeit der Fernüberwachung

Verwendung eines Herzschrittmachers oder Defibrillators mit der Möglichkeit der Fernüberwachung

EXKL. *Kode weglassen - Herz Testen bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD) mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (37.20.22)*

Kode weglassen - Herz Testen bei implantiertem Schrittmacher mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (37.20.12)

00.9E Einzeitige Mehrfacheingriffe an Muskeln und Sehnen an Arm und Bein bei Kontrakturen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Kode weglassen - Falls nur Injektion von Substanzen an Ligamenten und Muskulatur, zur Kontrakturbehandlung (83.98.13)*

Beachte: Dieser Kode dient der Identifizierung von komplexen einzeitigen Mehrfacheingriffen an Muskeln und Sehnen bei Kontrakturen der oberen und unteren Extremitäten mit Ausnahme von mehrfach Eingriffen an Hand und Fuss.

Dieser Kode ist ein Zusatzkode.
Die spezifischen Eingriffe sind zusätzlich zu kodieren.

00.9F Einzeitige Mehrfacheingriffe an Rück- sowie Mittelfuss [L]

Kod. eb.: Arthrodese und Arthrorise an Fuss- und Sprunggelenk (81.1-)

Keilosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia (77.28.-)

Sehnentransfer, untere Extremität (83.78.16)

Sehnentransplantation, untere Extremität (83.81.16)

Sonstige Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia (77.38.-)

Sonstige Operationen an den Gelenkstrukturen (81.9.-)

Sonstige plastische Rekonstruktion an Tarsalia und Metatarsalia (78.48.-)

Verkürzungsosteotomien an Tarsalia und Metatarsalia (78.28.-)

Verlängerungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia (78.38.-)

Beachte: A. Der Zusatzkode 00.9F dient der Identifizierung von komplexen einzeitigen Mehrfacheingriffen an Rück- sowie Mittelfuss.
00.9F ist zusätzlich zu den einzelnen durchgeführten Eingriffen an Knochen, Sehnen und Bändern an Rück- sowie Mittelfuss zu kodieren (s. nicht abschliessende Liste der Kodiere ebenso).
Zusätzlich zu kodieren sind auch in derselben Sitzung erfolgte Vorfusseingriffe wie z. B. Korrektur von Hallux valgus oder Zehendeformitäten (z. B. Hammerzehen, Krallenzehen).
Falls sowohl die Mindestmerkmale von 00.9F wie auch von 00.9C.2- erfüllt sind, ist nur 00.9F zu kodieren.

B. Die Punkte 1, 2 sowie 3 sind kumulativ zu erfüllen:
Punkt 1: Eingriff(e) (Osteotomien, Arthrodesen) an mindestens einem Knochen des Rückfusses (Kalkaneus oder Talus)
Punkt 2: Eingriff(e) (Osteotomien, Arthrodesen) an mindestens einem Knochen des Mittelfusses (Os naviculare, Os cuboideum, Ossa cuneiformia I-III oder Metatarsalia)
Punkt 3: Mindestens ein Weichteileingriff an einer der folgenden Strukturen (entweder an mindestens einem der unter a) genannten Ligamente oder an mindestens einer der unter b) genannten Sehnen):
a) grosse Bänder/Bandapparate des Rück- und Mittelfusses:
- medialer Bandapparat des oberen Sprunggelenkes [OSG], bestehend aus dem Lig. deltoideum [Deltaband, Ligamentum collaterale mediale]
- lateraler Bandapparat des oberen Sprunggelenkes [OSG], bestehend aus folgenden drei Ligamenten: Lig. talofibulare anterius, Lig. talofibulare posterius und Lig. calcaneofibulare. Diese werden oft auch als Lig. collaterale laterale zusammengefasst.
- Springligament [spring ligament complex, Lig. calcaneonaviculare plantare] am unteren Sprunggelenk [USG]
b) lange Sehnen des Rück- und Mittelfusses:
- medial: Sehne des M. tibialis posterior, des M. flexorum digitorum longus und des M. flexor hallucis longus
- lateral: Sehne des M. peroneus brevis und M. peroneus longus
- Achillessehne

01 Inzision und Exzision an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

01.0 Punktion am Schädel

01.01 Zisternenpunktion

Subokzipitalpunktion

EXKL. *Pneumozisternographie (87.02)*

01.02 Ventrikelpunktion durch einen früher implantierten Katheter

Punktion eines ventrikulären Shuntsystems

01.09 Punktion am Schädel, sonstige

Aspiration am Schädel, n.n.bez.

Aspiration am Subarachnoidal-Raum

Aspiration am Subdural-Raum

Punktion an der anterioren Fontanelle

Subdurale Punktion (durch die Fontanelle)

01.1 Diagnostische Massnahmen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

01.10 Monitoring des intrakraniellen Drucks

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde (02.99.30)

Zugang durch die Kalotte (01.24.2)

01.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an den Hirnhäuten

Zugang durch ein Bohrloch

01.11.0 Detail der Subkategorie 01.11

01.11.00 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an den Hirnhäuten, n.n.bez.

01.11.10 Stereotaktische geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an den Hirnhäuten

01.11.99 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an den Hirnhäuten, sonstige

01.12 Offene Biopsie an den Hirnhäuten

01.12.0 Detail der Subkategorie 01.12

01.12.00 Offene Biopsie an den Hirnhäuten, n.n.bez.

01.12.10 Stereotaktische offene Biopsie an den Hirnhäuten

01.12.99 Offene Biopsie an den Hirnhäuten, sonstige

01.13 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Gehirn

Zugang durch ein Bohrloch

01.13.0 Detail der Subkategorie 01.13

01.13.00 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Gehirn, n.n.bez.

01.13.10 Stereotaktische geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Gehirn

01.13.99 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Gehirn, sonstige

01.14 Offene Biopsie am Gehirn

01.14.0 Detail der Subkategorie 01.14

01.14.00 Offene Biopsie am Gehirn, n.n.bez.

01.14.10 Stereotaktische offene Biopsie am Gehirn

01.14.99 Offene Biopsie am Gehirn, sonstige

01.15 Biopsie am Schädel

01.16 Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2]

Sauerstoffpartialdruck [PtiO2] im Gehirn

01.16.0 Detail der Subkategorie 01.16

01.16.00 Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2], n.n.bez.

01.16.09 Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2], sonstige

01.16.11 Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2], invasiv

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde (02.99.30)

Zugang durch die Kalotte (01.24.2)

01.16.12 Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2], nicht-invasiv

Monitoring der zerebralen Oxygenierung mittels Nah-Infrarot-Spektroskopie NIRS perioperativ, nicht-invasiv

01.17 Monitoring der Gehirntemperatur

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde (02.99.30)

Zugang durch die Kalotte (01.24.2)

01.18 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gehirn und Hirnhäuten

EXKL. *Computertomographie des Kopfes (87.03)*

Diagnostischer Ultraschall von Kopf und Hals (88.71.-)

Elektroenzephalographie (89.14)

Monitoring der Gehirntemperatur (01.17)

Monitoring der zerebralen Sauerstoffsättigung [PtiO2] (01.16.-)

Monitoring des intrakraniellen Drucks (01.10)

Neurologische Untersuchung (89.13)

Phlebographie an Kopf und Hals (88.61)

Pneumoenzephalographie (87.01)

Sonstige Kontrastmittel-Radiographie von Schädel und Gehirn (87.02)

Sonstige Tomographie des Kopfes (87.04)

Szintigraphie des Gehirns (92.12)

Szintigraphie des Kopfes, n.n.bez. (92.11)

Transkranielle Magnetstimulation (89.1B.-)

Zerebrale Arteriographie (88.41)

Zerebrale Thermographie (88.81)

01.18.0 Detail der Subkategorie 01.18

01.18.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gehirn und Hirnhäuten, n.n.bez.

01.18.10 Geschlossene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss [L]

01.18.11 Stereotaktische geschlossene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss [L]

01.18.19 Geschlossene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss, sonstige [L]

01.18.20 Offene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss [L]

01.18.21 Stereotaktische offene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss [L]

01.18.29 Offene Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss, sonstige [L]

01.18.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gehirn und Hirnhäuten, sonstige

01.19 Diagnostische Massnahmen am Schädel, sonstige

EXKL. *Diaphanoskopie des Schädels (89.16)*

01.2 Kraniotomie und Kraniektomie

EXKL. *Dekompression bei Schädelfraktur (02.02)*

Exploration der Orbita (16.01-16.02)

Sonstige Orbitotomie (16.09)

01.21 Inzision und Drainage an den kranialen Sinus

01.23 Rekraniotomie

Wiedereröffnen am Ort einer Kraniotomie *

01.23.0 Detail der Subkategorie 01.23

01.23.00 Rekraniotomie, n.n.bez.

01.23.10 Rekraniotomie mit Einbringen einer Drainage

01.23.20 Rekraniotomie mit Entfernen von alloplastischem Material oder Medikamententrägers aus dem Schädelknochen

01.23.21 Rekraniotomie mit Entfernen von alloplastischem Material oder Medikamententräger aus dem Epiduralraum

01.23.29 Rekraniotomie mit Entfernen von sonstigen Material

01.23.99 Rekraniotomie, sonstige

01.24 Sonstige Kraniotomie

Dekompression am Schädel

Exploration am Schädel

Kraniotomie zum Entleeren eines epiduralen Abszesses

Kraniotomie zum Entleeren eines extraduralen Hämatoms

Trepanation am Schädel

EXKL. *Sonstige Inzision am Gehirn, Entfernung eines intrazerebralen Fremdkörpers (01.39.30)*

01.24.0 Detail der Subkategorie 01.24

01.24.00 Sonstige Kraniotomie, n.n.bez.

01.24.10 Sonstige Kraniotomie mit Dekompression

01.24.11 Sonstige Kraniotomie zur Entleerung eines epiduralen Hämatoms

01.24.12 Sonstige Kraniotomie zur Entleerung eines epiduralen Empyems

01.24.13 Sonstige Kraniotomie, Einlegen von alloplastischem Material oder Medikamententrägers in den Schädelknochen oder Epiduralraum

01.24.14 Sonstige Kraniotomie, Entfernung von alloplastischem Material oder Medikamententrägers aus Schädelknochen oder Epiduralraum

01.24.15 Sonstige Kraniotomie, Entfernung eines Fremdkörpers aus Schädelknochen oder Epiduralraum

01.24.16 Sonstige Kraniotomie, sonstige Drainage epiduraler Flüssigkeit oder aus sonstigen Gründen

01.24.2 Zugang durch die Kalotte

Kod. eb.: Die jeweilige diagnostische oder therapeutische Massnahme sofern der Zugangsweg nicht bereits im Kode enthalten ist.

EXKL. *Kraniotomie als selbstständiger Eingriff (01.24.10-01.24.16)*

Beachte: Die folgenden Kodes sind Zusatzkodes. Sie sind nur zur Angabe des Zugangswegs im Rahmen einer Operation zu verwenden.

01.24.20 Kraniotomie der Kalotte als Zugang, n.n.bez.

01.24.21 Bohrlochtrepanation der Kalotte als Zugang

01.24.22 Stereotaktisch geführte Schädeleröffnung über die Kalotte als Zugang

01.24.29 Kraniotomie der Kalotte als Zugang, sonstige

01.24.3 Zugang zur Schädelbasis

Beachte: Die folgenden Kodes sind Zusatzkodes. Sie sind nur zur Angabe des Zugangwegs im Rahmen einer Operation zu verwenden.

01.24.30 Zugang zur Schädelbasis, n.n.bez.

01.24.31 Zugang zur Schädelbasis, transoral

01.24.32 Zugang zur Schädelbasis, transoral mit Spaltung des weichen Gaumens

01.24.33 Zugang zur Schädelbasis, transoral mit Spaltung des weichen sowie harten Gaumens

01.24.34 Zugang zur Schädelbasis, transsphenoidal

01.24.35 Zugang zur Schädelbasis, transethmoidal

01.24.36 Zugang zur Schädelbasis, transmastoidal

01.24.37 Zugang zur Schädelbasis, translabyrinthär

01.24.38 Zugang zur Schädelbasis, transpyramidal

01.24.39 Zugang zur Schädelbasis, sonstige

01.24.3A Zugang zur Schädelbasis, transkondylär

01.24.3B Zugang zur Schädelbasis, transorbital

01.24.3C Zugang zur Schädelbasis, mit Le-Fort-I-Osteotomie

01.24.3D Zugang zur Schädelbasis, transnasal-transcribiform

01.24.3E Zugang zur Schädelbasis, transnasal-transclival

01.24.3F Zugang zur Schädelbasis, transoral-transclival

01.24.3G Zugang zur Schädelbasis, transnasal-transpterygoidal

01.24.99 Sonstige Kraniotomie, sonstige

01.25 Sonstige Kraniektomie

Débridement am Schädel, n.n.bez.

Sequestrektomie am Schädel

EXKL. *Débridement einer Trümmerfraktur am Schädel (02.02)*

Eröffnen einer Schädelnaht (02.01)

01.25.0 Detail der Subkategorie 01.25

01.25.00 Sonstige Kraniektomie, n.n.bez.

01.25.10 Sonstige Kraniektomie mit Dekompression

01.25.11 Sonstige Kraniektomie zur Entleerung eines epiduralen Hämatoms

01.25.12 Sonstige Kraniektomie zur Entleerung eines epiduralen Empyems

01.25.13 Sonstige Kraniektomie zur Entfernung eines Fremdkörpers aus Schädelknochen oder Epiduralraum

01.25.14 Sonstige Kraniektomie mit Einlegen von alloplastischem Material oder eines Medikamententrägers in den Schädelknochen oder Epiduralraum

01.25.19 Sonstige Kraniektomie zur Drainage epiduraler Flüssigkeit oder aus sonstigen Gründen

01.25.20 Sonstige Kraniektomie, Rekraniektomie mit Einbringen einer Drainage

01.25.21 Sonstige Kraniektomie, Rekraniektomie zur Entfernung von alloplastischem Material oder eines Medikamententrägers aus dem Schädelknochen oder Epiduralraumes

01.25.99 Sonstige Kraniektomie, sonstige

01.26 Einsetzen und Ersetzen eines Katheters in die Schädelhöhle oder Hirngewebe

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Massnahme (z. B. Exzision und Destruktion (01.59))

EXKL. *Einsetzen von intrakraniellem(n) Katheter(n) via Bohrloch (01.28)*

01.27 Entfernen von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe

01.27.0 Detail der Subkategorie 01.27

01.27.00 Entfernung von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe, n.n.bez.

01.27.10 Entfernung eines intrazerebralen Katheters zur intraventrikulären Infusion

01.27.99 Entfernung von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe, sonstige

01.28 Einsetzen von intrakraniellen Katheter(n) via Bohrloch(löcher)

Convection enhanced delivery [CED]

Konvektionsunterstützte Abgabe

Stereotaktisches Einsetzen von intrakraniellem(n) Katheter(n)

Kod. eb.: Infusion der therapeutischen Substanz

EXKL. *Einsetzen von Katheter(n) in Schädelhöhle oder Hirngewebe (01.26)*

01.29 Revision ohne Ersatz von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe

01.29.0 Detail der Subkategorie 01.29

01.29.00 Revision ohne Ersatz von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe, n.n.bez.

01.29.10 Stereotaktische Revision ohne Ersatz von intrazerebralen Kathetern zur intraventrikulären Infusion

01.29.99 Revision ohne Ersatz von Katheter(n) aus Schädelhöhle oder Hirngewebe, sonstige

01.3 Inzision an Gehirn und Hirnhäuten

01.31 Inzision an den Hirnhäuten

01.31.0 Detail der Subkategorie 01.31

01.31.00 Inzision an den Hirnhäuten, n.n.bez.

01.31.10 Inzision an den Hirnhäuten zur Entleerung eines subduralen Hämatoms (Hygroms)

01.31.11 Inzision an den Hirnhäuten zur Entleerung eines subduralen Empyems

01.31.20 Inzision an den Hirnhäuten zur Drainage von subduraler und subarachnoidaler Flüssigkeit

01.31.99 Inzision an den Hirnhäuten, sonstige

01.32 Lobotomie und Traktotomie

Durchtrennung von Hirnbahnen

Durchtrennung von Hirngewebe

Perkutane (Radiofrequenz) Zingulotomie

01.32.0 Detail der Subkategorie 01.32

01.32.00 Lobotomie und Traktotomie, n.n.bez.

01.32.10 Lobotomie und Traktotomie, Zingulotomie

01.32.11 Lobotomie und Traktotomie, Subpiale Transsektion

01.32.12 Lobotomie und Traktotomie, Multiple Lobotomien

01.32.20 Lobotomie und Traktotomie, Stereotaktische Unterbrechung von Bahnsystemen

01.32.99 Lobotomie und Traktotomie, sonstige

01.39 Sonstige Inzision am Gehirn

Amygdalohippokampotomie

EXKL. *Durchtrennung von kortikalen Adhäsionen (02.91)*

01.39.0 Detail der Subkategorie 01.39

01.39.00 Sonstige Inzision am Gehirn, n.n.bez.

01.39.10 Sonstige Inzision am Gehirn zur Entleerung eines intrazerebralen Hämatoms

01.39.11 Sonstige Inzision am Gehirn zur Entleerung eines intrazerebralen Abszesses

01.39.19 Sonstige Inzision am Gehirn, Entleerung von sonstiger intrazerebraler Flüssigkeit

01.39.20 Sonstige Inzision am Gehirn, Stereotaktische Entleerung eines intrakraniellen Hämatoms

01.39.21 Sonstige Inzision am Gehirn, Stereotaktische Entleerung eines intrakraniellen Abszesses

01.39.29 Sonstige Inzision am Gehirn, Stereotaktische Entleerung sonstiger intrakranieller Flüssigkeit

01.39.30 Sonstige Inzision am Gehirn, Entfernung eines intrazerebralen Fremdkörpers

01.39.40 Anlegen einer externen Drainage am Liquorsystem (z. B. ventrikulär, zisternal, subdural)

01.39.41 Anlegen eines Reservoirs am Liquorsystem (z. B. ventrikulär, zisternal, subdural)

01.39.42 Entfernen eines Reservoirs am Liquorsystem (z. B. ventrikulär, zisternal, subdural)

01.39.50 Entfernung eines intrakraniellen Implantats

z. B.: intrakranielle Neuroprothese oder intrakranielle Messsonde

01.39.99 Sonstige Inzision am Gehirn, sonstige

01.4 Operationen an Thalamus und Globus pallidum

01.41 Operationen am Thalamus

Chemothalamektomie

Inzision am Thalamus *

Thalamotomie

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

01.42 Operationen am Globus pallidum

Inzision am Globus pallidum *

Pallidoansektomie

Pallidotomie

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

01.5 Sonstige Exzision und Destruktion an Gehirn und Hirnhäuten

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

01.51 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Gehirn und Hirnhäuten

EXKL. *Offene Biopsie an den Hirnhäuten (01.11.-, 01.12.-)*

01.51.0 Detail der Subkategorie 01.51

01.51.00 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Gehirn und Hirnhäuten, n.n.bez.

01.51.1 Exzision von Läsion oder Gewebe an Hirnhäuten

01.51.10 Exzision von Tumorgewebe an den Hirnhäuten mit Präparation von infiltriertem Nachbargewebe

01.51.19 Exzision von Läsion oder Gewebe an den Hirnhäuten, sonstige

01.51.2 Exzision von Läsion oder Gewebe am Gehirn

01.51.21 Exzision von hirneigenem intrazerebralen Tumorgewebe

01.51.22 Exzision von nicht hirneigenem intrazerebralen Tumorgewebe

01.51.29 Exzision von Läsion oder Gewebe am Gehirn, sonstige

01.51.3 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Hirnhäuten

01.51.31 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Hirnhäuten

01.51.4 Destruktion von Läsion oder Gewebe am Gehirn

(Laserinduzierte) Thermoablation

INKL. Einsetzen eines Katheters intrazerebral

Kod. eb.: Zugang durch die Kalotte (01.24.2-)

01.51.41 Destruktion von hirneigenem intrazerebralen Tumorgewebe

01.51.42 Destruktion von nicht hirneigenem intrazerebralen Tumorgewebe

01.51.49 Destruktion von Läsion oder Gewebe am Gehirn, sonstige

01.52 Hemisphärektomie

01.52.0 Detail der Subkategorie 01.52

01.52.00 Hemisphärektomie, n.n.bez. [L]

01.52.10 Hemisphärektomie, hirneigenes intrazerebrales Tumorgewebe [L]

01.52.11 Hemisphärektomie, nicht hirneigenes intrazerebrales Tumorgewebe [L]

01.52.99 Hemisphärektomie, sonstige [L]

01.53 Lobektomie am Gehirn

01.53.0 Detail der Subkategorie 01.53

01.53.00 Lobektomie am Gehirn, n.n.bez. [L]

01.53.10 Lobektomie am Gehirn, hirneigenes intrazerebrales Tumorgewebe [L]

01.53.11 Lobektomie am Gehirn, nicht hirneigenes intrazerebrales Tumorgewebe [L]

01.53.99 Lobektomie am Gehirn, sonstige [L]

01.59 Sonstige Exzision und Destruktion an Gehirn und Hirnhäuten, sonstige

EXKL. *Biopsie am Gehirn (01.13.-, 01.14.-)*

01.6 Exzision und Destruktion einer Läsion am Schädel

Entfernen von Granulationsgewebe vom Schädel

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Schädel (01.15)*

Sequestrektomie am Schädel (01.25)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

01.6X Exzision und Destruktion einer Läsion am Schädel

Exzision einer Läsion am knöchernen Schädel und an den Hirnhäuten

01.6X.0 Detail der Subkategorie 01.6X

01.6X.00 Exzision und Destruktion einer Läsion am Schädel, n.n.bez.

01.6X.10 Exzision und Destruktion von Tumorgewebe an der Schädelbasis

01.6X.11 Exzision und Destruktion von Tumorgewebe an der Kalotte

01.6X.20 Exzision und Destruktion vom sonstigem erkrankten Gewebe an der Schädelbasis

01.6X.21 Exzision und Destruktion von sonstigem erkrankten Gewebe an der Kalotte

01.6X.22 Exzision und Destruktion von sonstigem erkrankten Gewebe an der Kalotte mit Hirnhäuten

01.6X.99 Exzision und Destruktion einer Läsion am Schädel, sonstige

02 Sonstige Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

02.0 Kranioplastik

EXKL. *Kranioplastik mit gleichzeitiger plastischer Rekonstruktion einer Enzephalozele (02.12)*

02.01 Eröffnen einer Schädelnaht

Lineare Kraniektomie

Streifen-Kraniektomie

02.02 Elevation von Frakturfragmenten vom Schädel

Débridement einer Trümmerfraktur am Schädel

Dekompression bei Schädelfraktur

Reposition einer Schädelfraktur

Kod. eb.: Jedes gleichzeitige Débridement am Gehirn (01.59)

EXKL. *Débridement am Schädel, n.n.bez. (01.25)*

Entfernen von Granulationsgewebe vom Schädel (01.6)

02.03 Bildung eines Schädelknochenlappens

Plastische Rekonstruktion am Schädel mit Lappen

02.04 Knochentransplantation an den Schädel

(Autologe) (heterologe) Transplantation ans Perikranium

02.04.0 Detail der Subkategorie 02.04

02.04.00 Knochentransplantation an den Schädel, n.n.bez.

02.04.10 Knochentransplantation an den Schädel, Schädeldach

Kod. eb.: Entnahme des Knochentransplantates

02.04.99 Knochentransplantation an den Schädel, sonstige

02.05 Einsetzen einer Schädelknochenplatte

Ersetzen einer Platte im Schädelknochen

Kod. eb.: Einsetzen von Knochenersatzmaterial (keramisch), andere Lokalisation (für Schädel) (84.55.-)

EXKL. *Einsetzen von synthetischem Implantat an Gesichtsschädelknochen (76.92.-)*

02.05.0 Detail der Subkategorie 02.05

02.05.00 Einsetzen einer Schädelknochenplatte, n.n.bez.

02.05.10 Einsetzen eines CAD-Implantats an Hirnschädel ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, einfacher Defekt

02.05.11 Einsetzen eines CAD-Implantats an Hirnschädel ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, grosser oder komplexer Defekt

02.05.20 Einsetzen eines CAD-Implantats an Hirnschädel mit Beteiligung von Orbita, Temporalregion oder frontalem Sinus, bis zu 2 Regionen

02.05.30 Einsetzen eines CAD-Implantats an Hirnschädel mit Beteiligung multipler Regionen des Gesichtsschädels, ab 3 Regionen

02.05.41 Wiedereinsetzen einer autologen Schädelknochenplatte

02.05.99 Einsetzen einer Schädelknochenplatte, sonstige

02.06 Sonstige Osteoplastik am Schädel

Plastische Rekonstruktion am Schädel, n.n.bez.

Revision eines Knochenlappens am Schädel

EXKL. *Knochentransplantation an den Schädel (02.04.-)*

Kranioplastik mit Rekonstruktion der Hirnhäute (02.12.00-02.12.99)

Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen und orthognathische Chirurgie (76.6-)

Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen (76.46.-)

Temporomandibuläre Arthroplastik (76.5-)

02.06.0 Detail der Subkategorie 02.06

02.06.00 Sonstige Osteoplastik am Schädel, n.n.bez.

02.06.10 Frontoorbitale Kranioplastik zur Verlagerung

02.06.20 Rekonstruktion des Hirnschädels ohne Beteiligung des Gesichtsschädels, mit einfachem Implantat (Knochenzement, alloplastisches Material)

02.06.30 Rekonstruktion von Hirn- sowie Gesichtsschädel, mit einfachem Implantat (Knochenzement, alloplastisches Material)

02.06.99 Sonstige Osteoplastik am Schädel, sonstige

02.07 Entfernen einer Schädelknochenplatte

EXKL. *Kode weglassen - Ersetzen einer Platte im Schädelknochen (02.05.-)*

02.1 Rekonstruktion an den Hirnhäuten

EXKL. *Marsupialisation einer zerebralen Läsion (01.59)*

02.11 Einfache Naht an der Dura mater des Gehirns

02.12 Sonstige Rekonstruktion an den Hirnhäuten

Duraersatzplastik

Plastische Rekonstruktion an einer Enzephalozele mit gleichzeitiger Kranioplastik

Subduraler Patch

Verschluss einer Liquorfistel

02.12.0 Detail der Subkategorie 02.12

02.12.00 Sonstige Rekonstruktion an den Hirnhäuten, n.n.bez.

02.12.10 Sonstige Rekonstruktion an den Hirnhäuten ohne Kranioplastik

02.12.20 Sonstige Rekonstruktion an den Hirnhäuten mit Kranioplastik

02.12.21 Sonstige Duraplastik mit Kranioplastik an der Konvexität

02.12.22 Sonstige Duraplastik mit Kranioplastik am kraniozervikalen Übergang

02.12.3 Transnasale Duraplastik

02.12.31 Duraplastik an der Frontobasis mit gestieltem Lappen

02.12.99 Sonstige Rekonstruktion an den Hirnhäuten, sonstige

02.13 Ligatur eines Gefässes der Hirnhäute

Ligatur am Sinus sagittalis superior

Ligatur der A. meningea media

02.14 Exzision am Plexus chorioideus

Kauterisation am Plexus chorioideus

02.2 Ventrikulostomie

Anastomose zwischen Ventrikel und Cisterna magna

Anastomose zwischen Ventrikel und zervikalem Subarachnoidal-Raum

Einsetzen eines Holter-Ventils

Operation nach Torkildsen *

Ventrikulozisternale Intubation

02.3 Extrakranieller Ventrikelshunt

INKL. Ventrikelshunt mit Einsetzen eines Ventils

02.31 Ventrikelshunt zu Strukturen in Kopf und Hals

Anastomose vom Ventrikel zum Mastoid

Ventrikelshunt zum Nasopharynx

02.32 Ventrikelshunt zum Kreislaufsystem

Ventrikuloatrialer Shunt

Ventrikulokavaler Shunt

02.33 Ventrikelshunt zur Thoraxhöhle

Ventrikulopleuraler Shunt

02.34 Ventrikelshunt zu Bauchhöhle und Bauchorganen

Ventrikulocholezystostomie

Ventrikuloperitoneostomie

02.35 Ventrikelshunt zum Harnwegssystem

Ventrikelshunt zu einem Ureter

02.39 Sonstige Operationen zum Einrichten einer Ventrikeldrainage

Ventrikelshunt zu extrakranieller Lokalisation, n.a.klass.

Ventrikelshunt zum Knochenmark

02.4 Revision, Entfernen und Spülung eines Ventrikelshunts

02.41 Spülung und Exploration eines Ventrikelshunts

Exploration des ventrikuloperitonealen Shunts an der ventrikulären Lokalisation

INKL. Wiederprogrammieren eines ventrikuloperitonealen Shunts

02.41.0 Detail der Subkategorie 02.41

02.41.00 Spülung und Exploration eines Ventrikelshunts, n.n.bez.

02.41.10 Spülung und Exploration eines Ventrikelshunts, zentraler Teil

02.41.20 Spülung und Exploration eines Ventrikelshunts, peripherer Teil

EXKL. *Revision des peritonealen Anteils des distalen Katheters eines ventrikulären Shunts (54.95)*

02.41.99 Spülung und Exploration eines Ventrikelshunts, sonstige

02.42 Ersetzen eines Ventrikelshunts

Ersetzen eines Holter-Ventils

Ersetzen eines Ventrikelkatheters

Revision eines ventrikuloperitonealen Shunts an der ventrikulären Lokalisation

02.42.0 Detail der Subkategorie 02.42

02.42.00 Ersetzen eines Ventrikelshunts, n.n.bez.

02.42.10 Ersetzen eines Ventrikelshunts, zentraler Teil

02.42.20 Ersetzen eines Ventrikelshunts, peripherer Teil

EXKL. *Revision des peritonealen Anteils des distalen Katheters eines ventrikulären Shunts (54.95)*

02.42.99 Ersetzen eines Ventrikelshunts, sonstige

02.43 Entfernen eines Ventrikelshunts

02.5 Komplexeingriffe an Hirnhäuten und intrakraniellen Blutgefässen

Kod. eb.: Extrakraniell-intrakranieller Gefäss-Bypass (39.28)

Intra-intrakranieller Gefäss-Bypass (39.2A)

02.51 Synangiose

INKL. Dissektion Hautarterie (A. temporalis superficialis, A. occipitalis, A. auricularis)

Eröffnen Arachnoidea

Eröffnen Dura

Kraniotomie

02.51.0 Detail der Subkategorie 02.51

02.51.00 Synangiose, n.n.bez.

02.51.11 Encephalo-duro-arterio-synangiose [EDAS]

Beachte: Auflegen einer Arterie sowie invertierter Dura auf die Grosshirnrinde

02.51.12 Encephalo-duro-synangiose [EDS]

Beachte: Auflegen von invertierter Dura auf Grosshirnrinde

02.51.14 Encephalo-myo-synangiose [EMS]

Beachte: Auflegen von Muskel Temporalis auf Grosshirnrinde (inkl. Präparation Muskel)

02.51.15 Encephalo-galea-periost-synangiose [EGPS]

Beachte: Auflegen von Galea sowie Periost auf Grosshirnrinde

02.51.99 Synangiose, sonstige

02.9 Sonstige Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

EXKL. *Operationen am Corpus pineale [Epiphyse] (07.17, 07.51-07.59)*

Operationen an der Hypophyse (07.13-07.15, 07.61-07.79)

02.91 Lösung von kortikalen Adhäsionen

02.92 Plastische Rekonstruktion am Gehirn

02.93 Eingriffe an oder mit Elektrode(n) zur intrakraniellen Neurostimulation

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen eines Elektroenzephalographie-Empfängers

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Elektroden im Foramen ovale

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Epidural Pegs

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Subdural Grids

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Subdural Strips

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Tiefen-Elektroden

Beachte: Das Anlegen eines Stereotaxie-Rahmens ist im Kode inbegriffen.

02.93.0 Detail der Subkategorie 02.93

02.93.00 Eingriffe an oder mit Elektrode(n) zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.93.09 Eingriffe an oder mit Elektrode(n) zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.93.3 Implantation oder Wechsel der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation (02.97.1-)

02.93.30 Implantation oder Wechsel der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.93.31 Implantation oder Wechsel von temporären Mikroelektroden zur monolokulären Ableitung und Stimulation

02.93.32 Implantation oder Wechsel von temporären Mikroelektroden zur multilokulären Ableitung und Stimulation

02.93.33 Implantation oder Wechsel von permanenten Mikroelektroden zur monolokulären Ableitung und Stimulation

02.93.34 Implantation oder Wechsel von permanenten Mikroelektroden zur multilokulären Ableitung und Stimulation

02.93.39 Implantation oder Wechsel der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.93.4 Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation (02.97.2-)

02.93.40 Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.93.41 Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, stereotaktisch, permanentes Einzelelektrodensystem zur Dauerstimulation

02.93.42 Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, stereotaktisch, permanentes Mehrelektrodensystem zur Dauerstimulation

02.93.49 Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.93.5 Entfernen der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

02.93.51 Entfernen der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Entfernen eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation (02.97.3-)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation (02.93.3-)*

02.94 Anlegen oder Ersetzen von Crutchfield-Klammer oder Halofixateur

02.95 Entfernen von Crutchfield-Klammer oder Halofixateur

02.96 Einsetzen einer sphenoidalen Elektrode

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur Stimulation des Ganglion Sphenopalatinum [SPG] (02.9A.11)*

02.97 Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur intrakraniellen Neurostimulation

02.97.0 Detail der Subkategorie 02.97

02.97.00 Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.97.09 Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.97.1 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel der Elektroden zur zentralen Neurostimulation (02.93.3-)

02.97.10 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.97.11 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, Einzelelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

02.97.12 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

02.97.14 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, wiederaufladbar, omnidirektional

02.97.15 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, wiederaufladbar, bidirektional

02.97.19 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.97.2 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Revision ohne Ersatz der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation (02.93.4-)

02.97.21 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation

02.97.3 Entfernen eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation

Kod. eb.: Entfernen der Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation (02.93.5-)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation (02.97.1-)*

02.97.31 Entfernen eines Neurostimulators zur intrakraniellen Neurostimulation

02.98 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

EXKL. *Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion (03.9B.-)*

Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion (39.9A.2-)

02.98.0 Detail der Subkategorie 02.98

02.98.00 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion, n.n.bez.

02.98.09 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion, sonstige

02.98.1 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

02.98.10 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion, n.n.bez.

02.98.11 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion mit programmierbarem variablem Tagesprofil

02.98.12 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion mit konstanter Flussrate

02.98.13 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion mit integrierter elektronischer Okklusionsüberwachung

02.98.19 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion, sonstige

02.98.2 Revision ohne Ersatz einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

02.98.21 Revision ohne Ersatz einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

02.98.3 Entfernen einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

02.98.31 Entfernen einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion

02.99 Sonstige Operation an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

Beachte: Das Anlegen eines Stereotaxie-Rahmens ist im Kode inbegriffen.

02.99.0 Detail der Subkategorie 02.99

02.99.00 Sonstige Operation an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten, n.n.bez.

02.99.10 Stereotaktische Eingriffe am Liquorsystem

02.99.11 Stereotaktische Implantation und Explantation von radioaktivem Material als selbstständiger Eingriff

Radiopharmakon

02.99.12 Stereotaktische Implantation von Gewebe an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

02.99.13 Stereotaktische Instillation von Medikamenten als selbstständiger Eingriff

02.99.14 Stereotaktische Implantation, Revision oder Wechsel von intrazerebralen Kathetern zur intraventrikulären Infusion

02.99.20 Umwandlung eines Liquorshunts (oder Hirnwasserableitung) in eine Mehrfachableitung

02.99.29 Sonstige Revision und Entfernung von Liquorableitungen

02.99.30 Implantation oder Wechsel einer intrakraniellen Messsonde

02.99.31 Revision ohne Ersatz einer intrakraniellen Messsonde

02.99.40 Implantation oder Wechsel einer Neuroprothese

02.99.41 Revision ohne Ersatz einer Neuroprothese

02.99.50 Implantation und Entfernung eines Katheter-Ballon-Systems zur intrazerebralen Brachytherapie

02.99.90 Sonstige stereotaktische Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten

02.99.99 Sonstige Operation an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten, sonstige

02.9A Eingriffe an oder mit Neurostimulatoren mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

02.9A.0 Detail der Subkategorie 02.9A

02.9A.00 Eingriffe an oder mit Neurostimulatoren mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, n.n.bez.

02.9A.09 Eingriffe an oder mit Neurostimulatoren mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation, sonstige

02.9A.1 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

02.9A.11 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur Stimulation des Ganglion Sphenopalatinum [SPG] [L]

02.9A.2 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

02.9A.21 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur Stimulation des Ganglion Sphenopalatinum [SPG] [L]

02.9A.3 Entfernen eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur intrakraniellen Neurostimulation (02.9A.1-)*

02.9A.31 Entfernen eines Neurostimulators mit integrierten Elektroden zur Stimulation des Ganglion Sphenopalatinum [SPG] [L]

03 Operationen an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

EXKL. *Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)*

03.0 Exploration und Dekompression an Strukturen des Spinalkanals

03.01 Entfernen eines Fremdkörpers vom Spinalkanal

Entfernen eines epidural oder intradural (intraspinal) gelegenen Fremdkörper

03.03 Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik

Dekompression durch Laminotomie, Hemilaminektomie, Laminektomie, Laminoplastik

Kod. eb.: Zugang zur Wirbelsäule (03.04.-)

Beachte: Ein Segment ist die Strecke, die sich über zwei Wirbel ausdehnt. D.h. zwei Wirbel entsprechen einem Segment, drei Wirbel entsprechen zwei Segmenten, usw.

03.03.0 Detail der Subkategorie 03.03

03.03.00 Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik, n.n.bez.

03.03.09 Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik, sonstige

03.03.1 Laminotomie, nach Anzahl Segmente

03.03.11 Laminotomie, 1 Segment

03.03.12 Laminotomie, 2 Segmente

03.03.13 Laminotomie, 3 Segmente

03.03.14 Laminotomie, 4 Segmente

03.03.15 Laminotomie, 5 Segmente

03.03.16 Laminotomie, 6 Segmente

03.03.17 Laminotomie, 7 Segmente

03.03.18 Laminotomie, 8 Segmente

03.03.1A Laminotomie, 9 Segmente

03.03.1B Laminotomie, 10 und mehr Segmente

03.03.2 Hemilaminektomie, nach Anzahl Segmente

03.03.21 Hemilaminektomie, 1 Segment

03.03.22 Hemilaminektomie, 2 Segmente

03.03.23 Hemilaminektomie, 3 Segmente

03.03.24 Hemilaminektomie, 4 Segmente

03.03.25 Hemilaminektomie, 5 Segmente

03.03.26 Hemilaminektomie, 6 Segmente

03.03.27 Hemilaminektomie, 7 Segmente

03.03.28 Hemilaminektomie, 8 Segmente

03.03.2A Hemilaminektomie, 9 Segmente

03.03.2B Hemilaminektomie, 10 und mehr Segmente

03.03.3 Laminektomie, nach Anzahl Segmente

03.03.31 Laminektomie, 1 Segment

03.03.32 Laminektomie, 2 Segmente

03.03.33 Laminektomie, 3 Segmente

03.03.34 Laminektomie, 4 Segmente

03.03.35 Laminektomie, 5 Segmente

03.03.36 Laminektomie, 6 Segmente

03.03.37 Laminektomie, 7 Segmente

03.03.38 Laminektomie, 8 Segmente

03.03.3A Laminektomie, 9 Segmente

03.03.3B Laminektomie, 10 und mehr Segmente

03.03.4 Laminoplastik, nach Anzahl Segmente

03.03.41 Laminoplastik, 1 Segment

03.03.42 Laminoplastik, 2 Segmente

03.03.43 Laminoplastik, 3 Segmente

03.03.44 Laminoplastik, 4 Segmente

03.03.45 Laminoplastik, 5 Segmente

03.03.46 Laminoplastik, 6 Segmente

03.03.47 Laminoplastik, 7 Segmente

03.03.48 Laminoplastik, 8 Segmente

03.03.4A Laminoplastik, 9 Segmente

03.03.4B Laminoplastik, 10 und mehr Segmente

03.04 Zugang zur Wirbelsäule

EXKL. *Kode weglassen - Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)*

Beachte: Die folgenden Kodes sind Zusatzkodes. Sie sind nur zur Angabe des Zugangsweges im Rahmen einer Operation zu verwenden.

Ein Segment ist die Strecke, die sich über zwei Wirbel ausdehnt. D.h. zwei Wirbel entsprechen einem Segment, drei Wirbel entsprechen zwei Segmenten, usw.

03.04.1 Zugang zum kraniozervikalen Übergang

03.04.11 Zugang zum kraniozervikalen Übergang, transoral

03.04.12 Zugang zum kraniozervikalen Übergang, dorsal und dorsolateral

03.04.19 Zugang zum kraniozervikalen Übergang, sonstige

03.04.2 Zugang zur Halswirbelsäule

INKL. Zervikothorakaler Übergang

03.04.21 Zugang zur Halswirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 1 Segment

03.04.22 Zugang zur Halswirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

03.04.23 Zugang zur Halswirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 3 und mehr Segmente

03.04.24 Zugang zur Halswirbelsäule, ventral, 1 Segment

03.04.25 Zugang zur Halswirbelsäule, ventral, 2 Segmente

03.04.26 Zugang zur Halswirbelsäule, ventral, 3 und mehr Segmente

03.04.29 Zugang zur Halswirbelsäule, sonstige

03.04.3 Zugang zur Brustwirbelsäule

INKL. Thorakolumbaler Übergang

03.04.31 Zugang zur Brustwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 1 Segment

03.04.32 Zugang zur Brustwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

03.04.33 Zugang zur Brustwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 3 und mehr Segmente

03.04.34 Zugang zur Brustwirbelsäule, ventral, 1 Segment

INKL. Transpleuraler und retropleuraler Zugang zur Brustwirbelsäule

03.04.35 Zugang zur Brustwirbelsäule, ventral, 2 Segmente

INKL. Transpleuraler und retropleuraler Zugang zur Brustwirbelsäule

03.04.36 Zugang zur Brustwirbelsäule, ventral, 3 und mehr Segmente

INKL. Transpleuraler und retropleuraler Zugang zur Brustwirbelsäule

03.04.39 Zugang zur Brustwirbelsäule, sonstige

03.04.4 Zugang zur Lendenwirbelsäule

INKL. Lumbosakraler Übergang

03.04.41 Zugang zur Lendenwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 1 Segment

03.04.42 Zugang zur Lendenwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

03.04.43 Zugang zur Lendenwirbelsäule, dorsal und dorsolateral, 3 und mehr Segmente

03.04.44 Zugang zur Lendenwirbelsäule, ventral 1 Segment

INKL. Transperitonealer und retroperitonealer Zugang zur Lendenwirbelsäule

03.04.45 Zugang zur Lendenwirbelsäule, ventral 2 Segmente

INKL. Transperitonealer und retroperitonealer Zugang zur Lendenwirbelsäule

03.04.46 Zugang zur Lendenwirbelsäule, ventral 3 und mehr Segmente

INKL. Transperitonealer und retroperitonealer Zugang zur Lendenwirbelsäule

03.04.49 Zugang zur Lendenwirbelsäule, sonstige

03.04.5 Zugang zum Os sacrum und Os coccygis

03.04.51 Zugang zum Os sacrum und Os coccygis, dorsal

03.04.52 Zugang zum Os sacrum und Os coccygis, ventral

03.04.59 Zugang zum Os sacrum und Os coccygis, sonstige

03.05 Inzision des Spinalkanals, Rückenmarks und Rückenmarkhäuten

03.05.0 Detail der Subkategorie 03.05

03.05.00 Inzision des Spinalkanals, Rückenmarks und Rückenmarkhäuten, n.n.bez.

03.05.09 Inzision des Spinalkanals, Rückenmarks und Rückenmarkhäuten, sonstige

03.05.1 Inzision des Spinalkanals, Rückenmarks und Rückenmarkhäuten zur Flüssigkeitsdrainage

03.05.11 Inzision des Spinalkanals zur Drainage epiduraler Flüssigkeit

03.05.12 Inzision des Rückenmarks und der Rückenmarkhäute zur Drainage subduraler Flüssigkeit

03.05.13 Inzision des Rückenmarks und der Rückenmarkhäute zur Drainage intramedullärer Flüssigkeit

03.05.2 Inzision des Spinalkanals, Rückenmarks und Rückenmarkhäuten zur Entleerung von Hämatom, Empyem und Abszess

03.05.21 Inzision des Spinalkanals zur Entleerung eines epiduralen Hämatoms oder Empyems

03.05.22 Inzision des Rückenmarks und der Rückenmarkhäute zur Entleerung eines subduralen Hämatoms oder Empyems

03.05.23 Inzision des Rückenmarks und der Rückenmarkhäute zur Entleerung eines intramedullären Hämatoms oder Abszesses

03.09 Exploration und Dekompression an Strukturen des Spinalkanals, sonstige

Exploration einer Spinalnervenwurzel

Foraminotomie

EXKL. *Drainage von Liquor durch eine Anastomose (03.71-03.79)*

Lumbalpunktion (03.31)

03.1 Durchtrennung einer intraspinalen Nervenwurzel

Chirurgische Durchtrennung einer Spinalnervenwurzel *

Radikulotomie *

Rhizotomie

03.2 Chordotomie

03.21 Perkutane Chordotomie

Stereotaktische Chordotomie

03.29 Chordotomie, sonstige

Chordotomie, n.n.bez.

Operation nach Bishoff *

Traktotomie (einzeitig) (zweizeitig) am Rückenmark

Transsektion von Bahnen des Rückenmarks

03.3 Diagnostische Massnahmen an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.31 Lumbalpunktion

Lumbalpunktion zum Entfernen von Kontrastmittel

EXKL. *Kontrast-Myelographie (87.21.-)*

03.32 Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

03.32.0 Detail der Subkategorie 03.32

03.32.00 Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, n.n.bez.

03.32.09 Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, sonstige

03.32.1 Geschlossene Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Nadelbiopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Perkutane Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

03.32.11 Geschlossene Biopsie am Rückenmark

03.32.12 Geschlossene Biopsie an Rückenmarkhäuten

03.32.2 Offene Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

03.32.21 Offene Biopsie am Rückenmark

03.32.22 Offene Biopsie an Rückenmarkhäuten

03.39 Diagnostische Massnahmen an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals, sonstige

EXKL. *Radiographie der Wirbelsäule (87.21-87.29)*

03.4 Exzision oder Destruktion einer Läsion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Curettage an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Débridement an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Marsupialisation einer Zyste an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Resektion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten (03.32.-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

03.4X Exzision oder Destruktion einer Läsion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten

03.4X.0 Detail der Subkategorie 03.4X

03.4X.00 Exzision oder Destruktion einer Läsion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, n.n.bez.

03.4X.10 Exzision oder Destruktion von Tumorgewebe an Rückenmark (intramedullär)

03.4X.11 Exzision oder Destruktion von Tumorgewebe an Rückenmarkhäuten und Knochen

03.4X.12 Exzision oder Destruktion von Tumorgewebe an intraspinalen Nervenwurzeln und Ganglien

03.4X.19 Exzision oder Destruktion von Tumorgewebe an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, sonstige

03.4X.20 Exzision oder Destruktion einer sonstigen Läsion an Rückenmark (intramedullär)

03.4X.21 Exzision oder Destruktion einer sonstigen Läsion an Rückenmarkhäuten

03.4X.22 Exzision oder Destruktion einer sonstigen Läsion an intraspinalen Nervenwurzeln und Ganglien

03.4X.29 Exzision oder Destruktion einer sonstigen Läsion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, sonstige

03.4X.99 Exzision oder Destruktion einer Läsion an Rückenmark oder Rückenmarkhäuten, sonstige

03.5 Plastische Operationen an Strukturen des Rückenmarks

03.51 Plastische Rekonstruktion an einer spinalen Meningozele

Operation nach Gardner *

Plastische Rekonstruktion an einer Meningozele, n.n.bez.

03.52 Plastische Rekonstruktion an einer spinalen Myelomeningozele

03.59 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals

Plastische Rekonstruktion am Rückenmark, n.n.bez.

Plastische Rekonstruktion an den Rückenmarkhäuten, n.n.bez.

Plastische Rekonstruktion bei Spina bifida, n.n.bez.

03.59.0 Detail der Subkategorie 03.59

03.59.00 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, n.n.bez.

03.59.10 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, Verschluss einer Diastematomyelie

03.59.11 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, Durchtrennung eines Filum terminale

03.59.12 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, Verschluss einer spinalen Fistel

03.59.13 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, Spinale Duraplastik

03.59.99 Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, sonstige

03.6 Lösung von Adhäsionen an Rückenmark und Nervenwurzeln

03.7 Shunt am Spinalkanal

INKL. Shunt am Spinalkanal mit Ventil

03.71 Subarachnoido-peritonealer Shunt am Spinalkanal

03.72 Subarachnoido-ureteraler Shunt am Spinalkanal

03.79 Shunt am Spinalkanal, sonstige

Lumbo-subarachnoidaler Shunt, n.n.bez.

Pleurodurale Anastomose

Salpingodurale Anastomose

03.8 Injektion einer destruierenden Substanz in den Spinalkanal

EXKL. *Destruktion von Bandscheibengewebe (7A.31)*

03.9 Sonstige Operationen an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.90 Einsetzen eines Katheters in den Spinalkanal zur Infusion von therapeutischen oder palliativen Substanzen

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion (03.9B.1-)

Beachte: Einsetzen eines Katheters in den Epidural-, Subarachnoidal- oder Subdural-Raum der Wirbelsäule mit intermittierender oder kontinuierlicher Infusion eines Medikamentes (auch mit Schaffung eines Reservoirs)

03.90.0 Detail der Subkategorie 03.90

03.90.00 Einsetzen eines Katheters in den Spinalkanal zur Infusion von therapeutischen oder palliativen Substanzen, n.n.bez.

03.90.10 Einsetzen oder Ersetzen eines Katheters zur intrathekalen und epiduralen Infusion, Temporärer Katheter zur Testinfusion

03.90.11 Einsetzen oder Ersetzen eines Katheters zur intrathekalen und epiduralen Infusion, Permanenter Katheter zur Dauerinfusion

03.90.99 Einsetzen eines Katheters in den Spinalkanal zur Infusion von therapeutischen oder palliativen Substanzen, sonstige

03.91 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal

INKL. Infiltration und Infusion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal

Periduralanästhesie als single shot oder mit Katheter

03.91.0 Detail der Subkategorie 03.91

03.91.00 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal, n.n.bez.

03.91.09 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal, sonstige

03.91.11 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal zur Schmerztherapie

03.91.21 Injektion eines Anästhetikums in den Spinalkanal zur Anästhesie bei Untersuchungen und Interventionen

Beachte: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Er ist nur anzuwenden bei Untersuchungen, Interventionen und Massnahmen, bei denen normalerweise keine Anästhesie oder Analgesie angewendet wird.

03.91.31 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal bei der Geburt

03.92 Injektion einer anderen Substanz in den Spinalkanal

Intrathekale Injektion von Steroiden

Subarachnoidale Perfusion einer gekühlten Salzlösung

EXKL. *Injektion einer destruierenden Substanz in den Spinalkanal (03.8)*

Injektion zur Kontrast-Myelographie (87.21)

03.93 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation (03.9A.1-)

Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Neurostimulation von andere Strukturen des Spinalkanals (03.9A.2-)

03.93.0 Detail der Subkategorie 03.93

03.93.00 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators, n.n.bez.

03.93.10 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines temporären epiduralen Neurostimulators, Einzelelektrodensystems, Teststimulation

03.93.11 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines temporären epiduralen Neurostimulators, Mehrelektrodensystems, Teststimulation

03.93.20 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten epiduralen Neurostimulators, Einzelelektrodensystems, Dauerstimulation, perkutan

03.93.21 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten epiduralen Neurostimulators, Mehrelektrodensystems, Dauerstimulation, perkutan

03.93.22 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten epiduralen Neurostimulators, Einzelelektrodensystems, Dauerstimulation, offen chirurgisch

03.93.23 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten epiduralen Neurostimulators, Mehrelektrodensystems, Dauerstimulation, offen chirurgisch

03.93.30 Implantation oder Wechsel einer subduralen Elektrode zur Vorderwurzelstimulation

03.93.99 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators, sonstige

03.94 Entfernen der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators

Kod. eb.: Entfernen eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation (03.9A.41)

Entfernen eines Neurostimulators zur Vorderwurzel-Neurostimulation (03.9A.42)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators (03.93.-)*

03.94.0 Detail der Subkategorie 03.94

03.94.00 Entfernen der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators, n.n.bez.

03.94.10 Entfernen der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Stabelektrode, Einzelelektrodensystem

03.94.11 Entfernen der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Stabelektrode, Mehrelektrodensystem

03.94.20 Entfernen der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Plattenelektrode, Einzelelektrodensystem

03.94.21 Entfernen der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Plattenelektrode, Mehrelektrodensystem

03.94.30 Entfernen der Elektrode(n) eines Neurostimulators zur Vorderwurzelstimulation

03.94.99 Entfernen der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators, sonstige

03.95 Spinaler Blut-Patch

03.96 Perkutane Denervierung einer Facette

Facettrhizotomie

03.96.0 Detail der Subkategorie 03.96

03.96.00 Perkutane Denervierung einer Facette, n.n.bez.

03.96.10 Perkutane Denervierung einer Facette, durch Inzision

03.96.11 Perkutane Denervierung einer Facette, durch Thermokoagulation

03.96.12 Perkutane Denervierung einer Facette, durch Kryodenervation

03.96.99 Perkutane Denervierung einer Facette, sonstige

03.97 Revision eines Shunts an den Rückenmarkhäuten

03.98 Entfernen eines Shunts von den Rückenmarkhäuten

03.99 Sonstige Operation an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.99.0 Detail der Subkategorie 03.99

03.99.00 Sonstige Operation an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals, n.n.bez.

03.99.09 Sonstige Operation an Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals, sonstige

03.99.1 Operation an intraspinalen Blutgefässen

03.99.10 Operation an intraspinalen Blutgefässen (z. B. Ligatur, Destruktion, Resektion)

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

03.99.19 Operation an intraspinalen Blutgefässen, sonstige

03.99.2 Operation am spinalen Liquorsystem

03.99.20 Operation am spinalen Liquorsystem, Anlegen eines subkutanen Reservoirs am spinalen Liquorsystem

03.99.21 Operation am spinalen Liquorsystem, Revision eines subkutanen Reservoirs, eines Katheters oder einer Medikamentenpumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.99.22 Operation am spinalen Liquorsystem, Entfernung eines subkutanen Reservoirs am spinalen Liquorsystem

03.99.29 Operationen am spinalen Liquorsystem, sonstige

03.99.3 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines spinalen Neurostimulators

03.99.30 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Stabelektrode, Einzelelektrodensystem

03.99.31 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Stabelektrode, Mehrelektrodensystem

03.99.32 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Plattenelektrode, Einzelelektrodensystem

03.99.33 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators, Plattenelektrode, Mehrelektrodensystem

03.99.34 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines Vorderwurzel-Neurostimulators

03.99.4 Revision und Entfernung eines Katheters zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.99.40 Revision ohne Ersatz eines Katheters zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.99.41 Entfernung eines Katheters zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.9A Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur Stimulation von Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.9A.0 Detail der Subkategorie 03.9A

03.9A.00 Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur Stimulation von Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals, n.n.bez.

03.9A.09 Eingriffe an oder mit einem Neurostimulator zur Stimulation von Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals, sonstige

03.9A.1 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation

Epidurale Neurostimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators (03.93.10 - 03.93.23)

03.9A.10 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation, n.n.bez.

03.9A.11 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation, Einzelelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

03.9A.12 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

03.9A.13 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, wiederaufladbar

03.9A.19 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation, sonstige

03.9A.2 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Neurostimulation von andere Strukturen des Spinalkanals

03.9A.21 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Vorderwurzel-Neurostimulation

Vorderwurzelstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel einer subduralen Elektrode zur Vorderwurzelstimulation (03.93.30)

03.9A.3 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur Stimulation von Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.9A.31 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation

Epidurale Neurostimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators (03.99.30 - 03.99.33)

03.9A.32 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur Vorderwurzel-Neurostimulation

Vorderwurzelstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines Vorderwurzel-Neurostimulators (03.99.34)

03.9A.4 Entfernen eines Neurostimulators zur Stimulation von Rückenmark und Strukturen des Spinalkanals

03.9A.41 Entfernen eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation

Epidurale Neurostimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Entfernen der Elektrode(n) eines epiduralen Neurostimulators (03.94.10 - 03.94.21)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur epiduralen Neurostimulation (03.9A.1-)*

03.9A.42 Entfernen eines Neurostimulators zur Vorderwurzel-Neurostimulation

Vorderwurzelstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

Kod. eb.: Entfernen der Elektrode(n) eines subduralen Neurostimulators zur Vorderwurzelstimulation (03.94.30)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Vorderwurzel-Neurostimulation (03.9A.21)*

03.9B Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

EXKL. *Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion (39.9A.2-)*

Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären Infusion (02.98.-)

03.9B.0 Detail der Subkategorie 03.9B

03.9B.00 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion, n.n.bez.

03.9B.09 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion, sonstige

03.9B.1 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.9B.10 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion, n.n.bez.

03.9B.11 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion mit programmierbarem variablem Tagesprofil

03.9B.12 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion mit konstanter Flussrate

03.9B.13 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion mit integrierter elektronischer Okklusionsüberwachung

03.9B.19 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion, sonstige

03.9B.2 Revision ohne Ersatz einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.9B.21 Revision ohne Ersatz einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.9B.3 Entfernen einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

03.9B.31 Entfernen einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intrathekalen und epiduralen Infusion

04 Operationen an kranialen und peripheren Nerven

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Parazervikale Uterusdenervation (69.3)*

04.0 Inzision, Durchtrennung und Exzision an kranialen und peripheren Nerven

EXKL. *Optikoziliare Neurektomie bei Glaukom (12.79)*

Sympathektomie und Exzision eines Ganglions des Sympathikus (05.2-)

04.01 Exzision eines Akustikusneurinoms

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

04.01.0 Detail der Subkategorie 04.01

04.01.00 Exzision eines Akustikusneurinoms, n.n.bez. [L]

04.01.10 Exzision eines Akustikusneurinoms durch Kraniotomie [L]

04.01.11 Exzision eines Akustikusneurinoms, translabyrinthärer Zugang [L]

04.01.99 Exzision eines Akustikusneurinoms, sonstige [L]

04.02 Durchtrennung des N. trigeminus [L]

Operation nach Spiller-Frazier *

Retroganglionäre Neurotomie

04.03 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von anderen kranialen und peripheren Nerven

EXKL. *Durchtrennung der Nerven zu den Nebennieren (07.42)*

Durchtrennung des N. glossopharyngeus (29.92)

Durchtrennung des N. laryngeus (31.91)

Durchtrennung des N. phrenicus zum Lungenkollaps (33.31)

Vagotomie (44.0-)

04.03.0 Detail der Subkategorie 04.03

04.03.00 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von anderen kranialen und peripheren Nerven, n.n.bez.

04.03.10 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] des N. vestibulocochlearis [L]

04.03.11 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von intrakraniellen Anteilen von sonstigen Hirnnerven und Ganglien [L]

04.03.20 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.03.30 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] des Plexus brachialis [L]

04.03.31 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von Nerven der Schulter [L]

04.03.32 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von Nerven des Armes und der Hand [L]

04.03.33 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität [L]

04.03.99 Durchtrennung oder Quetschen [Crushing] von anderen kranialen und peripheren Nerven, sonstige

04.04 Sonstige Inzision an kranialen und peripheren Nerven

04.04.0 Detail der Subkategorie 04.04

04.04.00 Sonstige Inzision an kranialen und peripheren Nerven, n.n.bez.

04.04.10 Sonstige Inzision am N. vestibulocochlearis [L]

04.04.11 Sonstige Inzision an intrakraniellen Anteilen von sonstigen Hirnnerven und Ganglien [L]

04.04.20 Sonstige Inzision an extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.04.30 Sonstige Inzision am Plexus brachialis [L]

04.04.31 Sonstige Inzision an Nerven der Schulter [L]

04.04.32 Sonstige Inzision an Nerven des Armes und der Hand [L]

04.04.33 Sonstige Inzision an Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität [L]

04.04.99 Sonstige Inzision an kranialen und peripheren Nerven, sonstige

04.05 Exzision und Destruktion des Ganglion Gasseri

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

04.05.0 Detail der Subkategorie 04.05

04.05.00 Exzision und Destruktion des Ganglion Gasseri, n.n.bez. [L]

04.05.10 Exzision des Ganglion Gasseri [L]

04.05.20 Destruktion des Ganglion Gasseri [L]

04.05.99 Exzision und Destruktion des Ganglion Gasseri, sonstige [L]

04.06 Sonstige Exzision von kranialen oder peripheren Ganglien

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

04.06.0 Detail der Subkategorie 04.06

04.06.00 Sonstige Exzision von kranialen oder peripheren Ganglien, n.n.bez.

04.06.10 Exzision von intrakraniellen Ganglien

04.06.20 Exzision von sonstigen peripheren Ganglien

04.06.99 Sonstige Exzision von kranialen oder peripheren Ganglien, sonstige

04.07 Sonstige Exzision oder Avulsion von kranialen oder peripheren Nerven

Curettage an einem peripheren Nerv

Débridement an einem peripheren Nerv

Exzision eines peripheren [Morton's] Neurinoms

Resektion eines peripheren Nervs

EXKL. *Biopsie an einem kranialen oder peripheren Nerv (04.11-04.12)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

04.07.0 Detail der Subkategorie 04.07

04.07.00 Sonstige Exzision oder Avulsion von kranialen oder peripheren Nerven, n.n.bez.

04.07.10 Exzision eines Nerven zur Transplantation

04.07.11 Entfernung eines Nerventransplantates

04.07.20 Sonstige Exzision oder Avulsion von intrakraniellen Nerven [L]

04.07.30 Sonstige Exzision oder Avulsion von extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.07.40 Sonstige Exzision oder Avulsion des Plexus brachialis [L]

04.07.41 Sonstige Exzision oder Avulsion von Nerven der Schulter [L]

04.07.42 Sonstige Exzision oder Avulsion von Nerven des Armes und der Hand [L]

04.07.43 Sonstige Exzision oder Avulsion von Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität [L]

04.07.99 Sonstige Exzision oder Avulsion von kranialen oder peripheren Nerven, sonstige [L]

04.08 Optikusscheidenfensterung

04.08.0 Detail der Subkategorie 04.08

04.08.00 Optikusscheidenfensterung, n.n.bez. [L]

04.08.10 Sonstige Operationen am N. opticus [L]

04.08.99 Optikusscheidenfensterung, sonstige [L]

04.1 Diagnostische Massnahmen am peripheren Nervensystem

04.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion

04.11.0 Detail der Subkategorie 04.11

04.11.00 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion, n.n.bez.

04.11.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an intrakraniellen Hirnnerven [L]

04.11.20 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.11.30 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Plexus brachialis [L]

04.11.31 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an Nerven des Armes und der Hand [L]

04.11.39 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an sonstigen Nerven [L]

INKL. Schulter, Rumpf

04.11.40 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an Nerven der unteren Extremität [L]

INKL. Plexus lumbosacralis, Leiste und Beckenboden

04.11.99 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion, sonstige [L]

04.12 Offene Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion

04.12.0 Detail der Subkategorie 04.12

04.12.00 Offene Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion, n.n.bez. [L]

04.12.10 Offene Biopsie an intrakraniellen Hirnnerven [L]

04.12.20 Offene Biopsie an extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.12.30 Offene Biopsie am Plexus brachialis [L]

04.12.31 Offene Biopsie an Nerven der Schulter [L]

04.12.32 Offene Biopsie an Nerven des Armes und der Hand [L]

04.12.33 Offene Biopsie an Nerven des Rumpfes [L]

04.12.34 Offene Biopsie an Nerven des Plexus lumbosacralis [L]

04.12.35 Offene Biopsie an Nerven der unteren Extremität [L]

04.12.99 Offene Biopsie an kranialem oder peripherem Nerv oder Ganglion, sonstige [L]

04.19 Sonstige diagnostische Massnahmen an kranialen und peripheren Nerven und Ganglien

EXKL. *Neurologische Untersuchung (89.13)*

04.19.0 Detail der Subkategorie 04.19

04.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an kranialen und peripheren Nerven und Ganglien, n.n.bez.

04.19.10 Anwendung eines Endoskopiesystems bei Eingriffen am Nervensystem

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Die enstsprechende diagnostische oder therapeutische Massnahme muss gesondert kodiert werden, sofern die Information nicht bereits im Kode enthalten ist.

04.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an kranialen und peripheren Nerven und Ganglien, sonstige

04.2 Destruktion von kranialen und peripheren Nerven und Ganglien

Destruktion von kranialen oder peripheren Nerven durch Injektion einer neurolytischen Substanz

Destruktion von kranialen oder peripheren Nerven durch Kryoanalgesie

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

04.2X Destruktion von kranialen und peripheren Nerven und Ganglien

04.2X.0 Detail der Subkategorie 04.2X

04.2X.00 Destruktion von kranialen und peripheren Nerven und Ganglien, n.n.bez. [L]

04.2X.10 Destruktion von intrakraniellen Hirnnerven und Ganglien [L]

04.2X.20 Destruktion von extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.2X.30 Destruktion des Plexus brachialis [L]

04.2X.31 Destruktion von Nerven der Schulter [L]

04.2X.32 Destruktion von Nerven des Armes und der Hand [L]

04.2X.33 Destruktion von Nerven des Rumpfes und Plexus lumbosacralis [L]

04.2X.34 Destruktion von Nerven des Beines und des Fusses [L]

04.2X.39 Destruktion von sonstigen peripheren Nerven oder Ganglien [L]

04.2X.99 Destruktion von kranialen und peripheren Nerven und Ganglien, sonstige [L]

04.3 Naht an kranialen oder peripheren Nerven

04.3X Naht an kranialen oder peripheren Nerven

04.3X.0 Detail der Subkategorie 04.3X

04.3X.00 Naht an kranialen oder peripheren Nerven, n.n.bez. [L]

04.3X.10 Epineurale Naht von extrakraniellen Hirnnerven, primär [L]

04.3X.11 Epineurale Naht des Plexus brachialis, primär [L]

04.3X.12 Epineurale Naht von Nerven der Schulter, primär [L]

04.3X.13 Epineurale Naht von Nerven am Arm, primär [L]

04.3X.14 Epineurale Naht von Nerven der Hand, primär [L]

04.3X.15 Epineurale Naht von Nerven des Rumpfes, primär [L]

04.3X.16 Epineurale Naht von Nerven des Beines, primär [L]

INKL. Plexus lumbosacralis, Leiste, Beckenboden

04.3X.17 Epineurale Naht von Nerven des Fusses, primär [L]

04.3X.19 Epineurale Naht von sonstigen kranialen oder peripheren Nerven, primär [L]

04.3X.20 Epineurale Naht von extrakraniellen Hirnnerven, sekundär [L]

04.3X.21 Epineurale Naht des Plexus brachialis, sekundär [L]

04.3X.22 Epineurale Naht von Nerven der Schulter, sekundär [L]

04.3X.23 Epineurale Naht von Nerven am Arm, sekundär [L]

04.3X.24 Epineurale Naht von Nerven an der Hand, sekundär [L]

04.3X.25 Epineurale Naht von Nerven des Rumpfes, sekundär [L]

04.3X.26 Epineurale Naht von Nerven des Beines, sekundär [L]

INKL. Plexus lumbosacralis, Leiste, Beckenboden

04.3X.27 Epineurale Naht von Nerven des Fusses, sekundär [L]

04.3X.29 Epineurale Naht von sonstigen kranialen und peripheren Nerven, sekundär [L]

04.3X.30 Interfaszikuläre Naht von extrakraniellen Hirnnerven, primär [L]

04.3X.31 Interfaszikuläre Naht des Plexus brachialis, primär [L]

04.3X.32 Interfaszikuläre Naht von Nerven der Schulter, primär [L]

04.3X.33 Interfaszikuläre Naht von Nerven am Arm, primär [L]

04.3X.34 Interfaszikuläre Naht von Nerven an der Hand, primär [L]

04.3X.35 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Rumpfes, primär [L]

04.3X.36 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Beines, primär [L]

INKL. Plexus lumbosacralis, Leiste, Beckenboden

04.3X.37 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Fusses, primär [L]

04.3X.39 Interfaszikuläre Naht von sonstigen kranialen und peripheren Nerven, primär [L]

04.3X.40 Interfaszikuläre Naht von extrakraniellen Hirnnerven, sekundär [L]

04.3X.41 Interfaszikuläre Naht des Plexus brachialis, sekundär [L]

04.3X.42 Interfaszikuläre Naht von Nerven der Schulter, sekundär [L]

04.3X.43 Interfaszikuläre Naht von Nerven am Arm, sekundär [L]

04.3X.44 Interfaszikuläre Naht von Nerven an der Hand, sekundär [L]

04.3X.45 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Rumpfes, sekundär [L]

04.3X.46 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Beines, sekundär [L]

INKL. Plexus lumbosacralis, Leiste, Beckenboden

04.3X.47 Interfaszikuläre Naht von Nerven des Fusses, sekundär [L]

04.3X.49 Interfaszikuläre Naht von sonstigen kranialen und peripheren Nerven, sekundär [L]

04.3X.99 Naht an kranialen oder peripheren Nerven, sonstige [L]

04.4 Lösung von Adhäsionen und Dekompression an kranialen und peripheren Nerven

04.41 Dekompression an der Wurzel des N. trigeminus

04.42 Sonstige Dekompression an kranialen Nerven

04.42.0 Detail der Subkategorie 04.42

04.42.00 Sonstige Dekompression an kranialen Nerven, n.n.bez. [L]

04.42.10 Sonstige Dekompression an kranialen Nerven, intrakraniell [L]

04.42.20 Sonstige Dekompression an kranialen Nerven, extrakraniell [L]

04.42.99 Sonstige Dekompression an kranialen Nerven, sonstige [L]

04.43 Entlastung am Karpaltunnel

EXKL. *Sonstige Fasziektomie der Hand, Fasziektomie der Hand und Finger mit Neurolyse (82.35.11)*

04.43.0 Detail der Subkategorie 04.43

04.43.00 Entlastung am Karpaltunnel, n.n.bez. [L]

04.43.10 Entlastung am Karpaltunnel, endoskopisch [L]

04.43.99 Entlastung am Karpaltunnel, sonstige [L]

04.44 Entlastung am Tarsaltunnel [L]

04.49 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an peripherem Nerv oder Ganglion

Neurolyse an peripherem Nerv, n.n.bez.

EXKL. *Sonstige Fasziektomie der Hand, Fasziektomie der Hand und Finger mit Neurolyse (82.35.11)*

04.49.0 Detail der Subkategorie 04.49

04.49.00 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an peripherem Nerv oder Ganglion, n.n.bez. [L]

04.49.10 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen am Plexus brachialis [L]

04.49.11 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an Nerven der Schulter [L]

04.49.12 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an Nerven des Armes [L]

04.49.13 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an Nerven der Hand [L]

04.49.14 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen am Plexus lumbosacralis, Leiste und Beckenboden [L]

04.49.15 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an Nerven des Beines [L]

04.49.16 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an Nerven des Fusses [L]

04.49.99 Sonstige Dekompression oder Lösung von Adhäsionen an sonstigen peripheren Nerven oder Ganglion, sonstige [L]

04.5 Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv

Nerventransplantation

04.51 Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv

INKL. Epineurale oder interfaszikuläre Naht
Mikrochirurgische Technik

Kod. eb.: Exzision eines Nerven zur Transplantation (04.07.10)

Verwenden von allogenen Nerventransplantaten (04.52.1-)

EXKL. *Transplantation sowie Transposition von kranialem oder peripherem Nerv (04.79.1-, 04.79.2-)*

04.51.0 Detail der Subkategorie 04.51

04.51.00 Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv, n.n.bez. [L]

04.51.09 Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv, sonstige [L]

04.51.10 Transplantation von extrakraniellen Hirnnerven [L]

04.51.11 Transplantation von Plexus brachialis und Nerven der Schulter [L]

04.51.12 Transplantation von Nerven des Armes und der Hand [L]

04.51.13 Transplantation von Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität [L]

04.51.19 Transplantation von sonstigem kranialem oder peripherem Nerv [L]

04.52 Zusatzinformationen zu Nerventransplantationen

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der spezifische Eingriff ist zusätzlich zu kodieren.

04.52.1 Verwenden von allogenen Nerventransplantaten

Nerveninterponat

04.52.11 Verwenden von allogenen Nerventransplantaten, 1 Nerveninterponat

04.52.12 Verwenden von allogenen Nerventransplantaten, 2 Nerveninterponate

04.52.13 Verwenden von allogenen Nerventransplantaten, 3 Nerveninterponate

04.52.14 Verwenden von allogenen Nerventransplantaten, 4 und mehr Nerveninterponate

04.6 Transposition von kranialen und peripheren Nerven

EXKL. *Transplantation sowie Transposition von kranialem oder peripherem Nerv (04.79.1-, 04.79.2-)*

04.6X Transposition von kranialen und peripheren Nerven

04.6X.0 Detail der Subkategorie 04.6X

04.6X.00 Transposition von kranialen und peripheren Nerven, n.n.bez. [L]

04.6X.10 Transposition eines extrakraniellen Hirnnerven mit epineuraler primärer Naht [L]

04.6X.11 Transposition eines extrakraniellen Hirnnerven mit epineuraler sekundärer Naht [L]

04.6X.12 Transposition eines extrakraniellen Hirnnerven mit interfaszikulärer primärer und sekundärer Naht [L]

04.6X.20 Transposition des Plexus brachialis mit epineuraler primärer Naht [L]

04.6X.21 Transposition des Plexus brachialis mit epineuraler sekundärer Naht [L]

04.6X.22 Transposition des Plexus brachialis mit interfaszikulärer primärer Naht [L]

04.6X.23 Transposition des Plexus brachialis mit interfaszikulärer sekundärer Naht [L]

04.6X.30 Transposition eines Nerven der Schulter mit epineuraler primärer und sekundärer Naht [L]

- **04.6X.31 Transposition eines Nerven der Schulter mit interfaszikulärer primärer und sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.40 Transposition eines Nerven des Armes mit epineuraler primärer Naht [L]**
- **04.6X.41 Transposition eines Nerven des Armes mit epineuraler sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.42 Transposition eines Nerven des Armes mit interfaszikulärer primärer Naht [L]**
- **04.6X.43 Transposition eines Nerven des Armes mit interfaszikulärer sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.50 Transposition eines Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität mit epineuraler primärer und sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.51 Transposition eines Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität mit interfaszikulärer primärer und sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.60 Transposition eines Nerven der Hand mit interfaszikulärer primärer und sekundärer Naht [L]**
- **04.6X.70 Transposition mit Neurolyse und Dekompression eines extrakraniellen Hirnnerven [L]**
- **04.6X.71 Transposition mit Neurolyse und Dekompression des Plexus brachialis oder eines Nerven der Schulter [L]**
- **04.6X.72 Transposition mit Neurolyse und Dekompression eines Nerven des Armes [L]**
- **04.6X.73 Transposition mit Neurolyse und Dekompression eines Nerven der Hand [L]**
- **04.6X.74 Transposition mit Neurolyse und Dekompression eines Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität [L]**
- **04.6X.75 Transposition von sonstigen kranialen und peripheren Nerven [L]**

  INKL. Neurolyse, Dekompression, epineurale und interfaszikuläre Naht
- **04.6X.99 Transposition von kranialen und peripheren Nerven, sonstige [L]**

04.7 Sonstige kraniale oder periphere Neuroplastik

- **04.71 Hypoglosso-faziale Anastomose [L]**
- **04.72 Akzessorio-faziale Anastomose [L]**
- **04.73 Akzessorio-hypoglossale Anastomose [L]**
- **04.74 Sonstige Anastomose eines kranialen oder peripheren Nervs**
  - **04.74.0 Detail der Subkategorie 04.74**
    - **04.74.00 Sonstige Anastomose eines kranialen oder peripheren Nervs, n.n.bez. [L]**
    - **04.74.10 Fazio-faziale Nerven-Anastomose [L]**
    - **04.74.11 Interkosto-faszikuläre Nerven-Anastomose [L]**
    - **04.74.99 Sonstige Anastomose eines kranialen oder peripheren Nervs, sonstige [L]**
- **04.75 Revision einer früheren plastischen Rekonstruktion an einem kranialen oder peripheren Nerv [L]**
- **04.76 Plastische Rekonstruktion einer alten traumatischen Verletzung an kranialen und peripheren Nerven [L]**
- **04.79 Sonstige Neuroplastik**

  INKL. Mikrochirurgische Technik

  Kod. eb.: Falls durchgeführt - Exzision eines Nerven zur Transplantation (04.07.10)

  Falls implantiert - Verwenden von allogenen Nerventransplantaten (04.52.1-)
  - **04.79.0 Detail der Subkategorie 04.79**
    - **04.79.00 Sonstige Neuroplastik, n.n.bez.**
    - **04.79.09 Sonstige Neuroplastik, sonstige**
  - **04.79.1 Transplantation sowie Transposition von kranialem oder peripherem Nerv mit epineuraler Naht**

    EXKL. *Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv (04.51.-)*

    Transposition von kranialen und peripheren Nerven (04.6X.-)
    - **04.79.10 Transplantation sowie Transposition eines extrakraniellen Hirnnerven mit epineuraler Naht [L]**
    - **04.79.11 Transplantation sowie Transposition des Plexus brachialis mit epineuraler Naht [L]**
    - **04.79.12 Transplantation sowie Transposition von Nerven der Schulter mit epineuraler Naht [L]**
    - **04.79.13 Transplantation sowie Transposition eines Nerven des Armes und der Hand mit epineuraler Naht [L]**
    - **04.79.14 Transplantation sowie Transposition von Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität mit epineuraler Naht [L]**
    - **04.79.19 Transplantation sowie Transposition eines sonstigen Nervens mit epineuraler Naht [L]**
  - **04.79.2 Transplantation sowie Transposition von kranialem oder peripherem Nerv mit interfaszikulärer Naht**

    EXKL. *Transplantation von kranialem oder peripherem Nerv (04.51.-)*

    Transposition von kranialen und peripheren Nerven (04.6X.-)
    - **04.79.20 Transplantation sowie Transposition eines Nerven mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.21 Transplantation sowie Transposition eines extrakraniellen Hirnnerven mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.22 Transplantation sowie Transposition des Plexus brachialis mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.23 Transplantation sowie Transposition von Nerven der Schulter mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.24 Transplantation sowie Transposition eines Nerven des Armes und der Hand mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.25 Transplantation sowie Transposition von Nerven des Rumpfes und der unteren Extremität mit interfaszikulärer Naht [L]**
    - **04.79.29 Transplantation sowie Transposition eines sonstigen Nerven mit interfaszikulärer Naht [L]**

04.8 Injektion an einen peripheren Nerv

INKL. Infiltration und Infusion an einen peripheren Nerven

EXKL. *Destruktion von kranialen oder peripheren Nerven durch Injektion einer neurolytischen Substanz (04.2)*

- **04.80 Injektion an einen peripheren Nerven, n.n.bez.**
- **04.81 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen peripheren Nerv**
  - **04.81.0 Detail der Subkategorie 04.81**
    - **04.81.00 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen peripheren Nerv, n.n.bez.**

04.81.09 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen peripheren Nerv, sonstige

04.81.1 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an periphere Nerven zur Schmerztherapie

04.81.11 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an periphere Nerven, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

04.81.12 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an periphere Nerven, zur Schmerztherapie, mit bildgebenden Verfahren [BV]

04.81.2 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie

04.81.21 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Halswirbelsäule, ohne bildgebende Verfahren [BV]

04.81.22 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Halswirbelsäule, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

04.81.23 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Brustwirbelsäule, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

04.81.24 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Lendenwirbelsäule, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

04.81.25 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, sonstige Wirbelsäulenlokalisation, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

04.81.26 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Brustwirbelsäule, ohne bildgebende Verfahren [BV]

04.81.27 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, an der Lendenwirbelsäule, ohne bildgebende Verfahren [BV]

04.81.28 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie, sonstige Wirbelsäulenlokalisation, ohne bildgebende Verfahren [BV]

04.81.3 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie

04.81.31 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie

04.81.4 Injektion eines Anästhetikums an periphere Nerven zur Anästhesie bei Untersuchungen und Interventionen

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Sie sind nur anzuwenden bei Untersuchungen, Interventionen und Massnahmen, bei denen normalerweise keine Anästhesie oder Analgesie angewendet wird.

04.81.42 Injektion eines Anästhetikums an periphere Nerven zur Anästhesie bei Untersuchungen und Interventionen

04.81.43 Injektion eines Anästhetikums an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Anästhesie bei Untersuchungen und Interventionen

04.81.44 Injektion eines Anästhetikums an extrakranielle Hirnnerven zur Anästhesie bei Untersuchungen und Interventionen

04.89 Injektion einer anderen Substanz, mit Ausnahme eines Neurolytikums

04.9 Sonstige Operationen an kranialen und peripheren Nerven

04.91 Neurektasie

04.92 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators

Kod. eb.: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation (04.95.1-)

04.92.0 Detail der Subkategorie 04.92

04.92.00 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, n.n.bez.

04.92.10 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines temporären peripheren Neurostimulators, Einzelelektrodensystems, Teststimulation

04.92.11 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines temporären peripheren Neurostimulators, Mehrelektrodensystems, Teststimulation

04.92.20 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Einzelelektrodensystems, perkutan

04.92.21 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Mehrelektrodensystems, perkutan

04.92.30 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Einzelelektrodensystems, offen chirurgisch

04.92.31 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines permanenten peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Mehrelektrodensystems, offen chirurgisch

04.92.40 Implantation oder Wechsel einer Vagusnervstimulationselektrode

04.92.99 Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, sonstige

04.93 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators

Kod. eb.: Entfernen eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation (04.95.3-)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators (04.92.-)*

04.93.0 Detail der Subkategorie 04.93

04.93.00 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, n.n.bez.

04.93.10 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Einzelelektrodensystem

04.93.11 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Mehrelektrodensystem

04.93.20 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Einzelelektrodensystem

04.93.21 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Mehrelektrodensystem

04.93.40 Entfernen einer Vagusnervelektrode

04.93.99 Entfernen der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, sonstige

04.94 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators

04.94.0 Detail der Subkategorie 04.94

04.94.10 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, n.n.bez.

04.94.11 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Einzelelektrodensystem

04.94.12 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Stabelektrode, Mehrelektrodensystem

04.94.13 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Einzelelektrodensystem

04.94.14 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, Plattenelektrode, Mehrelektrodensystem

04.94.15 Revision ohne Ersatz einer Vagusnervstimulationselektrode

04.94.99 Revision ohne Ersatz der Elektrode(n) eines peripheren Neurostimulators, sonstige

04.95 Eingriffe an oder mit einem peripheren Neurostimulator

04.95.0 Detail der Subkategorie 04.95

04.95.00 Eingriffe an oder mit einem peripheren Neurostimulator, n.n.bez.

04.95.09 Eingriffe an oder mit einem peripheren Neurostimulator, sonstige

04.95.1 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation

Kod. eb.: Jede assoziierte Elektrodenimplantation oder -wechsel (04.92.-)

04.95.10 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, n.n.bez.

04.95.11 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, Einzelelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

Sakralnervstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

04.95.12 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, nicht wiederaufladbar

04.95.13 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, Mehrelektrodensystem, wiederaufladbar

04.95.14 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Vagusnervstimulation

04.95.15 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, Einzelelektrodensystem, wiederaufladbar

Sakralnervstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

04.95.19 Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation, sonstige

04.95.2 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation

Kod. eb.: Jede assoziierte Revision ohne Ersatz der Elektroden (04.94.-)

04.95.21 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation

Sakralnervstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

04.95.22 Revision ohne Ersatz eines Neurostimulators zur Vagusnervstimulation

04.95.3 Entfernen eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation

Kod. eb.: Jedes assoziiertes Entfernen der Elektroden (04.93.-)

EXKL. *Kode weglassen - Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation (04.95.1-)*

04.95.31 Entfernen eines Neurostimulators zur peripheren Neurostimulation

Sakralnervstimulation bei Darm- und Harnblasenfunktionsstörungen

04.95.32 Entfernen eines Neurostimulators zur Vagusnervstimulation

04.99 Sonstige Operation an kranialen und peripheren Nerven

04.99.0 Detail der Subkategorie 04.99

04.99.00 Sonstige Operation an kranialen und peripheren Nerven, n.n.bez.

04.99.10 Implantation oder Wechsel einer peripheren Neuroprothese

04.99.11 Revision ohne Ersatz einer peripheren Neuroprothese

04.99.12 Entfernung einer peripheren Neuroprothese

04.99.99 Sonstige Operation an kranialen und peripheren Nerven, sonstige

05 Operationen an sympathischen Nerven oder Ganglien

EXKL. *Parazervikale Denervation am Uterus (69.3)*

05.0 Durchtrennung von sympathischen Nerven oder Ganglien

EXKL. *Durchtrennung von Nerven zu den Nebennieren (07.42)*

05.1 Diagnostische Massnahmen an sympathischen Nerven oder Ganglien

05.11 Biopsie an einem sympathischen Nerv oder Ganglion

05.19 Diagnostische Massnahmen an sympathischen Nerven oder Ganglien, sonstige

05.2 Sympathektomie

05.21 Exzision des Ganglion sphenopalatinum [L]

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)

05.22 Zervikale Sympathektomie

05.23 Lumbale Sympathektomie

05.24 Präsakrale Sympathektomie

05.25 Periarterielle Sympathektomie

05.26 Thorakale Sympathektomie

05.29 Sonstige Sympathektomie und Exzision eines Ganglions

Exzision eines sympathischen Ganglions, n.n.bez.

Exzision oder Avulsion eines sympathischen Nervs, n.n.bez.

EXKL. *Biopsie an einem sympathischen Nerv oder Ganglion (05.11)*

Optiko-ziliare Neurektomie bei Glaukom (12.79)

Periarterielle Sympathektomie (05.25)

Tympanosympathektomie (20.91)

05.3 Injektion an sympathischen Nerv oder Ganglion

INKL. Infiltration und Infusion an sympathischen Nerv oder Ganglion

EXKL. *Injektion in das sympathische Ganglion ciliare (12.79)*

05.31 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen sympathischen Nerv oder Ganglion, zur Schmerztherapie

05.31.0 Detail der Subkategorie 05.31

05.31.00 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen sympathischen Nerv, zur Schmerztherapie, n.n.bez.

05.31.09 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen sympathischen Nerv, zur Schmerztherapie, sonstige

05.31.1 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an einen sympathischen Nerv oder Ganglion, zur Schmerztherapie

05.31.11 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am zervikalen Grenzstrang

05.31.12 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am zervikalen Grenzstrang, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

05.31.13 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am thorakalen Grenzstrang

05.31.14 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am thorakalen Grenzstrang, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

05.31.15 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am lumbalen Grenzstrang

05.31.16 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, am lumbalen Grenzstrang, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

05.31.17 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, an den prävertebralen Ganglien (Plexus coeliacus, Plexus hypogastricus)

05.31.18 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an das sympathische Nervensystem, zur Schmerztherapie, an den prävertebralen Ganglien (Plexus coeliacus, Plexus hypogastricus), mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

05.32 Injektion einer neurolytischen Substanz in einen sympathischen Nerv

05.39 Injektion in sympathischen Nerv oder Ganglion, sonstige

05.8 Sonstige Operationen an sympathischen Nerven oder Ganglien

05.81 Plastische Rekonstruktion an sympathischem Nerv oder Ganglion

05.89 Sonstige Operation an sympathischem Nerv oder Ganglion

05.9 Sonstige Operationen am Nervensystem

06 Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse [Parathyreoidea]

INKL. Inzidente Resektion des Os hyoideum bei Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse

06.0 Inzision im Gebiet der Schilddrüse

EXKL. *Durchtrennung des Isthmus glandulae thyreoideae (06.91)*

06.01 Aspiration im Gebiet der Schilddrüse

Perkutane oder Nadel-Drainage im Gebiet der Schilddrüse

EXKL. *Aspirationsbiopsie an der Schilddrüse (06.11)*

Drainage durch Inzision (06.09)

Postoperative Aspiration im Gebiet der Schilddrüse (06.02)

06.02 Wiedereröffnung einer Wunde im Gebiet der Schilddrüse

Wiedereröffnung einer Wunde im Gebiet der Schilddrüse zum Ausräumen eines Hämatoms

Wiedereröffnung einer Wunde im Gebiet der Schilddrüse zur (postoperativen) Blutstillung

Wiedereröffnung einer Wunde im Gebiet der Schilddrüse zur Exploration

06.09 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse

Entfernen eines Fremdkörpers im Gebiet der Schilddrüse durch Inzision

Thyreoidotomie

EXKL. *Ausräumen eines Hämatoms durch Aspiration (06.01)*

Postoperative Exploration (06.02)

06.09.0 Detail der Subkategorie 06.09

06.09.00 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse, n.n.bez.

06.09.10 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse, ohne weitere Massnahmen

06.09.11 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse, Drainage

06.09.12 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse, Exploration

06.09.99 Sonstige Inzision im Gebiet der Schilddrüse, sonstige

06.1 Diagnostische Massnahmen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse

06.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Schilddrüse

Aspirationsbiopsie an der Schilddrüse

06.12 Offene Biopsie an der Schilddrüse

06.13 Biopsie an der Nebenschilddrüse

06.13.0 Detail der Subkategorie 06.13

06.13.00 Biopsie an der Nebenschilddrüse, n.n.bez. [L]

06.13.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Nebenschilddrüse ohne Steuerung durch bildgebende Verfahren [L]

06.13.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Nebenschilddrüse mit Steuerung durch bildgebende Verfahren [L]

06.13.12 Offene Biopsie an der Nebenschilddrüse [L]

06.13.99 Biopsie an der Nebenschilddrüse, sonstige [L]

06.19 Diagnostische Massnahmen an Schilddrüse und Nebenschilddrüse, sonstige

EXKL. *Radiographie der Weichteile im Gebiet der Schilddrüse (87.09)*

Szintigraphie der Parathyreoidea (92.13)

Szintigraphie der Schilddrüse und Funktionstest mit Radioisotopen (92.01)

06.2 Unilaterale Hemithyreoidektomie

Hemithyreoidektomie

Vollständiges Entfernen eines Lobus der Schilddrüse (mit Entfernen des Isthmus glandulae thyreoideae oder Teil des anderen Lobus)

EXKL. *Partielle substernale Thyreoidektomie (06.51)*

06.2X Unilaterale Hemithyreoidektomie

06.2X.0 Detail der Subkategorie 06.2X

06.2X.00 Unilaterale Hemithyreoidektomie, n.n.bez. [L]

06.2X.11 Unilaterale Hemithyreoidektomie, ohne Parathyreoidektomie [L]

06.2X.12 Unilaterale Hemithyreoidektomie, mit Parathyreoidektomie [L]

06.2X.99 Unilaterale Hemithyreoidektomie, sonstige [L]

06.3 Partielle Thyreoidektomie, Exzision und Destruktion von Schilddrüsengewebe

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

06.31 Exzision von Läsion oder Gewebe der Schilddrüse

EXKL. *Biopsie an der Schilddrüse (06.11-06.12)*

06.32 Destruktion von Läsion oder Gewebe der Schilddrüse [L]

Destruktion von Schilddrüsengewebe durch Thermoablation

INKL. Biopsie an der Schilddrüse

06.33 Exzision eines Schilddrüsen Knotens

06.34 Subtotale Resektion der Schilddrüse

06.34.0 Detail der Subkategorie 06.34

06.34.11 Subtotale Resektion der Schilddrüse [L]

06.34.12 Subtotale Resektion der Schilddrüse einseitig mit Exzision eines Knotens der Gegenseite [L]

06.34.13 Subtotale Resektion der Schilddrüse einseitig mit Hemithyreoidektomie der Gegenseite [L]

06.35 Reexploration der Schilddrüse mit partieller Resektion [L]

06.36 Resektion des Isthmus der Schilddrüse

06.39 Partielle Thyreoidektomie, Exzision und Destruktion von Schilddrüsengewebe, sonstige

06.4 Vollständige [totale] Thyreoidektomie

EXKL. *Vollständige substernale Thyreoidektomie (06.52)*

Vollständige Thyreoidektomie bei Laryngektomie (30.3-30.4)

06.4X Vollständige [totale] Thyreoidektomie

06.4X.0 Detail der Subkategorie 06.4X

06.4X.00 Vollständige [totale] Thyreoidektomie, n.n.bez.

06.4X.10 Vollständige [totale] Thyreoidektomie ohne Parathyreoidektomie

06.4X.11 Vollständige [totale] Thyreoidektomie mit Parathyreoidektomie

06.4X.99 Vollständige [totale] Thyreoidektomie, sonstige

06.5 Substernale Thyreoidektomie

06.50 Substernale Thyreoidektomie

06.50.0 Detail der Subkategorie 06.50

06.50.00 Substernale Thyreoidektomie, n.n.bez.

06.50.10 Substernale Thyreoidektomie durch Sternotomie

06.50.99 Substernale Thyreoidektomie, sonstige

06.51 Partielle substernale Thyreoidektomie

06.51.0 Detail der Subkategorie 06.51

06.51.00 Partielle substernale Thyreoidektomie, n.n.bez.

06.51.10 Partielle substernale Thyreoidektomie durch Sternotomie

06.51.99 Partielle substernale Thyreoidektomie, sonstige

06.52 Vollständige substernale Thyreoidektomie

06.52.0 Detail der Subkategorie 06.52

06.52.00 Vollständige substernale Thyreoidektomie, n.n.bez.

06.52.10 Vollständige substernale Thyreoidektomie durch Sternotomie

06.52.99 Vollständige substernale Thyreoidektomie, sonstige

06.6 Exzision einer Thyreoidea lingualis

Exzision der Schilddrüse durch submentalen Zugang

Exzision der Schilddrüse durch transoralen Zugang

06.6X Exzision einer Thyreoidea lingualis

06.6X.0 Detail der Subkategorie 06.6X

06.6X.00 Exzision einer Thyreoidea lingualis, n.n.bez.

06.6X.10 Exzision einer Thyreoidea lingualis, transoral

06.6X.11 Exzision einer Thyreoidea lingualis, transzervikal, ohne Resektion des medialen Zungenbeines

06.6X.12 Exzision einer Thyreoidea lingualis, transzervikal, mit Resektion des medialen Zungenbeines

06.6X.99 Exzision einer Thyreoidea lingualis, sonstige

06.7 Exzision des Ductus oder Tractus thyreoglossus

06.7X Exzision des Ductus oder Tractus thyreoglossus

06.7X.0 Detail der Subkategorie 06.7X

06.7X.00 Exzision des Ductus oder Tractus thyreoglossus, n.n.bez.

06.7X.10 Exzision einer medianen Halszyste, ohne Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.11 Exzision einer medianen Halszyste, mit Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.12 Exzision einer medianen Halsfistel, ohne Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.13 Exzision einer medianen Halsfistel, mit Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.14 Sekundärer Eingriff zur Exzision des Ductus thyreoglossus, mit Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.15 Sekundärer Eingriff zur Exzision des Ductus thyreoglossus, ohne Resektion des medialen Zungenbeines

06.7X.99 Exzision des Ductus oder Tractus thyreoglossus, sonstige

06.8 Parathyreoidektomie

06.81 Vollständige Parathyreoidektomie

EXKL. *Mit Replantation (06.95)*

06.81.0 Detail der Subkategorie 06.81

06.81.00 Vollständige Parathyreoidektomie, n.n.bez.

06.81.10 Vollständige Parathyreoidektomie, ohne Replantation

06.81.13 Vollständige Parathyreoidektomie durch Sternotomie, ohne Replantation

06.81.99 Vollständige Parathyreoidektomie, sonstige

06.89 Sonstige Parathyreoidektomie

Parathyreoidektomie, n.n.bez.

Partielle Parathyreoidektomie

EXKL. *Biopsie an der Parathyreoidea (06.13)*

06.89.0 Detail der Subkategorie 06.89

06.89.00 Partielle Parathyreoidektomie, n.n.bez.

06.89.11 Reexploration mit partieller Parathyreoidektomie

06.89.13 Sonstige Operationen an der Nebenschilddrüse durch Sternotomie

06.89.99 Partielle Parathyreoidektomie, sonstige

06.9 Sonstige Operationen an (im Gebiet von) Schilddrüse und Nebenschilddrüse

06.91 Durchtrennung des Isthmus thyreoideae

06.92 Ligatur von Gefässen der Schilddrüse

06.93 Naht an der Schilddrüse

Einschliesslich Naht nach Verletzung

06.94 Reimplantation von Schilddrüsengewebe

Autotransplantation von Schilddrüsengewebe

06.95 Reimplantation von Nebenschilddrüsengewebe

Autotransplantation von Nebenschilddrüsengewebe

06.95.0 Detail der Subkategorie 06.95

06.95.00 Reimplantation von Nebenschilddrüsengewebe, n.n.bez.

06.95.10 Vollständige Parathyreoidektomie, mit Replantation, n.n.bez.

06.95.11 Vollständige Parathyreoidektomie, mit Replantation orthotop

06.95.12 Vollständige Parathyreoidektomie, mit Replantation heterotop

06.95.20 Vollständige Parathyreoidektomie durch Sternotomie, mit Replantation, n.n.bez.

06.95.21 Vollständige Parathyreoidektomie durch Sternotomie, mit Replantation orthotop

06.95.22 Vollständige Parathyreoidektomie durch Sternotomie, mit Replantation heterotop

06.95.99 Reimplantation von Nebenschilddrüsengewebe, sonstige

06.98 Sonstige Operationen an der Schilddrüse

06.98.0 Detail der Subkategorie 06.98

06.98.00 Sonstige Operationen an der Schilddrüse, n.n.bez.

06.98.10 Plastische Rekonstruktion der Schilddrüse

06.98.99 Sonstige Operationen an der Schilddrüse, sonstige

06.99 Sonstige Operationen an der Nebenschilddrüse

06.99.0 Detail der Subkategorie 06.99

06.99.00 Sonstige Operationen an der Nebenschilddrüse, n.n.bez.

06.99.10 Plastische Rekonstruktion der Nebenschilddrüse

06.99.99 Sonstige Operationen an der Nebenschilddrüse, sonstige

07 Operationen an anderen endokrinen Drüsen

INKL. Operationen am Corpus pineale
Operationen am Thymus
Operationen an den Nebennieren
Operationen an der Hypophyse

EXKL. *Operationen am Glomus caroticum, Sinus caroticus und anderen Paraganglien (39.8-)*
Operationen am Pankreas (52.01-52.99)
Operationen an den Hoden (62.0-62.99)
Operationen an den Ovarien (65.0-65.99)

07.0 Exploration im Gebiet der Nebenniere [L]

EXKL. *Inzision an der Nebenniere (07.41)*

07.1 Diagnostische Massnahmen an Nebennieren, Hypophyse, Corpus pineale und Thymus

07.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Nebenniere [L]

07.12 Offene Biopsie an der Nebenniere [L]

07.13 Biopsie an der Hypophyse, transfrontaler Zugang

07.13.0 Detail der Subkategorie 07.13

07.13.00 Biopsie an der Hypophyse, transfrontaler Zugang, n.n.bez.

07.13.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Hypophyse durch transfrontalen Zugang

07.13.11 Offene Biopsie an der Hypophyse durch transfrontalen Zugang

07.13.12 Stereotaktische Biopsie an der Hypophyse durch transfrontalen Zugang

07.13.99 Biopsie an der Hypophyse, transfrontaler Zugang, sonstige

07.14 Biopsie an der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang

07.14.0 Detail der Subkategorie 07.14

07.14.00 Biopsie an der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang, n.n.bez.

07.14.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Hypophyse durch transsphenoidalen Zugang

07.14.11 Offene Biopsie an der Hypophyse durch transsphenoidalen Zugang

07.14.12 Stereotaktische Biopsie an der Hypophyse durch transsphenoidalen Zugang

07.14.99 Biopsie an der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang, sonstige

07.15 Biopsie an der Hypophyse, nicht näher bezeichneter Zugang

07.16 Biopsie am Thymus

07.16.0 Detail der Subkategorie 07.16

07.16.00 Biopsie am Thymus, n.n.bez.

07.16.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Thymus

07.16.11 Offene Biopsie am Thymus

07.16.99 Biopsie am Thymus, sonstige

07.17 Biopsie am Corpus pineale

Biopsie an der Epiphyse

07.17.0 Detail der Subkategorie 07.17

07.17.00 Biopsie am Corpus pineale, n.n.bez.

07.17.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Corpus pineale

07.17.11 Offene Biopsie am Corpus pineale

07.17.12 Stereotaktische Biopsie am Corpus pineale

07.17.99 Biopsie am Corpus pineale, sonstige

07.19 Diagnostische Massnahmen an Nebennieren, Hypophyse, Corpus pineale und Thymus, sonstige

EXKL. *Szintigraphie der Hypophyse (92.11)*

07.2 Partielle Adrenalektomie

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ovarektomie (65.3-)

07.21 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Nebenniere [L]

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an einer Nebenniere (07.11-07.12)*
Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

07.23 Rest-Adrenalektomie nach einer vorherigen partiellen Adrenalektomie [L]

07.29 Partielle Adrenalektomie, sonstige [L]

Partielle Adrenalektomie, n.n.bez.

07.3 Totale Adrenalektomie [L]

Exzision einer belassenen Nebenniere

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ovarektomie (65.3-)

07.4 Sonstige Operationen an Nebennieren, deren Nerven und Gefässen

07.41 Inzision an einer Nebenniere [L]

Adrenalotomie (mit Drainage)

07.42 Durchtrennung von afferenten Nerven der Nebennieren [L]

07.43 Ligatur von Gefässen der Nebennieren [L]

07.44 Rekonstruktion an einer Nebenniere [L]

07.45 Reimplantation von Gewebe der Nebennieren [L]

Autotransplantation von Nebennierengewebe

07.49 Sonstige Operationen an Nebennieren, deren Nerven und Gefässen, sonstige [L]

07.5 Operationen am Corpus pineale

Operationen an der Epiphyse

07.51 Exploration im Gebiet des Corpus pineale

Exploration im Gebiet der Epiphyse *

EXKL. *Diese mit Inzision am Corpus pineale (07.52)*

07.52 Inzision am Corpus pineale

Inzision an der Epiphyse *

07.53 Partielle Exzision des Corpus pineale

Partielle Exzision an der Epiphyse *

EXKL. *Biopsie am Corpus pineale (07.17.-)*
Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)
Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

07.54 Totale Exzision des Corpus pineale

Pinealektomie (vollständig) (total)
Totale Exzision der Epiphyse

07.59 Operationen am Corpus pineale, sonstige

Sonstige Operation an der Epiphyse *

07.6 Hypophysektomie

07.61 Partielle Exzision der Hypophyse, transfrontaler Zugang

Durchtrennung am Infundibulum [Hypophysenstiel], transfrontaler Zugang

Exzision einer Läsion an der Hypophyse, transfrontaler Zugang

Infundibulektomie, transfrontaler Zugang

Partielle Kryohypophysektomie, transfrontaler Zugang

Subtotale Hypophysektomie, transfrontaler Zugang

EXKL. *Biopsie an der Hypophyse, transfrontaler Zugang (07.13)*

07.62 Partielle Exzision an der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang

EXKL. *Biopsie an der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang (07.14)*

07.63 Partielle Exzision an der Hypophyse, nicht näher bezeichneter Zugang

EXKL. *Biopsie an der Hypophyse, n.n.bez. (07.15)*

07.64 Totale Exzision der Hypophyse, transfrontaler Zugang

Entfernen der Hypophyse durch Implantation (Strontium-Yttrium) (Y), transfrontaler Zugang

Vollständige Kryohypophysektomie, transfrontaler Zugang

07.65 Totale Exzision der Hypophyse, transsphenoidaler Zugang

07.68 Totale Exzision der Hypophyse, anderer näher bezeichneter Zugang

07.69 Totale Exzision der Hypophyse, nicht näher bezeichneter Zugang

Hypophysektomie, n.n.bez.

Pituitektomie, n.n.bez.

07.7 Sonstige Operationen an der Hypophyse

07.71 Exploration der Fossa hypophysialis

EXKL. *Exploration mit Inzision an der Hypophyse (07.72)*

07.72 Inzision an der Hypophyse

Aspiration an der Hypophyse

Aspiration an der kraniobukalen Tasche

Aspiration an der Rathke-Tasche

Aspiration an einem Kraniopharyngeom

07.79 Sonstige Operation an der Hypophyse, sonstige

Einsetzen einer Tamponade in die Sella turcica

07.8 Thymektomie

07.80 Thymektomie, n.n.bez.

07.81 Sonstige partielle Exzision am Thymus

Partielle Thymektomie

INKL. Offene partielle Exzision am Thymus

EXKL. *Biopsie am Thymus (07.16)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Thorakoskopische partielle Exzision am Thymus (07.83)

07.82 Sonstige totale Exzision des Thymus

Totale Thymektomie *

INKL. Offene totale Exzision des Thymus

EXKL. *Thorakoskopische totale Exzision des Thymus (07.84)*

07.83 Thorakoskopische partielle Exzision am Thymus

EXKL. *Sonstige partielle Exzision am Thymus (07.81)*

07.84 Thorakoskopische totale Exzision des Thymus

EXKL. *Sonstige totale Exzision des Thymus (07.82)*

07.9 Sonstige Operationen am Thymus

07.91 Exploration im Gebiet des Thymus

EXKL. *Exploration mit Inzision am Thymus (07.92)*

07.92 Sonstige Inzision am Thymus

Aspiration am Thymus *

INKL. Offene Inzision am Thymus

EXKL. *Thorakoskopische Inzision am Thymus (07.95)*

07.93 Plastische Rekonstruktion am Thymus

07.94 Transplantation von Thymusgewebe

07.95 Thorakoskopische Inzision am Thymus

EXKL. *Sonstige Inzision am Thymus (07.92)*

07.98 Sonstige und nicht näher bezeichnete thorakoskopische Operationen am Thymus

07.99 Sonstige und nicht näher bezeichnete Operationen am Thymus

Thymopexie

INKL. Transzervikale Thymektomie

EXKL. *Sonstige thorakoskopische Operationen am Thymus (07.98)*

08 Operationen am Augenlid

INKL. Operationen an den Augenbrauen

08.0 Inzision am Augenlid

08.01 Inzision am Lidrand [L]

08.02 Eröffnung einer Blepharorrhaphie [L]

08.09 Inzision am Augenlid, sonstige [L]

08.1 Diagnostische Massnahmen am Augenlid

08.11 Biopsie am Augenlid

08.11.0 Detail der Subkategorie 08.11

08.11.00 Biopsie am Augenlid, n.n.bez. [L]

08.11.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am Augenlid [L]

08.11.20 Offene Biopsie am Augenlid [L]

08.11.99 Biopsie am Augenlid, sonstige [L]

08.19 Diagnostische Massnahmen am Augenlid, sonstige [L]

08.2 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Augenlid

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

Jede gleichzeitige Rekonstruktion (08.61-08.74)

Randschnittkontrolle: mikrographische Chirurgie (histographisch kontrolliert) (00.9B.1-)

EXKL. *Biopsie am Augenlid (08.11)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

08.20 Exzision einer Läsion am Augenlid

Entfernen einer Meibom-Drüse, n.n.bez.

08.20.0 Detail der Subkategorie 08.20

08.20.00 Exzision einer Läsion am Augenlid, n.n.bez. [L]

08.20.10 Kürettage am Augenlid [L]

INKL. Exzision einer Läsion durch Kürettage

08.20.99 Exzision einer Läsion am Augenlid, sonstige [L]

08.21 Exzision eines Chalazions [L]

08.22 Exzision einer anderen kleineren Läsion am Augenlid

Exzision einer Warze [Verruca] am Augenlid

08.23 Exzision einer grösseren Läsion am Augenlid, nicht durchgehend

Exzision, die ein Viertel oder mehr des Lidrands betrifft, nicht durchgehend

08.24 Exzision einer grösseren Läsion am Augenlid, perforierend

Exzision, die ein Viertel oder mehr des Lidrands betrifft, perforierend

Keilresektion des Augenlids

Operation nach Wheeler *

08.25 Destruktion einer Läsion am Augenlid [L]

08.3 Operative Behandlung von Blepharoptose und Lidretraktion

08.31 Behebung einer Blepharoptose durch M. frontalis-Verfahren mit Naht [L]

08.32 Behebung einer Blepharoptose durch M. frontalis-Verfahren mit Faszienschlinge [L]

Operation nach Crawford *

08.33 Behebung einer Blepharoptose durch Resektion oder Verlagerung des M. levator palpebrae oder seiner Aponeurose [L]

Operation nach Berke *

Operation nach Blascovic *

08.34 Behebung einer Blepharoptose durch andere Verfahren am M. levator palpebrae [L]

08.35 Behebung einer Blepharoptose durch Tarsoplastik [L]

08.36 Behebung einer Blepharoptose durch andere Verfahren [L]

M. orbicularis oculi-Schlinge zur Versorgung einer Blepharoptose

Versorgung einer Ptose, n.n.bez.

08.37 Reduktion einer Ptosen-Überkorrektur [L]

08.38 Korrektur einer Lidretraktion [L]

08.4 Behebung von Entropium oder Ektropium

08.41 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Thermokauterisation [L]

08.42 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Nahtverfahren [L]

08.43 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Keilresektion [L]

Operation nach Fox *

08.44 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik

08.44.0 Detail der Subkategorie 08.44

08.44.00 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik, n.n.bez. [L]

08.44.10 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik, horizontale Verkürzung des Augenlides [L]

08.44.99 Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik, sonstige [L]

08.49 Sonstiger Eingriff zur Korrektur eines Entropiums oder Ektropiums

08.49.0 Detail der Subkategorie 08.49

08.49.00 Sonstiger Eingriff zur Korrektur eines Entropiums oder Ektropiums, n.n.bez. [L]

08.49.10 Sonstiger Eingriff zur Korrektur eines Entropiums oder Ektropiums, Operation an den Lidretraktoren [L]

08.49.11 Sonstiger Eingriff zur Korrektur eines Entropiums oder Ektropiums, Reposition einer Lidlamelle [L]

08.49.99 Sonstiger Eingriff zur Korrektur eines Entropiums oder Ektropiums, sonstige [L]

08.5 Sonstige Anpassung der Lidposition

08.51 Kanthotomie [L]

Vergrösserung der Lidspalte

08.52 Blepharorrhaphie [L]

Kanthorrhaphie

Tarsorrhaphie

08.59 Sonstige Anpassung der Lidposition

Plastische Rekonstruktion der Epikanthusfalte

08.59.0 Detail der Subkategorie 08.59

08.59.00 Sonstige Anpassung der Lidposition, n.n.bez. [L]

08.59.10 Kanthoplastik, n.n.bez. [L]

08.59.11 Kanthopexie [L]

08.59.12 Korrekturoperation bei Epikanthus [L]

08.59.99 Sonstige Anpassung der Lidposition, sonstige [L]

08.6 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Lappen oder Transplantaten

EXKL. *Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik (08.44.-)*

08.61 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Hautlappen oder -transplantat

08.61.0 Detail der Subkategorie 08.61

08.61.10 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Hautlappen [L]

08.61.11 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Hauttransplantat [L]

08.62 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Schleimhautlappen oder -transplantat [L]

08.63 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Haarfollikeltransplantat [L]

08.64 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit tarsokonjunktivalem Lappen [L]

Transfer eines tarsokonjunktivalen Lappens vom gegenüberliegenden Lid

08.69 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Lappen oder Transplantaten

08.69.0 Detail der Subkategorie 08.69

08.69.00 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Lappen oder Transplantaten, n.n.bez. [L]

08.69.10 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Knorpel [L]

08.69.11 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit alloplastischem Material [L]

08.69.12 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Verschiebe- und Rotationsplastik des Lides [L]

08.69.13 Plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Oberlidverlängerung [L]

08.69.99 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids mit Lappen oder Transplantaten, sonstige [L]

08.7 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids

EXKL. *Behebung von Entropium oder Ektropium durch Lidplastik (08.44.-)*

08.71 Den Lidrand umfassende plastische Rekonstruktion des Augenlids, partielle Tiefe [L]

08.72 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, partielle Tiefe [L]

08.73 Den Lidrand umfassende plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe

08.73.0 Detail der Subkategorie 08.73

08.73.00 Den Lidrand umfassende plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe, n.n.bez. [L]

08.73.10 Verschiebeplastik der Lidkante [L]

08.73.99 Den Lidrand umfassende plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe, sonstige [L]

08.74 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe

08.74.0 Detail der Subkategorie 08.74

08.74.00 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe, n.n.bez. [L]

08.74.10 Oberlidverlängerung [L]

08.74.99 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, volle Tiefe, sonstige [L]

08.8 Sonstige plastische Wiederherstellung des Augenlids

08.81 Lineare Naht einer Risswunde von Augenlid oder Augenbraue [L]

08.82 Versorgung einer Risswunde des Augenlids, den Lidrand umfassend, partielle Tiefe [L]

08.83 Sonstige Versorgung einer Risswunde des Augenlids, partielle Tiefe [L]

08.84 Versorgung einer Risswunde des Augenlids, den Lidrand umfassend, volle Tiefe [L]

08.85 Sonstige Versorgung einer Risswunde des Augenlids, volle Tiefe [L]

08.86 Rhytidektomie am Unterlid [L]

08.87 Rhytidektomie am Oberlid [L]

08.89 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids

08.89.0 Detail der Subkategorie 08.89

08.89.00 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, n.n.bez. [L]

08.89.10 Plastische Rekonstruktion des Augenlids, medialer oder lateraler Lidwinkel [L]

08.89.11 Plastische Rekonstruktion des Augenlids durch Hebung der Augenbraue [L]

08.89.12 Plastische Rekonstruktion des Augenlids durch Entfernung eines Fettgewebeprolapses der Orbita [L]

08.89.13 Plastische Rekonstruktion des Augenlids durch Oberflächenbehandlung mit Laser [L]

08.89.14 Plastische Rekonstruktion des Augenlids durch sonstige Oberlidverlängerung [L]

08.89.15 Plastische Rekonstruktion des Augenlids durch Unterlidverlängerung [L]

08.89.99 Sonstige plastische Rekonstruktion des Augenlids, sonstige [L]

08.9 Sonstige Operationen an den Augenlidern

08.91 Elektrochirurgische Epilation am Augenlid [L]

08.92 Kryochirurgische Epilation am Augenlid [L]

08.93 Sonstige Epilation am Augenlid [L]

08.99 Sonstige Operation am Augenlid

08.99.0 Detail der Subkategorie 08.99

08.99.00 Sonstige Operation am Augenlid, n.n.bez. [L]

08.99.10 Fixation von Gewichten am Augenlid [L]

08.99.99 Sonstige Operation am Augenlid, sonstige [L]

09 Operationen am Tränensystem

09.0 Inzision der Tränendrüse [L]

Inzision einer Tränendrüsenzyste (mit Drainage)

09.1 Diagnostische Massnahmen am Tränensystem

09.11 Biopsie der Tränendrüse [L]

09.12 Biopsie des Tränensacks [L]

09.19 Diagnostische Massnahmen am Tränensystem, sonstige [L]

EXKL. *Kontrast-Dakryozystographie (87.05)*

Weichteil-Radiographie des Ductus nasolacrimalis (87.09)

09.2 Exzision von Läsion oder Gewebe an der Tränendrüse

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

09.20 Exzision einer Tränendrüse, n.n.bez. [L]

09.21 Exzision einer Läsion der Tränendrüse [L]

EXKL. *Biopsie der Tränendrüse (09.11)*

09.22 Sonstige partielle Resektion einer Tränendrüse [L]

EXKL. *Biopsie der Tränendrüse (09.11)*

09.23 Totale Resektion einer Tränendrüse [L]

09.3 Sonstige Operationen an der Tränendrüse [L]

09.4 Manipulation an den ableitenden Tränenwegen

INKL. Steinentfernung, Manipulation mit Dilatation

EXKL. *Kontrast-Dakryozystographie (87.05)*

09.41 Sondierung des Tränenpünktchens [L]

09.42 Sondierung des Canaliculus lacrimalis [L]

Operation nach Anel *

09.43 Sondierung des Ductus nasolacrimalis [L]

EXKL. *Einsetzen eines Tubus oder Stents in den Ductus nasolacrimalis (09.44)*

09.44 Intubation des Ductus nasolacrimalis [L]

Einsetzen eines Stents in den Ductus nasolacrimalis

09.49 Sonstige Manipulation an den ableitenden Tränenwegen

09.49.0 Detail der Subkategorie 09.49

09.49.00 Sonstige Manipulation an den ableitenden Tränenwegen, n.n.bez. [L]

09.49.10 Wechsel eines Röhrchens an den Tränenwegen [L]

09.49.99 Sonstige Manipulation an den ableitenden Tränenwegen, sonstige [L]

09.5 Inzision von Tränensack und ableitenden Tränenwegen

09.51 Inzision des Tränenpünktchens [L]

09.52 Inzision des Canaliculus lacrimalis [L]

09.53 Inzision des Tränensacks [L]

Operation nach Ammon *

09.59 Inzision von Tränensack und ableitenden Tränenwegen, sonstige [L]

Inzision (und Drainage) des Ductus nasolacrimalis, n.n.bez.

09.6 Exzision an Tränensack und ableitenden Tränenwegen [L]

Operation nach Gifford *

EXKL. *Biopsie an Tränensack (09.12)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

09.7 Plastische Rekonstruktion von Canaliculus lacrimalis und Tränenpünktchen

EXKL. *Rekonstruktion des Augenlids (08.81-08.89)*

09.71 Korrektur eines evertierten Tränenpünktchens [L]

09.72 Sonstige plastische Rekonstruktion am Tränenpünktchen [L]

09.73 Plastische Rekonstruktion eines Canaliculus lacrimalis [L]

09.8 Fistulisierung des Ductus nasolacrimalis in die Nasenhöhle

09.81 Dakryozystorhinostomie [L]

09.82 Konjunktivozystorhinostomie [L]

Konjunktivodakryozystorhinostomie [CDCR]

EXKL. *Diejenige mit Einsetzen von Tubus oder Stent (09.83)*

09.83 Konjunktivozystorhinostomie mit Einsetzen von Tubus oder Stent [L]

09.9 Sonstige Operationen am Tränensystem

09.91 Obliteration des Tränenpünktchens [L]

09.99 Sonstige Operation am Tränensystem, sonstige [L]

10 Operationen an der Konjunktiva

10.0 Entfernen eines subkonjunktivalen Fremdkörpers aus der Konjunktiva durch Inzision [L]

EXKL. *Entfernen eines oberflächlichen Fremdkörpers aus der Konjunktiva ohne Inzision (98.21)*

Entfernen eines subkonjunktivalen Fremdkörpers aus der Konjunktiva ohne Inzision (98.22)

10.1 Sonstige Inzision der Konjunktiva [L]

10.2 Diagnostische Massnahmen an der Konjunktiva

10.21 Biopsie der Konjunktiva

10.21.0 Detail der Subkategorie 10.21

10.21.00 Biopsie der Konjunktiva, n.n.bez. [L]

10.21.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie der Konjunktiva [L]

10.21.20 Offene Biopsie der Konjunktiva [L]

10.21.99 Biopsie der Konjunktiva, sonstige [L]

10.29 Diagnostische Massnahmen an der Konjunktiva, sonstige [L]

10.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

10.31 Exzision von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva

Exzision eines Konjunktivarings um die Kornea

EXKL. *Biopsie der Konjunktiva (10.21)*

10.31.0 Detail der Subkategorie 10.31

10.31.00 Exzision von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva, n.n.bez. [L]

10.31.10 Exzision von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva mit Plastik [L]

10.31.99 Exzision von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva, sonstige [L]

10.32 Destruktion einer Läsion der Konjunktiva [L]

EXKL. *Exzision von Läsion oder Gewebe der Konjunktiva (10.31.-)*

Thermokauterisation eines Entropiums (08.41)

10.33 Sonstige destruktive Massnahmen an der Konjunktiva [L]

Entfernen von Trachomfollikeln

10.4 Konjunktivaplastik

10.41 Plastische Rekonstruktion eines Symblepharons mit freiem Transplantat

10.41.0 Detail der Subkategorie 10.41

10.41.00 Plastische Rekonstruktion eines Symblepharons mit freiem Transplantat, n.n.bez. [L]

10.41.10 Plastische Rekonstruktion eines Symblepharons mit freiem Transplantat, autogen [L]

10.41.11 Plastische Rekonstruktion eines Symblepharons mit freiem Transplantat, nicht autogen [L]

10.41.99 Plastische Rekonstruktion eines Symblepharons mit freiem Transplantat, sonstige [L]

10.42 Konjunktivale Fornix-Rekonstruktion mit freiem Transplantat

EXKL. *Revision einer Enukleationshöhle mit Transplantat (16.63)*

10.42.0 Detail der Subkategorie 10.42

10.42.00 Konjunktivale Fornix-Rekonstruktion mit freiem Transplantat, n.n.bez. [L]

10.42.10 Konjunktivale Fornix-Rekonstruktion mit freiem Transplantat, autogen [L]

10.42.11 Konjunktivale Fornix-Rekonstruktion mit freiem Transplantat, nicht autogen [L]

10.42.99 Konjunktivale Fornix-Rekonstruktion mit freiem Transplantat, sonstige [L]

10.43 Sonstige Rekonstruktion der konjunktivalen Fornix [L]

EXKL. *Revision einer Enukleationshöhle (16.64)*

10.44 Sonstiges freies Transplantat an die Konjunktiva

10.44.0 Detail der Subkategorie 10.44

10.44.00 Sonstiges freies Transplantat an die Konjunktiva, n.n.bez. [L]

10.44.10 Sonstiges freies Transplantat an die Konjunktiva, autogen [L]

10.44.11 Sonstiges freies Transplantat an die Konjunktiva, nicht autogen [L]

10.44.99 Sonstiges freies Transplantat an die Konjunktiva, sonstige [L]

10.45 Limbusstammzelltransplantation

10.45.0 Detail der Subkategorie 10.45

10.45.00 Limbusstammzelltransplantation, n.n.bez. [L]

10.45.09 Limbusstammzelltransplantation, sonstige [L]

10.45.11 Autologe Limbusstammzelltransplantation mit in-vitro kultivierten Limbusstammzellen [L]

10.49 Sonstige Konjunktivaplastik

EXKL. *Rekonstruktion der Kornea mit Konjunktivalappen (11.53)*

10.49.0 Detail der Subkategorie 10.49

10.49.00 Sonstige Konjunktivaplastik, n.n.bez. [L]

10.49.10 Sonstige Konjunktivaplastik, Tenonplastik [L]

10.49.99 Sonstige Konjunktivaplastik, sonstige [L]

10.5 Lösung von Adhäsionen an Konjunktiva und Augenlid

Durchtrennung eines Symblepharons (mit Einsetzen eines Platzhalters)

10.5X Lösung von Adhäsionen an Konjunktiva und Augenlid

10.5X.0 Detail der Subkategorie 10.5X

10.5X.00 Lösung von Adhäsionen an Konjunktiva und Augenlid, n.n.bez. [L]

10.5X.10 Lösung von Adhäsionen an Konjunktiva und Augenlid mit Bindehautplastik [L]

10.5X.99 Lösung von Adhäsionen an Konjunktiva und Augenlid, sonstige [L]

10.6 Versorgung einer Konjunktivaverletzung

EXKL. *Mit gleichzeitiger Versorgung der Konjunktiva - Naht einer Skleraverletzung (12.81)*

10.6X Versorgung einer Konjunktivaverletzung

10.6X.0 Detail der Subkategorie 10.6X

10.6X.00 Versorgung einer Konjunktivaverletzung, n.n.bez. [L]

10.6X.10 Versorgung einer Konjunktivaverletzung, durch Naht [L]

10.6X.99 Versorgung einer Konjunktivaverletzung, sonstige [L]

10.9 Sonstige Operationen an der Konjunktiva

10.91 Subkonjunktivale Injektion [L]

10.99 Sonstige Operationen an der Konjunktiva, sonstige [L]

11 Operationen an der Kornea

11.0 Entfernen eines intrakornealen Fremdkörpers aus der Kornea mittels Magnet [L]

EXKL. *Entfernen durch Inzision (11.1)*

11.1 Inzision der Kornea [L]

Inzision der Kornea zum Entfernen eines Fremdkörpers

11.2 Diagnostische Massnahmen an der Kornea

11.21 Scraping der Kornea für Ausstrich oder Kultur [L]

11.22 Biopsie der Kornea

11.22.0 Detail der Subkategorie 11.22

11.22.00 Biopsie der Kornea, n.n.bez. [L]

11.22.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie der Kornea [L]

11.22.20 Offene Biopsie der Kornea [L]

11.22.99 Biopsie der Kornea, sonstige [L]

11.29 Diagnostische Massnahmen an der Kornea, sonstige [L]

11.3 Exzision eines Pterygiums

11.31 Transposition eines Pterygiums [L]

Operation nach Mc Reynolds *

11.32 Exzision eines Pterygiums mit Korneatransplantat [L]

11.39 Sonstige Exzision eines Pterygiums

11.39.0 Detail der Subkategorie 11.39

11.39.00 Sonstige Exzision eines Pterygiums, n.n.bez. [L]

11.39.10 Exzision eines Pterygiums mit (phototherapeutischer) Keratektomie [L]

11.39.11 Exzision eines Pterygiums mit sonstiger Bindehautplastik [L]

11.39.99 Sonstige Exzision eines Pterygiums, sonstige [L]

11.4 Exzision oder Destruktion von Gewebe oder einer anderen Läsion der Kornea

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Exzision oder Destruktion von Läsion der Kornea durch refraktive Chirurgie (11.79)*

11.41 Mechanisches Entfernen von Korneaepithel [L]

Mechanisches Entfernen von Korneaepithel durch Chemokauterisation

EXKL. *Scraping der Kornea für Abstrich oder Kultur (11.21)*

11.42 Thermokauterisation einer Kornealäsion [L]

11.43 Kryotherapie einer Kornealäsion [L]

11.49 Sonstiges Entfernen oder Destruktion einer Kornealäsion

Exzision an der Kornea, n.n.bez.

EXKL. *Biopsie der Kornea (11.22)*

11.49.0 Detail der Subkategorie 11.49

11.49.00 Sonstiges Entfernen oder Destruktion einer Kornealäsion, n.n.bez. [L]

11.49.10 Destruktion einer Kornealäsion, durch Laserkoagulation [L]

11.49.19 Sonstige Destruktion einer Kornealäsion [L]

11.49.20 Keratektomie einer Kornealäsion durch Phototherapie [L]

11.49.29 Sonstige Keratektomie einer Kornealäsion [L]

11.49.99 Sonstiges Entfernen oder Destruktion einer Kornealäsion, sonstige [L]

11.5 Rekonstruktion an der Kornea

11.51 Naht einer Korneaverletzung [L]

11.52 Korrektur einer postoperativen Wunddehiszenz an der Kornea [L]

11.53 Versorgung einer Korneaverletzung oder -wunde mit Konjunktiva-Lappen [L]

11.59 Sonstige Rekonstruktion an der Kornea

11.59.0 Detail der Subkategorie 11.59

11.59.00 Sonstige Rekonstruktion an der Kornea, n.n.bez. [L]

11.59.10 Rekonstruktion durch Deckung der Kornea, n.n.bez. [L]

11.59.11 Rekonstruktion durch Deckung der Kornea durch eine Amnionmembran [L]

11.59.12 Rekonstruktion durch sonstige Deckung der Kornea [L]

11.59.99 Sonstige Rekonstruktion an der Kornea, sonstige [L]

11.6 Korneatransplantation

Kod. eb.: Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

EXKL. *Exzision eines Pterygiums mit Korneatransplantat (11.32)*

11.60 Korneatransplantation, n.n.bez. [L]

Keratoplastik, n.n.bez.

11.61 Lamelläre Keratoplastik mit Autotransplantat [L]

11.62 Sonstige lamelläre Keratoplastik [L]

11.63 Penetrierende Keratoplastik mit Autotransplantat [L]

Perforierende Keratoplastik mit Autotransplantat

11.64 Sonstige penetrierende Keratoplastik [L]

Perforierende Keratoplastik mit Homotransplantat

11.69 Sonstige Korneatransplantation

Sonstige Keratoplastik *

11.69.0 Detail der Subkategorie 11.69

11.69.00 Sonstige Korneatransplantation, n.n.bez. [L]

11.69.10 Austausch-Keratoplastik [L]

11.69.20 Perforierende Korneatransplantation [L]

11.69.99 Sonstige Korneatransplantation, sonstige [L]

11.7 Sonstige rekonstruktive und refraktive Chirurgie an der Kornea

11.71 Keratomileusis [L]

11.72 Keratophakie [L]

11.73 Keratoprothese [L]

11.74 Thermokeratoplastik [L]

11.75 Radiäre Keratotomie [L]

11.76 Epikeratophakie [L]

11.79 Sonstige rekonstruktive und refraktive Eingriffe an der Kornea

11.79.0 Detail der Subkategorie 11.79

11.79.00 Sonstige rekonstruktive und refraktive Eingriffe an der Kornea, n.n.bez. [L]

11.79.10 Photorefraktive Keratektomie [L]

11.79.20 Implantation eines intrastromalen Ringsegmentes an der Kornea [L]

11.79.99 Sonstige rekonstruktive und refraktive Eingriffe an der Kornea, sonstige [L]

11.9 Sonstige Operationen an der Kornea

11.91 Tätowierung der Kornea [L]

11.92 Entfernen eines künstlichen Korneaimplantats [L]

11.99 Sonstige Operationen an der Kornea, sonstige [L]

12 Operation an Iris, Corpus ciliare, Sklera und vorderer Augenkammer

EXKL. *Operationen an der Kornea (11.0-11.99)*

12.0 Entfernen eines intraokulären Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer

12.00 Entfernen eines intraokulären Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.01 Entfernen eines intraokulären Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer mittels Magnet [L]

12.02 Entfernen eines intraokulären Fremdkörpers aus der vorderen Augenkammer ohne Magnet [L]

12.1 Iridotomie und einfache Iridektomie

EXKL. *Iridektomie assoziiert mit Destruktion einer Läsion ohne Exzision (12.41)*

Iridektomie assoziiert mit Exzision einer Irisläsion (12.42)

Iridektomie assoziiert mit Kataraktextraktion (13.11-13.69)

Iridektomie assoziiert mit Sklerafistulisierung (12.61-12.69)

12.11 Iridotomie mit Transfixation [L]

12.12 Sonstige Iridotomie [L]

Diszision der Iris

Iridotomie, n.n.bez.

Korektomie

12.13 Exzision einer prolabierten Iris [L]

12.14 Sonstige Iridektomie [L]

Iridektomie (basal) (peripher) (total) (mit Laser)

12.2 Diagnostische Massnahmen an Iris, Corpus ciliare, Sklera und vorderer Augenkammer

12.21 Diagnostische Aspiration der vorderen Augenkammer [L]

12.22 Biopsie der Iris [L]

12.29 Sonstige diagnostische Massnahmen an Iris, Corpus ciliare, Sklera und vorderer Augenkammer

12.29.0 Detail der Subkategorie 12.29

12.29.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an Iris, Corpus ciliare, Sklera und vorderer Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.29.10 Biopsie des Corpus ciliare [L]

12.29.20 Biopsie der Sklera [L]

12.29.30 Biopsie der Augenlinse [L]

12.29.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an Iris, Corpus ciliare, Sklera und vorderer Augenkammer, sonstige [L]

12.3 Iridoplastik und Koreplastik

12.31 Lösung von Goniosynechien [L]

Goniosynechiolyse *

Lösung von Goniosynechien durch Injektion von Luft oder Flüssigkeit

Synechiolyse *

12.32 Lösung von anderen vorderen Synechien [L]

Lösung von vorderen Synechien durch Injektion von Luft oder Flüssigkeit

Lösung von vorderen Synechien, n.n.bez.

12.33 Lösung von hinteren Synechien [L]

Lösung von Irisadhäsionen, n.n.bez.

12.34 Lösung von korneovitrealen Adhäsionen [L]

12.35 Koreplastik [L]

Needling der Pupillarmembran

Operation zur Schaffung einer künstlichen Pupille *

12.36 Implantation und Wechsel einer Irisprothese [L]
Künstliches Irisdiaphragma

12.39 Sonstige Iridoplastik

12.39.0 Detail der Subkategorie 12.39

12.39.00 Sonstige Iridoplastik, n.n.bez. [L]

12.39.10 Iridoplastik durch Laser zur Erleichterung der intraokulären Zirkulation [L]

12.39.99 Sonstige Iridoplastik, sonstige [L]

12.4 Exzision oder Destruktion einer Läsion von Iris und Corpus ciliare

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

12.40 Entfernen einer Läsion der vorderen Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.41 Destruktion einer Irisläsion ohne Exzision [L]
Destruktion einer Irisläsion durch Kauterisation
Destruktion einer Irisläsion durch Kryotherapie
Destruktion einer Irisläsion durch Photokoagulation

12.42 Exzision einer Irisläsion [L]

EXKL. *Biopsie der Iris (12.22)*

12.43 Destruktion einer Läsion des Corpus ciliare, ohne Exzision [L]

12.44 Exzision einer Läsion des Corpus ciliare [L]

12.5 Erleichterung der intraokulären Zirkulation

12.51 Goniopunktion ohne Goniotomie [L]

12.52 Goniotomie ohne Goniopunktion [L]

12.53 Goniotomie mit Goniopunktion [L]

12.54 Trabekulotomie ab externo [L]

12.55 Zyklodialyse [L]

12.59 Sonstige Erleichterung der intraokulären Zirkulation

12.59.0 Detail der Subkategorie 12.59

12.59.00 Sonstige Erleichterung der intraokulären Zirkulation, n.n.bez. [L]

12.59.10 Erleichterung der intraokulären Zirkulation durch Trabekuloplastik oder Gonioplastik [L]

12.59.11 Erleichterung der intraokulären Zirkulation durch Aspiration und Kürettage am Trabekelwerk [L]

12.59.99 Sonstige Erleichterung der intraokulären Zirkulation, sonstige [L]

12.6 Sklerale Fistulisierung

EXKL. *Probesklerotomie (12.89)*

12.61 Trepanation der Sklera mit Iridektomie

12.61.0 Detail der Subkategorie 12.61

12.61.00 Trepanation der Sklera mit Iridektomie, n.n.bez. [L]

12.61.10 Gedeckte Trepanation der Sklera mit Iridektomie [L]

12.61.11 Nicht gedeckte Trepanation der Sklera mit Iridektomie [L]

12.61.99 Trepanation der Sklera mit Iridektomie, sonstige [L]

12.62 Thermokauterisation der Sklera mit Iridektomie [L]

12.63 Iridenkleisis und Iridotasis [L]

12.64 Trabekulektomie ab externo

12.64.0 Detail der Subkategorie 12.64

12.64.00 Trabekulektomie ab externo, n.n.bez. [L]

12.64.10 Gedeckte Trabekulektomie ab externo [L]

12.64.11 Nicht gedeckte Trabekulektomie ab externo [L]

12.64.99 Trabekulektomie ab externo, sonstige [L]

12.65 Sonstige Sklerafistulisierung mit Iridektomie [L]
Operation nach Holth *
Operation nach Lagrange *

12.66 Postoperative Revision einer Sklerafistulisierungs-Massnahme [L]
Revision eines Filterkissens

EXKL. *Verschluss einer Sklerafistel (12.82)*

12.69 Sonstige Sklerafistulisierungs-Massnahme

12.69.0 Detail der Subkategorie 12.69

12.69.00 Sonstige Sklerafistulisierungs-Massnahme, n.n.bez. [L]

12.69.10 Filtrierende Operationen zur Senkung des Augeninnendrucks [L]

12.69.99 Sonstige Sklerafistulisierungs-Massnahme, sonstige [L]

12.7 Sonstige Massnahmen zur Senkung eines erhöhten Augendrucks

12.71 Zyklodiathermie [L]

12.72 Zyklokryotherapie [L]

12.73 Zyklophotokoagulation [L]

12.74 Verkleinerung des Corpus ciliare, n.n.bez. [L]

12.79 Sonstige Glaukomoperationen

12.79.0 Detail der Subkategorie 12.79

12.79.00 Sonstige Glaukomoperationen, n.n.bez. [L]

12.79.10 Viskokanalostomie bei Glaukom [L]

12.79.11 Tiefe Sklerektomie bei Glaukom [L]

12.79.20 Implantation eines Glaukom-Drainage-Implantats [L]

INKL. Baerveldt, Ahmed, Molteno

12.79.99 Sonstige Glaukomoperationen, sonstige [L]

12.8 Operationen an der Sklera

EXKL. *Operationen an der Sklera assoziiert mit Fistulisierung der Sklera (12.61-12.69)*

Operationen an der Sklera assoziiert mit Fixation der Retina (14.41-14.59)

12.81 Naht einer Skleraverletzung [L]
Naht einer Skleraverletzung mit gleichzeitiger Versorgung der Konjunktiva

12.82 Verschluss einer Sklerafistel [L]

EXKL. *Postoperative Revision einer Sklerafistulisierungs-Massnahme (12.66)*

12.83 Revision einer Operationswunde der vorderen Augenkammer, n.a.klass. [L]

EXKL. *Postoperative Revision einer Sklerafistulisierungs-Massnahme (12.66)*

12.84 Exzision oder Destruktion einer Skleraläsion [L]

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

12.85 Versorgung eines skleralen Staphyloms mit Transplantat [L]

12.86 Sonstige Versorgung eines skleralen Staphyloms [L]

12.87 Skleraverstärkung mit Transplantat [L]

12.88 Sonstige Skleraverstärkung [L]

12.89 Operationen an der Sklera, sonstige [L]
Probesklerotomie

12.9 Sonstige Operationen an Iris, Corpus ciliare und vorderer Augenkammer

12.91 Therapeutische Evakuation der vorderen Augenkammer

EXKL. *Diagnostische Aspiration der vorderen Augenkammer (12.21)*

12.91.0 Detail der Subkategorie 12.91

12.91.00 Therapeutische Evakuation der vorderen Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.91.10 Vorderkammerspülung, n.n.bez. [L]

12.91.11 Vorderkammerspülung mit Entfernung von Silikonöl [L]

12.91.19 Vorderkammerspülung, sonstige [L]

12.91.20 Parazentese der vorderen Augenkammer [L]

12.91.99 Therapeutische Evakuation der vorderen Augenkammer, sonstige [L]

12.92 Injektion in die vordere Augenkammer

12.92.0 Detail der Subkategorie 12.92

12.92.00 Injektion in die vordere Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.92.09 Injektion in die vordere Augenkammer, sonstige [L]

12.92.12 Injektion in die vordere Augenkammer, flüssiges Medikament [L]

12.92.19 Injektion in die vordere Augenkammer, sonstige Flüssigkeit [L]

12.92.21 Injektion in die vordere Augenkammer, Luft [L]

12.92.29 Injektion in die vordere Augenkammer, sonstiges Gas [L]

12.93 Exzision oder Destruktion einer Epitheleinwucherung in die vordere Augenkammer [L]

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Destruktion oder Exzision mit Iridektomie (12.41 - 12.42)*

12.97 Sonstige Operationen an der Iris [L]

12.98 Sonstige Operationen am Corpus ciliare

12.98.0 Detail der Subkategorie 12.98

12.98.00 Sonstige Operationen am Corpus ciliare, n.n.bez. [L]

12.98.10 Fixation des Ziliarkörpers [L]

12.98.99 Sonstige Operationen am Corpus ciliare, sonstige [L]

12.99 Sonstige Operationen an der vorderen Augenkammer

12.99.0 Detail der Subkategorie 12.99

12.99.00 Sonstige Operationen an der vorderen Augenkammer, n.n.bez. [L]

12.99.10 Entfernung einer Naht an der vorderen Augenkammer [L]

12.99.99 Sonstige Operationen an der vorderen Augenkammer, sonstige [L]

13 Operationen an der Linse

13.0 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Linse

EXKL. *Entfernen eines Pseudophakos (13.8)*

13.00 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Linse, n.n.bez. [L]

13.01 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Linse mittels Magnet [L]

13.02 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Linse ohne Magnet [L]

13.1 Intrakapsuläre Extraktion der Linse

Kod. eb.: Jedes gleichzeitige Einsetzen eines Pseudophakos (13.71)

13.11 Intrakapsuläre Extraktion der Linse durch inferioren temporalen Zugang [L]

13.19 Intrakapsuläre Extraktion der Linse, sonstige [L]

Erysiphakextraktion eines Katarakts

Extraktion der Linse, n.n.bez.

Kataraktextraktion, n.n.bez.

Kryoextraktion der Linse

Sonstige Extraktion der Linse

13.2 Extrakapsuläre Extraktion der Linse durch lineares Extraktionsverfahren [L]

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos) (13.71)

13.3 Extrakapsuläre Extraktion der Linse durch einfaches Aspirations- (und Irrigations-) Verfahren [L]

Irrigation eines traumatischen Katarakts

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos) (13.71)

13.4 Extrakapsuläre Extraktion der Linse durch Fragmentations- und Aspirationsverfahren

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos) (13.71)

13.41 Phakoemulsifikation und Aspiration eines Katarakts [L]

13.42 Mechanische Phakofragmentation und Aspiration eines Katarakts durch posterioren Zugang [L]

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Vitrektomie (14.74)

13.43 Mechanische Phakofragmentation und andere Aspiration eines Katarakts [L]

13.5 Sonstige extrakapsuläre Extraktion der Linse

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos) (13.71)

13.51 Extrakapsuläre Extraktion der Linse durch inferioren temporalen Zugang [L]

13.59 Sonstige extrakapsuläre Extraktion der Linse, sonstige [L]

13.6 Sonstige Kataraktextraktion

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos) (13.71)

13.64 Diszision einer Sekundärmembran (nach Katarakt) [L]

13.65 Exzision einer Sekundärmembran (nach Katarakt) [L]

Kapsulektomie

13.66 Mechanische Fragmentation einer Sekundärmembran (nach Katarakt) [L]

13.69 Sonstige Kataraktextraktion, sonstige [L]

13.7 Implantation einer Intraokularlinse (Pseudophakos)

EXKL. *Implantation von intraokulärer teleskopischer Prothese (13.91)*

13.70 Implantation einer Intraokularlinse, n.n.bez. [L]

13.71 Implantation einer Intraokularlinse anlässlich einer Kataraktextraktion, einzeitig [L]

Kod. eb.: Gleichzeitige Kataraktextraktion (13.11-13.69)

13.72 Sekundäre Implantation einer Intraokularlinse [L]

13.73 Implantation einer iristragenden Intraokularlinse [L]

13.79 Implantation einer Intraokularlinse, sonstige [L]

13.8 Entfernen einer Intraokularlinse [L]

Entfernen eines Pseudophakos

13.9 Sonstige Operationen an der Linse

13.90 Operation an der Linse, n.a.klass. [L]

13.91 Implantation von intraokulärer teleskopischer Prothese [L]

Implantierbares Miniaturteleskop

INKL. Entfernen der Linse, jede Methode

EXKL. *Sekundäres Einsetzen eines Augenimplantats (16.61)*

13.92 Kapsulotomie an der Linse [L]

13.93 Verschluss eines Defekts an der Linse mit Gewebekleber [L]

13.99 Sonstige Operationen an der Linse, sonstige [L]

14 Operationen an Retina, Chorioidea, Glaskörper und hinterer Augenkammer

14.0 Entfernen eines Fremdkörpers aus der hinteren Augenkammer

EXKL. *Entfernen von chirurgisch implantiertem Material aus der hinteren Augenkammer (14.6)*

14.00 Entfernen eines Fremdkörpers aus der hinteren Augenkammer, n.n.bez. [L]

14.01 Entfernen eines Fremdkörpers aus der hinteren Augenkammer mittels Magnet [L]

14.02 Entfernen eines Fremdkörpers aus der hinteren Augenkammer ohne Magnet [L]

14.1 Diagnostische Massnahmen an Retina, Chorioidea, Glaskörper und hinterer Augenkammer

14.11 Diagnostische Aspiration am Glaskörper [L]

14.19 Diagnostische Massnahmen an Retina, Chorioidea, Glaskörper und hinterer Augenkammer, sonstige [L]

14.2 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Retina und Chorioidea [L]

INKL. Destruktion einer Chorioretinopathie oder einer isolierten chorioretinalen Läsion

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Behebung einer Amotio retinae (14.41-14.59)*

Kontakttherapie in der Orbita (92.55.54)

Kontakttherapie, auf der Körperoberfläche, mit radioaktiver Moulage (92.55.53)

Stereotaktische Beschleunigertherapie am Auge - Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)

Stereotaktische Strahlentherapie, spezifische Verfahren - Stereotaktische Röntgentherapie, Auge (92.53.31)

Versorgung eines Retinarisses (14.31-14.39)

14.3 Versorgung eines Retinarisses

INKL. Behebung eines Retinadefekts

EXKL. *Behebung einer Amotio retinae (14.41-14.59)*

14.31 Versorgung eines Retinarisses durch Diathermie [L]

14.32 Versorgung eines Retinarisses durch Kryotherapie [L]

14.33 Versorgung eines Retinarisses durch Xenon-Bogen-Photokoagulation [L]

14.34 Versorgung eines Retinarisses durch Laser-Photokoagulation [L]

14.35 Versorgung eines Retinarisses durch nicht näher bezeichnete Photokoagulation [L]

14.39 Sonstige Versorgung eines Retinarisses

14.39.0 Detail der Subkategorie 14.39

14.39.00 Sonstige Versorgung eines Retinarisses, n.n.bez. [L]

14.39.10 Versorgung eines Retinarisses durch schwere Flüssigkeiten [L]

14.39.99 Sonstige Versorgung eines Retinarisses, sonstige [L]

14.4 Behebung einer Amotio retinae durch Sklera-Cerclage und Plombe

14.41 Sklera-Cerclage mit Plombe [L]

14.49 Sonstige Sklera-Cerclage [L]

Sklera-Cerclage mit Lufttamponade

Sklera-Cerclage mit Sklerareseküon

Sklera-Cerclage mit Vitrektomie

14.5 Sonstige Behebung einer Amotio retinae

INKL. Versorgung einer Amotio retinae mit Drainage

14.51 Behebung einer Amotio retinae durch Diathermie [L]

14.52 Behebung einer Amotio retinae durch Kryotherapie [L]

14.53 Behebung einer Amotio retinae durch Xenon-Bogen-Photokoagulation [L]

14.54 Behebung einer Amotio retinae durch Laser-Photokoagulation [L]

14.55 Behebung einer Amotio retinae durch nicht näher bezeichnete Photokoagulation [L]

14.59 Sonstige Verfahren zur Behebung einer Amotio retinae

14.59.0 Detail der Subkategorie 14.59

14.59.00 Sonstige Verfahren zur Behebung einer Amotio retinae, n.n.bez. [L]

14.59.10 Behebung einer Amotio retinae durch schwere Flüssigkeiten [L]

14.59.11 Behebung einer Amotio retinae durch Endotamponade (Gas) [L]

14.59.99 Sonstige Verfahren zur Behebung einer Amotio retinae, sonstige [L]

14.6 Entfernen von chirurgisch implantiertem Material aus der hinteren Augenkammer

14.6X Entfernen von chirurgisch implantiertem Material aus der hinteren Augenkammer

14.6X.0 Detail der Subkategorie 14.6X

14.6X.00 Entfernen von chirurgisch implantiertem Material aus der hinteren Augenkammer, n.n.bez. [L]

14.6X.10 Revision und Wechsel einer Sklera-Cerclage [L]

14.6X.20 Entfernung einer Sklera-Cerclage [L]

14.6X.99 Entfernen von chirurgisch implantiertem Material aus der hinteren Augenkammer, sonstige [L]

14.7 Operationen am Glaskörper

14.71 Entfernen des Glaskörpers durch anterioren Zugang

Entfernen des Glaskörpers durch anterioren Zugang (mit Ersatz)

Open sky Verfahren

14.71.0 Detail der Subkategorie 14.71

14.71.00 Entfernen des Glaskörpers durch anterioren Zugang, n.n.bez. [L]

14.71.10 Vordere Vitrektomie über Pars plana [L]

14.71.19 Sonstige Vitrektomie über Pars plana [L]

14.71.99 Entfernen des Glaskörpers durch anterioren Zugang, sonstige [L]

14.72 Sonstiges Entfernen des Glaskörpers [L]

Aspiration des Glaskörpers durch posteriore Sklerotomie

14.73 Mechanische Vitrektomie durch anterioren Zugang

14.73.0 Detail der Subkategorie 14.73

14.73.00 Mechanische Vitrektomie durch anterioren Zugang, n.n.bez. [L]

14.73.10 Mechanische Vitrektomie durch anterioren Zugang, Pars-plana-Vitrektomie [L]

14.73.19 Mechanische Vitrektomie durch sonstigen anterioren Zugang [L]

14.73.99 Mechanische Vitrektomie durch anterioren Zugang, sonstige [L]

14.74 Sonstige mechanische Vitrektomie [L]

Posteriorer Zugang

14.75 Injektion von Glaskörperersatz [L]

EXKL. *Kode weglassen - Injektion von Glaskörperersatz assoziiert mit Entfernen des Glaskörpers (14.71-14.74)*

14.76 Intravitreale Injektion [L]

14.79 Operationen am Glaskörper, sonstige [L]

14.9 Sonstige Operationen an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer

14.9X Sonstige Operationen an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer

14.9X.0 Detail der Subkategorie 14.9X

14.9X.00 Sonstige Operationen an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer, n.n.bez. [L]

14.9X.10 Sonstige Operation an der Retina, Rotation der Netzhaut [L]

14.9X.11 Einsetzen einer epiretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.12 Wechsel einer epiretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.13 Entfernen einer epiretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.14 Einsetzen einer subretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.15 Wechsel einer subretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.16 Entfernen einer subretinalen Netzhautprothese [L]

14.9X.20 Fixierung von Markierungsplättchen für die Strahlentherapie an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer [L]

EXKL. *Kontakttherapie in der Orbita (92.55.54)*

Kontakttherapie, auf der Körperoberfläche, mit radioaktiver Moulage (92.55.53)

14.9X.21 Entfernung von Markierungsplättchen für die Strahlentherapie an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer [L]

EXKL. *Entfernen von einem (inaktiven) Applikator oder Strahler zur Kontakttherapie aus der Orbita (92.55.71)*

14.9X.99 Sonstige Operationen an Retina, Chorioidea und hinterer Augenkammer, sonstige [L]

15 Operationen an den äusseren Augenmuskeln

15.0 Diagnostische Massnahmen an den äusseren Augenmuskeln oder Sehnen

15.01 Biopsie an äusserem Augenmuskel oder Sehne [L]

15.09 Diagnostische Massnahmen an den äusseren Augenmuskeln oder Sehnen, sonstige [L]

15.1 Operationen an einem äusseren Augenmuskel mit temporärer Ablösung vom Augapfel

15.11 Rücklagerung eines äusseren Augenmuskels

15.11.0 Detail der Subkategorie 15.11

15.11.00 Rücklagerung eines äusseren Augenmuskels, n.n.bez. [L]

15.11.10 Rücklagerung eines äusseren geraden Augenmuskels [L]

15.11.11 Rücklagerung eines äusseren schrägen Augenmuskels [L]

15.11.99 Rücklagerung eines äusseren Augenmuskels, sonstige [L]

15.12 Vorverlagerung von einem äusseren Augenmuskel

15.12.0 Detail der Subkategorie 15.12

15.12.00 Vorverlagerung von einem äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.12.10 Vorverlagerung von einem äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.12.11 Vorverlagerung von einem äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.12.99 Vorverlagerung von einem äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.13 Resektion von einem äusseren Augenmuskel

15.13.0 Detail der Subkategorie 15.13

15.13.00 Resektion von einem äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.13.10 Resektion von einem äusseren Augenmuskel, an einem geraden Augenmuskel [L]

15.13.11 Resektion von einem äusseren Augenmuskel, an einem schrägen Augenmuskel [L]

15.13.99 Resektion von einem äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.19 Sonstige Operationen an einem äusseren Augenmuskel mit temporärer Ablösung vom Augapfel

EXKL. *Transposition eines äusseren Augenmuskels (15.5)*

15.19.0 Detail der Subkategorie 15.19

15.19.00 Sonstige Operationen an einem äusseren Augenmuskel mit temporärer Ablösung vom Augapfel, n.n.bez. [L]

15.19.10 Verstärkende Eingriffe an Augenmuskeln, n.n.bez. [L]

15.19.11 Verstärkende Eingriffe an einem geraden Augenmuskel [L]

15.19.12 Verstärkende Eingriffe an einem schrägen Augenmuskel [L]

15.19.19 Sonstige Verstärkende Eingriffe an Augenmuskeln [L]

15.19.20 Schwächende Eingriffe an Augenmuskeln, n.n.bez. [L]

15.19.21 Schwächende Eingriffe an einem geraden Augenmuskeln [L]

15.19.22 Schwächende Eingriffe an einem schrägen Augenmuskeln [L]

15.19.29 Sonstige Schwächende Eingriffe an Augenmuskeln [L]

15.19.30 Myopexie an geraden Augenmuskeln [L]

15.19.40 Chirurgie der Abrollstrecke [L]

15.19.99 Sonstige Operationen an einem äusseren Augenmuskel mit temporärer Ablösung vom Augapfel, sonstige [L]

15.2 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.21 Verlängerungsverfahren an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.21.0 Detail der Subkategorie 15.21

15.21.00 Verlängerungsverfahren an einem äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.21.10 Verlängerungsverfahren an einem einzelnen äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.21.11 Verlängerungsverfahren an einem einzelnen äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.21.99 Sonstige Verlängerungsverfahren an einem äusseren Augenmuskel [L]

15.22 Verkürzungsverfahren an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.22.0 Detail der Subkategorie 15.22

15.22.00 Verkürzungsverfahren an äusseren Augenmuskeln, n.n.bez. [L]

15.22.10 Verkürzungsverfahren an einem einzelnen äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.22.11 Verkürzungsverfahren an einem einzelnen äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.22.99 Verkürzungsverfahren an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.29 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.29.0 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.29.00 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.29.01 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.29.02 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.29.09 Sonstige Operationen an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.29.1 Adhäsiolyse an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.29.10 Adhäsiolyse an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.29.11 Adhäsiolyse an einem einzelnen äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.29.12 Adhäsiolyse an einem einzelnen äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.29.19 Adhäsiolyse an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.29.2 Entfernen einer Muskelnaht an einem einzelnen äusseren Augenmuskel

15.29.20 Entfernen einer Muskelnaht an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, n.n.bez. [L]

15.29.21 Entfernen einer Muskelnaht an einem einzelnen äusseren geraden Augenmuskel [L]

15.29.22 Entfernen einer Muskelnaht an einem einzelnen äusseren schrägen Augenmuskel [L]

15.29.29 Entfernen einer Muskelnaht an einem einzelnen äusseren Augenmuskel, sonstige [L]

15.29.3 Absetzen eines einzelnen äusseren Augenmuskels

15.29.30 Absetzen eines einzelnen äusseren Augenmuskels, n.n.bez. [L]

15.29.31 Absetzen eines einzelnen äusseren geraden Augenmuskels [L]

15.29.32 Absetzen eines einzelnen äusseren schrägen Augenmuskels [L]

15.29.39 Absetzen eines einzelnen äusseren Augenmuskels, sonstige [L]

15.29.4 Refixation eines einzelnen äusseren Augenmuskels

15.29.40 Refixation eines einzelnen äusseren Augenmuskels, n.n.bez. [L]

15.29.41 Refixation eines einzelnen äusseren geraden Augenmuskels [L]

15.29.42 Refixation eines einzelnen äusseren schrägen Augenmuskels [L]

15.29.49 Refixation eines einzelnen äusseren Augenmuskels, sonstige [L]

15.3 Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel

15.3X Operationen an mehreren äusseren Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel

15.3X.0 Detail der Subkategorie 15.3X

15.3X.00 Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel, n.n.bez. [L]

15.3X.10 Operationen an zwei geraden Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel [L]

15.3X.11 Operationen an mindestens drei schrägen Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel [L]

15.3X.12 Operationen an mindestens zwei geraden sowie mindestens zwei schrägen Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel [L]

15.3X.20 Myopexie an zwei geraden Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel [L]

15.3X.21 Myopexie an mindestens zwei geraden Augenmuskeln mit Operation an mindestens einem weiteren Augenmuskel mit temporärer Ablösung vom Augapfel [L]

15.3X.99 Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln mit temporärer Ablösung vom Augapfel, sonstige [L]

15.4 Sonstige Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln, an einem oder beiden Augen

15.4X Sonstige Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln

15.4X.0 Detail der Subkategorie 15.4X

15.4X.00 Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel, n.n.bez. [L]

15.4X.10 Operation an zwei geraden Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel [L]

15.4X.11 Operation an mindestens drei schrägen Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel [L]

15.4X.12 Sonstige Operation an mindestens zwei geraden sowie mindestens zwei schrägen Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel [L]

15.4X.20 Myopexie an zwei geraden Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel [L]

15.4X.21 Myopexie an mindestens zwei geraden Augenmuskeln mit Operation an mindestens einem weiteren Augenmuskel ohne temporäre Ablösung von Augapfel [L]

15.4X.99 Operationen an zwei oder mehreren äusseren Augenmuskeln ohne temporäre Ablösung von Augapfel, sonstige [L]

15.5 Transposition eines äusseren Augenmuskels

EXKL. *Transposition zur Korrektur einer Ptose (08.31-08.36)*

15.5X Transposition eines äusseren Augenmuskels

15.5X.0 Detail der Subkategorie 15.5X

15.5X.00 Transposition eines äusseren Augenmuskels, n.n.bez. [L]

15.5X.10 Transposition eines äusseren geraden Augenmuskels [L]

15.5X.11 Transposition eines äusseren schrägen Augenmuskels [L]

15.5X.99 Transposition eines äusseren Augenmuskels, sonstige [L]

15.6 Revision einer Operation an den äusseren Augenmuskeln [L]

15.7 Versorgung eines Traumas an einem äusseren Augenmuskel [L]

Befreiung eines eingeklemmten äusseren Augenmuskels

Lösung von Adhäsionen an einem äusseren Augenmuskel

Versorgung einer Sehnenverletzung

Versorgung einer Verletzung der Tenon-Kapsel

Versorgung einer Verletzung eines äusseren Augenmuskels

15.9 Sonstige Operationen an äusseren Augenmuskeln und Sehnen [L]

16 Operationen an Orbita und Augapfel

EXKL. *Reposition einer Orbitafraktur (76.78-76.79)*

16.0 Orbitotomie

16.01 Orbitotomie mit Knochenlappen [L]

Orbitotomie durch lateralen Zugang

16.02 Orbitotomie mit Einsetzen eines orbitalen Implantats [L]

EXKL. *Orbitotomie mit Knochenlappen (16.01)*

16.09 Orbitotomie, sonstige [L]

16.1 Entfernen eines penetrierenden Fremdkörpers aus dem Auge, n.n.bez. [L]

EXKL. *Entfernen eines nicht-penetrierenden Fremdkörpers (98.21)*

16.2 Diagnostische Massnahmen an Orbita und Augapfel

16.21 Ophthalmoskopie [L]

16.22 Diagnostische Aspiration an der Orbita [L]

16.23 Biopsie an Orbita und Augapfel

16.23.0 Detail der Subkategorie 16.23

16.23.00 Biopsie an Orbita und Augapfel, n.n.bez. [L]

16.23.1 Biopsie an Orbita

16.23.11 Biopsie an Orbita, offen chirurgisch [L]

16.23.12 Biopsie an Orbita, transnasal [L]

16.23.2 Biopsie am Augapfel

16.23.21 Biopsie am Augapfel [L]

16.23.99 Biopsie an Orbita und Augapfel, sonstige [L]

16.29 Diagnostische Massnahmen an Orbita und Augapfel, sonstige [L]

EXKL. *Allgemeine und subjektive Augenuntersuchung (95.01-95.09)*

Objektive Augenfunktionsprüfungen (95.21-95.26)

Radiographie der Orbita (87.14)

Thermographie des Auges (88.82)

Tonometrie (89.11)

Untersuchung von Form und Struktur des Auges (95.11-95.16)

16.3 Eviszeration des Augapfels

16.31 Entfernen des Augeninhalts mit gleichzeitigem Implantat in die Skleraschale [L]

16.39 Eviszeration des Augapfels, sonstige [L]

16.4 Enukleation des Augapfels

16.41 Enukleation des Augapfels mit gleichzeitigem Implantat in die Tenon-Kapsel mit Anheftung der Muskeln [L]

Integriertes Augapfelimplantat

16.42 Enukleation des Augapfels mit anderem gleichzeitigem Implantat [L]

16.49 Enukleation des Augapfels, sonstige [L]

Entfernung des Augapfels, n.n.bez.

16.5 Exenteration des Orbitainhalts

16.51 Exenteration der Orbita mit Entfernen benachbarter Strukturen

Radikale Orbito-Maxillektomie

16.51.0 Detail der Subkategorie 16.51

16.51.00 Exenteration der Orbita mit Entfernen benachbarter Strukturen, n.n.bez. [L]

16.51.10 Exenteration der Orbita mit Entfernen benachbarter Strukturen, mit Erhalt der Lidhaut [L]

16.51.11 Exenteration der Orbita mit Entfernen benachbarter Strukturen, ohne Erhalt der Lidhaut [L]

16.51.99 Exenteration der Orbita mit Entfernen benachbarter Strukturen, sonstige [L]

16.52 Exenteration der Orbita mit therapeutischem Entfernen von Orbitaknochen

16.52.0 Detail der Subkategorie 16.52

16.52.00 Exenteration der Orbita mit therapeutischem Entfernen von Orbitaknochen, n.n.bez. [L]

16.52.10 Exenteration der Orbita mit therapeutischem Entfernen von Orbitaknochen, mit Erhalt der Lidhaut [L]

16.52.11 Exenteration der Orbita mit therapeutischem Entfernen von Orbitaknochen, ohne Erhalt der Lidhaut [L]

16.52.99 Exenteration der Orbita mit therapeutischem Entfernen von Orbitaknochen, sonstige [L]

16.59 Sonstige Exenteration der Orbita

Eviszeration der Orbita, n.n.bez.

Exenteration der Orbita mit M. temporalis-Transplantat

16.59.0 Detail der Subkategorie 16.59

16.59.00 Sonstige Exenteration der Orbita, n.n.bez. [L]

16.59.10 Sonstige Exenteration der Orbita, mit Erhalt der Lidhaut [L]

16.59.11 Sonstige Exenteration der Orbita, ohne Erhalt der Lidhaut [L]

16.59.99 Sonstige Exenteration der Orbita, sonstige [L]

16.6 Sekundäre Massnahmen nach Entfernen des Augapfels

EXKL. *Massnahmen gleichzeitig mit Enukleation des Augapfels (16.41-16.42)*

Massnahmen gleichzeitig mit Eviszeration des Augapfels (16.31)

16.61 Sekundäres Einsetzen eines Augenimplantats

16.61.0 Detail der Subkategorie 16.61

16.61.00 Sekundäres Einsetzen eines Augenimplantats, n.n.bez. [L]

16.61.10 Sekundäres Einsetzen eines Augenimplantats, Haut-Fettgewebe-Transplantat [L]

16.61.99 Sekundäres Einsetzen eines Augenimplantats, sonstige [L]

16.62 Revision und Reinsertion eines Augenimplantats

16.62.0 Detail der Subkategorie 16.62

16.62.00 Revision und Reinsertion eines Augenimplantats, n.n.bez. [L]

16.62.10 Revision eines Augenimplantats [L]

16.62.20 Wechsel eines Augenimplantats, Einführung eines Haut-Fettgewebe-Transplantates [L]

16.62.29 Sonstiger Wechsel eines Augenimplantats [L]

16.62.99 Revision und Reinsertion eines Augenimplantats, sonstige [L]

16.63 Revision einer Enukleationstasche mit Transplantat [L]

16.64 Sonstige Revision einer Enukleationstasche [L]

16.65 Sekundäres Transplantat in eine Exenterationshöhle

16.65.0 Detail der Subkategorie 16.65

16.65.00 Sekundäres Transplantat in eine Exenterationshöhle, n.n.bez. [L]

16.65.10 Sekundäres Transplantat in eine Exenterationshöhle, Haut-Fettgewebe-Transplantat [L]

16.65.99 Sekundäres Transplantat in eine Exenterationshöhle, sonstige [L]

16.66 Sonstige Revision einer Exenterationshöhle [L]

16.69 Sekundäre Massnahmen nach Entfernen des Augapfels, sonstige [L]

16.7 Entfernen eines Augen- oder Orbita-Implantats

16.71 Entfernen eines Augenimplantats [L]

16.72 Entfernen eines Orbitaimplantats [L]

16.8 Versorgung einer Verletzung von Orbita und Augapfel

16.81 Versorgung einer Orbitawunde [L]

EXKL. *Versorgung einer Verletzung an einem äusseren Augenmuskel (15.7)*

16.82 Versorgung einer Bulbusruptur [L]

Rekonstruktion multipler Strukturen am Auge

EXKL. *Versorgung einer Korneaverletzung (11.51-11.59)*

Versorgung einer Skleraverletzung (12.81)

16.89 Versorgung einer Verletzung von Orbita und Augapfel, sonstige [L]

16.9 Sonstige Operationen an Orbita und Augapfel

EXKL. *Entfernen einer Augenprothese, n.a.klass. (97.31)*

Entfernen eines nicht-penetrierenden Fremdkörpers aus dem Auge ohne Inzision (98.21)

Rezeptur und Anpassung von Sehhilfen (95.31-95.33)

16.91 Retrobulbäre Injektion einer therapeutischen Substanz [L]

EXKL. *Injektion von Röntgenkontrastmittel (87.14)*

Optikoziliäre Injektion (12.79)

16.92 Exzision einer Orbitaläsion [L]

EXKL. *Biopsie an Orbita und Augapfel (16.23.-)*

16.93 Exzision einer Augenläsion, nicht näher bezeichnete Struktur [L]

EXKL. *Biopsie an Orbita und Augapfel (16.23.-)*

16.98 Sonstige Operationen an der Orbita

16.98.0 Detail der Subkategorie 16.98

16.98.00 Sonstige Operationen an der Orbita, n.n.bez. [L]

16.98.10 Rekonstruktion der Orbita, n.n.bez. [L]

16.98.11 Rekonstruktion der Orbitawand mit mikrovaskulärem Lappen [L]

16.98.19 Sonstige Rekonstruktion der Orbitawand [L]

16.98.20 Knöcherne Dekompression der Orbita [L]

16.98.21 Resektion von Fettgewebe aus der Orbita [L]

16.98.22 Einlegen eines intraokularen Medikamententrägers [L]

16.98.23 Einlegen eines extrabulbären Medikamententrägers [L]

16.98.24 Operative temporäre intraokulare Druckerhöhung [L]

16.98.25 Entfernung eines Implantats nach Glaukomoperation [L]

16.98.99 Sonstige Operationen an der Orbita, sonstige [L]

16.99 Sonstige Operationen an Orbita und Augapfel, sonstige [L]

18 Operationen am äusseren Ohr

INKL. Operationen am äusseren Gehörgang

Operationen an Haut und Knorpel von Ohrmuschel und Gehörgang

18.0 Inzision am äusseren Ohr

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers (98.11)*

18.01 Perforation des Ohrläppchens [L]

Perforation der Ohrmuschel

18.02 Inzision am äusseren Gehörgang [L]

18.09 Inzision am äusseren Ohr, sonstige [L]

18.1 Diagnostische Massnahmen am äusseren Ohr

18.11 Otoskopie [L]

18.12 Biopsie am äusseren Ohr [L]

18.19 Diagnostische Massnahmen am äusseren Ohr, sonstige [L]

18.2 Exzision oder Destruktion einer Läsion am äusseren Ohr

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

Randschnittkontrolle: mikrographische Chirurgie (histographisch kontrolliert) (00.9B.1-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

18.21 Exzision einer präaurikulären Fistel oder eines präaurikulären Sinus

Radikale Exzision von präaurikulärem Sinus oder Zyste

EXKL. *Exzision eines präaurikulären Anhängsels [Appendix] (18.29.-)*

18.29 Exzision oder Destruktion einer anderen Läsion am äusseren Ohr

Exostosenabtragung im äusseren Gehörgang

Exzision eines präaurikulären Anhängsels [Appendix]

Kauterisierung, Koagulation, Kryochirurgie, Curettage, Elektrokoagulation, Enukleation am äusseren Ohr

Teilexzision am Ohr

EXKL. *Biopsie am äusseren Ohr (18.12)*

Radikale Exzision einer Läsion am äusseren Ohr (18.31)

18.29.0 Detail der Subkategorie 18.29

18.29.00 Exzision oder Destruktion einer anderen Läsion am äusseren Ohr, n.n.bez. [L]

18.29.01 Destruktion einer Läsion am äusseren Ohr oder im äusseren Gehörgang [L]

18.29.12 Exzision einer anderen Läsion am äusseren Ohr oder im äusseren Gehörgang [L]

18.29.99 Exzision oder Destruktion einer anderen Läsion am äusseren Ohr, sonstige [L]

18.3 Sonstige Exzision am äusseren Ohr

Kod. eb.: Randschnittkontrolle: mikrographische Chirurgie (histographisch kontrolliert) (00.9B.1-)

EXKL. *Biopsie am äusseren Ohr (18.12)*

18.31 Radikale Exzision einer Läsion am äusseren Ohr

Partielle Resektion der Ohrmuschel

Radikale Exzision im äusseren Gehörgang

EXKL. *Radikale Exzision eines präaurikulären Sinus (18.21)*

18.32 Resektion der Ohrmuschel, total [L]

Amputation des äusseren Ohres

18.33 Exzision von Knorpel am äusseren Ohr zur Transplantation [L]

18.39 Exzision am äusseren Ohr, sonstige

18.4 Naht eines Risses am äusseren Ohr [L]

18.5 Chirurgische Korrektur abstehender Ohren [L]

Ohr-pinning

Setback

18.6 Rekonstruktion des äusseren Gehörgangs

Konstruktion (Rekonstruktion) des äusseren Gehörgangs (kartilaginärer Teil) mit Hauttransplantat

Konstruktion (Rekonstruktion) des äusseren Gehörgangs, knöcherner Teil

Plastische Operation am äusseren Gehörgang

18.6X Rekonstruktion des äusseren Gehörgangs

18.6X.0 Detail der Subkategorie 18.6X

18.6X.00 Rekonstruktion des äusseren Gehörgangs, n.n.bez. [L]

18.6X.10 Erweiterung des äusseren Gehörgangs [L]

18.6X.20 Rekonstruktion eines (bestehenden) äusseren Gehörgangs [L]

18.6X.30 Konstruktion eines (nicht bestehenden) äusseren Gehörgangs [L]

z. B. bei Atresie

18.6X.99 Rekonstruktion des äusseren Gehörgangs, sonstige [L]

18.7 Sonstige plastische Rekonstruktion am äusseren Ohr

18.71 Ohrmuschelaufbau

Prothese für ein fehlendes Ohr

Rekonstruktion der Ohrmuschel

Rekonstruktion des Ohrs

18.71.0 Detail der Subkategorie 18.71

18.71.00 Ohrmuschelaufbau, n.n.bez. [L]

18.71.10 Ohrmuschelaufbau, partiell, n.n.bez. [L]

18.71.11 Ohrmuschelaufbau, partiell mit Gewebeexpander [L]

18.71.12 Ohrmuschelaufbau, partiell mit Galealappen [L]

18.71.13 Ohrmuschelaufbau, partiell mit Knorpeltransplantat [L]

Kod. eb.: Entnahme von Rippenknorpel als Transplantat (34.99.10)

18.71.14 Ohrmuschelaufbau, partiell mit mikrovaskulärem Lappen [L]

18.71.19 Ohrmuschelaufbau, partiell, sonstige [L]

18.71.20 Ohrmuschelaufbau, total, n.n.bez. [L]

18.71.21 Ohrmuschelaufbau, total mit Gewebeexpander [L]

18.71.22 Ohrmuschelaufbau, total mit Galealappen [L]

18.71.23 Ohrmuschelaufbau, total mit Knorpeltransplantat [L]

Kod. eb.: Entnahme von Rippenknorpel als Transplantat (34.99.10)

18.71.24 Ohrmuschelaufbau, total mit mikrovaskulärem Lappen [L]

18.71.29 Ohrmuschelaufbau, total, sonstige [L]

18.71.30 Implantation von alloplastischen Materialien beim Aufbau einer Ohrmuschel

18.71.99 Ohrmuschelaufbau, sonstige [L]

18.72 Reinsertion eines amputierten Ohres [L]

18.79 Sonstige plastische Rekonstruktion am äusseren Ohr, sonstige [L]

Otoplastik , n.n.bez.

Plastische Rekonstruktion anderer Malformationen

Retroaurikuläre Hauttransplantation

18.9 Operationen am äusseren Ohr, sonstige [L]

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Ohr ohne Inzision (98.11)*

19 Plastische Rekonstruktion am Mittelohr

19.0 Mobilisation des Stapes [L]

Durchtrennung von otosklerotischem Material und Prozessen

Remobilisation des Stapes

Stapedolyse

Transkrurale Mobilisation des Stapes

EXKL. *Mobilisation des Stapes mit gleichzeitiger Stapedektomie (19.11-19.19)*

19.1 Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastiken

EXKL. *Alleinige Mobilisation des Stapes (19.0)*

Revision einer früheren Stapedektomie (19.21-19.29)

19.11 Stapedektomie und Stapesplastik mit Einpassen einer Stapesprothese [L]

19.19 Sonstige Stapedektomie und Stapesplastiken

Stapedotomie

19.19.0 Detail der Subkategorie 19.19

19.19.00 Sonstige Stapedektomie und Stapesplastiken, n.n.bez. [L]

19.19.10 Stapedotomie mit Einpassen einer autogenen Stapesprothese (Inkus-Stapedotomie) [L]

19.19.11 Stapedotomie mit Einpassen einer alloplastischen Stapesprothese (Inkus-Stapedotomie) [L]

19.19.12 Malleo-Stapedotomie [L]

19.19.99 Sonstige Stapedektomie und Stapesplastiken, sonstige [L]

19.2 Revision einer Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastik

19.21 Revision einer Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastik mit Inkus-Ersatz [L]

INKL. Revisions-Malleo-Stapedotomie

19.29 Sonstige Revision einer Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastik

19.29.0 Detail der Subkategorie 19.29

19.29.00 Sonstige Revision einer Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastik, n.n.bez. [L]

19.29.10 Sonstige Revision einer Stapedotomie und Stapedektomie mit Stapesprothese [L]

19.29.11 Sonstige Revision einer Stapedotomie und Stapedektomie mit autogener Stapesprothese [L]

19.29.12 Sonstige Revision einer Stapedotomie und Stapedektomie mit alloplastischer Stapesprothese [L]

19.29.13 Sonstige Revision einer Stapesplastik (ohne Inkus-Ersatz) [L]

19.29.99 Sonstige Revision einer Stapedotomie, Stapedektomie und Stapesplastik, sonstige [L]

19.3 Sonstige Operationen an den Gehörknöchelchen [L]

Exstirpation des Inkus, n.n.bez.

Exstirpation von Gehörknöchelchen, n.n.bez.

Rekonstruktion der Gehörknöchelchen, 2. Stadium

19.4 Myringoplastik [L]

Epitympanische Myringoplastik, Typ 1

Myringoplastik durch Kauterisierung

Myringoplastik durch Transplantat

Tympanoplastik Typ I

19.5 Sonstige Tympanoplastik

19.52 Tympanoplastik Typ II [L]

Verschluss einer Perforation durch Transplantat gegen Inkus oder Malleus

19.53 Tympanoplastik Typ III [L]

Transplantat in direktem Kontakt mit intaktem und mobilem Stapes

19.54 Tympanoplastik Typ IV [L]

Bewegliche Fussplatte exponiert belassen mit Lufttasche zwischen runder Fenstermembran und Transplantat

19.55 Tympanoplastik Typ V [L]

Fenster im horizontalen Bogengang mit Transplantat abgedeckt

19.56 Tympanoplastik und Ossikuloplastik

19.56.0 Detail der Subkategorie 19.56

19.56.00 Tympanoplastik und Ossikuloplastik, n.n.bez. [L]

19.56.10 Tympanoplastik mit Antrotomie, Attikotomie, Attikoantrotomie oder Mastoidektomie, ohne Implantation einer Prothese oder mit Implantation eines autogenen Ossikels [L]

19.56.11 Tympanoplastik mit Antrotomie, Attikotomie, Attikoantrotomie oder Mastoidektomie, mit Implantation einer alloplastischen, allogenen oder xenogenen Prothese

19.56.20 Tympanoplastik mit Anlage einer Ohrradikalhöhle (offene Kavität), ohne Implantation einer Prothese oder mit Implantation eines autogenen Ossikels [L]

19.56.21 Tympanoplastik mit Anlage einer Ohrradikalhöhle (offene Kavität), mit Implantation einer alloplastischen, allogenen oder xenogenen Prothese [L]

19.56.99 Tympanoplastik und Ossikuloplastik, sonstige [L]

19.6 Revision einer Tympanoplastik [L]

19.9 Sonstige plastische Rekonstruktion am Mittelohr

Myoplastik am Mastoid

Obliteration der Tympanomastoidhöhle (Radikalhöhle)

19.9X Sonstige plastische Rekonstruktion am Mittelohr

19.9X.0 Detail der Subkategorie 19.9X

19.9X.00 Sonstige plastische Rekonstruktion am Mittelohr, n.n.bez. [L]

19.9X.10 Mikrochirurgische Operationen am Mittelohr, n.n.bez. [L]

19.9X.11 Verkleinerung einer Radikalhöhle [L]

INKL. Meatoplastik

19.9X.12 Rekonstruktion des Mittelohrs, Reimplantation, Rekonstruktion der hinteren Gehörgangswand [L]

19.9X.13 Rekonstruktion des Mittelohrs [L]

INKL. Erweiterungsplastik des Gehörgangs oder Radikalhöhleneingangs

19.9X.14 Verschluss einer Mastoid-Fistel [L]

19.9X.19 Mikrochirurgische Operationen am Mittelohr, sonstige [L]

19.9X.99 Sonstige plastische Rekonstruktion am Mittelohr, sonstige [L]

20 Sonstige Operationen an Mittel- und Innenohr

20.0 Myringotomie

Inzision am Trommelfell *

Parazentese *

20.01 Myringotomie mit Paukenröhrcheneinlage [L]

Myringostomie

Parazentese mit Paukendrainage *

20.09 Sonstige Myringotomie

Aspiration am Mittelohr, n.n.bez.

20.09.0 Detail der Subkategorie 20.09

20.09.00 Sonstige Myringotomie, n.n.bez. [L]

20.09.10 Sonstige Myringotomie ohne Paukenröhrcheneinlage [L]

20.09.99 Sonstige Myringotomie, sonstige [L]

20.1 Entfernen einer Paukendrainage [L]

20.2 Inzision an Mastoid und Mittelohr

20.21 Inzision am Mastoid [L]

20.22 Inzision an den Pyramidenzellen [L]

20.23 Inzision am Mittelohr

Adhäsiolyse am Mittelohr

Durchtrennung des Trommelfells

EXKL. *Durchtrennung von otosklerotischem Material und Prozessen (19.0)*

Inzision am Mittelohr mit Stapedektomie (19.11-19.19)

Stapediolyse (19.0)

20.23.0 Detail der Subkategorie 20.23

20.23.00 Inzision am Mittelohr, n.n.bez. [L]

20.23.10 Antrotomie [L]

20.23.11 Attikotomie [L]

20.23.12 Tympanotomie mit Abdichtung der runden und ovalen Fenstermembran [L]

20.23.13 Explorative Tympanotomie [L]

INKL. Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr

20.23.99 Inzision am Mittelohr, sonstige [L]

20.3 Diagnostische Verfahren an Mittel- und Innenohr

20.31 Elektrokochleographie

EXKL. *Motorisch evozierte Potentiale [MEP] (89.15.11)*

Somatosensibel evozierte Potentiale [SEP] (89.15.10)

Visuell evozierte Potentiale [VEP] (95.23)

20.31.0 Detail der Subkategorie 20.31

20.31.00 Elektrokochleographie, n.n.bez.

20.31.10 Akustisch evozierte Potentiale [AEP]

20.31.11 Oto-akustische Emissionen

20.31.99 Elektrokochleographie, sonstige

20.32 Biopsie an Mittel- und Innenohr

20.32.0 Detail der Subkategorie 20.32

20.32.00 Biopsie an Mittel- und Innenohr, n.n.bez. [L]

20.32.01 Biopsie am Mittelohr [L]

20.32.02 Biopsie am Innenohr [L]

20.32.99 Biopsie an Mittel- und Innenohr, sonstige [L]

20.39 Diagnostische Verfahren an Mittel- und Innenohr, sonstige [L]

EXKL. *Audiologische und vestibuläre Funktionsprüfungen (89.13, 95.41-95.49)*

20.4 Mastoidektomie

Kod. eb.: Jede Hauttransplantation (18.79)

Jede Tympanoplastik (19.4-19.55)

EXKL. *Mastoidektomie mit Implantation einer Kochleaprothese (20.96-20.98)*

20.40 Mastoidektomie, n.n.bez. [L]

20.41 Einfache Mastoidektomie [L]

20.42 Radikale Mastoidektomie [L]

20.43 Mastoidektomie, mit Freilegung des Fazialiskanals

20.43.0 Detail der Subkategorie 20.43

20.43.00 Mastoidektomie, mit Freilegung des Fazialiskanals, n.n.bez. [L]

20.43.11 Mastoidektomie, mit Freilegung des Fazialiskanals, ohne Dekompression des Nerven [L]

20.43.12 Mastoidektomie, mit Freilegung des Fazialiskanals, mit Dekompression des Nerven [L]

20.43.99 Mastoidektomie, mit Freilegung des Fazialiskanals, sonstige [L]

20.44 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie]

20.44.0 Detail der Subkategorie 20.44

20.44.00 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], n.n.bez. [L]

20.44.11 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], ohne Obliteration [L]

20.44.12 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], mit Obliteration von Fettgewebe [L]

20.44.13 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], mit Obliteration von Muskelgewebe [L]

20.44.14 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], mit Obliteration von Fett- sowie Muskelgewebe [L]

20.44.99 Mastoidektomie, subtotale Resektion des Felsenbeins [subtotale Petrosektomie], sonstige [L]

20.45 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins

20.45.0 Detail der Subkategorie 20.45

20.45.10 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, n.n.bez. [L]

20.45.11 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, ohne Obliteration [L]

20.45.12 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, mit Obliteration von Fettgewebe [L]

20.45.13 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, mit Obliteration von Muskelgewebe [L]

20.45.14 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, mit Obliteration von Fett- sowie Muskelgewebe [L]

20.45.15 Styloidektomie [L]

Resektion des Processus styloideus ossis temporalis

20.45.99 Mastoidektomie, partielle Resektion des Felsenbeins, sonstige [L]

20.49 Mastoidektomie, sonstige [L]

Attikoantrostomie

Modifizierte radikale Mastoidektomie

20.5 Sonstige Exzision am Mittelohr

EXKL. *Exzision mit gleichzeitiger Mastoidektomie (20.41-20.49)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

20.51 Exzision einer Läsion am Mittelohr

EXKL. *Biopsie am Mittelohr (20.32)*

20.51.0 Detail der Subkategorie 20.51

20.51.00 Exzision einer Läsion am Mittelohr, n.n.bez. [L]

20.51.10 Exzision einer Läsion an der Paukenhöhle [L]

20.51.11 Exzision einer Läsion an der Pyramidenspitze [L]

20.51.12 Exzision einer Läsion an der Otobasis [L]

20.51.99 Exzision einer Läsion am Mittelohr, sonstige [L]

20.59 Sonstige Exzision am Mittelohr, sonstige [L]

Exzision des Apex am Os petrosus

Petrosektomie

Tympanektomie

20.6 Fenestration am Innenohr

20.61 (Initiale) Fenestration am Innenohr

Fenestration am Labyrinth mit Transplantat (Haut) (Vene)

Fenestration am Vestibulum mit Transplantat (Haut) (Vene)

Fenestration an den Bogengängen mit Transplantat (Haut) (Vene)

EXKL. *Fenestration mit gleichzeitiger Tympanoplastik Typ V (19.55)*

20.61.0 Detail der Subkategorie 20.61

20.61.00 (Initiale) Fenestration am Innenohr, n.n.bez. [L]

20.61.10 Fenestration am Innenohr, ohne Implantation einer Prothese (initiales Verfahren) [L]

20.61.99 (Initiale) Fenestration am Innenohr, sonstige [L]

20.62 Revision einer Fenestration am Innenohr

20.62.0 Detail der Subkategorie 20.62

20.62.00 Revision einer Fenestration am Innenohr, n.n.bez. [L]

20.62.10 Revision einer Fenestration am Innenohr, ohne Implantation einer Prothese [L]

20.62.99 Revision einer Fenestration am Innenohr, sonstige [L]

20.7 Inzision, Exzision und Destruktion am Innenohr

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral (92.53.1-)*

20.71 Endolymphatischer Shunt [L]

Drainage des endolymphatischen Sacks

20.72 Injektion am Innenohr

20.72.0 Detail der Subkategorie 20.72

20.72.00 Injektion am Innenohr, n.n.bez. [L]

20.72.10 Destruktion durch Injektion in die Bogengänge [L]

20.72.11 Destruktion durch Injektion in das Innenohr [L]

20.72.12 Destruktion durch Injektion in das Vestibulum [L]

20.72.13 Destruktion durch Injektion in Bogengänge, Innenohr und Vestibulum [L]

20.72.14 Labyrinthdestruktion durch Injektion [L]

20.72.99 Injektion am Innenohr, sonstige [L]

20.79 Sonstige Inzision, Exzision und Destruktion am Innenohr

Aspiration von Perilymphe

Dekompression am Labyrinth

Drainage am Innenohr

Eröffnung des knöchernen Labyrinths

Fistulisierung des endolymphatischen Sacks

Fistulisierung des Labyrinths

Inzision am endolymphatischen Sack

EXKL. *Biopsie am Innenohr (20.32)*

20.79.0 Detail der Subkategorie 20.79

20.79.00 Sonstige Inzision, Exzision und Destruktion am Innenohr, n.n.bez. [L]

20.79.10 Exzision einer Läsion am Labyrinth [L]

20.79.11 Kochleosaccotomie [L]

20.79.20 Labyrinthektomie, transtympanal [L]

20.79.21 Labyrinthektomie, transmastoidal [L]

20.79.22 Labyrinthdestruktion, transtympanal [L]

20.79.23 Labyrinthdestruktion, transmastoidal [L]

20.79.99 Sonstige Inzision, Exzision und Destruktion am Innenohr, sonstige [L]

20.8 Operationen an der Tuba auditiva [L]

Durchblasen der Tuba auditiva

Injektion (Teflon-Paste) in die Tuba auditiva

Insufflation (Borsäure, Salizylsäure) der Tuba auditiva

Intubation der Tuba auditiva

Katheterisierung an der Tuba auditiva

Politzerisierung der Tuba auditiva

20.9 Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr

20.91 Tympanosympathektomie [L]

Resektion des Plexus tympanicus *

20.92 Revision einer Mastoidektomie [L]

20.93 Plastische Rekonstruktion am runden und ovalen Fenster [L]

Verschluss einer Fistel am ovalen Fenster

Verschluss einer Fistel am runden Fenster

Verschluss einer Perilymphfistel

20.94 Injektion am Trommelfell [L]

20.95 Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates

Implantation eines Knochenleitungshörapparats

EXKL. *Kochleaprothese (20.96-20.98)*

20.95.0 Detail der Subkategorie 20.95

20.95.00 Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates, n.n.bez. [L]

20.95.10 Implantation oder Wechsel eines aktiven Hörapparates ohne Unterbrechung der Gehörknöchelchenkette [L]

20.95.11 Implantation oder Wechsel eines aktiven Hörapparates mit Unterbrechung der Gehörknöchelchenkette [L]

20.95.99 Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates, sonstige [L]

20.96 Implantation oder Ersatz einer Kochleaprothese, n.n.bez. [L]

Implantation eines Empfängers (intrakranial) und Einsetzen von Elektrode(n) in die Kochlea

INKL. Mastoidektomie

EXKL. *Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates (20.95)*

Implantation eines Knochenleitungshörapparates (20.95)

20.97 Implantation oder Ersatz einer einkanaligen Kochleaprothese [L]

Implantation eines Empfängers (intrakranial) und Einsetzen von Elektrode(n) in die Kochlea

INKL. Mastoidektomie

EXKL. *Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates (20.95)*

Implantation eines Knochenleitungshörapparates (20.95)

20.98 Implantation oder Ersatz einer mehrkanaligen Kochleaprothese [L]

Implantation eines Empfängers (intrakranial) und Einlegen von Elektrode(n) in die Kochlea

INKL. Mastoidektomie

EXKL. *Implantation eines elektromagnetischen Hörapparates (20.95)*

Implantation eines Knochenleitungshörapparates (20.95)

20.99 Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr

EXKL. *Adaptation (externe Komponenten) einer Kochleaprothese (95.49)*

Anpassung eines Hörgeräts (95.48)

Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse (39.9A.3-)

20.99.0 Detail der Subkategorie 20.99

20.99.00 Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr, n.n.bez. [L]

20.99.11 Implantation von Knochenverankerungen zur Fixation eines Hörgerätes [L]

Bone anchored hearing aid [BAHA]

20.99.20 Verschluss einer Labyrinthfistel [L]

20.99.30 Entfernung eines Kochleaimplantats oder implantierbaren Hörgerätes [L]

Entfernen einer Kochleaprothese

20.99.99 Sonstige Operationen an Innen- und Mittelohr, sonstige [L]

21 Operationen an der Nase

INKL. Operationen an Haut und Knochen der Nase

21.0 Stillung einer Epistaxis

21.00 Stillung einer Epistaxis, n.n.bez. [L]

21.01 Stillung einer Epistaxis durch vordere Nasentamponade [L]

21.02 Stillung einer Epistaxis durch hintere (und vordere) Nasentamponade [L]

21.03 Stillung einer Epistaxis durch Kauterisation oder Verätzung (und Tamponade) [L]

21.04 Stillung einer Epistaxis durch Ligatur der Aa. ethmoidales [L]

21.05 Stillung einer Epistaxis durch (transantrale) Ligatur der A. maxillaris [L]

Endoskopisch kontrolliert

21.06 Stillung einer Epistaxis durch Ligatur der A. carotis externa [L]

21.07 Stillung einer Epistaxis durch Exzision von nasaler Mukosa sowie Hauttransplantation an Septum und laterale Nasenwand [L]

21.09 Stillung einer Epistaxis mit anderen Mitteln

21.09.0 Detail der Subkategorie 21.09

21.09.00 Stillung einer Epistaxis mit anderen Mitteln, n.n.bez. [L]

21.09.10 Stillung einer Epistaxis durch Ligatur der A. sphenopalatina [L]

21.09.99 Stillung einer Epistaxis mit anderen Mitteln, sonstige [L]

21.1 Inzision an der Nase

Chondrotomie

Inzision am Septum

Inzision an der Nasenhaut

21.2 Diagnostische Massnahmen an der Nase

21.21 Rhinoskopie

Nasenendoskopie *

21.22 Nasenbiopsie

Endonasal und äusserlich *

21.29 Diagnostische Massnahmen an der Nase, sonstige

EXKL. *Nasale Funktionsstudie (89.12)*

Rhinomanometrie (89.12)

21.3 Lokale Exzision und Destruktion einer Läsion an der Nase

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

Randschnittkontrolle: mikrographische Chirurgie (histographisch kontrolliert) (00.9B.1-)

EXKL. *Nasenbiopsie (21.22)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Verschluss einer Nasenfistel (21.82)

21.30 Lokale Exzision und Destruktion einer Läsion an der Nase, n.n.bez.

21.31 Lokale Exzision und Destruktion einer endonasalen Läsion

Nasale Polypektomie

21.31.0 Detail der Subkategorie 21.31

21.31.00 Lokale Exzision und Destruktion einer endonasalen Läsion, n.n.bez. [L]

21.31.10 Lokale Exzision einer endonasalen Läsion, Zugang endonasal [L]

21.31.12 Destruktion einer endonasalen Läsion [L]

21.31.19 Lokale Exzision einer endonasalen Läsion, sonstige [L]

z. B. laterale Rhinotomie

21.31.99 Lokale Exzision und Destruktion einer endonasalen Läsion, sonstige [L]

21.32 Exzision und lokale Destruktion einer anderen Läsion an der Nase

21.4 Resektion der Nase

Amputation der Nase

21.4X Resektion der Nase

21.4X.0 Detail der Subkategorie 21.4X

21.4X.00 Resektion der Nase, n.n.bez.

21.4X.12 Resektion der Nase, partiell

21.4X.22 Resektion der Nase, subtotal

21.4X.32 Resektion der Nase, total

21.4X.99 Resektion der Nase, sonstige

21.5 Submuköse Resektion des Nasenseptums

21.6 Konchektomie

21.61 Konchektomie durch Kauterisation oder Kryochirurgie [L]

Koagulation der Nasenmuscheln *

21.62 Frakturierung der Nasenmuscheln [L]

Frakturierung der knöchernen Nasenmuscheln

21.69 Sonstige Konchektomie

EXKL. *Konchektomie mit gleichzeitiger frontaler Sinusektomie (22.42)*

Konchektomie mit gleichzeitiger maxillärer Sinusektomie (22.31-22.39)

Konchektomie mit gleichzeitiger sonstiger Sinusektomie (22.60-22.64)

21.69.0 Detail der Subkategorie 21.69

21.69.00 Sonstige Konchektomie, n.n.bez. [L]

21.69.10 Konchotomie und Abtragung von hinteren Enden [L]

21.69.11 Submuköse Resektion (Turbinoplastik) [L]

21.69.12 Sonstige Operationen an der unteren Nasenmuschel [L]

21.69.99 Sonstige Konchektomie, sonstige [L]

21.7 Reposition einer Nasenfraktur

21.71 Geschlossene Reposition einer Nasenfraktur

21.72 Offene Reposition einer Nasenfraktur

21.8 Plastische Rekonstruktion und Operationen an der Nase

21.81 Naht einer Risswunde an der Nase

21.82 Verschluss einer Nasenfistel

Nasolabiale Fistulektomie

Nasopharyngeale Fistulektomie

Oronasale Fistulektomie

21.83 Totale plastische Nasenrekonstruktion

Rekonstruktion der Nase durch gestielten Armlappen

Rekonstruktion der Nase durch gestielten Stirnlappen

Rekonstruktion mit lokalem, gestieltem oder freiem Lappen

21.83.0 Detail der Subkategorie 21.83

21.83.00 Totale plastische Nasenrekonstruktion, n.n.bez.

21.83.10 Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels oder des Knochens, mit lokalen autogenen Transplantaten

21.83.11 Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels oder des Knochens, mit distalen autogenen Transplantaten, allogenen oder xenogenen Transplantaten

21.83.12 Septorhinoplastik mit Korrektur des Knochens sowie des Knorpels

21.83.20 Totale plastische Nasenrekonstruktion mit Implantation von alloplastischen Materialien

21.83.99 Totale plastische Nasenrekonstruktion, sonstige

21.84 Revision einer Rhinoplastik

Revision nach Septorhinoplastik

Twisted nose Rhinoplastik

21.85 Augmentationsrhinoplastik

Augmentationsrhinoplastik mit synthetischem Implantat

Augmentationsrhinoplastik mit Transplantat

21.86 Rhinoplastik der Nasenweichteile

Plastische Rekonstruktion der Nasolabialflügel

Rhinoplastik der Nasenspitze

21.86.0 Detail der Subkategorie 21.86

21.86.00 Rhinoplastik der Nasenweichteile, n.n.bez.

21.86.10 Rhinoplastik der Nasenweichteile, äussere Nase

21.86.11 Rhinoplastik mit lokalen oder distalen Lappen

21.86.99 Rhinoplastik der Nasenweichteile, sonstige

21.87 Sonstige Rhinoplastik

Rhinoplastik, n.n.bez.

21.88 Sonstige Septumplastik

Quetschung des Nasenseptums

Verschluss einer Septumperforation

EXKL. *Submuköse Resektion des Nasenseptums (21.5)*

21.88.0 Detail der Subkategorie 21.88

21.88.00 Sonstige Septumplastik, n.n.bez.

21.88.10 Septumplastik, Septumunterfütterung

z. B. bei Ozaena

21.88.11 Septumplastik, Verschluss einer Septumperforation mit Schleimhaut-Verschiebelappen

21.88.12 Septumplastik, Plastische Korrektur ohne Resektion

21.88.13 Septumplastik, Plastische Korrektur mit Resektion

21.88.14 Septumplastik, Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums, mit lokalen autogenen Transplantaten (Austauschplastik)

21.88.15 Septumplastik, Plastische Rekonstruktion des Nasenseptums, mit distalen autogenen Transplantaten, allogenen oder xenogenen Transplantaten

Autogenen Transplantaten: z. B. Rippenknorpel

21.88.99 Sonstige Septumplastik, sonstige

21.89 Plastische Rekonstruktion und Operationen an der Nase, sonstige

Replantation einer amputierten Nase

21.9 Sonstige Nasenoperationen

21.91 Lösung von Synechien der Nase

Posteriore Nasentoilette

21.99 Sonstige Nasenoperationen

EXKL. *Entfernen eines intranasalen Fremdkörpers, ohne Inzision (98.12)*

21.99.0 Detail der Subkategorie 21.99

21.99.00 Sonstige Nasenoperationen, n.n.bez.

21.99.10 Einseitige Resektion einer Choanalatresie transnasal endoskopisch [L]

21.99.20 Beidseitige Resektion einer Choanalatresie transnasal endoskopisch [L]

21.99.99 Sonstige Nasenoperationen, sonstige

22 Operationen an den Sinus paranasales

22.0 Aspiration und Spülung eines Sinus paranasales

Aspiration und Spülung einer Nasennebenhöhle

22.00 Aspiration und Spülung eines Sinus paranasales, n.n.bez. [L]

Drainage einer Mukozele

22.01 Punktion eines Sinus paranasales für Aspiration oder Spülung

22.01.0 Detail der Subkategorie 22.01

22.01.00 Punktion eines Sinus paranasales für Aspiration oder Spülung, n.n.bez. [L]

22.01.10 Punktion des Sinus maxillaris [L]

Kieferhöhlenpunktion

22.01.11 Punktion des Sinus frontalis [L]

Stirnhöhlenpunktion

22.01.99 Punktion eines Sinus paranasales für Aspiration oder Spülung, sonstige [L]

22.02 Aspiration oder Spülung eines Sinus paranasales per Vias naturales [L]

22.1 Diagnostische Massnahmen an den Sinus paranasales

Diagnostische Massnahmen an den Nasennebenhöhlen

22.11 Geschlossene [endoskopische] [Nadel-] Biopsie an einem Sinus paranasales [L]

22.12 Offene Biopsie an einem Sinus paranasales [L]

22.19 Diagnostische Massnahmen an den Sinus paranasales, sonstige [L]

Endoskopie einer Nasennebenhöhle ohne Biopsie

EXKL. *Radiographie einer Nasennebenhöhle (87.15)*

22.2 Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales

Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung

Intranasale Antrotomie

Meatotomie

EXKL. *Antrotomie mit äusserem Zugang (22.31-22.39)*

22.2X Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales

22.2X.0 Detail der Subkategorie 22.2X

22.2X.00 Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales, n.n.bez. [L]

22.2X.10 Infundibulotomie ohne Fensterung des Sinus maxillaris [L]

Infundibulotomie ohne Kieferhöhlenfensterung

22.2X.11 Infundibulotomie mit Fensterung des Sinus maxillaris [L]

Infundibulotomie mit Kieferhöhlenfensterung

22.2X.20 Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales durch Ballondilatation, n.n.bez. [L]

22.2X.21 Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Sinus sphenoidalis [L]

Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Keilbeinhöhle

22.2X.22 Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Stirnhöhle [L]

Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Sinus frontalis

22.2X.23 Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Sinus maxillaris

Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, Kieferhöhle

22.2X.28 Endonasale Nasennebenhöhlen-Eröffnung durch Ballondilatation, mehrere Sinus paranasales [L]

22.2X.29 Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales durch Ballondilatation, sonstige [L]

22.2X.99 Endonasale Eröffnung eines Sinus paranasales, sonstige [L]

22.3 Externe Antrotomie des Sinus maxillaris

22.31 Radikale Operation des Sinus maxillaris [L]

Radikale Kieferhöhlen-Operation

Schleimhaut-Ausräumung des Sinus maxillaris durch den Zugang nach Caldwell-Luc

22.39 Sonstige externe Antrotomie des Sinus maxillaris [L]

Exploration des Sinus maxillaris durch den Zugang nach Caldwell-Luc

22.4 Sinusektomie und Sinusotomie des Sinus frontalis

22.41 Sinusotomie des Sinus frontalis

22.41.0 Detail der Subkategorie 22.41

22.41.00 Sinusotomie des Sinus frontalis, n.n.bez. [L]

22.41.10 Sinusotomie des Sinus frontalis von aussen [L]

22.41.11 Sinusotomie des Sinus frontalis, endonasal [L]

z. B. Fronto-Ethmoidektomie, Sinusplastik

22.41.12 Sinusotomie des Sinus frontalis, Anlage einer Mediandrainage [L]

22.41.99 Sinusotomie des Sinus frontalis, sonstige [L]

22.42 Sinusektomie des Sinus frontalis

Exzision einer Läsion am Sinus frontalis

Obliteration am Sinus frontalis (mit Fettgewebe)

EXKL. *Biopsie an einem Sinus paranasales (22.11-22.12)*

22.42.0 Detail der Subkategorie 22.42

22.42.00 Sinusektomie des Sinus frontalis, n.n.bez. [L]

22.42.10 Osteoplastische Operation des Sinus frontalis mit Obliteration [L]

Osteoplastische Stirnhöhlenoperation mit Obliteration

22.42.11 Osteoplastische Operation des Sinus frontalis ohne Obliteration [L]

Osteoplastische Stirnhöhlenoperation ohne Obliteration

22.42.99 Sinusektomie des Sinus frontalis, sonstige [L]

22.5 Sonstige nasale Sinusotomie

22.50 Sonstige nasale Sinusotomie, n.n.bez. [L]

22.51 Ethmoidotomie [L]

22.52 Sphenoidotomie [L]

22.53 Inzision an mehreren Sinus paranasales [L]

Inzision an mehreren Nasennebenhöhlen

22.6 Sonstige nasale Sinusektomie

INKL. Sonstige nasale Sinusektomie mit inzidenter Konchektomie

EXKL. *Biopsie an einem Sinus paranasales (22.11-22.12)*

22.60 Sonstige nasale Sinusektomie, n.n.bez. [L]

22.61 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris durch den Zugang nach Caldwell-Luc [L]

22.62 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris durch anderen Zugang

22.62.0 Detail der Subkategorie 22.62

22.62.00 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris durch anderen Zugang, n.n.bez. [L]

22.62.1 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, endoskopisch

22.62.10 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, endoskopisch, n.n.bez. [L]

22.62.11 Endonasale Resektion der medialen Wand des Sinus maxillaris [L]

Endonasale Resektion der medialen Kieferhöhlenwand

22.62.19 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, endoskopisch, sonstige [L]

22.62.2 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, offen chirurgisch

22.62.20 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, offen chirurgisch, n.n.bez. [L]

22.62.21 Mediale Resektion der Kieferhöhlenwand, offen chirurgisch [L]

22.62.29 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris, offen chirurgisch, sonstige [L]

22.62.99 Exzision einer Läsion am Sinus maxillaris durch anderen Zugang, sonstige [L]

22.63 Ethmoidektomie

Exzision von Ethmoidalzellen *

22.63.0 Detail der Subkategorie 22.63

22.63.00 Ethmoidektomie, n.n.bez. [L]

22.63.10 Ethmoidektomie von aussen [L]

22.63.11 Ethmoidektomie, endonasal oder transmaxillär [L]

22.63.99 Ethmoidektomie, sonstige [L]

22.64 Sphenoidektomie [L]

22.7 Plastische Rekonstruktion an einem Sinus paranasales

Plastische Rekonstruktion an einer Nasennebenhöhle

22.71 Verschluss einer Fistel eines Sinus paranasales

Verschluss einer Nasennebenhöhlenfistel

Verschluss einer oroantralen Fistel

22.79 Sonstige Rekonstruktion eines Sinus paranasales

Knöcherne Rekonstruktion einer (akzessorischen) Nasennebenhöhle

Rekonstruktion des Ductus frontonasalis

Sonstige Rekonstruktion einer Nasennebenhöhle

22.79.0 Detail der Subkategorie 22.79

22.79.00 Sonstige Rekonstruktion eines Sinus paranasales, n.n.bez. [L]

22.79.10 Rekonstruktion des Os frontale [L]

Rekonstruktion des Stirnbeins

22.79.11 Rekonstruktion oder Kranialisation einer Wand des Sinus frontalis [L]

Rekonstruktion oder Kranialisation einer Stirnhöhlenwand

22.79.19 Sonstige Rekonstruktion eines Sinus paranasales, sonstige [L]

22.8 Einlegen oder Wechsel von Implantaten in die Sinus paranasales

Einlegen oder Wechsel von Implantaten in die Nasennebenhöhlen

22.9 Sonstige Operationen an den Sinus paranasales

Fistelbildung einer Nasennebenhöhle

22.9X Sonstige Operationen an den Sinus paranasales

22.9X.0 Detail der Subkategorie 22.9X

22.9X.00 Sonstige Operationen an den Sinus paranasales, n.n.bez. [L]

22.9X.10 Sonstige Operationen am Sinus maxillaris [L]

Marsupialisation des Sinus maxillaris

Sonstige Operationen an der Kieferhöhle

22.9X.11 Sonstige Operationen an den Cellulae ethmoidales und dem Sinus sphenoidalis [L]

Sonstige Operationen an Siebbein und Keilbeinhöhle

22.9X.12 Sonstige Operationen am Sinus frontalis [L]

Sonstige Operationen an der Stirnhöhle

22.9X.13 Sanierung von Sinus ethmoidalis sowie einem oder mehreren anderen Sinus paranasales [L]

22.9X.14 Sphenoethmoidektomie [L]

22.9X.20 Operationen an mehreren Sinus paranasales, radikal [L]

22.9X.21 Operationen an mehreren Sinus paranasales, radikal mit Einbruch in die Flügelgaumengrube [L]

22.9X.22 Operationen an mehreren Sinus paranasales, endonasal, mit Entlastung eines Abszesses [L]

22.9X.23 Operationen an mehreren Sinus paranasales, endonasal, mit Darstellung der Schädelbasis (endonasale Pansinusoperation) [L]

22.9X.24 Operationen an mehreren Sinus paranasales, endonasal, mit Teilentfernung der Lamina papyracea oder Schlitzung der Periorbita [L]

22.9X.25 Operationen an mehreren Sinus paranasales, kombiniert endonasal und von aussen [L]

22.9X.29 Operationen an mehreren Sinus paranasales, sonstige [L]

22.9X.99 Sonstige Operationen an den Sinus paranasales, sonstige [L]

23 Zahnextraktion und Zahnsanierung

23.0 Zahnextraktion mit Zange

Ein- und mehrwurzeliger Zahn

23.02 Zahnextraktion mit Zange, 1 oder mehrere Zähne eines Quadranten

23.04 Zahnextraktion mit Zange, 1 oder mehrere Zähne verschiedener Quadranten

23.1 Operative Entfernung von Zähnen

Chirurgische Zahnextraktion

Odontektomie

23.10 Operative Entfernung von Zähnen, n.n.bez.

23.12 Operative Entfernung tief zerstörter Zähne

INKL. Wurzelrest , Hemisektion oder Entfernung mit Separieren

23.12.1 Operative Entfernung tief zerstörter Zähne, nach Anzahl Quadranten

23.12.11 Operative Entfernung tief zerstörter Zähne, 1 oder mehrere Zähne eines Quadranten

23.12.12 Operative Entfernung tief zerstörter Zähne, 1 oder mehrere Zähne mehrerer Quadranten

23.13 Operative Entfernung retinierter und verlagerter, impaktierter Zähne

23.13.1 Operative Entfernung retinierter und verlagerter, impaktierter Zähne, nach Anzahl Zähne

23.13.11 Operative Entfernung retinierter und verlagerter, impaktierter Zähne, 1 bis 4 Zähne

23.13.12 Operative Entfernung retinierter und verlagerter, impaktierter Zähne, 5 Zähne und mehr

23.19 Operative Entfernung von Zähnen, sonstige

23.7 Resektion und Sanierung an Wurzelspitze und Wurzelkanal

23.70 Resektion und Sanierung an Wurzelspitze und Wurzelkanal, n.n.bez.

23.73 Wurzelspitzenresektion

23.73.1 Wurzelspitzenresektion, nach Anzahl Wurzelspitzen

23.73.11 Wurzelspitzenresektion, 1 bis 3 Wurzelspitzen

23.73.12 Wurzelspitzenresektion, 4 und mehr Wurzelspitzen

23.79 Resektion und Sanierung an Wurzelspitze und Wurzelkanal, sonstige

23.8 Replantation und Transplantation von Zähnen

23.80 Replantation und Transplantation von Zähnen, n.n.bez.

23.81 Replantation von Zähnen

23.81.1 Replantation von Zähnen, nach Anzahl

23.81.11 Replantation von Zähnen, 1 bis 4 Zähne

23.81.12 Replantation von Zähnen, 5 Zähne und mehr

23.82 Transplantation von Zähnen

23.82.1 Transplantation von Zähnen, nach Anzahl

INKL. Entnahme des Transplantates

23.82.11 Transplantation von Zähnen, 1 bis 2 Zähne

23.82.12 Transplantation von Zähnen, 3 Zähne und mehr

23.89 Replantation und Transplantation von Zähnen, sonstige

23.9 Zahnextraktion und Zahnsanierung, sonstige

23.A Implantation und Entfernen von Zahnimplantaten

23.A0 Implantation und Entfernen von Zahnimplantaten, n.n.bez.

23.A1 Implantation von Zahnimplantaten

23.A1.1 Implantation enossaler Zahnimplantate, nach Anzahl

23.A1.11 Implantation enossaler Zahnimplantate, 1 bis 2 Implantate

23.A1.12 Implantation enossaler Zahnimplantate, 3 bis 4 Implantate

23.A1.13 Implantation enossaler Zahnimplantate, 5 und mehr Implantate

23.A2 Entfernen von Zahnimplantaten

23.A2.1 Entfernen enossaler Zahnimplantate, nach Anzahl

23.A2.11 Entfernen enossaler Zahnimplantate, 1 bis 2 Implantate

23.A2.12 Entfernen enossaler Zahnimplantate, 3 und mehr Implantate

23.A9 Implantation und Entfernen von Zahnimplantaten, sonstige

24 Sonstige Operationen an Zähnen, Zahnfleisch und Alveolen

24.0 Inzision an Zahnfleisch und Alveolarkamm

Apikale Alveolotomie

24.1 Diagnostische Massnahmen an Zähnen, Zahnfleisch und Alveolen

24.11 Biopsie am Zahnfleisch

EXKL. *Biopsie an einer Zahnalveole (24.12.-)*

24.11.0 Detail der Subkategorie 24.11

24.11.00 Biopsie am Zahnfleisch, n.n.bez.

24.11.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am Zahnfleisch

24.11.20 Offene Biopsie (mit Inzision) am Zahnfleisch

24.11.99 Biopsie am Zahnfleisch, sonstige

24.12 Biopsie an einer Zahnalveole

24.12.0 Detail der Subkategorie 24.12

24.12.00 Biopsie an einer Zahnalveole, n.n.bez.

EXKL. *Biopsie am Zahnfleisch (24.11.-)*

24.12.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an einer Zahnalveole

24.12.20 Offene Biopsie (mit Inzision) an einer Zahnalveole

24.12.99 Biopsie an einer Zahnalveole, sonstige

24.19 Diagnostische Massnahmen an Zähnen, Zahnfleisch und Alveolen, sonstige

EXKL. *Sonstige Radiographie der Zähne (87.12)*

24.2 Gingivaplastik

Gingivaplastik mit Knochen- oder Weichteiltransplantat

24.2X Gingivaplastik

24.2X.0 Detail der Subkategorie 24.2X

24.2X.00 Gingivaplastik, n.n.bez. [L]

24.2X.10 Gingivaplastik mit Transplantat oder Implantat [L]

24.2X.99 Gingivaplastik, sonstige [L]

24.3 Sonstige Operationen am Zahnfleisch

24.31 Exzision von Läsion oder Gewebe am Zahnfleisch

EXKL. *Biopsie am Zahnfleisch (24.11)*

Exzision einer odontogenen Läsion (24.4)

24.32 Naht eines Zahnfleischrisses

Enorale Rissquetschwunde *

24.39 Sonstige Operation am Zahnfleisch

24.39.0 Detail der Subkategorie 24.39

24.39.00 Sonstige Operation am Zahnfleisch, n.n.bez.

24.39.10 Schleimhautentnahme vom harten Gaumen für Transplantation

24.39.11 Schleimhautentnahme von der Wange für Transplantation

24.39.99 Sonstige Operation am Zahnfleisch, sonstige

24.4 Exzision einer Zahnläsion am Kiefer

Exzision einer odontogenen Läsion

24.4X Exzision einer Zahnläsion am Kiefer

24.4X.0 Detail der Subkategorie 24.4X

24.4X.00 Exzision einer Zahnläsion am Kiefer, n.n.bez. [L]

24.4X.10 Exzision einer Zahnläsion am Kiefer mit Eröffnung von Kieferhöhle oder Nasenboden [L]

24.4X.11 Exzision einer Zahnläsion am Kiefer mit Nervendarstellung [L]

24.4X.99 Exzision einer Zahnläsion am Kiefer, sonstige [L]

24.5 Alveoloplastik

Alveolektomie (interradikulär, intraseptal, radikal, einfach, mit Transplantat oder Implantat)

EXKL. *Ausgedehnte Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen (27.32.-)*

Biopsie an einer Zahnalveole (24.12)

24.5X Alveoloplastik

24.5X.0 Detail der Subkategorie 24.5X

24.5X.00 Alveoloplastik, n.n.bez. [L]

24.5X.10 Alveoloplastik mit Transplantat [L]

24.5X.99 Alveoloplastik, sonstige [L]

24.6 Zahnfreilegung

24.7 Anbringen einer orthodontischen Apparatur

Anbringen, Einsetzen oder Anpassen einer Aufbauschiene

Anbringen, Einsetzen oder Anpassen einer Parodontalschiene

Anbringen, Einsetzen oder Anpassen einer Zahnspange

Anbringen, Einsetzen oder Anpassen einer Zahnverdrahtung

EXKL. *Nicht-orthodontische Zahnverdrahtung (93.55)*

24.8 Sonstige orthodontische Operationen

Korrektur des Zahnbogens

Okklusionsschienen-Anpassung

Schienenentfernung

Schliessung eines (alveolären) (Zahn-) Diastemas

24.9 Sonstige zahnärztliche Operationen

24.91 Extension oder Vertiefung des Sulcus buccolabialis oder lingualis

24.91.0 Detail der Subkategorie 24.91

24.91.00 Extension oder Vertiefung des Sulcus buccolabialis oder lingualis, n.n.bez.

24.91.10 Vestibulumplastik

24.91.11 Mundbodensenkung

24.91.99 Extension oder Vertiefung des Sulcus buccolabialis oder lingualis, sonstige

24.99 Sonstige zahnärztliche Operationen

EXKL. *Zahnprothesenanpassung (99.97)*

Zahnverdrahtung (93.55)

24.99.0 Detail der Subkategorie 24.99

24.99.00 Sonstige zahnärztliche Operationen, n.n.bez. [L]

24.99.10 Freilegung eines enossalen Implantats mit Aufsetzen einer Distanzhülse [L]

24.99.11 Stabilisierung eines Zahnes [L]

24.99.20 Kieferaufbau durch Anwendung eines enoralen Distraktors [L]

24.99.99 Sonstige zahnärztliche Operation, sonstige [L]

25 Operationen an der Zunge

25.0 Diagnostische Massnahmen an der Zunge

25.01 Geschlossene [Nadel-] Biopsie an der Zunge

25.02 Offene Biopsie an der Zunge

Keil-Biopsie der Zunge

25.09 Diagnostische Massnahmen an der Zunge, sonstige

25.1 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Zunge

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Exzision des labialen Frenulums (27.41)*

Exzision des lingualen Frenulums (25.92)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Zungenbiopsie (25.01-25.02)

25.2 Partielle Glossektomie

Hemiglossektomie *

Partielle Zungenamputation *

25.2X Partielle Glossektomie

25.2X.0 Detail der Subkategorie 25.2X

25.2X.00 Partielle Glossektomie, n.n.bez.

25.2X.09 Partielle Glossektomie, sonstige

25.2X.1 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang

25.2X.10 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.

25.2X.11 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion

25.2X.12 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.2X.13 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.2X.14 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.2X.19 Partielle Glossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.2X.2 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang

25.2X.20 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.

25.2X.21 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion

25.2X.22 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.2X.23 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.2X.24 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.2X.29 Partielle Glossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.2X.3 Pelviglossektomie, transoraler Zugang

25.2X.30 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.

25.2X.31 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion

25.2X.32 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.2X.33 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.2X.34 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.2X.39 Pelviglossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.2X.4 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang

25.2X.40 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.

25.2X.41 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion

25.2X.42 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.2X.43 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.2X.44 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.2X.49 Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.2X.5 Pelviglossomandibulektomie

25.2X.50 Pelviglossomandibulektomie, n.n.bez.

25.2X.51 Pelviglossomandibulektomie, ohne Rekonstruktion

25.2X.52 Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.2X.53 Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.2X.54 Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.2X.59 Pelviglossomandibulektomie, mit sonstiger Rekonstruktion

25.3 Vollständige Glossektomie

Glossektomie, n.n.bez.

Kod. eb.: Neck dissection (40.4-)

25.3X Vollständige Glossektomie

25.3X.0 Detail der Subkategorie 25.3X

25.3X.00 Vollständige Glossektomie, n.n.bez.

25.3X.09 Vollständige Glossektomie, sonstige

25.3X.1 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang

25.3X.10 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.

25.3X.11 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion

25.3X.12 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.3X.13 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.3X.14 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.3X.19 Vollständige Glossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.3X.2 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang

25.3X.20 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.

25.3X.21 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion

25.3X.22 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

25.3X.23 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.3X.24 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.3X.29 Vollständige Glossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion

25.3X.3 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang
25.3X.30 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.
25.3X.31 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion
25.3X.32 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.3X.33 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.3X.34 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.3X.39 Vollständige Pelviglossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.3X.4 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang
25.3X.40 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.
25.3X.41 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion
25.3X.42 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.3X.43 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.3X.44 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.3X.49 Vollständige Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.3X.5 Vollständige Pelviglossomandibulektomie
25.3X.50 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, n.n.bez.
25.3X.51 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, ohne Rekonstruktion
25.3X.52 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.3X.53 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.3X.54 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.3X.59 Vollständige Pelviglossomandibulektomie, mit sonstiger Rekonstruktion

25.4 Radikale Glossektomie

Radikale Ablation der Zunge

Kod. eb.: Jede Tracheostomie (31.1-31.29)
Neck dissection (40.4-)

25.4X Radikale Glossektomie
25.4X.0 Detail der Subkategorie 25.4X
25.4X.00 Radikale Glossektomie, n.n.bez.
25.4X.1 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang
25.4X.10 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.
25.4X.11 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion
25.4X.12 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.4X.13 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.4X.14 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.4X.19 Radikale Glossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.4X.2 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang
25.4X.20 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.
25.4X.21 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion
25.4X.22 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.4X.23 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.4X.24 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.4X.29 Radikale Glossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.4X.3 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang
25.4X.30 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, n.n.bez.
25.4X.31 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, ohne Rekonstruktion
25.4X.32 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.4X.33 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.4X.34 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.4X.39 Radikale Pelviglossektomie, transoraler Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.4X.4 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang
25.4X.40 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, n.n.bez.
25.4X.41 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, ohne Rekonstruktion
25.4X.42 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.4X.43 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen
25.4X.44 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat
25.4X.49 Radikale Pelviglossektomie, transmandibulärer Zugang, mit sonstiger Rekonstruktion
25.4X.5 Radikale Pelviglossomandibulektomie
25.4X.50 Radikale Pelviglossomandibulektomie, n.n.bez.
25.4X.51 Radikale Pelviglossomandibulektomie, ohne Rekonstruktion
25.4X.52 Radikale Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut
25.4X.53 Radikale Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit myokutanem Lappen

25.4X.54 Radikale Pelviglossomandibulektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

25.4X.59 Radikale Pelviglossomandibulektomie, mit sonstiger Rekonstruktion

25.4X.99 Radikale Glossektomie, sonstige

25.5 Zungenrekonstruktion und Zungenplastik

25.51 Naht einer Risswunde an der Zunge

25.59 Sonstige Zungenrekonstruktion und Zungenplastik

Faszienschlinge an der Zunge

Glossolabiopexie

Mukosa- oder Hauttransplantat an die Zunge

EXKL. *Lösung von Adhäsionen an der Zunge (25.93)*

25.59.0 Detail der Subkategorie 25.59

25.59.00 Sonstige Zungenrekonstruktion und Zungenplastik, n.n.bez.

25.59.10 Plastische Rekonstruktion der Zunge, n.n.bez.

25.59.11 Reduktionsplastik der Zunge

25.59.99 Sonstige Zungenrekonstruktion und Zungenplastik, sonstige

25.9 Sonstige Operationen an der Zunge

25.91 Linguale Frenulotomie

EXKL. *Labiale Frenulotomie (27.91)*

25.92 Linguale Frenulektomie

Linguale Exzision des Frenulums *

EXKL. *Labiale Exzision des Frenulums (27.41)*

25.93 Lösung von Adhäsion an der Zunge

25.94 Sonstige Glossotomie

25.99 Operationen an der Zunge, sonstige

26 Operationen an Speicheldrüsen und -gängen

INKL. Operationen an Drüse und Gang der Glandula sublingualis

Operationen an Drüse und Gang der Glandula submandibularis

Operationen an Drüse und Gang der kleineren Speicheldrüsen

Operationen an Drüse und Gang der Parotis

Kod. eb.: Neck dissection (40.4-)

26.0 Inzision an Speicheldrüse oder -gang

26.0X Inzision an Speicheldrüse oder -gang

26.0X.0 Detail der Subkategorie 26.0X

26.0X.00 Inzision an Speicheldrüse oder -gang, n.n.bez. [L]

26.0X.10 Inzision an Speicheldrüse oder -gang, mit Steinentfernung [L]

26.0X.99 Inzision an Speicheldrüse oder -gang, sonstige [L]

26.1 Diagnostische Massnahmen an Speicheldrüsen und -gängen

26.11 Geschlossene [Nadel-] Biopsie an Speicheldrüse oder -gang [L]

Nadelaspirationsbiopsie *

26.12 Offene Biopsie an Speicheldrüse oder -gang [L]

26.19 Diagnostische Massnahmen an Speicheldrüsen und -gängen, sonstige [L]

EXKL. *Radiographie einer Speicheldrüse (87.09)*

26.2 Exzision und Destruktion einer Läsion an einer Speicheldrüse

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

26.21 Marsupialisation einer Speicheldrüsenzyste [L]

26.29 Sonstige Exzision und Destruktion einer Läsion an einer Speicheldrüse

EXKL. *Biopsie an einer Speicheldrüse (26.11-26.12)*

Fistulektomie an einer Speicheldrüse (26.42)

26.29.0 Detail der Subkategorie 26.29

26.29.00 Sonstige Exzision einer Läsion an einer Speicheldrüse, n.n.bez. [L]

26.29.10 Destruktion einer Speicheldrüse, n.n.bez. [L]

26.29.99 Sonstige Exzision und Destruktion einer Läsion an einer Speicheldrüse, sonstige [L]

26.3 Sialoadenektomie

Exzision einer Speicheldrüse *

26.30 Sialoadenektomie, n.n.bez. [L]

Exzision einer Speicheldrüse, n.n.bez. *

26.31 Partielle Sialoadenektomie

Oberflächliche Parotidektomie *

Partielle Exzision einer Speicheldrüse

26.31.0 Detail der Subkategorie 26.31

26.31.00 Partielle Sialoadenektomie, n.n.bez. [L]

26.31.10 Partielle Parotidektomie ohne intraoperatives Fazialismonitoring [L]

26.31.11 Partielle Parotidektomie mit intraoperatives Fazialismonitoring [L]

26.31.99 Partielle Sialoadenektomie, sonstige [L]

26.32 Vollständige Sialoadenektomie

En-bloc-Resektion einer Läsion an einer Speicheldrüse

Radikale Parotidektomie *

Radikale Sialoadenektomie

Vollständige Exzision einer Speicheldrüse

26.32.0 Detail der Subkategorie 26.32

26.32.00 Vollständige Sialoadenektomie, n.n.bez. [L]

26.32.10 Vollständige Parotidektomie mit Erhaltung des N. facialis, ohne intraoperatives Fazialismonitoring [L]

26.32.11 Vollständige Parotidektomie mit Erhaltung des N. facialis, mit intraoperatives Fazialismonitoring [L]

26.32.20 Vollständige Parotidektomie mit Resektion und Rekonstruktion des N. facialis [L]

26.32.30 Vollständige Resektion Glandula submandibularis [L]

26.32.99 Vollständige Sialoadenektomie, sonstige [L]

26.4 Plastische Rekonstruktion an Speicheldrüse oder -gang

26.41 Naht einer Risswunde an einer Speicheldrüse

26.41.0 Detail der Subkategorie 26.41

26.41.00 Naht einer Risswunde an einer Speicheldrüse, n.n.bez. [L]

26.41.10 Naht einer Risswunde an einem Speicheldrüsengang [L]

26.41.99 Naht einer Risswunde an einer Speicheldrüse, sonstige [L]

26.42 Verschluss einer Speicheldrüsenfistel

26.49 Sonstige plastische Rekonstruktion an Speicheldrüse oder -gang

26.49.0 Detail der Subkategorie 26.49

26.49.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an Speicheldrüse oder -gang, n.n.bez. [L]

26.49.10 Fistulisierung einer Speicheldrüse [L]

26.49.11 Transplantation einer Speichelgangöffnung [L]

26.49.12 Verlagerung eines Speicheldrüsenausführungsganges [L]

26.49.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an Speicheldrüse oder -gang, sonstige [L]

26.9 Sonstige Operationen an Speicheldrüse und -gang

26.91 Sondierung eines Speichelgangs [L]

26.99 Sonstige Operation an Speicheldrüse und -gang

26.99.0 Detail der Subkategorie 26.99

26.99.00 Sonstige Operation an Speicheldrüse und -gang, n.n.bez. [L]

26.99.10 Unterbindung des Ductus parotideus [Stenon-Gang] [L]

26.99.20 Interventionelle Sialendoskopie, n.n.bez. [L]

INKL. Glandula submandibularis, Glandula parotis

26.99.21 Interventionelle Sialendoskopie mit Dilatation [L]

26.99.22 Interventionelle Sialendoskopie mit Entfernung eines Fremdkörpers oder Steines [L]

INKL. Verwendung eines Körbchens

26.99.23 Interventionelle Sialendoskopie mit intraduktaler Lithotripsie und Entfernung von Fragmenten [L]

26.99.24 Interventionelle Sialendoskopie mit Einsatz eines Lasers [L]

26.99.29 Interventionelle Sialendoskopie, sonstige [L]

26.99.99 Sonstige Operation an Speicheldrüse und -gang, sonstige [L]

27 Sonstige Operationen an Mundhöhle und Gesicht

INKL. Operationen am Gaumen

Operationen an den Lippen

Operationen an den Weichteilen von Gesicht und Mundhöhle, ausser Zunge und Zahnfleisch

EXKL. *Operationen am Zahnfleisch (24.0-24.99)*

Operationen an der Zunge (25.01-25.99)

27.0 Drainage an Gesicht und Mundboden

Drainage einer Angina Ludovici

Drainage eines Faszienkompartiments im Gesicht

Drainage in der Gesichtsregion (Abszess)

EXKL. *Drainage des Tractus thyreoglossus durch Inzision (06.09)*

27.1 Inzision am Gaumen

27.2 Diagnostische Massnahmen in der Mundhöhle

27.21 Biopsie am knöchernen Gaumen

27.21.0 Detail der Subkategorie 27.21

27.21.00 Biopsie am knöchernen Gaumen, n.n.bez.

27.21.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am knöchernen Gaumen

27.21.20 Offene Biopsie (mit Inzision) am knöchernen Gaumen

27.21.99 Biopsie am knöchernen Gaumen, sonstige

27.22 Biopsie an Uvula und weichem Gaumen

27.22.0 Detail der Subkategorie 27.22

27.22.00 Biopsie an Uvula und weichem Gaumen, n.n.bez.

27.22.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an Uvula und weichem Gaumen

27.22.20 Offene Biopsie (mit Inzision) an Uvula und weichem Gaumen

27.22.99 Biopsie an Uvula und weichem Gaumen, sonstige

27.23 Biopsie an der Lippe

27.23.0 Detail der Subkategorie 27.23

27.23.00 Biopsie an der Lippe, n.n.bez.

27.23.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an der Lippe

27.23.20 Offene Biopsie (mit Inzision) an der Lippe

27.23.99 Biopsie an der Lippe, sonstige

27.24 Biopsie in der Mundhöhle, an nicht bezeichneter Struktur

27.24.0 Detail der Subkategorie 27.24

27.24.00 Biopsie in der Mundhöhle, an nicht bezeichneter Struktur, n.n.bez.

27.24.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an Wangenschleimhaut, Mundboden und sonstigen Strukturen in der Mundhöhle

27.24.20 Offene Biopsie (mit Inzision) an Wangenschleimhaut, Mundboden und sonstigen Strukturen in der Mundhöhle

27.24.99 Biopsie in der Mundhöhle, an nicht bezeichneter Struktur, sonstige

27.29 Diagnostische Massnahmen in der Mundhöhle, sonstige

EXKL. *Radiographie der Weichteile (87.09)*

27.3 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

27.31 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Gaumen durch chemische Substanz

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Gaumen durch Kauterisierung

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Gaumen durch Kryotherapie

EXKL. *Biopsie am knöchernen Gaumen (27.21)*

27.31.0 Detail der Subkategorie 27.31

27.31.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen, n.n.bez.

27.31.10 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

27.31.20 Partielle Exzision von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

27.31.30 Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

27.31.99 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen, sonstige

27.32 Ausgedehnte Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

En-bloc-Resektion eines Processus alveolaris oder am knöchernen Gaumen

Hemipalatektomie *

Palatektomie *

27.32.0 Detail der Subkategorie 27.32

27.32.00 Ausgedehnte Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen, n.n.bez.

27.32.10 Totale transorale Exstirpation von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

Totale Exstirpation im Sinne von vollständiger Entfernung der Läsion versus radikale Exzision zusätzlich mit gesunden Strukturen

27.32.11 Radikale transmandibuläre Exzision [En-bloc-Resektion] von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

Totale Exstirpation im Sinne von vollständiger Entfernung der Läsion versus radikale Exzision zusätzlich mit gesunden Strukturen

27.32.12 Radikale transfazial Exzision [En-bloc-Resektion] von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen

27.32.99 Ausgedehnte Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am knöchernen Gaumen, sonstige

27.4 Exzision von anderen Teilen der Mundhöhle

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

27.41 Labiale Frenulektomie

EXKL. *Spaltung des labialen Frenulums (27.91)*

27.42 Ausgedehnte Exzision einer Läsion an der Lippe

27.43 Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an der Lippe

27.43.0 Detail der Subkategorie 27.43

27.43.00 Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an der Lippe, n.n.bez.

27.43.10 Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an der Lippe, lokale Exzision

27.43.99 Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an der Lippe, sonstige

27.44 Radikale Exzision einer Läsion an der Lippe

Kod. eb.: Randschnittkontrolle: mikrographische Chirurgie (histographisch kontrolliert) (00.9B.1-)

27.44.0 Detail der Subkategorie 27.44

27.44.00 Radikale Exzision einer Läsion an der Lippe, n.n.bez.

27.44.11 Radikale Exzision einer Hautläsion der Lippe ohne Transplantation oder Transposition von Haut

27.44.20 Radikale Exzision einer Hautläsion der Lippe mit Transplantation oder Transposition von Haut

27.44.99 Radikale Exzision einer Läsion an der Lippe, sonstige

27.49 Sonstige Exzision in der Mundhöhle

EXKL. *Biopsie in der Mundhöhle, n.n.bez. (27.24)*

Exzision einer Läsion am Gaumen (27.31-27.32)

Exzision einer Läsion an der Uvula (27.72)

Exzision einer Läsion an der Zunge (25.1)

Fistulektomie im Mund (27.53)

Labiale Frenulektomie (27.41)

Linguale Frenulektomie (25.92)

Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an der Lippe (27.43.-)

27.49.0 Detail der Subkategorie 27.49

27.49.00 Sonstige Exzision in der Mundhöhle, n.n.bez.

27.49.10 Exzision an der Wange

27.49.11 Exzision am Mundboden

27.49.99 Sonstige Exzision in der Mundhöhle, sonstige

27.5 Plastische Rekonstruktion in der Mundhöhle

EXKL. *Palatoplastik (27.61-27.69)*

Beachte: Wenn im Kode präzisiert entspricht kleinflächig einer Fläche bis und gleich 4 cm2.

27.51 Naht einer Rissverletzung an der Lippe

Naht einer Lippenverletzung *

27.52 Naht einer Rissverletzung an anderen Teilen des Mundes

27.53 Verschluss einer Fistel im Mund

EXKL. *Nasolabiale Fistulektomie (21.82)*

Oroantrale Fistulektomie (22.71)

Oronasale Fistulektomie (21.82)

27.54 Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte

Plastische Rekonstruktion an einer Hasenscharte *

27.54.0 Detail der Subkategorie 27.54

27.54.00 Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte, n.n.bez. [L]

27.54.10 Lippenplastik einer (angeborenen) Lippenspalte [L]

27.54.11 Sekundäroperation einer (angeborenen) Lippenspalte [L]

27.54.99 Plastische Rekonstruktion einer (angeborenen) Lippenspalte, sonstige [L]

27.55 Vollhauttransplantat an Lippe und Mund

27.55.0 Detail der Subkategorie 27.55

27.55.00 Vollhauttransplantat an Lippe und Mund, n.n.bez.

27.55.10 Kleinflächiges Vollhauttransplantat an Lippe und Mund

27.55.20 Grossflächiges Vollhauttransplantat an Lippe und Mund

27.55.99 Vollhauttransplantat an Lippe und Mund, sonstige

27.56 Sonstiges Hauttransplantat an Lippe und Mund

27.56.0 Detail der Subkategorie 27.56

27.56.00 Sonstiges Hauttransplantat an Lippe und Mund, n.n.bez.

27.56.10 Kleinflächiges Spalthauttransplantat an Lippe und Mund

27.56.20 Grossflächiges Spalthauttransplantat an Lippe und Mund

27.56.30 Kleinflächige heterologe Hauttransplantation an die Lippe

27.56.40 Grossflächig heterologe Hauttransplantation an die Lippe

27.56.50 Kleinflächige homologe Hauttransplantation an die Lippe

27.56.60 Grossflächig homologe Hauttransplantation an die Lippe

27.56.99 Sonstiges Hauttransplantat an Lippe und Mund, sonstige

27.57 Anbringen eines gestielten oder freien Lappens an Lippe und Mund

27.57.0 Detail der Subkategorie 27.57

27.57.00 Anbringen eines gestielten oder freien Lappens an Lippe und Mund, n.n.bez.

27.57.10 Anbringen eines freien mikrovaskulär-anastomosierten Transplantats an Lippe und Mund

27.57.11 Anbringen eines gestielten Fernlappens an Lippe und Mund

27.57.99 Anbringen eines gestielten oder freien Lappens an Lippe und Mund, sonstige

27.58 Revision eines gestielten oder freien Lappens oder freien Hauttransplantates an Lippe und Mund

27.59 Sonstige plastische Rekonstruktion an Lippe und Mund

Cheiloplastik

27.59.0 Detail der Subkategorie 27.59

27.59.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an Lippe und Mund, n.n.bez.

27.59.10 Kleinflächiges temporäres Haut-Regenerationsgraft an die Lippe

27.59.11 Grossflächiges temporäres Haut-Regenerationsgraft an die Lippe

27.59.20 Kleinflächige Weichteildeckung durch kultivierte Keratinozyten an der Lippe

27.59.21 Grossflächige Weichteildeckung durch kultivierte Keratinozyten an der Lippe

27.59.30 Kleinflächige temporäre Weichteildeckung durch Kombination mehrerer Verfahren an der Lippe

27.59.31 Grossflächige temporäre Weichteildeckung durch Kombination mehrerer Verfahren an der Lippe

27.59.40 Sonstige plastische Rekonstruktion an Lippe und Mund mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

27.59.41 Sonstige plastische Rekonstruktion an Lippe und Mund mit gestieltem Fernlappen

27.59.50 Lappenstieldurchtrennung nach Hautplastik an der Lippe

27.59.60 Einsetzen eines Gewebeexpanders an der Lippe

27.59.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an Lippe und Mund, sonstige

27.6 Palatoplastik

Gaumenplastik

27.61 Naht einer Rissverletzung am Gaumen

27.62 Korrektur einer Gaumenspalte

Korrektur einer Gaumenspalte durch push back Operation

EXKL. *Revision der Korrektur einer Gaumenspalte (27.63)*

27.62.0 Detail der Subkategorie 27.62

27.62.00 Korrektur einer Gaumenspalte, n.n.bez.

27.62.10 Primäre plastische Rekonstruktion am knöchernen Gaumen ohne Knochentransplantat

27.62.11 Primäre plastische Rekonstruktion am knöchernen Gaumen mit Knochentransplantat

Kod. eb.: Transplantatentnahme

27.62.12 Primäre plastische Rekonstruktion am weichen Gaumen

INKL. Uvulaplastik

27.62.20 Sekundäre plastische Rekonstruktion am knöchernen Gaumen ohne Knochentransplantat

27.62.21 Sekundäre plastische Rekonstruktion am knöchernen Gaumen mit Knochentransplantat

Kod. eb.: Transplantatentnahme

27.62.22 Sekundäre plastische Rekonstruktion am weichen Gaumen

INKL. Uvulaplastik

27.62.99 Korrektur einer Gaumenspalte, sonstige

27.63 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte

Sekundäre Verlängerung des Gaumens

Sekundäres Anbringen eines pharyngealen Lappens

27.63.0 Detail der Subkategorie 27.63

27.63.00 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte, n.n.bez.

27.63.10 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte, Kieferplastik

27.63.11 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte, Kieferplastik mit Osteoplastik

27.63.20 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte, Sekundäroperation der Kieferspalte

27.63.99 Revision der Korrektur einer Gaumenspalte, sonstige

27.64 Einsetzen eines Gaumenimplantats

27.69 Sonstige plastische Rekonstruktion am Gaumen

Kod. eb.: Jede gleichzeitige plastische Rekonstruktion am Pharynx (29.4)

Jedes Einsetzen eines Gaumenimplantats (27.64)

EXKL. *Fistulektomie in der Mundhöhle (27.53)*

27.69.0 Detail der Subkategorie 27.69

27.69.00 Sonstige plastische Rekonstruktion am Gaumen, n.n.bez.

27.69.10 Plastische Rekonstruktion am weichen Gaumen

27.69.11 Plastische Rekonstruktion am knöchernen Gaumen

27.69.99 Sonstige plastische Rekonstruktion am Gaumen, sonstige

27.7 Operationen an der Uvula

27.71 Inzision an der Uvula

27.72 Exzision an der Uvula

EXKL. *Biopsie an der Uvula (27.22)*

27.73 Plastische Rekonstruktion an der Uvula

EXKL. *Plastische Rekonstruktion an der Uvula mit gleichzeitiger Gaumenspaltenoperation (27.62.-)*

Uranostaphylorrhaphie (27.62)

27.79 Operationen an der Uvula, sonstige

27.9 Sonstige Operationen an Mundhöhle und Gesicht

27.91 Labiale Frenulotomie

Spaltung des labialen Frenulums

EXKL. *Linguale Frenulotomie (25.91)*

27.92 Inzision an der Mundhöhle, nicht bezeichnete Struktur

EXKL. *Glossotomie (25.94)*

Inzision am Gaumen (27.1)

Inzision an der Uvula (27.71)

Inzision an Speicheldrüse oder -gang (26.0)

Inzision an Zahnfleisch und Alveolarkamm (24.0)

27.99 Sonstige Operationen an Mundhöhle und Gesicht, sonstige

Transplantat am Sulcus buccalis

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Mund ohne Inzision (98.01)*

Entfernen eines penetrierenden Fremdkörpers aus der Mundhöhle ohne Inzision (98.22)

28 Operationen an Tonsillen und Adenoiden

28.0 Inzision und Drainage an Tonsillen und peritonsillären Strukturen

Drainage (oral) (transzervikal) eines parapharyngealen Abszesses

Drainage (oral) (transzervikal) eines peritonsillären Abszesses

Drainage (oral) (transzervikal) eines retropharyngealen Abszesses

Drainage (oral) (transzervikal) eines tonsillären Abszesses

28.1 Diagnostische Massnahmen an Tonsillen und Adenoiden

28.11 Biopsie an Tonsillen und Adenoiden

28.19 Diagnostische Massnahmen an Tonsillen und Adenoiden, sonstige

EXKL. *Radiographie der Weichteile (87.09)*

28.2 Tonsillektomie ohne Adenoidektomie

Operation nach Sluder *

28.2X Tonsillektomie ohne Adenoidektomie

28.2X.0 Detail der Subkategorie 28.2X

28.2X.00 Tonsillektomie ohne Adenoidektomie, n.n.bez. [L]

28.2X.10 Partielle Resektion der Tonsille [Tonsillotomie] ohne Adenoidektomie [L]

28.2X.11 Totale Tonsillektomie ohne Adenoidektomie [L]

28.2X.12 Abszesstonsillektomie [L]

28.2X.99 Tonsillektomie ohne Adenoidektomie, sonstige [L]

28.3 Tonsillektomie mit Adenoidektomie

28.3X Tonsillektomie mit Adenoidektomie

28.3X.0 Detail der Subkategorie 28.3X

28.3X.00 Tonsillektomie mit Adenoidektomie, n.n.bez. [L]

28.3X.10 Partielle Resektion der Tonsille [Tonsillotomie] mit Adenoidektomie [L]

28.3X.11 Totale Tonsillektomie mit Adenoidektomie [L]

28.3X.12 Abszesstonsillektomie mit Adenoidektomie [L]

28.3X.99 Tonsillektomie mit Adenoidektomie, sonstige [L]

28.4 Exzision eines Tonsillenrestes [L]

Resttonsillektomie

28.5 Exzision der Zungengrundtonsille

28.5X Exzision der Zungengrundtonsille

28.5X.0 Detail der Subkategorie 28.5X

28.5X.00 Exzision der Zungengrundtonsille, n.n.bez.

28.5X.10 Exzision der Zungengrundtonsille, transoral

28.5X.11 Exzision der Zungengrundtonsille, durch Pharyngotomie

28.5X.99 Exzision der Zungengrundtonsille, sonstige

28.6 Adenoidektomie ohne Tonsillektomie

Exzision eines Adenoidrestes

28.7 Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie

28.7X Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie

28.7X.0 Detail der Subkategorie 28.7X

28.7X.00 Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie, n.n.bez. [L]

28.7X.10 Blutstillung nach Tonsillektomie [L]

28.7X.11 Blutstillung nach Adenoidektomie [L]

28.7X.99 Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie, sonstige [L]

28.9 Sonstige Operationen an Tonsillen und Adenoiden

28.91 Entfernen eines Fremdkörpers von Tonsillen und Adenoiden durch Inzision [L]

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers von Tonsillen und Adenoiden ohne Inzision (98.13)*

28.92 Exzision einer Läsion an Tonsillen und Adenoiden [L]

EXKL. *Biopsie an Tonsillen und Adenoiden (28.11)*

28.99 Sonstige Operationen an Tonsillen und Adenoiden, sonstige [L]

29 Operationen am Pharynx

INKL. Operationen am Hypopharynx

Operationen am Nasopharynx

Operationen am Oropharynx

Operationen am Pharyngealsack

Operationen am Sinus piriformis

29.0 Pharyngotomie

Drainage einer pharyngealen Bursa

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Pharynx ohne Inzision (98.13)*

Inzision und Drainage eines retropharyngealen Abszesses (28.0)

29.1 Diagnostische Massnahmen am Pharynx

29.11 Pharyngoskopie

Epipharyngoskopie

Hypopharyngoskopie *

29.12 Biopsie am Pharynx

Biopsie einer supraglottischen Masse

29.12.0 Detail der Subkategorie 29.12

29.12.00 Biopsie am Pharynx, n.n.bez.

29.12.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am Pharynx

29.12.20 Offene Biopsie am Hypopharynx

29.12.30 Offene Biopsie am Nasopharynx

29.12.99 Biopsie am Pharynx, sonstige

29.19 Diagnostische Massnahmen am Pharynx, sonstige

EXKL. *Kontrastradiographie des Nasopharynx (87.06)*

Sonstige Radiographie des Nasopharynx (87.09)

29.2 Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte

EXKL. *Verschluss einer branchiogenen Fistel (Exzision einer lateralen Halsfistel) (29.52)*

29.2X Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte

29.2X.0 Detail der Subkategorie 29.2X

29.2X.00 Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte, n.n.bez. [L]

29.2X.10 Exzision einer lateralen Halszyste [L]

29.2X.11 Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte als sekundär Eingriff [L]

29.2X.20 Operation an Kiemengangsresten, n.n.bez. [L]

29.2X.21 Operation an Kiemengangsresten, sekundärer Eingriff [L]

29.2X.99 Exzision von branchiogener Zyste oder Rest der Kiemenspalte, sonstige [L]

29.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Pharynx

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

29.31 Krikopharyngeale Myotomie

EXKL. *Krikopharyngeale Myotomie mit Exzision eines pharyngealen Divertikels (29.32)*

29.32 Pharyngeale Divertikulektomie

29.32.0 Detail der Subkategorie 29.32

29.32.00 Pharyngeale Divertikulektomie, n.n.bez.

29.32.10 Endoskopisches Divertikulostomie eines Zenker-Divertikels

29.32.11 Divertikulektomie eines Zenker-Divertikels

29.32.99 Pharyngeale Divertikulektomie, sonstige

29.33 (Partielle) Pharyngektomie

EXKL. *Laryngopharyngektomie - Radikale Laryngektomie (30.4-)*

29.33.0 Detail der Subkategorie 29.33

29.33.00 (Partielle) Pharyngektomie, n.n.bez.

29.33.10 Partielle Pharyngektomie, ohne Rekonstruktion

29.33.11 Partielle Pharyngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem regionalen oder Fernlappen

29.33.12 Partielle Pharyngektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

29.33.20 Totale Pharyngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem regionalen oder Fernlappen

29.33.21 Totale Pharyngektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat, freiem Darmtransplantat oder Magenhochzug

29.33.99 (Partielle) Pharyngektomie, sonstige

29.39 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Pharynx, sonstige

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

29.4 Plastische Rekonstruktion am Pharynx

Korrektur einer Choanalatresie

Korrektur einer nasopharyngealen Atresie

Pharyngoplastik *

EXKL. *Korrektur einer Gaumenspalte (27.62)*

Resektion einer Choanalatresie (21.99.10, 21.99.20)

Revision einer Gaumenspaltenkorrektur (27.63)

29.4X Plastische Rekonstruktion am Pharynx

29.4X.0 Detail der Subkategorie 29.4X

29.4X.00 Plastische Rekonstruktion am Pharynx, n.n.bez.

29.4X.10 Plastische Rekonstruktion am Pharynx, mit lokaler Schleimhaut oder freiem Hautlappen

29.4X.11 Plastische Rekonstruktion am Pharynx, mit gestieltem myokutanen Lappen

29.4X.12 Plastische Rekonstruktion am Pharynx, mit mikrovaskulär anastomosiertem Transplantat, Darmtransplantat oder Magenhochzug

29.4X.99 Plastische Rekonstruktion am Pharynx, sonstige

29.5 Sonstige plastische Rekonstruktion am Pharynx

29.51 Naht einer Risswunde am Pharynx

29.52 Verschluss einer branchiogenen Fistel

Exzision einer lateralen Halsfistel

29.53 Verschluss einer anderen Pharynxfistel

Pharyngoösophageale Fistulektomie

29.54 Lösung von Adhäsionen am Pharynx

29.59 Sonstige plastische Rekonstruktion am Pharynx, sonstige

29.9 Sonstige Operationen am Pharynx

29.91 Dilatation des Pharynx

Dilatation des Nasopharynx

29.92 Durchtrennung des N. glossopharyngeus

29.99 Sonstige Operationen am Pharynx, sonstige

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers (98.13)

30 Exzision am Larynx

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

30.0 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx

30.01 Marsupialisation einer Larynxzyste

30.09 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx

Dekortikation der Stimmbänder

EXKL. *Biopsie am Larynx (31.43)*

Verschluss einer Larynxfistel (31.62)

30.09.0 Detail der Subkategorie 30.09

30.09.00 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx, n.n.bez.

30.09.10 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx ohne Thyreotomie

30.09.11 Dekortikation / Stripping einer Stimmlippe, ohne Thyreotomie

30.09.20 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx, durch Thyreotomie

30.09.21 Dekortikation / Stripping einer Stimmlippe, durch Thyreotomie

30.09.99 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Larynx, sonstige

30.1 Hemilaryngektomie

30.1X Hemilaryngektomie

30.1X.0 Detail der Subkategorie 30.1X

30.1X.00 Hemilaryngektomie, n.n.bez.

30.1X.10 Hemilaryngektomie, supraglottisch horizontal

30.1X.11 Hemilaryngektomie, supraglottisch mit Zungengrundresektion

30.1X.99 Hemilaryngektomie, sonstige

30.2 Sonstige partielle Laryngektomie

30.21 Epiglottidektomie

Exzision der Epiglottis *

30.22 Chordektomie

Exzision von Stimmbändern

30.22.0 Detail der Subkategorie 30.22

30.22.00 Chordektomie, n.n.bez. [L]

30.22.10 Chordektomie, endolaryngeal [L]

30.22.11 Chordektomie, durch Thyreotomie [L]

30.22.99 Chordektomie, sonstige [L]

30.29 Sonstige partielle Laryngektomie

Exzision von Larynxknorpel

30.29.0 Detail der Subkategorie 30.29

30.29.00 Sonstige partielle Laryngektomie, n.n.bez.

30.29.10 Cricohyoidoepiglottopexie [CHEP]

30.29.11 Cricohyoidopexie [CHP]

30.29.20 Partielle Larynx-Pharynx-Resektion

30.29.21 Partielle Laryngektomie frontale (Huet)

30.29.22 Partielle Laryngektomie frontolaterale (Leroux-Robert)

30.29.30 Arytenoidektomie

30.29.99 Sonstige partielle Laryngektomie, sonstige

30.3 Vollständige Laryngektomie

Block-Resektion des Larynx (mit Thyreoidektomie) (mit gleichzeitiger Tracheostomie)

Totale Laryngektomie

EXKL. *Vollständige Laryngektomie mit radikaler Neck dissection - Radikale Laryngektomie (30.4-)*

30.3X Vollständige Laryngektomie

30.3X.0 Detail der Subkategorie 30.3X

30.3X.00 Vollständige Laryngektomie, n.n.bez.

30.3X.10 Vollständige Laryngektomie, ohne Rekonstruktion

30.3X.11 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

30.3X.12 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat

30.3X.13 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen

30.3X.14 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem Fernlappen

30.3X.15 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

30.3X.16 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit freiem Darmtransplantat

30.3X.17 Vollständige Laryngektomie, Rekonstruktion mit Magenhochzug

30.3X.19 Vollständige Laryngektomie, sonstige Rekonstruktion

30.3X.99 Vollständige Laryngektomie, sonstige

30.4 Radikale Laryngektomie

Laryngopharyngektomie mit Neck dissection

Vollständige [totale] Laryngektomie mit radikaler Neck dissection (mit Thyreoidektomie) (mit gleichzeitiger Tracheostomie)

30.4X Radikale Laryngektomie

30.4X.0 Detail der Subkategorie 30.4X

30.4X.00 Radikale Laryngektomie, n.n.bez.

30.4X.10 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, ohne Rekonstruktion

30.4X.11 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

30.4X.12 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat

30.4X.13 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen

30.4X.14 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit gestieltem Lappen

30.4X.15 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

30.4X.16 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit freiem Darmtransplantat

30.4X.17 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, Rekonstruktion mit Magenhochzug

30.4X.19 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie, sonstige Rekonstruktion

30.4X.20 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, ohne Rekonstruktion

30.4X.21 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit lokaler Schleimhaut

30.4X.22 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat

30.4X.23 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit gestieltem regionalen Lappen

30.4X.24 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit gestieltem Lappen

30.4X.25 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit freiem mikrovaskulär-anastomosierten Transplantat

30.4X.26 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit freiem Darmtransplantat

30.4X.27 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, Rekonstruktion mit Magenhochzug

30.4X.29 Radikale Laryngektomie, mit Pharyngektomie sowie Schilddrüsenresektion, sonstige Rekonstruktion

30.4X.99 Radikale Laryngektomie, sonstige

31 Sonstige Operationen an Larynx und Trachea

31.0 Injektion am Larynx

Injektion in Stimmbänder

31.1 Temporäre Tracheostomie

Temporäre perkutane Dilatationstracheotomie [PDT]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Tracheobronchoskopie (33.21.- - 33.24.-, 33.27)

31.2 Permanente Tracheostomie

Permanente perkutane Dilatationstracheotomie [PDT]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Tracheobronchoskopie (33.21.- - 33.24.-, 33.27)

31.21 Mediastinale Tracheostomie

31.29 Permanente Tracheostomie, sonstige

EXKL. *Radikale Laryngektomie (30.4-)*

Vollständige Laryngektomie (30.3-)

31.3 Sonstige Inzisionen an Larynx und Trachea

EXKL. *Tracheotomie zur Atmungsunterstützung (31.1-31.29)*

31.4 Diagnostische Massnahmen an Larynx und Trachea

31.41 Tracheoskopie durch ein künstliches Stoma

EXKL. *Diejenige mit Biopsie (31.43-31.44)*

31.42 Laryngoskopie und andere Tracheoskopie

EXKL. *Laryngoskopie und andere Tracheoskopie, mit Biopsie (31.43-31.44)*

Tracheobronchoskopie (33.21.- - 33.23.-)

31.42.0 Detail der Subkategorie 31.42

31.42.00 Laryngoskopie und andere Tracheoskopie, n.n.bez.

31.42.10 Laryngoskopie

31.42.11 Tracheoskopie, flexibles Instrument

31.42.12 Tracheoskopie, starres Instrument

31.42.20 Tracheoskopie durch Inzision

31.42.99 Laryngoskopie und andere Tracheoskopie, sonstige

31.43 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Larynx

31.44 Geschlossene [endoskopische] Biopsie an der Trachea

31.45 Offene Biopsie an Larynx oder Trachea

31.48 Sonstige diagnostische Massnahmen am Larynx

EXKL. *Kontrast-Laryngographie (87.07)*

Nichtkontrast-Radiographie des Larynx (87.09.99)

31.49 Sonstige diagnostische Massnahmen an der Trachea

EXKL. *Radiographie der Trachea (87.49)*

31.5 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Trachea

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Trachea (31.44-31.45)*

Laryngotracheale Fistulektomie (31.62)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Tracheoösophageale Fistulektomie (31.73)

31.50 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Trachea, n.n.bez.

31.51 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an der Trachea, offen chirurgisch

31.52 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an der Trachea, endoskopisch

31.53 Resektion an der Trachea

INKL. Rekonstruktion durch Anastomose

31.54 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Trachea, endoskopisch

Laser-, Argon-Beamer-, Kryotherapie

31.59 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Trachea, sonstige

31.6 Plastische Rekonstruktion am Larynx

31.61 Naht einer Rissverletzung am Larynx

31.62 Verschluss einer Larynxfistel

Laryngotracheale Fistulektomie

Take-down einer Laryngostomie

31.63 Revision einer Laryngostomie

31.64 Versorgung einer Larynxfraktur

31.69 Sonstige plastische Rekonstruktion am Larynx

Transplantation am Larynx

Transposition der Stimmbänder

EXKL. *Konstruktion eines künstlichen Larynx (31.75)*

31.69.0 Detail der Subkategorie 31.69

31.69.00 Sonstige plastische Rekonstruktion am Larynx, n.n.bez.

31.69.10 Laryngoplastik, n.n.bez.

31.69.11 Medialisierung Laryngoplastik, n.n.bez.

31.69.12 Medialisierung Laryngoplastik, Thyroplastik Typ I

31.69.13 Medialisierung Laryngoplastik durch Injektion

31.69.14 Medialisierung Laryngoplastik, externer Zugang

31.69.20 Erweiterungsplastik der Glottis (endolaryngeal)

31.69.30 Cricothyroïdopexie

31.69.31 Arytenoidopexie

31.69.40 Konstruktion / Revision einer Neoglottis

31.69.41 Plastische Rekonstruktion des Larynx

31.69.42 Plastische Rekonstruktion einer Stimmlippe

31.69.99 Sonstige plastische Rekonstruktion am Larynx, sonstige

31.7 Plastische Rekonstruktion an der Trachea

31.71 Naht einer Rissverletzung an der Trachea

31.72 Verschluss einer äusseren trachealen Fistel

Verschluss einer Tracheotomie

31.73 Verschluss einer anderen trachealen Fistel

Tracheoösophageale Fistulektomie

EXKL. *Laryngotracheale Fistulektomie (31.62)*

31.74 Revision einer Tracheostomie

31.75 Rekonstruktion der Trachea sowie Konstruktion eines künstlichen Larynx

Tracheoplastik mit künstlichem Larynx

31.79 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Trachea

31.79.0 Detail der Subkategorie 31.79

31.79.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Trachea, n.n.bez.

31.79.10 Erweiterungsplastik eines Tracheostoma

31.79.11 Plastische Rekonstruktion der Trachea (Tracheatransplantation)

31.79.12 Tracheopexie

31.79.13 End-zu-End-Anastomose der Trachea (bei Ruptur)

31.79.14 Cricotracheale Resektion

31.79.15 Sonstige (plastische) Rekonstruktion an der Trachea bei Trachealstenose

31.79.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Trachea, sonstige

31.9 Sonstige Operationen an Larynx und Trachea

31.91 Durchtrennung des N. laryngeus [L]

31.92 Lösung von Adhäsionen an Trachea oder Larynx

31.93 Ersetzen eines Larynx- oder Trachea-Stents

INKL. Dilatation der Trachea, endoskopisch

31.94 Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Trachea

31.95 Tracheoösophageale Fistulisation

Bildung einer tracheoösophagealen Fistel

31.96 Einsetzen eines Larynx- oder Trachea-Stents

INKL. Dilatation der Trachea, endoskopisch

31.97 Dilatation der Trachea, endoskopisch

INKL. Ballondilatation

31.98 Sonstige Operationen am Larynx

Dilatation am Larynx

Entfernen eines Keel oder Stent vom Larynx

Spaltung von kongenitalem Gewebe im Larynx

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Larynx ohne Inzision (98.14)*

31.99 Sonstige Operationen an der Trachea

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus der Trachea ohne Inzision (98.15)*

Entfernen eines Tracheostomietubus (97.37)

31.99.0 Detail der Subkategorie 31.99

31.99.00 Sonstige Operationen an der Trachea, n.n.bez.

31.99.1 Stimmprothese

EXKL. *Plastische Rekonstruktion einer Stimmlippe (31.69.42)*

31.99.10 Stimmprothese, n.n.bez.

31.99.11 Einsetzen einer Stimmprothese, einzeitiger Eingriff

INKL. Tracheoösophageale Fistulisation

Kod. eb.: Radikale Laryngektomie (30.4)

Vollständige Laryngektomie (30.3)

31.99.12 Einsetzen einer Stimmprothese, zweizeitiger Eingriff

INKL. Tracheoösophageale Fistulisation

31.99.13 Wechseln einer Stimmprothese

31.99.14 Entfernen einer Stimmprothese

31.99.19 Stimmprothese, sonstige

31.99.99 Sonstige Operationen an der Trachea, sonstige

32 Exzision an Lunge und Bronchus

INKL. Rippenresektion als operativer Zugang

Sternotomie als operativer Zugang

Sternumspaltende Inzision als operativer Zugang

Thorakotomie als operativer Zugang

Kod. eb.: Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte (33.48.1-)

32.0 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an einem Bronchus (33.24-33.25)*

Bronchiale Fistulektomie (33.42)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

32.01 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus

INKL. Bronchoskopische Blutstillung

EXKL. *Blutstillung, n.n.bez. (39.98)*

32.01.0 Detail der Subkategorie 32.01

32.01.00 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, n.n.bez. [L]

32.01.10 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, bronchoskopische photodynamische Therapie [L]

32.01.11 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, bronchoskopische Argon-Beamer Therapie [L]

32.01.12 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, bronchoskopische Laser Therapie [L]

32.01.13 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, Thermoplastie der Bronchialmuskulatur [L]

32.01.99 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, sonstige [L]

32.09 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus

EXKL. *Diejenige bei endoskopischem Zugang (32.01)*

32.09.0 Detail der Subkategorie 32.09

Kod. eb.: Einsatz eines Navigationssystems (00.99.60)

32.09.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, n.n.bez. [L]

32.09.10 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, durch Thorakotomie [L]

32.09.20 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, durch Thorakoskopie [L]

32.09.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an einem Bronchus, sonstige [L]

32.1 Sonstige Exzision an einem Bronchus

Resektion (Wide Sleeve) an einem Bronchus

EXKL. *Radikale Dissektion [Exzision] eines Bronchus (32.6)*

32.1X Sonstige Exzision an einem Bronchus

32.1X.0 Detail der Subkategorie 32.1X

32.1X.00 Sonstige Exzision an einem Bronchus, n.n.bez. [L]

32.1X.10 Sonstige Exzision an einem Bronchus, Bifurkationsresektion

INKL. Rekonstruktion

32.1X.20 Sonstige Exzision an einem Bronchus, Revision einer Bronchusstumpfinsuffizienz [L]

INKL. Partielle Resektion

32.1X.99 Sonstige Exzision an einem Bronchus, sonstige [L]

32.2 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie - Diagnostische Massnahmen an Lunge und Bronchus (33.2-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

32.21 Plikatur einer Emphysemblase [L]

32.22 Chirurgische Lungenvolumenreduktion [L]

32.2A Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge

32.2A.0 Detail der Subkategorie 32.2A

32.2A.00 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, n.n.bez. [L]

32.2A.09 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, sonstige [L]

32.2A.1 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, nach Zugang

32.2A.11 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, offen chirurgisch [L]

Keilresektion der Lunge [wedge resection], offen chirurgisch

32.2A.12 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, thorakoskopisch [L]

Keilresektion der Lunge [wedge resection], thorakoskopisch

32.2A.13 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, endoskopisch [L]

32.2A.14 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Lunge, perkutan [L]

32.3 Anatomische Segmentresektion der Lunge

Partielle anatomische Lobektomie

Pulmonale anatomische Segmentektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Lymphadenektomie (40.3X.26, 40.59.21, 40.59.22)

Beachte: Mit einem Kode aus diesem Bereich sind nur anatomische Segmentresektionen zu kodieren. Eine gleichzeitige Keilresektion bei einer Segmentresektion ist im Kode enthalten.

32.31 Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch

32.31.0 Detail der Subkategorie 32.31

32.31.11 Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.31.12 Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.31.13 Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.31.14 Anatomische Segmentresektion der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.32 Anatomische Segmentresektion der Lunge, offen chirurgisch

32.32.0 Detail der Subkategorie 32.32

32.32.11 Anatomische Segmentresektion der Lunge, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.32.12 Anatomische Segmentresektion der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.32.13 Anatomische Segmentresektion der Lunge, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.32.14 Anatomische Segmentresektion der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.39 Sonstige und nicht näher bezeichnete anatomische Segmentresektion der Lunge [L]

32.4 Lobektomie an der Lunge

Lobektomie mit Segmentresektion benachbarter Lungenlappen

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Lymphadenektomie (40.3X.26, 40.59.21, 40.59.22)

EXKL. *Lobektomie mit radikaler Dissektion (Exzision) von thorakalen Strukturen (32.6)*

32.40 Lobektomie an der Lunge, n.n.bez. [L]

32.41 Lobektomie an der Lunge, thorakoskopisch

32.41.0 Detail der Subkategorie 32.41

32.41.15 Lobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.41.16 Lobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.41.17 Lobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.41.18 Lobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.42 Lobektomie an der Lunge, offen chirurgisch

32.42.0 Detail der Subkategorie 32.42

32.42.15 Lobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.42.16 Lobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.42.17 Lobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.42.18 Lobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.43 Lobektomie an der Lunge, erweitert

INKL. Pleurektomie der Pleura visceralis

Kod. eb.: Gleichzeitig durchgeführte Resektion von benachbartem Gewebe

Beachte: Kriterien einer Erweiterung sind: Resektion intraperikardialer Gefässe oder an der Wirbelsäule, Perikard-, Vorhof- , Brustwand-, Zwerchfell-, Ösophagus-Resektion

32.43.1 Lobektomie an der Lunge, erweitert, thorakoskopisch

32.43.11 Lobektomie an der Lunge, erweitert, thorakoskopisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.43.12 Lobektomie an der Lunge, erweitert, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.43.13 Lobektomie an der Lunge, erweitert, thorakoskopisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.43.14 Lobektomie an der Lunge, erweitert, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.43.2 Lobektomie an der Lunge, erweitert, offen chirurgisch

32.43.21 Lobektomie an der Lunge, erweitert, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.43.22 Lobektomie an der Lunge, erweitert, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.43.23 Lobektomie an der Lunge, erweitert, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.43.24 Lobektomie an der Lunge, erweitert, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.44 Bilobektomie an der Lunge

INKL. Pleurektomie der Pleura visceralis

Kod. eb.: Gleichzeitig durchgeführte Resektion von benachbartem Gewebe

Beachte: Die Bilobektomie ist nur rechtsseitig möglich.

32.44.1 Bilobektomie an der Lunge, thorakoskopisch

32.44.11 Bilobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung

32.44.12 Bilobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer Erweiterung

32.44.13 Bilobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit angioplastischer Erweiterung

32.44.14 Bilobektomie an der Lunge, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung

32.44.2 Bilobektomie an der Lunge, offen chirurgisch

32.44.21 Bilobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung

32.44.22 Bilobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung

32.44.23 Bilobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung

32.44.24 Bilobektomie an der Lunge, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung

32.49 Lobektomie an der Lunge, sonstige [L]

32.5 Pneumonektomie

Exzision der Lunge

Pneumonektomie (mit mediastinaler Dissektion)

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Lymphadenektomie (40.3X.26, 40.59.21, 40.59.22)

32.50 Pneumonektomie, thorakoskopisch

32.50.0 Detail der Subkategorie 32.50

32.50.11 Pneumonektomie, thorakoskopisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.50.12 Pneumonektomie, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.50.13 Pneumonektomie, thorakoskopisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.50.14 Pneumonektomie, thorakoskopisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.51 Pneumonektomie, offen chirurgisch

32.51.0 Detail der Subkategorie 32.51

32.51.15 Pneumonektomie, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.51.16 Pneumonektomie, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.51.17 Pneumonektomie, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.51.18 Pneumonektomie, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.52 Pneumonektomie, offen chirurgisch, erweitert

INKL. Pleurektomie der Pleura visceralis

Beachte: Kriterien einer Erweiterung sind: Resektion intraperikardialer Gefässe oder an der Wirbelsäule, Perikard-, Vorhof- , Brustwand-, Zwerchfell-, Ösophagus-Resektion

32.52.0 Detail der Subkategorie 32.52

32.52.11 Pneumonektomie, erweitert, offen chirurgisch, ohne bronchoplastische sowie ohne angioplastische Erweiterung [L]

32.52.12 Pneumonektomie, erweitert, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer Erweiterung [L]

32.52.13 Pneumonektomie, erweitert, offen chirurgisch, mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.52.14 Pneumonektomie, erweitert, offen chirurgisch, mit bronchoplastischer sowie mit angioplastischer Erweiterung [L]

32.59 Pneumonektomie, n.n.bez. und sonstige [L]

32.6 Radikale Dissektion von Thoraxstrukturen

Beachte: En-bloc-Dissektion von Bronchus, Lungenlappen, Plexus brachialis, interkostalen Strukturen, Rippen (Processus transversus) sowie sympathischen Nerven

32.9 Exzision an Lunge und Bronchus, sonstige

EXKL. *Biopsie an Lunge und Bronchus (33.24-33.27)*

Dekortikation der Lunge (34.51.-)

33 Sonstige Operationen an Lunge und Bronchus

INKL. Rippenresektion als operativer Zugang

Sternotomie als operativer Zugang

Sternumspaltende Inzision als operativer Zugang

Thorakotomie als operativer Zugang

33.0 Inzision an einem Bronchus [L]

33.1 Inzision an der Lunge [L]

EXKL. *Lungenpunktion (33.93)*

33.2 Diagnostische Massnahmen an Lunge und Bronchus

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Endobronchial Ultrasound [EBUS] - Transbronchiale Endosonographie (88.73.20)

33.20 Thorakoskopische Lungenbiopsie [L]

EXKL. *Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie der Lunge (33.26)*

Geschlossene endoskopische Lungenbiopsie (33.27)

Offene Lungenbiopsie (33.28)

33.21 Tracheobronchoskopie durch ein künstliches Stoma

EXKL. *Tracheobronchoskopie mit Biopsie (33.24, 33.27)*

33.21.0 Detail der Subkategorie 33.21

33.21.00 Tracheobronchoskopie durch ein künstliches Stoma, n.n.bez.

33.21.10 Tracheobronchoskopie durch Inzision

INKL. Tracheotomie

33.21.99 Tracheobronchoskopie durch ein künstliches Stoma, sonstige

33.22 Flexible Tracheobronchoskopie

Fiberoptische Tracheobronchoskopie

EXKL. *Tracheobronchoskopie mit Biopsie (33.24, 33.27)*

33.23 Sonstige Tracheobronchoskopie

EXKL. *Tracheobronchoskopie zur Biopsie oder zur Aspiration (33.24.-, 33.27)*

33.23.0 Detail der Subkategorie 33.23

33.23.00 Sonstige Tracheobronchoskopie, n.n.bez.

33.23.1 Sonstige Tracheobronchoskopie mit diversen Instrumenten

33.23.11 Tracheobronchoskopie mit starrem Bronchoskop

33.23.13 Fluoreszenztracheobronchoskopie

33.23.14 Tracheobronchoskopie mit Ballonkatheter zur Messung kollateraler Ventilation

33.23.99 Sonstige Tracheobronchoskopie, sonstige

33.24 Geschlossene [endoskopische] Bronchusbiopsie

Diagnostische bronchoalveoläre Lavage [BAL]

EXKL. *Geschlossene [endoskopische] Biopsie an der Lunge, ausser Bürstenbiopsie der Lunge (33.26.-, 33.27)*

Grosse Lungenspülung (therapeutische Lavage) (33.99)

33.24.0 Detail der Subkategorie 33.24

33.24.00 Geschlossene [endoskopische] Bronchusbiopsie, n.n.bez. [L]

33.24.10 Tracheobronchoskopie (flexible) (starr) mit Bürste zur Sekret oder Probenentnahme

33.24.11 Tracheobronchoskopie (flexible) (starr) mit bronchoalveolärer Lavage

33.24.12 Tracheobronchoskopie (flexible) (starr) mit Bürstenzytologie der Lunge

33.24.13 Tracheobronchoskopie (flexible) (starr) mit (Exzisions-) Biopsie

33.24.14 Tracheobronchoskopie (flexible) (starr) mit transbronchiale Nadelaspiration

33.24.16 Tracheobronchoskopie mit Kryobiopsie

33.24.99 Geschlossene [endoskopische] Bronchusbiopsie, sonstige

33.25 Offene Bronchusbiopsie

EXKL. *Offene Lungenbiopsie (33.28)*

33.26 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Lungenbiopsie

Kod. eb.: Computergesteuerte Chirurgie (00.3-)

EXKL. *Endoskopische Lungenbiopsie (33.27)*

Thorakoskopische Lungenbiopsie (33.20)

33.26.0 Detail der Subkategorie 33.26

33.26.00 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Lungenbiopsie, n.n.bez. [L]

33.26.1 Transthorakale Lungenbiopsie [TTL]

33.26.11 Transthorakale Lungenbiopsie [TTL], mit Feinnadelaspiration

33.26.12 Transthorakale Lungenbiopsie [TTL], mit Stanzbiopsie ohne Clipmarkierung

33.26.13 Transthorakale Lungenbiopsie [TTL], mit Stanzbiopsie mit Clipmarkierung

33.26.99 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Lungenbiopsie, sonstige

33.27 Geschlossene endoskopische Lungenbiopsie [L]

Fiberoptische (flexible) Bronchoskopie unter fluoroskopischer Kontrolle mit Biopsie

Transbronchiale Lungenbiopsie

Kod. eb.: Anwendung eines Navigationssystems (00.99.60)

EXKL. *Geschlossene [endoskopische] Bronchusbiopsie (33.24.-)*

Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Lungenbiopsie (33.26.-)

Thorakoskopische Lungenbiopsie (33.20)

33.28 Offene Lungenbiopsie [L]

33.29 Diagnostische Massnahmen an Lunge und Bronchus, sonstige

EXKL. *Bestimmung der Vitalkapazität (89.37)*

Endotracheale Kontrastbronchographie (87.31)

Kernspintomographie (88.92)

Lungen-Szintigraphie (92.15)

Radiographie von Bronchus und Lunge, n.n.bez. - Sonstige Thoraxröntgenaufnahme (87.49)

Sonstige Kontrastbronchographie (87.32)

Ultrasonographie der Lunge, sonstige - Diagnostischer Ultraschall einer anderen Thoraxlokalisation, sonstige (88.73.99)

33.3 Chirurgischer Lungenkollaps

33.31 Destruktion des N. phrenicus für Lungenkollaps [L]

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

33.32 Künstlicher Pneumothorax für Lungenkollaps [L]

Thorakotomie für Lungenkollaps

33.33 Pneumoperitoneum für Lungenkollaps [L]

33.34 Thorakoplastik

33.34.0 Detail der Subkategorie 33.34

33.34.00 Thorakoplastik, n.n.bez.

33.34.10 Thorakoplastik, partiell

33.34.20 Thorakoplastik, komplett

33.34.99 Thorakoplastik, sonstige

33.39 Chirurgischer Lungenkollaps, sonstige [L]

Lungenkollaps, n.n.bez.

33.4 Wiederherstellung und plastische Rekonstruktion an Lunge und Bronchus

33.41 Naht eines Bronchusrisses [L]

33.42 Verschluss einer Bronchusfistel

Bronchokutane Fistulektomie

Bronchoösophageale Fistulektomie

Bronchoviszerale Fistulektomie

Verschluss einer Bronchostomie

EXKL. *Verschluss einer bronchomediastinalen Fistel (34.73)*

Verschluss einer bronchopleuralen Fistel (34.73)

Verschluss einer bronchopleuromediastinalen Fistel (34.73)

33.43 Verschluss einer Lungenverletzung

33.48 Sonstige und plastische Rekonstruktion an einem Bronchus

33.48.0 Detail der Subkategorie 33.48

33.48.00 Sonstige und plastische Rekonstruktionen an einem Bronchus, n.n.bez.

33.48.1 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte

Beachte: Diese Kodes sind Zusatzkodes für Eingriffe am respiratorischen System (CHOP- Kategorien 30 - 34). Sie sind zu kodieren sofern im organspezifischen Kapitel kein entsprechender Kode vorhanden ist.

33.48.10 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, n.n.bez.

33.48.11 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Omentum majus

33.48.12 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Muskeltransposition

33.48.13 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Perikard

33.48.14 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Zwerchfell

33.48.15 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Vena azygos

33.48.16 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit Pleura

33.48.17 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, mit perikardialem Fett

33.48.19 Plastische Deckung bronchialer Anastomosen und Nähte, sonstige

33.48.99 Sonstige und plastische Rekonstruktionen an einem Bronchus, sonstige

33.49 Sonstige und plastische Rekonstruktion an der Lunge

EXKL. *Verschluss einer Pleurafistel (34.73)*

33.49.0 Detail der Subkategorie 33.49

33.49.00 Sonstige und plastische Rekonstruktion an der Lunge, n.n.bez.

33.49.1 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte

Beachte: Diese Kodes sind Zusatzkodes für Eingriffe am respiratorischen System (CHOP- Kategorien 30 - 34). Sie sind zu kodieren sofern im organspezifischen Kapitel kein entsprechender Kode vorhanden ist.

33.49.10 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, n.n.bez.

33.49.11 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Omentum majus

33.49.12 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Muskeltransposition

33.49.13 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Perikard

33.49.14 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Zwerchfell

33.49.15 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Vena azygos

33.49.16 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit Pleura

33.49.17 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, mit perikardialem Fett

33.49.19 Plastische Deckung intrathorakaler vaskulärer Anastomosen und Nähte, sonstige

33.49.99 Sonstige und plastische Rekonstruktion an der Lunge, sonstige

33.5 Lungentransplantation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Lunge, nach Dauer (00.90.7-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

33.50 Lungentransplantation, n.n.bez. [L]

33.51 Einseitige Lungentransplantation [L]

33.52 Beidseitige Lungentransplantation [L]

Doppelte Lungentransplantation

En-bloc-Transplantation

33.53 Lungen-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes [L]

33.6 Kombinierte Herz-Lungentransplantation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz-Lunge, nach Dauer (00.90.8-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

33.61 Kombinierte Herz-Lungentransplantation

INKL. Kombinierte Herz-Lungentransplantation, n.n.bez. und sonstige

33.62 Kombinierte Herz-Lungen-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes

33.7 Endoskopisches Einsetzen, Ersetzen oder Entfernen von therapeutischer Vorrichtung oder Substanz in den Bronchien oder Lunge

Bronchoskopische Lungenvolumenreduktion [BLVR]

EXKL. *Massnahmen zur Sicherung der grossen Atemwege zur Beatmung (93.9B)*

33.71 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Bronchialventil(en)

Endobronchiales Ventil zur Luftstromumleitung

Intrabronchiales Ventil zur Luftstromumleitung

33.71.0 Detail der Subkategorie 33.71

33.71.00 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Bronchialventil(en), n.n.bez.

33.71.09 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Bronchialventil(en), sonstige

33.71.1 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), nach Anzahl Ventile

33.71.11 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), ein Ventil

33.71.12 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), zwei Ventile

33.71.13 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), drei Ventile

33.71.14 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), vier Ventile

33.71.16 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), fünf Ventile

33.71.17 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), sechs Ventile

33.71.18 Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), sieben Ventile

33.71.1A Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), acht Ventile

33.71.1B Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), neun Ventile

33.71.1C Endoskopisches Einsetzen von Bronchialventil(en), zehn und mehr Ventile

33.71.2 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), nach Anzahl Ventile

33.71.21 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), ein Ventil

33.71.22 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), zwei Ventile

33.71.23 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), drei Ventile

33.71.24 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), vier Ventile

33.71.26 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), fünf Ventile

33.71.27 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), sechs Ventile

33.71.28 Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), sieben Ventile

33.71.2A Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), acht Ventile

33.71.2B Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), neun Ventile

33.71.2C Endoskopisches Ersetzen von Bronchialventil(en), zehn und mehr Ventile

33.72 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Coil(s) in den Bronchien oder der Lunge

33.72.0 Detail der Subkategorie 33.72

33.72.00 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Coil(s) in den Bronchien oder der Lunge, n.n.bez.

33.72.09 Endoskopisches Einsetzen oder Ersetzen von Coil(s) in den Bronchien oder der Lunge, sonstige

33.72.1 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, nach Anzahl

33.72.11 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 1 bis 2 Coils

33.72.12 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 3 bis 4 Coils

33.72.13 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 5 bis 6 Coils

33.72.14 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 7 bis 8 Coils

33.72.15 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 9 bis 10 Coils

33.72.16 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 11 bis 12 Coils

33.72.17 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 13 bis 14 Coils

33.72.18 Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 15 bis 16 Coils

33.72.1A Endoskopisches Einsetzen von Coil(s) in den Bronchien oder Lunge, von 17 und mehr Coils

33.78 Endoskopisches Entfernen von Bronchialvorrichtung(en) oder -substanz(en)

33.79 Endoskopisches Einsetzen von sonstiger Bronchialvorrichtung oder Substanz

33.79.0 Detail der Subkategorie 33.79

33.79.00 Endoskopisches Einsetzen von sonstiger Bronchialvorrichtung oder Substanz, n.n.bez.

33.79.09 Endoskopisches Einsetzen von sonstiger Bronchialvorrichtung oder Substanz, sonstige

33.79.1 Endoskopisches Einsetzen von Substanz zur Lungenvolumenreduktion

33.79.10 Endoskopisches Einsetzen von Substanz zur Lungenvolumenreduktion, n.n.bez.

33.79.11 Endoskopisches Einsetzen von Gel zur biologischen Lungenvolumenreduktion

33.79.12 Endoskopisches Einsetzen von Dampf zur biologischen Lungenvolumenreduktion

INKL. Endoskopische thermische Wasserdampfablation zur Lungenvolumenreduktion

33.79.19 Endoskopisches Einsetzen von Substanz zur Lungenvolumenreduktion, sonstige

33.9 Sonstige Operationen an Lunge und Bronchus

33.91 Bronchusdilatation, endoskopisch

33.91.0 Detail der Subkategorie 33.91

33.91.00 Bronchusdilatation, endoskopisch, n.n.bez.

33.91.10 Bronchusdilatation, endoskopisch, ohne weitere Massnahmen

33.91.20 Bronchusdilatation, endoskopisch, mit Einlegen oder Wechsel eines Stents/Stent-Grafts, n.n.bez.

33.91.21 Bronchusdilatation, endoskopisch, mit Einlegen oder Wechsel eines Stents/Stent-Grafts aus Kunststoff

33.91.22 Bronchusdilatation, endoskopisch, mit Einlegen oder Wechsel eines Stents/Stent-Grafts aus Metall

33.91.23 Bronchusdilatation, endoskopisch, mit Einlegen oder Wechsel eines Stents/Stent-Grafts hybrid/dynamisch

33.91.29 Bronchusdilatation, endoskopisch, mit Einlegen oder Wechsel eines Stents/Stent-Grafts, sonstige

33.91.99 Bronchusdilatation, endoskopisch, sonstige

33.92 Ligatur eines Bronchus

33.93 Lungenpunktion

EXKL. *Nadelbiopsie (33.26)*

33.94 Implantation eines Markers oder Tracers an Lunge und Bronchus

33.94.0 Detail der Subkategorie 33.94

33.94.00 Implantation eines Markers oder Tracers an Lunge und Bronchus, n.n.bez. [L]

33.94.09 Implantation eines Markers oder Tracers an Lunge und Bronchus, sonstige [L]

33.94.1 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention an Lunge und Bronchus

33.94.11 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention an Lunge und Bronchus, perkutan [L]

INKL. Bildgebende Verfahren

33.94.12 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention an Lunge und Bronchus, bronchoskopisch [L]

INKL. Bildgebende Verfahren

33.98 Sonstige Operationen an einem Bronchus

EXKL. *Bronchiallavage (96.56)*

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von einem Bronchus ohne Inzision (98.15)

33.99 Sonstige Operationen an der Lunge [L]

Grosse Lungenspülung [therapeutische Lavage]

EXKL. *Beatmung und Anästhesie (93.9-)*

34 Operationen an Brustwand, Pleura, Mediastinum und Zwerchfell

EXKL. *Operationen an der Mamma (85.-)*

34.0 Inzision an Brustwand und Pleura

EXKL. *Kode weglassen - Inzision an Brustwand und Pleura als operativer Zugang*

34.01 Inzision an der Brustwand

Extrapleurale Drainage

EXKL. *Inzision an der Pleura (34.09)*

34.01.0 Detail der Subkategorie 34.01

34.01.00 Inzision an der Brustwand, n.n.bez.

34.01.10 Inzision an der Brustwand, Thorakotomie zur Fremdkörperentfernung

34.01.99 Inzision an der Brustwand, sonstige

34.02 Probethorakotomie

34.03 Wiedereröffnung einer Thorakotomie

Wiedereröffnung einer Thorakotomie zur Blutstillung

Wiedereröffnung einer Thorakotomie zur Exploration

Wiedereröffnung einer Thorakotomie zur Inzision eines Hämatoms

34.04 Pleuraldrainage (einsetzen eines interkostalen Katheters zur Drainage)

Geschlossene Thorax-Drainage

Pleuradrainage *

Revision eines interkostalen Katheters [Chest Tube] (mit Lösung von Adhäsionen)

Thorax-Drain

INKL. Minithorakotomie

Wasserschloss

EXKL. *Thorakoskopische Drainage der Pleurahöhle (34.06)*

34.05 Schaffung eines pleuroperitonealen Shunts

34.06 Thorakoskopische Drainage der Pleurahöhle

Entleerung eines Empyems

INKL. Minithorakotomie

34.09 Sonstige Inzision an der Pleura

Interkostalinzision

Offene Thorax-Drainage

Thoraxwandfenestrierung zur Drainage

EXKL. *Thorakotomie für Lungenkollaps (33.32)*

Transpleurale Thorakoskopie (34.21)

34.09.0 Detail der Subkategorie 34.09

34.09.00 Sonstige Inzision an der Pleura, n.n.bez.

34.09.10 Sonstige Inzision an der Pleura, Adhäsiolyse an Lunge und Brustwand

34.09.99 Sonstige Inzision an der Pleura, sonstige

34.1 Inzision des Mediastinums

EXKL. *Mediastinoskopie (34.22)*

Mediastinotomie assoziiert mit einer Pneumonektomie (32.5)

34.2 Diagnostische Massnahmen an Brustwand, Pleura, Mediastinum und Zwerchfell

34.20 Thorakoskopische Pleurabiopsie

34.21 Transpleurale Thorakoskopie

34.21.0 Detail der Subkategorie 34.21

34.21.00 Transpleurale Thorakoskopie, n.n.bez. [L]

34.21.10 Transpleurale Thorakoskopie, Ersteingriff [L]

INKL. Zur Fremdkörperentfernung

34.21.20 Transpleurale Thorakoskopie, Reeingriff [L]

INKL. Zur Fremdkörperentfernung

34.21.99 Transpleurale Thorakoskopie, sonstige [L]

34.22 Mediastinoskopie

Kod. eb.: Jede Lymphknotenbiopsie (40.11)

34.23 Biopsie an der Brustwand

34.23.0 Detail der Subkategorie 34.23

34.23.00 Biopsie an der Brustwand, n.n.bez.

34.23.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an der Brustwand

34.23.20 Offene Biopsie an der Brustwand

34.23.99 Biopsie an der Brustwand, sonstige

34.24 Sonstige Pleurabiopsie

EXKL. *Thorakoskopische Pleurabiopsie (34.20)*

34.25 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Mediastinum

34.26 Offene Biopsie am Mediastinum

34.27 Biopsie am Zwerchfell

34.27.0 Detail der Subkategorie 34.27

34.27.00 Biopsie am Zwerchfell, n.n.bez.

34.27.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am Zwerchfell

34.27.20 Offene Biopsie am Zwerchfell

34.27.99 Biopsie am Zwerchfell, sonstige

34.28 Sonstige diagnostische Massnahmen an Brustwand, Pleura und Zwerchfell

EXKL. *Angiokardiographie mit Kontrastmittel (88.5-)*

Aortographie (88.42)

Arteriographie der intrathorakalen Gefässe, n.n.bez. (88.44)

Arteriographie der Lungenarterien (88.43)

Computertomographie des Thorax (87.41.-)

Fisteldarstellung an der Brustwand (87.38)

Intrathorakale Lymphangiographie (87.34)

Phlebographie der Pulmonalvenen (88.62)

Phlebographie intrathorakaler Gefässe, n.a.klass. (88.63)

Radiologische Thoraxuntersuchung des Zwerchfells (87.49)

Sonstige Weichteil-Radiographie der Brustwand (87.39)

Ultraschalluntersuchung des Thorax (88.73)

34.29 Sonstige diagnostische Massnahmen am Mediastinum

EXKL. *Pneumographie des Mediastinums (87.33)*

Radiographie des Mediastinums, n.a.klass. (87.49)

34.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Mediastinum (34.25-34.26)*

Mediastinale Fistulektomie (34.73)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

34.3X Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums

34.3X.0 Detail der Subkategorie 34.3X

34.3X.00 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, n.n.bez.

34.3X.10 Exzision von Läsion oder Gewebe des Mediastinums

34.3X.20 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, n.n.bez.

34.3X.21 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, ohne Resektion an mediastinalen Organen

34.3X.22 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Lungenresektion oder Brustwandteilresektion

34.3X.23 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Perikardteilresektion

34.3X.24 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit prothetischem Gefässersatz

34.3X.25 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Lungenresektion sowie Gefässersatz

34.3X.26 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Lungenresektion sowie Perikardteilresektion

34.3X.27 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Perikardteilresektion sowie Gefässersatz

34.3X.28 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, mit Lungen- sowie Perikardteilresektion sowie Gefässersatz

34.3X.29 Resektion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, sonstige

34.3X.30 Destruktion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums

34.3X.99 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe des Mediastinums, sonstige

34.4 Exzision oder Destruktion einer Läsion an der Brustwand

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Brustwand (34.23)*

Exzision einer Läsion am Knorpel (80.89)

Exzision einer Läsion an der Mamma (85.20-85.25)

Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe (86.2-)

Fistulektomie (34.73)

Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.3-)

Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.4-)

Rippenresektion nicht in Zusammenhang mit einer anderen Thoraxoperation (77.91)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

34.4X Exzision oder Destruktion einer Läsion an der Brustwand

34.4X.0 Detail der Subkategorie 34.4X

34.4X.00 Exzision oder Destruktion einer Läsion an der Brustwand, n.n.bez.

34.4X.10 Exzision einer Läsion an der Brustwand

34.4X.20 Teilresektion einer Läsion an der Brustwand, n.n.bez.

34.4X.21 Teilresektion einer Läsion an der Brustwand, ohne Rekonstruktion

34.4X.22 Teilresektion einer Läsion an der Brustwand, mit Rekonstruktion

INKL. Partielle Resektion am Sternum, Resektion an Rippen

34.4X.30 Resektion einer Läsion an der Brustwand, komplette Resektion des Sternums, n.n.bez.

34.4X.31 Resektion einer Läsion an der Brustwand, komplette Resektion des Sternums, ohne Rekonstruktion

34.4X.32 Resektion einer Läsion an der Brustwand, komplette Resektion des Sternums, mit Rekonstruktion

34.4X.40 Destruktion einer Läsion an der Brustwand

INKL. Weichteile der Brustwand

34.4X.99 Exzision oder Destruktion einer Läsion an der Brustwand, sonstige

34.5 Pleurektomie

34.51 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, offen chirurgisch

EXKL. *Thorakoskopische Dekortikation der Lunge (34.52.-)*

34.51.0 Detail der Subkategorie 34.51

34.51.00 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, offen chirurgisch, n.n.bez.

34.51.11 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand ohne Perikard- oder Zwerchfellresektion, offen chirurgisch

34.51.12 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Perikardresektion, offen chirurgisch

34.51.13 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Zwerchfellresektion, offen chirurgisch

34.51.14 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Perikard- sowie Zwerchfellresektion, offen chirurgisch

34.51.15 Partielle Pleurektomie und Dekortikation, offen chirurgisch

34.51.16 Subtotale Pleurektomie und Dekortikation, offen chirurgisch

34.51.99 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, offen chirurgisch, sonstige

34.52 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, thorakoskopisch

34.52.0 Detail der Subkategorie 34.52

34.52.00 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, thorakoskopisch, n.n.bez.

34.52.11 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand ohne Perikard- oder Zwerchfellresektion, thorakoskopisch

34.52.12 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Perikardresektion, thorakoskopisch

34.52.13 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Zwerchfellresektion, thorakoskopisch

34.52.14 Radikale Pleurektomie und Dekortikation der Lunge und Brustwand mit Perikard- sowie Zwerchfellresektion, thorakoskopisch

34.52.15 Partielle Pleurektomie und Dekortikation, thorakoskopisch

34.52.16 Subtotale Pleurektomie und Dekortikation, thorakoskopisch

34.52.99 Pleurektomie und Dekortikation der Lunge, thorakoskopisch, sonstige

34.59 Sonstige Exzision an der Pleura

Exzision einer Pleuraläsion

EXKL. *Biopsie an der Pleura (34.24)*

Pleurale Fistulektomie (34.73)

34.59.0 Detail der Subkategorie 34.59

34.59.00 Sonstige Exzision an der Pleura, n.n.bez.

34.59.10 Sonstige Exzision an der Pleura, thorakoskopische Pleurektomie

34.59.20 Sonstige Exzision an der Pleura, offen chirurgische Pleurektomie

34.59.99 Sonstige Exzision an der Pleura, sonstige

34.6 Pleurodese

Pleurosklerose

Skarifikation der Pleura *

EXKL. *Injektion einer sklerosierenden Substanz (34.92)*

34.6X Pleurodese

34.6X.0 Detail der Subkategorie 34.6X

34.6X.00 Pleurodese, n.n.bez. [L]

34.6X.11 Pleurodese, offen chirurgisch, ohne Dekortikation [L]

34.6X.12 Pleurodese, offen chirurgisch, mit Dekortikation [L]

34.6X.13 Pleurodese, offen chirurgisch, durch Poudrage

34.6X.19 Pleurodese, offen chirurgisch, sonstige [L]

34.6X.20 Pleurodese, thorakoskopisch, n.n.bez. [L]

34.6X.21 Pleurodese, thorakoskopisch, ohne Dekortikation [L]

34.6X.22 Pleurodese, thorakoskopisch, mit Dekortikation [L]

34.6X.23 Pleurodese, thorakoskopisch, durch Poudrage

34.6X.29 Pleurodese, thorakoskopisch, sonstige [L]

34.6X.99 Pleurodese, sonstige [L]

34.7 Plastische Rekonstruktion an der Brustwand

34.71 Naht einer Brustwandverletzung

EXKL. *Alleinige Naht von Haut und Subkutangewebe (86.59)*

34.72 Verschluss einer Thorakostomie

34.73 Verschluss anderer Thoraxfisteln

Verschluss einer bronchopleuralen Fistel

Verschluss einer bronchopleurokutanen Fistel

Verschluss einer bronchopleuromediastinalen Fistel

34.74 Korrektur einer Brustwanddeformität

Korrektur einer Hühnerbrust (mit Implantat)

Korrektur einer Trichterbrust (mit Implantat)

34.75 Sekundärer Verschluss einer Thorakotomie und Sternotomie

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

34.76 Plastische Rekonstruktion zur Stabilisierung der Brustwand, offen chirurgisch

Kod. eb.: Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Rippen und Sternum (78.51.-)

Offene Reposition einer Fraktur von Rippen und Sternum (79.39.12 - 79.39.15)

Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

34.77 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Brustwand

34.79 Plastische Rekonstruktion an der Brustwand, sonstige

Plastische Rekonstruktion an der Brustwand, n.n.bez.

34.8 Operationen am Zwerchfell

34.81 Exzision von Läsion oder Gewebe am Zwerchfell

EXKL. *Biopsie am Zwerchfell (34.27)*

34.82 Naht eines Zwerchfellrisses

34.83 Verschluss einer Zwerchfellfistel

Thorakoabdominale Fistulektomie

Thorakogastrische Fistulektomie

Thorakointestinale Fistulektomie

34.84 Sonstige plastische Rekonstruktion am Zwerchfell

EXKL. *Operation einer Zwerchfellhernie (53.7- - 53.8-)*

34.85 Implantation eines Zwerchfellschrittmachers

34.89 Sonstige Operationen am Zwerchfell

34.89.0 Detail der Subkategorie 34.89

34.89.00 Sonstige Operationen am Zwerchfell, n.n.bez.

34.89.10 Sonstige Operationen am Zwerchfell, Inzision (Zwerchfellspaltung)

34.89.99 Sonstige Operationen am Zwerchfell, sonstige

34.9 Sonstige Operationen am Thorax

34.91 Pleurale Punktion

Thorakozentese

34.92 Intrapleurale Injektion

Injektion einer zytotoxischen Substanz oder von Tetrazyklin

Instillation in die thorakale Höhle

Kod. eb.: Verabreichung von Zytostatikum (99.25.-)

EXKL. *Künstlicher Pneumothorax für Lungenkollaps (33.32)*

34.92.0 Detail der Subkategorie 34.92

34.92.00 Intrapleurale Injektion, n.n.bez.

34.92.21 Intrapleurale Injektion, Pleurodese

INKL. Einsetzen eines interkostalen Katheters

34.92.22 Chemische Pleurodese

EXKL. *Pleurodese, thorakoskopisch oder offen chirurgisch (34.6-)*

34.92.99 Intrapleurale Injektion, sonstige

EXKL. *Instillation von lokoregional zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren (99.28.0-)*

34.93 Plastische Rekonstruktion an der Pleura

34.99 Sonstige Operationen am Thorax

34.99.0 Detail der Subkategorie 34.99

34.99.00 Sonstige Operationen am Thorax, n.n.bez.

34.99.10 Entnahme von Rippenknorpel als Transplantat [L]

34.99.99 Sonstige Operationen am Thorax, sonstige

35 Operationen an Herzklappen und -septen

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

35.3 Operationen an herzklappenangrenzenden Strukturen

35.31 Papillarmuskeloperation

Durchtrennung des Papillarmuskels

Papillarmuskelrekonstruktion

Reinsertion des Papillarmuskels

35.32 Sehnenfaden-Operation

Durchtrennung von Sehnenfäden

Sehnenfadenrekonstruktion

Verlagerung von Sehnenfäden *

35.34 Infundibulektomie

Infundibulektomie des rechten Ventrikels

35.35 Operationen an den Trabeculae carneae cordis

Durchtrennung von Trabeculae carneae cordis

Exzision des subvalvulären Aortenringes

Exzision von Trabeculae carneae cordis

35.35.0 Detail der Subkategorie 35.35

35.35.00 Operationen an den Trabeculae carneae cordis, n.n.bez.

35.35.09 Operationen an den Trabeculae carneae cordis, sonstige

35.35.10 Subvalvuläre fibröse oder muskuläre Resektion an der Aortenklappe

35.36 Supravalvuläre Resektion, Herzklappe

35.36.0 Detail der Subkategorie 35.36

35.36.00 Supravalvuläre Resektion, Herzklappe, n.n.bez.

35.36.09 Supravalvuläre Resektion, Herzklappe, sonstige

35.36.11 Supravalvuläre Resektion, Aortenklappe

35.36.21 Supravalvuläre Resektion, Pulmonalklappe

35.39 Operationen an herzklappenangrenzenden Strukturen, sonstige

Korrektur des Sinus valsalvae (Aneurysma)

35.4 Herstellung von Herzseptumdefekten

35.41 Vergrösserung eines bestehenden Vorhofseptumdefekts

Septostomie (Vorhof) (Ballon)

Verfahren nach Rashkind

35.41.0 Detail der Subkategorie 35.41

35.41.00 Vergrösserung eines bestehenden Vorhofseptumdefekts, n.n.bez.

35.41.10 Vergrösserung eines bestehenden Vorhofseptumdefekts, offen chirurgisch

35.41.20 Vergrösserung eines bestehenden Vorhofseptumdefekts, perkutan-transluminal

35.41.99 Vergrösserung eines bestehenden Vorhofseptumdefekts, sonstige

35.42 Bildung von Herzseptumdefekten

Bildung von Herzseptumdefekten zur Drucksteuerung

Bildung von Ventrikel- oder Vorhofseptumdefekten

Operation nach Blalock-Hanlon

35.42.0 Detail der Subkategorie 35.42

35.42.00 Bildung von Herzseptumdefekten, n.n.bez.

35.42.09 Bildung von Herzseptumdefekten, sonstige

35.42.1 Bildung von Herzseptumdefekten, offen chirurgisch

35.42.10 Bildung von Herzseptumdefekten, offen chirurgisch

35.42.2 Bildung von Herzseptumdefekten, perkutan-transluminal

35.42.21 Bildung von Herzseptumdefekten, perkutan-transluminal, ohne Implantat

35.42.22 Bildung von Herzseptumdefekten, perkutan-transluminal, mit Implantat

35.43 Vergrösserung eines bestehenden Ventrikelseptumdefekts

35.43.0 Detail der Subkategorie 35.43

35.43.00 Vergrösserung eines bestehenden Ventrikelseptumdefekts, n.n.bez.

35.43.10 Vergrösserung eines bestehenden Ventrikelseptumdefekts, offen chirurgisch

35.43.20 Vergrösserung eines bestehenden Ventrikelseptumdefekts, perkutan-transluminal

35.43.99 Vergrösserung eines bestehenden Ventrikelseptumdefekts, sonstige

35.5 Korrektur von Vorhof- und Ventrikelsepten mit Prothese

INKL. Septumrekonstruktion mit synthetischem Implantat oder Patch

35.50 Korrektur von nicht näher bezeichnetem Herzseptumdefekt mit Prothese

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.54)*

Wenn assoziiert mit Rekonstruktion von Septumdefekten kombiniert mit Herzklappendefekten (35.54)

35.51 Korrektur eines Vorhofseptumdefekts mit Prothese, offene Technik

Korrektur eines Ostium secundum-Defekts mit Prothese

Korrektur von Vorhofseptumdefekt mit Prothese

Verschluss des offenen Foramen ovale mit Prothese

Vorhofseptumplastik mit Prothese

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.54)*

Wenn assoziiert mit Rekonstruktion von Vorhofseptumdefekten kombiniert mit Klappen- und Ventrikelseptumdefekten (35.54)

35.53 Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts mit Prothese, offener Zugang

Korrektur von suprakristalen Defekten mit Prothese

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.54)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Ventrikelseptumdefekten kombiniert mit Klappendefekten und Vorhofseptumdefekten (35.54)

35.54 Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) mit Prothese

Korrektur des atrio-ventrikulären Kanals mit Prothese, am Septum implantiert

Korrektur eines Vorhofseptumdefekts Typ Ostium primum mit Prothese, am Septum implantiert

Rekonstruktion von Klappendefekten assoziiert mit Vorhof-und Ventrikelseptumdefekt mit Prothese, am Septum implantiert

EXKL. *Klappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese (35.F-)*

Korrektur eines isolierten Vorhofseptumdefekts (35.51)

Korrektur von isoliertem Ventrikelseptumdefekt (35.53)

Valvuloplastik (35.E-)

35.55 Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts mit Prothese, geschlossen

Perkutan-transluminal

35.6 Korrektur von Vorhof- und Ventrikelseptumdefekten mit Bio-Graft

35.60 Korrektur eines nicht bezeichneten Herzseptumdefekts mit Bio-Graft

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur eines Septumdefekts kombiniert mit Klappendefekten (35.63)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.63)

35.61 Korrektur eines Vorhofseptumdefekts mit Bio-Graft

Korrektur eines offenen Foramen ovale mit Bio-Graft

Korrektur eines Vorhofseptumdefekts vom Ostium secundum-Typ mit Bio-Graft

Vorhofseptumplastik mit Bio-Graft

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur eines Vorhofseptumdefekts kombiniert mit Klappendefekten und Ventrikelseptumdefekten (35.63)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.63)

35.62 Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts mit Bio-Graft

Korrektur eines suprakristalen Defekts mit Bio-Graft

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.63)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Ventrikelseptumdefekten kombiniert mit Klappendefekten und Vorhofseptumdefekten (35.63)

35.63 Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) mit Bio-Graft

Korrektur des (Vorhofseptumdefekts) Ostium primum mit Bio-Graft

Korrektur des atrio-ventrikulären Kanals mit Bio-Graft

Rekonstruktion von Klappendefekten assoziiert mit Vorhof- und Ventrikelseptumdefekten mit Bio-Graft

EXKL. *Klappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese (35.F-)*

Korrektur eines isolierten Ventrikelseptumdefekts (35.62)

Korrektur eines isolierten Vorhofseptumdefekts (35.61)

Valvuloplastik (35.E-)

35.7 Sonstige nicht näher bezeichnete Rekonstruktionen des Vorhof- und Ventrikelseptums

35.70 Sonstige nicht näher bezeichnete Korrektur von nicht näher bezeichneten Herzseptumdefekten

Korrektur eines nicht näher bezeichneten Septumdefekts

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur eines Septumdefekts kombiniert mit einem Klappendefekt (35.73)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.73)

35.71 Sonstige nicht näher bezeichnete Korrektur eines Vorhofseptumdefekts

Korrektur am nicht näher bezeichneten (offenen) Foramen ovale

Korrektur am nicht näher bezeichneten (Vorhofseptumdefekts) Ostium secundum-Defekts

Korrektur am nicht näher bezeichneten Vorhofseptums

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur eines Vorhofseptumdefekts kombiniert mit Klappen- und Ventrikelseptumdefekten (35.73)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.73)

35.72 Sonstige und nicht näher bezeichnete Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts

Korrektur eines nicht näher bezeichnetem Ventrikelseptumdefekts

Korrektur eines nicht näher bezeichneten suprakristalen Defekts

EXKL. *Wenn assoziiert mit Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts kombiniert mit Klappen- und Vorhofseptumdefekten (35.73)*

Wenn assoziiert mit Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) (35.73)

35.72.0 Detail der Subkategorie 35.72

35.72.00 Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts, n.n.bez.

35.72.10 Verschluss eines erworbenen Ventrikelseptumdefekts

Nach Herzinfarkt

35.72.99 Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts, sonstige

35.73 Sonstige und nicht näher bezeichnete Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal)

Korrektur des nicht näher bezeichneten atrio-ventrikulären Kanals

Korrektur eines nicht näher bezeichnetem (Vorhofseptumdefekts) Ostium primum-Defekts

Korrektur von nicht näher bezeichneten Klappendefekten, assoziiert mit Vorhof- und Ventrikelseptumdefekten

EXKL. *Klappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese (35.F-)*

Wenn assoziiert mit Korrektur eines isolierten Ventrikelseptumdefekts (35.72)

Wenn assoziiert mit Korrektur von isoliertem Vorhofseptumdefekt (35.71)

35.8 Totalkorrektur von bestimmten angeborenen Herzfehlern

Bei Teilkorrektur eines Defekts (z. B. Korrektur eines Vorhofseptumdefekts bei einer Fallot-Tetralogie) - kodiere das spezifische Verfahren

35.81 Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Ausflusstrakt-Graft

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Ausflusstraktprobleme

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Entfernung einer vorbestehenden systemisch-pulmonalarteriellen Anastomose

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Infundibulektomie

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts (mit Prothese)

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Prothese-Tubus der Pulmonalarterie

Einzeitige Totalkorrektur einer Fallot-Tetralogie mit oder ohne Pulmonalklappen-Komissurotomie

35.82 Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen

Einzeitige Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen mit oder ohne (Side-to-Side) Anastomose zwischen dem Truncus pulmonalis communis (horizontal) und der Hinterwand des linken Vorhofs

Einzeitige Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen mit oder ohne Erweiterung des Foramen ovale

Einzeitige Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen mit oder ohne Inzision (Exzision) der Trennwand zwischen dem hinteren linken Vorhof und dem Sinus coronarius und Deckung des entstandenen Defekts mit Patch-Graft (synthetisch)

Einzeitige Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen mit oder ohne Korrektur eines Vorhofseptumdefekts (mit Prothese)

Einzeitige Totalkorrektur von total falsch mündenden Pulmonalvenen mit oder ohne Ligatur der Venenmündung (descendierende anomale Vene) (in die linke V. innominata) (in die V. cava superior)

35.83 Totale Rekonstruktion des Truncus arteriosus

Totale einzeitige Rekonstruktion des Truncus arteriosus mit oder ohne Konstruktion einer Pulmonalarterie (mit Aorten-Homograft) (mit Prothese) platziert zwischen dem rechten Vorhof und den Arterien, welche die Lunge versorgen

Totale einzeitige Rekonstruktion des Truncus arteriosus mit oder ohne Korrektur eines Ventrikelseptumdefekts (mit Prothese)

Totale einzeitige Rekonstruktion des Truncus arteriosus mit oder ohne Ligatur der Verbindungen zwischen Aorta und Pulmonalarterie

35.84 Totalkorrektur der Transposition der grossen Gefässe, nicht andernorts klassifiziert

Arterielle Switch-Operation [Jatene]

Totalkorrektur der Transposition der grossen Arterien auf Niveau der Arterien mit Switch der grossen Arterien, einschliessl. der linken oder beider Koronararterien, implantiert in die Wand der Pulmonalarterie

EXKL. *(Baffle) Atrial-Switch [Mustard] [Senning] (35.91)*

Erzeugen einer Verbindung zwischen dem rechten Ventrikel und der Pulmonalarterie [Rastelli] (35.92)

35.85 Norwood-Typ-I-Operation

Beachte: Abtrennung der A. pulmonalis an der Bifurkation, Durchtrennung des Ductus arteriosus, Konstruktion einer funktionellen Aorta mittels Patch-Plastik an Aortenbogen und Pulmonalarterie, Anlegen eines aortopulmonalen Shunts.

35.9 Andere Operationen an Klappen und Herzsepten

35.91 Interatriale Transposition des venösen Rückflusses

Operation nach Mustard

Tunnelisation (baffle): atrial

Tunnelisation interatriale

Beachte: Resektion des Vorhofseptums sowie Einsetzen eines Patchs, um den systemischen venösen Rückfluss zur Trikuspidalklappe sowie den pulmonalvenösen Rückfluss zur Mitralklappe zu leiten

35.92 Erzeugen eines Conduits zwischen rechtem Ventrikel und Pulmonalarterie

Erzeugen eines Shunts zwischen dem rechten Ventrikel und der (distalen) Pulmonalarterie

Operation nach Rastelli *

EXKL. *Wenn assoziiert mit Totalrekonstruktion des Truncus arteriosus (35.83)*

35.93 Erzeugen eines Conduits zwischen linkem Ventrikel und Aorta

Erzeugen eines aorto-apikalen Shunts

Shunt zwischen der Spitze des linken Ventrikels und der Aorta

35.94 Erzeugen eines Conduits zwischen Vorhof und Pulmonalarterie

Verfahren nach Fontan

35.95 Revision einer Korrekturoperation am Herzen

Wiederannähen einer Septum-Prothese

EXKL. *Kode weglassen - Komplette Revisionen*

Revision eines Herzklappenersatzes (35.G-)

Revision von Septum-Prothese oder -Graft (35.50-35.63)

35.98 Sonstige Operationen an Herzsepten

35.98.0 Detail der Subkategorie 35.98

35.98.00 Sonstige Operationen an Herzsepten, n.n.bez.

35.98.10 Perkutan-transluminaler Verschluss eines Vorhofseptumdefekts, n.n.bez.

35.98.11 Perkutan-transluminaler Verschluss eines Vorhofseptumdefekts, mit 1 Verschlussdevice

35.98.12 Perkutan-transluminaler Verschluss eines Vorhofseptumdefekts, mit 2 und mehr Verschlussdevices

35.98.19 Perkutan-transluminaler Verschluss eines Vorhofseptumdefekts, sonstige

35.98.30 Perkutan-transluminaler Verschluss eines Ventrikelseptumdefekts

35.98.99 Sonstige Operationen an Herzsepten, sonstige

35.99 Sonstige Operationen an Herzklappen

Exploration mit Thrombektomie

35.A Valvulotomie

Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.

35.A1 Valvulotomie an der Aortenklappe

35.A1.0 Detail der Subkategorie 35.A1

35.A1.00 Valvulotomie an der Aortenklappe, n.n.bez.

35.A1.09 Valvulotomie an der Aortenklappe, sonstige

35.A1.11 Valvulotomie an der Aortenklappe über vollständige Sternotomie

35.A1.12 Valvulotomie an der Aortenklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.A1.13 Valvulotomie an der Aortenklappe, endovaskulärer Zugang
35.A1.14 Valvulotomie an der Aortenklappe kathetergesteuert, transapikal
35.A2 Valvulotomie an der Mitralklappe
35.A2.0 Detail der Subkategorie 35.A2
35.A2.00 Valvulotomie an der Mitralklappe, n.n.bez.
35.A2.09 Valvulotomie an der Mitralklappe, sonstige
35.A2.11 Valvulotomie an der Mitralklappe über vollständige Sternotomie
35.A2.12 Valvulotomie an der Mitralklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.A2.13 Valvulotomie an der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang
35.A2.14 Valvulotomie an der Mitralklappe kathetergesteuert, transapikal
35.A3 Valvulotomie an der Pulmonalklappe
35.A3.0 Detail der Subkategorie 35.A3
35.A3.00 Valvulotomie an der Pulmonalklappe, n.n.bez.
35.A3.09 Valvulotomie an der Pulmonalklappe, sonstige
35.A3.11 Valvulotomie an der Pulmonalklappe über vollständige Sternotomie
35.A3.12 Valvulotomie an der Pulmonalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.A3.13 Valvulotomie an der Pulmonalklappe, endovaskulärer Zugang
35.A3.14 Valvulotomie an der Pulmonalklappe kathetergesteuert, transapikal
35.A4 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe
35.A4.0 Detail der Subkategorie 35.A4
35.A4.00 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe, n.n.bez.
35.A4.09 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe, sonstige
35.A4.11 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe über vollständige Sternotomie
35.A4.12 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.A4.13 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang
35.A4.14 Valvulotomie an der Trikuspidalklappe kathetergesteuert, transapikal
35.B Klappensprengung
Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.
35.B0 Klappensprengung, n.n.bez.
35.B1 Klappensprengung, endovaskulärer Zugang
35.B1.0 Detail der Subkategorie 35.B1
35.B1.11 Sprengung der Aortenklappe, endovaskulärer Zugang
35.B1.12 Sprengung der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang
35.B1.13 Sprengung der Pulmonalklappe, endovaskulärer Zugang
35.B1.14 Sprengung der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang
35.B9 Klappensprengung, sonstige
35.C Segel- und Taschenrekonstruktion der Herzklappen
Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.
35.C1 Taschenrekonstruktion der Aortenklappe
35.C1.0 Detail der Subkategorie 35.C1
35.C1.00 Taschenrekonstruktion der Aortenklappe, n.n.bez.
35.C1.09 Taschenrekonstruktion der Aortenklappe, sonstige
35.C1.11 Taschenrekonstruktion der Aortenklappe über vollständige Sternotomie
35.C1.12 Taschenrekonstruktion der Aortenklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.C2 Segelrekonstruktion der Mitralklappe
35.C2.0 Detail der Subkategorie 35.C2
35.C2.00 Segelrekonstruktion der Mitralklappe, n.n.bez.
35.C2.09 Segelrekonstruktion der Mitralklappe, sonstige
35.C2.11 Segelrekonstruktion der Mitralklappe über vollständige Sternotomie
35.C2.12 Segelrekonstruktion der Mitralklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.C2.13 Segelrekonstruktion der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang
35.C2.14 Segelrekonstruktion der Mitralklappe kathetergesteuert, transapikal
35.C3 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe
35.C3.0 Detail der Subkategorie 35.C3
35.C3.00 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe, n.n.bez.
35.C3.09 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe, sonstige
35.C3.11 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe über vollständige Sternotomie
35.C3.12 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.C3.13 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe, endovaskulärer Zugang
35.C3.14 Taschenrekonstruktion der Pulmonalklappe kathetergesteuert, transapikal
35.C4 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe
35.C4.0 Detail der Subkategorie 35.C4
35.C4.00 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe, n.n.bez.
35.C4.09 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe, sonstige
35.C4.11 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe über vollständige Sternotomie
35.C4.12 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)
35.C4.13 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang
35.C4.14 Segelrekonstruktion der Trikuspidalklappe kathetergesteuert, transapikal

35.D Anuloplastik

Plikatur des Anulus

Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.

35.D1 Anuloplastik der Aortenklappe

35.D1.0 Detail der Subkategorie 35.D1

35.D1.00 Anuloplastik der Aortenklappe, n.n.bez.

35.D1.09 Anuloplastik der Aortenklappe, sonstige

35.D1.11 Anuloplastik der Aortenklappe über vollständige Sternotomie

35.D1.12 Anuloplastik der Aortenklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.D1.13 Anuloplastik der Aortenklappe, endovaskulärer Zugang

35.D1.14 Anuloplastik der Aortenklappe kathetergesteuert, transapikal

35.D2 Anuloplastik der Mitralklappe

35.D2.0 Detail der Subkategorie 35.D2

35.D2.00 Anuloplastik der Mitralklappe, n.n.bez.

35.D2.09 Anuloplastik der Mitralklappe, sonstige

35.D2.1 Anuloplastik der Mitralklappe, offen chirurgisch und transapikal

35.D2.11 Anuloplastik der Mitralklappe über vollständige Sternotomie

35.D2.12 Anuloplastik der Mitralklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.D2.14 Anuloplastik der Mitralklappe kathetergesteuert, transapikal

35.D2.2 Anuloplastik der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang

35.D2.21 Anuloplastik der Mitralklappe, transarteriell

35.D2.22 Anuloplastik der Mitralklappe, transvenös

Anulorrhaphie der Mitralklappe mit Band

INKL. Transseptale Punktion

35.D2.23 Anuloplastik der Mitralklappe, über den Koronarsinus

35.D3 Anuloplastik der Pulmonalklappe

35.D3.0 Detail der Subkategorie 35.D3

35.D3.00 Anuloplastik der Pulmonalklappe, n.n.bez.

35.D3.09 Anuloplastik der Pulmonalklappe, sonstige

35.D3.11 Anuloplastik der Pulmonalklappe über vollständige Sternotomie

35.D3.12 Anuloplastik der Pulmonalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.D3.13 Anuloplastik der Pulmonalklappe, endovaskulärer Zugang

35.D3.14 Anuloplastik der Pulmonalklappe kathetergesteuert, transapikal

35.D4 Anuloplastik der Trikuspidalklappe

35.D4.0 Detail der Subkategorie 35.D4

35.D4.00 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, n.n.bez.

35.D4.09 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, sonstige

35.D4.1 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, offen chirurgisch und transapikal

35.D4.11 Anuloplastik der Trikuspidalklappe über vollständige Sternotomie

35.D4.12 Anuloplastik der Trikuspidalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.D4.14 Anuloplastik der Trikuspidalklappe kathetergesteuert, transapikal

35.D4.2 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang

35.D4.21 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, transarteriell

35.D4.22 Anuloplastik der Trikuspidalklappe, transvenös

Anulorrhaphie der Trikuspidalklappe mit Band

35.E Valvuloplastik

EXKL. *Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) mit Prothese, mit Bio-Graft oder sonstige (35.54, 35.63, 35.73)*

Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.

35.E1 Valvuloplastik der Aortenklappe

35.E1.0 Detail der Subkategorie 35.E1

35.E1.00 Valvuloplastik der Aortenklappe, n.n.bez.

35.E1.09 Valvuloplastik der Aortenklappe, sonstige

35.E1.11 Valvuloplastik der Aortenklappe über vollständige Sternotomie

35.E1.12 Valvuloplastik der Aortenklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.E1.13 Valvuloplastik der Aortenklappe, endovaskulärer Zugang

35.E1.14 Valvuloplastik der Aortenklappe kathetergesteuert, transapikal

35.E2 Valvuloplastik der Mitralklappe

35.E2.0 Detail der Subkategorie 35.E2

35.E2.00 Valvuloplastik der Mitralklappe, n.n.bez.

35.E2.09 Valvuloplastik der Mitralklappe, sonstige

35.E2.11 Valvuloplastik der Mitralklappe über vollständige Sternotomie

35.E2.12 Valvuloplastik der Mitralklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.E2.13 Valvuloplastik der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang, transarteriell

35.E2.14 Valvuloplastik der Mitralklappe, endovaskulärer Zugang, transvenös

Transvenöse Clip-Rekonstruktion der Mitralklappe

INKL. Transseptale Punktion

Kod. eb.: Anzahl eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion (35.J1.-)

35.E2.15 Valvuloplastik der Mitralklappe kathetergesteuert, transapikal

35.E3 Valvuloplastik der Pulmonalklappe

35.E3.0 Detail der Subkategorie 35.E3

35.E3.00 Valvuloplastik der Pulmonalklappe, n.n.bez.

35.E3.09 Valvuloplastik der Pulmonalklappe, sonstige

35.E3.11 Valvuloplastik der Pulmonalklappe über vollständige Sternotomie

35.E3.12 Valvuloplastik der Pulmonalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.E3.13 Valvuloplastik der Pulmonalklappe, endovaskulärer Zugang

35.E3.14 Valvuloplastik der Pulmonalklappe kathetergesteuert, transapikal

35.E4 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe

35.E4.0 Detail der Subkategorie 35.E4

35.E4.00 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe, n.n.bez.

35.E4.09 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe, sonstige

35.E4.11 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe über vollständige Sternotomie

35.E4.12 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.E4.14 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe kathetergesteuert, transapikal

35.E4.15 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang, transarteriell

Transarterielle Clip-Rekonstruktion der Triskuspidalklappe

INKL. Transseptale Punktion

Kod. eb.: Anzahl eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion (35.J1.-)

35.E4.16 Valvuloplastik der Trikuspidalklappe, endovaskulärer Zugang, transvenös

Transvenöse Clip-Rekonstruktion der Triskuspidalklappe

Kod. eb.: Anzahl eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion (35.J1.-)

35.F Klappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese

Kod. eb.: Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

EXKL. *Korrektur von Endokardkissendefekten (AV-Kanal) mit Prothese, mit Bio-Graft oder sonstige (35.54, 35.63, 35.73)*

Beachte: Kodes mit der Bezeichnung «endovaskulärer Zugang» beinhalten die transfemoralen oder transaortalen kathetergesteuerten Eingriffe.

35.F1 Aortenklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese

35.F1.0 Detail der Subkategorie 35.F1

35.F1.00 Aortenklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese, n.n.bez.

35.F1.09 Aortenklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese, sonstige

35.F1.1 Aortenklappenersatz durch Allograft [Homograft]

35.F1.11 Aortenklappenersatz durch Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F1.12 Aortenklappenersatz durch Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.2 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese)

35.F1.21 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.F1.22 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.23 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), endovaskulärer Zugang

35.F1.24 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal

35.F1.25 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal, mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F1.26 Aortenklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), endovaskulärer Zugang, transcavaler Zugang

35.F1.3 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless

35.F1.31 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless, über vollständige Sternotomie

35.F1.32 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.33 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless, endovaskulärer Zugang

35.F1.34 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal

35.F1.35 Aortenklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal, mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F1.4 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei

35.F1.41 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei, über vollständige Sternotomie

35.F1.42 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.43 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei, endovaskulärer Zugang

35.F1.44 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei, transapikal

35.F1.45 Aortenklappenersatz durch selbstexpandierendes Xenograft, nahtfrei, transapikal, mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F1.5 Aortenklappenersatz durch mechanische Prothese

35.F1.51 Aortenklappenersatz durch mechanische Prothese, über vollständige Sternotomie

35.F1.52 Aortenklappenersatz durch mechanische Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.6 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch

INKL. Composite Graft

35.F1.61 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch, über vollständige Sternotomie

35.F1.62 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.7 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch

INKL. Composite Graft

35.F1.71 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch, über vollständige Sternotomie

35.F1.72 Aortenklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.8 Aortenklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft]

35.F1.81 Aortenklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F1.82 Aortenklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F1.A Aortenklappenersatz durch ballonexpandierendes Xenograft mit Fixierungsnähten

35.F1.A2 Aortenklappenersatz durch ballonexpandierendes Xenograft mit Fixierungsnähten, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F2 Mitralklappenersatz durch Herzklappenprothese

35.F2.0 Detail der Subkategorie 35.F2

35.F2.00 Mitralklappenersatz durch Herzklappenprothese, n.n.bez.

35.F2.09 Mitralklappenersatz durch Herzklappenprothese, sonstige

35.F2.1 Mitralklappenersatz durch Allograft [Homograft]

35.F2.11 Mitralklappenersatz durch Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F2.12 Mitralklappenersatz durch Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F2.2 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese)

35.F2.21 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.F2.22 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F2.23 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), endovaskulärer Zugang

35.F2.24 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal

35.F2.25 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F2.26 Mitralklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese) mit transapikaler Verankerung, transapikaler Zugang

35.F2.3 Mitralklappenersatz durch Xenograft, stentless

35.F2.31 Mitralklappenersatz durch Xenograft, stentless, über vollständige Sternotomie

35.F2.32 Mitralklappenersatz durch Xenograft, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F2.33 Mitralklappenersatz durch Xenograft, stentless, endovaskulärer Zugang

35.F2.34 Mitralklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal

35.F2.5 Mitralklappenersatz durch mechanische Prothese

35.F2.51 Mitralklappenersatz durch mechanische Prothese, über vollständige Sternotomie

35.F2.52 Mitralklappenersatz durch mechanische Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3 Pulmonalklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese

35.F3.0 Detail der Subkategorie 35.F3

35.F3.00 Pulmonalklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese, n.n.bez.

35.F3.09 Pulmonalklappenersatz durch Herzklappenprothese oder klappentragende Gefässprothese, sonstige

35.F3.1 Pulmonalklappenersatz durch Allograft [Homograft]

35.F3.11 Pulmonalklappenersatz durch Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F3.12 Pulmonalklappenersatz durch Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.2 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese)

35.F3.21 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.F3.22 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.23 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), endovaskulärer Zugang

35.F3.24 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal

35.F3.25 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal, mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F3.3 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless

35.F3.31 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless, über vollständige Sternotomie

35.F3.32 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.33 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless, endovaskulärer Zugang

35.F3.34 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal

35.F3.35 Pulmonalklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal, mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.F3.5 Pulmonalklappenersatz durch mechanische Prothese

35.F3.51 Pulmonalklappenersatz durch mechanische Prothese, über vollständige Sternotomie

35.F3.52 Pulmonalklappenersatz durch mechanische Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.6 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch

INKL. Composite Graft

35.F3.61 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch, über vollständige Sternotomie

35.F3.62 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, biologisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.7 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch

INKL. Composite Graft

35.F3.71 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch, über vollständige Sternotomie

35.F3.72 Pulmonalklappenersatz durch klappentragende Gefässprothese, mechanisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F3.8 Pulmonalklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft]

35.F3.81 Pulmonalklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F3.82 Pulmonalklappenersatz durch dezellularisiertes Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F4 Trikuspidalklappenersatz durch Herzklappenprothese

35.F4.0 Detail der Subkategorie 35.F4

35.F4.00 Trikuspidalklappenersatz durch Herzklappenprothese, n.n.bez.

35.F4.09 Trikuspidalklappenersatz durch Herzklappenprothese, sonstige

35.F4.1 Trikuspidalklappenersatz durch Allograft [Homograft]

35.F4.11 Trikuspidalklappenersatz durch Allograft [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.F4.12 Trikuspidalklappenersatz durch Allograft [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F4.2 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese)

35.F4.21 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.F4.22 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F4.23 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), endovaskulärer Zugang

35.F4.24 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft (Bioprothese), transapikal

35.F4.3 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft, stentless

35.F4.31 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft, stentless, über vollständige Sternotomie

35.F4.32 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.F4.33 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft, stentless, endovaskulärer Zugang

35.F4.34 Trikuspidalklappenersatz durch Xenograft, stentless, transapikal

35.F4.5 Trikuspidalklappenersatz durch mechanische Prothese

35.F4.51 Trikuspidalklappenersatz durch mechanische Prothese, über vollständige Sternotomie

35.F4.52 Trikuspidalklappenersatz durch mechanische Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.G Revision eines Herzklappenersatzes

Prothesenrefixation, Teilersatz einer Herzklappenprothese

Revision einer Herzklappenprothese

35.G0 Revision eines Herzklappenersatzes, n.n.bez.

35.G1 Revision eines Aortenklappenersatzes

35.G1.0 Detail der Subkategorie 35.G1

35.G1.11 Revision eines Aortenklappenersatzes, über vollständige Sternotomie

35.G1.12 Revision eines Aortenklappenersatzes, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.G1.13 Revision eines Aortenklappenersatzes, endovaskulärer Zugang

35.G1.14 Revision eines Aortenklappenersatzes, transapikal

35.G2 Revision eines Mitralklappenersatzes

35.G2.0 Detail der Subkategorie 35.G2

35.G2.11 Revision eines Mitralklappenersatzes, über vollständige Sternotomie

35.G2.12 Revision eines Mitralklappenersatzes, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.G2.13 Revision eines Mitralklappenersatzes, endovaskulärer Zugang

35.G2.14 Revision eines Mitralklappenersatzes, transapikal

35.G3 Revision eines Pulmonalklappenersatzes

35.G3.0 Detail der Subkategorie 35.G3

35.G3.11 Revision eines Pulmonalklappenersatzes, über vollständige Sternotomie

35.G3.12 Revision eines Pulmonalklappenersatzes, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.G3.13 Revision eines Pulmonalklappenersatzes, endovaskulärer Zugang

35.G3.14 Revision eines Pulmonalklappenersatzes, transapikal

35.G4 Revision eines Trikuspidalklappenersatzes

35.G4.0 Detail der Subkategorie 35.G4

35.G4.11 Revision eines Trikuspidalklappenersatzes, über vollständige Sternotomie

35.G4.12 Revision eines Trikuspidalklappenersatzes, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.G4.13 Revision eines Trikuspidalklappenersatzes, endovaskulärer Zugang

35.G4.14 Revision eines Trikuspidalklappenersatzes, transapikal

35.G9 Revision eines Herzklappenersatzes, sonstige

35.H Entfernen sowie Implantation einer neuen Herzklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese

35.H1 Entfernen sowie Implantation einer neuen Aortenklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese

35.H1.0 Detail der Subkategorie 35.H1

35.H1.00 Entfernen sowie Implantation einer neuen Aortenklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese, n.n.bez.

35.H1.09 Entfernen sowie Implantation einer neuen Aortenklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese, sonstige

35.H1.1 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft]

35.H1.11 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H1.12 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.2 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese)

35.H1.21 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.H1.22 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.3 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless

35.H1.31 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über vollständige Sternotomie

35.H1.32 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.4 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines selbstexpandierenden Xenografts, nahtfrei

35.H1.41 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines selbstexpandierenden Xenografts, nahtfrei, über vollständige Sternotomie

35.H1.42 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines selbstexpandierenden Xenografts, nahtfrei, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.5 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese

35.H1.51 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über vollständige Sternotomie

35.H1.52 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.6 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch

INKL. Composite Graft

35.H1.61 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch, über vollständige Sternotomie

35.H1.62 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.7 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch

INKL. Composite Graft

35.H1.71 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch, über vollständige Sternotomie

35.H1.72 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.8 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft]

35.H1.81 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H1.82 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H1.A Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines ballonexpandierendes Xenografts mit Fixierungsnähten

35.H1.A2 Entfernen einer Aortenklappenprothese sowie Implantation eines ballonexpandierendes Xenografts mit Fixierungsnähten, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H2 Entfernen sowie Implantation einer neuen Mitralklappenprothese

35.H2.0 Detail der Subkategorie 35.H2

35.H2.00 Entfernen sowie Implantation einer neuen Mitralklappenprothese, n.n.bez.

35.H2.09 Entfernen sowie Implantation einer neuen Mitralklappenprothese, sonstige

35.H2.1 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft]

35.H2.11 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H2.12 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H2.2 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese)

35.H2.21 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.H2.22 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H2.24 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), transapikal

35.H2.25 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), transapikal mit Verwendung eines perkutanen apikalen Zugangs- und Verschlusssystems

35.H2.26 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese) mit transapikaler Verankerung, transapikaler Zugang

35.H2.3 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless

35.H2.31 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über vollständige Sternotomie

35.H2.32 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H2.34 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, transapikal

35.H2.5 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese

35.H2.51 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über vollständige Sternotomie

35.H2.52 Entfernen einer Mitralklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3 Entfernen sowie Implantation einer neuen Pulmonalklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese

35.H3.0 Detail der Subkategorie 35.H3

35.H3.00 Entfernen sowie Implantation einer neuen Pulmonalklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese, n.n.bez.

35.H3.09 Entfernen sowie Implantation einer neuen Pulmonalklappenprothese oder klappentragenden Gefässprothese, sonstige

35.H3.1 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft]

35.H3.11 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H3.12 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.2 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese)

35.H3.21 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.H3.22 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.3 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless

35.H3.31 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über vollständige Sternotomie

35.H3.32 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.5 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese

35.H3.51 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über vollständige Sternotomie

35.H3.52 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.6 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch

INKL. Composite Graft

35.H3.61 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch, über vollständige Sternotomie

35.H3.62 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, biologisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.7 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch

INKL. Composite Graft

35.H3.71 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch, über vollständige Sternotomie

35.H3.72 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation einer klappentragenden Gefässprothese, mechanisch, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H3.8 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft]

35.H3.81 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H3.82 Entfernen einer Pulmonalklappenprothese sowie Implantation eines dezellularisierten Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H4 Entfernen sowie Implantation einer neuen Trikuspidalklappenprothese

35.H4.0 Detail der Subkategorie 35.H4

35.H4.00 Entfernen sowie Implantation einer neuen Trikuspidalklappenprothese, n.n.bez.

35.H4.09 Entfernen sowie Implantation einer neuen Trikuspidalklappenprothese, sonstige

35.H4.1 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft]

35.H4.11 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über vollständige Sternotomie

35.H4.12 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Allografts [Homograft], über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H4.2 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese)

35.H4.21 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über vollständige Sternotomie

35.H4.22 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts (Bioprothese), über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H4.3 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless

35.H4.31 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über vollständige Sternotomie

35.H4.32 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation eines Xenografts, stentless, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.H4.5 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese

35.H4.51 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über vollständige Sternotomie

35.H4.52 Entfernen einer Trikuspidalklappenprothese sowie Implantation einer mechanischen Prothese, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

35.I Spezifische Operationen an den Herzklappen und an angrenzenden Strukturen

Beachte: Folgende Kodes beschreiben besondere Operationstechniken, die meistens unter spezifischen Eigennamen zusammengefasst sind und mehrere Schritte beinhalten.

35.I1 Spezifische Operationen an den autologen Herzklappen

35.I1.0 Detail der Subkategorie 35.I1

35.I1.11 Operation nach Brock

Beachte: Transventrikuläre instrumentelle Sprengung (Kommissurotomie) der Pulmonalklappe, ohne Sicht und ohne Herz-Lungen-Maschine

35.I2 Spezifische Operationen mit Herzklappenersatz

35.I2.0 Detail der Subkategorie 35.I2

35.I2.11 Operation nach Ross

INKL. Pulmonalklappenersatz durch Allograft

Beachte: Ersatz der Aortenklappe durch die patienteneigene Pulmonalklappe. Ersatz der Pulmonalklappe durch ein Allograft.

35.I3 Spezifische klappenerhaltende Verfahren

35.I3.0 Detail der Subkategorie 35.I3

35.I3.11 Tirone David Operation

Beachte: Klappenerhaltende Technik mit Ersatz der Aortenwurzel, Refixation der Klappe sowie Reimplantation der Koronarostien

35.I3.12 Operation nach Yacoub

Beachte: Klappenerhaltende Technik mit Ersatz der Aortenwurzel sowie Rekonstruktion der Aortenklappe mittels einer Gefässprothese, Reinsertion der Koronarostien

35.I9 Spezifische Operationen an den Herzklappen und an angrenzenden Strukturen, sonstige

35.J Zusatzinformationen zu den Operationen an Herzklappen und Herzsepten

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der eigentliche Eingriff ist separat zu kodieren.

35.J1 Anzahl eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.0 Detail der Subkategorie 35.J1

35.J1.11 1 eingesetzter Clip bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.12 2 eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.13 3 eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.14 4 eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.15 5 eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

35.J1.16 6 und mehr eingesetzte Clips bei einer Herzklappenrekonstruktion

36 Operationen an Herzgefässen

INKL. Sternotomie (mediane) (transverse) als operativer Zugang

Thorakotomie als operativer Zugang

Kod. eb.: Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

Beachte: Für die Unterscheidung «in einer Koronararterie» oder «in mehrere Koronararterien» oder für die Kodierung der Anzahl der behandelten Gefässe mit 00.40 bis 00.43 gilt folgende Definition.
Je als ein Gefäss zu zählen sind:
- Hauptstamm linke Koronararterie [LCA]
- Ramus interventricularis anterior [RIVA]
- Diagonaläste
- Ramus circumflexus [RCX]
- Ramus marginalis [RM]
- Ramus posterolateralis sinister [RPLS]
- Rechte Koronararterie [RCA]
- Ramus interventricularis posterior [RIVPO]
- Ramus posterolateralis dexter [RPLD]
- Bypass-Graft
- IMA-Graft [Internal Mammary Artery-Graft].

36.0 Entfernen einer Obstruktion eines Herzkranzgefässes und Einsetzen von Stent(s)

36.03 Koronarangioplastik am offenen Thorax

Kod. eb.: Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Materialeigenschaften der implantierten Stents (39.C2.-)

Typ der Oberfläche und der Beschichtung (39.C3.-)

EXKL. *Assoziiert mit Koronararterien-Bypass Graft (36.10 - 36.1D.-)*

Beachte: Die Kodes sind je implantierten Stent zu erfassen. Wurden z. B. medikamentenfreisetzende Stents während einer Intervention in mehrere Koronararterien implantiert, ist der Kode mit der Angabe «in mehrere Koronararterien» zu wählen und so oft zu kodieren, wie Stents von diesem Typ implantiert wurden.

36.03.0 Detail der Subkategorie 36.03

36.03.00 Koronarangioplastik am offenen Thorax, n.n.bez.

36.03.09 Koronarangioplastik am offenen Thorax, sonstige

36.03.13 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, an einer Koronararterie

Offene direkte Koronar-Desobliteration

36.03.14 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, an mehreren Koronararterie

Offene direkte Koronar-Desobliteration

36.03.15 Endarteriektomie von Koronararterien mit Patch Graft, offen chirurgisch, an einer Koronararterie

Herz-Revaskularisation durch Koronararterienpatch

Thrombendarteriektomie einer Koronararterie (mit Patch Graft)

36.03.16 Endarteriektomie von Koronararterien mit Patch Graft, offen chirurgisch, an mehreren Koronararterie

Herz-Revaskularisation durch Koronararterienpatch

Thrombendarteriektomie einer Koronararterie (mit Patch Graft)

36.03.21 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.22 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.31 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von selbstexpandierenden Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.32 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von selbstexpandierenden Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.41 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation eines Bifurkationsstents, ohne Medikamentenfreisetzung

36.03.42 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von gecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.43 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von gecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.51 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

INKL. Implantation von beschichteten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.52 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

INKL. Implantation von beschichteten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.61 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von selbstexpandierenden Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.62 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von selbstexpandierenden Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.71 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation eines Bifurkationsstents mit Medikamentenfreisetzung

36.03.72 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von gecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.03.73 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von gecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.03.81 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von beschichteten Stents in einer Koronararterie

EXKL. *Kode weglassen - Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie (36.03.51)*

36.03.82 Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von beschichteten Stents in mehreren Koronararterien

EXKL. *Kode weglassen - Endarteriektomie von Koronararterien, offen chirurgisch, mit Implantation von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien (36.03.52)*

36.08 Implantation von Stents in Koronararterien, perkutan-transluminal

INKL. Massnahme an einem Bypass-Gefäss

Kod. eb.: Hybridtherapie (00.99.80)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Materialeigenschaften der implantierten Stents (39.C2.-)

Perkutan-transluminale Koronarangioplastik [PTCA] oder koronare Atherektomie (00.66.-)

Typ der Oberfläche und der Beschichtung (39.C3.-)

Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

Beachte: Die Kodes sind je implantierten Stent zu erfassen. Wurden z. B. medikamentenfreisetzende Stents während einer Intervention in mehrere Koronararterien implantiert, ist der Kode mit der Angabe «in mehrere Koronararterien» zu wählen und so oft zu kodieren, wie Stents von diesem Typ implantiert wurden.

36.08.0 Detail der Subkategorie 36.08

36.08.00 Implantation von Stents in Koronararterien, perkutan-transluminal, n.n.bez.

36.08.09 Implantation von Stents in Koronararterien, perkutan-transluminal, sonstige

36.08.1 Implantation perkutan-transluminal in Koronararterien von Stents ohne Medikamentenfreisetzung

36.08.11 Implantation perkutan-transluminal von Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.12 Implantation perkutan-transluminal von Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.13 Implantation perkutan-transluminal von selbstexpandierenden Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.14 Implantation perkutan-transluminal von selbstexpandierenden Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.15 Implantation perkutan-transluminal eines Bifurkationsstents ohne Medikamentenfreisetzung in Koronararterien

36.08.16 Implantation perkutan-transluminal von gecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.17 Implantation perkutan-transluminal von gecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.2 Implantation perkutan-transluminal von Stents mit Medikamentenfreisetzung in Koronararterien

36.08.21 Implantation perkutan-transluminal von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

INKL. Implantation von beschichteten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.22 Implantation perkutan-transluminal von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

INKL. Implantation von beschichteten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.23 Implantation perkutan-transluminal von selbstexpandierenden Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.24 Implantation perkutan-transluminal von selbstexpandierenden Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.25 Implantation perkutan-transluminal eines Bifurkationsstents mit Medikamentenfreisetzung in Koronararterien

36.08.26 Implantation perkutan-transluminal von gecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie

36.08.27 Implantation perkutan-transluminal von gecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, in mehreren Koronararterien

36.08.3 Implantation perkutan-transluminal von beschichteten Stents in Koronararterien

EXKL. *Kode weglassen - Implantation perkutan-transluminal von Stents mit Medikamentenfreisetzung, in einer Koronararterie oder mehreren Koronararterien (36.08.21, 36.08.22)*

36.08.31 Implantation perkutan-transluminal von beschichteten Stents in eine Koronararterie

36.08.32 Implantation perkutan-transluminal von beschichteten Stents in mehrere Koronararterien

36.09 Sonstige Koronararterien-Desobliteration

Koronarangioplastik n.n.bez.

Kod. eb.: Anzahl der behandelten Gefässen (00.40-00.43)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

EXKL. *Diese bei perkutan-transluminaler Koronarangioplastik [PTCA] oder koronarer Atherektomie (00.66)*

Kode weglassen - Koronarangioplastik am offenen Thorax (36.03.-)

36.0A Implantation perkutan-transluminal eines strömungsreduzierenden Drahtgeflechts in den Koronarsinus

Reducer-System

36.1 Bypass-Anastomose zur Myokard-Revaskularisation

Direkte Revaskularisation am Herzen mit Katheter, Stent, Prothese, arteriellem oder venösem Graft

Direkte Revaskularisation am Herzmuskel mit Katheter, Stent, Prothese, arteriellem oder venösem Graft

Direkte Revaskularisation am Myokard mit Katheter, Stent, Prothese, arteriellem oder venösem Graft

Direkte Revaskularisation an Kranzarterien mit Katheter, Stent, Prothese, arteriellem oder venösem Graft

INKL. Exzision von Blutgefässen zur Transplantation, mit Ausnahme der endoskopischen Exzision

Kod. eb.: Anwendung einer minimalisierten Herz-Lungen-Maschine (39.61.2-)

Beim minimalinvasiven Eingriff falls durchgeführt MIDCAB (36.1D.12)

Beim minimalinvasiven Eingriff falls durchgeführt TECAB (ev. mit OPCAB kombinierbar) (36.1D.11, 36.1D.13)

Beim offen chirurgischen Eingriff falls durchgeführt OPCAB (36.1D.11)

Endoskopische Exzision eines Blutgefässes zur Transplantation (38.6A)

Falls durchgeführt - Unter Druck Behandlung von venösem Bypass-Graft [Conduit] mit Pharmazeutikum (00.16)

Beachte: Kodes der Serie 00.40-00.43 werden nicht mit den Kodes der Serie 36.10-36.1D angegeben

36.10 Aortokoronarer Bypass zur Myokard-Revaskularisation, n.n.bez.

36.11 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

Beachte: Das Wort einfach bezieht sich nicht auf die Technik sondern auf den Eingriff an einer einzelnen Koronararterie.

36.11.0 Detail der Subkategorie 36.11

36.11.00 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.11.2 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.11.21 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.11.22 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna (A. thoracica interna)

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.11.23 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.11.24 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.11.25 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.11.26 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.11.27 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.11.28 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.11.2A Einfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.11.3 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.11.31 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.11.32 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna (A. thoracica interna)

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.11.33 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.11.34 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.11.35 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.11.36 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.11.37 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.11.38 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.11.3A Einfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.11.99 Einfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, sonstige

36.12 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

36.12.0 Detail der Subkategorie 36.12

36.12.00 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.12.2 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.12.21 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.12.22 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna (A. thoracica interna)

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.12.23 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.12.24 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.12.25 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.12.26 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.12.27 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.12.28 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.12.2A Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.12.3 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.12.31 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.12.32 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.12.33 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.12.34 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.12.35 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.12.36 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.12.37 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.12.38 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.12.3A Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.12.99 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Material und Technik, sonstige

36.13 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

36.13.0 Detail der Subkategorie 36.13

36.13.00 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.13.2 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.13.21 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.13.22 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna (A. thoracica interna)

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.13.23 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.13.24 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.13.25 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.13.26 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.13.27 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.13.28 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.13.2A Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.13.3 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.13.31 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.13.32 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna (A. thoracica interna)

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.13.33 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.13.34 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.13.35 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.13.36 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.13.37 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.13.38 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.13.3A Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.13.99 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, sonstige

36.18 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

36.18.0 Detail der Subkategorie 36.18

36.18.00 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.18.1 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.18.11 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.18.12 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.18.13 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.18.14 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.18.15 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.18.16 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.18.17 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.18.18 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.18.1A Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.18.2 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.18.21 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.18.22 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.18.23 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.18.24 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.18.25 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.18.26 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.18.27 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.18.28 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.18.2A Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.18.99 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, sonstige

36.19 Bypass-Anastomose zur Myokard-Revaskularisation, sonstige

36.1A Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

36.1A.0 Detail der Subkategorie 36.1A

36.1A.00 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.1A.1 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.1A.11 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.1A.12 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.1A.13 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.1A.14 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.1A.15 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.1A.16 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.1A.17 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.1A.18 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.1A.1A Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.1A.2 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.1A.21 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.1A.22 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.1A.23 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.1A.24 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.1A.25 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.1A.26 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.1A.27 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.1A.28 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.1A.2A Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.1A.99 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass, sonstige

36.1B Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material

Kod. eb.: Die Gesamtzahl der durchgeführten (aorto)koronaren Bypässe (36.1C.-)

36.1B.0 Detail der Subkategorie 36.1B

36.1B.00 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, n.n.bez.

36.1B.1 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

36.1B.11 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. radialis

36.1B.12 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.1B.13 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.1B.14 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.1B.15 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.1B.16 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.1B.17 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.1B.18 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Xenotransplantat

36.1B.1A Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, offen chirurgisch (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit Gefässprothese

36.1B.2 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv

36.1B.21 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. radialis

36.1B.22 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. mammaria interna [A. thoracica interna]

Beachte: Die ursprüngliche Perfusion der A. mammaria bleibt erhalten (in situ).

36.1B.23 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, freies A. mammaria interna [A. thoracica interna] Transplantat [IMA-Transplantat]

36.1B.24 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, A. abdominalis

36.1B.25 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Arterie, sonstige Arterie

36.1B.26 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, ohne externes Stabilisierungsnetz

36.1B.27 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit autogener Vene, mit externem Stabilisierungsnetz

36.1B.28 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Xenotransplantat

36.1B.2A Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, minimalinvasiv, mit Gefässprothese

36.1B.99 Sechs- und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass, nach Technik und Material, sonstige

36.1C Bypass-Anastomose zur Myokard-Revaskularisation, nach gesamter Anzahl

(Aorto-)koronare Bypässe, nach gesamter Anzahl

Kod. eb.: Die nach Material und Technik spezifische Anzahl von Bypass-Anastomosen zur Myokard-Revaskularisation (36.11-36.1B)

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Mit ihnen wird die gesamte Anzahl von Bypass-Anastomosen zur Myokard-Revaskularisation, die in einer Operation durchgeführt wurde, abgebildet. Der spezifische Eingriff ist separat zu kodieren.

36.1C.0 Detail der Subkategorie 36.1C

36.1C.00 Anzahl der durchgeführten Bypass-Anastomosen zur Myokard-Revaskularisation, n.n.bez.

36.1C.11 Einfacher (aorto)koronarer Bypass

36.1C.12 Zweifacher (aorto)koronarer Bypass

36.1C.13 Dreifacher (aorto)koronarer Bypass

36.1C.14 Vierfacher (aorto)koronarer Bypass

36.1C.15 Fünffacher (aorto)koronarer Bypass

36.1C.16 Sechsfacher und mehrfacher (aorto)koronarer Bypass

36.1D Zusatzinformation, Bypass-Anastomose zur Myokard-Revaskularisation

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der eigentliche Eingriff ist separat zu kodieren.

36.1D.0 Detail der Subkategorie 36.1D

36.1D.11 Off-pump coronary artery bypass [OPCAB] (Operation am schlagenden Herzen)

36.1D.12 Minimally invasive direct coronary artery bypass [MIDCAB] (Operation am schlagenden Herzen)

36.1D.13 Totally Endoscopic Coronary Artery Bypass [TECAB], Telemanipulator (Roboter)

36.2 Myokard-Revaskularisation mit Arterien-Implantat

Implantation der A. mammaria interna [A. thoracica interna] in den Herzmuskel

Implantation der A. mammaria interna [A. thoracica interna] in den Ventrikel

Implantation der A. mammaria interna [A. thoracica interna] in die Ventrikelwand

Implantation von Aortaseitenästen [Seitenäste der Aorta ascendens] in den Herzmuskel

Implantation von Herzgefässen ins Myokard

Indirekte Myokard-Revaskularisation, n.n.bez.

36.3 Sonstige Myokard-Revaskularisation

36.32 Sonstige transmyokardiale Revaskularisation

36.33 Endoskopische transmyokardiale Revaskularisation

Roboter-unterstützte transmyokardiale Revaskularisation

Thorakoskopische transmyokardiale Revaskularisation

36.35 Intermittierende druckkontrollierte Katheter-Okklusion des Koronarsinus

Pressure-controlled intermittent coronary sinus occlusion [PICSO]

36.39 Sonstige Herz-Revaskularisation

Abrasion des Epikards

Intraperikardiale Poudrage

Kardio-Omentopexie

Myokardtransplantat aus M. pectoralis

Myokardtransplantat aus mediastinalem Fettgewebe

Myokardtransplantat aus Omentum

36.39.0 Detail der Subkategorie 36.39

36.39.00 Sonstige Herz-Revaskularisation, n.n.bez.

36.39.11 Revision eines Koronararterienbypass

36.39.13 Transposition von Koronararterien

36.39.99 Sonstige Herz-Revaskularisation, sonstige

36.9 Sonstige Operationen an Herzgefässen

36.91 Korrektur eines Koronargefäss-Aneurysmas

36.99 Sonstige Operationen an Herzgefässen

Exploration einer Koronararterie

Inzision einer Koronararterie

Ligatur einer Koronararterie

Verschluss einer arteriovenösen Fistel

36.99.0 Detail der Subkategorie 36.99

36.99.00 Sonstige Operationen an Herzgefässen n.n.bez.

36.99.10 Intrakoronare Stammzelltherapie, n.n.bez.

36.99.11 Intrakoronare Stammzelltherapie ohne Anreicherung von Stammzellfraktionen oder kultureller Vermehrung

36.99.12 Intrakoronare Stammzelltherapie mit Anreicherung von Stammzellfraktionen oder kultureller Vermehrung

36.99.19 Intrakoronare Stammzelltherapie, sonstige

36.99.20 Operationen bei kongenitalen Anomalien der Herzgefässe

36.99.30 Rekonstruktion des Koronarostiums

36.99.40 Sympathektomie der Koronararterien

36.99.99 Sonstige Operationen an Herzgefässen, sonstige

37 Andere Operationen am Herz und Perikard

37.0 Perikardiozentese

Perikarddrainage, perkutan

Perikardpunktion

37.1 Kardiotomie und Perikardiotomie

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

37.10 Inzision am Herzen n.n.bez.

Kardiolyse n.n.bez.

37.11 Kardiotomie

Endokardinzision

Epikardinzision

Myokardinzision

Thrombektomie, Fremdkörperentfernung

Ventrikelinzision

Vorhofinzision

EXKL. *Kode weglassen - Entfernung von Implantaten am Herzen (37.9B.-)*

37.12 Perikardiotomie

Perikard-Fenestrierung

Perikardiolyse

37.12.0 Detail der Subkategorie 37.12

37.12.00 Perikardiotomie, n.n.bez.

37.12.09 Perikardiotomie, sonstige

37.12.11 Perikardiotomie, offen chirurgisch

Perikarddrainage, offen chirurgisch

37.12.12 Perikardiotomie, thorakoskopisch

Perikarddrainage, thorakoskopisch

37.2 Diagnostisches Verfahren an Herz und Perikard

EXKL. *Transseptale Untersuchung des Herzens (37.9C.1-)*

37.20 Nicht-invasive programmierte elektrische Stimulation [NIPS]

EXKL. *Katheterbasiertes invasives elektrophysiologisches Testen (37.26)*

Kode weglassen - Als Teil eines intraoperativen Tests

Nur Überprüfung der Vorrichtung ohne Arrythmieauslösung (Test am Patientenbett) (89.45-89.49)

37.20.0 Detail der Subkategorie 37.20

37.20.00 Nicht-invasive programmierte elektrische Stimulation [NIPS], n.n.bez.

37.20.11 Herz Testen bei implantiertem Schrittmacher, mit Arrhythmieinduktion

EXKL. *Ohne Arrhythmieinduktion: Frequenzkontrolle eines künstlichen Schrittmachers (89.45)*

37.20.12 Herz Testen bei implantiertem Schrittmacher mit der Möglichkeit der Fernüberwachung

37.20.13 Herz Testen bei implantiertem Kardioverter/ Defibrillator [ICD] mit Arrhythmieinduktion

EXKL. *Ohne Arrhythmieinduktion: Kontrolle eines implantierbaren automatischen Kardioverter/Defibrillator-Systems (AICD) (89.49)*

37.20.22 Herz Testen bei implantiertem Kardioverter/ Defibrillator [ICD] mit der Möglichkeit der Fernüberwachung

37.20.99 Nicht-invasive programmierte elektrische Stimulation [NIPS], sonstige

37.21 Rechtsherzkatheter

Herzkatheter n.n.bez.

EXKL. *Kombinierter Rechts- und Linksherzkatheter (37.23)*

37.22 Linksherzkatheter

EXKL. *Kombinierter Rechts- und Linksherzkatheter (37.23)*

37.23 Kombinierter Rechts- und Linksherzkatheter

37.24 Perikardbiopsie

37.24.0 Detail der Subkategorie 37.24

37.24.00 Perikardbiopsie, n.n.bez.

37.24.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie des Perikards

37.24.20 Offene Perikardbiopsie

37.24.99 Perikardbiopsie, sonstige

37.25 Herzbiopsie

37.25.0 Detail der Subkategorie 37.25

37.25.00 Herzbiopsie, n.n.bez.

37.25.10 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie des Myokards

37.25.20 Transvasale Biopsie des Endokards, Myokards und Endomyokards

37.25.30 Herzbiopsie, offen

37.25.99 Herzbiopsie, sonstige

37.26 Invasiver elektrophysiologischer Test durch Katheter

Elektrophysiologische Studien [EPS]

Kod. eb.: Jedes konkomittierende Verfahren

EXKL. *Aufzeichnungen des His-Bündels (37.29)*

Kode weglassen - Als Teil von intraoperativem Test

Überprüfung der Vorrichtung lediglich ohne Arrhythmieauslösung (Test am Patientenbett) (89.45-89.49)

37.27 Herz-Mapping

Kod. eb.: Jedes konkomittierende Verfahren

EXKL. *Ablation bei Tachyarrhythmie mit Hilfe von 3D-Mappingverfahren (37.34.31)*

Aufzeichnungen des His-Bündels (37.29)

37.27.0 Detail der Subkategorie 37.27

37.27.00 Herz-Mapping, n.n.bez.

37.27.09 Herz-Mapping, sonstige

37.27.11 Herz-Mapping mit Hilfe eines Multielektroden-Mapping-Katheters mit automatisierter Signalerfassung

37.28 Intrakardiale Echokardiographie [IKE]

Echokardiographie von Herzkammern

Kod. eb.: Jedes gleichzeitige Doppler (Fluss) Mapping (88.72.-)

EXKL. *Intravaskuläre Bildgebung von Koronargefässen (intravaskulärer Ultraschall [IVUS]) (37.2A.11)*

37.29 Diagnostisches Verfahren an Herz und Perikard, sonstige

Aufzeichnungen des His-Bündels

EXKL. *Angiographie (88.50-88.58)*

Diagnostische Perikardiozenthese (37.0)

Herzechographie (88.72)

Herz-Röntgen (87.49)

Kardiale Funktionstests (89.41-89.69)

Kardiovaskuläre Szintigraphie und Funktionsstudie (92.05)

Koronar-Arteriographie (88.55-88.57)

37.2A Intravaskuläre Koronardiagnostik

37.2A.0 Detail der Subkategorie 37.2A

37.2A.00 Intravaskuläre Koronardiagnostik, n.n.bez.

37.2A.1 Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe

EXKL. *Diagnostischer (nicht-invasiver) Ultraschall des Herzens (88.72.-)*

Intrakardiale Echokardiographie [IKE] (37.28)

37.2A.10 Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe, n.n.bez.

37.2A.11 Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe mittels Ultraschall

Intravaskulärer Ultraschall [IVUS], Koronargefässe

37.2A.12 Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe mittels optischer Kohärenztomographie

Optische Kohärenztomographie [OCT], Koronargefässe

37.2A.19 Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe, sonstige

37.2A.2 Invasive intravaskuläre Koronardiagnostik mittels Katheter

37.2A.20 Invasive intravaskuläre Koronardiagnostik mittels Katheter, n.n.bez.

37.2A.21 Invasive intravaskuläre Koronardiagnostik mittels Katheter, Druckmessung

Kathetergestützte Messung der fraktionellen Flussreserve [FFR]

37.2A.29 Invasive intravaskuläre Koronardiagnostik mittels Katheter, sonstige

37.2A.99 Intravaskuläre Koronardiagnostik, sonstige

37.3 Perikardektomie und Exzision einer Herzläsion

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

37.31 Perikardektomie

Exzision von konstriktiven Epikardnarben

Exzision von konstriktiven Perikardnarben

37.31.0 Detail der Subkategorie 37.31

37.31.00 Perikardektomie, n.n.bez.

37.31.10 Perikardektomie, partiell

37.31.20 Perikardektomie, total

37.31.30 Adhäsiolyse am Perikard

37.31.99 Perikardektomie, sonstige

37.32 Aneurysmektomie am Herzen

INKL. Rekonstruktion bei Herz-Aneurysma

37.33 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, offener Zugang

Cox-Maze (Irrgarten) Operation

Entfernen von Gewebe des Herzens (Kryoablation) (Elektrokoagulation) (Laser) (Mikrowellen) (Radiowellen) (Resektion), am offenen Thorax

Maze [Irrgarten] Verfahren

Modifiziertes Maze Verfahren, transthorakaler Zugang

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, endovaskulärer Zugang (37.34.-)*

37.33.0 Detail der Subkategorie 37.33

37.33.00 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, offener Zugang, n.n.bez.

37.33.10 Exzision oder Destruktion am Reizleitungssystem, offener Zugang, n.n.bez.

37.33.11 Exzision oder Destruktion am Reizleitungssystem, offener Zugang, ablative Massnahmen bei Tachyarrhythmie

37.33.19 Exzision oder Destruktion am Reizleitungssystem, offener Zugang, sonstige

37.33.20 Exzision von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, offener Zugang

37.33.30 Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, offener Zugang

37.33.99 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, offener Zugang, sonstige

37.34 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, sonstiger Zugang

Entfernen von Gewebe des Herzens (Kryoablation) (Elektrokoagulation) (Laser) (Mikrowellen) (Radiowellen) (Resektion), mit peripher eingeführtem Katheter

Modifiziertes Maze Verfahren, endovaskulärer Zugang

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

37.34.0 Detail der Subkategorie 37.34

37.34.00 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, sonstiger Zugang, n.n.bez.

37.34.09 Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe des Herzens, sonstiger Zugang, sonstige

37.34.1 Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Unterstützende Prozeduren bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien (37.34.3-)

Falls durchgeführt - Zusätzliche Messungen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien (37.34.4-)

Kathetertechnische transseptale Punktion am Herzen (37.9C.21)

Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien (37.34.2-)

37.34.10 Ablation bei Tachyarrhythmie, n.n.bez.

37.34.11 Ablation bei Tachyarrhythmie, konventionelle Radiofrequenzablation

37.34.12 Ablation bei Tachyarrhythmie, gekühlte Radiofrequenzablation

37.34.13 Ablation bei Tachyarrhythmie, mit anderen Energiequellen

37.34.15 Ablation bei Tachyarrhythmie, Kryoablation

37.34.16 Ablation bei Tachyarrhythmie, multipolare phasenverschobene Radiofrequenzablation

37.34.19 Ablation bei Tachyarrhythmie, sonstige

37.34.1C Ablation bei Tachyarrhythmie, irreversible Elektroporation

Ablation bei Tachyarrhythmie, gepulste Feldablation [Pulsed Field Ablation, PFA]

37.34.2 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die Ablation bei Tachyarrhythmie ist gesondert zu kodieren.

37.34.21 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, rechter Vorhof

INKL. Venea cavae und Koronarsinus

EXKL. *AV-Knoten (37.34.22)*

37.34.22 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, AV-Knoten

37.34.23 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, Rechter Ventrikel

37.34.24 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, Linker Vorhof

INKL. Pulmonalvenen

37.34.25 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, Linker Ventrikel

37.34.26 Lokalisation bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, epikardial

37.34.29 Lokalisationen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, sonstige

37.34.3 Unterstützende Prozeduren bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die Ablation bei Tachyarrhythmie ist gesondert zu kodieren.

37.34.31 Ablation bei Tachyarrhythmie mit Hilfe von 3D-Mappingverfahren

37.34.32 Bestimmung des Ablationsindexes basierend auf Ablationszeit, Anpressdruck sowie Stromstärke

37.34.39 Unterstützende Prozeduren für Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmie, sonstige

37.34.4 Zusätzliche Messungen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die Ablation bei Tachyarrhythmie ist gesondert zu kodieren.

37.34.41 Messung des Anpressdrucks bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

37.34.42 Beat-to-Beat-Messung sowie simultane Erfassung der kardiologischen Erregungsleitung bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien

37.34.49 Zusätzliche Messungen bei Ablationsverfahren bei Tachyarrhythmien, sonstige

37.35 Partielle Ventrikulektomie

Chirurgische Ventrikelreduktion

Ventrikel-Remodeling

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Segelrekonstruktion der Mitralklappe (35.C2.-)

Jede gleichzeitige Valvuloplastik der Mitralklappe (35.E2.-)

Jede gleichzeitige Valvulotomie an der Mitralklappe (35.A2.-)

Jeder gleichzeitige Mitralklappenersatz durch Herzklappenprothese (35.F2.-)

37.4 Plastische Rekonstruktion von Herz und Perikard

37.40 Plastische Rekonstruktion von Herz und Perikard, n.n.bez.

37.41 Implantation von prothetischem herzunterstützendem System am Herzen

Cardiac support device [CSD] (Zwangsjacke)

Epikardiale Unterstützende Vorrichtung

Textilvorrichtung (Faserstoff) (Netz)

Ventrikelunterstützende Vorrichtung an der Herzoberfläche

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

Mitralklappenersatz durch Herzklappenprothese (35.F2.-)

Transösophageale Echokardiographie (88.72.-)

Valvuloplastik der Mitralklappe (35.E2.-)

EXKL. *Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme (37.6-)*

37.42 Naht an Herz und Perikard

37.42.0 Detail der Subkategorie 37.42

37.42.11 Naht des Perikards (nach Verletzung)

37.42.21 Naht des Myokards (nach Verletzung)

37.43 Plastische Rekonstruktion des Myokardes mit myokardialem Verankerungssystem

37.43.0 Detail der Subkategorie 37.43

37.43.11 Plastische Rekonstruktion des Myokardes mit myokardialem Verankerungssystem, offen chirurgisch

37.43.12 Plastische Rekonstruktion des Myokardes mit myokardialem Verankerungssystem, Hybrideingriff

Beachte: Der Eingriff wird als Hybrid bezeichnet, weil der Zugang minimalinvasiv sowie kathetergestützt endovaskulär ist.

37.49 Plastische Rekonstruktion am Herzen und Perikard, sonstige

37.5 Herzersetzende Verfahren

Orthotope Herztransplantation

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

EXKL. *Kombinierte Herz-Lungentransplantation (33.6-)*

37.55 Herztransplantation

INKL. Herztransplantation n.n.bez. und sonstige

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz, nach Dauer (00.90.6-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

37.56 Herz-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Herz, nach Dauer (00.90.6-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

37.57 Ersatz der thorakalen Einheit eines kompletten Herzersatzsystems

EXKL. *Kompletter Ersatz - Implantation sowie Entfernen eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente (37.6A.B-, 37.6B.B-)*

Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente (37.6C.B-)

37.58 Ersatz von sonstigen implantierbaren Bestandteilen eines kompletten Herzersatzsystems

Implantierbare Batterie

Implantierbare Steuerungseinheit

Transkutane Energietransfer [TET] Vorrichtung

EXKL. *Kompletter Ersatz - Implantation sowie Entfernen eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente (37.6A.B-, 37.6B.B-)*

Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente (37.6C.B-)

37.6 Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme

Kod. eb.: Falls zutreffend bei den Kodes mit der Angabe «endovaskulärer Zugang» - Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)

EXKL. *Implantation von prothetischem herzunterstützendem System am Herzen (37.41)*

37.69 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System

37.69.0 Detail der Subkategorie 37.69

37.69.00 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützendem System, n.n.bez.

37.69.09 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützendem System, sonstige

37.69.1 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP]

37.69.10 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, bis 24 Stunden

37.69.11 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.12 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.13 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.14 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.15 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.16 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.18 Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.1A Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.1B Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.1C Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.1D Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.1E Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.1F Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.1G Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.1H Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.1I Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.1J Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.1K Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.1L Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.1M Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.1N Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.1O Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.1P Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.1Q Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe, von mehr als 1032 Stunden

37.69.2 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.69.20 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, bis 48 Stunden

37.69.21 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 48 Stunden bis 96 Stunden

37.69.22 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.24 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.25 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.26 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.27 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.28 Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.2A Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 240 Stunden bis 288 Stunden

37.69.2B Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.2C Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.2D Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.2E Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.2F Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.2G Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.2H Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.2I Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.2J Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.2K Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.2L Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.2M Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.2N Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 1032 Stunden

37.69.4 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.69.40 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, bis 48 Stunden

37.69.41 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 48 Stunden bis 96 Stunden

37.69.42 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.44 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.45 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.46 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.47 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.48 Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.4A Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 240 Stunden bis 288 Stunden

37.69.4B Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.4C Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.4D Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.4E Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.4F Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.4G Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.4H Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.4I Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.4J Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.4K Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.4L Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.4M Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.4N Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 1032 Stunden

37.69.5 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.69.50 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, bis 48 Stunden

37.69.51 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 48 Stunden bis 96 Stunden

37.69.52 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.54 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.55 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.56 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.57 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.58 Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.5A Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 240 Stunden bis 288 Stunden

37.69.5B Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.5C Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.5D Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.5E Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.5F Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.5G Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.5H Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.5I Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.5J Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.5K Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.5L Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.5M Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.5N Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 1032 Stunden

37.69.6 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.69.60 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, bis 48 Stunden

37.69.61 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 48 Stunden bis 96 Stunden

37.69.62 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.64 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.65 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.66 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.67 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.68 Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.6A Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 240 Stunden bis 288 Stunden

37.69.6B Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.6C Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.6D Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.6E Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.6F Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.6G Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.6H Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.6I Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.6J Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.6K Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.6L Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.6M Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.6N Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, von mehr als 1032 Stunden

37.69.7 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös

EXKL. *Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.69.C-)*

37.69.70 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, bis 24 Stunden

37.69.71 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.72 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.73 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.74 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.75 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.76 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.78 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.7A Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.7B Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.7C Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.7D Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.7E Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.7F Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.7G Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.7H Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.7I Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.7J Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.7L Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.7M Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.7N Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.7O Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.7P Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.7Q Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.7R Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, von mehr als 1032 Stunden

37.69.8 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

Dauer der Behandlung mit einer extrakorporalen Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung

37.69.80 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, bis 24 Stunden

37.69.81 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.82 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.83 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.84 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.85 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.86 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.88 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.8A Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.8B Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.8C Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.8D Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.8E Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.8F Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.8G Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.8H Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.8I Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.8J Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.8L Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.8M Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.8N Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.8O Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.8P Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.8Q Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.8R Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, von mehr als 1032 Stunden

37.69.A Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

Dauer der Behandlung mit einer extrakorporalen Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung

37.69.A0 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, bis 24 Stunden

37.69.A1 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.A2 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.A3 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.A4 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.A5 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.A6 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.A8 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.AA Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.AB Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.AC Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.AD Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.AE Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.AF Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.AG Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.AH Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.AI Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.AJ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.AL Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.AM Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.AN Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.AO Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.AP Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.AQ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.AR Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, von mehr als 1032 Stunden

37.69.C Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös

EXKL. *Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.69.7-)*

37.69.C0 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, bis 24 Stunden

37.69.C1 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.C2 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.C3 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.C4 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.C5 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.C6 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.C7 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.C8 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.CA Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.CB Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.CC Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.CD Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.CE Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.CF Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.CG Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.CH Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.CI Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.CJ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.CL Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.CM Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.CN Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.CO Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.CP Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.CQ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös, von mehr als 1032

37.69.D Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige

EXKL. *Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.69.7-)*

Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.69.C-)

37.69.D0 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, bis 24 Stunden

37.69.D1 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

37.69.D2 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

37.69.D3 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

37.69.D4 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 96 Stunden bis 120 Stunden

37.69.D5 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 120 Stunden bis 144 Stunden

37.69.D6 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 144 Stunden bis 168 Stunden

37.69.D7 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 168 Stunden bis 192 Stunden

37.69.D8 Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 192 Stunden bis 216 Stunden

37.69.DA Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 216 Stunden bis 240 Stunden

37.69.DB Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 240 Stunden bis 264 Stunden

37.69.DC Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 264 Stunden bis 288 Stunden

37.69.DD Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 288 Stunden bis 336 Stunden

37.69.DE Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 336 Stunden bis 384 Stunden

37.69.DF Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 384 Stunden bis 432 Stunden

37.69.DG Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 432 Stunden bis 480 Stunden

37.69.DH Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 480 Stunden bis 528 Stunden

37.69.DI Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 528 Stunden bis 600 Stunden

37.69.DJ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 600 Stunden bis 672 Stunden

37.69.DL Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 672 Stunden bis 744 Stunden

37.69.DM Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 744 Stunden bis 816 Stunden

37.69.DN Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 816 Stunden bis 888 Stunden

37.69.DO Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 888 Stunden bis 960 Stunden

37.69.DP Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 960 Stunden bis 1032 Stunden

37.69.DQ Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, sonstige, von mehr als 1032

37.6A Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

Kod. eb.: Verwendung von Systemen mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (00.9D.11)

37.6A.0 Detail der Subkategorie 37.6A

37.6A.00 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, n.n.bez.

37.6A.09 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, sonstige

37.6A.1 Implantation eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem univentrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.69.4-)

37.6A.11 Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.12 Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.2 Implantation eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem biventrikulären Herzunterstützungssystem mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.69.5-)

37.6A.21 Implantation eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.3 Implantation eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystem mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.69.6-)

Beachte: Falls ein LVAD (linksventrikulär assistierendes System) sowie ein RVAD (rechtsventrikulär assistierendes System) implantiert werden, dann ist das LVAD mit dem Kode 37.6A.3B sowie das RVAD mit dem Kode 37.6A.3C zu kodieren. In diesem Fall ist nicht der Kode «biventrikulär» 37.6A.3D zu erfassen. Dieser ist reserviert für intrakorporale Systeme, die die linke sowie rechte Komponente beinhalten. Unter 37.6A.3- befinden sich intrakorporale Systeme, die dennoch nicht vollimplantierbar sind. Die biventrikulären vollimplantierbaren (ohne perkutan-verbundene Komponente) Systeme werden mit dem Kode 37.6A.B- abgebildet.

37.6A.3B Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.3C Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.3D Implantation eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

INKL. Ventrikulektomie

EXKL. *Implantation eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie) (37.6A.B1)*

37.6A.4 Implantation eines Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem Herzunterstützungssystem mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.69.2-)

37.6A.48 Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.4A Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit einer n.n.bez. potenziellen Pumpleistung

37.6A.4B Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit einer potenziellen Pumpleistung bis maximal 2.5 l/min

37.6A.4C Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit einer potenziellen Pumpleistung von mehr als 2.5 l/min bis weniger als 5.0 l/min

37.6A.4D Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit einer potenziellen Pumpleistung von mindestens 5.0 l/min bis weniger als 5.5 l/min

37.6A.4E Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie), mit einer potenziellen Pumpleistung von 5.5 l/min und mehr

37.6A.4L Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne integrierte Möglichkeit der optischen Druckmessung, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

Beachte: Die Ergänzung «ohne integrierte Möglichkeit der optischen Druckmessung» im Titel des Kodes 37.6A.4L wurde zur Abgrenzung mit dem Kode 37.6A.4M aufgenommen. Die Systeme, die mit dem Kode 37.6A.4L abgebildet werden, sind konzipiert, um über die Vena femoralis eingeführt zu werden.

37.6A.4M Implantation eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit integrierter Möglichkeit der optischen Druckmessung in der Vena cava inferior und der Arteria pulmonalis, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

Beachte: Die Systeme, die mit dem Kode 37.6A.4M abgebildet werden, sind konzipiert, um über die Vena jugularis eingeführt zu werden.

37.6A.4N Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer n.n.bez. potenziellen Pumpleistung

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

37.6A.4O Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung bis maximal 2.5 l/min

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

37.6A.4P Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von mehr als 2.5 l/min bis weniger als 5.0 l/min

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

37.6A.4Q Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von mindestens 5.0 l/min bis weniger als 5.5 l/min

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

37.6A.4R Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit Pumpenspülsystem, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von 5.5 l/min und mehr

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Pumpenspülsystem, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von 5.5 l/min und mehr (37.6A.4S)

37.6A.4S Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Pumpenspülsystem, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang, mit einer potenziellen Pumpleistung von 5.5 l/min und mehr

EXKL. *Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang (37.6A.4T)*

37.6A.4T Implantation eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, mit einem Aussendurchmesser von weniger als 10 French [3.33 mm] im nicht expandierten Zustand, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

37.6A.5 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.69.7-)

EXKL. *Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.6A.A-)*

37.6A.51 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6A.6 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös (37.69.8-)

EXKL. *Extrakorporelle Zirkulation [ECC], die Chirurgie des offenen Herzens unterstützend (39.61.-)*

Perkutaner kardiopulmonaler Bypass (39.66)

37.6A.63 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6A.7 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell (37.69.A-)

37.6A.71 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.74 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, endovaskulärer Zugang

37.6A.8 Implantation einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP]

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP] (37.69.1-)

37.6A.83 Implantation einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6A.84 Implantation einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], endovaskulärer Zugang

37.6A.A Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös

Kod. eb.: Dauer der Behandlung mit einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.69.C-)

EXKL. *Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.6A.5-)*

37.6A.A4 Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal über eine extrakorporale Membran, arteriovenös, endovaskulärer Zugang

37.6A.B Implantation eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente

INKL. Ventrikulektomie

EXKL. *Implantation eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.6A.3-)*

37.6A.B1 Implantation eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

Beachte: Bei einem kompletten Wechsel von einem herzkreislauf- und lungenunterstützenden System ist der entsprechende Kode für das Entfernen (s. Subkategorie 37.6B.-) sowie der Kode für die Implantation (s. Subkategorie 37.6A.-) zu kodieren.
Der Wechsel der Kanüle eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems wird mit dem Kode 37.6E.11 abgebildet.
Der Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems wird mit den Kodes der Subkategorie 37.6D.- erfasst.

37.6B.0 Detail der Subkategorie 37.6B

37.6B.00 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, n.n.bez.

37.6B.09 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, sonstige

37.6B.1 Entfernen eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

EXKL. *Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.6D.1-)*

37.6B.11 Entfernen eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.12 Entfernen eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.2 Entfernen eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

EXKL. *Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.6D.2-)*

37.6B.21 Entfernen eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.3 Entfernen eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Beachte: Falls ein LVAD (linksventrikulär assistierendes System) sowie ein RVAD (rechtsventrikulär assistierendes System) entfernt werden, dann ist das LVAD mit dem Kode 37.6B.31 sowie das RVAD mit dem Kode 37.6B.32 zu kodieren. In diesem Fall ist nicht der Kode «biventrikulär» 37.6B.33 zu erfassen. Dieser ist reserviert für intrakorporale Systeme, die die linke sowie rechte Komponente beinhalten. Unter 37.6B.3- befinden sich intrakorporale Systeme, die dennoch nicht vollimplantierbar sind. Die biventrikulären vollimplantierbaren (ohne perkutan-verbundene Komponente) Systeme werden mit dem Kode 37.6B.B- abgebildet.

37.6B.31 Entfernen eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.32 Entfernen eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.33 Entfernen eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

EXKL. *Entfernen eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie) (37.6B.B1)*

37.6B.4 Entfernen eines Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6B.43 Entfernen eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.44 Entfernen eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.47 Entfernen eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

37.6B.48 Entfernen eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

37.6B.5 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös

EXKL. *Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.6B.A-)*

37.6B.51 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6B.6 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung

EXKL. *Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös (37.6D.3-)*

37.6B.63 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6B.7 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung

EXKL. *Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell (37.6D.4-)*

37.6B.71 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.74 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, endovaskulärer Zugang

37.6B.8 Entfernen einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP]

37.6B.83 Entfernen einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6B.84 Entfernen einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], endovaskulärer Zugang

37.6B.A Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös

EXKL. *Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.6B.5-)*

Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal (37.6D.5-)

37.6B.A4 Entfernen eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal über eine extrakorporale Membran, arteriovenös, endovaskulärer Zugang

37.6B.B Entfernen eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente

EXKL. *Entfernen eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.6B.3-)*

Ersatz der thorakalen Einheit eines kompletten Herzersatzsystems (37.57)

Ersatz von sonstigen implantierbaren Bestandteilen eines kompletten Herzersatzsystems (37.58)

37.6B.B1 Entfernen eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

37.6C.0 Detail der Subkategorie 37.6C

37.6C.00 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, n.n.bez.

37.6C.09 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, sonstige

37.6C.1 Revision ohne Ersatz eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6C.11 Revision ohne Ersatz eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.12 Revision ohne Ersatz eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.2 Revision ohne Ersatz eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6C.21 Revision ohne Ersatz eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.3 Revision ohne Ersatz eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

Beachte: Falls ein LVAD (linksventrikulär assistierendes System) sowie ein RVAD (rechtsventrikulär assistierendes System) revidiert werden, dann ist das LVAD mit dem Kode 37.6C.31 sowie das RVAD mit dem Kode 37.6C.32 zu kodieren. In diesem Fall ist nicht der Kode «biventrikulär» 37.6C.33 zu erfassen. Dieser ist reserviert für intrakorporale Systeme, die die linke sowie rechte Komponente beinhalten. Unter 37.6C.3- befinden sich intrakorporale Systeme, die dennoch nicht vollimplantierbar sind. Die biventrikulären vollimplantierbaren (ohne perkutan-verbundene Komponente) Systeme werden mit dem Kode 37.6C.B- abgebildet.

37.6C.31 Revision ohne Ersatz eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.32 Revision ohne Ersatz eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.33 Revision ohne Ersatz eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

EXKL. *Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie) (37.6C.B1)*

37.6C.4 Revision ohne Ersatz eines Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6C.43 Revision ohne Ersatz eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.44 Revision ohne Ersatz eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.47 Revision ohne Ersatz eines linksventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

37.6C.48 Revision ohne Ersatz eines rechtsventrikulären Herzunterstützungssystems mit intravasaler (inkl. intrakardialer) Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion, endovaskulärer Zugang

37.6C.5 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös

EXKL. *Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös (37.6C.A-)*

37.6C.51 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6C.6 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung

37.6C.63 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös, endovaskulärer Zugang

37.6C.7 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung

37.6C.71 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.74 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell, endovaskulärer Zugang

37.6C.8 Revision ohne Ersatz einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP]

37.6C.83 Revision ohne Ersatz einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6C.84 Revision ohne Ersatz einer intraaortalen Ballonpumpe [IABP], endovaskulärer Zugang

37.6C.A Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal, arteriovenös

EXKL. *Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit CO2-removal, veno-venös (37.6C.5-)*

37.6C.A4 Revision ohne Ersatz eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal über eine extrakorporale Membran, arteriovenös, endovaskulärer Zugang

37.6C.B Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente

EXKL. *Revision ohne Ersatz eines uni- oder biventrikulären Herzunterstützungssystems mit intrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion (37.6C.3-)*

37.6C.B1 Revision ohne Ersatz eines biventrikulären vollimplantierbaren Herzunterstützungssystems, ohne Gasaustauschfunktion, ohne perkutan-verbundene Komponente, offen chirurgisch thorakal (Thorakotomie, Minithorakotomie, Sternotomie)

37.6D Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

37.6D.0 Detail der Subkategorie 37.6D

37.6D.00 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, n.n.bez.

37.6D.09 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, sonstige

37.6D.1 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.11 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines univentrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.2 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.22 Ersatz der linksventrikulären patientenfernen Teilkomponente eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.23 Ersatz der rechtsventrikulären patientenfernen Teilkomponente eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.24 Ersatz der links- sowie rechtsventrikulären patientenfernen Teilkomponente eines biventrikulären Herzunterstützungssystems mit extrakorporaler Pumpe, ohne Gasaustauschfunktion

37.6D.3 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

37.6D.31 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Lungenunterstützung

37.6D.4 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

37.6D.41 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell

Extrakorporale Membranoxygenierung [ECMO] mit Fokus auf der Herzunterstützung

37.6D.5 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal

37.6D.51 Ersatz einer patientenfernen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, ohne Pumpe, mit CO2-removal

37.6E Wechsel einer patientennahen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

37.6E.0 Detail der Subkategorie 37.6E

37.6E.00 Wechsel einer patientennahen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, n.n.bez.

37.6E.11 Wechsel der Kanüle eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems

37.6E.99 Wechsel einer patientennahen Teilkomponente eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems, sonstige

37.7 Implantation, Revision und Entfernen von Elektroden, Einsetzen eines temporären Schrittmacher-Systems oder Revision der Tasche der kardialen Vorrichtung

Kod. eb.: Implantation, Entfernen, Kontrolle und Revision eines Schrittmachers, Ereignisrekorders und Defibrillators (37.8-)

37.75 Revision ohne Ersatz von Elektroden

Reparatur von Elektroden

Reposition von Elektrode(n) (AICD) (kardiale Vorrichtung) (CRT-D) (CRT-P) (Defibrillator) (Herzschrittmacher) (Schrittmacher) (Sensor) [Elektrode]

Sondenkorrektur

37.75.0 Detail der Subkategorie 37.75

37.75.00 Revision ohne Ersatz einer Elektrode am Herzen, n.n.bez.

37.75.09 Revision ohne Ersatz einer Elektrode am Herzen, sonstige

37.75.3 Revision ohne Ersatz von transvenösen Elektroden am Herzen

37.75.31 Revision ohne Ersatz einer transvenösen Ventrikelelektrode

37.75.32 Revision ohne Ersatz einer transvenösen Vorhof- sowie Ventrikelelektrode

37.75.33 Revision ohne Ersatz einer transvenösen Vorhofelektrode

37.75.34 Revision ohne Ersatz einer transvenösen Elektrode auf dem linken Ventrikel durch den Koronarsinus

37.75.4 Revision ohne Ersatz von Epikardelektroden

37.75.41 Revision ohne Ersatz einer Epikardelektrode

37.75.5 Revision ohne Ersatz von Schockelektroden

37.75.51 Revision ohne Ersatz einer transvenösen Schockelektrode

37.75.52 Revision ohne Ersatz einer subkutanen Schockelektrode

37.75.53 Revision ohne Ersatz einer substernalen Schockelektrode

37.78 Einsetzen eines temporären transvenösen Schrittmacher-Systems

EXKL. *Intraoperativer kardialer Schrittmacher (39.64)*

37.79 Revision oder Verlagerung von Tasche von kardialer Vorrichtung

Débridement und Wiederherstellen einer Tasche (Haut und Subkutangewebe)

Revision oder Reposition einer CRT-D-Tasche

Revision oder Verlagerung von Tasche von Schrittmacher, Defibrillator oder sonstiger implantierten kardialen Vorrichtung

Verlegung einer Herzschrittmacher- oder CRT-P Tasche [Herstellung einer neuen Tasche]

INKL. Connector Korrektur

Hämatomausräumung

EXKL. *Entfernen eines Schrittmachers, Synchronisationssystems oder Ereignisrekorders (37.8B, 37.8D, 37.8F)*

37.7A Implantation von Elektroden und Sensoren am Herzen

Kod. eb.: Spezifisches Vorgehen und technische Unterstützung bei der Implantation von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators (39.A1.2-)

EXKL. *Implantation eines temporären transvenösen Schrittmacher-Systems (37.78)*

Beachte: Mit Elektrode ist immer die gesamte Sonde gemeint.

37.7A.0 Detail der Subkategorie 37.7A

37.7A.00 Implantation einer Elektrode am Herzen, n.n.bez.

37.7A.09 Implantation einer Elektrode am Herzen, sonstige

37.7A.1 Implantation einer transvenösen Elektrode am Herzen

37.7A.11 Implantation einer transvenösen Ventrikelelektrode

37.7A.12 Implantation einer transvenösen Ventrikelelektrode mit atrialem Sensing

37.7A.13 Implantation einer transvenösen Vorhofelektrode

37.7A.14 Implantation einer transvenösen Elektrode auf dem linken Ventrikel durch den Koronarsinus

37.7A.2 Implantation einer Elektrode am Epikard

Einsetzen einer Epikardelektrode

37.7A.21 Implantation einer Elektrode am Epikard, durch Thorakotomie und Sternotomie, offen chirurgisch

37.7A.22 Implantation einer Elektrode am Epikard über einen subxyphoidalen Zugang, offen chirurgisch

37.7A.23 Implantation einer Elektrode am Epikard, thorakoskopisch

37.7A.3 Implantation von Schockelektroden

37.7A.31 Implantation einer transvenösen Schockelektrode

37.7A.32 Implantation einer subkutanen Schockelektrode

37.7A.33 Implantation einer subkutanen Schockelektrode zur Verwendung mit einem subkutanen Defibrillatorsystem

37.7A.34 Implantation einer substernalen Schockelektrode zur Verwendung mit einem extravaskulären Defibrillatorsystem

37.7A.4 Implantation von epikardialen Patches

37.7A.41 Implantation von einem epikardialen Patch

37.7A.5 Implantation von Sensoren am Herzen

EXKL. *Implantation und Entfernen eines Sensors in oder aus Gefässen (39.D-)*

37.7A.51 Implantation eines Drucksensors am Herzen

37.7B Entfernen von Elektroden und Sensoren am Herzen

Kod. eb.: Technische Unterstützung bei der Entfernung von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators (39.A1.1-)

EXKL. *Kode weglassen - Entfernen eines temporären transvenösen Schrittmacher-Systems*

Beachte: Mit Elektrode ist immer die gesamte Sonde gemeint.

37.7B.0 Detail der Subkategorie 37.7B

37.7B.00 Entfernen einer Elektrode am Herzen, n.n.bez.

37.7B.09 Entfernen einer Elektrode am Herzen, sonstige

37.7B.1 Entfernen einer transvenösen Elektroden am Herzen

37.7B.11 Entfernen einer transvenösen Ventrikelelektrode

37.7B.12 Entfernen einer transvenösen Ventrikelelektrode mit atrialem Sensing

37.7B.13 Entfernen einer transvenösen Vorhofelektrode

37.7B.14 Entfernen einer transvenösen Elektrode vom linken Ventrikel über den Koronarsinus

37.7B.2 Entfernen von Epikardelektroden

37.7B.21 Entfernen einer Elektrode am Epikard, durch Thorakotomie und Sternotomie, offen chirurgisch

37.7B.22 Entfernen einer Elektrode am Epikard über einen subxyphoidalen Zugang, offen chirurgisch

37.7B.23 Entfernen einer Elektrode am Epikard, thorakoskopisch

37.7B.3 Entfernen von Schockelektroden

37.7B.31 Entfernen einer transvenösen Schockelektrode

37.7B.32 Entfernen einer subkutanen Schockelektrode

37.7B.33 Entfernen einer subkutanen Schockelektrode zu Verwendung mit einem subkutanen Defibrillatorsystem

37.7B.34 Entfernen einer substernalen Schockelektrode zur Verwendung mit einem extravaskulären Defibrillatorsystem

37.7B.4 Entfernen von epikardialen Patches

37.7B.41 Entfernen von einem epikardialen Patch

37.7B.5 Entfernen von Sensoren am Herzen

EXKL. *Implantation und Entfernen eines Sensors in oder aus Gefässen (39.D-)*

37.7B.51 Entfernen eines Drucksensors am Herzen

37.8 Implantation, Entfernen, Kontrolle und Revision eines Schrittmachers, Ereignisrekorders und Defibrillators

EXKL. *Kode weglassen - Test der Vorrichtung während Eingriff*

37.8A Implantation permanenter Herzschrittmacher

Kod. eb.: Implantation von Elektroden und Sensoren am Herzen (37.7A)

Verwendung eines Herzschrittmachers oder Defibrillators mit besonderen Eigenschaften (39.A2.1-)

Verwendung von Systemen mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (00.9D.11)

37.8A.0 Detail der Subkategorie 37.8A

37.8A.00 Implantation eines permanenten Herzschrittmachers, n.n.bez.

37.8A.09 Implantation eines permanenten Herzschrittmachers, sonstige

37.8A.1 Implantation eines Einkammer-Schrittmachers

37.8A.11 Implantation eines Einkammer-Schrittmachers

37.8A.2 Implantation eines Zweikammer-Schrittmachers

INKL. Implantation eines VDD-Schrittmachers

37.8A.21 Implantation eines Zweikammer-Schrittmachers, ohne antitachykarde Stimulation

37.8A.22 Implantation eines Zweikammer-Schrittmachers, mit antitachykarder Stimulation

37.8A.3 Implantation eines Resynchronisationsherzschrittmachers [CRT-P]

Biventrikuläre Stimulation ohne intrakardialen Defibrillator

Biventrikulärer Herzschrittmacher [BiV]

EXKL. *Kode weglassen - Testen des Gerätes während der Operation*

Beachte: Implantation eines Herzschrittmachers zur Resynchronisation (biventrikulär), Bildung einer Tasche, transvenöser Zugang über den Koronarsinus. Exklusiv: Platzierung der Elektrode im Koronarvenensystem des linken Ventrikels. Inklusiv: intraoperatives Verfahren zur Messung und Bewertung der Elektrodensignale.

37.8A.31 Implantation eines Resynchronisationsherzschrittmacher [CRT-P]

37.8A.4 Implantation eines sondenlosen Herzschrittmachers

37.8A.42 Implantation eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Einkammerstimulation

37.8A.43 Implantation eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Zweikammerstimulation

37.8A.44 Implantation eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Einkammerstimulation mit AV-Synchronisation

37.8B Entfernen permanenter Herzschrittmacher

Kod. eb.: Entfernen von Elektroden und Sensoren am Herz (37.7B.-)

37.8B.0 Detail der Subkategorie 37.8B

37.8B.00 Entfernen eines permanenten Herzschrittmachers, n.n.bez.

37.8B.09 Entfernen eines permanenten Herzschrittmachers, sonstige

37.8B.1 Entfernen eines Einkammer-Schrittmachers

37.8B.11 Entfernen eines Einkammer-Schrittmachers

37.8B.2 Entfernen eines Zweikammer-Schrittmachers

INKL. Entfernen eines VDD-Schrittmachers

37.8B.21 Entfernen eines Zweikammerschrittmachers, ohne antitachykarde Stimulation

37.8B.22 Entfernen eines Zweikammerschrittmachers, mit antitachykarder Stimulation

37.8B.3 Entfernen eines Resynchronisationsherzschrittmachers [CRT-P]

Biventrikuläre Stimulation ohne intrakardialen Defibrillator

Biventrikulärer Herzschrittmacher [BiV]

37.8B.31 Entfernen eines Resynchronisationsherzschrittmachers [CRT-P]

37.8B.4 Entfernen eines sondenlosen Herzschrittmachers

37.8B.42 Entfernen eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Einkammerstimulation

37.8B.43 Entfernen eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Zweikammerstimulation

37.8B.44 Entfernen eines transvenösen, sondenlosen Herzschrittmachers, Einkammerstimulation mit AV-Synchronisation

37.8C Implantation eines Ereignisrekorders

37.8D Entfernen eines Ereignisrekorders

37.8E Implantation von Kardioverter oder Defibrillatoren

Kod. eb.: Implantation von Elektroden und Sensoren am Herzen (37.7A.-)

Konversion des Herzrhythmus (99.6)

Verwendung eines Herzschrittmachers oder Defibrillators mit besonderen Eigenschaften (39.A2.1-)

Verwendung von Systemen mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (00.9D.11)

37.8E.0 Detail der Subkategorie 37.8E

37.8E.00 Implantation eines Kardioverters oder Defibrillators, n.n.bez.

37.8E.09 Implantation eines Kardioverters oder Defibrillators, sonstige

37.8E.1 Implantation eines Defibrillators

INKL. Intraoperatives Verfahren zur Messung und Bewertung der Elektroden-Signale und Defibrillator-Schwellen-Messung (elektrophysiologische Studien [EPS])

Kod. eb.: Jegliches konkomittierendes Verfahren (z. B. koronarer Bypass) (36.0- - 36.1D.-)

Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

Beachte: Implantation eines Defibrillators, sowie Bildung einer Tasche (Fascia abdominalis) (subkutan).

37.8E.11 Implantation eines Einkammer-Defibrillators

37.8E.12 Implantation eines Zweikammer-Defibrillators

37.8E.2 Implantation eines Resynchronisationsdefibrillators [CRT-D]

Biventrikuläre Stimulation mit intrakardialem Defibrillator

Biventrikulärer [BiV] Defibrillator

INKL. Intraoperatives Verfahren zur Messung und Bewertung der Elektroden-Signale und Defibrillator-Schwellen-Messung (elektrophysiologische Studien [EPS])

EXKL. *Implantation eines Resynchronisationsherzschrittmachers [CRT-P] (37.8A.3-)*

Beachte: Implantation eines Defibrillators zur Resynchronisation (biventrikulär) [AICD] sowie Bildung einer Tasche (Fascia abdominalis) (subkutan).

37.8E.21 Implantation eines Resynchronisationsdefibrillators [CRT-D]

37.8E.22 Implantation eines Einkammer-Defibrillators mit atrialem Sensing

Beachte: Die Implantation erfolgt wie bei einem Einkammer-Defibrillator, ist aber ein Zweikammer-Defibrillator ohne Möglichkeit zur Vorhofstimulation

37.8E.3 Implantation eines subkutanen Defibrillatorsystems

37.8E.31 Implantation eines subkutanen Defibrillatorsystems

37.8E.4 Implantation eines extravaskulären Defibrillatorsystems

37.8E.41 Implantation eines extravaskulären Defibrillatorsystems

37.8F Entfernen von Kardioverter oder Defibrillatoren

Kod. eb.: Entfernen von Elektroden und Sensoren am Herzen (37.7B.-)

EXKL. *Kode weglassen - Testen des Gerätes während der Operation*

37.8F.0 Detail der Subkategorie 37.8F

37.8F.00 Entfernen eines Kardioverters oder Defibrillators, n.n.bez.

37.8F.09 Entfernen eines Kardioverters oder Defibrillators, sonstige

37.8F.1 Entfernen eines Defibrillators

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC] (39.61.-)

37.8F.11 Entfernen eines Einkammer-Defibrillators

37.8F.12 Entfernen eines Zweikammer-Defibrillators

37.8F.2 Entfernen eines Resynchronisationsdefibrillators [CRT-D]

Biventrikuläre Stimulation mit intrakardialem Defibrillator

Biventrikulärer [BiV] Defibrillator

EXKL. *Entfernen eines Resynchronisationsherzschrittmachers [CRT-P] (37.8B.3-)*

37.8F.21 Entfernen eines Resynchronisationsdefibrillators [CRT-D]

37.8F.22 Entfernen eines Einkammer-Defibrillators mit atrialem Sensing

37.8F.3 Entfernen eines subkutanen Defibrillatorsystems

37.8F.31 Entfernen eines subkutanen Defibrillatorsystems

37.8F.4 Entfernen eines extravaskulären Defibrillatorsystems

37.8F.41 Entfernen eines extravaskulären Defibrillatorsystems

37.9 Sonstige Operationen an Herz und Perikard

37.90 Einsetzen von Vorrichtungen ins linke Herzohr

Linker Vorhoffilter

Linker Vorhofverschliesser

Transseptale Kathetertechnik

37.90.0 Detail der Subkategorie 37.90

37.90.00 Einsetzen von Vorrichtungen ins linke Herzohr, n.n.bez.

37.90.09 Einsetzen von Vorrichtungen ins linke Herzohr, sonstige

37.90.10 Perkutaner Verschluss des linken Vorhofsohrs

37.91 Offene Herzmassage

Offene kardiale Elektrostimulation

EXKL. *Geschlossene Herzmassage (99.63)*

37.92 Injektion einer therapeutischen Substanz ins Herz

37.93 Injektion einer therapeutischen Substanz ins Perikard

37.99 Sonstige Operationen an Herz und Perikard

EXKL. *Cox-Maze (Irrgarten) Operation, offener Zugang (37.33.-)*

Einsetzen von Vorrichtungen ins linke Herzohr (37.90)

Elektrokonversion des Herzrhythmus (99.60-99.69)

Implantation von prothetischem Herzunterstützendem System am Herzen (37.41)

Kardiale Rehabilitation (93.36)

Maze Verfahren, endovaskulärer Zugang (37.34)

37.99.0 Detail der Subkategorie 37.99

37.99.00 Sonstige Operationen an Herz und Perikard, n.n.bez.

37.99.1 Intramyokardiale Stammzelltherapie

37.99.10 Intramyokardiale Stammzelltherapie, n.n.bez.

37.99.11 Intramyokardiale Stammzelltherapie ohne Anreicherung von Stammzellfraktionen oder kultureller Vermehrung

37.99.12 Intramyokardiale Stammzelltherapie mit Anreicherung von Stammzellfraktionen oder kultureller Vermehrung

37.99.19 Intramyokardiale Stammzelltherapie, sonstige

37.99.2 Operationen bei kongenitalen Anomalien des Herzens

37.99.20 Operationen bei kongenitalen Anomalien des Herzens, n.n.bez.

37.99.21 Korrektur eines Double-outlet-right-ventricle vom Fallot-Typ

37.99.22 Korrektur eines sonstigen Double-outlet-right-ventricle

37.99.23 Operation an einem funktionell/morphologisch univentrikulären Herzen

37.99.24 Korrektur eines Cor triatriatum

37.99.25 Korrektur eines Absent Pulmonary Valve Syndrom

37.99.29 Operationen bei kongenitalen Anomalien des Herzens, sonstige

37.99.3 Ligatur am Herzen

37.99.30 Ligatur eines Herzohres

37.99.4 Entnahme von Herzgewebe mit oder ohne Lungengewebe zur Transplantation

37.99.40 Herz- und kombinierte Herz-Lungenentnahme, postmortal (zur Transplantation), n.n.bez.

37.99.41 Herzentnahme, postmortal (zur Transplantation)

37.99.42 Entnahme von Herzgewebe, postmortal (zur Transplantation)

37.99.43 Herz-Lungen-Entnahme, postmortal (zur Transplantation)

37.99.49 Herz- und kombinierte Herz-Lungenentnahme, postmortal (zur Transplantation), sonstige

37.99.8 Reoperation am Herzen

37.99.80 Reoperation an Herz und Perikard

Wiedereröffnung an Herz und Perikard zur Blutstillung

Wiedereröffnung an Herz und Perikard zur Exploration

Wiedereröffnung an Herz und Perikard zur Inzision eines Hämatoms

EXKL. *Kode weglassen - Bei perkutanen Eingriffen*

37.99.99 Sonstige Operationen an Herz und Perikard, sonstige

37.9A Implantation eines herzmuskelstimulierenden Systems

z. B. äusseres Myokardunterstützungssystem, myokardmodulierendes System [CCM], Kardiomyoplastie

Zweischrittige offene Massnahme, bestehend aus dem Transfer des einen Endes des M. latissimus dorsi; um das Herz schlagen von diesem; Rippenresektion; Implantation von epikardialen Herzschrittmacherdrähten in den rechten Ventrikel; Tunnelierung und Bildung einer Generatortasche.

37.9A.0 Detail der Subkategorie 37.9A

37.9A.00 Implantation eines herzmuskelstimulierenden Systems, n.n.bez.

37.9A.11 Implantation oder Wechsel eines myokardmodulierenden Systems [CCM]

37.9A.12 Entfernung oder Revision eines myokardmodulierenden Systems [CCM]

37.9A.99 Implantation eines herzmuskelstimulierenden Systems, sonstige

37.9B Entfernung von Implantaten am Herzen

Entfernung von Stents am Herzen

Entfernung von Verschlusssystem am Herzen

37.9B.0 Detail der Subkategorie 37.9B

37.9B.11 Entfernung von Implantaten am Herzen, über vollständige Sternotomie

37.9B.12 Entfernung von Implantaten am Herzen, über minimalinvasive Thorakotomie (partielle obere Sternotomie, laterale Thorakotomie)

37.9B.13 Entfernung von Implantaten am Herzen, perkutan-transluminal

37.9C Transseptale Katheteruntersuchungen und kathetertechnische transseptale Eingriffe am Herzen

37.9C.1 Transseptale Katheteruntersuchung des Herzens

37.9C.11 Transseptale Katheteruntersuchung des linken Herzens

37.9C.19 Transseptale Katheteruntersuchung des Herzens, sonstige

37.9C.2 Kathetertechnischer transseptaler Eingriff am Herzen

37.9C.21 Kathetertechnische transseptale Punktion am Herzen

37.9C.29 Kathetertechnischer transseptaler Eingriff am Herzen, sonstige

38 Inzision, Exzision und Verschluss von Gefässen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC] (39.61.-)

EXKL. *Operationen an Herzgefässen (36.-)*

38.0 Gefässinzision

Embolektomie

Thrombektomie

EXKL. *Punktion oder Katheterisation jeglicher Arterien (38.91, 38.98)*

Punktion oder Katheterisation jeglicher Venen (38.92-38.95, 38.99)

Beachte: Unter einem künstlich angelegten Gefäss wird ein Bypass, Shunt oder Gefässersatz mittels Interponat oder Gefässprothese [Stent-Graft] verstanden. Das künstlich angelegte Gefäss kann aus künstlichem, biologischen und autologem Material bestehen.

38.00 Inzision eines Gefässes, Lokalisation n.n.bez.

38.01 Inzision von intrakraniellen Gefässen [L]

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.02 Inzision von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

38.02.0 Detail der Subkategorie 38.02

38.02.00 Inzision von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

38.02.10 Inzision von extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals [L]

A. carotis (communis) (externa) (interna)

38.02.20 Inzision von extrakraniellen Venen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

38.02.21 Inzision der V. jugularis (externa) (interna) [L]

38.02.28 Inzision von sonstigen tiefen extrakraniellen Venen an Kopf und Hals [L]

38.02.29 Inzision von extrakraniellen Venen an Kopf und Hals, sonstige [L]

38.02.31 Inzision von künstlich angelegten Gefässen an Kopf und Hals [L]

38.02.99 Inzision von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, sonstige [L]

38.03 Inzision von Gefässen der oberen Extremität

38.03.0 Detail der Subkategorie 38.03

38.03.00 Inzision von Gefässen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.03.10 Inzision von Arterien der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.03.11 Inzision der A. axillaris [L]

38.03.19 Inzision von sonstigen Arterien des Oberarms [L]

A. brachialis

38.03.20 Inzision von Arterien des Unterarms [L]

A. radialis

A. ulnaris

38.03.21 Inzision von Arterien der Hand [L]

38.03.30 Inzision von Venen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.03.31 Inzision der V. axillaris [L]

38.03.38 Inzision von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremität [L]

V. brachialis

V. radialis

V. ulnaris

38.03.39 Inzision von Venen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.03.41 Inzision von künstlich angelegten Gefässen der oberen Extremität [L]

38.03.99 Inzision von Gefässen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.04 Inzision der Aorta

38.04.0 Detail der Subkategorie 38.04

38.04.00 Inzision der Aorta, n.n.bez.

38.04.10 Inzision von Aorta ascendens und Aortenbogen

38.04.20 Inzision der Aorta descendens

38.04.30 Inzision der Aorta abdominalis

38.04.40 Inzision von künstlich angelegter Aorta

38.04.99 Inzision der Aorta, sonstige

38.05 Inzision von anderen thorakalen Gefässen

38.05.0 Detail der Subkategorie 38.05

38.05.00 Inzision von anderen thorakalen Gefässen, n.n.bez.

38.05.10 Inzision von anderen thorakalen Arterien

A. innominata

A. pulmonalis

A. subclavia

38.05.20 Inzision von thorakalen Venen, n.n.bez.

38.05.21 Inzision von thorakalen tiefen Venen

V. cava superior

V. pulmonalis

V. subclavia

38.05.29 Inzision von thorakalen Venen, sonstige

38.05.31 Inzision von anderen künstlich angelegten thorakalen Gefässen

38.05.99 Inzision von anderen thorakalen Gefässen, sonstige

38.06 Inzision von abdominalen Arterien

Pelvine Arterien

EXKL. *Aorta abdominalis (38.04)*

38.06.0 Detail der Subkategorie 38.06

38.06.00 Inzision von abdominalen Arterien, n.n.bez.

38.06.10 Inzision von viszeralen Arterien, n.n.bez.

38.06.11 Inzision des Truncus coeliacus

38.06.12 Inzision der A. gastrica

38.06.13 Inzision der A. hepatica

38.06.14 Inzision der A. lienalis

38.06.15 Inzision der A. renalis [L]

38.06.16 Inzision der A. mesenterialis

38.06.17 Inzision der A. lumbalis [L]

38.06.18 Inzision der A. iliaca [L]

38.06.19 Inzision von viszeralen Arterien, sonstige

A. umbilicalis

38.06.21 Inzision von künstlich angelegten abdominalen Arterien

38.06.99 Inzision von abdominalen Arterien, sonstige

38.07 Inzision von abdominalen Venen

38.07.0 Detail der Subkategorie 38.07

38.07.00 Inzision von abdominalen Venen, n.n.bez.

38.07.10 Inzision von tiefen abdominalen Venen, n.n.bez.

38.07.11 Inzision der V. cava inferior

38.07.12 Inzision der V. iliaca [L]

38.07.19 Inzision von tiefen abdominalen Venen, sonstige

V. lienalis

V. portae

V. renalis

38.07.21 Inzision von künstlich angelegten abdominalen Venen

38.07.99 Inzision von abdominalen Venen, sonstige

38.08 Inzision von Arterien der unteren Extremität

38.08.0 Detail der Subkategorie 38.08

38.08.00 Inzision von Arterien der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

38.08.10 Inzision der A. femoralis (communis) (superficialis) [L]

38.08.11 Inzision der A. profunda femoris [L]

38.08.12 Inzision der A. poplitea [L]

38.08.21 Inzision von künstlich angelegten Arterien der unteren Extremität [L]

38.08.99 Inzision von Arterien der unteren Extremität, sonstige [L]

A. tibialis

38.09 Inzision von Venen der unteren Extremität

38.09.0 Detail der Subkategorie 38.09

38.09.00 Inzision von Venen der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

38.09.10 Inzision von tiefen Venen der unteren Extremität [L]

V. femoralis

V. poplitea

V. tibialis

38.09.21 Inzision von künstlich angelegten Venen der unteren Extremität [L]

38.09.99 Inzision von Venen der unteren Extremität, sonstige [L]

V. saphena

38.1 Endarteriektomie und Endovenektomie

Endarteriektomie mit Embolektomie

Endarteriektomie mit Patch Graft

Endarteriektomie mit Thrombektomie

Eversionsendarteriektomie

Kod. eb.: Die Anzahl der behandelten Gefässe (00.40 - 00.43)

Endovaskuläre Implantation von Stents in Blutgefässe (39.B-)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Temporärer intraoperativer Shunt (39.29.8-)

Beachte: Unter einem künstlich angelegten Gefäss wird ein Bypass, Shunt oder Gefässersatz mittels Interponat oder Gefässprothese [Stent-Graft] verstanden. Das künstlich angelegte Gefäss kann aus künstlichem, biologischen und autologem Material bestehen.

38.10 Endarteriektomie und Endovenektomie, Lokalisation n.n.bez.

38.11 Endarteriektomie von intrakraniellen Gefässen [L]

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.12 Endarteriektomie von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals [L]

A. carotis (communis) (externa) (interna)

38.13 Endarteriektomie von Gefässen der oberen Extremität [L]

A. axillaris

A. brachialis

A. radialis

A. ulnaris

38.14 Endarteriektomie der Aorta

38.14.0 Detail der Subkategorie 38.14

38.14.00 Endarteriektomie der Aorta, n.n.bez.

38.14.10 Endarteriektomie von Aorta ascendens und Aortenbogen

38.14.20 Endarteriektomie der Aorta descendens

38.14.30 Endarteriektomie der Aorta abdominalis

38.14.40 Endarteriektomie von künstlich angelegter Aorta

38.14.99 Endarteriektomie der Aorta, sonstige

38.15 Endarteriektomie der anderen thorakalen Gefässe

38.15.0 Detail der Subkategorie 38.15

38.15.00 Endarteriektomie der anderen thorakalen Gefässe, n.n.bez. [L]

38.15.10 Endarteriektomie der A. subclavia [L]

38.15.20 Endarteriektomie des Truncus brachiocephalicus [L]

A. innominata

38.15.30 Endarteriektomie der A. pulmonalis [L]

38.15.40 Endarteriektomie der V. pulmonalis [L]

38.15.50 Endarteriektomie von anderen künstlich angelegten thorakalen Gefässen [L]

38.15.99 Endarteriektomie der anderen thorakalen Gefässe, sonstige [L]

38.16 Endarteriektomie und Endovenektomie von abdominalen Gefässen

Pelvine Arterien

EXKL. *Aorta abdominalis (38.14)*

38.16.0 Detail der Subkategorie 38.16

38.16.00 Endarteriektomie und Endovenektomie von abdominalen Gefässen, n.n.bez.

38.16.01 Endarteriektomie und Endovenektomie von künstlich angelegten abdominalen Gefässen

38.16.09 Endarteriektomie und Endovenektomie von abdominalen Gefässen, sonstige

A. umbilicalis

38.16.1 Endarteriektomie von abdominalen Arterien

Endarteriektomie von viszeralen Gefässen

38.16.11 Endarteriektomie des Truncus coeliacus

38.16.12 Endarteriektomie der A. gastrica

38.16.13 Endarteriektomie der A. hepatica

38.16.14 Endarteriektomie der A. lienalis

38.16.15 Endarteriektomie der A. renalis [L]

38.16.16 Endarteriektomie der A. mesenterialis

38.16.17 Endarteriektomie der A. lumbalis [L]

38.16.18 Endarteriektomie der A. iliaca [L]

38.16.2 Endovenektomie von abdominalen Venen

38.16.21 Endovenektomie an der Iliakalvene [L]

INKL. Gefässverschluss, z. B. mittels Patchplastik

38.18 Endarteriektomie und Endovenektomie von Gefässen der unteren Extremität

38.18.0 Detail der Subkategorie 38.18

38.18.00 Endarteriektomie und Endovenektomie von Gefässen der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

38.18.01 Endarteriektomie und Endovenektomie von künstlich angelegten Gefässen der unteren Extremität [L]

38.18.09 Endarteriektomie und Endovenektomie von Gefässen der unteren Extremität, sonstige [L]

A. tibialis

38.18.1 Endarteriektomie von Arterien der unteren Extremität

38.18.10 Endarteriektomie der A. femoralis (communis) (superficialis) [L]

38.18.11 Endarteriektomie der A. profunda femoris [L]

38.18.12 Endarteriektomie der A. poplitea [L]

38.18.2 Endovenektomie von Venen der unteren Extremität

38.18.21 Endovenektomie an der Femoralvene [L]

INKL. Gefässverschluss, z. B. mittels Patchplastik

38.1A Selektive Thrombolyse im Rahmen eines gefässchirurgischen Eingriffs

Kod. eb.: Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige gefässchirurgische Eingriff ist gesondert zu kodieren.

38.2 Diagnostische Massnahmen an Blutgefässen

EXKL. *Unterstützende vaskuläre Massnahmen (00.40-00.43)*

38.21 Biopsie eines Blutgefässes

EXKL. *Biopsie an intrakraniellem Blutgefäss (01.18.10 - 01.18.29)*

38.22 Perkutane Angioskopie

EXKL. *Angioskopie der Augen (95.12)*

38.23 Offene Angioskopie

Intraoperativ

38.29 Diagnostische Massnahmen an Blutgefässen, sonstige

EXKL. *Angiokardiographie (88.50-88.58)*
Arteriographie (88.40-88.49)
Impedanz-Phlebographie (88.68)
Kreislauf-Monitoring (88.61-88.69)
Peripherer Gefässultraschall (88.77)
Phlebographie (88.60-88.67)
Plethysmographie (89.58)
Thermographie von Blutgefässen (88.86)

38.3 Resektion von Gefässen mit Anastomose

Angiektomie

Exzision von (arteriovenösem) Aneurysma mit Anastomose

Gefässexzision (Läsion) mit Anastomose

38.30 Resektion von Gefässen mit Anastomose, Lokalisation n.n.bez.

38.31 Resektion von intrakraniellen Gefässen mit Anastomose [L]

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.32 Resektion von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Anastomose

A. carotis (communis) (externa) (interna)

38.32.0 Detail der Subkategorie 38.32

38.32.00 Resektion von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.32.10 Resektion von extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals mit Anastomose [L]

38.32.20 Resektion von extrakraniellen Venen an Kopf und Hals mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.32.21 Resektion der V. jugularis mit Anastomose [L]

38.32.22 Resektion von oberflächlichen extrakraniellen Venen an Kopf und Hals mit Anastomose [L]

38.32.99 Resektion von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Anastomose, sonstige [L]

38.33 Resektion von Gefässen der oberen Extremität mit Anastomose

38.33.0 Detail der Subkategorie 38.33

38.33.00 Resektion von Gefässen der oberen Extremität mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.33.10 Resektion von Arterien der oberen Extremität mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.33.11 Resektion von Arterien des Oberarms mit Anastomose [L]

38.33.12 Resektion der A. ulnaris mit Anastomose [L]

38.33.13 Resektion von sonstigen Arterien des Unterarmes mit Anastomose [L]

38.33.14 Resektion von Arterien der Hand mit Anastomose [L]

38.33.20 Resektion von Venen der oberen Extremität mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.33.21 Resektion der V. axillaris mit Anastomose [L]

38.33.22 Resektion von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremität mit Anastomose [L]

38.33.23 Resektion von oberflächlichen Venen der oberen Extremität mit Anastomose [L]

38.33.99 Resektion von Gefässen der oberen Extremität mit Anastomose, sonstige [L]

38.34 Resektion der Aorta mit Anastomose

38.34.0 Detail der Subkategorie 38.34

38.34.00 Resektion der Aorta mit Anastomose, n.n.bez.

38.34.10 Resektion der Aorta ascendens und des Aortenbogens mit Anastomose

38.34.20 Resektion der Aorta descendens mit Anastomose

38.34.30 Resektion der Aorta abdominalis mit Anastomose

38.34.99 Resektion der Aorta mit Anastomose, sonstige

38.35 Resektion von thorakalen Gefässen mit Anastomose

A. innominata

38.35.0 Resektion von thorakalen Gefässen mit Anastomose

38.35.00 Resektion von thorakalen Gefässen mit Anastomose, n.n.bez.

38.35.10 Resektion von thorakalen Arterien mit Anastomose, n.n.bez.

38.35.11 Resektion der A. subclavia mit Anastomose [L]

38.35.12 Resektion des Truncus brachiocephalicus mit Anastomose

38.35.13 Resektion der A. pulmonalis mit Anastomose

38.35.19 Resektion von thorakalen Arterien mit Anastomose, sonstige

38.35.20 Resektion von thorakalen Venen mit Anastomose, n.n.bez.

38.35.21 Resektion der V. pulmonalis mit Anastomose

38.35.22 Resektion der V. subclavia mit Anastomose [L]

38.35.23 Resektion der V. cava superior mit Anastomose

38.35.28 Resektion von sonstigen tiefen thorakalen Venen mit Anastomose

38.35.29 Resektion von thorakalen Venen mit Anastomose, sonstige

38.35.99 Resektion von thorakalen Gefässen mit Anastomose, sonstige

38.36 Resektion von abdominalen Arterien mit Anastomose

A. mesenterica

A. umbilicalis

Pelvine Arterien

EXKL. *Aorta abdominalis (38.34)*

38.36.0 Detail der Subkategorie 38.36

38.36.00 Resektion von abdominalen Arterien mit Anastomose, n.n.bez.

38.36.10 Resektion von viszeralen Arterien mit Anastomose, n.n.bez.

38.36.11 Resektion des Truncus coeliacus mit Anastomose

38.36.12 Resektion der A. gastrica mit Anastomose

38.36.13 Resektion der A. hepatica mit Anastomose

38.36.14 Resektion der A. lienalis mit Anastomose

38.36.15 Resektion der A. renalis mit Anastomose [L]

38.36.16 Resektion der A. mesenterialis mit Anastomose

38.36.17 Resektion der A. iliaca mit Anastomose [L]

38.36.19 Resektion von viszeralen Arterien mit Anastomose, sonstige

38.36.99 Resektion von abdominalen Arterien mit Anastomose, sonstige

38.37 Resektion von abdominalen Venen mit Anastomose

V. portae

V. renalis

38.37.0 Detail der Subkategorie 38.37

38.37.00 Resektion von abdominalen Venen mit Anastomose, n.n.bez.

38.37.10 Resektion von tiefen abdominalen Venen mit Anastomose, n.n.bez.

38.37.11 Resektion der V. cava inferior mit Anastomose

38.37.12 Resektion der V. iliaca mit Anastomose [L]

38.37.19 Resektion von tiefen abdominalen Venen mit Anastomose, sonstige

38.37.99 Resektion von abdominalen Venen mit Anastomose, sonstige

38.38 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Anastomose

A. tibialis

38.38.0 Detail der Subkategorie 38.38

38.38.00 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.38.10 Resektion der A. femoralis mit Anastomose (communis) (superficialis) [L]

38.38.11 Resektion der A. profunda femoris mit Anastomose [L]

38.38.12 Resektion der A. poplitea mit Anastomose [L]

38.38.99 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Anastomose, sonstige [L]

38.39 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Anastomose

V. femoralis

V. poplitea

V. saphena

V. tibialis

38.39.0 Detail der Subkategorie 38.39

38.39.00 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Anastomose, n.n.bez. [L]

38.39.10 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Anastomose, tiefe Venen [L]

38.39.99 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Anastomose, sonstige [L]

38.4 Resektion von Blutgefässen mit Ersatz

Angiektomie

Exzision von arteriovenösem Aneurysma oder Blutgefäss (-läsion) mit Ersatz

Partielle Resektion mit Ersatz

EXKL. *Endovaskuläre Korrektur eines Aneurysmas - Endovaskuläre Korrektur von Gefässen, endoluminale Korrektur (39.7-)*

38.40 Resektion von Blutgefässen mit Ersatz, Lokalisation n.n.bez.

38.41 Resektion von intrakraniellen Blutgefässen mit Ersatz [L]

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.42 Resektion von extrakraniellen Blutgefässen an Kopf und Hals mit Ersatz [L]

A. carotis (communis) (externa) (interna)

V. jugularis (externa) (interna)

38.43 Resektion von Blutgefässen der oberen Extremität mit Ersatz

38.43.0 Detail der Subkategorie 38.43

38.43.00 Resektion von Blutgefässen der oberen Extremität mit Ersatz, n.n.bez. [L]

38.43.10 Resektion von Arterien der oberen Extremität mit Ersatz [L]
A. brachialis
A. radialis
A. ulnaris

38.43.11 Resektion der A. axillaris mit Ersatz [L]

38.43.20 Resektion von Venen der oberen Extremität mit Ersatz, n.n.bez. [L]

38.43.21 Resektion der V. axillaris mit Ersatz [L]

38.43.28 Resektion von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremität mit Ersatz [L]
V. brachialis
V. radialis
V. ulnaris

38.43.29 Resektion von Venen der oberen Extremität mit Ersatz, sonstige [L]

38.43.99 Resektion von Blutgefässen der oberen Extremität mit Ersatz, sonstige [L]

38.44 Resektion der Aorta abdominalis mit Ersatz
Kod. eb.: Jegliche Mitbeteiligung von thorakalen Blutgefässen (thorakoabdominales Verfahren) (38.45.-)

38.44.0 Detail der Subkategorie 38.44

38.44.00 Resektion der Aorta abdominalis mit Ersatz, n.n.bez.

38.44.10 Resektion der Aorta abdominalis, suprarenal mit Ersatz

38.44.11 Resektion der Aorta abdominalis, infrarenal mit Ersatz

38.44.12 Resektion der Aorta abdominalis, juxtarenal mit Ersatz

38.44.99 Resektion der Aorta abdominalis mit Ersatz, sonstige

38.45 Resektion von thorakalen Blutgefässen mit Ersatz
Kod. eb.: Jegliche Mitbeteiligung der Aorta abdominalis (thorakoabdominales Verfahren) (38.44.-)

38.45.0 Detail der Subkategorie 38.45

38.45.00 Resektion von thorakalen Blutgefässen mit Ersatz, n.n.bez.

38.45.12 Resektion der Aorta thoracica mit Ersatz

38.45.13 Resektion der Aorta thoracoabdominalis mit Ersatz

38.45.14 Resektion der thorakalen Aorta und Ersatz mit Hybridprothese

38.45.15 Resektion der Aorta ascendens mit Ersatz

38.45.16 Resektion des Aortenbogens mit Ersatz

38.45.17 Resektion der Aorta ascendens sowie des Aortenbogens mit Ersatz

38.45.21 Resektion der A. pulmonalis mit Ersatz

38.45.22 Resektion des Truncus brachiocephalicus mit Ersatz
A. innominata

38.45.29 Resektion sonstiger thorakaler Arterien mit Ersatz
A. subclavia

38.45.31 Resektion der V. cava superior mit Ersatz

38.45.38 Resektion sonstiger tiefer thorakaler Venen mit Ersatz
V. pulmonalis
V. subclavia

38.45.39 Resektion thorakaler Venen mit Ersatz, sonstige

38.45.99 Resektion von thorakalen Blutgefässen mit Ersatz, sonstige

38.46 Resektion von abdominalen Arterien mit Ersatz
A. gastrica
A. hepatica
A. iliaca
A. lienalis
A. mesenterica
A. renalis
A. umbilicalis
Truncus coeliacus
EXKL. *Aorta abdominalis (38.44.-)*

38.47 Resektion von abdominalen Venen mit Ersatz

38.47.0 Detail der Subkategorie 38.47

38.47.11 Resektion der V. cava inferior mit Ersatz

38.47.12 Resektion der V. iliaca mit Ersatz [L]

38.47.19 Resektion von tiefen abdominalen Venen mit Ersatz, sonstige
V. lienalis
V. portae
V. renalis

38.47.99 Resektion von abdominalen Venen mit Ersatz, sonstige

38.48 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Ersatz

38.48.0 Detail der Subkategorie 38.48

38.48.00 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Ersatz, n.n.bez. [L]

38.48.10 Resektion der A. femoralis mit Ersatz (communis) (superficials) [L]

38.48.11 Resektion der A. profunda femoris mit Ersatz [L]

38.48.12 Resektion der A. poplitea mit Ersatz [L]

38.48.13 Resektion von Arterien des Unterschenkels mit Ersatz [L]
A. tibialis

38.48.99 Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Ersatz, sonstige [L]

38.49 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Ersatz

38.49.0 Detail der Subkategorie 38.49

38.49.00 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Ersatz, n.n.bez. [L]

38.49.10 Resektion von tiefen Venen der unteren Extremität mit Ersatz [L]
V. femoralis
V. poplitea
V. tibialis

38.49.99 Resektion von Venen der unteren Extremität mit Ersatz, sonstige [L]
V. saphena

38.5 Ligatur und Stripping von Varizen
EXKL. *Ligatur von Magenvarizen, offen chirurgisch (44.91)*

Ligatur von Ösophagusvarizen, offen chirurgisch (42.91)

38.50 Ligatur und Stripping von Varizen, Lokalisation n.n.bez.

38.51 Ligatur und Stripping von intrakraniellen Varizen

38.52 Ligatur und Stripping von anderen Varizen an Kopf und Hals [L]

V. jugularis (externa) (interna)

38.53 Ligatur und Stripping von Varizen der oberen Extremität [L]

V. axillaris

V. brachialis

V. radialis

V. ulnaris

38.55 Ligatur und Stripping von thorakalen Varizen

V. cava superior

V. innominata

V. pulmonalis

V. subclavia

38.57 Ligatur und Stripping von abdominalen Varizen

V. cava inferior

V. iliaca

V. portae

V. renalis

V. splenica

38.59 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität

38.59.0 Detail der Subkategorie 38.59

38.59.00 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, n.n.bez.

38.59.09 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, sonstige [L]

V. femoralis

V. poplitea

V. tibialis

38.59.1 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, nach Lokalisation

38.59.11 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, Vv. perforantes [L]

38.59.12 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, V. saphena magna [L]

38.59.13 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, V. saphena parva [L]

38.59.14 Ligatur und Stripping von Varizen der unteren Extremität, Vv. saphenae magna sowie parva [L]

38.59.2 Crossektomie sowie Stripping von Varizen der unteren Extremität

38.59.24 Crossektomie sowie Stripping, V. saphena magna [L]

INKL. Konvolutektomie und Unterbindung der Vv. perforantes, Crossektomie sowie Teilstripping

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff am Übergang der Vena saphena magna in die Vena femoralis ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.25 Crossektomie sowie Stripping, V. saphena parva [L]

INKL. Konvolutektomie und Unterbindung der Vv. perforantes, Crossektomie sowie Teilstripping

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff am Übergang der Vena parva in die Vena poplitea ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.26 Crossektomie sowie Stripping, Vv. saphenae magna sowie parva [L]

INKL. Konvolutektomie und Unterbindung der Vv. perforantes, Crossektomie sowie Teilstripping

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff an den Übergängen der Vena saphena magna in die Vena femoralis, sowie der Vena parva in die Vena poplitea ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.29 Crossektomie sowie Stripping von Varizen der unteren Extremität, sonstige [L]

38.59.3 (Isolierte) Crossektomie von Varizen der unteren Extremität

38.59.31 (Isolierte) Crossektomie, V. saphena magna [L]

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff am Übergang der Vena saphena magna in die Vena femoralis ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.32 (Isolierte) Crossektomie, V. saphena parva [L]

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff am Übergang der Vena parva in die Vena poplitea ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.33 (Isolierte) Crossektomie, Vv. saphena magna sowie parva [L]

Beachte: Dieser Kode bildet den Eingriff an den Übergängen der Vena saphena magna in die Vena femoralis, sowie der Vena parva in die Vena poplitea ab. Eingriffe an anderen Venenübergängen sind nicht mit diesem Kode abzubilden.

38.59.39 (Isolierte) Crossektomie von Varizen der unteren Extremität, sonstige [L]

38.59.4 Perkutane Therapie von Varizen

38.59.40 Lokale Lasertherapie von Varizen [L]

INKL. Besenreiservarizen

38.59.5 Endoluminale Therapie von Varizen

38.59.50 Endoluminale Therapie von Varizen, n.n.bez. [L]

38.59.51 Endovenöse Lasertherapie von Varizen [EVLT] [L]

38.59.52 Endovenöse Radiofrequenzablation von Varizen [L]

38.59.59 Endoluminale Therapie von Varizen, sonstige [L]

INKL. Kryoablation

38.6 Sonstige Exzision von Gefässen

Gefäss-(Läsion-) Exzision n.n.bez.

EXKL. *Exzision mit Anastomose - Resektion von Gefässen mit Anastomose (38.3-)*

Exzision mit Graft-Ersatz - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)

Gefäss-Exzision für aortokoronaren Bypass mit Ausnahme der Spezifikation zur endoskopischen Exzision unter 38.6A (36.10 - 36.1D.-)

38.60 Sonstige Exzision von Gefässen, Lokalisation n.n.bez.

38.61 Sonstige Exzision von intrakraniellen Gefässen [L]

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.62 Sonstige Exzision von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals [L]

A. carotis (communis) (externa) (interna)

V. jugularis (externa) (interna)

38.63 Sonstige Exzision von Gefässen der oberen Extremität

(A.) (V.) axillaris

(A.) (V.) brachialis

(A.) (V.) radialis

(A.) (V.) ulnaris

38.63.0 Detail der Subkategorie 38.63

38.63.00 Sonstige Exzision von Gefässen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.63.10 Sonstige Exzision von Arterien der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.63.11 Sonstige Exzision von Arterien der Hand [L]

38.63.19 Sonstige Exzision von Arterien der oberen Extremität, sonstige [L]

38.63.20 Sonstige Exzision von Venen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.63.21 Sonstige Exzision von tiefen Venen der oberen Extremität [L]

38.63.29 Sonstige Exzision von Venen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.63.99 Sonstige Exzision von Gefässen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.64 Sonstige Exzision der Aorta

Aorta ascendens *

Aorta descendens *

Aortenbogen

38.64.0 Detail der Subkategorie 38.64

38.64.00 Sonstige Exzision der Aorta, n.n.bez.

38.64.10 Sonstige Exzision der thorakalen Aorta

38.64.20 Sonstige Exzision der Aorta abdominalis

38.64.99 Sonstige Exzision der Aorta, sonstige

38.65 Sonstige Exzision von thorakalen Gefässen

(A.) (V.) pulmonalis

(A.) (V.) subclavia

A. innominata

38.65.0 Detail der Subkategorie 38.65

38.65.00 Sonstige Exzision von thorakalen Gefässen, n.n.bez.

38.65.10 Sonstige Exzision von thorakalen Arterien

38.65.20 Sonstige Exzision von thorakalen Venen, n.n.bez.

38.65.21 Sonstige Exzision der V. cava superior

38.65.22 Sonstige Exzision von sonstigen tiefen thorakalen Venen

38.65.29 Sonstige Exzision von thorakalen Venen, sonstige

38.65.99 Sonstige Exzision von thorakalen Gefässen, sonstige

38.66 Sonstige Exzision von abdominalen Arterien

A. umbilicalis

EXKL. *Aorta abdominalis (38.64)*

38.66.0 Detail der Subkategorie 38.66

38.66.00 Sonstige Exzision von abdominalen Arterien, n.n.bez.

38.66.10 Sonstige Exzision von viszeralen Arterien, n.n.bez.

38.66.11 Sonstige Exzision des Truncus coeliacus

38.66.12 Sonstige Exzision der A. gastrica

38.66.13 Sonstige Exzision der A. hepatica

38.66.14 Sonstige Exzision der A. lienalis

38.66.15 Sonstige Exzision der A. renalis [L]

38.66.16 Sonstige Exzision der A. mesenterialis

38.66.17 Sonstige Exzision der A. lumbalis [L]

38.66.18 Sonstige Exzision der A. iliaca [L]

38.66.19 Sonstige Exzision viszeraler Arterien, sonstige

38.66.99 Sonstige Exzision abdominaler Arterien, sonstige

Pelvine Arterien

38.67 Sonstige Exzision von abdominalen Venen

V. lienalis

V. portae

V. renalis

38.67.0 Detail der Subkategorie 38.67

38.67.00 Sonstige Exzision von abdominalen Venen, n.n.bez.

38.67.10 Sonstige Exzision von tiefen abdominalen Venen, n.n.bez.

38.67.11 Sonstige Exzision der V. cava inferior

38.67.12 Sonstige Exzision der V. iliaca [L]

38.67.19 Sonstige Exzision von tiefen abdominalen Venen, sonstige

38.67.99 Sonstige Exzision von abdominalen Venen, sonstige

38.68 Sonstige Exzision von Arterien der unteren Extremität

A. femoralis (communis) (superficialis) (profunda)

A. poplitea

A. tibialis

38.68.0 Detail der Subkategorie 38.68

38.68.00 Sonstige Exzision von Arterien der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

38.68.10 Sonstige Exzision von Arterien des Oberschenkels [L]

38.68.20 Sonstige Exzision von Arterien des Unterschenkels und des Fusses [L]

38.68.99 Sonstige Exzision von Arterien der unteren Extremität, sonstige [L]

38.69 Sonstige Exzision von Venen der unteren Extremität [L]

V. femoralis

V. poplitea

V. saphena

V. tibialis

38.6A Endoskopische Exzision eines Blutgefässes zur Transplantation

Beachte: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Der eigentliche Eingriff muss separat kodiert werden.

38.7 Unterbrechung der Vena cava

EXKL. *Technische Unterstützung bei der Entfernung von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators: Einsatz eines venösen Okklusion-Ballonkatheter an der Vena cava superior (39.A1.14)*

38.7X Unterbrechung der Vena cava

38.7X.0 Detail der Subkategorie 38.7X

38.7X.00 Unterbrechung der Vena cava, n.n.bez.

38.7X.10 Unterbrechung der Vena cava, offen chirurgisch, n.n.bez.

38.7X.11 Einsetzen eines Embolie-Protektionssystems in die Vena cava, offen chirurgisch

Permanente Systeme

38.7X.12 Entfernung eines Embolie-Protektionssystems in der Vena cava, offen chirurgisch

38.7X.13 Ligatur oder Plikatur der Vena cava, offen chirurgisch

38.7X.19 Unterbrechung der Vena cava, offen chirurgisch, sonstige

38.7X.20 Unterbrechung der Vena cava, perkutan-transluminal, n.n.bez.

38.7X.21 Einsetzen eines Embolie-Protektionssystems in die Vena cava, perkutan-transluminal

Permanente Systeme

38.7X.22 Entfernung eines Embolie-Protektionssystems aus der Vena cava, perkutan-transluminal

38.7X.23 Ligatur oder Plikatur der Vena cava, perkutan-transluminal

38.7X.29 Interventionelle Unterbrechung der Vena Cava, perkutan-transluminal, sonstige

38.7X.99 Unterbrechung der Vena cava, sonstige

38.8 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen

Clipping eines Blutgefässes

Ligatur eines Blutgefässes

Spaltung eines Blutgefässes

Verschluss eines Blutgefässes

EXKL. *Chemoembolisation (99.25.3-)*

Chirurgischer Verschluss der V. cava (38.7)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung am Anus (49.95)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung an den Tonsillen (28.7)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung an der Harnblase (57.93)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung an der Nase (21.00-21.09)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung an der Prostata (60.94)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung aus einem Schilddrüsengefäss (06.92)

Dieses zur Stillung einer (postoperativen) Blutung nach vaskulärem Eingriff (39.41)

Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.29.-)

Ligatur von gastrischen Varizen, offen chirurgisch (44.91)

Ligatur von Ösophagusvarizen, offen chirurgisch (42.91)

Verschluss der V. spermatica einer Varikozoele (63.1)

Verschluss von Gefässen eines Magen- oder Duodenalulkus (44.40-44.49)

Verschluss von Meningealgefässen (02.13)

Verschluss von Nebennierengefässen (07.43)

38.80 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen, Lokalisation n.n.bez.

38.81 Sonstiger chirurgischer Verschluss von intrakraniellen Gefässen

A. cerebri (anterior) (media)

A. communicans posterior

Circulus arteriosus Willisii

38.82 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

A. carotis (communis) (externa) (interna)

38.82.0 Detail der Subkategorie 38.82

38.82.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

38.82.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals [L]

38.82.20 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Venen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

38.82.21 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. jugularis [L]

38.82.22 Sonstiger chirurgischer Verschluss von sonstigen tiefen extrakraniellen Venen an Kopf und Hals [L]

38.82.29 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Venen an Kopf und Hals, sonstige [L]

38.82.99 Sonstiger chirurgischer Verschluss von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, sonstige [L]

38.83 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen der oberen Extremität

(A.) (V.) axillaris

(A.) (V.) brachialis

(A.) (V.) radialis

(A.) (V.) ulnaris

38.83.0 Detail der Subkategorie 38.83

38.83.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.83.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Arterien der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.83.11 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Arterien der Hand [L]

38.83.19 Sonstiger chirurgischer Verschluss von sonstigen Arterien der oberen Extremität [L]

38.83.20 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Venen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

38.83.21 Sonstiger chirurgischer Verschluss von tiefen Venen der oberen Extremität [L]

38.83.29 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Venen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.83.99 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen der oberen Extremität, sonstige [L]

38.84 Sonstiger chirurgischer Verschluss der Aorta

38.84.0 Detail der Subkategorie 38.84

38.84.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss der Aorta, n.n.bez.

38.84.09 Sonstiger chirurgischer Verschluss der Aorta, sonstige

38.84.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss der thorakalen Aorta

Aorta ascendens

Aortenbogen

Pars thoracica der Aorta descendens

38.84.20 Sonstiger chirurgischer Verschluss der Aorta abdominalis

Pars abdominalis der Aorta descendens

38.84.31 Ligatur des Ductus arteriosus apertus

Ligatur des Ductus arteriosus Botalli

38.85 Sonstiger chirurgischer Verschluss von anderen thorakalen Gefässen

(A.) (V.) pulmonalis

A. innominata

V. brachiocephalica

38.85.0 Detail der Subkategorie 38.85

38.85.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss von anderen thorakalen Gefässen, n.n.bez.

38.85.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss von anderen thorakalen Arterien, n.n.bez.

38.85.11 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. subclavia [L]

38.85.12 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. pulmonalis

38.85.13 Sonstiger chirurgischer Verschluss des Truncus brachiocephalicus

38.85.19 Sonstiger chirurgischer Verschluss von anderen thorakalen Arterien, sonstige

38.85.20 Sonstiger chirurgischer Verschluss von thorakalen Venen, n.n.bez.

38.85.21 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. cava superior

38.85.22 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. pulmonalis

38.85.23 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. subclavia [L]

38.85.28 Sonstiger chirurgischer Verschluss von sonstigen tiefen thorakalen Venen

38.85.29 Sonstiger chirurgischer Verschluss von thorakalen Venen, sonstige

38.85.99 Sonstiger chirurgischer Verschluss von anderen thorakalen Gefässen, sonstige

38.86 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Arterien

A. umbilicalis

EXKL. *Aorta abdominalis (38.04)*

38.86.0 Detail der Subkategorie 38.86

38.86.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Arterien, n.n.bez.

38.86.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss von viszeralen Arterien, n.n.bez.

38.86.11 Sonstiger chirurgischer Verschluss des Truncus coeliacus

38.86.12 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. gastrica

38.86.13 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. hepatica

38.86.14 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. lienalis

38.86.15 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. renalis [L]

38.86.16 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. mesenterialis

38.86.17 Sonstiger chirurgischer Verschluss der A. iliaca [L]

38.86.19 Sonstiger chirurgischer Verschluss von viszeralen Arterien, sonstige

38.86.99 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Arterien, sonstige

Pelvine Arterien

38.87 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Venen

V. lienalis

V. portae

V. renalis

38.87.0 Detail der Subkategorie 38.87

38.87.00 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Venen, n.n.bez.

38.87.10 Sonstiger chirurgischer Verschluss von tiefen abdominalen Venen, n.n.bez.

38.87.11 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. cava inferior

38.87.12 Sonstiger chirurgischer Verschluss der V. iliaca communis und V. iliaca interna [L]

38.87.19 Sonstiger chirurgischer Verschluss von tiefen abdominalen Venen, sonstige

V. iliaca externa

38.87.99 Sonstiger chirurgischer Verschluss von abdominalen Venen, sonstige

38.88 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Arterien der unteren Extremität [L]

A. femoralis (communis) (superficialis) (profunda)

A. poplitea

A. tibialis

38.89 Sonstiger chirurgischer Verschluss von Venen der unteren Extremität [L]

V. femoralis

V. poplitea

V. saphena

V. tibialis

38.9 Gefäss-Punktion

EXKL. *Dieses zum Kreislauf-Monitoring (89.60-89.69)*

38.91 Arterielle Katheterisation

38.92 Katheterisation der V. umbilicalis

38.93 Venöse Katheterisation, n.a.klass.

EXKL. *Diese zur Hämodialyse (38.95)*

Diese zur Herzkatheterisierung (37.21-37.23)

38.93.0 Detail der Subkategorie 38.93

38.93.00 Venöse Katheterisation, n.n.bez.

38.93.10 Perkutane Einlage und Wechsel eines Venenkatheters

38.93.11 Implantation und Wechsel eines venösen Katheterverweilsystems für Langzeitanwendung

INKL. Broviac, Hickman

38.93.20 Revision eines venösen Katheterverweilsystems für Langzeitanwendung

INKL. Broviac, Hickman

38.93.99 Venöse Katheterisation, sonstige

INKL. Entfernung eines venösen Katheterverweilsystems für Langzeitanwendung

38.94 Venae sectio

38.95 Venöse Katheterisation für Hämodialyse

EXKL. *Implantation oder Wechsel eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems: Vollständig implantierbares Gefässzugangsystem [Vascular Access Device [VAD]] (39.9A.11)*

38.98 Sonstige Arterienpunktion

EXKL. *Punktion für Arteriographie (88.40-88.49)*

Punktion für Koronarangiographie (88.55-88.57)

38.99 Sonstige Venenpunktion

Phlebotomie

EXKL. *Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss (39.92.-)*

Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-99.2)

Phlebographie (88.60-88.69)

Punktion für Angiographie (88.60-88.69)

Punktion für extrakorporelle Zirkulation (39.61, 50.92)

Sonstige Perfusion (39.97.-)

Transfusion (99.01-99.09)

39 Andere Operationen an Gefässen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Operation an Koronargefässen (36.-)*

39.0 Shunt einer systemischen Arterie zur Pulmonalarterie

Links-rechts-Anastomose (Graft)

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

39.0X Shunt einer systemischen Arterie zur Pulmonalarterie

39.0X.0 Detail der Subkategorie 39.0X

39.0X.00 Shunt einer systemischen Arterie zur Pulmonalarterie, n.n.bez.

39.0X.10 Anastomose zwischen A. subclavia und A. pulmonalis [Blalock-Taussig]

39.0X.11 Anastomose zwischen Aorta und A. pulmonalis dextra [Waterston-Cooley]

39.0X.12 Anastomose zwischen Aorta descendens und A. pulmonalis sinistra [Potts-Smith]

39.0X.13 Anastomose zwischen A. pulmonalis sinistra und A. pulmonalis dextra

39.0X.20 Prothesenshunt zwischen A. pulmonalis und Aorta, zentral

39.0X.21 Prothesenshunt zwischen A. pulmonalis und Aorta, peripher

39.0X.23 Pulmonalarterielles Banding

39.0X.24 Shunt einer systemischen Arterie zur Pulmonalarterie, Damus-Kay-Stansel-Operation

39.0X.99 Shunt einer systemischen Arterie zur Pulmonalarterie, sonstige

39.1 Intraabdominaler venöser Shunt

Anastomose von V. lienalis zur V. renalis

Anastomose von V. portae zur V. cava inferior

Mesokavale Anastomose

Portokavale Anastomose

EXKL. *Peritoneo-venöser Shunt (54.94)*

39.10 Intraabdominaler venöser Shunt, n.n.bez.

39.11 Anlage und Revision portosystemischer Shunt, TIPSS

Transjugulärer intrahepatischer portosystemischer Shunt [TIPSS]

39.11.0 Detail der Subkategorie 39.11

39.11.00 Anlage und Revision portosystemischer Shunt, TIPSS, n.n.bez.

39.11.1 Anlage portosystemischer Shunt, TIPSS

39.11.11 Anlage portosystemischer Shunt, Einsatz von perkutaner (Ballon-)Angioplastie

39.11.12 Anlage portosystemischer Shunt, Perkutane Thrombolyse und Thrombektomie

39.11.13 Anlage portosystemischer Shunt, Einsatz von Stent

39.11.2 Revision portosystemischer Shunt, TIPSS

39.11.21 Revision portosystemischer Shunt, perkutaner Verschluss

39.11.22 Revision portosystemischer Shunt, Einsatz von Stenteinlage

39.11.23 Revision portosystemischer Shunt, Einsatz von perkutaner Thrombektomie und Thrombolyse

39.11.24 Revision portosystemischer Shunt, Durchführung von perkutaner Verkleinerung eines bestehenden portosystemischen Shunts

39.11.99 Anlage und Revision portosystemischer Shunt, TIPSS, sonstige

39.19 Intraabdominaler venöser Shunt, sonstige

39.2 Sonstiger Shunt oder Gefäss-Bypass

Kod. eb.: Unter Druck Behandlung von venösem Bypass-Graft [Conduit] mit Pharmazeutikum

39.21 Anastomose von der V. cava zur A. pulmonalis

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

39.21.0 Detail der Subkategorie 39.21

39.21.00 Anastomose von der V. cava zur A. pulmonalis, n.n.bez.

39.21.10 Glenn-Operation an einem funktionell/ morphologisch univentrikulären Herzen

39.21.99 Anastomose von der V. cava zur A. pulmonalis, sonstige

39.22 Bypass zwischen Aorta, A. subclavia und A. carotis

Arterieller Bypass zwischen: Aorta, A. carotis und A. brachialis

Arterieller Bypass zwischen: Aorta, A. subclavia und A. carotis

39.22.0 Detail der Subkategorie 39.22

39.22.00 Bypass zwischen Aorta, A. subclavia und A. carotis, n.n.bez. [L]

39.22.10 Bypass an der A. carotis, n.n.bez. [L]

39.22.11 Bypass zwischen A. carotis und A. carotis [L]

39.22.12 Bypass zwischen A. carotis und A. vertebralis [L]

39.22.13 Bypass zwischen A. carotis und A. subclavia [L]

39.22.14 Bypass zwischen A. carotis und Aorta [L]

39.22.19 Bypass an der A. carotis, sonstige [L]

39.22.20 Bypass an der A. subclavia, n.n.bez. [L]

39.22.21 Bypass zwischen A. subclavia und Aorta [L]

39.22.29 Bypass an der A. subclavia, sonstige [L]

39.22.99 Bypass zwischen Aorta, A. subclavia und A. carotis, sonstige [L]

INKL. Sonstiger Bypass an extrakraniellen Arterien des Kopfes und des Halses

39.23 Sonstiger intrathorakaler, vaskulärer Shunt oder Bypass

Intrathorakaler (arterieller) Bypass Graft n.n.bez.

EXKL. *(Aorto)koronarer Bypass (36.10 - 36.1D.-)*

39.24 Aorto-renaler Bypass

39.25 Gefäss-Bypass von der Aorta oder der A. iliaca zu weiteren Arterien der unteren Extremität

39.25.0 Detail der Subkategorie 39.25

39.25.00 Gefäss-Bypass von der Aorta oder der A. iliaca zu weiteren Arterien der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

39.25.09 Gefäss-Bypass von der Aorta oder der A. iliaca zu weiteren Arterien der unteren Extremität, sonstige [L]

39.25.1 Gefäss-Bypass von der Aorta zur A. iliaca oder weiteren Arterien der unteren Extremität

39.25.11 Aorto-iliakaler Bypass [L]

39.25.12 Aorto-femoraler Bypass [L]

39.25.13 Aorto-poplitealer Bypass [L]

39.25.14 Aorto-cruraler Bypass [L]

39.25.15 Aorto-ilio-femoraler Bypass [L]

39.25.16 Aorto-ilio-poplitealer Bypass [L]

39.25.2 Gefäss-Bypass von der A. iliaca zu weiteren Arterien der unteren Extremität

39.25.21 Ilio-iliakaler Bypass [L]

39.25.22 Ilio-femoraler Bypass [L]

39.25.23 Ilio-poplitealer Bypass [L]

39.25.24 Ilio-cruraler Bypass [L]

39.25.30 Obturator-Bypass (extraanatomisch) [L]

39.26 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass

Bypass zwischen A. hepatica communis und A. iliaca communis und A. renalis

Bypass zwischen Aorta und A. mesenterica superior

Bypass zwischen Aorta und Truncus coeliacus

EXKL. *Peritoneo-venöser Shunt (54.94)*

39.26.0 Detail der Subkategorie 39.26

39.26.00 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, n.n.bez.

39.26.10 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, Viszeralarterien

39.26.11 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, Aorta

39.26.12 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, A. renalis [L]

39.26.19 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, sonstige Viszeralarterien

39.26.99 Sonstiger intraabdominaler Gefäss-Shunt oder -Bypass, sonstige

39.27 Arteriovenöser Shunt für Hämodialyse

Anastomose für Hämodialyse

Kod. eb.: Hämodialyse (39.95)

39.27.0 Detail der Subkategorie 39.27

39.27.00 Arteriovenöser Shunt für Hämodialyse, n.n.bez.

39.27.09 Arteriovenöser Shunt für Hämodialyse, sonstige

39.27.1 Anlegen eines inneren arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

EXKL. *Äusserer AV-Shunt: Implantation einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle (39.93)*

39.27.11 Anlegen einer AV-Fistel mit allogenem oder alloplastischem Material für Hämodialyse

39.27.12 Anlegen einer AV-Fistel mittels einer Hybridprothese aus zwei Komponenten, perkutan-transluminale Implantation der venösen Komponente sowie offen chirurgische Implantation des arteriellen Grafts

39.27.13 Verwenden eines extraluminalen Stabilisator-Gerüstes beim Anlegen einer AV-Fistel für Hämodialyse

Implantation eines Scaffolds

Beachte: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Der Eingriff zur Bildung der arteriovenösen Fistel ist zusätzlich zu kodieren.

39.27.14 Anlegen einer AV-Fistel für Hämodialyse, offen chirurgisch

Cimino-Brescia-Fistel

Cimino-Shunt

39.27.15 Anlegen einer AV-Fistel für Hämodialyse, perkutan-transluminal

INKL. Verwendung eines endovaskulären arteriovenösen Fistelbildungssystems

39.28 Extrakraniell-intrakranieller Gefäss-Bypass

39.29 Sonstiger (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass

EXKL. *Peritoneo-venöser Shunt (54.94)*

39.29.0 Detail der Subkategorie 39.29

39.29.00 Sonstiger (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass, n.n.bez.

39.29.09 Sonstiger (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass, sonstige

39.29.1 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien der unteren Extremität

39.29.10 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

39.29.11 Femorofemoraler Gefäss-Shunt oder -Bypass [L]

39.29.12 Femoropoplitealer Gefäss-Shunt oder -Bypass [L]

39.29.13 Femorocruraler Gefäss-Shunt oder -Bypass [L]

Femoro-peronealer Bypass (Graft)

Femorotibialer Bypass (Graft) (anterior) (posterior)

39.29.14 Femoropedaler Gefäss-Shunt oder -Bypass [L]

39.29.15 Popliteocruraler und popliteopedaler Gefäss-Shunt oder -Bypass [L]

39.29.16 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien des Unterschenkels und des Fusses [L]

39.29.19 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien der unteren Extremität, sonstige [L]

39.29.2 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien der oberen Extremität

Axillobrachialer Bypass (Graft)

Brachialer Bypass (Graft)

39.29.20 Gefäss-Shunt oder Bypass an Arterien der oberen Extremität [L]

39.29.3 Extraanatomischer (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass

39.29.30 Sonstiger (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass, extraanatomisch, n.n.bez.

39.29.31 Subclaviafemoraler Gefäss-Shunt oder Bypass

39.29.32 Axillofemoraler Gefäss-Shunt oder Bypass

39.29.33 Femorofemoraler Cross-over-Bypass

39.29.39 Sonstiger (peripherer) Gefäss-Shunt oder -Bypass, extraanatomisch, sonstige

39.29.4 Gefäss-Shunt oder -Bypass an Venen

39.29.40 Gefäss-Shunt oder -Bypass an Venen

39.29.5 Arteriovenöser Shunt [AV-Fistel] an Gefässen der unteren Extremität, perkutan-transluminal

39.29.51 Arteriovenöser Shunt [AV-Fistel] an Gefässen der unteren Extremität, perkutan-transluminal, durch Einlage von Stent-Grafts zur Arterialisierung [L]

INKL. Kathetersystem und Stent-Graft

Retrograde Valvulotomie

Kod. eb.: Coil-Embolisation oder -Verschluss von Gefässen der unteren Extremitäten (39.79.27)

PTKI an Oberschenkel- oder Unterschenkel Venen (00.4B.27, 00.4B.28)

PTKI an Oberschenkel- oder Unterschenkel-Arterien (00.4B.18, 00.4B.1A)

39.29.59 Arteriovenöser Shunt [AV-Fistel] an Gefässen der unteren Extremität, perkutan-transluminal, sonstige [L]

39.29.8 Temporärer intraoperativer Shunt

39.29.80 Temporärer intraoperativer Shunt, n.n.bez.

39.29.81 Temporärer intraoperativer Shunt, arterioarteriell

39.29.82 Temporärer intraoperativer Shunt, arteriovenös

39.29.89 Temporärer intraoperativer Shunt, sonstige

39.2A Intra-intrakranieller Gefäss-Bypass

39.3 Gefässnaht

Naht eines Blutgefäss-Risses

EXKL. *Gefässnaht zur (postoperativen) Blutstillung an der Prostata (60.94)*

Gefässnaht zur (postoperativen) Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie (28.7-)

Gefässnaht zur (postoperativen) Stillung einer Blutung nach vaskulärem Eingriff (39.41)

Gefässnaht zur (postoperativen) Stillung einer Epistaxis (21.0-)

Gefässnaht zur Stillung einer (postoperativen) Blutung am Anus (49.95)

Gefässnaht zur Stillung einer (postoperativen) Blutung der Harnblase (57.93)

Naht eines Aneurysmas (39.52)

39.30 Blutgefässnaht

Beachte: Die folgenden Positionen sind Zusatzkodes. Die jeweiligen spezifischen chirurgischen Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

39.30.0 Detail der Subkategorie 39.30

39.30.00 Blutgefässnaht, n.n.bez.

39.30.1 Anwendung eines Gefässverschlusssystems

39.30.11 Anwendung eines Nahtsystems an Blutgefässen

39.30.12 Anwendung eines Clipsystems an Blutgefässen

39.30.13 Verschluss eines Stichkanals mit Kollagen an Blutgefässen

39.30.19 Anwendung eines Gefässverschlusssystems, sonstige

39.30.99 Blutgefässnaht, sonstige

39.31 Naht einer Arterie

39.31.0 Detail der Subkategorie 39.31

39.31.00 Naht einer Arterie, n.n.bez.

39.31.10 Naht einer Arterie an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

39.31.11 Naht einer intrakraniellen Arterie [L]

39.31.19 Naht einer Arterie an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.31.20 Naht einer Arterie des Oberarms, n.n.bez. [L]

39.31.21 Naht der A. axillaris [L]

39.31.22 Naht der A. brachialis [L]

39.31.29 Naht einer Arterie des Oberarms, sonstige [L]

39.31.30 Naht einer Arterie des Unterarms [L]

39.31.40 Naht einer Arterie der Hand [L]

39.31.50 Naht einer Arterie der unteren Extremität [L]

39.31.60 Naht der Aorta, n.n.bez.

39.31.61 Naht der thorakalen Aorta

INKL. Aorta ascendens, Aortenbogen, thorakale Aorta

39.31.62 Naht der abdominalen Aorta

39.31.69 Naht der Aorta, sonstige

39.31.70 Naht von sonstigen thorakalen Arterien, n.n.bez.

39.31.71 Naht der A. pulmonalis

39.31.72 Naht des Truncus brachiocephalicus

39.31.73 Naht der A. subclavia [L]

39.31.79 Naht von thorakalen Arterien, sonstige

39.31.80 Naht von abdominalen Arterien, n.n.bez.

39.31.81 Naht des Truncus coeliacus

39.31.82 Naht der A. gastrica

39.31.83 Naht der A. hepatica

39.31.84 Naht der A. lienalis

39.31.85 Naht der A. renalis [L]

39.31.86 Naht der A. mesenterialis

39.31.87 Naht der A. lumbalis [L]

39.31.88 Naht der A. iliaca [L]

39.31.89 Naht von abdominalen Arterien, sonstige

Pelvine Arterien

39.31.99 Naht einer Arterie, sonstige

39.32 Naht einer Vene

39.32.0 Detail der Subkategorie 39.32

39.32.00 Naht einer Vene, n.n.bez.

39.32.10 Naht einer Vene an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

39.32.11 Naht einer intrakraniellen Vene [L]

39.32.19 Naht einer Vene an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.32.30 Naht einer thorakalen Vene, n.n.bez.

39.32.31 Naht der V. cava superior

39.32.32 Naht der V. brachiocephalica

39.32.39 Naht einer thorakalen Vene, sonstige

39.32.40 Naht einer abdominalen Vene, n.n.bez.

39.32.41 Naht der V. cava inferior

39.32.42 Naht der V. iliaca communis und V. iliaca interna [L]

39.32.49 Naht einer abdominalen Vene, sonstige

V. iliaca externa

39.32.99 Naht einer Vene, sonstige

39.4 Revision von Gefässeingriffen

39.41 Stillung einer Blutung nach vaskulärem Eingriff

EXKL. *Diese zur Stillung einer (postoperativen) Blutung ab ano (49.95)*

Diese zur Stillung einer (postoperativen) Blutung der Harnblase (57.93)

Diese zur Stillung einer (postoperativen) Blutung der Prostata (60.94)

Diese zur Stillung einer (postoperativen) Blutung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie (28.7-)

Diese zur Stillung einer (postoperativen) Epistaxis (21.0-)

39.42 Revision und Entfernen bei Wechsel eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

INKL. Blutstillung

EXKL. *Ersatz einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle (39.94.-)*

Beachte: Prozeduren, welche über Entfernen oder Herstellen eines neuen Shunts hinausgehen (z. B. plastische Rekonstruktion des Gefässes mittels Patch; plastische Rekonstruktion des Gefässes; Endarteriektomie; Embolektomie; Thrombektomie) werden zusätzlich mit dem spezifischen Prozedurenkode kodiert.

39.42.0 Detail Subkategorie 39.42

39.42.11 Entfernen bei Wechsel eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

Kod. eb.: Anlegen einer AV-Fistel für Hämodialyse (39.27.1-)

Beachte: Mit diesem Kode wird das Entfernen des alten arteriovenösen Shunts kodiert. Die Herstellung des neuen Shunts ist mit dem entsprechenden Kode des Anlegen einer AV-Fistel zur Hämodialyse zu kodieren.

39.42.12 Revision ohne Ersatz eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

39.43 Verschluss eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

Definitive Entfernung eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse

INKL. Blutstillung

EXKL. *Revision und Entfernen bei Wechsel eines arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse (39.42.-)*

Beachte: Prozeduren, welche über einen Verschluss hinausgehen (z. B. plastische Rekonstruktion des Gefässes mittels Patch; plastische Rekonstruktion des Gefässes; Endarteriektomie; Embolektomie; Thrombektomie) werden zusätzlich mit dem spezifischen Prozedurenkode kodiert.

39.49 Sonstige Revision nach vaskulärem Eingriff

Revision nach vaskulärem Eingriff

INKL. Blutstillung

Beachte: Prozeduren, welche über Revision, Wechsel, Ersatz hinausgehen (z. B. plastische Rekonstruktion des Gefässes mittels Patch; plastische Rekonstruktion des Gefässes; Endarteriektomie; Embolektomie; Thrombektomie; Neueinlage Stent) werden zusätzlich mit dem spezifischen Prozedurenkode kodiert.

39.49.0 Detail der Subkategorie 39.49

39.49.00 Sonstige Revision nach vaskulärem Eingriff, n.n.bez.

39.49.10 Revision einer Gefässanastomose

39.49.21 Wechsel eines vaskulären Implantats

Revision mit Ersatz eines vaskulären Implantats

39.49.22 Entfernung eines vaskulären Implantats

39.49.23 Revision ohne Ersatz eines vaskulären Implantats, offen chirurgisch

Beachte: Die Revision ohne Ersatz impliziert das Wiedereröffnen des Operations-Felds.

39.49.24 Revision ohne Ersatz eines vaskulären Implantats, perkutan-transluminal

39.49.30 Ersatz eines kardialen Conduit

39.49.99 Sonstige Revision nach vaskulärem Eingriff, sonstige

39.5 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen

39.51 Aneurysma-Clipping

EXKL. *Clipping einer arteriovenösen Fistel (39.53)*

39.51.0 Detail der Subkategorie 39.51

39.51.00 Aneurysma-Clipping, n.n.bez.

39.51.11 Aneurysma-Clipping intrakraniell

39.51.99 Aneurysma-Clipping, sonstige

39.52 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas

Korrektur eines Aneurysmas mit Elektrokoagulation

Korrektur eines Aneurysmas mit Koagulation

Korrektur eines Aneurysmas mit Methylmethacrylat

Korrektur eines Aneurysmas mit Naht

Korrektur eines Aneurysmas mit Umdrahten

Korrektur eines Aneurysmas mit Umhüllung

Korrektur eines Aneurysmas mit Umstechung

EXKL. *Diese mit Resektion - Sonstige Exzision von Gefässen (38.6-)*

Diese mit Resektion sowie Anastomose - Resektion von Gefässen mit Anastomose (38.3-)

Diese mit Resektion sowie Graft-Ersatz - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)

Endovaskuläre Korrektur eines Aneurysmas - Endovaskuläre Korrektur von Gefässen, Endoluminale Korrektur (39.7-)

Re-entry Operation (39.54.-)

39.52.0 Detail der Subkategorie 39.52

39.52.00 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas, n.n.bez.

39.52.10 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas von Blutgefässen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

39.52.11 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas von intrakraniellen Blutgefässen [L]

39.52.19 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas von Blutgefässen an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.52.20 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas der Aorta, n.n.bez.

39.52.21 Sonstige offen chirurgische Korrektur eines Aneurysmas der Aorta ascendens, des Aortenbogens und der thorakalen Aorta

39.52.22 Sonstige offen chirurgische Korrektur eines Aneurysmas der Aorta abdominalis

39.52.29 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas der Aorta, sonstige

39.52.99 Sonstige Korrektur eines Aneurysmas, sonstige

39.53 Verschluss einer arteriovenösen Fistel

Embolisation einer karotiskavernösen Fistel

Verschluss einer arteriovenösen Fistel durch Clipping

Verschluss einer arteriovenösen Fistel durch Koagulation

Verschluss einer arteriovenösen Fistel mit Ligatur und Spaltung

EXKL. *Diese mit Graft-Ersatz - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)*

Plastische Rekonstruktion eines arteriovenösen Shunts für Hämodialyse (39.42)

Plastische Rekonstruktion von Gefässen am Kopf und Hals, endovaskulärer Zugang (39.72)

Resektion von Gefässen mit Anastomose, mit Ersatz, Sonstige Exzision von Gefässen (38.3-, 38.4-, 38.6-)

39.54 Re-entry Operation

Fenestration eines Aneurysmas dissecans

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

39.54.0 Detail der Subkategorie 39.54

39.54.00 Re-entry Operation, n.n.bez.

39.54.09 Re-entry Operation, sonstige

39.54.1 Re-entry Operation, Aorta ascendens, Arcus aortae und Aorta thoracica

39.54.11 Re-entry Operation, Aorta ascendens, Arcus aortae und Aorta thoracica, offen chirurgisch

39.54.12 Re-entry Operation, Aorta ascendens, Arcus aortae und Aorta thoracica, endovaskulärer Zugang

39.54.2 Re-entry Operation, Aorta abdominalis

39.54.21 Re-entry Operation, Aorta abdominalis, offen chirurgisch

39.54.22 Re-entry Operation, Aorta abdominalis, endovaskulärer Zugang

39.54.9 Re-entry Operation, sonstige Gefässe

INKL. A. iliaca, A. femoralis, A. subclavia, A. carotis

39.54.91 Re-entry Operation, sonstige Gefässe, offen chirurgisch

39.54.92 Re-entry Operation, sonstige Gefässe, endovaskulärer Zugang

39.55 Reimplantation eines aberrierenden Nierengefässes

39.56 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit Gewebe-Patch

EXKL. *Diese mit Resektion - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)*

39.56.0 Detail der Subkategorie 39.56

39.56.00 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit Gewebe-Patch, n.n.bez.

39.56.10 Plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals mit Gewebe-Patch, n.n.bez.

39.56.11 Plastische Rekonstruktion von intrakraniellen Gefässen mit Gewebe-Patch

39.56.12 Plastische Rekonstruktion der V. jugularis mit Gewebe-Patch [L]

39.56.19 Plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals mit Gewebe-Patch, sonstige

39.56.20 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität mit Gewebe-Patch, n.n.bez. [L]

39.56.21 Plastische Rekonstruktion von Arterien der oberen Extremität mit Gewebe-Patch [L]

39.56.22 Plastische Rekonstruktion der V. subclavia, V. axillaris und V. brachiocephalica mit Gewebe-Patch [L]

39.56.23 Plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremitäten mit Gewebe-Patch [L]

39.56.29 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität mit Gewebe-Patch, sonstige [L]

39.56.30 Plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen mit Gewebe-Patch, n.n.bez.

39.56.31 Plastische Rekonstruktion der thorakalen Aorta mit Gewebe-Patch

Aorta ascendens, Aortenbogen, Aorta thoracica

39.56.32 Plastische Rekonstruktion der V. pulmonalis mit Gewebe-Patch

39.56.33 Plastische Rekonstruktion der V. cava superior mit Gewebe-Patch

39.56.39 Plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen mit Gewebe-Patch, sonstige

39.56.40 Plastische Rekonstruktion abdominaler Arterien mit Gewebe-Patch, n.n.bez.

39.56.41 Plastische Rekonstruktion der abdominalen Aorta mit Gewebe-Patch

39.56.42 Plastische Rekonstruktion des Truncus coeliacus mit Gewebe-Patch

39.56.43 Plastische Rekonstruktion der A. gastrica mit Gewebe-Patch

39.56.44 Plastische Rekonstruktion der A. hepatica mit Gewebe-Patch

39.56.45 Plastische Rekonstruktion der A. lienalis mit Gewebe-Patch

39.56.46 Plastische Rekonstruktion der A. renalis mit Gewebe-Patch [L]

39.56.47 Plastische Rekonstruktion der A. mesenterica mit Gewebe-Patch

39.56.48 Plastische Rekonstruktion der A. iliaca mit Gewebe-Patch [L]

39.56.49 Plastische Rekonstruktion abdominaler Arterien mit Gewebe-Patch, sonstige

39.56.50 Plastische Rekonstruktion abdominaler Venen mit Gewebe-Patch, n.n.bez.

39.56.51 Plastische Rekonstruktion der V. cava inferior mit Gewebe-Patch

39.56.52 Plastische Rekonstruktion der V. iliaca mit Gewebe-Patch [L]

39.56.59 Plastische Rekonstruktion abdominaler Venen mit Gewebe-Patch, sonstige

39.56.60 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität mit Gewebe-Patch, n.n.bez. [L]

39.56.61 Plastische Rekonstruktion von Arterien der unteren Extremität mit Gewebe-Patch [L]

39.56.62 Plastische Rekonstruktion der V. femoralis und V. poplitea mit Gewebe-Patch [L]

39.56.63 Plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der unteren Extremitäten mit Gewebe-Patch [L]

39.56.64 Plastische Rekonstruktion von oberflächlichen Venen des Oberschenkels mit Gewebe-Patch [L]

39.56.69 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität mit Gewebe-Patch, sonstige [L]

39.56.99 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit Gewebe-Patch, sonstige

39.57 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit synthetischem Patch Graft

EXKL. *Diese mit Resektion - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)*

39.57.0 Detail der Subkategorie 39.57

39.57.00 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez.

39.57.10 Plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez. [L]

39.57.11 Plastische Rekonstruktion von intrakraniellen Gefässen mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.12 Plastische Rekonstruktion von extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.13 Plastische Rekonstruktion der V. jugularis mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.19 Plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals mit synthetischem Patch Graft, sonstige

39.57.20 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez. [L]

39.57.21 Plastische Rekonstruktion von Arterien der oberen Extremität mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.22 Plastische Rekonstruktion der V. subclavia, V. axillaris und V. brachiocephalica mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.23 Plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremitäten mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.29 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität mit synthetischem Patch Graft, sonstige [L]

39.57.30 Plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez.

39.57.31 Plastische Rekonstruktion der thorakalen Aorta mit synthetischem Patch Graft

Aorta ascendens, Aortenbogen, Aorta thoracica

39.57.32 Plastische Rekonstruktion der V. pulmonalis mit synthetischem Patch Graft

39.57.33 Plastische Rekonstruktion der V. cava superior mit synthetischem Patch Graft

39.57.39 Plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen mit synthetischem Patch Graft, sonstige

39.57.40 Plastische Rekonstruktion abdominaler Arterien mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez.

39.57.41 Plastische Rekonstruktion der abdominalen Aorta mit synthetischem Patch Graft

39.57.42 Plastische Rekonstruktion des Truncus coeliacus mit synthetischem Patch Graft

39.57.43 Plastische Rekonstruktion der A. gastrica mit synthetischem Patch Graft

39.57.44 Plastische Rekonstruktion der A. hepatica mit synthetischem Patch Graft

39.57.45 Plastische Rekonstruktion der A. lienalis mit synthetischem Patch Graft

39.57.46 Plastische Rekonstruktion der A. renalis mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.47 Plastische Rekonstruktion der A. mesenterica mit synthetischem Patch Graft

39.57.48 Plastische Rekonstruktion der A. iliaca mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.49 Plastische Rekonstruktion abdominaler Arterien mit synthetischem Patch Graft, sonstige

39.57.50 Plastische Rekonstruktion abdominaler Venen mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez.

39.57.51 Plastische Rekonstruktion der V. cava inferior mit synthetischem Patch Graft

39.57.52 Plastische Rekonstruktion der V. iliaca mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.59 Plastische Rekonstruktion abdominaler Venen mit synthetischem Patch Graft, sonstige

39.57.60 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität mit synthetischem Patch Graft, n.n.bez. [L]

39.57.61 Plastische Rekonstruktion von Arterien der unteren Extremität mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.62 Plastische Rekonstruktion der V. femoralis und V. poplitea mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.63 Plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der unteren Extremitäten mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.64 Plastische Rekonstruktion von oberflächlichen Venen des Oberschenkels mit synthetischem Patch Graft [L]

39.57.69 Plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität mit synthetischem Patch Graft, sonstige [L]

39.57.99 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit synthetischem Patch Graft, sonstige

39.58 Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit Patch Graft n.n.bez.

EXKL. *Diese mit Resektion - Resektion von Blutgefässen mit Ersatz (38.4-)*

39.59 Sonstige plastische Rekonstruktion eines Gefässes

Aortopulmonale Fenestrierung

Arterioplastik n.n.bez.

Herstellen von Klappen einer (peripheren) Vene

Plikatur einer (peripheren) Vene

Reimplantation einer Arterie

Kod. eb.: Kardiopulmonaler Bypass [Extrakorporelle Zirkulation [ECC]] (39.61.-)

EXKL. *Diese mit Graft - Plastische Rekonstruktion eines Blutgefässes mit Gewebe-Patch, synthetischem Patch Graft, Patch Graft n.n.bez. (39.56.-, 39.57.-, 39.58)*

Diese mit Resektion - Resektion von Gefässen mit Anastomose, mit Ersatz, Sonstige Exzision von Gefässen (38.3-, 38.4-, 38.6-)

Reimplantation einer Nierenarterie (39.55)

Unterbrechung der V. cava (38.7-)

39.59.0 Detail der Subkategorie 39.59

39.59.00 Sonstige plastische Rekonstruktion eines Gefässes, n.n.bez.

39.59.10 Transposition von Arterien, n.n.bez.

39.59.11 Transposition der extrakraniellen A. vertebralis [L]

39.59.12 Transposition von sonstigen extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals [L]

39.59.13 Transposition von Arterien der oberen Extremität [L]

39.59.14 Transposition von thorakalen Arterien

39.59.15 Transposition der A. gastrica, A. hepatica und A. lienalis

39.59.16 Transposition der A. renalis [L]

39.59.17 Transposition der A. mesenterica

39.59.18 Transposition sonstiger viszeraler Arterien

39.59.19 Transposition der A. iliaca [L]

39.59.20 Transposition von sonstigen abdominalen Arterien

Pelvine Arterien

39.59.21 Transposition von Arterien der unteren Extremität [L]

39.59.29 Transposition von Arterien, sonstige

39.59.30 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

39.59.31 Sonstige plastische Rekonstruktion eines intrakraniellen Gefässes [L]

39.59.32 Sonstige plastische Rekonstruktion der extrakraniellen A. vertebralis [L]

39.59.33 Sonstige plastische Rekonstruktion von extrakraniellen Arterien an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.59.34 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. jugularis [L]

39.59.39 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.59.40 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

39.59.41 Sonstige plastische Rekonstruktion von Arterien der oberen Extremität [L]

39.59.42 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. subclavia, V. axillaris und V. brachiocephalica [L]

39.59.48 Sonstige plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der oberen Extremität [L]

39.59.49 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen der oberen Extremität, sonstige [L]

39.59.50 Sonstige plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen, n.n.bez.

39.59.51 Sonstige plastische Rekonstruktion der thorakalen Aorta

Aorta ascendens, Aortenbogen, Aorta thoracica

39.59.52 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. pulmonalis [L]

39.59.53 Sonstige plastische Rekonstruktion von thorakalen Arterien, sonstige

39.59.54 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. pulmonalis

39.59.55 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. cava superior

39.59.59 Sonstige plastische Rekonstruktion von thorakalen Gefässen, sonstige

39.59.60 Sonstige plastische Rekonstruktion von abdominalen Arterien, n.n.bez.

39.59.61 Sonstige plastische Rekonstruktion der abdominalen Aorta

39.59.62 Sonstige plastische Rekonstruktion des Truncus coeliacus

39.59.63 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. gastrica

39.59.64 Sonstige plastische Rekonstruktion A. hepatica

39.59.65 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. lienalis

39.59.66 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. renalis [L]

39.59.67 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. mesenterica

39.59.68 Sonstige plastische Rekonstruktion der A. iliaca [L]

39.59.69 Sonstige plastische Rekonstruktion von abdominalen Arterien, sonstige

39.59.70 Sonstige plastische Rekonstruktion von abdominalen Venen, n.n.bez.

39.59.71 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. cava inferior

39.59.72 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. iliaca [L]

39.59.79 Sonstige plastische Rekonstruktion von abdominalen Venen, sonstige

39.59.80 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

39.59.81 Sonstige plastische Rekonstruktion von Arterien der unteren Extremität [L]

39.59.82 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. femoralis [L]

39.59.83 Sonstige plastische Rekonstruktion der V. poplitea [L]

39.59.88 Sonstige plastische Rekonstruktion von sonstigen tiefen Venen der unteren Extremität [L]

39.59.89 Sonstige plastische Rekonstruktion von Gefässen der unteren Extremität, sonstige [L]

39.59.90 Sonstige plastische Rekonstruktion eines Gefässes, Venenklappenplastik

39.59.99 Sonstige plastische Rekonstruktion eines Gefässes, sonstige

39.6 Extrakorporelle Zirkulation und die Herzchirurgie unterstützende Massnahmen

39.61 Extrakorporelle Zirkulation [ECC]

Kardiopulmonaler Bypass

INKL. Zur Unterstützung der offenen Herzchirurgie oder Gefässchirurgie

EXKL. *Extrakorporelle Leberunterstützung (50.92)*

Extrakorporelle Membranoxygenation [ECMO] - Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-arteriell oder veno-venoarteriell (37.6A.7-)

Extrakorporelle Membranoxygenation [ECMO] - Implantation eines herzkreislauf- und lungenunterstützenden Systems mit extrakorporaler Pumpe, mit Oxygenator (inkl. CO2-removal), veno-venös (37.6A.6-)

Hämodialyse (39.95)

Perkutaner kardiopulmonaler Bypass (39.66)

Beachte: Eine Volumenreduktion im Rahmen einer intraoperativen ECC ist nicht gesondert als Hämodialyse/filtration zu kodieren.

39.61.0 Detail der Subkategorie 39.61

39.61.00 Extrakorporelle Zirkulation [ECC], n.n.bez.

39.61.1 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation

Herz-Lungen-Maschine

39.61.10 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter Normothermie (mehr als 35 °C)

39.61.11 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter milder Hypothermie (32 - 35 °C)

39.61.12 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter moderater Hypothermie (26 bis unter 32 °C)

39.61.13 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter tiefer Hypothermie (20 bis unter 26 °C)

39.61.14 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter profunder Hypothermie (unter 20 °C)

39.61.15 Konventionelle extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter Hypothermie, unbekannte Temperatur

39.61.2 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation

Minimalisierte Herz-Lungen-Maschine

39.61.21 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter Normothermie (mehr als 35 °C)

39.61.22 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter milder Hypothermie (32 - 35 °C)

39.61.23 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter moderater Hypothermie (26 bis unter 32 °C)

39.61.24 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter tiefer Hypothermie (20 bis unter 26 °C)

39.61.25 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter profunder Hypothermie (unter 20 °C)

39.61.26 Minimalisierte extrakorporelle Zirkulation [ECC] unter Hypothermie, unbekannte Temperatur

39.61.99 Extrakorporelle Zirkulation [ECC], sonstige

39.62 (Systemische) Hypothermie bei offener Herzchirurgie

39.63 Kardioplegie

Anoxischer Stillstand

Kreislaufstillstand

39.64 Intraoperativer kardialer Schrittmacher

Vorläufiger Schrittmacher eingesetzt während und unmittelbar nach herzchirurgischem Eingriff

39.66 Perkutaner kardiopulmonaler Bypass

Geschlossener Thorax

EXKL. *Extrakorporelle Leberunterstützung (50.92)*

Extrakorporelle Zirkulation [ECC], die Chirurgie des offenen Herzens unterstützend (39.61)

Hämodialyse (39.95)

Implantation einer intraaortale Ballonpumpe [IABP], endovaskulärer Zugang (37.6A.84)

39.7 Endovaskuläre (endoluminale) Korrektur von Gefässen

Kod. eb.: Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)

Hybridtherapie (00.99.80)

EXKL. *Für nicht unter den Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- abgebildete - Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe (39.B-)*

Resektion der Aorta abdominalis mit Ersatz (38.44.-)

Resektion von Arterien der unteren Extremität mit Ersatz (38.48.-)

Resektion von Blutgefässen der oberen Extremität mit Ersatz (38.43.-)

Resektion von thorakalen Blutgefässen mit Ersatz (38.45.-)

Sonstige Korrektur eines Aneurysmas (39.52.-)

Beachte: Der Zugang zum Gefäss ist separat zu kodieren, sofern er nicht bereits im Kode enthalten ist.

39.71 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis

INKL. Verwendung eines Embolie-Protektionssystems

Kod. eb.: Ende des(der) untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents] (39.78.5-)

Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)

Falls durchgeführt - Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe (39.B-)

Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

EXKL. *Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Aorta (39.B6.71)*

Fenestration eines Aneurysmas dissecans - Re-entry Operation, Aorta abdominalis (39.54.2-)

Beachte: Die Subkategorie 39.71.- steht für Stent-Grafts in der Aorta abdominalis. Dieser Kode ist somit zu erfassen, wenn das kraniale Ende des Stent-Grafts nicht über den Truncus coeliacus reicht. Reicht der Stent-Graft kranial über den Truncus coeliacus, ist ein Kode der Elementegruppe 39.73.4- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta thoracoabdominalis» zu erfassen.

Falls mehrere Stent-Grafts [gecoverte Stents] in die Aorta abdominalis implantiert werden, ist jedes Implantat gesondert zu kodieren.

Zu den Öffnungen zählen die Seitenarme und die Fenestrierungen.
Alle Foramina am proximalen und an den distalen Enden des Stent-Grafts [gecoverten Stents] sowie die Scallops zählen nicht zu den Öffnungen.
Die Y-Verzweigung an der Hauptprothese wird nicht als Seitenarm kodiert. Nur weitere an den Schenkeln der Y-Prothese anmodellierte Stent-Grafts [gecoverte Stents] sind zusätzlich zu kodieren.
Die Information, dass es sich um eine Y-Prothese handelt, wird mit dem Zusatzkode 39.78.53 «Ende der untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents], aortobiiliakal» angegeben.
Stents, Stent-Grafts [gecoverte Stents], die in die Gefässabgänge implantiert werden und somit die Seitenarme des(der) Stent-Graft(s) in der Aorta bilden, sind je Stent oder Stent-Graft mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren. Die Stent-Grafts, die in die Aa. iliacae communis und externa reichen, sind mit den zutreffenden Kodes der Subkategorie 39.7B.- zu erfassen.

39.71.0 Detail der Subkategorie 39.71

39.71.00 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis, n.n.bez.

39.71.09 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis, sonstige

39.71.2 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis von Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit oder ohne Öffnungen

39.71.21 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Öffnung

39.71.22 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit 1 Öffnung

39.71.23 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit 2 Öffnungen

39.71.24 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit 3 Öffnungen

39.71.25 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit 4 und mehr Öffnungen

39.71.3 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis von Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung von Gefässabgängen in Parallelgraft-Technik

39.71.31 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.71.31 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta abdominalis sowie eines kleinlumigeren Stent-Grafts in einen Seitenast. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Der kleinlumigere Stent-Graft [gecoverte Stent] ist mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.71.32 Endovaskuläre Implantation in die Aorta abdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung von zwei oder mehr Gefässabgängen in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.71.32 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta abdominalis sowie kleinlumigeren Stent-Grafts in Seitenäste. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Die kleinlumigeren Stent-Grafts [gecoverten Stents] sind mit den zutreffenden Kodes der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.72 Endovaskuläre plastische Rekonstruktion oder Okklusion von Gefässen am Kopf und Hals

Korrektur von Aneurysmen, arteriovenösen Missbildungen oder Fisteln

Sonstige Implantate oder Substanzen zur plastischen Rekonstruktion, Embolisation oder Verschluss

Kod. eb.: Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl (00.4H.5-)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakranielle Gefässe, nach Anzahl (00.4H.4-)

39.72.0 Detail der Subkategorie 39.72

39.72.00 Endovaskuläre plastische Rekonstruktion oder Okklusion von Gefässen am Kopf und Hals, n.n.bez.

39.72.09 Endovaskuläre plastische Rekonstruktion oder Okklusion von Gefässen am Kopf und Hals, sonstige

Endograft(s)

Endovaskuläre Prothese

39.72.1 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen

INKL. Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässpathologien (z. B. Aneurysmen, Arteriovenöse Malformationen [AVM], AV-Fisteln)

39.72.10 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen, n.n.bez. [L]

39.72.14 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit adhäsivem Embolisat [L]

39.72.15 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit Plugs [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Plugs in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl (00.4G.C-)

39.72.16 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit Coils [L]

Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit Metallspiralen

Kod. eb.: Eingesetzte endovaskuläre Coils in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl (00.4A.8-)

Einsetzen von endovaskulären überlangen Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)

39.72.17 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit Partikeln [L]

39.72.18 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit embolisierenden Flüssigkeiten [L]

39.72.19 Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen, sonstige [L]

39.72.1A Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit embolisierenden (ablösbaren) Ballons [L]

Kod. eb.: Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, nach Anzahl (00.4I.-)

Beachte: Dieser Kode ist ebenfalls zu verwenden bei temporären (intraoperativen) Ballonokklusionen.

39.72.1B Selektive Embolisation von intrakraniellen Gefässen mit Schirmen [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Schirme in intrakranielle Gefässe, nach Anzahl (00.4G.5-)

39.72.2 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

INKL. Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässpathologien (z. B. Aneurysmen, Arteriovenöse Malformationen [AVM], AV-Fisteln) des Kopfes und des Halses

39.72.20 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, n.n.bez. [L]

39.72.24 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit adhäsivem Embolisat [L]

39.72.25 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Plugs [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Plugs in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl (00.4G.D-)

39.72.26 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Coils [L]

Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Metallspiralen

Kod. eb.: Eingesetzte endovaskuläre Coils in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl (00.4A.A-)

Einsetzen von endovaskulären überlangen Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)

39.72.27 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Partikeln [L]

39.72.28 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit embolisierenden Flüssigkeiten [L]

39.72.29 Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, sonstige [L]

39.72.2A Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit embolisierenden (ablösbaren) Ballons [L]

Kod. eb.: Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, nach Anzahl (00.4I.-)

Beachte: Dieser Kode ist ebenfalls zu verwenden bei temporären (intraoperativen) Ballonokklusionen.

39.72.2B Selektive Embolisation von extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals mit Schirmen [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Schirme in extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl (00.4G.6-)

39.73 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis

INKL. Verwendung eines Embolie-Protektionssystems

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe (39.B-)

Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

EXKL. *Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Aorta (39.B6.71)*

Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Aortenisthmus (39.B6.74)

Fenestration eines Aneurysmas dissecans - Re-entry Operation, Aorta ascendens, Arcus aortae und Aorta thoracica (39.54.1-)

Beachte: Falls mehrere Stent-Grafts [gecoverte Stents] in die Aorta ascendens, den Aortenbogen, die thorakale und thorakoabdominale Aorta implantiert werden, ist jedes Implantat gesondert zu kodieren.

Zu den Öffnungen zählen die Seitenarme und die Fenestrierungen.
Alle Foramina am proximalen und an den distalen Enden des Stent-Grafts [gecoverten Stents] sowie die Scallops zählen nicht zu den Öffnungen.
Die Y-Verzweigung an der Hauptprothese wird nicht als Seitenarm kodiert. Nur weitere an den Schenkeln der Y-Prothese anmodellierte Stent-Grafts [gecoverte Stents] sind zusätzlich zu kodieren.
Die Information, dass es sich um eine Y-Prothese handelt, wird mit dem Zusatzkode 39.78.53 «Ende der untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents], aortobiiliakal» angegeben.
Stents, Stent-Grafts [gecoverte Stents], die in die Gefässabgänge implantiert werden und somit die Seitenarme des(der) Stent-Graft(s) in der Aorta bilden, sind je Stent oder Stent-Graft mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren. Die Stent-Grafts, die in die Aa. iliacae communis und externa reichen, sind mit den zutreffenden Kodes der Subkategorie 39.7B.- zu erfassen.

39.73.0 Detail der Subkategorie 39.73

39.73.00 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis, n.n.bez.

39.73.09 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis, sonstige

39.73.3 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta thoracica

39.73.31 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], ohne Öffnung

39.73.32 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 1 Öffnung

39.73.33 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 2 Öffnungen

39.73.34 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 3 Öffnungen

39.73.35 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 4 und mehr Öffnungen

39.73.36 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.36 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta thoracica sowie eines kleinlumigeren Stent-Grafts in einen Seitenast. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Der kleinlumigere Stent-Graft [gecoverte Stent] ist mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.73.37 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracica eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung von 2 und mehr Gefässabgängen in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.37 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta thoracica sowie kleinlumigeren Stent-Grafts in Seitenäste. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Die kleinlumigeren Stent-Grafts [gecoverten Stents] sind mit den zutreffenden Kodes der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.73.4 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta thoracoabdominalis

Kod. eb.: Ende des(der) untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents] (39.78.5-)

Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)

39.73.41 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], ohne Öffnung

39.73.42 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 1 Öffnung

39.73.43 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 2 Öffnungen

39.73.44 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 3 Öffnungen

39.73.45 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 4 und mehr Öffnungen

39.73.46 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.46 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta thoracoabdominalis sowie eines kleinlumigeren Stent-Grafts in einen Seitenast. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Der kleinlumigere Stent-Graft [gecoverte Stent] ist mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.73.47 Endovaskuläre Implantation in die Aorta thoracoabdominalis eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung von 2 und mehr Gefässabgängen in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.47 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta thoracoabdominalis sowie kleinlumigeren Stent-Grafts in Seitenäste. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Die kleinlumigeren Stent-Grafts [gecoverten Stents] sind mit den zutreffenden Kodes der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.73.5 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens und den Arcus aortae

Beachte: Die Elementegruppe 39.73.5- steht für Stent-Grafts in der Aorta ascendens und im Arcus aortae. Wird/Werden distal über den Isthmus aorticus hinaus ein weiterer Stent-Graft/weitere Stent-Grafts implantiert ist der/sind die zutreffenden Kodes der Elementegruppe 39.73.3- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta thoracica» oder 39.73.4- «Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta thoracoabdominalis» zu erfassen.

39.73.51 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], ohne Öffnung

39.73.52 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 1 Öffnung

39.73.53 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 2 Öffnungen

39.73.54 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit 3 und mehr Öffnungen

39.73.55 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.55 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta ascendens und den Arcus aortae sowie eines kleinlumigeren Stent-Grafts in einen Seitenast. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Der kleinlumigere Stent-Graft [gecoverte Stent] ist mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.73.56 Endovaskuläre Implantation in die Aorta ascendens und den Arcus aortae eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung von 2 und mehr Gefässabgängen in Parallelgraft-Technik

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.73.56 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aorta ascendens und den Arcus aortae sowie kleinlumigeren Stent-Grafts in Seitenäste. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode inbegriffen. Die kleinlumigeren Stent-Grafts [gecoverten Stents] sind mit den zutreffenden Kodes der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.75 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe

Kod. eb.: Anatomische Lokalisation von gewissen perkutan-transluminalen Katheterinterventionen [PTKI] (00.4B.-)

Anzahl der behandelten Gefässen (00.40 - 00.43)

Endovaskuläre Implantation von Stents in Blutgefässe (39.B-)

Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinalen Gefässen, nach Anzahl (00.4H.2-)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, nach Anzahl (00.4H.1-)

Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

39.75.0 Detail der Subkategorie 39.75

39.75.00 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, n.n.bez.

39.75.01 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Fremdkörperentfernung

39.75.10 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Kathetersysteme zu Rekanalisation von Totalverschlüssen

Subintimale Rekanalisation

39.75.11 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Rotationsthrombektomie

INKL. Rotations- und Fräsatherektomie

39.75.12 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Laserangioplastie

39.75.13 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Embolie-Protektionssystem (periphere oder viszerale Gefässe)

Permanente Systeme

39.75.14 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Atherektomie

39.75.15 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, selektive Thrombolyse

39.75.16 Perkutan-transluminale Gefässintervention sonstige Gefässe, selektive Thrombolyse, ultraschallunterstützt

39.75.17 Perkutan-transluminale Thrombektomie, sonstige Gefässe

Kod. eb.: Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen (00.4F.-)

39.75.18 Perkutan-transluminale Ballonangioplastie, sonstige Gefässe

Kod. eb.: Anzahl der eingesetzten medikamentenfreisetzenden Ballons (00.4C.1-)

39.75.1A Perkutan-transluminale Angioplastik oder Atherektomie mittels Lithotripsie, sonstige Gefässe

INKL. Ballon-Angioplastik

Beachte: Lithotripsie ist eine Kombination aus Stosswellentherapie und Angioplastie mittels Ballondilatation.

39.75.1B Perkutan-transluminale Bladeangioplastie, sonstige Gefässe

39.75.20 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, kathetergestützte Radiofrequenzablation über die A. renalis

39.75.21 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, kathetergestützte zirkumferentielle Ultraschallablation über die A. renalis

39.75.30 Zerebrale Perfusionsaugmentation durch partielle endoaortale Ballonokklusion

39.75.99 Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, sonstige

39.76 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

Kod. eb.: (Perkutan-)transluminale Implantation von Stents in Blutgefässe (39.B-)

Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40 - 00.43)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an extrakranielle Gefässe an Kopf und Hals, nach Anzahl (00.4H.5-)

Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

EXKL. *Entfernen zerebrovaskulärer Obstruktion bei offenem Zugang (38.01-38.02, 38.11-38.12, 38.31-38.32, 38.41-38.42)*

39.76.0 Detail der Subkategorie 39.76

39.76.00 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, n.n.bez.

39.76.10 Perkutane Ballonangioplastie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

Kod. eb.: Anzahl der eingesetzten medikamentenfreisetzenden Ballons (00.4C.1-)

39.76.11 Perkutane Angioplastik oder Atherektomie mittels Lithotripsie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

INKL. Ballon-Angioplastik

Beachte: Lithotripsie ist eine Kombination aus Stosswellentherapie sowie Angioplastie mittels Ballondilatation.

39.76.20 Perkutane Bladeangioplastie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

39.76.30 Perkutane Laserangioplastie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

39.76.40 Perkutane Atherektomie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

39.76.50 Perkutane selektive Thrombolyse an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

39.76.61 Perkutane Rotationsthrombektomie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

INKL. Rotations- und Fräsatherektomie

39.76.62 Perkutane Thrombektomie an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

Kod. eb.: Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen (00.4F.-)

39.76.70 Perkutane endovaskuläre Fremdkörperentfernung aus extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals

39.76.99 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an extrakraniellen Gefässen an Kopf und Hals, sonstige

39.77 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an intrakraniellen Gefässen

Kod. eb.: (Perkutan-)transluminale Implantation von Stents in Blutgefässe (39.B-)

Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)

Massnahme an Gefässbifurkation (00.44)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an intrakranielle Gefässe, nach Anzahl (00.4H.4-)

EXKL. *Entfernen zerebrovaskulärer Obstruktion bei offenem Zugang (38.01-38.02, 38.11-38.12, 38.31-38.32, 38.41-38.42)*

39.77.0 Detail der Subkategorie 39.77

39.77.00 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an intrakraniellen Gefässen, n.n.bez.

39.77.09 Perkutan-transluminale endovaskuläre Intervention an intrakraniellen Gefässen, sonstige

39.77.10 Perkutane Ballonangioplastie an intrakraniellen Gefässen

Kod. eb.: Anzahl der eingesetzten medikamentenfreisetzenden Ballons (00.4C.1-)

39.77.20 Perkutane Bladeangioplastie an intrakraniellen Gefässen

39.77.30 Perkutane Laserangioplastie an intrakraniellen Gefässen

39.77.40 Perkutane Atherektomie an intrakraniellen Gefässen

39.77.50 Perkutane selektive Thrombolyse an intrakraniellen Gefässen

39.77.61 Perkutane Rotationsthrombektomie an intrakraniellen Gefässen

INKL. Rotations- und Fräsatherektomie

39.77.62 Perkutane Thrombektomie an intrakraniellen Gefässen

Kod. eb.: Einsatz von kathetergeführten Thrombus- und Fremdkörperentfernungs-Systemen (00.4F.-)

39.77.70 Perkutane endovaskuläre Fremdkörperentfernung aus intrakraniellen Gefässen

39.77.80 Perkutan-transluminale intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen

Perkutan-transluminale Spasmolyse der intrakraniellen Gefässen durch Mikrokatheter

39.78 Zusatzinformationen zu endovaskulär implantierten Stent-Grafts [gecoverten Stents]

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe an den Gefässen sind gesondert zu kodieren.

39.78.5 Ende der untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents]

39.78.51 Ende des untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents], aortal

39.78.52 Ende des untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents], aortomonoiliakal

39.78.53 Ende der untersten Stent-Grafts [gecoverten Stents], aortobiiliakal

39.79 Sonstige endovaskuläre Korrektur (von Aneurysmen) an sonstigen Gefässen

Kod. eb.: Jede Anzahl von behandelten Gefässen (00.40-00.43)

Massnahme auf Gefässbifurkation (00.44)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4H.2-)

Verwendete Mikrokathetersysteme bei transluminalen Gefässinterventionen an thorakalen, abdominalen und peripheren Gefässen, nach Anzahl (00.4H.1-)

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis (39.71.-)

Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis (39.73.-)

Endovaskuläre plastische Rekonstruktion oder Okklusion von Gefässen am Kopf und Hals (39.72.-)

Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.29.-)

Nicht-endovaskulärer Verschluss einer arteriovenösen Fistel (39.53)

Sonstiger chirurgischer Verschluss von Gefässen (38.8-)

39.79.0 Detail der Subkategorie 39.79

39.79.00 Sonstige endovaskuläre Korrektur (von Aneurysmen) an sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.09 Sonstige endovaskuläre Korrektur (von Aneurysmen) an sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.2 Coil-Embolisation oder -Verschluss von sonstigen Gefässen

Kod. eb.: Einsetzen von endovaskulären überlangen Coils, nach Anzahl (00.4A.4-)

Für alle folgenden Lokalisationen mit der Ausnahme von spinalen Gefässen: Eingesetzte endovaskuläre Coils in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl (00.4A.5-)

39.79.20 Coil-Embolisation oder -Verschluss von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.21 Coil-Embolisation oder -Verschluss von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.22 Coil-Embolisation oder -Verschluss der Aorta

39.79.24 Coil-Embolisation oder -Verschluss von thorakalen Gefässen

39.79.25 Coil-Embolisation oder -Verschluss von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.26 Coil-Embolisation oder -Verschluss von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.27 Coil-Embolisation oder -Verschluss von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.28 Coil-Embolisation oder -Verschluss von spinalen Gefässen [L]

Kod. eb.: Eingesetzte endovaskuläre Coils in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4A.6-)

39.79.29 Coil-Embolisation oder -Verschluss von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.4 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von sonstigen Gefässen

Kod. eb.: Eingesetzte embolisierende (ablösbare) Ballons, nach Anzahl (00.4I.-)

Beachte: Dieser Kode ist ebenfalls zu verwenden bei temporären (intraoperativen) Ballonokklusionen.

39.79.40 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.41 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.42 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons der Aorta

39.79.44 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von thorakalen Gefässen

EXKL. *Technische Unterstützung bei der Entfernung von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators: Einsatz eines venösen Okklusion-Ballonkatheter an der Vena cava superior (39.A1.14)*

39.79.45 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.46 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.47 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von spinalen Gefässen [L]

39.79.48 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.49 Selektive Embolisation mit ablösbaren Ballons von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.5 Selektive Embolisation von sonstigen Gefässen mit Schirmen

Kod. eb.: Für alle folgenden Lokalisationen mit der Ausnahme von spinalen Gefässen: Eingesetzte vaskuläre Schirme in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl (00.4G.2-)

39.79.50 Selektive Embolisation mit Schirmen von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.51 Selektive Embolisation mit Schirmen von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.52 Selektive Embolisation mit Schirmen der Aorta

39.79.54 Selektive Embolisation mit Schirmen von thorakalen Gefässen

39.79.55 Selektive Embolisation mit Schirmen von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.56 Selektive Embolisation mit Schirmen von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.57 Selektive Embolisation mit Schirmen von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.58 Selektive Embolisation mit Schirmen von spinalen Gefässen [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Schirme in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4G.3-)

39.79.59 Selektive Embolisation mit Schirmen von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.6 Selektive Embolisation von Gefässen mit Partikeln

39.79.60 Selektive Embolisation mit Partikeln von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.61 Selektive Embolisation mit Partikeln von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.62 Selektive Embolisation mit Partikeln der Aorta

39.79.64 Selektive Embolisation mit Partikeln von thorakalen Gefässen

39.79.65 Selektive Embolisation mit Partikeln von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.66 Selektive Embolisation mit Partikeln von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.67 Selektive Embolisation mit Partikeln von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.68 Selektive Embolisation mit Partikeln von spinalen Gefässen [L]

39.79.69 Selektive Embolisation mit Partikeln von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.7 Kathetertechnischer Verschluss von Arterien mittels Laser

39.79.70 Kathetertechnischer Verschluss von Arterien mittels Laser, sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.71 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an Arterien der oberen Extremitäten [L]

39.79.72 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an der Aorta

39.79.74 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an thorakalen Gefässen

39.79.75 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.76 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.77 Kathetertechnischer Verschluss mittels Laser, an abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.79 Kathetertechnischer Verschluss von Arterien mittels Laser, sonstige Gefässe, sonstige

39.79.8 Kathetertechnischer Verschluss von Arterien mittels Radiofrequenz

39.79.80 Kathetertechnischer Verschluss von Arterien mittels Radiofrequenz, sonstige Gefässe, n.n.bez.

39.79.81 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an Arterien der oberen Extremitäten [L]

39.79.82 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an der Aorta

39.79.84 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an thorakalen Gefässen

39.79.85 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.86 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.87 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.89 Kathetertechnischer Verschluss mittels Radiofrequenz an sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.9 Selektive Embolisation von Gefässen, sonstige

39.79.90 Sonstige selektive Embolisation von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.91 Selektive Embolisation von Gefässen der oberen Extremitäten, sonstige [L]

39.79.92 Selektive Embolisation der Aorta, sonstige

39.79.94 Selektive Embolisation von thorakalen Gefässen, sonstige

39.79.95 Selektive Embolisation von viszeralen Gefässen, sonstige

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.96 Selektive Embolisation von abdominalen und pelvinen Gefässen, sonstige [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.97 Selektive Embolisation von Gefässen der unteren Extremitäten, sonstige [L]

39.79.98 Selektive Embolisation von spinalen Gefässen, sonstige [L]

39.79.9A Sonstige selektive Embolisation von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.A Selektive Embolisation von sonstigen Gefässen mit Plugs

Kod. eb.: Für alle folgenden Lokalisationen mit der Ausnahme von spinalen Gefässen: Eingesetzte vaskuläre Plugs in thorakale, abdominale und periphere Gefässe, nach Anzahl (00.4G.8-)

39.79.A0 Selektive Embolisation mit Plugs von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.A1 Selektive Embolisation mit Plugs von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.A2 Selektive Embolisation mit Plugs der Aorta

39.79.A4 Selektive Embolisation mit Plugs von thorakalen Gefässen

39.79.A5 Selektive Embolisation mit Plugs von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.A6 Selektive Embolisation mit Plugs von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.A7 Selektive Embolisation mit Plugs von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.A8 Selektive Embolisation mit Plugs von spinalen Gefässen [L]

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Plugs in spinale Gefässe, nach Anzahl (00.4G.A-)

39.79.A9 Selektive Embolisation mit Plugs von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.B Selektive Embolisation von Gefässen mit embolisierenden Flüssigkeiten

Embolisation oder Verschluss durch Alkohol

39.79.B0 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.B1 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.B2 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten der Aorta

39.79.B4 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von thorakalen Gefässen

39.79.B5 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.B6 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.B7 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.B8 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von spinalen Gefässen [L]

39.79.B9 Selektive Embolisation mit embolisierenden Flüssigkeiten von sonstigen Gefässen, sonstige

39.79.C Selektive Embolisation von Gefässen mit adhäsivem Embolisat

INKL. Embolisation mit adhäsivem oder cohäsivem Embolisat (z. B. Ethylenvinylalkohol-Copolymer)

39.79.C0 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von sonstigen Gefässen, n.n.bez.

39.79.C1 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von Gefässen der oberen Extremitäten [L]

39.79.C2 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat der Aorta

39.79.C4 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von thorakalen Gefässen

39.79.C5 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von viszeralen Gefässen

Truncus coeliacus, A. hepatica, A. gastrica, A. lienalis, A. renalis, A. mesenterica superior, A. mesenterica inferior

39.79.C6 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von abdominalen und pelvinen Gefässen [L]

Aa. Lumbales, A. iliaca n.n.bez., A. iliaca communis, A. iliaca externa, A. iliaca interna

39.79.C7 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von Gefässen der unteren Extremitäten [L]

39.79.C8 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von spinalen Gefässen [L]

39.79.C9 Selektive Embolisation mit adhäsivem Embolisat von sonstigen Gefässen, sonstige

39.7B Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa

INKL. Verwendung eines Embolieprotektionssystems

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe (39.B-)

Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

EXKL. *Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, A. iliaca (39.BG.C3)*

Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. iliaca (39.B6.C3)

Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten Stents], A. iliaca interna (39.B8.C6)

Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. iliaca interna (39.B4.C6)

Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca interna (39.B3.C6)

Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. iliaca (39.BH.C3)

Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. iliaca (39.B5.C3)

Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. iliaca (39.B7.C3)

Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. iliaca (39.B2.C3)

Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca (39.B1.C3)

Beachte: Falls mehrere Stent-Grafts [gecoverte Stents] in die Aa. iliacae communis und externa implantiert werden, ist jedes Implantat gesondert zu kodieren.

Zu den Öffnungen zählen die Seitenarme und die Fenestrierungen. Die Foramina an beiden Enden des Stent-Grafts [gecoverten Stents] sowie die Scallops zählen nicht zu den Öffnungen.
Stents, Stent-Grafts [gecoverte Stents], die in die Gefässabgänge implantiert werden und somit die Seitenarme des(der) Stent-Graft(s) in den Aa. iliacae communis und externa bilden, sind je Stent oder Stent-Graft mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zusätzlich zu kodieren.

39.7B.0 Detail der Subkategorie 39.7B

39.7B.00 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa, n.n.bez. [L]

39.7B.09 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa, sonstige [L]

39.7B.1 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa

39.7B.11 Endovaskuläre Implantation in Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Öffnung [L]

39.7B.12 Endovaskuläre Implantation in Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Öffnung [L]

39.7B.13 Endovaskuläre Implantation in Aa. iliacae communis und externa eines Stent-Grafts [gecoverten Stents], mit Versorgung eines Gefässabganges in Parallelgraft-Technik [L]

INKL. Chimney-, Periskop-, Schnorchel- und Sandwich-Technik

Beachte: Der Kode 39.7B.13 steht für die gleichzeitige Implantation eines Stent-Grafts in die Aa. iliacae communis und externa sowie eines kleinlumigeren Stent-Grafts in die A. iliaca interna. Der grosslumige Stent-Graft ist im Kode enthalten. Der kleinlumigere Stent-Graft [gecoverte Stent] in die A. iliaca interna ist zusätzlich mit dem zutreffenden Kode der 3-stelligen Kategorie 39.B- zu kodieren.

39.8 Operationen am Glomus caroticum, Sinus caroticus und anderen Paraganglien

Chemodektomie

Denervation des Glomus aorticum

Denervation des Glomus caroticum

Entfernen des Glomus caroticum

Implantation eines elektrischen Stimulators in das Glomus caroticum

Implantation eines Schrittmachers in das Glomus caroticum

INKL. Implantation oder Ersetzen einer Aktivierungsvorrichtung der Barorezeptoren im Sinus caroticus

EXKL. *Ersetzen lediglich der Elektrode(n) des Sinus caroticus (04.92)*

Exzision des Glomus jugularis (20.51)

39.8X Operationen am Glomus caroticum, Sinus caroticus und anderen Paraganglien

39.8X.0 Detail der Subkategorie 39.8X

39.8X.00 Operationen am Glomus caroticum, Sinus caroticus und anderen Paraganglien, n.n.bez. [L]

39.8X.10 Exploration des Glomus caroticum und anderer Paraganglien [L]

39.8X.11 Exzision des Glomus caroticum und anderer Paraganglien [L]

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

39.8X.20 Implantation oder Ersetzen eines Impulsgenerators zur Aktivierung des Baroreflexes

Kod. eb.: Die jeweiligen Elektroden (39.8X.30 - 39.8X.32)

39.8X.21 Revision ohne Ersatz eines Impulsgenerators zur Aktivierung des Baroreflexes

39.8X.22 Entfernen eines Impulsgenerators zur Aktivierung des Baroreflexes

39.8X.30 Implantation oder Ersetzen einer (von) Elektrode(n) zur Aktivierung des Baroreflexes

39.8X.31 Revision ohne Ersatz einer (von) Elektrode(n) zur Aktivierung des Baroreflexes

39.8X.32 Entfernen einer (von) Elektrode(n) zur Aktivierung des Baroreflexes

39.8X.99 Operationen am Glomus caroticum, Sinus caroticus und anderen Paraganglien, sonstige [L]

39.9 Sonstige Operationen an den Gefässen

39.91 Freilegung eines Gefässes

39.91.0 Detail der Subkategorie 39.91

39.91.00 Freilegung eines Gefässes, n.n.bez.

39.91.10 Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention

EXKL. *Kode weglassen - Bei der Implantation eines Herzschrittmachers oder eines Defibrillators*

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige gefässspezifische Eingriff ist gesondert zu kodieren.

39.91.99 Freilegung eines Gefässes, sonstige

Arteriolyse und Venolyse

Dissektion und Freilegung aus adhärentem Gewebe von einem Arterie-Vene-Nerven-Bündel

39.92 Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss

EXKL. *Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation (39.99.41)*

Injektion in Hämorrhoiden (49.42)

Peranale Sklerosierung an Rektum und Perirektalgewebe (48.99.11)

Selektive Embolisation von Gefässen mit embolisierenden Flüssigkeiten (39.79.B-)

Sklerosierung von Fundusvarizen, endoskopisch (44.43.10)

Sklerosierung von Fundusvarizen, laparoskopisch (44.49.11)

Sklerosierung von Fundusvarizen, offen chirurgisch (44.49.10)

Sklerosierung von Ösophagusvarizen durch Injektion, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus (42.33.-)

39.92.0 Detail der Subkategorie 39.92

39.92.00 Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss, n.n.bez.

39.92.11 Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss, Direktpunktion, mittels Alkohol

39.92.99 Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss, sonstige

39.93 Implantation einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle

Bildung einer arteriovenösen Fistel mit externer Kanüle

Bildung eines arteriovenösen Shunts mit externer Kanüle

Kod. eb.: Jegliche Hämodialyse (39.95)

EXKL. *Anlegen eines inneren arteriovenösen Shunts zur Hämodialyse (39.27.1-)*

Herzkreislauf- und lungenunterstützende Systeme (37.6-)

39.94 Ersatz oder Revision einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle

39.94.0 Detail der Subkategorie 39.94

39.94.11 Ersatz einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle

39.94.12 Revision ohne Ersatz einer Gefäss-zu-Gefäss-Kanüle

39.95 Hämodialyse

Hämodiafiltration

Hämofiltration

Künstliche Niere

Renale Dialyse

EXKL. *Peritonealdialyse (54.98.-)*

Beachte: Ein kontinuierliches Nierenersatzverfahren, das für mehr als 24 Stunden geplant war, aber vorher abgebrochen wurde, ist mit den Kodes bis 24 Stunden zu kodieren

Ein verlängert intermittierendes Nierenersatzverfahren dauert mehr als 6 Stunden.

39.95.1 Unterstützung resp. Ersatz der Nierenfunktion durch Hämo-Dialyse

39.95.10 Hämodialyse: n.n.bez.

39.95.19 Hämodialyse: sonstige

39.95.20 Hämodialyse: Intermittierend, n.n.bez.

39.95.21 Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.22 Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.23 Hämodialyse: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.24 Hämodialyse: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.3 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, nach Dauer der Behandlung

39.95.30 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, Dauer n.n.bez.

39.95.31 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, bis 24 Stunden

39.95.32 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.33 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.34 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.35 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.36 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 432 Stunden

39.95.4 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, nach Dauer der Behandlung

39.95.40 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, Dauer der Behandlung n.n.bez.

39.95.41 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, bis 24 Stunden

39.95.42 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.43 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.44 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.45 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.46 Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHD], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 432 Stunden

39.95.5 Unterstützung resp. Ersatz der Nierenfunktion durch Hämo-Filtration

39.95.50 Hämofiltration, n.n.bez.

39.95.59 Hämofiltration, sonstige

39.95.60 Hämofiltration: Intermittierend, n.n.bez.

39.95.61 Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.62 Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.63 Hämofiltration: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.64 Hämofiltration: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.7 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, nach Dauer der Behandlung

39.95.70 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, Dauer n.n.bez.

39.95.71 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, bis 24 Stunden

39.95.72 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.73 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.74 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.75 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.76 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 432 Stunden

39.95.8 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, nach Dauer der Behandlung

39.95.80 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, Dauer n.n.bez.

39.95.81 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, bis 24 Stunden

39.95.82 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.83 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.84 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.85 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.86 Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVH], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 432 Stunden

39.95.A Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], nach Dauer der Behandlung

39.95.A0 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], Dauer n.n.bez.

39.95.A1 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], bis 24 Stunden

39.95.A2 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.A3 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.A4 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.A5 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.A6 Hämofiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVH], von mehr als 432 Stunden

39.95.B Hämodiafiltration: Intermittierend

39.95.B0 Hämodiafiltration: Intermittierend, n.n.bez.

39.95.B1 Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.B2 Hämodiafiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.B3 Hämodiafiltration: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation

39.95.B9 Hämodiafiltration: Verlängert intermittierend, Antikoagulation mit sonstigen Substanzen

39.95.C Hämodiafiltration, kontinuierlich, venovenös, nach Dauer der Behandlung

39.95.C0 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, Dauer n.n.bez.

39.95.C1 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, bis 24 Stunden

39.95.C2 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.C3 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.C4 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.C5 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.C6 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation, von mehr als 432 Stunden

39.95.D Hämodiafiltration, kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, nach Dauer der Behandlung

39.95.D0 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, n.n.bez.

39.95.D1 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, bis 24 Stunden

39.95.D2 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.D3 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.D4 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.D5 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.D9 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben [CVVHDF], Antikoagulation mit sonstigen Substanzen, von mehr als 432 Stunden

39.95.E Hämodiafiltration, kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], nach Dauer der Behandlung

39.95.E0 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], Dauer n.n.bez.

39.95.E1 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], bis 24 Stunden

39.95.E2 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

39.95.E3 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

39.95.E4 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

39.95.E5 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

39.95.E6 Hämodiafiltration: Kontinuierlich, arteriovenös [CAVHDF], von mehr als 432 Stunden

39.95.H Hämodialyse zur Entfernung von Proteinen mit einer Molekularmasse bis zu 60000

High Cut-Off Dialyse

INKL. Entfernung von Leichtketten

39.95.H0 Hämodialyse zur Entfernung von Proteinen mit einer Molekularmasse bis zu 60000, n.n.bez.

39.95.H1 Hämodialyse zur Entfernung von Proteinen mit einer Molekularmasse bis zu 60000, verlängert intermittierend

39.95.H9 Hämodialyse zur Entfernung von Proteinen mit einer Molekularmasse bis zu 60000, sonstige

39.95.I Zusatzinformationen zur Hämodialyse

Beachte: Diese Kodes sind Zusatzkodes zu den möglichen Dialyseverfahren.

39.95.I0 Zusatzinformationen zur Hämodialyse, n.n.bez.

39.95.I1 Nierenersatzverfahren zur Therapie des Transplantatversagens (Niere), intermittierend

Beachte: Dieser Zusatzkode ist nur zu verwenden, wenn ein Dialyseverfahren wegen mangelnder Funktionsaufnahme oder Versagen des Transplantates während desselben stationären Aufenthaltes durchgeführt wurde, bei dem auch die Nierentransplantation erfolgte.

39.95.I2 Nierenersatzverfahren zur Therapie des Transplantatversagens (Niere), kontinuierlich

Beachte: Dieser Zusatzkode ist nur zu verwenden, wenn ein Dialyseverfahren wegen mangelnder Funktionsaufnahme oder Versagen des Transplantates während desselben stationären Aufenthaltes durchgeführt wurde, bei dem auch die Nierentransplantation erfolgte.

39.95.I9 Zusatzinformationen zur Hämodialyse, sonstige

39.97 Sonstige Perfusion

Kod. eb.: Perfundierte Substanz (99.2)

EXKL. *Perfusion der Leber (50.93)*

Perfusion der Nieren (55.95)

Perfusion des Dickdarmes (46.96)

Perfusion des Dünndarmes (46.95)

39.97.0 Detail der Subkategorie 39.97

39.97.00 Sonstige Perfusion, n.n.bez.

39.97.09 Sonstige Perfusion, sonstige

Lokale [regionale] Perfusion der A. carotis

Lokale [regionale] Perfusion der oberen Extremität

Lokale [regionale] Perfusion der unteren Extremität

Lokale [regionale] Perfusion des Halses

Lokale [regionale] Perfusion des Kopfes

Lokale [regionale] Perfusion von Koronararterien

39.97.1 Isolierte Extremitätenperfusion

39.97.11 Isolierte Extremitätenperfusion mit Zytostatikum

39.97.12 Isolierte Extremitätenperfusion mit Tumornekrosefaktor

39.97.13 Isolierte Extremitätenperfusion mit Zytostatikum sowie Tumornekrosefaktor

39.97.19 Isolierte Extremitätenperfusion, sonstige Substanzen

39.98 Blutstillung n.n.bez.

Angiotrypsie

Stillung einer postoperativen Blutung n.n.bez.

Venotrypsie

EXKL. *(Postoperative) Blutstillung am Anus (49.95)*

(Postoperative) Blutstillung an der Harnblase (57.93.-)

(Postoperative) Blutstillung an der Prostata (60.94)

(Postoperative) Blutstillung nach Tonsillektomie und Adenoidektomie (28.7-)

Stillung einer (postoperativen) Blutung mit Ligatur (38.80-38.89)

Stillung einer (postoperativen) Blutung mit Naht (39.3-)

Stillung einer (postoperativen) Blutung nach vaskulärem Eingriff (39.41)

Stillung einer (postoperativen) Epistaxis (21.0-)

39.99 Sonstige Operationen an Blutgefässen

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1- - 99.2-)*

Transfusion von Blut und Blutkomponenten (99.0-)

39.99.0 Detail der Subkategorie 39.99

39.99.00 Sonstige Operationen an Blutgefässen, n.n.bez.

39.99.10 Aortopexie

39.99.20 Operationen bei kongenitalen Gefässanomalien, n.n.bez.

39.99.21 Operationen bei kongenitaler Anomalie des Aortenisthmus (Stenose) oder bei unterbrochenem Aortenbogen

39.99.22 Operationen bei kongenitalen Anomalien der A. oder V. pulmonalis oder bei A. lusoria

39.99.23 Operationen bei kongenitalen Anomalien der V. cava

39.99.24 Operationen bei kongenitalen Kollateralgefässen und Unifokalisierung

39.99.30 Katheterinterventioneller Verschluss des Ductus arteriosus Botalli, n.n.bez.

39.99.31 Katheterinterventioneller Verschluss des Ductus arteriosus Botalli, mit Coil

39.99.32 Katheterinterventioneller Verschluss des Ductus arteriosus Botalli, mit Amplatz-Ductus-Occluder

Kod. eb.: Eingesetzte vaskuläre Plugs in den Ductus arteriosus Botalli, nach Anzahl (00.4G.7-)

39.99.38 Katheterinterventioneller Verschluss des Ductus arteriosus Botalli, sonstige

39.99.39 Operationen bei sonstigen kongenitalen Gefässanomalien

39.99.41 Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation

Reversible Elektroporation bei Bleomycin Elektro-Sklerotherapie [BEST]

INKL. Reversible Elektroporation

39.99.99 Sonstige Operationen an Blutgefässen, sonstige

39.9A Eingriffe an oder mit Vorrichtung mit vaskulärem Zugang

39.9A.0 Detail der Subkategorie 39.9A

39.9A.00 Eingriffe an oder mit Vorrichtung mit vaskulärem Zugang, n.n.bez.

39.9A.09 Eingriffe an oder mit Vorrichtung mit vaskulärem Zugang, sonstige

39.9A.1 Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems

Portsystem

Vollständig implantierbares Gefässzugangsystem [Vascular Access Device [VAD]

39.9A.10 Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems, n.n.bez.

39.9A.11 Implantation oder Wechsel eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems

39.9A.12 Revision ohne Ersatz eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems

39.9A.13 Entfernen eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems

39.9A.19 Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines vollständig implantierbaren Katheterverweilsystems, sonstige

39.9A.2 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion

EXKL. *Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intraventrikulären oder intrathekalen und epiduralen Infusion (02.98.-, 03.9B.-)*

39.9A.20 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion, n.n.bez.

39.9A.21 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion mit konstanter Flussrate

39.9A.22 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion mit programmierbarem variablem Tagesprofil

39.9A.23 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion mit integrierter elektronischer Okklusionsüberwachung

39.9A.24 Implantation oder Wechsel einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion, sonstige

39.9A.25 Revision ohne Ersatz einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion

39.9A.26 Entfernen einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion

39.9A.29 Eingriffe an oder mit einer vollständig implantierbaren Infusionspumpe zur intravenösen Infusion, sonstige

39.9A.3 Implantation, Revision, Wechsel oder Entfernen eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse

Bone anchored ports [BAP]

39.9A.31 Erstimplantation eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse [L]

39.9A.32 Implantation bei Wechsel eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse [L]

Beachte: Das Entfernen ist nicht zusätzlich zu kodieren. Es ist bei der Implantation bei Wechsel implizit inbegriffen.

39.9A.33 Revision ohne Ersatz eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse [L]

39.9A.34 Entfernen eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse [L]

EXKL. *Kode weglassen - Implantation bei Wechsel eines retroaurikulär fixierten Ports zur Hämodialyse (39.9A.32)*

39.A Spezifikationen zu Operationstechniken, Materialien und Geräten der kardiovaskulären Systeme

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der jeweilige kardiovaskuläre Eingriff ist gesondert zu kodieren.

39.A1 Spezifische Operationstechniken am Herzen

39.A1.0 Detail der Subkategorie 39.A1

39.A1.00 Spezifische Operationstechniken am Herzen, n.n.bez.

39.A1.09 Spezifische Operationstechniken am Herzen, sonstige

39.A1.1 Technische Unterstützung bei der Entfernung von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators

39.A1.11 Einsatz eines Excimer-Laser

39.A1.12 Einsatz eines Cutting sheath

39.A1.13 Einsatz eines Schlingenwerkzeugs [Snare]

39.A1.14 Einsatz eines venösen Okklusion-Ballonkatheter an der Vena cava superior

39.A1.15 Einsatz von intraluminalen expandierenden Extraktionshilfen, 1 locking stylet

39.A1.16 Einsatz von intraluminalen expandierenden Extraktionshilfen, 2 locking stylets

39.A1.17 Einsatz von intraluminalen expandierenden Extraktionshilfen, 3 und mehr locking stylets

39.A1.19 Technische Unterstützung bei der Entfernung von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators, sonstige

39.A1.2 Spezifisches Vorgehen und technische Unterstützung bei der Implantation von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators

39.A1.21 Platzierung einer Elektrode zur direkten Stimulation des intrakardialen Leitungssystems (His Bundle Pacing)

39.A1.29 Spezifisches Vorgehen und technische Unterstützung bei der Implantation von Elektroden eines Herzschrittmachers oder Defibrillators, sonstige

39.A2 Spezifikationen von am Herzen implantierten Geräten

39.A2.0 Detail der Subkategorie 39.A2

39.A2.00 Spezifikationen von am Herzen implantierten Geräten, n.n.bez.

39.A2.1 Verwendung eines Herzschrittmachers oder Defibrillators mit besonderen Eigenschaften

39.A2.11 Verwendung eines MRI-fähigen Herzschrittmachers oder Defibrillators

39.A2.13 Einsatz eines Senders zur Fernüberwachung eines Herzschrittmachers oder Defibrillators

INKL. Instruktion der Patientin / des Patienten

EXKL. *Verwendung von Systemen mit der Möglichkeit der Fernüberwachung (00.9D.11)*

39.A2.99 Spezifikationen von am Herzen implantierten Geräten, sonstige

39.B Endovaskuläre Implantation von Stents und Stent-Grafts in Blutgefässe

Kod. eb.: Freilegung eines Gefässes zur endovaskulären Intervention (39.91.10)

Hybridtherapie (00.99.80)

Verwendung eines Embolie-Protektionssystems (39.E1)

Zusatzinformationen zu implantierten Stents (39.C-)

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta abdominalis (39.71.-)*

Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aorta ascendens, den Arcus aortae, die Aorta thoracica und thoracoabdominalis (39.73.-)

Implantation von Stents in Koronararterien, perkutan-transluminal (36.08.-)

Beachte: Falls mehrere Stents implantiert werden, ist jeder Stent gesondert zu kodieren.

Unter der 3-stelligen Kategorie 39.B- werden endovaskuläre Stents abgebildet.
«Ungecoverte Stents» bezeichnen nicht ummantelte röhrenförmige Geflechte.
«Stent-Graft» oder «gecoverter Stent» sind Synonyme. Sie bezeichnen ein ummanteltes röhrenförmiges Geflecht.
«Ummantelt [gecovert]» ist nicht gleich «beschichtet» zu setzen.
Ein «beschichteter Stent» ist mit einer Schicht von einem anderen Material oder einer anderen Substanz versehen. Die Wirkung der Beschichtung (Medikament, Antikörper, Bioaktivität) steht im Vordergrund. Ein beschichteter Stent kann medikamentenfreisetzend sein, muss aber nicht (z. B. Antikörperbeschichtet oder bioaktive Beschichtung).

39.B1 Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung

39.B1.0 Detail der Subkategorie 39.B1

39.B1.00 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, n.n.bez.

39.B1.09 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, sonstige

39.B1.11 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, intrakranielle Gefässe

39.B1.22 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B1.23 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis communis [L]

39.B1.25 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B1.26 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B1.27 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis externa [L]

39.B1.28 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B1.31 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B1.51 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B1.71 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Aorta

39.B1.74 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Aortenisthmus

39.B1.75 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Ductus arteriosus apertus

39.B1.81 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, andere thorakale Gefässe

39.B1.A4 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. pulmonalis

39.B1.C1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.B1.C3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.B1.D1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B1.G1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B1.H1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B1.J3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, V. pulmonalis

39.B1.J7 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, V. cava

39.B1.JB Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B1.JF Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B1.JI Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, V. portae

39.B1.L1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, spinale Gefässe

39.B1.M1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässmalformationen

39.B1.M2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.B1.N1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, künstliche Gefässe

39.B1.N2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents ohne Medikamentenfreisetzung, künstliche aortopulmonale Shunts

39.B2 Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung

39.B2.0 Detail der Subkategorie 39.B2

39.B2.00 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, n.n.bez.

39.B2.09 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, sonstige

39.B2.11 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, intrakranielle Gefässe

39.B2.22 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B2.23 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis communis [L]

39.B2.25 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B2.26 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B2.27 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis externa [L]

39.B2.28 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B2.31 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B2.51 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B2.71 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Aorta

39.B2.74 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Aortenisthmus

39.B2.75 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Ductus arteriosus apertus

39.B2.81 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, andere thorakale Gefässe

39.B2.A4 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. pulmonalis

39.B2.C1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.B2.C3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.B2.D1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B2.G1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B2.H1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B2.J3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, V. pulmonalis

39.B2.J7 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, V. cava

39.B2.JB Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B2.JF Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B2.JI Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, V. portae

39.B2.L1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, spinale Gefässe

39.B2.M1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Gefässmalformationen

39.B2.M2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.B2.N1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, künstliche Gefässe

39.B2.N2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Stents mit Medikamentenfreisetzung, künstliche aortopulmonale Shunts

39.B3 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung

39.B3.0 Detail der Subkategorie 39.B3

39.B3.00 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, n.n.bez.

39.B3.09 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, sonstige

39.B3.11 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, intrakranielle Gefässe

39.B3.22 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B3.23 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis communis [L]

39.B3.25 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B3.26 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B3.27 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. carotis externa [L]

39.B3.28 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B3.31 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B3.51 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B3.75 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Ductus arteriosus apertus

39.B3.81 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, andere thorakale Gefässe

39.B3.C1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B3.C6 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, A. iliaca interna [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B3.D1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B3.G1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B3.H1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B3.J7 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, V. cava

39.B3.JB Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B3.JF Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B3.JI Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, V. portae

39.B3.L1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, spinale Gefässe

39.B3.M1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, Gefässmalformationen

39.B3.N1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] ohne Medikamentenfreisetzung, künstliche Gefässe

39.B4 Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung

39.B4.0 Detail der Subkategorie 39.B4

39.B4.00 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, n.n.bez.

39.B4.09 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, sonstige

39.B4.11 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, intrakranielle Gefässe

39.B4.22 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B4.23 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis communis [L]

39.B4.25 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B4.26 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B4.27 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. carotis externa [L]

39.B4.28 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B4.31 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B4.51 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B4.75 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Ductus arteriosus apertus

39.B4.81 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, andere thorakale Gefässe

39.B4.C1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B4.C6 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, A. iliaca interna [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B4.D1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B4.G1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B4.H1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B4.J7 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, V. cava

39.B4.JB Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B4.JF Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B4.JI Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, V. portae

39.B4.L1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, spinale Gefässe

39.B4.M1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, Gefässmalformationen

39.B4.N1 Endovaskuläre Implantation eines Stent-Grafts [gecoverten Stents] mit Medikamentenfreisetzung, künstliche Gefässe

39.B5 Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents

39.B5.0 Detail der Subkategorie 39.B5

39.B5.00 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, n.n.bez.

39.B5.09 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, sonstige

39.B5.11 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, intrakranielle Gefässe

39.B5.22 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B5.23 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. carotis communis [L]

39.B5.25 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B5.26 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B5.27 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. carotis externa [L]

39.B5.31 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B5.51 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B5.71 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Aorta

39.B5.74 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Aortenisthmus

39.B5.75 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Ductus arteriosus apertus

39.B5.81 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, andere thorakale Gefässe

39.B5.C1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.B5.C3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.B5.D1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B5.G1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B5.H1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B5.J7 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, V. cava

39.B5.JB Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B5.JF Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B5.JI Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, V. portae

39.B5.L1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, spinale Gefässe

39.B5.M1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, Gefässmalformationen

39.B5.N1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Cheatham-Platinum-Stents, künstliche Gefässe

39.B6 Endovaskuläre Implantation von Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents]

39.B6.0 Detail der Subkategorie 39.B6

39.B6.00 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], n.n.bez.

39.B6.09 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], sonstige

39.B6.11 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], intrakranielle Gefässe

39.B6.22 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. carotis n.n.bez. [L]

39.B6.23 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. carotis communis [L]

39.B6.25 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B6.26 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B6.27 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. carotis externa [L]

39.B6.31 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B6.51 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Gefässe vom Unterarm [L]

39.B6.71 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Aorta

39.B6.74 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Aortenisthmus

39.B6.75 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Ductus arteriosus apertus

39.B6.81 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], andere thorakale Gefässe

39.B6.C1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.B6.C3 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.B6.D1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B6.G1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B6.H1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B6.J7 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], V. cava

39.B6.JB Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B6.JF Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Venen vom Oberschenkel [L]

39.B6.JI Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], V. portae

39.B6.L1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], spinale Gefässe

39.B6.M1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], Gefässmalformationen

39.B6.N1 Endovaskuläre Implantation eines Cheatham-Platinum-Stent-Grafts [gecoverte Cheatham-Platinum-Stents], künstliche Gefässe

39.B7 Endovaskuläre Implantation von ungecoverten grosslumigen Stents

Beachte: Grosslumige Stents bei Erwachsenen: Durchmesser > 16 mm und bei Kindern: Durchmesser > 8 mm

39.B7.0 Detail der Subkategorie 39.B7

39.B7.00 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, n.n.bez.

39.B7.09 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, sonstige

39.B7.11 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, intrakranielle Gefässe

39.B7.22 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. carotis n.n.bez. [L]

39.B7.23 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. carotis communis [L]

39.B7.25 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B7.26 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B7.27 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. carotis externa [L]

39.B7.28 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B7.31 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B7.51 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Gefässe vom Unterarm [L]

39.B7.71 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Aorta

39.B7.74 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Aortenisthmus

39.B7.75 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Ductus arteriosus apertus

39.B7.81 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, andere thorakale Gefässe

39.B7.A4 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. pulmonalis

39.B7.C1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.B7.C3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.B7.D1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B7.G1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B7.H1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B7.J3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, V. pulmonalis

39.B7.J7 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, V. cava

39.B7.JB Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B7.JF Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Venen vom Oberschenkel [L]

39.B7.JI Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, V. portae

39.B7.L1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, spinale Gefässe

39.B7.M1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Gefässmalformationen

39.B7.M2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.B7.N1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, künstliche Gefässe

39.B7.N2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten grosslumigen Stents, künstliche aortopulmonale Shunts

39.B8 Endovaskuläre Implantation von grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents]

Beachte: Grosslumige Stents bei Erwachsenen: Durchmesser > 16 mm und bei Kindern: Durchmesser > 8 mm

39.B8.0 Detail der Subkategorie 39.B8

39.B8.00 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], n.n.bez.

39.B8.09 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], sonstige

39.B8.11 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], intrakranielle Gefässe

39.B8.22 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. carotis n.n.bez. [L]

39.B8.23 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. carotis communis [L]

39.B8.25 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. carotis interna extrakraniell [L]

39.B8.26 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.B8.27 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. carotis externa [L]

39.B8.28 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. vertebralis extrakraniell [L]

39.B8.31 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.B8.51 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Gefässe vom Unterarm [L]

39.B8.75 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Ductus arteriosus apertus

39.B8.81 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], andere thorakale Gefässe

39.B8.A4 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], A. pulmonalis

39.B8.C1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], andere abdominale und pelvine Arterien [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B8.C6 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten Stents], A. iliaca interna [L]

EXKL. *Endovaskuläre Implantation von Stent-Grafts [gecoverten Stents] in die Aa. iliacae communis und externa (39.7B.-)*

39.B8.D1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.B8.G1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Arterien vom Oberschenkel [L]

39.B8.H1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.B8.J3 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], V. pulmonalis

39.B8.J7 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], V. cava

39.B8.JB Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.B8.JF Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Venen vom Oberschenkel [L]

39.B8.JI Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], V. portae

39.B8.L1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], spinale Gefässe

39.B8.M1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Gefässmalformationen

39.B8.M2 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.B8.N1 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], künstliche Gefässe

39.B8.N2 Endovaskuläre Implantation eines grosslumigen Stent-Grafts [gecoverten grosslumigen Stents], künstliche aortopulmonale Shunts

39.BA Endovaskuläre Implantation von ungecoverten Wachstumsstents

INKL. Ungecoverte Cheatham-Platinum-Wachstumsstents

39.BA.0 Detail der Subkategorie 39.BA

39.BA.00 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, n.n.bez.

39.BA.09 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, sonstige

39.BA.A4 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, A. pulmonalis

39.BA.J3 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, V. pulmonalis

39.BA.M1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, Gefässmalformationen

39.BA.M2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.BA.N1 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, künstliche Gefässe

39.BA.N2 Endovaskuläre Implantation eines ungecoverten Wachstumsstents, künstliche aortopulmonale Shunts

39.BB Endovaskuläre Implantation von Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents]

INKL. Gecoverte Cheatham-Platinum-Wachstumsstents

39.BB.0 Detail der Subkategorie 39.BB

39.BB.00 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], n.n.bez.

39.BB.09 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], sonstige

39.BB.A4 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], A. pulmonalis

39.BB.J3 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], V. pulmonalis

39.BB.M1 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], Gefässmalformationen

39.BB.M2 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], Aortopulmonale Kollateralgefässe [MAPCA]

39.BB.N1 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], künstliche Gefässe

39.BB.N2 Endovaskuläre Implantation eines Wachstums-Stent-Grafts [gecoverte Wachstumsstents], künstliche aortopulmonale Shunts

39.BE Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Bifurkationsstents, intrakraniell

Beachte: Nicht für den Gebrauch zweier Stents in der «Kissing-Ballon-Technik» zu verwenden.

39.BF Endovaskuläre Implantation von selbstexpandierenden Mikrostents

39.BF.0 Detail der Subkategorie 39.BF

39.BF.00 Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Mikrostents, n. n. bez

39.BF.09 Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Mikrostents, sonstige

39.BF.11 Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Mikrostents, intrakranielle Gefässe

Beachte: Als Mikrostent(s) qualifizieren sämtliche intrakraniellen Stents.

39.BF.51 Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Mikrostents, Gefässe vom Unterarm [L]

39.BF.H1 Endovaskuläre Implantation eines selbstexpandierenden Mikrostents, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.BG Endovaskuläre Implantation von aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents

39.BG.0 Detail der Subkategorie 39.BG

39.BG.00 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, n.n.bez.

39.BG.09 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, sonstige

39.BG.31 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.BG.81 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, andere thorakale Gefässe

39.BG.C1 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.BG.C3 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.BG.G1 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.BG.H1 Endovaskuläre Implantation eines aus Einzeldrähten verwobenen Nitinolstents, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.BH Endovaskuläre Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen

Flow-Diverter

Geflochtene Mehrschicht-Stents

Multi-Layer-Stents

39.BH.0 Detail der Subkategorie 39.BH

39.BH.00 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, n.n.bez.

39.BH.09 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, sonstige

39.BH.11 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, intrakranielle Gefässe

39.BH.22 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. carotis n.n.bez. [L]

39.BH.23 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. carotis communis [L]

39.BH.25 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. carotis interna extrakraniell [L]

39.BH.26 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. carotis interna extrakraniell mit A. carotis communis [L]

39.BH.27 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. carotis externa [L]

39.BH.28 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. vertebralis extrakraniell [L]

39.BH.31 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Gefässe von Schulter und Oberarm [L]

39.BH.51 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Gefässe vom Unterarm [L]

39.BH.71 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Aorta

39.BH.74 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Aortenisthmus

39.BH.75 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Ductus arteriosus apertus

39.BH.81 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, andere thorakale Gefässe

39.BH.C1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, andere abdominale und pelvine Arterien [L]

39.BH.C3 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, A. iliaca [L]

Aa. iliacae communis, externa und interna

39.BH.D1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, viszerale Gefässe

A. und V. renalis

39.BH.G1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Arterien vom Oberschenkel [L]

39.BH.H1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Gefässe vom Unterschenkel [L]

39.BH.J7 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, V. cava

39.BH.JB Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, andere abdominale und pelvine Venen [L]

39.BH.JF Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Venen vom Oberschenkel [L]

39.BH.JI Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, V. portae

39.BH.L1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, spinale Gefässe

39.BH.M1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, Gefässmalformationen

39.BH.N1 Endovaskuläre Implantation eines Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen, künstliche Gefässe

39.C Zusatzinformationen zu den implantierten Stents

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe an den Gefässen sind gesondert zu kodieren.

39.C2 Materialeigenschaften der implantierten Stents

Beachte: Diese Zusatzkodes sind nicht zu erfassen für implantierte Stent-Grafts, die über die Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- erfasst werden. Ein «Exklusivum - Kode weglassen» wird nicht angegeben, weil im gleichen Eingriff endovaskuläre Stents, die mit 39.B- erfasst werden, implantiert werden können.

39.C2.0 Detail der Subkategorie 39.C2

39.C2.11 Bioresorbierbarer Stent

39.C2.12 Bare metal Stent

39.C3 Typ der Oberfläche und der Beschichtung

Beachte: Diese Zusatzkodes sind nicht zu erfassen für implantierte Stent-Grafts, die über die Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- erfasst werden. Ein «Exklusivum - Kode weglassen» wird nicht angegeben, weil im gleichen Eingriff endovaskuläre Stents, die mit 39.B- erfasst werden, implantiert werden können.

39.C3.0 Detail der Subkategorie 39.C3

39.C3.11 Antikörperbeschichtete Stents ohne antiproliferative Funktion

39.C3.12 Antikörperbeschichtete Stents mit antiproliferativer Funktion

39.C3.13 Gecoverte Stents mit bioaktiver Oberfläche

39.C3.14 Stents und Flow-Diverter mit thrombogenitätsreduzierender Beschichtung oder Oberfläche

Antithrombogenic hydrophilic polymer coating [HPC]

Nanocoating with antithrombogenic hydrophilc polymer

Beachte: Reduktion der Materialthrombogenität durch Beschichtung (Beschichtung mit antithrombogener Funktion) oder Modifikation der Oberflächenstruktur.

39.C4 Länge des Stents

Beachte: Diese Zusatzkodes sind nicht zu erfassen für implantierte Stent-Grafts, die über die Subkategorien 39.71.-, 39.73.- und 39.7B.- erfasst werden. Ein «Exklusivum - Kode weglassen» wird nicht angegeben, weil im gleichen Eingriff endovaskuläre Stents, die mit 39.B- erfasst werden, implantiert werden können.

39.C4.0 Detail der Subkategorie 39.C4

39.C4.11 Länge des Stents von 100 mm bis unter 150 mm

39.C4.12 Länge des Stents von 150 mm bis unter 200 mm

39.C4.13 Länge des Stents von 200 mm bis unter 250 mm

39.C4.14 Länge des Stents von 250 mm und mehr

39.D Implantation und Entfernen eines Sensors in oder aus Gefässen

39.D1 Implantation und Entfernen eines Sensors in Arterien

39.D1.1 Implantation eines Sensors in einer Arterie

39.D1.11 Implantation eines Drucksensors in die Pulmonalarterie

39.D1.2 Entfernen eines Sensors aus einer Arterie

39.D1.21 Entfernen eines Drucksensors aus der Pulmonalarterie

39.D9 Implantation und Entfernen eines Sensors in oder aus Gefässen, sonstige

39.E Zusatzinformationen für Operationen am kardiovaskulären System

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe am kardiovaskulären System sind gesondert zu kodieren.

39.E1 Verwendung eines Embolie-Protektionssystems

EXKL. *Einsetzen eines Embolie-Protektionssystems in die Vena cava, offen chirurgisch (38.7X.11)*

Einsetzen eines Embolie-Protektionssystems in die Vena cava, perkutan-transluminal (38.7X.21)

Perkutan-transluminale Gefässintervention, sonstige Gefässe, Embolie-Protektionssystem (periphere oder viszerale Gefässe) (39.75.13)

Beachte: Dieser Zusatzkode beschreibt periinterventionelle Embolie-Protektionssysteme.

40 Operationen am lymphatischen System

EXKL. *Operationen am Thymus (07.-)*

Operationen an Knochenmark und Milz (41.-)

40.0 Inzision an lymphatischen Strukturen

40.1 Diagnostische Massnahmen an lymphatischen Strukturen

40.11 Biopsie an einer lymphatischen Struktur

Lymphknotenbiopsie

40.11.0 Detail der Subkategorie 40.11

40.11.00 Biopsie an einer lymphatischen Struktur, n.n.bez.

40.11.09 Biopsie an einer lymphatischen Struktur, sonstige

40.11.1 Offene (Inzisions-) Biopsie an lymphatischen Strukturen

40.11.10 Offene (Inzisions-) Biopsie eines mediastinalen, paraaortalen, iliakalen oder pelvinen Lymphknotens

40.11.11 Offene (Inzisions-) Biopsie eines zervikalen, supraklavikulären, axillären oder inguinalen Lymphknotens

40.11.19 Offene (Inzisions-) Biopsie an lymphatischen Strukturen, sonstige

40.11.2 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie an lymphatischen Strukturen

Feinnadelbiopsie an lymphatischen Strukturen

Punktion an lymphatischen Strukturen

40.11.21 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie eines mediastinalen, paraaortalen, iliakalen oder pelvinen Lymphknotens

40.11.22 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie eines zervikalen, supraklavikulären, axillären oder inguinalen Lymphknotens

40.11.29 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie an lymphatischen Strukturen, sonstige

40.19 Sonstige diagnostische Massnahmen an lymphatischen Strukturen

EXKL. *Abdominale Lymphangiographie (88.04)*

Intrathorakale Lymphangiographie (87.34)

Lymphangiographie der oberen Extremität (88.34)

Lymphangiographie der unteren Extremität (88.36)

Szintigraphie (92.16)

Thermographie (88.89)

Zervikale Lymphangiographie (87.08)

40.19.0 Detail der Subkategorie 40.19

40.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an lymphatischen Strukturen, n.n.bez.

40.19.10 Präoperative Szintigraphie und Sondenmessung im Rahmen der Sentinel-Lymphonodektomie

40.19.20 Intraoperative Sondenmessung der Radionuklidmarkierung im Rahmen der Sentinel-Lymphonodektomie

EXKL. *Kode weglassen - Kodes mit der Angabe «mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie)» - Einfache Exzision und Destruktion einer lymphatischen Struktur (40.2-)*

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige Eingriff ist gesondert zu kodieren, sofern das Verfahren nicht bereits im Kode enthalten ist.

40.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an lymphatischen Strukturen, sonstige

40.2 Einfache Exzision und Destruktion einer lymphatischen Struktur

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie einer lymphatischen Struktur (40.11.-)*

Elektrosklerotherapie einer vaskulären oder lymphatischen Gefässmalformation (39.99.41)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

40.21 Exzision und Destruktion einzelner tiefer zervikaler Lymphknoten

40.21.0 Detail der Subkategorie 40.21

40.21.00 Exzision und Destruktion einzelner tiefer zervikaler Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.21.10 Exzision und Destruktion einzelner Lymphknoten und Lymphgefässe, zervikal, ohne Markierung [L]

40.21.11 Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefässe, zervikal, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie) [L]

40.21.99 Exzision und Destruktion einzelner tiefer zervikaler Lymphknoten, sonstige [L]

40.22 Exzision und Destruktion einzelner mammaria-interna Lymphknoten

40.22.0 Detail der Subkategorie 40.22

40.22.00 Exzision und Destruktion einzelner mammaria-interna Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.22.11 Exzision und Destruktion einzelner mammaria-interna Lymphknoten, ohne Markierung, thorakoskopisch [L]

40.22.12 Exzision einzelner mammaria-interna Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), thorakoskopisch [L]

40.22.21 Exzision und Destruktion einzelner mammaria-interna Lymphknoten, ohne Markierung, offen chirurgisch [L]

40.22.22 Exzision einzelner mammaria-interna Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), offen chirurgisch [L]

40.22.99 Exzision und Destruktion einzelner mammaria-interna Lymphknoten, sonstige [L]

40.23 Exzision und Destruktion einzelner axillärer Lymphknoten

40.23.0 Detail der Subkategorie 40.23

40.23.00 Exzision und Destruktion einzelner axillärer Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.23.10 Exzision und Destruktion einzelner axillärer Lymphknoten, ohne Markierung [L]

40.23.11 Exzision einzelner axillärer Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie) [L]

40.23.99 Exzision und Destruktion einzelner axillärer Lymphknoten, sonstige [L]

40.24 Exzision und Destruktion einzelner inguinaler Lymphknoten

40.24.0 Detail der Subkategorie 40.24

40.24.00 Exzision und Destruktion einzelner inguinaler Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.24.10 Exzision und Destruktion einzelner inguinaler Lymphknoten, ohne Markierung, offen chirurgisch [L]

40.24.11 Exzision einzelner inguinaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), offen chirurgisch [L]

40.24.21 Exzision und Destruktion einzelner inguinaler Lymphknoten, ohne Markierung, laparoskopisch [L]

40.24.22 Exzision einzelner inguinaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), laparoskopisch [L]

40.24.99 Exzision und Destruktion einzelner inguinaler Lymphknoten, sonstige [L]

40.29 Einfache Exzision und Destruktion einer anderen lymphatischen Struktur

Einfache Lymphadenektomie

40.29.0 Detail der Subkategorie 40.29

40.29.00 Einfache Exzision und Destruktion einer anderen lymphatischen Struktur, n.n.bez.

40.29.09 Einfache Exzision und Destruktion einer anderen lymphatischen Struktur, sonstige

40.29.1 Exzision und Destruktion einzelner mediastinaler Lymphknoten

40.29.10 Exzision und Destruktion einzelner mediastinaler Lymphknoten, n.n.bez.

40.29.13 Exzision und Destruktion einzelner mediastinaler Lymphknoten, ohne Markierung, offen chirurgisch

40.29.14 Exzision einzelner mediastinaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), offen chirurgisch

40.29.15 Exzision und Destruktion einzelner mediastinaler Lymphknoten, ohne Markierung, thorakoskopisch

40.29.16 Exzision einzelner mediastinaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), thorakoskopisch

40.29.19 Exzision und Destruktion einzelner mediastinaler Lymphknoten, sonstige

40.29.2 Exzision und Destruktion einzelner paraaortaler Lymphknoten

40.29.21 Exzision und Destruktion einzelner paraaortaler Lymphknoten, ohne Markierung, offen chirurgisch

40.29.22 Exzision einzelner paraaortaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), offen chirurgisch

40.29.23 Exzision und Destruktion einzelner paraaortaler Lymphknoten, ohne Markierung, laparoskopisch

40.29.24 Exzision einzelner paraaortalen Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), laparoskopisch

40.29.3 Exzision und Destruktion einzelner iliakaler Lymphknoten

40.29.31 Exzision und Destruktion einzelner iliakaler Lymphknoten, ohne Markierung, offen chirurgisch [L]

40.29.32 Exzision einzelner iliakaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), offen chirurgisch [L]

40.29.33 Exzision und Destruktion einzelner iliakaler Lymphknoten, ohne Markierung, laparoskopisch [L]

40.29.34 Exzision einzelner iliakaler Lymphknoten, mit Radionuklidmarkierung und Farbstoffmarkierung (Sentinel-Lymphonodektomie), laparoskopisch [L]

40.29.7 Exzision und Destruktion eines Lymphangioms oder Hygroma cysticum

40.29.70 Exzision und Destruktion eines Lymphangioms oder Hygroma cysticum

40.29.8 Exzision und Destruktion mehrerer abdominaler Lymphknotenstationen (mit Leberbiopsie)

40.29.80 Exzision und Destruktion mehrerer abdominaler Lymphknotenstationen (mit Leberbiopsie), n.n.bez.

40.29.81 Exzision und Destruktion mehrerer abdominaler Lymphknotenstationen (mit Leberbiopsie), offen chirurgisch [Staging-Laparotomie]

40.29.82 Exzision und Destruktion mehrerer abdominaler Lymphknotenstationen (mit Leberbiopsie), laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]

40.29.89 Exzision und Destruktion mehrerer abdominaler Lymphknotenstationen (mit Leberbiopsie), sonstige

40.3 Exzision von regionalen Lymphknoten

Erweiterte Exzision von regionalen Lymphknoten

Exzision von regionalen Lymphknoten mit Exzision des drainierten Gebietes einschliesslich Haut, Subkutangewebe und Fettgewebe

40.3X Exzision von regionalen Lymphknoten

40.3X.0 Detail der Subkategorie 40.3X

40.3X.00 Exzision von regionalen Lymphknoten, n.n.bez.

40.3X.09 Exzision von regionalen Lymphknoten, sonstige

40.3X.1 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff

40.3X.10 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, n.n.bez.

40.3X.11 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, zervikal [L]

40.3X.12 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, axillär [L]

40.3X.13 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, paraaortal, pelvin, obturatorisch oder iliakal

40.3X.14 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, inguinal, offen chirurgisch [L]

40.3X.15 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, inguinale, laparoskopisch [L]

40.3X.16 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, mediastinal und peribronchial

40.3X.19 Regionale Lymphadenektomie als selbstständiger Eingriff, sonstige

40.3X.2 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs

40.3X.20 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, n.n.bez.

40.3X.21 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, zervikal [L]

40.3X.22 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, axillär [L]

40.3X.23 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, paraaortal, pelvin oder Iliakal

40.3X.24 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, obturatorisch [L]

40.3X.25 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, inguinale [L]

40.3X.26 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, mediastinal und peribronchial

40.3X.29 Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs, sonstige

40.4 Neck dissection

Resektion von zervikalen Lymphknoten bis auf Muskel und Fascia profunda

EXKL. *Kode weglassen - Falls verbunden mit radikaler Laryngektomie (30.4-)*

Beachte: Das Kennzeichen «bilateral» in der Seitigkeitsvariable ist nur zu verwenden bei Entfernung der gleichen Anzahl von Lymphknotenregionen auf beiden Seiten in einem Eingriff.

40.40 Neck dissection, n.n.bez.

40.43 Selektive (funktionelle) Neck dissection

Beachte: Zervikale Lymphadenektomie in bestimmten Regionen.
N. accessorius, V. jugularis und M. sternocleidomastoideus bleiben erhalten.

40.43.0 Detail der Subkategorie 40.43

40.43.11 Selektive (funktionelle) Neck dissection, supraomohyoid (Region I-III) [L]

40.43.12 Selektive (funktionelle) Neck dissection, lateral (Region II-IV) [L]

40.43.13 Selektive (funktionelle) Neck dissection, anterolateral (Region I-IV) [L]

40.43.14 Selektive (funktionelle) Neck dissection, posterolateral (Region II-V) [L]

INKL. Selektive (funktionelle) Neck dissection der Regionen I-V

40.43.15 Selektive (funktionelle) Neck dissection, zentral (Region VI)

40.44 Radikale Neck dissection [L]

INKL. Modifizierte radikale Neck dissection

Beachte: Radikale Neck dissection: Resektion der Regionen I-V inklusive Resektion von N. accessorius, V. jugularis interna sowie M. sternocleidomastoideus.
Modifizierte radikale Neck dissection: Resektion der Regionen I-V sowie mindestens eine Struktur von: N. accessorius, V. jugularis interna und M. sternocleidomastoideus.

40.45 Erweiterte radikale Neck dissection [L]

Extended Neck dissection

40.49 Neck dissection, sonstige

40.5 Radikale Exzision anderer Lymphknoten

Radikale Dissektion anderer Lymphknoten

EXKL. *Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie (67.4X.2-)*

40.50 Radikale Exzision von Lymphknoten, n.n.bez.

Radikale Resektion von (Lymph-) Knoten, n.n.bez.

40.51 Radikale Exzision von axillären Lymphknoten

40.51.0 Detail der Subkategorie 40.51

40.51.00 Radikale Exzision von axillären Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.51.10 Radikale Exzision von axillären Lymphknoten als selbstständiger Eingriff [L]

40.51.11 Radikale Exzision von axillären Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs [L]

40.51.99 Radikale Exzision von axillären Lymphknoten, sonstige [L]

40.52 Radikale Exzision von periaortalen Lymphknoten

40.52.0 Detail der Subkategorie 40.52

40.52.00 Radikale Exzision von periaortalen Lymphknoten, n.n.bez.

40.52.10 Radikale Exzision von retroperitonealen (paraaortal, parakaval) und pelvinen Lymphknoten als selbstständiger Eingriff

40.52.11 Radikale Exzision von retroperitonealen (paraaortal, parakaval) und pelvinen Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs

40.52.99 Radikale Exzision von periaortalen Lymphknoten, sonstige

40.53 Radikale Exzision von iliakalen Lymphknoten

40.53.0 Detail der Subkategorie 40.53

40.53.00 Radikale Exzision von iliakalen Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.53.10 Radikale Exzision von iliakalen Lymphknoten als selbstständiger Eingriff [L]

40.53.11 Radikale Exzision von iliakalen Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs [L]

40.53.99 Radikale Exzision von iliakalen Lymphknoten, sonstige [L]

40.54 Radikale Exzision von inguinalen Lymphknoten

Radical groin dissection

40.54.0 Detail der Subkategorie 40.54

40.54.00 Radikale Exzision von inguinalen Lymphknoten, n.n.bez. [L]

40.54.10 Radikale Exzision von inguinalen Lymphknoten als selbstständiger Eingriff [L]

40.54.11 Radikale Exzision von inguinalen Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs [L]

40.54.99 Radikale Exzision von inguinalen Lymphknoten, sonstige [L]

40.59 Radikale Exzision anderer Lymphknoten

EXKL. *Neck dissection (40.4-)*

40.59.0 Detail der Subkategorie 40.59

40.59.00 Radikale Exzision anderer Lymphknoten, n.n.bez.

40.59.1 Radikale Exzision anderer Lymphknoten als selbstständiger Eingriff

40.59.10 Radikale Exzision anderer Lymphknoten als selbstständiger Eingriff, n.n.bez.

40.59.11 Radikale Exzision mediastinaler Lymphknoten als selbstständiger Eingriff

40.59.12 Radikale Exzision peribronchialer Lymphknoten als selbstständiger Eingriff

40.59.19 Radikale Exzision anderer Lymphknoten als selbstständiger Eingriff, sonstige

40.59.2 Radikale Exzision anderer Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs

40.59.20 Radikale Exzision anderer Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs, n.n.bez.

40.59.21 Radikale Exzision mediastinaler Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs

40.59.22 Radikale Exzision peribronchialer Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs

40.59.29 Radikale Exzision anderer Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs, sonstige

40.59.99 Radikale Exzision anderer Lymphknoten, sonstige

40.6 Operationen am Ductus thoracicus

40.61 Kanülierung des Ductus thoracicus

40.62 Fistulierung des Ductus thoracicus

40.63 Verschluss einer Fistel des Ductus thoracicus

40.64 Ligatur des Ductus thoracicus

40.69 Operationen am Ductus thoracicus, sonstige

40.7 Plastische Rekonstruktion und Transplantation an lymphatischen Strukturen

40.70 Plastische Rekonstruktion und Transplantation an lymphatischen Strukturen, n.n.bez.

40.71 Plastische Rekonstruktion und Transplantation an lymphatischen Strukturen mittels mikrochirurgischer Anastomosierung

40.71.0 Detail der Subkategorie 40.71

40.71.11 Mikrochirurgische lymphovenöse Anastomosierung

Mikrochirurgische lymphovenöse Anastomose zur Beseitigung eines Lymphödems

40.71.21 Transplantation von Lymphknoten mit mikrovaskulärer Anastomose

40.71.31 Transplantation von peripheren Lymphgefässen mit mikrovaskulärer Anastomose

40.79 Plastische Rekonstruktion und Transplantation an lymphatischen Strukturen, sonstige

40.9 Sonstige Operationen an lymphatischen Strukturen

EXKL. *Korrektur einer Elephantiasis des Skrotums (61.3-)*

40.9X Sonstige Operationen an lymphatischen Strukturen

40.9X.0 Detail der Subkategorie 40.9X

40.9X.00 Sonstige Operationen an lymphatischen Strukturen, n.n.bez.

40.9X.20 Inzision einer Lymphozele

40.9X.30 Drainage eines Lymphödems

40.9X.40 Therapeutische perkutane Punktion einer Lymphozele

40.9X.50 Ligatur von peripheren Lymphgefässen

40.9X.99 Sonstige Operationen an lymphatischen Strukturen, sonstige

41 Operationen an Knochenmark und Milz

41.0 Entnahme und Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen und peripheren Blutzellen

EXKL. *Intrakoronare Stammzelltherapie (36.99.10 - 36.99.19)*

41.00 Hämatopoetische Stammzellentnahme und -transplantation, n.n.bez.

41.0A Hämatopoetische Stammzellentnahme

Kod. eb.: In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats (41.0C.2-, 41.0C.3-)

41.0A.0 Detail der Subkategorie 41.0A

41.0A.09 Hämatopoetische Stammzellentnahme, sonstige

41.0A.1 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark

41.0A.11 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark, autolog

41.0A.12 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark, allogen, verwandt, HLA-identisch

41.0A.13 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark, allogen, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0A.14 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark, allogen, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0A.15 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark, allogen, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0A.2 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut

41.0A.21 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut, autolog

41.0A.22 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut, allogen, verwandt, HLA-identisch

41.0A.23 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut, allogen, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0A.24 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut, allogen, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0A.25 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem peripheren Blut, allogen, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0A.3 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut

41.0A.31 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut, autolog

41.0A.32 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, verwandt, HLA-identisch

41.0A.33 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0A.34 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0A.35 Hämatopoetische Stammzellentnahme aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B Hämatopoetische Stammzelltransplantation

Kod. eb.: Fremdbezug des hämatopoetischen Stammzelltransplantats (41.0C.11)

In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats (41.0C.2-, 41.0C.3-)

Beachte: Erhält eine Patientin / ein Patient mehrere Transplantationen ist jede hämatopoetische Stammzelltransplantation zu kodieren.

41.0B.0 Detail der Subkategorie 41.0B

41.0B.09 Hämatopoetische Stammzelltransplantation, sonstige

41.0B.1 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark

41.0B.11 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark, autolog

Kod. eb.: Falls durchgeführt sowie dem stationären Fall zugeordnet - In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels Gentherapie (41.0C.4-)

41.0B.12 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark, allogen, verwandt, HLA-identisch

41.0B.13 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark, allogen, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B.14 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark, allogen, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0B.15 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem Knochenmark, allogen, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B.2 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut

41.0B.21 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut, autolog

Kod. eb.: Falls durchgeführt sowie dem stationären Fall zugeordnet - In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels Gentherapie (41.0C.4-)

41.0B.22 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut, allogen, verwandt, HLA-identisch

41.0B.23 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut, allogen, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B.24 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut, allogen, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0B.25 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus dem peripheren Blut, allogen, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B.3 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut

41.0B.31 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut, autolog

Kod. eb.: Falls durchgeführt sowie dem stationären Fall zugeordnet - In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels Gentherapie (41.0C.4-)

41.0B.32 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, verwandt, HLA-identisch

41.0B.33 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0B.34 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, nicht-verwandt, HLA-identisch

41.0B.35 Hämatopoetische Stammzelltransplantation aus Nabelschnurblut, allogen gerichtet, nicht-verwandt, nicht-HLA-identisch

41.0C Zusatzinformationen zur hämatopoetischen Stammzellentnahme und -transplantation

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die hämatopoetische Stammzellentnahme oder -transplantation ist gesondert zu kodieren.

41.0C.1 Fremdbezug des hämatopoetischen Stammzelltransplantats

41.0C.11 Fremdbezug des hämatopoetischen Stammzelltransplantats

Beachte: Bezug der Stammzellen aus einem anderen Spital.

41.0C.2 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, minimale Manipulation

Beachte: Die In-vitro-Aufbereitung wird kodiert sofern die Aufbereitung der Stammzellen dem entsprechenden stationären Fall zugeordnet wird.

41.0C.21 Minimale Manipulation des hämatopoetischen Stammzelltransplantats

Thrombozyten-, Plasma-, Erythrozytendepletion

41.0C.3 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, komplexe Manipulation

CD34-Selektion, T-Zell-, B-Zell-Depletion

Positiv-, Negativselektion der hämatopoetischen Stammzellen

Selektion und Depletion von hämatopoetischen Stammzellen mit dem Einsatz von monoklonalen Antikörper(n)

Beachte: Die In-vitro-Aufbereitung wird kodiert sofern die Aufbereitung der Stammzellen dem entsprechenden stationären Fall zugeordnet wird.

41.0C.31 Selektion und Depletion der hämatopoetischen Stammzellen mittels Antikörpern, Einsatz von 1 Set

41.0C.32 Selektion und Depletion der hämatopoetischen Stammzellen mittels Antikörpern, Einsatz von 2 oder mehr Sets

41.0C.4 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels Gentherapie

Beachte: Die In-vitro-Aufbereitung oder In-vitro-Transduktion wird kodiert, sofern die Aufbereitung oder Transduktion dem stationären Fall zugeordnet wird. Sie ist nur zusammen mit der Transplantation zu kodieren.

41.0C.41 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels viralen Vektors

41.0C.42 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels CRISPR/Cas9 Geneditierung

41.0C.49 In-vitro-Aufbereitung des hämatopoetischen Stammzelltransplantats, mittels Gentherapie, sonstige

41.0D Hämatopoetische Stammzellentnahme und -transplantation, sonstige

41.0E Entnahme von peripheren Blutzellen

EXKL. *Kode weglassen - Therapeutische Apherese von Leukozyten, Erythrozyten, Thrombozyten (99.72.-, 99.73, 99.74)*

41.0E.1 Entnahme von Lymphozyten

41.0E.12 Entnahme von T-Zellen, autolog, zur In-vitro-Kultur sowie tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung von CAR-T-Zellen

Entnahme von T-Lymphozyten, autolog, zur Herstellung von CAR [chimeric antigen receptor]-T-Zellen zur Eigenspende

41.0E.13 Entnahme von T-Zellen, autolog, zur In-vitro-Kultur sowie tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes]

Entnahme von T-Lymphozyten, autolog, zur Herstellung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes] zur Eigenspende

Kod. eb.: Tumorresektion zur Entnahme der TILs

41.0E.14 Entnahme von T-Lymphozyten, autolog, zur In-vitro-Kultur sowie tumorspezifischen In-vitro-Aufbereitung, sonstige

41.0F Transplantation peripherer Blutzellen

EXKL. *Kode weglassen - Transfusion von Leukozyten nach In-vitro-Kultur (99.09.30)*

41.0F.1 Transplantation von Lymphozyten

41.0F.11 Transplantation von Lymphozyten mit tumorspezifischer ohne gentechnischer In-vitro-Aufbereitung

41.0F.12 Transplantation von Lymphozyten mit tumorspezifischer sowie gentechnischer In-vitro-Aufbereitung

41.0F.13 Transplantation von CAR [chimeric antigen receptor] T-Zellen

41.0F.14 Transplantation von TILs [tumor infiltrating lymphocytes]

41.0G Zusatzinformationen zu Entnahme und Transfusion peripherer Blutzellen

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die Transplantation von peripheren Blutzellen ist gesondert zu kodieren.

41.0G.1 In-vitro-Aufbereitung der peripheren Blutzellen

Beachte: Die In-vitro-Aufbereitung oder In-vitro-Transduktion wird kodiert sofern die Aufbereitung oder Transduktion dem stationären Fall zugeordnet wird. Sie ist nur zusammen mit der Transplantation zu kodieren.

41.0G.11 In-vitro-Transduktion mit einem spezifischen T-Zell-aktivierenden chimären Antigenrezeptor

In-vitro-Aufbereitung zur Erstellung von CAR-T-Zellen

41.0G.13 In-vitro-Aufbereitung zur Kultur sowie Vermehrung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes], pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

INKL. Fragmentierung des resezierten Tumors, Isolierung sowie Anreicherung der T-Zellen durch Interleukin-2 [IL-2]

41.0G.14 In-vitro-Aufbereitung zur Kultur sowie Vermehrung von TILs [tumor infiltrating lymphocytes], von einem Spital hergestellte Produkte

INKL. Fragmentierung des resezierten Tumors, Isolierung sowie Anreicherung der T-Zellen durch Interleukin-2 [IL-2]

41.0H Entnahme und Transplantation von peripheren Blutzellen, sonstige

EXKL. *Kode weglassen - Therapeutische Apherese von Leukozyten, Erythrozyten, Thrombozyten (99.72.-, 99.73, 99.74)*

41.1 Punktion der Milz

EXKL. *Aspirationsbiopsie der Milz (41.32)*

41.2 Splenotomie

41.3 Diagnostische Massnahmen an Knochenmark und Milz

41.31 Knochenmarkbiopsie

41.32 Geschlossene [Aspirations-] [perkutane] Milzbiopsie

Nadelbiopsie der Milz

41.33 Offene Milzbiopsie

41.38 Sonstige diagnostische Massnahmen am Knochenmark

EXKL. *Szintigraphie (92.05)*

41.39 Sonstige diagnostische Massnahmen an der Milz

EXKL. *Szintigraphie (92.05)*

41.4 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Milz

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Exzision einer akzessorischen Milz (41.93)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

41.41 Marsupialisation einer Milzzyste

41.42 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Milz

EXKL. *Milzbiopsie (41.32-41.33)*

41.42.0 Detail der Subkategorie 41.42

41.42.00 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Milz, n.n.bez.

41.42.10 Exzision von Läsion oder Gewebe der Milz

41.42.20 Destruktion von Läsion oder Gewebe der Milz

41.42.99 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Milz, sonstige

41.43 Partielle Splenektomie

41.5 Totale Splenektomie

Splenektomie,n.n.bez. *

41.9 Sonstige Operationen an Milz und Knochenmark

41.92 Injektion ins Knochenmark

EXKL. *Hämatopoetische Stammzellentnahme und -transplantation aus dem Knochenmark (41.0A.1-, 41.0B.1-)*

41.93 Exzision einer akzessorischen Milz

41.94 Milztransplantation

41.95 Plastische Rekonstruktion an der Milz

41.95.0 Detail der Subkategorie 41.95

41.95.00 Plastische Rekonstruktion an der Milz, n.n.bez.

41.95.10 Plastische Rekonstruktion an der Milz, Naht

41.95.99 Plastische Rekonstruktion an der Milz, sonstige

41.98 Sonstige Operationen am Knochenmark

41.99 Sonstige Operationen an der Milz

42 Operationen am Ösophagus

42.0 Ösophagotomie

42.01 Inzision einer Ösophagealmembran

EXKL. *Ösophagomyotomie (42.7-)*

Ösophagostomie (42.10-42.19)

42.09 Andere Inzision am Ösophagus

Ösophagotomie, n.n.bez.

EXKL. *Ösophagomyotomie (42.7-)*

Ösophagostomie (42.10-42.19)

42.09.0 Detail der Subkategorie 42.09

42.09.00 Andere Inzision am Ösophagus, n.n.bez.

42.09.10 Andere Inzision am Ösophagus, endoskopisch

42.09.11 Andere Inzision am Ösophagus, offen chirurgisch

42.09.12 Andere Inzision am Ösophagus, laparoskopisch

42.09.99 Andere Inzision am Ösophagus, sonstige

42.1 Ösophagostomie

42.10 Ösophagostomie, n.n.bez.

42.11 Zervikale Ösophagostomie

42.12 Exteriorisation einer ösophagealen Tasche

42.19 Sonstige Fistulisierung des Ösophagus nach aussen

Thorakale Ösophagostomie

Kod. eb.: Jede Resektion (42.40-42.42)

42.2 Diagnostische Massnahmen am Ösophagus

42.21 Operative Ösophagoskopie durch Inzision

42.22 Ösophagoskopie durch ein künstliches Stoma

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Ösophagus (42.29.10)

EXKL. *Ösophagoskopie mit Biopsie (42.24)*

42.23 Sonstige Ösophagoskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Ösophagus (42.29.10)

EXKL. *Ösophagoskopie mit Biopsie (42.24)*

42.24 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Ösophagus

Aspirationsbiopsie am Ösophagus

Biopsie am Ösophagus durch Endoskopie *

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probenentnahme

Ösophagoskopie mit Biopsie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Ösophagus (42.29.10)

EXKL. *Ösophagogastroduodenoskopie mit geschlossener Biopsie (45.16)*

42.25 Offene Biopsie am Ösophagus

42.29 Sonstige diagnostische Massnahmen am Ösophagus

EXKL. *Barium-Passage (87.61)*

Ösophagus-Manometrie (89.32)

42.29.0 Detail der Subkategorie 42.29

42.29.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Ösophagus, n.n.bez.

42.29.10 Chromoendoskopie am Ösophagus

INKL. Virtuelle Chromoendoskopie

42.29.20 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Ösophagus

42.29.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Ösophagus, sonstige

42.3 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ösophagus

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

42.31 Lokale Exzision eines Ösophagus-Divertikels

42.32 Lokale Exzision von anderer Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus

EXKL. *Biopsie am Ösophagus (42.24-42.25)*

Ösophageale Fistulektomie (42.84)

42.33 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus

Endoskopische Abtragung eines Ösophagus-Neoplasmas

Endoskopische Polypektomie am Ösophagus

Endoskopische Stillung einer Ösophagus-Blutung

Ligatur von Ösophagusvarizen, endoskopisch

Sklerosierung von Ösophagusvarizen durch Injektion, endoskopisch

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Ösophagus (42.29.10)

EXKL. *Biopsie am Ösophagus (42.24-42.25)*

Ligatur von Ösophagusvarizen, offen chirurgisch (42.91)

Ösophageale Fistulektomie (42.84)

42.33.0 Detail der Subkategorie 42.33

42.33.00 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus, n.n.bez.

42.33.10 Endoskopische Mukosaresektion Ösophagus

42.33.11 Endoskopische submukosale Dissektion Ösophagus

42.33.20 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ösophagus, Elektro-, Thermo- und Kryoablation

42.33.21 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ösophagus, Photodynamische Therapie

42.33.22 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ösophagus, Laser

42.33.23 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ösophagus, Radiofrequenzablation

Endoskopische Radiofrequenzablation von Barrett-Schleimhaut

INKL. Einsatz von Messballonkatheter

42.33.99 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus, sonstige

42.39 Sonstige Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus

42.4 Exzision am Ösophagus

42.40 Ösophagektomie, n.n.bez.

42.41 Partielle Ösophagektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Gastrostomie (43.11-43.19)

Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (42.51-42.69)

Jede gleichzeitige Ösophagostomie (42.10-42.19)

42.41.0 Detail der Subkategorie 42.41

42.41.00 Partielle Ösophagektomie, n.n.bez.

42.41.10 Partielle Ösophagektomie ohne Wiederherstellung der Kontinuität

42.41.20 Partielle Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität

42.41.99 Partielle Ösophagektomie, sonstige

42.42 Totale Ösophagektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Gastrostomie (43.11-43.19)

Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose oder Interposition (42.51-42.69)

42.42.0 Detail der Subkategorie 42.42

42.42.00 Totale Ösophagektomie, n.n.bez.

42.42.10 Totale Ösophagektomie, ohne Wiederherstellung der Kontinuität

42.42.20 Totale Ösophagektomie, mit Wiederherstellung der Kontinuität, transmediastinal

42.42.21 Totale Ösophagektomie, mit Wiederherstellung der Kontinuität, thorakoabdominal

42.42.29 Totale Ösophagektomie, mit Wiederherstellung der Kontinuität, sonstiger Zugang

42.42.99 Totale Ösophagektomie, sonstige

42.5 Intrathorakale Anastomose am Ösophagus

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Gastrostomie (43.11-43.19)

Jede gleichzeitige Ösophagektomie (42.40-42.42)

42.51 Intrathorakale Ösophagoösophagostomie

Ösophagoösophageale Anastomose *

42.51.0 Detail der Subkategorie 42.51

42.51.00 Intrathorakale Ösophagoösophagostomie, n.n.bez.

42.51.10 Intrathorakale Ösophagoösophagostomie, Rekonstruktion der Ösophaguspassage bei Atresie und Versorgung einer kongenitalen ösophagotrachealen Fistel

42.51.99 Intrathorakale Ösophagoösophagostomie, sonstige

42.52 Intrathorakale Ösophagogastrostomie

Ösophagogastrische Anastomose

42.53 Intrathorakale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dünndarm

42.54 Sonstige intrathorakale Ösophagoenterostomie

Ösophagusanastomose zu Darmsegment, n.n.bez.

42.55 Intrathorakale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dickdarm

42.56 Sonstige intrathorakale Ösophagokolostomie

Ösophagokolostomie, n.n.bez.

42.58 Intrathorakale Ösophagusanastomose mit anderer Interposition

Konstruktion eines künstlichen Ösophagus

Retrosternale Bildung eines umgekehrten Magentubus

42.59 Intrathorakale Anastomose am Ösophagus, sonstige

42.6 Prästernale Ösophagusanastomose

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Gastrostomie (43.11-43.19)

Jede gleichzeitige Ösophagektomie (42.40-42.42)

42.61 Prästernale Ösophagoösophagostomie

42.62 Prästernale Ösophagogastrostomie

42.63 Prästernale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dünndarm

42.64 Sonstige prästernale Ösophagoenterostomie

Antethorakale Ösophagoenterostomie

Antethorakale Ösophagoileostomie

Antethorakale Ösophagojejunostomie

42.65 Prästernale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dickdarm

42.66 Sonstige prästernale Ösophagokolostomie

Antethorakale Ösophagokolostomie

42.68 Sonstige prästernale Ösophagusanastomose mit Interposition

42.69 Prästernale Ösophagusanastomose, sonstige

42.7 Ösophagomyotomie

Operation nach Heller *

42.7X Ösophagomyotomie

42.7X.0 Detail der Subkategorie 42.7X

42.7X.00 Ösophagomyotomie, n.n.bez.

42.7X.10 Ösophagomyotomie, endoskopisch

42.7X.11 Ösophagomyotomie, offen chirurgisch

42.7X.12 Ösophagomyotomie, laparoskopisch

42.7X.20 Ösophagomyotomie, pharyngozervikal, endoskopisch

42.7X.21 Ösophagomyotomie, pharyngozervikal, offen chirurgisch

42.7X.22 Ösophagomyotomie, pharyngozervikal, laparoskopisch

42.7X.30 Ösophago-Gastromyotomie, endoskopisch

EXKL. *Pyloromyotomie (43.3)*

42.7X.31 Ösophago-Gastromyotomie, offen chirurgisch

EXKL. *Pyloromyotomie (43.3)*

42.7X.32 Ösophago-Gastromyotomie, laparoskopisch

EXKL. *Pyloromyotomie (43.3)*

42.7X.99 Ösophagomyotomie, sonstige

42.8 Sonstige Rekonstruktion am Ösophagus

42.81 Einsetzen eines permanenten Tubus in den Ösophagus

42.81.0 Detail der Subkategorie 42.81

42.81.00 Einsetzen eines permanenten Tubus in den Ösophagus, n.n.bez.

42.81.10 Einsetzen und Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.11 Einsetzen und Wechsel von zwei nicht selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.12 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei nicht selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.20 Einsetzen und Wechsel von einer nicht selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.21 Einsetzen und Wechsel von zwei nicht selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.22 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei nicht selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.30 Einsetzen und Wechsel von einer nicht selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.31 Einsetzen und Wechsel von zwei nicht selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.32 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei nicht selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.40 Einsetzen und Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.41 Einsetzen und Wechsel von zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.42 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, endoskopisch

42.81.50 Einsetzen und Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.51 Einsetzen und Wechsel von zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.52 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, offen chirurgisch

42.81.60 Einsetzen und Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.61 Einsetzen und Wechsel von zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.62 Einsetzen und Wechsel von mehr als zwei selbstexpandierenden Prothesen (permanenter Tubus) in den Ösophagus, laparoskopisch

42.81.99 Einsetzen eines permanenten Tubus in den Ösophagus, sonstige

42.82 Naht einer Ösophagus-Verletzung

42.83 Verschluss einer Ösophagostomie

42.84 Verschluss einer Ösophagusfistel, andernorts nicht klassifiziert

EXKL. *Verschluss einer Bronchoösophagealfistel (33.42)*

Verschluss einer Ösophagopleurokutanfistel (34.73)

Verschluss einer Pharyngoösophagealfistel (29.53)

Verschluss einer Tracheoösophagealfistel (31.73)

42.85 Plastische Rekonstruktion an einer Ösophagusstenose

Operation nach Thal *

42.86 Subkutane Tunnelierung ohne Ösophagusanastomose

Herstellung eines subkutanen Tunnels ohne Ösophagusanastomose *

42.87 Sonstiges Transplantat am Ösophagus

EXKL. *Intrathorakale Ösophagusanastomose mit anderer Interposition (42.58)*

Intrathorakale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dickdarm (42.55)

Intrathorakale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dünndarm (42.53)

Prästernale Ösophagusanastomose mit anderer Interposition (42.68)

Prästernale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dickdarm (42.65)

Prästernale Ösophagusanastomose mit Interposition von Dünndarm (42.63)

42.88 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus

42.88.0 Detail der Subkategorie 42.88

42.88.00 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus, n.n.bez.

42.88.10 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus, endoskopisch

42.88.11 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus, offen chirurgisch

42.88.12 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus, laparoskopisch

42.88.99 Entfernung von Prothesen aus dem Ösophagus, sonstige

42.89 Sonstige Rekonstruktion am Ösophagus, sonstige

42.9 Sonstige Operationen am Ösophagus

42.91 Ligatur von Ösophagusvarizen, offen chirurgisch

EXKL. *Ligatur von Ösophagusvarizen, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus (42.33.-)*

42.92 Dilatation des Ösophagus

Dilatation einer Striktur des Kardiasphinkters

EXKL. *Intubation des Ösophagus (96.06-96.08)*

42.99 Sonstige Operation am Ösophagus

EXKL. *Einlegen einer Sengstakensonde (96.06)*

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Ösophagus ohne Inzision (98.02)

Intubation des Ösophagus (96.06-96.08)

Tamponade des Ösophagus (96.06)

42.99.0 Detail der Subkategorie 42.99

42.99.00 Sonstige Operation am Ösophagus, n.n.bez.

42.99.10 Sonstige Operation am Ösophagus, Sperroperation am Ösophagus

42.99.20 Sonstige Operation am Ösophagus, Antirefluxverfahren am Ösophagus, endoskopisch

42.99.3 Sonstige Operation am Ösophagus, Antirefluxsystem zur Unterstützung der Funktion des ösophagealen Sphinkters

Magnetisches Antirefluxsystem

Schrittmacher zur elektrischen Stimulation der ösophagealen Sphinkterfunktion

42.99.30 Sonstige Operation am Ösophagus, Antirefluxsystem zur Unterstützung der Funktion des ösophagealen Sphinkters, n.n.bez.

42.99.35 Implantation eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch

Kod. eb.: Implantation einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch (42.99.37)

42.99.36 Implantation eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch

Kod. eb.: Implantation einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch (42.99.38)

42.99.37 Implantation einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch

42.99.38 Implantation einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch

42.99.39 Sonstige Operation am Ösophagus, Antirefluxsystem zur Unterstützung der Funktion des ösophagealen Sphinkters, sonstige

42.99.3A Entfernen eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch

Kod. eb.: Entfernen einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch (42.99.3C)

42.99.3B Entfernen eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch

Kod. eb.: Entfernen einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch (42.99.3D)

42.99.3C Entfernen einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch

42.99.3D Entfernen einer Sonde eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch

42.99.3E Revision ohne Ersatz eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, offen chirurgisch

42.99.3F Revision ohne Ersatz eines Antirefluxsystems zur Unterstützung der ösophagealen Sphinkterfunktion, laparoskopisch

42.99.4 Schlingenligatur und Clipping am Ösophagus

42.99.41 Schlingenligatur und Clipping am Ösophagus, endoskopisch

EXKL. *Ligatur von Ösophagusvarizen, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus dem Ösophagus (42.33.-)*

42.99.42 Schlingenligatur und Clipping am Ösophagus, offen chirurgisch

EXKL. *Ligatur von Ösophagusvarizen, offen chirurgisch (42.91)*

42.99.99 Sonstige Operation am Ösophagus, sonstige

43 Inzision und Exzision am Magen

43.0 Gastrotomie

EXKL. *Gastrostomie (43.11-43.19)*

Gastrotomie zur Blutstillung (44.49)

43.1 Gastrostomie

43.11 Perkutane [endoskopische] Gastrostomie [PEG]

Perkutane transabdominale Gastrostomie

EXKL. *Konversion einer perkutanen [endoskopischen] Gastrostomie [PEG] in eine perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ] (45.05)*

43.19 Gastrostomie, sonstige

Operation nach Brunschwig *

Operation nach Witzel *

EXKL. *Perkutane [endoskopische] Gastrostomie [PEG] (43.11)*

43.3 Pyloromyotomie

Operation nach Fredet-Ramstedt *

43.4 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

43.41 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen

Ligatur von Magenvarizen, endoskopisch

Polypektomie am Magen, endoskopisch

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Biopsie am Magen (44.14-44.15)*

Blutstillung (44.43)

Ligatur von Fundusvarizen, endoskopisch (44.43.20)

Ligatur von Magenvarizen, offen chirurgisch (44.91)

Sklerosierung von Fundusvarizen, endoskopisch (44.43.10)

43.41.0 Detail der Subkategorie 43.41

43.41.00 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen, n.n.bez.

43.41.10 Endoskopische Mukosaresektion Magen

43.41.11 Endoskopische submukosale Dissektion Magen

43.41.20 Endoskopische Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen, Elektro-, Radiofrequenz-, Thermo- oder Kryokoagulation

43.41.29 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen, sonstige Verfahren

INKL. Photodynamische Therapie, Laser

43.41.99 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen, sonstige

43.42 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am Magen

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Biopsie am Magen (44.14-44.15)*

Teilresektion des Magens (43.5-43.89)

Verschluss einer Gastrostomie (44.62)

Verschluss einer Magenfistel (44.63)

43.42.0 Detail der Subkategorie 43.42

43.42.00 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am Magen, n.n.bez.

43.42.09 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am Magen, sonstige

43.42.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am Magen, offen chirurgisch

43.42.21 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe am Magen, laparoskopisch

43.49 Sonstige Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen

EXKL. *Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen (43.41.-)*

43.5 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Ösophagus

Gastrektomie am oberen Magenpol *

Proximale Gastrektomie

43.6 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Duodenum

Distale Gastrektomie

Gastropylorektomie

43.6X Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Duodenum

43.6X.0 Detail der Subkategorie 43.6X

43.6X.00 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Duodenum, n.n.bez.

43.6X.10 Pylorusresektion mit Anastomose zum Duodenum

43.6X.20 Billroth I

43.6X.99 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Duodenum, sonstige

43.7 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Jejunum und Ileum

43.70 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Jejunum und Ileum, n.n.bez.

43.71 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Jejunum

Billroth II Operation

43.71.0 Detail der Subkategorie 43.71

43.71.11 Partielle Gastrektomie (2/3-Resektion) mit Anastomose zum Jejunum

43.71.21 Partielle Gastrektomie (4/5-Resektion) mit Anastomose zum Jejunum

Subtotale Magenresektion

43.72 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Ileum

43.72.0 Detail der Subkategorie 43.72

43.72.11 Partielle Gastrektomie (2/3-Resektion) mit Anastomose zum Ileum

43.72.21 Partielle Gastrektomie (4/5-Resektion) mit Anastomose zum Ileum

Subtotale Magenresektion

43.79 Partielle Gastrektomie mit Anastomose zum Jejunum und Ileum, sonstige

43.8 Sonstige partielle Gastrektomie

43.81 Partielle Gastrektomie mit Dünndarmtransposition

Dünndarmtranspositions-Operation nach Henley

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Darmresektion (45.51)

43.89 Sonstige partielle Gastrektomie

43.89.0 Detail der Subkategorie 43.89

43.89.00 Sonstige partielle Gastrektomie, n.n.bez.

43.89.09 Sonstige partielle Gastrektomie, sonstige

43.89.1 Segmentresektion des Magens

43.89.10 Segmentresektion des Magens

43.89.2 Biliopankreatische Diversion des Magens

EXKL. *Revision nach biliopankreatischer Diversion [BPD] (44.5X.41, 44.5X.42)*

43.89.20 Biliopankreatische Diversion des Magens nach Scopinaro, offen chirurgisch

43.89.21 Biliopankreatische Diversion des Magens nach Scopinaro, laparoskopisch

43.89.3 Biliopankreatische Diversion des Magens mit Duodenal-Switch [BPD-DS]

43.89.30 Biliopankreatische Diversion des Magens mit Duodenal-Switch [BPD-DS], offen chirurgisch

43.89.31 Biliopankreatische Diversion des Magens mit Duodenal-Switch [BPD-DS], laparoskopisch

43.89.4 Sleeve resection

Magenschlauchbildung

Sleeve gastrectomy

EXKL. *Schlauchmagen-Gastroplastik, endoskopisch (44.95.31)*

43.89.40 Sleeve resection, offen chirurgisch

43.89.41 Sleeve resection, laparoskopisch

43.89.42 Sleeve resection nach Magenband, offen chirurgisch

43.89.43 Sleeve resection nach Magenband, laparoskopisch

43.89.44 Re-sleeve resection, offen chirurgisch

43.89.45 Re-sleeve resection, laparoskopisch

43.89.5 Duodenal-Switch

43.89.50 Duodenal-Switch nach Sleeve resection (Zweiteingriff), offen chirurgisch

43.89.51 Duodenal-Switch nach Sleeve resection (Zweiteingriff), laparoskopisch

43.89.6 Partielle Gastrektomie mit Gastrogastrostomie

43.89.61 Partielle Gastrektomie mit Gastrogastrostomie

43.9 Totale Gastrektomie

43.91 Totale Gastrektomie mit intestinaler Interposition

43.92 Ösophagoduodenostomie oder Ösophagojejunostomie mit vollständiger Gastrektomie

43.99 Sonstige totale Gastrektomie

43.99.0 Detail der Subkategorie 43.99

43.99.00 Sonstige totale Gastrektomie, n.n.bez.

43.99.10 Restgastrektomie nach bariatrischem Voreingriff, offen chirurgisch

43.99.11 Restgastrektomie nach bariatrischem Voreingriff, laparoskopisch

43.99.99 Sonstige totale Gastrektomie, sonstige

44 Sonstige Operationen am Magen

44.0 Vagotomie

44.00 Vagotomie, n.n.bez.

Durchtrennung des N. vagus, n.n.bez.

44.01 Trunkuläre Vagotomie

44.02 Superselektive Vagotomie

Parietalzell-Vagotomie

Proximale selektive Vagotomie

44.03 Sonstige selektive Vagotomie

44.1 Diagnostische Massnahmen am Magen

44.11 Transabdominale Gastroskopie

Intraoperative Gastroskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Gastroskopie mit Biopsie (44.14)*

44.12 Gastroskopie durch ein künstliches Stoma

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Gastroskopie mit Biopsie (44.14)*

44.13 Sonstige Gastroskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Gastroskopie mit Biopsie (44.14)*

44.14 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Magen

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probenentnahme

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

EXKL. *Ösophagogastroduodenoskopie [EGD] [OGD] mit geschlossener Biopsie (45.16)*

44.15 Offene Biopsie am Magen

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

44.19 Sonstige diagnostische Massnahmen am Magen

EXKL. *Radiographie des oberen Gastrointestinaltrakts (87.62)*

44.19.0 Detail der Subkategorie 44.19

44.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Magen, n.n.bez.

44.19.10 Chromoendoskopie am Magen

INKL. Virtuelle Chromoendoskopie

44.19.20 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Magen

44.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Magen, sonstige

44.2 Pyloroplastik

44.21 Dilatation des Pylorus durch Inzision

44.22 Endoskopische Dilatation des Pylorus

Dilatation mit Ballon-Endoskop

Endoskopische Dilatation am Ort einer Gastrojejunostomie

44.29 Pyloroplastik, sonstige

Pyloroplastik, n.n.bez.

Revision am Pylorus

44.3 Gastroenterostomie ohne Gastrektomie

44.31 Magenbypass

Gastric Bypass

44.31.0 Detail der Subkategorie 44.31

44.31.00 Magenbypass, n.n.bez.

44.31.09 Magenbypass, sonstige

44.31.1 Proximaler Gastric Bypass

44.31.11 Proximaler Magenbypass, offen chirurgisch

44.31.12 Proximaler Magenbypass, laparoskopisch

44.31.13 Proximaler Magenbypass nach Sleeve resection, reversal Eingriff, offen chirurgisch

44.31.14 Proximaler Magenbypass nach Sleeve resection, reversal Eingriff, laparoskopisch

44.31.15 Proximaler Magenbypass nach Gastric Banding, nach bariatrischem Voreingriff, offen chirurgisch

44.31.16 Proximaler Magenbypass nach Gastric Banding, nach bariatrischem Voreingriff, laparoskopisch

44.31.2 Distaler Magenbypass

44.31.21 Distaler Magenbypass, offen chirurgisch

44.31.22 Distaler Magenbypass, laparoskopisch

44.31.3 Omega-loop Gastric Bypass

44.31.31 Omega-loop Gastric Bypass, offen chirurgisch

Magenbypass mit Omega-Schlinge, offen chirurgisch

Mini Gastric Bypass, offen chirurgisch

44.31.32 Omega-loop Gastric Bypass, laparoskopisch

Magenbypass mit Omega-Schlinge, laparoskopisch

Mini Gastric Bypass, laparoskopisch

44.31.4 Roux-en-Y-Magenbypass

44.31.41 Roux-en-Y-Magenbypass, offen chirurgisch

44.31.42 Roux-en-Y-Magenbypass, laparoskopisch

44.33 Gastroenterostomie ohne Gastrektomie, endoskopisch

Gastroduodenostomie ohne Gastrektomie, endoskopisch

Gastrogastrostomie ohne Gastrektomie, endoskopisch

Gastrojejunostomie ohne Gastrektomie, endoskopisch

44.38 Gastroenterostomie ohne Gastrektomie, laparoskopisch

Bypass: Gastroduodenostomie

Bypass: Gastroenterostomie

Bypass: Gastrogastrostomie

Laparoskopische Gastrojejunostomie ohne Gastrektomie n.a.klass.

44.39 Gastroenterostomie ohne Gastrektomie, sonstige

Bypass: Gastroduodenostomie

Bypass: Gastroenterostomie

Bypass: Gastrogastrostomie

Gastrojejunostomie ohne Gastrektomie, n.n.bez.

Operation nach Jaboulay *

44.4 Blutstillung und Ulkusnaht in Magen oder Duodenum

EXKL. *Katheterembolisation zur Blutstillung in Magen oder Duodenum - Embolisation von viszeralen Gefässen (39.79.-)*

Operativer Verschluss eines Abdominalgefässes (38.86.-, 38.87.-)

44.40 Übernähung eines peptischen Ulkus, n.n.bez.

44.41 Übernähung eines Ulcus ventriculi

44.42 Übernähung eines Ulcus duodeni

44.43 Endoskopische Blutstillung in Magen oder Duodenum

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Magen (44.19.10)

44.43.0 Detail der Subkategorie 44.43

44.43.00 Endoskopische Blutstillung in Magen oder Duodenum, n.n.bez.

44.43.10 Sklerosierung von Fundusvarizen, endoskopisch

44.43.20 Ligatur von Fundusvarizen, endoskopisch

EXKL. *Varizen an anderen Abschnitten des Magens - Ligatur von Magenvarizen, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen (43.41.-)*

44.43.99 Endoskopische Blutstillung in Magen oder Duodenum, sonstige

EXKL. *Schlingenligatur und Clipping am Darm, endoskopisch (46.99.20)*

Schlingenligatur und Clipping am Magen, endoskopisch (44.99.20)

44.49 Sonstige Blutstillung in Magen oder Duodenum

Blutstillung durch Gastrotomie

44.49.0 Detail der Subkategorie 44.49

44.49.00 Sonstige Blutstillung in Magen oder Duodenum, n.n.bez.

44.49.10 Sklerosierung von Fundusvarizen, offen chirurgisch

44.49.11 Sklerosierung von Fundusvarizen, laparoskopisch

44.49.20 Ligatur von Fundusvarizen, offen chirurgisch

EXKL. *Varizen an anderen Abschnitten des Magens - Ligatur von Magenvarizen, offen chirurgisch (44.91)*

44.49.21 Ligatur von Fundusvarizen, laparoskopisch

44.49.30 Sperroperation am Fundus

44.49.99 Sonstige Blutstillung in Magen oder Duodenum, sonstige

EXKL. *Schlingenligatur und Clipping am Darm, laparoskopisch (46.99.22)*

Schlingenligatur und Clipping am Darm, offen chirurgisch (46.99.21)

Schlingenligatur und Clipping am Magen, laparoskopisch (44.99.22)

Schlingenligatur und Clipping am Magen, offen chirurgisch (44.99.21)

44.5 Revision einer Magenanastomose

44.5X Revision einer Magenanastomose

44.5X.0 Detail der Subkategorie 44.5X

44.5X.00 Revision einer Magenanastomose, n.n.bez.

44.5X.10 Revision einer Magenanastomose nach Billroth I und II-Operation

INKL. Korrektur der Schlingenlänge mit neuer Anastomose

44.5X.21 Revision einer Magenanastomose nach Magenbypass oder mit intestinaler Interposition, offen chirurgisch

Revision einer Magenanastomose nach Roux-Y-Operation oder mit intestinaler Interposition, offen chirurgisch

INKL. Korrektur der Schlingenlänge mit neuer Anastomose

44.5X.22 Revision einer Magenanastomose nach Magenbypass oder mit intestinaler Interposition, laparoskopisch

Revision einer Magenanastomose nach Roux-Y-Operation oder mit intestinaler Interposition, laparoskopisch

INKL. Korrektur der Schlingenlänge mit neuer Anastomose

44.5X.33 Pouchrevision nach Gastric Bypass ohne Neuanlage, offen chirurgisch

44.5X.34 Pouchrevision nach Gastric Bypass ohne Neuanlage, laparoskopisch

44.5X.35 Pouchrevision nach Gastric Bypass mit Neuanlage, offen chirurgisch

44.5X.36 Pouchrevision nach Gastric Bypass mit Neuanlage, laparoskopisch

44.5X.41 Revision nach biliopankreatischer Diversion [BPD], offen chirurgisch

INKL. Anpassung der Grösse des Sleeves und der Länge der Schlinge [Common channel]

44.5X.42 Revision nach biliopankreatischer Diversion [BPD], laparoskopisch

INKL. Anpassung der Grösse des Sleeves und der Länge der Schlinge [Common channel]

44.5X.43 Reversal nach biliopankreatischer Diversion (BPD), offen chirurgisch

INKL. Wiederherstellung der Anatomie

44.5X.44 Reversal nach biliopankreatischer Diversion (BPD), laparoskopisch

INKL. Wiederherstellung der Anatomie

44.5X.51 Reversal nach Gastric Bypass, offen chirurgisch

INKL. Wiederherstellung der Anatomie

44.5X.52 Reversal nach Gastric Bypass, laparoskopisch

INKL. Wiederherstellung der Anatomie

44.5X.99 Revision einer Magenanastomose, sonstige

44.6 Sonstige Rekonstruktion am Magen

44.61 Naht einer Magenverletzung

EXKL. *Übernähung eines Ulcus ventriculi (44.41)*

44.62 Verschluss einer Gastrostomie

44.63 Verschluss einer anderen Magenfistel

Verschluss einer gastrojejunokolischen Fistel

Verschluss einer gastrokolischen Fistel

44.63.0 Detail der Subkategorie 44.63

44.63.00 Verschluss einer anderen Magenfistel, n.n.bez.

44.63.10 Verschluss einer anderen Magenfistel, endoskopisch

44.63.11 Verschluss einer anderen Magenfistel, offen chirurgisch

44.63.12 Verschluss einer anderen Magenfistel, laparoskopisch

44.63.99 Verschluss einer anderen Magenfistel, sonstige

44.64 Gastropexie

44.65 Ösophagogastroplastik

Kardioplastik an Ösophagus und Magen

Operation nach Belsey

44.65.0 Detail der Subkategorie 44.65

44.65.00 Ösophagogastroplastik, n.n.bez.

44.65.10 Ösophagogastroplastik, Kardiaplastik, offen chirurgisch

44.65.20 Ösophagogastroplastik, (Hemi-)Fundoplikatio, offen chirurgisch

44.65.99 Ösophagogastroplastik, sonstige

44.66 Sonstige Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion

Fundoplikatio

Fundoplikatio nach Nissen

Kardiaplastik am Magen

Rekonstruktion des Kardioösophagealwinkels

EXKL. *Wenn laparoskopisch durchgeführt (44.67)*

44.66.0 Detail der Subkategorie 44.66

44.66.00 Sonstige Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, n.n.bez.

44.66.11 Hiatusplastik bei bariatrischem Eingriff, offen chirurgisch

44.66.99 Sonstige Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, sonstige

44.67 Laparoskopische Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion

Fundoplikatio nach Nissen

Rekonstruktion des Kardioösophagealwinkels

EXKL. *Wenn offen chirurgisch durchgeführt (44.66)*

44.67.0 Detail der Subkategorie 44.67

44.67.00 Laparoskopische Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, n.n.bez.

44.67.10 Laparoskopische Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, Kardiaplastik, laparoskopisch

44.67.20 Laparoskopische Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, (Hemi-)Fundoplikatio, laparoskopisch

44.67.99 Laparoskopische Massnahmen zur Rekonstruktion der ösophagogastrischen Sphinkterfunktion, sonstige

44.68 Gastroplastik

Gastroplicatio

Kod. eb.: Jede gleichzeitige laparoskopische Gastroenterostomie (44.38)

EXKL. *Restriktive Magenoperation (44.95.-)*

44.69 Sonstige Rekonstruktion am Magen, sonstige

Inversion eines Magendivertikels

44.9 Sonstige Magenoperationen

44.91 Ligatur von Magenvarizen, offen chirurgisch

EXKL. *Ligatur von Fundusvarizen, offen chirurgisch (44.49.20)*

Ligatur von Magenvarizen, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen (43.41.-)

44.92 Intraoperative Manipulation am Magen

Reposition eines Magenvolvulus

44.93 Einsetzen eines Magenballons

44.94 Entfernen eines Magenballons

44.95 Restriktive Magenoperation

EXKL. *Gastroplastik (44.68)*

Sonstige Rekonstruktion am Magen (44.69)

44.95.0 Detail der Subkategorie 44.95

44.95.00 Restriktive Magenoperation, n.n.bez.

44.95.09 Restriktive Magenoperation, sonstige

44.95.1 Einsetzen eines Magenbands

44.95.11 Gastric banding, offen chirurgisch

Einsetzen eines Magenbands, offen chirurgisch

INKL. Portimplantation

44.95.12 Gastric banding, laparoskopisch

Einsetzen eines Magenbands, laparoskopisch

INKL. Portimplantation

44.95.2 Vertikale Gastroplastik

Vertical banded gastroplasty [VBG]

Vertikale bandverstärkte Gastroplastik [VBG]

44.95.21 Vertikale Gastroplastik, offen chirurgisch

44.95.22 Vertikale Gastroplastik, laparoskopisch

44.95.3 Schlauchmagen-Gastroplastik

EXKL. *Sleeve resection (43.89.4-)*

44.95.31 Schlauchmagen-Gastroplastik, endoskopisch

Endoscopic Sleeve Gastroplasty [ESG]

44.96 Revision von restriktiven Magenoperationen

44.96.0 Detail der Subkategorie 44.96

44.96.00 Revision von restriktiven Magenoperationen, n.n.bez.

44.96.1 Revisionseingriffe nach Gastric banding

Revisionseingriffe nach Einsetzen eines Magenbands

44.96.11 Bandreposition nach Gastric Banding, offen chirurgisch

44.96.12 Bandreposition nach Gastric Banding, laparoskopisch

44.96.13 Bandwechsel nach Gastric Banding, offen chirurgisch

44.96.14 Bandwechsel nach Gastric Banding, laparoskopisch

44.96.15 Katheterreparation nach Gastric banding, ohne intraabdominalem Eingriff

44.96.16 Katheterreparation nach Gastric banding, mit intraabdominalem Eingriff, offen chirurgisch

44.96.17 Katheterreparation nach Gastric banding, mit intraabdominalem Eingriff, laparoskopisch

44.96.18 Portwechsel nach Gastric Banding

44.96.99 Revision von restriktiven Magenoperationen, sonstige

44.97 Entfernen von Vorrichtung(en) einer Magenrestriktion

44.97.0 Detail der Subkategorie 44.97

44.97.00 Entfernen von Vorrichtung(en) einer Magenrestriktion, n.n.bez.

44.97.11 Entfernen von Magenband, offen chirurgisch

44.97.12 Entfernen von Magenband, laparoskopisch

44.97.99 Entfernen von Vorrichtung(en) einer Magenrestriktion, sonstige

44.99 Sonstige Magenoperationen

Operation nach Tanner *

EXKL. *Auswechseln eines Gastrostomietubus (97.02)*

Dilatation des Kardiasphinkters (42.92)

Einsetzen einer nasogastrischen Sonde (96.07)

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Magen ohne Inzision (98.03)

Ersetzen einer (naso-) gastrischen Sonde (97.01)

Zwangsernährung durch Magensonde (96.35)

44.99.0 Detail der Subkategorie 44.99

44.99.00 Sonstige Magenoperationen, n.n.bez.

44.99.10 Bougierung am Magen, endoskopisch

44.99.11 Bougierung am Magen, offen chirurgisch

44.99.12 Bougierung am Magen, laparoskopisch

44.99.20 Schlingenligatur und Clipping am Magen, endoskopisch

EXKL. *Ligatur von Fundusvarizen, endoskopisch (44.43.20)*

Ligatur von Magenvarizen, endoskopisch - Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Magen (43.41.-)

44.99.21 Schlingenligatur und Clipping am Magen, offen chirurgisch

EXKL. *Ligatur von Fundusvarizen, offen chirurgisch (44.49.20)*

Ligatur von Magenvarizen, offen chirurgisch (44.91)

44.99.22 Schlingenligatur und Clipping am Magen, laparoskopisch

EXKL. *Ligatur von Fundusvarizen, laparoskopisch (44.49.21)*

44.99.30 Injektion am Magen, endoskopisch

44.99.31 Injektion am Magen, offen chirurgisch

44.99.32 Injektion am Magen, laparoskopisch

44.99.50 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Magen, endoskopisch

EXKL. *Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch (44.99.A1)*

44.99.51 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Magen, offen chirurgisch

44.99.52 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Magen, laparoskopisch

44.99.60 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Magen, endoskopisch

EXKL. *Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch (44.99.A1)*

44.99.61 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Magen, offen chirurgisch

44.99.62 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Magen, laparoskopisch

44.99.70 Entfernen einer Prothese aus dem Magen, endoskopisch

EXKL. *Verschluss von der Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mit Entfernung vom anastomosebildenden Stent, endoskopisch (44.99.A2)*

44.99.71 Entfernen einer Prothese aus dem Magen, offen chirurgisch

44.99.72 Entfernen einer Prothese aus dem Magen, laparoskopisch

44.99.80 Implantation und Wechsel eines Magenschrittmachers (inkl. Sonden)

44.99.81 Revision ohne Ersatz eines Magenschrittmachers (inkl. Sonden)

44.99.82 Entfernung des Aggregats eines Magenschrittmachers (inkl. Sonden)

44.99.90 Sonstige endoskopische Magenoperationen

44.99.91 Sonstige Operationen am Pylorus

44.99.99 Sonstige Magenoperationen, sonstige

44.99.A1 Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch

Gastrojejunostomie mittels Stenteinlage nach Magenbypass

INKL. Lumen-apposing metal stent [LAMS]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - weitere Einlagen von Stents

44.99.A2 Verschluss von der Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mit Entfernung vom anastomosebildenden Stent, endoskopisch

45 Inzision, Exzision und Anastomose am Darm

45.0 Enterotomie

EXKL. *Choledochoduodenotomie zur Behebung einer anderen Obstruktion (51.42)*

Choledochoduodenotomie zur Exploration am Ductus choledochus (51.51)

Choledochoduodenotomie zur Gallensteinentfernung (51.41)

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Dünndarm (45.3-)

45.00 Inzision am Darm, n.n.bez.

45.01 Inzision am Duodenum

Duodenotomie *

45.02 Sonstige Inzision am Dünndarm

45.03 Inzision am Dickdarm

Kolotomie *

EXKL. *Proktotomie (48.0)*

45.04 Perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ]

EXKL. *Konversion einer perkutanen [endoskopischen] Gastrostomie [PEG] in eine perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ] (45.05)*

45.05 Konversion einer perkutanen [endoskopischen] Gastrostomie [PEG] in eine perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ]

45.1 Diagnostische Massnahmen am Dünndarm

Kod. eb.: Jede Laparotomie (54.11-54.19)

45.11 Transabdominale Endoskopie am Dünndarm

Intraoperative Endoskopie am Dünndarm

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopie am Dünndarm mit Biopsie (45.14)*

45.12 Endoskopie am Dünndarm durch ein künstliches Stoma

Endoskopie am Dünndarm durch eine Ileostomie *

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopie am Dünndarm mit Biopsie (45.14)*

45.13 Sonstige Endoskopie am Dünndarm

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopie mit Biopsie (45.14, 45.16)*

45.13.0 Detail der Subkategorie 45.13

45.13.00 Sonstige Endoskopie am Dünndarm, n.n.bez.

45.13.10 Ösophagogastroduodenoskopie

45.13.20 Telemetrische Kapselendoskopie des Dünndarms

45.13.30 Enteroskopie einfach

45.13.31 Enteroskopie Ballonassistiert

45.13.99 Sonstige Endoskopie am Dünndarm, sonstige

45.14 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Dünndarm

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probenentnahme

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Ösophagogastroduodenoskopie [EGD] mit geschlossener Biopsie (45.16)*

45.15 Offene Biopsie am Dünndarm

Operative Biopsie am Dünndarm *

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

45.16 Ösophagogastroduodenoskopie [EGD] mit geschlossener Biopsie

Biopsie an einer oder mehreren Stellen von Ösophagus, Magen und Duodenum

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

45.17 Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)

45.19 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dünndarm

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Diagnostische Ultraschalluntersuchung am Gastrointestinaltrakt (88.74.-)*

Gastrointestinale Szintigraphie (92.04)

Sonstige Radiographie des Verdauungstrakts (87.6-)

45.19.0 Detail der Subkategorie 45.19

45.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dünndarm, n.n.bez.

45.19.10 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Dünndarm

45.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dünndarm, sonstige

45.2 Diagnostische Massnahmen am Dickdarm

Kod. eb.: Jede Laparotomie (54.11-54.19)

45.21 Transabdominale Endoskopie an Dickdarm

Intraoperative Endoskopie an Dickdarm

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Intraoperative Endoskopie am Dickdarm mit Biopsie (45.25)*

45.22 Endoskopie am Dickdarm durch ein künstliches Stoma

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopie am Dickdarm durch ein künstliches Stoma mit Biopsie (45.25)*

45.23 Koloskopie

Flexible fiberoptische Koloskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopie am Dickdarm durch ein künstliches Stoma (45.22)*

Flexible Sigmoidoskopie (45.24)

Starre Rektosigmoidoskopie (48.23)

Transabdominale Endoskopie am Dickdarm (45.21)

45.24 Flexible Sigmoidoskopie

Endoskopie am Colon descendens

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Starre Rektosigmoidoskopie (48.23)*

45.25 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Dickdarm

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probenentnahme

Geschlossene Biopsie am Darm an einer nicht näher bezeichneten Stelle

Koloskopie mit Biopsie

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Rektosigmoidoskopie mit Biopsie (48.24)*

45.26 Offene Biopsie am Dickdarm

45.27 Intestinale Biopsie an nicht näher bezeichneter Stelle

45.28 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dickdarm

45.28.0 Detail der Subkategorie 45.28

45.28.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dickdarm, n.n.bez.

45.28.10 Telemetrische Kapselendoskopie des Dickdarm

45.28.20 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Dickdarm

45.28.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Dickdarm, sonstige

45.29 Sonstige diagnostische Massnahmen am Darm an nicht näher bezeichneter Stelle

EXKL. *Diagnostische Ultraschalluntersuchung am Gastrointestinaltrakt (88.74)*

Radiographie des Gastrointestinaltrakts (87.61-87.69)

Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie (92.04)

45.29.0 Detail der Subkategorie 45.29

45.29.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Darm an nicht näher bezeichneter Stelle, n.n.bez.

45.29.10 Chromoendoskopie am Darm

INKL. Virtuelle Chromoendoskopie

45.29.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Darm an nicht näher bezeichneter Stelle, sonstige

45.3 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Dünndarm

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

45.30 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch

Kod. eb.: Chromoendoskopie am Darm (45.29.10)

EXKL. *Endoskopische Blutstillung in Magen oder Duodenum (44.43.-)*

Fistulektomie - Verschluss einer Duodenalfistel (46.72.-)

Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Dünndarm (45.14)

Ösophagogastroduodenoskopie [EGD] mit geschlossener Biopsie (45.16)

45.30.0 Detail der Subkategorie 45.30

45.30.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch, n.n.bez.

45.30.09 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch, sonstige

45.30.10 Mukosaresektion im Duodenum, endoskopisch

45.30.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch

45.30.21 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch

45.31 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Duodenum, sonstige

EXKL. *Bürstenbiopsie im Duodenum (45.14)*

Fistulektomie - Verschluss einer Duodenalfistel (46.72.-)

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch (45.30.-)

Multiple Segmentresektion am Dünndarm (45.61)

Offene Biopsie am Dünndarm (45.15)

45.32 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, sonstige

EXKL. *Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Duodenum, endoskopisch (45.30.-)*

45.33 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, sonstige

Exzision redundanter Mukosa bei Ileostomie

EXKL. *Bürstenbiopsie am Dünndarm (45.14)*

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch (45.35.-)

Multiple Segmentresektion am Dünndarm (45.61)

Offene Biopsie am Dünndarm (45.15)

Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum (46.74.-)

45.34 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, sonstige

EXKL. *Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch (45.35.-)*

45.35 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch

45.35.0 Detail der Subkategorie 45.35

45.35.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch, n.n.bez.

45.35.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch

INKL. Polypektomie

45.35.21 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch

INKL. Endoskopische Blutstillung im Jejunum und Ileum

45.35.99 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch, sonstige

45.4 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Dickdarm

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

45.41 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm

Exzision redundanter Mukosa bei Kolostomie

EXKL. *Biopsie im Dickdarm (45.25-45.27)*

Resektion von Segmenten, Dickdarm (45.78.-)

Verschluss einer Dickdarmfistel (46.76.-)

45.41.0 Detail der Subkategorie 45.41

45.41.00 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, n.n.bez.

45.41.09 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, sonstige

45.41.1 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, endoskopisch

45.41.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, endoskopisch, ohne weitere Massnahmen

45.41.12 Endoskopische Mukosaresektion Dickdarm

45.41.13 Endoskopische submukosale Dissektion Dickdarm

45.41.14 Endoskopische Vollwandresektion Dickdarm

INKL. Einsatz eines auf Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clips

45.41.15 Endoskopische Polypektomie Dickdarm

45.41.2 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, laparoskopisch

45.41.21 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, laparoskopisch

45.41.3 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, offen chirurgisch

45.41.31 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Dickdarm, offen chirurgisch

45.43 Endoskopische Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe im Dickdarm

Endoskopische Blutstillung im Dickdarm

45.49 Sonstige Destruktion einer Läsion im Dickdarm

45.5 Isolation eines Darmsegments

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Enterostomie (46.2- - 46.3-)

Jede gleichzeitige Kolostomie (46.1-, 46.3-)

Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

45.50 Isolation eines Darmsegments, n.n.bez.

Isolation eines gestielten Darmlappens

Umkehrung eines Darmsegments

45.51 Isolation eines Dünndarmsegments

Dünndarmresektion zur Interposition

Isolation einer Ileumschlinge

45.52 Isolation eines Dickdarmsegments

Kolonresektion zur Interposition

45.6 Sonstige Exzision am Dünndarm

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Enterostomie (46.2- - 46.3-)

Jede gleichzeitige Kolostomie (46.1-)

Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

EXKL. *Gastroduodenektomie (43.6- - 43.9-)*

Hemikolektomie rechts (Ileokolektomie) (45.73.-)

Ileozäkale Resektion (45.72.-)

Pankreatoduodenektomie (52.5- - 52.6-)

45.61 Multiple Segmentresektion am Dünndarm

Segmentresektion bei multiplen traumatischen Läsionen am Dünndarm

45.62 Sonstige Teilresektion am Dünndarm

Duodenektomie

Iliektomie

Jejunektomie

45.63 Totalexstirpation des Dünndarms

45.63.0 Detail der Subkategorie 45.63

45.63.00 Totalexstirpation des Dünndarms, n.n.bez.

45.63.10 Totalexstirpation des Dünndarms, Dünndarmresektion zur Transplantation, postmortal

45.63.99 Totalexstirpation des Dünndarms, sonstige

45.7 Teilresektion am Dickdarm

INKL. End-zu-End-Anastomose

Kod. eb.: Jede (Teil-)Entfernung der Nachbarorgane z. B. Dünndarm, Leber, Milz, Pankreas, Magen und Niere.

Jede gleichzeitige Enterostomie (46.1- - 46.3-)

Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

45.70 Teilresektion am Dickdarm, n.n.bez.

45.72 Ileozäkale Resektion

Resektion von Zäkum und terminalem Ileum

Zäkumresektion

45.72.0 Detail der Subkategorie 45.72

45.72.11 Ileozäkale Resektion, offen chirurgisch

45.72.12 Ileozäkale Resektion, laparoskopisch

45.73 Hemikolektomie rechts

Ileokolektomie

Radikale Kolektomie rechts

Resektion des Colon ascendens

INKL. Zäkumresektion

45.73.0 Detail der Subkategorie 45.73

45.73.11 Hemikolektomie rechts, offen chirurgisch

45.73.12 Hemikolektomie rechts, laparoskopisch

45.74 Resektion des Colon transversum

Transverse Kolektomie *

45.74.0 Detail der Subkategorie 45.74

45.74.11 Resektion des Colon transversum, offen chirurgisch

45.74.12 Resektion des Colon transversum, laparoskopisch

45.75 Hemikolektomie links

EXKL. *Operation nach Mikulicz, zweites Stadium (46.04)*

45.75.1 Hemikolektomie links

Beachte: Resektion des Colon descendens sowie der linken Flexur, ohne Sigmaresektion

45.75.11 Hemikolektomie links, offen chirurgisch

45.75.12 Hemikolektomie links, laparoskopisch

45.75.2 Hemikolektomie links mit Sigmoidektomie

INKL. Resektion von intraperitonealen Rektumanteilen

Beachte: Bei einer Hemikolektomie links mit einer Sigmoidektomie mit Resektion von extraperitonealen Rektumanteilen [Rektosigmoidektomie] ist die Rektumresektion mit Sphinktererhaltung (48.66.-) sowie der Kode Hemikolektomie links (45.75.1-) zu kodieren.

Resektion des Colon descendens, der linken Flexur mit Sigmaresektion

45.75.21 Hemikolektomie links mit Sigmoidektomie, offen chirurgisch

45.75.22 Hemikolektomie links mit Sigmoidektomie, laparoskopisch

45.76 Sigmoidektomie

INKL. Sigmoidektomie mit Resektion von intraperitonealen Rektumanteilen

EXKL. *Sigmoidektomie mit Resektion von extraperitonealen Rektumanteilen (Rektosigmoidektomie) Rektumresektion mit Sphinktererhaltung (48.66.-)*

Beachte: Die Resektionshöhe liegt oberhalb der peritonealen Umschlagsfalte.

45.76.0 Detail der Subkategorie 45.76

45.76.00 Sigmoidektomie, n.n.bez.

45.76.09 Sigmoidektomie, sonstige

45.76.11 Sigmoidektomie, offen chirurgisch

45.76.21 Sigmoidektomie, laparoskopisch

45.77 Erweiterte Hemikolektomien

45.77.1 Erweiterte Hemikolektomie rechts

Beachte: Die erweiterte Hemikolektomie rechts beinhaltet die Resektion des Colon ascendens sowie des Colon transversums

45.77.11 Erweiterte Hemikolektomie rechts, offen chirurgisch

45.77.12 Erweiterte Hemikolektomie rechts, laparoskopisch

45.77.2 Erweiterte Hemikolektomie links

Beachte: Die erweiterte Hemikolektomie links beinhaltet die Resektion des Colon descendens sowie des Colon transversums

45.77.21 Erweiterte Hemikolektomie links, offen chirurgisch

45.77.22 Erweiterte Hemikolektomie links, laparoskopisch

45.78 Resektion von Segmenten, Dickdarm

Beachte: Ein Segment ist kleiner als ein anatomisch definiertes Segment. Unter anatomisch definierte Segmente verstehen wir z. B. Zäkum, Colon ascendens, Colon transversum, Colon descendens, Sigma.

45.78.1 Segmentresektion

Resektion von einem Segment

45.78.11 Segmentresektion, offen chirurgisch

45.78.12 Segmentresektion, laparoskopisch

45.78.2 Multiple Segmentresektion

Resektion von mehreren Segmenten

45.78.21 Multiple Segmentresektion, offen chirurgisch

45.78.22 Multiple Segmentresektion, laparoskopisch

45.79 Teilresektion am Dickdarm, sonstige

45.8 Kolektomie und Proktokolektomie

Resektion von Zäkum, aufsteigender Dickdarm [Colon ascendens], Querdarm [Colon transversum], Absteigender Dickdarm [Colon descendens], Enddarm [Sigmoid]

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Anastomose zum Anus (45.95.-)

Jede gleichzeitige Dünndarm-Rektum-Anastomose (45.92.-)

Jede gleichzeitige Jejunostomie und Ileostomie (46.2-)

EXKL. *Rektumresektionen (48.4-, 48.5-, 48.6-)*

45.80 Kolektomie und Proktokolektomie, n.n.bez.

45.81 Kolektomie

INKL. Subtotale Kolektomie

Beachte: Die subtotale Kolektomie beschreibt eine totale intraabdominelle Kolektomie, d.h. der gesamte extraperitoneale Anteil des Rektums bleibt erhalten. Bei der Kolektomie bleibt ein Teil des extraperitonealen Rektums erhalten.

45.81.0 Detail der Subkategorie 45.81

45.81.11 Kolektomie, offen chirurgisch

45.81.12 Kolektomie, laparoskopisch

45.82 Proktokolektomie

INKL. Kolektomie mit Proktomukosektomie

45.82.0 Detail der Subkategorie 45.82

45.82.11 Proktokolektomie, offen chirurgisch

45.82.12 Proktokolektomie, laparoskopisch

45.89 Kolektomie und Proktokolektomie, sonstige

45.9 Intestinale Anastomose

INKL. End-zu-Seit-, resp. Seit-zu-Seit-Anastomosen

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Resektion (45.31, 45.33, 45.41.2-, 45.41.3-, 45.5- - 45.8-, 48.4- - 48.6-)

EXKL. *Kode weglassen - End-zu-End-Anastomose*

45.90 Intestinale Anastomose, n.n.bez.

45.91 Dünndarm-Dünndarm-Anastomose

45.92 Dünndarm-Rektum-Anastomose

Ileorektostomie

45.92.0 Detail der Subkategorie 45.92

45.92.11 Dünndarm-Rektum-Anastomose mit Bildung eines Reservoirs [Pouch]

45.92.12 Dünndarm-Rektum-Anastomose ohne Bildung eines Reservoirs [Pouch]

45.93 Dünndarm-Dickdarm-Anastomose

45.94 Dickdarm-Dickdarm-Anastomose

EXKL. *Rektorektostomie (48.74)*

45.95 Anastomose zum Anus

45.95.1 Dünndarm-Anus-Anastomose

45.95.11 Dünndarm-Anus-Anastomose mit Bildung eines Reservoirs

Beachte: Bildung einer endorektalen Ileum-Pouch (J-Pouch) (H-Pouch) (S-Pouch) mit Anastomose des Dünndarms zum Anus

45.95.12 Dünndarm-Anus-Anastomose ohne Bildung eines Reservoirs

45.95.2 Dickdarm-Anus-Anastomose

45.95.21 Dickdarm-Anus-Anastomose

45.96 Dickdarm-Rektum-Anastomose

45.97 Neuanlage einer Fusspunktanastomose am Dünndarm

45.97.0 Detail der Subkategorie 45.97

45.97.11 Neuanlage einer Fusspunktanastomose am Dünndarm, offen chirurgisch

Distalisation oder Proximalisation nach Gastric Bypass, offen chirurgisch

45.97.12 Neuanlage einer Fusspunktanastomose am Dünndarm, laparoskopisch

Distalisation oder Proximalisation nach Gastric Bypass, laparoskopisch

45.98 Revision intestinaler Anastomosen

45.98.0 Detail der Subkategorie 45.98

45.98.11 Revision einer Dünndarmanastomose

Revision einer Dünndarm-Dickdarm-Anastomose

Revision einer Dünndarm-Dünndarm-Anastomose

Revision einer Dünndarm-Rektum-Anastomose

45.98.12 Revision einer Dickdarmanastomose

Revision einer Dickdarm-Dickdarm-Anastomose

Revision einer Dickdarm-Rektum-Anastomose

45.98.13 Revision einer Anastomose zum Anus

45.99 Intestinale Anastomose, sonstige

46 Sonstige Operationen am Darm

46.0 Exteriorisation des Darms

INKL. Mehrstufige Darmresektion

46.02 Resektion eines exteriorisierten Dünndarmsegments

46.04 Resektion eines exteriorisierten Dickdarmsegments

Operation nach Mikulicz, zweites Stadium

46.1 Kolostomie

Kod. eb.: Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma (54.99.72)

Jede gleichzeitige Resektion (45.6- - 45.8-)

EXKL. *Kode weglassen - Rektumresektion mit Sphinktererhaltung (48.6-)*

Kode weglassen - Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung (48.5-)

46.10 Kolostomie, n.n.bez.

46.12 Endständige Kolostomie

46.12.0 Detail der Subkategorie 46.12

46.12.11 Endständige Kolostomie, offen chirurgisch

46.12.12 Endständige Kolostomie, laparoskopisch

46.15 Doppelläufige Kolostomie

46.15.0 Detail der Subkategorie 46.15

46.15.11 Doppelläufige Kolostomie, offen chirurgisch

46.15.12 Doppelläufige Kolostomie, laparoskopisch

46.19 Kolostomie, sonstige

46.2 Jejunostomie und Ileostomie

Kod. eb.: Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma (54.99.72)

Jede gleichzeitige Resektion (45.6-)

46.20 Jejunostomie und Ileostomie, n.n.bez.

46.25 Endständige Jejunostomie und Ileostomie

46.25.0 Detail der Subkategorie 46.25

46.25.11 Endständige Jejunostomie und Ileostomie, offen chirurgisch

46.25.12 Endständige Jejunostomie und Ileostomie, laparoskopisch

46.26 Doppelläufige Jejunostomie und Ileostomie

46.26.0 Detail der Subkategorie 46.26

46.26.11 Doppelläufige Jejunostomie und Ileostomie, offen chirurgisch

46.26.12 Doppelläufige Jejunostomie und Ileostomie, laparoskopisch

46.29 Jejunostomie und Ileostomie, sonstige

46.2A Anlage einer Bishop-Koop-Anastomose

46.3 Sonstige Enterostomie

Kod. eb.: Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma (54.99.72)

Jede gleichzeitige Resektion (45.6- - 45.8-)

46.33 Anlage einer Duodenostomie

46.39 Sonstige Enterostomie, sonstige

Alimentations-Enterostomie

46.4 Revision eines intestinalen Stomas

Kod. eb.: Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma (54.99.72)

46.40 Revision eines intestinalen Stomas, n.n.bez.

Lösung von Narbengewebe an einem intestinalen Stoma

Plastische Vergrösserung eines intestinalen Stomas

Rekonstruktion an einem intestinalen Stoma

EXKL. *Exzision von redundanter Mukosa (45.41)*

46.41 Revision eines Dünndarm-Stomas

Duodenum, Jejunum, Ileum

EXKL. *Exzision von redundanter Mukosa - Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, sonstige (45.33)*

46.41.0 Detail der Subkategorie 46.41

46.41.00 Revision eines Dünndarm-Stomas, n.n.bez.

46.41.10 Plastische Erweiterung oder Einengung eines Dünndarm-Stomas

46.41.11 Neueinpflanzung eines Dünndarm-Stomas

46.41.12 Abtragung des vorverlagerten Teiles eines Dünndarm-Stomas

46.41.20 Umwandlung eines Dünndarm-Stomas in ein kontinentes Stoma

46.41.99 Revision eines Dünndarm-Stomas, sonstige

46.42 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie

Plastische Rekonstruktion an einer Perikolostomie-Hernie

46.42.0 Detail der Subkategorie 46.42

46.42.00 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, n.n.bez.

46.42.09 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, sonstige

46.42.1 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, offen chirurgisch

46.42.11 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

46.42.12 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen oder Netzen

46.42.2 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, laparoskopisch

46.42.21 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, laparoskopisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

46.42.22 Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie, laparoskopisch, mit Implantation von Membranen oder Netzen

46.43 Sonstige Revision eines künstlichen Dickdarmstomas

Revision einer Kolostomie *

EXKL. *Exzision von redundanter Mukosa (45.41)*

46.43.0 Detail der Subkategorie 46.43

46.43.00 Sonstige Revision eines künstlichen Dickdarmstomas, n.n.bez.

46.43.10 Plastische Erweiterung oder Einengung eines Kolostomas

46.43.11 Neueinpflanzung eines Kolostomas

46.43.12 Abtragung des vorverlagerten Teiles eines Kolostomas

46.43.20 Umwandlung eines Kolostomas in ein kontinentes Stoma

46.43.99 Sonstige Revision eines künstlichen Dickdarmstomas, sonstige

46.5 Verschluss eines intestinalen Stomas

Beachte: Ein Stoma-Verschluss beinhaltet das Anfrischen, die Mitresektion einer Manschette oder eine darüber hinausgehende Segmentresektion. Er beinhaltet ebenfalls die erforderliche Neuanastomose (End-zu-End, Seit-zu-End oder Seit-zu-Seit). Eine zusätzliche Segmentresektion im gleichen Eingriff ist nur zu kodieren, wenn eine zusätzliche Anastomose notwendig ist.

46.50 Verschluss eines intestinalen Stomas, n.n.bez.

46.51 Verschluss eines Dünndarm-Stomas

46.51.0 Detail der Subkategorie 46.51

46.51.00 Verschluss eines Dünndarm-Stomas, n.n.bez.

46.51.10 Verschluss eines doppelläufigen Dünndarm-Stomas

INKL. Wiederherstellung der Darmkontinuität

46.51.20 Verschluss eines endständigen Dünndarm-Stomas

INKL. Wiederherstellung der Darmkontinuität

46.51.99 Verschluss eines Dünndarm-Stomas, sonstige

46.52 Verschluss einer Kolostomie

Verschluss oder take-down einer Kolostomie

Verschluss oder take-down einer Sigmoidostomie

Verschluss oder take-down einer Zäkostomie

46.52.0 Detail der Subkategorie 46.52

46.52.00 Verschluss einer Kolostomie, n.n.bez.

46.52.10 Verschluss einer doppelläufigen Kolostomie

INKL. Wiederherstellung der Darmkontinuität

46.52.20 Verschluss einer endständigen Kolostomie

INKL. Wiederherstellung der Darmkontinuität

46.52.99 Verschluss einer Kolostomie, sonstige

46.6 Fixierung des Darms

Enteropexie *

46.60 Fixierung des Darms, n.n.bez.

Befestigung des Darms an der Bauchwand

46.61 Fixierung des Dünndarms an der Bauchwand

Ileopexie

Jejunopexie *

46.62 Sonstige Fixierung des Dünndarms

Dünndarm-Plikatur nach Child-Philipps *

Dünndarm-Plikatur nach Noble

Jejunoplikatio

46.63 Fixierung des Dickdarms an der Bauchwand

Sigmoidopexie (Moschowitz)

Zäkokoloplikopexie

46.64 Sonstige Fixierung des Dickdarms

Kolofixation

Zäkopexie

46.7 Sonstige Rekonstruktion am Darm

EXKL. *Übernähung eines Ulcus duodeni (44.42)*

Verschluss einer vesikoenteralen Fistel (57.83)

46.71 Naht einer Duodenalverletzung

46.72 Verschluss einer Duodenalfistel

46.72.0 Detail der Subkategorie 46.72

46.72.00 Verschluss einer Duodenalfistel, n.n.bez.

46.72.10 Verschluss einer Duodenalfistel, endoskopisch

46.72.11 Verschluss einer Duodenalfistel, offen chirurgisch

46.72.12 Verschluss einer Duodenalfistel, laparoskopisch

46.72.99 Verschluss einer Duodenalfistel, sonstige

46.73 Naht einer Verletzung am Jejunum und Ileum

46.74 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum

EXKL. *Verschluss einer enterovaginalen Fistel (70.74)*

Verschluss einer gastrojejunokolischen Fistel (44.63)

Verschluss eines künstlichen Stomas (46.51)

46.74.0 Detail der Subkategorie 46.74

46.74.00 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum, n.n.bez.

46.74.10 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum, endoskopisch

46.74.11 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum, offen chirurgisch

46.74.12 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum, laparoskopisch

46.74.99 Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum, sonstige

46.75 Naht einer Dickdarmverletzung

Kolorrhaphie *

46.76 Verschluss einer Dickdarmfistel

EXKL. *Verschluss einer gastrokolischen Fistel (44.63)*

Verschluss einer kolovaginalen Fistel (70.72)

Verschluss einer kolovesikalen Fistel (57.83)

Verschluss einer Rektalfistel (48.73)

Verschluss einer rektovaginalen Fistel (70.73)

Verschluss einer sigmoidovesikalen Fistel (57.83)

Verschluss einer vesikosigmoidovaginalen Fistel (57.83)

Verschluss eines Stomas (46.52)

46.76.0 Detail der Subkategorie 46.76

46.76.00 Verschluss einer Dickdarmfistel, n.n.bez.

46.76.10 Verschluss einer Dickdarmfistel, endoskopisch

46.76.11 Verschluss einer Dickdarmfistel, offen chirurgisch

46.76.12 Verschluss einer Dickdarmfistel, laparoskopisch

46.76.99 Verschluss einer Dickdarmfistel, sonstige

46.79 Sonstige Rekonstruktion am Darm

Duodenoplastik

46.79.0 Detail der Subkategorie 46.79

46.79.00 Sonstige Rekonstruktion am Darm, n.n.bez.

46.79.10 Naht einer sonstigen Darmverletzung

46.79.20 Verschluss einer sonstigen Darmfistel, endoskopisch

46.79.21 Verschluss einer sonstigen Darmfistel, offen chirurgisch

46.79.22 Verschluss einer sonstigen Darmfistel, laparoskopisch

46.79.30 Erweiterungs- und Verschmälerungsplastik am Darm

46.79.31 Longitudinale Darmverlängerung nach Bianchi

46.79.32 Serielle transverse Enteroplastie [STEP]

46.79.39 Sonstige Darmverlängerung

46.79.40 Anlegen eines Reservoirs, Dünndarm

46.79.41 Anlegen eines Reservoirs, Dickdarm

46.79.50 Revision eines Reservoirs, Dünndarm

46.79.51 Revision eines Reservoirs, Dickdarm

46.79.99 Sonstige Rekonstruktion am Darm, sonstige

46.8 Dilatation und Manipulation am Darm

46.80 Intraabdominale Manipulation am Darm, n.n.bez.

Korrektur einer intestinalen Malrotation

Reposition einer intestinalen Invagination

Reposition einer intestinalen Torsion

Reposition eines intestinalen Volvulus

EXKL. *Reposition einer Invagination mit Fluoroskopie (96.29)*

Reposition einer Invagination mit radioaktivem Einlauf (96.29)

Reposition einer Invagination mit Ultraschallführung (96.29)

46.81 Intraabdominale Manipulation am Dünndarm

46.82 Intraabdominale Manipulation am Dickdarm

46.85 Dilatation des Darms

(Ballon-)Dilatation des Duodenums

(Ballon-)Dilatation des Jejunums

Dilatation des Darms durch Rektum oder Kolostomie

Endoskopische (Ballon-)Dilatation des Dickdarms

46.85.0 Detail der Subkategorie 46.85

46.85.00 Dilatation des Darms, n.n.bez.

46.85.10 Bougierung des Darmes, endoskopisch

46.85.11 Bougierung des Darmes, offen chirurgisch

46.85.12 Bougierung des Darmes, laparoskopisch

46.85.20 Dilatation des Dünndarms, endoskopisch

46.85.21 Dilatation des Dünndarms, offen chirurgisch

46.85.22 Dilatation des Dünndarms, laparoskopisch

46.85.30 Dilatation des Dickdarms, endoskopisch

46.85.31 Dilatation des Dickdarms, offen chirurgisch

46.85.32 Dilatation des Dickdarms, laparoskopisch

46.85.99 Dilatation des Darms, sonstige

46.9 Sonstige Operationen am Darm

46.91 Myotomie am Colon sigmoideum

46.92 Myotomie am übrigen Kolon, ausser Sigmoid

46.95 Lokale Perfusion des Dünndarms

Kod. eb.: Jede perfundierte Substanz (99.22-99.29)

46.96 Lokale Perfusion des Dickdarms

Kod. eb.: Jede perfundierte Substanz (99.22-99.29)

46.97 Darmtransplantation

Kod. eb.: Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.-- 00.93.-)

46.97.0 Detail der Subkategorie 46.97

46.97.00 Darmtransplantation, n.n.bez.

46.97.10 Darmtransplantation, Dünndarm-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes

46.97.99 Darmtransplantation, sonstige

46.99 Sonstige Operationen am Darm

EXKL. *Diagnostische Massnahmen am Darm (45.11-45.29)*

Einsetzen einer naso-intestinalen Sonde (96.08)

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Dickdarm ohne Inzision (98.04)

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Dünndarm ohne Inzision (98.03)

Ersetzen eines Dickdarmtubus oder einer Enterostomie-Vorrichtung (97.04)

Ersetzen eines Dünndarmtubus oder einer Enterostomie-Vorrichtung (97.03)

46.99.0 Detail der Subkategorie 46.99

46.99.00 Sonstige Operationen am Darm, n.n.bez.

46.99.09 Sonstige Operationen am Darm, sonstige

Ileoentektropie

46.99.1 Dekompression des Darmes

46.99.10 Dekompression des Darmes

Chirurgische Dekompression des Darmes (z. B. bei Ileus)

46.99.2 Schlingenligatur und Clipping am Darm

46.99.20 Schlingenligatur und Clipping am Darm, endoskopisch

46.99.21 Schlingenligatur und Clipping am Darm, offen chirurgisch

46.99.22 Schlingenligatur und Clipping am Darm, laparoskopisch

46.99.3 Injektion am Darm

46.99.30 Injektion am Darm, endoskopisch

46.99.31 Injektion am Darm, offen chirurgisch

46.99.32 Injektion am Darm, laparoskopisch

46.99.5 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Darm

46.99.50 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Darm, endoskopisch

46.99.51 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Darm, offen chirurgisch

46.99.52 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese am Darm, laparoskopisch

46.99.6 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Darm

46.99.60 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Darm, endoskopisch

46.99.61 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Darm, offen chirurgisch

46.99.62 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese am Darm, laparoskopisch

46.99.63 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Dünndarmschlauchprothese, endoskopisch

46.99.7 Entfernen einer Prothese am Darm

46.99.70 Entfernen einer Prothese am Darm, endoskopisch

46.99.71 Entfernen einer Prothese am Darm, offen chirurgisch

46.99.72 Entfernen einer Prothese am Darm, laparoskopisch

46.99.8 Durchtrennung der Laddschen Bänder

Beachte: Nur zu kodieren bei Malrotation des Darmes (Kinderchirurgie)

46.99.81 Durchtrennung der Laddschen Bänder, offen chirurgisch

46.99.82 Durchtrennung der Laddschen Bänder, laparoskopisch

46.99.9 Verschluss Mesolücke bei innerer Hernie

46.99.93 Verschluss Mesolücke bei innerer Hernie, offen chirurgisch

46.99.94 Verschluss Mesolücke bei innerer Hernie, laparoskopisch

47 Operationen an der Appendix

INKL. Appendixstumpf

Schlingenligatur und Clipping am Darm

Zäkumpolresektion

EXKL. *Diagnostische Massnahmen an der Appendix (45.21-45.29)*

47.0 Appendektomie

47.00 Appendektomie, n.n.bez.

47.01 Appendektomie, laparoskopisch

47.02 Appendektomie, offen chirurgisch

47.09 Appendektomie, sonstige

47.1 Inzidente Appendektomie

47.10 Inzidente Appendektomie, n.n.bez.

47.11 Inzidente Appendektomie, während einer Laparoskopie aus anderem Grund

47.12 Inzidente Appendektomie, während einer Laparotomie aus anderem Grund

47.19 Inzidente Appendektomie, sonstige

47.2 Drainage eines Appendixabszesses

EXKL. *Drainage mit Appendektomie (47.0-, 47.1-)*

47.9 Operationen an der Appendix, sonstige

Anastomose der Appendix

Appendikostomie

Inversion der Appendix

Verschluss einer Appendixfistel

48 Operationen an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe

48.0 Proktotomie

Dekompression eines nicht perforierten Anus

Operation nach Panas [lineare Proktotomie]

Rektotomie *

EXKL. *Inzision am Perirektalgewebe (48.81)*

48.1 Proktostomie

Rektostomie *

48.2 Diagnostische Massnahmen an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe

48.21 Transabdominale Rektosigmoidoskopie

Intraoperative Rektosigmoidoskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe (48.29.10)

EXKL. *Proktosigmoidoskopie mit Biopsie (48.24)*

48.22 Rektosigmoidoskopie durch ein künstliches Stoma

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe (48.29.10)

EXKL. *Proktosigmoidoskopie mit Biopsie (48.24)*

48.23 Starre Rektosigmoidoskopie

Rektoskopie *

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe (48.29.10)

EXKL. *Flexible Sigmoidoskopie (45.24)*

48.24 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Rektum

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probengewinnung

Rektosigmoidoskopie mit Biopsie

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe (48.29.10)

48.25 Offene Biopsie am Rektum

48.26 Biopsie am Perirektalgewebe

48.29 Sonstige diagnostische Massnahmen an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe

EXKL. *Radiographie nach Holzknecht (87.64)*

48.29.0 Detail der Subkategorie 48.29

48.29.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe, n.n.bez.

48.29.10 Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe

48.29.20 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Rektosigmoid und Perirektalgewebe

48.29.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe, sonstige

48.3 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Rektum

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Brachytherapie, intraluminal (92.55.3-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

48.31 Radikale Elektrokoagulation von rektaler Läsion oder Gewebe

48.32 Sonstige Elektrokoagulation von rektaler Läsion oder Gewebe

48.33 Laserablation von rektaler Läsion oder Gewebe

48.34 Kryochirurgische Destruktion von rektaler Läsion oder Gewebe

48.35 Lokale Exzision von rektaler Läsion oder Gewebe

Rektale Polypektomie *

EXKL. *(Endoskopische) Polypektomie am Rektum (48.36)*

Biopsie am Rektum (48.24-48.25)

Exzision von Perirektalgewebe (48.82)

Hämorrhoidektomie (49.46)

Verschluss einer rektalen Fistel (48.73)

48.35.0 Detail der Subkategorie 48.35

48.35.00 Lokale Exzision von rektaler Läsion oder Gewebe, n.n.bez.

48.35.10 Lokale Schlingenresektion, submuköse Exzision oder Vollwandexzision (lokal, Segment) von rektaler Läsion oder Gewebe, endoskopisch

48.35.11 Lokale Schlingenresektion, submuköse Exzision oder Vollwandexzision (lokal) von rektaler Läsion oder Gewebe, sonstiger Zugang (transanal, endoskopisch-mikrochirurgisch)

48.35.20 Lokale Thermoablation von rektaler Läsion oder Gewebe

48.35.21 Photodynamische Therapie von rektaler Läsion oder Gewebe

48.35.29 Sonstige lokale Destruktion von rektaler Läsion oder Gewebe

48.35.99 Lokale Exzision von rektaler Läsion oder Gewebe, sonstige

48.36 (Endoskopische) Polypektomie am Rektum

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Rektum, Rektosigmoid und Perirektalgewebe (48.29.10)

48.4 Rektumresektion mit Durchzugsverfahren

Kod. eb.: Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

EXKL. *Abdominoperineale oder sakroabdominoperineale Durchzugsoperation bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien (49.78.21)*

Abdominoperineales Durchzugsverfahren nach Duhamel (48.65)

Rektumresektion mit Sphinktererhaltung (48.66.-)

48.41 Submuköse Rektumresektion nach Soave

Endorektales Durchzugsverfahren

Operation nach Soave *

48.49 Rektumresektion mit Durchzugsverfahren, sonstige

Operation nach Altemeier

Operation nach de la Torre

Operation nach Swenson *

Proktektomie nach Swenson

48.5 Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung

INKL. Mit gleichzeitiger Kolostomie

Rektosigmoidektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

EXKL. *Abdominoperineale Rektumresektion als Teil einer Exenteratio pelvis (68.8)*

Abdominoperineales Durchzugsverfahren nach Duhamel (48.65)

48.50 Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung, n.n.bez.

48.51 Abdominoperineale Rektumresektion

48.53 Abdominosakrale, sakroperineale und perineale Rektumresektion

48.59 Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung, sonstige

48.6 Sonstige Rektumresektion

INKL. Rektosigmoidektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige nicht End-zu-End-Anastomose (45.9-)

EXKL. *Kode weglassen - Kolektomie und Proktokolektomie (45.8-)*

48.65 Rektumresektion nach Duhamel

Abdominoperineales Durchzugsverfahren nach Duhamel

Rektumrest im Douglas mit Kolondurchzug *

EXKL. *Abdominoperineale oder sakroabdominoperineale Durchzugsoperation bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien (49.78.21)*

48.66 Rektumresektion mit Sphinktererhaltung

Kod. eb.: Einsatz eines Klammernahtgeräts (00.9A.1-)

48.66.0 Detail der Subkategorie 48.66

48.66.00 Rektumresektion mit Sphinktererhaltung, n.n.bez.

48.66.09 Rektumresektion mit Sphinktererhaltung, sonstige

48.66.1 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums

Anteriore Manschettenresektion des Rektums

Posteriore Manschettenresektion des Rektums

48.66.11 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums, mit Anastomose, offen chirurgisch

48.66.12 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums, mit Enterostoma und Blindverschluss, offen chirurgisch

48.66.13 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums, mit Anastomose, laparoskopisch

48.66.14 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums, mit Enterostoma und Blindverschluss, laparoskopisch

48.66.15 Manschettenresektion und tubuläre Resektion des Rektums, peranal

48.66.2 Anteriore Rektumresektion

Beachte: Die Resektionshöhe liegt unterhalb der peritonealen Umschlagsfalte.

48.66.21 Anteriore Rektumresektion, mit Anastomose, offen chirurgisch

48.66.22 Anteriore Rektumresektion, mit Enterostoma sowie Blindverschluss, offen chirurgisch

48.66.23 Anteriore Rektumresektion, mit Anastomose, laparoskopisch

48.66.24 Anteriore Rektumresektion, mit Enterostoma sowie Blindverschluss, laparoskopisch

48.66.25 Anteriore Rektumresektion, peranal

48.66.3 Tiefe anteriore Rektumresektion

Beachte: Dieser Kode wird nur verwendet bei bösartigen Neoplasien mit einer Höhe des aboralen Rands des Tumors unter oder gleich 12 cm gemessen ab der Anokutanlinie mit dem starren Rektoskop. Die Resektionshöhe liegt unterhalb der peritonealen Umschlagsfalte. Dieser Kode ist nicht zu verwenden für gutartige Erkrankungen.

48.66.31 Tiefe anteriore Rektumresektion, mit Anastomose, offen chirurgisch

48.66.32 Tiefe anteriore Rektumresektion, mit Enterostoma sowie Blindverschluss, offen chirurgisch

48.66.33 Tiefe anteriore Rektumresektion, mit Anastomose, laparoskopisch

48.66.34 Tiefe anteriore Rektumresektion, mit Enterostoma sowie Blindverschluss, laparoskopisch

48.66.35 Tiefe anteriore Rektumresektion, mit Anastomose, peranal

INKL. Durchzugsverfahren

48.69 Sonstige Rektumresektion, sonstige

48.7 Plastische Rekonstruktion am Rektum

Proktorrhaphie *

Rektorrhaphie *

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses von Rektum und Sphincter ani (75.62)*

Raffung einer vaginalen Rektozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A1.31, 70.A1.32)

Raffung einer vaginalen Rektozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A2.31, 70.A2.32)

48.71 Naht einer Rektumverletzung

48.72 Verschluss einer Proktostomie

48.73 Verschluss einer anderen rektalen Fistel

EXKL. *Perirektale Fistulektomie (48.93)*

Rektourethrale Fistulektomie (58.43)

Rektovaginale Fistulektomie (70.73)

Rektovesikale Fistulektomie (57.83)

Rektovesikovaginale Fistulektomie (57.83)

48.74 Rektorektostomie

Rektale Anastomose, n.n.bez.

INKL. Stapled transanal rectal resection [STARR]

48.75 Abdominale Rektopexie

Abdominale Proktopexie *

Operation nach Frickman

Rektumprolapsoperation nach Ripstein

48.75.0 Detail der Subkategorie 48.75

48.75.00 Abdominale Rektopexie, n.n.bez.

48.75.09 Abdominale Rektopexie, sonstige

48.75.11 Abdominale Rektopexie, offen chirurgisch

48.75.21 Abdominale Rektopexie, laparoskopisch

48.76 Sonstige Rektopexie

Proktosigmoidopexie

Puborektalisschlingenoperation

Rektumprolapsoperation nach Delorme

48.76.0 Detail der Subkategorie 48.76

48.76.00 Sonstige Rektopexie, n.n.bez.

48.76.10 Rektopexie durch Rectotomia posterior

48.76.11 Extraanale Mukosaresektion (Rehn-Delorme)

48.76.99 Sonstige Rektopexie, sonstige

48.79 Plastische Rekonstruktion am Rektum, sonstige

Behebung einer alten Geburtsverletzung am Rektum

EXKL. *Instestinale Anastomose (45.9-)*

Naht einer Rissverletzung am Rektum (48.71)

48.8 Inzision oder Exzision von perirektaler Läsion und Gewebe

INKL. Pelvirektalgewebe

Rektovaginales Septum

48.81 Inzision am Perirektalgewebe

Inzision des rektovaginalen Septums

48.82 Exzision von Perirektalgewebe

EXKL. *Biopsie am Perirektalgewebe (48.26)*

Perirektale Fistulektomie (48.93)

Rektale Fistulektomie (48.73)

48.9 Sonstige Operationen an Rektum und Perirektalgewebe

48.91 Inzision einer Rektumstriktur

48.92 Anorektale Myektomie

48.93 Verschluss einer perirektalen Fistel

EXKL. *Verschluss einer perirektalen Fistel mit Öffnung ins Rektum (48.73)*

48.99 Sonstige Operationen an Rektum und Perirektalgewebe

EXKL. *Einsetzen einer Rektalsonde (96.09)*

Entfernen einer rektalen Tamponade (97.59)

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Rektum ohne Inzision (98.05)

Rektale Massage (99.93)

48.99.0 Detail der Subkategorie 48.99

48.99.00 Sonstige Operationen an Rektum und Perirektalgewebe, n.n.bez.

48.99.10 Ligatur an Rektum und Perirektalgewebe

48.99.11 Peranale Sklerosierung an Rektum und Perirektalgewebe

48.99.12 Dilatation oder Bougierung des Rektums

48.99.20 Schlingenligatur und endoskopisches Clipping an Rektum und Perirektalgewebe

48.99.30 Endoskopische Injektion an Rektum und Perirektalgewebe

48.99.50 Einlegen oder Wechsel einer nicht selbstexpandierenden Prothese im Rektum

48.99.60 Einlegen oder Wechsel einer selbstexpandierenden Prothese im Rektum

48.99.70 Entfernung einer Prothese aus dem Rektum

48.99.99 Sonstige Operationen an Rektum und Perirektalgewebe, sonstige

49 Operationen am Anus

49.0 Inzision oder Exzision am Perianalgewebe

49.01 Inzision eines Perianalabszesses

49.02 Sonstige Inzision am Perianalgewebe

Unterminieren des Perianalgewebes

EXKL. *Anale Fistulotomie (49.11)*

49.03 Exzision von Marisken

49.04 Sonstige Exzision am Perianalgewebe

EXKL. *Anale Fistulektomie (49.12)*

Biopsie am Perianalgewebe (49.22)

49.1 Inzision oder Exzision einer Analfistel

EXKL. *Verschluss einer Analfistel (49.73)*

49.11 Anale Fistulotomie

Spaltung einer Analfistel *

49.12 Anale Fistulektomie

49.2 Diagnostische Massnahmen an Anus und Perianalgewebe

49.21 Anoskopie

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe (49.29.10)

49.22 Biopsie am Perianalgewebe

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe (49.29.10)

49.23 Biopsie am Anus

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe (49.29.10)

49.29 Sonstige diagnostische Massnahmen an Anus und Perianalgewebe

49.29.0 Detail der Subkategorie 49.29

49.29.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an Anus und Perianalgewebe, n.n.bez.

49.29.10 Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe

49.29.20 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Anus und Perianalgewebe

49.29.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an Anus und Perianalgewebe, sonstige

49.3 Lokale Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe am Anus

Anale Kryptotomie

Kauterisierung einer analen Läsion

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *(Postoperative) Blutstillung am Anus (49.95)*

Biopsie am Anus (49.23)

Hämorrhoidektomie (49.46)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

49.31 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Anus

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe (49.29.10)

49.39 Lokale Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe am Anus, sonstige

Kod. eb.: Chromoendoskopie an Anus und Perianalgewebe (49.29.10)

EXKL. *Exzision oder Destruktion durch endoskopischen Zugang (49.31)*

49.4 Eingriffe an Hämorrhoiden

49.40 Eingriffe an Hämorrhoiden, n.n.bez.

49.41 Reposition von Hämorrhoiden

49.42 Injektion in Hämorrhoiden

Sklerosierung von Hämorrhoiden

49.43 Kauterisierung von Hämorrhoiden

Abklemmen und Kauterisieren von Hämorrhoiden

49.44 Destruktion von Hämorrhoiden durch Kryotherapie

49.45 Ligatur von Hämorrhoiden

Gummibandligatur

49.46 Exzision von Hämorrhoiden

Hämorrhoidektomie

Operation nach Milligan-Morgan *

Operation nach Whitehead *

49.46.0 Detail der Subkategorie 49.46

49.46.00 Exzision von Hämorrhoiden, n.n.bez.

49.46.10 Exzision von Hämorrhoiden, Stapler-Hämorrhoidopexie

Operation nach Longo

49.46.11 Exzision von Hämorrhoiden, Ligatur einer A. haemorrhoidalis

INKL. Recto-anal repair, sonographische Steuerung

49.46.12 Exzision von Hämorrhoiden mit plastischer Rekonstruktion

49.46.99 Exzision von Hämorrhoiden, sonstige

49.47 Evakuation thrombosierter Hämorrhoiden

Inzision thrombosierter Hämorrhoiden *

49.49 Eingriffe an Hämorrhoiden, sonstige

Verfahren nach Lord

49.5 Anale Sphinkterotomie

Spaltung des analen Sphinkters *

49.51 Links-laterale anale Sphinkterotomie

49.52 Posteriore anale Sphinkterotomie

49.59 Anale Sphinkterotomie, sonstige

Spaltung des Sphinkters, n.n.bez.

49.6 Exzision am Anus

Anale Sphinkterektomie *

Totale oder partielle anale Exzision *

49.7 Rekonstruktion am Anus

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses von Rektum und Sphincter ani (75.62)*

49.70 Rekonstruktion am Anus, n.n.bez.

49.71 Naht einer Verletzung am Anus

49.72 Cerclage am Anus

49.73 Verschluss einer Analfistel

EXKL. *Anale Fistulektomie (49.12)*

49.73.0 Detail der Subkategorie 49.73

49.73.00 Verschluss einer Analfistel, n.n.bez.

49.73.11 Verschluss einer Analfistel durch Schleimhautlappen

INKL. Exzision einer inter- oder transsphinktären Fistel

49.73.12 Verschluss einer Analfistel mittels Implantat

Verschluss einer Analfistel durch Kollagenmatrix

Verschluss einer Analfistel durch Plug-Technik

49.73.99 Verschluss einer Analfistel, sonstige

49.74 M. gracilis-Transposition bei Analinkontinenz

49.75 Implantation oder Revision eines künstlichen Analsphinkters

Entfernen mit anschliessendem Ersetzen

Ersetzen während der gleichen oder anschliessenden Operation

49.76 Entfernen eines künstlichen Analsphinkters

Explantation oder Entfernen ohne Ersatz

EXKL. *Revision mit Implantation während der gleichen Operation (49.75)*

49.77 Anoproktoplastik

49.77.0 Detail der Subkategorie 49.77

49.77.11 Anoproktoplastik, offen chirurgisch

49.77.12 Anoproktoplastik, perineal

49.77.13 Anoproktoplastik, laparoskopisch

49.78 Rekonstruktion kongenitaler anorektaler Agenesien und Analatresien

49.78.0 Detail der Subkategorie 49.78

49.78.00 Rekonstruktion kongenitaler anorektaler Agenesien und Analatresien, n.n.bez.

49.78.09 Rekonstruktion kongenitaler anorektaler Agenesien und Analatresien, sonstige

49.78.1 Anorektoplastik bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien

49.78.11 Anteriore Anorektoplastik, offen chirurgisch und perineal

49.78.12 Posteriore sagittale Anorektoplastik [PSARP], offen chirurgisch und perineal

Posteriore sagittale Anorektoplastik nach Peña und de Vries, offen chirurgisch und perineal

49.78.13 Posteriore sagittale Anorektoplastik [PSARP] mit Fistelverschluss zum Urogenitaltrakt, offen chirurgisch und perineal

49.78.14 Posteriore sagittale Anorektoplastik [PSARP] mit Korrektur einer Fehlbildung der Vagina, offen chirurgisch und perineal

49.78.2 Durchzugsoperation bei kongenitaler anorektaler Agenesien und Analatresien

49.78.21 Abdominoperineale oder sakroabdominoperineale Durchzugsoperation bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien

49.78.3 Analplastik bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien

49.78.31 Plastische Rekonstruktion des Anus bei kongenitalen anorektalen Agenesien und Analatresien, perineal

49.79 Rekonstruktion am Anus, sonstige

Versorgung einer alten Geburtsverletzung am Anus

EXKL. *Analplastik mit gleichzeitiger Hämorrhoidektomie (49.46)*

49.9 Sonstige Operationen am Anus

49.91 Inzision eines analen Septums

49.92 Einsetzen eines subkutanen elektrischen analen Stimulators

49.93 Sonstige Inzision am Anus

Entfernen eines Fremdkörpers vom Anus durch Inzision

Entfernen eines Seton aus dem Anus durch Inzision

EXKL. *Anale Fistulotomie (49.11)*

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von Rektum und Anus ohne Inzision (98.05)

49.94 Reposition eines Analprolapses

49.95 (Postoperative) Blutstillung am Anus

49.99 Sonstige Operationen am Anus

49.99.0 Detail der Subkategorie 49.99

49.99.00 Sonstige Operationen am Anus, n.n.bez.

49.99.10 Fadendrainage von Analfisteln

49.99.99 Sonstige Operationen am Anus, sonstige

50 Operationen an der Leber

50.0 Hepatotomie

Entfernen von intrahepatischen Gallensteinen

Inzision eines Leberabszesses

EXKL. *Drainage eines Leberabszesses, perkutan (50.96)*

50.1 Diagnostische Massnahmen an der Leber

50.11 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie an der Leber

50.11.0 Detail der Subkategorie 50.11

50.11.00 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie an der Leber, n.n.bez.

50.11.09 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie an der Leber, sonstige

50.11.11 Nadelbiopsie an der Leber, perkutan

50.11.12 Feinnadelbiopsie an der Leber, endosonographisch

INKL. Feinnadelpunktion an der Leber, endosonographisch

50.12 Offene Biopsie an der Leber

50.12.0 Detail der Subkategorie 50.12

50.12.00 Offene Biopsie an der Leber, n.n.bez.

50.12.09 Offene Biopsie an der Leber, sonstige

50.12.11 Biopsie an der Leber, durch Exzision, offen chirurgisch

50.12.12 Biopsie an der Leber, durch Nadelbiopsie, offen chirurgisch

50.13 Transjuguläre Leberbiopsie

50.13.0 Detail der Subkategorie 50.13

50.13.00 Transjuguläre Leberbiopsie, n.n.bez.

50.13.10 Transvenöse oder transarterielle [Nadel-] Biopsie an der Leber

50.13.99 Transjuguläre Leberbiopsie, sonstige

50.14 Laparoskopische Leberbiopsie

50.19 Diagnostische Massnahmen an der Leber, sonstige

EXKL. *Leberszintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie (92.02)*

50.2 Lokale Exzision oder Destruktion von Gewebe oder Läsion der Leber und partielle Hepatektomie

50.20 Lokale Exzision oder Destruktion von Gewebe oder Läsion der Leber und partielle Hepatektomie, n.n.bez.

50.21 Fenestration einer oder mehrerer Leberzyste(n)

Abdeckelung einer Leberzyste

Partielle Resektion einer Leberzyste

50.21.0 Detail der Subkategorie 50.21

50.21.11 Fenestration einer oder mehrerer Leberzyste(n), offen chirurgisch

50.21.12 Fenestration einer oder mehrerer Leberzyste(n), laparoskopisch

50.23 Offene Exzision von Läsion oder Gewebe der Leber

Beachte: Keilresektionen an der Leber zählen zu den lokalen Exzisionen

50.23.0 Detail der Subkategorie 50.23

50.23.11 Lokale Leberexzision von 1-2 Herden, je bis zu 4 cm im Durchmesser, offen chirurgisch

50.23.12 Lokale Leberexzision von 1-2 Herden, mindestens 1 Herd über 4 cm im Durchmesser, offen chirurgisch

50.23.13 Lokale Leberexzision von 3 und mehr Herden, offen chirurgisch

50.25 Laparoskopische Exzision von Läsion oder Gewebe der Leber

Beachte: Keilresektionen an der Leber zählen zu den lokalen Exzisionen

50.25.0 Detail der Subkategorie 50.25

50.25.11 Lokale Leberexzision von 1-2 Herden, je bis zu 4 cm im Durchmesser, laparoskopisch

50.25.12 Lokale Leberexzision von 1-2 Herden, mindestens 1 Herd über 4 cm im Durchmesser, laparoskopisch

50.25.13 Lokale Leberexzision von 3 und mehr Herden, laparoskopisch

50.27 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber

INKL. Einsatz von bildgebenden Verfahren

Kod. eb.: Falls eingesetzt Anwendung eines Navigationssystems (00.99.60)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

50.27.1 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, offen chirurgisch

50.27.11 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Alkoholinjektion, offen chirurgisch

50.27.12 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie, offen chirurgisch

INKL. Mikrowellen- oder Radiofrequenzablation

50.27.13 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Kryotherapie, offen chirurgisch

50.27.14 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Laser, offen chirurgisch

50.27.15 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch irreversible Elektroporation, offen chirurgisch

50.27.19 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, offen chirurgisch, sonstige

50.27.2 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, laparoskopisch

50.27.21 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Alkoholinjektion, laparoskopisch

50.27.22 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Thermotherapie, laparoskopisch

INKL. Mikrowellen- oder Radiofrequenzablation

50.27.23 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Kryotherapie, laparoskopisch

50.27.24 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Laser, laparoskopisch

50.27.25 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch irreversible Elektroporation, laparoskopisch

50.27.29 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, laparoskopisch, sonstige

50.27.3 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, perkutan

50.27.31 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Alkoholinjektion, perkutan

50.27.32 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Thermotherapie, perkutan

INKL. Mikrowellen- oder Radiofrequenzablation

50.27.33 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Kryotherapie, perkutan

50.27.34 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch Laser, perkutan

50.27.35 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, durch irreversible Elektroporation, perkutan

50.27.39 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Leber, perkutan, sonstige

50.29 Lokale Exzision oder Destruktion von Gewebe oder Läsion der Leber und partielle Hepatektomie, sonstige

EXKL. *Perkutane Leberaspiration (50.91)*

50.2A Partielle Hepatektomie

EXKL. *Leberbiopsie (50.11-50.12)*

50.2A.1 Leberzystenresektion

Endozystenresektion

50.2A.11 Leberzystenresektion, offen chirurgisch

50.2A.12 Leberzystenresektion, laparoskopisch

50.2A.2 Anatomische Leberresektion

50.2A.21 Bisegmentektomie links, offen chirurgisch

Lobektomie links, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente II sowie III, offen chirurgisch

50.2A.22 Bisegmentektomie links, laparoskopisch

Lobektomie links, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente II sowie III, laparoskopisch

50.2A.23 Hemihepatektomie links, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente II-IV, I fakultativ, offen chirurgisch

50.2A.24 Hemihepatektomie links, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente II-IV, I fakultativ, laparoskopisch

50.2A.25 Erweiterte Hemihepatektomie links, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente II-IV sowie zusätzlich V und VI, fakultativ I, offen chirurgisch

50.2A.26 Erweiterte Hemihepatektomie links, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente II-IV sowie zusätzlich V und VI, fakultativ I, laparoskopisch

50.2A.27 Hemihepatektomie rechts, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente V - VIII, offen chirurgisch

50.2A.28 Hemihepatektomie rechts, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente V - VIII, laparoskopisch

50.2A.2A Erweiterte Hemihepatektomie rechts, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente IV - VIII, fakultativ I, offen chirurgisch

Trisegmentektomie, offen chirurgisch

50.2A.2B Erweiterte Hemihepatektomie rechts, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente IV - VIII, fakultativ I, laparoskopisch

Trisegmentektomie, laparoskopisch

50.2A.2C Sonstige Resektion mehrerer zusammenhängender Segmente, offen chirurgisch

Rechts posteriore Teilresektion der Leber, offen chirurgisch

Beachte: Dieser Kode dient zur Abbildung von Kombinationen der Resektion zusammenhängender Lebersegmente, die mit den oberen Kodes nicht abzubilden sind. Die Resektion von nicht zusammenhängenden Lebersegmenten, resp. Lebersegmentteilen werden mit den Kodes unter lokale Exzision von Gewebe oder Läsion der Leber abgebildet.

50.2A.2D Sonstige Resektion mehrerer zusammenhängender Segmente, laparoskopisch

Rechts posteriore Teilresektion der Leber, laparoskopisch

Beachte: Dieser Kode dient zur Abbildung von Kombinationen der Resektion zusammenhängender Lebersegmente, die mit den oberen Kodes nicht abzubilden sind. Die Resektion von nicht zusammenhängenden Lebersegmenten, resp. Lebersegmentteilen können mit den Kodes unter lokale Exzision von Gewebe oder Läsion der Leber abgebildet.

50.2B Transsektion der Leber sowie Ligatur von Portalvenenästen, ALPPS, Schritt 1

50.2B.0 Detail der Subkategorie 50.2B

50.2B.11 Transsektion der Leber sowie Ligatur von Portalvenenästen, ALPPS, Schritt 1, offen chirurgisch

Associating Liver Partition and Portal Vein Ligation for Staged Hepatectomy, stage 1, open surgery

INKL. Teilresektion am erhaltenen Leberrest

Beachte: Transsektion der Leber (ALPPS Schritt 1) zur Vorbereitung einer Leberteilresektion (zweischrittiges Verfahren). Der zweite Schritt ist mit dem entsprechenden anatomischen Leberresektionskode zu kodieren.

50.2B.12 Transsektion der Leber sowie Ligatur von Portalvenenästen, ALPPS, Schritt 1, laparoskopisch

Associating Liver Partition and Portal Vein Ligation for Staged Hepatectomy, stage 1, laparoscopic

INKL. Teilresektion am erhaltenen Leberrest

Beachte: Transsektion der Leber (ALPPS Schritt 1) zur Vorbereitung einer Leberteilresektion (zweischrittiges Verfahren). Der zweite Schritt ist mit dem entsprechenden anatomischen Leberresektionskode zu kodieren.

50.2C Partielle Hepatektomie zur Transplantation

50.2C.0 Detail der Subkategorie 50.2C

50.2C.11 Bisegmentektomie links zur Lebend-Organspende, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente II sowie III zur Transplantation, offen chirurgisch

50.2C.12 Bisegmentektomie links zur Lebend-Organspende, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente II sowie III zur Transplantation, laparoskopisch

50.2C.13 Hemihepatektomie links zur Lebend-Organspende, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente II, III, IVa sowie IVb zur Transplantation, offen chirurgisch

50.2C.14 Hemihepatektomie links zur Lebend-Organspende, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente II, III, IVa sowie IVb zur Transplantation, laparoskopisch

50.2C.15 Hemihepatektomie rechts zur Lebend-Organspende, offen chirurgisch

Resektion der Lebersegmente V - VIII zur Transplantation, offen chirurgisch

50.2C.16 Hemihepatektomie rechts zur Lebend-Organspende, laparoskopisch

Resektion der Lebersegmente V - VIII zur Transplantation, laparoskopisch

50.5 Lebertransplantation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Leber, nach Dauer (00.90.A-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Falls eine Leber-Retransplantation erfolgt - Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet (00.99.11)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

50.50 Lebertransplantation, n.n.bez.

50.52 Lebertransplantation, gesamtes Organ

50.53 Lebertransplantation, Split-Leber

50.59 Lebertransplantation, sonstige

50.6 Rekonstruktion an der Leber

50.60 Rekonstruktion an der Leber, n.n.bez.

50.62 Verschluss einer Leberverletzung und Rekonstruktion, durch Naht

50.63 Verschluss einer Leberverletzung und Rekonstruktion, durch Tamponade

50.69 Rekonstruktion an der Leber, sonstige

50.7 Totale Hepatektomie zur Transplantation

50.70 Totale Hepatektomie zur Transplantation, n.n.bez.

50.71 Totale Hepatektomie zur Lebend-Organspende, offen chirurgisch

Totale Hepatektomie im Rahmen einer Domino-Lebertransplantation

50.79 Totale Hepatektomie zur Transplantation, sonstige

50.9 Sonstige Operationen an der Leber

EXKL. *Lösung von peritonealen Adhäsionen (54.5)*

50.91 Perkutane Leberaspiration

EXKL. *Perkutane Leberbiopsie (50.11)*

50.92 Extrakorporelle Leberassistierung

Leberdialyse

50.93 Lokalisierte Leberperfusion

EXKL. *Kode weglassen - Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutika (99.25.4-)*

50.94 Sonstige Injektion einer therapeutischen Substanz in die Leber

EXKL. *Kode weglassen - Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutika (99.25.4-)*

50.95 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention an der Leber, perkutan

INKL. Bildgebende Verfahren

50.96 Drainage eines Leberabszesses, perkutan

50.99 Sonstige Operation an der Leber

50.99.0 Detail der Subkategorie 50.99

50.99.00 Sonstige Operation an der Leber, n.n.bez.

50.99.10 Implantation und Wechsel eines Katheterverweilsystems in Leberarterie und Pfortader

50.99.11 Entfernung eines Katheterverweilsystems aus Leberarterie und Pfortader

50.99.99 Sonstige Operation an der Leber, sonstige

51 Operationen an Gallenblase und Gallenwegen

INKL. Operationen an: Ampulla Vateri, Ductus choledochus, Ductus cysticus, Ductus hepaticus, intrahepatischen Gallengängen, Sphincter Oddii

51.0 Cholezystotomie und Cholezystostomie

51.01 Perkutane Aspiration der Gallenblase

Nadel- oder Katheteraspiration

Perkutane Cholecystotomie zur Drainage

Perkutane Drainage der Gallenblase *

EXKL. *Perkutane Biopsie an Gallenblase oder Gallenwegen (51.12)*

51.02 Cholezystostomie durch Trokar

51.03 Sonstige Cholezystostomie

51.04 Sonstige Cholezystotomie

Cholelithotomie, n.n.bez.

51.1 Diagnostische Massnahmen an den Gallenwegen

EXKL. *Endoskopische Massnahmen unter (51.64.-, 51.84 - 51.88, 52.14, 52.21, 52.93.- - 52.94, 52.97 - 52.98)*

51.10 Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP]

Kod. eb.: Chromoendoskopie an den Gallenwegen (51.19.10)

Falls durchgeführt - Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch (44.99.A1)

EXKL. *Endoskopische retrograde Cholangiographie [ERC] (51.11)*

Endoskopische retrograde Pankreatographie [ERP] (52.13)

51.11 Endoskopische retrograde Cholangiographie [ERC]

Kod. eb.: Chromoendoskopie an den Gallenwegen (51.19.10)

Falls durchgeführt - Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch (44.99.A1)

EXKL. *Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP] (51.10)*

Endoskopische retrograde Pankreatographie [ERP] (52.13)

51.12 Perkutane Biopsie an Gallenblase oder Gallenwegen

Nadelbiopsie der Gallenblase

51.13 Offene Biopsie an Gallenblase oder Gallengängen

51.14 Sonstige geschlossene [endoskopische] Biopsie an Gallengang oder Sphincter Oddii

Bürstenbiopsie oder Lavage zur Probengewinnung

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

Kod. eb.: Chromoendoskopie an den Gallenwegen (51.19.10)

51.15 Druckmessung am Sphincter Oddii

Manometrie am Sphincter Oddii

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

51.16 Perkutane Endoskopie der Gallenwege

51.16.0 Detail der Subkategorie 51.16

51.16.00 Perkutane Endoskopie der Gallenwege, n.n.bez.

51.16.10 Perkutan-transhepatische Endoskopie der Gallenwege

51.16.99 Perkutane Endoskopie der Gallenwege, sonstige

51.17 Direkte Endoskopie der Gallenwege [POCS]

INKL. Verwendung eines modular oder nicht modular aufgebauten Cholangioskops

51.19 Sonstige diagnostische Massnahmen an den Gallenwegen

EXKL. *Radiographie der Gallenwege (87.51-87.59)*

51.19.0 Detail der Subkategorie 51.19

51.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an den Gallenwegen, n.n.bez.

51.19.10 Chromoendoskopie an den Gallenwegen

INKL. Virtuelle Chromoendoskopie

51.19.20 Endoskopie der Gallenwege durch Inzision der Gallenwege, der Gallenblase oder über den Zystikusstumpf

51.19.30 Endoskopische Laser-Endomikroskopie an den Gallenwegen

51.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an den Gallenwegen, sonstige

51.2 Cholezystektomie

51.21 Sonstige partielle Cholezystektomie

Revision einer früheren Cholezystektomie

EXKL. *Partielle laparoskopische Cholezystektomie (51.24)*

51.22 Cholezystektomie

EXKL. *Laparoskopische Cholezystektomie (51.23)*

51.22.0 Detail der Subkategorie 51.22

51.22.00 Cholezystektomie, n.n.bez.

51.22.10 Cholezystektomie ohne operative Revision der Gallengänge

51.22.11 Cholezystektomie mit operativer Revision der Gallengänge

51.22.12 Erweiterte Cholezystektomie

INKL. Leberbettresektion

51.22.99 Cholezystektomie, sonstige

51.23 Laparoskopische Cholezystektomie

Laparoskopische Cholezystektomie durch Laser

51.24 Partielle laparoskopische Cholezystektomie

51.3 Anastomose von Gallenblase oder Gallenwegen

EXKL. *Resektion mit End-zu-End-Anastomose (51.61-51.69)*

51.31 Anastomose zwischen Gallenblase und hepatischen Gängen

51.32 Anastomose zwischen Gallenblase und Darm

Cholezystoduodenostomie

Cholezystoenterostomie

Cholezystojejunostomie

51.33 Anastomose zwischen Gallenblase und Pankreas

51.34 Anastomose zwischen Gallenblase und Magen

51.35 Sonstige Anastomose der Gallenblase

Anastomose der Gallenblase, n.n.bez.

51.36 Choledochoenterostomie

Anastomose zwischen Ductus choledochus und Dünndarm

Choledochojejunostomie

51.38 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt

Anastomose eines nicht näher bezeichneten Gallengangs zum Darm

Anastomose eines nicht näher bezeichneten Gallengangs zum Magen

51.38.0 Detail der Subkategorie 51.38

51.38.00 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt, n.n.bez.

51.38.09 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt, sonstige

51.38.11 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt, offen chirurgisch

51.38.21 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt, laparoskopisch

51.38.31 Anastomose zwischen Gallenwegen und Gastrointestinaltrakt, endoskopisch

51.39 Sonstige Gallenganganastomose

Anastomose eines nicht näher bezeichneten Gallengangs zum Pankreas

Anastomose eines nicht näher bezeichneten Gallengangs zur Leber

Operation nach Longmire *

51.3A Kasai-Hepatoportoenterostomie

51.4 Inzision an den Gallenwegen zur Behebung einer Obstruktion

51.41 Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung

EXKL. *Endoskopische Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.88)*

Perkutane (transhepatische) Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.97)

51.41.0 Detail der Subkategorie 51.41

51.41.00 Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung, n.n.bez.

51.41.09 Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung, sonstige

51.41.11 Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung, offen chirurgisch

51.41.21 Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung, laparoskopisch

51.42 Inzision des Ductus choledochus mit Behebung einer anderen Obstruktion

51.42.0 Detail der Subkategorie 51.42

51.42.00 Inzision des Ductus choledochus mit Behebung einer anderen Obstruktion, n.n.bez.

51.42.09 Inzision des Ductus choledochus mit Behebung einer anderen Obstruktion, sonstige

51.42.11 Inzision des Ductus choledochus mit Behebung einer anderen Obstruktion, offen chirurgisch

51.42.21 Inzision des Ductus choledochus mit Behebung einer anderen Obstruktion, laparoskopisch

51.43 Einsetzen eines choledochohepatischen Katheters zur Dekompression

Hepatocholedochostomie

51.44 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung

EXKL. *Endoskopische Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.88)*

Perkutane (transhepatische) Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.97)

51.44.0 Detail der Subkategorie 51.44

51.44.00 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung, n.n.bez.

51.44.09 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung, sonstige

51.44.11 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung, offen chirurgisch

51.44.21 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung, laparoskopisch

51.49 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Behebung einer Obstruktion

51.49.0 Detail der Subkategorie 51.49

51.49.00 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Behebung einer Obstruktion, n.n.bez.

51.49.09 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Behebung einer Obstruktion, sonstige

51.49.11 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Behebung einer Obstruktion, offen chirurgisch

51.49.21 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Behebung einer Obstruktion, laparoskopisch

51.5 Sonstige Inzision eines Gallengangs

EXKL. *Inzision eines Gallengangs zur Behebung einer Obstruktion (51.41-51.49)*

51.51 Inzision des Ductus choledochus

Choledochotomie

Exploration des Ductus choledochus

51.59 Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici

51.6 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

Jede nicht End-zu-End-Anastomose (51.31, 51.36-51.3A)

EXKL. *Destruktion an den Gallengängen (51.99.11)*

Offene Biopsie Gallenblase oder Gallengängen (51.13)

Perkutane Biopsie an Gallenblase oder Gallengängen (51.12)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

51.61 Exzision eines Zystikusrestes

51.62 Exzision der Ampulla Vateri (mit Reimplantation des Ductus choledochus)

Ampullektomie *

51.63 Sonstige Exzision am Ductus choledochus

Choledochektomie

Partielle Exzision am Ductus choledochus *

EXKL. *Fistulektomie (51.72)*

51.64 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion von Gallenwegen und Sphincter Oddii

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

Kod. eb.: Chromoendoskopie an den Gallenwegen (51.19.10)

51.64.0 Detail der Subkategorie 51.64

51.64.00 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, n.n.bez.

51.64.10 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, Elektro-, Thermo- und Kryoablation

51.64.11 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, photodynamische Therapie

51.64.12 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, Laser

51.64.19 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, sonstige Verfahren

51.64.99 Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii, sonstige

51.69 Exzision eines anderen Gallengangs

Exzision einer Läsion eines Gallengangs, n.n.bez.

EXKL. *Fistulektomie (51.79)*

51.7 Plastische Rekonstruktion an den Gallenwegen

51.71 Einfache Naht am Ductus choledochus

51.72 Choledochoplastik

Plastische Rekonstruktion des Ductus choledochus

Verschluss einer Fistel des Ductus choledochus

51.79 Plastische Rekonstruktion des Ductus cysticus und der Ducti hepatici

Naht eines Gallengangs, n.n.bez.

Verschluss einer künstlichen Öffnung eines Gallengangs, n.n.bez.

EXKL. *Operatives Entfernen einer Gallengangprothese (51.95.-)*

51.8 Sonstige Operationen an Gallengängen und Sphincter Oddii

51.81 Dilatation des Sphincter Oddii

Dilatation der Ampulla Vateri

EXKL. *Dilatation durch endoskopischen Zugang (51.84)*

51.82 Pankreatische Sphinkterotomie

Inzision des pankreatischen Sphinkters

Transduodenale Papillotomie

EXKL. *Sphinkterotomie durch endoskopischen Zugang (51.85)*

51.83 Plastische Rekonstruktion des Sphincter pancreaticus

51.84 Endoskopische Dilatation von Gallengang und Ampulla Vateri

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

51.85 Endoskopische Sphinkterotomie und Papillotomie

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

Kod. eb.: Chromoendoskopie an den Gallenwegen (51.19.10)

51.86 Endoskopisches Einsetzen eines nasobiliären Drainage-Katheters

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

51.87 Endoskopische Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang

Endoskopische Einlage oder Wechsel von Endoprothese in den Gallengang

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

EXKL. *Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang: perkutan-transhepatisch, laparoskopisch oder offen chirurgisch (51.9A.-)*

Endoskopisches Einsetzen eines nasobiliären Drainage-Katheters (51.86)

51.87.0 Detail der Subkategorie 51.87

51.87.00 Endoskopische Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang, n.n.bez.

51.87.09 Endoskopische Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang, sonstige

51.87.1 Endoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierenden Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.87.10 Endoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.87.13 Endoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierenden Stents in den Gallengang, 2 und mehr Stents

51.87.2 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.87.23 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem, Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.87.24 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.87.25 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.87.26 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.87.27 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.87.28 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten, Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.87.3 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.87.30 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem, Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.87.31 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.87.33 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.87.34 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.87.35 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.87.36 Endoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten, Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.88 Endoskopische Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Endoskopische Sphinkterotomie und Papillotomie (51.85)

EXKL. *Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung (51.41.-)*

Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung (51.44.-)

Perkutane (transhepatische) Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.97)

51.89 Sonstige Operationen am Sphincter Oddii

51.9 Sonstige Operationen an Gallenblase und Gallenwegen

51.91 Versorgung einer Gallenblasenverletzung

51.92 Verschluss einer Cholezystostomie

51.93 Verschluss einer anderen Gallenfistel

Cholezystogastroenterale Fistulektomie

51.94 Revision einer Gallenwegsanastomose

51.95 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang

EXKL. *Nicht-operatives Entfernen eines Tubus (Stent) von den Gallenwegen (97.55)*

51.95.0 Detail der Subkategorie 51.95

51.95.00 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, n.n.bez.

51.95.10 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, endoskopisch

51.95.11 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, perkutan-transhepatisch

51.95.20 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, offen chirurgisch

51.95.21 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, laparoskopisch

51.95.99 Entfernen einer Endoprothese aus dem Gallengang, sonstige

51.97 Perkutane (transhepatische) Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen

Kod. eb.: Falls durchgeführt perkutane Endoskopie der Gallenwege (51.16.-)

EXKL. *Endoskopische Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.88)*

Inzision des Ductus choledochus mit Steinentfernung (51.41.-)

Inzision des Ductus cysticus und der Ducti hepatici zur Steinentfernung (51.44.-)

51.98 Sonstige perkutane Massnahmen an den Gallenwegen

Massnahme mittels perkutaner biliärer Endoskopie durch liegenden T-Drain

EXKL. *Perkutane (transhepatische) Extraktion von Stein(en) aus den Gallenwegen (51.97)*

Perkutane Aspiration der Gallenblase (51.01)

Perkutane Biopsie und Probengewinnung durch Bürsten oder Lavage (51.12)

51.98.0 Detail der Subkategorie 51.98

51.98.00 Sonstige perkutane Massnahmen an den Gallenwegen, n.n.bez.

51.98.10 Sonstige perkutane Massnahmen an den Gallenwegen, Perkutane Inzision an den Gallenwegen

51.98.12 Sonstige perkutane Massnahmen an den Gallenwegen, Perkutan-transhepatische Einlage einer Drainage in den Gallengang

51.98.99 Sonstige perkutane Massnahmen an den Gallenwegen, sonstige

51.99 Sonstige Operation an den Gallenwegen

EXKL. *Biopsie der Gallenblase (51.12-51.13)*

Lösung von peritonealen Adhäsionen (54.5)

Nicht-operatives Entfernen eines anderen biliären oder hepatischen Katheters (Drains) (97.55)

Nicht-operatives Entfernen eines Cholezystostomiekatheters (97.54)

51.99.0 Detail der Subkategorie 51.99

51.99.00 Sonstige Operation an den Gallenwegen, n.n.bez.

51.99.11 Destruktion an den Gallengängen

EXKL. *Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion von Gallenwegen und Sphincter Oddii (51.64.-)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

51.99.12 Einlage einer Drainage in den Gallengang

51.99.13 Blutstillung an den Gallengängen

51.99.14 Revision an den Gallengängen

51.99.90 Sonstige endoskopische Operationen an den Gallenwegen

51.99.91 Sonstige Rekonstruktion der Gallenwegen

51.99.99 Sonstige Operation an den Gallenwegen, sonstige

51.9A Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang

Einlage oder Wechsel von Endoprothese in den Gallengang

EXKL. *Endoskopische Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang (51.87.-)*

51.9A.0 Detail der Subkategorie 51.9A

51.9A.00 Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang, n.n.bez.

51.9A.09 Einlage oder Wechsel von Stent in den Gallengang, sonstige

51.9A.1 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.11 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.12 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierenden Stents in den Gallengang, 2 und mehr Stents

51.9A.2 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.21 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.22 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.23 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.24 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.25 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.26 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.9A.3 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.31 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.32 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.33 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.34 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.35 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.36 Perkutan-transhepatische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.9A.4 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.41 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.42 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierenden Stents in den Gallengang, 2 und mehr Stents

51.9A.5 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.51 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.52 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.53 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.54 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.55 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.56 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.9A.6 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.61 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.62 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.63 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.64 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.65 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.66 Laparoskopische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.9A.7 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.71 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierendem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.72 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von nicht selbstexpandierenden Stents in den Gallengang, 2 und mehr Stents

51.9A.8 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.81 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, nicht beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.82 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.83 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.84 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.85 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.86 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, nicht beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

51.9A.A Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, nach Anzahl Stents

51.9A.A1 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierendem, beschichtetem Stent in den Gallengang, 1 Stent

51.9A.A2 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 2 Stents

51.9A.A3 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 3 Stents

51.9A.A4 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 4 Stents

51.9A.A5 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 5 Stents

51.9A.A6 Offen chirurgische Einlage oder Wechsel von selbstexpandierenden, beschichteten Stents in den Gallengang, 6 und mehr Stents

52 Operationen am Pankreas

INKL. Operationen am Ductus pancreaticus

52.0 Pankreatotomie

52.01 Drainage einer Pankreaszyste durch Katheter

52.01.0 Detail der Subkategorie 52.01

52.01.00 Drainage einer Pankreaszyste durch Katheter, n.n.bez.

52.01.11 Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste, endoskopisch

52.01.12 Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste, offen chirurgisch

52.01.13 Transgastrale Drainage einer Pankreaszyste, laparoskopisch

52.01.21 Transduodenale Drainage einer Pankreaszyste, endoskopisch

52.01.22 Transduodenale Drainage einer Pankreaszyste, offen chirurgisch

52.01.23 Transduodenale Drainage einer Pankreaszyste, laparoskopisch

52.01.99 Drainage einer Pankreaszyste durch Katheter, sonstige

52.09 Sonstige Pankreatotomie

Exzision eines Pankreassteines *

Pankreatolithotomie

EXKL. *Interne Drainage einer Pankreaszyste durch Anastomose (52.4)*

Inzision des Sphincter pancreaticus (51.82)

Marsupialisation einer Pankreaszyste (52.3)

Pankreatikodigestive Anastomose (52.96)

52.09.0 Detail der Subkategorie 52.09

52.09.00 Sonstige Pankreatotomie, n.n.bez.

52.09.10 Sonstige Pankreatotomie, Inzision des Pankreas

52.09.11 Sonstige Pankreatotomie, Inzision des Ductus pancreaticus

52.09.2 Punktion einer Pankreaszyste

52.09.21 Transgastrale Punktion einer Pankreas(pseudo)zyste, endosonographisch

52.09.22 Transduodenale Punktion einer Pankreas(pseudo)zyste, endosonographisch

52.09.99 Sonstige Pankreatotomie, sonstige

52.1 Diagnostische Massnahmen am Pankreas

52.11 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie am Pankreas

52.11.0 Detail der Subkategorie 52.11

52.11.09 Geschlossene [Aspirations-] [Nadel-] Biopsie am Pankreas, sonstige

52.11.11 Nadelbiopsie am Pankreas, perkutan

52.11.12 Feinnadelbiopsie am Pankreas, endosonographisch

Transduodenale oder transgastrale Biopsie am Pankreas, endosonographisch

INKL. Feinnadelpunktion am Pankreas, endosonographisch

52.12 Offene Biopsie am Pankreas

52.13 Endoskopische retrograde Pankreatographie [ERP]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Gastrogastrostomie oder Gastroenterostomie mittels ultraschallgesteuerter Stenteinlage, endoskopisch (44.99.A1)

EXKL. *Endoskopische retrograde Cholangiographie [ERC] und Cholangiopankreatikographie [ERCP] (51.10, 51.11)*

Massnahmen klassifizierbar unter (51.14-51.15, 51.64, 51.84-51.88, 52.14, 52.21, 52.92-52.94, 52.97-52.98)

Sonstige geschlossene [endoskopische] Biopsie an Gallengang oder Sphincter Oddii (51.14)

52.14 Geschlossene [endoskopische] Biopsie am Ductus pancreaticus

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

52.15 Direkte Endoskopie des Pankreasganges [POPS]

INKL. Verwendung eines modular oder nicht modular aufgebauten Cholangioskops

52.19 Sonstige diagnostische Massnahmen am Pankreas

EXKL. *Endoskopisch retrograde Pankreatographie [ERP] (52.13)*

Kontrast-Pankreatographie (87.66)

52.19.0 Detail der Subkategorie 52.19

52.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen am Pankreas, n.n.bez.

52.19.10 Endoskopische Laser-Endomikroskopie am Pankreas

52.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen am Pankreas, sonstige

52.2 Lokale Exzision oder Destruktion an Pankreas und Ductus pancreaticus

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Pankreas (52.11.-, 52.12, 52.14)*

Fistulektomie am Pankreas (52.95)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

52.21 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ductus pancreaticus

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

52.22 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Pankreas und an Ductus pancreaticus

52.22.0 Detail der Subkategorie 52.22

52.22.00 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Pankreas und an Ductus pancreaticus, n.n.bez.

52.22.11 Transgastrale Nekrosektomie, endoskopisch

52.22.12 Transduodenale Nekrosektomie, endoskopisch

52.22.99 Sonstige Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Pankreas und an Ductus pancreaticus, sonstige

52.3 Marsupialisation einer Pankreaszyste

EXKL. *Drainage einer Pankreaszyste durch Katheter (52.01)*

52.4 Interne Drainage einer Pankreaszyste

Pankreatikozystoduodenostomie

Pankreatikozystogastrostomie

Pankreatikozystojejunostomie

52.5 Partielle Pankreatektomie

INKL. Anastomosen

Gallenblasenresektion

Regionale Lymphadenektomie

EXKL. *Fistulektomie am Pankreas (52.95)*

52.50 Partielle Pankreatektomie, n.n.bez.

52.51 Proximale Pankreatektomie

Pankreaskopfresektion (mit Teil des Korpus)

INKL. Resektion des Pankreaskorpus

52.51.0 Detail der Subkategorie 52.51

52.51.10 Proximale Pankreatektomie, pyloruserhaltend

Pyloruserhaltende Operation nach Whipple

52.51.20 Proximale Pankreatektomie, duodenumerhaltend

52.51.31 Pankreatikoduodenale Resektion mit Teilresektion des Magens

Nicht-pyloruserhaltende, nicht-duodenumerhaltende proximale Pankreatektomie

Operation nach Whipple

52.52 Distale Pankreatektomie

Linksseitige partielle Pankreatektomie

Pankreasschwanzresektion (mit Teil des Korpus)

INKL. Resektion des Pankreaskorpus

52.52.0 Detail der Subkategorie 52.52

52.52.11 Distale Pankreatektomie, offen chirurgisch

52.52.12 Distale Pankreatektomie, laparoskopisch

52.54 Segmentresektion am Pankreaskörper

52.59 Partielle Pankreatektomie, sonstige

52.6 Totale Pankreatektomie

INKL. Anastomosen
Gallenblasenresektion
Regionale Lymphadenektomie

52.60 Totale Pankreatektomie, n.n.bez.

52.61 Totale Pankreatektomie mit partieller Gastrektomie

52.62 Totale Pankreatektomie, pyloruserhaltend

52.63 Totale Pankreatektomie, duodenumerhaltend

52.64 Totale Pankreatektomie zur Transplantation, postmortal

52.69 Totale Pankreatektomie, sonstige

52.8 Pankreastransplantation

Kod. eb.: Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

52.80 Pankreastransplantation, n.n.bez.

52.81 Reimplantation von Pankreasgewebe

52.81.0 Detail der Subkategorie 52.81

52.81.00 Reimplantation von Pankreasgewebe, n.n.bez.

52.81.10 Reimplantation von Pankreasgewebe während desselben stationären Aufenthaltes

52.81.99 Reimplantation von Pankreasgewebe, sonstige

52.82 Homotransplantat des Pankreas

52.83 Heterotransplantat des Pankreas

52.83.0 Detail der Subkategorie 52.83

52.83.00 Heterotransplantat des Pankreas, n.n.bez.

52.83.10 Heterotransplantat des Pankreas, Retransplantation eines Pankreassegmentes während desselben stationären Aufenthaltes

52.83.11 Heterotransplantat des Pankreas, Retransplantation des Pankreas während desselben stationären Aufenthaltes

52.83.99 Heterotransplantat des Pankreas, sonstige

52.84 Autotransplantation von Langerhans-Zellen

Homotransplantation von Langerhans-Zellen

52.85 Allotransplantation von Langerhans-Zellen

Heterotransplantation von Langerhans-Zellen

52.86 Transplantation von Langerhans-Zellen, n.n.bez.

52.9 Sonstige Operationen am Pankreas

52.92 Sondierung des Ductus pancreaticus

EXKL. *Endoskopische Sondierung des Ductus pancreaticus (52.93.-)*

52.93 Endoskopische Einlage, Wechsel oder Entfernen von Stent [Prothese] in den oder aus dem Ductus pancreaticus

Endoskopische Einlage oder Wechsel von Stent [Prothese] in den Pankreasgang

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

EXKL. *Einlage oder Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch (52.95.4-)*

Einlage oder Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch (52.95.5-)

Endoskopisches Einsetzen eines nasopankreatischen Drainagekatheters (52.97)

Entfernen eines Stents [Prothese] aus dem Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch (52.95.A-)

52.93.0 Detail der Subkategorie 52.93

52.93.00 Endoskopische Einlage, Wechsel oder Entfernen von Stent [Prothese] in den oder aus dem Ductus pancreaticus, n.n.bez.

52.93.10 Endoskopische Einlage und Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Ductus pancreaticus

52.93.20 Endoskopische Einlage und Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Ductus pancreaticus

52.93.30 Endoskopisches Entfernen von Stent [Prothese] aus dem Ductus pancreaticus

52.93.99 Endoskopische Einlage, Wechsel oder Entfernen von Stent [Prothese] in den oder aus dem Ductus pancreaticus, sonstige

52.94 Endoskopische Extraktion von Stein(en) aus dem Ductus pancreaticus

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

52.95 Sonstige Operation am Pankreas

52.95.0 Detail der Subkategorie 52.95

52.95.00 Sonstige Operation am Pankreas, n.n.bez.

52.95.1 Extraktion von Stein(en) aus dem Ductus pancreaticus

52.95.10 Extraktion von Stein(en) aus dem Ductus pancreaticus, offen chirurgisch

52.95.11 Extraktion von Stein(en) aus dem Ductus pancreaticus, laparoskopisch

52.95.2 Dilatation des Ductus pancreaticus

52.95.20 Dilatation des Ductus pancreaticus, laparoskopisch

52.95.3 Einlage einer Drainage in den Pankreasgang

52.95.30 Einlage einer Drainage in den Pankreasgang, offen chirurgisch

52.95.31 Einlage einer Drainage in den Pankreasgang, laparoskopisch

52.95.4 Einlage oder Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch

EXKL. *Endoskopische Einlage und Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Ductus pancreaticus (52.93.10)*

52.95.40 Einlage oder Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch

52.95.41 Einlage oder Wechsel eines nicht selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, laparoskopisch

52.95.5 Einlage oder Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch

EXKL. *Endoskopische Einlage und Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Ductus pancreaticus (52.93.20)*

52.95.50 Einlage oder Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, offen chirurgisch

52.95.51 Einlage oder Wechsel eines selbstexpandierenden Stents [Prothese] in den Pankreasgang, laparoskopisch

52.95.6 Plastische Rekonstruktion des Ductus pancreaticus

52.95.60 Plastische Rekonstruktion des Ductus pancreaticus, laparoskopisch

52.95.7 Plastische Rekonstruktion des Pankreas

52.95.70 Plastische Rekonstruktion des Pankreas

52.95.8 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention am Pankreas

52.95.80 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention am Pankreas, perkutan

INKL. Bildgebende Verfahren

52.95.9 Sonstige Operation am Pankreas

52.95.90 Sonstige endoskopische Operation am Pankreas

52.95.99 Sonstige Operation am Pankreas, sonstige

Einfache Naht des Pankreas

Fistulektomie am Pankreas

52.95.A Entfernen eines Stents [Prothese] aus dem Pankreasgang, offen chirurgisch oder laparoskopisch

EXKL. *Endoskopisches Entfernen von Stent [Prothese] aus den Ductus pancreaticus (52.93.30)*

52.95.A1 Entfernen eines Stents [Prothese] aus dem Pankreasgang, offen chirurgisch

52.95.A2 Entfernen eines Stents [Prothese] aus dem Pankreasgang, laparoskopisch

52.96 Anastomose des Pankreas

Anastomose des Pankreas (Ductus pancreaticus) zum Darm

Anastomose des Pankreas (Ductus pancreaticus) zum Jejunum

Anastomose des Pankreas (Ductus pancreaticus) zum Magen

EXKL. *Anastomose mit Gallengang (51.39)*

Anastomose zwischen Gallenblase und Pankreas (51.33)

52.96.0 Detail der Subkategorie 52.96

52.96.00 Anastomose des Pankreas, n.n.bez.

52.96.09 Anastomose des Pankreas, sonstige

52.96.11 Anastomose zwischen Pankreasgang und Gastrointestinaltrakt, offen chirurgisch

52.96.21 Anastomose zwischen Pankreasgang und Gastrointestinaltrakt, laparoskopisch

52.96.31 Anastomose zwischen Pankreasgang und Gastrointestinaltrakt, endoskopisch

52.97 Endoskopisches Einsetzen eines nasopankreatischen Drainagekatheters

Nasopankreatische Intubation durch endoskopischen Zugang *

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

EXKL. *Drainage einer Pankreaszyste durch Katheter (52.01)*

52.98 Endoskopische Dilatation des Ductus pancreaticus

INKL. Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie [ERCP], Cholangiographie [ERC] und Pankreatographie [ERP]

52.99 Sonstige offene Operationen am Pankreas

Rekonstruktion am Ductus pancreaticus durch offenen Zugang

EXKL. *Entfernen eines Pankreastubus oder Drains (97.56)*

52.99.0 Detail der Subkategorie 52.99

52.99.00 Sonstige offene Operation am Pankreas, n.n.bez.

52.99.10 Sonstige offene Operation am Pankreas, Dilatation des Ductus pancreaticus

52.99.20 Sonstige offene Operation am Pankreas, Plastische Rekonstruktion des Ductus pancreaticus

52.99.99 Sonstige offene Operation am Pankreas, sonstige

53 Hernienoperationen

INKL. Hernioplastik, Herniorrhaphie, Herniotomie

Kod. eb.: Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe (quervernetzt oder nicht quervernetzt), nach Fläche der applizierten Matrix (00.9A.8-)

Verwendung einer Kunststoff- oder biologischen Membran zur Prophylaxe von Adhäsionen (00.9A.31)

EXKL. *Enterozelenverschluss bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation] (70.A-)*

Operation einer Gastroschisis [Laparoschisis] (54.71.-)

Plastische Rekonstruktion einer Parastomalhernie (46.42.-)

53.0 Operation einer Inguinalhernie

53.00 Operation einer Inguinalhernie, n.n.bez. [L]

53.06 Operation einer Inguinalhernie, offen chirurgisch

53.06.0 Detail der Subkategorie 53.06

53.06.11 Operation einer Inguinalhernie, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen [L]

53.06.21 Operation einer Inguinalhernie, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen [L]

53.07 Operation einer Inguinalhernie, laparoskopisch

53.07.0 Detail der Subkategorie 53.07

53.07.11 Operation einer Inguinalhernie, laparoskopisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen [L]

53.07.21 Operation einer Inguinalhernie, laparoskopisch, mit Implantation von Membranen und Netzen [L]

Laparoskopisch transperitonealer Verschluss [TAPP] einer Inguinalhernie

Totaler extraperitonealer Verschluss [TEP] einer Inguinalhernie

53.09 Operation einer Inguinalhernie, sonstige [L]

53.2 Operation einer Femoralhernie

53.20 Operation einer Femoralhernie, n.n.bez. [L]

53.22 Operation einer Femoralhernie, offen chirurgisch

53.22.0 Detail der Subkategorie 53.22

53.22.11 Operation einer Femoralhernie, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen [L]

53.22.21 Operation einer Femoralhernie, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen [L]

53.23 Operation einer Femoralhernie, laparoskopisch

53.23.0 Detail der Subkategorie 53.23

53.23.11 Operation einer Femoralhernie, laparoskopisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen [L]

53.23.21 Operation einer Femoralhernie, laparoskopisch, mit Implantation von Membranen und Netzen [L]

Laparoskopisch transperitonealer Verschluss [TAPP] einer Femoralhernie

Totaler extraperitonealer Verschluss [TEP] einer Femoralhernie

53.29 Operation einer Femoralhernie, sonstige [L]

53.4 Operation einer Umbilikalhernie

53.40 Operation einer Umbilikalhernie, n.n.bez.

53.42 Operation einer Umbilikalhernie, offen chirurgisch

53.42.0 Detail der Subkategorie 53.42

53.42.11 Operation einer Umbilikalhernie, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

53.42.21 Operation einer Umbilikalhernie, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.43 Operation einer Umbilikalhernie, laparoskopisch

53.43.0 Detail der Subkategorie 53.43

53.43.11 Operation einer Umbilikalhernie, laparoskopisch, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

53.43.21 Operation einer Umbilikalhernie, laparoskopisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.49 Operation einer Umbilikalhernie, sonstige

53.5 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

53.51 Operation einer Narbenhernie, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

53.51.0 Detail der Subkategorie 53.51

53.51.00 Operation einer Narbenhernie, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, n.n.bez.

53.51.09 Operation einer Narbenhernie, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, sonstige

53.51.11 Operation einer Narbenhernie, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, offen chirurgisch

53.51.21 Operation einer Narbenhernie, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, laparoskopisch

53.52 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, ohne Implantation von Membranen oder Netzen

Operation einer epigastrischen Hernie

Operation einer hypogastrischen Hernie

Operation einer Spieghel-Hernie

Operation einer ventralen Hernie

53.52.0 Detail der Subkategorie 53.52

53.52.11 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, offen chirurgisch

53.52.21 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, laparoskopisch

53.58 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, ohne Implantation von Membranen oder Netzen, sonstige

53.6 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand mit Implantation von Membranen oder Netzen

53.61 Operation einer Narbenhernie mit Implantation von Membranen oder Netzen

53.61.0 Detail der Subkategorie 53.61

53.61.00 Operation einer Narbenhernie, mit Implantation von Membranen oder Netzen, n.n.bez.

53.61.09 Operation einer Narbenhernie, mit Implantation von Membranen oder Netzen, sonstige

53.61.11 Operation einer Narbenhernie, mit Implantation von Membranen oder Netzen, offen chirurgisch

53.61.21 Operation einer Narbenhernie, mit Implantation von Membranen oder Netzen, laparoskopisch

53.62 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, mit Implantation von Membranen oder Netzen

Operation einer epigastrischen Hernie

Operation einer hypogastrischen Hernie

Operation einer Spieghel-Hernie

Operation einer ventralen Hernie

53.62.0 Detail der Subkategorie 53.62

53.62.11 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, mit Implantation von Membranen oder Netzen, offen chirurgisch

53.62.21 Operation einer anderen Hernie der Bauchwand, mit Implantation von Membranen oder Netzen, laparoskopisch

53.69 Operation einer anderen Hernie der ventralen Bauchwand mit Implantation von Membranen oder Netzen, sonstige

53.7 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang

53.70 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang, n.n.bez.

53.71 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang, offen chirurgisch

53.71.0 Detail der Subkategorie 53.71

53.71.11 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen und Netzen

53.71.21 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.72 Operation einer Zwerchfellhernie, laparoskopisch

53.72.0 Detail der Subkategorie 53.72

53.72.11 Operation einer Zwerchfellhernie, laparoskopisch, ohne Implantation von Membranen und Netzen

53.72.21 Operation einer Zwerchfellhernie, laparoskopisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.79 Operation einer Zwerchfellhernie, abdominaler Zugang, sonstige

53.8 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler und thorakoabdominaler Zugang

53.80 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler und thorakoabdominaler Zugang, n.n.bez.

53.81 Plikatur des Zwerchfells

53.82 Operation einer parasternalen Hernie

53.83 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler Zugang, offen chirurgisch

53.83.0 Detail der Subkategorie 53.83

53.83.11 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler Zugang, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen und Netzen

53.83.21 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler Zugang, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.84 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoskopisch

53.84.0 Detail der Subkategorie 53.84

53.84.11 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoskopisch, ohne Implantation von Membranen und Netzen

53.84.21 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoskopisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.85 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoabdominaler Zugang, offen chirurgisch

53.85.0 Detail der Subkategorie 53.85

53.85.11 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoabdominaler Zugang, offen chirurgisch, ohne Implantation von Membranen und Netzen

53.85.21 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakoabdominaler Zugang, offen chirurgisch, mit Implantation von Membranen und Netzen

53.89 Operation einer Zwerchfellhernie, thorakaler und thorakoabdominaler Zugang, sonstige

53.9 Operation einer Hernie, sonstige

Operation einer ischiatischen Hernie

Operation einer ischiorektalen Hernie

Operation einer lumbalen Hernie

Operation einer Obturatoriushernie

Operation einer Omentumhernie

Operation einer retroperitonealen Hernie

54 Sonstige Operationen in der Abdominalgegend

INKL. Operationen im/am: Epigastrium, Peritoneum, Retroperitonealraum, Flanke, Lende, Hypochondrium, Inguinalgegend, Lumbalgegend, Beckenhöhle, Mesenterium, Omentum

Kod. eb.: Verwendung einer azellulären Matrix aus Tier- oder Menschengewebe (quervernetzt oder nicht quervernetzt), nach Fläche der applizierten Matrix (00.9A.8-)

Verwendung einer Kunststoff- oder biologischen Membran zur Prophylaxe von Adhäsionen (00.9A.31)

EXKL. *Beckenhöhle bei der Frau (69.-, 70.-)*

Dissektion des Retroperitonealgewebes (59.00-59.09)

Obliteration an Douglasraum oder Scheidengewölbe bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation] (70.A-)

Operation an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand (86.-)

54.0 Inzision an der Bauchwand

Drainage an der Abdominalwand

Drainage eines extraperitonealen Abszesses

Drainage eines retroperitonealen Abszesses

EXKL. *Inzision des Peritoneums (54.95)*

Laparotomie (54.11-54.19)

54.0X Inzision an der Bauchwand

54.0X.0 Detail der Subkategorie 54.0X

54.0X.00 Inzision an der Bauchwand, n.n.bez.

54.0X.10 Inzision an der Bauchwand, Extraperitoneale Drainage der Bauchwand

54.0X.99 Inzision an der Bauchwand, sonstige

54.1 Laparotomie

EXKL. *Kode weglassen - Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)*

54.11 Probelaparotomie

EXKL. *Kode weglassen - Inzidente Exploration bei intraabdominaler Operation*

54.12 Relaparotomie

EXKL. *Kode weglassen - Inzidente Exploration bei intraabdominaler Operation*

54.12.0 Detail der Subkategorie 54.12

54.12.00 Relaparotomie, n.n.bez.

54.12.10 Second-look-Laparotomie

Programmierte Relaparotomie

54.12.11 Laparotomie zur Stillung einer postoperativen Blutung

Wiedereröffnung einer Laparotomie zur Blutstillung

Wiedereröffnung einer Laparotomie zur Exploration

Wiedereröffnung einer Laparotomie zur Inzision eines Hämatoms

54.12.99 Relaparotomie, sonstige

54.13 Laparotomie mit Drainage

Drainage von intraperitonealem Abszess

EXKL. *Drainage eines Appendixabszesses (47.2)*

Perkutane abdominale Drainage (Punktion) (54.91)

54.19 Laparotomie, sonstige

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers (54.92)*

Kode weglassen - Inzidente Exploration bei intraabdominaler Operation

Kuldozentese (70.0)

Operation nach Ladd (54.95)

54.2 Diagnostische Massnahmen in der Abdominal-Region

54.21 Laparoskopie

Peritoneoskopie

54.21.0 Detail der Subkategorie 54.21

54.21.00 Laparoskopie, n.n.bez.

54.21.10 Laparoskopie, Diagnostische Laparoskopie

54.21.20 Laparoskopie, Zugangsweg für chirurgische (therapeutische) Interventionen

Kod. eb.: Der operative Eingriff, sofern das laparoskopische Vorgehen nicht bereits im Kode enthalten ist

54.21.30 Laparoskopie, Laparoskopie mit Drainage

54.21.99 Laparoskopie, sonstige

54.22 Biopsie an Bauchwand oder Nabel

54.22.0 Detail der Subkategorie 54.22

54.22.00 Biopsie an Bauchwand oder Nabel, n.n.bez.

54.22.10 Geschlossene [Nadel-] Biopsie an Bauchwand oder Nabel

54.22.20 Offene Biopsie an Bauchwand oder Nabel

54.22.99 Biopsie an Bauchwand oder Nabel, sonstige

54.23 Biopsie am Peritoneum

Biopsie am Mesenterium

Biopsie am Omentum

Biopsie an einem peritonealen Implantat

EXKL. *Geschlossene Biopsie am Mesenterium, am Omentum und am Peritoneum (54.24)*

54.24 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an einer intraabdominalen Raumforderung

INKL. Geschlossene Biopsie am Mesenterium

Geschlossene Biopsie am Omentum

Geschlossene Biopsie am Peritoneum

Peritoneales Implantat

EXKL. *Aspirationsbiopsie am Ovar (65.11)*

Biopsie an der Tuba uterina (66.11.-)

Geschlossene Biopsie am Uterus (68.16)

Geschlossene Biopsie an den uterinen Ligamenten (68.15)

54.25 Peritoneallavage

Diagnostische Peritoneallavage

EXKL. *Diagnostische oder therapeutische Peritoneallavage mittels Punktion (54.91)*

Peritonealdialyse (54.98.-)

54.26 Diagnostische Aszitespunktion

EXKL. *Perkutane abdominale Drainage (Punktion) (54.91)*

54.29 Diagnostische Massnahmen in der Abdominal-Region, sonstige

EXKL. *Abdominale Lymphangiographie (88.04)*

Abdominal-Radiographie, n.a.klass. (88.19)

Angiographie der V. cava (88.51)

Computertomographie des Abdomens (88.01.-)

Fistulographie der Bauchwand (88.03)

Intraabdominelle Arteriographie, n.a.klass. (88.47)

Kontrastmittel-Radiographie der Abdominalhöhle (88.11-88.15)

Phlebographie intraabdomineller Gefässe, n.a.klass. (88.65)

Portographie mit Kontrastmittel (88.64)

Tomographie des Abdomens, n.a.klass. (88.02)

Ultrasonographie von Abdomen und Retroperitoneum (88.76)

Weichteil-Radiographie des Abdomens, n.a.klass. (88.09)

54.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel

Débridement der Bauchwand

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an Bauchwand oder Nabel (54.22)*

Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe (86.2-)

Gewebereduktionsplastik und Liposuktion (86.83.-)

Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.3-)

Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.4-)

54.3X Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel

54.3X.0 Detail der Subkategorie 54.3X

54.3X.00 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel, n.n.bez.

54.3X.10 Omphalektomie

54.3X.19 Sonstige Exzision von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel

54.3X.20 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel

54.3X.99 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an Bauchwand oder Nabel, sonstige

54.4 Exzision oder Destruktion von Peritonealgewebe und Peritonealläsion

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Peritoneum (54.23)*

Exzision und Destruktion von retroperitoneal gelegenem Gewebe (54.A1)

Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Douglasraum (70.32.-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

54.4X Exzision oder Destruktion von Peritonealgewebe

54.4X.0 Detail der Subkategorie 54.4X

54.4X.00 Exzision oder Destruktion von Peritonealgewebe und Peritonealläsion, n.n.bez.

54.4X.10 Exzision von Appendices epiploicae

54.4X.11 Exzision von Mesenterium

54.4X.12 Exzision von Omentum

Exzision am Ligamentum gastrocolicum

54.4X.99 Exzision oder Destruktion von Peritonealgewebe und Peritonealläsion, sonstige

Exzision am Ligamentum falciforme hepatis

54.5 Lösung von peritonealen Adhäsionen

Lösung von Adhäsionen am Darm

Lösung von Adhäsionen am Peritoneum

Lösung von Adhäsionen am Peritoneum des Beckens

Lösung von Adhäsionen am Uterus

Lösung von Adhäsionen an den Gallenwegen

Lösung von Adhäsionen an der Leber

Lösung von Adhäsionen an der Milz

EXKL. *Laparoskopische Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen (59.03.-)*

Laparoskopische Lösung von perivesikalen Adhäsionen (59.12)

Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina (65.8-)

Sonstige Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen (59.02)

Sonstige Lösung von perivesikalen Adhäsionen (59.11)

54.51 Lösung von peritonealen Adhäsionen, laparoskopisch

54.52 Lösung von peritonealen Adhäsionen, offen chirurgisch

54.59 Lösung von peritonealen Adhäsionen, sonstige

54.6 Naht an Bauchwand und Peritoneum

EXKL. *Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)*

Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)

Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Bauchdeckentraktion, mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)

54.62 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde

54.62.0 Detail der Subkategorie 54.62

54.62.11 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde im Operationssaal

54.62.19 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde, sonstiger Behandlungsort

54.65 Definitiver Verschluss eines temporären Bauchwandverschlusses

54.67 Naht an Mesenterium, Omentum majus oder minus (nach Verletzung)

EXKL. *Kode weglassen - Verschluss einer Operationswunde*

54.68 Naht an Peritoneum, sonstige

54.69 Naht an Bauchwand, sonstige

54.6A Primärer Verschluss einer Abdominalwunde

Primärer Verschluss (Naht) einer Verletzung an der Bauchwand

EXKL. *Kode weglassen - Verschluss einer Operationswunde*

Kode weglassen - Wenn nur Primärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Primärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.52.1E)

54.6B Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie

INKL. Wiederverschluss bei postoperativer Eviszeration der Bauchwand [Platzbauchoperation]

EXKL. *Kode weglassen - Wenn nur Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.53.1E)*

Beachte: Der sekundäre Verschluss einer Abdominalwunde unter 54.6B bezieht sich auf den Verschluss von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie mit oder ohne Verschluss von Subkutangewebe und Haut.

54.6C Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Muskulatur sowie Faszie

INKL. Wiederverschluss einer postoperativen abdominalen Wunddehiszenz bei geschlossenem Peritoneum

EXKL. *Kode weglassen - Wenn nur Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.53.1E)*

Beachte: Der sekundäre Verschluss einer Abdominalwunde unter 54.6C bezieht sich auf den Verschluss von Muskulatur sowie Faszie mit oder ohne Verschluss von Subkutangewebe und Haut. Das Peritoneum ist intakt.

54.7 Sonstige plastische Rekonstruktion an Bauchwand und Peritoneum

54.71 Versorgung einer Gastroschisis

54.71.0 Detail der Subkategorie 54.71

54.71.00 Versorgung einer Gastroschisis, n.n.bez.

54.71.10 Versorgung einer Gastroschisis, mit Transplantat oder Prothese

54.71.99 Versorgung einer Gastroschisis, sonstige

54.72 Sonstige Rekonstruktion an der Bauchwand

EXKL. *Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Bauchdeckentraktion, mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)*

54.73 Sonstige Rekonstruktion am Peritoneum

Naht des Ligamentum gastrocolicum

54.74 Sonstige Rekonstruktion am Omentum

Epiplorrhaphie

Omentopexie

Omentum-Transplantat

Reposition einer Omentumtorsion

EXKL. *Kardio-Omentopexie (36.39.-)*

54.75 Sonstige Rekonstruktion am Mesenterium

Mesenterium-Plikatur

Mesenteropexie

54.9 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region

EXKL. *Entfernen einer extratubaren ektopischen Schwangerschaft (74.3)*

Entfernen eines intraperitonealen Embryos (74.3)

54.91 Perkutane abdominale Drainage (Punktion)

Diagnostische oder therapeutische Peritoneallavage mittels Punktion

Therapeutische abdominale Parazentese

Therapeutische Aszitespunktion

EXKL. *Diagnostische Aszitespunktion (54.26)*

Erstellen einer kutaneoperitonealen Fistel (54.93)

Peritoneallavage, laparoskopisch oder offen chirurgisch (54.25)

54.92 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Peritonealhöhle

54.93 Formung einer kutaneoperitonealen Fistel

Einsetzen eines permanenten Katheters zur Peritonealdialyse *

54.94 Formung eines peritoneovaskulären Shunts

Peritoneovenöser Shunt

54.95 Inzision des Peritoneums

Exploration eines ventrikuloperitonealen Shunts an der peritonealen Lokalisation

Revision des distalen Katheters eines ventrikulären Shunts

Revision eines ventrikuloperitonealen Shunts an der peritonealen Lokalisation

EXKL. *Inzision des Peritoneums inzident bei Laparotomie (54.11-54.19)*

54.96 Injektion von Luft in die Peritonealhöhle

Pneumoperitoneum

EXKL. *Pneumoperitoneum zum Lungenkollaps (33.33)*

Pneumoperitoneum zur Radiographie (88.12-88.13, 88.15)

54.97 Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Peritonealhöhle

EXKL. *Peritonealdialyse (54.98.-)*

54.98 Peritonealdialyse

EXKL. *Einsetzen eines permanenten Katheters zur Peritonealdialyse (54.93)*

Peritoneallavage (diagnostisch) (54.25)

54.98.0 Detail der Subkategorie 54.98

54.98.00 Peritonealdialyse, n.n.bez.

54.98.09 Peritonealdialyse, sonstige

54.98.11 Peritonealdialyse, intermittierend, maschinell unterstützt [IPD]

54.98.2 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], nach Dauer

54.98.21 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], bis 24 Stunden

54.98.22 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

54.98.23 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

54.98.24 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

54.98.25 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

54.98.26 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 432 Stunden

54.98.3 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, nach Dauer

54.98.31 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, bis 24 Stunden

54.98.32 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden

54.98.33 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden

54.98.34 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden

54.98.35 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden

54.98.36 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 432 Stunden

54.99 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region

EXKL. *Entfernen einer Peritonealdrainagevorrichtung (97.82)*

Entfernen einer Retroperitonealdrainagevorrichtung (97.81)

54.99.0 Detail der Subkategorie 54.99

54.99.00 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region, n.n.bez.

54.99.09 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region, sonstige

54.99.30 Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung

54.99.31 Debulking über Laparotomie

54.99.40 Revision einer kutaneoperitonealen Fistel (Katheterverweilsystem)

54.99.41 Entfernung oder Verschluss einer kutaneoperitonealen Fistel (Katheterverweilsystem)

54.99.50 Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)

54.99.51 Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)

54.99.52 Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung

Kod. eb.: Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, nach Anzahl Behandlungstage (93.5A.1-)

Falls durchgeführt - Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)

54.99.60 Lumbotomie

54.99.61 Relumbotomie

54.99.72 Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma

54.99.8 Eingriffe an und mit einer Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage

54.99.80 Einsetzen von Kathetern sowie automatischer, programmierbarer und wiederaufladbarer Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage

INKL. Ableitung in Harnblase

54.99.81 **Revision ohne Ersatz von Kathetern sowie automatischer, programmierbarer und wiederaufladbarer Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**

54.99.82 **Behebung einer mechanischen Obstruktion von Kathetern einer automatischen, programmierbaren und wiederaufladbaren Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**

54.99.83 **Wechsel einer automatischen, programmierbaren und wiederaufladbaren Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**

54.99.84 **Wechsel der Katheter einer automatischen, programmierbaren und wiederaufladbaren Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**

54.A Operationen im Retroperitonealraum

54.A0 **Operationen im Retroperitonealraum, n.n.bez.**

54.A1 **Exzision und Destruktion von retroperitoneal gelegenem Gewebe**

Exzision einer präsakralen Läsion

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

54.A9 **Operationen im Retroperitonealraum, sonstige**

55 Operationen an der Niere

INKL. Operationen am Nierenbecken

EXKL. *Operationen am perirenalen Gewebe (59.00-59.09, 59.21-59.29, 59.91-59.92)*

55.0 Nephrotomie und Nephrostomie

EXKL. *Drainage durch Anastomose (55.86)*

Drainage durch Aspiration (55.92)

Drainage durch Pyelostomie (55.12)

Drainage durch Pyelotomie (55.11)

55.01 Nephrotomie

Evakuation einer Nierenzyste

Exploration einer Niere

Nephrolithotomie

55.01.0 Detail der Subkategorie 55.01

55.01.00 Nephrotomie, n.n.bez. [L]

55.01.10 Nephrotomie, perkutan-transrenal [L]

55.01.11 Nephrotomie, offen chirurgisch [L]

55.01.12 Nephrotomie, offen chirurgisch zur Exploration [L]

55.01.13 Nephrotomie, offen chirurgisch zur Punktion einer Zyste [L]

55.01.99 Nephrotomie, sonstige [L]

55.02 Nephrostomie

55.02.0 Detail der Subkategorie 55.02

55.02.00 Nephrostomie, n.n.bez. [L]

55.02.10 Nephrostomie, perkutan-transrenal [L]

55.02.11 Nephrostomie, offen chirurgisch [L]

55.02.99 Nephrostomie, sonstige [L]

55.03 Perkutane Nephrostomie ohne Desintegration von Steinmaterial

Mit Platzierung eines Katheters abwärts in den Ureter

Nephrostolithotomie, perkutan (nephroskopisch)

Perkutane Pyelostolithotomie (nephroskopisch)

Perkutanes Entfernen von Harnstein(en) durch Schlingenextraktion oder Körbchenextraktion

EXKL. *Perkutanes Entfernen von Harnsteinen durch Desintegration (55.04)*

Wiederholtes perkutanes Entfernen während derselben Episode (55.92)

55.03.0 Detail der Subkategorie 55.03

55.03.00 Perkutane Nephrostomie ohne Desintegration von Steinmaterial, n.n.bez. [L]

55.03.10 Perkutane Nephrostomie ohne Desintegration von Steinmaterial, Entfernung von Harnstein(en) aus dem Nierenbecken [L]

55.03.11 Perkutane Nephrostomie ohne Desintegration von Steinmaterial, Entfernung von Harnstein(en) aus dem Ureter [L]

55.03.99 Perkutane Nephrostomie ohne Desintegration von Steinmaterial, sonstige [L]

55.04 Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial

Mit Platzierung eines Katheters abwärts in den Ureter

Perkutane Nephrostomie mit Harnsteinspaltung durch Ultraschall und Extraktion (Absaugen) durch ein Endoskop

Unter fluoroskopischer Kontrolle

EXKL. *Wiederholte Desintegration von Harnsteinen während derselben Episode (59.95)*

55.04.0 Detail der Subkategorie 55.04

55.04.00 Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial, n.n.bez. [L]

55.04.10 Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial, Entfernung von Harnstein(en)aus dem Nierenbecken [L]

55.04.11 Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial, Entfernung von Harnstein(en) aus dem Ureter [L]

55.04.99 Perkutane Nephrostomie mit Desintegration von Steinmaterial, sonstige [L]

55.05 Perkutan-transrenale Erweiterung des pyeloureteralen Übergangs [L]

55.1 Pyelotomie und Pyelostomie

EXKL. *Drainage durch Anastomose der Nieren (55.86)*

Entfernen eines Harnsteins ohne Inzision (56.0)

Perkutane Pyelostolithotomie (55.03)

55.11 Pyelotomie [L]

Exploration des Nierenbeckens

Pyelolithotomie

55.12 Pyelostomie [L]

Einsetzen eines Drainageschlauchs in das Nierenbecken

55.2 Diagnostische Massnahmen an der Niere

55.21 Nephroskopie [L]

55.22 Pyeloskopie [L]

55.23 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Niere [L]

Endoskopische Biopsie durch vorbestehende Nephrostomie, Nephrotomie, Pyelostomie oder Pyelotomie

Nadelbiopsie an der Niere *

55.24 Offene Nierenbiopsie [L]

55.25 Transvenöse Nierenbiopsie [L]

Transfemorale Nierenbiopsie

Transjuguläre Nierenbiopsie

55.29 Diagnostische Massnahmen an der Niere, sonstige [L]

EXKL. *Computertomographie der Niere (87.71)*

Intravenöse Pyelographie [IVP] (87.73)

Perkutane Pyelographie (87.75)

Renale Arteriographie (88.45)

Retrograde Pyelographie (87.74)

Sonstige Nephrotomographie (87.72)

Szintigraphie und Funktionsstudie der Niere (92.03)

55.3 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Niere (55.23, 55.24)*

Keilresektion der Niere - Partielle Nephrektomie (55.4)

Perkutane Aspiration an der Niere (Nierenbecken) (55.92)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

55.30 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, n.n.bez. [L]

55.31 Marsupialisation einer Läsion an der Niere [L]

55.3A Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, nach Zugang

55.3A.1 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, nach Zugang

55.3A.11 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, offen chirurgisch [L]

55.3A.12 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, laparoskopisch [L]

55.3A.13 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, ureterorenoskopisch [L]

55.3A.14 Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, perkutan-transrenal [L]

55.3Y Lokale Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Niere, sonstige [L]

55.4 Partielle Nephrektomie [L]

Kalikektomie

Keilresektion der Niere

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Resektion an einem Ureter (56.40-56.42)

55.5 Vollständige Nephrektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Exzision der Nebenniere (07.2- - 07.3)

Jede gleichzeitige Exzision eines Harnblasensegmentes (57.6-)

Jede gleichzeitige Exzision von Lymphknoten (40.3-, 40.5-)

55.51 Nephroureterektomie

Nephroureterektomie mit Blasenwandmanschette

Totale Nephrektomie

EXKL. *Entfernen einer transplantierten Niere (55.53)*

55.51.0 Detail der Subkategorie 55.51

55.51.00 Nephroureterektomie, n.n.bez. [L]

55.51.01 Nephroureterektomie, ausser zur Transplantation [L]

55.51.02 Nephrektomie zur Transplantation, Lebendspende [L]

55.51.03 Nephrektomie zur Transplantation, postmortal [L]

55.51.99 Nephroureterektomie, sonstige [L]

55.52 Nephrektomie einer belassenen Niere

Entfernen einer einzelnen Niere

EXKL. *Entfernen einer transplantierten Niere (55.53)*

55.53 Entfernen einer transplantierten oder abgestossenen Niere

55.54 Beidseitige Nephrektomie

EXKL. *Totale Nephrektomie (55.51.-)*

55.6 Nierentransplantation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Ex-vivo-Maschinenperfusion zur Organkonservierung, Niere, nach Dauer (00.90.5-)

Falls durchgeführt - Kalte statische Lagerung [Static cold storage] von einem Spenderorgan (00.90.42)

Um die Spenderart zu dokumentieren (00.91.- - 00.93.-)

55.61 Autotransplantation einer Niere [L]

55.69 Sonstige Nierentransplantation

Heterologe Nierentransplantation *

Nierentransplantation, n.n.bez. *

55.69.0 Detail der Subkategorie 55.69

55.69.00 Sonstige Nierentransplantation, n.n.bez. [L]

55.69.10 Sonstige Nierentransplantation, allogen [L]

55.69.20 Sonstige Nierentransplantation, syngen [L]

55.69.30 Sonstige Nierentransplantation, En-bloc-Transplantat [L]

55.69.40 Sonstige Nierentransplantation, Nieren-Retransplantation während desselben stationären Aufenthaltes [L]

55.69.99 Sonstige Nierentransplantation, sonstige [L]

55.7 Nephropexie [L]

Fixation oder Suspension einer Wanderniere

55.8 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Niere

55.81 Naht einer Rissverletzung an der Niere [L]

55.82 Verschluss einer Nephrostomie und Pyelostomie [L]

55.83 Verschluss von anderen Nierenfisteln [L]

55.84 Reposition einer Nierenstiel-Torsion [L]

55.85 Symphysiotomie einer Hufeisenniere

Trennung einer Hufeisenniere *

55.86 Anastomose an der Niere [L]

Nephropyeloureterostomie

Pyeloureterovesikale Anastomose

Ureterokalikostomie

EXKL. *Nephrozystanastomose, n.n.bez. (56.73)*

55.87 Plastische Rekonstruktion am pyeloureteralen Übergang [L]

55.89 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Niere, sonstige [L]

55.9 Sonstige Operationen an der Niere

EXKL. *Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen (59.02)*

55.91 Nierendekapsulation [L]

Dekortikation der Niere

Kapsulektomie der Niere

55.92 Perkutane Aspiration an der Niere (Nierenbecken) [L]

Aspiration einer Nierenzyste

Drainage durch Aspiration an der Niere

Nierenpunktion

EXKL. *Nephrostomie, perkutan-transrenal (55.02.10)*

Nephrotomie, perkutan-transrenal (55.01.10)

Perkutane Nierenbiopsie (55.23)

55.93 Ersetzen einer Nephrostomie-Kanüle [L]

55.94 Ersetzen einer Pyelostomie-Kanüle [L]

55.95 Lokale Perfusion der Niere [L]

55.96 Sonstige Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Niere [L]

Injektion in eine Nierenzyste

55.97 Implantation oder Ersetzen einer mechanischen Niere [L]

55.98 Entfernen einer mechanischen Niere [L]

55.99 Sonstige Operationen an der Niere

EXKL. *Entfernen einer Pyelostomie- oder Nephrostomie-Kanüle (97.61)*

55.99.0 Detail der Subkategorie 55.99

55.99.00 Sonstige Operationen an der Niere, n.n.bez. [L]

55.99.10 Sonstige Operationen an der Niere, Revisionsoperation an der Niere [L]

55.99.99 Sonstige Operationen an der Niere, sonstige [L]

56 Operationen am Ureter

56.0 Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken

Entfernen eines Fremdkörpers von Ureter oder Nierenbecken, ohne Inzision

Entfernen eines Harnsteins von Ureter oder Nierenbecken, ohne Inzision

Entfernen von Blutkoagula von Ureter oder Nierenbecken, ohne Inzision

EXKL. *Durch Pyelotomie (55.11)*

Durch Ureterotomie (56.2-)

Einführen einer ureteralen Sonde (Stent) (59.8-)

Ureter-Katheterisierung (59.8-)

56.0X Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken

56.0X.0 Detail der Subkategorie 56.0X

56.0X.00 Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken, n.n.bez. [L]

56.0X.10 Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken, Entfernung eines Harnsteins [L]

56.0X.11 Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken, Entfernung eines Fremdkörpers [L]

56.0X.99 Transurethrales Entfernen einer Obstruktion von Ureter und Nierenbecken, sonstige [L]

56.1 Ureterale Meatotomie

56.1X Ureterale Meatotomie

56.1X.0 Detail der Subkategorie 56.1X

Einschnitt am Ostium ureteris

56.1X.00 Ureterale Meatotomie, n.n.bez. [L]

56.1X.10 Ureterale Meatotomie, perkutan-transvesikal [L]

56.1X.11 Ureterale Meatotomie, transurethral [L]

56.1X.12 Ureterale Meatotomie, offen-chirurgisch [L]

56.1X.99 Ureterale Meatotomie, sonstige [L]

56.2 Ureterotomie

Inzision am Ureter zum Entfernen eines Harnsteins

Inzision am Ureter zur Drainage

Inzision am Ureter zur Exploration

EXKL. *Einschnitt am Ostium ureteris (56.1)*

Entfernen eines Harnsteins, ohne Inzision (56.0)

Harnableitung (56.51-56.79)

Kutane Ureteroileostomie (56.5)

Transurethrales Einsetzen eines ureteralen Stents zur Passage eines Harnsteins (59.8)

56.2X Ureterotomie

56.2X.0 Detail der Subkategorie 56.2X

56.2X.00 Ureterotomie, n.n.bez. [L]

56.2X.10 Ureterotomie, perkutan-transrenal [L]

56.2X.11 Ureterotomie, perkutan-transrenal, mit Entfernung eines Harnsteins [L]

56.2X.20 Ureterotomie, ureterorenoskopisch [L]

56.2X.30 Ureterotomie, offen chirurgisch [L]

56.2X.40 Ureterotomie, laparoskopisch [L]

56.2X.99 Ureterotomie, sonstige [L]

56.3 Diagnostische Massnahmen am Ureter

56.31 Ureteroskopie

56.32 Geschlossene perkutane Biopsie am Ureter [L]

EXKL. *Endoskopische Biopsie an einem Ureter (56.33)*

56.33 Geschlossene endoskopische Biopsie am Ureter [L]

Transurethrale Ureterbiopsie

Ureterale Endoskopie mit Biopsie durch Ureterotomie

Ureteroskopie mit Biopsie

Zystourethroskopie mit Ureterbiopsie

EXKL. *Perkutane Biopsie an einem Ureter (56.32)*

56.34 Offene Ureterbiopsie [L]

56.35 Endoskopie (Zystoskopie) am Ileum-Conduit

56.39 Diagnostische Massnahmen am Ureter, sonstige [L]

56.4 Ureterektomie

Kod. eb.: Eine Anastomose, ausser diejenige End-zu-End (56.51-56.79)

EXKL. *Fistulektomie (56.84)*

Nephroureterektomie (55.51-55.54)

56.40 Ureterektomie, n.n.bez. [L]

56.41 Partielle Ureterektomie

Exzision einer Ureterläsion

Ureterverkürzung mit Reimplantation

EXKL. *Biopsie an einem Ureter (56.32-56.34)*

56.41.0 Detail der Subkategorie 56.41

56.41.00 Partielle Ureterektomie, n.n.bez. [L]

56.41.10 Partielle Ureterektomie, Resektion des Ureterostiums, perkutan-transvesikal [L]

56.41.11 Partielle Ureterektomie, Resektion des Ureterostiums, transurethral [L]

56.41.12 Partielle Ureterektomie, Resektion des Ureterostiums, offen chirurgisch [L]

56.41.20 Partielle Ureterektomie, offen chirurgisch [L]

56.41.21 Partielle Ureterektomie, laparoskopisch [L]

56.41.30 Partielle Ureterektomie, Resektion eines Ureterstumpfes [L]

56.41.40 Resektion einer Ureterozele, transurethral [L]

56.41.41 Resektion einer Ureterozele, offen chirurgisch [L]

56.41.49 Resektion einer Ureterozele, sonstiger Zugang [L]

56.41.99 Partielle Ureterektomie, sonstige [L]

56.42 Totale Ureterektomie

56.5 Kutane Ureteroileostomie

56.51 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie

Aufbau einer offenen Ileumblase

Äussere ureterale Ileostomie

Ileoureterostomie (nach Bricker) (Ileumblase)

Ileumschlingen-Operation

Konstruktion eines Ileum-Conduit

Transplantation eines Ureters ins Ileum mit äusserer Harnableitung

EXKL. *Ersetzen eines ureteralen Defekts durch ein Ileumsegment (56.89)*

Geschlossene Ileumblase (57.87)

56.51.0 Detail der Subkategorie 56.51

56.51.00 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, n.n.bez. [L]

56.51.10 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit] oder Ureterokolokutaneostomie [Kolon-/Sigma-Conduit], offen chirurgisch [L]

56.51.11 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, Ureteroileokutaneostomie [Ileum-Conduit] oder Ureterokolokutaneostomie [Kolon-/Sigma-Conduit], laparoskopisch [L]

56.51.12 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma), sonstiger Zugang [L]

56.51.20 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine kutane Ureteroileostomie [L]

56.51.30 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, mit Darmreservoir (kontinentes Stoma) [L]

56.51.99 Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie, sonstige [L]

56.52 Revision einer kutanen Ureteroileostomie

56.52.0 Detail der Subkategorie 56.52

56.52.00 Revision einer kutanen Ureteroileostomie, n.n.bez. [L]

56.52.10 Revision einer kutanen Ureteroileostomie, mit Darminterponat [Conduit] [L]

56.52.20 Revision einer kutanen Ureteroileostomie, mit Darmreservoir (kontinentes Stoma) [L]

56.52.99 Revision einer kutanen Ureteroileostomie, sonstige [L]

56.6 Sonstige äussere Harnableitung

56.61 Aufbau einer anderen kutanen Ureterostomie

Anastomose eines Ureters an die Haut

Ureterostomie, n.n.bez.

56.61.0 Detail der Subkategorie 56.61

56.61.00 Aufbau einer anderen kutanen Ureterostomie, n.n.bez. [L]

56.61.10 Aufbau einer anderen kutanen Ureterostomie, Ureterokutaneostomie und Transureterokutaneostomie, laparoskopisch [L]

56.61.20 Aufbau einer anderen kutanen Ureterostomie, Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine kutane Ureterostomie [L]

56.61.99 Aufbau einer anderen kutanen Ureterostomie, sonstige [L]

56.62 Revision einer anderen kutanen Ureterostomie [L]

Revision eines Ureterostomie-Stomas

EXKL. *Nicht-operatives Entfernen einer Ureterostomie-Kanüle (97.62)*

56.7 Sonstige Anastomose oder Bypass an einem Ureter

EXKL. *Ureteropyelostomie (55.86)*

56.71 Harnableitung in den Darm

Anastomose von Ureter zu Darm

Innere Harnableitung, n.n.bez.

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Kolostomie (46.1-)

EXKL. *Aufbau einer kutanen Ureteroileostomie (56.51)*

56.71.0 Detail der Subkategorie 56.71

56.71.00 Harnableitung in den Darm, n.n.bez. [L]

56.71.10 Ureterosigmoideostomie mit Reservoirbildung, offen chirurgisch [L]

56.71.11 Ureterosigmoideostomie mit Reservoirbildung, laparoskopisch [L]

56.71.20 Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine Harnableitung in den Darm [L]

56.71.99 Harnableitung in den Darm, sonstige [L]

56.72 Revision einer ureterointestinalen Anastomose

EXKL. *Revision einer äusseren Ureteroileostomie (56.52)*

56.73 Nephrozystanastomose, n.n.bez. [L]

56.74 Ureterozystoneostomie

Ersetzen des Ureters durch einen Harnblasen-Lappen

Ureterovesikale Anastomose

56.74.0 Detail der Subkategorie 56.74

56.74.00 Ureterozystoneostomie, n.n.bez. [L]

56.74.10 Ureterozystoneostomie, Isolierte Antirefluxplastik (z. B. nach Lich-Gregoir), offen chirurgisch [L]

56.74.11 Ureterozystoneostomie, isolierte Antirefluxplastik (z. B. nach Lich-Gregoir), laparoskopisch [L]

56.74.20 Ureterozystoneostomie, mit Uretermodellage [L]

56.74.99 Ureterozystoneostomie, sonstige [L]

56.75 Transureteroureterostomie

EXKL. *Ureteroureterostomie assoziiert mit partieller Ureterektomie (56.41)*

56.79 Sonstige Anastomose eines Ureters oder Harnableitung [L]

56.8 Plastische Rekonstruktion eines Ureters

56.81 Lösung von intraluminalen Adhäsionen im Ureter [L]

EXKL. *Lösung von periureteralen Adhäsionen (59.02)*

Ureterolyse (59.02)

56.82 Naht einer Ureterverletzung [L]

56.83 Verschluss einer Ureterostomie [L]

56.84 Verschluss einer anderen Ureterfistel

56.84.0 Detail der Subkategorie 56.84

56.84.00 Verschluss einer anderen Ureterfistel, n.n.bez. [L]

56.84.10 Verschluss einer Ureter-Darm-Fistel, offen chirurgisch [L]

56.84.11 Verschluss einer Ureter-Darm-Fistel, laparoskopisch [L]

56.84.20 Verschluss einer ureterovaginale Fistel, offen chirurgisch [L]

56.84.21 Verschluss einer ureterovaginale Fistel, laparoskopisch [L]

56.84.22 Verschluss einer ureterovaginale Fistel, vaginal [L]

56.84.99 Verschluss einer anderen Ureterfistel, sonstige [L]

56.85 Ureteropexie [L]

56.86 Entfernen einer Ureterligatur [L]

56.89 Plastische Rekonstruktion eines Ureters, sonstige [L]

Ersetzen eines Ureters durch ein in die Harnblase implantiertes Ileumsegment

Ureteroplikatur

Uretertransplantat

56.9 Sonstige Operationen an einem Ureter

56.91 Dilatation des Ureterostiums [L]

56.92 Implantation eines elektronischen Ureterstimulators [L]

56.93 Ersetzen eines elektronischen Ureterstimulators [L]

56.94 Entfernen eines elektronischen Ureterstimulators [L]

EXKL. *Entfernen eines elektronischen Ureterstimulators mit gleichzeitigem Ersetzen (56.93)*

56.95 Ligatur an einem Ureter [L]

56.99 Sonstige Operationen an einem Ureter

EXKL. *Entfernen eines Ureterostomie- oder Ureterkatheters (97.62)*

Ureterale Katheterisierung (59.8)

56.99.0 Detail der Subkategorie 56.99

56.99.00 Sonstige Operationen an einem Ureter, n.n.bez. [L]

56.99.10 Freilegung des Ureters (zur Exploration) [L]

56.99.20 Revisionsoperation am Ureter, offen chirurgisch [L]

56.99.21 Revisionsoperation am Ureter, sonstiger Zugang [L]

56.99.30 Sonstige Operationen an einem Ureter, Injektion bei Ostiuminsuffizienz, transurethral [L]

56.99.31 Sonstige Operationen an einem Ureter, Injektion bei Ostiuminsuffizienz, offen chirurgisch [L]

56.99.32 Sonstige Operationen an einem Ureter, Injektion bei Ostiuminsuffizienz, sonstiger Zugang [L]

56.99.99 Sonstige Operationen an einem Ureter, sonstige [L]

57 Operationen an der Harnblase

EXKL. *Exzision am perirenalen oder perivesikalen Gewebe, Lösung von perivesikalen Adhäsionen (59.11-59.29, 59.91-59.92)*

Operationen am ureterovesikalen Ostium (56.0-56.99)

57.0 Transurethrale Drainage der Harnblase

Drainage der Harnblase, ohne Inzision

Entfernen eines Fremdkörpers von der Harnblase, ohne Inzision

Entfernen eines Harnsteins von der Harnblase, ohne Inzision

Entfernen von Blutkoagula von der Harnblase, ohne Inzision

EXKL. *Transurethrale Drainage der Harnblase mit Inzision (Zystotomie) (57.19)*

57.0X Transurethrale Drainage der Harnblase

57.0X.0 Detail der Subkategorie 57.0X

57.0X.00 Transurethrale Drainage der Harnblase, n.n.bez.

57.0X.10 Transurethrale Drainage der Harnblase, Entfernung eines Harnsteins

57.0X.11 Transurethrale Drainage der Harnblase, Entfernung eines Fremdkörpers

57.0X.12 Transurethrale Drainage der Harnblase, Operative Ausräumung einer Harnblasentamponade

57.0X.99 Transurethrale Drainage der Harnblase, sonstige

57.1 Zystotomie und Zystostomie

EXKL. *Kode weglassen - Zystotomie und Zystostomie als operativer Zugang*

57.11 Perkutane Aspiration an der Harnblase

57.12 Lösung von intraluminalen Adhäsionen mit Inzision an der Harnblase

EXKL. *Transurethrale Lösung von intraluminalen Adhäsionen (57.41)*

57.17 Perkutane Zystostomie

Geschlossene Zystostomie

Perkutane suprapubische Zystostomie

EXKL. *Ersetzen einer Zystostomie-Kanüle (59.94)*

57.18 Sonstige suprapubische Zystostomie

EXKL. *Ersetzen einer Zystostomie-Kanüle (59.94)*

Perkutane Zystostomie (57.17)

57.19 Sonstige Zystotomie

Zystolithotomie

EXKL. *Perkutane Zystostomie (57.17)*

Suprapubische Zystostomie (57.18)

57.19.0 Detail der Subkategorie 57.19

57.19.00 Sonstige Zystotomie, n.n.bez.

57.19.10 Sonstige Zystotomie, endoskopische Entfernung eines Harnsteins, perkutan-transvesikal

57.19.11 Sonstige Zystotomie, Endoskopische Entfernung eines Fremdkörpers, perkutan-transvesikal

57.19.20 Sonstige Zystotomie, Zystotomie (Sectio alta), ohne weitere Massnahmen

57.19.21 Sonstige Zystotomie, Zystotomie (Sectio alta), mit Entfernung eines Steines

57.19.22 Sonstige Zystotomie, Zystotomie (Sectio alta), mit Entfernung eines Fremdkörpers

57.19.23 Sonstige Zystotomie, Zystotomie (Sectio alta), mit Ausräumung einer Blasentamponade

57.19.99 Sonstige Zystotomie, sonstige

57.2 Vesikostomie

EXKL. *Perkutane Zystostomie (57.17)*

Suprapubische Zystostomie (57.18)

57.21 Vesikostomie

Schaffung einer permanenten Öffnung von der Harnblase an die Haut mittels eines Harnblasen-Lappens

57.22 Revision einer Vesikostomie

EXKL. *Verschluss einer Zystostomie (57.82)*

57.23 Appendikovesikostomie

57.23.0 Detail der Subkategorie 57.23

57.23.00 Appendikovesikostomie, n.n.bez.

57.23.11 Anlegen einer Appendikovesikostomie

Mitrofanoff-Stoma

57.23.12 Oberflächliche Revision einer Appendikovesikostomie

Oberflächliche Revision eines Mitrofanoff-Stomas

Revision an Haut sowie Unterhaut

57.23.13 Tiefe Revision einer Appendikovesikostomie

Revision an Haut, Faszie sowie Blase

Tiefe Revision eines Mitrofanoff-Stomas

57.23.99 Appendikovesikostomie, sonstige

57.3 Diagnostische Massnahmen an der Harnblase

57.31 Zystoskopie durch ein künstliches Stoma

57.32 Sonstige Zystoskopie

Transurethrale Zystoskopie

EXKL. *Retrograde Pyelographie (87.74)*

Zystoskopie zur (postoperativen) Blutstillung an der Harnblase (57.93.-)

Zystoskopie zur (postoperativen) Blutstillung an der Prostata (60.94)

Zystourethroskopie mit Biopsie an einem Ureter (56.33)

57.33 Geschlossene [transurethrale] Biopsie der Harnblase

57.34 Offene Biopsie der Harnblase

57.39 Diagnostische Massnahmen an der Harnblase, sonstige

EXKL. *Retrograde Zystourethrographie (87.76)*

Zystographie, n.a.klass. (87.77)

57.4 Transurethrale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Harnblase

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

57.41 Transurethrale Lösung von intraluminalen Adhäsionen

57.49 Sonstige transurethrale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Harnblase

Endoskopische Resektion einer Harnblasenläsion

EXKL. *Transurethrale Biopsie an der Harnblase (57.33)*

Transurethraler Verschluss einer anderen vesikalen Fistel (57.84.-)

Transurethraler Verschluss einer intestino-vesikalen Fistel (57.83)

57.49.0 Detail der Subkategorie 57.49

57.49.00 Sonstige transurethrale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Harnblase, n.n.bez.

57.49.11 Sonstige transurethrale Destruktion von Läsion oder Gewebe der Harnblase

57.49.12 Sonstige transurethrale Resektion von Läsion oder Gewebe der Harnblase

57.49.99 Sonstige transurethrale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe der Harnblase, sonstige

57.5 Sonstige Exzision oder Destruktion von Harnblasengewebe

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

Transurethrale Exzision oder Destruktion von Harnblasengewebe (57.41-57.49)

57.51 Exzision des Urachus

Exzision des Sinus urachi der Harnblase

EXKL. *Exzision einer Urachuszyste an der Bauchwand (54.3)*

57.58 Laparoskopische Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase

57.59 Offene Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase

Destruktion von Endometrioseherden der Harnblase

Suprapubische Exzision einer Läsion der Harnblase

EXKL. *Sonstige Biopsie an der Harnblase (57.34)*

Transurethrale Biopsie an der Harnblase (57.33)

Verschluss einer anderen vesikalen Fistel (57.84.-)

Verschluss einer intestinovesikalen Fistel (57.83)

57.59.0 Detail der Subkategorie 57.59

57.59.00 Offene Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase, n.n.bez.

57.59.10 Offene Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase, Exzision, offen chirurgisch

57.59.20 Offene Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase, Myektomie

57.59.99 Offene Exzision oder Destruktion von anderer Läsion oder Gewebe an der Harnblase, sonstige

57.6 Partielle Zystektomie

Exzision am Harnblasenscheitel

Keilresektion der Harnblase

Trigonektomie

57.6X Partielle Zystektomie

57.6X.0 Detail der Subkategorie 57.6X

57.6X.00 Partielle Zystektomie, n.n.bez.

57.6X.10 Partielle Zystektomie, ohne Ureterneoimplantation, offen chirurgisch

57.6X.11 Partielle Zystektomie, ohne Ureterneoimplantation, laparoskopisch

57.6X.12 Partielle Zystektomie, mit einseitiger oder beidseitiger Ureterneoimplantation, offen chirurgisch [L]

57.6X.13 Partielle Zystektomie, mit einseitiger oder beidseitiger Ureterneoimplantation, laparoskopisch [L]

57.6X.20 Partielle Zystektomie, Supratrigonale oder subtotale Resektion, ohne Ureterneoimplantation, offen chirurgisch

57.6X.21 Partielle Zystektomie, Supratrigonale oder subtotale Resektion, ohne Ureterneoimplantation, laparoskopisch

57.6X.22 Partielle Zystektomie, Supratrigonale oder subtotale Resektion mit einseitiger oder beidseitiger Ureterneoimplantation, offen chirurgisch [L]

57.6X.23 Partielle Zystektomie, Supratrigonale oder subtotale Resektion mit einseitiger oder beidseitiger Ureterneoimplantation, laparoskopisch [L]

57.6X.99 Partielle Zystektomie, sonstige

57.7 Totale Zystektomie

INKL. Totale Zystektomie mit Urethrektomie

57.71 Radikale Zystektomie

Becken-Eviszeration [Exenteration] beim Mann

Entfernen von Harnblase, Prostata, Vesiculae seminales und Fettgewebe

Entfernen von Harnblase, Urethra und Fettgewebe bei der Frau

Kod. eb.: Jede Exzision von Lymphknoten (40.3, 40.5)

Jede Harnableitung (56.51-56.79)

EXKL. *Zystektomie innerhalb einer Eviszeration [Extenteration] am Becken bei der Frau (68.8)*

57.71.0 Detail der Subkategorie 57.71

57.71.00 Radikale Zystektomie, n.n.bez.

57.71.10 Radikale Zystektomie, ohne Urethrektomie, beim Mann, offen chirurgisch

INKL. Schonung des neurovaskulären Bündels

57.71.11 Radikale Zystektomie, ohne Urethrektomie, beim Mann, laparoskopisch

INKL. Schonung des neurovaskulären Bündels

57.71.20 Radikale Zystektomie, mit Urethrektomie, beim Mann, offen chirurgisch

INKL. Schonung des neurovaskulären Bündels

57.71.21 Radikale Zystektomie, mit Urethrektomie, beim Mann, laparoskopisch

INKL. Schonung des neurovaskulären Bündels

57.71.30 Radikale Zystektomie, ohne Urethrektomie, bei der Frau, offen chirurgisch

57.71.31 Radikale Zystektomie, ohne Urethrektomie, bei der Frau, laparoskopisch

57.71.40 Radikale Zystektomie, mit Urethrektomie, bei der Frau, offen chirurgisch

57.71.41 Radikale Zystektomie, mit Urethrektomie, bei der Frau, laparoskopisch

57.71.50 Radikale Zystektomie, Becken-Eviszeration [Exenteration] beim Mann, offen chirurgisch

57.71.51 Radikale Zystektomie, Becken-Eviszeration [Exenteration] beim Mann, laparoskopisch

57.71.99 Radikale Zystektomie, sonstige

57.79 Sonstige totale Zystektomie

57.79.0 Detail der Subkategorie 57.79

57.79.00 Sonstige totale Zystektomie, n.n.bez.

57.79.10 Sonstige totale Zystektomie, Einfache Zystektomie, beim Mann, offen chirurgisch

57.79.11 Sonstige totale Zystektomie, Einfache Zystektomie, beim Mann, laparoskopisch

57.79.20 Sonstige totale Zystektomie, Einfache Zystektomie, bei der Frau, offen chirurgisch

57.79.21 Sonstige totale Zystektomie, Einfache Zystektomie, bei der Frau, laparoskopisch

57.79.99 Sonstige totale Zystektomie, sonstige

57.8 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Harnblase

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses von Harnblase und Urethra (75.61)*

Operationen bei Stressinkontinenz (59.3-59.79)

Plikatur am urethrovesikalen Übergang (59.3)

Raffung von Zystozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A1.31, 70.A1.32)

Raffung von Zystozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A2.31, 70.A2.32)

57.81 Naht einer Harnblasenverletzung

57.82 Verschluss einer Zystostomie

57.83 Verschluss einer vesikointestinalen Fistel

Rektovesikovaginale Fistulektomie

Vesikosigmoidovaginale Fistulektomie

57.84 Verschluss einer anderen Harnblasenfistel

Urethroperineovesikale Fistulektomie

Uterovesikale Fistulektomie *

Vaginovesikale Fistulektomie

Zervikovesikale Fistulektomie

EXKL. *Vesikoureterovaginale Fistulektomie (56.84)*

57.84.0 Detail der Subkategorie 57.84

57.84.00 Verschluss einer anderen Harnblasenfistel, n.n.bez.

57.84.10 Verschluss einer vesikovaginalen Fistel, offen chirurgisch (abdominal)

57.84.11 Verschluss einer vesikovaginalen Fistel, vaginal

57.84.12 Verschluss einer vesikovaginalen Fistel, transvesikal

57.84.13 Verschluss einer vesikovaginalen Fistel, laparoskopisch

57.84.20 Verschluss einer vesikokutanen Fistel, offen chirurgisch

57.84.21 Verschluss einer vesikokutanen Fistel, laparoskopisch

57.84.99 Verschluss einer anderen Harnblasenfistel, sonstige

57.85 Zystourethroplastik und plastische Rekonstruktion am Harnblasenhals

Plikatur des Harnblasensphinkters

V-Y-Plastik am Harnblasenhals

57.86 Plastische Rekonstruktion bei Ekstrophie der Harnblase

57.87 Rekonstruktion an der Harnblase

Anastomose der Harnblase mit einem isolierten Ileumsegment

Augmentation der Harnblase

Plastische Rekonstruktion der Harnblase mit Ileum oder Sigmoid [geschlossene Ileum-Blase]

Kod. eb.: Jede Darmresektion (45.50-45.52)

57.87.0 Detail der Subkategorie 57.87

57.87.00 Rekonstruktion an der Harnblase, n.n.bez.

57.87.10 Rekonstruktion an der Harnblase, mit Ileum, Kolon oder Magen, offen chirurgisch

57.87.11 Rekonstruktion an der Harnblase, mit Ileum, Kolon oder Magen, laparoskopisch

57.87.20 Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine Ersatzharnblase, offen chirurgisch

57.87.21 Umwandlung einer anderen supravesikalen Harnableitung in eine Ersatzharnblase, laparoskopisch

57.87.30 Reduktionsplastik der Harnblase, offen chirurgisch

57.87.31 Reduktionsplastik der Harnblase, laparoskopisch

57.87.40 Augmentation der Harnblase, offen chirurgisch

57.87.41 Augmentation der Harnblase, laparoskopisch

57.87.99 Rekonstruktion an der Harnblase, sonstige

57.88 Sonstige Anastomose an der Harnblase

Anastomose von Harnblase und Darm, n.n.bez.

Anastomose von Harnblase und Kolon

EXKL. *Aufbau einer geschlossenen Ileum-Blase (57.87)*

57.89 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Harnblase, sonstige

Plastische Rekonstruktion eines alten geburtsbedingten Risses an der Harnblase

Suspension der Harnblase, n.a.klass.

Zystopexie, n.n.bez.

57.9 Sonstige Operationen an der Harnblase

57.93 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase

57.93.0 Detail der Subkategorie 57.93

57.93.00 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, n.n.bez.

57.93.10 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, perkutan

57.93.11 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, transurethral

57.93.12 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, offen chirurgisch

57.93.13 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, laparoskopisch

57.93.14 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, über ein Stoma

57.93.99 (Postoperative) Blutstillung an der Harnblase, sonstige

57.94 Einsetzen eines transurethralen Dauerkatheters

57.95 Ersetzen eines transurethralen Dauerkatheters

57.99 Sonstige Operationen an der Harnblase

57.99.0 Detail der Subkategorie 57.99

57.99.00 Sonstige Operationen an der Harnblase, n.n.bez.

57.99.09 Sonstige Operationen an der Harnblase, sonstige

57.99.1 Entfernung und Exzision von Material und Gewebe aus einer Ersatzharnblase

57.99.10 Entfernung eines Steines aus einer Ersatzharnblase, offen chirurgisch oder laparoskopisch

57.99.11 Entfernung eines Steines aus einer Ersatzharnblase, transurethral, perkutan, über ein Stoma oder sonstige

57.99.12 Entfernung eines Fremdkörpers aus einer Ersatzharnblase, offen chirurgisch oder laparoskopisch

57.99.13 Entfernung eines Fremdkörpers aus einer Ersatzharnblase, transurethral, perkutan, über ein Stoma oder sonstige

57.99.14 Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase, offen chirurgisch oder laparoskopisch

57.99.15 Entfernung von Schleim aus einer Ersatzharnblase, transurethral, perkutan, über ein Stoma oder sonstige

57.99.16 Exzision von erkranktem Gewebe aus einer Ersatzharnblase, offen chirurgisch, laparoskopisch oder perkutan

57.99.17 Exzision von erkranktem Gewebe aus einer Ersatzharnblase, transurethral, über ein Stoma oder sonstige

57.99.2 Injektionsbehandlung an der Harnblase

57.99.20 Injektionsbehandlung an der Harnblase, perkutan

57.99.21 Injektionsbehandlung an der Harnblase, transurethral

57.99.22 Injektionsbehandlung an der Harnblase, offen chirurgisch

57.99.23 Injektionsbehandlung an der Harnblase, laparoskopisch

57.99.24 Injektionsbehandlung an der Harnblase, über ein Stoma

57.99.3 Revision an der Harnblase

57.99.30 Revision an der Harnblase, perkutan

57.99.31 Revision an der Harnblase, transurethral

57.99.32 Revision an der Harnblase, offen chirurgisch

57.99.33 Revision an der Harnblase, laparoskopisch

57.99.34 Revision an der Harnblase, über ein Stoma

57.99.4 Operative Harnblasendehnung

EXKL. *Dilatation am Harnblasenhals - Dilatation der Urethra (58.6)*

57.99.41 Operative Harnblasendehnung, offen chirurgisch

57.99.42 Operative Harnblasendehnung, laparoskopisch

57.99.43 Operative Harnblasendehnung, transurethral

57.99.44 Operative Harnblasendehnung, perkutan

57.99.45 Operative Harnblasendehnung, über ein Stoma

58 Operationen an der Urethra

INKL. Operation am Periurethralgewebe

Operation an einer Glandula bulbourethralis [Cowper-Drüse]

58.0 Urethrotomie

Bildung einer urethrovaginalen Fistel

Entfernen eines Harnsteins von der Urethra durch Inzision

Exzision eines urethralen Septums

Perineale Urethrostomie

EXKL. *Drainage von Glandula bulbourethralis oder periurethralem Gewebe (58.91)*

Entfernen eines Harnsteins von der Urethra, ohne Inzision (58.6)

Interne urethrale Meatotomie (58.5-)

58.1 Urethrale Meatotomie

EXKL. *Interne urethrale Meatotomie (58.5-)*

58.2 Diagnostische Massnahmen an der Urethra und am Periurethralgewebe

58.21 Perineale Urethroskopie

58.22 Sonstige Urethroskopie

58.23 Biopsie an der Urethra

58.24 Biopsie am Periurethralgewebe

58.29 Diagnostische Massnahmen an der Urethra und am Periurethralgewebe, sonstige

EXKL. *Elektromyographie [EMG] am Urethrasphinkter (89.23)*

Retrograde Zystourethrographie (87.76)

Urethrales Druckprofil (89.25)

58.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Urethra (58.23)*

Exzision von Glandula bulbourethralis oder periurethralem Gewebe (58.92)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Urethrektomie innerhalb einer Eviszeration [Exenteration] am Becken (68.8)

Urethrektomie innerhalb einer radikalen Zystektomie (57.71)

Urethrektomie innerhalb einer vollständigen Zystektomie (57.79)

Verschluss einer Fistel an der Urethra (58.43)

58.31 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra

Fulguration einer Läsion an der Urethra

58.31.0 Detail der Subkategorie 58.31

58.31.00 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, n.n.bez.

58.31.10 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, Exzision

58.31.11 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, Destruktion

58.31.99 Endoskopische Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, sonstige

58.39 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra

Exzision einer kongenitalen Klappe an der Urethra

Exzision einer Läsion an der Urethra

Exzision einer Urethrastriktur

Urethrektomie

EXKL. *Exzision durch endoskopischen Zugang (58.31)*

58.39.0 Detail der Subkategorie 58.39

58.39.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, n.n.bez.

58.39.10 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, Exzision, offen chirurgisch

58.39.20 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, Destruktion, perkutan-transvesikal

58.39.30 Urethrektomie als selbstständiger Eingriff bei der Frau, einfach

58.39.31 Urethrektomie als selbstständiger Eingriff bei der Frau, radikal

58.39.32 Urethrektomie als selbstständiger Eingriff beim Mann, einfach

58.39.33 Urethrektomie als selbstständiger Eingriff beim Mann, radikal

58.39.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Urethra, sonstige

58.4 Plastische Rekonstruktion an der Urethra

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses an der Urethra (75.61)*

58.41 Naht einer Urethraverletzung

58.42 Verschluss einer Urethrostomie

58.43 Verschluss einer anderen Urethrafistel

EXKL. *Verschluss einer urethroperineovesikalen Fistel (57.84.-)*

58.43.0 Detail der Subkategorie 58.43

58.43.00 Verschluss einer anderen Urethrafistel, n.n.bez.

58.43.10 Verschluss einer urethrovaginalen Fistel, offen chirurgisch (abdominal)

58.43.11 Verschluss einer urethrovaginalen Fistel, laparoskopisch

58.43.12 Verschluss einer urethrovaginalen Fistel, vaginal

58.43.20 Verschluss einer urethrokutanen Fistel

58.43.30 Verschluss einer urethrorektalen Fistel

58.43.99 Verschluss einer anderen Urethrafistel, sonstige

58.44 Reanastomose der Urethra

Anastomose der Urethra

58.45 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie

58.45.0 Detail der Subkategorie 58.45

58.45.00 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie, n.n.bez.

58.45.10 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie, bei der Frau

58.45.20 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie, beim Mann, Schaftaufrichtung und Chordektomie

58.45.21 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie, beim Mann, sonstige Verfahren

INKL. Transplantation von Mund- oder Harnblasenschleimhaut

58.45.99 Plastische Rekonstruktion bei Hypospadie oder Epispadie, sonstige

58.46 Sonstige Rekonstruktion der Urethra

Konstruktion einer Urethra

58.46.0 Detail der Subkategorie 58.46

58.46.00 Sonstige Rekonstruktion der Urethra, n.n.bez.

58.46.10 Rekonstruktion des distalen Teils der Urethra nach Verletzung

58.46.11 Rekonstruktion der Pars prostatica oder der Pars membranacea der Urethra nach Verletzung

58.46.99 Sonstige Rekonstruktion der Urethra, sonstige

58.47 Urethrale Meatoplastik

58.49 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Urethra

Naht einer alten geburtsbedingten Urethraverletzung

Plikatur an der Urethra

Rotation des Bulbus urethrae (nach Benenenti)

EXKL. *Raffung von Zystozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A1.31, 70.A1.32)*

Raffung von Zystozele bei Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal, ohne oder mit Netz (70.A2.31, 70.A2.32)

58.49.0 Detail der Subkategorie 58.49

58.49.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Urethra, n.n.bez.

58.49.10 Einzeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, mit Präputial- oder Penishaut

58.49.11 Einzeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, mit Mund- oder Harnblasenschleimhaut, sonstige Rekonstruktion

58.49.20 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, erste Sitzung, mit Präputial- oder Penishaut

58.49.21 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, erste Sitzung, mit Mund- oder Harnblasenschleimhaut

58.49.29 Sonstige plastische Rekonstruktion der Urethra, zweizeitig, erste Sitzung, sonstige Rekonstruktion

58.49.30 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, zweite Sitzung, n.n.bez.

58.49.31 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, zweite Sitzung, mit Präputial- oder Penishaut

58.49.33 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, zweite Sitzung, mit Mund- oder Harnblasenschleimhaut

58.49.39 Zweizeitige plastische Rekonstruktion der Urethra, zweite Sitzung, sonstige

58.49.40 Revision einer plastischen Rekonstruktion an der Urethra

58.49.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Urethra, sonstige

58.5 Lösung einer Urethrastriktur

Durchschneiden des Harnblasensphinkters

Interne urethrale Meatotomie

Urethrolyse

58.5X Lösung einer Urethrastriktur

58.5X.0 Detail der Subkategorie 58.5X

58.5X.00 Lösung einer Urethrastriktur, n.n.bez.

58.5X.10 Lösung einer Urethrastriktur, transurethrale Inzision des Sphincter urethrae externus

58.5X.20 Lösung einer Urethrastriktur, Urethrotomia interna

INKL. Laserbehandlung

58.5X.99 Lösung einer Urethrastriktur, sonstige

58.6 Dilatation der Urethra

Dilatation am Harnblasenhals

Dilatation am urethrovesikalen Übergang

Einführen einer Sonde durch die Urethra

Entfernen eines Harnsteins von der Urethra ohne Inzision

EXKL. *Urethrale Kalibration (89.29)*

58.9 Sonstige Operationen an Urethra und Periurethralgewebe

58.91 Inzision am Periurethralgewebe

Drainage einer Glandula bulbourethralis

58.92 Exzision am Periurethralgewebe

EXKL. *Biopsie am Periurethralgewebe (58.24)*

Laparoskopische Lösung von periurethralen Adhäsionen (59.12)

Sonstige Lösung von periurethralen Adhäsionen (59.11)

58.93 Implantation, Revision, Entfernung eines Harnblasensphinkters

Platzierung eines aufblasbaren Harnblasen- oder Urethrasphinkters

Sphinkter-Vorrichtung mit Pumpe und Reservoir

EXKL. *Suspensionsoprationen (59.4 - 59.7)*

58.93.0 Detail der Subkategorie 58.93

58.93.00 Implantation, Revision, Entfernung eines Harnblasensphinkters, n.n.bez.

58.93.11 Implantation eines künstlichen Harnblasensphinkters

58.93.21 Entfernen eines künstlichen Harnblasensphinkters

58.93.31 Revision ohne Ersatz eines künstlichen Harnblasensphinkters

58.93.99 Implantation, Revision, Entfernung eines Harnblasensphinkters, sonstige

58.94 Adjustierbare Harninkontinenztherapie

EXKL. *Suspensionsoprationen (59.4 - 59.7)*

58.94.0 Detail der Subkategorie 58.94

58.94.00 Adjustierbare Harninkontinenztherapie, n.n.bez.

58.94.11 Implantation eines Systems zur adjustierbaren Harninkontinenztherapie

58.94.21 Entfernen eines Systems zur adjustierbaren Harninkontinenztherapie

58.94.31 Revision ohne Ersatz eines Systems zur adjustierbaren Harninkontinenztherapie

58.94.99 Adjustierbare Harninkontinenztherapie, sonstige

58.99 Sonstige Operationen an Urethra und Periurethralgewebe

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Urethra ohne Inzision (98.19)*

Entfernen eines Urethra-Stents (97.65)

58.99.0 Detail der Subkategorie 58.99

58.99.00 Sonstige Operationen an Urethra und Periurethralgewebe, n.n.bez.

58.99.10 Sonstige Operationen an Urethra und Periurethralgewebe, Einlegen und Wechsel eines Stents in die Urethra

58.99.99 Sonstige Operationen an Urethra und Periurethralgewebe, sonstige

59 Sonstige Operationen an den Harnwegen

59.0 Dissektion am Retroperitonealgewebe

59.00 Retroperitoneale Dissektion, n.n.bez.

59.02 Sonstige Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen

EXKL. *Diejenige durch Laparoskopie (59.03)*

59.03 Laparoskopische Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen

59.03.0 Detail der Subkategorie 59.03

59.03.00 Laparoskopische Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen, n.n.bez. [L]

59.03.10 Ureterolyse ohne intraperitoneale Verlagerung, laparoskopisch [L]

59.03.11 Ureterolyse mit intraperitonealer Verlagerung, laparoskopisch [L]

INKL. Laparoskopische Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen, Ummantelung mit Omentum majus

59.03.99 Laparoskopische Lösung von perirenalen oder periureteralen Adhäsionen, sonstige [L]

59.09 Sonstige Inzision am perirenalen oder periureteralen Gewebe [L]

Exploration der perirenalen Umgebung

Inzision eines perirenalen Abszesses

59.1 Inzision am perivesikalen Gewebe

59.11 Sonstige Lösung von perivesikalen Adhäsionen

59.12 Laparoskopische Lösung von perivesikalen Adhäsionen

59.19 Sonstige Inzision am perivesikalen Gewebe

Evakuation eines Hämatoms im retropubischen Raum [Spatium Retzii]

Exploration am perivesikalen Gewebe

Exploration des retropubischen Raumes

59.2 Diagnostische Massnahmen am perirenalen und perivesikalen Gewebe

59.21 Biopsie am perirenalen oder perivesikalen Gewebe

59.29 Sonstige diagnostische Massnahmen an perirenalem Gewebe, perivesikalem Gewebe und Retroperitoneum

EXKL. *Retroperitoneale Radiographie (88.14-88.16)*

59.3 Plikatur am urethrovesikalen Übergang

Operation der Urethra nach Kelly-Kennedy

Plastik durch Plikatur am Harnblasenhals *

Plikatur an der Urethra nach Kelly-Stoeckel

59.4 Suprapubische Schlingensuspension

Operation nach Oxford bei Harninkontinenz

Suprapubische (urethrovesikale) Zügeloperation

Urethrovesikale Suspension nach Goebel-Frangenheim-Stoeckel

Urethrovesikale Suspension nach Millin-Read

Urethrozystopexie durch suprapubische Suspension

59.5 Retropubische urethrale Suspension

Naht des Periurethralgewebes an die Symphysis pubis

Operation nach Marshall-Marchetti-Krantz

Urethrale Suspension, n.n.bez.

Verfahren nach Burch

59.6 Paraurethrale Suspension

Kolposuspension durch kombiniert abdominalendoskopischen Zugang

Paraurethrale Suspensionsoperation nach Pereyra

Periurethrale Suspension

59.7 Sonstige plastische Rekonstruktion bei Stressinkontinenz

59.71 Levatorplastik zur urethrovesikalen Suspension

M. gracilis-Transplantat zur urethrovesikalen Suspension

Pubokokzygeale Schlinge

Zystourethropexie mit Levator-Schlinge

59.72 Implantat-Injektion in Urethra und Harnblasenhals

Endoskopische Implantat-Injektion

Fett-Implantat

Kollagen-Implantat

Polytef-Implantat

59.73 Transvaginale Suspension

59.73.0 Detail der Subkategorie 59.73

59.73.00 Transvaginale Suspension, n.n.bez.

59.73.1 Transvaginale Suspension mit alloplastischer Bandeinlage

59.73.10 Transvaginale Suspension mit alloplastischer Bandeinlage, n.n.bez.

59.73.11 Transvaginale Suspension mit alloplastischer Bandeinlage, spannungsfreies transvaginales Band [TVT]

59.73.12 Transvaginale Suspension mit alloplastischer Bandeinlage, transobturatorisches Band [TOT]

59.73.19 Transvaginale Suspension mit alloplastischer Bandeinlage, sonstige

59.73.99 Transvaginale Suspension, sonstige

59.74 Suspensionsoperation beim Mann

Suspensionsoperation beim Mann mit alloplastischem Material, transobturatorisches Band [TOT]

Zügeloperation bei Harninkontinenz

59.79 Sonstige plastische Rekonstruktion bei Stressinkontinenz

Anteriore Urethropexie

Plastische Rekonstruktion bei Stressinkontinenz, n.n.bez.

Urethropexie nach Tudor (Rabbit ear)

59.8 Ureter-Katheterisierung

Dilatation des ureterovesikalen Ostiums

Einführen einer ureteralen Sonde (Stent)

Nierendrainage durch einen Katheter

Kod. eb.: Jede Ureterotomie (56.2)

EXKL. *Retrograde Pyelographie (87.74)*

Transurethrales Entfernen von Harnstein oder Koagulum von Ureter und Nierenbecken (56.0)

59.8X Ureter-Katheterisierung

59.8X.0 Detail der Subkategorie 59.8X

59.8X.00 Ureter-Katheterisierung, n.n.bez. [L]

59.8X.10 Ureter-Katheterisierung, Einlage, transurethral [L]

59.8X.11 Ureter-Katheterisierung, Wechsel, transurethral [L]

59.8X.12 Ureter-Katheterisierung, Einlage, perkutan-transrenal [L]

59.8X.99 Ureter-Katheterisierung, sonstige [L]

59.9 Sonstige Operationen an den Harnorganen

EXKL. *Nicht-operatives Entfernen von therapeutischen Vorrichtungen (97.61-97.69)*

59.91 Exzision am perirenalen oder perivesikalen Gewebe

EXKL. *Biopsie am perirenalen oder perivesikalen Gewebe (59.21)*

59.92 Sonstige Operationen am perirenalen oder perivesikalen Gewebe

59.93 Ersetzen eines Ureterostomie-Katheters [L]

Reinsertion eines Ureterostomie-Katheters

Wechseln eines Ureterostomie-Katheters

EXKL. *Nicht-operatives Entfernen einer Ureterostomie-Kanüle (97.62)*

59.94 Ersetzen eines Zystostomie-Katheters

59.95 Desintegration eines Harnsteins mit Ultraschall

Harnsteinzertrümmerung

EXKL. *Extrakorporelle Stosswellenlithotripsie (98.51)*

Perkutane Nephrostomie mit Desintegration (55.04)

59.99 Sonstige Operationen an den Harnorganen, sonstige

60 Operationen an Prostata und Vesiculae seminales

INKL. Operationen am periprostatischen Gewebe

EXKL. *Zystoprostatektomie - Radikale Zystektomie (57.71)*

60.0 Inzision an der Prostata

Drainage eines Prostata-Abszesses

Prostatolithotomie

EXKL. *Inzision oder Drainage ausschliesslich am periprostatischen Gewebe (60.81)*

60.1 Diagnostische Massnahmen an Prostata und Vesiculae seminales

Kod. eb.: Falls durchgeführt bei den geschlossenen Biopsien oder Nadelbiopsien - MRI-Ultraschall-Fusionsverfahren mit dem Kode Virtuelle 3D-Rekonstruktionstechnik (00.99.91)

60.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Prostata

Stanzbiopsie

Transrektaler Zugang

Transurethraler Zugang

60.12 Offene Biopsie an der Prostata

60.13 Geschlossene [perkutane] Biopsie an den Vesiculae seminales [L]

Nadelbiopsie an den Vesiculae seminales

60.14 Offene Biopsie an den Vesiculae seminales [L]

60.15 Biopsie am periprostatischen Gewebe

60.18 Sonstige diagnostische Massnahmen an Prostata und periprostatischem Gewebe

EXKL. *Radiographie der Prostata (87.92)*

60.19 Sonstige diagnostische Massnahmen an den Vesiculae seminales [L]

EXKL. *Kontrastdarstellung der Vesiculae seminales [Vesikulographie] (87.91)*

Sonstige Radiographie von Prostata und Vesiculae seminales (87.92)

60.2 Transurethrale Prostatektomie

EXKL. *Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata (60.61.-)*

60.20 Transurethrale Prostatektomie, n.n.bez.

60.21 Transurethrale laserinduzierte Prostatektomie

60.21.0 Detail der Subkategorie 60.21

60.21.11 Transurethrale laserinduzierte Prostatektomie mit Kontakt beim Laser

Transurethrale (Ultraschall-) geführte laserinduzierte Prostatektomie [TULIP]

60.21.12 Transurethrale laserinduzierte Prostatektomie ohne Kontakt beim Laser

Transurethrale photoselektive Vaporisation der Prostata [PVP] mittels Laser

60.22 Transurethrale Prostatektomie, Elektroresektion und Elektrovaporisation von Prostatagewebe

Transurethrale Elektrovaporisation der Prostata [TEVAP]

Transurethrale Prostataresektion [TURP]

INKL. Trokarzystostomie

60.29 Transurethrale Prostatektomie, sonstige

Exzision einer medianen Barre bei transurethralem Zugang

Transurethrales Enukleationsverfahren

60.3 Suprapubische Prostatektomie

Transvesikale Prostatektomie

EXKL. *Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata (60.61.-)*

Radikale Prostatektomie (60.5-)

60.4 Retropubische Prostatektomie

EXKL. *Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata (60.61.-)*

Radikale Prostatektomie (60.5-)

60.5 Radikale Prostatektomie

Prostatovesikulektomie

Radikale Prostatektomie durch alle Zugänge

60.5X Radikale Prostatektomie

Beachte: Die regionale Lymphadenektomie ist gesondert zu kodieren.

60.5X.0 Detail der Subkategorie 60.5X

60.5X.00 Radikale Prostatektomie, n.n.bez.

60.5X.10 Radikale Prostatektomie, laparoskopisch

60.5X.20 Radikale Prostatektomie, perineal

60.5X.30 Radikale Prostatektomie, retropubisch

60.5X.99 Radikale Prostatektomie, sonstige

60.6 Sonstige Prostatektomie

60.61 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata

Exzision einer Läsion an der Prostata durch alle Zugänge

EXKL. *Nadelbiopsie an der Prostata (60.11)*

Sonstige Biopsie an der Prostata (60.12)

60.61.0 Detail der Subkategorie 60.61

60.61.00 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, n.n.bez.

60.61.10 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, transurethral

60.61.11 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, suprapubisch-transvesikal

60.61.12 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, retropubisch

60.61.13 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, perineal

60.61.99 Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata, sonstige

60.62 Perineale Prostatektomie

Kryoablation der Prostata

Kryochirurgie an der Prostata

Kryoprostatektomie

Radikales kryochirurgisches Abtragen der Prostata [RCSA]

EXKL. *Lokale Exzision einer Läsion an der Prostata (60.61.-)*

60.69 Sonstige Prostatektomie, sonstige

Prostatektomie, n.n.bez. *

60.7 Operationen an den Vesiculae seminales

60.71 Perkutane Aspiration an einer Vesicula seminalis

EXKL. *Perkutane Nadelbiopsie an einer Vesicula seminalis (60.13)*

60.72 Inzision an einer Vesicula seminalis [L]

60.73 Exzision einer Vesicula seminalis [L]

Exzision einer Zyste des Müller-Ganges

Spermatozystektomie

EXKL. *Perkutane Biopsie an einer Vesicula seminalis (60.13)*

Radikale Prostatektomie (60.5-)

Sonstige Biopsie an einer Vesicula seminalis (60.14)

60.79 Operationen an den Vesiculae seminales, sonstige [L]

60.8 Inzision oder Exzision am periprostatischen Gewebe

60.81 Inzision am periprostatischen Gewebe

Drainage eines periprostatischen Abszesses

60.82 Exzision am periprostatischen Gewebe

Exzision einer Läsion am periprostatischen Gewebe

EXKL. *Biopsie am periprostatischen Gewebe (60.15)*

60.9 Sonstige Operationen an der Prostata

60.91 Perkutane Aspiration an der Prostata

EXKL. *Nadelbiopsie an der Prostata (60.11)*

60.92 Injektion in die Prostata

60.93 Plastische Rekonstruktion an der Prostata

60.94 Blutstillung an der Prostata

Koagulation der Prostataloge

Zystoskopie zur Blutstillung an der Prostata

60.95 Transurethrale Ballon-Dilatation einer prostatischen Urethra

Bougierung *

60.96 Transurethrale Destruktion von prostatischem Gewebe durch Mikrowellenwärmetherapie

Transurethrale Mikrowellenwärmetherapie der Prostata [TUMT]

EXKL. *Radikale Prostatektomie (60.5-)*

Retropubische Prostatektomie (60.4)

Sonstige Prostatektomie (60.61 - 60.69)

Suprapubische Prostatektomie (60.3)

Transurethrale Prostatektomie (60.21 - 60.29)

60.97 Sonstige transurethrale Destruktion von prostatischem Gewebe durch sonstige Wärmetherapie

Transurethrale Nadelabtragung von Prostatagewebe [TUNA]

Wärmetherapie durch Radiowellen

EXKL. *Radikale Prostatektomie (60.5-)*

Retropubische Prostatektomie (60.4)

Sonstige Prostatektomie (60.61 - 60.69)

Suprapubische Prostatektomie (60.3)

Transurethrale Prostatektomie (60.21 - 60.29)

60.99 Sonstige Operationen an der Prostata

EXKL. *Prostata-Massage (99.94)*

60.99.0 Detail der Subkategorie 60.99

60.99.00 Sonstige Operationen an der Prostata, n.n.bez.

60.99.09 Sonstige Operationen an der Prostata, sonstige

60.99.1 Destruktion von Prostatagewebe

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

60.99.12 Transrektale Destruktion von Prostatagewebe

60.99.13 Perkutane Destruktion von Prostatagewebe

60.99.2 Transurethrale Implantation von Prostatagewebe-Retraktoren, nach Anzahl Retraktoren

60.99.21 Transurethrale Implantation von Prostatagewebe-Retraktoren, 1 - 4 Prostatagewebe-Retraktoren

60.99.22 Transurethrale Implantation von Prostatagewebe-Retraktoren, 5 und mehr Prostatagewebe-Retraktoren

60.99.3 Implantation, Revision und Entfernen von Stent(s) in oder aus der prostatischen Harnröhre

60.99.30 Implantation, Revision und Entfernen von Stent(s) in oder aus der prostatischen Harnröhre, n.n.bez.

60.99.31 Einlegen eines Stents in die prostatische Harnröhre

60.99.32 Revision ohne Ersatz eines Stents in der prostatischen Harnröhre

60.99.33 Entfernen eines Stent aus der prostatischen Harnröhre

60.99.39 Implantation, Revision und Entfernen von Stent(s) in oder aus der prostatischen Harnröhre, sonstige

60.99.4 Eingriffe zur Prävention von Strahlungsschäden an der Prostata

60.99.41 Implantation und Injektion eines Abstandshalters zur Prävention von Strahlungsschäden an der Prostata

Implantation eines Ballon-Abstandshalters, transperineal

Injektion eines Polyethylenglykol-Hydrogels, transperineal

60.99.5 Implantation von Markern an der Prostata

60.99.52 Implantation eines Markers oder Tracers zur Lokalisation oder Steuerung der therapeutischen Intervention an der Prostata

INKL. Bildgebende Verfahren

61 Operationen an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.0 Inzision und Drainage an Skrotum und Tunica vaginalis testis

EXKL. *Perkutane Aspiration einer Hydrocele testis (61.91)*

61.0X Inzision und Drainage an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.0X.0 Detail der Subkategorie 61.0X

61.0X.00 Inzision und Drainage an Skrotum und Tunica vaginalis testis, n.n.bez.

61.0X.10 Inzision und Drainage an Skrotum und Tunica vaginalis testis, zur Fremdkörperentfernung

61.0X.99 Inzision und Drainage an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige

61.1 Diagnostische Massnahmen an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.11 Biopsie an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.11.0 Detail der Subkategorie 61.11

61.11.00 Biopsie an Skrotum und Tunica vaginalis testis, n.n.bez.

61.11.10 Biopsie an Skrotum und Tunica vaginalis testis, geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie

61.11.11 Biopsie an Skrotum und Tunica vaginalis testis, durch Inzision

61.11.99 Biopsie an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige

61.19 Diagnostische Massnahmen an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige

61.2 Exzision einer Hydrocele testis [L]

Bottle-repair einer Hydrocele testis

EXKL. *Perkutane Aspiration einer Hydrocele testis (61.91)*

61.3 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum

Fulguration einer Läsion am Skrotum

Partielle Skrotektomie

Reduktion einer Elefantiasis des Skrotums

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an Skrotum oder Tunica vaginalis testis (61.11)*

Fistulektomie am Skrotum (61.42)

61.3X Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum

61.3X.0 Detail der Subkategorie 61.3X

61.3X.00 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum, n.n.bez.

61.3X.10 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum, partielle Resektion

61.3X.11 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum, totale Resektion

61.3X.12 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum, radikale Resektion

61.3X.99 Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Skrotum, sonstige

61.4 Plastische Rekonstruktion an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.41 Naht einer Verletzung an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.42 Verschluss einer Fistel am Skrotum

Fistulektomie am Skrotum *

61.49 Plastische Rekonstruktion an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige

Rekonstruktion mit Rotations- oder gestieltem Lappen

61.9 Sonstige Operationen an Skrotum und Tunica vaginalis testis

61.91 Perkutane Aspiration einer Hydrocele testis [L]

Aspiration einer Hydrocele testis der Tunica vaginalis testis

61.92 Exzision einer Läsion an der Tunica vaginalis testis, mit Ausnahme einer Hydrocele testis

Exzision einer Hämatozele der Tunica vaginalis testis

61.99 Sonstige Operationen an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers vom Skrotum ohne Inzision (98.24)*

62 Operationen an den Hoden

62.0 Inzision am Hoden [L]

62.1 Diagnostische Massnahmen an den Hoden

62.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie am Hoden [L]

62.12 Offene Biopsie am Hoden [L]

62.19 Diagnostische Massnahmen an den Hoden, sonstige [L]

62.2 Exzision oder Destruktion einer Läsion am Hoden [L]

Exzision einer Appendix testis

Exzision einer Morgagny-Hydatide beim Mann

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Perkutane Hodenbiopsie (62.11)*

Sonstige Biopsie am Hoden (62.12)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

62.3 Einseitige Orchidektomie

Orchidektomie (mit Epididymektomie), n.n.bez.

62.3X Einseitige Orchidektomie

62.3X.0 Detail der Subkategorie 62.3X

62.3X.00 Einseitige Orchidektomie, n.n.bez. [L]

62.3X.10 Einseitige Orchidektomie, skrotal, ohne Epididymektomie [L]

62.3X.11 Einseitige Orchidektomie, skrotal, mit Epididymektomie [L]

62.3X.20 Einseitige Orchidektomie, Inguinalhoden, ohne Epididymektomie [L]

62.3X.21 Einseitige Orchidektomie, Inguinalhoden, mit Epididymektomie [L]

62.3X.30 Einseitige Orchidektomie, Abdominalhoden, offen chirurgisch [L]

62.3X.31 Einseitige Orchidektomie, Abdominalhoden, laparoskopisch [L]

62.3X.40 Einseitige Orchidektomie, radikal [L]

62.3X.99 Einseitige Orchidektomie, sonstige [L]

62.4 Beidseitige Orchidektomie

Beidseitige radikale Orchidektomie (mit Epididymektomie)

Kastration beim Mann

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Exzision von Lymphknoten (40.3, 40.5)

62.41 Entfernen beider Hoden im gleichen Eingriff [L]

Beidseitige Orchidektomie, n.n.bez.

62.42 Entfernen eines belassenen Hodens

Entfernen eines einzelnen Hodens

62.5 Orchidopexie [L]

Mobilisierung und Fixierung eines Hodens im Skrotum

Operation nach Torek (-Bevan) (erstes Stadium) (zweites Stadium)

Orchidopexie und Detorsion eines Hodens

Transplantation und Fixierung eines Hodens am Skrotum

62.6 Plastische Rekonstruktion eines Hodens

EXKL. *Reposition der Torsion von Hoden oder Funiculus spermaticus (63.52)*

62.61 Naht einer Hodenverletzung [L]

62.69 Sonstige plastische Rekonstruktion am Hoden [L]

Hoden-Transplantation

62.7 Einsetzen einer Hodenprothese

62.9 Sonstige Operationen an den Hoden

62.91 Aspiration am Hoden [L]

EXKL. *Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Hodenbiopsie (62.11)*

62.92 Injektion einer therapeutischen Substanz in den Hoden

62.99 Sonstige Operationen an den Hoden

62.99.0 Detail der Subkategorie 62.99

62.99.00 Sonstige Operationen an den Hoden, n.n.bez. [L]

62.99.10 Exploration bei Kryptorchismus, inguinal [L]

62.99.11 Exploration bei Kryptorchismus, abdominal, offen chirurgisch [L]

62.99.12 Exploration bei Kryptorchismus, abdominal, laparoskopisch [L]

62.99.20 Operative Verlagerung eines Abdominalhodens [L]

62.99.30 Entnahme von Hoden- oder Nebenhodengewebe zur Aufbereitung für die künstliche Insemination [L]

62.99.99 Sonstige Operationen an den Hoden, sonstige [L]

63 Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens

63.0 Diagnostische Massnahmen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens

63.01 Biopsie an Funiculus spermaticus, Epididymis oder Ductus deferens [L]

63.09 Diagnostische Massnahmen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens, sonstige [L]

EXKL. *Kontrast-Epididymographie (87.93)*

Kontrast-Vasographie (87.94)

Sonstige Radiographie von Epididymis und Ductus deferens (87.95)

63.1 Exzision einer Varikozele und Hydrocele funiculi [L]

Hohe Ligatur der V. spermatica

Hydrozelektomie des Nuck-Kanals

Ligatur einer Varikozele *

63.2 Exzision einer Epididymis-Zyste [L]

Exzision einer Spermatozele

63.3 Exzision von anderer Läsion oder Gewebe an Funiculus spermaticus und Epididymis [L]

Exzision einer Appendix epididymidis

EXKL. *Biopsie an Funiculus spermaticus, Epididymis oder Ductus deferens (63.01)*

63.4 Epididymektomie [L]

EXKL. *Epididymektomie mit gleichzeitiger beidseitiger Orchidektomie (62.4-)*

Epididymektomie mit gleichzeitiger einseitiger Orchidektomie (62.3-)

63.5 Plastische Rekonstruktion an Funiculus spermaticus und Epididymis

63.51 Naht eines Risses an Funiculus spermaticus und Epididymis [L]

63.52 Reposition der Torsion von Hoden oder Funiculus spermaticus [L]

Detorsion von Hoden oder Funiculus spermaticus *

EXKL. *Mit gleichzeitiger Orchidopexie (62.5)*

63.53 Transplantation eines Funiculus spermaticus [L]

63.59 Plastische Rekonstruktion an Funiculus spermaticus und Epididymis, sonstige [L]

63.6 Vasotomie [L]

63.7 Vasektomie und Ligatur des Ductus deferens

63.70 Massnahmen zur Sterilisation beim Mann, n.n.bez.

63.71 Ligatur des Ductus deferens [L]

Durchtrennung des Ductus deferens

Unterbindung des Ductus deferens

63.72 Ligatur des Funiculus spermaticus [L]

63.73 Vasektomie [L]

63.8 Plastische Rekonstruktion an Ductus deferens und Epididymis

63.81 Naht einer Verletzung an Ductus deferens und Epididymis [L]

63.82 Plastische Rekonstruktion eines chirurgisch durchtrennten Ductus deferens [L]

Vasovasostomie

63.83 Epididymovasostomie [L]

Anastomose zwischen Epididymis und Ductus deferens *

63.84 Entfernen einer Ligatur vom Ductus deferens [L]

63.85 Entfernen eines Ventils vom Ductus deferens [L]

63.89 Plastische Rekonstruktion an Ductus deferens und Epididymis, sonstige [L]

63.9 Sonstige Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens

63.91 Aspiration einer Spermatozele [L]

63.92 Epididymotomie [L]

63.93 Inzision am Funiculus spermaticus [L]

63.94 Lösung von Adhäsionen am Funiculus spermaticus [L]

63.95 Einsetzen eines Ventils in den Ductus deferens [L]

63.99 Sonstige Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens, sonstige [L]

64 Operationen am Penis

INKL. Operationen an Corpora cavernosa, Glans penis, Präputium

64.0 Zirkumzision

INKL. Frenulumplastik

64.1 Diagnostische Massnahmen am Penis

64.11 Biopsie am Penis

64.11.0 Detail der Subkategorie 64.11

64.11.00 Biopsie am Penis, n.n.bez.

64.11.10 Biopsie am Penis, perkutane (Nadel-) Biopsie

64.11.11 Biopsie am Penis, durch Inzision

64.11.99 Biopsie am Penis, sonstige

64.19 Diagnostische Massnahmen am Penis, sonstige

64.2 Lokale Exzision oder Destruktion einer Läsion am Penis

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Penis (64.11)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

64.3 Amputation des Penis

64.3X Amputation des Penis

64.3X.0 Detail der Subkategorie 64.3X

64.3X.00 Amputation des Penis, n.n.bez.

64.3X.10 Amputation des Penis, partiell

64.3X.11 Amputation des Penis, total

64.3X.12 Amputation des Penis, Emaskulation

64.3X.99 Amputation des Penis, sonstige

64.4 Plastische Rekonstruktion und Operation am Penis

64.41 Naht einer Penisverletzung

64.42 Lösung einer Chorda des Penis

64.43 Konstruktion eines Penis

64.44 Rekonstruktion des Penis

64.44.0 Detail der Subkategorie 64.44

64.44.00 Rekonstruktion des Penis, n.n.bez.

64.44.10 Rekonstruktion des Penis, Streckung des Penisschaftes

64.44.11 Rekonstruktion des Penis, Korrektur einer penoskrotalen Transposition oder eines vergrabenen Penis (concealed penis oder buried penis)

64.44.99 Rekonstruktion des Penis, sonstige

64.45 Reimplantation des Penis

Reinsertion des amputierten Penis

64.49 Plastische Rekonstruktion und Operation am Penis, sonstige

EXKL. *Plastische Rekonstruktion bei Epispadie und Hypospadie (58.45)*

64.5 Operationen zur Geschlechtsangleichung

Kod. eb.: Jeder durchgeführte Eingriff zur Geschlechtsangleichung muss einzeln kodiert werden.

64.50 Operation zur Geschlechtsangleichung, n.n.bez.

64.51 Operation zur Geschlechtsangleichung von weiblich zu männlich

Kod. eb.: Einsetzen einer Hodenprothese (62.7)

Konstruktion eines Penis (64.43)

Plastische Rekonstruktion an der Urethra (58.4-)

Plastische Rekonstruktion an Skrotum und Tunica vaginalis testis, sonstige (61.49)

64.52 Operation zur Geschlechtsangleichung von männlich zu weiblich

Kod. eb.: Amputation des Penis, Emaskulation (64.3X.12)

Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina (70.6-)

Plastische Rekonstruktion an Vulva und Perineum (71.7-)

64.59 Operation zur Geschlechtsangleichung, sonstige

64.9 Sonstige Operationen an den männlichen Genitalorganen

64.91 Dorsale oder laterale Spaltung des Präputiums

64.92 Inzision am Penis

64.92.0 Detail der Subkategorie 64.92

64.92.00 Inzision am Penis, n.n.bez.

64.92.10 Inzision am Penis, Frenulotomie

64.92.20 Inzision am Penis, sonstige Operationen am Präputium

64.92.99 Inzision am Penis, sonstige

64.93 Durchtrennung von Adhäsionen am Penis

Durchtrennung von Präputium-Adhäsionen *

64.93.0 Detail der Subkategorie 64.93

64.93.00 Durchtrennung von Adhäsionen am Penis, n.n.bez.

64.93.10 Durchtrennung von Adhäsionen am Penis, Lösung von Präputialverklebungen

64.93.99 Durchtrennung von Adhäsionen am Penis, sonstige

64.94 Anpassen einer externen Penisprothese

Anpassen einer Penisprothese, n.n.bez.

64.95 Einsetzen oder Ersetzen einer nicht-aufblasbaren Penisprothese

Einsetzen einer semi-rigiden Stabprothese in den Penisschaft

EXKL. *Aufblasbare Penisprothese (64.97)*

Äussere Penisprothese (64.94)

Mit der Konstruktion eines Penis (64.43)

Mit der Rekonstruktion des Penis (64.44.-)

Plastische Rekonstruktion des Penis (64.43-64.49)

64.96 Entfernen einer internen Penisprothese

Entfernen einer nicht-aufblasbaren oder aufblasbaren Penisprothese ohne Ersetzen

64.97 Einsetzen oder Ersetzen einer aufblasbaren Penisprothese

Einsetzen von Zylindern in den Penisschaft und Platzierung von Pumpe und Reservoir

EXKL. *Äussere Penisprothese (64.94)*

Nicht-aufblasbare Penisprothese (64.95)

Plastische Rekonstruktion und Operation am Penis (64.43-64.49)

64.98 Sonstige Operationen am Penis

Shunt zwischen Corpora cavernosa und Corpus spongiosum

Shunt zwischen Corpora cavernosa und V. saphena

Spülung des Corpus cavernosum

EXKL. *Dehnung des Präputiums (99.95)*

Entfernen eines Fremdkörpers von Skrotum oder Penis, ohne Inzision (98.24)

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Urethra ohne Inzision (98.19)

64.98.0 Detail der Subkategorie 64.98

64.98.00 Sonstige Operationen am Penis, n.n.bez.

64.98.10 Reposition einer Paraphimose in Narkose

64.98.20 Revaskularisierungsoperation oder venöse Sperroperation (bei erektiler Dysfunktion)

64.98.30 Shuntoperation am Corpus cavernosum

64.98.40 Revision einer internen Penisprothese

64.98.99 Sonstige Operationen am Penis, sonstige

64.99 Sonstige Operationen an den männlichen Genitalorganen

EXKL. *Gewinnung von Samen zur künstlichen Insemination (99.96)*

65 Operationen am Ovar

65.0 Ovariotomie

Salpingoovariotomie

65.01 Laparoskopische Ovariotomie [L]

65.09 Ovariotomie, sonstige [L]

65.1 Diagnostische Massnahmen an den Ovarien

65.11 Aspirationsbiopsie am Ovar [L]

65.12 Sonstige Biopsie am Ovar [L]

65.13 Laparoskopische Biopsie am Ovar [L]

65.14 Sonstige laparoskopische diagnostische Massnahmen am Ovar [L]

65.15 Diagnostische (perkutane) Punktion des Ovars [L]

65.19 Diagnostische Massnahmen an den Ovarien, sonstige [L]

65.2 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe am Ovar

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

65.21 Marsupialisation einer ovariellen Zyste [L]

EXKL. *Laparoskopische Marsupialisation einer ovariellen Zyste (65.23)*

65.22 Keilresektion am Ovar [L]

EXKL. *Laparoskopische Keilresektion am Ovar (65.24)*

65.23 Laparoskopische Marsupialisation einer ovariellen Zyste [L]

65.24 Laparoskopische Keilresektion am Ovar [L]

65.25 Sonstige laparoskopische lokale Exzision oder Destruktion am Ovar [L]

65.29 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Ovar [L]

Halbierung eines Ovars

Kauterisation am Ovar

Partielle Exzision am Ovar

EXKL. *Biopsie am Ovar (65.11-65.13)*

65.3 Ovarektomie

65.30 Ovarektomie, n.n.bez. [L]

65.31 Ovarektomie, laparoskopisch [L]

65.32 Ovarektomie, offen chirurgisch [L]

65.33 Ovarektomie, vaginal [L]

65.34 Ovarektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

65.39 Ovarektomie, sonstige [L]

65.4 Salpingoovarektomie

Adnexektomie

65.40 Salpingoovarektomie, n.n.bez. [L]

65.41 Salpingoovarektomie, laparoskopisch [L]

65.42 Salpingoovarektomie, offen chirurgisch [L]

65.43 Salpingoovarektomie, vaginal [L]

65.44 Salpingoovarektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

65.49 Salpingoovarektomie, sonstige [L]

65.7 Plastische Rekonstruktion am Ovar

EXKL. *Salpingoovariostomie (66.72)*

65.71 Sonstige einfache Naht am Ovar [L]

EXKL. *Laparoskopische einfache Naht am Ovar (65.74)*

65.72 Sonstige Reimplantation eines Ovars [L]

EXKL. *Laparoskopische Reimplantation eines Ovars (65.75)*

65.73 Sonstige Salpingoovarioplastik [L]

EXKL. *Laparoskopische Salpingoovarioplastik (65.76)*

65.74 Laparoskopische einfache Naht am Ovar [L]

65.75 Laparoskopische Reimplantation eines Ovars [L]

65.76 Laparoskopische Salpingoovarioplastik [L]

65.79 Plastische Rekonstruktion am Ovar, sonstige [L]

Ovariopexie

65.8 Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina

65.81 Laparoskopische Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina

65.81.0 Detail der Subkategorie 65.81

65.81.00 Laparoskopische Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina, n.n.bez. [L]

65.81.10 Laparoskopische Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina am Peritoneum des weiblichen Beckens [L]

65.81.99 Laparoskopische Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina, sonstige [L]

65.89 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina

EXKL. *Laparoskopische Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina (65.81.-)*

65.89.0 Detail der Subkategorie 65.89

65.89.00 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina, n.n.bez. [L]

65.89.10 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina, offen chirurgisch [L]

65.89.11 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina, mit mikrochirurgischer Versorgung [L]

65.89.12 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina am Peritoneum des weiblichen Beckens, offen chirurgisch [L]

65.89.13 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina am Peritoneum des weiblichen Beckens, mit mikrochirurgischer Versorgung [L]

65.89.99 Sonstige Lösung von Adhäsionen von Ovar und Tuba uterina, sonstige [L]

65.9 Sonstige Operationen am Ovar

65.91 Aspiration am Ovar [L]

EXKL. *Aspirationsbiopsie am Ovar (65.11)*

65.92 Ovar-Transplantation [L]

EXKL. *Laparoskopische Reimplantation eines Ovars (65.75)*

Reimplantation eines Ovars (65.72)

Sonstige Reimplantation eines Ovars (65.72)

65.93 Manuelle Ruptur einer ovariellen Zyste [L]

65.94 Denervation am Ovar [L]

65.95 Lösung einer Torsion am Ovar [L]

Detorsion am Ovar *

65.99 Sonstige Operationen am Ovar, sonstige [L]

Laparoskopische ovarielle Thermokoagulation [Drilling]

66 Operationen an den Tubae uterinae

66.0 Salpingotomie

INKL. Entfernen einer Eileiterschwangerschaft über Salpingotomie

66.00 Salpingotomie, n.n.bez. [L]

66.03 Salpingotomie, offen chirurgisch [L]

66.04 Salpingotomie, laparoskopisch [L]

66.05 Salpingotomie, vaginal [L]

66.06 Salpingotomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

66.09 Salpingotomie, sonstige [L]

66.1 Diagnostische Massnahmen an den Tubae uterinae

66.10 Diagnostische Massnahmen an den Tubae uterinae, n.n.bez. [L]

66.11 Biopsie an den Tubae uterinae

66.11.0 Detail der Subkategorie 66.11

66.11.11 Biopsie an den Tubae uterinae, perkutane (Nadel-) Biopsie mit Steuerung durch bildgebende Verfahren [L]

66.11.21 Biopsie an den Tubae uterinae, offen chirurgisch [L]

66.11.31 Biopsie an den Tubae uterinae, laparoskopisch [L]

66.11.41 Biopsie an den Tubae uterinae, vaginal [L]

66.19 Diagnostische Massnahmen an den Tubae uterinae, sonstige [L]

EXKL. *Insufflation der Tubae uterinae (Test nach Rubin) (66.8)*

Radiographie der Tubae uterinae (87.82-87.83, 87.85)

66.4 Salpingektomie

INKL. Entfernen einer Eileiterschwangerschaft

EXKL. *Salpingoovarektomie (65.4-)*

66.40 Salpingektomie, n.n.bez. [L]

66.41 Totale Salpingektomie

66.41.0 Detail der Subkategorie 66.41

66.41.11 Totale Salpingektomie, offen chirurgisch [L]

66.41.21 Totale Salpingektomie, laparoskopisch [L]

66.41.31 Totale Salpingektomie, vaginal [L]

66.41.41 Totale Salpingektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

66.42 Partielle Salpingektomie

66.42.0 Detail der Subkategorie 66.42

66.42.11 Partielle Salpingektomie, offen chirurgisch [L]

66.42.21 Partielle Salpingektomie, laparoskopisch [L]

66.42.31 Partielle Salpingektomie, vaginal [L]

66.42.41 Partielle Salpingektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

66.49 Salpingektomie, sonstige [L]

66.7 Plastische Rekonstruktion an einer Tuba uterina

66.71 Einfache Naht an einer Tuba uterina [L]

66.72 Salpingoovariostomie [L]

66.73 Salpingosalpingostomie [L]

Anastomose der Tuba uterina *

66.74 Salpingouterostomie [L]

Reimplantation einer Tuba uterina *

66.79 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina

Salpingoplastik

Transplantat der Tuba uterina

Wiedereröffnung der durchtrennten Tuba uterina

66.79.0 Detail der Subkategorie 66.79

66.79.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, n.n.bez. [L]

66.79.10 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, offen chirurgisch (abdominal) [L]

66.79.20 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, vaginal [L]

66.79.21 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, vaginal, laparoskopisch assistiert [L]

66.79.30 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, laparoskopisch [L]

66.79.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Tuba uterina, sonstige [L]

66.8 Insufflation einer Tuba uterina [L]

Insufflation der Tuba uterina mit Farbstoff (Chromopertubation)

Insufflation der Tuba uterina mit Gas

Insufflation der Tuba uterina mit Luft

Insufflation der Tuba uterina mit Salzlösung

Test nach Rubin

EXKL. *Hysterosalpingographie mit Kontrastmittel (87.82-87.83)*

Insufflation der Tuba uterina mit einer therapeutischen Substanz (66.95)

66.9 Sonstige Operationen an den Tubae uterinae

66.91 Aspiration an einer Tuba uterina [L]

INKL. Entfernen einer Eileiterschwangerschaft mittels Aspiration

66.93 Implantation oder Ersetzen einer Tuba uterina-Prothese [L]

66.94 Entfernen einer Tuba uterina-Prothese [L]

66.95 Insufflation einer therapeutischen Substanz in die Tubae uterinae [L]

66.96 Dilatation einer Tuba uterina [L]

66.97 Fimbrienimplantation in die Uteruswand [L]

66.99 Sonstige Operation an einer Tuba uterina [L]

EXKL. *Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina (65.81, 65.89)*

66.A Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae

Operationen zur Sterilisation

INKL. Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae mittels Durchtrennen und Exzision, Destruktionsverfahren, Elektrokoagulation, Quetschung und Clip

66.A0 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, n.n.bez. [L]

66.A1 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, offen chirurgisch [L]

66.A2 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, laparoskopisch [L]

66.A3 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, vaginal [L]

66.A4 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

66.A9 Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae, sonstige [L]

66.B Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Tuba uterina (66.11)*

Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae zur Sterilisation (66.A-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

66.B0 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, n.n.bez. [L]

66.B1 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, offen chirurgisch [L]

66.B2 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, vaginal [L]

66.B3 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, vaginal-laparoskopisch assistiert [L]

66.B4 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, laparoskopisch [L]

66.B9 Exzision und Destruktion von Gewebe oder Läsion an der Tuba uterina, sonstige [L]

67 Operationen an der Cervix uteri

67.0 Dilatation des Zervixkanals

EXKL. *Dilatation des Zervixkanals zur chirurgischen Weheneinleitung (73.1)*

Dilatation und Curettage am Uterus, sonstige (68.23.19)

Dilatation und Curettage im Anschluss an Geburt oder Abort (68.23.12)

Dilatation und Curettage zur Beendigung einer Schwangerschaft (68.23.11)

67.1 Diagnostische Massnahmen an der Zervix

67.11 Endozervikale Biopsie

EXKL. *Konisation an der Zervix (67.2)*

67.11.0 Detail der Subkategorie 67.11

67.11.11 Endozervikale Biopsie ohne Inzision an der Zervix

67.11.12 Endozervikale Biopsie mit Inzision an der Zervix

67.12 Sonstige zervikale Biopsie

Stanzbiopsie der Zervix, n.n.bez.

EXKL. *Konisation an der Zervix (67.2)*

67.19 Diagnostische Massnahmen an der Zervix, sonstige

67.2 Konisation an der Zervix

Elektrokonisation mit grosser Schlinge [LLETZ]

Elektrokonisation mit kleiner Schlinge [LEEP]

Konisation beispielsweise durch Elektro- oder Laserchirurgie

Messerkonisation

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

67.3 Sonstige Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Zervix

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

Zervikale Fistulektomie - Verschluss einer zervikalen Fistel (67.62)

67.4 Zervixamputation

Zervixamputation mit gleichzeitiger Kolporrhaphie

67.4X Detail der Kategorie 67.4

67.4X.0 Detail der Subkategorie 67.4

67.4X.00 Zervixamputation, n.n.bez.

67.4X.1 Radikale Zervixstumpfexstirpation

67.4X.10 Radikale Zervixstumpfexstirpation, n.n.bez.

67.4X.11 Radikale Zervixstumpfexstirpation, ohne Lymphadenektomie, offen chirurgisch (abdominal)

67.4X.12 Radikale Zervixstumpfexstirpation, ohne Lymphadenektomie, vaginal

67.4X.13 Radikale Zervixstumpfexstirpation, ohne Lymphadenektomie, vaginal, laparoskopisch unterstützt

67.4X.14 Radikale Zervixstumpfexstirpation, ohne Lymphadenektomie, laparoskopisch

67.4X.2 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie

67.4X.20 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, n.n.bez.

67.4X.21 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, offen chirurgisch (abdominal)

67.4X.22 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, vaginal

67.4X.23 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, vaginal, laparoskopisch unterstützt

67.4X.24 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, laparoskopisch

67.4X.29 Radikale Zervixstumpfexstirpation, mit Lymphadenektomie, sonstige

67.4X.3 Exzision eines Stumpfes an der Zervix

67.4X.30 Exzision eines Stumpfes an der Zervix

67.4X.99 Zervixamputation, sonstige

67.5 Plastische Rekonstruktion am inneren Muttermund

67.51 Cerclage der Zervix

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Totaler Muttermundverschluss (67.63)

67.51.0 Detail der Subkategorie 67.51

67.51.11 Cerclage der Zervix, offen chirurgisch

67.51.12 Cerclage der Zervix, laparoskopisch

67.51.13 Cerclage der Zervix, vaginal

67.59 Plastische Rekonstruktion am inneren Muttermund, sonstige

EXKL. *Laparoskopisch unterstützte suprazervikale Hysterektomie (68.31)*

67.6 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Zervix

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses (75.51)*

67.61 Naht eines Zervixrisses

67.62 Verschluss einer zervikalen Fistel

Zervikosigmoidale Fistulektomie

EXKL. *Ureterozervikale Fistulektomie (56.84)*

Vesikozervikovaginale Fistulektomie (57.84.-)

Zervikovesikale Fistulektomie (57.84.-)

67.63 Totaler Muttermundverschluss

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Cerclage der Zervix (67.51.-)

67.69 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Zervix, sonstige

Naht eines alten geburtsbedingten Risses an der Zervix

67.7 Inzision an der Zervix

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Zervix (98.16)*

67.71 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Uterus mit Inzision an der Zervix

67.72 Entfernen von Cerclage-Material von der Zervix

67.73 Entfernen eines anderen penetrierenden Fremdkörpers von der Zervix

67.79 Inzision an der Zervix, sonstige

68 Operationen am Uterus und uterinem Halteapparat

68.0 Hysterotomie

Hysterotomie mit Entfernen einer Blasenmole

EXKL. *Hysterotomie zur Beendigung einer Schwangerschaft (74.91)*

68.1 Diagnostische Massnahmen an Uterus und uterinem Halteapparat

68.11 Digitale Untersuchung des Uterus

EXKL. *Postpartale manuelle Exploration des Cavum uteri (75.7)*

68.12 Diagnostische Endoskopie an Uterus und uterinem Halteapparat

EXKL. *Hysteroskopie mit Biopsie (68.16)*

68.12.0 Detail der Subkategorie 68.12

68.12.00 Diagnostische Endoskopie an Uterus und uterinem Halteapparat, n.n.bez.

68.12.11 Diagnostische Hysteroskopie

68.12.12 Diagnostische Hysterosalpingoskopie

68.12.99 Diagnostische Endoskopie an Uterus und uterinem Halteapparat, sonstige

68.13 Offene Biopsie am Uterus

EXKL. *Geschlossene Biopsie am Uterus (68.16)*

68.14 Offene Biopsie am uterinen Halteapparat

Offene Biopsie an den uterinen Ligamenten

68.15 Geschlossene Biopsie am uterinen Halteapparat

Endoskopische (laparoskopische) Biopsie an den uterinen Adnexen, mit Ausnahme von Ovar und Tuba uterina

Geschlossene Biopsie an den uterinen Ligamenten

68.16 Geschlossene Biopsie am Uterus

Endoskopische (laparoskopische) (hysteroskopische) Biopsie am Uterus

EXKL. *Offene Biopsie am Uterus (68.13)*

68.19 Diagnostische Massnahmen an Uterus und uterinem Halteapparat, sonstige

EXKL. *Diagnostische Aspirationscurettage am Uterus (68.23.29)*

Diagnostische Dilatation und Curettage am Uterus (68.23.19)

Röntgenuntersuchung des Uterus (87.81-87.89)

Sonographie am Uterus (88.78-88.79)

Szintigraphie des Uterus (92.19)

68.2 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe am Uterus und uterinem Halteapparat

68.21 Durchtrennung von endometrialen Synechien

Lösung von Endometriumsynechien

68.21.0 Durchtrennung von endometrialen Synechien

68.21.10 Durchtrennung von endometrialen Synechien, n.n.bez.

68.21.11 Durchtrennung von endometrialen Synechien, hysteroskopisch

68.21.99 Durchtrennung von endometrialen Synechien, sonstige

68.23 Endometrium-Abtragung

Hysteroskopische Endometrium-Abtragung

68.23.0 Detail der Subkategorie 68.23

68.23.00 Endometrium-Abtragung, n.n.bez.

68.23.09 Endometrium-Abtragung, sonstige

68.23.1 Dilatation und Curettage am Uterus

68.23.11 Dilatation und Curettage zur Beendigung einer Schwangerschaft

68.23.12 Dilatation und Curettage im Anschluss an Geburt oder Abort

68.23.19 Dilatation und Curettage am Uterus, sonstige

Diagnostische Dilatation und Curettage am Uterus

68.23.2 Aspirationscurettage am Uterus

EXKL. *Chirurgische Massnahmen zur Provokation oder Regulation der Menstruation (69.6)*

68.23.21 Aspirationscurettage am Uterus zur Beendigung einer Schwangerschaft

Therapeutische Interruptio, n.n.bez.

68.23.22 Aspirationscurettage im Anschluss an Geburt oder Abort

68.23.29 Aspirationscurettage am Uterus, sonstige

68.29 Sonstige Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe am Uterus und uterinem Halteapparat

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie am Uterus (68.13)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

Uterine Fistulektomie (69.42)

68.29.0 Detail der Subkategorie 68.29

68.29.00 Sonstige Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, n.n.bez.

68.29.09 Sonstige Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, sonstige

68.29.1 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, nach Zugang

68.29.1G Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, offen chirurgisch (abdominal)

68.29.1H Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, vaginal, laparoskopisch assistiert

68.29.1I Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus und uterinem Halteapparat, laparoskopisch

Laparoscopic uterine nerve ablation [LUNA]

68.29.1J Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe des Uterus, transzervikal

INKL. Hysteroskopie

68.29.4 Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus

INKL. Enukleation eines oder mehrerer Myome

68.29.46 Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus, offen chirurgisch (abdominal)

68.29.47 Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus, vaginal, laparoskopisch assistiert

68.29.48 Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus, laparoskopisch

68.29.4A Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus, transzervikal

INKL. Hysteroskopie

68.29.4B Exzision und Destruktion eines oder mehrerer Myome am Uterus, transkutan

68.3 Subtotale Hysterektomie

Supravaginale Hysterektomie

Suprazervikale Hysterektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Lymphadenektomie (40.2-, 40.3-, 40.5-)

Jede gleichzeitig durchgeführte Ovariektomie, Salpingektomie, Salpingoovarektomie

Beachte: Bei der subtotalen Hysterektomie wird der Corpus uteri unter Erhalt der Zervix entfernt.

68.30 Subtotale Hysterektomie, n.n.bez.

68.31 Subtotale Hysterektomie, laparoskopisch

Laparoskopische suprazervikale Hysterektomie [LSH]

68.32 Subtotale Hysterektomie, offen chirurgisch

Subtotale Hysterektomie, abdominal

68.39 Subtotale Hysterektomie, sonstige

68.4 Totale Hysterektomie

Erweiterte, ausgedehnte Hysterektomie

Intrafasziale Hysterektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Lymphadenektomie (40.2-, 40.3-, 40.5-)

Jede gleichzeitig durchgeführte Ovariektomie, Salpingektomie, Salpingoovarektomie

Beachte: Bei der totalen Hysterektomie wird die Zervix sowie der Corpus uteri entfernt.

68.40 Totale Hysterektomie, n.n.bez.

68.41 Totale Hysterektomie, laparoskopisch

68.42 Totale Hysterektomie, offen chirurgisch

68.43 Totale Hysterektomie, vaginal

68.44 Totale Hysterektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [LAVH]

68.49 Totale Hysterektomie, sonstige

68.6 Radikale Hysterektomie

Operation nach Wertheim

Kod. eb.: Jede gleichzeitig durchgeführte Ovariektomie, Salpingektomie, Salpingoovarektomie

Jede gleichzeitige Exzision von Lymphknoten (40.2-, 40.3-, 40.5-)

EXKL. *Eviszeration [Exenteration] am Becken (68.8)*

Beachte: Bei der radikalen Hysterektomie werden Zervix, Uterus sowie Parametrium entfernt.

68.60 Radikale Hysterektomie, n.n.bez.

68.61 Radikale Hysterektomie, laparoskopisch

68.62 Radikale Hysterektomie, offen chirurgisch

68.63 Radikale Hysterektomie, vaginal

68.64 Radikale Hysterektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [LARVH]

68.6A Radikale Hysterektomie, sonstige

68.8 Beckeneviszeration

Beckenexenteration

Entfernen von Ovarien, Tubae uterinae, Uterus, Vagina, Harnblase und Urethra (mit Entfernen von Colon sigmoideum und Rektum)

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Exzision eines Lymphknotens (40.3-, 40.5-)

Jede gleichzeitige Harnableitung (56.51-56.79)

Jede gleichzeitige Kolostomie (46.1-)

69 Sonstige Operationen an Uterus und uterinem Halteapparat

EXKL. *Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation] (70.A-)*

69.2 Plastische Rekonstruktion des uterinen Halteapparats

Plastische Rekonstruktion bei chronischer Inversio uteri mit vaginalem Zugang

EXKL. *Geburtshilfliche Operationen - Chirurgische Korrektur einer Inversio uteri (75.93)*

69.3 Parazervikale Uterusdenervation

69.4 Plastische Rekonstruktion am Uterus

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses am Uterus (75.50-75.52)*

69.41 Naht eines Risses am Uterus

69.42 Verschluss einer Uterusfistel

EXKL. *Uterovesikale Fistulektomie (57.84.-)*

69.43 Plastische Rekonstruktion am Uterus, offen chirurgisch (abdominal)

Metroplastik

69.44 Plastische Rekonstruktion am Uterus, vaginal

Metroplastik

69.45 Plastische Rekonstruktion am Uterus, vaginal, laparoskopisch assistiert

Metroplastik

69.46 Plastische Rekonstruktion am Uterus, laparoskopisch

Metroplastik

69.49 Plastische Rekonstruktion am Uterus, sonstige

Naht eines alten geburtsbedingten Risses am Uterus

69.6 Chirurgische Massnahmen zur Provokation oder Regulation der Menstruation

69.7 Einsetzen eines Intrauterinpessars [IUP]

Einsetzen einer intrauterinen Spirale *

69.9 Sonstige Operationen an Uterus, Zervix und uterinem Halteapparat

EXKL. *Einleitung durch zervikale Dilatation - Sonstige chirurgische Weheneinleitung (73.1)*

Inzision an der Zervix zur Geburtsunterstützung (73.93)

69.91 Einsetzen einer therapeutischen Uteruseinlage

EXKL. *Einlegen von Laminarien (69.93)*

Einsetzen eines intrauterinen Antikonzeptivums (69.7)

69.92 Behandlung wegen Infertilität

69.92.0 Detail der Subkategorie 69.92

69.92.01 Behandlung wegen Infertilität, n.n.bez.

69.92.1 Künstliche Insemination

69.92.10 Künstliche Insemination, n.n.bez.

69.92.11 Intrauterine Insemination

69.92.12 Direkte intraperitoneale Insemination [DIPI]

69.92.19 Künstliche Insemination, sonstige

69.92.2 Follikelpunktion und Ovumaspiration, intratubärer Gametentransfer [GIFT]

69.92.20 Follikelpunktion und Ovumaspiration, intratubärer Gametentransfer [GIFT], n.n.bez. [L]

69.92.21 Perkutane Follikelpunktion (unter sonographischer Kontrolle) [L]

69.92.22 Laparoskopische Ovumaspiration [L]

69.92.23 Transvaginale Ovumaspiration [L]

69.92.24 Laparoskopische Ovumaspiration mit intratubärem Gametentransfer [GIFT] [L]

69.92.29 Follikelpunktion und Ovumaspiration, intratubärer Gametentransfer [GIFT], sonstige [L]

69.92.3 In-vitro-Fertilisation [IVF] und sonstiger Transfer

69.92.30 In-vitro-Fertilisation [IVF] und sonstiger Transfer, n.n.bez.

69.92.31 Embryotransfer

69.92.32 Intratubärer Zygotentransfer [ZIFT]

69.92.39 In-vitro-Fertilisation [IVF] und sonstiger Transfer, sonstige

69.92.99 Behandlung wegen Infertilität, sonstige

69.93 Einsetzen von Laminarien

69.94 Manuelle Reposition einer Inversio uteri

EXKL. *Manuelle Reposition bei Inversio uteri unmittelbar postpartal (75.94)*

69.98 Sonstige Operationen am uterinen Halteapparat

EXKL. *Biopsie an den uterinen Ligamenten (68.14)*

69.99 Sonstige Operationen an Zervix und Uterus

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Zervix (98.16)*

Inzision an der Zervix (67.7-)

70 Operationen an Vagina und Douglasraum

70.0 Kuldozentese

Eröffnen des Douglasraums

70.1 Inzision an Vagina und Douglasraum

70.11 Hymenotomie

Hymeninzision *

70.12 Kuldotomie

Drainage am pelvinen Peritoneum

Drainage des Douglasraums

70.13 Lösung von intraluminalen Adhäsionen der Vagina

Lösung von vaginalen Synechien *

70.14 Sonstige Kolpotomie

Drainage eines Hämatoms des Vaginalstumpfes

Durchtrennung eines Vaginalseptums

Inzision der Vagina, sonstige

EXKL. *Biopsie an der Vagina, durch Inzision (70.24.20)*

70.2 Diagnostische Massnahmen an Vagina und Douglasraum

70.21 Kolposkopie

Vaginoskopie *

70.22 Kuldoskopie

70.23 Biopsie am Douglasraum

70.24 Biopsie an der Vagina

70.24.0 Detail der Subkategorie 70.24

70.24.00 Biopsie an der Vagina, n.n.bez.

70.24.10 Perkutane [geschlossene] [Nadel-] Biopsie an der Vagina

70.24.11 Perkutane [geschlossene] [Nadel-] Biopsie an der Vagina mit Steuerung durch bildgebende Verfahren

70.24.20 Biopsie an der Vagina, durch Inzision

70.24.99 Biopsie an der Vagina, sonstige

70.29 Diagnostische Massnahmen an Vagina und Douglasraum, sonstige

70.3 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina und im Douglasraum

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

70.31 Hymenexzision

Hymenektomie *

70.32 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Douglasraum

Destruktion eines Endometrioseherds im Douglasraum

EXKL. *Biopsie am Douglasraum (70.23)*

70.32.0 Detail der Subkategorie 70.32

70.32.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Douglasraum, n.n.bez.

70.32.10 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe im Douglasraum

70.32.11 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe im Douglasraum

70.32.99 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Douglasraum, sonstige

70.33 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina

EXKL. *Biopsie an der Vagina (70.24)*

Verschluss einer Vaginalfistel (70.72-70.75)

70.33.0 Detail der Subkategorie 70.33

70.33.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, n.n.bez.

70.33.10 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, n.n.bez.

70.33.11 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, Kauterisation

70.33.12 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, Elektrokoagulation

70.33.13 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, Laserkoagulation

70.33.14 Lokale Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, Kryokoagulation

70.33.99 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe an der Vagina, sonstige

70.4 Obliteration und subtotale oder totale Exstirpation der Vagina

70.40 Obliteration und subtotale oder totale Exstirpation der Vagina, n.n.bez.

70.41 Kolpektomie, subtotal

Kolpektomie, partiell

70.42 Kolpektomie, total

70.43 Kolpektomie, erweitert (radikal)

70.49 Obliteration und subtotale oder totale Exstirpation der Vagina, sonstige

70.6 Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina

70.61 Konstruktion einer Vagina

Konstruktion einer Neo-Vagina *

Operation nach Mc Indoe *

Operation nach Williams-Richardson *

70.61.0 Detail der Subkategorie 70.61

70.61.00 Konstruktion einer Vagina, n.n.bez.

70.61.11 Konstruktion einer Vagina mit gestielter Haut des Penis (zur Geschlechtsangleichung)

70.61.99 Konstruktion einer Vagina, sonstige

70.62 Rekonstruktion der Vagina

70.63 Konstruktion einer Vagina mit Transplantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

EXKL. *Konstruktion einer Vagina (70.61.-)*

70.64 Rekonstruktion der Vagina mit Transplantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

EXKL. *Konstruktion einer Vagina mit Transplantat oder Prothese (70.63)*

70.7 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Vagina

EXKL. *Lösung von intraluminalen Adhäsionen in der Vagina (70.13)*

Naht eines frischen geburtsbedingten Risses (75.69)

Plastische Rekonstruktion an der Vagina mit Zervixamputation (67.4-)

70.71 Naht einer Vaginaverletzung

70.72 Verschluss einer kolovaginalen Fistel

70.72.0 Detail der Subkategorie 70.72

70.72.00 Verschluss einer kolovaginalen Fistel, n.n.bez.

70.72.10 Verschluss einer kolovaginalen Fistel, offen chirurgisch (abdominal)

70.72.20 Verschluss einer kolovaginalen Fistel, vaginal

70.72.30 Verschluss einer kolovaginalen Fistel, laparoskopisch

70.72.99 Verschluss einer kolovaginalen Fistel, sonstige

70.73 Verschluss einer rektovaginalen Fistel

70.73.0 Detail der Subkategorie 70.73

70.73.00 Verschluss einer rektovaginalen Fistel, n.n.bez.

70.73.10 Verschluss einer rektovaginalen Fistel, offen chirurgisch (abdominal)

70.73.20 Verschluss einer rektovaginalen Fistel, vaginal

70.73.30 Verschluss einer rektovaginalen Fistel, laparoskopisch

70.73.99 Verschluss einer rektovaginalen Fistel, sonstige

70.74 Verschluss einer vaginointestinalen Fistel

70.75 Verschluss einer anderen Vaginalfistel

EXKL. *Verschluss einer rektovesikovaginalen Fistel (57.83)*

Verschluss einer ureterovaginalen Fistel (56.84.-)

Verschluss einer urethrovaginalen Fistel (58.43)

Verschluss einer uterovaginalen Fistel (69.42)

Verschluss einer vesikosigmoidovaginalen Fistel (57.83)

Verschluss einer vesikoureterovaginalen Fistel (56.84.-)

Verschluss einer vesikovaginalen Fistel (57.84.-)

Verschluss einer vesikozervikovaginalen Fistel (57.84.-)

70.76 Hymenalplastik

Hymenorrhaphie *

70.79 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Vagina

Naht eines alten geburtsbedingten Vaginarisses

70.9 Sonstige Operationen an Vagina und Douglasraum

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Vagina ohne Inzision (98.17)*

70.A Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation]

70.A0 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], n.n.bez.

70.A1 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment

Operation am anterioren, posterioren oder apikalen Kompartiment des weiblichen Beckens

70.A1.1 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, offen chirurgisch

Kod. eb.: Subtotale Hysterektomie, offen chirurgisch (68.32)

Totale Hysterektomie, offen chirurgisch (68.42)

70.A1.11 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, offen chirurgisch, ohne Netz

INKL. Kolposuspension (Suspension und Fixation der Vagina), Enterozelenverschluss, Douglasraffung, (uterosakrale) Ligamentsuspensionen, Hysteropexie (z. B. McCall-Kuldoplastik)

70.A1.12 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, offen chirurgisch, mit Netz

INKL. Sakrokolpopexie mit isolierter apikaler Fixation, Suspension und Fixation der Vagina, Pektopexie (Fixation der Zervix), Hysteropexie, mit Transplantat, Implantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A1.2 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, laparoskopisch

Kod. eb.: Subtotale Hysterektomie, laparoskopisch (68.31)

Totale Hysterektomie, laparoskopisch (68.41)

Totale Hysterektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [LAVH] (68.44)

70.A1.21 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, laparoskopisch, ohne Netz

INKL. Kolposuspension (Suspension und Fixation der Vagina), Enterozelenverschluss, Douglasraffung, (uterosakrale) Ligamentsuspensionen, Hysteropexie (z. B. McCall-Kuldoplastik)

70.A1.22 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, laparoskopisch, mit Netz

INKL. Sakrokolpopexie mit isolierter apikaler Fixation, Suspension und Fixation der Vagina, Pektopexie (Fixation der Zervix), Hysteropexie, mit Transplantat, Implantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A1.3 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal

Kod. eb.: Totale Hysterektomie, vaginal (68.43)

70.A1.31 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal, ohne Netz

INKL. Vordere Kolporrhaphie [Raffung einer Zystozele] [Trigonumplastik] [Kolporrhaphia anterior], hintere Kolporrhaphie [Raffung einer Rektozele] [Kolporrhaphia posterior], sakrospinale Fixation der Vagina, sakrouterine Ligamentsuspension, Enterozelenverschluss, Hysteropexie

70.A1.32 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], ein Kompartiment, vaginal, mit Netz

INKL. Zystozelenkorrektur mit Netz [Trigonumplastik], Rektozelenkorrektur mit Netz, sakrospinale Fixation der Vagina mit Netz

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A2 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente

Beachte: Mindestens zwei Kompartimente werden operiert. Kombination von Operationen am anterioren, posterioren und apikalen Kompartiment des weiblichen Beckens.

70.A2.1 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, offen chirurgisch

Kod. eb.: Subtotale Hysterektomie, offen chirurgisch (68.32)

Totale Hysterektomie, offen chirurgisch (68.42)

70.A2.11 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, offen chirurgisch, ohne Netz

INKL. Kolposuspension (Suspension und Fixation der Vagina), Enterozelenverschluss, Operation am Douglasraum, Hysteropexie

Paravaginaler Repair nach Richardson

70.A2.12 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, offen chirurgisch, mit Netz

INKL. Lateraler Repair nach Dubuisson

Sakrokolpopexie, Suspension und Fixation der Vagina, Hysteropexie mit ventralem und dorsalem Netz, Enterozelenverschluss, mit Transplantat, Implantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A2.2 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, laparoskopisch

Kod. eb.: Subtotale Hysterektomie, laparoskopisch (68.31)

Totale Hysterektomie, laparoskopisch (68.41)

Totale Hysterektomie, vaginal-laparoskopisch assistiert [LAVH] (68.44)

70.A2.21 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, laparoskopisch, ohne Netz

INKL. Kolposuspension (Suspension und Fixation der Vagina), Enterozelenverschluss, Operation am Douglasraum, Hysteropexie

Paravaginaler Repair nach Richardson

70.A2.22 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, laparoskopisch, mit Netz

INKL. Lateraler Repair nach Dubuisson

Sakrokolpopexie, Suspension und Fixation der Vagina, Hysteropexie mit ventralem und dorsalem Netz, Enterozelenverschluss, mit Transplantat, Implantat oder Prothese

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A2.3 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal

Kod. eb.: Totale Hysterektomie, vaginal (68.43)

70.A2.31 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal, ohne Netz

INKL. Kolpoperineoplastik, vordere und hintere Kolporrhaphie [Raffung einer Zystozele und einer Rektozele] [Trigonumdammplastik] [Kolporrhaphia anterior et posterior], sakrospinale Fixation mit vorderer und hinterer Raffung, Hysteropexie mit vorderer und hinterer Raffung, sakrouterine Ligamentsuspension mit vorderer und hinterer Raffung

70.A2.32 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], zwei oder drei Kompartimente, vaginal, mit Netz

INKL. Kolpoperineoplastik, Zystozelen- und Rektozelenkorrektur mit Netz [Trigonumdammplastik], Mehrpunkte-Fixation der Vagina mit Transplantat

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Art eines Implantates oder eines Gewebetransplantates (00.90.3-)

70.A3 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], obliterativ

Subtotale Kolpokleisis mit oder ohne Kolpektomie

Totale Kolpokleisis [Operation nach Le Fort]

Kod. eb.: Kolpektomie - Obliteration und subtotale oder totale Exstirpation der Vagina (70.4-)

70.A9 Deszensuschirurgie [Suspensionsoperation], sonstige

71 Operationen an Vulva und Perineum

71.0 Inzision an Vulva und Perineum

71.01 Lösung von Adhäsionen an der Vulva

71.09 Inzision an Vulva und Perineum, sonstige

Operation nach Schuchardt *

Vergrösserung des Introitus vaginae (Introitusplastik), n.n.bez.

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers ohne Inzision (98.23)*

71.1 Diagnostische Massnahmen an der Vulva

71.11 Biopsie an der Vulva

71.11.0 Detail der Subkategorie 71.11

71.11.00 Biopsie an der Vulva, n.n.bez.

71.11.10 Perkutane [geschlossene] [Nadel-] Biopsie an der Vulva

71.11.11 Perkutane [geschlossene] [Nadel-] Biopsie an der Vulva mit Steuerung durch bildgebende Verfahren

71.11.20 Biopsie an der Vulva durch Inzision

71.11.99 Biopsie an der Vulva, sonstige

71.19 Diagnostische Massnahmen an der Vulva, sonstige

71.2 Operationen an einer Bartholin-Drüse

71.21 Perkutane Aspiration an einer Bartholin-Drüse (Zyste)

71.22 Inzision einer Bartholin-Drüse (Zyste)

71.23 Marsupialisation einer Bartholin-Drüse (Zyste)

71.24 Exzision oder andere Destruktion einer Bartholin-Drüse (Zyste)

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

71.29 Operationen an einer Bartholin-Drüse, sonstige

71.3 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion an Vulva und Perineum

Inzision einer Skene-Drüse

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an der Vulva (71.11)*

Verschluss einer Fistel an Vulva oder Perineum (71.72)

71.4 Operationen an der Klitoris

Amputation der Klitoris

Inzision der Klitoris

Zirkumzision bei der Frau

71.4X Detail der Kategorie 71.4

71.4X.0 Detail der Subkategorie 71.4X

71.4X.00 Operationen an der Klitoris, n.n.bez.

71.4X.10 Plastische Rekonstruktion der Klitoris (Ziehharmonikaplastik)

71.4X.99 Operationen an der Klitoris, sonstige

71.5 Radikale Vulvektomie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Exzision von Lymphknoten (40.3, 40.5)

71.6 Sonstige Vulvektomie

71.61 Partielle Vulvektomie

Hemivulvektomie

71.62 Totale Vulvektomie

Vulvektomie, n.n.bez.

71.7 Plastische Rekonstruktion an Vulva und Perineum

EXKL. *Naht eines frischen geburtsbedingten Risses (75.69)*

71.71 Naht einer Verletzung von Vulva und Perineum

71.72 Verschluss einer Fistel an Vulva und Perineum

EXKL. *Verschluss einer urethroperinealen Fistel (58.43)*

Verschluss einer urethroperineovesikalen Fistel (57.84.-)

Verschluss einer vaginoperinealen Fistel (70.75)

71.73 Konstruktion des Introitus vaginae

71.79 Plastische Rekonstruktion an Vulva und Perineum, sonstige

Naht eines alten geburtsbedingten Risses an Vulva und Perineum

71.8 Sonstige Operationen an der Vulva

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers von der Vulva ohne Inzision (98.23)*

71.9 Sonstige Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen

72 Entbindung mit Zange, Vakuum und bei Beckenendlage

72.0 Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe

72.01 Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe mit Episiotomie

72.09 Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe, sonstige

Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe ohne Episiotomie

72.1 Tiefe Zange

72.11 Tiefe Zange mit Episiotomie

Tiefe Zange von + 2 bis + 3 cm unterhalb der Spinae ischiadicae mit Episiotomie

72.19 Tiefe Zange, sonstige

Tiefe Zange von + 2 bis + 3 cm unterhalb der Spinae ischiadicae (ohne Episiotomie)

72.2 Mittlere Zange

Mittlerer Forzeps *

72.21 Mittlere Zange mit Episiotomie

Mittlerer Forzeps mit Episiotomie *

72.29 Mittlere Zange, sonstige

Mittlere Zange ohne Episiotomie

Sonstiger mittlerer Forzeps *

72.3 Hohe Zange

Hoher Forzeps *

72.31 Hohe Zange mit Episiotomie

Hoher Forzeps mit Episiotomie *

72.39 Hohe Zange, sonstige

Hohe Zange ohne Episiotomie

Sonstiger hoher Forzeps *

72.4 Drehung des fetalen Kopfes mittels Zange

Drehung nach Kielland

Drehung Schlüssel im Schlüsselloch

Forzeps nach Barton *

Manöver nach DeLee

Manöver nach Scanzoni

Kod. eb.: Jede assoziierte Extraktion mittels Zange (72.0-72.39)

72.5 Extraktion bei Beckenendlage

72.51 Partielle Extraktion bei Beckenendlage mittels Zange am nachfolgenden Kopf

72.52 Sonstige partielle Extraktion bei Beckenendlage

72.53 Totale Extraktion bei Beckenendlage mittels Zange am nachfolgenden Kopf

72.54 Sonstige totale Extraktion bei Beckenendlage mittels Zange

72.6 Anwendung der Zange am nachfolgenden Kopf

Operation mit Forzeps nach Piper

EXKL. *Partielle Extraktion bei Beckenendlage mittels Zange am nachfolgenden Kopf (72.51)*

Totale Extraktion bei Beckenendlage mittels Zange am nachfolgenden Kopf (72.53)

72.7 Vakuumextraktion

INKL. Extraktion nach Malström

72.71 Vakuumextraktion mit Episiotomie

72.79 Vakuumextraktion, sonstige

72.8 Sonstige näher bezeichnete instrumentelle Entbindung

72.9 Sonstige nicht näher bezeichnete instrumentelle Entbindung

73 Sonstige einleitende oder unterstützende geburtshilfliche Massnahmen

73.0 Künstliche Blasensprengung

Amniotomie

73.01 Weheneinleitung durch künstliche Blasensprengung

Chirurgische Einleitung, n.n.bez.

EXKL. *Künstliche Blasensprengung nach Einsetzen der Wehentätigkeit (73.09)*

73.09 Künstliche Blasensprengung, sonstige

Künstliche Blasensprengung während der Geburt

73.1 Sonstige chirurgische Weheneinleitung

Einleitung durch zervikale Dilatation

EXKL. *Intraamniale Injektion zur Beendigung einer Schwangerschaft (75.F1)*

73.2 Innere und kombinierte Wendung mit und ohne Extraktion

73.21 Innere und kombinierte Wendung ohne Extraktion

Wendung, n.n.bez.

73.22 Innere und kombinierte Wendung mit Extraktion

73.3 Misslungener Forzeps

Anwendung des Forzeps ohne Geburt

Forzeps-Versuch

73.4 Medikamentöse Weheneinleitung

EXKL. *Kode weglassen - Medikation zur Wehenverstärkung*

73.5 Manuell unterstützte Geburt

73.51 Manuelle Drehung des fetalen Kopfes

73.59 Manuell unterstützte Geburt, sonstige

Manöver nach Credé

Unterstützte Spontangeburt

73.6 Episiotomie

Episioproktotomie

Episiotomie mit nachfolgender Episiorrhaphie

EXKL. *Beckenausgangszange auf Beckenbodenhöhe mit Episiotomie (72.01)*

Hohe Zange mit Episiotomie (72.31)

Mittlere Zange mit Episiotomie (72.21)

Tiefe Zange mit Episiotomie (72.11)

Vakuumextraktion (72.71)

73.7 Stationäre Behandlung vor Entbindung

73.7X Stationäre Behandlung vor Entbindung

73.7X.0 Detail der Subkategorie 73.7X

73.7X.00 Stationäre Behandlung vor Entbindung, n.n.bez.

73.7X.09 Stationäre Behandlung vor Entbindung, sonstige

73.7X.1 Stationäre Behandlung (Präpartale Behandlungsdauer) vor Entbindung im gleichen stationären Aufenthalt, nach Anzahl Behandlungstage

73.7X.11 Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt, mindestens 3 bis 6 Behandlungstage

73.7X.12 Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

73.7X.13 Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt, mindestens 14 bis 27 Behandlungstage

73.7X.14 Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt, mindestens 28 bis 55 Behandlungstage

73.7X.15 Stationäre Behandlung vor Entbindung im gleichen Aufenthalt, 56 und mehr Behandlungstage

73.8 Operationen am Fetus zur Geburtserleichterung

Destruktion des Fetus, Embryotomie

Kleidotomie am Fetus

Operation nach Danforth *

Punktion des hydrozephalen Kopfes

73.9 Sonstige geburtsunterstützende Operationen

73.91 Äussere Wendung

73.92 Reposition einer vorgefallenen Nabelschnur

73.93 Inzision der Zervix zur Geburtserleichterung

Inzision nach Dührssen

73.94 Symphysiotomie zur Geburtserleichterung

Geburtshilfliche Symphysiotomie

73.99 Sonstige geburtsunterstützende Operationen, sonstige

EXKL. *Einsetzen von Bag oder Bougie zur Weheneinleitung (73.1)*

Entfernen von Cerclage-Material von der Zervix (67.72)

Geburtshilfliche Dilatation der Zervix zur Weheneinleitung (73.1)

74 Sectio caesarea und Extraktion des Fetus

Kod. eb.: Beckeneviszeration (68.8)

Jede Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae zur Sterilisation (66.A-)

Jede gleichzeitige Hysterektomie (68.3-, 68.4-, 68.6-)

Jede gleichzeitige Myomektomie (68.29.4-)

74.0 Klassische Sectio caesarea

Klassische transperitoneale Sectio caesarea

74.0X Klassische Sectio caesarea

74.0X.0 Detail der Subkategorie 74.0X

74.0X.00 Klassische Sectio caesarea, n.n.bez.

74.0X.10 Klassische Sectio caesarea, primär

74.0X.20 Klassische Sectio caesarea, sekundär

74.0X.99 Klassische Sectio caesarea, sonstige

74.1 Tiefe zervikale Sectio caesarea

Sectio caesarea im unteren Uterussegment

74.1X Tiefe zervikale Sectio caesarea

74.1X.0 Detail der Subkategorie 74.1X

74.1X.00 Tiefe zervikale Sectio caesarea, n.n.bez.

74.1X.10 Tiefe zervikale Sectio caesarea, primär

74.1X.20 Tiefe zervikale Sectio caesarea, sekundär

74.1X.99 Tiefe zervikale Sectio caesarea, sonstige

74.2 Extraperitoneale Sectio caesarea

Supravesikale Sectio caesarea

74.2X Extraperitoneale Sectio caesarea

74.2X.0 Detail der Subkategorie 74.2X

74.2X.00 Extraperitoneale Sectio caesarea, n.n.bez.

74.2X.10 Extraperitoneale Sectio caesarea, primär

74.2X.20 Extraperitoneale Sectio caesarea, sekundär

74.2X.99 Extraperitoneale Sectio caesarea, sonstige

74.3 Entfernen einer extratubären, ektopischen Schwangerschaft

Entfernen des Fetus aus dem Peritoneal- oder Extraperitonealraum anschliessend an Ruptur von Uterus oder Tuba uterina

Entfernen einer ektopischen, abdominalen Schwangerschaft

EXKL. *Entfernen bei gleichzeitiger Salpingektomie (66.4-)*

Entfernen bei plastischer Rekonstruktion an einer Tuba uterina (Salpingostomie) (66.7-)

Entfernen bei Salpingotomie (66.0-)

74.4 Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs

Transperitoneale Sectio caesarea, n.n.bez.

Vaginale Sectio caesarea

74.4X Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs

74.4X.0 Detail der Subkategorie 74.4X

74.4X.00 Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs, n.n.bez.

74.4X.10 Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs, primär

74.4X.20 Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs, sekundär

74.4X.99 Sectio caesarea eines anderen näher bezeichneten Typs, sonstige

74.9 Sectio caesarea von nicht näher bezeichneten Typen

74.91 Hysterotomie zur Beendigung einer Schwangerschaft

Therapeutischer Abort durch Hysterotomie

74.99 Sonstige nicht näher bezeichnete Typen der Sectio caesarea

Geburtshilfliche Abdominouterotomie

Geburtshilfliche Hysterotomie

Operation nach Porro *

Sectio caesarea, n.n.bez.

74.99.0 Detail der Subkategorie 74.99

74.99.00 Sonstige nicht näher bezeichnete Typen der Sectio caesarea, n.n.bez.

74.99.10 Sonstige nicht näher bezeichnete Typen der Sectio caesarea, primär

74.99.20 Sonstige nicht näher bezeichnete Typen der Sectio caesarea, sekundär

74.99.99 Sonstige nicht näher bezeichnete Typen der Sectio caesarea, sonstige

75 Sonstige geburtshilfliche Operationen und Eingriffe am Fetus

75.4 Manuelle Lösung einer retinierten Plazenta

EXKL. *Aspirationscurettage im Anschluss an Geburt oder Abort (68.23.22)*

Dilatation und Curettage im Anschluss an Geburt oder Abort (68.23.12)

75.5 Naht eines frischen geburtsbedingten Uterusrisses

EXKL. *Geburtshilfliche Blutstillung durch Kompressionsnähte (75.83)*

75.50 Naht eines frischen geburtsbedingten Uterusrisses, n.n.bez.

75.51 Naht eines frischen geburtsbedingten Risses der Zervix

75.52 Naht eines frischen geburtsbedingten Risses des Corpus uteri

75.6 Naht eines anderen frischen geburtsbedingten Risses

EXKL. *Geburtshilfliche Blutstillung durch Kompressionsnähte (75.83)*

75.61 Naht eines frischen geburtsbedingten Risses von Harnblase und Urethra

75.62 Naht eines frischen geburtsbedingten Risses von Rektum und Sphincter ani

75.69 Naht eines anderen frischen geburtsbedingten Risses

Episioperineorrhaphie

Plastische Rekonstruktion der Vagina

Plastische Rekonstruktion der Vulva

Plastische Rekonstruktion des Beckenbodens

Plastische Rekonstruktion des Perineums

Sekundäre plastische Rekonstruktion einer Episiotomie

EXKL. *Naht einer Episiotomie (73.6)*

75.7 Manuelle Exploration des Cavum uteri, postpartal

75.8 Geburtshilfliche Blutstillung (Tamponade, Kompressionsnähte) von Uterus oder Vagina

EXKL. *Sonstige chirurgische Weheneinleitung (73.1)*

75.81 Geburtshilfliche Blutstillung mit Ballon

75.82 Geburtshilfliche Blutstillung mit Vorrichtung zur Vakuumapplikation

75.83 Geburtshilfliche Blutstillung durch Kompressionsnähte

75.89 Geburtshilfliche Blutstillung, sonstige

75.9 Sonstige geburtshilfliche Operationen

75.91 Evakuation eines Inzisionshämatoms am Perineum

Evakuation eines Hämatoms infolge einer Episiotomie

Evakuation eines Hämatoms infolge von Perineorrhaphie

75.92 Evakuation eines anderen Hämatoms von Vulva oder Vagina

75.93 Chirurgische Korrektur einer Inversio uteri

Operation nach Spintelli

EXKL. *Plastische Rekonstruktion bei chronischer Inversio uteri mit vaginalem Zugang (69.2)*

75.94 Manuelle Reposition einer Inversio uteri (post partum)

75.99 Sonstige geburtshilfliche Operationen, sonstige

75.A Intrapartale diagnostische Verfahren am Fetus und Amnion

75.A0 Intrapartale diagnostische Verfahren am Fetus und Amnion, n.n.bez.

75.A1 Fetales EKG (über Kopfelektrode)

75.A2 Fetale Pulsoxymetrie

Transzervikale Überwachung der fetalen Sauerstoffsättigung

Transzervikale Überwachung des fetalen pO2

75.A3 Amnioskopie, intrapartal

75.A9 Intrapartale diagnostische Verfahren am Fetus und Amnion, sonstige

75.B Diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion

75.B0 Diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion, n.n.bez.

75.B1 Ultraschallgesteuerte diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion

75.B1.0 Detail der Subkategorie 75.B1

75.B1.00 Ultraschallgesteuerte diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion, n.n.bez.

75.B1.11 Ultraschallgesteuerte Chordozentese

Ultraschallgesteuerte Nabelschnurpunktion

75.B1.12 Ultraschallgesteuerte Amniozentese

Ultraschallgesteuerte Amnionpunktion

75.B1.13 Ultraschallgesteuerte Punktion am Fetus

75.B1.14 Ultraschallgesteuerte Chorionzottenbiopsie

Ultraschallgesteuerte Chorionbiopsie

75.B1.15 Ultraschallgesteuerte Zystoskopie beim Fetus

75.B1.99 Ultraschallgesteuerte diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion, sonstige

75.B2 Fetoskopische diagnostische Eingriffe am Fetus

75.B2.0 Detail der Subkategorie 75.B2

75.B2.00 Fetoskopische diagnostische Eingriffe am Fetus, n.n.bez.

75.B2.11 Diagnostische Endoskopie beim Fetus

75.B2.12 Laryngoskopie und Tracheoskopie am Fetus

75.B2.13 Fetale Zystoskopie

75.B2.21 Fetoskopische Biopsie am Fetus

75.B2.99 Fetoskopische diagnostische Eingriffe am Fetus, sonstige

75.B3 Amnioskopie, präpartal

75.B9 Diagnostische Eingriffe am Fetus und Amnion, sonstige

75.C Ultraschallgesteuerte invasive fetale Therapien

75.C0 Ultraschallgesteuerte invasive fetale Therapien, n.n.bez.

75.C1 Ultraschallgesteuerte intrauterine Transfusion

INKL. Systemische fetale Gabe von Medikamenten

75.C1.0 Detail der Subkategorie 75.C1

75.C1.00 Systemische fetale Gabe von Medikamenten, n.n.bez.

75.C1.11 Ultraschallgesteuerte Nabelschnur-Transfusion

Transfusion via Chordozentese

EXKL. *Ultraschallgesteuerte Chordozentese im Rahmen eines diagnostischen Verfahrens (75.B1.11)*

75.C1.12 Ultraschallgesteuerte fetale intraperitoneale Transfusion

Einsetzen einer Nadel ins fetale Abdomen zur Transfusion

75.C1.99 Systemische fetale Gabe von Medikamenten, sonstige

75.C2 Ultraschallgesteuerte Shunteinlage beim Fetus

75.C3 Ultraschallgesteuerte Destruktion von fetalem Gewebe

Destruktion von Gewebe durch Laser oder Radiofrequenzablation

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Fetoskopische Destruktion und Exzision von fetalem Gewebe (75.D1)*

75.C4 Ultraschallgesteuerte Embolisation zur fetalen Therapie

75.C5 Ultraschallgesteuerte lokale Instillation von Medikamenten am Fetus

75.C6 Therapeutische Veränderung des Fruchtwasservolumens, ultraschallgesteuert

INKL. Amniondrainage
Amnioninfusion

EXKL. *Ultraschallgesteuerte Amniozentese im Rahmen eines diagnostischen Eingriffs (75.B1.12)*

75.C7 Ultraschallgesteuerter selektiver Fetozid bei monochorialen Zwillingen

EXKL. *Andere Formen der fetoziden Eingriffe (75.F-)*

75.C8 Ultraschallgesteuerte Eingriffe am fetalen Herz

75.C8.0 Detail der Subkategorie 75.C8

75.C8.00 Ultraschallgesteuerte Eingriffe am fetalen Herz, n.n.bez.

75.C8.11 Ultraschallgesteuerte Ballonkathetersprengung von Herzklappen

75.C8.99 Ultraschallgesteuerte Eingriffe am fetalen Herz, sonstige

75.C9 Ultraschallgesteuerte invasive fetale Therapien, sonstige

75.D Fetoskopische invasive fetale Therapien

75.D0 Fetoskopische invasive fetalen Therapien, n.n.bez.

75.D1 Fetoskopische Destruktion und Exzision von fetalem Gewebe

Destruktion und Exzision von Gewebe durch Laser, Photokoagulation, Bikoagulation oder Radiofrequenzablation

INKL. Fetoskopische Durchtrennung amniotischer Bänder
Fetoskopische Ligatur der Nabelschnur
Nabelschnur und Plazenta

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

75.D2 Fetoskopische Einlage und Entfernen eines Trachea-Ballons

75.D3 Fetoskopischer selektiver Fetozid bei monochorialen Zwillingen

EXKL. *Andere Formen der fetoziden Eingriffe (75.F-)*

75.D9 Fetoskopische invasive fetalen Therapien, sonstige

75.E Offen chirurgische fetale Eingriffe

75.E0 Offen chirurgische fetale Eingriffe, n.n.bez.

75.E1 Chirurgischer Eingriff am offenen Uterus zur Exzision von Gewebe am Fetus

75.E2 Chirurgischer Eingriff am offenen Uterus zur plastischen Rekonstruktion am Fetus

75.E9 Offen chirurgische fetale Eingriffe, sonstige

75.F Fetozide Eingriffe

75.F0 Fetozide Eingriffe, n.n.bez.

75.F1 Intraamniale Injektion zur Beendigung einer Schwangerschaft

Beendigung einer Schwangerschaft durch intrauterine Injektion

75.F2 Fetozid mittels ultraschallgesteuerter intrakardialer Injektion

75.F9 Fetozide Eingriffe, sonstige

76 Operationen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken

EXKL. *Operationen am Gehirnschädel (01.01-02.99)*

Operationen an Nasenknochen (21.00-21.99)

Operationen an Nasennebenhöhlen (22.00-22.9)

76.0 Inzision an Gesichtsschädelknochen ohne Durchtrennung

76.01 Sequestrektomie an Gesichtsschädelknochen

Entfernen von nekrotischem Knochenfragment vom Gesichtsschädelknochen

76.09 Sonstige Inzision an Gesichtsschädelknochen

Eröffnung eines Fensters an Gesichtsschädelknochen *

Wiedereröffnung am Ort einer Osteotomie an Gesichtsschädelknochen

EXKL. *Entfernen von Osteosynthesematerial (76.97)*

Osteotomie bei orthognathischer Chirurgie (76.61-76.69)

76.09.0 Detail der Subkategorie 76.09

76.09.00 Sonstige Inzision an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.09.10 Reosteotomie nach Frakturreposition [L]

76.09.99 Sonstige Inzision an Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.1 Diagnostische Massnahmen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken

76.11 Biopsie an Gesichtsschädelknochen

76.11.0 Detail der Subkategorie 76.11

76.11.00 Biopsie an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.11.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie an Gesichtsschädelknochen [L]

76.11.11 Offene Biopsie (mit Inzision) an Gesichtsschädelknochen [L]

76.11.99 Biopsie an Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.19 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken

EXKL. *Kontrastarthrographie des temporomandibulären Gelenks (87.13)*

Sonstige Röntgenaufnahmen (87.12, 87.14-87.15)

76.19.0 Detail der Subkategorie 76.19

76.19.00 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken, n.n.bez. [L]

76.19.10 Geschlossene (Nadel-) Biopsie am Kiefergelenk [L]

76.19.11 Offene Biopsie (mit Inzision) am Kiefergelenk [L]

76.19.12 Arthroskopische Biopsie am Kiefergelenk [L]

76.19.99 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken, sonstige [L]

76.2 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion und Gewebe an Gesichtsschädelknochen

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Biopsie an Gesichtsschädelknochen (76.11)*

Exzision einer Zahnläsion am Kiefer (24.4X.-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

76.2X Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion und Gewebe an Gesichtsschädelknochen

76.2X.0 Detail der Subkategorie 76.2X

76.2X.00 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion und Gewebe an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.2X.10 Dekortikation eines Gesichtsschädelknochens [L]

76.2X.11 Exzision von periostalem Gewebe an Gesichtsschädelknochen [L]

Exzision (von Narbengewebe) nach Dekortikation

76.2X.12 Abtragung (modellierende Osteotomie) an Gesichtsschädelknochen [L]

76.2X.20 Destruktion von Läsion und Gewebe an Gesichtsschädelknochen [L]

76.2X.31 Knochenentnahme an Gesichtsschädelknochen zur Transplantation

76.2X.99 Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion und Gewebe an Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.3 Partielle Ostektomie an Gesichtsschädelknochen

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

76.31 Partielle Mandibulektomie

EXKL. *Partielle Mandibulektomie assoziiert mit temporomandibulärer Arthroplastik (76.5)*

76.31.0 Detail der Subkategorie 76.31

76.31.00 Partielle Mandibulektomie, n.n.bez. [L]

76.31.10 Partielle Mandibulektomie ohne Rekonstruktion [L]

76.31.20 Partielle Mandibulektomie mit Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat [L]

76.31.21 Partielle Mandibulektomie mit Kontinuitätsdurchtrennung sowie alloplastischer Rekonstruktion [L]

76.31.29 Partielle Mandibulektomie mit sonstiger Rekonstruktion [L]

76.31.99 Partielle Mandibulektomie, sonstige [L]

76.39 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen

Hemimaxillektomie (mit Knochentransplantat oder Prothese)

76.39.0 Detail der Subkategorie 76.39

76.39.00 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.39.10 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat [L]

76.39.11 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, Rekonstruktion von Weich- und Hartgewebe [L]

INKL. Alloplastische Rekonstruktion

76.39.19 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, sonstige Rekonstruktion [L]

76.39.99 Partielle Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.4 Exzision und Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

76.41 Totale Mandibulektomie mit gleichzeitiger Rekonstruktion

76.41.0 Detail der Subkategorie 76.41

76.41.00 Totale Mandibulektomie mit gleichzeitiger Rekonstruktion, n.n.bez.

76.41.10 Totale Mandibulektomie mit gleichzeitiger Rekonstruktion, Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat

76.41.99 Totale Mandibulektomie mit gleichzeitiger Rekonstruktion, sonstige

76.42 Sonstige totale Mandibulektomie

Ohne Rekonstruktion

76.43 Sonstige Rekonstruktion der Mandibula

Kod. eb.: Einsetzen von Knochenersatzmaterial (keramisch), andere Lokalisation (für Mandibula) (84.55.-)

EXKL. *Augmentationsgenioplastik (76.68)*

Reduktionsgenioplastik (76.67)

Totale Mandibulektomie mit gleichzeitiger Rekonstruktion (76.41)

76.43.0 Detail der Subkategorie 76.43

76.43.00 Sonstige Rekonstruktion der Mandibula, n.n.bez. [L]

76.43.10 Sonstige Rekonstruktion der Mandibula mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat [L]

76.43.11 Einsetzen eines CAD-Implantats an Mandibula, zur plastischen Rekonstruktion eines einfachen Defekts [L]

76.43.12 Einsetzen eines CAD-Implantats an Mandibula, zur plastischen Rekonstruktion eines grossen oder komplexen Defekts [L]

76.43.99 Sonstige Rekonstruktion der Mandibula, sonstige [L]

76.44 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen mit gleichzeitiger Rekonstruktion

76.44.0 Detail der Subkategorie 76.44

76.44.00 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen mit gleichzeitiger Rekonstruktion, n.n.bez. [L]

76.44.10 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, Rekonstruktion mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat [L]

76.44.11 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen, Rekonstruktion mit nicht vaskularisiertem Transplantat [L]

76.44.19 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen mit sonstiger Rekonstruktion [L]

76.44.99 Totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen mit gleichzeitiger Rekonstruktion, sonstige [L]

76.45 Sonstige totale Ostektomie an anderen Gesichtsschädelknochen [L]

Ohne Rekonstruktion

76.46 Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen

EXKL. *Sonstige Rekonstruktion bei gleichzeitiger totaler Ostektomie (76.44)*

76.46.0 Detail der Subkategorie 76.46

76.46.00 Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.46.10 Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen mit mikrovaskulär-anastomosiertem Transplantat [L]

76.46.99 Sonstige Rekonstruktion an anderen Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.5 Temporomandibuläre Arthroplastik

76.5X Temporomandibuläre Arthroplastik

76.5X.0 Detail der Subkategorie 76.5X

76.5X.00 Temporomandibuläre Arthroplastik, n.n.bez. [L]

76.5X.10 Kondylektomie am Kiefergelenk mit Rekonstruktion [L]

76.5X.19 Sonstige Kondylektomie am Kiefergelenk [L]

76.5X.20 Diskoplastik am Kiefergelenk mit Rekonstruktion [L]

76.5X.29 Sonstige Diskoplastik am Kiefergelenk [L]

76.5X.30 Exstirpation des Discus articularis am Kiefergelenk mit Rekonstruktion [L]

76.5X.39 Sonstige Exstirpation des Discus articularis am Kiefergelenk [L]

76.5X.40 Resektion am Tuberculum articulare des Kiefergelenks [L]

76.5X.41 Plastische Rekonstruktion am Kiefergelenk [L]

76.5X.42 Gelenkstabilisierung (bewegungseinschränkend) des Kiefergelenks [L]

76.5X.50 Arthroskopische Entfernung eines freien Gelenkkörpers am Kiefergelenk [L]

76.5X.59 Sonstige Entfernung eines freien Gelenkkörpers am Kiefergelenk [L]

76.5X.60 Implantation einer Endoprothese am Kiefergelenk [L]

76.5X.61 Wechsel einer Endoprothese am Kiefergelenk [L]

76.5X.70 Implantation einer Totalendoprothese am Kiefergelenk mit vorgefertigten Komponenten [L]

76.5X.71 Implantation einer Totalendoprothese am Kiefergelenk mit CAD-CAM gefertigten Komponenten [L]

INKL. Die CT-Planung ist im Kode inbegriffen.

76.5X.90 Sonstige temporomandibuläre Arthroplastik oder Diskoplastik am Kiefergelenk [L]

76.5X.99 Temporomandibuläre Arthroplastik, sonstige [L]

76.6 Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen und orthognathische Chirurgie

Kod. eb.: Jedes gleichzeitige Knochentransplantat (76.91)

Jedes gleichzeitige synthetische Implantat (76.92)

Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Exzision und Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen (76.4-)*

76.61 Geschlossene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae

Osteotomie mit Gigli-Säge

76.61.0 Detail der Subkategorie 76.61

76.61.00 Geschlossene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, n.n.bez. [L]

76.61.10 Geschlossene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, ohne Distraktion [L]

76.61.20 Geschlossene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, mit Distraktion [L]

76.61.99 Geschlossene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, sonstige [L]

76.62 Offene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae

76.62.0 Detail der Subkategorie 76.62

76.62.00 Offene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, n.n.bez. [L]

76.62.10 Offene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, ohne Distraktion [L]

76.62.20 Offene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, mit Distraktion [L]

76.62.99 Offene Osteoplastik [Osteotomie] am Ramus mandibulae, sonstige [L]

76.63 Osteoplastik [Osteotomie] am Corpus mandibulae

76.63.0 Detail der Subkategorie 76.63

76.63.00 Osteoplastik [Osteotomie] am Corpus mandibulae, n.n.bez.

76.63.10 Osteoplastik [Osteotomie] im seitlichen Alveolarkammbereich oder mit frontaler Kontinuitätsdurchtrennung der Mandibula ohne Distraktion

76.63.11 Osteoplastik [Osteotomie] im frontalen Alveolarkammbereich oder mit Kontinuitätsdurchtrennung am horizontalen Mandibulaast ohne Distraktion

76.63.12 Osteoplastik [Osteotomie] zur Kinnverlagerung ohne Distraktion

76.63.20 Verlagerung des Alveolarfortsatzes durch horizontale Distraktion nach Osteotomie

76.63.21 Verlagerung der Mandibula durch Distraktion nach Osteotomie im horizontalen Mandibulaast

76.63.99 Osteoplastik [Osteotomie] am Corpus mandibulae, sonstige

76.64 Sonstige orthognathische Chirurgie an der Mandibula

Osteoplastik an der Mandibula, n.n.bez.

Osteoplastik an sonstigen Teilen der Mandibula

Segmentale oder subapikale Osteotomie

76.65 Segmentale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla

Osteoplastik an der Maxilla, n.n.bez.

76.65.0 Detail der Subkategorie 76.65

76.65.00 Segmentale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla, n.n.bez. [L]

76.65.10 Segmentale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla, ohne Distraktion [L]

76.65.20 Osteotomie der Maxilla im frontalen Alveolarkammbereich, mit Distraktion [L]

76.65.21 Osteotomie der Maxilla im seitlichen Alveolarkammbereich, mit Distraktion [L]

76.65.22 Osteotomie der Maxilla im frontalen sowie seitlichen Alveolarkammbereich in mehreren Segmenten, mit Distraktion [L]

76.65.99 Segmentale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla, sonstige [L]

76.66 Totale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla

76.66.0 Detail der Subkategorie 76.66

76.66.00 Totale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla, n.n.bez. [L]

76.66.10 Totale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla ohne Distraktion [L]

76.66.20 Osteotomie der Maxilla in der Le-Fort-I-Ebene in einem Stück mit Distraktion [L]

76.66.21 Osteotomie der Maxilla in der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken mit Distraktion [L]

76.66.22 Osteotomie der Maxilla in der Le-Fort-I-Ebene in drei oder mehr Stücken mit Distraktion [L]

76.66.30 Plastische Rekonstruktion sowie Augmentation der Maxilla durch totale Auflagerungsplastik [L]

76.66.99 Totale Osteoplastik [Osteotomie] der Maxilla, sonstige [L]

76.67 Reduktionsgenioplastik

Reduktionsmentoplastik

76.68 Augmentationsgenioplastik

Genioplastik mit Graft oder Implantat

Genioplastik, n.n.bez.

76.69 Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen

Osteoplastik an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

76.69.0 Detail der Subkategorie 76.69

76.69.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

76.69.10 Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts in der Le-Fort-II- oder Le-Fort-III-Ebene ohne Distraktion

76.69.20 Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts in der Le-Fort-II-Ebene mit Distraktion

76.69.21 Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts in der Le-Fort-II-Ebene, kombiniert mit anderer Osteotomie mit Distraktion

76.69.30 Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts in der Le-Fort-III-Ebene mit Distraktion

76.69.40 Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts in der Le-Fort-III-Ebene, kombiniert mit Le-Fort-I-Ebene mit Distraktion

76.69.90 Sonstige Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichts

76.69.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an Gesichtsschädelknochen, sonstige

76.7 Reposition einer Gesichtsschädelfraktur

INKL. Interne Fixation

Kod. eb.: Jedes gleichzeitige Knochentransplantat (76.91)

Jedes gleichzeitige synthetische Implantat (76.92)

EXKL. *Geschlossene Reposition einer Nasenbeinfraktur (21.71)*

Offene Reposition einer Nasenbeinfraktur (21.72)

76.70 Reposition einer Gesichtsschädelfraktur, n.n.bez.

76.71 Geschlossene Reposition einer Jochbein- und Jochbogen-Fraktur

76.72 Offene Reposition einer Jochbein- und Jochbogenfraktur [L]

76.73 Geschlossene Reposition einer Maxillafraktur

76.74 Offene Reposition einer Maxillafraktur

76.75 Geschlossene Reposition einer Mandibulafraktur

76.76 Offene Reposition einer Mandibulafraktur

76.76.0 Detail der Subkategorie 76.76

76.76.00 Offene Reposition einer Mandibulafraktur, n.n.bez. [L]

76.76.10 Offene Reposition einer Einfachfraktur des Corpus mandibulae [L]

76.76.11 Offene Reposition einer Mehrfachfraktur des Corpus mandibulae [L]

76.76.20 Offene Reposition (von aussen) einer Einfach- oder Mehrfachfraktur des Ramus mandibulae [L]

76.76.21 Offene Reposition (transoral) einer Einfach- oder Mehrfachfraktur des Ramus mandibulae [L]

76.76.30 Offene Reposition (transoral oder von aussen) einer Fraktur des Processus articularis mandibulae [L]

76.76.99 Offene Reposition einer Mandibulafraktur, sonstige [L]

76.77 Offene Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur

Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur mit Zahnstabilisation

76.77.0 Detail der Subkategorie 76.77

76.77.00 Offene Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur, n.n.bez. [L]

76.77.10 Offene Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur der Maxilla [L]

76.77.11 Offene Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur der Mandibula [L]

76.77.99 Offene Reposition einer Processus alveolaris-Fraktur, sonstige [L]

76.78 Sonstige geschlossene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur

76.78.0 Detail der Subkategorie 76.78

76.78.00 Sonstige geschlossene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur, n.n.bez.

76.78.10 Geschlossene Reposition einer Stirnhöhlenvorderwandfraktur

76.78.11 Endoskopische Reposition einer Stirnhöhlenvorderwandfraktur

76.78.20 Geschlossene Reposition einer Orbitafraktur [L]

76.78.21 Endoskopische Reposition einer Orbitafraktur [L]

76.78.99 Sonstige geschlossene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur, sonstige

76.79 Sonstige offene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur

76.79.0 Detail der Subkategorie 76.79

76.79.00 Sonstige offene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur, n.n.bez. [L]

76.79.10 Sonstige offene Reposition einer Fraktur des Orbitadaches [L]

76.79.11 Sonstige offene Reposition einer Fraktur der lateralen Orbitawand [L]

76.79.19 Sonstige offene Reposition einer sonstigen Orbitafraktur [L]

76.79.20 Sonstige offene Reposition einer Stirnhöhlenwandfraktur

76.79.30 Sonstige offene Reposition einer nasoethmoidalen Mittelgesichtsfraktur

76.79.31 Sonstige offene Reposition einer zentrolateralen Mittelgesichtsfraktur

76.79.39 Sonstige offene Reposition einer sonstigen lateralen Mittelgesichtsfraktur

76.79.40 Sonstige offene Reposition kombinierter Mittelgesichtsfrakturen (Mehrfachfraktur)

76.79.99 Sonstige offene Reposition einer Gesichtsschädelfraktur, sonstige

76.9 Sonstige Operationen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken

76.91 Knochentransplantat an Gesichtsschädelknochen

Autologes Transplantat an Gesichtsschädelknochen

Heterologes Transplantat an Gesichtsschädelknochen

Transplantat an Gesichtsschädelknochen aus Knochenbank

76.91.0 Detail der Subkategorie 76.91

76.91.00 Knochentransplantat an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.91.10 Transplantat an Gesichtsschädelknochen [L]

76.91.11 Knochentransplantat an Gesichtsschädelknochen, gefässgestielt [L]

76.91.99 Knochentransplantat an Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.92 Einsetzen von synthetischem Implantat an Gesichtsschädelknochen

Alloplastisches Implantat an Gesichtsschädelknochen

Kod. eb.: Einsetzen von Knochenersatzmaterial (keramisch), andere Lokalisation (für Gesichtsschädel) (84.55.-)

EXKL. *Mit Beteiligung des Hirnschädels - Einsetzen einer Schädelknochenplatte (02.05.-)*

76.92.0 Detail der Subkategorie 76.92

76.92.00 Einsetzen von synthetischem Implantat an Gesichtsschädelknochen, n.n.bez. [L]

76.92.10 Einführung von Implantaten für die Rekonstruktion mit Gesichtsepithesen [L]

76.92.20 Einsetzen von CAD-Implantat an Gesichtsschädel ohne Beteiligung des Hirnschädels, bis zu 2 Regionen

76.92.21 Einsetzen von CAD-Implantat an Gesichtsschädel ohne Beteiligung des Hirnschädels, ab 3 Regionen

76.92.30 Einsetzen eines CAD-Implantats an Maxilla, zur plastischen Rekonstruktion eines einfachen Defekts [L]

76.92.31 Einsetzen eines CAD-Implantats an Maxilla, zur plastischen Rekonstruktion eines grossen oder komplexen Defekts [L]

76.92.99 Einsetzen von synthetischem Implantat an Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

76.93 Geschlossene Reposition einer Kiefergelenksluxation [L]

76.94 Offene Reposition einer Kiefergelenksluxation [L]

76.95 Sonstige Manipulation am Kiefergelenk [L]

76.96 Injektion einer therapeutischen Substanz ins Kiefergelenk [L]

76.97 Entfernen von internem Osteosynthesematerial vom Gesichtsschädelknochen

EXKL. *Entfernen von externem Mandibulafixationsmaterial, n.a.klass. (97.36)*

76.99 Sonstige Operationen an Gesichtsschädelknochen und -gelenken, sonstige

77 Inzision, Exzision und Durchtrennung anderer Knochen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik (03.03.-)*

Operation am Nasenbeinknochen (21.00-21.99)

Operation am Os mastoideum (19.9-20.99)

Operation an akzessorischen Sinus (22.00-22.9)

Operation an Gehirnschädelknochen (01.01-02.99)

Operation an Gehörknöchelchen (19.0-19.55)

Operation an Gelenkstrukturen (80.00-81.99)

Operation an Gesichtsschädelknochen (76.01-76.99)

Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)

77.0 Sequestrektomie

77.00 Sequestrektomie, n.n.bez.

77.01 Sequestrektomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.01.0 Detail der Subkategorie 77.01

77.01.00 Sequestrektomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez. [L]

77.01.10 Sequestrektomie an Skapula und Klavikula, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.01.11 Sequestrektomie an Skapula und Klavikula, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.01.20 Sequestrektomie an Rippen und Sternum, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.01.21 Sequestrektomie an Rippen und Sternum, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.01.99 Sequestrektomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige [L]

77.02 Sequestrektomie am Humerus

77.02.0 Detail der Subkategorie 77.02

77.02.00 Sequestrektomie am Humerus, n.n.bez. [L]

77.02.10 Sequestrektomie am Humerus, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.02.11 Sequestrektomie am Humerus, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.02.99 Sequestrektomie am Humerus, sonstige [L]

77.03 Sequestrektomie an Radius und Ulna

77.03.0 Detail der Subkategorie 77.03

77.03.00 Sequestrektomie an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

77.03.10 Sequestrektomie an Radius und Ulna, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.03.11 Sequestrektomie an Radius und Ulna, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.03.99 Sequestrektomie an Radius und Ulna, sonstige [L]

77.04 Sequestrektomie an Karpalia und Metakarpalia

77.04.0 Detail der Subkategorie 77.04

77.04.00 Sequestrektomie an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

77.04.10 Sequestrektomie an Karpalia und Metakarpalia, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.04.11 Sequestrektomie an Karpalia und Metakarpalia, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.04.99 Sequestrektomie an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

77.05 Sequestrektomie am Femur

77.05.0 Detail der Subkategorie 77.05

77.05.00 Sequestrektomie an Femur, n.n.bez. [L]

77.05.10 Sequestrektomie an Femur, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.05.11 Sequestrektomie an Femur, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.05.99 Sequestrektomie an Femur, sonstige [L]

77.06 Sequestrektomie an der Patella

77.06.0 Detail der Subkategorie 77.06

77.06.00 Sequestrektomie an der Patella, n.n.bez. [L]

77.06.10 Sequestrektomie an der Patella, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.06.11 Sequestrektomie an der Patella, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.06.99 Sequestrektomie an der Patella, sonstige [L]

77.07 Sequestrektomie an Tibia und Fibula

77.07.0 Detail der Subkategorie 77.07

77.07.00 Sequestrektomie an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.07.10 Sequestrektomie an Tibia und Fibula, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.07.11 Sequestrektomie an Tibia und Fibula, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.07.99 Sequestrektomie an Tibia und Fibula, sonstige [L]

77.08 Sequestrektomie an Tarsalia und Metatarsalia

77.08.0 Detail der Subkategorie 77.08

77.08.00 Sequestrektomie an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.08.10 Sequestrektomie an Tarsalia und Metatarsalia, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.08.11 Sequestrektomie an Tarsalia und Metatarsalia, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.08.99 Sequestrektomie an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

77.09 Sequestrektomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen

77.09.0 Detail der Subkategorie 77.09

77.09.00 Sequestrektomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

77.09.10 Sequestrektomie an Phalangen der Hand, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.09.11 Sequestrektomie an Phalangen der Hand, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.09.30 Sequestrektomie am Beckenknochen, ohne Einlage eines Medikamententrägers

77.09.31 Sequestrektomie am Beckenknochen, mit Einlage eines Medikamententrägers

77.09.40 Sequestrektomie an den Phalangen des Fusses, ohne Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.09.41 Sequestrektomie an den Phalangen des Fusses, mit Einlage eines Medikamententrägers [L]

77.09.90 Sequestrektomie an sonstigen näher bezeichneten Knochen, ohne Einlage eines Medikamententrägers

77.09.91 Sequestrektomie an sonstigen näher bezeichneten Knochen, mit Einlage eines Medikamententrägers

77.09.99 Sequestrektomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.1 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung

EXKL. *Entfernen von internem Osteosynthesematerial (78.60-78.69)*

Hämatopoetische Stammzellentnahme aus dem Knochenmark (41.0A.1-)

Knochenmarkaspiration (41.31)

77.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung, ohne Angabe der Lokalisation

77.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.11.0 Detail der Subkategorie 77.11

77.11.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

77.11.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula und Klavikula, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.11.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula und Klavikula, Fremdkörperentfernung [L]

77.11.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula und Klavikula, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.11.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula und Klavikula, Drainage [L]

77.11.20 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Rippen und Sternum, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.11.21 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Rippen und Sternum, Fremdkörperentfernung [L]

77.11.22 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Rippen und Sternum, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.11.23 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Rippen und Sternum, Drainage [L]

77.11.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

77.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus

77.12.0 Detail der Subkategorie 77.12

77.12.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, n.n.bez. [L]

77.12.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.12.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, Fremdkörperentfernung [L]

77.12.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.12.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, Drainage [L]

77.12.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Humerus, sonstige [L]

77.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna

77.13.0 Detail der Subkategorie 77.13

77.13.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

77.13.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.13.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, Fremdkörperentfernung [L]

77.13.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.13.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, Drainage [L]

77.13.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, sonstige [L]

77.14 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia

77.14.0 Detail der Subkategorie 77.14

77.14.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

77.14.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.14.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, Fremdkörperentfernung [L]

77.14.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.14.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, Drainage [L]

77.14.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

77.15 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur

77.15.0 Detail der Subkategorie 77.15

77.15.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, n.n.bez. [L]

77.15.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am (sonstigen) Femur, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.15.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, Fremdkörperentfernung [L]

77.15.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.15.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, Drainage [L]

77.15.20 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, Exploration und Knochenbohrung am Schenkelhals [L]

77.15.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Femur, sonstige [L]

77.16 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella

77.16.0 Detail der Subkategorie 77.16

77.16.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, n.n.bez. [L]

77.16.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.16.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, Fremdkörperentfernung [L]

77.16.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.16.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, Drainage [L]

77.16.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an der Patella, sonstige [L]

77.17 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula

77.17.0 Detail der Subkategorie 77.17

77.17.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.17.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.17.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, Fremdkörperentfernung [L]

77.17.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.17.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, Drainage [L]

77.17.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, sonstige [L]

77.18 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia

77.18.0 Detail der Subkategorie 77.18

77.18.00 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.18.1 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus

77.18.10 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, n.n.bez. [L]

77.18.11 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.18.12 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, Fremdkörperentfernung [L]

77.18.13 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.18.14 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, Drainage [L]

77.18.19 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Talus, sonstige [L]

77.18.2 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus

77.18.20 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, n.n.bez. [L]

77.18.21 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.18.22 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, Fremdkörperentfernung [L]

77.18.23 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.18.24 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, Drainage [L]

77.18.29 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung am Kalkaneus, sonstige [L]

77.18.3 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia

77.18.30 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, n.n.bez. [L]

77.18.31 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.18.32 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, Fremdkörperentfernung [L]

77.18.33 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.18.34 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, Drainage [L]

77.18.39 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an sonstigen Tarsalia, sonstige [L]

77.18.4 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia

77.18.40 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.18.41 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, Exploration und Knochenbohrung [L]

77.18.42 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, Fremdkörperentfernung [L]

77.18.43 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]

77.18.44 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, Drainage [L]

77.18.49 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Metatarsalia, sonstige [L]

77.18.99 Sonstige Knocheninzision ohne Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

77.19 Knocheninzision an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen

77.19.0 Detail der Subkategorie 77.19

77.19.00 Knocheninzision an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.
77.19.10 Knocheninzision an Phalangen der Hand, Exploration und Knochenbohrung [L]
77.19.11 Knocheninzision an Phalangen der Hand, Fremdkörperentfernung [L]
77.19.12 Knocheninzision an Phalangen der Hand, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]
77.19.13 Knocheninzision an Phalangen der Hand, Drainage [L]
77.19.19 Sonstige Knocheninzision an Phalangen der Hand [L]
77.19.30 Knocheninzision am Beckenknochen, Exploration und Knochenbohrung
77.19.31 Knocheninzision am Beckenknochen, Fremdkörperentfernung
77.19.32 Knocheninzision am Beckenknochen, Einlage und Entfernung von Medikamententrägern
77.19.33 Knocheninzision am Beckenknochen, Drainage
77.19.39 Sonstige Knocheninzision am Beckenknochen
77.19.40 Knocheninzision an den Phalangen des Fusses, Exploration und Knochenbohrung [L]
77.19.41 Knocheninzision an den Phalangen des Fusses, Fremdkörperentfernung [L]
77.19.42 Knocheninzision an den Phalangen des Fusses, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers [L]
77.19.43 Knocheninzision an den Phalangen des Fusses, Drainage [L]
77.19.49 Sonstige Knocheninzision an den Phalangen des Fusses [L]
77.19.90 Knocheninzision an sonstigen näher bezeichneten Knochen, Exploration und Knochenbohrung
77.19.91 Knocheninzision an sonstigen näher bezeichneten Knochen, Fremdkörperentfernung
77.19.92 Knocheninzision an sonstigen näher bezeichneten Knochen, Einlage und Entfernung eines Medikamententrägers
77.19.93 Knocheninzision an sonstigen näher bezeichneten Knochen, Drainage
77.19.99 Knocheninzision an anderen näher bezeichneten Knochen, ohne Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.2 Keilosteotomie

Wedge osteotomy

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Plastische Rekonstruktion bei Hallux valgus mit Exostosenresektion, Weichteilkorrektur und Osteotomie am Os metatarsale I (77.51)*

Verkürzungsosteotomie (78.2-)

Verlängerungsosteotomie von Extremitäten (78.3-)

77.20 Keilosteotomie, ohne Angabe der Lokalisation
77.21 Keilosteotomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
77.21.0 Detail der Subkategorie 77.21
77.21.00 Keilosteotomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.
77.21.10 Keilosteotomie an Skapula [L]
77.21.11 Keilosteotomie an Klavikula [L]
77.21.20 Keilosteotomie an einer Rippe [L]
77.21.21 Keilosteotomie am Sternum
77.21.99 Keilosteotomie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige
77.22 Keilosteotomie am Humerus [L]
77.23 Keilosteotomie an Radius und Ulna [L]
77.24 Keilosteotomie an Karpalia und Metakarpalia [L]
77.25 Keilosteotomie am Femur

INKL. Valgisierende oder varisierende Osteotomie am Femur

EXKL. *Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie am Schenkelhals (77.35.13)*

Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an sonstigen Teilen des Femurs (77.35.25)

77.25.0 Detail der Subkategorie 77.25
77.25.00 Keilosteotomie am Femur, n.n.bez. [L]
77.25.10 Keilosteotomie am Schenkelhals [L]
77.25.20 Keilosteotomie am sonstigen Femur [L]

Distales Femur, Femurschaft, proximales Femur ausgenommen Schenkelhals

77.25.99 Keilosteotomie am Femur, sonstige [L]
77.26 Keilosteotomie an der Patella [L]
77.27 Keilosteotomie an Tibia und Fibula
77.27.0 Detail der Subkategorie 77.27
77.27.00 Keilosteotomie an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]
77.27.10 Keilosteotomie an der Tibia [L]

INKL. Valgisierende oder varisierende Osteotomie an der Tibia

EXKL. *Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an der Tibia (77.37.15)*

77.27.20 Keilosteotomie an der Fibula [L]
77.27.99 Keilosteotomie an Tibia und Fibula, sonstige [L]
77.28 Keilosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia
77.28.0 Detail der Subkategorie 77.28
77.28.00 Keilosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]
77.28.10 Keilosteotomie am Talus [L]
77.28.20 Keilosteotomie am Kalkaneus [L]
77.28.30 Keilosteotomie an sonstigen Tarsalia [L]
77.28.40 Keilosteotomie an Metatarsalia [L]
77.28.99 Keilosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]
77.29 Sonstige Keilosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen
77.29.0 Detail der Subkategorie 77.29
77.29.00 Sonstige Keilosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.
77.29.10 Keilosteotomie an Phalangen der Hand [L]
77.29.30 Keilosteotomie am Beckenknochen
77.29.40 Keilosteotomie an Phalangen des Fusses [L]

77.29.99 Sonstige Keilosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.3 Sonstige Knochendurchtrennung [Osteotomie]

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Klavikulotomie beim Fetus (73.8)*

Kode weglassen - Sternotomie als Zugang zum Operationsfeld

Pubiotomie zur Geburtsunterstützung (73.94)

Verkürzungsosteotomie (78.2-)

Verlängerungsosteotomie von Extremitäten (78.3-)

77.30 Sonstige Knochendurchtrennung, ohne Angabe der Lokalisation

77.31 Sonstige Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.31.0 Detail der Subkategorie 77.31

77.31.00 Sonstige Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

77.31.10 Sonstige Knochendurchtrennung an Skapula [L]

77.31.11 Sonstige Knochendurchtrennung an Klavikula [L]

77.31.12 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an Skapula [L]

77.31.13 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an Klavikula [L]

77.31.20 Sonstige Knochendurchtrennung an der Rippe [L]

77.31.21 Sonstige Knochendurchtrennung am Sternum

77.31.99 Sonstige Knochendurchtrennung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

77.32 Sonstige Knochendurchtrennung am Humerus

77.32.0 Detail der Subkategorie 77.32

77.32.00 Sonstige Knochendurchtrennung am Humerus, n.n.bez. [L]

77.32.10 Kortikotomie bei Segmenttransport am Humerus [L]

77.32.11 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) am Humerus [L]

77.32.99 Sonstige Knochendurchtrennung am Humerus, sonstige [L]

77.33 Sonstige Knochendurchtrennung an Radius und Ulna

77.33.0 Detail der Subkategorie 77.33

77.33.00 Sonstige Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

77.33.10 Kortikotomie bei Segmenttransport an Radius und Ulna [L]

77.33.11 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an Radius und Ulna [L]

77.33.20 Knochendurchtrennung an distaler Ulna und Ulnaschaft [L]

77.33.99 Sonstige Knochendurchtrennung an Radius und Ulna, sonstige [L]

77.34 Sonstige Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia

77.34.0 Detail der Subkategorie 77.34

77.34.00 Sonstige Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

77.34.10 Rotationsosteotomie an Karpalia und Metakarpalia [L]

77.34.11 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie an Karpalia und Metakarpalia [L]

77.34.99 Sonstige Knochendurchtrennung an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

77.35 Sonstige Knochendurchtrennung am Femur

EXKL. *Valgisierende oder varisierende Osteotomie am Femur - Keilosteotomie am Femur (77.25.-)*

77.35.0 Detail der Subkategorie 77.35

77.35.00 Sonstige Knochendurchtrennung am Femur, n.n.bez. [L]

77.35.09 Sonstige Knochendurchtrennung am Femur, sonstige [L]

77.35.1 Sonstige Knochendurchtrennung am Schenkelhals

77.35.10 Rotationsosteotomie am Schenkelhals [L]

77.35.11 Kortikotomie bei Segmenttransport am Schenkelhals [L]

77.35.12 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) am Schenkelhals [L]

77.35.13 Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie am Schenkelhals [L]

77.35.19 Sonstige Knochendurchtrennung am Schenkelhals [L]

77.35.2 Sonstige Knochendurchtrennung an sonstigen Teilen des Femurs

Distales Femur, Femurschaft, proximales Femur ausgenommen Schenkelhals

77.35.20 Rotationsosteotomie an sonstigen Teilen des Femurs [L]

77.35.21 Kortikotomie bei Segmenttransport an sonstigen Teilen des Femurs [L]

77.35.22 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an sonstigen Teilen des Femurs [L]

77.35.24 Trochanterosteotomie bei chirurgischer Hüftluxation [L]

Beachte: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Der spezifische Eingriff ist zusätzlich zu kodieren.

77.35.25 Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an sonstigen Teilen des Femurs [L]

77.36 Sonstige Knochendurchtrennung an der Patella [L]

77.37 Sonstige Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula

77.37.0 Detail der Subkategorie 77.37

77.37.00 Sonstige Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.37.10 Rotationsosteotomie an der Tibia [L]

77.37.12 Kortikotomie bei Segmenttransport an der Tibia [L]

77.37.13 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an der Tibia [L]

77.37.15 Valgisierende oder varisierende Rotationsosteotomie an der Tibia [L]

EXKL. *Valgisierende oder varisierende Osteotomie an der Tibia - Keilosteotomie an der Tibia (77.27.10)*

77.37.19 Sonstige Knochendurchtrennung an der Tibia [L]

77.37.20 Rotationsosteotomie an der Fibula [L]

77.37.21 Kortikotomie bei Segmenttransport an der Fibula [L]

77.37.22 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an der Fibula [L]
77.37.29 Sonstige Knochendurchtrennung an der Fibula [L]
77.37.99 Sonstige Knochendurchtrennung an Tibia und Fibula, sonstige [L]
77.38 Sonstige Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia
77.38.0 Detail der Subkategorie 77.38
77.38.00 Sonstige Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]
77.38.10 Rotationsosteotomie an Tarsalia [L]
77.38.11 Kortikotomie bei Segmenttransport an Tarsalia [L]
77.38.12 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an Tarsalia [L]
77.38.13 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) an Metatarsalia [L]
77.38.19 Sonstige Knochendurchtrennung an Tarsalia [L]
77.38.29 Sonstige Knochendurchtrennung an Metatarsalia [L]
77.38.99 Sonstige Knochendurchtrennung an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]
77.39 Sonstige Knochendurchtrennung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen
77.39.0 Detail der Subkategorie 77.39
77.39.00 Sonstige Knochendurchtrennung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.
77.39.10 Rotationsosteotomie an Phalangen der Hand [L]
77.39.19 Sonstige Knochendurchtrennung an Phalangen der Hand [L]
77.39.30 Rotationsosteotomie am Becken
77.39.31 Kortikotomie bei Segmenttransport am Becken
77.39.32 Komplexe (mehrdimensionale) Osteotomie (mit Achsenkorrektur) am Becken
77.39.39 Sonstige Knochendurchtrennung am Becken
77.39.40 Korrekturosteotomie an Phalangen des Fusses [L]
77.39.49 Sonstige Knochendurchtrennung an Phalangen des Fusses [L]
77.39.99 Sonstige Knochendurchtrennung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige
77.4 Knochenbiopsie
77.40 Knochenbiopsie, ohne Angabe der Lokalisation
77.40.0 Detail der Subkategorie 77.40
77.40.00 Knochenbiopsie, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.
77.40.10 Knochenbiopsie, ohne Angabe der Lokalisation, Perkutane (Nadel-) Biopsie
77.40.20 Knochenbiopsie, ohne Angabe der Lokalisation, Offene Knochenbiopsie
77.40.99 Knochenbiopsie, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige
77.41 Knochenbiopsie von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum
77.41.0 Detail der Subkategorie 77.41
77.41.00 Knochenbiopsie von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.
77.41.10 Knochenbiopsie von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, Perkutane (Nadel-) Biopsie
77.41.20 Knochenbiopsie von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, Offene Knochenbiopsie
77.41.99 Knochenbiopsie von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige
77.42 Knochenbiopsie am Humerus
77.42.0 Detail der Subkategorie 77.42
77.42.00 Knochenbiopsie am Humerus, n.n.bez. [L]
77.42.10 Knochenbiopsie am Humerus, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.42.20 Knochenbiopsie am Humerus, Offene Knochenbiopsie [L]
77.42.99 Knochenbiopsie am Humerus, sonstige [L]
77.43 Knochenbiopsie an Radius und Ulna
77.43.0 Detail der Subkategorie 77.43
77.43.00 Knochenbiopsie an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]
77.43.10 Knochenbiopsie an Radius und Ulna, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.43.20 Knochenbiopsie an Radius und Ulna, Offene Knochenbiopsie [L]
77.43.99 Knochenbiopsie an Radius und Ulna, sonstige [L]
77.44 Knochenbiopsie an Karpalia und Metakarpalia
77.44.0 Detail der Subkategorie 77.44
77.44.00 Knochenbiopsie an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]
77.44.10 Knochenbiopsie an Karpalia und Metakarpalia, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.44.20 Knochenbiopsie an Karpalia und Metakarpalia, Offene Knochenbiopsie [L]
77.44.99 Knochenbiopsie an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]
77.45 Knochenbiopsie am Femur
77.45.0 Detail der Subkategorie 77.45
77.45.00 Knochenbiopsie am Femur, n.n.bez. [L]
77.45.10 Knochenbiopsie am Femur, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.45.20 Knochenbiopsie am Femur, Offene Knochenbiopsie [L]
77.45.99 Knochenbiopsie am Femur, sonstige [L]
77.46 Knochenbiopsie an der Patella
77.46.0 Detail der Subkategorie 77.46
77.46.00 Knochenbiopsie an der Patella, n.n.bez. [L]
77.46.10 Knochenbiopsie an der Patella, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.46.20 Knochenbiopsie an der Patella, Offene Knochenbiopsie [L]
77.46.99 Knochenbiopsie an der Patella, sonstige [L]
77.47 Knochenbiopsie an Tibia und Fibula
77.47.0 Detail der Subkategorie 77.47
77.47.00 Knochenbiopsie an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]
77.47.10 Knochenbiopsie an Tibia und Fibula, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]
77.47.20 Knochenbiopsie an Tibia und Fibula, Offene Knochenbiopsie [L]
77.47.99 Knochenbiopsie an Tibia und Fibula, sonstige [L]
77.48 Knochenbiopsie an Tarsalia und Metatarsalia

77.48.0 Detail der Subkategorie 77.48

77.48.00 Knochenbiopsie an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.48.10 Knochenbiopsie an Tarsalia und Metatarsalia, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]

77.48.20 Knochenbiopsie an Tarsalia und Metatarsalia, Offene Knochenbiopsie [L]

77.48.99 Knochenbiopsie an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

77.49 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

77.49.0 Detail der Subkategorie 77.49

77.49.00 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

77.49.40 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Knochenbiopsie an Phalangen des Fusses, Perkutane (Nadel-) Biopsie [L]

77.49.41 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Knochenbiopsie an Phalangen des Fusses, Offene Knochenbiopsie [L]

77.49.90 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Perkutane (Nadel-) Biopsie

77.49.91 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Offene Knochenbiopsie

77.49.99 Knochenbiopsie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.5 Plastische Rekonstruktion bei Hallux valgus, Hallux rigidus und anderen Deformitäten der Zehen

INKL. Bei den plastischen Rekonstruktionen sind Osteotomie und Tenotomie an den jeweiligen Phalangen inbegriffen.

Knochentransplantation

Osteosyntheseverfahren

Sehnenverlängerung

Kod. eb.: Sehnentransplantation (83.81.-)

77.51 Plastische Rekonstruktion bei Hallux valgus und rigidus mit Exostosenresektion, Weichteilkorrektur sowie Osteotomie am Os metatarsale I [L]

77.52 Plastische Rekonstruktion bei Hallux valgus und rigidus mit Exostosenresektion, Weichteilkorrektur sowie Arthrodese [L]

INKL. Arthrodese des tarso-metatarsal-I-Gelenks (Lapidus-Operation)

Beachte: Bei Durchführung einer Arthrodese ist eine Osteophytenresektion inbegriffen.

77.53 Plastische Rekonstruktion bei Hallux valgus und rigidus mit anderer Exostosenresektion sowie Weichteilkorrektur [L]

77.54 Resektion oder Korrekturosteotomie bei Digitus quintus varus [L]

77.56 Plastische Rekonstruktion bei Hammerzehe [L]

(Partielle) Phalangektomie

Arthrodese bei Hammerzehe

77.57 Plastische Rekonstruktion bei Krallenzehe [L]

(Partielle) Phalangektomie

Arthrodese bei Krallenzehe

Kapsulotomie bei Krallenzehe

Sehnenverlängerung bei Krallenzehe

77.58 Sonstige Resektion, Arthrodese und plastische Rekonstruktion an Zehen [L]

Korrektur bei überlappender Zehe

Resektion, Arthrodese und plastische Rekonstruktion an Zehen mit Anwendung von prothetischen Materialien

Beachte: Bei Durchführung einer Arthrodese ist eine Ostheophytenresektion inbegriffen.

77.5A Sonstige Exostosenresektion bei Hallux valgus und rigidus [L]

77.6 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Débridement an einer offenen Fraktur (79.60-79.69)*

Knochenbiopsie (77.40-77.49)

Kode weglassen - Revision eines Amputationsstumpfes (84.3-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

77.60 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe, ohne Angabe der Lokalisation

77.61 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.61.0 Detail der Subkategorie 77.61

77.61.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

77.61.10 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Skapula und Klavikula [L]

77.61.11 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an einer Rippe [L]

INKL. Débridement

77.61.12 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Sternum

INKL. Débridement

77.61.20 Débridement an Skapula und Klavikula [L]

77.61.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

77.62 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Humerus

77.62.0 Detail der Subkategorie 77.62

77.62.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Humerus, n.n.bez. [L]

77.62.20 Débridement am Humerus [L]

77.62.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Humerus, sonstige [L]

77.63 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Radius und Ulna

77.63.0 Detail der Subkategorie 77.63

77.63.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

77.63.20 Débridement an Radius und Ulna [L]

77.63.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Radius und Ulna, sonstige [L]

77.64 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Karpalia und Metakarpalia

77.64.0 Detail der Subkategorie 77.64

77.64.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

77.64.20 Débridement an Karpalia und Metakarpalia [L]

77.64.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

77.65 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Femur

77.65.0 Detail der Subkategorie 77.65

77.65.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Femur, n.n.bez. [L]

77.65.20 Débridement am Femur [L]

77.65.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Femur, sonstige [L]

77.66 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an der Patella

77.66.0 Detail der Subkategorie 77.66

77.66.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an der Patella, n.n.bez. [L]

77.66.20 Débridement an der Patella [L]

77.66.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an der Patella, sonstige [L]

77.67 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tibia und Fibula

77.67.0 Detail der Subkategorie 77.67

77.67.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.67.10 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tibia [L]

77.67.11 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Fibula [L]

77.67.20 Débridement an Tibia [L]

77.67.21 Débridement an Fibula [L]

77.67.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tibia und Fibula, sonstige [L]

77.68 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tarsalia und Metatarsalia

77.68.0 Detail der Subkategorie 77.68

77.68.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.68.10 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tarsalia [L]

77.68.11 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Metatarsalia [L]

77.68.20 Débridement an Tarsalia [L]

77.68.21 Débridement an Metatarsalia [L]

77.68.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

77.69 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

77.69.0 Detail der Subkategorie 77.69

77.69.00 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

77.69.10 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Phalangen der Hand [L]

77.69.12 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe am Becken

77.69.13 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an Phalangen des Fusses [L]

77.69.20 Débridement an Phalangen der Hand [L]

77.69.22 Débridement am Becken

77.69.23 Débridement an Phalangen des Fusses [L]

77.69.99 Lokale Exzision und Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.7 Knochenentnahme zur Transplantation

77.70 Knochenentnahme zur Transplantation, ohne Angabe der Lokalisation

77.71 Knochenentnahme an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum zur Transplantation

EXKL. *Entnahme von Rippenknorpel als Transplantat (34.99.10)*

77.72 Knochenentnahme am Humerus zur Transplantation [L]

77.73 Knochenentnahme an Radius und Ulna zur Transplantation [L]

77.74 Knochenentnahme an Karpalia und Metakarpalia zur Transplantation [L]

77.75 Knochenentnahme am Femur zur Transplantation [L]

77.76 Knochenentnahme an der Patella zur Transplantation [L]

77.77 Knochenentnahme an Tibia und Fibula zur Transplantation [L]

77.78 Knochenentnahme an Tarsalia und Metatarsalia zur Transplantation [L]

77.79 Knochenentnahme an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, zur Transplantation

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

77.8 Sonstige partielle Knochenresektion

Kondylektomie

EXKL. *Amputation (84.00-84.19, 84.91)*

Arthrektomie (80.90-80.99)

Knochenresektion bei Hallux valgus, Hallux rigidus (77.5-)

Kode weglassen - Partielle Osteotomie inzident bei anderer Operation

Kode weglassen - Rippenresektion inzident bei Operation im Thorax

Partielle Amputation des Daumens (84.02)

Partielle Amputation einer Zehe (84.11)

Partielle Amputation eines Fingers (84.01)

Resektion des Femurkopfs bei Hüftendoprothese (81.51.- - 81.53)

Resektion von Knochenenden zwecks Arthrodese (81.1- - 81.2-)

Resektion von Knochenenden zwecks Arthroplastik (81.51-81.59, 81.71-81.81, 81.84)

Resektion von Knorpel (80.6-, 80.8-, 80.9-)

77.80 Sonstige partielle Knochenresektion, ohne Angabe der Lokalisation

77.81 Sonstige partielle Knochenresektion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.81.0 Detail der Subkategorie 77.81

77.81.00 Sonstige partielle Knochenresektion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

77.81.10 Sonstige partielle Knochenresektion an Skapula und Klavikula [L]

77.81.11 Sonstige partielle Knochenresektion an einer Rippe [L]

77.81.12 Sonstige partielle Knochenresektion am Sternum

77.81.99 Sonstige partielle Knochenresektion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

77.82 Sonstige partielle Knochenresektion am Humerus [L]

77.83 Sonstige partielle Knochenresektion an Radius und Ulna [L]

77.84 Sonstige partielle Knochenresektion an Karpalia und Metakarpalia [L]

77.85 Sonstige partielle Knochenresektion am Femur [L]

77.86 Sonstige partielle Knochenresektion aus der Patella [L]

77.87 Sonstige partielle Knochenresektion an Tibia und Fibula

77.87.0 Detail der Subkategorie 77.87

77.87.00 Sonstige partielle Knochenresektion an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.87.10 Sonstige partielle Knochenresektion an Tibia [L]

77.87.11 Sonstige partielle Knochenresektion an Fibula [L]

77.87.99 Sonstige partielle Knochenresektion an Tibia und Fibula, sonstige [L]

77.88 Sonstige partielle Knochenresektion an Tarsalia und Metatarsalia [L]

77.89 Sonstige partielle Knochenresektion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

77.89.0 Detail der Subkategorie 77.89

77.89.00 Sonstige partielle Knochenresektion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

77.89.10 Sonstige partielle Knochenresektion an Phalangen der Hand [L]

77.89.30 Sonstige partielle Knochenresektion am Becken

77.89.40 Sonstige partielle Knochenresektion an Phalangen des Fusses [L]

77.89.99 Sonstige partielle Knochenresektion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

77.9 Totale Knochenresektion

EXKL. *Amputation an den oberen Extremitäten (84.00-84.09)*

Amputation an den unteren Extremitäten (84.10-84.19)

Amputation, n.n.bez. (84.91)

Kode weglassen - Totale Knochenresektion inzident bei anderer Operation

77.90 Totale Knochenresektion, ohne Angabe der Lokalisation

77.91 Totale Resektion von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

77.91.0 Detail der Subkategorie 77.91

77.91.00 Totale Resektion von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

77.91.10 Totale Resektion von Skapula und Klavikula [L]

77.91.11 Totale Resektion einer Rippe [L]

77.91.12 Totale Resektion einer Halsrippe [L]

77.91.13 Totale Resektion des Sternums

77.91.99 Totale Resektion von Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

77.92 Totale Humerusresektion [L]

77.93 Totale Resektion von Radius und Ulna [L]

77.94 Totale Resektion von Karpalia und Metakarpalia [L]

77.95 Totale Femur-Resektion [L]

77.96 Totale Patella-Resektion [L]

77.97 Totale Resektion von Tibia und Fibula

77.97.0 Detail der Subkategorie 77.97

77.97.00 Totale Resektion von Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

77.97.10 Totale Resektion von Tibia [L]

77.97.11 Totale Resektion von Fibula [L]

77.97.99 Totale Resektion von Tibia und Fibula, sonstige [L]

77.98 Totale Resektion von Tarsalia und Metatarsalia

77.98.0 Detail der Subkategorie 77.98

77.98.00 Totale Resektion von Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

77.98.10 Totale Resektion von Tarsalia [L]

77.98.11 Totale Resektion von Metatarsalia [L]

77.98.99 Totale Resektion von Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

77.99 Totale Knochenresektionen an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

77.99.0 Detail der Subkategorie 77.99

77.99.00 Totale Knochenresektionen an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

77.99.10 Totale Knochenresektionen an Phalangen der Hand [L]

77.99.30 Totale Knochenresektionen am Becken

77.99.40 Totale Knochenresektionen an Phalangen des Fusses [L]

77.99.99 Totale Knochenresektionen an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

78 Sonstige Operationen an Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Operation am Nasenbein (21.00-21.99)*

Operation am Schädelknochen (01.01-02.99)

Operationen an den Nasennebenhöhlen (22.00-22.9)

Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)

78.0 Knochentransplantation und Knochentransposition

Knochentransplantation mit Débridement an der Implantationsstelle (Entfernen von sklerotischem, fibrösem oder nekrotischem Knochen oder Gewebe)

Kod. eb.: Die Entnahme des autologen Transplantates ist nur gesondert zu kodieren, wenn die Entnahme an einer anderen Lokalisation erfolgt - Knochenentnahme zur Transplantation (77.7-)

Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Verlängerungsosteotomie von Extremitäten (78.3-)*

Beachte: Bei Verschluss oder Auffüllung von iatrogen bedingten Knochendefekten (inkl. Markräumen) mittels ortständigem Gewebe ist dieser Kode nicht anzugeben.

Für die Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix kann ein entsprechender allogener Kode verwendet werden.

78.00 Knochentransplantation und Knochentransposition, ohne Angabe der Lokalisation

78.01 Knochentransplantation und Knochentransposition an Skapula und Klavikula

EXKL. *Knochentransplantation und Knochentransposition an der Brustwand (34.77)*

78.01.0 Detail der Subkategorie 78.01

78.01.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an Skapula und Klavikula, n.n.bez. [L]

78.01.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an Skapula und Klavikula, sonstige [L]

78.01.10 Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.01.11 Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, gefässgestielt ohne mikrovaskulärer Anastomose [L]

Knochentransposition an Skapula und Klavikula, gefässgestielt

78.01.13 Knorpel-Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, autogen und allogen [L]

78.01.14 Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.01.15 Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.01.18 Knochentransplantation an Skapula und Klavikula, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.02 Knochentransplantation und Knochentransposition am Humerus

78.02.0 Detail der Subkategorie 78.02

78.02.00 Knochentransplantation und Knochentransposition am Humerus, n.n.bez. [L]

78.02.09 Knochentransplantation und Knochentransposition am Humerus, sonstige [L]

78.02.10 Knochentransplantation am Humerus, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.02.11 Knochentransplantation am Humerus, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition am Humerus, gefässgestielt

78.02.13 Knorpel-Knochentransplantation am Humerus, autogen und allogen [L]

78.02.15 Knochentransplantation am Humerus, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.02.16 Knochentransplantation am Humerus, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.02.17 Knochentransplantation am Humerus, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.03 Knochentransplantation und Knochentransposition an Radius und Ulna

78.03.0 Detail der Subkategorie 78.03

78.03.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

78.03.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an Radius und Ulna, sonstige [L]

78.03.10 Knochentransplantation an Radius und Ulna, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.03.11 Knochentransplantation an Radius und Ulna, gefässgestielt ohne mikrovaskulärer Anastomose [L]

Knochentransposition an Radius und Ulna, gefässgestielt

78.03.13 Knorpel-Knochentransplantation an Radius und Ulna, autogen und allogen [L]

78.03.14 Knochentransplantation an Radius und Ulna, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.03.15 Knochentransplantation an Radius und Ulna, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.03.16 Knochentransplantation an Radius und Ulna, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.04 Knochentransplantation und Knochentransposition an Karpalia und Metakarpalia

78.04.0 Detail der Subkategorie 78.04

78.04.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

78.04.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

78.04.10 Knochentransplantation an Karpalia und Metakarpalia, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.04.11 Knochentransposition an Karpalia und Metakarpalia, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an Karpalia und Metakarpalia, gefässgestielt

78.04.13 Knorpel-Knochentransplantation an Karpalia und Metakarpalia, autogen und allogen [L]

78.04.14 Knochentransplantation an Karpalia und Metakarpalia, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.04.15 Knochentransplantation an Karpalia und Metakarpalia, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.04.16 Knochentransplantation an Karpalia und Metakarpalia, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.05 Knochentransplantation und Knochentransposition am Femur

78.05.0 Detail der Subkategorie 78.05

78.05.00 Knochentransplantation und Knochentransposition am Femur, n.n.bez. [L]

78.05.09 Knochentransplantation und Knochentransposition am Femur, sonstige [L]

78.05.10 Knochentransplantation am Femur, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.05.11 Knochentransplantation am Femur, gefässgestielt, ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition am Femur, gefässgestielt

78.05.13 Knorpel-Knochentransplantation am Femur, autogen und allogen [L]

78.05.14 Knochentransplantation am Femur, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.05.15 Knochentransplantation am Femur, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.05.16 Knochentransplantation am Femur, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.06 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Patella

78.06.0 Detail der Subkategorie 78.06

78.06.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Patella, n.n.bez. [L]

78.06.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Patella, sonstige [L]

78.06.10 Knochentransplantation an der Patella, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.06.13 Knochentransplantation an der Patella, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.06.14 Knochentransplantation an der Patella, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.06.15 Knochentransplantation an der Patella, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.06.20 Knochentransplantation an der Patella, gefässgestielt, ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an der Patella, gefässgestielt

78.07 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tibia und Fibula

78.07.0 Detail der Subkategorie 78.07

78.07.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

78.07.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tibia und Fibula, sonstige [L]

78.07.1 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Tibia

78.07.10 Knochentransplantation an der Tibia, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.07.11 Knochentransplantation an der Tibia, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an der Tibia, gefässgestielt

78.07.13 Knorpel-Knochentransplantation an der Tibia, autogen und allogen [L]

78.07.14 Knochentransplantation an der Tibia, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.07.15 Knochentransplantation an der Tibia, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.07.16 Knochentransplantation an der Tibia, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.07.2 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Fibula

78.07.20 Knochentransplantation an der Fibula, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.07.21 Knochentransplantation an der Fibula, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an der Fibula, gefässgestielt

78.07.23 Knorpel-Knochentransplantation an der Fibula, autogen und allogen [L]

78.07.24 Knochentransplantation an der Fibula, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.07.25 Knochentransplantation an der Fibula, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.07.26 Knochentransplantation an der Fibula, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.08 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tarsalia und Metatarsalia

78.08.0 Detail der Subkategorie 78.08

78.08.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

78.08.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

78.08.10 Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.08.11 Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, gefässgestielt ohne mikrovaskulärer Anastomose [L]

Knochentransposition an Tarsalia und Metatarsalia, gefässgestielt

78.08.13 Knorpel-Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, autogen und allogen [L]

78.08.14 Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.08.15 Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.08.16 Knochentransplantation an Tarsalia und Metatarsalia, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.09.0 Detail der Subkategorie 78.09

78.09.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

78.09.1 Knochentransplantation und Knochentransposition an Phalangen der Hand

78.09.10 Knochentransplantation an Phalangen der Hand, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.09.11 Knochentransplantation an Phalangen der Hand, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an Phalangen der Hand, gefässgestielt

78.09.13 Knorpel-Knochentransplantation an Phalangen der Hand, autogen und allogen [L]

78.09.14 Knochentransplantation an Phalangen der Hand, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.09.15 Knochentransplantation an Phalangen der Hand, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.09.16 Knochentransplantation an Phalangen der Hand, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.09.19 Knochentransplantation und Knochentransposition an Phalangen der Hand, sonstige [L]

78.09.3 Knochentransplantation und Knochentransposition am Becken

78.09.30 Knochentransplantation am Becken, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose

78.09.31 Knochentransplantation am Becken, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose

Knochentransposition am Becken, gefässgestielt

78.09.33 Knorpel-Knochentransplantation am Becken, autogen und allogen

78.09.34 Knochentransplantation am Becken, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

78.09.35 Knochentransplantation am Becken, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

78.09.36 Knochentransplantation am Becken, allogen oder xenogen, Röhrenknochen

78.09.39 Knochentransplantation und Knochentransposition am Becken, sonstige

78.09.4 Knochentransplantation und Knochentransposition an Phalangen des Fusses

78.09.40 Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose [L]

78.09.41 Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose [L]

Knochentransposition an Phalangen des Fusses, gefässgestielt

78.09.42 Knorpel-Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, autogen und allogen [L]

78.09.43 Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.09.44 Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span [L]

78.09.45 Knochentransplantation an Phalangen des Fusses, allogen oder xenogen, Röhrenknochen [L]

78.09.49 Knochentransplantation und Knochentransposition an Phalangen des Fusses, sonstige [L]

78.09.9 Knochentransplantation und Knochentransposition an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.09.90 Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose

78.09.91 Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose

78.09.93 Knorpel-Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, autogen und allogen

78.09.94 Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

78.09.95 Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, allogen oder xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

78.09.96 Knochentransplantation an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, allogen oder xenogen, Röhrenknochen

78.09.99 Knochentransplantation und Knochentransposition an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

78.1 Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung (inkl. Reposition von Frakturen)

Falls kein Kombinationskode vorhanden, siehe kodiere ebenso

Fixateur mit Einsetzung von Pins/Drähten/Schrauben in den Knochen

Kod. eb.: Jede Art der Fixationsvorrichtung, falls bekannt (84.71-84.73)

EXKL. *Sonstige Immobilisation, Druck und Wundversorgung (93.51-93.59)*

78.10 Anlegen eines Fixateur externe, n.n.bez.

78.11 Anlegen eines Fixateur externe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum (inkl. Reposition von Frakturen)

78.11.0 Detail der Subkategorie 78.11

78.11.00 Anlegen eines Fixateur externe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez.

78.11.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Skapula und Klavikula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.11.11 Offene Reposition einer einfachen Fraktur von Skapula und Klavikula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.11.12 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur von Klavikula und Skapula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.11.20 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Rippen und Sternum mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.11.21 Offene Reposition einer Fraktur von Rippen und Sternum mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.11.99 Anlegen eines Fixateur externe an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige

78.12 Anlegen eines Fixateur externe am Humerus (inkl. Reposition von Frakturen)

78.12.0 Detail der Subkategorie 78.12

78.12.00 Anlegen eines Fixateur externe am Humerus (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.12.10 Geschlossene Reposition einer proximalen Humerusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.12.11 Offene Reposition einer proximalen Humerusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.12.90 Geschlossene Reposition einer sonstigen Humerusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.12.91 Offene Reposition einer sonstigen Humerusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.12.99 Anlegen eines Fixateur externe am Humerus (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.13 Anlegen eines Fixateur externe an Radius und Ulna (inkl. Reposition von Frakturen)

78.13.0 Detail der Subkategorie 78.13

78.13.00 Anlegen eines Fixateur externe an Radius und Ulna (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.13.10 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.13.11 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.13.12 Offene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.13.13 Offene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.13.20 Geschlossene Reposition einer Ulnafraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.13.99 Anlegen eines Fixateur externe an Radius und Ulna (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.14 Anlegen eines Fixateur externe an Karpalia und Metakarpalia (inkl. Reposition von Frakturen)

78.14.0 Detail der Subkategorie 78.14

78.14.00 Anlegen eines Fixateur externe an Karpalia und Metakarpalia (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.14.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.14.11 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.14.99 Anlegen eines Fixateur externe an Karpalia und Metakarpalia (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.15 Anlegen eines Fixateur externe am Femur (inkl. Reposition von Frakturen)

78.15.0 Detail der Subkategorie 78.15

78.15.00 Anlegen eines Fixateur externe am Femur (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.15.10 Offene Reposition einer Schenkelhalsfraktur und proximalen Femurfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.15.20 Offene Reposition einer Femurschaftfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.15.30 Geschlossene Reposition einer distalen Femurfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.15.31 Offene Reposition einer distalen Femurfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.15.40 Geschlossene Reposition einer sonstigen Femurfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.15.99 Anlegen eines Fixateur externe am Femur (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.16 Anlegen eines Fixateur externe an der Patella (inkl. Reposition von Frakturen)

78.16.0 Detail der Subkategorie 78.16

78.16.00 Anlegen eines Fixateur externe an der Patella (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.16.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur der Patella mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.16.11 Offene Reposition einer Fraktur der Patella mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.16.99 Anlegen eines Fixateur externe an der Patella (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.17 Anlegen eines Fixateur externe an Tibia und Fibula (inkl. Reposition von Frakturen)

78.17.0 Detail der Subkategorie 78.17

78.17.00 Anlegen eines Fixateur externe an Tibia und Fibula (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.17.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur der proximalen Tibia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.11 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Tibia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.12 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der proximalen Tibia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.13 Offene Reposition einer einfachen Tibiaschaftfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.14 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Tibia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.15 Geschlossene Reposition einer sonstigen Tibiafraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.16 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur sonstiger Teile der Tibia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.20 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Fibula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.21 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der proximalen Fibula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.22 Offene Reposition einer einfachen Fraktur des Fibulaschafts mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.23 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur des Fibulaschafts mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.24 Geschlossene Reposition einer distalen Fibulafraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.25 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Fibula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.26 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der distalen Fibula mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.27 Geschlossene Reposition einer sonstigen Fibulafraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.17.99 Anlegen eines Fixateur externe an Tibia und Fibula (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.18 Anlegen eines Fixateur externe an Tarsalia und Metatarsalia (inkl. Reposition von Frakturen)

78.18.0 Detail der Subkategorie 78.18

78.18.00 Anlegen eines Fixateur externe an Tarsalia und Metatarsalia (inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez. [L]

78.18.10 Geschlossene Reposition einer Kalkaneusfraktur mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.11 Geschlossene Reposition einer Fraktur sonstiger Tarsalia und Metatarsalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.12 Offene Reposition einer einfachen Fraktur an sonstigen Tarsalia und Metatarsalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.13 Offene Reposition einer Fraktur an Kalkaneus und Talus mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.14 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur an sonstigen Tarsalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.15 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur an Metatarsalia mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.18.99 Anlegen eines Fixateur externe an Tarsalia und Metatarsalia (inkl. Reposition von Frakturen), sonstige [L]

78.19 Anlegen eines Fixateur externe an andere näher bezeichnete Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen (Inkl. Reposition von Frakturen)

78.19.0 Detail der Subkategorie 78.19

78.19.00 Anlegen eines Fixateur externe an andere näher bezeichnete Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen (Inkl. Reposition von Frakturen), n.n.bez.

78.19.1 Reposition einer Fraktur von Phalangen der Hand mit Anlegen eines Fixateur externe

78.19.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Phalangen der Hand mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.19.11 Offene Reposition einer Fraktur von Phalangen der Hand mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.19.2 Reposition einer Fraktur des Beckens mit Anlegen eines Fixateur externe

78.19.20 Geschlossene Reposition einer Fraktur des Beckens mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.19.21 Offene Reposition einer Fraktur des Acetabulums mit Knochenfixation / Transfixation durch Fixateur externe [L]

78.19.22 Offene Reposition einer Fraktur sonstiger Teile des Beckens mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.19.3 Reposition einer Fraktur von Phalangen des Fusses mit Anlegen eines Fixateur externe

78.19.30 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Phalangen des Fusses mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.19.31 Offene Reposition einer Fraktur von Phalangen des Fusses mit Knochenfixation durch Fixateur externe [L]

78.19.9 Reposition einer Fraktur sonstiger bezeichneter Knochen mit Anlegen eines Fixateur externe

78.19.90 Geschlossene Reposition einer Fraktur sonstiger bezeichneter Knochen mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.19.91 Offene Reposition einer Fraktur sonstiger bezeichneter Knochen mit Knochenfixation durch Fixateur externe

78.19.99 Anlegen eines Fixateur externe an andere näher bezeichnete Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen (Inkl. Reposition von Frakturen), sonstige

78.2 Verkürzungsosteotomie

Epiphysenklammerung

Offene Epiphyseodese

Perkutane Epiphyseodese

Resektion/Osteotomie

Kod. eb.: Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Keilosteotomie (77.2-)*

Sonstige Knochendurchtrennung [Osteotomie] (77.3-)

78.20 Verkürzungsosteotomie, n.n.bez.

78.21 Verkürzungsosteotomie an Skapula und Klavikula

78.21.0 Detail der Subkategorie 78.21

78.21.00 Verkürzungsosteotomie an Skapula und Klavikula, n.n.bez. [L]

78.21.10 Temporäre Epiphyseodese an Skapula und Klavikula [L]

78.21.11 Permanente Epiphyseodese an Skapula und Klavikula [L]

78.21.12 Therapeutische Epiphyseolyse an Skapula und Klavikula [L]
78.21.99 Verkürzungsosteotomie an Skapula und Klavikula, sonstige [L]
78.22 Verkürzungsosteotomie am Humerus
78.22.0 Detail der Subkategorie 78.22
78.22.00 Verkürzungsosteotomie am Humerus, n.n.bez. [L]
78.22.10 Temporäre Epiphyseodese am Humerus [L]
78.22.11 Permanente Epiphyseodese am Humerus [L]
78.22.12 Therapeutische Epiphyseolyse am Humerus [L]
78.22.99 Verkürzungsosteotomie am Humerus, sonstige [L]
78.23 Verkürzungsosteotomie an Radius und Ulna
78.23.0 Detail der Subkategorie 78.23
78.23.00 Verkürzungsosteotomie an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]
78.23.10 Temporäre Epiphyseodese an Radius und Ulna [L]
78.23.11 Permanente Epiphyseodese an Radius und Ulna [L]
78.23.12 Therapeutische Epiphyseolyse an Radius und Ulna [L]
78.23.99 Verkürzungsosteotomie an Radius und Ulna, sonstige [L]
78.24 Verkürzungsosteotomie an Karpalia und Metakarpalia
78.24.0 Detail der Subkategorie 78.24
78.24.00 Verkürzungsosteotomie an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]
78.24.10 Temporäre Epiphyseodese an Karpalia und Metakarpalia [L]
78.24.11 Permanente Epiphyseodese an Karpalia und Metakarpalia [L]
78.24.12 Therapeutische Epiphyseolyse an Karpalia und Metakarpalia [L]
78.24.99 Verkürzungsosteotomie an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]
78.25 Verkürzungsosteotomie am Femur
78.25.0 Detail der Subkategorie 78.25
78.25.00 Verkürzungsosteotomie am Femur, n.n.bez. [L]
78.25.10 Temporäre Epiphyseodese am Schenkelhals [L]
78.25.11 Permanente Epiphyseodese am Schenkelhals [L]
78.25.12 Therapeutische Epiphyseolyse am Schenkelhals [L]
78.25.19 Sonstige Verkürzungsosteotomie am Schenkelhals [L]
78.25.20 Temporäre Epiphyseodese an sonstigen Teilen des Femur [L]
78.25.21 Permanente Epiphyseodese an sonstigen Teilen des Femur [L]
78.25.22 Therapeutische Epiphyseolyse an sonstigen Teilen des Femur [L]
78.25.99 Verkürzungsosteotomie am Femur, sonstige [L]
78.27 Verkürzungsosteotomie an Tibia und Fibula
78.27.0 Detail der Subkategorie 78.27
78.27.00 Verkürzungsosteotomie an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]
78.27.10 Temporäre Epiphyseodese an der Tibia [L]
78.27.11 Permanente Epiphyseodese an der Tibia [L]
78.27.12 Therapeutische Epiphyseolyse an der Tibia [L]
78.27.19 Sonstige Verkürzungsosteotomie an der Tibia [L]
78.27.20 Temporäre Epiphyseodese an der Fibula [L]
78.27.21 Permanente Epiphyseodese an der Fibula [L]
78.27.22 Therapeutische Epiphyseolyse an der Fibula [L]
78.27.29 Sonstige Verkürzungsosteotomie an der Fibula [L]
78.27.99 Verkürzungsosteotomie an Tibia und Fibula, sonstige [L]
78.28 Verkürzungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia
78.28.0 Detail der Subkategorie 78.28
78.28.00 Verkürzungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]
78.28.10 Temporäre Epiphyseodese an Tarsalia und Metatarsalia [L]
78.28.11 Permanente Epiphyseodese an Tarsalia und Metatarsalia [L]
78.28.12 Therapeutische Epiphyseolyse an Tarsalia und Metatarsalia [L]
78.28.20 Sonstige Verkürzungsosteotomie am Kalkaneus [L]
78.28.21 Sonstige Verkürzungsosteotomie an sonstigen Tarsalia [L]
78.28.22 Sonstige Verkürzungsosteotomie an Metatarsalia [L]
Helal Operation
78.28.99 Verkürzungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]
78.29 Verkürzungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen
78.29.0 Detail der Subkategorie 78.29
78.29.00 Verkürzungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.
78.29.10 Temporäre Epiphyseodese an Phalangen der Hand [L]
78.29.11 Permanente Epiphyseodese an Phalangen der Hand [L]
78.29.12 Therapeutische Epiphyseolyse an Phalangen der Hand [L]
78.29.19 Sonstige Verkürzungsosteotomie an Phalangen der Hand [L]
78.29.30 Temporäre Epiphyseodese am Becken
78.29.31 Permanente Epiphyseodese am Becken
78.29.32 Therapeutische Epiphyseolyse am Becken
78.29.39 Sonstige Verkürzungsosteotomie am Becken
78.29.40 Temporäre Epiphyseodese an Phalangen des Fusses [L]
78.29.41 Permanente Epiphyseodese an Phalangen des Fusses [L]
78.29.42 Therapeutische Epiphyseolyse an Phalangen des Fusses [L]
78.29.49 Sonstige Verkürzungsosteotomie an Phalangen des Fusses [L]
78.29.90 Temporäre Epiphyseodese an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.29.91 Permanente Epiphyseodese an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.29.92 Therapeutische Epiphyseolyse an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.29.99 Verkürzungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

78.3 Verlängerungsosteotomie von Extremitäten

Extensionstechniken mit oder ohne Kortikotomie oder Osteotomie

Knochentransplantation mit oder ohne interne Fixationsvorrichtungen oder Osteotomie

Kod. eb.: Implantation von interner Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten mit kinetischer Traktion (84.53.-)

Osteosynthese durch spezifisches Material (84.A2.-)

EXKL. *Keilosteotomie (77.2-)*

Sonstige Knochendurchtrennung [Osteotomie] (77.3-)

78.30 Verlängerungsosteotomie von Extremitäten, ohne Angabe der Lokalisation

78.31 Verlängerungsosteotomie an Skapula und Klavikula [L]

78.32 Verlängerungsosteotomie am Humerus [L]

78.33 Verlängerungsosteotomie an Radius und Ulna [L]

78.34 Verlängerungsosteotomie an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.35 Verlängerungsosteotomie am Femur

78.35.0 Detail der Subkategorie 78.35

78.35.00 Verlängerungsosteotomie am Femur, n.n.bez. [L]

78.35.10 Verlängerungsosteotomie am Schenkelhals [L]

78.35.19 Verlängerungsosteotomie an sonstigen Teilen des Femur [L]

78.35.99 Verlängerungsosteotomie am Femur, sonstige [L]

78.37 Verlängerungsosteotomie an Tibia und Fibula [L]

78.38 Verlängerungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia

78.38.0 Detail der Subkategorie 78.38

78.38.00 Verlängerungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

78.38.10 Verlängerungsosteotomie am Kalkaneus [L]

78.38.19 Verlängerungsosteotomie an sonstigen Tarsalia [L]

78.38.20 Verlängerungsosteotomie an Metatarsalia [L]

78.38.99 Verlängerungsosteotomie an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

78.39 Verlängerungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

78.39.0 Detail der Subkategorie 78.39

78.39.00 Verlängerungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, n.n.bez.

78.39.10 Verlängerungsosteotomie an Phalangen der Hand [L]

78.39.20 Verlängerungsosteotomie am Becken

78.39.30 Verlängerungsosteotomie an Phalangen des Fusses [L]

78.39.99 Verlängerungsosteotomie an anderen näher bezeichneten Knochen, sonstige

78.4 Sonstige plastische Rekonstruktion an Knochen

EXKL. *Anlegen eines Fixateur externe (78.10-78.19)*

Osteotomie (77.3)

Plastische Rekonstruktion mit Knochentransplantat (78.00-78.09)

Plastische Rekonstruktion von Thorax-Missbildungen (34.74)

Rekonstruktion des Daumens (82.61-82.69)

Verkürzungsosteotomie (78.2-)

Verlängerungsosteotomie von Extremitäten (78.3-)

78.40 Sonstige plastische Rekonstruktion an Knochen, ohne Angabe der Lokalisation

78.41 Sonstige plastische Rekonstruktion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.41.0 Detail der Subkategorie 78.41

78.41.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

78.41.10 Sonstige plastische Rekonstruktion an Skapula und Klavikula [L]

78.41.20 Sonstige plastische Rekonstruktion an Rippen und Sternum

78.41.30 Sonstige plastische Rekonstruktion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, Implantation von vertikalen expandierbaren prothetischen Titanrippen [VEPTR]

78.41.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

78.42 Sonstige plastische Rekonstruktion am Humerus [L]

78.43 Sonstige plastische Rekonstruktion an Radius und Ulna [L]

78.44 Sonstige plastische Rekonstruktion an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.45 Sonstige plastische Rekonstruktion am Femur [L]

78.46 Sonstige plastische Rekonstruktion an der Patella [L]

78.47 Sonstige plastische Rekonstruktion an Tibia und Fibula

78.47.0 Detail der Subkategorie 78.47

78.47.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

78.47.10 Sonstige plastische Rekonstruktion an Tibia [L]

78.47.20 Sonstige plastische Rekonstruktion an Fibula [L]

78.47.99 Sonstige plastische Rekonstruktion an Tibia und Fibula, sonstige [L]

78.48 Sonstige plastische Rekonstruktion an Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.49 Sonstige plastische Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

78.49.0 Detail der Subkategorie 78.49

78.49.00 Sonstige plastische Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

78.49.09 Sonstige plastische Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

78.49.1 Sonstige plastische Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Knochen

78.49.11 Sonstige plastische Rekonstruktion an Phalangen der Hand [L]

78.49.12 Sonstige plastische Rekonstruktion am Becken

78.49.13 Sonstige plastische Rekonstruktion an Phalangen des Fusses [L]

78.49.19 Sonstige plastische Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Knochen, sonstige

78.5 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur

Innere Knochenfixation (prophylaktisch)

Reinsertion von Osteosynthesematerial

Revision von dislozierten oder gebrochenem Osteosynthesematerial

EXKL. *Reposition von Fraktur und Luxation (79.-)*

78.50 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur, ohne Angabe der Lokalisation

78.50.0 Detail der Subkategorie 78.50

78.50.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.

78.50.09 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige

78.50.1 Knochenfixation nach Osteotomie, bei Knochentransplantation oder Knochenreposition

Kod. eb.: Osteotomie, Knochentransplantation oder Knochentransposition

78.50.10 Knochenfixation nach Osteotomie, bei Knochentransplantation oder Knochenreposition, n.n.bez.

78.50.19 Knochenfixation nach Osteotomie, bei Knochentransplantation oder Knochenreposition, sonstige

78.51 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.51.0 Detail der Subkategorie 78.51

78.51.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

78.51.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.51.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

78.52 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Humerus

78.52.0 Detail der Subkategorie 78.52

78.52.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Humerus, n.n.bez. [L]

78.52.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz am Humerus [L]

78.52.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Humerus, sonstige [L]

78.53 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Radius und Ulna

78.53.0 Detail der Subkategorie 78.53

78.53.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

78.53.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Radius [L]

78.53.20 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Ulna [L]

78.53.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Radius und Ulna, sonstige [L]

78.54 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Karpalia und Metakarpalia

78.54.0 Detail der Subkategorie 78.54

78.54.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

78.54.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.54.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

78.55 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Femur

78.55.0 Detail der Subkategorie 78.55

78.55.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Femur, n.n.bez. [L]

78.55.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz am Femur [L]

78.55.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur am Femur, sonstige [L]

78.56 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an der Patella

78.56.0 Detail der Subkategorie 78.56

78.56.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an der Patella, n.n.bez. [L]

78.56.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an der Patella [L]

78.56.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an der Patella, sonstige [L]

78.57 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tibia und Fibula

78.57.0 Detail der Subkategorie 78.57

78.57.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

78.57.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an der Tibia [L]

78.57.20 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an der Fibula [L]

78.57.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tibia und Fibula, sonstige [L]

78.58 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia

78.58.0 Detail der Subkategorie 78.58

78.58.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

78.58.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.58.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

78.59 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.59.0 Detail der Subkategorie 78.59

78.59.00 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

78.59.10 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Phalangen der Hand [L]

78.59.30 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz am Becken

78.59.40 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an Phalangen des Fusses [L]

78.59.90 Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialersatz an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.59.99 Innere Knochenfixation ohne Reposition der Fraktur an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige

78.6 Knochenimplantatentfernung

Entfernen eines Knochenwachstumsstimulators (invasiv)

Entfernen von internen Verlängerungsvorrichtungen der Extremitäten

Entfernen von interner oder externer Knochenfixation (invasiv)

INKL. Allfälliger Verschluss von Knochendefekten nach Entfernen des Osteosynthesematerials oder des Knochenimplantats

EXKL. *Entfernen von Crutchfield-Klammer oder Halofixateur (02.95)*

78.60 Knochenimplantatentfernung, ohne Angabe der Lokalisation

78.60.0 Detail der Subkategorie 78.60

78.60.00 Knochenimplantatentfernung, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.

78.60.05 Knochenimplantatentfernung, ohne Angabe der Lokalisation, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes

78.60.08 Entfernung eines internen Verlängerungs- oder Knochentransportsystems (motorisiert / nicht-motorisiert), jede Lokalisation

78.60.99 Knochenimplantatentfernung, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige

78.61 Knochenimplantatentfernung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.61.0 Detail der Subkategorie 78.61

78.61.00 Knochenimplantatentfernung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, n.n.bez.

78.61.01 Knochenimplantatentfernung an Skapula und Klavikula, Draht, intramedullärer Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, Platte, winkelstabile Platte, Fixateur externe, (Blount-)Klammern [L]

78.61.05 Knochenimplantatentfernung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.61.08 Knochenimplantatentfernung an Skapula und Klavikula, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.61.11 Knochenimplantatentfernung an Rippen und Sternum

78.61.99 Knochenimplantatentfernung an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum, sonstige

78.62 Knochenimplantatentfernung am Humerus

78.62.0 Detail der Subkategorie 78.62

78.62.00 Knochenimplantatentfernung am Humerus, n.n.bez. [L]

78.62.01 Knochenimplantatentfernung am Humerus, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/ Cerclage, (winkelstabile) Platte, Winkelplatte / Kondylenplatte, Marknagel, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.62.02 Knochenimplantatentfernung am Humerus, dynamische Kompressionsschraube, Marknagel mit Gelenkkomponente [L]

78.62.05 Knochenimplantatentfernung am Humerus, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.62.08 Knochenimplantatentfernung am Humerus, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.62.99 Knochenimplantatentfernung am Humerus, sonstige [L]

78.63 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna

78.63.0 Detail der Subkategorie 78.63

78.63.00 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

78.63.01 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/ Cerclage, (winkelstabile) Platte, Winkelplatte/ Kondylenplatte, Marknagel, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.63.05 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.63.08 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna (proximal / Schaft / distal), sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.63.99 Knochenimplantatentfernung an Radius und Ulna, sonstige [L]

78.64 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia

78.64.0 Detail der Subkategorie 78.64

78.64.00 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia, n.n.bez. [L]

78.64.01 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, (winkelstabile) Platte, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.64.05 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.64.08 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.64.99 Knochenimplantatentfernung an Karpalia und Metakarpalia, sonstige [L]

78.65 Knochenimplantatentfernung am Femur

78.65.0 Detail der Subkategorie 78.65

78.65.00 Knochenimplantatentfernung am Femur, n.n.bez. [L]

78.65.01 Knochenimplantatentfernung am Femur, Draht, intramedullärer Draht, Schraube, Zuggurtung/ Cerclage, (winkelstabile) Platte, Winkelplatte/ Kondylenplatte, dynamische Kompressionsschraube, Marknagel, Fixateur externe, (Blount-)Klammern [L]

78.65.02 Knochenimplantatentfernung am Femur (Schenkelhals / proximal / distal, ausser Schaft), Marknagel mit Gelenkkomponente, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel [L]

78.65.03 Knochenimplantatentfernung am Femur (Schaft), Marknagel mit Gelenkkomponente [L]

78.65.04 Knochenimplantatentfernung am Femur (proximal / Schaft / distal, ausser Schenkelhals), Ringfixateur [L]

78.65.05 Knochenimplantatentfernung am Femur, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.65.08 Knochenimplantatentfernung am Femur, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.65.99 Knochenimplantatentfernung am Femur, sonstige [L]

78.66 Knochenimplantatentfernung an der Patella

78.66.0 Detail der Subkategorie 78.66

78.66.00 Knochenimplantatentfernung an der Patella, n.n.bez. [L]

78.66.01 Knochenimplantatentfernung an der Patella, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/ Cerclage, Fixateur externe, (Blount-)Klammern [L]

78.66.05 Knochenimplantatentfernung an der Patella, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.66.08 Knochenimplantatentfernung an der Patella, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.66.99 Knochenimplantatentfernung an der Patella, sonstige [L]

78.67 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula

78.67.0 Detail der Subkategorie 78.67

78.67.00 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

78.67.01 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/ Cerclage, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.67.05 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.67.11 Knochenimplantatentfernung an der Tibia, (winkelstabile) Platte, Winkelplatte / Kondylenplatte [L]

78.67.12 Knochenimplantatentfernung an der Tibia, Marknagel, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel [L]

78.67.13 Knochenimplantatentfernung an der Tibia, dynamische Kompressionsschraube [L]

78.67.21 Knochenimplantatentfernung an der Fibula, (winkelstabile) Platte [L]

78.67.22 Knochenimplantatentfernung an der Fibula, Marknagel, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel [L]

78.67.28 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.67.99 Knochenimplantatentfernung an Tibia und Fibula, sonstige [L]

78.68 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia

78.68.0 Detail der Subkategorie 78.68

78.68.00 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, n.n.bez. [L]

78.68.01 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, winkelstabile) Platte, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.68.05 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes an Talus und Kalkaneus [L]

78.68.06 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes an sonstigen Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.68.08 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.68.99 Knochenimplantatentfernung an Tarsalia und Metatarsalia, sonstige [L]

78.69 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.69.0 Detail der Subkategorie 78.69

78.69.00 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, n.n.bez.

78.69.09 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstige [L]

78.69.1 Knochenimplantatentfernung an Phalangen der Hand

78.69.11 Knochenimplantatentfernung an Phalangen der Hand, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, (winkelstabile) Platte, Fixateur externe, (Blount-)Klammern [L]

78.69.15 Knochenimplantatentfernung an Phalangen der Hand, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.69.18 Knochenimplantatentfernung an Phalangen der Hand, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.69.2 Knochenimplantatentfernung am Becken

78.69.21 Knochenimplantatentfernung am Becken, Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern

78.69.22 Knochenimplantatentfernung am Becken, (winkelstabile) Platte

78.69.25 Knochenimplantatentfernung am Becken, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes

78.69.28 Knochenimplantatentfernung am Becken, sonstiges Osteosynthesematerial

78.69.3 Knochenimplantatentfernung an Talus und Kalkaneus

78.69.31 Knochenimplantatentfernung an Talus und Kalkaneus, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, (winkelstabile) Platte, Fixateur externe, Ringfixateur, (Blount-)Klammern [L]

78.69.38 Knochenimplantatentfernung an Talus und Kalkaneus, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.69.4 Knochenimplantatentfernung an Phalangen des Fusses

78.69.41 Knochenimplantatentfernung an Phalangen des Fusses, (intramedullärer) Draht, Schraube, Zuggurtung/Cerclage, (winkelstabile) Platte, Fixateur externe, (Blount-)Klammern [L]

78.69.45 Knochenimplantatentfernung an Phalangen des Fusses, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes [L]

78.69.48 Knochenimplantatentfernung an Phalangen des Fusses, sonstiges Osteosynthesematerial [L]

78.69.5 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

78.69.51 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Draht, Zuggurtung/ Cerclage, (Blount-)Klammern

78.69.52 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Schraube, (winkelstabile) Platte, dynamische Kompressionsschraube, intramedullärer Draht, Marknagel, Marknagel mit Gelenkkomponente, Verriegelungsnagel, Transfixationsnagel, Fixateur externe

78.69.53 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Winkelplatte/ Kondylenplatte

78.69.55 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, Entfernung eines Knochen(teil)ersatzes

78.69.58 Knochenimplantatentfernung an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen, sonstiges Osteosynthesematerial

78.69.7 Arthroskopische Knochenimplantatentfernung

78.69.71 Arthroskopische Entfernung von Osteosynthesematerial

78.7 Osteoklasie

78.70 Osteoklasie, ohne Angabe der Lokalisation

78.71 Osteoklasie an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.72 Osteoklasie am Humerus [L]

78.73 Osteoklasie an Radius und Ulna [L]

78.74 Osteoklasie an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.75 Osteoklasie am Femur [L]

78.76 Osteoklasie an der Patella [L]

78.77 Osteoklasie an Tibia und Fibula [L]

78.78 Osteoklasie an Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.79 Osteoklasie an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

78.8 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Knochen

EXKL. *Knochenbiopsie (77.40-77.49)*

Knochenszintigraphie (92.14)

Magnetic Resonance Imaging [MRI] des Muskuloskelettalsystems (88.94.-)

Skelettradiographie von Extremitäten und Becken (88.21-88.29)

Sonstige Skelettradiographie (88.31-88.33)

Thermographie (88.83)

78.80 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Knochen, ohne Angabe der Lokalisation

78.81 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.82 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen am Humerus [L]

78.83 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Radius und Ulna [L]

78.84 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.85 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen am Femur [L]

78.86 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an der Patella [L]

78.87 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Tibia und Fibula [L]

78.88 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.89 Andernorts nicht klassifizierte diagnostische Massnahmen an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

78.9 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators

Einsetzen eines Knochenstimulators (elektrisch) zur Unterstützung der Knochenheilung

Einsetzen von ossären Elektroden zur Knochenwachstumsstimulation

Total implantierte Vorrichtung (invasiv)

EXKL. *Nicht-invasives Anbringen eines Knochenwachstumsstimulators (99.86)*

78.90 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators, ohne Angabe der Lokalisation

78.91 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum

78.92 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators am Humerus [L]

78.93 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an Radius und Ulna [L]

78.94 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an Karpalia und Metakarpalia [L]

78.95 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators am Femur [L]

78.96 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an der Patella [L]

78.97 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an Tibia und Fibula [L]

78.98 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an Tarsalia und Metatarsalia [L]

78.99 Einsetzen eines Knochenwachstumsstimulators an anderen näher bezeichneten Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

Beckenknochen, Phalangen (der Hand) (des Fusses)

79 Reposition von Fraktur und Luxation

INKL. Anlegen eines Gipses oder einer Schiene

Reposition mit Einsetzen einer Traktionsvorrichtung (Kirschner-Draht) (Steinmann-Nagel)

Kod. eb.: Art der Fixationsvorrichtung, falls bekannt (84.71-84.73)

Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

Jede Anwendung einer externen Fixationsvorrichtung (78.1-)

EXKL. *Ersetzen von Gips oder Schiene (97.11-97.14)*

Externe Fixation ausschliesslich zur Ruhigstellung der Fraktur (93.51-93.56, 93.59)

Interne Fixation ohne Reposition der Fraktur (78.50-78.59)

Operation am Nasenbein (21.71-21.72)

Operation an der Orbita (76.78-76.79)

Operation an der Schädelkalotte (02.02)

Operation an Gesichtsschädelknochen (76.70-76.79)

Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)

Traktion ausschliesslich zur Reposition der Fraktur (93.41-93.46)

79.0 Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne innere Knochenfixation

EXKL. *Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase (79.4-)*

79.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne innere Knochenfixation, ohne Angabe der Lokalisation

79.01 Geschlossene Reposition einer Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.02 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna ohne innere Knochenfixation [L]

Arm, n.n.bez.

79.03 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia ohne innere Knochenfixation [L]

Hand, n.n.bez.

79.04 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.05 Geschlossene Reposition einer Femurfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.06 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula ohne innere Knochenfixation [L]

Bein, n.n.bez. *

79.07 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation [L]

Fuss, n.n.bez.

79.08 Geschlossene Reposition einer Zehenfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.09 Geschlossene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen ohne innere Knochenfixation

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.1 Geschlossene Reposition einer Fraktur mit innerer Knochenfixation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur (79.B-)

EXKL. *Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase (79.4-)*

79.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez.

79.11 Geschlossene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation

79.11.0 Detail der Subkategorie 79.11

79.11.00 Geschlossene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.11.10 Geschlossene Reposition einer proximalen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel / Verriegelungsnagel oder Winkelplatte / Kondylenplatte [L]

79.11.11 Geschlossene Reposition einer proximalen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.11.19 Geschlossene Reposition einer proximalen Humerusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Draht, Zuggurtung/Cerclage, winkelstabile Platte) [L]

79.11.20 Geschlossene Reposition einer sonstigen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel / Verriegelungsnagel oder Winkelplatte / Kondylenplatte [L]

79.11.21 Geschlossene Reposition einer sonstigen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.11.29 Geschlossene Reposition einer sonstigen Humerusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Draht, Zuggurtung/Cerclage, winkelstabile Platte) [L]

79.11.99 Geschlossene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.12 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation

79.12.0 Detail der Subkategorie 79.12

79.12.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.12.10 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage [L]

79.12.11 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation durch intramedullären Draht [L]

79.12.12 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.12.13 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.12.19 Geschlossene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte) [L]

79.12.20 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage [L]

79.12.21 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation durch intramedullären Draht [L]

79.12.22 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.12.23 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.12.29 Geschlossene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte) [L]

79.12.30 Geschlossene Reposition einer Ulnafraktur mit innerer Knochenfixation durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage [L]

79.12.31 Geschlossene Reposition einer Ulnafraktur mit innerer Knochenfixation durch intramedullären Draht [L]

79.12.32 Geschlossene Reposition einer Ulnafraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.12.39 Geschlossene Reposition einer Ulnafraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte) [L]

79.12.99 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.13 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation

Hand, n.n.bez. *

79.13.0 Detail der Subkategorie 79.13

79.13.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.13.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation durch winkelstabile Platte [L]

79.13.19 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.13.99 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.14 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur mit innerer Knochenfixation

79.14.0 Detail der Subkategorie 79.14

79.14.00 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.14.10 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur mit innerer Knochenfixation durch winkelstabile Platte [L]

79.14.19 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.14.99 Geschlossene Reposition einer Fingerfraktur mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.15 Geschlossene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation

79.15.0 Detail der Subkategorie 79.15

79.15.00 Geschlossene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.15.10 Geschlossene Reposition einer distalen Femurfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.15.20 Geschlossene Reposition einer sonstigen Femurfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.15.99 Geschlossene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.16 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation

Bein, n.n.bez. *

79.16.0 Detail der Subkategorie 79.16

79.16.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.16.10 Geschlossene Reposition einer proximalen Tibiafraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.16.11 Geschlossene Reposition einer proximalen Tibiafraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.16.29 Geschlossene Reposition einer distalen Tibiafraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.16.30 Geschlossene Reposition einer sonstigen Tibiafraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.16.31 Geschlossene Reposition einer sonstigen Tibiafraktur mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.16.39 Geschlossene Reposition einer sonstigen Tibiafraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.16.40 Geschlossene Reposition einer distalen Fibulafraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.16.49 Geschlossene Reposition einer distalen Fibulafraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.16.50 Geschlossene Reposition einer sonstigen Fibulafraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.16.59 Geschlossene Reposition einer sonstigen Fibulafraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.16.99 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.17 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation

Fuss, n.n.bez.

79.17.0 Detail der Subkategorie 79.17

79.17.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.17.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur des Kalkaneus mit innerer Knochenfixation durch winkelstabile Platte [L]

79.17.11 Geschlossene Reposition einer Fraktur des Kalkaneus mit innerer Knochenfixation mittels minimalinvasiver ballonassistierter Technik [L]

79.17.19 Geschlossene Reposition einer Fraktur des Kalkaneus mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, Platte, Draht) [L]

79.17.29 Geschlossene Reposition einer Fraktur an sonstigen Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation (z. B. durch Schraube, (winkelstabile) Platte, Draht) [L]

79.17.99 Geschlossene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.18 Geschlossene Reposition einer Zehenfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.19 Geschlossene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

EXKL. *Plastische Rekonstruktion zur Stabilisierung der Brustwand, offen chirurgisch (34.76)*

79.19.0 Detail der Subkategorie 79.19

79.19.00 Geschlossene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation, n.n.bez.

79.19.10 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Klavikula und Skapula mit innerer Knochenfixation

79.19.11 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Rippen mit innerer Fixation [L]

79.19.12 Geschlossene Reposition einer Fraktur von Sternum mit innerer Fixation

79.19.20 Geschlossene Reposition einer Fraktur des Beckens mit innerer Knochenfixation

79.19.30 Geschlossene Reposition einer Fraktur der Patella mit innerer Knochenfixation [L]

79.19.99 Geschlossene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation, sonstige

79.2 Offene Reposition einer Fraktur ohne innere Knochenfixation

EXKL. *Offene Reposition einer Epiphysendiastase (79.5-)*

79.20 Offene Reposition einer Fraktur ohne innere Knochenfixation, ohne Angabe der Lokalisation

79.21 Offene Reposition einer Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation

79.21.0 Detail der Subkategorie 79.21

79.21.00 Offene Reposition einer Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.21.10 Offene Reposition einer proximalen Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.21.11 Offene Reposition einer Humerusschaftfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.21.12 Offene Reposition einer distalen Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.21.99 Offene Reposition einer Humerusfraktur ohne innere Knochenfixation, sonstige [L]

79.22 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna ohne innere Knochenfixation

Arm, n.n.bez. *

79.22.0 Detail der Subkategorie 79.22

79.22.00 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna ohne innere Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.22.10 Offene Reposition einer distalen Radiusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.22.19 Offene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.22.20 Offene Reposition einer Ulnafraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.22.99 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna ohne innere Knochenfixation, sonstige [L]

79.23 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia ohne innere Knochenfixation [L]

Hand, n.n.bez. *

79.24 Offene Reposition einer Fingerfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.25 Offene Reposition einer Femurfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula ohne innere Knochenfixation

Bein, n.n.bez. *

79.26.0 Detail der Subkategorie 79.26

79.26.00 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula ohne innere Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.26.10 Offene Reposition einer proximalen Tibiafraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.11 Offene Reposition einer Tibiaschaftfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.12 Offene Reposition einer distalen Tibiafraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.20 Offene Reposition einer proximalen Fibulafraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.21 Offene Reposition einer Fibulaschaftfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.22 Offene Reposition einer distalen Fibulafraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.26.99 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula ohne innere Knochenfixation, sonstige [L]

79.27 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation

Fuss, n.n.bez.

79.27.0 Detail der Subkategorie 79.27

79.27.00 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.27.10 Offene Reposition einer Talus- und Kalkaneusfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.27.11 Offene Reposition einer einfachen Fraktur sonstiger Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation [L]

79.27.12 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur sonstiger Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation [L]

79.27.99 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia ohne innere Knochenfixation, sonstige [L]

79.28 Offene Reposition einer Zehenfraktur ohne innere Knochenfixation [L]

79.29 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen ohne innere Knochenfixation

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.29.0 Detail der Subkategorie 79.29

79.29.00 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen ohne innere Knochenfixation, n.n.bez.

79.29.10 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der Klavikula und Skapula ohne innere Knochenfixation [L]

79.29.11 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der Klavikula und Skapula ohne innere Knochenfixation [L]

79.29.20 Offene Reposition einer Fraktur des Beckens ohne innere Knochenfixation

79.29.30 Offene Reposition einer Fraktur der Patella ohne innere Knochenfixation [L]

79.29.99 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen ohne innere Knochenfixation, sonstige

79.3 Offene Reposition einer Fraktur mit innerer Knochenfixation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur (79.B-)

EXKL. *Offene Reposition einer Epiphysendiastase (79.5-)*

79.30 Offene Reposition einer Fraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez.

79.31 Offene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation

79.31.0 Detail der Subkategorie 79.31

79.31.00 Offene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.31.10 Offene Reposition einer einfachen proximalen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel, winkelstabiler Platte oder (Winkel-) Platte [L]

79.31.11 Offene Reposition einer einfachen proximalen Humerusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. Schraube, Draht) [L]

79.31.12 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur des proximalen Humerus mit innerer Knochenfixation [L]

79.31.20 Offene Reposition einer einfachen Humerusschaftfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.31.30 Offene Reposition einer einfachen distalen Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel, winkelstabiler Platte oder (Winkel-) Platte [L]

79.31.31 Offene Reposition einer einfachen distalen Humerusfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation (z. B. Schraube, Draht) [L]

79.31.90 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur sonstiger Teile des Humerus mit innerer Knochenfixation [L]

79.31.99 Offene Reposition einer Humerusfraktur mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.32 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation

Arm, n.n.bez. *

79.32.0 Detail der Subkategorie 79.32

79.32.00 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.32.10 Offene Reposition einer distalen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.32.19 Offene Reposition einer sonstigen Radiusfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.32.29 Offene Reposition einer Ulnafraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.32.99 Offene Reposition einer Fraktur an Radius und Ulna mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.33 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation

Hand, n.n.bez. *

79.33.0 Detail der Subkategorie 79.33

79.33.00 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.33.10 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation durch (Blount-)Klammern [L]

79.33.19 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.33.99 Offene Reposition einer Fraktur an Karpalia und Metakarpalia mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.34 Offene Reposition einer Fingerfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.35 Offene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation

79.35.0 Detail der Subkategorie 79.35

79.35.00 Offene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.35.10 Offene Reposition einer Hüftkopffraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.35.11 Offene Reposition einer Schenkelhalsfraktur und proximalen Femurfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.35.12 Offene Reposition einer Femurschaftfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.35.13 Offene Reposition einer distalen Femurfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.35.99 Offene Reposition einer Femurfraktur mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.36 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation

Bein, n.n.bez. *

79.36.0 Detail der Subkategorie 79.36

79.36.00 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.36.10 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Tibia mit innerer Knochenfixation durch (Blount-)Klammern oder intramedullären Draht [L]

79.36.11 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Tibia mit innerer Knochenfixation durch Schraube [L]

79.36.12 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Tibia mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.13 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der proximalen Tibia mit innerer Knochenfixation durch (Blount-)Klammern [L]

79.36.14 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der proximalen Tibia mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.20 Offene Reposition einer einfachen Tibiaschaftfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.36.30 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Tibia mit innerer Knochenfixation durch Marknagel oder winkelstabile Platte [L]

79.36.31 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Tibia mit innerer Knochenfixation durch sonstige Platte [L]

79.36.32 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Tibia mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.40 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur sonstiger Teile der Tibia mit innerer Knochenfixation [L]

79.36.50 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der proximalen Fibula mit innerer Knochenfixation [L]

79.36.51 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der proximalen Fibula mit innerer Knochenfixation [L]

79.36.60 Offene Reposition einer einfachen Fibulaschaftfraktur mit innerer Knochenfixation durch Marknagel [L]

79.36.61 Offene Reposition einer einfachen Fibulaschaftfraktur mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.62 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur des Fibulaschafts mit innerer Knochenfixation durch (winkelstabile) Platte [L]

79.36.63 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur des Fibulaschafts mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.70 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Fibula mit innerer Knochenfixation durch (Blount-)Klammern [L]

79.36.71 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Fibula mit innerer Knochenfixation durch Platte [L]

79.36.72 Offene Reposition einer einfachen Fraktur der distalen Fibula mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.36.73 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur der distalen Fibula mit innerer Knochenfixation [L]

79.36.99 Offene Reposition einer Fraktur an Tibia und Fibula mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.37 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation

Fuss, n.n.bez.

79.37.0 Detail der Subkategorie 79.37

79.37.00 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation, n.n.bez. [L]

79.37.10 Offene Reposition einer Fraktur an Kalkaneus und Talus mit innerer Knochenfixation durch Platte [L]

79.37.11 Offene Reposition einer Fraktur an Kalkaneus und Talus mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.37.20 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur an sonstigen Tarsalia mit innerer Knochenfixation durch Platte [L]

79.37.21 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur an sonstigen Tarsalia mit sonstiger innerer Knochenfixation [L]

79.37.30 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur an Metatarsalia mit innerer Knochenfixation [L]

79.37.40 Offene Reposition einer einfachen Fraktur an sonstigen Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation [L]

79.37.99 Offene Reposition einer Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia mit innerer Knochenfixation, sonstige [L]

79.38 Offene Reposition einer Zehenfraktur mit innerer Knochenfixation [L]

79.39 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation

79.39.0 Detail der Subkategorie 79.39

79.39.00 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation, n.n.bez.

79.39.10 Offene Reposition einer einfachen Fraktur von Klavikula und Skapula mit innerer Knochenfixation [L]

79.39.11 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur von Klavikula und Skapula mit innerer Knochenfixation [L]

79.39.12 Offene Reposition einer einfachen Fraktur von Rippen mit innerer Fixation [L]

79.39.13 Offene Reposition einer einfachen Fraktur von Sternum mit innerer Fixation

79.39.14 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur von Rippen mit innerer Fixation [L]

79.39.15 Offene Reposition einer Mehrfragmentfraktur von Sternum mit innerer Fixation

79.39.20 Offene Reposition einer Fraktur des Acetabulums mit innerer Knochenfixation [L]

79.39.29 Offene Reposition einer Fraktur sonstiger Teile des Beckens mit innerer Knochenfixation

79.39.40 Offene Reposition einer Fraktur der Patella mit innerer Knochenfixation [L]

79.39.99 Offene Reposition einer Fraktur anderer bezeichneter Knochen mit innerer Knochenfixation, sonstige

79.4 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase

Reposition mit oder ohne innere Fixation

79.40 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase, ohne Angabe der Lokalisation

79.41 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase des Humerus [L]

79.42 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase an Radius und Ulna [L]

Arm, n.n.bez. *

79.45 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase des Femur [L]

79.46 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase an Tibia und Fibula [L]

Bein, n.n.bez. *

79.49 Geschlossene Reposition einer Epiphysendiastase anderer bezeichneter Knochen

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.5 Offene Reposition einer Epiphysendiastase

Reposition mit oder ohne innere Fixation

79.50 Offene Reposition einer Epiphysendiastase, ohne Angabe der Lokalisation

79.51 Offene Reposition einer Epiphysendiastase am Humerus [L]

79.52 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Radius und Ulna

Arm, n.n.bez. *

79.52.0 Detail der Subkategorie 79.52

79.52.00 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Radius und Ulna, n.n.bez. [L]

79.52.10 Offene Reposition einer Epiphysendiastase am distalen Radius [L]

79.52.20 Offene Reposition einer sonstigen Epiphysendiastase an Radius und Ulna [L]

79.52.99 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Radius und Ulna, sonstige [L]

79.55 Offene Reposition einer Epiphysendiastase am Femur [L]

79.56 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Tibia und Fibula

Bein, n.n.bez. *

79.56.0 Detail der Subkategorie 79.56

79.56.00 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

79.56.10 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an der proximalen Tibia [L]

79.56.11 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an der distale Tibia [L]

79.56.20 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an der proximalen Fibula [L]

79.56.21 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an der distalen Fibula [L]

79.56.99 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an Tibia und Fibula, sonstige [L]

79.59 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an anderen bezeichneten Knochen

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.59.0 Detail der Subkategorie 79.59

79.59.00 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an anderen bezeichneten Knochen, n.n.bez.

79.59.10 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an der Patella [L]

79.59.99 Offene Reposition einer Epiphysendiastase an anderen bezeichneten Knochen, sonstige

79.6 Débridement einer offenen Fraktur

Débridement einer komplizierten offenen Fraktur

79.60 Débridement einer offenen Fraktur, ohne Angabe der Lokalisation

79.61 Débridement einer offenen Humerusfraktur [L]

79.62 Débridement einer offenen Fraktur an Radius und Ulna [L]

Arm, n.n.bez. *

79.63 Débridement einer offenen Fraktur an Karpalia und Metakarpalia [L]

Hand, n.n.bez. *

79.64 Débridement einer offenen Fingerfraktur [L]

79.65 Débridement einer offenen Femurfraktur [L]

79.66 Débridement einer offenen Fraktur an Tibia und Fibula [L]

Bein, n.n.bez. *

79.67 Débridement einer offenen Fraktur an Tarsalia und Metatarsalia [L]

Fuss, n.n.bez.

79.68 Débridement einer offenen Zehenfraktur [L]

79.69 Débridement einer offenen Fraktur anderer näher bezeichneter Knochen, ausser Gesichtsschädelknochen

79.7 Geschlossene Reposition einer Luxation

INKL. Geschlossene Reposition (mit externer Traktionsvorrichtung)

EXKL. *Geschlossene Reposition einer Luxation des Temporomandibulargelenks (76.93)*

79.70 Geschlossene Reposition einer Luxation, ohne Angabe der Lokalisation

79.71 Geschlossene Reposition einer Luxation der Schulter [L]

79.72 Geschlossene Reposition einer Luxation des Ellenbogens [L]

79.73 Geschlossene Reposition einer Luxation des Handgelenks [L]

79.74 Geschlossene Reposition einer Luxation von Hand und Fingern [L]

79.75 Geschlossene Reposition einer Luxation der Hüfte [L]

79.76 Geschlossene Reposition einer Luxation des Knies [L]

79.77 Geschlossene Reposition einer Luxation des Sprunggelenkes [L]

79.78 Geschlossene Reposition einer Luxation von Fuss und Zehen [L]

79.79 Geschlossene Reposition einer Luxation an anderer bezeichneter Lokalisation

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.8 Offene Reposition einer Luxation

INKL. Offene Reposition (mit Osteosynthese oder Fixateur externe)

EXKL. *Offene Reposition einer Luxation des Temporomandibulargelenks (76.94)*

79.80 Offene Reposition einer Luxation, ohne Angabe der Lokalisation

79.81 Offene Reposition einer Luxation der Schulter

79.81.0 Detail der Subkategorie 79.81

79.81.00 Offene Reposition einer Luxation der Schulter, n.n.bez. [L]

79.81.10 Offene Reposition einer Luxation im Humeroglenoidalgelenk [L]

79.81.20 Offene Reposition einer Luxation im Akromioklavikulargelenk [L]

79.81.99 Offene Reposition einer Luxation der Schulter, sonstige [L]

79.82 Offene Reposition einer Luxation des Ellenbogens [L]

79.83 Offene Reposition einer Luxation des Handgelenks

79.83.0 Detail der Subkategorie 79.83

79.83.00 Offene Reposition einer Luxation des Handgelenks, n.n.bez. [L]

79.83.10 Offene Reposition einer Luxation des distales Radioulnargelenks [L]

79.83.99 Offene Reposition einer Luxation des Handgelenks, sonstige [L]

79.84 Offene Reposition einer Luxation von Hand und Fingern [L]

79.85 Offene Reposition einer Luxation der Hüfte [L]

79.86 Offene Reposition einer Luxation des Knies

79.86.0 Detail der Subkategorie 79.86

79.86.00 Offene Reposition einer Luxation des Knies, n.n.bez. [L]

79.86.10 Offene Reposition einer Luxation des proximalen Tibiofibulargelenks [L]

79.86.19 Offene Reposition einer Luxation des Kniegelenks [L]

79.86.99 Offene Reposition einer Luxation des Knies, sonstige [L]

79.87 Offene Reposition einer Luxation des Sprunggelenkes

79.87.0 Detail der Subkategorie 79.87

79.87.00 Offene Reposition einer Luxation des Sprunggelenkes, n.n.bez. [L]

79.87.10 Offene Reposition einer Luxation des oberen Sprunggelenkes [L]

79.87.20 Offene Reposition einer Luxation des unteren Sprunggelenkes [L]

79.87.99 Offene Reposition einer Luxation des Sprunggelenkes, sonstige [L]

79.88 Offene Reposition einer Luxation von Fuss und Zehen

79.88.0 Detail der Subkategorie 79.88

79.88.00 Offene Reposition einer Luxation von Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

79.88.10 Offene Reposition einer Luxation eines Zehengelenkes [L]

79.88.20 Offene Reposition einer Luxation eines Metatarsophalangealgelenkes [L]

79.88.99 Offene Reposition einer Luxation von Fuss und Zehen, sonstige [L]

79.89 Offene Reposition einer Luxation an anderer bezeichneter Lokalisation

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.89.0 Detail der Subkategorie 79.89

79.89.00 Offene Reposition einer Luxation an anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.

79.89.10 Offene Reposition einer Luxation des Sternoklavikulargelenkes [L]

79.89.20 Offene Reposition einer Luxation der Iliosakralgelenkes [L]

79.89.30 Offene Reposition einer Luxation der Symphyse

79.89.99 Offene Reposition einer Luxation an anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

79.9 Nicht näher bezeichnete Operation an Knochenverletzung

79.90 Nicht näher bezeichnete Operation an Fraktur, ohne Angabe der Lokalisation

79.91 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung des Humerus [L]

79.92 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Radius und Ulna [L]

Arm, n.n.bez. *

79.93 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Karpalia und Metakarpalia [L]

Hand, n.n.bez. *

79.94 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung der Fingerknochen [L]

79.95 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung des Femur [L]

79.96 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Tibia und Fibula

Bein, n.n.bez. *

79.96.0 Detail der Subkategorie 79.96

79.96.00 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Tibia und Fibula, n.n.bez. [L]

79.96.10 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung der Tibia [L]

79.96.20 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung der Fibula [L]

79.96.99 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Tibia und Fibula, sonstige [L]

79.97 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung von Tarsalia und Metatarsalia [L]

Fuss, n.n.bez.

79.98 Nicht näher bezeichnete Operation an Verletzung der Zehenknochen [L]

79.99 Nicht näher bezeichnete Operation an einem anderen bezeichneten Knochen

Andere näher bezeichnete Lokalisation, ausser Gesichtsschädelknochen *

79.99.0 Detail der Subkategorie 79.99

79.99.00 Nicht näher bezeichnete Operation an einem anderen bezeichneten Knochen, n.n.bez.

79.99.10 Nicht näher bezeichnete Operation an Klavikula und Skapula [L]

79.99.20 Nicht näher bezeichnete Operation an der Wirbelsäule

79.99.30 Nicht näher bezeichnete Operation an der Patella [L]

79.99.40 Nicht näher bezeichnete Operation am Becken

79.99.99 Nicht näher bezeichnete Operation an einem anderen bezeichneten Knochen, sonstige

79.A Zusatzinformationen zur Reposition von Fraktur und Luxation

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

79.A1 Reposition von Fraktur und Luxation, Material

79.A1.0 Detail der Subkategorie 79.A1

79.A1.11 Einsatz von intramedullärem photodynamischem Kunststoff-Polymer zur Reposition einer Fraktur

79.B Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

79.B0 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur ohne Angabe der Lokalisation

79.B1 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur am Humeroglenoidalgelenk [L]

79.B2 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur am Ellenbogengelenk [L]

79.B3 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur im Handgelenk [L]

79.B5 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur am Hüftgelenk [L]

79.B6 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur am Kniegelenk [L]

79.B7 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur am Sprunggelenk [L]

79.B9 Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur an anderer bezeichneter Lokalisation

7A Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule

Kod. eb.: Die Operationen unter 7A.- wurden nicht nach der Invasivität des Zugangs differenziert (z. B.: minimalinvasiv oder offen chirurgisch).
Wurde der Eingriff minimalinvasiv durchgeführt, so ist der folgende Zusatzkode hinzuzukodieren - Zugang für Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, minimalinvasiv (7A.B2)

Falls eingesetzt - Anwendung eines Navigationssystems (00.99.60)

Falls eingesetzt - Computergesteuerte Chirurgie (00.3-)

Falls Reoperation - Reoperation an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.B3)

Zusatzinformationen zur Höhe des Eingriffs an der Wirbelsäule (7A.B1.-)

EXKL. *Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV] (81.92.2-)*

Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV] (81.92.1-)

Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik (03.03.-)

Perkutane Denervierung einer Facette (03.96.-)

Sonstige plastische Rekonstruktion und Operationen an Strukturen des Spinalkanals, Verschluss einer spinalen Fistel (03.59.12)

Beachte: Falls in der Kategorie «Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule» eine Aufgliederung nach der Anzahl Segmente erfolgt, ist das Segment zu verstehen als die Strecke, die sich über 2 Wirbel ausdehnt. D.h. zwei Wirbel entsprechen einem Segment, drei Wirbel entsprechen 2 Segmenten, usw.

7A.1 Diagnostische Massnahmen an Knochen, Bandscheiben und Gelenken der Wirbelsäule

7A.11 Diagnostische Massnahmen an Knochen der Wirbelsäule

EXKL. *Radiographie der Wirbelsäule (87.21-87.29)*

7A.11.0 Detail der Subkategorie 7A.11

7A.11.00 Diagnostische Massnahmen an Knochen der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.11.09 Diagnostische Massnahmen an Knochen der Wirbelsäule, sonstige

7A.11.1 Knochenbiopsie an der Wirbelsäule

7A.11.11 Knochenbiopsie an der Wirbelsäule, perkutane (Nadel-) Biopsie

7A.11.12 Knochenbiopsie an der Wirbelsäule, offen chirurgisch

7A.12 Diagnostische Massnahmen an Gelenken der Wirbelsäule

7A.12.0 Detail der Subkategorie 7A.12

7A.12.00 Diagnostische Massnahmen an Gelenken der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.12.09 Diagnostische Massnahmen an Gelenken der Wirbelsäule, sonstige

7A.12.11 Diagnostische Arthroskopie an der Wirbelsäule

7A.12.22 Gelenkbiopsie an der Wirbelsäule, perkutane (Nadel-) Biopsie

7A.12.24 Gelenkbiopsie an der Wirbelsäule, offen chirurgisch

7A.13 Diagnostische Massnahmen an Bandscheiben der Wirbelsäule

7A.13.0 Detail der Subkategorie 7A.13

7A.13.00 Diagnostische Massnahmen an Bandscheiben der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.13.09 Diagnostische Massnahmen an Bandscheiben der Wirbelsäule, sonstige

7A.13.11 Bandscheibenbiopsie, perkutane (Nadel-) Biopsie

7A.13.12 Bandscheibenbiopsie, arthroskopisch

7A.13.13 Bandscheibenbiopsie, offen chirurgisch

7A.2 Inzision und Exzision von Knochen und Gelenken der Wirbelsäule

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik (03.03.-)

7A.20 Inzision und Exzision von Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.21 Débridement an der Wirbelsäule

INKL. Débridement von Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule

7A.22 Sequestrektomie an der Wirbelsäule

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Implantation von Medikamententräger an der Wirbelsäule (7A.A5)

7A.23 Knocheninzision an der Wirbelsäule

INKL. Entfernung von im knöchernen Gewebe der Wirbelsäule gelegenen Fremdkörper

Exploration und Knochenbohrung

Knocheninzision an der Wirbelsäule mit Drainage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Implantation von Medikamententräger an der Wirbelsäule (7A.A5)

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers vom Spinalkanal (03.01)*

7A.24 Arthrotomie an der Wirbelsäule

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Implantation von Medikamententräger an der Wirbelsäule (7A.A5)

7A.25 Lokale Exzision von Knochenläsion oder -gewebe am Wirbel

INKL. Spondylophyt

EXKL. *Kode weglassen - Implantation, Entfernen und Revision von Prothesen und Implantaten an der Wirbelsäule (7A.6-)*

Kode weglassen - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)

7A.26 Destruktion von Knochenläsion oder -gewebe an der Wirbelsäule

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

7A.27 Densresektion

7A.28 Osteotomie an der Wirbelsäule, nach Grad

Beachte: Referenz zur Grad-Einteilung: Schwab et al. (2013) The Comprehensive Anatomical Spinal Osteotomy Classification

7A.28.0 Detail der Subkategorie 7A.28

7A.28.11 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I

Partielle Arthrektomie an der Wirbelsäule

Partielle Resektion des Facettengelenks

EXKL. *Kode weglassen - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)*

7A.28.21 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad II

Komplette Resektion des Facettengelenks

Totale Arthrektomie an der Wirbelsäule

EXKL. *Kode weglassen - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)*

7A.28.31 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad III

Keilresektion des dorsalen Teils des Wirbelkörpers mit Pedikel sowie dorsalen Strukturen

Partielle Resektion des Wirbelkörpers mit Pedikel

EXKL. *Kode weglassen - Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur (7A.74.-)*

7A.28.41 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad IV

Keilresektion des Wirbelkörpers mit Pedikel, dorsalen Strukturen sowie Endplatte mit der angrenzenden Bandscheibe

Partielle Resektion des Wirbelkörpers mit Pedikel sowie Bandscheibe

EXKL. *Kode weglassen - Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur (7A.74.-)*

7A.28.51 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad V

Komplette Resektion des Wirbels mit beiden angrenzenden Bandscheiben

Korporektomie

Spondylektomie

Totale Wirbelkörperresektion

Wirbelkörperentfernung

EXKL. *Kode weglassen - Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur (7A.74.-)*

Kode weglassen - Wirbelkörperersatzprothese (7A.64.-)

7A.28.61 Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad VI

Resektion von 2 Wirbeln und mehr mit den angrenzenden Bandscheiben

EXKL. *Kode weglassen - Exzision von Bandscheibe(n), nach Anzahl (7A.32.-)*

7A.29 Inzision und Exzision von Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, sonstige

7A.2A Knochenentnahme an der Wirbelsäule zur Transplantation

7A.3 Eingriffe an der Bandscheibe

7A.30 Eingriffe an der Bandscheibe, n.n.bez.

7A.31 Destruktion von Bandscheibengewebe

Destruktion von Bandscheibengewebe mittels Laser

Intervertebrale Chemonukleolyse (Injektion von proteolytischen Enzymen in den Intervertebralraum, z. B. Chymopapain)

Thermomodulation der Bandscheibe

Volumenreduktion der Bandscheibe

INKL. Aspiration von Diskusfragmenten

Dekompression mit Nukleoplastik

Diskographie

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

7A.32 Exzision von Bandscheibe(n), nach Anzahl

Diskektomie

Exzision von discus(i) intervertebralis(es)

Resektion einer Diskushernie (Nucleus pulposus)

INKL. Entfernen eines freien Sequesters

Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik

Nervenwurzeldekompression auf der gleichen Ebene

EXKL. *Kode weglassen - Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad IV - Grad VI (7A.28.41 - 7A.28.61)*

Kode weglassen - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)

Kode weglassen - Totale Bandscheibenprothese (7A.62.-)

7A.32.0 Detail der Subkategorie 7A.32

7A.32.11 Exzision einer Bandscheibe

7A.32.12 Exzision von zwei Bandscheiben

7A.32.13 Exzision von drei und mehr Bandscheiben

7A.39 Eingriffe an der Bandscheibe, sonstige

7A.3A Diskusrekonstruktion mittels zellbasiertem Bandscheibenersatz

Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation in die Bandscheibe

Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen in die Bandscheibe

7A.4 Osteosynthese einzelner Wirbel, Kyphoplastie oder Vertebroplastie

EXKL. *Kode weglassen - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)*

7A.40 Osteosynthese einzelner Wirbel, Kyphoplastie oder Vertebroplastie, n.n.bez.

7A.41 Geschlossene Reposition einer Wirbelfraktur

Kod. eb.: Anbringen einer externen Fixationsvorrichtung an der Wirbelsäule (7A.A3)

7A.42 Osteosynthese einzelner Wirbel

Geschlossene Reposition einer Wirbelfraktur

Offene Reposition einer Wirbelfraktur

INKL. Entfernen von Knochensplittern vom Spinalkanal

Kod. eb.: Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule (7A.A4.-)

Beachte: Dieser Kode bildet die Osteosynthese einzelner Wirbel ab. Erfolgt die Osteosynthese überbrückend über mehrere Wirbel im Kontext einer nicht-dynamischen Stabilisierung der Wirbelsäule, ist dieser Kode nicht zu verwenden.

7A.42.1 Osteosynthese einzelner Wirbel, nach Anzahl der Wirbel

7A.42.11 Osteosynthese einzelner Wirbel, 1 Wirbel

7A.42.12 Osteosynthese einzelner Wirbel, 2 Wirbel

7A.42.13 Osteosynthese einzelner Wirbel, 3 Wirbel

7A.42.14 Osteosynthese einzelner Wirbel, 4 und mehr Wirbel

7A.43 Vertebroplastie

INKL. Knochenersatzmaterial

Spongioplastie

Beachte: Injektion von Material (Knochenersatzmaterial, z. B. Zement) in einen Wirbelkörper, ohne vorherige Wirbelkörperaufrichtung

7A.43.1 Vertebroplastie, nach Anzahl Wirbelkörper

7A.43.11 Vertebroplastie, 1 Wirbelkörper

7A.43.12 Vertebroplastie, 2 Wirbelkörper

7A.43.13 Vertebroplastie, 3 Wirbelkörper

7A.43.14 Vertebroplastie, 4 und mehr Wirbelkörper

7A.44 Kyphoplastie

INKL. Knochenersatzmaterial

Beachte: Wirbelkörperaufrichtung durch bestimmte Vorrichtung zur Höhlenbildung vor der Injektion von Material (Knochenersatzmaterial, z. B. Zement)

7A.44.2 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufblähbaren Ballon, nach Anzahl Wirbelkörper

7A.44.21 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufblähbaren Ballon, 1 Wirbelkörper

7A.44.22 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufblähbaren Ballon, 2 Wirbelkörper

7A.44.23 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufblähbaren Ballon, 3 Wirbelkörper

7A.44.24 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufblähbaren Ballon, 4 Wirbelkörper und mehr

7A.44.3 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufrichtbares Implantat, nach Anzahl Wirbelkörper

7A.44.31 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufrichtbares Implantat, 1 Wirbelkörper

7A.44.32 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufrichtbares Implantat, 2 Wirbelkörper

7A.44.33 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufrichtbares Implantat, 3 Wirbelkörper

7A.44.34 Kyphoplastie mit Wirbelkörperaufrichtung durch aufrichtbares Implantat, 4 Wirbelkörper und mehr

7A.44.9 Kyphoplastie durch sonstige Vorrichtung zur Wirbelkörperaufrichtung, nach Anzahl Wirbelkörper

7A.44.91 Kyphoplastie durch sonstige Vorrichtung zur Wirbelkörperaufrichtung, 1 Wirbelkörper

7A.44.92 Kyphoplastie durch sonstige Vorrichtung zur Wirbelkörperaufrichtung, 2 Wirbelkörper

7A.44.93 Kyphoplastie durch sonstige Vorrichtung zur Wirbelkörperaufrichtung, 3 Wirbelkörper

7A.44.94 Kyphoplastie durch sonstige Vorrichtung zur Wirbelkörperaufrichtung, 4 Wirbelkörper und mehr

7A.49 Osteosynthese einzelner Wirbel, Kyphoplastie oder Vertebroplastie, sonstige

7A.5 Knochentransplantation, Knochentransposition und Knochenersatz an der Wirbelsäule

7A.51 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Wirbelsäule

INKL. Knochentransplantation mit Débridement an der Implantationsstelle (Entfernen von sklerotischem, fibrösem oder nekrotischem Knochen oder Gewebe)

Kod. eb.: Die Entnahme des autologen Transplantates ist nur gesondert zu kodieren, wenn die Entnahme an einer anderen Lokalisation erfolgt - Knochenentnahme zur Transplantation (77.7-)

Beachte: Bei Verschluss oder Auffüllung von iatrogen bedingten Knochendefekten (inkl. Markräumen) mittels ortständigem Gewebe ist dieser Kode nicht anzugeben.

Für die Transplantation von humaner demineralisierter Knochenmatrix kann ein entsprechender allogener Kode verwendet werden.

7A.51.0 Detail der Subkategorie 7A.51

7A.51.00 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.51.09 Knochentransplantation und Knochentransposition an der Wirbelsäule, sonstige

7A.51.11 Knorpel-Knochentransplantation an der Wirbelsäule, autogen und allogen

7A.51.12 Knochentransplantation an der Wirbelsäule, gefässgestielt mit mikrovaskulärer Anastomose

7A.51.13 Knochentransplantation an der Wirbelsäule, gefässgestielt ohne mikrovaskuläre Anastomose

Knochentransposition an der Wirbelsäule, gefässgestielt

7A.51.14 Knochentransplantation an der Wirbelsäule, autogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

7A.51.15 Knochentransplantation an der Wirbelsäule, allogen und xenogen, Spongiosa und kortikospongiöser Span

7A.52 Einsetzen von Knochenersatzmaterial an der Wirbelsäule

EXKL. *Kode weglassen - Kyphoplastie (7A.44.-)*

Kode weglassen - Vertebroplastie, nach Anzahl Wirbelkörper (7A.43.1-)

7A.52.0 Detail der Subkategorie 7A.52

7A.52.00 Einsetzen von Knochenersatzmaterial an der Wirbelsäule, n.n.bez.

7A.52.09 Einsetzen von Knochenersatzmaterial an der Wirbelsäule, sonstige

7A.52.1 Einsetzen von Knochenzement, Wirbelsäule

7A.52.11 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.12 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.2 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, Wirbelsäule

7A.52.21 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Wirbelsäule

7A.52.22 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.23 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.3 Einsetzen von metallischem Knochenersatz, Wirbelsäule

7A.52.31 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.32 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.4 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz, Wirbelsäule

7A.52.41 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.52.42 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Wirbelsäule

7A.6 Implantation, Entfernen und Revision ohne Ersatz von Prothesen und Implantaten an der Wirbelsäule

Kod. eb.: Bei der Implantation und bei der Implantation bei Wechsel ist die Anzahl der implantierten Prothesen und Implantate mittels den entsprechenden Zusatzkodes anzugeben - Anzahl implantierte Prothesen und Implantate, Wirbelsäule (7A.A1.-)

Beachte: Bei einem Prothesen- oder Implantatwechsel ist der entsprechende Kode «Entfernen» sowie der entsprechende Kode «Implantation bei Wechsel» zu erfassen.

7A.61 Partielle Bandscheibenprothese

Ersatzvorrichtung des Nucleus pulposus

Partielle Diskusprothese

INKL. Diskektomie

7A.61.0 Detail der Subkategorie 7A.61

7A.61.11 Implantation partielle Bandscheibenprothese

7A.61.21 Implantation partielle Bandscheibenprothese bei einem Prothesenwechsel

7A.61.31 Entfernen partielle Bandscheibenprothese

7A.61.41 Revision ohne Ersatz partielle Bandscheibenprothese

7A.62 Totale Bandscheibenprothese

Totale Diskusprothese

INKL. Diskektomie

7A.62.0 Detail der Subkategorie 7A.62

7A.62.11 Implantation totale Bandscheibenprothese

7A.62.21 Implantation totale Bandscheibenprothese bei einem Prothesenwechsel

7A.62.31 Entfernen totale Bandscheibenprothese

7A.62.41 Revision ohne Ersatz, totale Bandscheibenprothese

7A.63 Wirbelkörperersatz

Cage als Wirbelkörperersatz

Synthetischer Käfig als Wirbelkörperersatz

INKL. Wirbelkörperresektion

7A.63.0 Detail der Subkategorie 7A.63

7A.63.11 Implantation Wirbelkörperersatz

7A.63.21 Implantation Wirbelkörperersatz bei einem Wechsel

7A.63.31 Entfernen Wirbelkörperersatz

7A.63.41 Revision ohne Ersatz, Wirbelkörperersatz

7A.64 Wirbelkörperersatzprothese

INKL. Wirbelkörperresektion

Beachte: Die Wirbelkörperersatzprothese ersetzt zwei Gelenksflächen. D.h. sie beinhaltet zwei Gelenksplatten.

7A.64.0 Detail der Subkategorie 7A.64

7A.64.11 Implantation Wirbelkörperersatzprothese

7A.64.21 Implantation Wirbelkörperersatzprothese bei einem Prothesenwechsel

7A.64.31 Entfernen Wirbelkörperersatzprothese

7A.64.41 Revision ohne Ersatz, Wirbelkörperersatzprothese

7A.65 Interkorporelle Implantate

Cage als interkorporelles Implantat

Synthetische Käfige als interkorporelles Implantat

7A.65.0 Detail der Subkategorie 7A.65

7A.65.11 Implantation interkorporelles Implantat

7A.65.21 Implantation interkorporelles Implantat bei einem Implantatwechsel

7A.65.31 Entfernen interkorporelles Implantat

7A.65.41 Revision ohne Ersatz, interkorporelles Implantat

7A.66 Facettengelenkprothese

INKL. Facettektomie (partiell, total)

Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I und II

7A.66.0 Detail der Subkategorie 7A.66

7A.66.11 Implantation Facettengelenkprothese

7A.66.21 Implantation Facettengelenkprothese bei einem Prothesenwechsel

7A.66.31 Entfernen Facettengelenkprothese

7A.66.41 Revision ohne Ersatz, Facettengelenkprothese

7A.67 Interspinöses Implantat

Interspinöser Spreizer

7A.67.0 Detail der Subkategorie 7A.67

7A.67.11 Implantation interspinöses Implantat

7A.67.21 Implantation interspinöses Implantat bei einem Prothesenwechsel

7A.67.31 Entfernen interspinöses Implantat

7A.67.41 Revision ohne Ersatz, interspinöses Implantat

7A.69 Sonstige Prothesen und Implantate

7A.69.0 Detail der Subkategorie 7A.69

7A.69.11 Implantation Prothesen und Implantate an der Wirbelsäule, sonstige

7A.69.21 Implantation Prothesen und Implantate bei einem Wechsel, an der Wirbelsäule, sonstige

7A.69.31 Entfernen Prothesen und Implantate an der Wirbelsäule, sonstige

7A.69.41 Revision ohne Ersatz Prothesen und Implantate an der Wirbelsäule, sonstige

7A.7 Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur

INKL. Diskektomie

Laminotomie, Laminektomie und Laminoplastik

Kod. eb.: Bei Eingriffen bei denen Segmente sowohl von dorsal, wie ventral operiert wurden - Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule (7A.B4.-)

Implantation, Entfernen und Revision ohne Ersatz von Prothesen und Implantaten an der Wirbelsäule (7A.6-)

Knochentransplantation, Knochentransposition und Knochenersatz an der Wirbelsäule (7A.5-)

Zusatzinformationen zu den Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, Material (7A.A-)

EXKL. *Arthrodese am Iliosakralgelenk (81.29.10)*

Beachte: Erfolgt der Zugang für gewisse Segmente von dorsal sowie von ventral, so ist für das gesamte Eingriffsgebiet die gesamte Anzahl der Segmente die von dorsal operiert wurden mit einem Kode anzugeben, sowie die gesamte Anzahl der Segmente, die von ventral operiert wurden mit einem anderen Kode. Zusätzlich wird der Zusatzkode der gesamten Anzahl operierter Segmente angegeben.

7A.70 Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur, n.n.bez.

7A.71 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule

Spondylodese

INKL. Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I und II

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad III bis Grad VI (7A.28.31 - 7A.28.61)

EXKL. *Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen (7A.73.-)*

Beachte: Eine Fusion ist eine nicht-bewegungserhaltende Versteifungsoperation, bei der zwei oder mehrere benachbarte Wirbel miteinander verbunden werden mit dem Ziel einer irreversiblen knöchernen Verbindung. Die Fusion ist instrumentiert mit oder ohne Anlagerung von knöchernem Gewebe, Knochenersatzmaterial oder Knochentransplantat.

7A.71.1 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral

Direct lateral interbody fusion [DLIF]

Extraforaminal posterior lumbar interbody fusion [EPLIF]

Extreme lateral interbody fusion [XLIF]

Oblique lumbar interbody fusion [OLIF]

Posterior lumbar interbody fusion [PLIF]

Transforaminal lumbar interbody fusion [TLIF]

7A.71.11 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 1 Segment

7A.71.12 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

7A.71.13 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 3 Segmente

7A.71.14 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 4 Segmente

7A.71.15 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 5 Segmente

7A.71.16 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 6 Segmente

7A.71.17 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 7 Segmente

7A.71.18 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 8 Segmente

7A.71.1A Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 9 Segmente

7A.71.1B Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 10 Segmente

7A.71.1C Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 11 Segmente

7A.71.1D Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 12 Segmente

7A.71.1E Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 13 Segmente

7A.71.1F Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 14 und mehr Segmente

7A.71.2 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral

Anterior cervical discectomy and fusion [ACDF]

Anterior Cervical Interbody Fusion [ACIF]

Anterior lumbar interbody fusion [ALIF]

7A.71.21 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 1 Segment

7A.71.22 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 2 Segmente

7A.71.23 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 3 Segmente

7A.71.24 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 4 Segmente

7A.71.25 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 5 Segmente

7A.71.26 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 6 Segmente

7A.71.27 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 7 Segmente

7A.71.28 Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 8 Segmente

7A.71.2A Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 9 Segmente

7A.71.2B Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 10 Segmente

7A.71.2C Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 11 Segmente

7A.71.2D Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 12 Segmente

7A.71.2E Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 13 Segmente

7A.71.2F Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 14 und mehr Segmente

7A.72 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule

INKL. Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I und II

Beachte: Die dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule erfolgt ohne Fusion. Eine Stabilisierung ohne Fusion ist eine bewegungserhaltende Wirbelsäulenoperation unter Einsatz von Implantaten. Die dynamische Stabilisierung erfolgt z. B. mit interspinösen Spreizimplantaten, Bandscheibenprothesen oder dynamischen Stab-Schrauben-Konstruktionen [dynamische Instrumentierung oder auch dynamische Spondylodese genannt].

7A.72.1 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral

7A.72.11 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 1 Segment

7A.72.12 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

7A.72.13 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 3 Segmente

7A.72.14 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 4 Segmente

7A.72.15 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 5 Segmente

7A.72.16 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 6 Segmente

7A.72.17 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 7 Segmente

7A.72.18 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 8 Segmente

7A.72.1A Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 9 Segmente

7A.72.1B Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 10 Segmente

7A.72.1C Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 11 Segmente

7A.72.1D Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 12 Segmente

7A.72.1E Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 13 Segmente

7A.72.1F Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang dorsal und dorsolateral, 14 und mehr Segmente

7A.72.2 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral

7A.72.21 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 1 Segment

7A.72.22 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 2 Segmente

7A.72.23 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 3 Segmente

7A.72.24 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 4 Segmente

7A.72.25 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 5 Segmente

7A.72.26 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 6 Segmente

7A.72.27 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 7 Segmente

7A.72.28 Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 8 Segmente

7A.72.2A Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 9 Segmente

7A.72.2B Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 10 Segmente

7A.72.2C Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 11 Segmente

7A.72.2D Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 12 Segmente

7A.72.2E Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 13 Segmente

7A.72.2F Dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule, Zugang ventral, 14 und mehr Segmente

7A.73 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen

INKL. Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I und II

EXKL. *Fusion von Wirbeln mit Stabilisierung der Wirbelsäule (7A.71.-)*

Beachte: Eine nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule ist eine (potenziell) bewegungserhaltende Wirbelsäulenoperation unter Einsatz von Implantaten. Die Osteosynthese erfolgt mit dem Ziel der Ruhigstellung zur Heilung.

7A.73.1 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral

7A.73.11 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 1 Segment

7A.73.12 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

7A.73.13 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 3 Segmente

7A.73.14 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 4 Segmente

7A.73.15 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 5 Segmente

7A.73.16 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 6 Segmente

7A.73.17 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 7 Segmente

7A.73.18 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 8 Segmente

7A.73.1A Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 9 Segmente

7A.73.1B Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 10 Segmente

7A.73.1C Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 11 Segmente

7A.73.1D Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 12 Segmente

7A.73.1E Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 13 Segmente

7A.73.1F Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang dorsal und dorsolateral, 14 und mehr Segmente

7A.73.2 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral

7A.73.21 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 1 Segment

7A.73.22 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 2 Segmente

7A.73.23 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 3 Segmente

7A.73.24 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 4 Segmente

7A.73.25 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 5 Segmente

7A.73.26 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 6 Segmente

7A.73.27 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 7 Segmente

7A.73.28 Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 8 Segmente

7A.73.2A Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 9 Segmente

7A.73.2B Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 10 Segmente

7A.73.2C Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 11 Segmente

7A.73.2D Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 12 Segmente

7A.73.2E Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 13 Segmente

7A.73.2F Nicht-dynamische Stabilisierung der Wirbelsäule durch Osteosynthese bei Frakturen, Zugang ventral, 14 und mehr Segmente

7A.74 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur

Korrekturspondylodese

INKL. Osteotomie an der Wirbelsäule, Grad I bis Grad VI

Beachte: Eine Korrekturspondylodese wird kodiert, wenn das Ziel eine unmittelbare Stellungskorrektur einer angeborenen oder erworbenen Skoliose und Kyphose ist. Diese wird operativ mittels Osteotomie(n) mit Fusion behandelt. Dabei muss die Diagnose von der behandelnden Ärztin / vom behandelnden Arzt gestellt sein und das Ausmass der sagittalen oder koronaren Dysbalance dokumentiert werden.

7A.74.1 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral

7A.74.11 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 1 Segment

7A.74.12 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 2 Segmente

7A.74.13 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 3 Segmente

7A.74.14 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 4 Segmente

7A.74.15 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 5 Segmente

7A.74.16 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 6 Segmente

7A.74.17 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 7 Segmente

7A.74.18 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 8 Segmente

7A.74.1A Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 9 Segmente

7A.74.1B Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 10 Segmente

7A.74.1C Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 11 Segmente

7A.74.1D Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 12 Segmente

7A.74.1E Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 13 Segmente

7A.74.1F Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang dorsal und dorsolateral, 14 und mehr Segmente

7A.74.2 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral

7A.74.21 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 1 Segment

7A.74.22 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 2 Segmente

7A.74.23 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 3 Segmente

7A.74.24 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 4 Segmente

7A.74.25 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 5 Segmente

7A.74.26 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 6 Segmente

7A.74.27 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 7 Segmente

7A.74.28 Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 8 Segmente

7A.74.2A Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 9 Segmente

7A.74.2B Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 10 Segmente

7A.74.2C Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 11 Segmente

7A.74.2D Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 12 Segmente

7A.74.2E Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 13 Segmente

7A.74.2F Fusion von Wirbeln zur Stellungskorrektur, Zugang ventral, 14 und mehr Segmente

7A.79 Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur, sonstige

7A.8 Revision ohne Ersatz und Entfernen von Osteosynthesematerial und weiterer Vorrichtungen, Wirbelsäule

7A.81 Revision ohne Ersatz von Osteosynthesematerial, Wirbelsäule

7A.82 Entfernen von Osteosynthesematerial, Wirbelsäule

7A.83 Revision ohne Ersatz von mitwachsenden oder expandierenden Systemen, Wirbelsäule

7A.84 Entfernen von mitwachsenden oder expandierenden Systemen, Wirbelsäule

7A.85 Revision ohne Ersatz von externen Fixationsvorrichtungen, Wirbelsäule

7A.86 Entfernen von externen Fixationsvorrichtungen, Wirbelsäule

7A.89 Revision ohne Ersatz und Entfernen von Osteosynthesematerial und weiterer Vorrichtungen, Wirbelsäule, sonstige

7A.A Zusatzinformationen zu den Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, Material

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die spezifischen Eingriffe sind zusätzlich zu kodieren.

7A.A1 Anzahl implantierter Prothesen und Implantate, Wirbelsäule

7A.A1.1 Anzahl implantierter partielle Bandscheibenprothesen

Ersatzvorrichtung des Nucleus pulposus

Partielle Diskusprothese

7A.A1.11 1 implantierte partielle Bandscheibenprothese

7A.A1.12 2 implantierte partielle Bandscheibenprothesen

7A.A1.13 3 implantierte partielle Bandscheibenprothesen

7A.A1.14 4 implantierte partielle Bandscheibenprothesen

7A.A1.15 5 und mehr implantierte partielle Bandscheibenprothesen

7A.A1.2 Anzahl implantierter totale Bandscheibenprothesen

Totale Diskusprothese

7A.A1.21 1 implantierte totale Bandscheibenprothese

7A.A1.22 2 implantierte totale Bandscheibenprothesen

7A.A1.23 3 implantierte totale Bandscheibenprothesen

7A.A1.24 4 implantierte totale Bandscheibenprothesen

7A.A1.25 5 und mehr implantierte totale Bandscheibenprothesen

7A.A1.3 Anzahl implantierter Wirbelkörperersätze

7A.A1.31 1 implantierter Wirbelkörperersatz

7A.A1.32 2 implantierte Wirbelkörperersätze

7A.A1.33 3 implantierte Wirbelkörperersätze

7A.A1.34 4 implantierte Wirbelkörperersätze

7A.A1.35 5 und mehr implantierte Wirbelkörperersätze

7A.A1.4 Anzahl implantierter Wirbelkörperersatzprothesen

7A.A1.41 1 implantierte Wirbelkörperersatzprothese

7A.A1.42 2 implantierte Wirbelkörperersatzprothesen

7A.A1.43 3 implantierte Wirbelkörperersatzprothesen

7A.A1.44 4 implantierte Wirbelkörperersatzprothesen

7A.A1.45 5 und mehr implantierte Wirbelkörperersatzprothesen

7A.A1.5 Anzahl implantierter interkorporelle Implantate

Cage als interkorporelles Implantat

Synthetische Käfige als interkorporelles Implantat

7A.A1.51 1 implantiertes interkorporelles Implantat

7A.A1.52 2 implantierte interkorporelle Implantate

7A.A1.53 3 implantierte interkorporelle Implantate

7A.A1.54 4 implantierte interkorporelle Implantate

7A.A1.55 5 und mehr implantierte interkorporelle Implantate

7A.A1.6 Anzahl implantierter Facettengelenkprothesen

7A.A1.61 1 implantierte Facettengelenkprothese

7A.A1.62 2 implantierte Facettengelenkprothesen

7A.A1.63 3 implantierte Facettengelenkprothesen

7A.A1.64 4 implantierte Facettengelenkprothesen

7A.A1.65 5 und mehr implantierte Facettengelenkprothesen

7A.A1.7 Anzahl implantierter interspinöser Implantate

Interspinöser Spreizer

7A.A1.71 1 implantiertes interspinöses Implantat

7A.A1.72 2 implantierte interspinöse Implantate

7A.A1.73 3 implantierte interspinöse Implantate

7A.A1.74 4 implantierte interspinöse Implantate

7A.A1.75 5 und mehr implantierte interspinöse Implantate

7A.A2 Implantation von mitwachsenden oder expandierenden Systemen, Wirbelsäule

Growing rod

Mitwachsendes Schrauben-Stangen-System

Beachte: Dieser Zusatzkode wird pro implantierten Stab (1 mitwachsendes Schrauben-Stangen-System) erfasst. Das heisst, bei einer unilateralen Instrumentierung wird der Kode einmal erfasst, bei einer bilateralen Instrumentierung ist er zweimal zu erfassen.

7A.A3 Anbringen einer externen Fixationsvorrichtung an der Wirbelsäule

7A.A4 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule

7A.A4.0 Detail der Subkategorie 7A.A4

7A.A4.11 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Platte(n), Hakenplatte(n)

7A.A4.12 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Klammer(n)

7A.A4.13 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Schraube(n)

7A.A4.14 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Kirschner-Draht, Zuggurtung, Cerclage

7A.A4.15 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Schrauben-Stab-System

7A.A4.16 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, Schrauben-Platten-System

7A.A4.19 Verwendetes Osteosynthesematerial, Wirbelsäule, sonstige

7A.A4.2 Art des verwendeten Osteosynthesematerials an der Wirbelsäule

7A.A4.21 Art des verwendeten Osteosynthesematerials an der Wirbelsäule, Titan

7A.A4.22 Art des verwendeten Osteosynthesematerials an der Wirbelsäule, kohlefaserverstärktes Polyetheretherketon [PEEK]

7A.A5 Implantation von Medikamententräger an der Wirbelsäule

7A.A6 Verwenden von Pedikelschraube(n) an der Wirbelsäule

7A.B Zusatzinformationen zu den Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, Spezifikationen zu den Eingriffen

7A.B1 Höhe des Eingriffs an der Wirbelsäule

Beachte: Bei Eingriffen am zerviko-thorakalen Übergang ist der Kode für die Halswirbelsäule sowie derjenige für die Brustwirbelsäule zu erfassen.
Bei Eingriffen am thorako-lumbalen Übergang ist der Kode für die Brustwirbelsäule sowie derjenige für die Lendenwirbelsäule zu erfassen.
Bei Eingriffen am lumbo-sakralen Übergang ist der Kode für die Lendenwirbelsäule sowie derjenige für das Kreuzbein zu erfassen.
Bei Eingriffen am sakro-kokzygealen Übergang ist der Kode für das Kreuzbein sowie derjenige für das Steissbein zu erfassen.

Die Wirbelsäule besteht aus 25 beweglichen Wirbeln in folgender Reihe und Nummer:
Zervikal: C1 [Atlas], C2 [Axis], C3, C4, C5, C6, C7
Thorakal: T1, T2, T3, T4, T5, T6, T7, T8, T9, T10, T11, T12
Lumbal: L1, L2, L3, L4, L5
Sakral: S1

7A.B1.0 Detail der Subkategorie 7A.B1

7A.B1.11 Halswirbelsäule

7A.B1.21 Brustwirbelsäule

7A.B1.31 Lendenwirbelsäule

7A.B1.41 Kreuzbein

Os sacrum (S1-S5)

7A.B1.51 Steissbein

Os coccygis

7A.B2 Zugang für Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule, minimalinvasiv

7A.B3 Reoperation an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule

Beachte: Wird an einem Segment der Wirbelsäule, an dem bereits eine Operation durchgeführt wurde, erneut ein Eingriff zur Behandlung einer Komplikation oder zur Durchführung einer Rezidivoperation durchgeführt, ist dieser Kode zu erfassen (z. B. Spondylodese und Respondylodese). Bestehen spezifische Kodes, wie z. B. Revision ohne Ersatz oder Implantation bei einem Prothesenwechsel, ist dieser Kode nicht zu erfassen. Dieser Reoperationskode gilt nur für Eingriffe an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule.

7A.B4 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule

Beachte: Dieser Kode bildet die totale Anzahl über die ganze Wirbelsäule in dieser Operation versorgter Segmente ab. Er ist nur zu erfassen bei Eingriffen unter 7A.7- «Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur» bei denen von «ventral» sowie von «dorsal und dorsolateral» mit einem gewissen überlappenden Teil der Segmente operiert wurde. Die Summe besteht aus den Segmenten, die nur von dorsal und dorsolateral operiert wurden, plus die Segmente, die nur von ventral operiert wurden, plus die Segmente die kombiniert (ventral sowie dorsal) operiert wurden.

7A.B4.0 Detail der Subkategorie 7A.B4

7A.B4.11 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 1 Segment

7A.B4.12 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 2 Segmente

7A.B4.13 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 3 Segmente

7A.B4.14 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 4 Segmente

7A.B4.15 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 5 Segmente

7A.B4.16 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 6 Segmente

7A.B4.17 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 7 Segmente

7A.B4.18 Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 8 Segmente

7A.B4.1A Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 9 Segmente

7A.B4.1B Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 10 Segmente

7A.B4.1C Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 11 Segmente

7A.B4.1D Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 12 Segmente

7A.B4.1E Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 13 Segmente

7A.B4.1F Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 14 Segmente

7A.B4.1G Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 15 Segmente

7A.B4.1H Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 16 Segmente

7A.B4.1I Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 17 Segmente

7A.B4.1J Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 18 Segmente

7A.B4.1K Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 19 Segmente

7A.B4.1L Summe der operierten Segmente der Wirbelsäule, 20 und mehr Segmente

80 Inzision und Exzision an Gelenkstrukturen

INKL. Operation an Gelenkkapsel, Knorpel, Kondylen, Ligamenten, Meniskus, Synovialmembran

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

EXKL. *Operation am Nasenknorpel (21.00-21.99)*

Operation am Ohrknorpel (18.01-18.9)

Operation am Temporomandibulargelenk (76.01-76.99)

Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)

80.0 Arthrotomie zur Prothesenentfernung

Kod. eb.: Einbringen von Abstandshaltern (z. B. nach Entfernung einer Endoprothese) (81.96.96)

Entfernen von Spacer (Zement) (Gelenk) (Methylmethacrylat) (84.57)

80.00 Arthrotomie zur Prothesenentfernung, n.n.bez.

80.01 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an der Schulter

80.01.0 Detail der Subkategorie 80.01

80.01.00 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an der Schulter, n.n.bez. [L]

80.01.09 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an der Schulter, sonstige [L]

80.01.2 Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks

80.01.21 Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks, anatomisch [L]

Entfernen einer Kurzschaft-Totalendoprothese des Schultergelenks, anatomisch

80.01.22 Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks, invers [L]

80.01.23 Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks, Sonderprothese [L]

INKL. Tumorprothese, modulare Prothese

80.01.3 Entfernen einer Teilprothese des Schultergelenks

80.01.31 Entfernen einer Oberflächenersatzprothese [L]

Entfernen einer Cup-Prothese

Entfernen einer Schulterkappenprothese

80.01.32 Entfernen einer Humeruskopfprothese [L]

80.01.33 Entfernen einer Glenoidprothese [L]

80.01.4 Entfernen von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, nach Anzahl der Komponenten

Beachte: Die Kodes der Elementegruppe 80.01.4- sind nicht zu verwenden, wenn eine Teilprothese entfernt wird. Für das Entfernen einer Teilprothese steht die Elementegruppe 80.01.3- zur Verfügung.

Pfanne, Inlay, Kopf und Schaft zählen je als eine Komponente.
Werden z. B. Kopf sowie Schaft entfernt, ist der Kode für «2 Komponenten» zu erfassen.
Werden sämtliche vier Komponenten entfernt, handelt es sich, um das Entfernen der gesamten Totalendoprothese. Das komplette Entfernen einer Totalendoprothese ist mit einem Kode der Elementegruppe 80.01.2- «Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks» zu erfassen.

80.01.46 Entfernen von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, 1 Komponente [L]

80.01.47 Entfernen von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, 2 Komponenten [L]

80.01.48 Entfernen von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, 3 Komponenten [L]

80.02 Arthrotomie zur Prothesenentfernung am Ellenbogen [L]

80.03 Arthrotomie zur Prothesenentfernung am Handgelenk [L]

80.04 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Hand und Fingern

80.04.0 Detail der Subkategorie 80.04

80.04.00 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Hand und Fingern, n.n.bez. [L]

80.04.10 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Hand und Fingern, Entfernung einer Daumensattelgelenkendoprothese [L]

80.04.11 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Hand und Fingern, Entfernung einer sonstigen Fingergelenkendoprothese [L]

80.04.99 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Hand und Fingern, sonstige [L]

80.05 Entfernen von Hüftendoprothesen

80.05.0 Detail der Subkategorie 80.05

80.05.00 Entfernen einer Hüftendoprothese, n.n.bez. [L]

80.05.15 Entfernen einer Totalendoprothese des Hüftgelenks [L]

80.05.16 Entfernen einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, Sonderprothese [L]

INKL. Tumorprothese, modulare Prothese

80.05.17 Entfernen von Schaft, sowie Kopf einer Hüftendoprothese [L]

INKL. Entfernen einer Monokopfprothese

80.05.18 Entfernen von Schaft, Kopf, sowie Inlay einer Hüftendoprothese [L]

INKL. Entfernen einer Duokopfprothese

80.05.1A Entfernen des Inlays einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1B Entfernen des Kopfes einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1C Entfernen von Kopf sowie Inlay einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1D Entfernen von Kopf, Inlay sowie Pfanne einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1E Entfernen von Inlay sowie Pfanne einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1F Entfernen von Stütz-, resp. Pfannendachschale sowie Pfanne einer Hüftendoprothese [L]

80.05.1G Entfernen von Stütz-, resp. Pfannendachschale, Pfanne sowie Kopf einer Hüftendoprothese [L]

80.05.99 Entfernen einer Hüftendoprothese, sonstige [L]

80.06 Entfernen von Knieendoprothesen

80.06.0 Detail der Subkategorie 80.06

80.06.00 Entfernen einer Knieendoprothese, n.n.bez. [L]

80.06.11 Entfernen einer Standard-Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

Entfernen einer bikondylären Oberflächenersatzprothese

80.06.12 Entfernen einer Sonder-Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

INKL. Tumorprothese, modulare Prothese

80.06.13 Entfernen einer achsengeführten Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

INKL. Teilgekoppelte und teilachsengeführte Totalendoprothese des Kniegelenks

80.06.14 Entfernen einer unikondylären Schlittenprothese [L]

Entfernen einer unikondylären Oberflächenersatzprothese

80.06.15 Entfernen einer bikondylären Schlittenprothese [L]

80.06.16 Entfernen eines kondylären Femurschilds mit Patella-Rückflächenersatz [L]

Entfernen eines patellofemoralen Ersatzes (Femorale Gleitfläche mit Patellarückfläche)

80.06.17 Entfernen eines Patella-Rückflächenersatz [L]

80.06.18 Entfernen des Inlays einer Knieendoprothese [L]

INKL. Entfernen des Verbindungsbolzens bei (teil-)achsengeführten Totalprothesen

80.06.1A Entfernen der Tibia- oder Femurkomponenten, sowie des Inlays einer unikondylären, resp. bikondylären Schlittenprothese oder einer Standard-Totalendoprothese des Knies [L]

80.06.1B Entfernen der Tibia- oder Femurkomponenten, sowie des Inlays einer Sonder-Totalendoprothese oder einer achsengeführten Totalendoprothese des Knies [L]

INKL. Teilgekoppelte und teilachsengeführte Totalendoprothese des Kniegelenks

80.06.1C Entfernen eines isolierten Ersatzes der femoralen Gleitfläche [L]

Trochlea

80.06.99 Entfernen einer Knieendoprothese, sonstige [L]

80.07 Arthrotomie zur Prothesenentfernung am Sprunggelenk [L]

80.08 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an Fuss und Zehen [L]

80.09 Arthrotomie zur Prothesenentfernung an anderer bezeichneter Lokalisation

80.1 Sonstige Arthrotomie

Arthrostomie

EXKL. *Arthrographie (88.32)*

Arthroskopie (80.20-80.29.-)

Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente (81.92.-)

Kode weglassen - Arthrotomie als operativer Zugang

80.10 Sonstige Arthrotomie, ohne Angabe der Lokalisation
80.10.0 Detail der Subkategorie 80.10
80.10.00 Sonstige Arthrotomie, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.
80.10.10 Arthroskopische Arthrotomie ohne Angabe der Lokalisation, Gelenkspülung mit Drainage
80.10.12 Arthroskopische Arthrotomie ohne Angabe der Lokalisation, Einlage oder Entfernen eines Medikamententrägers
80.10.13 Arthrotomie ohne Angabe der Lokalisation, Sonstige Gelenkspülung mit Drainage
80.10.99 Sonstige Arthrotomie, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige
80.11 Sonstige Arthrotomie der Schulter
80.11.0 Detail der Subkategorie 80.11
80.11.00 Sonstige Arthrotomie der Schulter, n.n.bez. [L]
80.11.10 Arthroskopische Arthrotomie des Humeroglenoidalgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.11.11 Arthroskopische Arthrotomie des Humeroglenoidalgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.11.12 Arthrotomie des Humeroglenoidalgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.11.13 Arthrotomie des Humeroglenoidalgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.11.19 Sonstige Arthrotomie des Humeroglenoidalgelenkes [L]
80.11.20 Arthroskopische Arthrotomie des Akromioklavikulargelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.11.21 Arthroskopische Arthrotomie des Akromioklavikulargelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.11.22 Arthrotomie des Akromioklavikulargelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.11.23 Arthrotomie des Akromioklavikulargelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.11.29 Sonstige Arthrotomie des Akromioklavikulargelenkes [L]
80.11.99 Sonstige Arthrotomie der Schulter, sonstige [L]
80.12 Sonstige Arthrotomie des Ellenbogens
80.12.0 Detail der Subkategorie 80.12
80.12.00 Sonstige Arthrotomie des Ellenbogens, n.n.bez. [L]
80.12.10 Arthroskopische Arthrotomie des Ellenbogens, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.12.11 Arthroskopische Arthrotomie des Ellenbogens, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.12.12 Arthroskopische Arthrotomie des Ellenbogens, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]
80.12.20 Arthrotomie des Ellenbogens, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.12.21 Arthrotomie des Ellenbogens, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.12.99 Sonstige Arthrotomie des Ellenbogens, sonstige [L]
80.13 Sonstige Arthrotomie des Handgelenks
80.13.0 Detail der Subkategorie 80.13
80.13.00 Sonstige Arthrotomie des Handgelenks, n.n.bez. [L]
80.13.10 Arthroskopische Arthrotomie des Handgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.13.11 Arthroskopische Arthrotomie des Handgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.13.12 Arthroskopische Arthrotomie des Handgelenkes, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]
80.13.20 Arthrotomie des Handgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.13.21 Arthrotomie des Handgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.13.99 Sonstige Arthrotomie des Handgelenks, sonstige [L]
80.14 Sonstige Arthrotomie von Hand und Fingern
80.14.0 Detail der Subkategorie 80.14
80.14.00 Sonstige Arthrotomie von Hand und Fingern, n.n.bez. [L]
80.14.10 Arthrotomie von Hand und Fingern, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.14.99 Sonstige Arthrotomie von Hand und Fingern, sonstige [L]
80.15 Sonstige Arthrotomie der Hüfte
80.15.0 Detail der Subkategorie 80.15
80.15.00 Sonstige Arthrotomie der Hüfte, n.n.bez. [L]
80.15.10 Arthroskopische Arthrotomie der Hüfte, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.15.11 Arthroskopische Arthrotomie der Hüfte, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.15.12 Arthroskopische Arthrotomie der Hüfte, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]
80.15.20 Arthrotomie der Hüfte, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.15.21 Arthrotomie der Hüfte, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.15.99 Sonstige Arthrotomie der Hüfte, sonstige [L]
80.16 Sonstige Arthrotomie des Knies
80.16.0 Detail der Subkategorie 80.16
80.16.00 Sonstige Arthrotomie des Knies, n.n.bez. [L]
80.16.10 Arthroskopische Arthrotomie des Kniegelenks, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.16.11 Arthroskopische Arthrotomie des Kniegelenks, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.16.12 Arthroskopische Arthrotomie des Kniegelenks, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]
80.16.20 Arthrotomie des Kniegelenks, Gelenkspülung mit Drainage [L]
80.16.21 Sonstige Arthrotomie des Knies, Arthrotomie des Kniegelenks, Entfernung freier Gelenkkörper [L]
80.16.99 Sonstige Arthrotomie des Knies, sonstige [L]
80.17 Sonstige Arthrotomie des Sprunggelenks
80.17.0 Detail der Subkategorie 80.17
80.17.00 Sonstige Arthrotomie des Sprunggelenks, n.n.bez. [L]
80.17.10 Arthroskopische Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.17.11 Arthroskopische Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.17.12 Arthroskopische Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]

80.17.20 Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.17.21 Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.17.29 Sonstige Arthrotomie des oberen Sprunggelenkes [L]

80.17.30 Arthroskopische Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.17.31 Arthroskopische Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.17.32 Arthroskopische Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]

80.17.40 Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.17.41 Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.17.49 Sonstige Arthrotomie des unteren Sprunggelenkes [L]

80.17.99 Sonstige Arthrotomie des Sprunggelenks, sonstige [L]

80.18 Sonstige Arthrotomie von Fuss und Zehen

80.18.0 Detail der Subkategorie 80.18

80.18.00 Sonstige Arthrotomie von Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

80.18.10 Arthroskopische Arthrotomie von Fuss und Zehen, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.18.11 Arthroskopische Arthrotomie von Fuss und Zehen, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.18.12 Arthroskopische Arthrotomie von Fuss und Zehen, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]

80.18.20 Arthrotomie von Fuss und Zehen, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.18.21 Arthrotomie von Fuss und Zehen, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.18.99 Sonstige Arthrotomie von Fuss und Zehen, sonstige [L]

80.19 Sonstige Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.19.0 Detail der Subkategorie 80.19

80.19.00 Sonstige Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.

80.19.10 Arthroskopische Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.19.11 Arthroskopische Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.19.12 Arthroskopische Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]

80.19.20 Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.19.21 Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.19.29 Sonstige Arthrotomie des Sternoklavikulargelenkes [L]

80.19.30 Arthroskopische Arthrotomie des Iliosakralgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.19.31 Arthroskopische Arthrotomie des Iliosakralgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.19.32 Arthroskopische Arthrotomie des Iliosakralgelenkes, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers [L]

80.19.40 Arthrotomie des Iliosakralgelenkes, Gelenkspülung mit Drainage [L]

80.19.41 Arthrotomie des Iliosakralgelenkes, Entfernung freier Gelenkkörper [L]

80.19.49 Sonstige Arthrotomie des Iliosakralgelenkes [L]

80.19.52 Arthroskopische Arthrotomie an der Symphyse, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers

80.19.59 Sonstige Arthrotomie an der Symphyse

80.19.90 Arthroskopische Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, Gelenkspülung mit Drainage

80.19.91 Arthroskopische Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, Entfernung freier Gelenkkörper

80.19.92 Arthroskopische Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, Einlegen oder Entfernen eines Medikamententrägers

80.19.93 Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, Gelenkspülung mit Drainage

80.19.94 Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, Entfernung freier Gelenkkörper

80.19.99 Sonstige Arthrotomie an anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

80.2 Arthroskopie

EXKL. *Kode weglassen - Arthroskopisch assistierte Versorgung einer Fraktur (79.B-)*

80.20 Arthroskopie, ohne Angabe der Lokalisation

Diagnostische Arthroskopie ohne Angabe der Lokalisation

80.21 Arthroskopie der Schulter

Diagnostische Arthroskopie der Schulter

80.22 Arthroskopie des Ellenbogens

Diagnostische Arthroskopie des Ellenbogens

80.23 Arthroskopie des Handgelenks

Diagnostische Arthroskopie des Handgelenkes

80.24 Arthroskopie von Hand- und Finger [L]

80.25 Arthroskopie der Hüfte

Diagnostische Arthroskopie der Hüfte

80.26 Arthroskopie des Knies

Diagnostische Arthroskopie des Knies

80.27 Arthroskopie des Sprunggelenks

Diagnostische Arthroskopie des Sprunggelenkes

80.28 Arthroskopie von Fuss- und Zehen [L]

Diagnostische Arthroskopie von Fuss- und Zehengelenken

80.29 Arthroskopie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.29.0 Detail der Subkategorie 80.29

80.29.10 Diagnostische Arthroskopie des Kiefergelenkes [L]

80.29.11 Diagnostische Arthroskopie eines Thoraxgelenkes [L]

80.29.99 Arthroskopie an anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

Diagnostische Arthroskopie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.2A Arthroskopie, Zugangsweg für chirurgische (therapeutische) Interventionen

Beachte: Dieser Kode ist ein Zusatzkode. Der spezifische Eingriff ist separat zu kodieren. Er ist nur zu erfassen, falls das arthroskopische Vorgehen nicht bereits im Kode enthalten ist.

80.3 Gelenkbiopsie

Aspirationsbiopsie

80.30 Gelenkbiopsie, n.n.bez.

80.31 Gelenkbiopsie an der Schulter

80.31.0 Detail der Subkategorie 80.31

80.31.00 Gelenkbiopsie an der Schulter, n.n.bez. [L]

80.31.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie an der Schulter [L]

80.31.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie an der Schulter [L]

80.31.30 Offene Gelenkbiopsie an der Schulter [L]

80.31.99 Gelenkbiopsie an der Schulter, sonstige [L]

80.32 Gelenkbiopsie am Ellenbogen

80.32.0 Detail der Subkategorie 80.32

80.32.00 Gelenkbiopsie am Ellenbogen, n.n.bez. [L]

80.32.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie am Ellenbogen [L]

80.32.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie am Ellenbogen [L]

80.32.30 Offene Gelenkbiopsie am Ellenbogen [L]

80.32.99 Gelenkbiopsie am Ellenbogen, sonstige [L]

80.33 Gelenkbiopsie am Handgelenk

80.33.0 Detail der Subkategorie 80.33

80.33.00 Gelenkbiopsie am Handgelenk, n.n.bez. [L]

80.33.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie am Handgelenk [L]

80.33.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie am Handgelenk [L]

80.33.30 Offene Gelenkbiopsie am Handgelenk [L]

80.33.99 Gelenkbiopsie am Handgelenk, sonstige [L]

80.34 Gelenkbiopsie an Hand und Finger

80.34.0 Detail der Subkategorie 80.34

80.34.00 Gelenkbiopsie an Hand und Finger, n.n.bez. [L]

80.34.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie an Hand und Finger [L]

80.34.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie an Hand und Finger [L]

80.34.30 Offene Gelenkbiopsie an Hand und Finger [L]

80.34.99 Gelenkbiopsie an Hand und Finger, sonstige [L]

80.35 Gelenkbiopsie an der Hüfte

80.35.0 Detail der Subkategorie 80.35

80.35.00 Gelenkbiopsie an der Hüfte, n.n.bez. [L]

80.35.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie an der Hüfte [L]

80.35.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie an der Hüfte [L]

80.35.30 Offene Gelenkbiopsie an der Hüfte [L]

80.35.99 Gelenkbiopsie an der Hüfte, sonstige [L]

80.36 Gelenkbiopsie am Knie

80.36.0 Detail der Subkategorie 80.36

80.36.00 Gelenkbiopsie am Knie, n.n.bez. [L]

80.36.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie am Knie [L]

80.36.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie am Knie [L]

80.36.30 Offene Gelenkbiopsie am Knie [L]

80.36.99 Gelenkbiopsie am Knie, sonstige [L]

80.37 Gelenkbiopsie am Sprunggelenk

80.37.0 Detail der Subkategorie 80.37

80.37.00 Gelenkbiopsie am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

80.37.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie am Sprunggelenk [L]

80.37.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie am Sprunggelenk [L]

80.37.30 Offene Gelenkbiopsie am Sprunggelenk [L]

80.37.99 Gelenkbiopsie am Sprunggelenk, sonstige [L]

80.38 Gelenkbiopsie an Fuss und Zehen

80.38.0 Detail der Subkategorie 80.38

80.38.00 Gelenkbiopsie an Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

80.38.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie an Fuss und Zehen [L]

80.38.20 Arthroskopische Gelenkbiopsie an Fuss und Zehen [L]

80.38.30 Offene Gelenkbiopsie an Fuss und Zehen [L]

80.38.99 Gelenkbiopsie an Fuss und Zehen, sonstige [L]

80.39 Gelenkbiopsie an anderer, bezeichneter Lokalisation

80.39.0 Detail der Subkategorie 80.39

80.39.00 Gelenkbiopsie an anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.

80.39.10 Perkutane (Nadel-) Biopsie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.39.21 Arthroskopische Gelenkbiopsie am Sternoklavikulargelenk [L]

80.39.29 Sonstige arthroskopische Gelenkbiopsie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.39.30 Offene Gelenkbiopsie an anderer bezeichneter Lokalisation

80.39.99 Gelenkbiopsie an anderer, bezeichneter Lokalisation, sonstige

80.4 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel

Lösung von Adhäsionen oder Strikturen an Gelenkkapsel, Gelenk und Ligamenten

Offene Arthrolyse

Kod. eb.: Bei einer arthroskopischen Arthrolyse: Arthroskopie, Zugangsweg für chirurgische (therapeutische) Interventionen (80.2A)

EXKL. *Karpaltunnelsyndrom (04.43)*

Symphysiotomie zur Geburtunterstützung (73.94)

Tarsaltunnelsyndrom (04.44)

Beachte: Die 3-stellige Kategorie wurde nicht aufgegliedert in offen chirurgische und arthroskopische Zugänge. Implizit sind die Eingriffe unter 80.4- offen chirurgisch. Wurde eine arthroskopische Arthrolyse durchgeführt, ist der Kode unter 80.4- mit dem Zusatzkode 80.2A für den arthroskopischen Zugang zu präzisieren.

80.40 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel, ohne Angabe der Lokalisation

80.41 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an der Schulter

80.41.0 Detail der Subkategorie 80.41

80.41.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an der Schulter, n.n.bez. [L]

80.41.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Humeroglenoidalgelenk [L]

80.41.20 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Akromioklavikulargelenk [L]

80.41.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an der Schulter, sonstige [L]

80.42 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Ellenbogen

80.43 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Handgelenk

80.43.0 Detail der Subkategorie 80.43

80.43.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Handgelenk, n.n.bez. [L]

80.43.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Handgelenk, Durchtrennung der Bänder der Handwurzel [L]

Durchtrennung von Bändern der Karpal- und Metakarpalgelenke

80.43.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Handgelenk, sonstige [L]

80.44 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Hand und Finger

80.44.0 Detail der Subkategorie 80.44

80.44.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Hand und Fingern, n.n.bez. [L]

80.44.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel, Durchtrennung der Bänder der Mittelhand [L]

80.44.11 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel, Durchtrennung des Retinakulum flexorum [L]

80.44.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Hand und Fingern, sonstige [L]

80.45 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an der Hüfte [L]

80.46 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Knie

80.46.0 Detail der Subkategorie 80.46

80.46.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Knie, n.n.bez. [L]

80.46.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Kniegelenk [L]

80.46.20 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am proximalen Tibiofibulargelenk [L]

80.46.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Knie, sonstige [L]

80.47 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Sprunggelenk

80.47.0 Detail der Subkategorie 80.47

80.47.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

80.47.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am oberen Sprunggelenk [L]

80.47.20 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am unteren Sprunggelenk [L]

80.47.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Sprunggelenk, sonstige [L]

80.48 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Fuss und Zehen

Korrektur eines Metatarsus varus nach Heymann-Herndon(-Strong) *

80.48.0 Detail der Subkategorie 80.48

80.48.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

80.48.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.48.20 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an einem Zehengelenk [L]

80.48.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an Fuss und Zehen, sonstige [L]

80.49 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel anderer bezeichneter Lokalisation

80.49.0 Detail der Subkategorie 80.49

80.49.00 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.

80.49.10 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Sternoklavikulargelenk [L]

80.49.20 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel am Iliosakralgelenk [L]

80.49.30 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel an der Symphyse

80.49.99 Durchtrennung von Gelenkkapsel, Ligament oder Knorpel anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

80.6 Meniskektomie am Knie

Exzision des Meniskus

Meniskusresektion *

80.6X Meniskektomie am Knie

80.6X.0 Detail der Subkategorie 80.6X

80.6X.00 Meniskektomie am Knie, n.n.bez. [L]

80.6X.10 Meniskektomie am Knie, arthroskopisch, partiell [L]

80.6X.11 Meniskektomie am Knie, arthroskopisch, total [L]

80.6X.20 Meniskektomie am Knie, offen chirurgisch, partiell [L]

80.6X.21 Meniskektomie am Knie, offen chirurgisch, total [L]

80.6X.99 Meniskektomie am Knie, sonstige [L]

80.7 Synovektomie

Totale oder partielle Resektion der Synovialmembran

EXKL. *Exzision einer Baker-Zyste (83.39)*

Läsion an den Weichteilen (83.39)

80.70 Synovektomie, ohne Angabe der Lokalisation

80.70.0 Detail der Subkategorie 80.70

80.70.00 Synovektomie, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.

80.70.10 Arthroskopische Synovektomie ohne Angabe der Lokalisation

80.70.20 Offene Synovektomie ohne Angabe der Lokalisation

80.70.99 Synovektomie, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige

80.71 Synovektomie an der Schulter

80.71.0 Detail der Subkategorie 80.71

80.71.00 Synovektomie an der Schulter, n.n.bez. [L]

80.71.10 Synovektomie am Humeroglenoidalgelenk [L]

80.71.11 Synovektomie am Akromioklavikulargelenk [L]

80.71.99 Synovektomie an der Schulter, sonstige [L]

80.72 Synovektomie am Ellenbogen

80.72.0 Detail der Subkategorie 80.72

80.72.00 Synovektomie am Ellenbogen, n.n.bez. [L]

80.72.10 Arthroskopische Synovektomie am Ellenbogen [L]

80.72.20 Offene Synovektomie am Ellenbogen [L]

80.72.99 Synovektomie am Ellenbogen, sonstige [L]

80.73 Synovektomie am Handgelenk

80.73.0 Detail der Subkategorie 80.73

80.73.00 Synovektomie am Handgelenk, n.n.bez. [L]

80.73.10 Arthroskopische Synovektomie am Handgelenk [L]

80.73.20 Offene Synovektomie am Handgelenk [L]

80.73.99 Synovektomie am Handgelenk, sonstige [L]

80.74 Synovektomie an Hand und Finger [L]

80.75 Synovektomie an der Hüfte

80.75.0 Detail der Subkategorie 80.75

80.75.00 Synovektomie an der Hüfte, n.n.bez. [L]

80.75.10 Arthroskopische Synovektomie an der Hüfte [L]

80.75.20 Offene Synovektomie an der Hüfte [L]

80.75.99 Synovektomie an der Hüfte, sonstige [L]

80.76 Synovektomie am Knie

80.76.0 Detail der Subkategorie 80.76

80.76.00 Synovektomie am Knie, n.n.bez. [L]

80.76.10 Arthroskopische Synovektomie am Kniegelenk [L]

INKL. Resektion von Plica oder Hoffa-Fettkörper

80.76.11 Arthroskopische Synovektomie am proximalen Tibiofibulargelenk [L]

80.76.20 Offene Synovektomie am Kniegelenk [L]

INKL. Resektion von Plica oder Hoffa-Fettkörper

80.76.21 Offene Synovektomie am proximalen Tibiofibulargelenk [L]

80.76.99 Synovektomie am Knie, sonstige [L]

80.77 Synovektomie am Sprunggelenk

80.77.0 Detail der Subkategorie 80.77

80.77.00 Synovektomie am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

80.77.10 Arthroskopische Synovektomie am oberen Sprunggelenk [L]

80.77.11 Arthroskopische Synovektomie am unteren Sprunggelenk [L]

80.77.20 Offene Synovektomie am oberen Sprunggelenk [L]

80.77.21 Offene Synovektomie am unteren Sprunggelenk [L]

80.77.99 Synovektomie am Sprunggelenk, sonstige [L]

80.78 Synovektomie an Fuss und Zehen

80.78.0 Detail der Subkategorie 80.78

80.78.00 Synovektomie an Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

80.78.10 Arthroskopische Synovektomie am Tarsometatarsalgelenk [L]

80.78.11 Arthroskopische Synovektomie am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.78.19 Sonstige arthroskopische Synovektomie an Fuss und Zehen [L]

80.78.20 Offene Synovektomie am Tarsometatarsalgelenk [L]

80.78.21 Offene Synovektomie am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.78.29 Sonstige offene Synovektomie an Fuss und Zehen [L]

80.78.99 Synovektomie an Fuss und Zehen, sonstige [L]

80.79 Synovektomie an anderen näher bezeichneten Lokalisationen

80.79.0 Detail der Subkategorie 80.79

80.79.00 Synovektomie an anderen näher bezeichneten Lokalisationen, n.n.bez.

80.79.10 Arthroskopische Synovektomie am Sternoklavikulargelenk [L]

80.79.11 Arthroskopische Synovektomie am Iliosakralgelenk [L]

80.79.19 Arthroskopische Synovektomie an anderen näher bezeichneten Lokalisationen

80.79.20 Offene Synovektomie am Sternoklavikulargelenk [L]

80.79.21 Offene Synovektomie am Iliosakralgelenk [L]

80.79.22 Offene Synovektomie an der Symphyse

80.79.29 Offene Synovektomie an anderen näher bezeichneten Lokalisationen

80.79.99 Synovektomie an anderen näher bezeichneten Lokalisationen, sonstige

80.8 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)*

80.80 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion, ohne Angabe der Lokalisation

80.80.0 Detail der Subkategorie 80.80

80.80.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion, ohne Angabe der Lokalisation, n.n.bez.

80.80.10 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion, ohne Angabe der Lokalisation, arthroskopisch

80.80.11 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion, ohne Angabe der Lokalisation, Débridement

80.80.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion, ohne Angabe der Lokalisation, sonstige

80.81 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Schulter

80.81.0 Detail der Subkategorie 80.81

80.81.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Schulter, n.n.bez. [L]

80.81.10 Débridement am Humeroglenoidalgelenk [L]

80.81.11 Zystenexstirpation am Humeroglenoidalgelenk [L]

80.81.19 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Humeroglenoidalgelenk [L]

80.81.20 Débridement am Akromioklavikulargelenk [L]

80.81.21 Zystenexstirpation am Akromioklavikulargelenk [L]

80.81.29 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Akromioklavikulargelenk [L]

80.81.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Schulter, sonstige [L]

80.82 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Ellenbogen

80.82.0 Detail der Subkategorie 80.82

80.82.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Ellenbogen, n.n.bez. [L]

80.82.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Ellenbogen [L]

80.82.11 Débridement am Ellenbogengelenk [L]

80.82.12 Zystenexstirpation am Ellenbogengelenk [L]

80.82.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Ellenbogen, sonstige [L]

80.83 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Handgelenk

80.83.0 Detail der Subkategorie 80.83

80.83.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Handgelenk, n.n.bez. [L]

80.83.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Handgelenk [L]

80.83.11 Débridement am Handgelenk [L]

80.83.12 Zystenexstirpation am Handgelenk [L]

80.83.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Handgelenk, sonstige [L]

80.84 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Hand und Finger

80.84.0 Detail der Subkategorie 80.84

80.84.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Hand und Finger, n.n.bez. [L]

80.84.10 Débridement an Gelenken der Handwurzel [L]

80.84.20 Débridement an sonstigen Gelenken der Hand und Finger [L]

80.84.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Hand und Finger, sonstige [L]

80.85 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Hüfte

80.85.0 Detail der Subkategorie 80.85

80.85.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Hüfte, n.n.bez. [L]

80.85.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Hüfte [L]

80.85.11 Débridement am Hüftgelenk [L]

80.85.12 Zystenexstirpation am Hüftgelenk [L]

80.85.21 Taillierung, Osteochondroplastik am Schenkelhals, arthroskopisch [L]

Cam-Impingement-Korrektur, arthroskopisch

80.85.22 Taillierung, Osteochondroplastik am Schenkelhals, offen chirurgisch [L]

Cam-Impingement-Korrektur, offen chirurgisch

80.85.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an der Hüfte, sonstige [L]

80.86 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Knie

80.86.0 Detail der Subkategorie 80.86

80.86.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Knie, n.n.bez. [L]

80.86.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion am Kniegelenk [L]

INKL. Notch-Plastik

80.86.11 Débridement am Kniegelenk [L]

80.86.12 Zystenexstirpation am Kniegelenk [L]

80.86.13 Exzision eines Meniskusganglions am Kniegelenk [L]

80.86.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Knie, sonstige [L]

80.87 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Sprunggelenk

80.87.0 Detail der Subkategorie 80.87

80.87.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

80.87.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am oberen Sprunggelenk [L]

80.87.11 Débridement am oberen Sprunggelenk [L]

80.87.12 Zystenexstirpation am oberen Sprunggelenk [L]

80.87.19 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am oberen Sprunggelenk [L]

80.87.20 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am unteren Sprunggelenk [L]

80.87.21 Débridement am unteren Sprunggelenk [L]

80.87.22 Zystenexstirpation am unteren Sprunggelenk [L]

80.87.29 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am unteren Sprunggelenk [L]

80.87.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Sprunggelenk, sonstige [L]

80.88 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Fuss und Zehen

80.88.0 Detail der Subkategorie 80.88

80.88.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

80.88.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Fuss und Zehen [L]

80.88.20 Débridement am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.88.21 Zystenexstirpation am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.88.29 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.88.30 Débridement an Zehengelenken [L]

80.88.40 Débridement an sonstigen Fussgelenken [L]

80.88.50 Zystenexstirpation an sonstigen Gelenken von Fuss und Zehen [L]

80.88.59 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion an sonstigen Gelenken von Fuss und Zehen [L]

80.88.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an Fuss und Zehen, sonstige [L]

80.89 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an anderer bezeichneter Lokalisation

80.89.0 Detail der Subkategorie 80.89
80.89.00 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.
80.89.10 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Sternoklavikulargelenk [L]
80.89.11 Débridement am Sternoklavikulargelenk [L]
80.89.12 Zystenexstirpation am Sternoklavikulargelenk [L]
80.89.19 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Sternoklavikulargelenk [L]
80.89.20 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion am Iliosakralgelenk [L]
80.89.21 Débridement am Iliosakralgelenk [L]
80.89.22 Zystenexstirpation am Iliosakralgelenk [L]
80.89.29 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion am Iliosakralgelenk [L]
80.89.30 Débridement an der Symphyse
80.89.31 Zystenexstirpation an der Symphyse
80.89.39 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion an der Symphyse
80.89.40 Arthroskopische lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an anderer bezeichneter Lokalisation
80.89.41 Débridement einer Gelenksläsion an anderer bezeichneter Lokalisation
80.89.42 Zystenexstirpation an Gelenken anderer bezeichneter Lokalisation
80.89.99 Sonstige lokale Exzision oder Destruktion einer Gelenksläsion an anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

80.9 Sonstige Exzision an einem Gelenk
EXKL. *Cheilektomie - Sonstige partielle Knochenresektion (77.8-)*
Kondylektomie (77.80-77.89)

80.90 Sonstige Exzision an einem Gelenk
80.90.0 Detail der Subkategorie 80.90
80.90.00 Sonstige Exzision an einem Gelenk, n.n.bez.
80.90.10 Arthroskopische Exzision an einem Gelenk
80.90.99 Sonstige Exzision an einem Gelenk, sonstige

80.91 Sonstige Exzision an der Schulter
80.91.0 Detail der Subkategorie 80.91
80.91.00 Sonstige Exzision an der Schulter, n.n.bez. [L]
80.91.10 Arthroskopische Exzision am Humeroglenoidalgelenk [L]
80.91.11 Sonstige Exzision am Humeroglenoidalgelenk [L]
80.91.20 Arthroskopische Exzision am Akromioklavikulargelenk [L]
80.91.21 Sonstige Exzision am Akromioklavikulargelenk [L]
80.91.30 Entnahme eines Knorpeltransplantates an der Schulter [L]
80.91.99 Sonstige Exzision an der Schulter, sonstige [L]

80.92 Sonstige Exzision am Ellenbogen
80.92.0 Detail der Subkategorie 80.92
80.92.00 Sonstige Exzision am Ellenbogen, n.n.bez. [L]
80.92.10 Arthroskopische Exzision am Ellenbogen [L]
80.92.11 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Ellenbogengelenk [L]
80.92.99 Sonstige Exzision am Ellenbogen, sonstige [L]

80.93 Sonstige Exzision am Handgelenk
80.93.0 Detail der Subkategorie 80.93
80.93.00 Sonstige Exzision am Handgelenk, n.n.bez. [L]
80.93.10 Arthroskopische Exzision am Handgelenk [L]
80.93.11 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Handgelenk [L]
80.93.12 Resektion des Discus triangularis am Handgelenk [L]
80.93.13 Exzision von Bändern am Handgelenk [L]
Exzision von Bändern der proximalen [articulatio radiocarpalis] und distalen [articulatio mediocarpalis] Handgelenke
INKL. Exzision von Bändern der Interkarpalgelenke der proximalen Reihe
80.93.99 Sonstige Exzision am Handgelenk, sonstige [L]

80.94 Sonstige Exzision an Gelenken der Hand und der Finger
80.94.0 Detail der Subkategorie 80.94
80.94.09 Sonstige Exzision an Gelenken der Hand und der Finger, sonstige [L]
80.94.11 Exzision von Bändern an den Karpometakarpalgelenken [L]
INKL. Exzision von Bändern der Interkarpalgelenke der distalen Reihe
80.94.12 Exzision von Bändern von anderen Gelenken der Hand und Finger [L]

80.95 Sonstige Exzision am Hüftgelenk
80.95.0 Detail der Subkategorie 80.95
80.95.00 Sonstige Exzision am Hüftgelenk, n.n.bez. [L]
80.95.10 Arthroskopische Exzision am Hüftgelenk [L]
80.95.11 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Hüftgelenk [L]
80.95.99 Sonstige Exzision am Hüftgelenk, sonstige [L]

80.96 Sonstige Exzision am Knie
80.96.0 Detail der Subkategorie 80.96
80.96.00 Sonstige Exzision am Knie, n.n.bez. [L]
80.96.10 Arthroskopische Exzision am Kniegelenk [L]
80.96.20 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Kniegelenk, arthroskopisch [L]
INKL. Entnahme von Knorpel zur Zell- und Gewebezüchtung
80.96.21 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Kniegelenk, offen chirurgisch [L]
INKL. Entnahme von Knorpel zur Zell- und Gewebezüchtung
80.96.99 Sonstige Exzision am Knie, sonstige [L]

80.97 Sonstige Exzision am Sprunggelenk
80.97.0 Detail der Subkategorie 80.97
80.97.00 Sonstige Exzision am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]
80.97.10 Arthroskopische Exzision am oberen Sprunggelenk [L]
80.97.11 Sonstige Exzision am oberen Sprunggelenk [L]
80.97.20 Arthroskopische Exzision am unteren Sprunggelenk [L]
80.97.21 Sonstige Exzision am unteren Sprunggelenk [L]

80.97.30 Entnahme eines Knorpeltransplantates am Sprunggelenk [L]

80.97.99 Sonstige Exzision am Sprunggelenk, sonstige [L]

80.98 Sonstige Exzision an Fuss- und Zehengelenk

80.98.0 Detail der Subkategorie 80.98

80.98.00 Sonstige Exzision an Fuss- und Zehengelenk, n.n.bez. [L]

80.98.10 Arthroskopische Exzision an Fuss- und Zehengelenken [L]

80.98.11 Sonstige Exzision am Metatarsophalangealgelenk [L]

80.98.12 Sonstige Exzision an sonstigen Fussgelenken [L]

80.98.13 Sonstige Exzision an Zehengelenken [L]

80.98.99 Sonstige Exzision an Fuss- und Zehengelenk, sonstige [L]

80.99 Sonstige Exzision an einem Gelenk an anderer bezeichneter Lokalisation

80.99.0 Detail der Subkategorie 80.99

80.99.00 Sonstige Exzision an einem Gelenk an anderer bezeichneter Lokalisation, n.n.bez.

80.99.10 Arthroskopische Exzision am Sternoklavikulargelenk [L]

80.99.11 Sonstige Exzision am Sternoklavikulargelenk [L]

80.99.20 Arthroskopische Exzision am Iliosakralgelenk [L]

80.99.21 Sonstige Exzision am Iliosakralgelenk [L]

80.99.30 Arthroskopische Exzision an der Symphyse

80.99.31 Sonstige Exzision an der Symphyse

80.99.90 Arthroskopische Exzision an einem Gelenk an anderer bezeichneter Lokalisation

80.99.91 Entnahme eines Knorpeltransplantates an einem Gelenk an anderer bezeichneter Lokalisation

80.99.99 Sonstige Exzision an einem Gelenk an anderer bezeichneter Lokalisation, sonstige

81 Plastische Rekonstruktion an Gelenkstrukturen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

81.1 Arthrodese und Arthrorise an Fuss- und Sprunggelenk

INKL. Arthrodese an Fuss- und Sprunggelenk mit Fixateur externe

EXKL. *Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, oberes und unteres Sprunggelenk, Fuss und Zehen, Metatarsophalangealgelenk (81.99.5C - 81.99.5F)*

Beachte: Bei Durchführung einer Arthrodese ist eine Ostheophytenresektion inbegriffen.

81.13 Subtalare Arthrodese [L]

Arthrodese am unteren Sprunggelenk

Talo-calcaneare Arthrodese

EXKL. *Arthrorise am subtalaren Gelenk (81.18)*

Kode weglassen - Arthrodese Kombinationen mit Talus, Kalkaneus sowie Os naviculare (81.1D.-)

Kode weglassen - Pantalare Arthrodese [Tibio-talo-calcaneare sowie talo-naviculare Arthrodese] (81.1C)

Kode weglassen - Tibio-talo-calcaneare Arthrodese (81.1B)

81.14 Mediotarsale Arthrodese

Arthrodese eines oder beider Chopart-Gelenke

EXKL. *Kode weglassen - Pantalare Arthrodese [Tibio-talo-calcaneare sowie talo-naviculare Arthrodese] (81.1C)*

81.14.0 Detail der Subkategorie 81.14

81.14.11 Talo-naviculare Arthrodese [L]

81.14.12 Calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

81.14.13 Talo-naviculare sowie calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

81.15 Tarsometatarsale Arthrodese

Arthrodese eines oder mehrerer Lisfranc-Gelenke

EXKL. *Kode weglassen - Talo-calcaneare Arthrodese, mit mindestens einem Lisfranc'schen Gelenk (Ossa metatarsalia mit Os cuboideum oder Ossa cuneiformia), mit talo-naviculare und calcaneo-cuboidale Arthrodese (81.1D.14)*

Kode weglassen - Talo-calcaneare sowie naviculo-cuneiforme Arthrodese, mit mindestens einem Lisfranc'schen Gelenk (Ossa metatarsalia mit Os cuboideum oder Ossa cuneiformia), mit talo-naviculare und calcaneo-cuboidale Arthrodese (81.1D.15)

81.15.1 Tarsometatarsale Arthrodese, nach Anzahl Gelenke

81.15.11 Tarsometatarsale Arthrodese, 1 Gelenk [L]

81.15.12 Tarsometatarsale Arthrodese, 2 Gelenke [L]

81.15.13 Tarsometatarsale Arthrodese, 3 Gelenke [L]

81.15.14 Tarsometatarsale Arthrodese, 4 Gelenke [L]

81.15.15 Tarsometatarsale Arthrodese, 5 Gelenke [L]

81.16 Metatarsophalangeale Arthrodese [L]

Operation nach McKeever *

81.17 Arthrodese an Fuss- und Sprunggelenk, sonstige [L]

81.18 Arthrorise am subtalaren Gelenk [L]

81.1A Arthrodese am oberen Sprunggelenk [L]

Talocrurale Arthrodese

81.1B Tibio-talo-calcaneare Arthrodese [L]

81.1C Pantalare Arthrodese [Tibio-talo-calcaneare sowie talo-naviculare Arthrodese] [L]

Tibio-talo-calcaneare Arthrodese mit mindestens einem der beiden Chopart-Gelenke

81.1D Arthrodese Kombinationen mit Talus, Kalkaneus sowie Os naviculare

81.1D.0 Detail der Subkategorie 81.1D

81.1D.11 Talo-calcaneare sowie talo-naviculare Arthrodese [L]

Arthrodese am unteren Sprunggelenk sowie am talo-navicularen Gelenk

81.1D.12 Talo-calcaneare, talo-naviculare sowie calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

Arthrodese am unteren Sprunggelenk, an den talo-navicularen sowie calcaneo-cuboidalen Gelenken

81.1D.13 Talo-calcaneare sowie naviculo-cuneiforme Arthrodese mit talo-naviculare und calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

81.1D.14 Talo-calcaneare Arthrodese, mit mindestens einem Lisfranc'schen Gelenk (Ossa metatarsalia mit Os cuboideum oder Ossa cuneiformia), mit talo-naviculare und calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

81.1D.15 Talo-calcaneare sowie naviculo-cuneiforme Arthrodese, mit mindestens einem Lisfranc'schen Gelenk (Ossa metatarsalia mit Os cuboideum oder Ossa cuneiformia), mit talo-naviculare und calcaneo-cuboidale Arthrodese [L]

81.1E Naviculo-cuneiforme Arthrodese

EXKL. *Kode weglassen - Arthrodese Kombinationen mit Talus, Kalkaneus sowie Os naviculare (81.1D.-)*

81.1E.1 Naviculo-cuneiforme Arthrodese, nach Anzahl Gelenke

81.1E.11 Naviculo-cuneiforme Arthrodese, 1 bis 2 Gelenke [L]

81.1E.12 Naviculo-cuneiforme Arthrodese, alle 3 Gelenke [L]

81.2 Sonstige Arthrodese

INKL. Arthrodese mit Exzision von Knochenende, Fixateur externe und Kompression

Kod. eb.: Knochentransplantation und Knochentransposition (78.0-)

Beachte: Bei Durchführung einer Arthrodese ist eine Ostheophytenresektion inbegriffen.

81.20 Arthrodese an nicht bezeichneten Gelenken

81.21 Hüft-Arthrodese [L]

81.22 Knie-Arthrodese [L]

81.23 Schulter-Arthrodese [L]

81.24 Ellenbogen-Arthrodese [L]

81.25 Arthrodese am Radiokarpalgelenk

81.25.0 Detail der Subkategorie 81.25

81.25.09 Arthrodese am Radiokarpalgelenk, sonstige [L]

81.25.11 Arthrodese am Radiokarpalgelenk, vollständig [L]

81.25.21 Arthrodese am Radiokarpalgelenk, Teilarthordese [L]

Radio-scapho(-lunär) Arthrodese

81.26 Arthrodese am Karpometakarpalgelenk

81.26.0 Detail der Subkategorie 81.26

81.26.09 Arthrodese am Karpometakarpalgelenk, sonstige [L]

81.26.11 Arthrodese am Karpometakarpalgelenk, intrakarpale Arthrodese [L]

Mediokarpale Arthrodese (4 corner fusion)

81.27 Arthrodese am Metakarpophalangealgelenk [L]

81.28 Interphalangeal-Arthrodese [L]

81.29 Arthrodese an anderen näher bezeichneten Gelenken

81.29.0 Detail der Subkategorie 81.29

81.29.00 Arthrodese an anderen näher bezeichneten Gelenken, n.n.bez.

81.29.10 Arthrodese am Iliosakralgelenk [L]

81.29.20 Arthrodese an der Symphyse

81.29.99 Arthrodese an anderen näher bezeichneten Gelenken, sonstige

81.4 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken der unteren Extremitäten

INKL. Arthroplastik der unteren Extremitäten mit Extension oder Fixateur externe, Osteosynthese

Naht an Kapsel oder Ligament

EXKL. *Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken (81.9A.3-, 81.9A.4-)*

Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen (81.9A.1-, 81.9A.2-)

Naht an Kapsel oder Ligament der übrigen unteren Extremitäten (81.95.-)

81.40 Rekonstruktion am Hüftgelenk, n.a.klass.

81.40.0 Detail der Subkategorie 81.40

81.40.00 Rekonstruktion am Hüftgelenk, n.n.bez. [L]

81.40.10 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

81.40.11 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

81.40.12 Subchondrale Spongiosaplastik am Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

81.40.13 Subchondrale Spongiosaplastik am Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

81.40.16 Knorpelglättung am Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

Pincer-Impingement-Korrektur, arthroskopisch

81.40.17 Knorpelglättung am Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

Pincer-Impingement-Korrektur, offen chirurgisch

81.40.18 Subchondrale Knocheneröffnung am Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.40.19 Subchondrale Knocheneröffnung am Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.40.20 Subchondrale Knocheneröffnung am Hüftgelenk mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.40.21 Subchondrale Knocheneröffnung am Hüftgelenk mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.40.30 Arthroplastik am Hüftgelenk mit Osteotomie des Beckens, sonstige Osteotomie [L]

81.40.31 Arthroplastik am Hüftgelenk mit Osteotomie des Beckens, Tripelosteotomie [L]

81.40.32 Pfannendachplastik am Hüftgelenk [L]

81.40.33 Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär [L]

81.40.34 Rekonstruktion des Labrum acetabulare, offen chirurgisch [L]

Kod. eb.: Knochentransplantation und Knochentransposition am Femur (78.05.-)

81.40.35 Rekonstruktion des Labrum acetabulare, arthroskopisch [L]

Kod. eb.: Knochentransplantation und Knochentransposition am Femur (78.05.-)

81.40.99 Rekonstruktion am Hüftgelenk, sonstige [L]

81.42 Five-in-one Rekonstruktion am Kniegelenk [L]

Five-in-one repair of knee *

Mediale Meniskektomie, mediale Bandplastik, Verlängerung der Sehnen Mm. vastus medialis und semitendinosus, Versetzung des Pes anserinus

Technik nach Nicholas *

81.43 Rekonstruktion am Kniegelenk nach unhappy triad [L]

Mediale Meniskektomie mit plastischer Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes und mediale Bandplastik

Technik nach O'Donoghue

81.44 Stabilisierung der Patella

Operation nach Roux-Goldthwait bei rezidivierender Patellaluxation

81.44.0 Detail der Subkategorie 81.44

81.44.00 Stabilisierung der Patella, n.n.bez. [L]

81.44.10 Stabilisierung der Patella, Retinakulumspaltung, lateral [L]

81.44.11 Stabilisierung der Patella, Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation [L]

81.44.12 Stabilisierung der Patella, Verlagerung des Patellarsehnenansatzes [L]

Technik nach Bandi, Elmslie

81.44.13 Stabilisierung der Patella, Verlagerung des Patellarsehnenansatzes mit Knochenspan [L]

81.44.14 Stabilisierung der Patella mittels MPFL [Mediales Patello-Femorales Ligament]-Plastik [L]

INKL. Sehnenentnahme

81.44.99 Stabilisierung der Patella, sonstige [L]

81.45 Sonstige Rekonstruktion an den Kreuzbändern

Operation nach Campbell *

Operation nach Groves-Hey *

Operation nach Hey-Groves *

INKL. Sehnenentnahme

81.45.0 Detail der Subkategorie 81.45

81.45.00 Sonstige Rekonstruktion an den Kreuzbändern, n.n.bez. [L]

81.45.10 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit autogener Patellarsehne, arthroskopisch [L]

81.45.11 Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes mit autogener Patellarsehne, arthroskopisch [L]

81.45.12 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit Semitendinosus- und Gracilis-Sehne, arthroskopisch [L]

81.45.13 Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes mit Semitendinosus- und Gracilis-Sehne, arthroskopisch [L]

81.45.14 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit alloplastischem Bandersatz und alloplastischer Bandunterstützung, arthroskopisch [L]

81.45.19 Sonstige Rekonstruktion an den Kreuzbändern, arthroskopisch [L]

81.45.20 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit autogener Patellarsehne, offen chirurgisch [L]

81.45.21 Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes mit autogener Patellarsehne, offen chirurgisch [L]

81.45.22 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit Semitendinosus- und Gracilis-Sehne, offen chirurgisch [L]

81.45.23 Rekonstruktion des hinteren Kreuzbandes mit Semitendinosus- und Gracilis-Sehne, offen chirurgisch [L]

81.45.24 Rekonstruktion des vorderen Kreuzbandes mit alloplastischem Bandersatz und alloplastischer Bandunterstützung, offen chirurgisch [L]

81.45.29 Sonstige Rekonstruktion an den Kreuzbändern, offen chirurgisch [L]

81.45.99 Sonstige Rekonstruktion an den Kreuzbändern, sonstige [L]

81.46 Sonstige Rekonstruktion am Kollateralband [L]

81.47 Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk

Operation nach Slocum *

81.47.0 Detail der Subkategorie 81.47

81.47.00 Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk, n.n.bez. [L]

81.47.10 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Kniegelenk [L]

81.47.11 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.47.12 Subchondrale Spongiosaplastik am Kniegelenk [L]

81.47.13 Subchondrale Spongiosaplastik am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.47.14 Meniskusrefixation, offen chirurgisch [L]

81.47.15 Meniskusrefixation, arthroskopisch [L]

81.47.16 Meniskustransplantation [L]

81.47.19 Knöcherne Refixation eines Kreuzbandes, offen chirurgisch [L]

81.47.20 Knöcherne Refixation eines Kreuzbandes, arthroskopisch [L]

81.47.21 Knorpelglättung am Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

Chondroplastik

81.47.22 Knorpelglättung am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

Chondroplastik

81.47.23 Subchondrale Knocheneröffnung am Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.47.24 Subchondrale Knocheneröffnung am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.47.25 Subchondrale Knocheneröffnung am Kniegelenk mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

Kod. eb.: Entnahme eines Knorpeltransplantates am Kniegelenk, arthroskopisch (80.96.20)

Entnahme eines Knorpeltransplantates am Kniegelenk, offen chirurgisch (80.96.21)

81.47.26 Implantation eines patientenindividuellen metallischen Knorpelersatzes am Kniegelenk [L]

Miniprothese am Kniegelenk zur Behandlung von fokalen Knorpeldefekten

EXKL. *Erstimplantation oder Implantation bei einem Wechsel eines isolierten Ersatzes der femoralen Gleitfläche (81.54.28, 81.54.46)*

81.47.27 Resektionsarthroplastik am Kniegelenk [L]

81.47.28 Subchondrale Knocheneröffnung am Kniegelenk mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.47.2A Implantation eines nicht-patientenindividuellen metallischen Knorpelersatz am Kniegelenk [L]

Miniprothese am Kniegelenk zur Behandlung von fokalen Knorpeldefekten

EXKL. *Erstimplantation oder Implantation bei einem Wechsel eines isolierten Ersatzes der femoralen Gleitfläche (81.54.28, 81.54.46)*

81.47.30 Sonstige Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenks [L]

81.47.31 Sonstige Bandplastik am Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

81.47.40 Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk, Patella und ihr Halteapparat [L]

81.47.60 Trochleaplastik am Kniegelenk mit Arthrotomie, Osteotomie des distalen Femurs mit oder ohne subchondraler Spongiosaplastik [L]

INKL. Arthrotomie Kniegelenk, Weichteileingriffe zur Patellastabilisierung (am lateralen und medialen Retinakulum), Spongiosaplastik

81.47.90 Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.47.99 Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk, sonstige [L]

81.49 Sonstige Rekonstruktion am Sprunggelenk

Operation nach Jones-Watson *

Operation nach Watson-Jones *

81.49.0 Detail der Subkategorie 81.49

81.49.00 Sonstige Rekonstruktion am Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

81.49.10 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.11 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.12 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.13 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.14 Subchondrale Spongiosaplastik, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.15 Subchondrale Spongiosaplastik, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.16 Subchondrale Spongiosaplastik, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.17 Subchondrale Spongiosaplastik, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.22 Knorpelglättung, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.23 Knorpelglättung, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.24 Knorpelglättung, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.49.25 Knorpelglättung, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.49.26 Subchondrale Knocheneröffnung, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.49.27 Subchondrale Knocheneröffnung, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.49.28 Subchondrale Knocheneröffnung, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.49.29 Subchondrale Knocheneröffnung, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.49.30 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.49.31 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.49.32 Resektionsarthroplastik am Sprunggelenk [L]

81.49.33 Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des oberen Sprunggelenkes [L]

81.49.34 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.49.35 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.49.99 Sonstige Rekonstruktion am Sprunggelenk, sonstige [L]

81.5 Gelenkersatz der unteren Extremitäten

INKL. Arthroplastik der unteren Extremitäten mit Osteosynthese, Prothese, Fixateur externe oder Extension, Knochen- oder Knorpeltransplantation

Knochenersatzmaterial (z. B. Zement) zur Fixation der Prothese

Naht an Kapsel oder Ligament

81.51 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks

81.51.0 Detail der Subkategorie 81.51

81.51.00 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, n.n.bez. [L]

Erstimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, n.n.bez.

Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel, n.n.bez.

81.51.1 Erstimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks

81.51.11 Erstimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.51.12 Erstimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, Sonderprothese [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.51.13 Erstimplantation einer Oberflächenersatzprothese [L]

Hüftgelenk-Oberflächenersatz

Hüft-Resurfacing, Arthroplastik, total

81.51.19 Erstimplantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, sonstige [L]

81.51.2 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel

Beachte: Bei einem Prothesenwechsel, bei dem eine Totalendoprothese implantiert wird, wird die Entfernung der bestehenden Prothese mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.05.- «Entfernen von Hüftendoprothesen» kodiert sowie die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.51.21 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.51.22 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks, Sonderprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.51.23 Implantation einer Oberflächenersatzprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

Hüftgelenk-Oberflächenersatz

Hüft-Resurfacing, Arthroplastik, total

81.51.29 Implantation einer Totalendoprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel, sonstige [L]

81.52 Implantation einer Teilprothese des Hüftgelenks, Implantation von Teilkomponenten einer Hüftendoprothese

81.52.0 Detail der Subkategorie 81.52

81.52.00 Implantation einer Teilprothese des Hüftgelenks, Implantation von Teilkomponenten einer Hüftendoprothese, n.n.bez. [L]

Erstimplantation oder Implantation bei Wechsel einer Teilprothese des Hüftgelenks, n.n.bez.

Erstimplantation oder Implantation bei Wechsel von Teilkomponenten einer Hüftendoprothese, n.n.bez.

81.52.2 Erstimplantation einer Teilprothese des Hüftgelenks

81.52.21 Erstimplantation einer Monokopfprothese [L]

81.52.22 Erstimplantation einer Duokopfprothese [L]

81.52.29 Erstimplantation einer Teilprothese des Hüftgelenks, sonstige [L]

81.52.3 Erstimplantation einer Teilkomponente einer Hüftendoprothese

81.52.31 Erstimplantation einer Stütz- oder Pfannendachschale einer Hüftendoprothese [L]

81.52.39 Erstimplantation einer Teilkomponente einer Hüftendoprothese, sonstige [L]

81.52.4 Implantation einer Teilprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel

Beachte: Bei einem Prothesenwechsel, bei dem eine Teilprothese implantiert wird, wird die Entfernung der bestehenden Prothese mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.05.- «Entfernen von Hüftendoprothesen» kodiert sowie die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.52.41 Implantation einer Monokopfprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

81.52.42 Implantation einer Duokopfprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

81.52.49 Implantation einer Teilprothese des Hüftgelenks bei einem Prothesenwechsel, sonstige [L]

81.52.5 Implantation von Teilkomponenten einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel

Beachte: Bei dem Wechsel von einer oder mehreren Teilkomponenten einer Prothese, wird die Entfernung der bestehenden Komponente(n) mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.05.- «Entfernen von Hüftendoprothesen» kodiert sowie die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.52.51 Implantation einer Stütz- oder Pfannendachschale einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.52 Implantation des Inlays einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.53 Implantation des Kopfs einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.54 Implantation von Kopf sowie Inlay einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.55 Implantation von Kopf, Inlay sowie Pfanne einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.56 Implantation von Inlay sowie Pfanne einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.57 Implantation von Stütz- oder Pfannendachschale sowie Pfanne einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.58 Implantation von Stütz- oder Pfannendachschale, Pfanne sowie Kopf einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

81.52.59 Implantation von Teilkomponenten einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel, sonstige [L]

81.52.5A Implantation von Schaft sowie Kopf einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

EXKL. *Implantation einer Monokopfprothese bei einem Prothesenwechsel (81.52.41)*

81.52.5B Implantation von Schaft, Kopf sowie Inlay einer Hüftendoprothese bei einem Wechsel [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

EXKL. *Implantation einer Duokopfprothese bei einem Prothesenwechsel (81.52.42)*

81.53 Revision ohne Ersatz einer Hüftendoprothese [L]

INKL. Entnahme von Biopsien, Synovektomie,Tenotomien, Entfernung von Bursae

Beachte: Die Revision ohne Ersatz beinhaltet Eingriffe ohne Veränderung der inliegenden Implantate, z. B. Hämatomausräumungen, Lösung von Verklebungen, Abtragung von Verknöcherungen, Gelenkspülung usw.

81.54 Implantation einer Endoprothese des Kniegelenks

81.54.0 Detail der Subkategorie 81.54

81.54.00 Implantation einer Endoprothese des Kniegelenks, n.n.bez. [L]

Erstimplantation oder Implantation bei Wechsel einer Knieendoprothese, n.n.bez.

Erstimplantation oder Implantation bei Wechsel von Teilkomponenten einer Knieendoprothese bei einem Wechsel, n.n.bez.

81.54.2 Erstimplantation einer Knieendoprothese

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Erstimplantation eines Patella-Rückflächenersatzes (81.54.27)

81.54.21 Erstimplantation einer Standard-Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

Erstimplantation einer bikondylären Oberflächenersatzprothese am Kniegelenk

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.54.22 Erstimplantation einer Sonder-Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.54.23 Erstimplantation einer achsengeführten Totalendoprothese des Kniegelenks [L]

Erstimplantation einer Scharnierprothese des Kniegelenks

INKL. Teilgekoppelte und teilachsengeführte Totalendoprothese des Kniegelenks

81.54.24 Erstimplantation einer unikondylären Schlittenprothese am Kniegelenk [L]

Erstimplantation einer unikondylären Oberflächenersatzprothese am Kniegelenk

81.54.25 Erstimplantation einer bikondylären Schlittenprothese am Kniegelenk [L]

81.54.26 Erstimplantation eines kondylären Femurschilds mit Patella-Rückflächenersatz [L]

Patellofemoraler Ersatz (Femorale Gleitfläche mit Patellarückfläche)

81.54.27 Erstimplantation eines Patella-Rückflächenersatzes [L]

81.54.28 Erstimplantation eines isolierten Ersatzes der femoralen Gleitfläche [L]

Trochlea

EXKL. *Implantation eines patientenindividuellen oder nicht-patientenindividuellen metallischen Knorpelersatzes am Kniegelenk (81.47.26, 81.47.2A)*

Beachte: Der «isolierte Ersatz der femoralen Gleitfläche» kleidet die Trochlea vollständig aus. Davon abzugrenzen sind Implantate, die nur fokale Knorpeldefekte der Trochlea oder der restlichen Kniegelenksgleitfläche abdecken.

81.54.29 Erstimplantation einer Knieendoprothese, sonstige [L]

81.54.3 Implantation einer Knieendoprothese bei einem Prothesenwechsel

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Implantation eines Patella-Rückflächenersatz bei einem Wechsel (81.54.42)

Beachte: Bei einem Prothesenwechsel wird die Entfernung der bestehenden Prothese mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.06.- Entfernen von Knieendoprothesen kodiert sowie die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.54.31 Implantation einer Standard-Totalendoprothese des Kniegelenks bei einem Prothesenwechsel [L]

Implantation einer bikondylären Oberflächenersatzprothese bei einem Prothesenwechsel

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.54.32 Implantation einer Sonder-Totalendoprothese des Kniegelenks bei einem Prothesenwechsel [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.54.33 Implantation einer achsengeführten Totalendoprothese des Kniegelenks bei einem Prothesenwechsel [L]

INKL. Teilgekoppelte und teilachsengeführte Totalendoprothese des Kniegelenks

81.54.34 Implantation einer unikondylären Schlittenprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

Implantation einer unikondylären Oberflächenersatzprothese bei einem Prothesenwechsel

81.54.35 Implantation einer bikondylären Schlittenprothese bei einem Prothesenwechsel [L]

81.54.39 Implantation einer Knieendoprothese bei einem Prothesenwechsel, sonstige [L]

81.54.4 Implantation von Teilkomponenten einer Knieendoprothese bei einem Wechsel

Beachte: Bei dem Wechsel von einer oder mehreren Teilkomponenten einer Prothese, wird die Entfernung der bestehenden Komponente(n) mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.06.- Entfernen von Knieendoprothese kodiert sowie die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.54.42 Implantation eines Patella-Rückflächenersatz bei einem Wechsel [L]

81.54.43 Implantation des Inlays einer Knieendoprothese bei einem Wechsel [L]

INKL. Implantation des Verbindungsbolzens von (teil-)achsengeführten Totalprothesen bei einem Wechsel

81.54.44 Implantation der Tibia- oder Femurkomponenten, sowie des Inlays einer unikondylären oder bikondylären Schlittenprothese oder einer Standard-Totalendoprothese des Knies bei einem Wechsel [L]

81.54.45 Implantation der Tibia- oder Femurkomponenten, sowie des Inlays einer Sonder-Totalendoprothese oder einer achsengeführten Totalendoprothese des Knies, bei einem Wechsel [L]

INKL. Teilgekoppelte und teilachsengeführte Totalendoprothese des Kniegelenks

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.54.46 Implantation eines isolierten Ersatzes der femoralen Gleitfläche bei einem Wechsel [L]

Trochlea

EXKL. *Implantation eines patientenindividuellen oder nicht-patientenindividuellen metallischen Knorpelersatzes am Kniegelenk (81.47.26, 81.47.2A)*

Beachte: Der «isolierte Ersatz der femoralen Gleitfläche» kleidet die Trochlea vollständig aus. Davon abzugrenzen sind Implantate, die nur fokale Knorpeldefekte der Trochlea oder der restlichen Kniegelenksgleitfläche abdecken.

81.54.47 Implantation eines kondylären Femurschilds mit Patella-Rückflächenersatz bei einem Wechsel [L]

Patellofemoraler Ersatz (Femorale Gleitfläche mit Patellarückfläche)

81.54.49 Implantation von Teilkomponenten einer Knieendoprothese bei einem Wechsel, sonstige [L]

81.55 Revision ohne Ersatz einer Knieendoprothese [L]

INKL. Entnahme von Biopsien, Synovektomie,Tenotomien, Entfernung von Bursae

Beachte: Die Revision ohne Ersatz beinhaltet Eingriffe ohne Veränderung der inliegenden Implantate, z. B. Hämatomausräumungen, Lösung von Verklebungen, Abtragung von Verknöcherungen, Gelenkspülung usw.

81.56 Totalprothese des oberen Sprunggelenks [L]

81.57 Gelenkersatz an Fuss und Zehen

81.57.0 Detail der Subkategorie 81.57

81.57.00 Gelenkersatz an Fuss und Zehen, n.n.bez. [L]

81.57.10 Gelenkersatz an Fuss und Zehen, Fusswurzelendoprothese [L]

81.57.11 Gelenkersatz an Fuss und Zehen, Vorfuss- oder Zehenendoprothese [L]

81.57.99 Gelenkersatz an Fuss und Zehen, sonstige [L]

81.59 Revision des Gelenkersatzes der unteren Extremitäten

81.59.0 Detail der Subkategorie 81.59

81.59.00 Revision des Gelenkersatzes der unteren Extremitäten, n.n.bez. [L]

81.59.10 Revision des Gelenkersatzes der unteren Extremitäten, ohne Wechsel [L]

81.59.11 Revision und Wechsel einer Sprunggelenkendoprothese [L]

81.59.12 Revision und Wechsel einer Fusswurzelendoprothese [L]

81.59.13 Revision und Wechsel einer Vorfuss-oder Zehenendoprothese [L]

81.59.99 Revision des Gelenkersatzes der unteren Extremitäten, sonstige [L]

81.7 Arthroplastik und plastische Rekonstruktion an Hand, Fingern und Handgelenk

INKL. Arthroplastik an Hand und Fingern mit Extension oder Fixateur externe, Knochen- oder Knorpeltransplantation, Osteosynthese oder Prothese

Knochenersatzmaterial (z. B. Zement) zur Fixation der Prothese

EXKL. *Operation an Muskeln, Sehnen und Faszien der Hand (82.01-82.99)*

81.71 Arthroplastik mit Implantat am Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk

81.71.0 Detail der Subkategorie 81.71

81.71.00 Arthroplastik mit Implantat am Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk, n.n.bez.

81.71.10 Implantation einer sonstigen Fingergelenkendoprothese

81.71.99 Arthroplastik mit Implantat am Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk, sonstige

81.72 Arthroplastik ohne Implantat am Metakarpophalangeal- und Interphalangealgelenk

81.73 Totaler Handgelenkersatz

81.74 Arthroplastik mit Implantat am Karpokarpal- oder Karpometakarpalgelenks

Operation nach Kessler

81.74.0 Detail der Subkategorie 81.74

81.74.00 Arthroplastik mit Implantat am Karpokarpal- oder Karpometakarpalgelenk, n.n.bez.

81.74.10 Implantation einer Daumensattelgelenkendoprothese

81.74.21 Arthroplastik mit Implantat am Radiokarpal- oder Karpokarpalgelenk [L]

INKL. Interpositionsimplantat

81.74.99 Arthroplastik mit Implantat am Karpokarpal- oder Karpometakarpalgelenk, sonstige

81.75 Arthroplastik ohne Implantat am Karpokarpal- oder Karpometakarpalgelenk

Epping-Plastik

81.79 Sonstige Rekonstruktion an Hand, Fingern und Handgelenk

81.8 Arthroplastik und plastische Rekonstruktion an Schultergelenk und Ellenbogen

INKL. Arthroplastik der oberen Extremitäten mit Extension oder Fixateur externe, Knochen- oder Knorpeltransplantation, Osteosynthese oder Prothese

Knochenersatzmaterial (z. B. Zement) zur Fixation der Prothese

EXKL. *Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken (81.9A.3-, 81.9A.4-)*

Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen (81.9A.1-, 81.9A.2-)

81.80 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk

81.80.0 Detail der Subkategorie 81.80

81.80.00 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk, n.n.bez. [L]

81.80.09 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk, sonstige [L]

81.80.1 Erstimplantation Totalendoprothese Schultergelenk

81.80.11 Erstimplantation Totalendoprothese Schultergelenk, anatomisch [L]

Erstimplantation Kurzschaft-Totalendoprothese Schultergelenk, anatomisch

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.80.12 Erstimplantation Totalendoprothese Schultergelenk, invers [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.80.13 Erstimplantation Totalendoprothese Schultergelenk, Sonderprothese [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.80.2 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk bei Prothesenwechsel

Beachte: Bei einem Prothesenwechsel, bei dem eine Totalendoprothese des Schultergelenks implantiert wird, wird die Entfernung der bestehenden Prothese mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.01.- «Arthrotomie zur Prothesenentfernung an der Schulter» kodiert und die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.80.21 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk, anatomisch, bei Prothesenwechsel [L]

Implantation Kurzschaft-Totalendoprothese Schultergelenk, anatomisch

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.80.22 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk, invers, bei Prothesenwechsel [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.80.23 Implantation Totalendoprothese Schultergelenk, Sonderprothese, bei Prothesenwechsel [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Verwendung von patientenindividuell angepassten und gefertigten Implantaten und Schablonen (00.9A.6-)

Typ der Gelenksendoprothese (81.A1.1-)

Beachte: Bei den Sonderprothesen handelt es sich um Tumorprothesen und modulare Prothesen. Der Prothesentyp ist mit einem Zusatzkode zu präzisieren.

81.81 Implantation partielle Prothese Schultergelenk

81.81.0 Detail der Subkategorie 81.81

81.81.00 Implantation Partielle Prothese Schultergelenk, n.n.bez. [L]

81.81.09 Implantation Partielle Prothese Schultergelenk, sonstige [L]

81.81.1 Erstimplantation Teilprothese Schultergelenk

81.81.11 Erstimplantation Oberflächenersatzprothese [L]

Erstimplantation Cup-Prothese

Erstimplantation Schulterkappenprothese

81.81.12 Erstimplantation Humeruskopfprothese [L]

81.81.13 Erstimplantation Glenoidprothese [L]

81.81.2 Implantation Teilprothese Schultergelenk, bei Prothesenwechsel

Beachte: Bei einem Prothesenwechsel, bei dem eine Teilprothese des Schultergelenks implantiert wird, wird die Entfernung der bestehenden Prothese mit einem entsprechenden Kode aus der Kategorie 80.01.- «Arthrotomie zur Prothesenentfernung an der Schulter» kodiert und die Implantation mit einem der folgenden Kodes.

81.81.21 Implantation Oberflächenersatzprothese, bei Prothesenwechsel [L]

Implantation Cup-Prothese, bei Prothesenwechsel

Implantation Schulterkappenprothese, bei Prothesenwechsel

81.81.22 Implantation Humeruskopfprothese, bei Prothesenwechsel [L]

81.81.23 Implantation Glenoidprothese, bei Prothesenwechsel [L]

81.81.3 Implantation von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, bei einem Wechsel von Komponenten, nach Anzahl der Komponenten

Beachte: Bei einem Wechsel von Komponenten einer Totalendoprothese ist ebenfalls die Anzahl der entfernten Komponenten mit den entsprechenden Kodes der Elementegruppe 80.01.4- «Entfernen von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, nach Anzahl der Komponenten» zu kodieren.

Die Kodes der Elementegruppe 81.81.3- sind nicht zu verwenden, wenn eine Teilprothese bei einem Prothesenwechsel implantiert wird. Für die Implantation einer Teilprothese bei einem Prothesenwechsel steht die Elementegruppe 81.81.2- zur Verfügung.

Pfanne, Inlay, Kopf und Schaft zählen je als eine Komponente.
Werden z. B. Kopf sowie Schaft implantiert, ist der Kode für «2 Komponenten» zu erfassen.
Werden sämtliche vier Komponenten gewechselt, handelt es sich, um einen Wechsel der gesamten Totalendoprothese. Ein kompletter Wechsel ist mit einem Kode der Elementegruppe 80.01.2- «Entfernen einer Totalendoprothese des Schultergelenks» und einem der 81.80.2- «Implantation Totalendoprothese Schultergelenk bei Prothesenwechsel» zu erfassen.

81.81.36 Implantation von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, bei einem Wechsel, 1 Komponente [L]

81.81.37 Implantation von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, bei einem Wechsel, 2 Komponenten [L]

81.81.38 Implantation von Komponenten einer Totalendoprothese des Schultergelenks, bei einem Wechsel, 3 Komponenten [L]

81.82 Plastische Rekonstruktion und Refixation am Kapselbandapparat des Schultergelenks

81.82.0 Detail der Subkategorie 81.82

81.82.00 Plastische Rekonstruktion und Refixation am Kapselbandapparat des Schultergelenks, n.n.bez. [L]

81.82.09 Plastische Rekonstruktion und Refixation am Kapselbandapparat des Schultergelenks, sonstige [L]

81.82.3 Plastische Rekonstruktion und Refixation am Kapselbandapparat des Schultergelenks, arthroskopisch

81.82.31 Refixation des Labrum glenoidale, arthroskopisch [L]

Refixation des Limbus glenoidale, arthroskopisch

81.82.32 Erweiterung des subakromialen Raumes, arthroskopisch [L]

81.82.33 Kapselraffung mit Fixation am Glenoid, arthroskopisch [L]

81.82.34 Implantation Ballon-Implantat als Abstandshalter am Schultergelenk, arthroskopisch [L]

81.82.35 Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, arthroskopisch [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - bei einem separaten Sehnentransfer - Sehnentransfer, Schulter und Axilla (83.78.11)

Beachte: Die plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette darf nur kodiert werden wenn 2 oder mehr Sehnen rekonstruiert werden.

Zur Rotatorenmanschette gehören die Sehnen folgender Muskeln: Musculus infraspinatus, Musculus supraspinatus, Musculus subscapularis, Musculus teres minor.

81.82.4 Plastische Rekonstruktion und Refixation am Kapselbandapparat des Schultergelenks, offen chirurgisch

81.82.41 Refixation des Labrum glenoidale, offen chirurgisch [L]

Refixation des Limbus glenoidale, offen chirurgisch

81.82.42 Vordere und hintere Pfannenrandplastik, Schultergelenk, offen chirurgisch [L]

81.82.43 Vordere und hintere Kapselplastik, Schultergelenk, offen chirurgisch [L]

81.82.44 Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale, offen chirurgisch [L]

81.82.45 Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, offen chirurgisch [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - bei einem separaten Sehnentransfer - Sehnentransfer, Schulter und Axilla (83.78.11)

EXKL. *Kode weglassen - Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Transfer der Sehne des Musculus latissimus dorsi (81.82.46)*

Kode weglassen - Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Transfer der Sehne des Musculus pectoralis major (81.82.47)

Beachte: Die plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette darf nur kodiert werden wenn 2 oder mehr Sehnen rekonstruiert werden.

Zur Rotatorenmanschette gehören die Sehnen folgender Muskeln: Musculus infraspinatus, Musculus supraspinatus, Musculus subscapularis, Musculus teres minor.

81.82.46 Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Transfer der Sehne des Musculus latissimus dorsi [L]

INKL. Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Transfer der Sehne des Musculus latissimus dorsi, arthroskopisch assistiert

Kod. eb.: Falls durchgeführt - bei einem separaten Sehnentransfer - Sehnentransfer, Schulter und Axilla (83.78.11)

Beachte: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette mittels Transfer der Sehne des Musculus latissimus dorsi ohne Rekonstruktion der zur Rotatorenmanschette gehörenden Sehnengruppe

81.82.47 Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette, Transfer der Sehne des Musculus pectoralis major [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - bei einem separaten Sehnentransfer - Sehnentransfer, Schulter und Axilla (83.78.11)

Beachte: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette mittels Transfer der Sehne des Musculus pectoralis major ohne Rekonstruktion der zur Rotatorenmanschette gehörenden Sehnengruppe

81.83 Sonstiger Eingriff am Schultergelenk

Revision einer Schulterarthroplastik

81.83.0 Detail der Subkategorie 81.83

81.83.00 Sonstiger Eingriff am Schultergelenk, n.n.bez. [L]

81.83.10 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

81.83.11 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.12 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.83.13 Refixation eines osteochondralen Fragmentes, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.14 Subchondrale Spongiosaplastik, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

81.83.15 Subchondrale Spongiosaplastik, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.16 Subchondrale Spongiosaplastik, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.83.17 Subchondrale Spongiosaplastik, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.22 Knorpelglättung, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

81.83.23 Knorpelglättung, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.24 Knorpelglättung, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.83.25 Knorpelglättung, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.83.26 Subchondrale Knocheneröffnung, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.83.27 Subchondrale Knocheneröffnung, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.83.28 Subchondrale Knocheneröffnung, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.83.29 Subchondrale Knocheneröffnung, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

z. B. Pridie-Bohrung, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik

81.83.30 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.83.31 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.83.35 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.83.36 Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.83.40 Resektionsarthroplastik am Schultergelenk [L]

81.83.51 Stabilisierung des Akromioklavikulargelenks durch Fixationsverfahren, arthroskopisch assistiert [L]

Rekonstruktion des Akromioklavikulargelenks mittels bipodaler Verankerung, arthroskopisch assistiert

INKL. Fixation durch Knochenanker

81.83.99 Sonstiger Eingriff am Schultergelenk, sonstige [L]

81.84 Totalprothese des Ellenbogens [L]

Kod. eb.: Falls zutreffend - Langschaftprothese (81.A1.13)

81.85 Sonstige Rekonstruktion am Ellenbogen

81.85.0 Detail der Subkategorie 81.85

81.85.00 Sonstige Rekonstruktion am Ellenbogen, n.n.bez. [L]

81.85.10 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.85.11 Refixation eines osteochondralen Fragmentes am Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.85.12 Subchondrale Spongiosaplastik am Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.85.13 Subchondrale Spongiosaplastik am Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.85.16 Knorpelglättung am Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.85.17 Knorpelglättung am Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.85.18 Subchondrale Knocheneröffnung am Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.85.19 Subchondrale Knocheneröffnung am Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.85.20 Subchondrale Knocheneröffnung am Ellenbogen mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.85.21 Resektionsarthroplastik am Ellenbogengelenk [L]

81.85.22 Subchondrale Knocheneröffnung am Ellenbogen mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.85.30 Prothetischer Ersatz der distalen Humerusgelenkfläche [L]

81.85.31 Sonstige Rekonstruktion am Ellenbogen, Radiuskopfprothese [L]

81.85.99 Sonstige Rekonstruktion am Ellenbogen, sonstige [L]

81.9 Sonstige Operationen an den Gelenkstrukturen

81.91 Gelenkpunktion

Arthrozentese

EXKL. *Arthrographie (88.32)*

Biopsie an Gelenkstrukturen (80.30-80.39)

Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente (81.92.-)

81.92 Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente

INKL. Infiltration und Infusion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente

EXKL. *Injektion an einen peripheren Nerv (04.8-)*

Injektion an sympathischen Nerv oder Ganglion (05.3-)

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Bursa (83.96)

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Bursa der Hand (82.94)

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Sehne (83.97)

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Sehne der Hand (82.95)

Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)

Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal (03.91.-)

Injektion von Anästhetikum, Analgetikum und sonstigen Substanzen an Ligamenten und Muskulatur, zur Schmerztherapie oder Kontrakturbehandlung (83.98.1-)

Sonstige Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Weichteile der Hand (82.96)

81.92.0 Detail der Subkategorie 81.92

81.92.00 Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente, n.n.bez.

81.92.09 Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente, sonstige

81.92.1 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.11 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Kopfgelenken, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.12 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Halswirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.13 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Brustwirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.14 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Lendenwirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.19 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an sonstige Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.2 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

81.92.21 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Kopfgelenken, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

81.92.22 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Halswirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

81.92.23 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Brustwirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

81.92.24 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an den Gelenken der Lendenwirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

81.92.29 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in oder an sonstige Gelenke der Wirbelsäule, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

81.92.3 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in peripheren Gelenken, zur Schmerztherapie

81.92.31 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in peripheren Gelenken, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

81.92.32 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in peripheren Gelenken, zur Schmerztherapie, mit bildgebende Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

81.93 Naht an Kapsel oder Ligament der oberen Extremitäten

EXKL. *Diejenige assoziiert mit einer Arthroplastik (81.71-81.75, 81.80- 81.81, 81.84)*

81.93.0 Detail der Subkategorie 81.93

81.93.00 Naht an Kapsel oder Ligament der oberen Extremitäten, n.n.bez. [L]

81.93.10 Naht des Bandapparates der Klavikula [L]

81.93.20 Naht des radioulnaren Ringbandes [L]

81.93.21 Naht des distalen radioulnaren Bandapparates [L]

81.93.30 Naht an Kapsel oder Ligament der oberen Extremitäten, Handwurzel und Mittelhand [L]

81.93.99 Naht an Kapsel oder Ligament der oberen Extremitäten, sonstige [L]

81.94 Naht an Kapsel oder Ligament von Sprunggelenk oder Fuss [L]

EXKL. *Diejenige assoziiert mit einer Arthroplastik (81.56-81.59)*

81.95 Naht an Kapsel oder Ligament der übrigen unteren Extremitäten

EXKL. *Diejenige assoziiert mit einer Arthroplastik (81.51.- - 81.55, 81.59.-)*

81.95.0 Detail der Subkategorie 81.95

81.95.00 Naht an Kapsel oder Ligament der übrigen unteren Extremitäten, n.n.bez. [L]

81.95.09 Naht an Kapsel oder Ligament der übrigen unteren Extremitäten, sonstige [L]

81.95.1 Naht an Kapsel oder Ligament des Knies

81.95.10 Naht des vorderen Kreuzbandes des Knies, arthroskopisch [L]

81.95.11 Naht des vorderen Kreuzbandes des Knies, offen chirurgisch [L]

81.95.12 Naht des hinteren Kreuzbandes des Knies, arthroskopisch [L]

81.95.13 Naht des hinteren Kreuzbandes des Knies, offen chirurgisch [L]

81.95.14 Naht des medialen Kapselbandapparates mit Einbezug des Meniskus, arthroskopisch [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Meniskektomie am Knie (80.6-)

Falls durchgeführt - Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk (81.47.-)

81.95.15 Naht des medialen Kapselbandapparates mit Einbezug des Meniskus, offen chirurgisch [L]

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Meniskektomie am Knie (80.6-)

Falls durchgeführt - Sonstige Rekonstruktion am Kniegelenk (81.47.-)

81.95.16 Naht des lateralen Kapselbandapparates des Knies, arthroskopisch [L]

81.95.17 Naht des lateralen Kapselbandapparates des Knies, offen chirurgisch [L]

81.95.18 Naht des dorsalen Kapselbandapparates des Knies, offen chirurgisch [L]

81.95.1A Naht des dorsalen Kapselbandapparates des Knies, arthroskopisch [L]

81.95.2 Naht an Kapsel oder Ligament der Hüfte

EXKL. *Kode weglassen - Cam-Impingement-Korrektur, arthroskopisch und offen chirurgisch (80.85.21 - 80.85.22)*

Kode weglassen - Pincer-Impingement-Korrektur, arthroskopisch und offen chirurgisch (81.40.16, 81.40.17)

81.95.21 Naht an Kapsel oder Ligament der Hüfte, offen chirurgisch [L]

81.95.22 Naht an Kapsel oder Ligament der Hüfte, arthroskopisch [L]

81.96 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken

EXKL. *Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken (81.9A.3-, 81.9A.4-)*

Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen (81.9A.1-, 81.9A.2-)

81.96.0 Detail der Subkategorie 81.96

81.96.00 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, n.n.bez. [L]

81.96.1 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk

81.96.10 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, n.n.bez. [L]

81.96.11 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.12 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.13 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.14 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.17 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.18 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.19 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, sonstige [L]

81.96.1A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.1B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.1C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.1D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.2 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk

81.96.20 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, n.n.bez. [L]

81.96.21 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.22 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.23 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.24 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.27 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.28 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.29 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, sonstige [L]

81.96.2A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.2B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.2C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.2D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Ulnakopfprothese [L]

81.96.2E Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Handgelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.3 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk

81.96.30 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, n.n.bez. [L]

81.96.31 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.32 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.33 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.34 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.37 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.38 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.39 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, sonstige [L]

81.96.3A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.3B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.3C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.3D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Iliosakralgelenk, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.4 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk

81.96.40 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, n.n.bez. [L]

81.96.41 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.42 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.43 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.44 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.47 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.48 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.49 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, sonstige [L]

81.96.4A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.4B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.4C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.4D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.5 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk

81.96.50 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, n.n.bez. [L]

81.96.51 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.52 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.53 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.54 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.57 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.58 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.59 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, sonstige [L]

81.96.5A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.5B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.5C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.5D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.6 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk

81.96.60 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, n.n.bez. [L]

81.96.61 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.62 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.63 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.64 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.67 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.68 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.69 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, sonstige [L]

81.96.6A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.6B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.6C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.6D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, Zehengelenk, Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.7 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses

81.96.70 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, n.n.bez. [L]

81.96.71 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch [L]

81.96.72 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch [L]

81.96.73 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch [L]

81.96.74 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch [L]

81.96.77 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Knorpelglättung, arthroskopisch [L]

81.96.78 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Knorpelglättung, offen chirurgisch [L]

81.96.79 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, sonstige [L]

81.96.7A Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, Subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch [L]

81.96.7B Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch [L]

81.96.7C Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.7D Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige Gelenke des Fusses, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch [L]

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.8 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken

81.96.80 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, n.n.bez.

81.96.81 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, arthroskopisch

81.96.82 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Refixation eines osteochondralen Fragmentes, offen chirurgisch

81.96.83 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Subchondrale Spongiosaplastik, arthroskopisch

81.96.84 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Subchondrale Spongiosaplastik, offen chirurgisch

81.96.87 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Knorpelglättung, arthroskopisch

81.96.88 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, Knorpelglättung, offen chirurgisch

81.96.89 Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, sonstige

81.96.8A Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, subchondrale Knocheneröffnung, arthroskopisch

81.96.8B Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, subchondrale Knocheneröffnung, offen chirurgisch

81.96.8C Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, arthroskopisch

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.8D Sonstige Rekonstruktion an anderen näher bezeichneten Gelenken, subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines azellulären Implantats, offen chirurgisch

Autogene matrixinduzierte Chondrogenese [AMIC-Verfahren]

INKL. Einbringen einer nativen Kollagenmatrix (d.h. ohne autologe kultivierte Chondrozyten)

Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates

81.96.9 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe

81.96.90 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, n.n.bez.

81.96.91 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes

81.96.92 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke

81.96.93 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Implantation/ Entfernung eines Kollagenmeniskus

81.96.94 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Implantation/ Entfernung eines Kollagenmeniskus, arthroskopisch

81.96.95 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität, sonstige

81.96.96 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Einbringen von Abstandshaltern (z. B. nach Entfernung einer Endoprothese)

Einbringen von Gelenkspacer (Methylmethacrylat)

Einbringen von Spacer (Zement)

81.96.97 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Komplexe Erstimplantation und Wechseloperation einer Gelenkendoprothese in Verbindung mit Knochenersatz und dem Ersatz benachbarter Gelenke

81.96.98 Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Resektionsarthroplastik am Handgelenk

81.96.99 Sonstige Rekonstruktion an Gelenken, sonstige

81.96.9A Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, Resektionsarthroplastik an Gelenken des Fusses [L]

81.96.9B Sonstige gelenkrekonstruktive und gelenkplastische Eingriffe, sonstige gelenkplastische Eingriffe

81.97 Revision einer Gelenkprothese an der oberen Extremität

INKL. Entfernen von Cement Spacer

81.97.0 Detail der Subkategorie 81.97

81.97.00 Revision einer Gelenkprothese an der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

81.97.09 Revision einer Gelenkprothese an der oberen Extremität, sonstige [L]

81.97.10 Revision einer Gelenkprothese an der oberen Extremität, ohne Wechsel [L]

81.97.13 Revision und Wechsel einer Totalprothese des Ellenbogengelenks [L]

81.97.14 Revision und Wechsel einer Radiuskopfprothese [L]

81.97.15 Revision und Wechsel einer Handgelenkendoprothese [L]

81.97.16 Revision und Wechsel einer Daumensattelgelenkendoprothese [L]

81.97.17 Revision und Wechsel einer sonstigen Fingergelenkendoprothese [L]

81.97.2 Revision ohne Ersatz, Schulterprothese

81.97.21 Revision ohne Ersatz, Schultergelenk, Totalendoprothese [L]

81.97.22 Revision ohne Ersatz, Schultergelenk, Teilprothese [L]

81.98 Sonstige diagnostische Massnahmen an Gelenkstrukturen

EXKL. *Arthroskopie (80.20-80.29.-)*

Biopsie an den Gelenkstrukturen (80.30-80.39)

Kontrast-Arthrographie (88.32)

Radiographie (87.21-87.29, 88.21-88.33)

Thermographie (88.83)

81.99 Sonstige Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen

81.99.0 Detail der Subkategorie 81.99

81.99.00 Sonstige Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, n.n.bez.

81.99.1 Arthroskopische Revision eines Gelenkes

81.99.10 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, n.n.bez.

81.99.11 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Humeroglenoidalgelenk [L]

81.99.12 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Akromioklavikulargelenk [L]

81.99.13 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Sternoklavikulargelenk [L]

81.99.14 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Ellenbogen [L]

81.99.15 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Handgelenk [L]

81.99.16 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Iliosakralgelenk [L]

81.99.17 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Symphyse

81.99.18 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Hüftgelenk [L]

81.99.19 Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Sonstige

81.99.1A Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Kniegelenk [L]

81.99.1B Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Proximales Tibiofibulargelenk [L]

81.99.1C Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Oberes Sprunggelenk [L]

81.99.1D Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Unteres Sprunggelenk [L]

81.99.1E Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Fuss- und Zehengelenk sonstige [L]

81.99.1F Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Metatarsophalangealgelenk [L]

81.99.1G Arthroskopische Revision eines Gelenkes, Zehengelenk

81.99.2 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes

81.99.20 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, n.n.bez.

81.99.21 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Humeroglenoidalgelenk [L]

81.99.22 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Akromioklavikulargelenk [L]

81.99.23 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Sternoklavikulargelenk [L]

81.99.24 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Ellenbogen [L]

81.99.25 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Handgelenk [L]

81.99.26 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Iliosakralgelenk [L]

81.99.27 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Symphyse

81.99.28 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Hüftgelenk [L]

81.99.29 Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, sonstige

81.99.2A Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Kniegelenk [L]

81.99.2B Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Proximales Tibiofibulargelenk [L]

81.99.2C Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Oberes Sprunggelenk [L]

81.99.2D Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Unteres Sprunggelenk [L]

81.99.2E Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Fuss- und Zehengelenk sonstige [L]

81.99.2F Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Metatarsophalangealgelenk [L]

81.99.2G Offen chirurgische Revision eines Gelenkes, Zehengelenk [L]

81.99.3 Arthroskopische Operationen am Gelenkknorpel

81.99.30 Arthroskopische Operationen am Gelenkknorpel, n.n.bez.

81.99.31 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Humeroglenoidalgelenk [L]

81.99.32 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Akromioklavikulargelenk [L]

81.99.33 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Sternoklavikulargelenk [L]

81.99.34 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Ellenbogen [L]

81.99.35 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Handgelenk [L]
81.99.36 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Iliosakralgelenk [L]
81.99.37 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Symphyse
81.99.38 Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Hüftgelenk [L]
81.99.39 Arthroskopische Operationen am Gelenkknorpel, sonstige
81.99.3A Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken, Kniegelenk [L]
81.99.3B Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Proximales Tibiofibulargelenk [L]
81.99.3C Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Oberes Sprunggelenk [L]
81.99.3D Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Unteres Sprunggelenk [L]
81.99.3E Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Fuss- und Zehengelenk sonstige [L]
81.99.3F Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Metatarsophalangealgelenk [L]
81.99.3G Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel, Zehengelenk [L]
81.99.4 Offen chirurgische Operationen am Gelenkknorpel
81.99.40 Offen chirurgische Operationen am Gelenkknorpel, n.n.bez.
81.99.41 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Humeroglenoidalgelenk [L]
81.99.42 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Akromioklavikulargelenk [L]
81.99.43 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Sternoklavikulargelenk [L]
81.99.44 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Ellenbogen [L]
81.99.45 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Handgelenk [L]
81.99.46 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Iliosakralgelenk [L]
81.99.47 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Symphyse
81.99.48 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Hüftgelenk [L]
81.99.49 Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, sonstige
81.99.4A Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken, Kniegelenk [L]
81.99.4B Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Proximales Tibiofibulargelenk [L]
81.99.4C Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Oberes Sprunggelenk [L]
81.99.4D Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Unteres Sprunggelenk [L]
81.99.4E Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Fuss- und Zehengelenk sonstige [L]
81.99.4F Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Metatarsophalangealgelenk [L]
81.99.4G Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel, Zehengelenk [L]
81.99.5 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes
81.99.50 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, n.n.bez.
81.99.51 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Humeroglenoidalgelenk [L]
81.99.52 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Akromioklavikulargelenk [L]
81.99.53 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Sternoklavikulargelenk [L]
81.99.54 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Ellenbogen [L]
81.99.55 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Handgelenk [L]
81.99.56 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Iliosakralgelenk [L]
81.99.57 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Symphyse
81.99.58 Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Hüftgelenk [L]
81.99.59 Arthrorise und temporäre Fixation, sonstige
81.99.5A Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Kniegelenk [L]
81.99.5B Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, proximales Tibiofibulargelenk [L]
81.99.5C Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, oberes Sprunggelenk [L]
81.99.5D Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, unteres Sprunggelenk [L]
EXKL. *Arthrorise am subtalaren Gelenk (81.18)*
81.99.5E Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Fuss und Zehen, sonstige [L]
81.99.5F Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Metatarsophalangealgelenk [L]
81.99.5G Arthrorise und temporäre Fixation eines Gelenkes, Zehengelenk [L]
81.99.8 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen
81.99.80 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, n.n.bez.
81.99.81 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, Handgelenk [L]
81.99.82 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, Kniegelenk [L]
81.99.83 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, oberes Sprunggelenk [L]
81.99.89 Sonstige arthroskopische Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, sonstige
81.99.9 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel
81.99.90 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, n.n.bez.
81.99.91 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Humeroglenoidalgelenk [L]
81.99.92 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Akromioklavikulargelenk [L]
81.99.93 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Sternoklavikulargelenk [L]
81.99.94 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Ellenbogen [L]

81.99.95 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, proximales Radioulnargelenk [L]

81.99.96 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Handgelenk [L]

81.99.97 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Iliosakralgelenk [L]

81.99.98 Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Hüftgelenk [L]

81.99.99 Sonstige Operationen an Gelenken und Gelenkstrukturen, sonstige

81.99.9A Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Proximales Tibiofibulargelenk [L]

81.99.9B Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Oberes Sprunggelenk [L]

81.99.9C Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, unteres Sprunggelenk [L]

81.99.9E Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Fuss und Zehen, sonstige [L]

81.99.9F Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Metatarsophalangealgelenk [L]

81.99.9G Sonstige offen chirurgische Operationen an Gelenken und Gelenkknorpel, Zehengelenk [L]

81.9A Knorpeltransplantation

EXKL. *Knorpel-Knochentransplantation - Knochentransplantation und Knochentransposition (78.0-)*

Knorpel-Knochentransplantation an der Wirbelsäule, autogen und allogen (7A.51.11)

81.9A.0 Detail der Subkategorie 81.9A

81.9A.00 Knorpeltransplantation, n.n.bez. [L]

81.9A.09 Knorpeltransplantation, sonstige [L]

81.9A.1 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, arthroskopisch

EXKL. *Kode weglassen - Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken (81.9A.3-, 81.9A.4-)*

81.9A.11 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.12 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.13 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Sternoklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.14 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.9A.16 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Handgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1A Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Iliosakralgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1B Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1C Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1D Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Proximales Tibiofibulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1E Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1F Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1G Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, andere Tarsalgelenke und Tarsometatarsalgelenke, arthroskopisch [L]

81.9A.1H Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Metatarsophalangealgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1I Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Zehengelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.1J Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, sonstige Gelenke, arthroskopisch [L]

81.9A.2 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, offen chirurgisch

EXKL. *Kode weglassen - Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken (81.9A.3-, 81.9A.4-)*

81.9A.21 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.22 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.23 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Sternoklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.24 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.9A.26 Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Handgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2A Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Iliosakralgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2B Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2C Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2D Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Proximales Tibiofibulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2E Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2F Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2G Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, andere Tarsalgelenke und Tarsometatarsalgelenke, offen chirurgisch [L]

81.9A.2H Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Metatarsophalangealgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2I Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, Zehengelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.2J Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen, sonstige Gelenke, offen chirurgisch [L]

81.9A.3 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, arthroskopisch

EXKL. *Kode weglassen - Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen (81.9A.1-, 81.9A.2-)*

81.9A.31 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Humeroglenoidalgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.32 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Akromioklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.33 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.34 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Ellenbogen, arthroskopisch [L]

81.9A.36 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Handgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3A Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Iliosakralgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3B Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Hüftgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3C Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3D Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3E Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, oberes Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3F Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, unteres Sprunggelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3G Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, andere Tarsalgelenke und Tarsometatarsalgelenke, arthroskopisch [L]

81.9A.3H Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3I Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Zehengelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.3J Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, sonstige Gelenke, arthroskopisch [L]

81.9A.4 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, offen chirurgisch

EXKL. *Kode weglassen - Knorpeltransplantation und Implantation von in-vitro hergestellten Gewebekulturen (81.9A.1-, 81.9A.2-)*

81.9A.41 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Humeroglenoidalgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.42 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Akromioklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.43 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Sternoklavikulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.44 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Ellenbogen, offen chirurgisch [L]

81.9A.46 Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Handgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4A Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Iliosakralgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4B Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Hüftgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4C Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4D Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Proximales Tibiofibulargelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4E Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, oberes Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4F Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, unteres Sprunggelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4G Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, andere Tarsalgelenke und Tarsometatarsalgelenke, offen chirurgisch [L]

81.9A.4H Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Metatarsophalangealgelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4I Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, Zehengelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.4J Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation an Gelenken, sonstige Gelenke, offen chirurgisch [L]

81.9A.5 Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, arthroskopisch

81.9A.5C Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, am Kniegelenk, arthroskopisch [L]

81.9A.5J Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, sonstige Gelenke, arthroskopisch [L]

81.9A.6 Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, offen chirurgisch

81.9A.6C Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, am Kniegelenk, offen chirurgisch [L]

81.9A.6J Knorpeltransplantation mit OATS [osteoarticular transfer system]-Verfahren, Mosaikplastik, sonstige Gelenke, offen chirurgisch [L]

81.A Zusatzinformationen zur plastischen Rekonstruktion an Gelenkstrukturen

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

81.A1 Zusatzinformationen zur Implantation von Gelenksendoprothesen

81.A1.1 Typ der Gelenksendoprothese

81.A1.11 Tumorendoprothese

Beachte: Tumorendoprothesen sind Sonderprothesen.
Tumorendoprothesen bezeichnen Endoprothesen, die eine Überbrückung eines Knochendefekts sowie eine Rekonstruktion ermöglichen, nach Resektion von primären und sekundären malignen Knochentumoren. Der künstliche (metallische) Knochen- und Gelenkersatz entspricht der Länge und Dicke des entfernten Knochens.

81.A1.12 Modulare Prothese

Beachte: Modulare Prothesen sind Sonderprothesen. Sie ermöglichen die Überbrückung eines Knochendefekts, der aufgrund einer Krankheit oder eines Traumas entstanden ist, mittels künstlichem (metallischem) Knochen- und Gelenkersatz.
Nicht als knöcherne Defektsituation betrachtet werden:
- eine alleinige Osteoporose ohne pathologische Fraktur,
- eine operationsbedingte Resektion eines gelenktragenden Anteils.
Der knöcherne Defekt muss an der knöchernen Struktur lokalisiert sein, an der der modulare Teil der Prothese implantiert wird.
Die gelenkbildende Komponente der modularen Endoprothese, d.h. die Komponente, die die Funktion der Prothese sicherstellt, besteht aus mindestens 3 metallischen Einzelbauteilen. Der Aufsteckkopf der Endoprothese zählt nicht zu den Einzelbauteilen.

81.A1.13 Langschaftprothese

EXKL. *Kode weglassen - Erstimplantation einer achsengeführten Totalendoprothese des Kniegelenks (81.54.23)*

Kode weglassen - Implantation einer achsengeführten Totalendoprothese des Kniegelenks bei einem Prothesenwechsel (81.54.33)

82 Operationen an Muskeln, Sehnen und Faszien der Hand

INKL. Operation an Aponeurose, Synovialis, Sehnenscheide

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

82.0 Inzision an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa der Hand

82.01 Exploration an der Handsehnenscheide

Entfernen von Reiskörnern in der Handsehnenscheide

Inzision an der Handsehnenscheide

EXKL. *Tenotomie an der Hand (82.11)*

82.01.0 Detail der Subkategorie 82.01

82.01.00 Exploration an der Handsehnenscheide, n.n.bez. [L]

82.01.10 Exploration an der Handsehnenscheide, Extensoren [L]

82.01.11 Exploration an der Handsehnenscheide, Flexoren [L]

82.01.99 Exploration an der Handsehnenscheide, sonstige [L]

82.02 Myotomie an der Hand [L]

EXKL. *Myotomie zur Handmuskelspaltung (82.19)*

82.03 Bursotomie an der Hand [L]

82.04 Inzision und Drainage von Palmar- oder Thenarraum [L]

82.09 Sonstige Inzision an den Weichteilen der Hand

EXKL. *Inzision ausschliesslich an Haut und Subkutangewebe (86.0-)*

82.09.0 Detail der Subkategorie 82.09

82.09.00 Sonstige Inzision an den Weichteilen der Hand, n.n.bez. [L]

82.09.10 Sonstige Inzision an den Weichteilen der Hand, Sehnenfachspaltung an der Hand [L]

82.09.99 Sonstige Inzision an den Weichteilen der Hand, sonstige [L]

82.1 Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie der Hand

82.11 Tenotomie der Hand

Sehnendurchtrennung an der Hand

82.11.0 Detail der Subkategorie 82.11

82.11.00 Tenotomie der Hand, n.n.bez. [L]

82.11.10 Tenotomie der Hand, Handgelenk, perkutan [L]

82.11.11 Tenotomie der Hand, Finger, perkutan [L]

82.11.20 Tenotomie der Hand, offen chirurgisch [L]

82.11.99 Tenotomie der Hand, sonstige [L]

82.12 Fasziotomie der Hand [L]

Operation nach Dupuytren *

Sehnendurchtrennung an der Handfaszie

82.19 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen der Hand

Durchtrennung eines Handmuskels

82.19.0 Detail der Subkategorie 82.19

82.19.00 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen der Hand, n.n.bez. [L]

82.19.10 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen der Hand, Durchtrennung von Muskeln der Hand [L]

82.19.99 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen der Hand, sonstige [L]

82.2 Exzision einer Läsion an Muskel, Sehne und Faszie der Hand

EXKL. *Kode weglassen - Revision eines Amputationsstumpfes (84.3-)*

82.21 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide der Hand [L]

Ganglionektomie der Sehnenscheide (Handgelenk)

82.22 Exzision einer Läsion an einem Handmuskel [L]

82.29 Exzision einer anderen Läsion an den Weichteilen der Hand [L]

EXKL. *Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe (86.2-)*

Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.3-)

Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.4-)

82.3 Sonstige Exzision von Weichteilen der Hand

Kod. eb.: Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz (86.6-)

Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe (86.7-)

EXKL. *Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe (86.2-)*

Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.3-)

Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe der Haut und Subkutangewebe (86.4-)

82.31 Bursektomie an der Hand [L]

82.32 Exzision einer Handsehne zur Transplantation [L]

82.33 Sonstige Tenonektomie an der Hand [L]

Tenosynovektomie an der Hand

EXKL. *Exzision einer Läsion an der Handsehne (82.29)*

Exzision einer Läsion an der Sehnenscheide (82.21)

82.34 Exzision von Muskel oder Faszie der Hand zur Transplantation [L]

82.35 Sonstige Fasziektomie der Hand

Fasziektomie bei M. Dupuytren

Operation nach Dupuytren *

EXKL. *Exzision einer Läsion an der Faszie (82.29)*

82.35.0 Detail der Subkategorie 82.35

82.35.00 Sonstige Fasziektomie der Hand, n.n.bez. [L]

82.35.10 Fasziektomie der Hohlhand [L]

82.35.11 Fasziektomie der Hand und Finger mit Neurolyse [L]

82.35.12 Fasziektomie der Hand und Finger mit Neurolyse sowie Arteriolyse [L]

82.35.13 Fasziektomie der Hand und Finger mit Arthrolyse [L]

82.35.99 Sonstige Fasziektomie der Hand, sonstige [L]

82.36 Sonstige Myektomie der Hand [L]

Sonstige Exzision von Handmuskeln *

EXKL. *Exzision einer Muskelläsion an der Hand (82.22)*

82.39 Sonstige Exzision von Weichteilen der Hand

EXKL. *Sonstige Exzision einer Läsion an den Weichteilen der Hand (82.29)*

82.39.0 Detail der Subkategorie 82.39

82.39.00 Sonstige Exzision von Weichteilen der Hand, n.n.bez. [L]

82.39.10 Sonstige Exzision von Weichteilen der Hand, Exzision von Sehnenscheiden der Hand [L]

82.39.99 Sonstige Exzision von Weichteilen der Hand, sonstige [L]

82.4 Naht an Muskel, Sehne und Faszie der Hand

82.41 Naht an einer Sehnenscheide der Hand [L]

82.42 Sekundäre Naht an einer Beugesehne der Hand [L]

82.43 Sekundäre Naht an einer anderen Sehne der Hand [L]

82.44 Sonstige Naht an einer Beugesehne der Hand [L]

EXKL. *Sekundäre Naht an einer Flexorensehne der Hand (82.42)*

82.45 Sonstige Naht an einer anderen Sehne der Hand [L]

EXKL. *Sekundäre Naht an einer anderen Sehne der Hand (82.43)*

82.46 Naht an Muskel oder Faszie der Hand

82.46.0 Detail der Subkategorie 82.46

82.46.00 Naht an Muskel oder Faszie der Hand, n.n.bez. [L]

82.46.10 Naht an einer Faszie der Hand [L]

82.46.20 Naht an einem Muskel der Hand [L]

82.46.99 Naht an Muskel oder Faszie der Hand, sonstige [L]

82.5 Transplantation, Transposition, Transfer und Längenänderung von Muskel und Sehne der Hand

82.51 Verlängerung und Vorverlagerung einer Sehne der Hand

82.51.0 Detail der Subkategorie 82.51

82.51.11 Verlängerung einer Sehne der Hand [L]

82.51.12 Vorverlagerung einer Sehne der Hand [L]

82.52 Verkürzung und Rückverlagerung einer Sehne der Hand

82.52.0 Detail der Subkategorie 82.52

82.52.11 Verkürzung einer Sehne der Hand [L]

82.52.12 Rückverlagerung einer Sehne der Hand [L]

82.53 Reinsertion einer Sehne der Hand [L]

82.54 Reinsertion eines Muskels der Hand [L]

82.55 Sonstige Längenänderung an Muskel oder Sehne der Hand [L]

82.56 Sonstiger Transfer oder Transplantation einer Sehne der Hand [L]

EXKL. *Pollizisation (82.61)*

Transfer von Fingern, ausgenommen Daumen (82.81)

82.57 Sonstige Transposition einer Sehne der Hand

82.57.0 Detail der Subkategorie 82.57

82.57.00 Sonstige Transposition einer Sehne der Hand, n.n.bez. [L]

82.57.10 Sonstige Transposition einer Sehne der Hand, Transposition einer Beugesehne der Hand [L]

82.57.99 Sonstige Transposition einer Sehne der Hand, sonstige [L]

82.58 Sonstiger Transfer oder Transplantation eines Handmuskels [L]

82.59 Sonstige Transposition eines Handmuskels [L]

82.6 Rekonstruktion des Daumens

INKL. Transfer eines Fingers als Daumenersatz [Pollizisation]

Kod. eb.: Jede Amputation zwecks Transfers eines Fingers (84.01, 84.11)

82.61 Pollizisation mit Übertragung von Nerven und Blutversorgung [L]

Transfer eines Fingers oder Fingergliedes als Daumenersatz *

82.69 Rekonstruktion des Daumens, sonstige [L]

Cocked-hat-Verfahren

Gestielter Hautlappen zum Daumen

Knochentransplantat zum Daumen

82.7 Plastische Operationen an der Hand mit Transplantat oder Implantat

82.71 Rekonstruktion eines Ringbandes an der Hand [L]

Rekonstruktion zur Opponensplastik

82.72 Plastische Operation an der Hand mit Muskel- oder Faszien-Transplantat

82.72.0 Detail der Subkategorie 82.72

82.72.00 Plastische Operation an der Hand mit Muskel- oder Faszien-Transplantat, n.n.bez. [L]

82.72.10 Plastische Operation mit Muskel- oder Faszien-Transplantat an einem Finger [L]

82.72.11 Plastische Operation mit Muskel- oder Faszien-Transplantat an sonstigen Teilen der Hand [L]

82.72.21 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie an der Hand [L]

82.72.99 Plastische Operation an der Hand mit Muskel- oder Faszien-Transplantat, sonstiges [L]

82.79 Plastische Operation an der Hand mit anderem Transplantat oder Implantat [L]

Sehnentransplantat an die Hand

82.8 Sonstige plastische Operationen an der Hand

82.81 Transfer eines Fingers, ausgenommen Daumen [L]

EXKL. *Pollizisation (82.61)*

82.82 Plastische Rekonstruktion einer Spalthand [L]

82.83 Plastische Rekonstruktion bei Makrodaktylie [L]

82.84 Plastische Rekonstruktion bei Mallet-Finger [L]

82.85 Sonstige Tenodese an der Hand [L]

Operation nach Fowler *

Sehnenfixierung an der Hand, n.n.bez.

82.86 Sonstige Tenoplastik an der Hand

Myotenoplastik an der Hand

82.86.0 Detail der Subkategorie 82.86

82.86.00 Sonstige Tenoplastik an der Hand, n.n.bez. [L]

82.86.10 Tenoplastik von Beugesehnen der Hand [L]

82.86.11 Schaffung eines Transplantlagers für Sehnen an der Hand [L]

82.86.12 Revision ohne Ersatz eines Sehnenimplantats an der Hand [L]

82.86.13 Wechsel eines Sehnenimplantats an der Hand [L]

82.86.99 Sonstige Tenoplastik an der Hand, sonstige [L]

82.89 Sonstige plastische Operationen an der Hand

Plastische Rekonstruktion bei Aponeurosenhernie

Plikatur der Faszie

EXKL. *Plastische Operationen an der Hand mit Transplantat oder Implantat (82.7-)*

82.89.0 Detail der Subkategorie 82.89

82.89.00 Sonstige plastische Operationen an der Hand, n.n.bez. [L]

82.89.10 Sehnenscheidenplastik an der Hand [L]

82.89.11 Knöcherne Refixation von Bänder der Handwurzel und Mittelhand [L]

82.89.12 Knöcherne Refixation von sonstigen Bänder der Hand [L]

82.89.13 Gelenkübergreifende Weichteildistraktion bei kongenitalen Anomalien der Hand [L]

82.89.14 Radialisation bei kongenitalen Anomalien der Hand [L]

82.89.15 Resektion von Schnürringen mit plastischer Rekonstruktion bei kongenitalen Anomalien der Hand [L]

82.89.16 Transfer einer Zehe als Fingerersatz [L]

82.89.99 Sonstige plastische Operationen an der Hand, sonstige [L]

82.9 Sonstige Operationen an Muskel, Sehne und Faszie der Hand

EXKL. *Diagnostische Massnahmen an Weichteilen der Hand (83.21-83.29)*

82.91 Lösung von Adhäsionen an der Hand [L]

Befreiung von Adhäsionen an Muskel, Sehne und Faszie der Hand

EXKL. *Dekompression bei Karpaltunnelsyndrom (04.43)*

82.92 Aspiration einer Bursa der Hand [L]

82.93 Aspiration an anderen Weichteilen der Hand [L]

82.94 Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Bursa der Hand [L]

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

82.95 Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Sehne der Hand [L]

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Sehnenscheide der Hand *

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

82.96 Sonstige Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Weichteile der Hand [L]

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

82.99 Sonstige Operationen an Muskel, Sehne und Faszie der Hand

82.99.0 Detail der Subkategorie 82.99

82.99.00 Sonstige Operationen an Muskel, Sehne und Faszie der Hand, n.n.bez. [L]

82.99.10 Sonstige Operationen an Sehnen der Hand [L]

82.99.20 Sonstige Operationen an Faszien der Hand [L]

82.99.30 Sonstige Operationen an Muskeln der Hand [L]

82.99.99 Sonstige Operationen an Muskel, Sehne und Faszie der Hand, sonstige [L]

83 Operationen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, ausgenommen der Hand

INKL. Operationen an: Aponeurose, Synovialmembran von Bursa oder Sehnenscheide, Sehnenscheide

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

Falls durchgeführt - Einzeitige Mehrfacheingriffe an Muskeln und Sehnen an Arm und Bein bei Kontrakturen (00.9E)

EXKL. *Operation am Zwerchfell (34.81-34.89)*

Operation an den Augenmuskeln (15.01-15.9)

Operationen an der Mamma (85)

Operationen an Muskeln, Sehnen und Faszien der Hand (82.-)

83.0 Inzision an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa

83.01 Exploration einer Sehnenscheide

Entfernen von Reiskörnern in der Sehnenscheide, ausgenommen der Hand

Inzision an der Sehnenscheide, ausgenommen der Hand

83.01.0 Detail der Subkategorie 83.01

83.01.00 Exploration einer Sehnenscheide, n.n.bez. [L]

83.01.10 Exploration einer Sehnenscheide, Kopf- und Hals [L]

83.01.11 Exploration einer Sehnenscheide, Schulter und Axilla [L]

83.01.12 Exploration einer Sehnenscheide, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.01.13 Exploration einer Sehnenscheide, Unterarm [L]

83.01.14 Exploration einer Sehnenscheide, Brustwand und Rücken [L]

83.01.15 Exploration einer Sehnenscheide, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.01.16 Exploration einer Sehnenscheide, Untere Extremität [L]

83.01.19 Exploration einer Sehnenscheide, Andere Lokalisation [L]

83.01.99 Exploration einer Sehnenscheide, sonstige [L]

83.02 Myotomie

EXKL. *Myotomie am Krikopharynx (29.31)*

83.02.0 Detail der Subkategorie 83.02

83.02.00 Myotomie, n.n.bez. [L]

83.02.10 Myotomie, Kopf und Hals [L]

83.02.11 Myotomie, Schulter und Axilla [L]

83.02.12 Myotomie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.02.13 Myotomie, Unterarm [L]

83.02.14 Myotomie, Brustwand, Bauch und Rücken [L]

83.02.15 Myotomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.02.16 Myotomie, Untere Extremität [L]

83.02.19 Myotomie, Andere Lokalisation [L]

83.02.99 Myotomie, sonstige [L]

83.03 Bursotomie

Entfernen von Kalkablagerungen in einer Bursa

EXKL. *(Perkutane) Aspiration an einer Bursa (83.94)*

83.03.0 Detail der Subkategorie 83.03

83.03.00 Bursotomie, n.n.bez. [L]

83.03.10 Bursotomie, Kopf und Hals [L]

83.03.11 Bursotomie, Schulter und Axilla [L]

83.03.12 Bursotomie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.03.13 Bursotomie, Unterarm [L]

83.03.14 Bursotomie, Brustwand, Bauch und Rücken [L]

83.03.15 Bursotomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.03.16 Bursotomie, Untere Extremität [L]

83.03.19 Bursotomie, Andere Lokalisation [L]

83.03.99 Bursotomie, sonstige [L]

83.09 Sonstige Inzision an den Weichteilen

Inzision einer Faszie

EXKL. *Isolierte Inzision an Haut und Subkutangewebe (86.0-)*

83.09.0 Detail der Subkategorie 83.09

83.09.00 Sonstige Inzision an den Weichteilen, n.n.bez.

83.09.10 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Kopf und Hals [L]

83.09.11 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Schulter und Axilla [L]

83.09.12 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.09.13 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Unterarm [L]

83.09.14 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.09.15 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.09.16 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Untere Extremität [L]

83.09.19 Fremdkörperentfernung aus Muskel, Sehne oder Faszie, Andere Lokalisation

83.09.90 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Kopf und Hals [L]

83.09.91 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Schulter und Axilla [L]

83.09.92 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.09.93 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Unterarm [L]

83.09.94 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Brustwand, Bauch und Rücken

83.09.95 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.09.96 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Untere Extremität [L]

83.09.97 Sonstige Inzision an den Weichteilen, Andere Lokalisation

83.09.99 Sonstige Inzision an den Weichteilen, sonstige

83.1 Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie

83.11 Tenotomie der Achillessehne [L]

Operation nach Hauser *

Operation nach White *

83.12 Tenotomie der Hüft-Adduktoren [L]

83.13 Sonstige Tenotomie

Aponeurotomie

Sehnendurchtrennung

Tenolyse

Tenotomie zur Dekompression bei Thoracic-outlet-Syndrom

83.13.0 Detail der Subkategorie 83.13

83.13.00 Sonstige Tenotomie, n.n.bez. [L]

83.13.10 Inzision einer Sehne, Kopf und Hals [L]

83.13.11 Inzision einer Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.13.12 Inzision einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.13.13 Inzision einer Sehne, Unterarm [L]
83.13.14 Inzision einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.13.15 Inzision einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.13.16 Inzision einer Sehne, Untere Extremität [L]
83.13.19 Inzision einer Sehne, andere Lokalisation
83.13.20 Durchtrennung einer Sehne, Kopf und Hals [L]
83.13.21 Durchtrennung einer Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.13.22 Durchtrennung einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.13.23 Durchtrennung einer Sehne, Unterarm [L]
83.13.24 Durchtrennung einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.13.25 Durchtrennung einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.13.26 Durchtrennung einer Sehne, Untere Extremität [L]
83.13.29 Durchtrennung einer Sehne, Andere Lokalisation
83.13.99 Sonstige Tenotomie, sonstige [L]

83.14 Fasziotomie oder Aponeurotomie

Durchtrennung des Tractus iliotibialis
Lösung einer Volkmann-Kontraktur durch Fasziotomie
Stripping einer Faszie

83.14.0 Detail der Subkategorie 83.14
83.14.00 Fasziotomie oder Aponeurotomie, n.n.bez. [L]
83.14.10 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Kopf und Hals [L]
83.14.11 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Schulter und Axilla [L]
83.14.12 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.14.13 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Unterarm [L]
83.14.14 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Brustwand, Bauch und Rücken
83.14.15 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.14.16 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Untere Extremität [L]
83.14.19 Fasziotomie oder Aponeurotomie, Andere Lokalisation
83.14.99 Fasziotomie oder Aponeurotomie, sonstige [L]

83.19 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen

Hängehüfte nach Voss
Muskeldurchtrennung
Myolyse
Myotomie mit Durchtrennung
Myotomie zur Dekompression bei Thoracic-outlet-Syndrom
Skalenotomie

83.19.0 Detail der Subkategorie 83.19
83.19.00 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, n.n.bez. [L]
83.19.10 Durchtrennung eines Muskels, Kopf und Hals [L]
83.19.11 Durchtrennung eines Muskels, Schulter und Axilla [L]
83.19.12 Durchtrennung eines Muskels, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.19.13 Durchtrennung eines Muskels, Unterarm [L]
83.19.14 Durchtrennung eines Muskels, Brustwand, Bauch und Rücken
83.19.15 Durchtrennung eines Muskels, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.19.16 Durchtrennung eines Muskels, Untere Extremität [L]
83.19.19 Durchtrennung eines Muskels, Andere Lokalisation
83.19.20 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Kopf und Hals [L]
83.19.21 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Schulter und Axilla [L]
83.19.22 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.19.23 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Unterarm [L]
83.19.24 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken
83.19.25 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.19.26 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Untere Extremität [L]
83.19.29 Desinsertion von Muskel, Sehne und Faszie, Andere Lokalisation
83.19.30 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Kopf und Hals [L]
83.19.31 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Schulter und Axilla [L]
83.19.32 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.19.33 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Unterarm [L]
83.19.34 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Brustwand, Bauch und Rücken
83.19.35 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.19.36 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Untere Extremität [L]
83.19.39 Lappenstieldurchtrennung nach Lappenplastik, Andere Lokalisation
83.19.90 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Kopf und Hals [L]
83.19.91 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Schulter und Axilla [L]
83.19.92 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.19.93 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Unterarm [L]
83.19.94 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Brustwand, Bauch und Rücken
83.19.95 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.19.96 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Untere Extremität [L]
83.19.97 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, Andere Lokalisation

83.19.99 Sonstige Durchtrennung von Weichteilen, sonstige [L]

83.2 Diagnostische Massnahmen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, inkl. diejenigen der Hand

83.21 Biopsie an den Weichteilen

EXKL. *Biopsie an Haut und Subkutangewebe (86.11)*

Biopsie der Thoraxwand (34.23)

83.21.0 Detail der Subkategorie 83.21

83.21.00 Biopsie an den Weichteilen, n.n.bez.

83.21.10 Biopsie an den Weichteilen, Perkutane (Nadel-) Biopsie an den Weichteilen

EXKL. *Perkutane (Nadel-) Biopsie am Muskel (83.21.20)*

83.21.11 Offene Biopsie an den Weichteilen

EXKL. *Offene Biopsie am Muskel (83.21.21)*

83.21.20 Biopsie an den Weichteilen, Perkutane (Nadel-) Biopsie am Muskel

EXKL. *Perkutane (Nadel-) Biopsie an den Weichteilen (83.21.10)*

83.21.21 Offene Biopsie am Muskel

EXKL. *Offene Biopsie an den Weichteilen (83.21.11)*

83.21.30 Biopsie an den Weichteilen, Biopsie an einem Schleimbeutel

83.21.99 Biopsie an den Weichteilen, sonstige

83.29 Andere diagnostische Massnahmen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, inkl. diejenigen an der Hand

EXKL. *Fistulographie der Thoraxwand (87.38)*

Radiographie der Weichteile (87.09, 87.38-87.39, 88.09, 88.35, 88.37)

Thermographie der Muskel (88.84)

83.3 Exzision einer Läsion an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa

EXKL. *Biopsie an den Weichteilen (83.21)*

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

83.31 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide

Exzision eines Sehnenscheidenganglions, ausgenommen der Hand

83.31.0 Detail der Subkategorie 83.31

83.31.00 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, n.n.bez.

83.31.10 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Kopf und Hals [L]

83.31.11 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Schulter und Axilla [L]

83.31.12 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.31.13 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Unterarm [L]

83.31.14 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Brustwand, Bauch und Rücken

83.31.15 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.31.16 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Untere Extremität [L]

83.31.19 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, Andere Lokalisation

83.31.99 Exzision einer Läsion an einer Sehnenscheide, sonstige [L]

83.32 Exzision einer Läsion an einem Muskel

Exzision bei Myositis ossificans

Exzision einer heterotopen Verknöcherung

Exzision einer Muskelnarbe zur Lösung einer Volkmann-Kontraktur

83.32.0 Detail der Subkategorie 83.32

83.32.00 Exzision einer Läsion an einem Muskel, n.n.bez. [L]

83.32.10 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Kopf und Hals [L]

83.32.11 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Schulter und Arm [L]

83.32.12 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Brustwand, Bauch und Rücken

83.32.13 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.32.14 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Untere Extremität [L]

83.32.19 Exzision einer Läsion an einem Muskel, Andere Lokalisation

83.32.99 Exzision einer Läsion an einem Muskel, sonstige [L]

83.39 Exzision einer Läsion an anderen Weichteilen

Exzision einer Baker-Zyste

EXKL. *Bursektomie (83.5)*

Synovektomie (80.70-80.79)

83.39.0 Detail der Subkategorie 83.39

83.39.00 Exzision einer Läsion an anderen Weichteilen, n.n.bez. [L]

83.39.10 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Kopf und Hals [L]

83.39.11 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Schulter und Arm [L]

83.39.12 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken

83.39.13 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.39.14 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Untere Extremität [L]

83.39.19 Exzision einer Läsion an einer Sehne, Andere Lokalisation

83.39.20 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Kopf und Hals [L]

83.39.21 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Schulter und Arm [L]

83.39.22 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.39.23 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.39.24 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Untere Extremität [L]

83.39.29 Exzision einer Läsion an einer Faszie, Andere Lokalisation

83.39.99 Exzision einer Läsion an anderen Weichteilen, sonstige

83.4 Sonstige Exzision von Muskel, Sehne und Faszie

83.41 Exzision einer Sehne zur Transplantation

83.42 Sonstige Tenonektomie

Aponeurektomie
Exzision einer Aponeurose
Tenosynovektomie

83.42.0 Detail der Subkategorie 83.42

83.42.00 Sonstige Tenonektomie, n.n.bez.

83.42.10 Sonstige Tenonektomie, Kopf und Hals [L]

EXKL. *Operationen an den äusseren Augenmuskeln (15.-)*

83.42.11 Sonstige Tenonektomie, Schulter und Axilla [L]

83.42.12 Sonstige Tenonektomie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.42.13 Sonstige Tenonektomie, Unterarm [L]

83.42.14 Sonstige Tenonektomie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.42.15 Sonstige Tenonektomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.42.16 Sonstige Tenonektomie, Untere Extremität [L]

83.42.19 Sonstige Tenonektomie, Andere Lokalisation

83.42.99 Sonstige Tenonektomie, sonstige [L]

83.43 Exzision von Muskel oder Faszie zur Transplantation

83.43.0 Detail der Subkategorie 83.43

83.43.00 Exzision von Muskel oder Faszie zur Transplantation, n.n.bez.

83.43.10 Entnahme eines myokutanen Lappens zur Transplantation

83.43.11 Entnahme eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens zur Transplantation

83.43.12 Entnahme eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie

83.43.99 Exzision von Muskel oder Faszie zur Transplantation, sonstige

83.44 Sonstige Fasziektomie

83.44.0 Detail der Subkategorie 83.44

83.44.00 Sonstige Fasziektomie, n.n.bez. [L]

83.44.10 Sonstige Fasziektomie, Kopf und Hals [L]

83.44.11 Sonstige Fasziektomie, Schulter und Axilla [L]

83.44.12 Sonstige Fasziektomie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.44.13 Sonstige Fasziektomie, Unterarm [L]

83.44.14 Sonstige Fasziektomie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.44.15 Sonstige Fasziektomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.44.16 Sonstige Fasziektomie, Untere Extremität [L]

83.44.19 Sonstige Fasziektomie, Andere Lokalisation

83.44.99 Sonstige Fasziektomie, sonstige [L]

83.45 Sonstige Myektomie

Débridement an einem Muskel

EXKL. *Kode weglassen - Revision eines Amputationsstumpfes (84.3-)*

83.45.0 Detail der Subkategorie 83.45

83.45.00 Sonstige Myektomie, n.n.bez. [L]

83.45.10 Sonstige Myektomie, Kopf und Hals [L]

Skalenektomie

83.45.11 Sonstige Myektomie, Schulter und Axilla [L]

83.45.12 Sonstige Myektomie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.45.13 Sonstige Myektomie, Unterarm [L]

83.45.14 Sonstige Myektomie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.45.15 Sonstige Myektomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.45.16 Sonstige Myektomie, Untere Extremität [L]

83.45.19 Sonstige Myektomie, Andere Lokalisation

83.45.99 Sonstige Myektomie, sonstige [L]

83.49 Sonstige Exzision von Weichteilen

83.49.0 Detail der Subkategorie 83.49

83.49.00 Sonstige Exzision von Weichteilen, n.n.bez. [L]

83.49.10 Exzision einer Sehnenscheide, Kopf und Hals [L]

83.49.11 Exzision einer Sehnenscheide, Schulter und Axilla [L]

83.49.12 Exzision einer Sehnenscheide, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.49.13 Exzision einer Sehnenscheide, Unterarm [L]

83.49.14 Exzision einer Sehnenscheide, Brustwand und Rücken

83.49.15 Exzision einer Sehnenscheide, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.49.16 Exzision einer Sehnenscheide, Untere Extremität [L]

83.49.19 Exzision einer Sehnenscheide, Andere Lokalisation

83.49.20 Kompartmentresektion, Kopf und Hals [L]

83.49.21 Kompartmentresektion, Schulter und Axilla [L]

83.49.22 Kompartmentresektion, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.49.23 Kompartmentresektion, Unterarm [L]

83.49.24 Kompartmentresektion, Brustwand, Bauch und Rücken

83.49.25 Kompartmentresektion, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.49.26 Kompartmentresektion, Untere Extremität [L]

83.49.29 Kompartmentresektion, Andere Lokalisation

83.49.30 Sonstige Exzision von Weichteilen, Kopf und Hals [L]

83.49.31 Sonstige Exzision von Weichteilen, Schulter und Axilla [L]

83.49.32 Sonstige Exzision von Weichteilen, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.49.33 Sonstige Exzision von Weichteilen, Unterarm [L]

83.49.34 Sonstige Exzision von Weichteilen, Brustwand, Bauch und Rücken

83.49.35 Sonstige Exzision von Weichteilen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.49.36 Sonstige Exzision von Weichteilen, Untere Extremität [L]

83.49.39 Sonstige Exzision von Weichteilen, Andere Lokalisation

83.49.99 Sonstige Exzision von Weichteilen, sonstige

83.5 Bursektomie

83.5X Bursektomie

83.5X.0 Detail der Subkategorie 83.5X

83.5X.00 Bursektomie, n.n.bez. [L]

83.5X.10 Bursektomie, Kopf und Hals [L]

- **83.5X.11 Bursektomie, Schulter und Axilla [L]**
- **83.5X.12 Bursektomie, Oberarm und Ellenbogen [L]**
- **83.5X.13 Bursektomie, Unterarm [L]**
- **83.5X.14 Bursektomie, Brustwand, Bauch und Rücken**
- **83.5X.15 Bursektomie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.5X.16 Bursektomie, Untere Extremität [L]**
- **83.5X.19 Bursektomie, Andere Lokalisation**
- **83.5X.99 Bursektomie, sonstige [L]**

83.6 Naht an Muskel, Sehne und Faszie

EXKL. *Plastische Rekonstruktion der Rotatorenmanschette (81.82.35, 81.82.45)*

83.61 Naht einer Sehnenscheide

- **83.61.0 Detail der Subkategorie 83.61**
- **83.61.00 Naht einer Sehnenscheide, n.n.bez. [L]**
- **83.61.10 Naht einer Sehnenscheide, Kopf und Hals [L]**
- **83.61.11 Naht einer Sehnenscheide, Schulter und Axilla [L]**
- **83.61.12 Naht einer Sehnenscheide, Oberarm und Ellenbogen [L]**
- **83.61.13 Naht einer Sehnenscheide, Unterarm [L]**
- **83.61.14 Naht einer Sehnenscheide, Brustwand, Bauch und Rücken**
- **83.61.15 Naht einer Sehnenscheide, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.61.16 Naht einer Sehnenscheide, Untere Extremität [L]**
- **83.61.19 Naht einer Sehnenscheide, Andere Lokalisation**
- **83.61.99 Naht einer Sehnenscheide, sonstige [L]**

83.62 Sekundäre Naht einer Sehne

- **83.62.0 Detail der Subkategorie 83.62**
- **83.62.00 Sekundäre Naht einer Sehne, n.n.bez. [L]**
- **83.62.10 Sekundäre Naht einer Sehne, Kopf und Hals [L]**
- **83.62.11 Sekundäre Naht einer Sehne, Schulter und Axilla [L]**
- **83.62.12 Sekundäre Naht einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]**
- **83.62.13 Sekundäre Naht einer Sehne, Unterarm [L]**
- **83.62.14 Sekundäre Naht einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken**
- **83.62.15 Sekundäre Naht einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.62.16 Sekundäre Naht einer Sehne, Untere Extremität [L]**
- **83.62.19 Sekundäre Naht einer Sehne, Andere Lokalisation**
- **83.62.99 Sekundäre Naht einer Sehne, sonstige [L]**

83.64 Sonstige Naht einer Sehne

Primäre Naht einer Sehne

EXKL. *Sekundäre Naht einer Sehne (83.62.-)*

- **83.64.0 Detail der Subkategorie 83.64**
- **83.64.00 Sonstige Naht einer Sehne, n.n.bez. [L]**
- **83.64.10 Sonstige Naht einer Sehne, Kopf und Hals [L]**
- **83.64.11 Sonstige Naht einer Sehne, Schulter und Axilla [L]**
- **83.64.12 Sonstige Naht einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]**
- **83.64.13 Sonstige Naht einer Sehne, Unterarm [L]**
- **83.64.14 Sonstige Naht einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken**
- **83.64.15 Sonstige Naht einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.64.16 Sonstige Naht einer Sehne, Untere Extremität [L]**
- **83.64.19 Sonstige Naht einer Sehne, Andere Lokalisation**
- **83.64.99 Sonstige Naht einer Sehne, sonstige [L]**

83.65 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie

- **83.65.0 Detail der Subkategorie 83.65**
- **83.65.00 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, n.n.bez. [L]**
- **83.65.10 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Kopf und Hals [L]**
- **83.65.11 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Schulter und Axilla [L]**
- **83.65.12 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]**
- **83.65.13 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Unterarm [L]**
- **83.65.14 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken**

  Plastische Rekonstruktion bei Rektusdiastase

  EXKL. *Kode weglassen - Naht an Bauchwand und Peritoneum (54.6-)*
- **83.65.15 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.65.16 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Untere Extremität [L]**
- **83.65.19 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Andere Lokalisation**
- **83.65.99 Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, sonstige [L]**

83.7 Plastische Rekonstruktion von Muskel und Sehne

EXKL. *Plastische Rekonstruktion von Muskel und Sehne assoziiert mit einer Arthroplastik*

83.71 Sehnenvorverlagerung

- **83.71.0 Detail der Subkategorie 83.71**
- **83.71.00 Sehnenvorverlagerung, n.n.bez.**
- **83.71.10 Sehnenvorverlagerung, Kopf und Hals**
- **83.71.11 Sehnenvorverlagerung, Schulter und Axilla**
- **83.71.12 Sehnenvorverlagerung, Oberarm und Ellenbogen**
- **83.71.13 Sehnenvorverlagerung, Unterarm**
- **83.71.14 Sehnenvorverlagerung, Brustwand, Bauch und Rücken**
- **83.71.15 Sehnenvorverlagerung, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]**
- **83.71.16 Sehnenvorverlagerung, Untere Extremität**
- **83.71.19 Sehnenvorverlagerung, Andere Lokalisation**
- **83.71.99 Sehnenvorverlagerung, sonstige**

83.72 Sehnenrückverlagerung

Operation nach Strayer

- **83.72.0 Detail der Subkategorie 83.72**
- **83.72.00 Sehnenrückverlagerung, n.n.bez.**
- **83.72.10 Sehnenrückverlagerung, Kopf und Hals**
- **83.72.11 Sehnenrückverlagerung, Schulter und Axilla**
- **83.72.12 Sehnenrückverlagerung, Oberarm und Ellenbogen**
- **83.72.13 Sehnenrückverlagerung, Unterarm**

83.72.14 Sehnenrückverlagerung, Brustwand, Bauch und Rücken
83.72.15 Sehnenrückverlagerung, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.72.16 Sehnenrückverlagerung, Untere Extremität
83.72.19 Sehnenrückverlagerung, Andere Lokalisation
83.72.99 Sehnenrückverlagerung, sonstige
83.73 Reinsertion einer Sehne
83.73.0 Detail der Subkategorie 83.73
83.73.00 Reinsertion einer Sehne, n.n.bez. [L]
83.73.10 Reinsertion einer Sehne, Kopf und Hals [L]
83.73.11 Reinsertion einer Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.73.12 Reinsertion einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.73.13 Reinsertion einer Sehne, Unterarm [L]
83.73.14 Reinsertion einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.73.15 Reinsertion einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.73.16 Reinsertion einer Sehne, Untere Extremität [L]
83.73.19 Reinsertion einer Sehne, Andere Lokalisation
83.73.99 Reinsertion einer Sehne, sonstige [L]
83.74 Reinsertion eines Muskels
83.74.0 Detail der Subkategorie 83.74
83.74.00 Reinsertion eines Muskels, n.n.bez. [L]
83.74.10 Reinsertion eines Muskels, Kopf und Hals [L]
83.74.11 Reinsertion eines Muskels, Schulter und Axilla [L]
83.74.12 Reinsertion eines Muskels, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.74.13 Reinsertion eines Muskels, Unterarm [L]
83.74.14 Reinsertion eines Muskels, Brustwand, Bauch und Rücken
83.74.15 Reinsertion eines Muskels, Leisten- und Genitalregion [L]
83.74.16 Reinsertion eines Muskels, Untere Extremität [L]
83.74.19 Reinsertion eines Muskels, Andere Lokalisation
83.74.99 Reinsertion eines Muskels, sonstige [L]
83.76 Sonstige Sehnentransposition
83.76.0 Detail der Subkategorie 83.76
83.76.00 Sonstige Sehnentransposition, n.n.bez. [L]
83.76.10 Sonstige Sehnentransposition, Kopf und Hals [L]
83.76.11 Sonstige Sehnentransposition, Schulter und Axilla [L]
83.76.12 Sonstige Sehnentransposition, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.76.13 Sonstige Sehnentransposition, Unterarm [L]
83.76.14 Sonstige Sehnentransposition, Brustwand und Rücken
83.76.15 Sonstige Sehnentransposition, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.76.16 Sonstige Sehnentransposition, Untere Extremität [L]
83.76.19 Sonstige Sehnentransposition, Andere Lokalisation
83.76.99 Sonstige Sehnentransposition, sonstige [L]
83.77 Muskeltransfer oder -transplantation

Lösung einer Volkmann'schen Kontraktur durch Muskeltransplantation

83.77.0 Detail der Subkategorie 83.77
83.77.00 Muskeltransfer oder -transplantation, n.n.bez. [L]
83.77.10 Muskeltransfer oder -transplantation, Kopf und Hals [L]
83.77.11 Muskeltransfer oder -transplantation, Schulter und Axilla [L]
83.77.12 Muskeltransfer oder -transplantation, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.77.13 Muskeltransfer oder -transplantation, Unterarm [L]
83.77.14 Muskeltransfer oder -transplantation, Brustwand, Bauch und Rücken
83.77.15 Muskeltransfer oder -transplantation, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.77.16 Muskeltransfer oder -transplantation, Untere Extremität [L]
83.77.19 Muskeltransfer oder -transplantation, Andere Lokalisation
83.77.99 Muskeltransfer oder -transplantation, sonstige [L]
83.78 Sehnentransfer
83.78.0 Detail der Subkategorie 83.78
83.78.00 Sehnentransfer, n.n.bez.
83.78.09 Sehnentransfer, sonstige
83.78.10 Sehnentransfer, Kopf und Hals [L]
83.78.11 Sehnentransfer, Schulter und Axilla [L]
83.78.12 Sehnentransfer, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.78.13 Sehnentransfer, Unterarm [L]
83.78.14 Sehnentransfer, Brustwand, Bauch und Rücken
83.78.15 Sehnentransfer, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.78.16 Sehnentransfer, untere Extremität [L]
83.78.19 Sehnentransfer, andere Lokalisation
83.79 Sonstige Muskeltransposition
83.8 Sonstige plastische Operationen an Muskel, Sehne und Faszie

EXKL. *Plastische Operationen an Muskel, Sehne und Faszie assoziiert mit einer Arthroplastik*

83.81 Sehnentransplantation
83.81.0 Detail der Subkategorie 83.81
83.81.00 Sehnentransplantation, n.n.bez. [L]
83.81.10 Sehnentransplantation, Kopf und Hals [L]
83.81.11 Sehnentransplantation, Schulter und Axilla [L]
83.81.12 Sehnentransplantation, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.81.13 Sehnentransplantation, Unterarm [L]
83.81.14 Sehnentransplantation, Brustwand, Bauch und Rücken
83.81.15 Sehnentransplantation, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.81.16 Sehnentransplantation, Untere Extremität [L]
83.81.19 Sehnentransplantation, Andere Lokalisation
83.81.99 Sehnentransplantation, sonstige [L]
83.82 Muskel- oder Faszientransplantation
83.82.0 Detail der Subkategorie 83.82

83.82.00 Muskel- oder Faszientransplantation, n.n.bez. [L]
83.82.09 Muskel- oder Faszientransplantation, sonstige
83.82.1 Faszientransplantation
83.82.10 Faszientransplantation, Kopf und Hals [L]
83.82.11 Faszientransplantation, Schulter und Axilla [L]
83.82.12 Faszientransplantation, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.82.13 Faszientransplantation, Unterarm [L]
83.82.14 Faszientransplantation, Brustwand, Bauch und Rücken
83.82.15 Faszientransplantation, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.82.16 Faszientransplantation, Untere Extremität [L]
83.82.19 Faszientransplantation, Andere Lokalisation
83.82.2 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens
83.82.20 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Kopf und Hals [L]
83.82.21 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Schulter und Axilla [L]
83.82.22 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.82.23 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Unterarm [L]
83.82.24 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Brustwand, Bauch und Rücken
83.82.25 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.82.26 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Untere Extremität [L]
83.82.29 Transplantation eines lokalen Muskel- oder Faszienlappens, Andere Lokalisation
83.82.3 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens
83.82.30 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Kopf und Hals [L]
83.82.31 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Schulter und Axilla [L]
83.82.32 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.82.33 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Unterarm [L]
83.82.34 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Brustwand, Bauch und Rücken
83.82.35 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.82.36 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Untere Extremität [L]
83.82.39 Transplantation eines osteomyokutanen oder osteofasziokutanen Lappens, Andere Lokalisation
83.82.4 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie
83.82.40 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Kopf und Hals [L]
83.82.41 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Schulter und Axilla [L]
83.82.42 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.82.43 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Unterarm [L]
83.82.44 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken
83.82.45 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantats mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.82.46 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Untere Extremität [L]
83.82.47 Transplantation eines sonstigen Lappentransplantates mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Andere Lokalisation
83.83 Plastische Rekonstruktion eines Ringbandes [L]
83.84 Lösung eines Klumpfusses, n.a.klass. [L]
Behebung eines Klumpfusses *
Operation nach Evans zur Behebung eines Klumpfusses
83.85 Sonstige Längenänderung an Muskel oder Sehne
Hamstring-Verlängerung
Pes anserinus-Verlängerung
Plastische Achillotenotomie
Sehnenplikatur
83.85.0 Detail der Subkategorie 83.85
83.85.00 Sonstige Längenänderung an Muskel oder Sehne, n.n.bez. [L]
83.85.10 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Kopf und Hals [L]
83.85.11 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.85.12 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.85.13 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Unterarm [L]
83.85.14 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.85.15 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.85.16 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Untere Extremität [L]
83.85.19 Verlängerung von Muskel oder Sehne, Andere Lokalisation
83.85.20 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Kopf und Hals [L]

83.85.21 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.85.22 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.85.23 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Unterarm [L]
83.85.24 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.85.25 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.85.26 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Untere Extremität [L]
83.85.29 Verkürzung von Muskel oder Sehne, Andere Lokalisation
83.85.99 Sonstige Längenänderung an Muskel oder Sehne, sonstige [L]

83.86 Quadrizepssehnen-Rekonstruktion [L]
Operation nach Thompson *

83.87 Sonstige plastische Operationen am Muskel
Muskuloplastik
Myoplastik

83.87.0 Detail der Subkategorie 83.87
83.87.00 Sonstige plastische Operationen am Muskel, n.n.bez. [L]
83.87.10 Muskelplastik, Kopf und Hals [L]
83.87.11 Muskelplastik, Schulter und Axilla [L]
83.87.12 Muskelplastik, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.87.13 Muskelplastik, Unterarm [L]
83.87.14 Muskelplastik, Brustwand, Bauch und Rücken
83.87.15 Muskelplastik, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.87.16 Muskelplastik, Untere Extremität [L]
83.87.19 Muskelplastik, Andere Lokalisation
83.87.90 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Kopf und Hals [L]
83.87.91 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Schulter und Axilla [L]
83.87.92 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.87.93 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Unterarm [L]
83.87.94 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Brustwand, Bauch und Rücken
83.87.95 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.87.96 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Untere Extremität [L]
83.87.97 Sonstige plastische Operationen am Muskel, Andere Lokalisation
83.87.99 Sonstige plastische Operationen am Muskel, sonstige [L]

83.88 Sonstige plastische Operationen an der Sehne
Fixierung einer Sehne
Myotenoplastik
Operation nach Watson-Jones *
Tenodese
Tenoplastik
Tenosuspension nach Jones *

83.88.0 Detail der Subkategorie 83.88
83.88.00 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, n.n.bez. [L]
83.88.10 Augmentation einer Sehne, Kopf und Hals [L]
83.88.11 Augmentation einer Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.88.12 Augmentation einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.13 Augmentation einer Sehne, Unterarm [L]
83.88.14 Augmentation einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.15 Augmentation einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.88.16 Augmentation einer Sehne, Untere Extremität [L]
83.88.19 Augmentation einer Sehne, Andere Lokalisation
83.88.20 Sehnenersatzplastik, Kopf und Hals [L]
83.88.21 Sehnenersatzplastik, Schulter und Axilla [L]
83.88.22 Sehnenersatzplastik, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.23 Sehnenersatzplastik, Unterarm [L]
83.88.24 Sehnenersatzplastik, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.25 Sehnenersatzplastik, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.88.26 Sehnenersatzplastik, Untere Extremität [L]
83.88.29 Sehnenersatzplastik, Andere Lokalisation
83.88.30 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Kopf und Hals [L]
83.88.31 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Schulter und Axilla [L]
83.88.32 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.33 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Unterarm [L]
83.88.34 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.35 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.88.36 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Untere Extremität [L]
83.88.39 Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Andere Lokalisation
83.88.40 Tenodese, Kopf und Hals [L]
83.88.41 Tenodese, Schulter und Axilla [L]
83.88.42 Tenodese, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.43 Tenodese, Unterarm [L]
83.88.44 Tenodese, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.45 Tenodese, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.88.46 Tenodese, Untere Extremität [L]
83.88.49 Tenodese, Andere Lokalisation
83.88.90 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Kopf und Hals [L]
83.88.91 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Schulter und Axilla [L]
83.88.92 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.93 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Unterarm [L]
83.88.94 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken

83.88.95 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.88.96 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Untere Extremität [L]

83.88.97 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Andere Lokalisation

83.88.99 Sonstige plastische Operationen an der Sehne, sonstige [L]

83.89 Sonstige plastische Operationen an der Faszie

Faszioplastik

Plikatur einer Faszie

Verlängerung der Faszie

83.89.0 Detail der Subkategorie 83.89

83.89.00 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, n.n.bez. [L]

83.89.10 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Kopf und Hals [L]

83.89.11 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Schulter und Axilla [L]

83.89.12 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.89.13 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Unterarm [L]

83.89.14 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

83.89.15 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.89.16 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Untere Extremität [L]

83.89.19 Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Andere Lokalisation

83.89.20 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Kopf und Hals [L]

83.89.21 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Schulter und Axilla [L]

83.89.22 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.89.23 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Unterarm [L]

83.89.24 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.89.25 Deckung eines Defekts an einer Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.89.26 Deckung eines Defekts an einer Faszie, untere Extremität [L]

83.89.29 Deckung eines Defekts an einer Faszie, andere Lokalisation

83.89.90 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Kopf und Hals [L]

83.89.91 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Schulter und Axilla [L]

83.89.92 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.89.93 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Unterarm [L]

83.89.94 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

83.89.95 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.89.96 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Untere Extremität [L]

83.89.97 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Andere Lokalisation

83.89.99 Sonstige plastische Operationen an der Faszie, sonstige [L]

83.8A Revision von Knochen-, Muskel- und Faszien-Lappenplastik

83.8A.0 Detail der Subkategorie 83.8A

83.8A.00 Revision von Knochen-, Muskel- und Faszien-Lappenplastik, n.n.bez.

83.8A.09 Revision von Knochen-, Muskel- und Faszien-Lappenplastik, sonstige

83.8A.1 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen

Beachte: Die Revision einer Muskel- und Faszienlappenplastik beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Kode der Lappenplastik und zusätzlich der Kode 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.

83.8A.10 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Kopf und Hals [L]

83.8A.11 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Schulter und Axilla [L]

83.8A.12 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.8A.13 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Unterarm [L]

83.8A.14 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Brustwand, Bauch und Rücken

83.8A.15 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.8A.16 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Untere Extremität [L]

83.8A.19 Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, andere Lokalisation

83.8A.2 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen

Beachte: Die Revision einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Kode der Lappenplastik und zusätzlich der Kode 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.

83.8A.20 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Kopf und Hals [L]

83.8A.21 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Schulter und Axilla [L]

83.8A.22 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.8A.23 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Unterarm [L]

83.8A.24 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Brustwand, Bauch und Rücken

83.8A.25 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.8A.26 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Untere Extremität [L]

83.8A.29 Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, andere Lokalisation

83.8A.3 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie

Beachte: Die Revision einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Kode der Lappenplastik und zusätzlich der Kode 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.

83.8A.30 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Kopf und Hals [L]

83.8A.31 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Schulter und Axilla [L]

83.8A.32 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.8A.33 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Unterarm [L]

83.8A.34 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken

83.8A.35 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.8A.36 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, Untere Extremität [L]

83.8A.39 Revision von einer sonstigen Lappenplastik mit mikrovaskulärer Anastomosierung aus Muskel oder Faszie, andere Lokalisation

83.9 Sonstige Operationen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa

83.91 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa

EXKL. *Lösung bei Tarsaltunnelsyndrom (04.44)*

83.91.0 Detail der Subkategorie 83.91

83.91.00 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, n.n.bez. [L]

83.91.10 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Kopf und Hals [L]

83.91.11 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Schulter und Axilla [L]

83.91.12 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.91.13 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Unterarm [L]

83.91.14 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Brustwand, Bauch und Rücken

83.91.15 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.91.16 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Untere Extremität [L]

83.91.19 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, Andere Lokalisation

83.91.99 Lösung von Adhäsionen von Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, sonstige [L]

83.92 Einsetzen oder Ersetzen eines Skelettmuskelstimulators

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Skelettmuskelelektrode

Implantation, Einsetzen oder Ersetzen von Skelettmuskelstimulator

83.93 Entfernen eines Skelettmuskelstimulators

83.94 Bursa-Punktion

83.95 Aspiration an anderen Weichteilen

83.96 Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Bursa

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

83.97 Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Sehne

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

83.98 Injektion eines Lokaltherapeutikums in andere Weichteile

EXKL. *Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz (99.1-, 99.2-)*

83.98.0 Detail der Subkategorie 83.98

83.98.09 Injektion eines Lokaltherapeutikums in andere Weichteile, sonstige

83.98.1 Injektion von Anästhetikum, Analgetikum und sonstigen Substanzen an Ligamenten und Muskulatur, zur Schmerztherapie oder Kontrakturbehandlung

83.98.11 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Ligamenten und Muskulatur, zur Schmerztherapie, ohne bildgebende Verfahren [BV]

83.98.12 Injektion von Anästhetikum und Analgetikum an Ligamenten und Muskulatur, zur Schmerztherapie, mit bildgebenden Verfahren [BV]

INKL. Bildgebende Verfahren, z. B. Computertomographie, Fluoroskopie oder Sonographie

83.98.13 Injektion von Substanzen an Ligamenten und Muskulatur, zur Kontrakturbehandlung

Intramuskuläre Injektion von Botulinumtoxin zur Kontrakturlösung

83.99 Andere Operationen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa

Naht an einer Bursa

83.99.0 Detail der Subkategorie 83.99

83.99.00 Andere Operationen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, n.n.bez.

83.99.10 Andere Operationen an Sehnen, Kopf und Hals [L]

83.99.11 Andere Operationen an Sehnen, Schulter und Axilla [L]

83.99.12 Andere Operationen an Sehnen, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.99.13 Andere Operationen an Sehnen, Unterarm [L]

83.99.14 Andere Operationen an Sehnen, Brustwand, Bauch und Rücken

83.99.15 Andere Operationen an Sehnen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.99.16 Andere Operationen an Sehnen, Untere Extremität [L]

83.99.19 Andere Operationen an Sehnen, Andere Lokalisation

83.99.20 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Kopf und Hals [L]

83.99.21 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Schulter und Axilla [L]

83.99.22 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Oberarm und Ellenbogen [L]

83.99.23 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Unterarm [L]

83.99.24 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Brustwand, Bauch und Rücken

83.99.25 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]

83.99.26 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Untere Extremität [L]

83.99.29 Andere Operationen an Muskel, Faszie und Bursa, Andere Lokalisation

83.99.30 Revision ohne Ersatz eines Skelettmuskelstimulators

83.99.99 Andere Operationen an Muskel, Sehne, Faszie und Bursa, sonstige

84 Sonstige Massnahmen am Bewegungsapparat

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Einzeitige Eingriffe an Mittelhand- und Fingerstrahlen oder Mittelfuss- und Zehenstrahlen (00.9C.-)

84.0 Amputation einer oberen Extremität

EXKL. *Revision eines Amputationsstumpfes (84.3-)*

84.00 Amputation an der oberen Extremität, n.n.bez. [L]

Amputation einer oberen Extremität mit Lappendeckung, n.n.bez.

Myoplastische Amputation

Nachamputation bei einer frischen traumatischen Amputation einer oberen Extremität, n.n.bez.

Offene oder Guillotine-Amputation an den oberen Extremitäten, n.n.bez.

Orthopädische Amputation an einer oberen Extremität, n.n.bez. *

84.01 Amputation und Exartikulation an einem Finger (ausgenommen am Daumen)

EXKL. *Ligatur bei Polydaktylie (86.26)*

84.02 Amputation und Exartikulation am Daumen [L]

84.03 Hand-Amputation

Transkarpale Amputation

84.03.0 Detail der Subkategorie 84.03

84.03.00 Hand-Amputation, n.n.bez. [L]

84.03.10 Komplette Hand-Amputation an Handwurzel oder Mittelhand [L]

84.03.99 Hand-Amputation, sonstige [L]

84.04 Handgelenks-Exartikulation [L]

84.05 Vorderarm-Amputation [L]

84.06 Ellenbogen-Exartikulation [L]

84.07 Oberarm-Amputation [L]

84.08 Schultergelenk-Exartikulation [L]

84.09 Interthorakoskapuläre Amputation

Interthorakoskapuläre Exartikulation

Operation nach Littlewood *

84.1 Amputation der unteren Extremität

EXKL. *Revision eines Amputationsstumpfes, untere Extremität (84.3X.13)*

84.10 Amputation der unteren Extremität, n.n.bez. [L]

Amputation einer unteren Extremität mit geschlossenem Lappen, n.n.bez.

Myoplastische Amputation

Nachamputation bei einer frischen traumatischen Amputation einer unteren Extremität, n.n.bez.

Offene oder Guillotine-Amputation einer unteren Extremität, n.n.bez.

Orthopädische Amputation einer unteren Extremität, n.n.bez. *

84.11 Zehenamputation [L]

Amputation des Metatarsalkopfes

Amputation eines Fussstrahles (Exartikulation des Metatarsalkopfes der Zehe mit Ausdehnung bis zum Vorfuss proximal der metatarsophalangealen Grenze)

Amputation im metatarsophalangealen Gelenk

Exartikulation einer Zehe

EXKL. *Ligatur von zusätzlicher Zehe - Ligatur eines Hautanhanggebildes (86.26)*

84.12 Amputation durch Fuss [L]

Mediotarsale Amputation

Mittelfussamputation

Mittelfussamputation nach Chopart

Mittelfussamputation nach Lisfranc *

Transmetatarsale Amputation (Amputation des Vorfusses einschliesslich aller Zehen)

Vorfussamputation

EXKL. *Amputation eines Fussstrahles (84.11)*

84.13 Exartikulation im Sprunggelenk

84.14 Transmalleoläre Amputation im Sprunggelenk [L]

Amputation nach Pirogoff *

Amputation nach Syme *

84.15 Sonstige Unterschenkel-Amputation [L]

Amputation eines Beins durch Tibia und Fibula, n.n.bez.

84.16 Knie-Exartikulation [L]

Amputation nach Batch, Spitler und McFaddin

Amputation nach Mazet

Amputation nach S.P. Rogers

Operation nach Gritti-Stokes *

84.17 Oberschenkel-Amputation [L]

Oberschenkelamputation

Suprakondyläre Amputation *

Transfemorale Amputation

Umwandlung einer Unterschenkel-Amputation in eine Oberschenkel-Amputation

84.18 Hüft-Exartikulation [L]

84.19 Abdominopelvine Amputation

Hemipelvektomie

Interilioabdominale Hemipelvektomie

84.2 Replantation einer Extremität

Kod. eb.: Allfällige Transplantationen von Gefässen, Nerven oder Knochen (04.5-, 78.0-)

Temporäre Weichteildeckung (86.88.-)

Beachte: Die Replantation hat zum Ziel, die Funktion einer ganz oder unter Vitalitätsverlust teilweise abgetrennten Extremität wiederherzustellen.
Es müssen mindestens die folgenden Verfahren durchgeführt werden:
- Eine Osteosynthese mit zwei Gefässnähten, davon mindestens eine Arteriennaht; einer Nervennaht oder Rekonstruktion eines Nervens mittels Nervenröhrchen; einer Sehnennaht.
oder
- Eine Arthrodese mit zwei Gefässnähten, davon mindestens eine Arteriennaht; einer Nervennaht oder Rekonstruktion eines Nervens mittels Nervenröhrchen.

84.20 Replantation einer Extremität, n.n.bez.

84.21 Daumen-Replantation [L]

84.22 Finger-Replantation (ausser Daumen) [L]

Beachte: Jeder Finger ist einzeln zu kodieren

84.23 Replantation von Vorderarm, Handgelenk oder Hand

84.23.0 Detail der Subkategorie 84.23

84.23.00 Replantation von Vorderarm, Handgelenk oder Hand, n.n.bez. [L]

84.23.10 Replantation von Vorderarm [L]

84.23.12 Replantation von der Mittelhand [L]

84.23.13 Replantation vom Handgelenk [L]

84.23.99 Replantation von Vorderarm, Handgelenk oder Hand, sonstige [L]

84.24 Replantation im Ellenbogenbereich oder Oberarm

84.24.0 Detail der Subkategorie 84.24

84.24.00 Replantation im Ellenbogenbereich oder Oberarm, n.n.bez. [L]

84.24.11 Replantation im Ellenbogenbereich [L]

84.24.12 Replantation vom Oberarm [L]

84.24.99 Replantation im Ellenbogenbereich oder Oberarm, sonstige [L]

84.25 Zehen-Replantation [L]

Beachte: Jede Zehe ist einzeln zu kodieren

84.26 Fuss-Replantation [L]

84.27 Replantation von Unterschenkel oder Sprunggelenk

Replantation eines Beines, n.n.bez.

84.27.0 Detail der Subkategorie 84.27

84.27.00 Replantation von Unterschenkel oder Sprunggelenk, n.n.bez. [L]

84.27.11 Replantation im Kniebereich [L]

84.27.12 Replantation vom Unterschenkel [L]

84.27.99 Replantation von Unterschenkel oder Sprunggelenk, sonstige [L]

84.28 Oberschenkel-Replantation [L]

84.29 Replantation einer Extremität, sonstige

84.3 Revision eines Amputationsstumpfes

Chirurgisches Débridement an Muskel und Knochen

Plastische Stumpf-Rekonstruktion

Reamputation am Amputationsstumpf

Sekundärer Verschluss eines Amputationsstumpfes

EXKL. *Amputation einer unteren Extremität (84.1-)*

Amputation, n.n.bez. (84.91)

Kode weglassen - Chirurgisches Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung durch Exzision von erkranktem Gewebe in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (86.2A.-)

Kode weglassen - Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision (86.2B.-)

Revision einer frischen traumatischen Amputation (Revision durch weitere Amputation einer frischen Verletzung) (84.00-84.19, 84.91)

84.3X Revision eines Amputationsstumpfes

84.3X.0 Detail der Subkategorie 84.3X

84.3X.00 Revision eines Amputationsstumpfes, n.n.bez. [L]

84.3X.10 Revision eines Amputationsstumpfes, Schulter- und Oberarmregion [L]

84.3X.11 Revision eines Amputationsstumpfes, Unterarmregion [L]

84.3X.12 Revision eines Amputationsstumpfes, Handregion [L]

84.3X.13 Revision eines Amputationsstumpfes, untere Extremität [L]

84.3X.19 Revision eines Amputationsstumpfes, andere Lokalisation

84.3X.99 Revision eines Amputationsstumpfes, sonstige [L]

84.4 Implantation, Wechsel oder Anpassen einer Extremitätenprothese

84.4A Anpassen einer Extremitätenprothese der oberen Extremität [L]

Anpassen einer Schulter-, Oberarm-, Unterarm oder Handprothese

84.4B Anpassen einer Extremitätenprothese der unteren Extremität [L]

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, nach Anzahl der Behandlungstage (99.B6.3-)*

84.5 Implantation anderer muskulo-skelettaler Implantate und Substanzen

EXKL. *Einbringen von Spacer (Zement) (81.96.96)*

84.52 Einsetzen von rekombinantem Knochen-morphogenetischen Protein [bone morphogenetic protein, rhBMP]

Einsetzen von rhBMP mit Keramik-, Kollagen-, Koralle-, oder sonstiger Trägersubstanz

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Reposition von Fraktur und Luxation (79.-)

Falls durchgeführt - Stabilisierung der Wirbelsäule und Stellungskorrektur (7A.7-)

Jede gleichzeitig durchgeführte Operation

84.53 Implantation von interner Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten mit kinetischer Traktion

Kod. eb.: Verlängerungsmassnahme der Extremitäten (78.30-78.39)

84.53.0 Detail der Subkategorie 84.53

84.53.00 Implantation von interner Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten mit kinetischer Traktion, n.n.bez.

84.53.10 Implantation eines nicht motorisierten internen Verlängerungs- oder Knochentransportsystem

84.53.11 Implantation eines motorisierten internen Verlängerungs- oder Knochentransportsystem

84.53.99 Implantation von interner Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten mit kinetischer Traktion, sonstige

84.54 Implantation von sonstiger internen Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten

Implantation von interner Verlängerungsvorrichtung der Extremitäten, n.n.bez.

Kod. eb.: Verlängerungsmassnahme der Extremitäten (78.30-78.39)

84.55 Einsetzen von Knochenersatzmaterial

EXKL. *Knochentransplantation, Knochentransposition und Knochenersatz an der Wirbelsäule (7A.5-)*

Kode weglassen - Bei einer Prothesenimplantation

84.55.0 Detail der Subkategorie 84.55

84.55.00 Einsetzen von Knochenersatzmaterial, n.n.bez.

84.55.09 Einsetzen von Knochenersatzmaterial, sonstige

84.55.4 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz

84.55.41 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.42 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.43 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.44 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.45 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.46 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.47 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.48 Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.4A Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.4B Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.4C Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.4D Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.4E Einsetzen von Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.5 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz

84.55.51 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.52 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.53 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.54 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.55 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.56 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.57 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.58 Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.5A Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.5B Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.5C Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.5D Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.5E Einsetzen von Knochenzement mit Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.6 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar

84.55.61 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.62 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Humerus [L]

84.55.63 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Radius und Ulna [L]

84.55.64 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.65 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Phalangen der Hand [L]

84.55.66 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Becken

84.55.67 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Femur [L]

84.55.68 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Patella [L]

84.55.6A Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Tibia [L]

84.55.6B Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Fibula [L]

84.55.6C Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.6D Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, Phalangen des Fusses [L]

84.55.6E Einsetzen von keramischem Knochenersatz, nicht-resorbierbar, andere Lokalisation

84.55.7 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz

84.55.71 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.72 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.73 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.74 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.75 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.76 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.77 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.78 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.7A Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.7B Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.7C Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.7D Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.7E Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, ohne Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.8 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz

84.55.81 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.82 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.83 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.84 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.85 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.86 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.87 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.88 Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.8A Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.8B Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.8C Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.8D Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.8E Einsetzen von keramischem Knochenersatz, bioresorbierbar, mit Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.A Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz

84.55.A1 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.A2 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.A3 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.A4 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.A5 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.A6 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.A7 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.A8 Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.AA Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.AB Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.AC Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.AD Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.AE Einsetzen von metallischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.B Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz

84.55.B1 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.B2 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.B3 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.B4 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.B5 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.B6 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.B7 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.B8 Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.BA Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.BB Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.BC Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.BD Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.BE Einsetzen von metallischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.C Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz

84.55.C1 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.C2 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.C3 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.C4 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.C5 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.C6 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.C7 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.C8 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.CA Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.CB Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.CC Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.CD Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.CE Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz ohne Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.55.D Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz

84.55.D1 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Skapula, Klavikula, Rippen und Sternum [L]

84.55.D2 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Humerus [L]

84.55.D3 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Radius und Ulna [L]

84.55.D4 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Karpalia und Metakarpalia [L]

84.55.D5 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Phalangen der Hand [L]

84.55.D6 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Becken

84.55.D7 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Femur [L]

84.55.D8 Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Patella [L]

84.55.DA Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Tibia [L]

84.55.DB Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Fibula [L]

84.55.DC Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Tarsalia und Metatarsalia [L]

84.55.DD Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, Phalangen des Fusses [L]

84.55.DE Einsetzen von sonstigem alloplastischem Knochenersatz mit Antibiotikumzusatz, andere Lokalisation

84.57 Entfernen von Spacer (Zement)

Entfernen von Gelenkspacer (Methylmethacrylat)

84.7 Zusätzliche Kodes für externe Fixationsvorrichtung

Kod. eb.: Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung (78.10, 78.12-78.13, 78.15, 78.17-78.19)

Jede primär durchgeführte Massnahme (falls kein Kombinationskode besteht):

Reposition von Fraktur und Luxation (79.00-79.89)

Beachte: Folgende Kodes (84.7-) sind Zusatzkodes. Der spezifische Eingriff ist separat zu kodieren.

84.71 Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung, eindimensional

EXKL. *Ring-Vorrichtung oder -System (84.72)*

Sonstige gemischte Vorrichtung (84.73)

84.72 Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung, Ringsystem

Typ Ilizarov

Typ Sheffield

EXKL. *Eindimensionale Vorrichtung (84.71)*

Sonstige gemischte Vorrichtung (84.73)

84.73 Anlegen einer gemischten Vorrichtung

Computer (assistierte) (abhängige) externe Fixationsvorrichtung

Gemischtes System mit Verwendung von Ring- sowie eindimensionaler Vorrichtung

EXKL. *Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung, eindimensional (84.71)*

Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung, Ringsystem (84.72)

84.9 Sonstige Operationen am Bewegungsapparat

84.91 Amputation, n.n.bez.

84.92 Trennung von eineiigen siamesischen Zwillingen

84.93 Trennung von zweieiigen siamesischen Zwillingen

Trennung von siamesischen Zwillingen, n.n.bez.

84.99 Sonstige Operationen am Bewegungsapparat

84.99.0 Detail der Subkategorie 84.99

84.99.00 Sonstige Operationen am Bewegungsapparat, n.n.bez. [L]

84.99.10 Sonstige Operationen an der Hand [L]

84.99.11 Sonstige Operationen bei kongenitalen Anomalien der sonstigen oberen Extremität [L]

84.99.12 Operationen bei anderen kongenitalen Anomalien der sonstigen unteren Extremität [L]

84.99.13 Operationen bei anderen kongenitalen Anomalien des Fusses [L]

84.99.14 Borggreve-Plastik [L]

84.99.20 Sonstige Operationen am Bewegungsapparat, Implantation, Revision oder Wechsel eines Knochenteilersatzes

84.99.31 Transplantation von Vorderarm, Handgelenk oder Hand [L]

Transplantation einer Spenderhand

EXKL. *Kode weglassen - Replantation einer Extremität (84.2-)*

84.99.99 Sonstige Operationen am Bewegungsapparat, sonstige

84.A Zusatzinformationen zu Operationen am Bewegungsapparat

Beachte: Diese Kodes sind Zusatzkodes. Die durchgeführten Eingriffe sind gesondert zu kodieren.

84.A2 Osteosynthese durch spezifisches Material

Kod. eb.: Osteotomie, Knochentransplantation oder Knochentransposition

EXKL. *Kode weglassen - Operationen an Knochen und Gelenken der Wirbelsäule (7A.-)*

84.A2.0 Detail der Subkategorie 84.A2

84.A2.09 Osteosynthese durch sonstiges Osteosynthesematerial

84.A2.1 Osteosynthese durch Schrauben

84.A2.11 Osteosynthese durch Schraube(n)

84.A2.12 Osteosynthese durch Transfixationsschraube(n)

84.A2.13 Osteosynthese durch dynamische Kompressionsschraube

84.A2.2 Osteosynthese durch Draht, Cerclage und Klammern

84.A2.21 Osteosynthese durch Kirschner-Draht oder Zuggurtung/Cerclage

84.A2.22 Osteosynthese durch (Blount-)Klammern

84.A2.3 Osteosynthese durch Platte

84.A2.31 Osteosynthese durch Winkelplatte/ Kondylenplatte

84.A2.32 Osteosynthese durch winkelstabile Platte

84.A2.39 Osteosynthese durch sonstige Platte

84.A2.4 Osteosynthese durch Nagel

84.A2.41 Osteosynthese durch Transfixationsnagel

84.A2.42 Osteosynthese durch Verriegelungsnagel

84.A2.43 Osteosynthese durch Marknagel mit Gelenkkomponente

84.A2.44 Osteosynthese durch sonstige Marknagel

84.A2.5 Osteosynthese durch Fixateur

84.A2.51 Osteosynthese durch Ringfixateur

84.A2.59 Osteosynthese durch sonstigen Fixateur externe

85 Operationen an der Mamma

INKL. Operationen an Haut und Subkutangewebe der Mamma, am Ort einer vorangegangenen Mastektomie

Kod. eb.: Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung (00.9A.2-)

Exzision eines axillären Lymphknotens (40.23.-)

Radikale Exzision von Lymphknoten im Rahmen eines anderen Eingriffs (40.5-)

Regionale Lymphadenektomie im Rahmen eines anderen Eingriffs (40.3X.2-)

85.0 Inzision und Punktion an der Mamma (Haut)

Mammotomie

Mastotomie

EXKL. *Entfernen eines Implantats (85.F2.-)*

85.01 Inzision an der Mamma, ohne weitere Massnahmen [L]

85.02 Inzision an der Mamma, mit Drainage [L]

INKL. Abszessspaltung an der Mamma

85.03 Punktion an der Mamma [L]

Aspiration an der Mamma

85.1 Diagnostische Massnahmen an der Mamma

85.11 Geschlossene [perkutane] [Nadel-] Biopsie an der Mamma [L]

85.12 Offene Biopsie an der Mamma [L]

85.19 Diagnostische Massnahmen an der Mamma, sonstige [L]

EXKL. *Galaktographie der Mamma (87.35)*

Mammographie, n.a.klass. (87.37)

Thermographie der Mamma (88.85)

Ultrasonographie der Mamma (88.73)

Xerographie der Mamma (87.36)

85.2 Exzision oder Destruktion von Mammagewebe

Kod. eb.: Destruktionsverfahren (00.99.A-)

EXKL. *Mammareduktionsplastik (85.B)*

Mastektomie (85.A-)

Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral (92.53.2-)

85.20 Exzision oder Destruktion von Mammagewebe, n.n.bez. [L]

85.24 Exzision von ektopischem Mammagewebe [L]

Exzision einer akzessorischen Brustwarze

85.25 Exzision einer Brustwarze [L]

EXKL. *Exzision einer akzessorischen Brustwarze (85.24)*

85.27 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut der Mamma [L]

85.28 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe der Mamma [L]

Entfernen eines fibrotischen Bereichs von der Mamma

EXKL. *Perkutane Biopsie an der Mamma (85.11)*

Sonstige Biopsie an der Mamma (85.12)

85.29 Exzision oder Destruktion von Mammagewebe, sonstige [L]

85.2A Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut der Mamma [L]

85.2B Destruktion von Läsion oder Gewebe der Mamma [L]

Thermische Ablation von Mammagewebe mittels fokussiertem Ultraschall

85.2C Débridement an der Mamma

Beachte: Grossflächig: über 4 cm2

Kleinflächig: bis und gleich 4 cm2

85.2C.1 Chirurgisches Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an der Mamma durch Exzision von erkranktem Gewebe in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie

EXKL. *Bei alleiniger Oberflächenanästhesie, bei Entfernen eines Systems zur Vakuumtherapie ohne Anästhesie: Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an der Mamma, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (85.2C.2-)*

Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an der Mamma, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (85.2C.3-)

Beachte: Die Kodes dieser Elementegruppe können abgebildet werden bei einem chirurgischen Entfernen durch Exzision von devitalem Gewebe, Nekrose, Wundschorf von Haut und Subkutangewebe bis zum Bereich des vitalen Gewebes in Anästhesie (lokale Infiltrationsanästhesie, Allgemein- oder Regionalanästhesie).
Ein Kode der Subkategorie 85.2C.1- darf nur verwendet werden, wenn das chirurgische Débridement in Anästhesie in einem Operationssaal oder in Anästhesie in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin [SGI] anerkannten Intensivstation, durchgeführt wird.
Eine reine Oberflächenanästhesie ermöglicht nicht die Abbildung dieser Kodes. Bei einer neurologisch bedingten Analgesie (z. B. infolge Verbrennung) können diese Kodes ebenfalls abgebildet werden. Eine weitere Voraussetzung zur Abbildung dieser Kodes ist das Vorliegen einer Wunde (traumatisch oder nicht traumatisch bedingte Unterbrechung des Zusammenhangs von Körpergewebe mit oder ohne Substanzverlust).
Ohne Wunde ist eine Exzision von erkranktem Gewebe zu kodieren.

85.2C.11 Chirurgisches Débridement an der Mamma durch Exzision in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig [L]

85.2C.12 Chirurgisches Débridement an der Mamma durch Exzision in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig [L]

85.2C.2 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an der Mamma, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie

Beachte: Entfernen von Fibrinbelägen in Oberflächenanästhesie, Entfernen von devitalem Gewebe, Nekrose und Wundschorf durch Ausbürsten, Spülen (unter Druck), Schrubben, Lavage, Curettage, Débridement im Rahmen eines Verbandswechsels.

85.2C.21 Débridement an der Mamma, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig [L]

85.2C.22 Débridement an der Mamma, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig [L]

85.2C.3 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an der Mamma, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie

Beachte: Entfernen von Fibrinbelägen in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, Entfernen von devitalem Gewebe, Nekrose und Wundschorf durch Ausbürsten, Spülen (unter Druck), Schrubben, Lavage, Curettage, Débridement im Rahmen eines Verbandswechsels.

85.2C.31 Débridement an der Mamma, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig [L]

85.2C.32 Débridement an der Mamma, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig [L]

85.6 Mastopexie [L]

EXKL. *Kode weglassen - Bei gleichzeitiger und gleichseitiger Volumenreduktionsplastik - Mammareduktionsplastik (85.B)*

85.9 Operationen an der Mamma, sonstige

85.A Mastektomie

Ablatio mammae

Mamma-Amputation

85.A0 Mastektomie, n.n.bez. [L]

85.A1 Partielle Mastektomie [L]

Lumpektomie

Quadrantenresektion der Mamma

Segmentresektion der Mamma

Subtotale Mastektomie

INKL. Intramammäre Verschiebeplastik

Kod. eb.: Mastopexie (85.6)

Beachte: Die Lumpektomie wird in der ergänzenden Beschreibung genannt. Die durchgeführten Lymphadenektomien sind trotzdem hinzuzukodieren.

85.A2 Hautsparende Mastektomie

Skin sparing mastectomy [SSM]

85.A2.0 Detail der Subkategorie 85.A2

85.A2.11 Hautsparende Mastektomie mit kompletter Resektion des Drüsengewebes, ohne weitere Massnahmen [L]

85.A2.12 Hautsparende Mastektomie mit kompletter Resektion des Drüsengewebes, mit Straffung des Hautmantels [L]

85.A3 Brustwarzenerhaltende Mastektomie

Nipple sparing mastectomy [NSM]

85.A3.0 Detail der Subkategorie 85.A3

85.A3.11 Brustwarzenerhaltende Mastektomie mit kompletter Resektion des Drüsengewebes , ohne weitere Massnahmen [L]

85.A3.12 Brustwarzenerhaltende Mastektomie mit kompletter Resektion des Drüsengewebes, mit Straffung des Hautmantels [L]

85.A4 Einfache Mastektomie [L]

Vollständige Mastektomie

Beachte: Eine einfache Mastektomie erfolgt ohne regionale oder radikale Lymphadenektomie. Diese Eingriffe sind somit nicht hinzu zu kodieren.
Die Exzision eines axillären Lymphknotens kann in Zusammenhang mit einer einfachen Mastektomie vorkommen. Falls dieser Eingriff durchgeführt wird ist er hinzu zu kodieren.

85.A5 Modifizierte radikale Mastektomie [L]

Einfache Mastektomie mit Exzision der regionalen Lymphknoten

Erweiterte einfache Mastektomie

Operation nach Patey

Beachte: Die erfolgten Lymphadenektomien sind hinzu zu kodieren.

85.A6 Radikale Mastektomie

Exzision von Mamma, Mm. pectorales major et minor und regionalen Lymphknoten (axillär, klavikulär, supraklavikulär)

Operation nach Halsted *

Beachte: Die erfolgten Lymphadenektomien sind hinzu zu kodieren

85.A6.0 Detail der Subkategorie 85.A6

85.A6.11 Radikale Mastektomie ohne Brustwandteilresektion [L]

85.A6.12 Radikale Mastektomie mit Brustwandteilresektion [L]

85.A7 Erweiterte radikale Mastektomie [L]

Exzision von Mamma, Mm. pectorales major et minor und Lymphknoten (axillär, klavikulär, supraklavikulär, mammaria-interna und mediastinal)

Beachte: Die erfolgten Lymphadenektomien sind hinzu zu kodieren

85.A8 Mastektomie bei Gynäkomastie [L]

INKL. Liposuktion

85.A9 Mastektomie, sonstige [L]

85.B Mammareduktionsplastik [L]

Mammaplastik zur Volumenreduktion

INKL. Gleichseitige zirkumareoläre Mastopexie

85.C Injektion in die Mamma zur Defektauffüllung [L]

85.D Augmentationsmammaplastik

85.D0 Augmentationsmammaplastik, n.n.bez. [L]

85.D1 Intramammäre Injektion zur Augmentation [L]

85.D2 Prothesenimplantation an der Mamma zur Augmentation [L]

85.D9 Augmentationsmammaplastik, sonstige [L]

85.E Prothesenimplantation an der Mamma

Alloprothese an der Mamma

85.E0 Prothesenimplantation an der Mamma, n.n.bez. [L]

85.E1 Prothesenimplantation an der Mamma, zur primären Rekonstruktion [L]

85.E2 Prothesenimplantation an der Mamma, zur sekundären Rekonstruktion [L]

85.E9 Prothesenimplantation an der Mamma, sonstige [L]

85.F Revision und Entfernen einer Mammaprothese

85.F1 Revision ohne Ersatz eines Mammaimplantats [L]

Revision ohne Ersatz einer Mammaprothese

INKL. Kapsulotomie

85.F2 Entfernung eines Mammaimplantats

Entfernung einer Mammaprothese

85.F2.0 Detail der Subkategorie 85.F2

85.F2.00 Entfernung eines Mammaimplantats, n.n.bez. [L]

85.F2.09 Entfernung eines Mammaimplantats, sonstige [L]

85.F2.11 Entfernung eines Mammaimplantats, mit Kapsulotomie [L]

85.F2.12 Entfernung eines Mammaimplantats, mit Kapsulektomie [L]

85.G Plastische Rekonstruktion der Brustwarze und des Warzenhofs

85.G0 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze und des Warzenhofs, n.n.bez. [L]

85.G1 Naht an der Brustwarze (nach Verletzung) [L]

85.G2 Transposition einer Brustwarze [L]

INKL. Gleichseitige Mastopexie

85.G3 Chirurgische Eversion einer invertierten Brustwarze [L]

85.G4 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze

85.G4.0 Detail der Subkategorie 85.G4

85.G4.11 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze mit Tätowierung [L]

85.G4.12 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze mit lokalem Lappen [L]

85.G4.13 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze mit Hauttransplantat [L]

85.G5 Plastische Rekonstruktion des Warzenhofs

85.G5.0 Detail der Subkategorie 85.G5

85.G5.11 Plastische Rekonstruktion des Warzenhofs mit Tätowierung [L]

85.G5.12 Plastische Rekonstruktion des Warzenhofs mit lokalem Lappen [L]

85.G5.13 Plastische Rekonstruktion des Warzenhofs mit Hauttransplantat [L]

85.G9 Plastische Rekonstruktion der Brustwarze und des Warzenhofs, sonstige [L]

85.H Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz an der Mamma

85.H0 Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz an der Mamma, n.n.bez. [L]

85.H1 Autologe Vollhauttransplantation an die Mamma [L]

85.H2 Autologe Spalthauttransplantation an die Mamma [L]

85.H3 Permanenter Hautersatz an die Mamma durch Ersatzmaterial

Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial

Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial

Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial

85.H3.0 Detail der Subkategorie 85.H3

85.H3.11 Permanenter Hautersatz an die Mamma durch Ersatzmaterial, kleinflächig [L]

Beachte: Kleinflächig: bis und gleich 4 cm2

85.H3.12 Permanenter Hautersatz an die Mamma durch Ersatzmaterial, grossflächig [L]

Beachte: Grossflächig: über 4 cm2

85.H9 Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz an der Mamma, sonstige [L]

85.I Lappenplastik und Revision der Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma

85.I0 Lappenplastik und Revision der Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma, n.n.bez. [L]

85.I1 Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma [L]

Dehnungsplastik, Verschiebe-Rotationsplastik, Transpositionsplastik (VY), Z-plastik, W-Plastik

85.I2 Gestielte Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma [L]

85.I3 Revision einer Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma [L]

85.I9 Lappenplastik und Revision der Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma, sonstige [L]

85.J Sonstige Operationen an Haut und Subkutangewebe der Mamma

85.J1 Temporäre Weichteildeckung an der Mamma [L]

Mittels alloplastischem Material, allogener oder xenogener Haut, hydrolytisch resorbierbare Membranen

85.J2 Einsetzen eines Gewebeexpanders in die Mamma [L]

Einsetzen eines Gewebeexpanders (eines oder mehrerer) zur Entwicklung eines Hautlappens als Transplantat

85.J3 Entfernen eines (mehrerer) Gewebeexpanders aus der Mamma [L]

85.J4 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie an der Mamma

85.J4.0 Detail der Subkategorie 85.J4

85.J4.00 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie an der Mamma, n.n.bez. [L]

85.J4.09 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie an der Mamma, sonstige [L]

85.J4.11 Weichteildeckung und Hautersatz an der Mamma mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt [L]

Cultured Epithelial Sheet

85.J4.12 Weichteildeckung und Hautersatz an der Mamma mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten [L]

Cultured cell suspension (in spray device)

85.J4.13 Weichteildeckung und Hautersatz an der Mamma mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten [L]

Uncultured cell suspension (in spray device)

85.J9 Sonstige Operationen an Haut und Subkutangewebe der Mamma, sonstige [L]

85.K Plastische Operationen an der Mamma

85.K0 Plastische Operationen an der Mamma, n.n.bez. [L]

85.K1 Naht einer Verletzung der Mamma [L]

85.K2 Korrektur einer Narbenkontraktur an der Mamma [L]

85.K3 Plastische Rekonstruktion an der Mamma mit freiem Haut-Muskel-Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung

85.K3.0 Detail der Subkategorie 85.K3

85.K3.09 Plastische Rekonstruktion an der Mamma mit freiem Haut-Muskel-Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, sonstige [L]

85.K3.11 Mammaplastik mit freiem Haut-Muskel-Transplantat [L]

INKL. Mammaplastik mit freiem transversalen Rectus-abdominis-Muskellappen [freier TRAM-Flap]

EXKL. *Kode weglassen - Falls ein DIEP mit einem mikrovaskulären MiniTRAM durchgeführt wird - Mammaplastik mit Deep inferior epigastric perforator flap (DIEP) (85.K4.11)*

85.K3.12 Mammaplastik mit muskulokutaner Gracilis-Lappenplastik [L]

Myokutane Gracilis-Lappenplastik

85.K4 Plastische Rekonstruktion der Mamma mit freiem Haut-Fett-Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung

85.K4.0 Detail der Subkategorie 85.K4

85.K4.09 Plastische Rekonstruktion der Mamma mit freiem Haut-Fett-Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, sonstige [L]

85.K4.11 Mammaplastik mit Deep inferior epigastric perforator flap [DIEP] [L]

INKL. Mikrovaskulärer MiniTRAM

Muscle-sparing TRAM [MS TRAM]

85.K4.12 Mammaplastik mit Superficial inferior epigastric artery flap [SIEA] [L]

Superficial inferior epigastric perforator flap [SIEP]

85.K4.13 Mammaplastik mit Superior gluteal artery perforator flap [S-GAP] [L]

85.K4.14 Mammaplastik mit Inferior gluteal artery perforator flap [I-GAP] [L]

85.K4.15 Mammaplastik mit Profunda Artery Perforator Flap [PAP] [L]

85.K5 Mammaplastik mit gestieltem Haut-Muskel-Transplantat (myokutaner Lappen) [L]

INKL. Mammaplastik mit Latissimus-dorsi-Lappen, gestielter transversaler Rectus-abdominis-Muskellappen [gestielter TRAM-Flap]

EXKL. *Gestielte Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe der Mamma (85.I2)*

85.K6 Revision von Haut-Muskel- und Haut-Fett-Lappenplastiken an der Mamma

85.K6.0 Detail der Subkategorie 85.K6

85.K6.11 Revision von Haut-Muskel- und Haut-Fett-Lappenplastiken an der Mamma, ohne weitere Massnahmen [L]

85.K6.12 Revision von Haut-Muskel- und Haut-Fett-Lappenplastiken an der Mamma, mit Thrombektomie [L]

85.K6.13 Revision von Haut-Muskel- und Haut-Fett-Lappenplastiken an der Mamma, mit Neuanlage und Korrektur der Gefässanastomose [L]

85.K9 Plastische Operationen an der Mamma, sonstige [L]

86 Operationen an Haut und Subkutangewebe

INKL. Operationen an den Haarfollikeln

Operationen an Nägeln

Operationen an oberflächlichen Fossae

Operationen an Schweissdrüsen

Operationen an seborrhoischen Drüsen

Operationen an subkutanen Fettpolstern

EXKL. *Folgendes Exklusivum gilt nicht für die Elementengruppen 86.83.2- «Liposuktion», 86.88.I- «Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie» und 86.88.J- «Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Regional- oder Allgemeinanästhesie» - Operationen an der Haut der Mamma (am Ort einer Mastektomie) (85.-)*

Operationen am Anus (49.01-49.99)

Operationen am Penis (64.0-64.99)

Operationen am Skrotum (61.0-61.99)

Operationen an Augenlid und Augenbraue (08.01-08.99)

Operationen an der Haut des Ohrs (18.01-18.9)

Operationen an der Lippe (27.0-27.99)

Operationen an der Nase (21.00-21.99)

Operationen an Vulva und Perineum (71.01-71.9)

Beachte: Die Eingriffe an Augenlid, Augenbraue, Ohr und Lippe sind nicht mit den Kodes in der Kategorie 86.- mit der Lokalisation Kopf abzubilden, sondern mit den Kodes in den entsprechenden Organkapiteln. Die in der Kategorie 86.- abgebildete Lokalisation «Kopf» beinhaltet (mit Ausnahme der oben erwähnten Lokalisationen) die unbehaarte sowie die behaarte Kopfhaut.

Wenn im Kode präzisiert entspricht kleinflächig einer Fläche bis und gleich 4 cm2. Werden Eingriffe der selben Art, mehrfach in der gleichen anatomischen Region durchgeführt und ist deren Gesamtfläche über 4 cm2, so kann ein Kode mit der Bezeichnung grossflächig, mittlerer Ausdehnung oder grosser Ausdehnung verwendet werden. Dies gilt nur für Eingriffe gleicher Natur sowie in gleicher anatomischer Region. Die anatomischen Regionen sind wie folgt differenziert: Kopf, Hals, Schulter sowie Axilla, Oberarm sowie Ellenbogen, Unterarm, Hand, Brustwand sowie Rücken, Bauchregion sowie Leiste, Gesäss, Oberschenkel sowie Knie, Unterschenkel, Fuss.

86.0 Inzision an Haut und Subkutangewebe

86.00 Inzision an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.02 Injektion oder Tätowierung von Hautläsion oder Hautdefekt

Injektion und Einsetzen von Kollagen oder anderem Füllmaterial

Pigmentierung der Haut

86.02.0 Detail der Subkategorie 86.02

86.02.11 Injektion oder Tätowierung von Hautläsion oder Hautdefekt, am Kopf

86.02.16 Injektion oder Tätowierung von Hautläsion oder Hautdefekt, an der Hand [L]

86.02.1D Injektion oder Tätowierung von Hautläsion oder Hautdefekt, am Fuss [L]

86.02.1E Injektion oder Tätowierung von Hautläsion oder Hautdefekt, an anderer Lokalisation

86.03 Inzision an Sinus pilonidalis oder Pilonidalzyste

INKL. Drainage von Sinus pilonidalis oder Pilonidalzyste

EXKL. *Marsupialisation von Sinus pilonidalis oder Pilonidalzyste (86.21)*

86.04 Inzision mit Drainage an Haut und Subkutangewebe

EXKL. *Drainage an Gesicht und Mundboden: Drainage der Faszienkompartimente (27.0)*

Inzision und Drainage von Palmar- oder Thenarraum (82.04)

86.04.0 Detail der Subkategorie 86.04

86.04.10 Inzision mit Drainage an Haut und Subkutangewebe des Kopfes

86.04.11 Inzision mit Drainage an Haut und Subkutangewebe der Hand [L]

86.04.13 Inzision mit Drainage an Haut und Subkutangewebe des Fusses [L]

86.04.18 Inzision mit Drainage an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisation

86.05 Inzision mit Entfernen eines Fremdkörpers oder einer Vorrichtung von Haut und Subkutangewebe

Entfernen eines (mehrerer) Gewebeexpanders von Haut oder Weichteilen, mit Ausnahme der Mamma

EXKL. *Entfernen eines Fremdkörpers ohne Inzision (98.20-98.29)*

86.05.0 Detail der Subkategorie 86.05

86.05.10 Inzision mit Entfernen eines Fremdkörpers oder einer Vorrichtung von Haut und Subkutangewebe des Kopfes

86.05.14 Inzision mit Entfernen eines Fremdkörpers oder einer Vorrichtung von Haut und Subkutangewebe der Hand [L]

86.05.15 Inzision mit Entfernen eines Fremdkörpers oder einer Vorrichtung von Haut und Subkutangewebe des Fusses [L]

86.05.19 Inzision mit Entfernen eines Fremdkörpers oder einer Vorrichtung von Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisation

86.09 Sonstige Inzision an Haut und Subkutangewebe

Escharotomie

Exploration einer oberflächlichen Fossa oder der Haut

Exploration eines Fistelgangs

Umschneiden eines Haarfollikels

EXKL. *Entfernen eines Katheters von der Schädelhöhle (01.27)*

Revision oder Verlagerung von Tasche von kardialer Vorrichtung (37.79)

86.0A Inzision an Haut und Subkutangewebe, ohne weitere Massnahmen

INKL. Abszessspaltung, Hämatomentleerung

86.0A.0 Detail der Subkategorie 86.0A

86.0A.01 Inzision an Haut und Subkutangewebe des Kopfes, ohne weitere Massnahmen

86.0A.06 Inzision an Haut und Subkutangewebe der Hand, ohne weitere Massnahmen [L]

86.0A.0D Inzision an Haut und Subkutangewebe des Fusses, ohne weitere Massnahmen [L]

86.0A.0E Inzision an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisation, ohne weitere Massnahmen

86.0B Implantation und Entfernen eines Medikamententrägers an Haut und Subkutangewebe

86.0B.0 Detail der Subkategorie 86.0B

86.0B.11 Implantation eines Medikamententrägers an Haut und Subkutangewebe

86.0B.21 Entfernen eines Medikamententrägers an Haut und Subkutangewebe

86.0C Medizinisches Needling zur Korrektur von Narben, nach behandelter Fläche

86.0C.0 Detail der Subkategorie 86.0C

86.0C.11 Medizinisches Needling zur Korrektur von Narben, bis unter 100 cm2

86.0C.12 Medizinisches Needling zur Korrektur von Narben, 100 cm2 bis unter 400 cm2

86.0C.13 Medizinisches Needling zur Korrektur von Narben, 400 cm2 und mehr

86.1 Diagnostische Massnahmen an Haut und Subkutangewebe

86.11 Biopsie an Haut und Subkutangewebe

86.19 Diagnostische Massnahmen an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.2 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe

Kod. eb.: Falls nicht im Kodetitel enthalten - Destruktionsverfahren (00.99.A-)

86.20 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.21 Exzision von Pilonidalzyste oder Sinus pilonidalis

Marsupialisation einer Zyste

EXKL. *Inzision von Sinus pilonidalis oder Pilonidalzyste (86.03)*

86.26 Ligatur eines Hautanhanggebildes

EXKL. *Exzision eines präaurikulären Anhangs (18.29)*

86.29 Exzision und Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.2A Chirurgisches Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung durch Exzision von erkranktem Gewebe in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie

INKL. Chirurgisches Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an Haut und Subkutangewebe am Amputationsstumpf

Kod. eb.: Implantation eines Medikamententrägers an Haut und Subkutangewebe (86.0B.11)

Temporäre Weichteildeckung (86.88.-)

EXKL. *Bei alleiniger Oberflächenanästhesie, bei Entfernen eines Systems zur Vakuumtherapie ohne Anästhesie: Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (86.2B.1-, 86.2B.2-)*

Débridement an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz (86.B1.22)

Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (86.2B.3-, 86.2B.4-)

Kode weglassen - Débridement am Muskel (83.45)

Kode weglassen - Débridement an der Bauchwand (Wunde) (54.3)

Kode weglassen - Débridement an Handmuskeln (82.36)

Kode weglassen - Débridement an Knochen (77.60-77.69)

Kode weglassen - Débridement einer offenen Fraktur (79.60-79.69)

Kode weglassen - Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes (86.6D.-)

Kode weglassen - Revision von Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe (86.7E.-)

Beachte: Débridement im Rahmen von Abszessspaltung, Hämatomentleerung oder primärer Wundnaht ist in den entsprechenden Kodes enthalten und nicht mit 86.2A.- abzubilden.

Die Kodes dieser Subkategorie können abgebildet werden bei einem chirurgischen Entfernen durch Exzision von devitalem Gewebe, Nekrose, Wundschorf von Haut und Subkutangewebe bis zum Bereich des vitalen Gewebes in Anästhesie (lokale Infiltrationsanästhesie, Allgemein- oder Regionalanästhesie).
Ein Kode der Subkategorie 86.2A.- darf nur verwendet werden, wenn das chirurgische Débridement in Anästhesie in einem Operationssaal oder in Anästhesie in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin [SGI] anerkannten Intensivstation, durchgeführt wird.
Eine reine Oberflächenanästhesie ermöglicht nicht die Abbildung dieser Kodes. Bei einer neurologisch bedingten Analgesie (z. B. infolge Verbrennung) können diese Kodes ebenfalls abgebildet werden. Eine weitere Voraussetzung zur Abbildung dieser Kodes ist das Vorliegen einer Wunde (traumatisch oder nicht traumatisch bedingte Unterbrechung des Zusammenhangs von Körpergewebe mit oder ohne Substanzverlust).
Ohne Wunde ist eine Exzision von erkranktem Gewebe zu kodieren.

86.2A.1 Chirurgisches Débridement, kleinflächig

86.2A.11 Chirurgisches Débridement, kleinflächig, am Kopf

86.2A.16 Chirurgisches Débridement, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2A.1D Chirurgisches Débridement, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2A.1E Chirurgisches Débridement, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2A.2 Chirurgisches Débridement, mittlerer Ausdehnung

Beachte: Eine mittlere Ausdehnung entspricht einer Fläche von über 4 bis zu 20 cm2.

86.2A.21 Chirurgisches Débridement, mittlerer Ausdehnung, am Kopf

86.2A.26 Chirurgisches Débridement, mittlerer Ausdehnung, an der Hand [L]

86.2A.2D Chirurgisches Débridement, mittlerer Ausdehnung, am Fuss [L]

86.2A.2E Chirurgisches Débridement, mittlerer Ausdehnung, an anderer Lokalisation

86.2A.3 Chirurgisches Débridement, grosser Ausdehnung

Beachte: Eine grosse Ausdehnung entspricht einer Fläche von über 20 cm2.

86.2A.31 Chirurgisches Débridement, grosser Ausdehnung, am Kopf

86.2A.36 Chirurgisches Débridement, grosser Ausdehnung, an der Hand [L]

86.2A.3D Chirurgisches Débridement, grosser Ausdehnung, am Fuss [L]

86.2A.3E Chirurgisches Débridement, grosser Ausdehnung, an anderer Lokalisation

86.2B Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision

INKL. Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung an Haut und Subkutangewebe am Amputationsstumpf

Entfernen von Fibrinbelägen in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, Entfernen von devitalem Gewebe, Nekrose und Wundschorf durch Ausbürsten, Spülen (unter Druck), Schrubben, Lavage, Curettage, Débridement im Rahmen eines Verbandwechsels.

EXKL. *Chirurgisches Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung durch Exzision von erkranktem Gewebe in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie (86.2A.-)*

86.2B.1 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig

Beachte: Ein Kode aus diesem Bereich ist jeweils nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben.

86.2B.11 Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, am Kopf

86.2B.16 Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2B.1D Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2B.1E Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2B.2 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision, ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig

Beachte: Ein Kode aus diesem Bereich ist jeweils nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben.

Grossflächig bedeutet über 4 cm2.

86.2B.21 Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, am Kopf

86.2B.26 Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, an der Hand [L]

86.2B.2D Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, am Fuss [L]

86.2B.2E Débridement ohne lokale Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2B.3 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig

86.2B.31 Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, am Kopf

86.2B.36 Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2B.3D Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2B.3E Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2B.4 Débridement von Wunde, Infektion oder Verbrennung, ohne Exzision, in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig

Beachte: Grossflächig bedeutet über 4 cm2.

86.2B.41 Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, am Kopf

86.2B.46 Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, an der Hand [L]

86.2B.4D Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, am Fuss [L]

86.2B.4E Débridement in lokaler Infiltrationsanästhesie, Regional- oder Allgemeinanästhesie, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2C Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe

86.2C.1 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, kleinflächig

86.2C.11 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, kleinflächig, am Kopf

86.2C.16 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2C.1D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2C.1E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.2 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, grossflächig

86.2C.21 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, grossflächig, am Kopf

86.2C.26 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, grossflächig, an der Hand [L]

86.2C.2D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, grossflächig, am Fuss [L]

86.2C.2E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Elektrokaustik, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.3 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, kleinflächig

86.2C.31 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, kleinflächig, am Kopf

86.2C.36 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2C.3D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2C.3E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.4 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, grossflächig

86.2C.41 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, grossflächig, am Kopf

86.2C.46 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, grossflächig, an der Hand [L]

86.2C.4D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, grossflächig, am Fuss [L]

86.2C.4E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Infrarotkoagulation und Kryotherapie, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.5 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, kleinflächig

86.2C.51 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, kleinflächig, am Kopf

86.2C.56 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2C.5D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2C.5E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.6 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, grossflächig

86.2C.61 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, grossflächig, am Kopf

86.2C.66 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, grossflächig, an der Hand [L]

86.2C.6D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, grossflächig, am Fuss [L]

86.2C.6E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Lasertherapie, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.7 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, kleinflächig

86.2C.71 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, kleinflächig, am Kopf

86.2C.76 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2C.7D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2C.7E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.8 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, grossflächig

86.2C.81 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, grossflächig, am Kopf

86.2C.86 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, grossflächig, an der Hand [L]

86.2C.8D Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, grossflächig, am Fuss [L]

86.2C.8E Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch chemisches Peeling, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.A Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, kleinflächig

86.2C.A1 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, kleinflächig, am Kopf

86.2C.A6 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, kleinflächig, an der Hand [L]

86.2C.AD Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, kleinflächig, am Fuss [L]

86.2C.AE Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.2C.B Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, grossflächig

86.2C.B1 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, grossflächig, am Kopf

86.2C.B6 Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, grossflächig, an der Hand [L]

86.2C.BD Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, grossflächig, am Fuss [L]

86.2C.BE Destruktion von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, durch Dermabrasion, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.3 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe

INKL. Narbenkorrektur

EXKL. *Ausgedehnte oder radikale Exzision an der Haut (86.4)*

Biopsie von Haut und Subkutangewebe (86.11)

Gewebereduktionsplastik und Liposuktion (86.83.-)

Beachte: Lokal entspricht einer Fläche kleiner oder gleich 4 cm2.

86.30 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.31 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss

86.31.0 Detail der Subkategorie 86.31

86.31.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Kopf

86.31.16 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an der Hand [L]

86.31.1D Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Fuss [L]

86.31.1E Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an anderer Lokalisation

86.32 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss

86.32.0 Detail der Subkategorie 86.32

86.32.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Kopf

86.32.16 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an der Hand [L]

86.32.1D Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Fuss [L]

86.32.1E Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an anderer Lokalisation

86.33 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung

INKL. Art der plastischen Deckung

86.33.0 Detail der Subkategorie 86.33

86.33.11 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Kopf

86.33.16 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an der Hand [L]

86.33.1D Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Fuss [L]

86.33.1E Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an anderer Lokalisation

86.39 Lokale Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.4 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe

Kod. eb.: Jede Exzision eines Lymphknotens (40.3-40.5)

Randschnittkontrolle (00.9B.1-)

Beachte: Radikale und grossflächige Exzisionen haben eine Fläche, die grösser als 4 cm2 ist.

86.40 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.41 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss

86.41.0 Detail der Subkategorie 86.41

86.41.11 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Kopf

86.41.12 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Hals

86.41.13 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Schulter und Axilla [L]

86.41.14 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Oberarm und Ellenbogen [L]

86.41.15 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Unterarm [L]

86.41.16 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an der Hand [L]

86.41.17 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Brustwand und Rücken

86.41.18 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Bauchregion und Leiste

86.41.1A Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Gesäss

86.41.1B Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Oberschenkel und Knie [L]

86.41.1C Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, an Unterschenkel [L]

86.41.1D Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, ohne primären Wundverschluss, am Fuss [L]

86.42 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss

86.42.0 Detail der Subkategorie 86.42

86.42.11 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Kopf

86.42.12 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Hals

86.42.13 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Schulter und Axilla [L]

86.42.14 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Oberarm und Ellenbogen [L]

86.42.15 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Unterarm [L]

86.42.16 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an der Hand [L]

86.42.17 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Brustwand und Rücken

86.42.18 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Bauchregion und Leiste

86.42.1A Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Gesäss

86.42.1B Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Oberschenkel und Knie [L]

86.42.1C Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, an Unterschenkel [L]

86.42.1D Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit primärem Wundverschluss, am Fuss [L]

86.43 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung

Kod. eb.: Art der plastischen Deckung

86.43.0 Detail der Subkategorie 86.43

86.43.11 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Kopf

86.43.12 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Hals

86.43.13 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Schulter und Axilla [L]

86.43.14 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Oberarm und Ellenbogen [L]

86.43.15 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Unterarm [L]

86.43.16 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an der Hand [L]

86.43.17 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Brustwand und Rücken

86.43.18 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Bauchregion und Leiste

86.43.1A Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Gesäss

86.43.1B Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Oberschenkel und Knie [L]

86.43.1C Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, an Unterschenkel [L]

86.43.1D Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, mit plastischer Deckung, am Fuss [L]

86.49 Radikale und grossflächige Exzision von Läsion oder Gewebe an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.5 Naht und Verschluss an Haut und Subkutangewebe

INKL. Wundtoilette und Wundrandexzision

86.50 Naht und Verschluss an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.51 Reimplantation von Kopfhaut

86.52 Primärnaht an Haut und Subkutangewebe

INKL. Einsatz von Klammern, chirurgischem Gewebekleber

86.52.0 Detail der Subkategorie 86.52

86.52.11 Primärnaht an Haut und Subkutangewebe des Kopfes

86.52.16 Primärnaht an Haut und Subkutangewebe der Hand [L]

86.52.1D Primärnaht an Haut und Subkutangewebe des Fusses [L]

86.52.1E Primärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen

86.53 Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe

INKL. Einsatz von Klammern, chirurgischem Gewebekleber

86.53.0 Detail der Subkategorie 86.53

86.53.11 Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe des Kopfes

86.53.16 Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Hand [L]

86.53.1D Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe des Fusses [L]

86.53.1E Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen

EXKL. *Kode weglassen - Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Muskulatur sowie Faszie (54.6C)*

Kode weglassen - Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie (54.6B)

86.59 Naht und Verschluss an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.6 Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz

INKL. Exzision von Haut als autologes Transplantat

EXKL. *Konstruktion oder Rekonstruktion eines Penis (64.43, 64.44.-)*

Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina (70.6-)

Rekonstruktion der Trachea und Konstruktion eines künstlichen Larynx (31.75)

86.60 Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz, n.n.bez.

86.69 Freie Hauttransplantation und permanenter Hautersatz, sonstige

86.6A Autologe Vollhauttransplantation

86.6A.0 Detail der Subkategorie 86.6A

86.6A.00 Autologe Vollhauttransplantation, n.n.bez.

86.6A.09 Autologe Vollhauttransplantation, sonstige

86.6A.1 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig

86.6A.11 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Kopf

86.6A.12 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Hals

86.6A.13 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an Schulter und Axilla [L]

86.6A.14 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an Oberarm und Ellenbogen [L]

86.6A.15 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Unterarm [L]

86.6A.16 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an der Hand [L]

86.6A.17 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an Brustwand und Rücken

86.6A.18 Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an Bauchregion und Leiste

86.6A.1A Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Gesäss

86.6A.1B Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, an Oberschenkel und Knie [L]

86.6A.1C Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Unterschenkel [L]

86.6A.1D Autologe Vollhauttransplantation, kleinflächig, am Fuss [L]

86.6A.2 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig

86.6A.21 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Kopf

86.6A.22 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Hals

86.6A.23 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an Schulter und Axilla [L]

86.6A.24 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an Oberarm und Ellenbogen [L]

86.6A.25 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Unterarm [L]

86.6A.26 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an der Hand [L]

86.6A.27 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an Brustwand und Rücken

86.6A.28 Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an Bauchregion und Leiste

86.6A.2A Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Gesäss

86.6A.2B Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, an Oberschenkel und Knie [L]

86.6A.2C Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Unterschenkel [L]

86.6A.2D Autologe Vollhauttransplantation, grossflächig, am Fuss [L]

86.6B Autologe Spalthauttransplantation

86.6B.0 Detail der Subkategorie 86.6B

86.6B.00 Autologe Spalthauttransplantation, n.n.bez.

86.6B.09 Autologe Spalthauttransplantation, sonstige

86.6B.1 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig

86.6B.11 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Kopf

86.6B.12 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Hals

86.6B.13 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an Schulter und Axilla [L]

- 86.6B.14 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an Oberarm und Ellenbogen [L]
- 86.6B.15 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Unterarm [L]
- 86.6B.16 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an der Hand [L]
- 86.6B.17 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an Brustwand und Rücken
- 86.6B.18 Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an Bauchregion und Leiste
- 86.6B.1A Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Gesäss
- 86.6B.1B Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, an Oberschenkel und Knie [L]
- 86.6B.1C Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Unterschenkel [L]
- 86.6B.1D Autologe Spalthauttransplantation, kleinflächig, am Fuss [L]
- 86.6B.2 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig
  - 86.6B.21 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Kopf
  - 86.6B.22 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Hals
  - 86.6B.23 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an Schulter und Axilla [L]
  - 86.6B.24 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an Oberarm und Ellenbogen [L]
  - 86.6B.25 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Unterarm [L]
  - 86.6B.26 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an der Hand [L]
  - 86.6B.27 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an Brustwand und Rücken
  - 86.6B.28 Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an Bauchregion und Leiste
  - 86.6B.2A Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Gesäss
  - 86.6B.2B Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, an Oberschenkel und Knie [L]
  - 86.6B.2C Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Unterschenkel [L]
  - 86.6B.2D Autologe Spalthauttransplantation, grossflächig, am Fuss [L]
- 86.6C Anderer permanenter Haut- und Subkutangewebeersatz
  - 86.6C.0 Detail der Subkategorie 86.6C
    - 86.6C.00 Anderer permanenter Haut- und Subkutangewebeersatz, n.n.bez.
    - 86.6C.09 Anderer permanenter Haut- und Subkutangewebeersatz, sonstige
  - 86.6C.1 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, kleinflächig
    - 86.6C.11 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, kleinflächig, am Kopf
    - 86.6C.16 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, kleinflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.1D Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, kleinflächig, am Fuss [L]
    - 86.6C.1E Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, kleinflächig, an anderer Lokalisation
  - 86.6C.2 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, grossflächig
    - 86.6C.21 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, grossflächig, am Kopf
    - 86.6C.26 Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, grossflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.2D Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, grossflächig, am Fuss [L]
    - 86.6C.2E Permanenter Hautersatz durch zweischichtiges Dermis-Epidermis-Ersatzmaterial, grossflächig, an anderer Lokalisation
  - 86.6C.3 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, kleinflächig
    - 86.6C.31 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, kleinflächig, am Kopf
    - 86.6C.36 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, kleinflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.3D Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, kleinflächig, am Fuss [L]
    - 86.6C.3E Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, kleinflächig, an anderer Lokalisation
  - 86.6C.4 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, grossflächig
    - 86.6C.41 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, grossflächig, am Kopf
    - 86.6C.46 Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, grossflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.4D Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, grossflächig, am Fuss [L]
    - 86.6C.4E Permanenter Hautersatz durch Epidermisersatzmaterial, grossflächig, an anderer Lokalisation
  - 86.6C.5 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, kleinflächig
    - 86.6C.51 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, kleinflächig, am Kopf
    - 86.6C.56 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, kleinflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.5D Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, kleinflächig, am Fuss [L]
    - 86.6C.5E Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, kleinflächig, an anderer Lokalisation
  - 86.6C.6 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, grossflächig
    - 86.6C.61 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, grossflächig, am Kopf
    - 86.6C.66 Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, grossflächig, an der Hand [L]
    - 86.6C.6D Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, grossflächig, am Fuss [L]

86.6C.6E Permanenter Hautersatz durch Dermisersatzmaterial, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.6D Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes

Beachte: Die Revision einer freien Hauttransplantation oder eines permanenten Hautersatzes beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Hauttransplantation. Wird z. B. eine neue Hauttransplantation durchgeführt, ist der entsprechende Kode der Hauttransplantation und zusätzlich der Kode 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.

86.6D.0 Detail der Subkategorie 86.6D

86.6D.11 Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes, am Kopf

86.6D.16 Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes, an der Hand [L]

86.6D.1D Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes, am Fuss [L]

86.6D.1E Revision einer freien Hauttransplantation und eines permanenten Hautersatzes, an anderer Lokalisation

86.7 Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe

EXKL. *Konstruktion oder Rekonstruktion eines Penis (64.43, 64.44.-)*

Konstruktion und Rekonstruktion der Vagina (70.6-)

Rekonstruktion der Trachea und Konstruktion eines künstlichen Larynx (31.75)

86.70 Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, n.n.bez.

86.79 Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.7A Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe

86.7A.1 Dehnungsplastik, kleinflächig

86.7A.11 Dehnungsplastik, kleinflächig, am Kopf

86.7A.16 Dehnungsplastik, kleinflächig, an der Hand [L]

86.7A.1D Dehnungsplastik, kleinflächig, am Fuss [L]

86.7A.1E Dehnungsplastik, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.2 Dehnungsplastik, grossflächig

86.7A.21 Dehnungsplastik, grossflächig, am Kopf

86.7A.26 Dehnungsplastik, grossflächig, an der Hand [L]

86.7A.2D Dehnungsplastik, grossflächig, am Fuss [L]

86.7A.2E Dehnungsplastik, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.3 Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig

86.7A.31 Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig, am Kopf

86.7A.36 Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig, an der Hand [L]

86.7A.3D Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig, am Fuss [L]

86.7A.3E Verschiebe-Rotationsplastik, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.4 Verschiebe-Rotationsplastik, grossflächig

86.7A.41 Verschiebe-Rotationsplastik, grossflächig, am Kopf

86.7A.46 Verschiebe-Rotationsplastik, grossflächig, an der Hand [L]

86.7A.4D Verschiebe-Rotationsplastik, grossflächig, am Fuss [L]

86.7A.4E Verschiebe-Rotationsplastik, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.5 Transpositionsplastik (VY), kleinflächig

86.7A.51 Transpositionsplastik (VY), kleinflächig, am Kopf

86.7A.56 Transpositionsplastik (VY), kleinflächig, an der Hand [L]

86.7A.5D Transpositionsplastik (VY), kleinflächig, am Fuss [L]

86.7A.5E Transpositionsplastik (VY), kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.6 Transpositionsplastik (VY), grossflächig

86.7A.61 Transpositionsplastik (VY), grossflächig, am Kopf

86.7A.66 Transpositionsplastik (VY), grossflächig, an der Hand [L]

86.7A.6D Transpositionsplastik (VY), grossflächig, am Fuss [L]

86.7A.6E Transpositionsplastik (VY), grossflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.7 Insellappenplastik, kleinflächig

86.7A.71 Insellappenplastik, kleinflächig, am Kopf

86.7A.76 Insellappenplastik, kleinflächig, an der Hand [L]

86.7A.7D Insellappenplastik, kleinflächig, am Fuss [L]

86.7A.7E Insellappenplastik, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.8 Insellappenplastik, grossflächig

86.7A.81 Insellappenplastik, grossflächig, am Kopf

86.7A.86 Insellappenplastik, grossflächig, an der Hand [L]

86.7A.8D Insellappenplastik, grossflächig, am Fuss [L]

86.7A.8E Insellappenplastik, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.9 Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige

86.7A.91 Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige, am Kopf

86.7A.96 Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige, an der Hand [L]

86.7A.9D Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige, am Fuss [L]

86.7A.9E Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, sonstige, an anderer Lokalisation

86.7A.A Z-Plastik, kleinflächig

86.7A.A1 Z-Plastik, kleinflächig, am Kopf

86.7A.A6 Z-Plastik, kleinflächig, an der Hand [L]

86.7A.AD Z-Plastik, kleinflächig, am Fuss [L]

86.7A.AE Z-Plastik, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.B Z-Plastik, grossflächig

86.7A.B1 Z-Plastik, grossflächig, am Kopf

86.7A.B6 Z-Plastik, grossflächig, an der Hand [L]

86.7A.BD Z-Plastik, grossflächig, am Fuss [L]

86.7A.BE Z-Plastik, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.7A.C W-Plastik, kleinflächig

86.7A.C1 W-Plastik, kleinflächig, am Kopf

86.7A.C6 W-Plastik, kleinflächig, an der Hand [L]
86.7A.CD W-Plastik, kleinflächig, am Fuss [L]
86.7A.CE W-Plastik, kleinflächig, an anderer Lokalisation
86.7A.D W-Plastik, grossflächig
86.7A.D1 W-Plastik, grossflächig, am Kopf
86.7A.D6 W-Plastik, grossflächig, an der Hand [L]
86.7A.DD W-Plastik, grossflächig, am Fuss [L]
86.7A.DE W-Plastik, grossflächig, an anderer Lokalisation
86.7B Gestielte regionale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe
Transpositionslappen
EXKL. *Lokale Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe: Transpositionsplastik (VY) (86.7A.5-, 86.7A.6-)*
86.7B.0 Detail der Subkategorie 86.7B
86.7B.11 Gestielte regionale Lappenplastik, am Kopf
86.7B.12 Gestielte regionale Lappenplastik, am Hals
86.7B.13 Gestielte regionale Lappenplastik, an Schulter und Axilla [L]
86.7B.14 Gestielte regionale Lappenplastik, an Oberarm und Ellenbogen [L]
86.7B.15 Gestielte regionale Lappenplastik, am Unterarm [L]
86.7B.16 Gestielte regionale Lappenplastik, an der Hand [L]
86.7B.17 Gestielte regionale Lappenplastik, an Brustwand und Rücken
86.7B.18 Gestielte regionale Lappenplastik, an Bauchregion und Leiste
86.7B.1A Gestielte regionale Lappenplastik, am Gesäss
86.7B.1B Gestielte regionale Lappenplastik, an Oberschenkel und Knie [L]
86.7B.1C Gestielte regionale Lappenplastik, am Unterschenkel [L]
86.7B.1D Gestielte regionale Lappenplastik, am Fuss [L]
86.7C Gestielte Fernlappenplastik an Haut und Subkutangewebe
Wanderlappen
Beachte: Entnahme- und Empfängerstelle sind voneinander entfernt, z. B. verschiedene Körperregionen. Der Lappen wandert über eine oder mehrere Stationen zum Defekt hin.
86.7C.0 Detail der Subkategorie 86.7C
86.7C.11 Gestielte Fernlappenplastik, am Kopf
86.7C.12 Gestielte Fernlappenplastik, am Hals
86.7C.13 Gestielte Fernlappenplastik, an Schulter und Axilla [L]
86.7C.14 Gestielte Fernlappenplastik, an Oberarm und Ellenbogen [L]
86.7C.15 Gestielte Fernlappenplastik, am Unterarm [L]
86.7C.16 Gestielte Fernlappenplastik, an der Hand [L]
86.7C.17 Gestielte Fernlappenplastik, an Brustwand und Rücken
86.7C.18 Gestielte Fernlappenplastik, an Bauchregion und Leiste
86.7C.1A Gestielte Fernlappenplastik, am Gesäss
86.7C.1B Gestielte Fernlappenplastik, an Oberschenkel und Knie [L]
86.7C.1C Gestielte Fernlappenplastik, am Unterschenkel [L]
86.7C.1D Gestielte Fernlappenplastik, am Fuss [L]
86.7D Plastik an Haut und Subkutangewebe mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung
86.7D.0 Detail der Subkategorie 86.7D
86.7D.11 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Kopf
86.7D.12 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Hals
86.7D.13 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an Schulter und Axilla [L]
86.7D.14 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an Oberarm und Ellenbogen [L]
86.7D.15 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Unterarm [L]
86.7D.16 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an der Hand [L]
86.7D.17 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an Brustwand und Rücken
86.7D.18 Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an Bauchregion und Leiste
86.7D.1A Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Gesäss
86.7D.1B Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an Oberschenkel und Knie [L]
86.7D.1C Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Unterschenkel [L]
86.7D.1D Plastik mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Fuss [L]
86.7E Revision von Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe
Beachte: Die Revision einer Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Kode der Lappenplastik und zusätzlich der Kode 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.
86.7E.1 Revision von lokaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe
86.7E.11 Revision von lokaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, am Kopf
86.7E.16 Revision von lokaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, an der Hand [L]
86.7E.1D Revision von lokaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, am Fuss [L]
86.7E.1E Revision von lokaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe, an anderer Lokalisation
86.7E.2 Revision von gestielter regionaler Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe
86.7E.21 Revision von gestielter regionaler Lappenplastik, am Kopf
86.7E.26 Revision von gestielter regionaler Lappenplastik, an der Hand [L]
86.7E.2D Revision von gestielter regionaler Lappenplastik, am Fuss [L]

86.7E.2E Revision von gestielter regionaler Lappenplastik, an anderer Lokalisation

86.7E.3 Revision von gestielter Fernlappenplastik an Haut und Subkutangewebe

86.7E.31 Revision von gestielter Fernlappenplastik, am Kopf

86.7E.36 Revision von gestielter Fernlappenplastik, an der Hand [L]

86.7E.3D Revision von gestielter Fernlappenplastik, am Fuss [L]

86.7E.3E Revision von gestielter Fernlappenplastik, an anderer Lokalisation

86.7E.4 Revision von einer Plastik an Haut und Subkutangewebe mit freiem Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung

86.7E.41 Revision von einer Plastik mit freien Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Kopf

86.7E.46 Revision von einer Plastik mit freien Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an der Hand [L]

86.7E.4D Revision von einer Plastik mit freien Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, am Fuss [L]

86.7E.4E Revision von einer Plastik mit freien Lappen mit mikrovaskulärer Anastomosierung, an anderer Lokalisation

86.7F Lappenstieldurchtrennung

INKL. Einarbeiten des Lappens in Umgebung

86.8 Sonstige plastische Rekonstruktion an Haut und Subkutangewebe

86.81 Straffungsoperation am Gesicht

86.82 Rhytidektomie am Gesicht

Face lifting

Operative Beseitigung von Hautfalten *

EXKL. *Rhytidektomie am Oberlid (08.87)*

Rhytidektomie am Unterlid (08.86)

86.83 Gewebereduktionsplastik und Liposuktion

EXKL. *Mammareduktionsplastik (85.B)*

86.83.0 Detail der Subkategorie 86.83

86.83.00 Gewebereduktionsplastik und Liposuktion, n.n.bez.

86.83.09 Gewebereduktionsplastik und Liposuktion, sonstige

86.83.1 Gewebereduktionsplastik

Abtragen von Fettgewebe

86.83.11 Gewebereduktionsplastik an Kopf und Hals

86.83.12 Gewebereduktionsplastik an Schulter und Oberarm [L]

86.83.13 Gewebereduktionsplastik an Unterarm [L]

86.83.14 Gewebereduktionsplastik an Hand [L]

86.83.1A Gewebereduktionsplastik am Bauch

86.83.1B Gewebereduktionsplastik an Rücken oder Flanke

86.83.1C Gewebereduktionsplastik gleichzeitig Bauch, Flanke sowie Rücken

Circumferencial bodylift

86.83.1D Gewebereduktionsplastik an der Leisten- und Genitalregion

86.83.1E Gewebereduktionsplastik am Gesäss

86.83.1F Gewebereduktionsplastik an Oberschenkel [L]

86.83.1G Gewebereduktionsplastik an Unterschenkel und Fuss [L]

86.83.2 Liposuktion

86.83.21 Absaugen von Fettgewebe

Lipoaspiration

86.83.22 Liposuktion zur Transplantation

INKL. Aufbereitung

86.84 Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride

Kod. eb.: Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe (86.7-)

86.84.0 Detail der Subkategorie 86.84

86.84.00 Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride, n.n.bez.

86.84.09 Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride, sonstige

86.84.21 Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride am Kopf

86.84.26 Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride an der Hand [L]

86.84.2D Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride am Fuss [L]

86.84.2E Korrektur einer Narbenkontraktur oder Bride an anderer Lokalisation

86.85 Korrektur einer Syndaktylie

86.85.0 Detail der Subkategorie 86.85

86.85.00 Korrektur einer Syndaktylie, n.n.bez. [L]

86.85.30 Trennung einer kompletten Syndaktylie mit Verschiebeplastik, Kuppenplastik oder Seitenbandrekonstruktion, der Hand [L]

86.85.40 Trennung einer kompletten Syndaktylie mit Verschiebeplastik, Kuppenplastik oder Seitenbandrekonstruktion, des Fusses [L]

86.85.50 Resektion gedoppelter Anteile bei Syndaktylie oder Polydaktylie mit Gelenkrekonstruktion, der Hand [L]

86.85.60 Resektion gedoppelter Anteile bei Syndaktylie oder Polydaktylie mit Gelenkrekonstruktion, des Fusses [L]

86.85.70 Korrektur einer Polysyndaktylie durch Fusion gedoppelter Anteile, der Hand [L]

86.85.80 Korrektur einer Polysyndaktylie durch Fusion gedoppelter Anteile, des Fusses [L]

86.85.99 Korrektur einer Syndaktylie, sonstige [L]

86.88 Temporäre Weichteildeckung

EXKL. *Kode weglassen - Applikation eines epikutanen (Vakuum)verbandes (93.57.21)*

86.88.0 Detail der Subkategorie 86.88

86.88.00 Temporäre Weichteildeckung, n.n.bez.

86.88.09 Temporäre Weichteildeckung, sonstige

86.88.C Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, kleinflächig

86.88.C1 Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, kleinflächig, am Kopf

86.88.C6 Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, kleinflächig, an der Hand [L]

86.88.CD Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, kleinflächig, am Fuss [L]

86.88.CE Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.88.D Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig

86.88.D1 Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, am Kopf

86.88.D6 Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, an der Hand [L]

86.88.DD Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, am Fuss [L]

86.88.DE Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.88.E Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig

86.88.E1 Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, am Kopf

86.88.E6 Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, an der Hand [L]

86.88.ED Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, am Fuss [L]

86.88.EE Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.88.F Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig

86.88.F1 Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, am Kopf

86.88.F6 Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, an der Hand [L]

86.88.FD Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, am Fuss [L]

86.88.FE Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.88.G Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig

86.88.G1 Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, am Kopf

86.88.G6 Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, an der Hand [L]

86.88.GD Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, am Fuss [L]

86.88.GE Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.88.H Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig

86.88.H1 Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, am Kopf

86.88.H6 Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, an der Hand [L]

86.88.HD Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, am Fuss [L]

86.88.HE Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.88.I Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie

Kod. eb.: Dauer der Behandlung (93.57.-)

EXKL. *Kode weglassen - Applikation eines prophylaktischen (Vakuum-)Verbandsystems bei intakter Wundfläche oder im Rahmen des primären Wundverschlusses*

Beachte: Die Angabe dieses Kodes ist an die Durchführung unter Operationsbedingungen mit Anästhesie gebunden. Bei alleiniger Entfernung eines Systems zur Vakuumtherapie im Bereich von Haut und Subkutangewebe ohne Anästhesie oder eines Verbandswechsels ist dieser Kode nicht zu verwenden. Wird eine Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Anästhesie oder nur mit Oberflächenanästhesie durchgeführt ist ein Kode aus der Elementengruppe 86.88.J zu verwenden.

86.88.I1 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Knochen und Gelenken der Extremitäten [L]

86.88.I2 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und Sternum

86.88.I3 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen

Kod. eb.: Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)

Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)

Falls durchgeführt - Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

86.88.I4 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, endorektal

86.88.I5 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, an Haut und Subkutangewebe

86.88.I6 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, an anderer Lokalisation

86.88.I7 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Rücken (zervikal bis sakral)

86.88.I8 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Becken, Vulva, Perineum

86.88.J Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Regional- oder Allgemeinanästhesie

Kod. eb.: Dauer der Behandlung (93.57.-)

86.88.J1 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Knochen und Gelenken der Extremitäten [L]

86.88.J2 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Thorax und Sternum

86.88.J3 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Haut und Subkutangewebe

86.88.J4 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an anderer Lokalisation

86.88.J5 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Rücken (zervikal bis sakral)

86.88.J6 Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Becken, Vulva und Perineum

86.89 Sonstige plastische Rekonstruktion an Haut und Subkutangewebe

EXKL. *Augmentationsgenioplastik (76.68)*

Reduktionsgenioplastik (76.67)

86.8A Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie

86.8A.0 Detail der Subkategorie 86.8A

86.8A.00 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie, n.n.bez.

86.8A.09 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie, sonstige

86.8A.1 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, kleinflächig

Cultured Epithelial Sheet

86.8A.11 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, kleinflächig, am Kopf

EXKL. *Kleinflächige Weichteildeckung durch kultivierte Keratinozyten an der Lippe (27.59.20)*

86.8A.16 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, kleinflächig, an der Hand [L]

86.8A.1D Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, kleinflächig, am Fuss [L]

86.8A.1E Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.8A.2 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, grossflächig

Cultured Epithelial Sheet

86.8A.21 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, grossflächig, am Kopf

86.8A.26 Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, grossflächig, an der Hand [L]

86.8A.2D Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, grossflächig, am Fuss [L]

86.8A.2E Weichteildeckung und Hautersatz mittels kultivierten Keratinozyten mit Applikation als Blatt, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.8A.3 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig

Cultured cell suspension (in spray device)

86.8A.31 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, am Kopf

86.8A.36 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, an der Hand [L]

86.8A.3D Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, am Fuss [L]

86.8A.3E Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.8A.4 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig

Cultured cell suspension (in spray device)

86.8A.41 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, am Kopf

86.8A.46 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, an der Hand [L]

86.8A.4D Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, am Fuss [L]

86.8A.4E Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von autologen kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.8A.5 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig

Uncultured cell suspension (in spray device)

86.8A.51 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, am Kopf

86.8A.56 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, an der Hand [L]

86.8A.5D Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, am Fuss [L]

86.8A.5E Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.8A.6 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig

Uncultured cell suspension (in spray device)

86.8A.61 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, am Kopf

86.8A.66 Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, an der Hand [L]

86.8A.6D Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, am Fuss [L]

86.8A.6E Weichteildeckung und Hautersatz mittels Applikation von Zellsuspension (Sprühtherapie) von nicht kultivierten Keratinozyten und Fibroblasten, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.9 Sonstige Operationen an Haut und Subkutangewebe

86.91 Exzision von Haut zur Transplantation

Exzision von Haut mit Verschluss an der Entnahmestelle

EXKL. *Exzision von Haut und Transplantation innerhalb desselben Eingriffs (86.6A.-, 86.6B.-)*

Beachte: Die Exzision von Haut zur Transplantation ist nur zu kodieren, wenn der Eingriff in einer separaten Operation stattfindet.

86.93 Einsetzen eines Gewebeexpanders

Einsetzen (subkutan) (Weichteile) eines oder mehrerer Expanders in Kopfhaut (subgalealer Raum), Gesicht, Hals, Rumpf ohne Mamma, obere und untere Extremitäten zur Entwicklung von Hautlappen zur Transplantation

EXKL. *Einsetzen eines Gewebeexpanders in die Mamma (85.J2)*

86.93.0 Detail der Subkategorie 86.93

86.93.00 Einsetzen eines Gewebeexpanders, n.n.bez.

86.93.09 Einsetzen eines Gewebeexpanders, sonstige

86.93.21 Einsetzen eines Gewebeexpanders am Kopf

EXKL. *Einsetzen eines Gewebeexpanders an der Lippe (27.59.60)*

86.93.26 Einsetzen eines Gewebeexpanders an der Hand [L]

86.93.2D Einsetzen eines Gewebeexpanders am Fuss [L]

86.93.2E Einsetzen eines Gewebeexpanders an anderer Lokalisation

86.99 Sonstige Operationen an Haut und Subkutangewebe, sonstige

EXKL. *Ersetzen eines Wundkatheters (97.15)*

86.A Spezielle Eingriffe an Haut und Subkutangewebe bei Verbrennungen und Verätzungen

86.A1 Spezielle Exzisionen an Haut und Subkutangewebe bei Verbrennungen und Verätzungen

86.A1.0 Detail der Subkategorie 86.A1

86.A1.00 Spezielle Exzisionen an Haut und Subkutangewebe bei Verbrennungen und Verätzungen, n.n.bez.

86.A1.09 Spezielle Exzisionen an Haut und Subkutangewebe bei Verbrennungen und Verätzungen, sonstige

86.A1.11 Abtragen einer Hautblase bei Verbrennungen und Verätzungen

86.A1.12 Epifasziale Nekrosektomie oder tangentiale Exzision bei Verbrennungen und Verätzungen

86.A2 Spezielle temporäre Weichteildeckungen bei Verbrennungen und Verätzungen

86.A2.0 Detail der Subkategorie 86.A2

86.A2.00 Spezielle temporäre Weichteildeckungen bei Verbrennungen und Verätzungen, n.n.bez.

86.A2.09 Spezielle temporäre Weichteildeckungen bei Verbrennungen und Verätzungen, sonstige

86.A2.1 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig

86.A2.11 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig, am Kopf

86.A2.16 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig, an der Hand [L]

86.A2.1D Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig, am Fuss [L]

86.A2.1E Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, kleinflächig, an anderer Lokalisation

86.A2.2 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, grossflächig

86.A2.21 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, grossflächig, am Kopf

86.A2.26 Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, grossflächig, an der Hand [L]

86.A2.2D Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, grossflächig, am Fuss [L]

86.A2.2E Temporäre Weichteildeckung durch hydrolytisch resorbierbare Membran, grossflächig, an anderer Lokalisation

86.B Operationen an Hautanhangsgebilden

86.B1 Operationen an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz

86.B1.0 Detail der Subkategorie 86.B1

86.B1.00 Operationen an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz, n.n.bez.

86.B1.09 Operationen an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz, sonstige

86.B1.11 Inzision mit Drainage an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz

86.B1.21 Entfernen von Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz

86.B1.22 Débridement an Nagel, Nagelbett oder Nagelfalz

86.B1.31 Onychoplastik

Nagelbettplastik

86.B2 Operationen am Haar

86.B2.0 Detail der Subkategorie 86.B2

86.B2.00 Operationen am Haar, n.n.bez.

86.B2.09 Operationen am Haar, sonstige

86.B2.11 Haartransplantation

EXKL. *Rekonstruktion von Augenbraue oder Wimpern durch Transplantation von Haarfollikeln (08.63)*

86.B2.12 Elektrolyse und andere Epilation an der Haut

EXKL. *Elektrochirurgische Epilation am Augenlid (08.91)*

Kryochirurgische Epilation am Augenlid (08.92)

Sonstige Epilation am Augenlid (08.93)

87 Diagnostische Radiologie

87.0 Weichteil-Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals

EXKL. *Angiographie (88.40-88.68)*
Angiokardiographie (88.5)
Arteriographie (88.4)
Phlebographie (88.6)

87.01 Pneumoenzephalographie

87.02 Sonstige Kontrastradiographie von Gehirn und Schädel

Myelographie der Fossa posterior
Pneumoventrikulographie
Pneumozisternographie

87.03 Computertomographie des Schädels

CT des Schädels
Kraniale Computertomographie *

87.04 Sonstige Tomographie des Kopfes

87.04.0 Detail der Subkategorie 87.04

87.04.00 Sonstige Tomographie des Kopfes, n.n.bez.

87.04.10 Computertomographie des Gesichtsschädel, Nasennebenhöhlen, Oberkiefer, Unterkiefer, Zähne, Kiefergelenke und Schädelbasis

87.04.11 Computertomographie des Halses

87.04.99 Sonstige Tomographie des Kopfes, sonstige

87.05 Kontrast-Dakryozystographie

87.06 Kontrast-Radiographie des Nasopharynx

87.07 Kontrast-Laryngographie

87.08 Zervikale Lymphangiographie

87.09 Sonstige Weichteil-Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals

EXKL. *Radiologische Untersuchung des Auges (95.14)*

87.09.0 Detail der Subkategorie 87.09

87.09.00 Sonstige Weichteil-Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals, n.n.bez.

87.09.10 Diagnostische Sialographie

87.09.99 Sonstige Weichteil-Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals, sonstige

Nichtkontrast-Radiographie der Adenoide
Nichtkontrast-Radiographie der Schilddrüsengegend
Nichtkontrast-Radiographie der Uvula
Nichtkontrast-Radiographie des Ductus nasolacrimalis
Nichtkontrast-Radiographie des Larynx
Nichtkontrast-Radiographie des Nasopharynx
Nichtkontrast-Radiographie einer Speicheldrüse

87.1 Sonstige Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals

EXKL. *Angiographie (88.40-88.68)*

87.12 Sonstige Zahnradiographie

Orthodontische Kephalographie oder Kephalometrie
Panorex-Untersuchung der Mandibula
Wurzelkanal-Radiographie

87.13 Kontrast-Arthrographie des Temporomandibulargelenks

87.14 Kontrast-Radiographie der Orbita

87.15 Sinographie

Kontrast-Radiographie eines Sinus *

87.18 Schädel Spezialaufnahme

87.2 Radiographie der Wirbelsäule

87.21 Kontrast-Myelographie

87.21.0 Detail der Subkategorie 87.21

87.21.00 Kontrast-Myelographie, n.n.bez.

87.21.10 Vertebrale Diskographie

87.21.99 Kontrast-Myelographie, sonstige

87.22 Sonstige Radiographie der Halswirbelsäule

Röntgen: Halswirbelsäule [HWS]

87.23 Sonstige Radiographie der Brustwirbelsäule

Röntgen: Brustwirbelsäule [BWS]

87.24 Sonstige Radiographie der lumbosakralen Wirbelsäule

Röntgen: Lendenwirbelsäule [LWS]
Sakrokokzygeale Radiographie

87.29 Sonstige Radiographie der Wirbelsäule

Ganzwirbelsäulenaufnahme
Spinale Radiographie n.n.bez.

87.3 Weichteil-Radiographie des Thorax

EXKL. *Angiographie (88.40-88.68)*
Angiokardiographie (88.5)
Arteriographie (88.4)
Phlebographie (88.6)

87.31 Endotracheale Bronchographie

87.32 Sonstige Kontrast-Bronchographie

Transkrikoidale Bronchographie

87.33 Mediastinale Pneumographie

87.34 Intrathorakale Lymphangiographie

87.35 Galaktographie

87.36 Xerographie der Mamma

87.37 Sonstige Mammographie

87.37.0 Detail der Subkategorie 87.37

87.37.00 Sonstige Mammographie, n.n.bez.

87.37.10 Zystographie der Mamma mit Luft oder Kontrastmittel

87.37.99 Sonstige Mammographie, sonstige

87.38 Fistulographie der Brustwand

Sinographie der Brustwand

87.39 Sonstige Weichteil-Radiographie der Brustwand

87.4 Sonstige Radiographie des Thorax

EXKL. *Angiographie (88.40-88.68)*
Angiokardiographie (88.5)
Arteriographie (88.4)
Phlebographie (88.6)

87.41 Computertomographie des Thorax

CT des Thorax

87.41.0 Detail der Subkategorie 87.41

87.41.00 Computertomographie des Thorax, n.n.bez.

87.41.09 Computertomographie des Thorax, sonstige

87.41.1 Computertomographie des Herzens

87.41.10 Computertomographie des Herzens, n.n.bez.

87.41.11 Computertomographie des Herzens, nativ, in Ruhe

87.41.12 Computertomographie des Herzens, nativ, unter körperlicher Belastung

87.41.13 Computertomographie des Herzens, nativ, unter medikamentöser Belastung

87.41.14 Computertomographie des Herzens, mit Kontrastmittel, in Ruhe

87.41.15 Computertomographie des Herzens, mit Kontrastmittel, unter körperlicher Belastung

87.41.16 Computertomographie des Herzens, mit Kontrastmittel, unter medikamentöser Belastung

87.41.19 Computertomographie des Herzens, sonstige

87.49 Sonstige Thoraxröntgenaufnahme

Radiographie der Lunge, n.n.bez.

Radiographie der Trachea, n.n.bez.

Radiographie des Herzens, n.n.bez.

Radiographie des Mediastinums, n.n.bez.

Radiographie des Zwerchfells, n.n.bez.

Radiographie eines Bronchus, n.n.bez.

87.5 Radiographie der Gallenwege

87.51 Perkutane transhepatische Cholangiographie

87.52 Intravenöse Cholangiographie

87.53 Intraoperative Cholangiographie

87.54 Sonstige Cholangiographie

87.54.0 Detail der Subkategorie 87.54

87.54.00 Sonstige Cholangiographie, n.n.bez.

87.54.10 Cholangiographie nach ERCP

Beachte: Kontrastmittel über nasobilären/ transpapillären Katheter

87.54.99 Sonstige Cholangiographie, sonstige

87.59 Sonstige Radiographie der Gallenwege

87.59.0 Detail der Subkategorie 87.59

87.59.00 Sonstige Radiographie der Gallenwege, n.n.bez.

87.59.10 Orale Cholezystographie

87.59.99 Sonstige Radiographie der Gallenwege, sonstige

87.6 Sonstige Radiographie des Verdauungstrakts

87.61 Ösophagusbreischluck

Ösophagogramm *

Ösophagographie *

Ösophaguspassage *

87.61.0 Detail der Subkategorie 87.61

87.61.00 Ösophagusbreischluck, n.n.bez.

87.61.10 Pharynxösophagus-Darstellung

87.61.99 Ösophagusbreischluck, sonstige

87.62 Magen-Darm-Passage

87.63 Selektive Dünndarmpassage

87.64 Kolon-Kontrasteinlauf

87.64.0 Detail der Subkategorie 87.64

87.64.00 Kolonkontrasteinlauf, n.n.bez.

87.64.10 Kolondarstellung, Monokontrast

87.64.20 Kolondarstellung, Doppelkontrast (Holzknecht)

87.64.30 Defäkographie

87.64.99 Kolonkontrasteinlauf, sonstige

87.65 Sonstige Radiographie des Darms

87.66 Kontrast-Pankreatographie

Pankreatoduktographie *

87.69 Sonstige Radiographie des Verdauungstrakts, sonstige

87.7 Radiographie der Harnwege

EXKL. *Phlebographie anderer intraabdominaler Venen mit Kontrastmittel (88.65)*

Renale Arteriographie (88.45)

87.71 Computertomographie der Niere

CT der Niere

87.72 Sonstige Tomographie der Niere

87.73 Intravenöse Urographie

Infusions-Urographie

Intravenöse Pyelographie *

Urographie *

87.74 Retrograde Pyelographie

Retrograde Ureteropyelographie durch Ureterkatheter

87.75 Perkutane Pyelographie

Anterograde Urographie, jede Methode

87.76 Retrograde Urethrozystographie

87.76.0 Detail der Subkategorie 87.76

87.76.00 Retrograde Urethrozystographie, n.n.bez.

87.76.10 Zystographie

87.76.99 Retrograde Urethrozystographie, sonstige

87.77 Sonstige Zystographie

87.77.0 Detail der Subkategorie 87.77

87.77.00 Sonstige Zystographie, n.n.bez.

87.77.10 Miktionszystourographie [MCUG]

87.77.99 Sonstige Zystographie, sonstige

87.78 Radiographie eines Ileum-Conduits

87.79 Radiographie der Harnwege, sonstige

87.8 Radiographie der weiblichen Genitalorgane

87.81 Radiographie des graviden Uterus

Intrauterine Zephalometrie durch Röntgen

87.82 Gas-Hysterosalpingographie

Persufflation *

Pertubation *

87.83 Hysterosalpingographie mit Kontrastmittel

87.84 Perkutane Hysterographie

87.85 Sonstige Radiographie von Tubae uterinae und Uterus

87.89 Radiographie der weiblichen Genitalorgane, sonstige

Perineogramm/ Vaginogramm/ Genitogramm

87.9 Radiographie der männlichen Genitalorgane

87.91 Röntgenkontrastdarstellung der Samenblase

87.92 Sonstige Radiographie von Prostata und Samenblasen

87.93 Röntgenkontrastdarstellung der Epididymis

87.94 Röntgenkontrastdarstellung der Samenleiter

87.95 Sonstige Radiographie von Epididymis und Vas deferens

87.99 Radiographie der männlichen Genitalorgane, sonstige

88 Sonstige diagnostische Radiologie und verwandte Verfahren

88.0 Weichteil-Radiographie des Abdomens

EXKL. *Angiographie (88.40-88.68)*

Angiokardiographie (88.5)

Arteriographie (88.4)

Phlebographie (88.6)

88.01 Computertomographie des Abdomens

CT des Abdomens

EXKL. *CT der Niere (87.71)*

88.01.0 Detail der Subkategorie 88.01

88.01.00 Computertomographie des Abdomens, n.n.bez.

88.01.10 Computertomographie gesamtes Abdomen

88.01.20 Computertomographie Oberbauch

88.01.99 Computertomographie des Abdomens, sonstige

88.02 Sonstige Tomographie des Abdomens

EXKL. *Tomographie der Niere (87.72)*

88.03 Fistulographie der Bauchwand

Fisteldarstellung der Abdominalwand

88.04 Abdominale Lymphographie

Retroperitoneale Lymphographie *

88.09 Sonstige Weichteil-Radiographie der Bauchwand

88.1 Sonstige Radiographie des Abdomens

88.11 Pelvigraphie mit Kontrastmittel

88.12 Pneumo-Pelvigraphie

Pelvines Pneumoperitoneum

88.13 Sonstige peritoneale Pneumographie

88.14 Retroperitoneale Fistulographie

88.15 Retroperitoneale Pneumographie

Gaskontrastdarstellung des Retroperitoneums

88.16 Sonstige retroperitoneale Radiographie

88.19 Sonstige Radiographie des Abdomens, sonstige

Abdomenübersichtsaufnahme

Röntgen: Abdomen

88.2 Skelettröntgen von Extremitäten und Becken

EXKL. *Kontrast Arthrographie (88.32)*

88.21 Skelettröntgen von Schulter und Oberarm

88.22 Skelettröntgen von Ellenbogen und Unterarm

88.23 Skelettröntgen von Handgelenk und Hand

Röntgen: Handgelenk, Hand, Finger

88.24 Skelettröntgen der oberen Extremität, n.n.bez.

88.25 Pelvimetrie

88.26 Sonstiges Skelettröntgen von Becken und Hüfte

Röntgen des Iliosakralgelenkes

88.27 Skelettröntgen von Oberschenkel, Knie und Unterschenkel

88.28 Skelettröntgen von Sprunggelenk und Fuss

Röntgen des Sprunggelenkes, Fusses, Vorfusses, der Zehen

88.29 Skelettröntgen der unteren Extremität, n.n.bez.

Röntgen, Ganzbeinaufnahme

88.3 Sonstige Radiographie

88.31 Skelettübersicht

Radiographie des ganzen Skeletts

88.32 Kontrast-Arthrographie

EXKL. *Kontrast-Arthrographie des Temporomandibulargelenks (87.13)*

88.33 Sonstiges Skelettröntgen

EXKL. *Radiographie der Wirbelsäule (87.21-87.29)*

Radiographie von Gesicht, Kopf und Hals (87.12-87.15)

Skelettröntgen von Extremitäten und Becken (88.21-88.29)

88.34 Lymphographie der oberen Extremität

88.35 Sonstige Weichteil-Radiographie der oberen Extremität

88.36 Lymphographie der unteren Extremität

88.37 Sonstige Weichteil-Radiographie der unteren Extremität

EXKL. *Arteriographie der A. femoralis und anderer Arterien der unteren Extremität (88.48.-)*

Phlebographie der Femoralvenen und anderer Venen der unteren Extremität mit Kontrastmittel (88.66)

88.38 Sonstige Computertomographie

CT, n.n.bez.

Sonstige Tomodensitometrie

EXKL. *Computertomographie der Niere (87.71)*

Computertomographie des Abdomens (88.01)

Computertomographie des Schädels (87.03)

Computertomographie des Thorax (87.41)

88.38.0 Detail der Subkategorie 88.38

88.38.00 Sonstige Computertomographie, n.n.bez.

88.38.20 Computertomographie des Schultergelenkes und der Oberarme [L]

88.38.21 Computertomographie der Ellenbogengelenke und der Vorderarme [L]

88.38.22 Computertomographie der Handgelenke und der Hand [L]

88.38.30 Computertomographie der Hüfte und des Oberschenkel [L]

88.38.31 Computertomographie des Kniegelenks und der Unterschenkel

88.38.32 Computertomographie des Fusses und der Sprunggelenke [L]

88.38.40 Computertomographie der Wirbelsäule

88.38.41 Computertomographie des Beckens und des Iliosakralgelenkes [L]

88.38.50 CT-Angiographie aller Gefässe

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Die jeweilige Lokalisation ist gesondert zu kodieren, sofern die Information nicht bereits im Kode enthalten ist.

88.38.51 Ganzkörper-Computertomographie

88.38.60 CT-gesteuerte Intervention

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige Eingriff und die Lokalisation sind gesondert zu kodieren, sofern die Informationen nicht bereits im Kode enthalten sind.

88.38.99 Sonstige Computertomographie, sonstige

88.38.A Computertomographie-Analysen

88.38.A1 Quantitative CT-Analyse

88.39 Sonstige und nicht bezeichnete Radiographie

88.39.0 Detail der Subkategorie 88.39

88.39.00 Sonstige und nicht bezeichnete Radiographie, n.n.bez.

88.39.10 Intraoperatives Röntgen

Röntgen unter sterilen Bedingungen

88.39.20 Funktionelle Durchleuchtung, n.n.bez.

88.39.21 Funktionelle Durchleuchtung, Gelenk, Thorax, Wirbelsäule

88.39.30 Interventionen unter Durchleuchtung

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Die jeweilige Intervention ist gesondert zu kodieren, sofern die die Information nicht bereits im Kode enthalten ist.

88.39.99 Sonstige und nicht bezeichnete Radiographie, sonstige

88.4 Arteriographie mit Kontrastmittel

INKL. Angiographie der Arterien, arterielle Punktion zur Injektion von Kontrastmittel, Radiographie der Arterien (durch Fluoroskopie), retrograde Arteriographie

EXKL. *Diagnostischer Ultraschall (88.7-)*

Fluoreszeinangiographie des Auges (95.12)

Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudien (92.0- - 92.1-)

88.40 Arteriographie mit Kontrastmittel, nicht näher bezeichnete Lokalisation

88.41 Arteriographie der Zerebralarterien und spinale Arteriographie

88.41.0 Detail der Subkategorie 88.41

88.41.11 Arteriographie der Zerebralarterien

Angiographie der A. basilaris

Angiographie der A. carotis (interna)

Angiographie der A. vertebralis: Äste zur Versorgung von Hirn und Hirnhäuten

Angiographie des posterioren zerebralen Blutkreislaufs

88.41.21 Spinale Arteriographie

Angiographie der A. vertebralis: Äste zur Versorgung des Rückenmarks

Arteriographie der Rückenmarkgefässe

88.42 Aortographie

Arteriographie von Aorta und Aortenbogen

88.42.0 Detail der Subkategorie 88.42

88.42.00 Aortographie, n.n.bez.

88.42.10 Arteriographie, obere Extremitäten und thorakale Aorta

88.42.11 Arteriographie, abdominelle Aorta

88.42.99 Aortographie, sonstige

88.43 Arteriographie der Pulmonalarterien

Pulmonale Angiographie

88.44 Arteriographie anderer intrathorakaler Gefässe

EXKL. *Angiokardiographie (88.50-88.58)*

Koronare Angiographie (88.55-88.57)

88.45 Arteriographie der Nierenarterien

88.46 Arteriographie der Plazenta

Plazentographie mit Kontrastmittel

88.47 Arteriographie anderer intraabdominaler Arterien

88.48 Arteriographie der A. femoralis und anderer Arterien der unteren Extremität

88.48.0 Detail der Subkategorie 88.48

88.48.00 Arteriographie der A. femoralis und anderer Arterien der unteren Extremitäten, n.n.bez.

88.48.10 Arteriographie, Beinangiographie

88.48.99 Arteriographie der A. femoralis und anderer Arterien der unteren Extremitäten, sonstige

88.49 Arteriographie anderer bezeichneter Lokalisationen

Arteriographie der oberen Extremität

88.49.0 Detail der Subkategorie 88.49

88.49.00 Arteriographie anderer bezeichneter Lokalisationen, n.n.bez.

88.49.10 Angiographische Darstellung eines Dialyse-Shunts in Direktpunktion

88.49.11 Arteriographie, Beckenarterien als Übersicht

88.49.99 Arteriographie anderer bezeichneter Lokalisationen, sonstige

88.5 Angiokardiographie mit Kontrastmittel

INKL. Arterielle Punktion und Einführen eines arteriellen Katheters zur Injektion von Kontrastmittel; Kineangiokardiographie, selektive Angiokardiographie

Kod. eb.: Gleichzeitige Herzkatheterisierung (37.21-37.23)

EXKL. *Angiographie der Pulmonalgefässe (88.43, 88.62)*

88.50 Angiokardiographie, n.n.bez.

88.51 Angiokardiographie der Vv. cavae

Inferiore Kavographie

Phlebographie der V. cava (inferior) (superior)

Superiore Kavographie

88.52 Angiokardiographie von Strukturen des rechten Herzens

Angiokardiographie der Pulmonalklappe

Angiokardiographie des rechten Ventrikels (Ausflusstrakts)

Angiokardiographie des rechten Vorhofs

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.53 Angiokardiographie von Strukturen des linken Herzens

Angiokardiographie der Aortenklappe

Angiokardiographie des linken Ventrikels (Ausflusstrakts)

Angiokardiographie des linken Vorhofs

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.54 Kombinierte Angiokardiographie des rechten sowie linken Herzens

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.55 Koronare Arteriographie mit einem einzigen Katheter

Direkte selektive koronare Arteriographie durch einen einzigen Katheter

Koronare Arteriographie nach dem Verfahren von Sones

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.56 Koronare Arteriographie mit zwei Kathetern

Direkte selektive koronare Arteriographie durch zwei Katheter

Koronare Arteriographie nach dem Verfahren von Judkins

Koronare Arteriographie nach dem Verfahren von Ricketts und Abrams

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.57 Sonstige und nicht näher bezeichnete koronare Arteriographie

Koronare Arteriographie, n.n.bez.

EXKL. *Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe (88.59)*

88.58 Negativ-Kontrast Radiographie des Herzens

Radiographie des Herzens durch Injektion von Kohlendioxid

88.59 Intraoperative Fluoreszenzangiographie der Gefässe

Intraoperatives Laser-Arteriogramm (SPY)

SPY-Arteriogramm

88.6 Phlebographie

INKL. Angiographie von Venen

Phlebographie mit Kontrastmittel

Phlebographie unter Durchleuchtung (Fluoroskopie)

Retrograde Phlebographie

Venenpunktion zur Injektion von Kontrastmittel

EXKL. *Angiographie mit Radioisotopen oder Radionukliden (92.01-92.19)*

Diagnostischer Ultraschall (88.7-)

Fluoreszeinangiographie im Auge (95.12)

88.60 Phlebographie mit Kontrastmittel, nicht näher bezeichnete Lokalisation

88.61 Phlebographie der Kopf- und Halsvenen mit Kontrastmittel

88.61.0 Detail der Subkategorie 88.61

88.61.00 Phlebographie der Kopf- und Halsvenen mit Kontrastmittel, n.n.bez.

88.61.10 Phlebographie der intrakranialen Venen

88.61.99 Phlebographie der Kopf- und Halsvenen mit Kontrastmittel, sonstige

88.62 Phlebographie der Pulmonalvenen mit Kontrastmittel

88.63 Phlebographie anderer intrathorakaler Venen mit Kontrastmittel

88.63.0 Detail der Subkategorie 88.63

88.63.00 Phlebographie anderer intrathorakaler Venen mit Kontrastmittel, n.n.bez.

88.63.10 Phlebographie der V. cava superior

88.63.99 Phlebographie anderer intrathorakaler Venen mit Kontrastmittel, sonstige

88.64 Portographie mit Kontrastmittel

Phlebographie des Pfortadersystems mit Kontrastmittel *

Splenoportographie (durch Arteriographie der A. lienalis)

88.65 Phlebographie anderer intraabdominaler Venen mit Kontrastmittel

88.66 Phlebographie der Femoralvenen und anderer Venen der unteren Extremität mit Kontrastmittel

Darstellung der unteren Extremitäten, Beinphlebographie

88.67 Phlebographie anderer bezeichneter Lokalisationen mit Kontrastmittel

Darstellung der Beckenvenen, Übersichtsphlebographie, beidseitig

88.68 Impedanz-Phlebographie

88.69 Phlebographie der Venen der oberen Extremitäten

88.7 Diagnostischer Ultraschall

Nicht-invasiver Ultraschall

INKL. Echographie, Doppler-Sonographie, Ultrasonographie

EXKL. *Intravaskuläre Bildgebung von Blutgefässen (00.21-00.28)*

Therapeutischer Ultraschall (00.0)

88.71 Diagnostischer Ultraschall von Kopf und Hals

Bestimmung der Mittellinienverlagerung des Gehirns

Echoenzephalographie

EXKL. *Diagnostische Ultrasonographie des Auges (95.13)*

88.71.0 Detail der Subkategorie 88.71

88.71.00 Diagnostischer Ultraschall von Kopf und Hals, n.n.bez.

88.71.10 Sonographie der Gefässe von Kopf und Hals, n.n.bez.

88.71.11 Duplex-Sonographie der intrakraniellen Arterien

88.71.12 Schädelsonographie über der Fontanelle

88.71.13 Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse

88.71.14 Duplex-Sonographie der supraaortalen extrakraniellen Arterien und Venen

88.71.15 Ultraschalluntersuchung von Nase und Nasennebenhöhlen

88.71.19 Sonographie der Gefässen von Kopf und Hals, sonstige

88.71.99 Diagnostischer Ultraschall von Kopf und Hals, sonstige

88.72 Diagnostischer Ultraschall des Herzens

EXKL. *Echokardiographie von Herzkammern (37.28)*

Intrakardiale Echokardiographie [IKE] (37.28)

Intravaskuläre Bildgebung der Koronargefässe (37.2A.1)

88.72.0 Detail der Subkategorie 88.72

88.72.00 Diagnostischer Ultraschall des Herzens, n.n.bez.

88.72.1 Echokardiographie, transthorakal

88.72.10 Echokardiographie, transthorakal, n.n.bez.

88.72.11 Echokardiographie, transthorakal, in Ruhe

88.72.12 Echokardiographie, transthorakal, unter körperlicher Belastung

88.72.13 Echokardiographie, transthorakal, unter medikamentöser Belastung

88.72.14 Echokardiographie, transthorakal, mit Kontrastmittel

88.72.15 Echokardiographie, transthorakal, mit komplexer Methodik (4D, tissue-doppler, speckle-tracking)

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Elastographie (00.99.93)

88.72.19 Echokardiographie, transthorakal, sonstige

88.72.2 Echokardiographie, transösophageal

88.72.20 Echokardiographie, transösophageal, n.n.bez.

88.72.21 Echokardiographie, transösophageal, in Ruhe

88.72.22 Echokardiographie, transösophageal, unter körperlicher Belastung

88.72.23 Echokardiographie, transösophageal, unter medikamentöser Belastung

88.72.24 Echokardiographie, transösophageal, mit Kontrastmittel

88.72.25 Echokardiographie, transösophageal, mit komplexer Methodik (4D, tissue-doppler, speckle-tracking)

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Elastographie (00.99.93)

88.72.29 Echokardiographie, transösophageal, sonstige

88.72.99 Diagnostischer Ultraschall des Herzens, sonstige

88.73 Diagnostischer Ultraschall einer anderen Thoraxlokalisation

Ultrasonographie anderer Thoraxlokalisation

88.73.0 Detail der Subkategorie 88.73

88.73.00 Diagnostischer Ultraschall einer anderen Thoraxlokalisation, n.n.bez.

88.73.10 Ultraschalluntersuchung der Mamma, vollständig, beidseitig

88.73.11 Ultraschalluntersuchung der Mamma, partiell

88.73.12 Diagnostischer Ultraschall der Axilla

88.73.20 Transbronchiale Endosonographie

Endobronchial Ultrasound [EBUS]

88.73.99 Diagnostischer Ultraschall einer anderen Thoraxlokalisation, sonstige

Ultrasonographie der Lunge, sonstige

Ultrasonographie des Aortenbogens

88.74 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts

Beachte: Innerhalb dieser Kategorie sind, wenn durchgeführt, Technik und Lokalisation zu kombinieren.

88.74.0 Detail der Subkategorie 88.74

88.74.00 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, n.n.bez.

88.74.10 Endosonographie des Verdauungstrakts, n.n.bez.

88.74.11 Endosonographie von Mundhöhle und Hypopharynx

88.74.12 Endosonographie des Ösophagus

88.74.13 Endosonographie des Magens

88.74.14 Endosonographie des Duodenums

88.74.15 Endosonographie der Gallenwege

88.74.16 Endosonographie des Pankreas

88.74.17 Endosonographie des Kolons

88.74.18 Endosonographie des Rektums

88.74.19 Endosonographie des Verdauungstrakts, sonstige

88.74.20 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, transabdominale Sonographie, ohne Punktion

88.74.21 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, transabdominale Sonographie, mit Punktion

88.74.22 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, transabdominale Sonographie, ohne Drainage

88.74.23 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, transabdominale Sonographie, mit Drainage

88.74.30 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, flexible Endosonographie, ohne Punktion

88.74.31 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, flexible Endosonographie, mit Punktion

88.74.32 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, flexible Endosonographie, ohne Drainage

88.74.33 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, flexible Endosonographie, mit Drainage

88.74.40 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, starre Endosonographie, ohne Punktion

88.74.41 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, starre Endosonographie, mit Punktion

88.74.42 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, starre Endosonographie, ohne Drainage

88.74.43 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, starre Endosonographie, mit Drainage

88.74.99 Diagnostischer Ultraschall des Verdauungstrakts, sonstige

88.75 Diagnostischer Ultraschall der Harnwege

88.75.0 Detail der Subkategorie 88.75

88.75.00 Diagnostischer Ultraschall der Harnwege, n.n.bez.

88.75.10 Endosonographie der Harnblase und des Ureters, transrektal

88.75.11 Endosonographie der Harnblase und des Ureters, transurethral

88.75.99 Diagnostischer Ultraschall der Harnwege, sonstige

88.76 Diagnostischer Ultraschall von Abdomen und Retroperitoneum

88.76.0 Detail der Subkategorie 88.76

88.76.00 Diagnostischer Ultraschall von Abdomen und Retroperitoneum, n.n.bez.

88.76.10 Ultraschalluntersuchung ganzes Abdomen (Oberbauch und Unterbauch) ohne Gefäss-Sonographie

88.76.11 Ultraschalluntersuchung ganzes Abdomen (Oberbauch und Unterbauch) mit Gefäss-Sonographie

88.76.12 Gefäss-Sonographie viszerale Arterien

88.76.20 Endosonographie der Bauchhöhle

88.76.21 Endosonographie des Retroperitonealraumes

88.76.30 Sonographie mit intravenösem Kontrastmittel

88.76.99 Diagnostischer Ultraschall von Abdomen und Retroperitoneum, sonstige

88.77 Diagnostischer Ultraschall des peripheren vaskulären Systems

Ultraschalluntersuchung zum Nachweis tiefer Venenthrombosen

EXKL. *Adjunktiv vaskuläre Massnahmen (00.40-00.43)*

88.78 Diagnostischer Ultraschall des graviden Uterus

Fetale Biometrie durch Ultraschall *

Intrauterine Kephalometrie durch Echographie

Intrauterine Kephalometrie durch Ultraschall

Plazenta-Lokalisation durch Ultraschall

88.79 Sonstiger diagnostischer Ultraschall

88.79.0 Detail der Subkategorie 88.79

88.79.00 Sonstiger diagnostischer Ultraschall, n.n.bez.

88.79.10 Ultraschallgelenkuntersuchung der Säuglingshüfte nach Graf

88.79.11 Umfassender sonographischer Gelenk- und Weichteilstatus, Fuss oder Hand

88.79.12 Ultraschallgelenkuntersuchung Schultergelenk

88.79.13 Ultraschallgelenkuntersuchung Kniegelenk

88.79.19 Ultraschallgelenkuntersuchung sonstige Gelenke

88.79.20 Diagnostischer Ultraschall von Weichteilen

88.79.21 Sonographie des äusseren männlichen Genitalsystems

88.79.22 Perinealsonographie bei der Frau

88.79.30 Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane, transrektal

88.79.31 Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane, transurethral

88.79.40 Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane, transrektal

88.79.41 Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane, transvaginal

88.79.50 Intraoperativer Ultraschall

88.79.51 Ultraschallgesteuerte Intervention (z. B. bei Punktion/Biopsie/Aspiration)

EXKL. *Ultrasound-guided focused ultrasound surgery [USgFUS] (00.99.A5)*

Beachte: Zusatzkode. Benutzung sofern in den Organkapiteln kein spezifischer Kode vorhanden ist.

88.79.60 Duplex-Sonographie, Arterien, n.n.bez.

EXKL. *Duplex-Sonographie der intrakraniellen Arterien (88.71.11)*

Duplex-Sonographie der supraaortalen extrakraniellen Arterien und Venen (88.71.14)

88.79.61 Duplex-Sonographie der Nierenarterien

88.79.62 Duplex-Sonographie der Armarterien

88.79.63 Duplex-Sonographie der Arterien, iliacofemoral bis popliteal

88.79.64 Duplex-Sonographie der Unterschenkelarterien und Fussarterien

88.79.69 Duplex-Sonographie, Arterien, sonstige

88.79.70 Duplex-Sonographie, Venen, n.n.bez.

88.79.71 Duplex-Sonographie der Armvenen (tiefe und oberflächliche Venen)

88.79.72 Duplex-Sonographie viszerale Venen

88.79.73 Duplex-Sonographie der iliakalen bis poplitealen Venen

88.79.74 Duplex-Sonographie der tiefen Venen des Unterschenkels

88.79.75 Duplex-Sonographie des oberflächlichen Venensystems der unteren Extremität

88.79.79 Duplex-Sonographie, Venen, sonstige

88.79.80 Sonographie mit intravenösem Kontrastmittel oder Pharmakostimulation

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Die jeweilige Lokalisation ist gesondert zu kodieren.

88.79.81 Gefäss-Sonographischer Funktionstest

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Die jeweilige Lokalisation ist gesondert zu kodieren.

88.79.99 Sonstiger diagnostischer Ultraschall, sonstige

Ultrasonographie des ganzen Körpers

88.8 Thermographie

88.81 Zerebrale Thermographie

88.82 Thermographie des Auges

88.83 Thermographie des Knochens

Osteoartikuläre Thermographie

88.84 Thermographie des Muskels

88.85 Thermographie der Mamma

88.86 Thermographie von Blutgefässen

Thermographie von tiefen Venen

88.89 Thermographie an anderen Lokalisationen

Thermographie von Lymphknoten

Thermographie, n.n.bez.

88.9 Sonstige diagnostische Bildgebung

88.90 Diagnostische Bildgebung, n.a.klass.

88.90.0 Detail der Subkategorie 88.90

88.90.10 Fistulographie

INKL. Darstellung eines Fistelsystems mit kutaner Öffnung

EXKL. *Fistulographie gemäss Lokalisation (87.38, 88.03, 88.14)*

88.90.20 Stereotaxiegesteuerte Intervention

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige organspezifische Eingriff ist gesondert zu kodieren.

88.90.30 Radiographiegesteuerte Intervention

Beachte: Das ist ein Zusatzkode. Der jeweilige organspezifische Eingriff ist gesondert zu kodieren.

88.91 Kernspintomographie von Gehirn und Hirnstamm

Nukleare Magnetresonanz [NMR]

EXKL. *Intraoperative Kernspintomographie (88.96)*

Navigierte transkranielle Magnetstimulation [nTMS] zur Identifizierung von Hirnarealen (89.1B.1-)

Realzeit Kernspintomographie (88.96)

88.91.0 Detail der Subkategorie 88.91

88.91.00 Kernspintomographie von Gehirn und Hirnstamm, n.n.bez.

88.91.10 Kernspintomographie von Gehirn und Hirnstamm

Magnetic Resonance Imaging [MRI]

88.91.11 Funktionelle Kernspintomographie von Gehirn und Hirnstamm

Functional Magnetic Resonance Imaging [fMRI] von Gehirn und Hirnstamm

88.91.99 Kernspintomographie von Gehirn und Hirnstamm, sonstige

88.92 Kernspintomographie von Thorax und Myokard

Zur Evaluation einer hilären oder mediastinalen Lymphadenopathie

88.92.0 Detail der Subkategorie 88.92

88.92.00 Kernspintomographie von Thorax und Myokard, n.n.bez.

88.92.1 MRI von Thorax
88.92.10 MRI von Thorax, n.n.bez.
88.92.11 MRI von Thorax, in Ruhe, n.n.bez.
88.92.12 MRI von Thorax, in Ruhe, mit Kontrastmittel
88.92.13 MRI von Thorax mit Belastung, n.n.bez.
88.92.14 MRI von Thorax mit Belastung sowie Kontrastmittel
88.92.19 MRI von Thorax, sonstige
88.92.2 MRI von Herz und zentralen Gefäss
88.92.20 MRI von Herz und zentralen Gefäss, n.n.bez.
88.92.21 MRI von Herz und zentralen Gefäss in Ruhe, n.n.bez.
88.92.22 MRI von Herz und zentralen Gefäss in Ruhe, mit Kontrastmittel
88.92.23 MRI von Herz und zentralen Gefäss mit Belastung, n.n.bez.
88.92.24 MRI von Herz und zentralen Gefäss mit Belastung sowie Kontrastmittel
88.92.29 MRI von Herz und zentralen Gefäss, sonstige
88.92.3 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen
88.92.30 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen, n.n.bez.
88.92.31 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen in Ruhe, n.n.bez.
88.92.32 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen in Ruhe, mit Kontrastmittel
88.92.33 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen mit Belastung, n.n.bez.
88.92.34 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen mit Belastung sowie Kontrastmittel
88.92.39 MRI von hilären und mediastinalen Strukturen, sonstige
88.92.99 Kernspintomographie von Thorax und Myokard, sonstige
88.94 Kernspintomographie des Muskuloskelettalsystems
(Obere) (untere) Extremitäten
Vaskularisation des Knochenmarks
88.94.0 Detail der Subkategorie 88.94
88.94.00 Kernspintomographie des Muskuloskelettalsystems, n.n.bez.
88.94.10 MRI-Schultergelenk und Oberarme
88.94.11 MRI-Ellenbogengelenke und Vorderarme
88.94.12 MRI-Handgelenke und Hand
88.94.13 MRI-Hüfte und Oberschenkel
88.94.14 MRI-Kniegelenk und Unterschenkel
INKL. Achillessehne
88.94.16 MRI-Fuss und Sprunggelenke, Fussgelenke
88.94.99 Kernspintomographie des Muskuloskelettalsystems, sonstige
88.95 Kernspintomographie von Becken, Prostata und Harnblase
88.96 Sonstige intraoperative Kernspintomographie
Interventionelle Kernspintomographie
Realzeit Kernspintomographie
88.97 Kernspintomographie anderer und nicht definierter Lokalisationen
Abdomen, Gesicht, Hals, Orbita
88.97.0 Detail der Subkategorie 88.97
88.97.00 Kernspintomographie anderer und nicht definierter Lokalisationen, n.n.bez.
88.97.10 MRI-Angiographie aller Gefässe
88.97.11 MRI-Spektroskopie
88.97.12 Ganzkörper-MRI
88.97.14 MRI-Übersicht und Teilstücke der Wirbelsäule
88.97.15 MRI-Gesichtsschädel und Nasennebenhöhlen
88.97.16 MRI-Hals
88.97.17 MRI-Abdomen, Becken
88.97.18 MRI-Defäkographie
88.97.19 MRI-Mamma(e)
88.97.20 Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
88.97.99 Kernspintomographie anderer und nicht definierter Lokalisationen, sonstige
88.98 Radiologische Mineralgehaltsbestimmung
Einenergie-Absorptionsmessung
Quantitative Computertomographie [CT] Untersuchungen
Radiographische Densitometrie
Zweienergie-Photonen Absorptionsmessung
88.98.0 Detail der Subkategorie 88.98
88.98.00 Radiologische Mineralgehaltsbestimmung, n.n.bez.
88.98.10 Knochendensitometrie mit Doppelenergie-Röntgen-Absorptiometrie [DXA]
88.98.99 Radiologische Mineralgehaltsbestimmung, sonstige
89 Befragung, Beurteilung, Konsultation, und Untersuchung
89.0 Diagnostische Befragung, Konsultation und Beurteilung
EXKL. *Psychiatrische Diagnostik (94.1-)*
89.01 Befragung und Beurteilung, als kurz bezeichnet
Verkürzte Anamnese und Beurteilung
89.02 Befragung und Beurteilung, als beschränkt bezeichnet
Zwischenanamnese und -Beurteilung
89.03 Befragung und Beurteilung, als ausführlich bezeichnet
Anamnese und Beurteilung eines neuen Problems
89.04 Sonstige Befragung und Beurteilung
89.05 Diagnostische Befragung und Beurteilung, n.n.bez.
89.06 Konsultation, als beschränkt bezeichnet
Konsultation für ein einziges Organsystem
89.07 Konsultation, als ausführlich bezeichnet
89.07.0 Detail der Subkategorie 89.07
89.07.00 Konsultation, als ausführlich bezeichnet
89.07.1 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation
89.07.10 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Nierentransplantation
89.07.11 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herztransplantation
89.07.12 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lungentransplantation

89.07.13 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herz-Lungen-Transplantation

89.07.14 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lebertransplantation

89.07.15 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Pankreastransplantation

89.07.16 Vollständige Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Dünndarmtransplantation

89.07.2 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation

Abbruch der Evaluation

89.07.20 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Nierentransplantation

89.07.21 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herztransplantation

89.07.22 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lungentransplantation

89.07.23 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herz-Lungen-Transplantation

89.07.24 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lebertransplantation

89.07.25 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Pankreastransplantation

89.07.26 Teilweise Evaluation, ohne Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Dünndarmtransplantation

89.07.3 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Organtransplantation

Ein Kode aus diesem Bereich darf pro geplanter Transplantation nur einmal angegeben werden

89.07.30 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Nierentransplantation

89.07.31 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herztransplantation

89.07.32 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lungentransplantation

89.07.33 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Herz-Lungen-Transplantation

89.07.34 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Lebertransplantation

89.07.35 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Pankreastransplantation

89.07.36 Vollständige Evaluation, mit Aufnahme einer Patientin / eines Patienten auf eine Warteliste zur Dünndarmtransplantation

89.07.6 Untersuchung eines Lebendspenders wegen Organentnahme

89.07.60 Untersuchung eines Lebendspenders wegen Organentnahme, n.n.bez.

89.07.61 Vollständige Evaluation eines potenziellen Lebendspenders vor Organentnahme

89.07.62 Routine Nachkontrolle eines Lebendspenders nach Organentnahme

89.07.69 Untersuchung eines Lebendspenders wegen Organentnahme, sonstige

89.07.99 Sonstige medizinische Evaluation und Entscheidung über die Indikation zur Transplantation

89.08 Sonstige Konsultation

89.08.0 Detail der Subkategorie 89.08

89.08.00 Sonstige Konsultation, n.n.bez.

89.08.09 Sonstige Konsultation, sonstige

89.08.1 Epidemiologische Überwachung

89.08.10 Epidemiologische Überwachung, n.n.bez.

89.08.11 Nachforschungen im Patientenumfeld bei übertragbaren Krankheiten

89.08.12 Untersuchung einer Epidemie

Beachte: Das Auftreten einer ungewöhnlichen Reihe von Fällen mit einer übertragbaren Krankheit zwingt zur Annahme einer möglichen Epidemie und in der Folge deren Untersuchung

89.08.19 Epidemiologische Überwachung, sonstige

89.09 Konsultation, n.n.bez.

89.0A Spezielle Verlaufskontrolle (der Patientin / des Patienten)

89.0A.0 Detail der Subkategorie 89.0A

89.0A.00 Spezielle Verlaufskontrolle (der Patientin / des Patienten), n.n.bez.

89.0A.09 Spezielle Verlaufskontrolle (der Patientin / des Patienten), sonstige

89.0A.1 Infektiologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, nach Anzahl Kontrollen

89.0A.11 Infektiologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 1 Mal während des Aufenthaltes

89.0A.12 Infektiologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 2 bis 3 Mal während des Aufenthaltes

89.0A.13 Infektiologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 4 bis 7 Mal während des Aufenthaltes

89.0A.19 Infektiologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 8 Mal und mehr während des Aufenthaltes

89.0A.2 Toxikologische und pharmakologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, nach Anzahl der Kontrollen

89.0A.21 Toxikologische und pharmakologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 1 Mal

89.0A.22 Toxikologische und pharmakologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 2 bis 3 Mal

89.0A.23 Toxikologische und pharmakologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 4 bis 7 Mal

89.0A.24 Toxikologische und pharmakologische Verlaufskontrolle einer hospitalisierten Patientin / eines hospitalisierten Patienten, 8 Mal und mehr

89.0A.3 Ernährungsberatung/therapie

89.0A.32 Ernährungsberatung/therapie

Beachte: Die Ernährungsberatung/therapie wird durch eine Ernährungsberaterin / einen Ernährungsberater durchgeführt in mind. 2 Behandlungseinheiten und beinhaltet insgesamt:
1. Ernährungs-Assessment, -Diagnose, -Intervention, -Monitoring sowie Evaluation inklusive Dokumentation,
2. mindestens eine Absprache (mündlich oder schriftlich) mit der behandelnden Ärztin / dem behandelnden Arzt,
3. mindestens ein patientenbezogener Kontakt auf der Abteilung.

89.0A.4 Multimodale Ernährungsberatung/therapie, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmale:
a) Multimodales Team unter der Leitung einer Internistin / eines Internisten und einer Fachärztin / eines Facharztes Diabetologie/Endokrinologie FMH, zusätzlich eine Pflegefachfrau / ein Pflegefachmann sowie eine Ernährungsberaterin / einen Ernährungsberater.
b) Durchführung sowie Dokumentation eines Ernährungsassessments
c) Dokumentierte Teamabsprachen zu Behandlungsziel und -plan
d) Sicherstellung einer angemessenen Ernährungs- und - wenn nötig - Insulin-Therapie (N.B. Die Verabreichung der enteralen und parenteralen Ernährung ist gesondert zu kodieren)
e) Verlaufskontrollen sowie Dokumentation der Behandlungsergebnisse
f) Kontinuierliche interdisziplinäre Informationssicherung

89.0A.41 Multimodale Ernährungsberatung/therapie, mindestens 3 bis 6 Behandlungstage

89.0A.42 Multimodale Ernährungsberatung/therapie, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

89.0A.43 Multimodale Ernährungsberatung/therapie, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

89.0A.44 Multimodale Ernährungsberatung/therapie, 21 und mehr Behandlungstage

89.1 Anatomische Messungen, physiologische Messungen und manuelle Untersuchungen - Nervensystem und Sinnesorgane

EXKL. *Augenuntersuchung (95.01-95.26)*

Nicht-operative otologische Massnahmen (95.4-)

Objektive Augenfunktionsuntersuchungen (95.2-)

Untersuchung von Form und Struktur des Auges (95.1)

89.10 Intrakarotider Amobarbital-Test

Untersuchung nach Wada

89.11 Tonometrie

89.12 Nasenfunktionsprüfung

Rhinomanometrie

89.13 Neurologische Untersuchung

89.13.0 Detail der Subkategorie 89.13

89.13.00 Neurologische Untersuchung, n.n.bez.

89.13.05 Invasive Funktionsdiagnostik des Nervensystems mit pharmakologischer Testung

89.13.09 Neurologische Untersuchung, sonstige

89.14 Elektroenzephalographie

EXKL. *Elektroenzephalographie mit Polysomnographie (89.17)*

Beachte: Mindestmerkmal: 10-20 System EEG-Elektroden beim Erwachsenen

89.14.0 Detail der Subkategorie 89.14

89.14.00 Elektroenzephalographie, n.n.bez.

89.14.1 Elektroenzephalographie, spezifisch

89.14.11 Schlaf-Elektroenzephalographie

Bei Schlafentzug

89.14.12 Langzeit-Elektroenzephalographie, Dauer von mehr als 12 Stunden

INKL. Mobiles Langzeit EEG

Videoaufzeichnung des EEG

EXKL. *Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring (89.19)*

89.14.13 Amplitudenintegriertes EEG [aEEG]

Cerebral function Monitoring

89.14.99 Elektroenzephalographie, sonstige

89.15 Sonstige nicht invasive neurologische Funktionsstudien

89.15.0 Detail der Subkategorie 89.15

EXKL. *Akustisch evozierte Potentiale (20.31.10)*

Visuell evozierte Potentiale (95.23)

89.15.00 Sonstige nicht invasive neurologische Funktionsstudien, n.n.bez.

89.15.09 Sonstige nicht invasive neurologische Funktionsstudien, sonstige

89.15.1 Evozierte Potentiale

89.15.10 Somatosensibel evozierte Potentiale [SEP]

89.15.11 Motorisch evozierte Potentiale [MEP]

89.15.2 Untersuchung der Nervenleitgeschwindigkeit

89.15.20 Untersuchung der sensiblen Nervenleitgeschwindigkeit [NLG]

89.15.21 Untersuchung der motorischen Nervenleitgeschwindigkeit [NLG]

89.15.3 Ganganalyse

89.15.30 Ganganalyse mit physiologischen Funktionstests, n.n.bez.

89.15.31 Instrumentelle 3D-Ganganalyse mit Kinematik

Hierbei ist die Erfassung der Gelenkwinkelverläufe der unteren Extremität in allen 3 Ebenen durchzuführen

89.15.32 Instrumentelle 3D-Ganganalyse mit Kinetik

Hierbei ist die Erfassung von Bodenreaktionskräften zur Bestimmung von Gelenkkraftmomenten und Gelenkleistungen durchzuführen

89.15.33 Instrumentelle 3D-Ganganalyse mit Elektromyographie

Hierbei ist die dynamische Erfassung der Muskelaktivität von Muskelgruppen der unteren Extremität beim Gehen durch Oberflächen-Elektromyographie durchzuführen

89.15.39 Ganganalyse mit physiologischen Funktionstests, sonstige

89.15.4 Untersuchung bei Bewegungsstörungen

89.15.40 Neurologische Untersuchung bei Bewegungsstörungen, Untersuchung der Pharmakosensitivität mit quantitativer Testung

89.15.41 Untersuchung der operativen Behandelbarkeit von Bewegungsstörungen

Die bildgebende Diagnostik ist gesondert zu kodieren / Mindestmerkmale: - quantitative Testung mit pharmakologischer Stimulation (ggf. mehrfach), - neuropsychologische und psychiatrische Untersuchung, - Untersuchung auf den Ebenen Struktur, Funktion, Aktivität, Partizipation, sozialer Kontext, - Beratung bezüglich eines lebensverändernden Eingriffs

89.15.5 Untersuchung der Sensitivität auf psychoaktive und neurotrope Substanzen

89.15.50 Untersuchung der Opioid-Sensitivität

89.15.6 Neuropsychologische und psychosoziale Diagnostik

INKL. Psychodiagnostische Testverfahren

Beachte: Durchgeführt von:
- Fachpsycholog/innen oder Psycholog/innen in Neuropsychologie, Psychotherapie, klinische Psychologie oder Kinder- und Jugend-Psychologie. Falls Psychologin / Psychologe in Weiterbildung, dann nur unter Supervision von Fachpersonen in den genannten Bereichen.
- Fachärzt/innen für (Kinder- und Jugend-)Psychiatrie-Psychotherapie.

Die Diagnostik beinhaltet:
- Einholung von Akten, Aktenstudium,
- Untersuchung in Anwesenheit der Patientin / des Patienten,
- Einholung fremdanamnestischer Angaben, Auswertungen, Befunddokumentation, interdisziplinäre Besprechungen, Beurteilung, Berichterstellung, Befundbesprechung mit der Patientin / dem Patienten (und Angehörigen), Befundkommunikation intern und an externe (Nach-)Behandlerin / externen (Nach-)Behandler.

Erfassung je Test-Kategorie einmal pro Fall

89.15.62 Neuropsychologische und psychosoziale Diagnostik, einfach, Dauer der Untersuchung in Anwesenheit der Patientin / des Patienten gesamthaft bis 3 Stunden

89.15.63 Neuropsychologische und psychosoziale Diagnostik, komplex, Dauer der Untersuchung in Anwesenheit der Patientin / des Patienten gesamthaft von mehr als 3 Stunden bis 7 Stunden

89.15.64 Neuropsychologische und psychosoziale Diagnostik, komplex, Dauer der Untersuchung in Anwesenheit der Patientin / des Patienten gesamthaft von mehr als 7 Stunden

89.15.7 Neuropädiatrische Untersuchung

89.15.70 Neuropädiatrische Entwicklungsuntersuchung

Untersuchung zum Beispiel Griffith, Bayley, KABC, SON-R, Hawik, TAP-Testung

89.15.8 Neuropsychologische Behandlung, nach Dauer der Behandlung

EXKL. *Kode weglassen - Geriatrische Rehabilitation (BA.8-)*

Kode weglassen - Neurologische Rehabilitation (BA.1-)

Kode weglassen - Pädiatrische Rehabilitation (BA.7-)

Beachte: Mit diesem Kode wird die Abklärung und Behandlung kognitiver, verhaltensbezogener und affektiver Beeinträchtigungen bei Patientinnen / Patienten mit Schädel-Hirn-Trauma, Schlaganfall, Staus epilepticus, intracerebrale Blutung, Ertrinkungsunfall usw. abgebildet. Das Behandlungkonzept fusst dabei auf funktionell-neuroanatomischen, kognitiv-psychologischen und lerntheoretischen Erkentnissen und beinhaltet die Therapie folgender Funktionsmängel: Aufmerksamkeit und Wahrnehmung, Lernen und Gedächtnis, Orientierung, Planen, Problemerkennung und -lösung, Affekt- und Verhaltenskontrolle, Sozialkompetenz.

89.15.80 Neuropsychologische Behandlung, bis 50 Minuten

89.15.81 Neuropsychologische Behandlung, 51 bis max. 120 Minuten

89.15.82 Neuropsychologische Behandlung, 121 bis max. 240 Minuten

89.15.89 Neuropsychologische Behandlung, mehr Minuten

89.15.9 Komplexdiagnostik vor Hirnstimulation

89.15.90 Komplexdiagnostik vor tiefer Hirnstimulation

Bei Bewegungsstörungen oder bei neurologischen oder psychiatrischen Erkrankungen (ohne Bewegungsstörungen)

Kod. eb.: Neurologische Untersuchung bei Bewegungsstörungen, Untersuchung der Pharmakosensitivität mit quantitativer und videodokumentierter Testung (89.15.40)

Beachte: Mindestmerkmale:
- neurologische und psychiatrische Untersuchung,
- Untersuchung der operativen Behandelbarkeit (inkl. MRI des Schädels),
- ausführliche Beratung von Patientin / Patient und Angehörigen (insgesamt mind. 2 Stunden, auch in mehreren Sitzungen),
- ausführliche standardisierte präoperative neuropsychologische Testung (Inklusiv: Prüfung von Aufmerksamkeit, verbalem und nicht verbalem Gedächtnis, exekutive Funktionen, visuokonstruktive Fähigkeiten)

89.16 Diaphanoskopie am Neugeborenen-Schädel

89.17 Schlafregistrierung

89.17.0 Detail der Subkategorie 89.17

89.17.00 Schlafregistrierung, n.n.bez.

89.17.10 Polysomnographie

89.17.11 Kardiorespiratorische Polygraphie

89.17.12 Aktimetrie und Aktigraphie

89.17.13 TOSCA

89.17.99 Schlafregistrierung, sonstige

89.18 Sonstige Funktionsstudien bei Schlafstörungen

89.18.0 Detail der Subkategorie 89.18

89.18.00 Sonstige Funktionsstudien bei Schlafstörungen, n.n.bez.

89.18.10 Multipler Schlaflatenztest [MSLT]

89.18.11 Wakefulness Maintenance Test im Schlafanalyselabor

89.18.12 Computertestung der Vigilanz

89.18.99 Sonstige Funktionsstudien bei Schlafstörungen, sonstige

89.19 Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring

EEG-Monitoring durch Radioaufzeichnung

EEG-Monitoring durch Videoaufzeichnung

89.19.0 Detail der Subkategorie 89.19

89.19.00 Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring, n.n.bez.

89.19.09 Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring, sonstige

89.19.1 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, nach Aufzeichnungsdauer

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument: Für die Durchführung gelten die Qualitätstandards der Arbeitsgemeinschaft für präoperative Epilepsiediagnostik und operative Epilepsietherapie. Das Dokument «Qualitätsleitlinien auf dem Gebiet der prächirurgischen Epilepsiediagnostik und operativen Epilepsietherapie, 1. Neufassung» steht unter folgendem Link zur Verfügung: https://www.epi.ch/ueber-epilepsie/fuer-fachpersonen/leit-richtlinien/.

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation: Anzuwenden zur Klärung einer epilepsiechirurgischen Operationsindikation, auch anwendbar zur Abklärung unklarer Anfälle und unklarer Bewusstseinsstörung, zur epileptologischen Syndromdiagnose.

Mindestmerkmal Punkt 2, Verfahren: Dieser Kode umfasst:
1. das Anbringen von dichtgesetzten Oberflächenelektroden, min. 10-20-System beim Erwachsenen,
2. das Video-EEG-Intensivmonitoring mit bestimmten Aufzeichnungsdauern,
3. die Begleitung, Dokumentation und Auswertung gemäss obengenannten Qualitätsstandards.

89.19.11 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, Aufzeichnungsdauer bis 24 Stunden

89.19.12 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, Aufzeichnungsdauer von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

89.19.13 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, Aufzeichnungsdauer von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

89.19.14 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, Aufzeichnungsdauer von mehr als 72 Stunden bis 120 Stunden

89.19.15 Nicht-invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik, Aufzeichnungsdauer von mehr als 120 Stunden

89.19.2 Invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument: Für die Durchführung gelten die Qualitätstandards der Arbeitsgemeinschaft für präoperative Epilepsiediagnostik und operative Epilepsietherapie. Das Dokument «Qualitätsleitlinien auf dem Gebiet der prächirurgischen Epilepsiediagnostik und operativen Epilepsietherapie, 1. Neufassung» steht unter folgendem Link zur Verfügung: https://www.epi.ch/ueber-epilepsie/fuer-fachpersonen/leit-richtlinien/.

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation: Anzuwenden zur Klärung einer epilepsiechirurgischen Operationsindikation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Verfahren: Dieser Kode umfasst:
1. die Ableitung mit epiduralen, subduralen oder Foramen-ovale-Elektroden oder Tiefenelektroden,
2. Möglichkeit zur kortikalen Stimulation bei subduralen Plattenelektroden,
3. das Video-EEG-Intensivmonitoring,
4. die Begleitung, Dokumentation und Auswertung gemäss obengenannten Qualitätsstandards

89.19.21 Invasive Video-EEG-Intensivdiagnostik bei Epilepsie

89.19.3 Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring mit permanenter Überwachung

89.19.30 Video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring mit permanenter Überwachung

Beachte: Mindestmerkmale: Dauer der Untersuchung 4-8 Stunden - Permanente Überwachung durch Fachperson im Nebenraum - EEG 10-20-System, drahtlose Übermittlung zur Überwachung - Synchron-gekoppelte Video-Aufzeichnung

89.19.4 Nachtschlaf-EEG

89.19.40 Video-elektroenzephalographisches Monitoring, polygraphisches Nachtschlaf-EEG

Beachte: Mindestmerkmale: - Polysomnographie gleichzeitig mit EEG-Aufzeichnung mit mind. 24 Elektroden nach dem 10-20 System. - Kontinuierliche Überwachung während der gesamten Untersuchungsdauer.

89.1A Neurologische Einstellung von Stimulationsparametern

Postoperative Einstellung

INKL. Quantitative klinische Funktionsdiagnostik mit standardisierten wissenschaftlich anerkannten Tests (z. B. UPDRS bei Parkinson, BFMRS bei Dystonie)

Beachte: Mindestmerkmale:
Spezialisiertes Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Neurologie mit mindestens 1-jähriger supervidierter klinischer Spezialausbildung in tiefer Hirnstimulation mit interdisziplinärem Team und den notwendigen Infrastrukturen (stereotaktische Neurochirurgie, Neurologie mit Spezialgebiet Bewegungsstörungen, Neuroradiologie).
Wenn Patientinnen / Patienten mit psychiatrischen Erkrankungen mit tiefer Hirnstimulation behandelt werden, muss eine Fachärztin / ein Facharzt für Psychiatrie Teil des interdisziplinären Teams sein.

89.1A.0 Detail der Subkategorie 89.1A

89.1A.00 Neurologische Einstellung von Stimulationsparametern, n.n.bez.

89.1A.10 Neurologische Einstellung von Stimulationsparametern, bis einschliesslich 5 Tage

89.1A.11 Neurologische Einstellung von Stimulationsparametern, mehr als 5 Tage

89.1A.99 Neurologische Einstellung von Stimulationsparametern, sonstige

89.1B Transkranielle Magnetstimulation

EXKL. *Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, nach Anzahl Tage (94.2A.-)*

89.1B.0 Detail der Subkategorie 89.1B

89.1B.00 Transkranielle Magnetstimulation, n.n.bez.

89.1B.09 Transkranielle Magnetstimulation, sonstige

89.1B.1 Navigierte transkranielle Magnetstimulation [nTMS] zur Identifizierung von Hirnarealen

89.1B.11 Navigierte transkranielle Magnetstimulation [nTMS] zur Identifizierung von Hirnarealen für die Motorik (Motormapping)

89.1B.12 Navigierte transkranielle Magnetstimulation [nTMS] zur Identifizierung von Hirnarealen für die Sprache (Speechmapping)

89.1B.19 Navigierte transkranielle Magnetstimulation [nTMS] zur Identifizierung von Hirnarealen, sonstige

89.2 Anatomische Messungen, physiologische Messungen und manuelle Untersuchungen - Urogenitalsystem

89.21 Manometrie des oberen Harntraktes

Manometrie durch eine Nephrostomie

Manometrie durch eine Pyelostomie

Manometrie durch eine Ureterostomie

Manometrie durch einen ureteralen Dauerkatheter

89.22 Zystomanometrie

89.23 Elektromyographie des Urethralsphinkters

89.24 Uroflowmessung

89.25 Urethradruckprofil

89.29 Sonstige nicht-operative Messungen am Urogenitalsystem

Renale Clearance

Urin Chemie

Urinstatus

89.3 Sonstige anatomische Messungen, physiologische Messungen und manuelle Untersuchungen

89.32 Gastrointestinale Manometrie

89.32.0 Detail der Subkategorie 89.32

89.32.00 Gastrointestinal Manometrie, n.n.bez.

89.32.10 Manometrie Ösophagus

89.32.20 Manometrie Magen

89.32.30 Manometrie Dickdarm

89.32.40 Anorektale Manometrie

89.32.99 Gastrointestinale Manometrie, sonstige

89.37 Bestimmung der Vitalkapazität

89.38 Sonstige nicht-operative respiratorische Messungen und Untersuchungen

89.38.0 Detail der Subkategorie 89.38

89.38.00 Sonstige nicht-operative respiratorische Messungen und Untersuchungen, n.n.bez.

89.38.11 Plethysmographie zur Bestimmung der Lungenfunktion

89.38.12 Thorax-Impedanz-Plethysmographie

89.38.13 Kapnographie

89.38.14 Nächtliche Pulsoxymetrie

89.38.15 Oxy-Cardio-Respirogramm bei stationärer Überwachung

89.38.21 Messung des CO (Kohlenmonoxyd)- Gehaltes in der Ausatmungsluft

89.38.22 Vollständige Ergospirometrie

Beachte: Spirometrischer Bestimmung von VE, V(O2), V(CO2), RQ, Blutgasanalysen, Herzfrequenz, Blutdruck und weiteren Parametern.

89.38.23 Messung der atemmechanischen Kraft, einfach

Sniff-Test

89.38.24 Messung der atemmechanischen Kraft, vollständig

P0.1, Pimax und Pemax

89.38.25 Single Breath Test

89.38.26 Messung ausgeatmetes Stickstoffmonoxid [eNO]

89.38.27 Sputumprovokation durch Inhalation mit Druckluft-/Kompressorvernebler

89.38.3 Sauerstofftitration

89.38.30 Sauerstofftitration, n.n.bez.

89.38.31 Sauerstofftitration in Ruhe

89.38.32 Sauerstofftitration unter Belastung

89.38.39 Sauerstofftitration, sonstige

89.38.4 Spezifische respiratorische Provokationstestverfahren

89.38.40 Spezifische respiratorische Provokationstestverfahren, n.n.bez.

89.38.41 Provokationstest mit Acetylsalicylsäure [ASS] inhalativ

89.38.42 Provokationstest mit Acetylsalicylsäure [ASS] peroral

89.38.49 Spezifische respiratorische Provokationstestverfahren, sonstige

89.38.5 Unspezifische respiratorische Provokationstestverfahren

89.38.50 Unspezifische respiratorische Provokationstestverfahren, n.n.bez.

89.38.51 Bronchoprovokationstest mit Mannitol

89.38.52 Methacholin für Bronchoprovokationstests

89.38.59 Unspezifische respiratorische Provokationstestverfahren, sonstige

89.38.99 Sonstige nicht-operative respiratorische Messungen und Untersuchungen, sonstige

89.39 Sonstige nicht-operative Messungen und Untersuchungen

EXKL. *Kardiale Belastungstests und Pacemakerkontrollen (89.4)*

Kardiale Untersuchungen (89.41-89.69)

Kreislauf Monitoring (89.6)

Photographie des Augenhintergrunds (95.11)

89.39.0 Detail der Subkategorie 89.39

89.39.00 Sonstige nicht-operative Messungen und Untersuchungen, n.n.bez.

89.39.09 Sonstige nicht-operative Messungen und Untersuchungen, sonstige

89.39.10 C13-Atemtests mit verschiedenen Substraten (z. B. Laktose, Fruktose, Methacetin)

89.39.11 C14-Urea-Atemtest

89.39.2 Kalorimetrie

89.39.20 Kalorimetrie, n.n.bez.

89.39.21 Direkte Kalorimetrie

89.39.22 Indirekte Kalorimetrie

89.39.29 Kalorimetrie, sonstige

89.39.30 Grundumsatz, n.n.bez.

89.39.40 Magensaftanalyse (Sonde)

89.39.49 Magenfunktion, sonstige n.a.klass.

89.39.5 Metabolische Funktionsuntersuchung

89.39.50 Metabolische Funktionsuntersuchung, n.n.bez.

89.39.51 Metabolische Funktionsuntersuchung, Glukose- Laktose- oder Fettbelastung

89.39.59 Metabolische Funktionsuntersuchung, sonstige

89.39.6 Spezifische allergologische Provokationstestung, nach Dauer der Überwachung

INKL. Allergologische Provokationstestung durch Stichprovokation

Kutane, orale, nasale, bronchiale, subkutane oder intravenöse allergologische Provokationstestung

Beachte: Die Anwendung dieses Kodes setzt die kontinuierliche ärztliche Überwachung in Notfallbereitschaft durch Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner und spezialisierte Ärztinnen / Ärzte voraus.

89.39.62 Spezifische allergologische Provokationstestung mit Überwachung bis 1 Stunde

89.39.63 Spezifische allergologische Provokationstestung mit Überwachung, von mehr als 1 Stunde bis 3 Stunden

89.39.64 Spezifische allergologische Provokationstestung mit Überwachung, von mehr als 3 Stunden bis 12 Stunden

89.39.65 Spezifische allergologische Provokationstestung mit Überwachung, von mehr als 12 Stunden

89.4 Kardiale Belastungstests und Schrittmacher- und Defibrillatorkontrollen

89.41 Kardialer Belastungstest auf dem Laufband

89.42 Zweistufiger kardialer Belastungstest nach Masters

Master's two-step-Stress-Test

89.43 Kardialer Belastungstest auf dem Fahrradergometer

89.44 Sonstiger kardialer Belastungstest

Thallium-Belastungstest mit oder ohne transösophageales Pacing

89.45 Frequenzkontrolle eines künstlichen Schrittmachers

Abfrage lediglich ohne Arrhythmieinduktion

Funktionskontrolle eines künstlichen Pacemakers, n.n.bez.

Kontrolle von Schrittmacher- oder Resynchronisationsschrittmacher-Vorrichtung [CRT-P] am Patientenbett

EXKL. *Invasiver elektrophysiologischer Test durch Katheter (37.26)*

Nicht-invasive programmierte elektrische Stimulation [NIPS] (Arrhythmieinduktion) (37.20.-)

89.46 Kontrolle der Artefaktwellenform eines künstlichen Schrittmachers

89.47 Kontrolle der Elektrodenimpedanz eines künstlichen Schrittmachers

89.48 Kontrolle der Volt- oder Ampèreschwelle eines künstlichen Schrittmachers

89.49 Kontrolle eines implantierbaren automatischen Kardioverter/Defibrillator-Systems [AICD]

Abfrage lediglich ohne Arrhythmieinduktion

Kontrolle der Defibrillationsschwelle der Vorrichtung

Kontrolle von AICD oder Resynchronisationsdefibrillator [CRT-D] am Patientenbett

EXKL. *Invasiver elektrophysiologischer Test durch Katheter (37.26)*

Nicht-invasive programmierte elektrische Stimulation [NIPS] (Arrhythmieinduktion) (37.20.-)

89.5 Sonstige diagnostische Massnahmen an Herz und Gefässen

EXKL. *Fetales EKG (75.A1)*

89.54 Elektrokardiographische Überwachung

Telemetrie

EXKL. *Kode weglassen - Elektrokardiographische Überwachung während einer Operation*

89.55 Phonokardiographie mit EKG-Ableitung

89.56 Karotispulskurve mit EKG-Ableitung

EXKL. *Okuloplethysmographie (89.58)*

89.57 Apexkardiographie (mit EKG-Ableitung)

89.58 Plethysmographie

Penile Plethysmographie mit neuraler Stimulation

EXKL. *Plethysmographie zur Bestimmung der Lungenfunktion (89.38)*

Thorax-Impedanz-Plethysmographie (89.38)

89.59 Sonstige nicht-operative Messungen an Herz und Gefässen

89.59.0 Detail der Subkategorie 89.59

89.59.00 Sonstige nicht-operative Messungen an Herz und Gefässen, n.n.bez.

89.59.10 Herz Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen

89.59.20 Medikamentöser Provokationstest (zur Erkennung von Arrhythmien)

89.59.99 Sonstige nicht-operative Messungen an Herz und Gefässen, sonstige

89.6 Kreislaufüberwachung

EXKL. *Implantation oder Entfernen eines Drucksensors am Herzen (37.7A.51, 37.7B.51)*

Implantation und Entfernen eines Sensors in oder aus Gefässen (39.D-)

Kode weglassen - Elektrokardiographische Überwachung während einer Operation

89.60 Kontinuierliches intraarterielles Blutgas-Monitoring

Einsetzen eines Blutgas-Monitoringsystems und kontinuierliche Messung der Blutgase mittels intraarteriellen Sensoren

89.61 Überwachung des systemisch-arteriellen Blutdrucks

89.61.0 Detail der Subkategorie 89.61

89.61.00 Überwachung des systemisch-arteriellen Blutdrucks, n.n.bez.

89.61.10 Überwachung des systemisch-arteriellen Blutdrucks, durch Monitoring

89.61.20 Überwachung des systemisch-arteriellen Blutdrucks, durch 24-Stunden-BD-Messung

89.61.99 Überwachung des systemisch-arteriellen Blutdrucks, sonstige

89.62 Überwachung des zentralvenösen Drucks

89.63 Überwachung des pulmonal-arteriellen Blutdrucks

EXKL. *Überwachung des pulmonalen kapillaren Blutdrucks (89.64)*

89.64 Überwachung des pulmonal-kapillaren Blutdrucks

Swan-Ganz-Katheterisierung

Wedge-Druckmessung

89.65 Messung der systemisch-arteriellen Blutgase

EXKL. *Kontinuierliches intraarterielles Blutgas-Monitoring (89.60)*

89.66 Messung der gemischt-venösen Blutgase

89.67 Überwachung des Herzminutenvolumens durch Sauerstoffverbrauchsverfahren

Methode nach Fick

89.68 Überwachung des Herzminutenvolumens durch andere Verfahren

Überwachung des Herzminutenvolumens durch Thermodilutionsindikator

89.69 Überwachung der Koronardurchblutung

Überwachung der Koronardurchblutung durch Koinzidenzzählverfahren

89.8 Pathologie

89.81 Autopsie

Obduktion

89.82 Histopathologische Untersuchung

89.83 Zytopathologische Untersuchung

89.84 Immunhistochemie von Histologie

89.85 Immunhistochemie von Zytopathologie

89.86 Molekularpathologie von Histopathologie

89.87 Molekularpathologie von Zytopathologie

89.9 Sonstige Befragung, Beurteilung, Konsultation, und Untersuchung

89.91 Allergologische und immunologische Untersuchung

89.91.1 Konsultation wegen einer allergisch-immunologischen Krankheit, nach Dauer der Konsultation

Interpretation der klinischen Aspekte, Laborbefunde und anderer Untersuchungen wegen multisystemischer Erkrankung aus allergo-immunologischer Sicht.
Dies entspricht der Integration der zur Verfügung stehenden Daten durch den allergologischen und immunologischen Spezialisten.

89.91.11 Konsultation wegen einer allergisch-immunologischen Krankheit, Dauer bis 1 Stunde

89.91.12 Konsultation wegen einer allergisch-immunologischen Krankheit, Dauer von mehr als 1 Stunde bis 2 Stunden

89.91.13 Konsultation wegen einer allergisch-immunologischen Krankheit, Dauer von mehr als 2 Stunden

89.92 Spezifische pränatale Beratung von Eltern von mindestens 1 Stunde

1 Fachspezialist und 1 Geburtshelfer

89.93 Interdisziplinäre Fallbesprechung

89.93.0 Detail der Subkategorie 89.93

89.93.09 Interdisziplinäre Fallbesprechung, sonstige

Beachte: Mindestmerkmale:
Dieser Kode erfordert die Teilnahme von mindestens 4 verschiedenen Fachdisziplinen.
Zeitlicher Mindestaufwand: 30 Minuten inkl. Vorbereitung für jede Fachdisziplin.

89.93.11 Interdisziplinäre Tumorfallbesprechung [Tumorboard]

Beachte: Mindestmerkmale:
Dieser Kode erfordert die Teilnahme von mindestens 4 der folgenden verschiedenen Fachdisziplinen:
- behandelnde (Fach-)Ärztin / behandelnder (Fach-)Arzt,
- Facharzt/Fachärztin für Pathologie,
- Facharzt/Fachärztin für Med. Onkologie,
- Facharzt/Fachärztin für Radiologe,
- Facharzt/Fachärztin für Strahlentherapie,
- Facharzt/Fachärztin einer chirurgischen Disziplin (Viszeralchirurgie, Neurochirurgie, ORL, Urologie, Gynäkologie, Allgemeinchirurgie, Thoraxchirurgie usw.).
Zeitlicher Mindestaufwand: 30 Minuten inkl. Vorbereitung für jede Fachdisziplin.

92 Nuklearmedizin und Strahlentherapie

92.0 Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudien

92.01 Schilddrüsenszintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudien

Jod-123-, Jod-131- oder Pertechnetat [99mTc]-Szintigraphie

92.02 Leberszintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie

92.03 Nierenszintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie

Nierenclearanceuntersuchung

92.04 Gastrointestinale Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie

Radiojodtrioleinstudie

Radiokobalt B12-Schillingtest

92.05 Kardiovaskuläre und hämatopoetische Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie

92.05.0 Detail der Subkategorie 92.05

92.05.00 Kardiovaskuläre und hämatopoetische Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie, n.n.bez.

92.05.09 Kardiovaskuläre und hämatopoetische Szintigraphie und Radioisotopenfunktionsstudie, sonstige

Herzminutenvolumen-Szintigraphie oder Radioisotopenfunktionsstudie

Kardiales Radionuklid-Ventrikulogramm, Szintigraphie oder Radioisotopenfunktionsstudie

Knochenmark-Szintigraphie oder Radioisotopenfunktionsstudie

Milz-Szintigraphie oder Radioisotopenfunktionsstudie

Zirkulationszeit-Szintigraphie oder Radioisotopenfunktionsstudie

92.05.1 Myokardperfusions-Szintigraphie

92.05.10 Myokardperfusionsszintigraphie, n.n.bez.

92.05.11 Myokardperfusionsszintigraphie in Ruhe

92.05.12 Myokardperfusionsszintigraphie mit physikalischer Belastung

92.05.13 Myokardperfusionsszintigraphie mit pharmakologischer Belastung

92.05.14 Single Photon Emission Computed Tomography [SPECT], Myokard

92.05.19 Myokardperfusionsszintigraphie, sonstige

92.05.2 Vaskuläre Szintigraphie

92.05.20 Vaskuläre Szintigraphie, n.n.bez.

92.05.21 Voruntersuchung mit intraarterieller Applikation von Holmium-166 markierten Mikrosphären (Scout dose) zur Therapieplanung der selektiven intravaskulären Radionuklidtherapie [SIRT]

Bestimmung von Lungenshunt und extrahepatischen Depots bei intraarterieller Applikation von Holmium-166 markierten Mikrosphären zur Therapieplanung

92.05.22 Voruntersuchung mit intraarterieller Applikation von sonstigen Substanzen zur Therapieplanung der selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie [SIRT]

92.05.29 Vaskuläre Szintigraphie, sonstige

92.09 Sonstige Radioisotopenfunktionsstudie

92.09.0 Detail der Subkategorie 92.09

92.09.00 Sonstige Radioisotopenfunktionsstudie, n.n.bez.

92.09.10 Single Photon Emission Computed Tomography [SPECT], andere Lokalisationen

92.09.99 Sonstige Radioisotopenfunktionsstudie, sonstige

92.1 Sonstige Szintigraphie

92.11 Zerebrale Szintigraphie

Hypophyse

92.11.0 Detail der Subkategorie 92.11

92.11.00 Positronenemissionstomographie des Gehirns

92.11.08 Zerebrale Szintigraphie, sonstige

92.12 Szintigraphie anderer Lokalisationen am Kopf

EXKL. *P32 und sonstige Tracer-Untersuchungen am Auge (95.16)*

92.13 Parathyroidea-Szintigraphie

92.14 Knochen-Szintigraphie

92.15 Lungen-Szintigraphie

92.16 Szintigraphie des lymphatischen Systems

92.18 Ganzkörperszintigraphie

92.18.0 Detail der Subkategorie 92.18

92.18.00 Ganzkörperszintigraphie, n.n.bez.

92.18.01 Ganzkörperszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik, Tumorszintigraphie mit Antikörpern oder rezeptorgerichteten Substanzen, n.n.bez.

92.18.02 Ganzkörperszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik, Ganzkörperszintigraphie zur Entzündungsdiagnostik

92.18.03 Ganzkörperszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik, Ganzkörperszintigraphie mit Radiojod, ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.18.04 Ganzkörperszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik, Ganzkörperszintigraphie mit Radiojod, mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.18.05 Radiorezeptoren-selektive prätherapeutische Diagnostik (Ga-68-markiertes Peptid)

92.18.08 Ganzkörperszintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik, sonstige

92.19 Szintigraphie anderer Lokalisationen

92.19.0 Detail der Subkategorie 92.19

92.19.00 Positronenemissionstomographie des Herzens

92.19.01 Positronenemissionstomographie des gesamten Körperstammes

92.19.02 Andere Positronenemissionstomographie

92.19.03 Positronenemissionstomographie mit F-18-Ethylcholin bei Prostatakarzinom

92.19.04 Zelluläre Hypoxie-Diagnostik mit 18-F-Misonidazol

92.19.05 Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes/Kopfes mit DOTA-markierten Rezeptorliganden

92.19.06 Positronenemissionstomographie mit Computertomographie [PET/CT] des gesamten Körperstammes/Kopfes mit 18-F-DOPA

92.19.08 Sonstige Szintigraphie anderer Lokalisationen

92.2 Therapeutische Radiologie und Nuklearmedizin

EXKL. *Radio-Onkologie und Strahlentherapie (92.5-)*

Totalexzision der Hypophyse, transfrontaler Zugang (07.64-07.69)

92.28 Injektion, Instillation oder orale Gabe von Radioisotopen

Injektion oder Infusion von Radiopeptiden

Intraarterielle Injektion oder Instillation von gebundenen Radioisotopen

Intrakavitäre Injektion oder Instillation von Radioisotopen

Intravenöse Injektion oder Instillation von Radioisotopen

EXKL. *Radioligandentherapie (92.2A.-)*

92.28.0 Detail der Subkategorie 92.28

92.28.00 Injektion, Instillation oder orale Gabe von Radioisotopen, n.n.bez.

92.28.09 Injektion, Instillation oder orale Gabe von Radioisotopen, sonstige

92.28.1 Therapie mit offenen Radionukliden

92.28.11 Therapie mit offenen Radionukliden bei Knochenmetastasen

INKL. Schmerztherapie

92.28.14 Instillation von offenen Radionukliden in Gelenke

EXKL. *Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente (81.92.-)*

92.28.2 Intravaskuläre Therapie mit offenen Radionukliden

92.28.24 Selektive intravaskuläre Radiochemoembolisation mit I-131-Lipiodol

92.28.25 Selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie [SIRT] durch Embolisation von Yttrium-90-markierten Mikrosphären

92.28.26 Selektive intravaskuläre Radionuklidtherapie [SIRT] durch Embolisation von Holmium-166 markierten Mikrosphären

92.28.3 Endovaskuläre Brachytherapie mit offenen Radionukliden

92.28.33 Endovaskuläre Brachytherapie mit Rhenium-188

92.28.4 Radiojodtherapie

92.28.41 Radiojodtherapie bis 1,2 GBq I-131, ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.42 Radiojodtherapie bis 1,2 GBq I-131, mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.43 Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131, ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.44 Radiojodtherapie über 1,2 bis unter 5 GBq I-131, mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.45 Radiojodtherapie mit 5 und mehr GBq I-131, ohne Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.46 Radiojodtherapie mit 5 und mehr GBq I-131, mit Gabe von rekombinantem Thyreotropin [rh-TSH]

92.28.7 Gabe von Radioisotopen, andere

92.28.71 Gabe von Jod-131-MIBG [Metajodbenzylguanidin] parenteral

EXKL. *Verabreichung von Zytostatikum (99.25.-)*

Beachte: Ein Kode aus diesem Bereich ist jeweils nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben.

92.2A Radioligandentherapie

Beachte: In der Subkategorie 92.2A.- wird nach «Formularezeptur» und «pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte» differenziert.
Die Formularezepturen werden im Sinne vom Anhang 1 der Arzneimittelverordnung [VAM] hergestellt. Die Liste der therapeutischen Radiopharmazeutika in Anhang 1 der Arzneimittelverordnung [VAM] ist abschliessend. Zu den Formularezepturen zählen ebenfalls die von Lohnherstellern gem. Art. 9 Abs. 2bis Heilmittelgesetz [HMG] produzierten (und ggf. importierten) Arzneimittel.

Weitere Informationen zu den Radioliganden stehen auf der Internetseite der Schweizerischen Gesellschaft für Nuklearmedizin [SGNM] zur Verfügung. Die SGNM publiziert Gegenüberstellungen von CHOP-Kodes zu den nuklearmedizinisch eingesetzten Substanzen. Diese Listen bieten eine Unterstützung zur Kodierung. Sie werden regelmässig von der SGNM aktualisiert. Fragen zu den Listen sind an die SGNM zu adressieren.
Link: https://nuklearmedizin.ch/chop-codes/

92.2A.0 Detail der Subkategorie 92.2A

92.2A.00 Radioligandentherapie, n.n.bez.

92.2A.09 Radioligandentherapie, sonstige, Formularezeptur

92.2A.0Y Radioligandentherapie, sonstige, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.2A.1 Radioligandentherapie mit spezifisch genannten Liganden

92.2A.11 Radioligandentherapie mit Somatostatin-Analoga, Formularezeptur

92.2A.12 Radioligandentherapie mit Somatostatin-Analoga, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.2A.13 Radioligandentherapie mit Somatostatin-Antagonisten, Formularezeptur

92.2A.14 Radioligandentherapie mit Somatostatin-Antagonisten, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.2A.15 Radioligandentherapie mit PSMA-Liganden, Formularezeptur

92.2A.16 Radioligandentherapie mit PSMA-Liganden, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.2A.17 Radioligandentherapie mit Liganden des Fibroblasten-Aktivierungsproteins alpha [FAP-Liganden], Formularezeptur

92.2A.18 Radioligandentherapie mit Liganden des Fibroblasten-Aktivierungsproteins alpha [FAP-Liganden], pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.2A.2 Radioligandentherapie, Antikörper-vermittelt

92.2A.21 Radioligandentherapie, Antikörper-vermittelt, Formularezeptur

92.2A.22 Radioligandentherapie, Antikörper-vermittelt, pharmazeutisch industriell hergestellte Produkte

92.5 Radio-Onkologie und Strahlentherapie

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Hyperthermie zur onkologischen Therapie (99.85.-)

Beachte: Definition «Bestrahlungsfraktion [Fraktion]»: Eine Strahlentherapie wird in der Regel unterteilt in einzelne Bestrahlungsfraktionen. Die Gesamtdosis wird zur Schonung gesunder Gewebe unterteilt in Einzeldosen. Eine Strahlentherapie erstreckt sich deshalb meistens über mehrere Wochen. (Pro Bestrahlungstag werden in der Regel 1 bis 3 Bestrahlungsfraktionen durchgeführt.) Pro Bestrahlungsfraktion können 1 bis mehrere Bestrahlungsvolumen behandelt werden. Die Bestrahlungsfraktionen müssen zeitlich voneinander getrennt sein (in der Regel mehr als 4 Stunden).

Definition «Bestrahlungsvolumen [Volumen, Zielvolumen]»: Ein Volumen im Sinne der 3-stelligen Kategorie 92.5- «Radio-Onkologie und Strahlentherapie» ist ein Bestrahlungsvolumen, welches mit einer einzigen Patientenpositionierung und Isozentrumseinstellung bestrahlt wird. Dies im Unterschied zu weiteres Volumen. Ein weiteres Volumen ist definiert durch ein verändertes Isozentrum/Positionierungszentrum im Patienten (sinngemäss gilt für bestimmte Bestrahlungsgeräte veränderter Positionierungspunkt bzw. Startpunkt).

Die bildgebenden begleitenden Verfahren der Strahlentherapie sind in den Kodes inbegriffen und nicht zusätzlich zu kodieren.

Die Kodes sind pro Fraktion sowie Volumen zu erfassen. Wird in einer Fraktion ein Volumen bestrahlt, wird der Kode einmal kodiert. Werden in einer Fraktion drei Volumina bestrahlt, wird der Kode dreimal kodiert. Erhält ein Volumen an einem Tag mehrere Fraktionen, wird für jede Fraktion ein Kode erfasst.

Die Vorbereitung und Kontrolle der Strahlentherapie ist implizit bei den verschiedenen Verfahren inbegriffen. Es wurde auf die Bildung von Kodes für die Vorbereitung (Konstruktion und Anpassung von Fixationsvorrichtungen), die Simulation und die Kontrolle der Strahlentherapie verzichtet.

92.50 Radio-Onkologie und Strahlentherapie, n.n.bez.

92.52 Röntgen- und Hochvoltstrahlentherapie

EXKL. *Intraoperative Strahlentherapie (92.56.-)*

92.52.0 Detail der Subkategorie 92.52

92.52.00 Röntgen- und Hochvoltstrahlentherapie, n.n.bez.

92.52.09 Röntgen- und Hochvoltstrahlentherapie, sonstige

92.52.1 Röntgentherapie

92.52.11 Röntgentherapie

92.52.2 Hochvoltstrahlentherapie (Photonen oder Elektronen)

Hochvoltstrahlentherapie mit Telecobaltgerät

Linearbeschleuniger, linearer Akzelerator [LINAC]

Telecobalttherapie

Telegammatherapie

Teleradiotherapie mit 60 Cobalt

92.52.20 Hochvoltstrahlentherapie (Photonen oder Elektronen), n.n.bez.

92.52.21 Hochvoltstrahlentherapie, 3D-geplant, mit bildgestützter Einstellung [IGRT, Image-Guided-Radiotherapie]

92.52.22 Hochvoltstrahlentherapie, 3D-geplant, ohne bildgestützte Einstellung

92.52.23 Hochvoltstrahlentherapie, intensitätsmoduliert [IMRT, intensitätsmodulierte Radiotherapie], mit bildgestützter Einstellung [IGRT, Image-Guided-Radiotherapie], mit intrafraktioneller Positionskontrolle vor der eigentlichen Bestrahlung [guided RT, guided Radiotherapie]

EXKL. *Kode weglassen - Hochvoltstrahlentherapie, hochkomplex, mit intrafraktioneller Real-Time-Kontrolle während der Bestrahlung (92.52.26)*

Beachte: Die intrafraktionelle Real-Time-Kontrolle vor der eigentlichen Bestrahlung erfolgt mittels Magnetresonanztomographie [MRT], Computertomographie [CT], Cone beam computed tomography [CBCT], Sonographie während der Fraktion, stereoskopischen Röntgens, implantierter Marker oder Oberflächen-Abtastung [SGRT: Surface guided Radiotherapy]

92.52.24 Hochvoltstrahlentherapie, intensitätsmoduliert [IMRT, intensitätsmodulierte Radiotherapie], mit bildgestützter Einstellung [IGRT, Image-Guided-Radiotherapie], ohne intrafraktionelle Positionskontrolle

92.52.25 Hochvoltstrahlentherapie, intensitätsmoduliert [IMRT, intensitätsmodulierte Radiotherapie], ohne bildgestützte Einstellung, ohne intrafraktionelle Positionskontrolle

92.52.26 Hochvoltstrahlentherapie, hochkomplex, mit intrafraktioneller Real-Time-Kontrolle während der Bestrahlung

Beachte: Die intrafraktionelle Real-Time-Kontrolle während der Bestrahlung erfolgt mittels Magnetresonanztomographie [MRT], Computertomographie [CT], Cone beam computed tomography [CBCT], Sonographie während der Fraktion, stereoskopischen Röntgens, implantierter Marker oder Oberflächen-Abtastung [SGRT: Surface guided Radiotherapy]

92.52.27 Hochvoltstrahlentherapie, hochkomplex mit online-adaptiver Strahlentherapie [intrafraktionelle Plananpassung]

Beachte: Beispiele von hier gemeinten Bestrahlungsgeräten: MRLinac [magnetic resonance-guided linear accelerator], dedizierte Bestrahlungsgeräte für die adaptive Bestrahlung.

92.52.29 Hochvoltstrahlentherapie (Photonen oder Elektronen), sonstige

92.52.2A Hochvoltstrahlentherapie, Ganzkörperbestrahlung

92.52.2B Hochvoltstrahlentherapie mit Elektronen, Ganzhautbestrahlung

92.53 Stereotaktische Strahlentherapie

EXKL. *Stereotaktische Partikeltherapie (92.54.-)*

Beachte: In der Subkategorie 92.53.- werden einige Kodes durch die Begriffe «einzeitig» und «fraktioniert» unterschieden. Die Kodierung «pro Fraktion sowie Volumen» gilt ebenfalls bei den Kodes mit der Angabe «fraktioniert».

92.53.0 Detail der Subkategorie 92.53

92.53.00 Stereotaktische Strahlentherapie, n.n.bez.

92.53.09 Stereotaktische Strahlentherapie, sonstige

92.53.1 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral

INKL. Stereotaktische Beschleunigertherapie am Auge

92.53.10 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, n.n.bez.

92.53.11 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, einzeitig, einfach

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Beachte: Die «einfache», einzeitige, zerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei einer singulären Metastase, einem Schwanom oder einem Meningeom.

In diesem Kontext haben «Einzeitbestrahlung» und «einzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.12 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, einzeitig, komplex

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Beachte: Die «komplexe», einzeitige, zerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei multiplen Hirnmetastasen, Hypophysenadenomen, Schädelbasistumore, arterio-venöse Missbildungen und primär nicht operable Hirntumore.

92.53.13 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, fraktioniert, einfach

Beachte: Die «einfache», fraktionierte, zerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei einer singulären Metastase, einem Schwanom oder einem Meningeom.

In diesem Kontext haben «fraktioniert» und «mehrzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.14 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, fraktioniert, komplex

Beachte: Die «komplexe», fraktionierte, zerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei multiplen Hirnmetastasen, Hypophysenadenomen, Schädelbasistumore, arterio-venöse Missbildungen und primär nicht operable Hirntumore.

In diesem Kontext haben «fraktioniert» und «mehrzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.19 Stereotaktische Beschleunigertherapie, zerebral, sonstige

92.53.2 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral

92.53.20 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, n.n.bez.

92.53.21 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, einzeitig, einfach

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Beachte: Die «einfache», einzeitige, extrazerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei einer singulären Metastase.

In diesem Kontext haben «Einzeitbestrahlung» und «einzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.22 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, einzeitig, komplex

EXKL. *Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife (92.53.32)*

Beachte: Die «komplexe», einzeitige, extrazerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei multiplen Metastasen.

92.53.23 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, fraktioniert, einfach

Beachte: Die «einfache», fraktionierte, extrazerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei einer singulären Metastase.

In diesem Kontext haben «fraktioniert» und «mehrzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.24 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, fraktioniert, komplex

Beachte: Die «komplexe», fraktionierte, extrazerebrale, stereotaktische Beschleunigertherapie wird eingesetzt z. B. bei multiplen Metastasen.

In diesem Kontext haben «fraktioniert» und «mehrzeitig» die gleiche Bedeutung.

92.53.29 Stereotaktische Beschleunigertherapie, extrazerebral, sonstige

92.53.3 Stereotaktische Strahlentherapie, spezifische Verfahren

92.53.31 Stereotaktische Röntgentherapie, Auge [L]

92.53.32 Stereotaktische Beschleunigertherapie, mit dem Gamma-Knife

Beachte: Mehrquellige Photonen-Radiochirurgie (60 Cobalt-Quellen), spezifisches Verfahren für zerebrale neurochirurgische Eingriffe

92.53.39 Stereotaktische Strahlentherapie, spezifische Verfahren, sonstige

92.54 Partikeltherapie

Teilchentherapie

Beachte: Definition «Bestrahlungsfeld [Feld]»: Bestrahlung mit fixierter Einstellung von Tischposition, Gantry- und Kollimatorwinkel.

In der Subkategorie 92.54.- werden die Kodes pro Bestrahlungsfeld und nicht «pro Fraktion sowie Volumen» erfasst.

92.54.0 Detail der Subkategorie 92.54

92.54.00 Partikeltherapie, n.n.bez.

92.54.1 Protonentherapie, einzeitig, nach Anzahl Bestrahlungsfelder

INKL. Stereotaktische Protonentherapie, einzeitig

92.54.11 Protonentherapie, einzeitig, 1 bis 2 Bestrahlungsfelder

92.54.12 Protonentherapie, einzeitig, 3 und mehr Bestrahlungsfelder

92.54.2 Protonentherapie, fraktioniert, nach Anzahl Bestrahlungsfelder

INKL. Stereotaktische Protonentherapie, fraktioniert

92.54.21 Protonentherapie, fraktioniert, 1 bis 2 Bestrahlungsfelder

92.54.22 Protonentherapie, fraktioniert, 3 und mehr Bestrahlungsfelder

92.54.3 Kohlenstoff-Ionen-Therapie, nach Anzahl Bestrahlungsfelder

92.54.31 Kohlenstoff-Ionen-Therapie, 1 bis 2 Bestrahlungsfelder

92.54.32 Kohlenstoff-Ionen-Therapie, 3 und mehr Bestrahlungsfelder

92.54.9 Partikeltherapie, sonstige, nach Anzahl Bestrahlungsfelder

92.54.91 Partikeltherapie, sonstige, 1 bis 2 Bestrahlungsfelder

92.54.92 Partikeltherapie, sonstige, 3 und mehr Bestrahlungsfelder

92.55 Brachytherapie und Kontakttherapie

EXKL. *Intraoperative Strahlentherapie (92.56.-)*

92.55.0 Detail der Subkategorie 92.55

92.55.00 Brachytherapie und Kontaktherapie, n.n.bez.

92.55.09 Brachytherapie und Kontakttherapie, sonstige

92.55.1 Brachytherapie, weiblicher Geschlechtsapparat

INKL. Inzision der Stelle, Implantation und Entfernen des Applikators, Afterloading

92.55.11 Brachytherapie, intravaginal (intrakavitär), Standardapplikator

Vaginalzylinder

92.55.12 Brachytherapie, intravaginal (intrakavitär), speziell angefertigter Applikator

92.55.13 Brachytherapie, intrauterin (intrakavitär), Standardapplikator

92.55.14 Brachytherapie, intrauterin (intrakavitär), speziell angefertigter Applikator

92.55.15 Brachytherapie, intravaginal sowie intrauterin kombiniert (intrakavitär), Standardapplikator

92.55.16 Brachytherapie, intravaginal sowie intrauterin kombiniert (intrakavitär), speziell angefertigter Applikator

92.55.2 Brachytherapie, intrakavitär

INKL. Inzision der Stelle, Implantation und Entfernen des Applikators, Afterloading

EXKL. *Brachytherapie, weiblicher Geschlechtsapparat (92.55.1-)*

92.55.21 Brachytherapie, intrakavitär, Standardapplikator

92.55.22 Brachytherapie, intrakavitär, speziell angefertigter Applikator

92.55.29 Brachytherapie, intrakavitär, sonstige

92.55.3 Brachytherapie, intraluminal

Atemwege, Verdauungstrakt, Urethra, usw.

INKL. Inzision der Stelle, Implantation und Entfernen des Applikators, Afterloading

92.55.31 Brachytherapie, intraluminal, Standardapplikator

92.55.32 Brachytherapie, intraluminal, speziell angefertigter Applikator

92.55.39 Brachytherapie, intraluminal, sonstige

92.55.4 Brachytherapie, interstitiell

INKL. Inzision der Stelle, Implantation und Entfernen des Applikators, Afterloading

Prostata

92.55.41 Brachytherapie, interstitiell, entfernbare Strahler, niedrige Dosisleistung

92.55.42 Brachytherapie, interstitiell, entfernbare Strahler, gepulste Dosisleistung

92.55.43 Brachytherapie, interstitiell, entfernbare Strahler, hohe Dosisleistung

92.55.44 Brachytherapie, interstitiell, permanente Strahler

Kod. eb.: Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds] (92.55.6-)

92.55.49 Brachytherapie, interstitiell, sonstige

92.55.5 Kontakttherapie

Äusserer Gehörgang, Haut, Nase, Augenoberfläche, usw.

92.55.50 Kontakttherapie, n.n.bez.

92.55.51 Kontakttherapie, auf der Körperoberfläche, mit Standardapplikator

92.55.52 Kontakttherapie, auf der Körperoberfläche, mit speziell angefertigtem Applikator

92.55.53 Kontakttherapie, auf der Körperoberfläche, mit radioaktiver Moulage

92.55.54 Kontakttherapie in der Orbita

INKL. Implantation des Applikators oder Strahlers

92.55.59 Kontakttherapie, sonstige

92.55.6 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds]

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes.

92.55.61 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds], 1 bis 19

92.55.62 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds], 20 bis 39

92.55.63 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds], 40 bis 59

92.55.64 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds], 60 bis 79

92.55.65 Anzahl Metallstäbchen mit radioaktivem Strahler [Seeds], 80 und mehr

92.55.7 Entfernen von einem (inaktiven) Applikator zur Brachytherapie

92.55.71 Entfernen von einem (inaktiven) Applikator oder Strahler zur Kontakttherapie aus der Orbita

92.55.79 Entfernen von einem (inaktiven) Applikator zur Brachytherapie, sonstige

92.56 Intraoperative Strahlentherapie

INKL. Vorbereitung und Durchführung der Bestrahlung

92.56.0 Detail der Subkategorie 92.56

92.56.09 Intraoperative Strahlentherapie, sonstige

92.56.11 Intraoperative Röntgentherapie

92.56.21 Intraoperative Hochvoltstrahlentherapie

92.56.31 Intraoperative Brachytherapie

92.59 Radio-Onkologie und Strahlentherapie, sonstige

93 Physiotherapie, Atemtherapie, Rehabilitation und verwandte Verfahren

93.0 Diagnostische Physiotherapie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.1 Physiotherapie-Übungen

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.11 Unterstützende Übung

93.12 Sonstige aktive muskuloskelettale Übung

93.13 Übung gegen Widerstand

93.14 Training der Gelenksbewegungen

93.15 Mobilisation der Wirbelsäule

93.16 Mobilisation anderer Gelenke

EXKL. *Manipulation des Temporomandibulargelenks (76.95)*

93.17 Sonstige passive muskuloskelettale Übung

93.18 Atemübung

93.18.0 Detail der Subkategorie 93.18

93.18.00 Atemübung, n.n.bez.

93.18.10 Atemübung mit Abgabe von Hilfsmittel

z. B. Abhusthilfe (Flutter)

93.18.99 Atemübung, sonstige

93.19 Übung, n.a.klass.

93.2 Sonstige physiotherapeutische muskuloskelettale Manipulation

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.21 Manuelle und mechanische Traktion

EXKL. *Haut-Traktion (93.45-93.46)*

Skelett-Traktion (93.43-93.44)

Wirbelsäulen-Traktion (93.41-93.42)

93.22 Gehtraining und Gangtraining

93.22.0 Detail der Subkategorie 93.22

93.22.00 Gehtraining und Gangtraining, n.n.bez.

93.22.20 Gehtraining und Gangtraining mit automatisierter Gang-Orthese

93.22.99 Gehtraining und Gangtraining, sonstige

93.23 Anpassung einer Orthese

Orthopädische Hilfsmittel und Behandlungsgeräte

93.24 Training im Gebrauch einer Orthese oder Prothese

Training an Gehstöcken

93.2A Anpassung einer Sitz- und Rückenschale für Rollstuhlpatientinnen / Rollstuhlpatienten

93.3 Sonstige physiotherapeutische Rehabilitationsverfahren

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.36 Kardiale Rehabilitation

93.36.0 Detail der Subkategorie 93.36

93.36.00 Kardiale Rehabilitation, n.n.bez.

93.36.10 Postoperative Versorgung von Patienten nach Herzoperation in einem externen Spital

Beachte: Dieser Kode darf nur verwendet werden, wenn die Patientin / der Patient am Herzen operiert wurde (35.-, 36.1- bis 36.9- und alle Operationen mit 39.61.-). Diese Operation wurde nicht im kodierenden Spital durchgeführt. Die Übernahme der Patientin / des Patienten erfolgte innerhalb von sieben Tagen nach der Operation.

93.36.99 Kardiale Rehabilitation, sonstige

93.37 Pränatales Training

Training für natürliche Geburt

93.38 Kombinierte Physiotherapie, ohne Auflistung der Komponenten

93.38.0 Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Behandlungsleitung:
Team unter fachärztlicher Behandlungsleitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Rheumatologie oder einer Fachärztin / eines Facharztes für physikalische Medizin und Rehabilitation FMH.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
a) Therapiebereiche: Einsatz von mindestens 3 der folgenden Therapiebereiche in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen: Physiotherapie/physikalische Therapie, Ergotherapie, Schmerztherapie, kognitive Verhaltenstherapie, Gesprächspsychotherapie.
b) Therapiedichte: Mindestens 22 Therapieeinheiten pro Woche (Zeitintervall von 7 Tagen), d.h. mindestens 11 Stunden Therapie pro Woche.

93.38.04 Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

93.38.05 Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.38.06 Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.38.07 Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung, 21 und mehr Behandlungstage

93.38.1 Multimodale kinder- und jugendrheumatologische Komplexbehandlung, nach Anzahl der Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmale:
a) Team unter fachärztlicher Behandlungsleitung einer Fachärztin / eines Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Kinder- und Jugendrheumatologie. Bis zu 5 Jahre nach der Anerkennung des Schwerpunktes durch die FMH, kann die fachärztliche Leitung durch eine Ärztin / einen Arzt mit ausreichender Erfahrung wahrgenommen werden.
b) Einsatz von mindestens 3 Therapiebereichen: Physiotherapie/ Krankengymnastik, Physikalische Therapie, Ergotherapie, Schmerztherapie, altersbezogene kognitive Verhaltenstherapie, sozialpädiatrische Betreuung und Krankheitsbewältigungsmassnahmen unter Anleitung einer spezialisierten Therapeutin / eines spezialisierten Therapeuten in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen mit einer Therapiedichte von mindestens 11 Stunden pro Woche.
c) Prozessorientiertes Behandlungsmanagement mit standardisierter Befunderhebung. Bestimmung der Krankheitsaktivität und des Schmerzausmasses zu Beginn und am Ende des stationären Aufenthaltes (Bestimmung der Krankheitsaktivität, Bestimmung der Beeinträchtigung der Aktivitäten des täglichen Lebens durch den Childhood Health Assessment Questionnaire [CHAQ], Beurteilung der Schmerzintensität durch Numerische Rating-Skala/Visuelle Analog-Skala [NRS/ VAS] als Schmerzscore).
d) Wöchentliche Teambesprechungen in multidisziplinären Behandlungsteams unter kinderrheumatologischer Leitung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.
e) Alters- und krankheitsspezifische Krankheitsbewältigungsmassnahmen unter fachkundiger Anleitung in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen unter Berücksichtigung der Sozialpädiatrie, Selbsthilfe und Elternanleitung sowie der Besonderheiten von Wachstum, Entwicklung und Adoleszenz.

93.38.10 Multimodale kinder- und jugendrheumatologische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

93.38.11 Multimodale kinder- und jugendrheumatologische Komplexbehandlung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.38.12 Multimodale kinder- und jugendrheumatologische Komplexbehandlung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.38.13 Jugendrheumatologische Komplexbehandlung, 21 und mehr Behandlungstage

93.38.4 Multimodal-nicht-operative Komplexbehandlung des Bewegungssystems

93.38.41 Multimodal-nicht-operative Komplexbehandlung des Bewegungssystems

Beachte: Mindestmerkmale:
a) Die Anwendung dieses Kodes beinhaltet eine interdisziplinäre und interprofessionelle Diagnostik sowie Behandlung von komplexen (multifaktoriellen) Erkrankungen des Bewegungssystems unter fachärztlicher Leitung von mindestens 14 Tagen.
b) Dabei wird die gleichzeitige Anwendung von 5 diagnostischen Verfahren vorausgesetzt:
- Ergotherapeutische oder Physiotherapeutische Funktionsdiagnostik,
- Neuropädiatrische / Neuroorthopädische Funktionsdiagnostik,
- Manualmedizinische Funktionsdiagnostik,
- Schmerzdiagnostik,
- Apparative Funktionsdiagnostik (z. B. Röntgen, MRT, CT, Myelografie, videogestützte Bewegungsanalyse, Posturographie, computergestütze Bewegungs- oder Kraftmessung, EMG, Optimetrie)
- Psychodiagnostik.
c) Anzuwenden sind mindestens 3 der folgenden Verfahren:
- Manuelle Medizin,
- Physiotherapie/Ergotherapie,
- Infiltrationstherapie/interventionelle Schmerztherapie,
- Psychotherapie
d) sowie mindestens 3 Verfahren aus:
- Manuelle Therapie und Physiotherapie auf neurophysiologischer Basis,
- Medizinischen Trainingstherapie,
- Physikalischen Therapie,
- Ergotherapie,
- Entspannungsverfahren
e) Therapiedichte von mindestens 30 aktiven und passiven Einzelleistungen aus den beiden Leistungsgruppen.
f) Die Anwendung des Kodes umfasst weiter ein therapeutisches Assessment mit interdisziplinären Teambesprechungen.

93.38.5 Konservative Behandlung des radikulären Syndromes

Kod. eb.: Weitere begleitende oder nachfolgende technische Behandlungen wie spezifische Injektionen oder Operationen

93.38.50 Konservative Behandlung des radikulären Syndromes, n.n.bez.

93.38.51 Konservative Behandlung des radikulären Syndromes (noch) ohne anschliessender Operation

93.38.59 Konservative Behandlung des radikulären Syndromes, sonstige

93.38.6 Konservative Komplexbehandlung bei Osteoporose/Fraktur des Achsenskeletts, nach Anzahl der Behandlungstage

Kod. eb.: Weitere begleitende oder nachfolgende technische Behandlungen wie spezifische Injektionen oder Operationen

Beachte: Mindestmerkmale:
a) Patientinnen / Patienten mit Wirbelkörperfrakturen entwickeln ein vertebrales Schmerzsyndrom, welches zur Immobilität und Akutbehandlung führt.
b) Abhängig vom Verletzungsausmass (einfacher Wirbelbruch bis Mehrfachbrüche, ev. mit Nervenwurzelreizungen) sind diagnostische Massnahmen wie Röntgenbilder, Computertomographie, Myelographie, Skelettszintigraphie, Knochendichtemessung (in bestimmten Fällen auch pQCT) und allenfalls Magnetresonanztomographie und Knochenbiopsie notwendig.
c) Zudem erweiterte Labordiagnostik zur Bestimmung des Knochenmetabolismus (z. B. Blutsenkung, TSH, Calcium, Phosphat, Alkalische Phosphatase, Osteocalcin, Parathormon, grosses Blutbild, Testosteron, Eiweiss-Immun-Elektrophorese).
d) Die Therapie erfolgt multimodal und interdisziplinär (Rheumatologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, Orthopädie/Wirbelsäulenchirurgie und schmerzmedizinisch) mit Korsett (Mieder) und medikamentös sowie mittels Infiltrationen im Wirbelsäulenbereich (Facetteninfiltrationen, Median Branch Blockaden, epidurale Glukokortikoidgaben) sowie mit passiver physikalischer Therapie und mit aktiver Physiotherapie.
e) Hinzu kommen allenfalls Sturzabklärung und Wohnungsabklärung.
f) Die Anwendung dieses Kodes erfordert mindestens drei verschiedene der oben beschriebenen diagnostischen Massnahmen sowie die interdisziplinäre Behandlung durch ein Team aus mindestens drei der folgenden Fachdisziplinen:
Rheumatologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, Orthopädie/ Wirbelsäulenchirurgie, Schmerzmedizin SSIPM.
Aus diesen Disziplinen müssen zwingend entweder Rheumatologie oder Physikalische Medizin beteiligt werden

93.38.61 Konservative komplexe Behandlung bei Osteoporose oder Fraktur des Achsenskeletts, bis 6 Behandlungstage

93.38.62 Konservative komplexe Behandlung bei Osteoporose oder Fraktur des Achsenskeletts, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.38.63 Konservative komplexe Behandlung bei Osteoporose oder Fraktur des Achsenskeletts, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.38.64 Konservative komplexe Behandlung bei Osteoporose oder Fraktur des Achsenskeletts, 21 und mehr Behandlungstage

93.38.9 Kombinierte Physiotherapie, n.n.bez.

93.38.90 Kombinierte Physiotherapie, ohne Auflistung der Komponenten, n.n.bez.

93.39 Sonstige Physiotherapie

93.39.0 Detail der Subkategorie 93.39

93.39.00 Sonstige Physiotherapie, n.n.bez.

93.39.10 Lagerungsbehandlung, n.n.bez.

93.39.11 Lagerungsbehandlung, Wechseldruckmatratze

93.39.12 Lagerungsbehandlung, programmierbares elektrisches Schwergewichtigenbett

93.39.13 Lagerungsbehandlung, Rotationsbett

93.39.20 Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage

93.39.99 Sonstige Physiotherapie, sonstige

93.4 Skelett-Traktion und andere Traktion

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.41 Wirbelsäulentraktion durch Vorrichtung am Schädel

Traktion durch Crutchfield-Klammer

Traktion durch Gardner-Wells-Klemme *

Traktion durch Halofixateur

Traktion durch Schädel-Zwinge

Traktion durch Vinke-Zwinge

EXKL. *Anlegen oder Ersetzen von Crutchfield-Klammer oder Halofixateur (02.94)*

93.42 Sonstige Wirbelsäulen-Traktion

Traktion nach Cotrel

EXKL. *Applikation eines Halskragens (93.52)*

93.43 Intermittierende Skelett-Traktion

93.44 Sonstige Skelett-Traktion

Traktion nach Bryant

Traktion nach Dunlop

Traktion nach Lyman-Smith

Traktion nach Russel

93.45 Traktion durch Thomasschiene

93.46 Sonstige Hauttraktion einer Extremität

Traktion durch Adhäsivverband (Tape)

Traktion durch Galgen

Traktion durch Gipsstiefel

Traktion nach Buck

93.5 Sonstige Immobilisation, Kompression und Wundpflege

EXKL. *Anlegen einer externen Fixationsvorrichtung (84.71 - 84.73)*

93.51 Applikation eines Gipskorsetts

EXKL. *Applikation eines Minervagipses (93.52)*

93.52 Applikation einer Halsstütze

Applikation einer geformten Halsstütze

Applikation eines Halskragens

Applikation eines Minervagipses

93.53 Applikation eines anderen Gipses

93.54 Applikation einer Schiene

Gipsschiene

Schiene nach Tray *

Trogschiene

EXKL. *Applikation einer periodontalen Schiene (24.7)*

93.55 Zahnverdrahtung

EXKL. *Orthodontische Zahnverdrahtung (24.7)*

93.56 Applikation eines Druckverbands

Applikation eines Verbands nach Gibney

Applikation eines Verbands nach Robert Jones

Applikation eines Verbands nach Shanz

93.57 Applikation eines anderen Wundverbands

93.57.0 Detail der Subkategorie 93.57

93.57.00 Applikation eines anderen Wundverbands, n.n.bez.

93.57.09 Applikation eines anderen Wundverbands, sonstige

93.57.1 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Regional- oder Allgemeinanästhesie (86.88.J-)

Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, je nach angegebener Lokalisation (86.88.I-)

EXKL. *Kode weglassen - Applikation eines epikutanen (Vakuum)verbandes (93.57.21)*

Beachte: Der Gebrauch dieses Kodes ist an den Einsatz eines mechanischen Pumpensystems mit kontinuierlicher Druckkontrolle gebunden

93.57.13 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, bis 6 Behandlungstage

93.57.15 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.57.16 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.57.17 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.57.18 Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

93.57.1A Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

93.57.1B Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

93.57.1C Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

93.57.1D Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

93.57.1E Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, 63 und mehr Behandlungstage

93.57.2 Epikutaner Wundverband

93.57.21 Applikation eines epikutanen (Vakuum-)Verbandes

INKL. Epikutane Einweggebrauch-Vakuumverband-Pumpensysteme

93.58 Applikation von Druckhosen

Applikation einer vasopneumatischen Vorrichtung

Applikation von Antischockhosen

Applikation von MAST Hosen [military anti-shock trousers]

93.59 Sonstige Immobilisation, Kompression und Wundpflege

93.59.0 Detail der Subkategorie 93.59

93.59.00 Sonstige Immobilisation, Kompression und Wundpflege, n.n.bez.

93.59.09 Sonstige Immobilisation, Kompression und Wundpflege, sonstige

93.59.5 Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, nach Anzahl Behandlungstage

INKL. Kontakt-, Tröpfchen- und Aerosolisolierung

Beachte: A. Die Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern beinhaltet die strikte Isolierung sowie die Schlüsselkomponenten der Swissnoso Empfehlungen.

Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Mindestmerkmale gemäss den Kriterien der Swissnoso sind folgendem Dokument «Strukturelle Mindestanforderungen für die Prävention und Bekämpfung von healthcare-assoziierten Infektionen (HAI) in Schweizer Akutspitäler», Version 3.0, 17. Mai 2022 zu entnehmen: https://www.swissnoso.ch/guidelines-publikationen/guidelines
s. Erläuterungen im Dokument von Swissnoso «Anwendung von Mindestanforderungen Swissnoso im Kontext der Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern (Elementegruppe 93.59.5- der Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP)) Stand: 24.09.2021»: https://www.swissnoso.ch/guidelines-publikationen/guidelines

Mindestmerkmal Punkt 1, Untersuchungen:
Durchführung von speziellen Untersuchungen inkl. mikrobiologischen Schnelltests zur Feststellung der Trägerschaft von multiresistenten Erregern oder der erfolgreichen Sanierung der Kolonisierung oder Infektion sowie zur Prävention einer Weiterverbreitung. Die Kodes der Elementegruppe 93.59.5- dürfen nur erfasst werden bei multiresistenten Erregern der ICD-10-GM-Kodes U80! - U82!, U83.2-!.
Bezieht sich v.a. auf die «Schlüsselkomponente 1: Richtlinien und Weisungen» und «Schlüsselkomponente 6: Surveillance und Ausbrüche» des Referenzdokuments «Strukturelle Mindestanforderungen für die Prävention und Bekämpfung von healthcare-assoziierten Infektionen (HAI) bei hospitalisierten Patientinnen und Patienten für Schweizer Akutspitäler».

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie: Betreuung, Versorgung, Nachverfolgung des MRE-Trägerstatus oder der MRE-Infektion durch Hygiene-Fachpersonal bei einer MRE-Besiedlung, durch Infektiologinnen / Infektiologen mit den erforderlichen Sachkenntnissen mit Unterstützung des Hygiene-Fachpersonals bei einer MRE-Infektion. Das spitalspezifische Konzept der Behandlung von MRE-Patientinnen / MRE-Patienten muss umgesetzt werden unter Einbeziehung der Fachkräfte der Spitalhygiene und Infektiologie.

Zur Therapie gehören:
a) Durchführung von strikter Isolierung (Einzel- oder Kohortenisolierung) mit eigenem Sanitärbereich oder Bettstuhl bei entsprechender hygienischer Indikation (Vermeidung von Kreuzinfektionen). Die Massnahmen entsprechen den geltenden Spitalhygiene-Standardmassnahmen.
b) Es entsteht täglich ein Aufwand während der Behandlungstage mit strikter Isolierung. Dieser Aufwand bezieht sich auch auf die präventive Isolierung/ Behandlung von Hochrisikopatienten. Zu diesem Aufwand gehören zusätzlich zur Isolierung Schutzmassnahmen, Reinigungsmassnahmen, Entsorgungsmassnahmen sowie je nach Indikation diverse antiseptische Behandlungen, Verabreichung erregerspezifischer Medikation, weitere diagnostische Massnahmen und Patienten- und Angehörigenschulung. Alle Massnahmen sind in den Schlüsselkomponenten des Dokuments «Strukturelle Mindestanforderungen für die Prävention und Bekämpfung von healthcare-assoziierten Infektionen (HAI) bei hospitalisierten Patientinnen und Patienten für Schweizer Akutspitäler» definiert: insbesondere: «Schlüsselkomponente 1: Richtlinien und Weisungen», «Schlüsselkomponente 2: Material und Ausrüstung», «Schlüsselkomponente 3: Organisation der Spitalhygiene und Personalausstattung» und «Schlüsselkomponente 4: Aufgabenorientierte Schulung».

93.59.50 Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, bis 6 Behandlungstage

93.59.51 Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.59.52 Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.59.53 Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, 21 und mehr Behandlungstage

93.59.7 Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie

93.59.70 Ganzkörper-Dermatotherapie mind. 2-mal tägl.

93.59.71 Ganzkörper-Dermatotherapie mind. 2-mal tägl., Balneotherapie oder Lichttherapie

93.59.72 Ganzkörper-Dermatotherapie mind. 2-mal tägl., Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen

93.59.73 Ganzkörper-Dermatotherapie mind. 2-mal tägl., Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen, spezifische parenterale Infusionstherapie

93.59.74 Ganzkörper-Dermatotherapie mind. 2-mal tägl., Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen, spezifische parenterale Infusionstherapie, Patientenschulung (ggf. Eltern-Kind)

93.5A Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung

Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

93.5A.1 Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, nach Anzahl Behandlungstage

93.5A.11 Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, bis zu 6 Behandlungstage

93.5A.12 Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, 7 und mehr Behandlungstage

93.5B Konservative Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas

EXKL. *Behandlung einer Fistel oder eines Stomas durch Pflegefachpersonal ohne Nachdiplom zur Stomapflege - Leistungsgruppe 4 Wundmanagement - Stomamanagement - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)*

Beachte: Mindestmerkmale:
Die Versorgung einer enterokutanen Fistel oder eines Stomas sowie die Beratung zum Umgang mit einem Stoma unter 93.5B.- wird von einer Stomaberaterin / einem Stomaberater ausgeführt.
Die Behandlung einer Fistel oder eines Stomas durch Pflegefachpersonal (ohne Nachdiplom zur Stomapflege) zählt nicht zu den Behandlungen unter 93.5B.-.
Wird nur eine Beratung ohne Versorgung der enterokutanen Fistel oder des Stomas durchgeführt ist kein Kode der Subkategorie 93.5B.- zu erfassen, sondern der Kode 00.95.34 «Patienten- und Angehörigenschulung zum Umgang mit einem Stoma, je Tag mit Beratung».

93.5B.1 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, nach Anzahl der Behandlungen

93.5B.11 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, bis 5 Behandlungen

93.5B.12 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 6 bis 10 Behandlungen

93.5B.13 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 11 bis 15 Behandlungen

93.5B.14 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 16 bis 20 Behandlungen

93.5B.15 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 21 bis 25 Behandlungen

93.5B.16 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 26 bis 30 Behandlungen

93.5B.17 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel], 31 bis 35 Behandlungen

93.5B.18 Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, mehr als 35 Behandlungen

93.6 Osteopathische manipulative Behandlung

Manuelle Medizin *

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.61 Osteopathische manipulative Behandlung zur allgemeinen Mobilisation

Allgemeine Gelenkmobilisierung

93.62 Osteopathische manipulative Behandlung mit hochenergetischer Krafteinwirkung sowie niedriger Amplitude

Stossende Krafteinwirkung

93.63 Osteopathische manipulative Behandlung mit niederenergetischer Krafteinwirkung sowie hoher Amplitude

Federnde Krafteinwirkung

93.64 Osteopathische manipulative Behandlung mit isotonischer und isometrischer Krafteinwirkung

93.65 Osteopathische manipulative Behandlung mit indirekter Krafteinwirkung

93.66 Osteopathische manipulative Behandlung zur Mobilisation von Gewebeflüssigkeit

Lymphdrainage

93.67 Sonstige näher bezeichnete osteopathische manipulative Behandlung

93.7 Sprachrehabilitation, Leserehabilitation und Blindenrehabilitation

93.70 Logopädie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.70.0 Logopädische Diagnostik

93.70.00 Logopädische Diagnostik, n.n.bez.

93.70.01 Nicht-instrumentelle Diagnostik fazio-oraler, artikulatorischer und stimmlicher Funktionen

93.70.02 Instrumentelle Diagnostik fazio-oraler oder stimmlicher Funktionen

93.70.03 Klinische Schluckdiagnostik

93.70.04 Interdisziplinäre instrumentelle Schluckdiagnostik

93.70.05 Logopädische Diagnostik bei Trachealkanülen

93.70.06 Deskriptive logopädische Diagnostik von mündlicher oder schriftlicher Sprache oder des mathematischen Denkens

93.70.07 Standardisierte logopädische Diagnostik von mündlicher oder schriftlicher Sprache oder des mathematischen Denkens

93.70.08 Adaptierende Evaluation

93.70.09 Logopädische Diagnostik, sonstige

93.70.0A Logopädische Diagnostik, Prothetische Evaluation

93.70.1 Logopädische Therapie

93.70.10 Logopädische Therapie, n.n.bez.

93.70.11 Restitution der Sprach-, Sprech-, Schluck- oder Stimmfunktionen

93.70.12 Kompensation der Sprach-, Sprech-, Schluck- oder Stimmfunktionen

93.70.13 Adaptation der Sprach-, Sprech-, Schluck- oder Stimmfunktionen

93.70.14 Logopädische Therapie mit Verwendung spezifischer instrumenteller Hilfsmittel

93.70.19 Logopädische Therapie, sonstige

93.70.2 Logopädische Beratung

93.70.20 Instruktion und Beratung von Angehörigen und Umfeld

93.75 Sonstige Sprachschulung und -therapie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.76 Training im Gebrauch eines Blindenhundes

93.77 Training in Braille oder Moon

93.78 Sonstige Rehabilitation für Blinde

93.8 Sonstige Rehabilitationstherapie

93.81 Rekreationstherapie

Diversionstherapie

Spieltherapie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.82 Beschäftigungstherapie

Erziehung bettlägeriger Kinder

Spezialschulung für Behinderte

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.83 Ergotherapie

Training der Alltagsaktivitäten

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Training der Alltagsaktivitäten für Blinde (93.78)

93.84 Kunsttherapie

Bewegungs- und Tanztherapie, Drama- und Sprachtherapie, Gestaltungs- und Maltherapie, Intermediale Therapie, Musiktherapie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.85 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Rehabilitation mit spezifischer Ausrichtung auf die Anforderungen des Erwerbslebens. Dies beinhaltet bei Notwendigkeit auch die Prüfung einer beruflichen Neuorientierung sowie die Berücksichtigung einer mit dem weiteren Arbeitsleben verbundenen psychischen Problematik.
Während des gesamten Aufenthaltes erfolgt eine Verhaltensbeobachtung, insbesondere bei Leistungstests, Assessmenterhebung und Therapien.

Mindestmerkmal Punkt 2, Beurteilung von funktionellen Defiziten und Leistungsfähigkeit:
Assessments werden mindestens bei Eintritt sowie bei Austritt standardmässig erhoben, ausser es liegen Kontraindikationen zur Durchführung der Assessments oder eine unklare medizinische Situation vor.
a. Bei Eintritt standardisierte Befunderhebung gemäss ICF durch Ärztinnen / Ärzte und Therapeutinnen / Therapeuten zur Beurteilung von
- Körperfunktionen und -strukturen,
- Aktivitäten und Partizipation,
- Umweltfaktoren und persönliche Faktoren.
b. Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit [EFL-Verfahren] gemäss der von der SAR [Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation] festgelegten Standards (In der Regel nur Teil-EFL-Basis-Test mit Elementen des EFL je nach Fragestellung)
c. Liegt bereits ein erhobenes Arbeitsprofil vor (durch IV oder UV), erfolgt ein strukturiertes Patienteninterview zur Ergänzung arbeitsspezifischer Anforderungen. Bei Fehlen eines Arbeitsprofils kann, wo notwendig, eine Arbeitsplatzabklärung mit Evaluation der Arbeitsplatzsituation inkl. Arbeitsplatzanforderungen erfolgen.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapieziele und Evaluation:
a. Erarbeitung eines gemeinsamen Zieles mit Ableitung von Wochenzielen. Vereinbarung von Therapiezielen und individuellen Therapieplänen mit der Patientin / dem Patienten. Wöchentliche Evaluation der Wochenziele mit notwendiger Anpassung der Therapiepläne.
b. Interdisziplinäre Fallbesprechungen oder multidisziplinäre Teambesprechungen mit Auswertung der Ergebnisse in Form einer Anforderung / Fähigkeits-/Defizitanalyse, Planung, Überprüfung und Anpassung der weiteren Vorgehensweise patientenbezogen nach Bedarf.
c. Berufs-/Arbeitsberatung mit Evaluation der Möglichkeiten im angestammten oder anderen Beruf/bisheriger oder künftiger Arbeit durch anerkannte Assessments

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapie und Schulung:
Die Therapie umfasst ein Berufsorientiertes Training [BOT] oder ein Ergonomietraining [work hardening].
Zur Erreichung der aktivitäts- und arbeitsbezogenen Ziele werden mindestens drei der Therapieverfahren a bis g in patientenbezogenen Kombinationen angewendet:
a. individuelle medizinische Trainingstherapie zur Verbesserung der arbeitsrelevanten Defizite. Diese beinhaltet eine spezialisierte Physio- oder Ergotherapie (geschult in Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit, Arbeitsanamnese, Work-Hardening/ - Conditioning)
b. Arbeitssimulation (Training komplexer arbeitsrelevanter Bewegungsabläufe)
c. Sozialrechtliche Beratung und Arbeits-/ Berufsberatung mit Evaluation der Möglichkeiten im angestammten oder anderen Beruf durch anerkannte Assessments.
d. Schmerz-Edukation
e. Anpassen und Training von Hilfsmitteln zur Berufsausübung
f. Psychologisch/psychotherapeutische Behandlung bei Bedarf
g. Arbeiten nach kognitiv-verhaltensorientierten Konzepten.

Mindestmerkmal Punkt 5: Durchschnittliche Therapie- sowie Schulungsdauer pro Woche:
Eine Woche [Behandlungswoche] umfasst 7 Kalendertage. Die Therapieeinheiten und die Edukation [Schulung] erfolgen in Einzel- oder Gruppentherapie je nach Indikation und in Abhängigkeit der Bedürfnisse und Ressourcen der Patientin/des Patienten.
Die durchschnittliche Therapie- sowie Schulungsdauer pro Woche umfasst mind. 900 Min. Diese zeitliche Vorgabe für die wöchentlichen Therapien und Schulungen ist als Durchschnitt pro Woche auf den Zeitraum des Aufenthaltes mit spezifischer Indikation zur Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation bezogen.

Mindestmerkmal Punkt 6, Behandlungsteam:
- Facharzt/Fachärztin für Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Physiotherpeut/in, Ergotherapeut/in, Ergonomiespezialist/innen
- Psycholog/in / Psychiater/in,
- Schmerztherapeut/in bei Bedarf,
- Mindestens ein Berufsabklärer/in, Berufsberater/in oder Arbeitsagog/in
Ärztin / Arzt, Physiotherapeutinnen / Physiotherapeuten und Ergotherapeutinnen / Ergotherapeuten müssen dabei SAR [Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation] zertifizierte EFL/APA/WH Spezialistinnen / Spezialisten umfassen (mind. eine Person).
Die Leitung des Behandlungsteams und die Klinik müssen gemäss Qualitätssicherungskonzept IG Ergonomie SAR akkreditiert sein.

Mindestmerkmal Punkt 7, Erfassung: Die Subkategorie 93.85.- bildet Leistungen ab, die über die definierten Basisleistungen der Rehabilitation hinausgehen.

93.85.1 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

93.85.11 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation, bis 27 Behandlungstage

93.85.12 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

93.85.13 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

93.85.14 Berufsrehabilitation und Arbeitsrehabilitation, 56 und mehr Behandlungstage

93.86 Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage

Kod. eb.: Falls die Behandlung auf einer IMC durchgeführt wird: Komplexbehandlung des Erwachsenen oder im Kindesalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten (99.B8.1-, 99.B8.4-)

EXKL. *Kode weglassen - Geriatrische Akutrehabilitation (93.89.9-)*

Kode weglassen - Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation (93.8C.1-)

Kode weglassen - Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung (93.87.-)

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Dieser Kode ist für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 2. Lebensjahr anzugeben.
Eine fachübergreifende Frührehabilitation wird durchgeführt, wenn ein Trauma oder eine schwere Akuterkrankung oder die Exazerbation einer chronischen oder einer chronisch progredienten Erkrankung zu einer komplexen Störung geführt hat, die eine spezifische frührehabilitative Behandlung im stationären, interdisziplinären Setting erforderlich macht.
Die Primärdiagnostik und -versorgung muss vor Beginn der Frührehabilitation abgeschlossen sein.
Diese Störungen betreffen insbesondere das Bewusstsein, die Kognition, sensomotorische Funktionen, Schlucken, Kontinenz, Essen und Trinken, die persönliche Hygiene und Mobilität.
Die Atmung, Herz-Kreislauffunktionen im Liegen sowie intrakranielle Druckverhältnisse sind stabil.
Die Patientin / der Patient ist nicht mehr beatmungspflichtig, ausser Patientinnen / Patienten mit einem prolongierten Weaning oder dem Bedarf einer Langzeitbeatmung.
Ausgeschlossen von dieser Behandlung sind Patientinnen / Patienten mit einer Erkrankung unklarer Ätiologie sowie Patientinnen / Patienten mit einer dringlichen Operationsindikation (ausser geplante Sekundäreingriffe).

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärung, Assessment:
Zum Beginn der Frührehabilitation sowie wöchentlich im Verlauf der Behandlung erfolgt eine Beurteilung nach dem Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle (Der Barthel-Index ist für Kinder und Jugendliche bisher nicht validiert.) zur Erfassung und Wertung der funktionellen Defizite.
Der Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle der Patientin / des Patienten beträgt dabei maximal 30 Punkte (die Berechnung des Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle ist im Anhang zur ICD-10-GM zu finden).
Es besteht eine spezifische Therapiebedürftigkeit mit Einzel-/ Doppelbehandlung.
Fehlende (Klein-) Gruppenfähigkeit bei schwerster Störung von Kommunikationsfähigkeit, Instruktionsverständnis, Krankheitseinsicht sowie fehlende aktive Mitarbeit an den Therapiezielen stellen keine Kontraindikation dar.
Der Gesamtzustand der Patientin / des Patienten erlaubt es, dass er mehrmals täglich an rehabilitativen Massnahmen teilnehmen kann.
Wird im Verlauf ein Frührehabilitations-Barthel-Index von > 30 gemessen, so ist nach einer Woche [7 Tage] eine Kontrolle erforderlich; liegt der Frührehabilitations-Barthel-Index bei dieser Kontrolle ebenfalls > 30, so sind die Voraussetzungen für diesen Frührehabilitations-Kode nicht mehr erfüllt.
Die einmalige Messung eines Frührehabilitations-Barthel-Index von >30 allein reicht nicht aus, um die Vorgaben des Kodes der fachübergreifenden Frührehabilitation als nicht erfüllt zu definieren.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Für die Frührehabilitation kommen mindestens 3 der organspezifisch notwendigen Therapiebereiche zum Einsatz: Physiotherapie, Physikalische Therapie, Ergotherapie, Neuropsychologie / Psychologie.
Verfügbarkeit und Anwendung der Logopädie bei Bedarf.
Bei Kindern und Jugendlichen: Sonder- und Heilpädagogik.
Die oben aufgeführten Funktionstherapien werden an mindestens 5 Tagen pro Woche durchgeführt, mit mindestens 2 Therapieeinheiten pro Tag.
Die Dauer einer Therapieeinheit beträgt 30 Minuten.
Eine Ernährungsberatung/therapie kann bei Bedarf zusätzlich durchgeführt werden.
Die neben der Grund- und Behandlungspflege zusätzlich durchgeführte, fördernde und aktivierende Rehabilitationspflege (wie z. B. Mobilitätsfördernde Pflegeinterventionen, Kinaesthetics, Bobath-Konzept, Affolter-Konzept Basale Stimulation, FOTT-Konzept [Facio Orale Trakt Therapie nach Kay Coombes]) erfolgt an 7/7 Tagen mit mindestens 2 Stunden pro Tag, bei Kindern mindestens 1 Stunde pro Tag.
Ärztliche Visiten an 7/7 Tagen in der Woche.
Ärztliche Präsenz an 24/24 Stunden.
Bei medizinischer Notwendigkeit ist der Beizug einer Kaderärztin / eines Kaderarztes innert 30 Minuten jederzeit gewährleistet.
Diese Therapiedichte definiert den Mindestumfang der Behandlungen.
Zusätzliche sozialmedizinische Massnahmen und unterstützende Therapien (z. B. Kunsttherapie etc.) sind in der Komplexbehandlung inbegriffen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Die Behandlung erfolgt im Rahmen einer multidisziplinären Organisationsstruktur unter Leitung einer mindestens 70% im leistungserbringenden Spital fest angestellten Fachärztin / eines mindestens 70% im leistungserbringenden Spital fest angestellten Facharztes der unten aufgeführten Bereiche:
Physikalische Medizin und Rehabilitation [PMR], Neurologie, Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Gastroenterologie, Pädiatrie, Neuropädiatrie, Rheumatologie, Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates oder Allgemeinchirurgie und Traumatologie.
Die leitende Fachärztin / der leitende Facharzt hat mindestens dreijährige Erfahrung in der Frührehabilitation.
Mindestens 50% des zum Behandlungsteam gehörenden Pflegepersonals ist diplomiert (Pflegefachmann/-frau oder äquivalente in- oder ausländische Ausbildung), inkl. der Schichtleitung, mindestens eine Pflegeperson pro Schicht hat die spezifische Erfahrung mit Tracheostoma oder aufwendig ableitender Systeme (beinhaltet regelmässige, dokumentierte interne Schulungen oder Fachausweis IMC / IPS / Anästhesie).
Falls in der Pädiatrie tracheotomierte Patientinnen / Patienten in der Frührehabilitation liegen, ist eine Pflegeperson pro Schicht mit spezifischer Erfahrung mit Tracheostoma aufzubieten.
Darüber hinaus beinhaltet das Frühreha-Behandlungsteam Therapeutinnen / Therapeuten mit abgeschlossener Berufsausbildung entsprechend den Vorgaben der organspezifischen Frührehabilitation.
Ein Fortbildungskonzept für das Frührehabilitationsteam mit geregelter rehabilitationsspezifischer Fortbildung von mind. 1 Stunde pro Woche liegt vor.

Mindestmerkmal Punkt 5, Infrastruktur:
Die Fachübergreifende Frührehabilitation kann sowohl auf eigenständigen bettenführenden Frührehabilitationsabteilungen als auch durch ergänzende mobile Frührehabilitationsteams auf Intensiv-, Intermediate Care oder anderen hoch spezialisierten Fachstationen erfolgen.
Wird die Frührehabilitation auf einer SGI-zertifizierten Intermediate-Care-Station durchgeführt, sind die Aufwandspunkte gemäss CHOP-Kode 99.B8 Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit bei Erwachsenen und im Kindesalter zusätzlich zu erfassen. Beatmungsstunden dürfen nicht zusätzlich kodiert werden.
Die Frührehabilitationsabteilung / -betten verfügen über die Infrastruktur sowie technischen Voraussetzungen einer Überwachungsstation zum kontinuierlichen Monitoring kardialer und respiratorischer Funktionsparameter.
Das Monitoring- System muss eine zentrale Überwachung erlauben.
Die konventionelle Röntgendiagnostik sowie das Notfalllabor müssen an 24/24 Stunden sowie an 7/7 Tagen innerhalb von max. 30 Min. betriebsintern oder aus benachbarten Leistungserbringern verfügbar sein.
Für Kinder ist die Infrastruktur ihrem altersgemässen Bedarf angepasst, wie z. B. die Möglichkeit zum Rooming-in.

Mindestmerkmal Punkt 6, Therapieplanung und -kontrolle:
Es wird eine Planung der rehabilitativen Massnahmen mit Festlegung der Frühreha-Ziele basierend auf dem Assessment sowie der Steuerung aller Massnahmen während der Frührehabilitation durchgeführt.
Wöchentliche Teambesprechungen mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse mit geeigneten Assessments und weiterer Behandlungsziele mit strukturierten Therapieprogrammen sowie einem systematischen Pflegekonzept.
Regelmässige, mindestens wöchentliche, strukturierte, patientenbezogene Teamkonferenzen mit Einbezug aller beteiligten Fachbereiche unter ärztlicher Leitung inkl. Dokumentation der Rehabilitationsziele.
Mindestens wöchentliche Reevaluation der Frührehabilitationsbedürftigkeit.
Eine Indikation zur Frührehabilitation ist nicht mehr gegeben nach zweimaliger Messung des Frührehabilitations-Barthel-Index grösser als 30 Punkte.

Mindestmerkmal Punkt 7, Austrittsplanung:
In der Entlassungsvorbereitungsphase wird die weitere Versorgung geregelt mit Einleitung und Strukturierung der Nachbetreuung in einer weiterführenden Rehabilitation oder in einer Pflegeeinheit.
Auf eine Zusammenarbeit mit einem sozialen Dienst kann zurückgegriffen werden.

Mindestmerkmal, Punkt 8, Qualitätsmanagement:
Nachweis eines anerkannten Qualitätsmanagements einschliesslich regelmässiger Durchführung sowie Dokumentation geeigneter Outcome-Assessments.
Überprüfung der Patienten- und Angehörigenzufriedenheit mit geeigneten Mitteln sowie eines gelebten CIRS.

93.86.D Fachübergreifende Frührehabilitation, bis 6 Behandlungstage

- **93.86.D0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.D1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.D2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**

93.86.E Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

- **93.86.E0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.E1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.E2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**

93.86.F Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 14 bis 27 Behandlungstage

- **93.86.F0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.F1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.F2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**

93.86.G Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

- **93.86.G0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.G1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.G2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**

93.86.H Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

- **93.86.H0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.H1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**
- **93.86.H2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche**

93.86.I Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

93.86.I0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.I1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.I2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.J Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

93.86.J0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.J1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.J2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.K Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 84 bis 97 Behandlungstage

93.86.K0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.K1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.K2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.L Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 98 bis höchstens 125 Behandlungstage

93.86.L0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.L1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.L2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.M Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 126 bis 153 Behandlungstage

93.86.M0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.M1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.M2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.N Fachübergreifende Frührehabilitation, mindestens 154 bis 181 Behandlungstage

93.86.N0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.N1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.N2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.O Fachübergreifende Frührehabilitation, 182 und mehr Behandlungstage

93.86.O0 Durchschnittlicher Einsatz von 15 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.O1 Durchschnittlicher Einsatz von 20 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.86.O2 Durchschnittlicher Einsatz von 30 Therapieeinheiten (jeweils von mindestens 30 Minuten) pro Woche

93.87 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung

Kod. eb.: Behandlung von Atemregulationsstörungen ausserhalb Intensivstation (93.9G.-)

Falls durchgeführt - Anpassung einer Sitz- und Rückenschale für Rollstuhlpatientinnen / Rollstuhlpatienten (93.2A)

Falls durchgeführt - Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, nach Dauer (93.89.D-)

Falls durchgeführt - Lappenplastik an Haut und Subkutangewebe (86.7-)

Falls durchgeführt - Multimodale Schmerztherapie oder Akutschmerzbehandlung (93.A1, 93.A2.-, 93.A3.-)

Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

Isolierung (99.84.-)

Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)

Spinal Cord Independence Measure [SCIM] (AA.33.-)

EXKL. *Kode weglassen - Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.86.-)*

Kode weglassen - Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.8C.1-)

Kode weglassen - Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage (93.89.2-)

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation: Patientinnen / Patienten mit einem Zustandsbild im Rahmen der Querschnittlähmung.
Als Querschnittlähmungen werden unfall-, krankheits- und missbildungsbedingte Lähmungen an den oberen und unteren Extremitäten sowie am Rumpf bezeichnet, die durch eine Störung im Bereich des Rückenmarks und Cauda equina ausgelöst wird.
Im weiteren Sinn werden hier unter Querschnittlähmungen auch Krankheitsbilder mit querschnittähnlicher Symptomatik verstanden.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
2.1. Standardisierte Befunderhebung zur Beurteilung der Körperfunktionen und -strukturen, der Aktivitäten und Partizipation sowie Umwelt- und personbezogene Faktoren, gemäss biopsychosozialem Konzept der ICF [International Classification of Functioning, Disability and Health].
2.2. Erhebung des SCIM [Spinal Cord Independence Measure]
2.3. Nur bei Querschnittsgelähmten: Erhebung ISNCSCI [International Standards For Neurological Classification of Spinal Cord Injury]

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
3.1. Intensive stationäre physikalisch-rehabilitative Behandlung durch das unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannte multiprofessionelle Team.
3.2. Ärztliche Visite an mindestens 5 von 7 Tagen mit Besprechung mit dem therapeutischen und pflegerischen Personal.
3.3. Wöchentlicher Einsatz von mindestens 5 Therapieeinheiten (jeweils von 30 Minuten, wenn der Zustand der Patientin / des Patienten es zulässt) aus mindestens 3 der unter Mindestmerkmal Punkt 4.1.4 genannten Bereiche. Ausnahme nach einer Lappenplastik infolge Dekubitus oder während der Anpassung der Sitz- und Rückenschale der Patientin / des Patienten: Wöchentlicher Einsatz von mindestens 5 Therapieeinheiten (jeweils von 30 Minuten, wenn der Zustand der Patientin / des Patienten es zulässt) aus mindestens 2 der unter Mindestmerkmal Punkt 4.1.4 genannten Bereiche. Die erfolgte Lappenplastik und die Anpassung der Sitz- und Rückenschale sind zusätzlich zu kodieren.
3.4. Werden die Therapien von zwei oder mehr Fachpersonen erbracht, addiert sich die aufgewendete Zeit entsprechend.
3.5. Während des Aufenthalts werden für max. 3 diagnostische und therapeutische Hausbesuche gemäss Elementegruppe 93.89.D- «Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, nach Dauer» jeweils zwei Therapieeinheiten angerechnet. Der letzte Hausbesuch wird spätestens eine Woche vor Austritt durchgeführt. Der Hausbesuch hat zum Ziel, die Patientin / den Patienten auf den Austritt nach Hause in das wohnliche, soziale und berufliche Umfeld vorzubereiten.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
4.1. Multiprofessionelles Rehabilitationsteam bestehend aus:
4.1.1. Ärztliche Leitung sowie Stellvertretung haben mind. 3 Jahre Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation Querschnittgelähmter sowie Anerkennung SSoP [Schweizerische Gesellschaft für Paraplegie]. Sie sind Spezialistin / Spezialist (FMH oder Äquivalent) in den Bereichen: PMR [Physikalische Medizin und Rehabilitation], Neurologie oder AIM [Allgemeine innere Medizin].
4.1.2. Fachärztliche Spezialisierung im Haus:
- Physikalische Medizin und Rehabilitation [PMR],
- Neurologie,
- Innere Medizin,
- Neuro-Urologie.
Eine Fachärztin / ein Facharzt ist an 24/24 Std sowie 7/7 Tagen erreichbar.
4.1.3. Weitere Fachdisziplinen sind nach Bedarf in Haus oder in Kooperation verfügbar.
4.1.4. Therapeutinnen / Therapeuten zu folgenden Therapiebereichen:
- aktive Physiotherapie inkl. Robotik,
- Ergotherapie,
- Physikalische Therapie,
- Psychologische Verfahren und Psychotherapie,
- Kunsttherapie,
- Logopädie,
- Dysphagietherapie,
- Entspannungstechniken,
- Ernährungsberatung/therapie.
4.1.5. Zusätzlich in patientenbezogener Kombination:
- Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagog/innen,
- Arbeitspädagog/innen, Berufs- und Laufbahnberater/innen,
- Orthopädie- und Rollstuhltechniker/innen
4.1.6. Pflegepersonal: Mindestens 50% des zum Behandlungsteam gehörenden Pflegepersonals ist diplomiert (Pflegefachmann/-frau oder äquivalente in- oder ausländische Ausbildung), inkl. der Schichtleitung. Mindestens eine Pflegeperson pro Schicht hat, die spezifische Erfahrung mit Dekubitusbehandlung, Haut- und Wundbehandlung, Infektionsmanagement, Lagerungs- und Transfertechnik, Blasen- und Darmmanagement, Erkennen und Behandlung von autonomer Dysreflexie, Spastik, Respiration-, Atem- und Trachealkanülenmanagement, Schmerzmanagement, Ernährung und Betreuung von Schluckstörungen.
4.2. 1/3 des Teams verfügt über 2 Jahre Erfahrung in der Behandlung und Rehabilitation von Patientinnen / Patienten mit einer Querschnittlähmung.
4.3. Ein Fortbildungskonzept für das multiprofessionelle Team mit rehabilitationsspezifischer Fortbildung von mind. 1 Stunde pro Woche liegt vor.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapiekontrolle und -dokumentation:
5.1. Initiale Therapieplanung mit schriftlicher Dokumentation,
5.2. Wöchentliche interdisziplinäre Teambesprechung unter der Leitung der Fachärztin / des Facharztes mit Überprüfung sowie schriftlicher Festlegung der Behandlungsziele,
5.3. Die Partizipationsziele sowie der Erfolg werden dokumentiert.

Mindestmerkmal Punkt 6, Erfassung:
- Paraplegiologische Behandlungsfälle weisen eine grosse Heterogenität auf. Die Abbildung der Leistungen trägt diesem Umstand Rechnung durch eine Staffelung von Therapieeinheiten pro 7 Tage.
- Der Kode ist in der Akutsomatik und in der Rehabilitation anwendbar.

93.87.2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, bis zu 27 Behandlungstage

93.87.25 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, bis zu 6 Behandlungstage

93.87.26 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 7 bis zu 27 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.27 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 7 bis zu 27 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.28 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 7 bis zu 27 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.2A Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 7 bis zu 27 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 28 bis zu 55 Behandlungstage

93.87.31 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 28 bis zu 55 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.32 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 28 bis zu 55 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.33 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 28 bis zu 55 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.34 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 28 bis zu 55 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 56 bis zu 83 Behandlungstage

93.87.41 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 56 bis zu 83 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.42 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 56 bis zu 83 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.43 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 56 bis zu 83 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.44 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 56 bis zu 83 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.5 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 84 bis zu 111 Behandlungstage

93.87.51 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 84 bis zu 111 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.52 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 84 bis zu 111 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.53 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 84 bis zu 111 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.54 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 84 bis zu 111 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.6 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 112 bis zu 139 Behandlungstage

93.87.61 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 112 bis zu 139 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.62 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 112 bis zu 139 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.63 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 112 bis zu 139 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.64 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 112 bis zu 139 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.7 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 140 bis zu 167 Behandlungstage

93.87.71 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 140 bis zu 167 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.72 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 140 bis zu 167 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.73 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 140 bis zu 167 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.74 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 140 bis zu 167 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.8 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 168 bis zu 195 Behandlungstage

93.87.81 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 168 bis zu 195 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.82 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 168 bis zu 195 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.83 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 168 bis zu 195 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.84 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 168 bis zu 195 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.A Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 196 bis zu 223 Behandlungstage

93.87.A1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 196 bis zu 223 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.A2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 196 bis zu 223 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.A3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 196 bis zu 223 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.A4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 196 bis zu 223 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.B Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 224 bis zu 251 Behandlungstage

93.87.B1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 224 bis zu 251 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.B2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 224 bis zu 251 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.B3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 224 bis zu 251 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.B4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 224 bis zu 251 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.C Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 252 bis zu 279 Behandlungstage

93.87.C1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 252 bis zu 279 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.C2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 252 bis zu 279 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.C3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 252 bis zu 279 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.C4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 252 bis zu 279 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.D Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 280 bis zu 307 Behandlungstage

93.87.D1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 280 bis zu 307 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.D2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 280 bis zu 307 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.D3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 280 bis zu 307 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.D4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 280 bis zu 307 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.E Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 308 bis zu 335 Behandlungstage

93.87.E1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 308 bis zu 335 Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.E2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 308 bis zu 335 Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.E3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 308 bis zu 335 Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.E4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, mindestens 308 bis zu 335 Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.F Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, 336 und mehr Behandlungstage

93.87.F1 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, 336 und mehr Behandlungstage, mit durchschnittlich 10 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.F2 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, 336 und mehr Behandlungstage, mit durchschnittlich 15 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.F3 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, 336 und mehr Behandlungstage, mit durchschnittlich 20 Therapieeinheiten pro Woche

93.87.F4 Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung, 336 und mehr Behandlungstage, mit durchschnittlich 30 Therapieeinheiten pro Woche

93.89 Rehabilitation, n.a.klass.

93.89.0 Detail der Subkategorie 93.89

93.89.09 Rehabilitation, n.a.klass.

93.89.2 Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *Kode weglassen - Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung (93.87.-)*

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung, Assessment: Standardisiertes Akutrehabilitations-Assessment zur Erfassung und Wertung der funktionellen Defizite mit krankheitsspezifischen, standardisierten Instrumenten sowie Befunderhebung zur Beurteilung der Körperfunktionen und -strukturen, der Aktivitäten und Partizipation sowie Umwelt- und persönlichen Faktoren gemäss ICF mit therapeutischer und sekundärpräventiver Zielsetzung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie: Einsatz von folgenden Therapiebereichen: Physiotherapie, Physikalische Therapie, Gehbadtherapie, Ergotherapie, psychologische Verfahren und Psychotherapie, Entspannungstechniken, medizinische Trainingstherapie, Manuelle Medizin, Schmerztherapie, Interventionelle Therapie.
Therapie in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen von mindestens drei Einheiten täglich, die Dauer einer Therapieeinheit beträgt 30 Minuten, d.h. 15 Behandlungseinheiten (d.h. 7.5 Stunden) pro Woche im Durchschnitt der Behandlungsdauer der physikalisch-medizinischen Akutrehabilitation am Akutspital.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam: Akutrehabilitationsteam unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für physikalische Medizin und Rehabilitation [PMR].

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapieplanung und -kontrolle: Wöchentliche Teambesprechung (PMR-Ärztin/PMR-Arzt, Pflegefachmann/-frau, Therapeut/innen aus den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie, Psychologisch-psychosomatisch-psychiatrische Disziplin und weitere, mindestens fünf patientenbezogene Beteiligte) mit schriftlicher Festlegung der Behandlungsziele.

93.89.20 Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, bis 6 Behandlungstage

93.89.21 Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.89.22 Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.89.23 Physikalisch-medizinische Akutrehabilitation, 21 und mehr Behandlungstage

93.89.9 Geriatrische Akutrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - (multimodale) Ernährungsberatung/therapie (89.0A.3-, 89.0A.4-)

Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, nach Aufwandspunkten (99.C2.-)

Isolierung (99.84.-)

EXKL. *Kode weglassen - Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station (93.8B.-)*

Kode weglassen - Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.86.-)

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) des Erwachsenen (99.B7.1-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung des Erwachsenen in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.1-)

Kode weglassen - Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung (93.38.0-)

Kode weglassen - Multimodale Schmerztherapie [MMST] (93.A2.4-)

Kode weglassen - Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation (93.8C.1-)

Kode weglassen - Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station) (93.8A.2-)

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Standardisiertes geriatrisches Assessment (93.89.A-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte:

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Es müssen alle Aufnahmekriterien erfüllt sowie dokumentiert sein. Es darf kein Ausschlusskriterium vorliegen.
Aufnahmekriterien:
- Akutspitalbedürftigkeit liegt vor
- Übergeordnetes Behandlungsziel sowie ein Potential für die Verbesserung oder Vorbeugung einer Verschlechterung im Rahmen der geriatrischen Akutrehabilitation liegen vor
- Alltagseinschränkung durch geriatrische Multimorbidität mit Vorliegen von mindestens 3 der nachfolgend aufgeführten geriatrischen Syndrome:
- - Kognitive Einschränkungen (Beeinträchtigung der kognitiven Leistungen, die über das nach Alter und Bildung des Betroffenen Normale hinausgeht), insbesondere abklingendes Delir
- - Immobilität, Sturzneigung und Schwindel
- - Inkontinenz von Urin und Stuhl
- - Malnutrition und Sarkopenie
- - Hinweise auf Depression oder Angststörung
- - Alltagsrelevante Sehbehinderung und alltagsrelevante Schwerhörigkeit
- - Chronische Schmerzsymptomatik
- - Medikationsprobleme bei Polypharmazie (mehr als 5 Medikamente) und Non-Compliance
- - Psychosoziales Problem
Ausschlusskriterium:
- Schwere Demenz mit Bedarf für Betreuung auf geschlossener gerontopsychiatrischer Abteilung

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessments:
Standardisiertes geriatrisches Assessment zu Beginn der Behandlung in mindestens den Bereichen Mobilität, Selbsthilfefähigkeit, Kognition, Emotion sowie Soziales sowie innert der letzten 3 Tage vor dem Behandlungsende in mindestens den Bereichen Selbsthilfefähigkeit sowie Mobilität. In der Regel muss das Assessment vom Beginn der Behandlung innerhalb von 5 Tagen ab ärztlicher Verordnung (Anordnung zur Durchführung einer geriatrischen Akutrehabilitation) abgeschlossen sein.
Lässt der Zustand der Patientin / des Patienten die Erhebung einzelner Assessmentbestandteile nicht zu, ist dies zu dokumentieren.
Wenn der Zustand der Patientin / des Patienten es erlaubt, ist die Erhebung nachzuholen.
Das «soziale Assessment» bezieht sich auf den Zeitpunkt bis vor der Hospitalisierung. Es umfasst mindestens die Teilbereiche soziales Umfeld, Wohnumfeld, häusliche/ausserhäusliche Aktivitäten, Pflege-/Hilfsmittelbedarf sowie rechtliche Verfügungen.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungseinheit:
Behandlung in einer geriatrischen Behandlungseinheit durch ein in Geriatrie spezialisiertes Team unter fachärztlicher sowie organisatorischer Behandlungsleitung einer Schwerpunktträgerin / eines Schwerpunktträgers Geriatrie (FMH).
Der Beschäftigungsgrad des Schwerpunktträgers Geriatrie oder der Schwerpunktträger Geriatrie (FMH) für die leistungserbringende Abteilung muss mindestens 5% pro Bett sowie insgesamt mindestens 50% pro leistungserbringende Abteilung betragen. Diese Beschäftigung kann auch über einen Kooperationsvertrag sichergestellt werden.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungstage:
Die Zählung der Behandlungstage beginnt mit dem Tag, der ärztlichen Verordnung (Anordnung zur Durchführung einer geriatrischen Akutrehabilitation), welche die bestehende Indikation miteinschliesst.
Ebenfalls zu dokumentieren ist das Behandlungsende, welches spätestens am Tag des Austritts aus der geriatrischen Behandlungseinheit erfolgt.
Behandlungstage folgen aufeinander mit Ausnahme der unten geschilderten Unterbrechungen.
Der Behandlungsbeginn sowie das Behandlungsende gelten als Behandlungstage und werden mitgezählt.
Zu Beginn der Behandlung sind längstens 3 Behandlungstage auf einer anderen Fachabteilung desselben Spitals anrechenbar, sofern sämtliche Mindestmerkmale erfüllt sind sowie dokumentiert ist, dass die Schwerpunktträgerin / der Schwerpunktträger Geriatrie einbezogen ist.
Der Behandlungsbeginn sowie das Behandlungsende dürfen nicht auf einen Operationstag fallen. Während der Dauer der Unterbrechung müssen die Mindestmerkmale nicht erfüllt sein.
Ein Operationstag kann nur als Behandlungstag gezählt werden, wenn auch Therapieeinheiten an diesem Tag durchgeführt wurden.
Kommt es zu einer Unterbrechung, wird die Zählung der Behandlungstage nach dieser Unterbrechung fortgesetzt. Als Unterbrechung zählt auch die Verlegung auf eine andere Einheit, die eine Fortsetzung der geriatrischen Akutrehabilitation nicht zulässt.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapie:
Der Patient erhält innerhalb der Behandlungsdauer Therapien aus mindestens 2 der folgenden 4 Therapiebereichen:
A.) Physiotherapie/Physikalische Therapie,
B.) Ergotherapie,
C.) Logopädie/fazioorale Therapie und Ernährungsberatung/therapie,
D.) (Neuro)psychologie/ärztliche Psychotherapie
Therapieeinheiten dauern jeweils 30 Minuten.
Es können maximal drei Therapieeinheiten pro Behandlungstag angerechnet werden.
Es ist möglich, Therapieeinheiten zusammenhängend zu leisten.
Müssen Therapieeinheiten aufgrund mangelnder Belastbarkeit der Patientin / des Patienten abgebrochen werden, so können diese ab einer Dauer von 20 Minuten, analog einer durchgeführten Therapie, mit 30 Minuten angerechnet werden. Findet ein Assessment im Rahmen einer Therapieeinheit statt, kann diese als Therapieeinheit gezählt werden.

Mindestmerkmal Punkt 6, Therapiekoordination:
Wöchentliche Teambesprechung mit persönlicher Präsenz oder elektronischer Zuschaltung von Fachpersonen der am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen (Arzt/Ärztin, Pflege, Therapie aus den Bereiche A bis D gemäss «Mindestmerkmal Punkt 5») mit schriftlicher Dokumentation von Behandlungsergebnissen und allfälliger neuer Behandlungsziele.

Mindestmerkmal Punkt 7, Erfassung:
Pro Fall wird maximal ein Kode aus dieser Elementegruppe erfasst. Akutsomatische diagnostische Verfahren, Interventionen oder Prozeduren, die zusätzlich zur geriatrische Akutrehabilitation durchgeführt werden sind zusätzlich gesondert zu kodieren.

93.89.93 Geriatrische Akutrehabilitation, bis 6 Behandlungstage

93.89.94 Geriatrische Akutrehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

Beachte: Der therapeutische Anteil umfasst mindestens 10 Therapieeinheiten, davon mindestens 8 Einzeltherapien.

93.89.95 Geriatrische Akutrehabilitation, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

Beachte: Der therapeutische Anteil umfasst mindestens 20 Therapieeinheiten, davon mindestens 16 Einzeltherapien.

93.89.96 Geriatrische Akutrehabilitation, 21 und mehr Behandlungstage

Beachte: Der therapeutische Anteil umfasst mindestens 30 Therapieeinheiten, davon mindestens 24 Einzeltherapien.

93.89.A Standardisiertes geriatrisches Assessment

EXKL. *Geriatrische Akutrehabilitation (93.89.9-)*

Kode weglassen - Alterspsychiatrisches Assessment (94.15)

Kode weglassen - Geriatrische Rehabilitation (BA.8-)

Palliativmedizinische Assessment (93.8A.1-)

Beachte: Behandlung durch ein in Geriatrie spezialisiertes Team unter fachärztlicher Behandlungsleitung einer Schwerpunktträgerin / eines Schwerpunktträgers Geriatrie (FMH).

93.89.A0 Standardisiertes geriatrisches Assessment, n.n.bez.

93.89.A1 Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment

Beachte: Durchführung durch mindestens eine geriatrische Fachperson aus dem betreuenden Team unter Anleitung (Indikationsstellung) einer Schwerpunktträgerin / eines Schwerpunktträgers Geriatrie (FMH). Untersuchung von mindestens drei Bereichen (z. B. Mobilität, Selbsthilfefähigkeit und Kognition) mit standardisierten Messverfahren.

93.89.A2 Standardisiertes geriatrisches Basisassessment [GBA]

Beachte: Untersuchung in mindestens den Bereichen Mobilität, Selbsthilfefähigkeit, Kognition, Emotion sowie Soziales mit standardisierten Messverfahren.

93.89.A9 Standardisiertes geriatrisches Assessment, sonstige

93.89.C Konsultation zur Rehabilitationsplanung, nach Dauer

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Die Konsultation zur Rehabilitationsplanung umfasst:
a) einen vollständigen Status in Physikalischer Medizin und Rehabilitation,
b) eine ausführliche Sozialanamnese mit allfälliger Fremdanamnese,
c) die Erhebung von mindestens einem standardisierten Assessmentinstrument wie beispielsweise ICF-Klassifikation, FIM, Barthel, MMS,
d) eine interdisziplinäre Besprechung im Behandlungsteam.

93.89.C1 Konsultation zur Rehabilitationsplanung, Dauer bis 2 Stunden

93.89.C2 Konsultation zur Rehabilitationsplanung, Dauer von mehr als 2 Stunden bis 3 Stunden

93.89.C3 Konsultation zur Rehabilitationsplanung, Dauer von mehr als 3 Stunden

93.89.D Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, nach Dauer

EXKL. *Kode Weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Beachte: Mindestmerkmale:
Durchführung durch mindestens eine Fachperson aus dem betreuenden Team entweder unter Indikationsstellung durch die behandelnde Fachärztin / den behandelnden Facharzt oder Schwerpunktträgerin / Schwerpunktträger oder durch vorgängige Instruktion mit mitgegebenen Zielen des behandelnden Teams.
1. Durchführung eines standardisierten funktionellen Assessments im häuslichen Kontext:
1.1. Basale und instrumentelle Aktivitäten des täglichen Lebens,
1.2. Beurteilung von Funktionalität und Mobilität im Haushalt,
1.3. Beurteilung von Sicherheitsaspekten im häuslichen Umfeld,
1.4. Beurteilung bezüglich Anpassung der Wohnumgebung an die bestehenden funktionellen Defizite der Patientin / des Patienten,
1.5. Beurteilung im Hinblick auf den Einsatz von Hilfsmitteln und spitalexterner Unterstützung
2. Erstellen eines Berichtes zuhanden des Leiters des Behandlungsteams.
3. Präsentation in der wöchentlichen Teambesprechung

93.89.D1 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer bis 4 Stunden

93.89.D2 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 4 Stunden bis 6 Stunden

93.89.D4 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 6 Stunden bis 12 Stunden

93.89.D5 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 12 Stunden bis 24 Stunden

93.89.D6 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

93.89.D7 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

93.89.D8 Diagnostischer und therapeutischer Hausbesuch als Teil einer akutrehabilitativen oder rehabilitativen Abklärung, Dauer von mehr als 72 Stunden

93.89.E Austrittsmanagement in der Akutrehabilitation

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.89.E1 Geriatrische Akutrehabilitation, Austrittsmanagement und Sozialarbeit

Beachte: Das Austrittsmanagement und die Sozialarbeit bei der geriatrischen Akutrehabilitation beinhalten:
- Durchführung des Sozial-Assessments
- Planen des Austritts und des Aufenthalts nach dem akutstationären Setting (inkl. Unterstützung bei der Pflegeheimsuche, Beratung zur Hilfsmittelbeschaffung, Aufgleisen der Hilfen zu Hause)
- Abklärung und Beratung der finanziellen Situation
- Gespräche führen mit Patientinnen / Patienten, meist unter Beizug von Angehörigen

93.89.E9 Austrittsmanagement in der Akutrehabilitation, sonstige

93.8A Palliativmedizin

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Kodes aus diesem Kapitel können nur kodiert werden, wenn diese Leistung unter der Leitung von Fachärzten oder Schwerpunktträgern, deren Weiterbildungsprogramm palliativmedizinische Inhalte abbildet (Innere Medizin, Onkologie, Geriatrie, Pädiatrie), erbracht wurde.

93.8A.1 Palliativmedizinische Assessment

EXKL. *Kode weglassen - Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station (93.8B.-)*

Kode weglassen - Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station) (93.8A.2-)

93.8A.10 Palliativmedizinisches Assessment, n.n.bez.

93.8A.11 Multidimensionales palliativmedizinisches Screening und Minimalassessment

EXKL. *Geriatrische Akutrehabilitation (93.89.9-)*

Standardisiertes geriatrisches Assessment (93.89.A-)

Beachte: Dieser Kode ist nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben. Die Anwendung dieses Kodes setzt die Untersuchung von mindestens drei Bereichen der Palliativversorgung (z. B. Schmerzanamnese, Symptomintensität, Lebensqualität, psychosoziale Belastung, Alltagskompetenz) voraus, die mit standardisierten Messverfahren untersucht werden.

93.8A.12 Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment [PBA]

Beachte: Dieser Kode ist nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben.
Die Anwendung dieses Kodes setzt die Untersuchung von mindestens fünf Bereichen der Palliativversorgung (z. B. Schmerzanamnese, Symptomintensität, Lebensqualität, Mobilität, Selbsthilfefähigkeit, Stimmung, Ernährung, soziale Situation, psychosoziale Belastung, Alltagskompetenz) voraus, die mit standardisierten Messverfahren untersucht werden.

93.8A.19 Palliativmedizinisches Assessment, sonstige

93.8A.2 Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

EXKL *Kode weglassen - Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station (93.8B.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Die akutstationäre Palliativmedizin beinhaltet eine aktive, ganzheitliche Behandlung von Patientinnen / Patienten mit einer progredienten (voranschreitenden), weit fortgeschrittenen Erkrankung sowie einer begrenzten Lebenserwartung zum Zeitpunkt, in der die Erkrankung nicht mehr auf eine kurative Behandlung anspricht oder keine kurative Behandlung mehr durchgeführt werden kann. Die Beherrschung von Schmerzen und anderen Krankheitsbeschwerden sowie psychologischen, sozialen und spirituellen Problemen, hat höchste Priorität. Die palliativmedizinische Komplexbehandlung erfolgt in einem dem Gesamtzustand der Patientin / des Patienten gerechten Zimmer. Vorausschauende und situationsbezogene Entscheidungsfindung mit allfälligem Einbezug von Spezialistinnen / Spezialisten.

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärung, Assessment:
Durchführung eines standardisierten palliativmedizinischen Basisassessments [PBA]. Erst nach der Durchführung des palliativmedizinischen Basisassessments [PBA] zählen die Behandlungstage. Lässt der Zustand der Patientin / des Patienten die abschliessende Erhebung des PBA nicht zu, ist dies zu dokumentieren.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam und Therapie:
a) Leitung des Behandlungsteams durch eine Fachärztin / einen Facharzt mit spezifischer Weiterbildung in Palliativmedizin, mindestens 80 Stunden, oder unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes mit Schwerpunkt Palliativmedizin.
b) Multidisziplinäres Behandlungsteam, bestehend aus Ärztin / Arzt, Pflegepersonal sowie Therapeutinnen / Therapeuten aus folgenden Therapiebereichen: Sozialarbeit/-pädagogik, Psychologie, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Ernährungsberatung/therapie, Seelsorge, Kunsttherapie.
c) Ärztliche Leistung, Pflege sowie mindestens zwei der oben genannten Therapiebereiche kommen insgesamt mindestens 6 Stunden pro Behandlungswoche (7 Kalendertage) zum Einsatz. Zu deren Leistungen gehören auch dokumentierte Patienten-, Angehörigen- und Familiengespräche, die von allen hier aufgeführten Berufsgruppen erbracht werden können.
Die erbrachten Leistungen erfolgen in patientenbezogenen, unterschiedlichen Kombinationen.
In jeder Behandlungswoche kommen Ärztin / Arzt, Pflege sowie mindestens zwei therapeutische Berufsgruppen (Sozialarbeiter/in und Seelsorger/in zählen ebenfalls zu den therapeutischen Berufsgruppen) zum Einsatz.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapieplanung und -kontrolle:
a) Erstellung eines individuellen interprofessionellen Behandlungsplanes.
b) Wöchentliche interprofessionelle Teambesprechung mit Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

Mindestmerkmal Punkt 5, Austrittsplanung:
Austrittsplanung mit Organisation eines supportiven Netzwerkes.

93.8A.2B Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), bis 3 Behandlungstage

93.8A.2C Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

Beachte: Dieser Kode gilt für eigenständige Kurzaufenthalte.
Unter «Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam und Therapie» wird angegeben: «Ärztliche Leistung, Pflege sowie mindestens zwei der oben genannten Therapiebereiche kommen insgesamt mindestens 6 Stunden pro Behandlungswoche (7 Kalendertage) zum Einsatz.».
Dies bedeutet, dass zur Erfassung des Kodes 93.8A.2C, gemäss pro rata Berechnung, mindestens
(0.86 Stunden (51.6 Minuten) pro Tag) x 4 Behandlungstage = 3.44 Stunden (206 Minuten)
geleistet werden müssen. Die 0.86 Stunden sind nicht strikt pro Tag zu leisten, sondern im Durchschnitt über die vier Tage (z. B. Tag 1: 1 Stunde, Tag 2: 0.5 Stunden, Tag 3: 2 Stunden und Tag 4: 0 Stunden = 0.875/Tag im Durchschnitt). Mindestens eine ärztliche Leistung, eine Pflege sowie zwei der genannten Therapiebereiche kommen zum Einsatz.
Die pro rata Zählung ist nur für diesen «Kurzaufenthalt»-Kode zu berücksichtigen.

93.8A.2D Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.8A.2E Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.8A.2F Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.8A.2H Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

93.8A.2I Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

93.8A.2J Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

93.8A.2K Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

93.8A.2L Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

93.8A.2M Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

93.8A.2N Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

93.8A.2O Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

93.8A.2P Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station), 84 und mehr Behandlungstage

93.8B Behandlung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

EXKL. *Kode weglassen - Palliativmedizinische Komplexbehandlung (ausserhalb einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station) (93.8A.2-)*

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument und Zertifizierung:
Referenzdokument: Präzise Mindestkriterien der Struktur und entsprechende Ausnahmen sind dem Dokument «Referenzdokument für stationäre spezialisierte Palliative Care», Version 3.3 gültig ab 01.01.2021, zu entnehmen. Link: https://www.palliative.ch/de/was-wir-tun/arbeitsgruppen/qualitaet
Zertifizierung: Zur Erfassung von Kodes der Elementegruppen 93.8B.1- und 93.8B.2- muss die behandelnde Einheit (Station oder Klinik) das Qualitätslabel «Spezialisierte Palliative Care» haben.

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation: Kontinuierliche, 24-stündige Behandlung auf einer eigenständigen Palliativeinheit (Station oder Klinik) durch ein multidisziplinäres/interprofessionelles, auf die besonders aufwändige und komplexe Palliativbehandlung spezialisiertes Team. Die akutstationäre Palliativmedizin beinhaltet eine aktive, ganzheitliche Behandlung von Patientinnen / Patienten mit einer progredienten (voranschreitenden), weit fortgeschrittenen Erkrankung sowie einer begrenzten Lebenserwartung zum Zeitpunkt, in der die Erkrankung nicht mehr auf eine kurative Behandlung anspricht oder keine kurative Behandlung mehr durchgeführt werden kann. Die Beherrschung von Schmerzen und anderen Krankheitsbeschwerden sowie psychologischen, sozialen und spirituellen Problemen, hat höchste Priorität. Vorausschauende und situationsbezogene Entscheidungsfindung mit allfälligem Einbezug von Spezialistinnen / Spezialisten.

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärung, Assessment:
a) Durchführung eines standardisierten palliativmedizinischen Basisassessments [PBA] inklusive Erfassung von Komplexität und Instabilität. Erst nach der Durchführung des palliativmedizinischen Basisassessments [PBA] zählen die Behandlungstage. Lässt der Zustand der Patientin / des Patienten die abschliessende Erhebung des PBA nicht zu, ist dies zu dokumentieren.
b) Erstellen eines individuellen, interprofessionellen Behandlungsplanes und Definition von patientenbasierten, priorisierten Outcomes [Advance Care Planning].

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
a) 5/7 Tage interprofessionelle Visite
b) für die jeweils zutreffenden Spezifizierungen siehe unter den Elementegruppen 93.8B.1- oder 93.8B.2-
c) Aktiver Einbezug des familiären Umfeldes in Assessments, Behandlungsplan und Evaluation des Therapieverlaufs
d) Unterstützung der Angehörigen bei der Trauerarbeit

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
a) Teamzusammensetzung und Leitung: Multidisziplinäres/interprofessionelles, auf die besonders aufwändige und komplexe Palliativbehandlung spezialisiertes Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes mit Nachweis des abgeschlossenen Weiterbildungsganges Interdisziplinären Schwerpunkt Palliativmedizin. Die 24-stündige fachliche Behandlungsleitung kann durch Rufbereitschaft gewährleistet werden.
b) Pflegepersonal: Pflegerische Leitung mit Nachweis einer anerkannten Zusatzqualifikation für Palliative Care sowie mind. zweijähriger Erfahrung in der Behandlung von Palliativpatientinnen / Palliativpatienten.
c) Multidisziplinäres Behandlungsteam, in dem neben Ärztin / Arzt sowie Pflegepersonal, Therapeutinnen / Therapeuten aus folgenden Therapiebereichen verfügbar sind: Sozialarbeit/-pädagogik, Psychologie, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Ernährungsberatung/therapie, Seelsorge, Kunsttherapie.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapieplanung und -kontrolle:
Wöchentliche interprofessionelle Teambesprechung mit Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

Mindestmerkmal Punkt 6, Austrittsplanung:
Austrittsplanung mit Organisation eines supportiven Netzwerkes

Mindestmerkmal Punkt 7, Erfassung:
Die Elementegruppe 93.8B.1- stellt den «Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage» dar. Falls die Mindestmerkmale unter 93.8B.- sowie unter 93.8B.1- erfüllt sind, ist der entsprechende Kode unter 93.8B.1- für die gesamte Behandlungsdauer auf der spezialisierten Palliative Care Station zu erfassen.
Falls in einer oder mehreren Behandlungswochen parallel zum Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station spezialisierte Palliative Care Zusatzleistungen erbracht werden, kann der entsprechende Kode der Elementegruppe 93.8B.2- «Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage» erfasst werden.

93.8B.1 Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station (93.8B.2-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Zusätzlich zum Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie unter der Subkategorie 93.8B.-
b) Ärztliche Leistung, Pflege und bei Bedarf kommen die unter Mindestmerkmal Punkt 4c aufgeführten Therapiebereiche zum Einsatz.

93.8B.16 Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, bis 3 Behandlungstage

Beachte: Dieser Kode gilt für eigenständige Kurzaufenthalte.
Unter «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie» unter der Subkategorie 93.8B.- wird angegeben: «a) 5/7 Tage interprofessionelle Visite». Zur Erfassung des Kodes 93.8B.16 muss mindestens 1 interprofessionelle Visite stattgefunden haben.

93.8B.17 Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

Beachte: Dieser Kode gilt für eigenständige Kurzaufenthalte.
Unter «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie» unter der Subkategorie 93.8B.- wird angegeben: «a) 5/7 Tage interprofessionelle Visite». Zur Erfassung des Kodes 93.8B.17 müssen mindestens 3 interprofessionelle Visiten stattgefunden haben.

93.8B.18 Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.8B.1A Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.8B.1B Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.8B.1D Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

93.8B.1E Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

93.8B.1F Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

93.8B.1G Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

93.8B.1H Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

93.8B.1I Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

93.8B.1J Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

93.8B.1K Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

93.8B.1L Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, 84 und mehr Behandlungstage

93.8B.2 Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Der zutreffende Kode der Elementegruppe 93.8B.1- «Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage» ist zusätzlich zu erfassen. Trifft kein Kode der Elementegruppe 93.8B.1- «Aufenthalt auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage» zu, darf keine «Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, nach Anzahl Behandlungstage» erfasst werden.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Zusätzlich zum «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie» unter der Subkategorie 93.8B.-b) Ärztliche Leistung, Pflege sowie mindestens zwei der unter Mindestmerkmal Punkt 4c aufgeführten Therapiebereiche kommen insgesamt mindestens 6 Stunden pro Behandlungswoche (7 Kalendertage) zum Einsatz. Zu deren Leistungen gehören auch dokumentierte Patienten-, Angehörigen- und Familiengespräche, die von allen hier aufgeführten Berufsgruppen erbracht werden können. Die erbrachten Leistungen erfolgen in patientenbezogenen, unterschiedlichen Kombinationen.
In jeder Behandlungswoche mit zusätzlicher Leistung von Therapien kommen Arzt, Pflege sowie mindestens zwei therapeutische Berufsgruppen (Sozialarbeiter/in und Seelsorger/in zählen ebenfalls zu den therapeutischen Berufsgruppen) zum Einsatz.

93.8B.26 Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, bis 3 Behandlungstage

93.8B.27 Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

Beachte: Dieser Kode gilt für eigenständige Kurzaufenthalte.
Unter «Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie» der Elementegruppe 93.8B.2- wird angegeben: «b) Ärztliche Leistung, Pflege sowie mindestens zwei der unter Mindestmerkmal Punkt 4c aufgeführten Therapiebereiche kommen insgesamt mindestens 6 Stunden pro Behandlungswoche (7 Kalendertage) zum Einsatz.». Dies bedeutet, dass zur Erfassung des Kodes 93.8B.27, gemäss pro rata Berechnung, mindestens (0.86 Stunden (51.6 Minuten) pro Tag) x 4 Behandlungstage = 3.44 Stunden (206 Minuten) geleistet werden müssen. Die 0.86 Stunden sind nicht strikt pro Tag zu leisten, sondern im Durchschnitt über die vier Tage (z. B. Tag 1: 1 Stunde, Tag 2: 0.5 Stunden, Tag 3: 2 Stunden und Tag 4: 0 Stunden = 0.875/Tag im Durchschnitt).
Mindestens eine ärztliche Leistung, eine Pflege sowie zwei der genannten Therapiebereiche kommen zum Einsatz.
Die pro rata Zählung ist nur für diesen «Kurzaufenthalt»-Kode zu berücksichtigen.

93.8B.28 Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.8B.2A Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.8B.2B Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.8B.2D Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

93.8B.2E Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

93.8B.2F Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

93.8B.2G Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

93.8B.2H Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

93.8B.2I Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

93.8B.2J Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

93.8B.2K Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

93.8B.2L Zusatzleistung auf einer eigenständigen spezialisierten Palliative Care Station, 84 und mehr Behandlungstage

93.8C Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.8C.1 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Eine gleichzeitige (dauernde oder intermittierende) akutmedizinische Diagnostik und Behandlung ist gesondert zu kodieren.

Falls die Behandlung auf einer IMC durchgeführt wird: Komplexbehandlung des Erwachsenen oder im Kindesalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten (99.B8.1-, 99.B8.4-)

EXKL. *Kode weglassen - Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.86.-)*

Kode weglassen - Geriatrische Akutrehabilitation (93.89.9-)

Kode weglassen - Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung (93.87.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Definition und Referenzdokument:
Die neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation bezeichnet die besonders intensive Phase der neurologischen Rehabilitation von Patientinnen / Patienten mit schweren und schwersten Schädigungen des Nervensystems nach der Akutversorgung oder bei Patientinnen / Patienten mit akuter Exazerbation bei vorbestehenden chronischen Krankheiten. Details zu Indikation, strukturellen und personellen Voraussetzungen finden sich im Referenzdokument «Referenzdokument zu CHOP Kode 93.89.1 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation Version 01.01.2019» (Im Titel des Referenzdokuments ist die alte Kode-Nummer 93.89.1- angegeben. Das Dokument gilt für die Kode-Nummer 93.8C.1-.) unter https://www.swissneuro.ch/bildung/fachinformationen/referenzdokumente

Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze:
Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 2. Lebensjahr.

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärung, Assessment:
Zum Beginn der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation und wöchentlich im Verlauf der Behandlung erfolgt eine Beurteilung sowie Dokumentation nach dem Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle (der Barthel-Index ist für Kinder und Jugendliche bisher nicht validiert) zur Erfassung und Wertung der funktionellen Defizite. Der Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle der Patientin / des Patienten beträgt dabei maximal 30 Punkte (die Berechnung des Frührehabilitations-Barthel-Index nach Schönle ist im Anhang zur ICD-10-GM zu finden).
Wird im Verlauf ein Frührehabilitations-Barthel-Index von > 30 gemessen, so ist nach einer Woche [7 Tage] eine Kontrolle erforderlich; liegt der Frührehabilitations-Barthel-Index bei dieser Kontrolle ebenfalls > 30, so sind die Voraussetzungen für diesen Frührehabilitations-Kode nicht mehr erfüllt.
Die einmalige Messung eines Frührehabilitations-Barthel-Index von > 30 allein reicht nicht aus, um die Vorgaben des Kodes der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation als nicht erfüllt zu definieren.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
1. Grund- und Rehabilitationspflege sowie Funktionstherapie:
Pflege (Grund- und Rehabilitationspflege) sowie Funktionstherapie: durchschnittlich über die gesamte neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation mindestens 2100 Therapieminuten pro Woche (7 aufeinanderfolgende Kalendertage). Abweichungen davon sind nur aus patientenspezifischen Gründen möglich, diese müssen dokumentiert sein. s. Punkte 1a, 1b und 1c zur Gliederung und Verteilung der Mindest-Therapieminuten.
1a. Rehabilitationspflege (fördernde und unterstützende Pflege, z. B. Waschtraining, Anziehtraining, Esstraining, Kontinenztraining, Orientierungstraining, Schlucktraining, Tracheostomamanagement, isolierungspflichtige Massnahmen u.a.): durchschnittlich über die gesamte neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation mindestens 840 Therapieminuten pro Woche. Die Rehabilitationspflege wird an 7 von 7 Tagen erbracht.
1b. Funktionstherapie: durchschnittlich über die gesamte neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation mindestens 600 Therapieminuten pro Woche. Die Funktionstherapie wird an mindestens 5 von 7 Tagen erbracht. Die Funktionstherapie wird häufig durch mehrere Therapeutinnen / Therapeuten gemeinsam (Doppelbehandlungen) durchgeführt. Mindestens 2 der unter 4.2 aufgelisteten Therapiebereiche kommen pro Woche zum Einsatz.
1c. Bei Kindern und Jugendlichen können 840 Minuten pro Woche an heil- und sonderpädagogische Förderung zur Rehabilitationspflege und Funktionstherapie angerechnet werden.
1d. Die Therapie-/Pflegezeiten bei simultanem Einsatz mehrerer Therapeutinnen / Therapeuten und Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner können aufsummiert werden.
2. Ärztliche Visiten an mindestens 5 von 7 Tagen.
3. Verschiedene andere Fachbereiche wie: Ernährungsberatung/therapie, Orthoptik, etc. können bei Bedarf zusätzlich durchgeführt werden.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Das Frührehateam besteht aus (Details siehe Referenzdokument):
1. Ärztliche Leitung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Neurologie, Neurochirurgie. In der Kinder- und Jugendmedizin obliegt die Leitung sowie Stellvertretung einer Fachärztin / einem Facharzt für Pädiatrie mit Schwerpunkt Neuropädiatrie.
2. Therapeutinnen / Therapeuten, mit abgeschlossener Berufsausbildung, aus folgenden Therapiebereichen:
- Physiotherapie;
- Physikalische Therapie;
- Ergotherapie;
- Logopädie / Fazio-Orale Trakt Therapie;
- Klinische und Neuropsychologie.
Bei Kindern zusätzlich:
- Sonder- und Heilpädagogik.
3. Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner sowie Therapeutinnen / Therapeuten sind besonders geschult auf dem Gebiet der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation. Im Frührehateam muss der neurologische oder neurochirurgische Sachverstand kontinuierlich eingebunden sein.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung: Wird die neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation auf einer SGI-zertifizierten Intermediate-Care-Station durchgeführt, sind die Aufwandspunkte gemäss CHOP-Kode 99.B8 Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit bei Erwachsenen und im Kindesalter zusätzlich zu erfassen. Beatmungsstunden während der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation dürfen nicht kodiert werden.

Mindestmerkmal Punkt 6, Therapieplanung und -kontrolle:
1. Initiale Therapieplanung und Festlegung der Frührehabilitationsziele sowie deren Dokumentation.
2. Regelmässige, mindestens wöchentliche, strukturierte, patientenbezogene Teamkonferenzen mit Einbezug aller beteiligten Fachbereiche unter ärztlicher Leitung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse, inkl. Dokumentation der Rehabilitationsziele.

Mindestmerkmal Punkt 7, Austrittsplanung:
Geregelte Weiterversorgung mit Einleitung sowie Strukturierung der Nachbetreuung in einer weiterführenden Rehabilitation oder in einer Pflegeeinheit oder Weiterversorgung zu Hause. Auf eine Zusammenarbeit mit einem Sozialdienst kann zurückgegriffen werden.

93.8C.11 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, bis 6 Behandlungstage

93.8C.12 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.8C.13 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.8C.14 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.8C.15 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

93.8C.16 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

93.8C.17 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

93.8C.18 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

93.8C.1A Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 84 bis 97 Behandlungstage

93.8C.1B Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 98 bis 125 Behandlungstage

93.8C.1C Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 126 bis 153 Behandlungstage

93.8C.1D Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 154 bis 181 Behandlungstage

93.8C.1E Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 182 bis 209 Behandlungstage

93.8C.1F Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 210 bis 237 Behandlungstage

93.8C.1G Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 238 bis 265 Behandlungstage

93.8C.1H Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 266 bis 293 Behandlungstage

93.8C.1I Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 294 bis 321 Behandlungstage

93.8C.1J Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, mindestens 322 Behandlungstage und mehr

93.9 Beatmung und Anästhesie

93.92 Anästhesie

EXKL. *Injektion von Anästhetikum und Analgetikum in den Spinalkanal (03.91.-)*

Beachte: Folgende Kodes sind nur anzuwenden bei Untersuchungen, Interventionen und Massnahmen, bei denen normalerweise keine Anästhesie oder Analgesie angewendet wird.

93.92.0 Detail der Subkategorie 93.92

93.92.00 Anästhesie, n.n.bez.

93.92.10 Intravenöse Anästhesie

93.92.11 Inhalationsanästhesie

93.92.12 Balancierte Anästhesie

Inhalationsanästhesie kombiniert mit intravenöser Anästhesie

93.92.13 Analgosedierung

Überwachung mit oder ohne Sedation und Analgesie auf Verlangen der behandelnden Fachärztin / des behandelnden Facharztes bei Eingriffen und diagnostischen Massnahmen mit und ohne von der behandelnden Fachärztin / vom behandelnden Facharzt gesetzten Lokalanästhesien.
Voraussetzung: Die Patientin / der Patient bleibt auf Ansprache weckbar und seine Spontanatmung ohne mechanische Unterstützung suffizient.

93.92.14 Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie

93.92.15 Patientenkontrollierte intravenöse Analgesie [PCA]

93.92.99 Anästhesie, sonstige

93.95 Hyperbare Oxygenation

Beachte: Die Behandlung erfolgt durch qualifiziertes Pflegepersonal unter der Verantwortung einer Ärztin / eines Arztes mit Fähigkeitsnachweis Tauch- und Hyperbarmedizin [SUHMS]. Dieser Kode ist für jede einzelne Behandlung anzugeben.

93.97 Dekompressionskammer

Beachte: Dieser Kode wird nur verwendet bei Tauchunfällen und unter Anwendung von Helium. Dieser Kode ist für jede einzelne Behandlung anzugeben.

93.99 Sonstige respiratorische Verfahren

93.99.0 Detail der Subkategorie 93.99

93.99.00 Sonstige respiratorische Verfahren, n.n.bez.

93.99.10 Abhusten Unterstützung mit Hilfsmittel

Cough Assist

93.99.11 Lagerungsdrainage [Postural Drainage]

93.99.12 Methoden zur Verbesserung der mucociliären Clearance

Beachte: Mannitol Inhalation, bei Cystischer Fibrosis

93.9A Pneumologische Rehabilitation

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

93.9A.0 Detail der Subkategorie 93.9A

93.9A.00 Pneumologische Rehabilitation, n.n.bez.

93.9A.09 Pneumologische Rehabilitation, sonstige

93.9A.1 Pneumologische Akutrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmale:
- Akutrehabilitation unter fachärztlicher Behandlungsleitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Pneumologie,
- Standardisiertes Akutrehabilitations-Assessment und Einsatz von krankheitsspezifischen Scoring-Systemen (Lebensqualität, Lungenfunktion, Leistungsfähigkeit z. B. Spiroergometrie),
- Wöchentliche Teambesprechung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele,
- Vorhandensein von mindestens folgenden Therapiebereichen: Physiotherapie/Krankengymnastik (ev. Sporttherapeut), Psychotherapie, Ernährungsberatung/therapie
- Entlassungsassessment zur gezielten Entlassung oder Verlegung der Patientin / des Patienten täglich mindestens 1 Therapieeinheit à 30 Min. Eine gleichzeitige (dauernde oder intermittierende) akutmedizinische Diagnostik und Behandlung ist gesondert zu kodieren.

93.9A.11 Pneumologische Akutrehabilitation, bis 6 Behandlungstage

93.9A.12 Pneumologische Akutrehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.9A.13 Pneumologische Akutrehabilitation, mindestens 14 bis 21 Behandlungstage

93.9A.19 Pneumologische Akutrehabilitation, 22 und mehr Behandlungstage

93.9B Massnahmen zur Sicherung der grossen Atemwege zur Beatmung

Einsetzen eines endotrachealen Tubus

EXKL. *Permanente Tracheostomie (31.2-)*

Temporäre Tracheostomie (31.1)

93.9E Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation

NIV-Beatmung

EXKL. *Keine Beatmungsstunden erfassen für diese Behandlung.*

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) des Erwachsenen, nach Aufwandspunkten (99.B7.1-)

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), nach Aufwandspunkten (99.B7.4-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung des Erwachsenen in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.1-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung im Kindesalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.4-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokumente:
Details zu den Mindestmerkmalen sind dem Dokument «Ausführungen zu den Mindestmerkmalen «Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstationen» (CHOP 93.9E), Version vom 01.07.2016» der Schweizerischen Gesellschaft für Pneumologie zu entnehmen.
Verfügbar unter: https://pneumo.ch/sig-ventilation-o2

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Gilt für Patientinnen / Patienten ab dem 1. vollendeten Lebensjahr. Patientinnen / Patienten mit mittelschwerer bis schwerer respiratorischer Insuffizienz, die nicht in einer Intensivstation betreut werden, d.h. Patientinnen / Patienten mit dekompensierter Herzinsuffizienz oder COPD, Adipositas-Hypoventilation, terminale Patientinnen / Patienten mit zusätzlich schwerster Dyspnoe u.a.; Patientinnen / Patienten mit chronischer respiratorischer Insuffizienz v.a. bei COPD und neuromuskuläre Erkrankungen; Weaning [Entwöhnung von maschineller Beatmung] ausserhalb der Intensivstation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Im Behandlungsteam ist eine festangestellte Fachärztin / ein festangestellter Facharzt Pneumologie zwingend beteiligt. Sie / Er ist verantwortlich dafür, dass die Behandlung ambulant fortgeführt werden kann, wenn diese indiziert ist. Beatmungsexperten: 1 Experte pro 5 Patientinnen / Patienten ist jederzeit (24/7) erreichbar sowie in weniger als 10 Minuten am Bett verfügbar. Die fachärztliche Betreuung durch Ärztin / Arzt mit Spezialkompetenz in nicht invasiver Beatmung (Fachärztin / Facharzt Pneumologie, Anästhesiologie oder Intensivmedizin) ist jederzeit (24/7) innerhalb 30 Minuten gewährleistet.

Mindestmerkmal Punkt 3, Infrastruktur: Max. 4-Bettzimmer, mit Möglichkeit von Videoüberwachung, 24/7 überwachtem ventilatorischem Monitoring (etCO2 oder tcCO2. Atemkurven in Echtzeit, Pulsoxymetrie); Blutgasanalyse [BGA] jederzeit (24/7) verfügbar; Die Behandlung ist auf einer IMC möglich, kann aber nicht gleichzeitig mit einer IMC-Komplexbehandlung abgebildet werden. Die Verlegung auf eine Intensivstation innerhalb einer Stunde ist sichergestellt.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlung und Dokumentation:
Mindestens 8 Std pro 24 Std nicht-invasive Beatmung (inkl. CPAP, nCPAP, High flow);
8 stdl. Dokumentation der Vitalparameter inklusive Atemfrequenz, Pulsoxymetrie, pCO2 und Beatmungseinstellung. Diese sind von der behandelnden Ärztin / vom behandelnden Arzt mindestens 1x tgl vor Ort zu visieren;
Das Beatmungsexpertenteam hat die fachliche Kompetenz Beatmungseinstellungen in ärztlich verordneten Grenzen zu modifizieren;
Tägliche Visite (7/7) durch Beatmungsexpertinnen / Beatmungsexperten sowie Fachärztin / Facharzt mit Spezialkompetenz in nicht-invasiver Beatmung;
Schulung der Patientin / des Patienten und der Bezugspersonen zur selbstständigen Therapie ist eingeschlossen, muss dokumentiert sein.

93.9E.1 NIV-Beatmung ausserhalb Intensivstation, Dauer der Behandlung nach Anzahl Tage

93.9E.11 NIV-Beatmung ausserhalb Intensivstation, 1 bis 3 Tage

93.9E.12 NIV-Beatmung ausserhalb Intensivstation, 4 bis 5 Tage

93.9E.13 NIV-Beatmung ausserhalb Intensivstation, 6 Tage und mehr

93.9F Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung

93.9F.0 Detail der Subkategorie 93.9F

93.9F.00 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung, n.n.bez.

93.9F.09 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung, sonstige

93.9F.1 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung Neugeborener und Säuglinge

93.9F.11 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung mit kontinuierlichem positivem Druck [CPAP] bei Neugeborenen und Säuglingen

Continuous Positive Airway Pressure

93.9F.12 Atmungsunterstützung durch Anwendung von High-flow-Nasenkanülen [HFNC-System] bei Neugeborenen und Säuglingen

Beachte: Bei diesem Verfahren sind keine Beatmungsstunden zu erfassen.

93.9F.2 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung bei Kindern und Jugendlichen

93.9F.22 Atmungsunterstützung durch Anwendung von High-flow-Nasenkanülen [HFNC-System] bei Kindern und Jugendlichen

Beachte: Bei diesem Verfahren sind keine Beatmungsstunden zu erfassen.

93.9F.3 Mechanische Beatmung und Atmungsunterstützung bei Erwachsenen

93.9F.32 Atmungsunterstützung durch Anwendung von High-flow-Nasenkanülen [HFNC-System] bei Erwachsenen

Beachte: Bei diesem Verfahren sind keine Beatmungsstunden zu erfassen.

93.9G Behandlung von Störungen der Ventilation, Oxygenation und Atemregulation ausserhalb der Intensivstation

EXKL. *Kode weglassen - Atmungsunterstützung durch Anwendung von High-flow-Nasenkanülen [HFNC-System] bei Erwachsenen (93.9F.32)*

Kode weglassen - Atmungsunterstützung durch Anwendung von High-flow-Nasenkanülen [HFNC-System] bei Kindern und Jugendlichen (93.9F.22)

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) des Erwachsenen, nach Aufwandspunkten (99.B7.1-)

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), nach Aufwandspunkten (99.B7.4-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung des Erwachsenen in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.1-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung im Kindesalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.4-)

Kode weglassen - Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Patientinnen / Patienten, die an einer Ventilations-, Oxygenations- oder Atemregulationsstörung oder einer Kombination davon leiden, die aber keinen Bedarf für eine IPS- oder IMC-Behandlung aufweisen. Die Patientinnen / Patienten sind > 2 Jahre alt.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlung:
Behandlung unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Pneumologie, Intensivmedizin oder Anästhesie.
Die Behandlung wird durchgeführt von einem Personal, das eine spezielle Ausbildung in Beatmung hat.

Mindestmerkmal Punkt 3, Erfassung:
Bei dieser Behandlung sind keine Beatmungsstunden zu erfassen.

93.9G.0 Detail der Subkategorie 93.9G

93.9G.00 Behandlung von Störungen der Ventilation, Oxygenation und Atemregulation ausserhalb der Intensivstation, n.n.bez.

93.9G.09 Behandlung von Störungen der Ventilation, Oxygenation und Atemregulation ausserhalb der Intensivstation, sonstige

93.9G.1 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Ersteinstellung, nach Dauer

Continuous Positive Airway Pressure

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition:
Maskenüberdrucktherapie mit einem Druckniveau zur Schienung der Atemwege.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapiedichte:
Die Maskenüberdrucktherapie dauert mindestens 4 Stunden pro Tag.

93.9G.11 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Ersteinstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.12 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Ersteinstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.2 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, nach Dauer

Continuous Positive Airway Pressure

INKL. Wechsel der Therapieform

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition:
Maskenüberdrucktherapie mit einem Druckniveau zur Schienung der Atemwege.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapiedichte:
Die Maskenüberdrucktherapie dauert mindestens 4 Stunden pro Tag.

93.9G.21 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.22 Maskenüberdrucktherapie, CPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.3 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Ersteinstellung, nach Dauer

BiLevel

Biphasic Positive Airway Pressure

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition:
Maskenüberdrucktherapie mit mehreren Druckniveaus zur Beatmung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapiedichte: Die Maskenüberdrucktherapie dauert mindestens 4 Stunden pro Tag.

93.9G.31 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Ersteinstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.32 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Ersteinstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.4 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, nach Dauer

BiLevel

Biphasic Positive Airway Pressure

INKL. Wechsel der Therapieform

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition: Maskenüberdrucktherapie mit mehreren Druckniveaus zur Beatmung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapiedichte: Die Maskenüberdrucktherapie dauert mindestens 4 Stunden pro Tag.

93.9G.41 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.42 Maskenüberdrucktherapie, BiPAP, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.5 Invasive Beatmung, Ersteinstellung, nach Dauer

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition: Maschinelle Beatmung über Tracheostoma

93.9G.51 Invasive Beatmung, Ersteinstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.52 Invasive Beatmung, Ersteinstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.6 Invasive Beatmung, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, nach Dauer

INKL. Wechsel der Therapieform

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition: Maschinelle Beatmung über Tracheostoma

93.9G.61 Invasive Beatmung, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, innerhalb von 3 Tagen

93.9G.62 Invasive Beatmung, Kontrolle und Optimierung einer bestehenden Einstellung, über mehr als 3 Tage

93.9G.7 Invasive Beatmung, Behandlung, nach Dauer

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition: Maschinelle Beatmung über Tracheostoma

93.9G.71 Invasive Beatmung, bis 6 Behandlungstage

93.9G.72 Invasive Beatmung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.9G.73 Invasive Beatmung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.9G.74 Invasive Beatmung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

93.9G.75 Invasive Beatmung, mindestens 28 bis 55 Behandlungstage

93.9G.76 Invasive Beatmung, mindestens 56 bis 83 Behandlungstage

93.9G.77 Invasive Beatmung, mindestens 84 bis 111 Behandlungstage

93.9G.78 Invasive Beatmung, mindestens 112 bis 139 Behandlungstage

93.9G.7A Invasive Beatmung, mindestens 140 bis 167 Behandlungstage

93.9G.7B Invasive Beatmung, mindestens 168 bis 195 Behandlungstage

93.9G.7C Invasive Beatmung, mindestens 196 bis 223 Behandlungstage

93.9G.7D Invasive Beatmung, mindestens 224 bis 251 Behandlungstage

93.9G.7E Invasive Beatmung, mindestens 252 bis 279 Behandlungstage

93.9G.7F Invasive Beatmung, mindestens 280 bis 307 Behandlungstage

93.9G.7G Invasive Beatmung, mindestens 308 bis 335 Behandlungstage

93.9G.7H Invasive Beatmung, mindestens 336 bis 363 Behandlungstage

93.9G.7I Invasive Beatmung, 364 und mehr Behandlungstage

93.A Schmerztherapie

EXKL. *Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Konservative Behandlung des radikulären Syndromes (93.38.5)

93.A0 Algesiologische Diagnostik

93.A0.0 Detail der Subkategorie 93.A0

93.A0.00 Algesiologische Diagnostik, n.n.bez.

93.A0.09 Algesiologische Diagnostik, sonstige

93.A0.10 Neurophysiologische apparative Testung zur Schmerzdiagnostik

Beachte: Apparative Verfahren wie Schmerzschwellenmessung, somatosensorische Testung oder Funktionsmessung am sympathischen Nervensystem. Alle zur Schmerz-Diagnostik geeigneten Methoden unter Einsatz funktioneller bildgebender oder elektrophysiologischer Verfahren

93.A0.11 Erweiterte apparativ überwachte interventionelle Schmerzdiagnostik mit standardisierter Erfolgskontrolle

Beachte: Kontrollierte diagnostische Injektion und Infiltration in Organe und Gewebe unter Anwendung eines bildgebenden Verfahrens oder eines Neurostimulators; Testung von Medikamenten zur Schmerz-Diagnostik durch systemische oder regionale Applikation; Dieser Kode umfasst die Dokumentation und Auswertung der erwünschten neurophysiologischen und analgetischen sowie der unerwünschten Wirkungen über einen Zeitraum von mindestens 12 Stunden und die daraus resultierende Erstellung eines schriftlichen Behandlungsplanes.

93.A0.12 Komplexe akut-algesiologische Diagnostik

Beachte: Standardisierte multidisziplinäre (somatische, psychologische und psychosoziale) Diagnostik bei Patientinnen / Patienten mit chronischen Schmerzzuständen, die mindestens drei der nachfolgenden Merkmale aufweisen:
- manifeste oder drohende Beeinträchtigung der Lebensqualität und der Arbeitsfähigkeit,
- Fehlschlag einer vorherigen unimodalen Schmerztherapie, eines schmerzbedingten operativen Eingriffs oder einer Entzugsbehandlung,
- bestehende(r) Medikamentenabhängigkeit oder -fehlgebrauch,
- schmerzunterhaltende psychische Begleiterkrankung,
- gravierende somatische Begleiterkrankung.

Dieser Kode erfordert:
- die Mitarbeit von mindestens zwei Fachdisziplinen, davon eine psychiatrische, psychosomatische oder psychologische Disziplin und eine Rheumatologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, Anästhesie, Schmerztherapie SSIPM oder Neurologie, - eine psychometrische und physische Funktionstestung mit anschliessender Teambesprechung zur Erstellung eines Therapieplanes.

93.A1 Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Diese Prozedur wird als Therapieerprobung nach einer komplexen akut-algesiologischen Diagnostik (93.A0.12) oder als Therapiestabilisierung nach einer multimodalen Schmerztherapie (93.A2 ff.) durchgeführt.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
1. Die Behandlungsdauer beträgt maximal 6 Tage.
2. Tägliche Anwendung von mindestens drei der folgenden aktiven Therapieverfahren:
2.1. Psychotherapie (Verhaltenstherapie),
2.2. Spezielle Physiotherapie,
2.3. Entspannungsverfahren,
2.4. Ergotherapie,
2.5. medizinische Trainingstherapie,
2.6. Arbeitsplatztraining,
2.7. Kunsttherapie oder
2.8. sonstige übende Therapien.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
1. Behandlung unter der Leitung einer Ärztin / eines Arztes.
2. Einbeziehung von mindestens 3 therapeutischen Disziplinen, davon eine psychiatrische, psychosomatische oder psychologische Fachdisziplin.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapiekontrolle und -planung:
Interdisziplinäre Teambesprechung zum Therapieverlauf

93.A2 Multimodale Schmerztherapie [MMST]

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Mindestens siebentägige interdisziplinäre Behandlung von Patientinnen / Patienten mit chronischen Schmerzzuständen (einschliesslich Tumorschmerzen) unter Einbezug von mindestens drei Fachdisziplinen, davon eine psychiatrische, psychosomatische oder psychologische Disziplin, nach festgelegtem Behandlungsplan mit ärztlicher Behandlungsleitung bei Patientinnen / Patienten, die mindestens drei der nachfolgenden Merkmale aufweisen:
- manifeste oder drohende Beeinträchtigung der Lebensqualität und der Arbeitsfähigkeit,
- Fehlschlag einer vorherigen unimodalen Schmerztherapie, eines schmerzbedingten operativen Eingriffs oder einer Entzugsbehandlung,
- bestehende(r) Medikamentenabhängigkeit oder -fehlgebrauch,
- schmerzunterhaltende psychische Begleiterkrankung,
- gravierende somatische Begleiterkrankung

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik:
Dieser Kode erfordert eine interdisziplinäre Diagnostik durch mindestens drei Fachdisziplinen, die in der Schmerzdiagnostik und Schmerztherapie (inkl. SSIPM und Manuelle Medizin) involviert sind, davon obligatorisch eine psychiatrische oder psychologische Disziplin.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Anwendung von mindestens drei der folgenden aktiven Therapieverfahren in patientenbezogenen Kombinationen:
Psychotherapie, Spezialisierte Physiotherapie (mindestens 2 Jahre Erfahrung in der Behandlung von Schmerzpatientinnen / Schmerzpatienten), Entspannungsverfahren, Ergotherapie, medizinische Trainingstherapie, Arbeitsplatztraining/Training für den Lebensalltag, Interventionelle Schmerztherapie (Bildwandler- oder Sonographiegesteuerte Interventionen).
Die Therapiedauer pro Woche (Zeitintervall von 7 Tagen) beträgt mind. 540 Minuten. Bei Gruppentherapie ist die Gruppengrösse auf maximal 8 Personen begrenzt.

Mindestmerkmal Punkt 4, Assessment und Therapiekontrolle:
Der Kode umfasst eine ärztliche Visite (Montag bis Freitag), die Überprüfung des Behandlungsverlaufs durch ein standardisiertes therapeutisches Assessment und eine interdisziplinäre wöchentliche Teambesprechung mit Dokumentation der bisherigen Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele unter Einbezug von mindestens drei der an der Therapie beteiligten Fachdisziplinen.

93.A2.4 Multimodale Schmerztherapie [MMST], nach Anzahl Behandlungstage

93.A2.44 MMST, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.A2.45 MMST, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.A2.46 MMST, 21 und mehr Behandlungstage

93.A3 Akutschmerzbehandlung

93.A3.0 Detail der Subkategorie 93.A3

93.A3.00 Akutschmerzbehandlung, n.n.bez.

93.A3.09 Akutschmerzbehandlung, sonstige

93.A3.3 Komplexe Akutschmerzbehandlung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke (81.92.1-, 81.92.2-, 81.92.3-)

Injektion eines Anästhetikums an einen sympathischen Nerv oder Ganglion, zur Schmerztherapie (05.31.-)

Injektion eines Anästhetikums an extrakranielle Hirnnerven zur Schmerztherapie (04.81.3-)

Injektion eines Anästhetikums an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven, zur Schmerztherapie (04.81.2-)

Injektion eines Anästhetikums an periphere Nerven zur Schmerztherapie (04.81.1-)

Injektion eines Anästhetikums in den Spinalkanal zur Schmerztherapie (03.91.11)

Injektion von Anästhetikum, Analgetikum und sonstigen Substanzen an Ligamenten und Muskulatur, zur Schmerztherapie oder Kontrakturbehandlung (83.98.1-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Schmerztherapie oder Symptomkontrolle bei Patientinnen / Patienten mit schweren akuten Schmerzzuständen (z. B. nach Operationen, Unfällen oder schweren, exazerbierten Tumorschmerzen)

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärungen, Assessments:
1. Schmerzassessment,
2. physische Funktionstestung,
3. anschliessende Teambesprechung zur Erstellung eines Therapieplanes.

Das Schmerzassessment beinhaltet:
1. Schmerzstärke in Ruhe und Bewegung,
2. psychometrisches Assessment [= Schmerzempfinden]:
2.1. Schmerzerträglichkeit,
2.2. Schmerzbewertung,
3. Bisherige Schmerzmedikation.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Die komplexe Akutschmerzbehandlung erfolgt über mindestens 48 Stunden.
Sie beinhaltet:
Einleitung, Durchführung sowie Überwachung einer speziellen Schmerztherapie oder Symptomkontrolle bei schweren akuten Schmerzzuständen mit epiduraler oder subarachnoidaler Infiltration oder Infusion, mit kontinuierlichen Regionalanästhesieverfahren (z. B. Plexuskatheter) oder parenteraler patientenkontrollierter Analgesie [PCA] durch spezielle Einrichtungen (z. B. Akutschmerzdienst).

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
1. Interdisziplinäre Behandlungsleitung durch mind. 2 fachärztliche Disziplinen aus folgenden Bereichen:
Entweder Fachärztin / Facharzt mit Zusatzausbildung Schmerztherapie (FA SSIPM, Schmerzspezialist/in SGSS) plus Pain Nurse mit Zusatzausbildung Schmerztherapie (Schmerzspezialist/in SGSS, CAS Schmerz)
oder Fachärztin / Facharzt mit Zusatzausbildung Schmerztherapie (FA SSIPM, Schmerzspezialist/in SGSS) plus eine der folgenden Disziplinen Fachärztin / Facharzt Anästhesie, Neurologie, Psychiatrie, Psychosomatik oder Psychologie, Rheumatologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation oder Zusatzqualifikation Palliativmediziner;
2. Vor Ort Verfügbarkeit einer der Ärztinnen / Ärzte der genannten fachärztlichen Disziplinen 7d/24h.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapiekontrolle und Dokumentation:
Mind. zweimalige Visite pro Tag (7/7) unter der Leitung einer der Ärztinnen / eines der Ärzte der oben genannten Fachdisziplinen;
Überwachung sowie Dokumentation mind. 3x/Tag von: mindestens Herzfrequenz, Atmung, Schmerzstärke durch Pflegepersonal

93.A3.31 Komplexe Akutschmerzbehandlung, von mehr als 48 Std bis 6 Behandlungstage

93.A3.32 Komplexe Akutschmerzbehandlung, von mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

93.A3.33 Komplexe Akutschmerzbehandlung, von mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

93.A3.34 Komplexe Akutschmerzbehandlung, von 21 und mehr Behandlungstage

94 Auf die Psyche bezogene Massnahmen

94.0 Psychologische Diagnostik

94.1 Psychiatrische Diagnostik

94.13 Psychiatrische Abklärung zur eventuellen fürsorgerischen Unterbringung [FU]

Untersuchung vor der Einweisung

94.14 Aufwändige Diagnostik bei psychiatrischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen bei Erwachsenen

Beachte: Mindestmerkmale:
Multidisziplinäre Diagnostik zur differenzierten Einordnung der Diagnose(n) und der bisherigen Therapien durch ein multiprofessionelles Team (Ärzt/innen, klinische Psycholog/innen) unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie, einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie oder einer Fachärztin / eines Facharztes mit Fähigkeitsausweis Psychosomatische und Psychosoziale Medizin.
Es werden die Behandlungsziele und der spezifische multiprofessionelle Therapiebedarf definiert sowie ein Therapieplan vereinbart.
Es werden im diagnostischen Einzelkontakt von mindestens 2 Stunden pro Tag durch die oben genannten Berufsgruppen z. B. folgende Leistungen erbracht:
- ausführliche ärztliche oder psychologische diagnostische Gespräche (z. B. biographische Anamnese, soziale Anamnese, Familienanamnese),
- strukturierte Befunderhebung z. B. unter Verwendung störungsspezifischer Selbst- und Fremdbeurteilungsskalen,
- ausführliche Differentialdiagnostik,
- Komorbiditätsdiagnostik,
- psychologische, psychosoziale und neuropsychologische Diagnostik zur Erhebung, Indikationsstellung, Verlaufsbeurteilung und Erfolgskontrolle.
Anerkannt werden alle Leistungen, die durch Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter erbracht werden, die eine Ausbildung in der jeweiligen, hier genannten Berufsgruppe abgeschlossen haben und in einem dieser Berufsgruppe entsprechenden, vergüteten Beschäftigungsverhältnis stehen.

94.15 Alterspsychiatrisches Assessment

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen (94.3C.-)*

Kode weglassen - Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten (94.3B.-)

Kode weglassen - Standardisiertes geriatrisches Assessment (93.89.A-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Standardisiertes alterspsychiatrisches Assessment:
Immer erfasst sowie evaluiert werden psychiatrischer Status, neurologischer, neurokognitiver sowie somatischer Status sowie standardisiertes Pflegeassessment. Zusätzlich werden mindestens 2 der folgenden Bereiche erfasst: Medikationsanalyse, nutritionaler Status, Sturzrisiko, soziale Situation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam: Durchführung durch mind. eine alterspsychiatrische Fachperson (Arzt/Ärztin, Pflegefachmann/-frau, Psycholog/in) unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Alterspsychiatrie und -psychotherapie.

94.16 Multiaxiale Diagnostik bei psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter [MAS]

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Definition:
MAS ist ein 6-achsiges Klassifikationssystem zur detaillierten Diagnostik psychischer Störungen bei Kinder und Jugendlichen.
MAS umfasst die Achsen:
I. Psychiatrische Diagnosen
II. Entwicklungsstörungen
III. Intelligenzdiagnostik
IV. Somatische Erkrankungen
V. Abnorme psychosoziale Bedingungen
VI. Globalbeurteilung

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik:
Vollständige Durchführung sowie Dokumentation der Multiaxialen Diagnostik [MAS] unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie

94.17 Neuropsychiatrisches Assessment bei intellektueller Entwicklungsstörung [IE]

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung [IE] (94.3H.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, standardisiertes neuropsychiatrisches Assessment:
Immer erfasst sowie evaluiert werden psychiatrischer, neurologischer sowie somatischer Status, intellektuelles Leistungsniveau (IQ), Medikationsanalyse, nutritionaler Status (BMI, Laboranalyse mit Lipid- und Vitaminprofil), Analyse der sozialen Situation, sowie ein standardisiertes Pflege-Assessment (z. B. mit Barthel-Index oder einer anderen validierten klinischen Skala der Aktivitäten des täglichen Lebens).
Optional aber empfohlen sind die folgenden zwei Bereiche: emotionaler Entwicklungsstand (z. B. Skala der Emotionalen Entwicklung-Diagnostik), Verhaltensanalyse.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam: Durchführung durch mind. eine psychiatrische oder neurologische Fachperson (Arzt/Ärztin, Neuropsycholog/in oder klinischer Psycholog/in) unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Neurologie.

94.19 Psychiatrische Diagnostik, sonstige

94.2 Interventionelle Psychiatrie

94.28 Elektrokrampftherapie [EKT]

Elektrokonvulsionstherapie [ECT]

INKL. Anästhesie

Beachte: Der Kode ist an jedem Tag zu kodieren an dem eine Elektrokonvulsionstherapie [ECT] durchgeführt wurde.

94.29 Interventionelle Psychiatrie, sonstige

94.2A Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, nach Anzahl Tage

EXKL. *Transkranielle Magnetstimulation [TMS] (89.1B.-)*

Beachte: Der Ausdruck «repetitiv» bei der rTMS bezieht sich auf die Technik und nicht auf die mehrfache Durchführung. Zur Erfassung des Kodes ist jeder Tag, an dem eine rTMS durchgeführt wurde, zu berücksichtigen.

94.2A.0 Detail der Subkategorie 94.2A

94.2A.11 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an bis zu 4 Tagen

94.2A.12 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an mindestens 5 bis 9 Tagen

94.2A.13 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an mindestens 10 bis 14 Tagen

94.2A.14 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an mindestens 15 bis 19 Tagen

94.2A.15 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an mindestens 20 bis 24 Tagen

94.2A.16 Repetitive transkranielle Magnetstimulation [rTMS] bei psychiatrischen Störungen, an 25 und mehr Tagen

94.3 Psychotherapie

94.30 Psychotherapie (Einzel- oder Gruppentherapie), nach Anzahl Tage

Beachte: Mind. 1 TE Psychotherapie (Einzel-oder Gruppentherapie) pro Tag durch:
- eine Fachärztin / einen Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
oder
- eine Fachpsychologin / einen Fachpsychologen mit abgeschlossener Psychotherapieausbildung
oder
- eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen in Weiterbildung unter Supervision durch eine Fachärztin / einen Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie

Dabei entspricht eine TE mind. 25 Min. Einzeltherapie oder mind. 50 Min. Gruppentherapie.

94.30.0 Detail der Subkategorie 94.30

94.30.01 Psychotherapie an bis zu 3 Tagen

94.30.02 Psychotherapie an 4 bis zu 6 Tagen

94.30.03 Psychotherapie an 7 und mehr Tagen

94.35 Krisenintervention

EXKL. *Kode weglassen - Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten (94.93.-)*

94.35.1 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Multiprofessionelle Behandlung von psychischen oder psychosozialen Krisen. Die psychische Krise umschreibt eine akute vorübergehende psychische Störung, sodass dringliches diagnostisches und therapeutisches Handeln erforderlich wird.

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik und Therapie:
1. Umfassende psychiatrisch-psychotherapeutische Diagnostik mit dem Fokus der akuten Krise.
2. Mindestens 1 vordringlicher, ungeplanter (ausserhalb des Therapieplans), Orientierung gebender, einzeltherapeutischer Kontakt (bei Bedarf durch 2 Therapeutinnen / Therapeuten oder Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner) mit der Patientin / dem Patienten und den Kontaktpersonen der Patientin / des Patienten.
3. Patientenbezogene tägliche therapeutische Kriseninterventionseinheiten durch das therapeutische Team.
4. Mehrfach tägliche ärztliche, psychologische und pflegerisch-sozialpädagogische Befunderhebung.
5. Tägliche Arztvisite durch Fachärztin / Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie oder durch Fachärztin / Facharzt mit interdisziplinärem Schwerpunkt Psychosomatische und Psychosoziale Medizin [SAPPM].

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Interdisziplinäres Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie oder einer Fachärztin / eines Facharztes mit interdisziplinärem Schwerpunkt Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin [SAPPM]).
Das Team besteht weiter aus:
1. Ärztliche Psychotherapeutin / ärztlicher Psychotherapeut mit abgeschlossener Ausbildung in einem der 3 SIWF Verfahren (verhaltenstherapeutisch, systemisch und psychodynamisch) [SIWF: Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung - FMH] und psychologische Psychotherapeutin / psychologischer Psychotherapeut mit abgeschlossener Ausbildung der Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen [FSP] und Fachärztin / Facharzt mit interdisziplinärem Schwerpunkt Psychosomatische und Psychosoziale Medizin [SAPPM].
2. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie)

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapiekontrolle und Dokumentation:
1. Für den Nachweis einer psychosozialen oder psychischen Krise ist die ärztliche Dokumentation in der Patientenakte ausreichend.
2. Tägliche Teambesprechung mit Dokumentation der Ergebnisse und Ziele.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Dieser Kode ist für jeden Tag mit kriseninterventioneller Behandlung zu erfassen. Die Behandlungsstunden werden über den Tag addiert.
Berücksichtigt werden die geleisteten Behandlungszeiten von Ärztinnen / Ärzten, Psychologinnen / Psychologen und Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner mit Spezialisierung in der Psychiatrie. Bei Mehrfachpräsenz sind die Zeiten für jede Person aufzurechnen.
Die Befunderhebungen zählen zu den Behandlungsstunden.

94.35.10 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik, mindestens 2 Stunden bis 4 Stunden pro Tag

94.35.11 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik, von mehr als 4 Stunden bis 6 Stunden pro Tag

94.35.12 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik, von mehr als 6 Stunden bis 9 Stunden pro Tag

94.35.13 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik, von mehr als 9 Stunden bis 12 Stunden pro Tag

94.35.14 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik, von mehr als 12 Stunden pro Tag

94.35.2 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Multiprofessionelle Behandlung von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren mit psychischen oder psychosozialen Krisen. Die psychische Krise umschreibt eine akute vorübergehende psychische Störung, sodass dringliches diagnostisches sowie therapeutisches Handeln erforderlich wird.

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik und Therapie:
1. Umfassende psychiatrisch-psychotherapeutische Diagnostik mit dem Fokus der akuten Krise.
2. Mindestens 1 vordringlicher, ungeplanter (ausserhalb des Therapieplans), Orientierung gebender, einzeltherapeutischer Kontakt (bei Bedarf durch 2 Therapeutinnen / Therapeuten oder Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner) mit der Patientin / dem Patienten und den Kontaktpersonen der Patientin / des Patienten.
3. Patientenbezogene tägliche therapeutische Kriseninterventionseinheiten durch das therapeutische Team mit Berücksichtigung der spez. Situation des Kindes oder Jugendlichen , z. B. Gewährleistung von altersentsprechender Beschäftigung.
4. Mehrfach tägliche ärztliche, psychologische und pflegerisch-sozialpädagogische Befunderhebung.
5. Tägliche Arztvisite durch Fachärztin / Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Interdisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.
Das Team besteht weiter aus:
1. Pflegefachfrau/-mann mit Spezialisierung in der Psychiatrie oder Kinder- und Jugendpsychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie),
2. Dipl. Sozialpädagog/innen,
3. Ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeutinnen / Psychotherapeuten.
Das Team ist in Aggressionsmanagement geschult.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapiekontrolle und Dokumentation:
1. Für den Nachweis einer psychosozialen oder psychischen Krise ist die ärztliche Dokumentation in der Patientenakte ausreichend.
2. Tägliche Teambesprechung mit Dokumentation der Ergebnisse und Ziele.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Dieser Kode ist für jeden Tag mit kriseninterventioneller Behandlung zu erfassen. Die Behandlungsstunden werden über den Tag addiert.
Berücksichtigt werden die geleisteten Behandlungszeiten von Ärztinnen / Ärzten, Psychologinnen / Psychologen, Spezialtherapeutinnen / Spezialtherapeuten und Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner mit Spezialisierung in der Psychiatrie. Bei Mehrfachpräsenz sind die Zeiten für jede Person aufzurechnen.
Die Befunderhebungen zählen zu den Behandlungsstunden.

94.35.20 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, mindestens 2 Stunden bis 4 Stunden pro Tag

94.35.21 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 4 Stunden bis 6 Stunden pro Tag

94.35.22 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 6 Stunden bis 9 Stunden pro Tag

94.35.23 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 9 Stunden bis 12 Stunden pro Tag

94.35.24 Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 12 Stunden pro Tag

94.39 Psychotherapie, sonstige

94.3A Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung

94.3A.1 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Psycho-dynamisch, systemisch oder kognitiv verhaltenstherapeutisch basierte Behandlung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
1. Psychotherapie: Pro Woche mindestens 6 TE ärztliche oder psychologische Psychotherapie im Einzel- und Gruppensetting. Dabei entspricht eine TE mind. 25 Minuten Einzeltherapie oder mind. 50 Minuten Gruppentherapie. Die Zeitdauer der einzelnen Therapieeinheiten pro Therapieart und Woche ist kumulativ wirksam. D.h., dass beispielsweise 2 Einzeltherapiesitzungen à je 40 Minuten als 3 Therapieeinheiten oder zwei Gruppenpsychotherapiesitzungen à je 75 Minuten als 3 Therapieeinheiten zählen. Eine Reduktion der Mindestanforderung auf 5 TE pro Woche ist nur in Ausnahmefällen aus patientenspezifischen Gründen (z. B. ein Infekt der Patientin / des Patienten; ein kurzfristig anberaumter Termin bei der Konsiliarärztin / beim Konsiliararzt, Case Manager oder Arbeitgeber) zulässig und muss dokumentiert sein.
2. Spezialtherapien: Einsatz ergänzender spezialtherapeutischer Techniken aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche durch entsprechend ausgebildete Fachpersonen: - Bewegungs- und Körpertherapien inklusive Physiotherapie, - Kunsttherapie, - Ergotherapie, - Edukative und Beratungsangebote. Mindestens 360 Minuten pro Woche.
3. Pflege: Pflegerische Begleitung durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit Psychiatrieerfahrung in Bezugspersonenpflegesystem
4. Wöchentliche ärztliche Visite

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Multidisziplinäres Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie oder Kinder- und Jugendpsychiatrie.
Des Weiteren im Team:
1. ärztliche und psychologische Psychotherapeut/innen,
2. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie),
3. Spezialtherapeut/innen, wie unter «Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie» erwähnt.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapieplanung, -kontrolle und Dokumentation:
Schriftliche Behandlungsplanung zu Beginn der Behandlung sowie regelmässige dokumentierte Evaluation im Rahmen zumindest wöchentlicher Teambesprechungen unter Beteiligung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen.

94.3A.11 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

94.3A.12 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3A.13 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.3A.14 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.3A.15 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

94.3A.16 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

94.3A.17 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

94.3A.18 Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

94.3A.1A Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

94.3A.1B Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

94.3A.1C Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

94.3A.1D Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

94.3A.1E Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung, 84 und mehr Behandlungstage

94.3A.2 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Copingstörung oder Komorbidität psychischer mit somatischer Erkrankungen

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
1. Psychotherapie: Pro Woche mindestens 5 TE ärztliche oder psychologische Psychotherapie im Einzel- und Gruppensetting. Dabei entspricht eine TE mind. 25 Minuten Einzeltherapie oder mind. 50 Minuten. Gruppentherapie. Die Zeitdauer der einzelnen Therapieeinheiten pro Therapieart und Woche ist kumulativ wirksam. D.h., dass beispielsweise 2 Einzeltherapiesitzungen à je 40 Minuten als 3 Therapieeinheiten oder zwei Gruppenpsychotherapiesitzungen à je 75 Minuten als 3 Therapieeinheiten zählen. Eine Reduktion der Mindestanforderung auf 4 TE pro Woche ist nur in Ausnahmefällen aus patientenspezifischen Gründen (z. B. ein Infekt der Patientin / des Patienten; ein kurzfristig anberaumter Termin bei der Konsiliarärztin / beim Konsiliararzt, Case Manager oder Arbeitgeber) zulässig und muss dokumentiert sein.
2. Psychosomatische Diagnostik und Therapie: mindestens wöchentliche Visite durch ins Behandlungsteam integrierte somatische Ärztin / integrierten somatischen Arzt (Allg. Innere Medizin),
3. Pflege: Pflegerische Begleitung durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann im Bezugspersonensystem.
4. Spezialtherapien: Einsatz ergänzender spezialtherapeutischer Techniken aus einem oder mehreren der folgenden Bereiche durch entsprechend ausgebildete Fachpersonen: - Bewegungs- und Körpertherapien inklusive Physiotherapie, - Kunsttherapie, - Ergotherapie, - Edukative und Beratungsangebote. Mindestens 180 Minuten pro Woche.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Behandlung durch ein multidisziplinäres Team mit sowohl somatischer als auch psychosomatischer und psychotherapeutischer Kompetenz unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie oder allgemein Innere Medizin mit Fähigkeitsausweis Psychosomatische und Psychosoziale Medizin [SAPPM]. Für Kinder und Jugendliche unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendmedizin mit Fähigkeitsausweis SAPPM oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Des Weiteren im Team:
1. ärztliche und psychologische Psychotherapeut/innen,
2. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie) sowie Pflegefachmann/-frau mit Schwerpunkt Akutsomatik,
3. Spezialtherapeut/innen (entsprechend Liste Punkt 2 Therapie).
Ärztinnen / Ärzte anderer Fachrichtungen (insbesondere Radiologie) sind konsiliarisch verfügbar.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapieplanung, -kontrolle und Dokumentation:
Schriftliche Behandlungsplanung zu Beginn der Behandlung sowie dokumentierte Evaluation im Rahmen zumindest wöchentlich stattfindender Teambesprechungen unter Beteiligung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen.

94.3A.21 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

94.3A.22 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3A.23 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.3A.24 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.3A.25 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

94.3A.26 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

94.3A.27 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

94.3A.28 Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

94.3A.2A Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

94.3A.2B Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

94.3A.2C Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

94.3A.2D Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

94.3A.2E Integrierte klinisch-psychosomatische Komplexbehandlung, 84 und mehr Behandlungstage

94.3B Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, nach Anzahl Behandlungstage

INKL. Alterspsychiatrisches Assessment

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen [BPSD] (94.3C.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Zertifizierung: Anerkennung als Weiterbildungsstätte für stationäre Alterspsychiatrie und -psychotherapie durch das SIWF [Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung - FMH]

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation: Interdisziplinäre und interprofessionelle Behandlung von polymorbiden, alterspsychiatrischen Akutpatientinnen / Akutpatienten mit somatischen sowie psychiatrischen Krankheiten, mit Ausnahme von BPSD [Behavioralen und psychologischen Symptomen der Demenz]

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment: Alterspsychiatrisches interdisziplinäres Assessment zu Beginn der Behandlung, daraus abgeleitete Behandlung entsprechend einem übergeordneten Behandlungsziel sowie erneutes Assessment vor der Entlassung.

Mindestmerkmal Punkt 3 Therapie:
1. Interdisziplinäre und interprofessionelle Behandlung,
2. Täglich (7 von 7 Tagen der Woche) patientenbezogene Pflege v.a. unterstützend-fördernde, wie auch stellvertretende Übernahme von ADL [Aktivitäten des täglichen Lebens] und akutsomatischer Pflege.
3. Pro Woche mindestens 5 Therapieeinheiten aus mindestens 2 der unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten therapeutischen Bereichen, wobei mindestens 2 TE Psychotherapie. Dauer der Therapieeinheit nach Belastbarkeit der Patientinnen / Patienten.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam und Qualifikation:
1. Interdisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Alterspsychiatrie und -psychotherapie,
2. Permanente Erreichbarkeit einer Fachärztin / eines Facharztes für Allgemeine Innere Medizin mit oder ohne Schwerpunkt Geriatrie,
3. Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit für die Alterspsychiatrie relevanten CAS,
4. Therapeutinnen / Therapeuten aus folgenden Bereichen: Physiotherapie, Physikalische Therapie, Ergotherapie, alterspsychiatrische Psychotherapie, Sozialdienst.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapiekontrolle, -planung und Dokumentation: Wöchentliche Teambesprechung unter Beteiligung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

Mindestmerkmal Punkt 6, Austrittsplanung: Dokumentierte Austrittsplanung mit Angehörigen oder Nachbetreuungsteam.

94.3B.0 Detail der Subkategorie 94.3B

94.3B.11 Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, bis 6 Behandlungstage

94.3B.12 Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3B.13 Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.3B.14 Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.3B.15 Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten, 28 und mehr Behandlungstage

94.3C Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, nach Anzahl Behandlungstage

INKL. Alterspsychiatrisches Assessment

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten (94.3B.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Zertifizierung: Anerkennung als Weiterbildungsstätte für stationäre Alterspsychiatrie und -psychotherapie durch das SIWF [Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung - FMH]

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Interdisziplinäre und interprofessionelle komplexe Behandlung von Patientinnen / Patienten mit Demenz mit schweren psychiatrischen oder psychoorganischen Komplikationen, z. B. mit Störung der Allgemeinheit und Eigen- und Fremdgefährdung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
1. Alterspsychiatrisches interdisziplinäres Assessment zu Beginn der Behandlung, daraus abgeleitete Behandlung entsprechend einem übergeordneten Behandlungsziel sowie erneutes Assessment vor der Entlassung. Lässt der Zustand der Patientin / des Patienten die Erhebung des Assessments oder einzelner Assessmentbestandteile nicht zu, ist dies zu dokumentieren. Wenn der Zustand der Patientin / des Patienten es erlaubt, ist die Erhebung nachzuholen.
2. Klinische Psychologie: Mindestens 1 psychologisches/neuropsychologisches Assessment und darauf aufbauende Behandlungsplanung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
1. Interdisziplinäre und interprofessionelle Behandlung.
2. Tägliche ärztliche Visite.
3. Tägliche (an 7 von 7 Tagen der Woche) patientenbezogene intensive Pflege insbesondere zur Unterstützung und Förderung der ADL [Aktivitäten des täglichen Lebens].
4. Klinische Psychologie: Stützende und im besonderen systemische Therapie mit mindestens 1 Gespräch mit Angehörigen und nachbetreuenden Fachpersonen.
5. Weitere Therapien: Ergo- sowie Physiotherapie nach Zustand der Patientin / des Patienten.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam und Qualifikation:
1. Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Alterspsychiatrie und -psychotherapie.
2. Permanente Erreichbarkeit einer Fachärztin / eines Facharztes für Allgemeine Innere Medizin mit Schwerpunkt Geriatrie oder mit mehrjähriger Erfahrung in Geriatrie oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Neurologie.
3. Team bestehend aus Fachpersonen:
a) Pflegefachmänner/-frauen aus Psychiatrie und Akutsomatik,
b) dipl. Psycholog/innen mit Weiterbildungstitel Neuropsychologie oder klinische Psychologie oder in Weiterbildung dazu,
c) Physio- und Ergotherapeut/innen.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapiekontrolle, -planung und Dokumentation:
Wöchentliche Teambesprechung unter Beteiligung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

Mindestmerkmal Punkt 6, Austrittsplanung:
Die Austrittsplanung wird wöchentlich in der Teambesprechung überprüft und angepasst. Sie erfolgt in enger Abstimmung mit dem externen Nachbehandlungsteam, sowie auch den Angehörigen der Patientin / des Patienten.

94.3C.0 Detail der Subkategorie 94.3C

94.3C.11 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, bis 6 Behandlungstage

94.3C.12 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3C.13 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.3C.14 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.3C.15 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

94.3C.16 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

94.3C.17 Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen, 42 und mehr Behandlungstage

94.3D 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie

EXKL. *Kode weglassen - 1:1-Betreuung in der Rehabilitation (BB.31.-)*

Kode weglassen - Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten (94.93.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Patientinnen / Patienten mit akuter Fremd- und Selbstgefährdung infolge einer psychischen oder psychosomatischen Erkrankung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
Tägliche ärztliche Befunderhebung sowie ärztliche Anordnung zur Einleitung oder Fortführung der Betreuungsmassnahmen inkl. Dokumentation.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
1:1-Betreuung bedeutet, dass eine ausgebildete Fachperson des unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten Behandlungsteams eine einzelne Patientin / einen einzelnen Patienten individuell über einen Zeitraum von mindestens 2 Stunden ohne Unterbrechung fortlaufend betreut.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Multiprofessionelles Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.
Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie) oder psychologische Psychotherapeutin / psychologischer Psychotherapeut oder durch Pflegepersonal unter der Verantwortung und Aufsicht, von Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit Spezialisierung in der Psychiatrie.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Der Kode «pro Tag» entspricht einer 1:1-Betreuung an einem Tag. Der Kode «an 50 Tagen» sagt aus, dass eine 1:1-Betreuung an 50 Tagen durchgeführt wurde. Der Kode «an 50 Tagen» wurde eingeführt, um die Erfassung der 1:1-Betreuung bei längeren Aufenthalten zu vereinfachen. Sprich wurde an 52 Tagen eine 1:1-Betreuung von 2 bis 8 Stunden geleistet ist der Kode 94.3D.11 zweimal und der Kode 94.3D.14 einmal zu erfassen.
Mehrere Zeiträume von mind. 2 Stunden, auch durch verschiedene Berufsgruppen des unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten Behandlungsteams erbrachte, können über den Tag addiert werden.
Bei Einzelbetreuung durch mehr als 1 Person (z. B. 2:1) sind die Zeiten für jede Person zu berechnen. Diese sind dann zu addieren.

94.3D.0 Detail der Subkategorie 94.3D

94.3D.11 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 2 Stunden bis 8 Stunden pro Tag

94.3D.12 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, von mehr als 8 Stunden bis 16 Stunden pro Tag

94.3D.13 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, von mehr als 16 Stunden pro Tag

94.3D.14 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 2 Stunden bis 8 Stunden an 50 Tagen

94.3D.15 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, von mehr als 8 Stunden bis 16 Stunden an 50 Tagen

94.3D.16 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie, von mehr als 16 Stunden an 50 Tagen

94.3E 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

EXKL. *Kode weglassen - 1:1-Betreuung in der Rehabilitation (BB.31.-)*

Kode weglassen - Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten (94.93.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Minderjährige Patientinnen / Patienten (Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren) mit akuter Fremd- und Selbstgefährdung infolge einer psychischen oder psychosomatischen Erkrankung. Schweregrad der Erkrankung entsprechend mind. MAS 4 der Achse 6 [MAS: multiaxiale Klassifikation psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalter] oder ein aktueller hochauffälliger entwicklungspsychologischer Befund.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
Tägliche ärztliche, psychologische oder pflegerisch-sozialpädagogische Befunderhebung sowie ärztliche Anordnung der Betreuungsmassnahmen inkl. Dokumentation.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
1:1-Betreuung bedeutet, dass eine ausgebildete Fachperson, des unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten Behandlungsteams, eine einzelne Patientin / einen einzelnen Patienten individuell über einen Zeitraum von mindestens 2 Stunden ohne Unterbrechung fortlaufend betreut.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Multiprofessionelles Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie.
Zum Team gehören:
1. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie) oder in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Mindestens eine Pflegefachfrau / einen Pflegefachmann pro Schicht. Pflegepersonal unter der Verantwortung und Aufsicht, von Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit Spezialisierung in der Psychiatrie.
2. Dipl. Sozialpädagog/innen.
Das Team ist in Aggressionsmanagement geschult.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Der Kode «pro Tag» entspricht einer 1:1-Betreuung an einem Tag. Der Kode «an 50 Tagen» sagt aus, dass eine 1:1-Betreuung an 50 Tagen durchgeführt wurde. Der Kode «an 50 Tagen» wurde eingeführt, um die Erfassung der 1:1-Betreuung bei längeren Aufenthalten zu vereinfachen. Sprich wurde an 52 Tagen eine 1:1-Betreuung von 2 bis 8 Stunden geleistet ist der Kode 94.3E.11 zweimal und der Kode 94.3E.14 einmal zu erfassen.
Mehrere Zeiträume von mind. 2 Stunden ununterbrochener Betreuung werden addiert, dies auch bei 1:1 Betreuung durch verschiedene Berufsgruppen, des unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten Behandlungsteams. Bei Einzelbetreuung durch mehr als 1 Person (z. B. 2:1) sind die Zeiten für jede Person zu berechnen. Diese sind dann zu addieren.

94.3E.0 Detail der Subkategorie 94.3E

94.3E.11 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, mindestens 2 Stunden bis 8 Stunden pro Tag

94.3E.12 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 8 Stunden bis 16 Stunden pro Tag

94.3E.13 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 16 Stunden pro Tag

94.3E.14 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, mindestens 2 Stunden bis 8 Stunden an 50 Tagen

94.3E.15 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 8 Stunden bis 16 Stunden an 50 Tagen

94.3E.16 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, von mehr als 16 Stunden an 50 Tagen

94.3F Belastungserprobung in der Psychiatrie (Kinder, Jugendliche und Erwachsene), nach Dauer

EXKL. *Kode weglassen - Belastungserprobung in der Rehabilitation, nach Dauer (BB.33.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung:
Die Belastungserprobung [BE] ist in psychiatrischen Kliniken und Abteilungen integraler Bestandteil eines Therapie- und Interventionsplans mit dem Ziel der zeitlich begrenzten Prüfung einer realistischen, selbständigen Reintegration in altersentsprechende soziale Prozesse (Ausbildung, Arbeit, Familie, Wohnsituation). Bei Kindern und Jugendlichen wird die Belastungserprobung frühzeitig angewandt um die Generalisierung von stationär erreichten Therapiefortschritten im primären Lebensumfeld zu erreichen.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistung:
Die BE benötigt eine individuelle Indikationsstellung, Anordnung, Überwachung und Dokumentation durch die behandelnde Ärztin / den behandelnden Arzt oder die behandelnde Psychologin / den behandelnden Psychologen. Die BE besteht aus:
1. individueller Vorbereitung, d.h. Ausarbeitung eines Aktivitätsplans für die Belastungserprobung, eines Notfallplans, gegebenenfalls einer Notfallmedikation, Diät, Bereitstellung und Abgabe der persönlichen Medikation für die Dauer der Rückkehr ins gewohnte Umfeld und Überprüfung der Absprachefähigkeit durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann unmittelbar vor Antritt der Belastungserprobung,
2. permanenter (24h) zur Verfügung stehender telefonischer, medial-virtueller oder persönlicher Begleitung der Patientin / des Patienten und seines Umfelds, unter Beachtung einer dem Zustandsbild angemessenen, grösstmöglichen Selbständigkeit, um von einem Setting zu profitieren das möglichst nahe an der Realität bei Austritt liegt,
3. permanenter, niederschwelliger Rückkehrmöglichkeit bei Krisen oder Notfällen (24h) in den vorgehaltenen Behandlungsplatz (Bett). Pflegefachfrau / Pflegefachmann und Sozialpädagogin / Sozialpädagoge ist hierfür 24h vor Ort, zusätzlich ist 24h eine Ärztin / ein Arzt erreichbar, der auf Abruf zur medizinischen Beurteilung und Behandlung zur Verfügung steht,
4. bei Rückkehr pflegerischem Kontakt (Austausch über Erfolg und Schwierigkeiten der Belastungserprobung, Durchführung verordneter Massnahmen wie z. B. Atemlufttest). In der KJPP [Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie] zusätzlich Kontakt und Rückkehrgespräch mit den Angehörigen (Kindseltern oder anderen verantwortlichen erwachsenen Bezugspersonen),
5. evaluierender Nachbereitung (Besprechung der Ergebnisse der Belastungserprobung und entsprechender therapeutischer Interventionen oder Austrittsplanung durch die behandelnde Ärztin / den behandelnden Arzt oder die behandelnde Psychologin / den behandelnden Psychologen und Nachbesprechung im Behandlungsteam) mit Dokumentation.

Mindestmerkmal Punkt 3, Kodierungshinweis:
Jede Belastungserprobung wird einzeln erfasst.

94.3F.0 Detail der Subkategorie 94.3F

94.3F.11 Belastungserprobung mit Abwesenheit bis 24 Stunden

94.3F.12 Belastungserprobung mit Abwesenheit von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

94.3F.13 Belastungserprobung mit Abwesenheit von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

94.3F.14 Belastungserprobung mit Abwesenheit von mehr als 72 Stunden

94.3G Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

EXKL. *Kode weglassen - Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, nach Anzahl Behandlungstage (99.BD.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation und Kurzbeschreibung:
Multiprofessionelle Behandlung von Patientinnen / Patienten mit Grunddiagnose Essstörung.
Stationäre Therapie zur Stabilisierung der psychischen Situation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Interdisziplinäre Behandlung unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie [KJPP] oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie [PP]. Die Behandlung erfolgt mit mehreren Fachpersonen, die je nach Behandlungsplan und klinischem Zustandsbild einbezogen werden:
- Arzt/Ärztin (Facharzt/Fachärztin für KJPP, PP, Pädiatrie, Innere Medizin, ggf. Endokrinologie),
- Pflegefachmann/-frau,
- Ernährungsberater/in,
- Psycholog/in und Psychotherapeut/in für Kinder und Jugendliche oder für Erwachsene,
- Physiotherapeut/in inkl. physikalischer Therapie für Kinder und Jugendliche oder für Erwachsene,
- Ergotherapeut/in,
- In der Kinder- und Jugendpsychiatrie: (Heil-)pädagog/in, Sozialpädagog/in,
- Sozialarbeiter/in.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung:
3.1 Ernährungsberatung/therapie durch Ernährungsberater/in.
3.2 Intensive Betreuung durch geschulte Pflegefachfrau / geschulten Pflegefachmann anhand schriftlich vorliegender Pflegestandards. Dies beinhaltet Begleitung im Zusammenhang mit der Essenseinnahme inkl. Bereitstellung der nach Behandlungsplan mit der Ernährungsberatung/therapie abgestimmten Nahrung, Überwachung zur Kontrolle des Risikoverhaltens tags und nachts. Ggf. Ernährung als Flüssig- oder Sondennahrung.
3.3 Mind. einmal pro Woche eine der folgenden somatischen Kontrollen: Vitalparameter, Labor, Konsile
3.4 Mind. einmal pro Woche fachärztliche Visite
3.5 Ärztliche oder psychologische Psychotherapie mind. 3 TE pro Woche. Therapiedauer der TE nach Belastbarkeit der Patientinnen / Patienten.
3.6 Zusätzlich je nach Indikation und klinischem Zustand: Ergo- und Physiotherapie Sitzungen (Einzel- und Gruppentherapie), Kunsttherapie, Psychomotorik, Gewährleistung von altersentsprechender Beschäftigung und Beschulung oder Ausbildung.

Mindestmerkmal Punkt 4, Teambesprechung:
- Mind. einmal pro Woche ärztliche-psychologische sowie pflegerisch-sozialpädagogische Befunderhebung,
- Interdisziplinäre Teambesprechung,
- Ärztliche Anordnung zur Einleitung oder Fortführung der Betreuungsmassnahmen.
Jeweils mit entsprechender Dokumentation.

94.3G.0 Detail der Subkategorie 94.3G

94.3G.11 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, bis 6 Behandlungstage

94.3G.12 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3G.13 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 14 bis 27 Behandlungstage

94.3G.14 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

94.3G.15 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

94.3G.16 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

94.3G.17 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

94.3G.18 Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 84 bis 97 Behandlungstage

94.3G.1A Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 98 bis 125 Behandlungstage

94.3G.1B Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 126 bis 153 Behandlungstage

94.3G.1C Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 154 bis 181 Behandlungstage

94.3G.1D Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 182 bis 209 Behandlungstage

94.3G.1E Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 210 bis 237 Behandlungstage

94.3G.1F Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie, mindestens 238 und mehr Behandlungstage

94.3H Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung [IE], nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Zertifizierung:
Anerkennung als Weiterbildungsstätte für stationäre Psychiatrie und Psychotherapie durch das SIWF [Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung - FMH].

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Interdisziplinäre und interprofessionelle Behandlung von polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientinnen / Akutpatienten mit IE sowie psychischen und Verhaltensstörungen und somatischen Krankheiten.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
Neuropsychiatrisches interdisziplinäres Assessment bei IE zu Beginn der Behandlung (s. Mindestmerkmale des Kodes 94.17 für die Beschreibung) sowie neuropsychologisches Assessment vor der Entlassung.
Aus dem neuropsychiatrischen interdisziplinären Assessment ergibt sich die Indikation für die Behandlung. Aus diesem Assessment wird auch die Behandlung entsprechend einem übergeordneten Behandlungsziel abgeleitet.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
1. Interdisziplinäre und interprofessionelle Behandlung,
2. Täglich (7 von 7 Tagen der Woche) patientenbezogene Pflege und pädagogische Begleitung v.a. unterstützend-fördernde, wie auch stellvertretende Übernahme von Aktivitäten des täglichen Lebens,
3. Pro Woche mindestens 5 Therapieeinheiten [TE] aus mindestens 2 der unter Mindestmerkmal Punkt 4 genannten therapeutischen Bereiche, wobei mindestens 2 TE Psychotherapie. Dauer der Therapieeinheit ist mindestens 30 Min.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam und Qualifikation:
1. Interdisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Neurologie,
2. Permanente Erreichbarkeit einer Fachärztin / eines Facharztes für Allgemeine Innere Medizin,
3. Pflegefachpersonal oder diplomiertes pädagogisches Personal, davon mind. 50% mit zertifizierter Zusatzausbildung für Neuropsychiatrie oder Störungen der neuronalen und mentalen Entwicklung,
4. Therapeut/innen obligatorisch aus folgenden Bereichen: Psychotherapie, Sozial- und Heilpädagogik, Physiotherapie.
Zusätzlich nach Bedarf: Ergotherapie, Neuropsychologie und Sozialdienst.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapieevaluation, -kontrolle, -planung und Dokumentation:
Wöchentliche Teambesprechung unter Berücksichtigung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele. Erfassung des HoNOS zu Beginn sowie am Ende der Behandlung, sowie bei längeren Verläufen alle 4 Wochen.

Mindestmerkmal Punkt 6, Austrittsplanung:
Dokumentierte Austrittsplanung mit Angehörigen, Wohneinrichtung und ambulantem Nachbetreuungsteam.

94.3H.0 Detail der Subkategorie 94.3H

94.3H.11 Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung, bis 6 Behandlungstage

94.3H.12 Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.3H.13 Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.3H.14 Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.3H.15 Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung, 28 und mehr Behandlungstage

94.4 Sonstige Psychotherapie

94.4A Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie

Kod. eb.: Falls durchgeführt - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie (94.3D.-)

Falls durchgeführt - Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychosomatik (94.35.1-)

EXKL. *Kode weglassen - Psychotherapeutische und psychosomatische Komplexbehandlung (94.3A.1-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation und Kurzbeschreibung:
Eine Patientin mit stationär behandlungsbedürftiger seelischer Erkrankung oder Störung wird gemeinsam mit ihrem bis 5-jährigen Kind behandelt, wenn eine gestörte Interaktion zwischen der erkrankten Mutter und ihrem Kind vorliegt oder die Anwesenheit des Kindes Teil des Behandlungskonzepts ist. Dabei darf der Gesundheitszustand der Mutter keine akute Gefährdung des Kindswohls auslösen (akute Eigen- oder Fremdgefährdung).

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik:
Zusätzlich zur umfassenden psychiatrisch-psychotherapeutischen Diagnostik erfolgen:
- Ärztliche, psychologische und pflegerisch-sozialpädagogische Befunderhebung und Diagnostik der Mutter-Kind-Interaktion.
- Tägliche (5/7) Pflegerisch-sozialpädagogische Beurteilung der Interaktion zwischen der Mutter und ihrem Kind.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
Die Therapie umfasst:
1. Psychotherapie: mind. 5 TE pro Woche ärztliche oder psychologische Psychotherapie im Einzel- oder Gruppensetting. Dabei entspricht eine TE mind. 30 Min. Einzeltherapie oder mind. 60 Min. Gruppentherapie.
2. Zusätzlicher Einsatz von mind. 2 TE pro Woche ergänzender spezialtherapeutischer Techniken aus den Bereichen Physiotherapie, Ergotherapie, edukative und kleinkinderzieherische Beratungsangebote durch entsprechend ausgebildete Fachpersonen.
3. 7d/24 Std gewährleistete Betreuung der Patientin zur Kompensation der erkrankungsbedingt reduzierten Erziehungskompetenz durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie).
4. Video- (oder Audio-)Interventionstherapie, mind. 1 mal pro Aufenthalt, mind. 30 Min. Aufnahmen von interaktionellen Sequenzen zwischen Mutter und Kind zur Unterstützung der beziehungstherapeutischen Intervention.
5. Bei Krankheit des Kindes Organisation einer pädiatrischen Notfallversorgung, falls die Patientin krankheitsbedingt dazu nicht in der Lage ist.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Interdisziplinäres Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.
Das Team besteht des Weiteren aus:
1. Ärztlicher und psychologischer Psychotherapeutin / ärztlichem und psychologischem Psychotherapeut mit abgeschlossener Ausbildung in einem der 3 SIWF Verfahren (verhaltenstherapeutisch, systemisch und psychodynamisch) [SIWF: Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung - FMH],
2. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie),
3. Physiotherapeut/in,
4. Ergotherapeut/in,
5. Pädagogisch-pflegerischen Fachkräften wie Kinder-Pflegefachmann/-frau, Erzieher/in, Pflegefachmann/-frau.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapiekontrolle und Dokumentation:
Schriftliche Behandlungsplanung zu Beginn der Behandlung sowie regelmässige dokumentierte Evaluation im Rahmen zumindest wöchentlicher Teambesprechungen unter Beteiligung aller am Behandlungsprozess beteiligten Berufsgruppen.

Mindestmerkmal Punkt 6, Vernetzung:
Vernetzung mit nachsorgenden Einrichtungen wie z. B. Mutter-Kind-Wohnen, Mütterberatungsstellen, Sozialdiensten. Einbezug der Angehörigen (Familie, Kindsvater)

94.4A.1 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, nach Anzahl Behandlungstage

94.4A.11 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, bis 6 Behandlungstage

94.4A.12 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.4A.13 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.4A.14 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.4A.15 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

94.4A.16 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

94.4A.17 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

94.4A.18 Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

94.4A.1A Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 56 bis 62 Behandlungstage

94.4A.1B Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 63 bis 69 Behandlungstage

94.4A.1C Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 70 bis 76 Behandlungstage

94.4A.1D Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, mindestens 77 bis 83 Behandlungstage

94.4A.1E Mutter-Kind-Behandlung in der Erwachsenenpsychiatrie, 84 und mehr Behandlungstage

94.4B Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen

Kod. eb.: Falls durchgeführt - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (94.3E.-)

Falls durchgeführt - Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (94.35.2-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze:
Für Kinder und Jugendliche mit Eintrittsalter <18 Jahren.

Mindestmerkmal Punkt 2, Indikation und Kurzbeschreibung:
Behandlung von psychisch kranken Kindern und Jugendlichen gemeinsam mit Eltern und ggf. Geschwistern, wenn:
- die Eltern-Kind-Dynamik einen Faktor zur Entstehung oder Aufrechterhaltung der Störung darstellt oder
- die Behandlung den intensiveren Einbezug der primären Bezugspersonen erfordert oder
- ein Eltern-Kind-Setting die Abklärung und Behandlung eines Minderjährigen in der KJPP überhaupt erst ermöglicht.
Die Eltern sind entweder:
- tagsüber während mindestens 3 Std (Stufe 1) oder
- Tag sowie Nacht (Stufe 2) anwesend.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
3.1. Spezifischer Einbezug eines oder beider Elternteil/s/e in den Klinikalltag der Patientin / des Patienten unter Begleitung einer Fachperson aus dem Behandlungsteam mindestens einmal pro Behandlungstag.
3.2. Anwendung unterschiedlicher Therapieverfahren patientenbezogen nach ärztlicher Indikation. Mind. 1 TE von 1 Std pro Tag einer der folgenden Therapien:
- Familiendiagnostik mit evaluiertem Verfahren;
- Interaktionsbeobachtung und -förderung der Eltern-Kind-Beziehung (z. B. unter bindungstheoretischen Gesichtspunkten);
- Einzelgespräche mit den Eltern (oder Elternteilen);
- Paargespräche, Eltern-Gruppentherapie;
- Supervisionen;
- Sozial- und lebensraumorientierte Arbeit.
3.3. Wöchentliche Teambesprechung zum Festlegen der weiteren Behandlung.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Behandlung durch multiprofessionelles Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Das Team besteht weiter aus:
1. Pflegefachmann/-frau mit Spezialisierung in der Psychiatrie (HF mit Schwerpunkt Psychiatrie, HF/FH-Vertiefung Psychiatrie) oder Kinder- und Jugendpsychiatrie,
2. Ärztlicher oder psychologischer Psychotherapeutin / ärztlichem oder psychologischem Psychotherapeut,
3. Dipl. Sozialpädagog/in,
4. Ergo- und Physiotherapeut/in.

Mindestmerkmal Punkt 5, Austrittsplanung:
Prospektive Hilfekoordination hinsichtlich der geplanten Reintegration in Schule und soziales Umfeld.

94.4B.1 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1 (tagsüber anwesend)

94.4B.11 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1, bis 3 Behandlungstage

94.4B.12 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1, mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

94.4B.13 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1, mindestens 7 bis 9 Behandlungstage

94.4B.14 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1, mindestens 10 bis 12 Behandlungstage

94.4B.15 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 1, 13 und mehr Behandlungstage

94.4B.2 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2 (Tag sowie Nacht anwesend)

94.4B.21 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2, bis 3 Behandlungstage

94.4B.22 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2, mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

94.4B.23 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2, mindestens 7 bis 9 Behandlungstage

94.4B.24 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2, mindestens 10 bis 12 Behandlungstage

94.4B.25 Kind-Eltern-Setting bei psychischen und psychosomatischen Störungen von Kindern und Jugendlichen, Stufe 2, 13 und mehr Behandlungstage

94.6 Alkohol- und Drogenentgiftungs- und -entwöhnungsbehandlung

Alkoholentzug und Drogenentzug

94.6A Motivationsbehandlung Abhängigkeitskranker

94.6A.1 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *Kode weglassen - Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, nach Anzahl Behandlungstage (94.6A.2-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung:
Motivationsbehandlung Abhängigkeitskranker mit Entgiftung, Behandlung und Überwachung von Intoxikations- und Entzugssymptomen. Therapie der Komorbiditäten und Folgeerkrankungen. Information und Aufklärung über Abhängigkeitserkrankungen, Motivierung zur Behandlungskontinuität mit spezifischen Folgebehandlungen und Massnahmen zur sozialen Stabilisierung. Um den Inhalt der Behandlung abzubilden genügt ein standardisierter Wochenplan zur Entzugsbehandlung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
- Suchtmedizinisches Assessment mit Erfassung sowie Dokumentation von: Konsummustern, Suchtgeschichte, Schweregrad und bei Bedarf allfällige psychiatrische Komorbiditäten.
- Körperliche Eintrittsuntersuchung zur Feststellung somatischer Folge- und Begleitstörungen, und bedarfsabhängige neurologische Untersuchung. Somatische Befunderhebung, und bei Notwendigkeit erweiterte psychiatrische Befunderhebung (psychiatrische Komorbiditäten).
- Entzugssymptome werden systematisch und standardisiert erfasst und dokumentiert. Dies kann durch den Einsatz validierter Skalen erfolgen.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
In den ersten 48h tägliche Visite, weitere nach Bedarf.
Sobald entzugsbedingte Einschränkungen der Auffassung es erlauben, erfolgt Einzelpsychotherapie mind. 1x/Woche.
Vorhandensein eines standardisierten Wochenplanes mit einer gesamthaften Therapiestundenanzahl von 9h/Woche.
Davon:
- ärztlich oder psychologisch geleitete Gruppentherapie 2x/Woche von mind. 50 Minuten sowie
- zusätzlich 7h/Woche aus mindestens 4 der folgenden Bereiche:
a) Psychoedukative und medizinische Informationsgruppen,
b) Ergo- und Arbeitstherapie,
c) Bewegungstherapie,
d) Entspannungsverfahren,
e) Kunsttherapie,
f) Beratung und Information der Angehörigen,
g) Vermittlung weiterführender Hilfsangebote (externe Selbsthilfegruppen, Informationsveranstaltungen zu Angeboten der Suchthilfe (regionale ambulante und stationäre Angebote)).
Diese Angebote können in Einzel- oder Gruppentherapien stattfinden.
An 5 Tagen der Woche (7 Tage) ist die Teilnahme (mind. je 30 Minuten) an den Therapieeinheiten dokumentiert, dies zusätzlich zur Einzelpsychotherapie.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Interdisziplinäres Behandlungsteam unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.
Das Team besteht aus:
- Arzt/Ärztin,
- psychologischer Psychotherapeutin / psychologischem Psychotherapeut oder Suchttherapeut/in,
- Sozialpädagog/in und Sozialarbeiter/in,
- Physio- und Bewegungstherapeut/in,
- Ergo- und Kunsttherapeut/in,
- Pflegefachpersonal.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapieplanung und -kontrolle:
Wöchentliche Teambesprechung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

94.6A.14 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, bis 6 Behandlungstage

94.6A.15 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

94.6A.16 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

94.6A.17 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

94.6A.18 Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

94.6A.1A Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

94.6A.1B Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

94.6A.1C Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

94.6A.1D Qualifizierter Entzug Abhängigkeitskranker, 56 und mehr Behandlungstage

94.6A.2 Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung:
Behandlung substanzmittelabhängiger Patientinnen / Patienten nach vorwiegend abgeschlossener Entzugsbehandlung und Behandlungsbereitschaft für das stationäre Setting.
Die Therapie umfasst Entwöhnung, Rückfallprophylaxe, Coping-Strategien, Behandlung psychiatrischer Komorbidität, Abstinenzstabilisierung.
Um den Inhalt der Behandlung abzubilden genügt ein standardisierter Wochenplan zur Entwöhnungsbehandlung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
- Suchtmedizinisches Assessment mit Erfassung und Dokumentation von: Konsummustern, Suchtgeschichte, Schweregrad und bei Bedarf allfällige psychiatrische Komorbiditäten.
- Körperliche Eintrittsuntersuchung zur Feststellung somatischer Folge- und Begleitstörungen, und bedarfsabhängige neurologische Untersuchung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
3.1. Ärztliche Visite mind. 1 mal wöchentlich
3.2. Einzelpsychotherapie mind. 1x/Woche von mind. 30 Minuten
3.3. Vorhandensein eines standardisierten Wochenplanes mit einer gesamthaften Therapiestundenanzahl von 15h/Woche.
Davon:
- psychotherapeutische Gruppentherapie 2x/Woche von mind. 50 Minuten sowie
- zusätzlich 13h/Woche aus mindestens 4 der folgenden Bereiche:
a) Motivationale Intervention (Stabilisierung der Abstinenz und Behandlungsmotivation),
b) Analyse von Risikosituationen,
c) Strategien der Rückfallprophylaxe,
d) Psychoedukation und suchtmedizinische Informationsgruppen,
e) Information und Intervention mit Angehörigen,
f) Bewegungstherapie,
g) Entspannungsverfahren,
h) Kunsttherapie,
i) Ergo- und Arbeitstherapie,
j) Vermittlung weiterführender Hilfsangebote (externe Selbsthilfegruppen, regionale ambulante und stationäre Angebote)
Diese Angebote können in Einzel- oder Gruppentherapien stattfinden.
An 5 Tagen der Woche (7 Tage) ist die Teilnahme (mind. je 45 Minuten Dauer) an 2 Therapieeinheiten täglich dokumentiert, dies zusätzlich zur Einzelpsychotherapie.

Mindestmerkmal Punkt 4,
Behandlungsteam:
Interdisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.
Das Team besteht aus:
- Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
- psychologischer Psychotherapeutin / psychologischem Psychotherapeut und Suchttherapeut/in,
- Sozialpädagog/in und Sozialarbeiter/in,
- Physio- und Bewegungstherapeut/in,
- Ergo-, Kunst - und Gestaltungstherapeut/in,
- Pflegefachpersonal.

Mindestmerkmal Punkt 5,
Therapieplanung und -kontrolle:
Wöchentliche interdisziplinäre Teambesprechung mit Behandlungsplanung

Mindestmerkmal Punkt 6,
Austrittsplanung:
Dokumentierte Planung und Organisation notwendiger weiterer Behandlungen.

94.6A.21 Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, bis 27 Behandlungstage

94.6A.22 Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, mindestens 28 bis 62 Behandlungstage

94.6A.23 Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, mindestens 63 bis 90 Behandlungstage

94.6A.24 Entwöhnungsbehandlung bei Substanzmittelabhängigkeit, 91 und mehr Behandlungstage

94.7 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie

94.7X Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie

Beachte: Angewandte individuelle Therapie und Anleitung von Bezugspersonen durch ein multidisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendmedizin oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie bei drohender oder manifester geistiger und körperlicher Behinderung, Entwicklungs-, Verhaltens- und seelischen Störungen.
Die Therapie erfolgt nach Diagnoseerstellung entsprechend der mehrdimensionalen Bereichsdiagnostik der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Kinder- und Jugendmedizin.
Die Therapiedurchführung ist an den jeweiligen Standards der neuropädiatrischen, entwicklungspädiatrischen und kinder- und jugendpsychiatrischen Fachgesellschaften orientiert.
Folgende Therapeutengruppen sind dabei u.a. je nach Behandlungsplan einzubeziehen: Fachärzt/innen für Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiater/innen, Pflegefachmänner/-frauen, Psycholog/innen, Ergotherapeut/innen, Spitalpädagog/innen, Logopäd/innen, Kunsttherapeut/innen, Ernährungsberater/innen, Physiotherapeut/innen (inkl. physikalischer Therapie), Schmerztherapeut/innen, Sozialarbeiter/innen, Sozialpädagog/innen.
Bei den Therapieformen 94.7X.12, 94.7X.21 bis 94.7X.30 sind die Mindestleistungen innerhalb des angegebenen Zeitraumes zu erbringen. Wochenendbeurlaubungen zur Unterstützung des Therapieerfolges sind möglich, wenn die Mindestleistungen im Restzeitraum erbracht werden.

94.7X.0 Detail der Subkategorie 94.7X

94.7X.00 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, n.n.bez.

94.7X.10 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, begleitende Therapie

Beachte: An 3 Tagen werden täglich mindestens zwei Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 3 Einheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden.

94.7X.11 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Therapie als Blockbehandlung

Beachte: Über 5 Tage werden täglich mindestens zwei Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 5 Einheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es erfolgt eine zielorientierte Beratung zu definierten Problemstellungen seitens der Familie oder einzelner Familienmitglieder

94.7X.12 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Therapie als erweiterte Blockbehandlung

Beachte: Über 12 Tage werden mindestens 20 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 5 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es müssen mindestens 3 Therapeutengruppen zum Einsatz kommen.

94.7X.20 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Intensivtherapie

Beachte: Über 5 Tage werden mindestens 15 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 5 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es müssen mindestens 3 Therapeutengruppen zum Einsatz kommen.

94.7X.21 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, erweiterte Intensivtherapie

Beachte: Über 12 Tage werden mindestens 30 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 6 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es müssen mindestens 3 Therapeutengruppen zum Einsatz kommen.

94.7X.22 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Langzeit-Intensivtherapie

Beachte: Über 7 Tage werden 15 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 5 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es müssen mindestens 3 Therapeutengruppen zum Einsatz kommen. Dieser Kode kann jeweils für eine Therapie über 7 Tage für die maximale Dauer von 8 Wochen pro Jahr angegeben werden.

94.7X.23 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Langzeit-Intensiv-Therapie zum verhaltenstherapeutischen Training

Beachte: Über 7 Tage werden 20 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 5 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt, 5 Therapieeinheiten durch eine Psychologin / einen Psychologen sowie 10 Therapieeinheiten durch unterstützende Physiotherapie und begleitende andere Therapieverfahren durch die oben angeführten Therapeutengruppen geleistet werden. Über den normalen Pflegebedarf hinaus werden mindestens 2 Stunden pro Tag für Trainingsmassnahmen durch Pflegepersonal oder Spitalpädagoginnen / Spitalpädagogen eingesetzt. Dieser Kode kann jeweils für eine Therapie über 7 Tage für die maximale Dauer von 12 Wochen pro Jahr angegeben werden.

94.7X.24 Integrierte Blockbehandlung

Beachte: Über 7 Tage werden mindestens 10 Therapieeinheiten von 45 Minuten durchgeführt. Davon müssen mindestens 3 Therapieeinheiten durch eine Ärztin / einen Arzt oder eine Psychologin / einen Psychologen geleistet werden. Es müssen mindestens 3 Berufsgruppen zum Einsatz kommen. Dieser Kode kann jeweils für eine Therapie über 7 Tage angegeben werden.

94.7X.30 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, Therapie im Gruppen-Setting

Beachte: Therapiesetting in Gegenwart mehrerer Fachpersonen, reflektiert und für jeweils 7 Tage geplant im pädagogisch orientierten Gruppen, Setting mit max. 6 Kinder pro Gruppe, unter ärztlich psychologischer Anleitung, mit mindestens 35 Stunden pro Woche, Einzel- oder Gruppentherapie mit max. 5 Personen pro Gruppe, Psychotherapie einzeln oder in Gruppen unter Einsatz spezifischer psychotherapeutischer Technik, Beratung und Anleitung von Bezugspersonen von mindestens 180 Minuten pro Woche.
Mindestens 1/3 der Therapieeinheiten sind im Gruppensetting zu erbringen. Ziel ist es, möglichst alltagsbezogene und wirklichkeitsnahe Verhaltensbeobachtung, Verhaltensmodifikation, Selbstständigkeitstraining, soziales Kompetenztraining und Training der Handlungsplanung durchzuführen.
Die Massnahmen erfolgen unabhängig von pädagogischen Fördermassnahmen in Schule oder Kindergarten.
In Abhängigkeit der zugrunde liegenden Erkrankung müssen ergänzend funktionelle Therapien eingesetzt werden, wie durch die Therapeutengruppen repräsentiert.
Dieser Kode kann jeweils für eine Therapie über 7 Tage für die maximale Dauer von 8 Wochen pro Jahr angegeben werden.

94.7X.99 Sozialpädiatrische, neuropädiatrische und pädiatrisch-psychosomatische Therapie, sonstige

94.8 Psychosoziale Interventionen

Beachte: Bei Durchführung mehrerer Beratungen, organisatorischer oder therapeutischer Massnahmen sind die Zeiten jeweils zu addieren.

Ein Kode aus diesem Bereich ist jeweils nur einmal pro stationären Aufenthalt anzugeben, es sei denn, beim jeweiligen Kode ist dies anders geregelt.

94.8X Psychosoziale Interventionen

94.8X.0 Detail der Subkategorie 94.8X

94.8X.00 Psychosoziale Interventionen, n.n.bez.

94.8X.1 Sozialrechtliche Beratung, nach Dauer

Information und Beratung zu Möglichkeiten sozialrechtlicher Unterstützungen, einschliesslich organisatorischer Massnahmen

94.8X.10 Sozialrechtliche Beratung, mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

94.8X.11 Sozialrechtliche Beratung, von mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden

94.8X.12 Sozialrechtliche Beratung, von mehr als 4 Stunden

94.8X.2 Psychosoziale Beratung der Patientin / des Patienten, nach Dauer

Psychosoziale Beratung zur psychischen Verarbeitung und sozialen Reintegration bei somatischen Erkrankungen und ihren Begleit- und Folgeerscheinungen sowie daraus resultierenden interaktionellen Problemen

94.8X.20 Psychosoziale Beratung der Patientin / des Patienten, mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

94.8X.21 Psychosoziale Beratung der Patientin / des Patienten, von mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden

94.8X.22 Psychosoziale Beratung der Patientin / des Patienten, von mehr als 4 Stunden

94.8X.3 Psychosoziale Beratung des Patientensystems, nach Dauer

Zielorientierte Beratung zu definierten Problemstellungen, deren Lösung der Einbezug des Familiensystems und des Umfeldes bedarf

94.8X.30 Psychosoziale Beratung des Patientensystems, mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

94.8X.31 Psychosoziale Beratung des Patientensystems, von mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden

94.8X.32 Psychosoziale Beratung des Patientensystems, von mehr als 4 Stunden

94.8X.4 Nachsorgeorganisation, nach Dauer

Beratung und organisatorische Massnahmen hinsichtlich ambulanter und stationärer Nachsorge

INKL. Sicherstellung der entsprechenden Finanzierung

94.8X.40 Nachsorgeorganisation, mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

94.8X.41 Nachsorgeorganisation, von mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden

94.8X.42 Nachsorgeorganisation, von mehr als 4 Stunden

94.8X.5 Einleiten behördlicher Massnahmen, nach Dauer

Abklärung von Gefährdungssituationen, Meldung oder Gesuchstellung für gesetzliche Massnahmen, entsprechend dem Kinder- und Erwachsenen-Schutz-Recht

94.8X.50 Einleiten behördlicher Massnahmen, mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden

94.8X.51 Einleiten behördlicher Massnahmen, von mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden

94.8X.52 Einleiten behördlicher Massnahmen, von mehr als 4 Stunden

94.8X.99 Psychosoziale Interventionen, sonstige

94.9 Auf die Psyche bezogene Massnahmen, sonstige

94.92 Psychiatrisch-psychosomatische Konsiliar- und Liaisonbehandlung

Beachte: Anwendung:
In vollstationären Einrichtungen der Akutsomatik oder Rehabilitation ohne psychiatrisch-psychosomatisches Personal in der den Konsiliar- und Liaison-Dienst anfordernden Organisationseinheit

94.92.0 Detail der Subkategorie 94.92

94.92.00 Psychiatrisch-psychosomatische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, n.n.bez.

94.92.09 Psychiatrisch-psychosomatische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, sonstige

94.92.2 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, nach Dauer in Stunden

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Qualifikation:
Leitung:
- Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie
oder
- Arzt/Ärztin in Weiterbildung unter Supervision durch Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie
Team:
- Fachpsycholog/in mit eidgenössisch anerkanntem Weiterbildungstitel in Psychotherapie oder in Weiterbildung unter Supervision durch die Leitung,
- Pflegefachmann/-frau im Rahmen des psychiatrischen Konsil- und Liaisondienstes oder in Weiterbildung unter Supervision durch die Leitung,
- Sozialdienst,
- Fachtherapeut/innen.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsmerkmale:
Diagnostik einschliesslich Verlaufsevaluation; psychiatrische, auf spezifische Fragestellung bezogene Befunderhebung, Diagnosestellung und Behandlungsempfehlung bei Patientinnen / Patienten ausserhalb einer psychiatrischen Abteilung zuhanden der behandelnden Ärztin / des behandelnden Arztes im Spital (Akutspital oder Reha-Klinik) inkl. allfällige Folgekonsile

Anwendung oder Einleitung mindestens eines der folgenden Verfahren in patientenbezogener, individueller Kombination:
- Differenzialdiagnostik,
- therapeutische Gesprächsführung,
- psychoedukative Verfahren,
- Entspannungs- oder imaginative Verfahren,
- Einzel- oder Gruppenpsychotherapie;
- Beratung, Edukation oder psychosoziale Milieutherapie durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann im Rahmen des psychosomatischen Konsil- und Liaisondienstes,
- Psychopharmakotherapie, die regelmässig überwacht und angepasst wird,
- weitere biologische / interventionelle Verfahren (z. B. EKT, rTMS, Lichttherapie, Wachtherapie),
- psychologische Testdiagnostik,
- fall- oder teambezogene Beratungen,
- interdisziplinäre / interprofessionelle Visiten,
- Rapporte, Boards und Fallbesprechungen,
- psychosoziale Beratung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Erfassung: Ein Kode aus der Elementegruppe 94.92.2- wird einmal pro Fall erfasst. Die diversen Konsilien, Re-Konsilien und Liaisonbehandlungen werden summiert. Zum Konsilium zählen die Leistungen (z. B. Gespräche und Berichterstellung) der patientenbezogenen Beratung einer Ärztin / eines Arztes und Behandlungsteams durch eine andere Ärztin / einen anderen Arzt und ein Behandlungsteam. Zur Liaisonbehandlung zählen die therapeutischen Leistungen und die Abklärungen der liaisondienst-leistenden Ärztin / des liaisondienst-leistenden Arztes und des Behandlungsteams.

94.92.21 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, bis 1 Stunde

94.92.22 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 1 Stunde bis 2 Stunden

94.92.23 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 2 Stunden bis 5 Stunden

94.92.24 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 5 Stunden bis 8 Stunden

94.92.25 Psychiatrisch-psychotherapeutische Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 8 Stunden

94.92.3 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, nach Dauer in Stunden

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Qualifikation:
Leitung:
- Facharzt/Fachärztin in einem somatischen Fach mit interdisziplinärem Schwerpunkttitel Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (Schweizerische Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin [SAPPM])
oder
- Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie mit interdisziplinärem Schwerpunkttitel Psychosomatische und Psychosoziale Medizin (SAPPM)
Team:
- Fachpsycholog/in mit eidgenössisch anerkanntem Weiterbildungstitel in Psychotherapie oder in Weiterbildung unter Supervision durch die Leitung,
- Pflegefachmann/-frau im Rahmen des psychosomatischen Konsil- und Liaisondienstes oder in Weiterbildung unter Supervision durch die Leitung,
- Sozialdienst,
- Fachtherapeut/innen.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsmerkmale:
Diagnostik einschliesslich Verlaufsevaluation; psychosomatische, auf spezifische Fragestellung bezogene Befunderhebung, Diagnosestellung und Behandlungsempfehlung bei Patientinnen / Patienten ausserhalb einer psychiatrischen Abteilung zuhanden des behandelnden Arztes im Spital (Akutspital oder Reha-Klinik) inkl. allfällige Folgekonsile

Anwendung oder Einleitung mindestens eines der folgenden Verfahren in patientenbezogener, individueller Kombination:
- Differenzialdiagnostik,
- therapeutische Gesprächsführung,
- psychoedukative Verfahren,
- Entspannungs- oder imaginative Verfahren,
- Einzel- oder Gruppenpsychotherapie;
- Beratung, Edukation oder psychosoziale Milieutherapie durch Pflegefachfrau / Pflegefachmann im Rahmen des psychosomatischen Konsil- und Liaisondienstes,
- Pharmakotherapie, die regelmässig überwacht und angepasst wird,
- biologische / interventionelle Verfahren (z. B. rTMS, Lichttherapie, Wachtherapie, Biofeedback),
- psychologische Testdiagnostik,
- fall- oder teambezogene Beratungen,
- interdisziplinäre / interprofessionelle Visiten,
- Rapporte, Boards und Fallbesprechungen,
- psychosoziale Beratung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Erfassung: Ein Kode aus der Elementegruppe 94.92.3- wird einmal pro Fall erfasst. Die diversen Konsilien, Re-Konsilien und Liaisonbehandlungen werden summiert. Zum Konsilium zählen die Leistungen (z. B. Gespräche und Berichterstellung) der patientenbezogenen Beratung einer Ärztin / eines Arztes und Behandlungsteams durch eine andere Ärztin / einen anderen Arzt und ein Behandlungsteam. Zur Liaisonbehandlung zählen die therapeutischen Leistungen und die Abklärungen der liaisondienst-leistenden Ärztin / des liaisondienst-leistenden Arztes und des Behandlungsteams.

94.92.31 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, bis 1 Stunde

94.92.32 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 1 Stunde bis 2 Stunden

94.92.33 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 2 Stunden bis 5 Stunden

94.92.34 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 5 Stunden bis 8 Stunden

94.92.35 Psychosomatische und psychosoziale Konsiliar- und Liaisonbehandlung, von mehr als 8 Stunden

94.93 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten

EXKL. *Kode weglassen - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie (94.3D.-)*

Kode weglassen - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (94.3E.-)

Kode weglassen - Krisenintervention (94.35.-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Die Anwendung von Sicherungsmassnahmen ist erforderlich bei Patientinnen und Patienten mit akut fremd- und selbstgefährdendem Verhalten, gegen andere Menschen, sich selbst und Gegenstände.
Es ist sofortiges, dringliches Handeln erforderlich, zum Schutz von Personen sowie zur Wiederherstellung der Sicherheit.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
Es besteht die Notwendigkeit des Einsatzes von individuellen reaktiven Sicherungsmassnahmen unter Zwang oder gegen den Willen des Patienten.
Diese sind personeller sowie räumlicher Art durch geschlossene Isolierung. Zusätzlich können medikamentöse (Zwangsmedikation) oder mechanische Massnahmen (Fixierung) hinzukommen. Tägliche ärztliche Befunderhebung sowie Anordnung zur Einleitung oder Fortführung der Sicherungsmassnahmen.
Die Fremd- oder Selbstgefährdung erfordert nicht die Notwendigkeit einer 1:1-Betreuung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Massnahmen:
Mindestens stündliche Überwachung der Patientin / des Patienten im Isolierungs- oder Abschirmzimmer durch das Pflegefachpersonal. Tägliche Risikoeinschätzung.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Multiprofessionelles Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Für die Erfassung des CHOP-Kodes ist die Anzahl Tage, an denen die Sicherungsmassnahmen mindestens 30 Minuten erfolgen, jeweils zu addieren und entsprechend zu kodieren. Die Tage müssen nicht aufeinanderfolgend sein.
Ermöglicht die Isolierung keine Fortführung einer Komplexbehandlung, werden die Behandlungstage der Komplexbehandlung erst nach Abschluss der Isolierung weiter gezählt.

94.93.0 Detail der Subkategorie 94.93

94.93.11 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 1 Tag

94.93.12 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 2 bis 3 Tagen

94.93.13 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 4 bis 6 Tagen

94.93.14 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 7 bis 13 Tagen

94.93.15 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 14 bis 27 Tagen

94.93.16 Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 28 und mehr Tagen

94.94 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten

EXKL. *Kode weglassen - Anwendung von Sicherungsmassnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten (94.93.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Die Anwendung von deeskalativen Massnahmen ist erforderlich bei Patientinnen und Patienten mit akut fremd- und selbstgefährdendem, aggressivem oder agitiertem Verhalten gegen sich selbst, andere Menschen und Gegenstände. Es ist sofortiges, dringliches Handeln erforderlich, zum Schutz von Personen sowie zur Wiederherstellung der Sicherheit.

Mindestmerkmal Punkt 2, Assessment:
Mindestens einmal täglich ärztliche, psychologische oder pflegerische Aggressions- und Gewalteinschätzung und Einschätzung der Selbstgefährdung durch eine Befunderhebung oder Skala. Daraus folgt die Auswahl geeigneter deeskalativer Massnahmen durch das Behandlungsteam.

Mindestmerkmal Punkt 3, Massnahmen:
1. Die Patientinnen und Patienten werden entsprechend der erhöhten Aggressions- und Gewalteinschätzung und Selbstgefährdung ohne Anwendung von Zwang durch mindestens 2 Personen, davon mindestens eine psychiatrische Fachperson, behandelt. Die involvierten Personen müssen direkt bei der Patientin / beim Patienten deeskalierend wirken.
2. Die deeskalativen Massnahmen beugen der Anwendung von Sicherungsmassnahmen vor. Sie müssen Präventionskonzepten und -massnahmen folgen, wie sie z. B. auch durch Aggressionsmanagement-Checklisten beschrieben werden.
3. Visiten und Psychotherapiesitzungen zählen nicht zu den deeskalativen Massnahmen, da sofortiges dringliches Handeln erforderlich ist.
4. Die deeskalativen Massnahmen beginnen unmittelbar nach dem Assessment oder mit dem Aufgebot zu einer akuten Gefährdungssituation. Sie enden, wenn die Gefährdungssituation nicht mehr besteht, weniger als 2 behandelnde Personen involviert sind oder eine anderweitige Massnahme angeordnet wird (z. B. Isolation). Die Interventionen zur Beendigung des Ereignisses werden für jeden Tag mit deeskalativen Massnahmen dokumentiert.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlungsteam:
Multiprofessionelles Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie.

Mindestmerkmal Punkt 5, Erfassung:
Für die Erfassung des CHOP-Kodes ist die Anzahl Tage, an denen die deeskalativen Massnahmen mindestens 60 Minuten erfolgen, jeweils zu addieren und entsprechend zu kodieren. Die Tage müssen nicht aufeinanderfolgend sein. Die Zeiten bei der Mehrfachpräsenz sind für jede involvierte Person aufzurechnen.

94.94.0 Detail der Subkategorie 94.94

94.94.11 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 1 Tag

94.94.12 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 2 bis 3 Tagen

94.94.13 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 4 bis 6 Tagen

94.94.14 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 7 bis 13 Tagen

94.94.15 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 14 bis 27 Tagen

94.94.16 Anwendung von deeskalativen Massnahmen bei psychiatrischen Patientinnen und Patienten an 28 und mehr Tagen

94.A Instrumente zur Erhebung des Schweregrads von psychischen Erkrankungen oder Störungen

94.A1 HoNOS [Health of the Nation Outcome Scales]

Beachte: A. HoNOS ist ein Instrument zur Abbildung des Schweregrads der psychischen Erkrankung und Störung.

Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Zur Erfassung des HoNOS ist die Version des Dokuments «Vorgaben zur Erfassung des HoNOS für die Tarifstruktur TARPSY» gültig, die zum Zeitpunkt der Gültigkeit dieser CHOP-Version gilt.
Bei alterspsychiatrischen Patientinnen / Patienten gilt analog die Version des Dokuments: «Vorgaben zur Erfassung des HoNOS 65+ für die Tarifstruktur TARPSY: Die Dokumente sind zu finden unter dem entsprechenden Datenjahr: https://www.swissdrg.org/de/psychiatrie/datenerhebung

Mindestmerkmal Punkt 1, Erfassung:
Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Erwachsenenpsychiatrie. Die Kodes sind bei Eintritt, d.h. innerhalb von 3 Tagen, sowie bei Austritt, d.h. frühestens 3 Tage vor Austritt, der Patientin / des Patienten zu erfassen. Sollte HoNOS nach Austritt erfasst werden, ist in der Patientendokumentation das effektive Datum anzugeben, im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung [SpiGes] hingegen das Datum des Austritts. Jedes Kriterium ist unterteilt in 5 Schweregrade, wobei 0 «kein Problem» und 4 «schwerwiegendes Problem» bedeutet. Die Stufen sind genau nach den Definitionen der HoNOS abzubilden.

94.A1.1 HoNOS 1: Überaktives, aggressives, Unruhe stiftendes oder agitiertes Verhalten

94.A1.10 HoNOS 1, Stufe 0

94.A1.11 HoNOS 1, Stufe 1

94.A1.12 HoNOS 1, Stufe 2

94.A1.13 HoNOS 1, Stufe 3

94.A1.14 HoNOS 1, Stufe 4

94.A1.19 HoNOS 1, Stufe unbekannt

94.A1.2 HoNOS 2: Absichtliche Selbstverletzung

94.A1.20 HoNOS 2, Stufe 0

94.A1.21 HoNOS 2, Stufe 1

94.A1.22 HoNOS 2, Stufe 2

94.A1.23 HoNOS 2, Stufe 3

94.A1.24 HoNOS 2, Stufe 4

94.A1.29 HoNOS 2, Stufe unbekannt

94.A1.3 HoNOS 3: Problematischer Alkoholkonsum oder Drogenkonsum

94.A1.30 HoNOS 3, Stufe 0

94.A1.31 HoNOS 3, Stufe 1

94.A1.32 HoNOS 3, Stufe 2

94.A1.33 HoNOS 3, Stufe 3

94.A1.34 HoNOS 3, Stufe 4

94.A1.39 HoNOS 3, Stufe unbekannt

94.A1.4 HoNOS 4: Kognitive Probleme

94.A1.40 HoNOS 4, Stufe 0

94.A1.41 HoNOS 4, Stufe 1

94.A1.42 HoNOS 4, Stufe 2

94.A1.43 HoNOS 4, Stufe 3

94.A1.44 HoNOS 4, Stufe 4

94.A1.49 HoNOS 4, Stufe unbekannt

94.A1.5 HoNOS 5: Probleme in Zusammenhang mit körperlicher Erkrankung oder Behinderung

- **94.A1.50 HoNOS 5, Stufe 0**
- **94.A1.51 HoNOS 5, Stufe 1**
- **94.A1.52 HoNOS 5, Stufe 2**
- **94.A1.53 HoNOS 5, Stufe 3**
- **94.A1.54 HoNOS 5, Stufe 4**
- **94.A1.59 HoNOS 5, Stufe unbekannt**

94.A1.6 HoNOS 6: Probleme in Zusammenhang mit Halluzinationen und Wahnvorstellungen

- **94.A1.60 HoNOS 6, Stufe 0**
- **94.A1.61 HoNOS 6, Stufe 1**
- **94.A1.62 HoNOS 6, Stufe 2**
- **94.A1.63 HoNOS 6, Stufe 3**
- **94.A1.64 HoNOS 6, Stufe 4**
- **94.A1.69 HoNOS 6, Stufe unbekannt**

94.A1.7 HoNOS 7: Gedrückte Stimmung

- **94.A1.70 HoNOS 7, Stufe 0**
- **94.A1.71 HoNOS 7, Stufe 1**
- **94.A1.72 HoNOS 7, Stufe 2**
- **94.A1.73 HoNOS 7, Stufe 3**
- **94.A1.74 HoNOS 7, Stufe 4**
- **94.A1.79 HoNOS 7, Stufe unbekannt**

94.A1.8 HoNOS 8: Andere psychische und verhaltensbezogene Probleme

- **94.A1.80 HoNOS 8, Stufe 0**
- **94.A1.81 HoNOS 8, Stufe 1**
- **94.A1.82 HoNOS 8, Stufe 2**
- **94.A1.83 HoNOS 8, Stufe 3**
- **94.A1.84 HoNOS 8, Stufe 4**
- **94.A1.89 HoNOS 8, Stufe unbekannt**

94.A1.9 HoNOS 9: Probleme mit Beziehungen

- **94.A1.90 HoNOS 9, Stufe 0**
- **94.A1.91 HoNOS 9, Stufe 1**
- **94.A1.92 HoNOS 9, Stufe 2**
- **94.A1.93 HoNOS 9, Stufe 3**
- **94.A1.94 HoNOS 9, Stufe 4**
- **94.A1.99 HoNOS 9, Stufe unbekannt**

94.A1.A HoNOS 10: Probleme mit alltäglichen Aktivitäten

- **94.A1.A0 HoNOS 10, Stufe 0**
- **94.A1.A1 HoNOS 10, Stufe 1**
- **94.A1.A2 HoNOS 10, Stufe 2**
- **94.A1.A3 HoNOS 10, Stufe 3**
- **94.A1.A4 HoNOS 10, Stufe 4**
- **94.A1.A9 HoNOS 10, Stufe unbekannt**

94.A1.B HoNOS 11: Probleme durch die Wohnbedingungen

- **94.A1.B0 HoNOS 11, Stufe 0**
- **94.A1.B1 HoNOS 11, Stufe 1**
- **94.A1.B2 HoNOS 11, Stufe 2**
- **94.A1.B3 HoNOS 11, Stufe 3**
- **94.A1.B4 HoNOS 11, Stufe 4**
- **94.A1.B9 HoNOS 11, Stufe unbekannt**

94.A1.C HoNOS 12: Probleme durch die Bedingungen im Beruf und im Alltag

- **94.A1.C0 HoNOS 12, Stufe 0**
- **94.A1.C1 HoNOS 12, Stufe 1**
- **94.A1.C2 HoNOS 12, Stufe 2**
- **94.A1.C3 HoNOS 12, Stufe 3**
- **94.A1.C4 HoNOS 12, Stufe 4**
- **94.A1.C9 HoNOS 12, Stufe unbekannt**

94.A2 HoNOSCA [Health of the Nation Outcome Scales for Children and Adolescents]

Beachte: A. HoNOSCA ist ein Instrument zur Abbildung des Schweregrads der psychischen Erkrankung und Störung.

Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument: Zur Erfassung des HoNOSCA ist die Version des Dokuments «Vorgaben zur Erfassung des HoNOSCA für die Tarifstruktur TARPSY gültig, die zum Zeitpunkt der Gültigkeit dieser CHOP-Version gilt. Das Dokument ist zu finden unter dem entsprechenden Datenjahr: https://www.swissdrg.org/de/psychiatrie/datenerhebung

Mindestmerkmal Punkt 1, Erfassung: Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie. Die Kodes sind bei Eintritt, d.h. innerhalb von 14 Tagen, sowie bei Austritt, d.h. frühestens 7 Tage vor Austritt, der Patientin / des Patienten zu erfassen. Sollte HoNOSCA nach Austritt erfasst werden, ist in der Patientendokumentation das effektive Datum anzugeben, im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung [SpiGes] hingegen das Datum des Austritts. Jedes Kriterium ist unterteilt in 5 Schweregrade, wobei 0 «kein Problem» und 4 «schwerwiegendes bis sehr schweres Problem» bedeutet. Die Stufen sind genau nach den Definitionen der HoNOSCA abzubilden.

94.A2.1 HoNOSCA 1: Probleme mit störendem, asozialem oder aggressivem Verhalten

- **94.A2.10 HoNOSCA 1, Stufe 0**
- **94.A2.11 HoNOSCA 1, Stufe 1**
- **94.A2.12 HoNOSCA 1, Stufe 2**
- **94.A2.13 HoNOSCA 1, Stufe 3**
- **94.A2.14 HoNOSCA 1, Stufe 4**
- **94.A2.19 HoNOSCA 1, Stufe unbekannt**

94.A2.2 HoNOSCA 2: Probleme mit Überaktivität, Aufmerksamkeit und Konzentration

- **94.A2.20 HoNOSCA 2, Stufe 0**
- **94.A2.21 HoNOSCA 2, Stufe 1**
- **94.A2.22 HoNOSCA 2, Stufe 2**
- **94.A2.23 HoNOSCA 2, Stufe 3**
- **94.A2.24 HoNOSCA 2, Stufe 4**
- **94.A2.29 HoNOSCA 2, Stufe unbekannt**

94.A2.3 HoNOSCA 3: Absichtliche Selbstverletzung

- **94.A2.30 HoNOSCA 3, Stufe 0**
- **94.A2.31 HoNOSCA 3, Stufe 1**
- **94.A2.32 HoNOSCA 3, Stufe 2**
- **94.A2.33 HoNOSCA 3, Stufe 3**
- **94.A2.34 HoNOSCA 3, Stufe 4**
- **94.A2.39 HoNOSCA 3, Stufe unbekannt**

94.A2.4 HoNOSCA 4: Probleme mit Alkohol-, Suchtmittel- oder Lösungsmittelmissbrauch
- 94.A2.40 HoNOSCA 4, Stufe 0
- 94.A2.41 HoNOSCA 4, Stufe 1
- 94.A2.42 HoNOSCA 4, Stufe 2
- 94.A2.43 HoNOSCA 4, Stufe 3
- 94.A2.44 HoNOSCA 4, Stufe 4
- 94.A2.49 HoNOSCA 4, Stufe unbekannt

94.A2.5 HoNOSCA 5: Probleme mit schulischen oder sprachlichen Fähigkeiten
- 94.A2.50 HoNOSCA 5, Stufe 0
- 94.A2.51 HoNOSCA 5, Stufe 1
- 94.A2.52 HoNOSCA 5, Stufe 2
- 94.A2.53 HoNOSCA 5, Stufe 3
- 94.A2.54 HoNOSCA 5, Stufe 4
- 94.A2.59 HoNOSCA 5, Stufe unbekannt

94.A2.6 HoNOSCA 6: Probleme in Zusammenhang mit körperlicher Erkrankung oder Behinderung
- 94.A2.60 HoNOSCA 6, Stufe 0
- 94.A2.61 HoNOSCA 6, Stufe 1
- 94.A2.62 HoNOSCA 6, Stufe 2
- 94.A2.63 HoNOSCA 6, Stufe 3
- 94.A2.64 HoNOSCA 6, Stufe 4
- 94.A2.69 HoNOSCA 6, Stufe unbekannt

94.A2.7 HoNOSCA 7: Probleme in Zusammenhang mit Halluzinationen, Wahnvorstellungen und abnormen Empfindungen
- 94.A2.70 HoNOSCA 7, Stufe 0
- 94.A2.71 HoNOSCA 7, Stufe 1
- 94.A2.72 HoNOSCA 7, Stufe 2
- 94.A2.73 HoNOSCA 7, Stufe 3
- 94.A2.74 HoNOSCA 7, Stufe 4
- 94.A2.79 HoNOSCA 7, Stufe unbekannt

94.A2.8 HoNOSCA 8: Probleme mit nicht-organisch bedingten somatischen Symptomen
- 94.A2.80 HoNOSCA 8, Stufe 0
- 94.A2.81 HoNOSCA 8, Stufe 1
- 94.A2.82 HoNOSCA 8, Stufe 2
- 94.A2.83 HoNOSCA 8, Stufe 3
- 94.A2.84 HoNOSCA 8, Stufe 4
- 94.A2.89 HoNOSCA 8, Stufe unbekannt

94.A2.9 HoNOSCA 9: Probleme mit emotionalen und zugehörigen Symptomen
- 94.A2.90 HoNOSCA 9, Stufe 0
- 94.A2.91 HoNOSCA 9, Stufe 1
- 94.A2.92 HoNOSCA 9, Stufe 2
- 94.A2.93 HoNOSCA 9, Stufe 3
- 94.A2.94 HoNOSCA 9, Stufe 4
- 94.A2.99 HoNOSCA 9, Stufe unbekannt

94.A2.A HoNOSCA 10: Probleme in der Beziehung zu Gleichaltrigen
- 94.A2.A0 HoNOSCA 10, Stufe 0
- 94.A2.A1 HoNOSCA 10, Stufe 1
- 94.A2.A2 HoNOSCA 10, Stufe 2
- 94.A2.A3 HoNOSCA 10, Stufe 3
- 94.A2.A4 HoNOSCA 10, Stufe 4
- 94.A2.A9 HoNOSCA 10, Stufe unbekannt

94.A2.B HoNOSCA 11: Probleme mit der Selbstpflege und Unabhängigkeit
- 94.A2.B0 HoNOSCA 11, Stufe 0
- 94.A2.B1 HoNOSCA 11, Stufe 1
- 94.A2.B2 HoNOSCA 11, Stufe 2
- 94.A2.B3 HoNOSCA 11, Stufe 3
- 94.A2.B4 HoNOSCA 11, Stufe 4
- 94.A2.B9 HoNOSCA 11, Stufe unbekannt

94.A2.C HoNOSCA 12: Probleme mit dem Familienleben und den familialen Beziehungen
- 94.A2.C0 HoNOSCA 12, Stufe 0
- 94.A2.C1 HoNOSCA 12, Stufe 1
- 94.A2.C2 HoNOSCA 12, Stufe 2
- 94.A2.C3 HoNOSCA 12, Stufe 3
- 94.A2.C4 HoNOSCA 12, Stufe 4
- 94.A2.C9 HoNOSCA 12, Stufe unbekannt

94.A2.D HoNOSCA 13: Geringe Beteiligung an der Schule
- 94.A2.D0 HoNOSCA 13, Stufe 0
- 94.A2.D1 HoNOSCA 13, Stufe 1
- 94.A2.D2 HoNOSCA 13, Stufe 2
- 94.A2.D3 HoNOSCA 13, Stufe 3
- 94.A2.D4 HoNOSCA 13, Stufe 4
- 94.A2.D9 HoNOSCA 13, Stufe unbekannt

94.A3 Multiaxiales Klassifikationsschema für psychische Störungen des Kindes- und Jugendalters [MAS], Achse 6 Globalbeurteilung

Beachte: A. MAS ist ein Instrument zur Abbildung des Schweregrads der psychischen Erkrankung und Störung.

Mindestmerkmal Punkt 1, Erfassung: Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie. Die Kodes sind bei Eintritt zu erfassen.

94.A3.1 MAS Achse 6 Globalbeurteilung
- 94.A3.10 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 0, herausragende oder gute soziale Funktion
- 94.A3.11 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 1, insgesamt mässige soziale Funktion
- 94.A3.12 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 2, leichte soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.13 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 3, mässige soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.14 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 4, ernsthafte soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.15 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 5, ernsthafte und durchgängige soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.16 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 6, funktionsunfähig in den meisten Bereichen
- 94.A3.17 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 7, schwere und durchgängige soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.18 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 8, tiefe und durchgängige soziale Beeinträchtigung
- 94.A3.19 MAS, Globalbeurteilung, Stufe 9, nicht zutreffend/nicht einschätzbar

94.A4 Schweregrad der Anorexia nervosa

Beachte: Punkt 1, Anwendung:
Folgende Kodes werden nur erfasst wenn ein entsprechender ICD-10-GM-Kode für Anorexia nervosa zutrifft und kodiert wird.

Punkt 2, Kurzbeschreibung:
Die folgenden Kodes dienen zur Abbildung des Schweregrads, solange die in der Schweiz verwendete ICD die Schweregraddifferenzierung nicht ermöglicht.

Punkt 3, Erfassung:
Der Kode ist einmal pro Aufenthalt zu erfassen (basierend auf dem tiefsten gemessenen BMI während des gesamten Behandlungsaufenthalts).

94.A4.0 Detail der Subkategorie 94.A4

94.A4.11 Signifikant erniedrigtes Körpergewicht

Beachte: BMI zwischen 18,5 kg/m2 und 14,0 kg/m2 für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen

94.A4.12 Kritisch erniedrigtes Körpergewicht

Beachte: BMI unter 14,0 kg/m2 bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen

95 Ophthalmologische und otologische Diagnose und Therapie

95.0 Allgemeine und subjektive Augenuntersuchung

95.01 Limitierte Augenuntersuchung

Augenuntersuchung mit Verschreibung einer Brille

95.02 Umfassende Augenuntersuchung

Augenuntersuchung, die alle Aspekte des visuellen Systems umfasst

95.03 Ausgedehnte Augenuntersuchung

Augenuntersuchung für Glaukom

Untersuchung von Retina-Erkrankung

95.03.0 Detail der Subkategorie 95.03

95.03.00 Ausgedehnte Augenuntersuchung, n.n.bez. [L]

95.03.10 Neuroophthalmologische Untersuchung [L]

Frenzelbrillen-Untersuchung

95.03.99 Ausgedehnte Augenuntersuchung, sonstige [L]

95.04 Augenuntersuchung in Narkose

Kod. eb.: Art der Untersuchung

95.05 Untersuchung des Gesichtfeldes

95.06 Untersuchung des Farbsehens

95.07 Untersuchung der Dunkeladaptation

95.09 Augenuntersuchung, n.n.bez.

Untersuchung des Sehvermögens, n.n.bez.

95.1 Untersuchung von Form und Struktur des Auges

95.11 Fundus-Photographie

95.12 Fluoreszein-Angiographie oder -Angioskopie am Auge

95.13 Ultraschalluntersuchung des Auges

95.14 Radiologische Untersuchung des Auges

95.15 Augenmotilitätsuntersuchung

95.16 P32 und sonstige Tracer-Untersuchungen am Auge

95.2 Objektive Augenfunktionsuntersuchungen

EXKL. *Augenfunktionsuntersuchungen mit Polysomnographie (89.17)*

95.21 Elektroretinographie [ERG]

95.22 Elektrookulographie [EOG]

95.23 Visuell evozierte Potentiale [VEP]

95.24 Elektronystagmographie [ENG]

95.25 Elektromyographie des Auges [EMG]

95.26 Tonographie, Provokationstests und andere Glaukomuntersuchungen

95.3 Spezielle optische Dienstleistungen

95.31 Anpassung und Abgabe einer Brille

95.32 Verordnung, Anpassung und Abgabe von Kontaktlinsen

95.33 Abgabe anderer Sehhilfen bei Sehschwäche

95.34 Augenprothesen

95.35 Orthoptisches Training

Orthoptische Grundschulung *

Orthoptisches Nachtraining *

95.36 Ophthalmologische Beratung und Instruktion

Beratung im Gebrauch von Sehhilfen bei Sehschwäche

Beratung zur Adaptation bei Sehverlust

95.4 Nicht-operative otologische Massnahmen

95.41 Audiometrie

Audiometrie nach Békésy

Impedanz-Audiometrie

Reintonaudiometrie

Stapediusreflex

Tympanogramm

95.42 Klinische Gehöruntersuchung

Hörweite für Flüstersprache

Stimmgabeltest

95.43 Audiologische Evaluation

Audiologische Evaluation durch Augenbindentest

Audiologische Evaluation durch Lärmtrommel nach Bárány

Audiologische Evaluation durch Maskierung

Audiologische Evaluation durch Simulations-Tests

Audiologische Evaluation durch verzögertes Feedback

Audiologische Evaluation durch Weber-Lateralisation

95.44 Klinische Vestibularisprüfung

Thermischer Vestibularis Funktionstest

95.45 Rotationstests

Bárány-Stuhl

95.46 Sonstige auditive und vestibuläre Funktionsprüfungen

95.47 Gehöruntersuchung, n.n.bez.

95.48 Anpassung eines Hörapparates

Regulierung eines Hörapparates

EXKL. *Implantation einer elektromagnetischen Hörvorrichtung (Knochenleitungshörapparat) (20.95)*

95.49 Nicht-operative otologische Massnahmen, sonstige

Regulierung (externer Komponenten) einer Kochleaprothese

95.4A Otologische und vestibuläre Lagerungstherapie

Untersuchung nach Hallpike, Epley und Semont

96 Nicht-operative Sondeneinlage und Spülung

96.0 Nicht-operative Sondeneinlage in den Gastrointestinaltrakt

96.06 Einsetzen einer Sengstaken-Sonde

Ösophagus-Tamponade

96.07 Einsetzen einer anderen (naso-) gastrischen Sonde

Sonde zur Dekompression

EXKL. *Diejenigen zur enteralen Infusion konzentrierter Nährstoffe (96.6)*

96.08 Einsetzen einer (naso-) intestinalen Sonde

Miller-Abbott-Sonde (zur Dekompression)

EXKL. *Diejenigen zur enteralen Infusion konzentrierter Nährstoffe (96.6)*

96.09 Einsetzen einer rektalen Sonde

Ersetzen einer rektalen Sonde

96.2 Nicht-operative Dilatation und Manipulation

96.29 Reposition einer Invagination im Verdauungstrakt

Hydrostatische Reposition

Pneumatische Reposition

Reposition einer Invagination im Verdauungstrakt, mit Fluoroskopie

Reposition einer Invagination im Verdauungstrakt, mit radioaktivem Einlauf

Reposition einer Invagination im Verdauungstrakt, mit Ultraschall-Führung

EXKL. *Intraabdominelle Manipulation am Darm, n.n.bez. (46.80)*

96.3 Nicht-operative Spülung des Verdauungstrakts, Reinigung und lokale Instillation

96.35 Gastrische Gavage

Zwangsernährung durch Magensonde *

96.3A Fäkale Transplantation

Transplantation von homogenisiertem Stuhl ins Kolon

Kod. eb.: Zugang (Duodenal-, Jejunalsonde oder Koloskopie)

96.5 Sonstige nicht-operative Spülung und Reinigung

96.56 Sonstige Lavage von Bronchus und Trachea

EXKL. *Diagnostische bronchoalveoläre Lavage [BAL] (33.24)*

Grosse Lungenspülung (therapeutische Lavage) (33.99)

96.6 Enterale Infusion konzentrierter Nährstoffe

96.B Nicht-operative Behandlung an einer offenen Körperhöhle

96.B1 Nicht-operative Behandlung am offenen Thorax

Beachte: Dieser Eingriff, zur Spülung und zum Tücherwechsel, wird unter sterilen Bedingungen, in einem Operationssaal oder auf der Intensivstation, sowie unter Vollnarkose durchgeführt.

96.B2 Nicht-operative Behandlung am offenen Abdomen

EXKL. *Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)*

Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.51)

Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)

Beachte: Dieser Eingriff, zur Spülung und zum Tücherwechsel, wird unter sterilen Bedingungen, in einem Operationssaal oder auf der Intensivstation, sowie unter Vollnarkose durchgeführt.

97 Ersetzen und Entfernen von therapeutischen Vorrichtungen

97.0 Nicht-operatives Ersetzen einer gastrointestinalen Vorrichtung

97.01 Ersetzen von (naso-) gastrischer oder Ösophagostomie-Sonde

97.02 Ersetzen eines Gastrostomietubus

97.03 Ersetzen von Sonde oder Enterostomievorrichtung im Dünndarm

97.04 Ersetzen von Sonde oder Enterostomievorrichtung im Dickdarm

97.1 Nicht-operatives Ersetzen einer Vorrichtung an Muskuloskelettalsystem und Integument

97.11 Ersetzen eines Gipses an der oberen Extremität

97.12 Ersetzen eines Gipses an der unteren Extremität

97.13 Ersetzen eines anderen Gipses

97.14 Ersetzen einer anderen Vorrichtung zur muskuloskelettalen Immobilisation

97.15 Ersetzen eines Wundkatheters

97.16 Ersetzen von Wundtamponade oder -drain

97.3 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung an Kopf und Hals

97.31 Entfernen einer Augenprothese [L]

EXKL. *Entfernen eines Augenimplantats (16.71)*

Entfernen eines Orbitaimplantats (16.72)

97.36 Entfernen eines anderen externen Fixateurs von der Mandibula

97.37 Entfernen eines Tracheostomietubus

97.39 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung an Kopf und Hals, sonstige

EXKL. *Entfernen von Crutchfield-Klemme oder Halotraktion (02.95)*

97.4 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung am Thorax

97.49 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung am Thorax, sonstige

EXKL. *Endoskopisches Entfernen von Bronchialvorrichtung(en) oder -substanz(en) (33.78)*

97.5 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung aus dem Verdauungstrakt

97.54 Entfernen eines Cholezystostomiedrains

97.55 Entfernen eines T-Drain, eines anderen Gallengangtubus oder eines Leberdrains

Entfernen eines Choledochusstents

97.56 Entfernen eines Pankreastubus oder Drains

97.59 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung aus dem Verdauungstrakt, sonstige

Entfernen einer Rektaltamponade

97.6 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung am Harntrakt

97.61 Entfernen eines Pyelostomie- oder Nephrostomie-Katheters [L]

97.62 Entfernen eines Ureterostomie- oder Ureterkatheters [L]

97.65 Entfernen eines Urethra-Stents

97.69 Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung am Harntrakt, sonstige

97.8 Sonstiges nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung

97.81 Entfernen eines retroperitonealen Drains

97.82 Entfernen eines peritonealen Drains

97.89 Sonstiges nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung, sonstige

98 Nicht-operatives Entfernen eines Fremdkörpers oder Konkrements

98.0 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Verdauungstrakt ohne Inzision

EXKL. *Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung aus dem Verdauungtrakt (97.54-97.59)*

98.01 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers aus dem Mund ohne Inzision

98.02 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Ösophagus ohne Inzision

98.03 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von Magen und Dünndarm ohne Inzision

98.04 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Dickdarm ohne Inzision

98.05 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von Rektum und Anus ohne Inzision

98.1 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von anderen Lokalisationen ohne Inzision

EXKL. *Nicht-operatives Entfernen einer anderen therapeutischen Vorrichtung (97.8)*

Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung vom Harnsystem (97.6)

Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung vom Thorax (97.4)

Nicht-operatives Entfernen einer therapeutischen Vorrichtung von Kopf und Hals (97.3)

98.11 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Ohr ohne Inzision [L]

98.12 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Nase ohne Inzision [L]

98.13 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Pharynx ohne Inzision

98.14 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Larynx ohne Inzision

98.15 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von Trachea und Bronchus ohne Inzision

EXKL. *Endoskopisches Entfernen von Bronchialvorrichtung(en) oder -substanz(en) (33.78)*

98.16 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Uterus ohne Inzision

INKL. Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Zervix ohne Inzision

98.17 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Vagina ohne Inzision

98.18 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von einem künstlichen Stoma ohne Inzision

98.19 Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von der Urethra ohne Inzision

98.2 Entfernen eines anderen Fremdkörpers ohne Inzision

EXKL. *Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers vom Verdauungssystem ohne Inzision (98.01-98.05)*

Entfernen eines intraluminalen Fremdkörpers von anderen Lokalisationen ohne Inzision (98.11-98.19)

98.20 Entfernen eines Fremdkörpers, n.n.bez.

98.21 Entfernen eines oberflächlichen Fremdkörpers vom Auge ohne Inzision [L]

98.22 Entfernen eines anderen Fremdkörpers von Kopf und Hals ohne Inzision

Entfernen eines eingedrungenen Fremdkörpers von Augenlid oder Konjunktiva ohne Inzision

98.23 Entfernen eines Fremdkörpers von der Vulva ohne Inzision

98.24 Entfernen eines Fremdkörpers von Skrotum und Penis ohne Inzision

98.25 Entfernen eines anderen Fremdkörpers ohne Inzision vom Rumpf ausser Vulva, Penis oder Skrotum

98.26 Entfernen eines Fremdkörpers von der Hand ohne Inzision [L]

98.27 Entfernen eines Fremdkörpers ohne Inzision von der oberen Extremität ausser der Hand [L]

98.28 Entfernen eines Fremdkörpers am Fuss ohne Inzision [L]

98.29 Entfernen eines Fremdkörpers ohne Inzision an der unteren Extremität ausser dem Fuss [L]

98.5 Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL]

Desintegration von Steinen durch extrakorporell induzierte Schockwellen

Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie mit Einsetzen eines Stents

98.51 Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL] von Niere, Ureter und Blase

98.52 Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL] von Gallenblase und Gallengang

98.53 Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL] von Pankreas

98.59 Extrakorporelle Stosswellen-Lithotripsie [ESWL] anderer Lokalisationen

99 Sonstige nicht-operative Verfahren

99.0 Transfusion von Blut und Blutkomponenten

99.00 Perioperative autologe Transfusion von Vollblut oder Blutkomponenten

Intraoperative Blutsammlung

Postoperative Blutsammlung

Salvage

INKL. Einsatz eines Autotransfusionssystems

99.01 Austauschtransfusion

Exsanguinations-Transfusion

Substitutions-Transfusion

EXKL. *Therapeutischen Erythrophorese (99.73)*

Ultraschallgesteuerte intrauterine Transfusion (75.C1.-)

99.02 Transfusion von früher entnommenem autologem Blut

Autologe Transfusion von Blutkomponenten

Eigenbluttransfusion

99.03 Sonstige Transfusion von Vollblut

99.03.0 Detail der Subkategorie 99.03

99.03.00 Sonstige Transfusion von Vollblut, n.n.bez.

99.03.10 Transfusion von Vollblut, 1 - 5 TE

99.03.11 Transfusion von Vollblut, mehr als 5 TE

99.03.99 Sonstige Transfusion von Vollblut, sonstige

99.04 Transfusion von Erythrozytenkonzentraten

Beachte: Eine Transfusionseinheit besteht aus einem Volumen von 200-350 ml (Vorschriften der Blutspende SRK Schweiz, Kapitel 18 A: Spezifikationen: Vollblut und Erythrozytenkonzentrate (Version 6, in Kraft ab 01.01.2021). Link: https://dokuman.sbsc-bsd.ch/de-de/vorschriftenbsd/vorschriftenkapitelbeschl%C3%BCsse/kapitel.aspx). Bei der Transfusion von Baby-Erythrozytenkonzentraten bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres ist jedes verabreichte Split-Erythrozytenkonzentrat zu zählen. Das Mindestvolumen entfällt.

99.04.0 Detail der Subkategorie 99.04

99.04.00 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, n.n.bez.

99.04.09 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, sonstige

99.04.1 Transfusion von Erythrozytenkonzentraten, nach TE

99.04.10 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 1 TE bis 5 TE

99.04.11 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 6 TE bis 10 TE

99.04.12 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 11 TE bis 15 TE

99.04.14 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 16 TE bis 20 TE

99.04.15 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 21 TE bis 30 TE

99.04.16 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 31 TE bis 40 TE

99.04.17 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 41 TE bis 50 TE

99.04.18 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 51 TE bis 60 TE

99.04.19 Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 61 TE bis 70 TE

99.04.1A Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 71 TE bis 80 TE

99.04.1B Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 81 TE bis 90 TE

99.04.1C Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 91 TE bis 100 TE

99.04.1D Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 101 TE bis 115 TE

99.04.1E Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 116 TE bis 130 TE

99.04.1F Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 131 TE bis 145 TE

99.04.1G Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 146 TE bis 160 TE

99.04.1H Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 161 TE bis 175 TE

99.04.1I Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 176 TE bis 190 TE

99.04.1J Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 191 TE bis 205 TE

99.04.1K Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 206 TE bis 220 TE

99.04.1L Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 221 TE bis 235 TE

99.04.1M Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 236 TE bis 250 TE

99.04.1N Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 251 TE bis 265 TE

99.04.1O Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 266 TE bis 280 TE

99.04.1P Transfusion von Erythrozytenkonzentrat, 281 TE und mehr

99.04.2 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, nach TE

Beachte: Bestrahlt bedeutet, dass die Blutprodukte mit ionisierenden Strahlen zur Verhinderung der Übertragung von vermehrungsfähigen immunkompetenten Lymphozyten behandelt wurden.

99.04.21 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 1 TE bis 5 TE

99.04.22 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 6 TE bis 10 TE

99.04.23 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 11 TE bis 15 TE

99.04.24 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 16 TE bis 20 TE

99.04.25 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 21 TE bis 30 TE

99.04.26 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 31 TE bis 40 TE

99.04.27 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 41 TE bis 50 TE

99.04.28 Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 51 TE bis 60 TE

99.04.2A Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 61 TE bis 70 TE

99.04.2B Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 71 TE bis 80 TE

99.04.2C Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 81 TE bis 90 TE

99.04.2D Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 91 TE bis 100 TE

99.04.2E Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 101 TE bis 115 TE

99.04.2F Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 116 TE bis 130 TE

99.04.2G Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 131 TE bis 145 TE

99.04.2H Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 146 TE bis 160 TE

99.04.2I Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 161 TE bis 175 TE

99.04.2J Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 176 TE bis 190 TE

99.04.2K Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 191 TE bis 205 TE

99.04.2L Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 206 TE bis 220 TE

99.04.2M Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 221 TE bis 235 TE

99.04.2N Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 236 TE bis 250 TE

99.04.2O Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 251 TE bis 265 TE

99.04.2P Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 266 TE bis 280 TE

99.04.2Q Transfusion von bestrahlten Erythrozytenkonzentraten, 281 TE und mehr

99.04.3 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, nach TE

Beachte: Die Kryokonservierung ist ein spezielles Verfahren, das Blutproduktkonzentrate von Spendern mit besonders seltenen Blutgruppeneigenschaften haltbar macht.

99.04.31 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 1 TE bis 5 TE

99.04.32 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 6 TE bis 10 TE

99.04.33 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 11 TE bis 15 TE

99.04.34 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 16 TE bis 20 TE

99.04.35 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 21 TE bis 30 TE

99.04.36 Transfusion von kryokonservierten Erythrozytenkonzentraten, 31 TE und mehr

99.05 Transfusion von Thrombozyten

Transfusion von Blutplättchen

Beachte: Ein Thrombozytenkonzentrat [TK] hat einen Thrombozytengehalt > oder = 2.4x10e11/ Einheit (Vorschriften der Blutspende SRK Schweiz, Kapitel 18 B: Spezifikationen: Thrombozytenkonzentrate (Version 8, in Kraft an 01.02.2020), Link: https://dokuman.sbsc-bsd.ch/de-de/vorschriftenbsd/vorschriftenkapitelbeschl%C3%BCsse/kapitel.aspx).
Ein halbes TK entspricht einem in zwei Hälften geteilten TK. Je halbem TK ist somit der Thrombozytengehalt von > oder = 1.2x10e11/Beutel. Die über den gesamten Fall verabreichten halben Konzentrate sind zu addieren (z.B. 3 verabreichte halbe TK ergeben 1.5 TK). Werden in einem Fall ganze und halbe TK verabreicht, sind diese zu addieren (z.B. 5 ganze TK plus 3 halbe TK ergibt 6.5 ganze TK). Ergibt die Summe keine ganze Zahl ist abzurunden (im vorherigen Beispiel somit 6 TK).
Bei der Transfusion von Baby-Thrombozytenkonzentraten bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres ist jedes verabreichte Split-Thrombozytenkonzentrat als ein Ganzes zu zählen. Das Mindestvolumen entfällt.

99.05.0 Detail der Subkategorie 99.05

99.05.00 Transfusion von Thrombozyten, n.n.bez.

99.05.09 Transfusion von Thrombozyten, sonstige

99.05.4 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, nach Anzahl Konzentrate

INKL. Apherese-Thrombozytenkonzentrate

99.05.41 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 1 Konzentrat

99.05.42 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 2 Konzentrate

99.05.43 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 3 Konzentrate

99.05.44 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 4 Konzentrate

99.05.45 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 5 Konzentrate

99.05.46 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 6 bis 8 Konzentrate

99.05.47 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 9 bis 11 Konzentrate

99.05.48 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 12 bis 14 Konzentrate

99.05.4A Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 15 bis 17 Konzentrate

99.05.4B Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 18 bis 20 Konzentrate

99.05.4C Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 21 bis 23 Konzentrate

99.05.4D Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 24 bis 26 Konzentrate

99.05.4E Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 27 bis 29 Konzentrate

99.05.4F Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 30 bis 35 Konzentrate

99.05.4G Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 36 bis 41 Konzentrate

99.05.4H Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 42 bis 47 Konzentrate

99.05.4I Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 48 bis 53 Konzentrate

99.05.4J Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 54 bis 59 Konzentrate

99.05.4K Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 60 bis 65 Konzentrate

99.05.4L Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 66 bis 71 Konzentrate

99.05.4M Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 72 bis 77 Konzentrate

99.05.4N Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 78 bis 83 Konzentrate

99.05.4O Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 84 bis 89 Konzentrate

99.05.4P Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 90 bis 95 Konzentrate

99.05.4Q Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 96 bis 101 Konzentrate

99.05.4R Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 102 bis 107 Konzentrate

99.05.4S Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 108 bis 113 Konzentrate

99.05.4T Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 114 bis 119 Konzentrate

99.05.4U Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 120 bis 129 Konzentrate

99.05.4V Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 130 bis 139 Konzentrate

99.05.4W Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 140 bis 149 Konzentrate

99.05.51 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 150 bis 159 Konzentrate

99.05.52 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 160 bis 169 Konzentrate

99.05.53 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 170 bis 179 Konzentrate

99.05.54 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 180 bis 189 Konzentrate

99.05.55 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 190 bis 199 Konzentrate

99.05.57 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 200 bis 219 Konzentrate

99.05.58 Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 220 bis 239 Konzentrate

99.05.5A Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 240 bis 259 Konzentrate

99.05.5B Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 260 bis 279 Konzentrate

99.05.5C Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 280 bis 299 Konzentrate

99.05.5D Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 300 bis 319 Konzentrate

99.05.5E Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 320 bis 339 Konzentrate

99.05.5F Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 340 bis 359 Konzentrate

99.05.5G Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 360 bis 379 Konzentrate

99.05.5H Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 380 bis 399 Konzentrate

99.05.5I Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 400 bis 419 Konzentrate

99.05.5J Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 420 bis 439 Konzentrate

99.05.5K Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 440 bis 459 Konzentrate

99.05.5L Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 460 bis 479 Konzentrate

99.05.5M Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 480 bis 499 Konzentrate

99.05.5N Transfusion von Thrombozytenkonzentraten, 500 und mehr Konzentrate

99.05.6 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, nach Anzahl Konzentrate

Beachte: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate sind speziell für die Empfängerin / den Empfänger hergestellt und werden dann verabreicht, wenn die Empfängerin / der Empfänger möglicherweise oder bereits nachgewiesen thrombozytenspezifische Antikörper oder HLA-Antikörper hat.

99.05.61 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 1 Konzentrat

99.05.62 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 2 Konzentrate

99.05.63 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 3 Konzentrate

99.05.64 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 4 Konzentrate

99.05.65 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 5 Konzentrate

99.05.66 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 6 bis 8 Konzentrate

99.05.67 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 9 bis 11 Konzentrate

99.05.68 Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 12 bis 14 Konzentrate

99.05.6A Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 15 bis 17 Konzentrate

99.05.6B Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 18 bis 20 Konzentrate

99.05.6C Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 21 bis 23 Konzentrate

99.05.6D Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 24 bis 26 Konzentrate

99.05.6E Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 27 bis 29 Konzentrate

99.05.6F Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 30 bis 32 Konzentrate

99.05.6G Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 33 bis 35 Konzentrate

99.05.6H Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 36 bis 38 Konzentrate

99.05.6I Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 39 bis 41 Konzentrate

99.05.6J Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 42 bis 44 Konzentrate

99.05.6K Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 45 bis 47 Konzentrate

99.05.6L Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 48 bis 50 Konzentrate

99.05.6M Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 51 bis 53 Konzentrate

99.05.6N Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 54 bis 56 Konzentrate

99.05.6O Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 57 bis 59 Konzentrate

99.05.6P Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 60 bis 62 Konzentrate

99.05.6Q Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 63 bis 65 Konzentrate

99.05.6R Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 66 bis 68 Konzentrate

99.05.6S Transfusion von patientenbezogenen Thrombozytenkonzentraten, 69 und mehr Konzentrate

99.07 Transfusion von Plasma und Serum

99.07.0 Detail der Subkategorie 99.07

99.07.00 Transfusion von Plasma und Serum, n.n.bez.

99.07.09 Transfusion von Plasma und Serum, sonstige

99.07.2 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP]

Frisch gefrorenes Plasma [Fresh Frozen Plasma FFP] aus Apherese und Vollblutspende, quarantänegelagert [qFFP/qFGP]

99.07.21 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 1 TE bis 5 TE

99.07.22 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 6 TE bis 10 TE

99.07.23 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 11 TE bis 15 TE

99.07.24 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 16 TE bis 20 TE

99.07.25 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 21 TE bis 25 TE

99.07.26 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 26 TE bis 30 TE

99.07.27 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 31 TE bis 35 TE

99.07.28 Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 36 TE bis 40 TE

99.07.2A Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 41 TE bis 45 TE

99.07.2B Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 46 TE bis 50 TE

99.07.2C Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP], 51 TE und mehr

99.07.3 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP]

Pathogen inactivated fresh frozen plasma [piFFP] aus Plasmapool

Plasma aus Plasmapool

99.07.31 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 1 TE bis 5 TE

99.07.32 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 6 TE bis 10 TE

99.07.33 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 11 TE bis 15 TE

99.07.34 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 16 TE bis 20 TE

99.07.35 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 21 TE bis 25 TE

99.07.36 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 26 TE bis 30 TE

99.07.37 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 31 TE bis 35 TE

99.07.38 Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 36 TE bis 40 TE

99.07.3A Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 41 TE bis 45 TE

99.07.3B Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 46 TE bis 50 TE

99.07.3C Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP], 51 TE und mehr

99.08 Transfusion von Blutexpander

Transfusion von Dextran

99.09 Transfusion anderer Blutbestandteile oder Substanzen

EXKL. *Entnahme und Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen und peripheren Blutzellen (41.0-)*

99.09.1 Transfusion von Granulozyten, nach Anzahl Konzentrate

99.09.10 Transfusion von Granulozyten, 1 - 5 Konzentrate

99.09.12 Transfusion von Granulozyten, 6 bis 10 Konzentrate

99.09.13 Transfusion von Granulozyten, 11 bis 15 Konzentrate

99.09.14 Transfusion von Granulozyten, 16 bis 20 Konzentrate

99.09.15 Transfusion von Granulozyten, 21 Konzentrate und mehr

99.09.2 Transfusion von Lymphozyten

Donor lymphocyte infusion [DLI]

99.09.20 Transfusion von Spenderlymphozyten, Fremdbezug

Beachte: «Fremdbezug» sind Stammzellen, die in einem Fremd-Spital gewonnen und vom behandelnden Spital gekauft werden.
Es handelt sich also nicht um ein im behandelnden Spital gewonnenen Apherese-Präparat.
Dieser Kode ist ein Zusatzkode.
Die eigentliche Transfusion von Lymphozyten ist separat zu kodieren.

99.09.23 Transfusion von Spenderlymphozyten, 1 bis 3 Konzentrate

99.09.24 Transfusion von Spenderlymphozyten, 4 bis 6 Konzentrate

99.09.25 Transfusion von Spenderlymphozyten, mehr als 6 Konzentrate

99.09.3 Transfusion von Leukozyten

99.09.30 Transfusion von Leukozyten nach In-vitro-Kultur

EXKL. *Kode weglassen - Transplantation peripherer Blutzellen (41.0F.-)*

99.0A Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

Transfusion von antihämophilen Faktoren

Transfusion von Gerinnungsfaktoren

99.1 Injektion oder Infusion einer therapeutischen oder prophylaktischen Substanz

INKL. Intramuskuläre, intravenöse oder subkutane Injektion oder Infusion mit lokaler oder systemischer Wirkung

99.10 Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage

Alteplase

Anistreplase

Gewebeplasminogenaktivator [TPA]

Reteplase

Streptokinase

Tenecteplase

Urokinase

EXKL. *Kode weglassen - Aspirin*

Kode weglassen - Warfarin

99.10.0 Detail der Subkategorie 99.10

99.10.16 Tägliche Infusion mit thrombolytischer Substanz, bis 2 Behandlungstage

99.10.17 Tägliche Infusion mit thrombolytischer Substanz, mindestens 3 bis 6 Behandlungstage

99.10.18 Tägliche Infusion mit thrombolytischer Substanz, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.10.1A Tägliche Infusion mit thrombolytischer Substanz, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.10.1B Tägliche Infusion mit thrombolytischer Substanz, 21 und mehr Behandlungstage

99.12 Immunisierung bei Allergie

Desensibilisierung

99.12.0 Detail der Subkategorie 99.12

99.12.10 Einleitung einer Hyposensibilisierung, n.n.bez.

99.12.11 Einleitung einer Hymenopterengift-Hyposensibilisierung mittels Rush-Verfahren

99.12.19 Einleitung einer Hyposensibilisierung, sonstige

99.12.20 Einleitung einer Hymenopterengift-Hyposensibilisierung mittels Ultrarush-Verfahren

99.12.99 Immunisierung bei Allergie, sonstige

99.15 Parenterale Infusion konzentrierter Nährlösungen

Hyperalimentation

Periphere parenterale Ernährung [PPN]

Totale parenterale Ernährung [TPN]

99.18 Injektion oder Infusion von Elektrolyten

Glukoseinfusion bei Neugeborenen

99.1A Injektion, Infusion oder orale Gabe von Beta-Blocker zur Therapie des infantilen Hämangioms beim Neugeborenen und Säugling

99.2 Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz

INKL. Intramuskuläre, intravenöse oder subkutane Injektion oder Infusion mit lokaler oder systemischer Wirkung

Kod. eb.: Injektion einer anderen Substanz in den Spinalkanal - Intrathekale Injektion (03.92.-)

Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Bursa der Hand (82.94)

Injektion einer therapeutischen Substanz in oder an Gelenke oder Ligamente (81.92.-)

Injektion einer therapeutischen Substanz ins Kiefergelenk (76.96)

Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Peritonealhöhle (54.97)

Injektion in eine Bursa (83.96)

Injektionsbehandlung an der Harnblase (57.99.2-)

Intrapleurale Injektion, sonstige (34.92.99)

Isolierte Extremitätenperfusion (39.97.1-)

Lokale Perfusion der Niere (55.95)

Lokale Perfusion Dünndarm oder Dickdarm (46.95, 46.96)

Lokalisierte Leberperfusion (50.93)

Retrobulbäre Injektion einer therapeutischen Substanz - Intraorbitale Injektion (16.91)

Sonstige Injektion einer therapeutischen Substanz in die Leber (50.94)

Sonstige Injektion einer therapeutischen Substanz in eine Niere (55.96)

99.22 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz

99.22.0 Detail der Subkategorie 99.22

99.22.00 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, n.n.bez.

99.22.09 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, sonstige

99.22.1 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, nach Anzahl Behandlungstage

99.22.16 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, bis 3 Behandlungstage

99.22.17 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, mindestens 4 bis 6 Behandlungstage

99.22.18 Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.22.1A Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, mindestens 14 bis 27 Behandlungstage

99.22.1B Injektion oder Infusion einer antiinfektiösen Substanz, 28 und mehr Behandlungstage

99.25 Verabreichung von Zytostatikum

Injektion oder Infusion einer antineoplastischen Substanz

Kod. eb.: Infusion einer Substanz zur Unterbrechung der Blut-Hirn-Schranke [BHS] (00.19)

99.25.0 Detail der Subkategorie 99.25

99.25.00 Verabreichung von Zytostatikum, n.n.bez.

99.25.09 Verabreichung von Zytostatikum, sonstige

99.25.2 Intraoperative Applikation von Chemotherapeutikum

99.25.21 Hypertherme intraperitoneale Chemotherapie [HIPEC]

INKL. Intraoperativer Einsatz einer extrakorporalen Zirkulation am offenen oder geschlossenen Abdomen.

Kod. eb.: Hyperthermie zur onkologischen Therapie, sonstige (99.85.09)

99.25.22 Hypertherme intrathorakale Chemotherapie [HITOC]

INKL. Intraoperativer Einsatz einer extrakorporalen Zirkulation am offenen oder geschlossenen Thorax.

Kod. eb.: Hyperthermie zur onkologischen Therapie, sonstige (99.85.09)

99.25.23 Intraperitoneale Druckaerosol-Chemotherapie [PIPAC]

Pressurized IntraPeritoneal Aerosol Chemotherapy

99.25.24 Intrathorakale Druckaerosol-Chemotherapie [PITAC]

Pressurized IntraThoracic Aerosol Chemotherapy

99.25.25 Intraoperative, intrathorakale Applikation einer Lösung aus Chemotherapeutikum und Fibrin der Patientin / des Patienten als Trägersubstanz

99.25.29 Intraoperative Applikation von Chemotherapeutikum, sonstige

99.25.3 Chemoembolisation

99.25.31 Chemoembolisation

Kod. eb.: Selektive Embolisation von Gefässen mit embolisierenden Flüssigkeiten (39.79.B-)

Selektive Embolisation von Gefässen mit Partikeln (39.79.6-)

99.25.4 Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutikum

99.25.41 Perkutane geschlossene Organperfusion der Leber mit Chemotherapeutikum, ohne extrakorporale Hämofiltration

99.25.42 Perkutane geschlossene Organperfusion der Leber mit Chemotherapeutikum, mit extrakorporaler Hämofiltration

Perkutane Chemosaturation der Leber

INKL. Doppel-Ballonkatheter

99.25.49 Perkutane geschlossene Organperfusion mit Chemotherapeutika, sonstige Organe

99.25.5 Chemotherapie

Kod. eb.: Einfache protektive Isolierung (99.84.4-)

Entnahme und Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen und peripheren Blutzellen (41.0-)

Immuntherapien (99.28.1-)

Injektion, Instillation oder orale Gabe von Radioisotopen (92.28.-)

Instillation von lokoregional zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren (99.28.0-)

Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer (99.84.5-)

Radioligandentherapie (92.2A.-)

Radio-Onkologie und Strahlentherapie (92.5-)

Beachte: 99.28.0- Instillation von lokoregional zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren und 99.28.1- Immuntherapien sind keine systemische Chemotherapie. Sie können zusätzlich zu einer Chemotherapie kodiert werden, wenn diese Chemotherapie die Kriterien 99.25.51, 99.25.52, 99.25.53 oder 99.25.54 erfüllt.

Erklärung, Punkt 1: Die Kodes der Elementegruppe 99.25.5- bilden die Verabreichung von Zytostatika im Rahmen von nicht komplex bis hochgradig komplex Chemotherapien ab. Dies zur Krebsbehandlung und für andere Indikationen (z. B. Systemsklerose). Andere Krebsbehandlungen, wie z. B. die Hormontherapie, werden nicht berücksichtigt.

Erklärung, Punkt 2: Gezählt wird die Anzahl parenteral (subkutan oder intravenös) verwendeter Zytostatika gemäss Beschreibung im jeweiligen CHOP-Kode. Bei Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr bei Eintritt werden oral verabreichte Zytostatika den parenteral verabreichten Zytostatika gleichgestellt und auch gezählt. Als Behandlungstage werden nur die Tage gezählt, an denen ein Zytostatikum verabreicht wird. Dauert die Zytostatika-Gabe über Nacht, so zählt nur der Tag, an dem die Zytostatika-Gabe begonnen wurde.

Erklärung, Punkt 3: Ergänzend zum CHOP-Kode sind einige Beispiele von Chemotherapien aufgeführt. Diese Beispiele stellen eine Auswahl dar und sind nicht abschliessend. Die aufgeführten Chemotherapien orientieren sich an international etablierten Chemotherapie-Protokollen. Werden patientenindividuelle Abweichungen von Chemotherapie-Protokollen vorgenommen, so ist dies in der Kodierung zu berücksichtigen und es werden nur die effektiv verabreichten Zytostatika sowie die tatsächlichen Behandlungstage kodiert. Wird ein Chemotherapieblock über mehrere Aufenthalte geteilt verabreicht, werden für jeden einzelnen Aufenthalt die effektiv verabreichten Zytostatika gemäss Kriterien 99.25.5- kodiert.

Erklärung, Punkt 4: Zusätzliche Medikamente wie beispielsweise: - Kortikosteroide (z. B. Prednisolon) oder - fest an die Zytostatika-Gabe gebundene, supportive Medikamente (z. B. Mesna bei Gabe von Cyclophosphamid oder spiegelabhängige Folinsäure (Leucovorin)-Gabe bei Hochdosis-Methotrexat-Therapie) sind keine Zytostatika und werden nicht kodiert.

99.25.51 Nicht komplexe Chemotherapie

Beachte: Punkt 1, Mindestmerkmale:
Dieser Kode ist zu verwenden, wenn gemäss Chemotherapie-Protokoll:
a) 1 Zytostatikum an einem Tag oder an mehreren Tagen subkutan oder intravenös verabreicht wurde (exkl. Hochdosis-Therapie mit einer messungsabhängigen Steuerung, s. 99.25.52). ODER
b) 2 verschiedene Zytostatika über max. 2 Tage subkutan oder intravenös verabreicht wurden und dabei max. 3 Einzelgaben intravenös gegeben wurden. ODER
c) 3 verschiedene Zytostatika an einem Tag subkutan oder intravenös verabreicht wurden.

Punkt 2, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Erwachsene: Bsp.1: Gemcitabin mono, Bsp. 2: FOLFOX 4: Oxaliplatin, 5-Fluorouracil, Bsp. 3: R-CHOP: 3 Zytostatika an einem Tag : Cyclophosphamid, Hydroxydaunorubicin, Vincristin, Antikörper : Rituximab, Corticosteroid: Prednisolon

Punkt 3, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Kinder: Bsp. 1 AVD-Schema: Actinomycin D, Vincristin, Doxorubicin

99.25.52 Mittelgradig komplexe und intensive Chemotherapie

Beachte: Punkt 1, Mindestmerkmale:
Dieser Kode ist zu verwenden, wenn gemäss Chemotherapie-Protokoll:
a) bei einer 2- bis 4-tägigen Chemotherapie mindestens zwei verschiedene Zytostatika an mind. 2 Tagen intravenös verabreicht wurden. Es wurden mind. 4 Einzelgaben intravenös gegeben.
ODER
b) eine Hochdosis-Chemotherapie mit einem Zytostatikum, welche eine messungsabhängige Therapiesteuerung (z. B. Wirkstoff-Spiegelmessung bei Hochdosis-Methotrexat) erfordert, durchgeführt wurde.

Punkt 2, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Erwachsene: Bsp.1 Hyper CVAD A: Cyclophosphamid, Vincristin, Doxorubicin, Bsp. 2 Hyper CVAD B: Methotrexat, Cytarabin, Bsp. 3 TAC: Doxorubicin, Cisplatin, Paclitaxel, Bsp. 4 R-BAC: Bendamustin, Cytarabin, Bsp. 5 BEACOPP Tag 1-3: Etoposid, Doxorubicin, Cyclophosphamid

Punkt 3, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Kinder: Bsp. 1 CWS SoTiSaR relapse ACCTTIVE: Carboplatin, Etoposid

99.25.53 Hochgradig komplexe und intensive Chemotherapie

Beachte: Punkt 1, Mindestmerkmale: Dieser Kode ist zu verwenden, wenn gemäss Chemotherapie-Protokoll: a) bei einer 5- bis 8-tägigen Chemotherapie mindestens zwei verschiedenen Zytostatika intravenös verabreicht wurden. ODER b) eine Hochdosis-Chemotherapie mit einem oder mehreren, verschiedenen Zytostatika intravenös vor Stammzelltransplantation ODER c) eine Hochdosis-Chemotherapie mit einem oder mehreren, verschiedenen Zytostatika intravenös als Induktionstherapie, als Spätintensivierung oder als Konsolidierung durchgeführt wurde.

Punkt 2, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Erwachsene: Bsp.1 VAC/EI: Etoposid, Ifosfamid, Bsp. 2 Hochdosis-BEAM vor Stammzelltransplantation: Carmustin, Etoposid, Cytarabin, Melphalan, Bsp. 3: HOVON 132 Arm A Induktionszyklus 1: Cytarabin, Idarubicin, Bsp. 4: GRAAL Induktionstherapie 1: Cyclophosphamid, Daunorubicin, Vincristin, Asparaginase

Punkt 3, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Kinder: Bsp. 1 ALL-REZ BFM 2012 Block F1: Vincristin, Methotrexat, Cytarabin, PEG-Asparaginase

99.25.54 Hochgradig komplexe und intensive Chemotherapie: zwei Chemotherapien während eines stationären Aufenthalts

Beachte: Punkt 1, Mindestmerkmale: Dieser Kode ist zu verwenden, wenn gemäss Chemotherapie-Protokoll zwei oder mehr Chemotherapien gemäss Definition 99.25.53 als Doppelinduktion hintereinander in einem stationären Aufenthalt durchgeführt wurden. Bei einer Unterbrechung in einem ersten stationären Aufenthalt sowie anschliessenden Fortführung eines hochgradig komplexen und intensiven Therapieschemas in einem erneuten stationären Aufenthalt ist die Verwendung von CHOP 99.25.54 nicht zulässig!

Punkt 2, Beispiele für Erwachsene: Bsp.1 Doppelinduktion bei ALL [akute lymphatische Leukämie] sowie AML [akute myeloische Leukämie]

Punkt 3, Chemotherapie-Protokoll
Beispiele für Kinder: Bsp. 1 HR-NBL 1.7 SIOPEN, rapid COJEC: Cisplatin, Vincristin, Carboplatin, Etoposide, Cyclophosphamide

99.28 Injektion oder Infusion von biologischem Response Modifier [BRM]

Immuntherapie, antineoplastisch

Infusion von Cintredekin Besudotox

Interleukin Therapie

Niedrigdosierte Interleukin-2 [IL-2] Therapie

Tumor-Impfstoff

99.28.0 Instillation von lokoregional zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren

99.28.00 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, n.n.bez.

99.28.01 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, intrathekal

EXKL. *Injektion einer anderen Substanz in den Spinalkanal (03.92.-)*

99.28.02 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, intrazerebral

99.28.03 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, in die Pleurahöhle

99.28.04 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, intraperitoneal

EXKL. *Kode weglassen - Hypertherme intraperitoneale Chemotherapie [HIPEC] (99.25.21)*

99.28.05 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, in die Harnblase

99.28.06 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, in das Nierenbecken [L]

99.28.07 Instillation von und lokoregional zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, arteriell

99.28.08 Instillation von zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren, sonstige

99.28.1 Andere Immuntherapien

99.28.10 Andere Immuntherapie, n.n.bez.

99.28.11 Andere Immuntherapie, mit nicht modifizierten Antikörpern

Therapie mit Rituximab bei Patientinnen / Patienten mit Lymphomen, Alemtuzumab bei Patientinnen / Patienten mit CLL, Herceptin bei Patientinnen / Patienten mit Mammakarzinom, Bevazicumab bei Patientinnen / Patienten mit kolorektalen Karzinomen

99.28.12 Andere Immuntherapie, mit modifizierten Antikörpern

Therapie mit Zytotoxinen

99.28.13 Andere Immuntherapie, mit Immunmodulatoren

Therapie mit Interleukin-2, Interferon oder Tumornekrosefaktor alpha

99.28.14 Andere Immuntherapie, Immunsuppression, intravenös

99.28.15 Andere Immuntherapie, Immunsuppression, sonstige Applikationsform

99.28.18 Andere Immuntherapie, sonstige

99.29 Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz

EXKL. *Infusion einer Substanz zur Unterbrechung der Blut-Hirn-Schranke (00.19)*

Injektion einer sklerosierenden Substanz in Hämorrhoiden (49.42)

Injektion einer sklerosierenden Substanz in Ösophagusvarizen (42.33)

Injektion eines sklerosierenden Agens in ein Gefäss (39.92.-)

Injektion oder Infusion von thrombolytischer Substanz, nach Anzahl Behandlungstage (99.10.-)

Prophylaktische Impfung und Inokulation gegen gewisse bakterielle Krankheiten (99.3-)

Prophylaktische Impfung und Inokulation gegen gewisse virale Krankheiten (99.4-)

Sonstige Impfungen (99.5-)

Verabreichung einer neuroprotektiven Substanz (99.75)

99.29.0 Detail der Subkategorie 99.29

99.29.00 Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz, n.n.bez.

99.29.09 Injektion oder Infusion einer anderen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz, sonstige

99.29.20 Medikamentöser Verschluss des Ductus arteriosus Botalli

Medikamentöser Verschluss des Ductus arteriosus apertus

Parenterale Gabe eines Nicht-steroidalen Antirheumatikums

99.2B Ersteinstellung und Kontrolle der Behandlung mit einer Arzneimittelpumpe

99.2B.0 Detail der Subkategorie 99.2B

99.2B.00 Ersteinstellung und Kontrolle der Behandlung mit einer Arzneimittelpumpe, n.n.bez.

99.2B.09 Ersteinstellung und Kontrolle der Behandlung mit einer Arzneimittelpumpe, sonstige

99.2B.1 Ersteinstellung und Kontrolle der Behandlung von Morbus Parkinson im fortgeschrittenen Stadium mit einer Arzneimittelpumpe

99.2B.11 Ersteinstellung der Behandlung von Morbus Parkinson im fortgeschrittenen Stadium mit einer Arzneimittelpumpe mit Apomorphin

Beachte: Mindestmerkmale:
Schrittweise Steigerung der Dosierung zur Festlegung der geeigneten Dosis mit dem Ziel der kontinuierlichen subkutanen Infusion von Apomorphin mittels einer Mini- und Injektionspumpe.
Bei der Ersteinstellung erfolgt ebenfalls eine Patienten- und Angehörigenschulung.

99.2B.12 Ersteinstellung der Behandlung von Morbus Parkinson im fortgeschrittenen Stadium mit einer Arzneimittelpumpe mit Levodopa/ Carbidopa

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Konversion einer perkutanen [endoskopischen] Gastrostomie [PEG] in eine perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ] (45.05)

Falls durchgeführt - Perkutane [endoskopische] Gastrostomie [PEG] (43.11)

Falls durchgeführt - Perkutane [endoskopische] Jejunostomie [PEJ] (45.04)

Beachte: Mindestmerkmale:
Schrittweise Steigerung der Dosierung zur Festlegung der geeigneten Dosis mit dem Ziel der kontinuierlichen intestinalen Infusion von Levodopa/ Carbidopa mittels einer Mini- und Injektionspumpe. Diese Titrationsphase dauert mindestens zwei Tage. Die orale und transdermale Medikation wird entsprechend angepasst.
Bei der Ersteinstellung erfolgt ebenfalls eine Patienten- und Angehörigenschulung.

99.2B.13 Kontrolle der Behandlung von Morbus Parkinson im fortgeschrittenen Stadium mit einer Arzneimittelpumpe mit Apomorphin oder Levodopa/Carbidopa

Beachte: Mindestmerkmale:
Kontrolle der Dosis und entsprechende Optimierung der Therapie mit einer Arzneimittelpumpe mit Apomorphin oder Levodopa/Carbidopa.

99.3 Prophylaktische Impfung und Inokulation gegen gewisse bakterielle Krankheiten

99.31 Choleraimpfung

99.32 Typhus und Paratyphus Impfung

Verabreichung des TAB-Impfstoffs

99.33 Tuberkuloseimpfung

Verabreichung des BCG-Impfstoffs

99.34 Pestimpfung

99.35 Tularämieimpfung

99.36 Verabreichung von Diphtherie-Toxoid

Diphtherieimpfung *

EXKL. *Verabreichung von Diphtherie-Antitoxin (99.58)*

Verabreichung von kombiniertem Diphtherie-Tetanus-Pertussis-Impfstoff [DTP] (99.39)

99.37 Keuchhustenimpfung

EXKL. *Verabreichung von kombiniertem Diphtherie-Tetanus-Pertussis-Impfstoff [DTP] (99.39)*

99.38 Verabreichung von Tetanus-Toxoid

Tetanusimpfung *

EXKL. *Verabreichung von kombiniertem Diphtherie-Tetanus-Pertussis-Impfstoff [DTP] (99.39)*

Verabreichung von Tetanus-Antitoxin (99.56)

99.39 Verabreichung von kombiniertem Diphtherie-Tetanus-Pertussis Impfstoff [DTP]

99.4 Prophylaktische Impfung und Inokulation gegen gewisse virale Krankheiten

99.41 Verabreichung von Poliomyelitisimpfstoff

99.42 Pockenimpfung

99.43 Gelbfieberimpfung

99.44 Tollwutimpfung

99.45 Masernimpfung

EXKL. *Verabreichung von kombiniertem Masern-Mumps-Röteln-Impfstoff [MMR] (99.48)*

99.46 Mumpsimpfung

EXKL. *Verabreichung von kombiniertem Masern-Mumps-Röteln-Impfstoff [MMR] (99.48)*

99.47 Rötelnimpfung

EXKL. *Verabreichung von kombiniertem Masern-Mumps-Röteln-Impfstoff [MMR] (99.48)*

99.48 Verabreichung von Masern-Mumps-Röteln-Impfstoff [MMR]

99.5 Sonstige Impfung und Inokulation

99.51 Prophylaktische Impfung gegen Erkältung

99.52 Prophylaktische Impfung gegen Grippe

99.53 Prophylaktische Impfung gegen arthropodenübertragene virale Enzephalitis

99.54 Prophylaktische Impfung gegen andere arthropodenübertragene virale Krankheiten

99.55 Prophylaktische Verabreichung von Impfstoff gegen andere Krankheiten

Impfung gegen Anthrax (Milzbrand)

Impfung gegen Bruzellose

Impfung gegen Rocky Mountain spotted fever

Impfung gegen Staphylokokken

Impfung gegen Streptokokken

Impfung gegen Typhus

99.56 Verabreichung von Tetanus-Antitoxin

99.57 Verabreichung von Botulinus-Antitoxin

99.58 Verabreichung anderer Antitoxine

Verabreichung von Diphtherie-Antitoxin

Verabreichung von Gasbrand-Antitoxin

Verabreichung von Scharlach-Antitoxin

99.59 Sonstige Impfung und Inokulation, sonstige

Impfung, n.n.bez.

EXKL. *Immunisierung bei Allergie (99.12)*

99.6 Konversion des Herzrhythmus

EXKL. *Offene Herzmassage (37.91)*

Offene kardiale Elektrostimulation (37.91)

Sonstige Operation am Herz und Perikard (37.99)

99.60 Kardiopulmonale Reanimation, n.n.bez.

99.61 Vorhofskardioversion

99.62 Sonstiger Elektroschock am Herzen

Defibrillation

Externe Kardioversion

Kardiale Stimulation durch externe Elektrode

Kardioversion, n.n.bez.

Konversion zum Sinusrhythmus

99.63 Äussere Herzmassage

Herzmassage, n.n.bez.

Manuelle externe Herzmassage

99.64 Stimulation des Karotissinus

99.65 Akute Behandlung einer Adaptationsstörung beim Neugeborenen (sog. Primäre Reanimation)

Beachte: Die akute Behandlung erfolgt im Gebär oder Operationssaal und wird durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Pädiatrie oder Neonatologe sowie eine speziell für diese Situationen ausgebildete Pflegefachfrau / einen speziell für diese Situation ausgebildeten Pflegefachmann durchgeführt. Die Betreuung beinhaltet:
- Empfang des Neugeborenen,
- Beurteilung des Zustandes mittels klinischen Zeichen,
- Monitorisierung der physiologischen Parameter,
- Unterstützende Massnahmen der Atmung (CPAP, Beatmung) sowie des Kreislaufs (Volumen, medikamentös),
- Weiterführende Massnahmen (zentrale Leitungen, Drains, etc.)

99.69 Konversion des Herzrhythmus, sonstige

99.7 Therapeutische Apherese oder sonstige Injektion, Verabreichung, oder Infusion einer sonstigen therapeutischen oder prophylaktischen Substanz

99.71 Therapeutische Plasmapherese

EXKL. *Extrakorporale Immunadsorption [IA] (99.76)*

Beachte: Jede durchgeführte Plasmapherese ist zu kodieren

99.71.0 Detail der Subkategorie 99.71

99.71.00 Therapeutische Plasmapherese, n.n.bez.

99.71.12 Therapeutische Plasmapherese, Plasmaaustausch mit NaCl und Kolloiden (z. B. Albumin)

Kod. eb.: Transfusion von Plasma und Serum (99.07.-)

Beachte: Wird der Verlust von Plasmabestandteilen durch Transfusion von bestimmten Präparaten, z. B. durch FFP oder piFFP, ersetzt, ist diese Transfusion zusätzlich zu kodieren.

99.71.13 Therapeutische Plasmapherese, Plasmaaustausch ausschliesslich mit FFP [qFFP, piFFP]

Kod. eb.: Transfusion von frisch gefrorenem Plasma [qFFP/qFGP] (99.07.2-)

Transfusion von pathogeninaktiviertem frisch gefrorenem Plasma [piFFP/piFGP] (99.07.3-)

99.71.99 Therapeutische Plasmapherese, sonstige

99.72 Apherese von Leukozyten

EXKL. *Kode weglassen - Entnahme von Lymphozyten (41.0E.1-)*

99.72.0 Detail der Subkategorie 99.72

99.72.11 Therapeutische Leukapherese

Therapeutische Leukozytenapherese

99.72.21 Lymphapherese zur Transplantation

Spenderlymphozytensammlung zur DLI [Donor lymphocyte infusion]

99.73 Therapeutische Erythrophorese

Therapeutische Erythrozytophorese

Kod. eb.: Transfusion von Erythrozytenkonzentraten (99.04.-)

Transfusion von Plasma und Serum (99.07.-)

Beachte: Erfolgt bei einer Austauschtransfusion der Ersatz eines Verlustes von Erythrozyten oder von Plasmabestandteilen durch Transfusion von Erythrozytenkonzentraten oder Plasma, so ist diese Transfusion zusätzlich zu kodieren.

99.74 Therapeutische Thrombopherese

99.75 Verabreichung einer neuroprotektiven Substanz

99.76 Extrakorporale Immunadsorption und Adsorption

Jede durchgeführte extrakorporale Immunadsorption und Adsorption ist zu kodieren

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Hämodialyse (39.95.-)

99.76.0 Detail der Subkategorie 99.76

99.76.00 Extrakorporale Immunadsorption und Adsorption, n.n.bez.

99.76.09 Extrakorporale Immunadsorption und Adsorption, sonstige

99.76.1 Extrakorporale Immunadsorption mit Säule

Entfernen von Plasmaantikörpern über Protein-A-Säule

99.76.10 Extrakorporale Immunadsorption, mit nicht regenerierbarer Säule

99.76.11 Extrakorporale Immunadsorption, mit regenerierbarer Säule

99.76.2 Apherese von Lipoproteinen

99.76.20 LDL-Apherese

99.76.3 Extrakorporale Adsorption von bestimmten Substanzen

99.76.31 Extrakorporale Adsorption hydrophober, niedrig- und mittelmolekularer Substanzen

Adsorption von Interleukinen

Adsorption von Zytokinen

99.77 Applikation oder Anwendung einer anti-adhäsiven Substanz

99.78 Aquapharese

Entfernen von Plasmawasser

Ultrafiltration (für Wasserentfernung)

EXKL. *Hämodiafiltration (39.95)*

Hämodialyse (39.95)

Therapeutische Plasmapherese (99.71.-)

99.79 Sonstige therapeutische Apherese

Apherese [harvest]

99.79.0 Detail der Subkategorie 99.79

99.79.00 Sonstige therapeutische Apherese, n.n.bez.

99.79.11 Vorbereitung auf AB0 - inkompatible Lebendspender Organtransplantation

Therapie mit Apherese und Medikamenten beim Empfänger, zur Reduktion der Blutgruppen Antikörper und damit zur Verhinderung der hyperakuten Abstossung des Organs unmittelbar nach Transplantation

Kod. eb.: Extrakorporale Immunadsorption und Adsorption (99.76.-)

Therapeutische Plasmapherese (99.71.-)

99.79.21 Apherese zur Elimination von Endotoxin mittels Polymyxin-Hämoperfusion

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Hämodialyse (39.95.-)

99.8 Diverse physikalische Verfahren

99.81 Hypothermie

EXKL. *Inzidente Hypothermie bei offener Herzchirurgie (39.62)*

99.81.0 Detail der Subkategorie 99.81

99.81.00 Hypothermie, n.n.bez.

99.81.10 Hypothermie, lokale

99.81.20 Systemische Hypothermie

INKL. Central Hypothermie, Ganzkörper Hypothermie

99.81.99 Hypothermie, sonstige

99.82 Therapie mit ultraviolettem Licht

Aktinotherapie

99.83 Sonstige Phototherapie

Phototherapie des Neugeborenen

EXKL. *Destruktion von Läsion oder Gewebe an Retina und Chorioidea (14.2)*

Extrakorporelle Photochemotherapie (99.88)

Laser-Photokoagulation einer Ablatio Retinae (14.54)

Laser-Photokoagulation eines Retinarisses (14.34)

Photokoagulation einer Ablatio Retinae (14.55)

Photokoagulation eines Retinarisses, n.n.bez. (14.35)

Xenon-Bogen-Photokoagulation einer Ablatio Retinae (14.53)

Xenon-Bogen-Photokoagulation eines Retinarisses (14.33)

99.84 Isolierung

Isolierung nach Kontakt mit einer infektiösen Krankheit

Schutz der Umgebung vor dem Individuum

Schutz des Individuums vor seiner Umgebung

Beachte: Für alle Isolierungen werden die Massnahmen in einer spitalinternen Richtlinie definiert. Sie umfassen für alle Isolierungen:
- Tragen von Schutzkleidung/
- Instruktion von Besuchern/
- Desinfektion von Flächen und Material/
- Spezielle Reinigung sowie Desinfektion nach Beendigung der Massnahmen

Nur die Kontaktisolierung sowie die Aerosolisolierung können gleichzeitig kodiert werden, falls gleichzeitig durchgeführt. Die anderen unter 99.84.- beschriebenen Isolierungen können nicht gleichzeitig in Kombination erfasst werden. Finden verschiedene Isolierungen über einen gesamten Fall und dies nicht gleichzeitig statt, können diese erfasst werden.

99.84.0 Detail der Subkategorie 99.84

99.84.00 Isolierung, n.n.bez.

99.84.09 Isolierung, sonstige

99.84.1 Kontaktisolierung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Aerosolisolierung, nach Anzahl Behandlungstage (99.84.3-)

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, nach Anzahl Behandlungstage (93.59.5-)*

Beachte: Massnahmen bei Patientinnen / Patienten mit Verdacht auf oder Nachweis von infektiösen Krankheitserregern, welche über direkten oder indirekten Kontakt übertragen werden können. Diese Massnahmen erfüllen die Kriterien für die Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE] nicht. Die Liste der Indikationen für diese Massnahmen wird von den Expertinnen / Experten für Spitalhygiene der jeweiligen Institution erstellt.
Die Massnahmen umfassen:
- Unterbringung der Patientin / des Patienten in einem Einbettzimmer, oder in einer Zonenisolierung innerhalb eines Mehrbettzimmers, oder in einem Mehrbettzimmer mit anderen Patientinnen / Patienten, die die gleiche Indikation teilen [Kohortierung],
- Desinfektion von Untersuchungs- und Behandlungsräumen.

99.84.15 Kontaktisolierung, bis 6 Behandlungstage

99.84.16 Kontaktisolierung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.84.17 Kontaktisolierung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.84.1A Kontaktisolierung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.84.1B Kontaktisolierung, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.84.1C Kontaktisolierung, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.84.1D Kontaktisolierung, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.84.1E Kontaktisolierung, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.84.1F Kontaktisolierung, 84 und mehr Behandlungstage

99.84.2 Tröpfchenisolierung, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, nach Anzahl Behandlungstage (93.59.5-)*

Beachte: Massnahmen bei Patientinnen / Patienten mit Verdacht auf oder Nachweis von über Tröpfchen übertragbaren Krankheitserregern. Diese Massnahmen erfüllen die Kriterien für die Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE] nicht. Die Liste der Indikationen für diese Massnahmen wird von den Expertinnen / Experten für Spitalhygiene der jeweiligen Institution erstellt.
Die Massnahmen umfassen:
- Unterbringung der Patientin / des Patienten in einem Einbettzimmer, oder in einer Zonenisolierung innerhalb eines Mehrbettzimmers, oder in einem Mehrbettzimmer mit anderen Patientinnen / Patienten, die die gleiche Indikation teilen [Kohortierung],
- Desinfektion von Untersuchungs- und Behandlungsräumen

99.84.25 Tröpfchenisolierung, bis 6 Behandlungstage

99.84.26 Tröpfchenisolierung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.84.27 Tröpfchenisolierung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.84.2A Tröpfchenisolierung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.84.2B Tröpfchenisolierung, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.84.2C Tröpfchenisolierung, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.84.2D Tröpfchenisolierung, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.84.2E Tröpfchenisolierung, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.84.2F Tröpfchenisolierung, 84 und mehr Behandlungstage

99.84.3 Aerosolisolierung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Kontaktisolierung, nach Anzahl Behandlungstage (99.84.1-)

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, nach Anzahl Behandlungstage (93.59.5-)*

Beachte: Massnahmen bei Patientinnen / Patienten mit Verdacht auf oder Nachweis von über Aerosole übertragbaren Krankheitserregern. Diese Massnahmen erfüllen die Kriterien für die Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE] nicht. Die Liste der Indikationen für diese Massnahmen umfasst Varizellen, disseminierten Herpes zoster, Masern, Tuberkulose; diese Liste kann von den Expertinnen / Experten für Spitalhygiene der jeweiligen Institution ergänzt werden, beispielsweise im Falle von sog. Emerging Infections.
Die Massnahmen umfassen:
- Unterbringung der Patientin / des Patienten in einem Einbettzimmer, vorzugsweise mit Unterdruckbelüftung,
- Tragen von speziellen Hochleistungsmasken,
- Komplette Desinfektion von Untersuchungs- und Behandlungsräumen nach jeder Patientin / jedem Patienten

99.84.35 Aerosolisolierung, bis 6 Behandlungstage

99.84.36 Aerosolisolierung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.84.37 Aerosolisolierung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.84.3A Aerosolisolierung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.84.3B Aerosolisolierung, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.84.3C Aerosolisolierung, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.84.3D Aerosolisolierung, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.84.3E Aerosolisolierung, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.84.3F Aerosolisolierung, 84 und mehr Behandlungstage

99.84.4 Einfache protektive Isolierung, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Massnahmen bei Patientinnen / Patienten mit einer bestehenden oder voraussichtlichen Neutropenie oder schweren Immunsupression (z. B. nach einer Transplantation), unter Ausschluss von Patientinnen / Patienten, die in der Definition des Codes 99.84.5 erwähnt werden. Die Massnahmen werden in einer spitalinternen Richtlinie definiert. Sie umfassen:
- Unterbringung der Patientin / des Patienten in einem Einbettzimmer oder Zweibettzimmer,
- Ggf. spezielle Haut- und Schleimhautpflege,
- Ggf. spezielle Diät

99.84.45 Einfache protektive Isolierung, bis 6 Behandlungstage

99.84.46 Einfache protektive Isolierung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.84.47 Einfache protektive Isolierung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.84.4A Einfache protektive Isolierung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.84.4B Einfache protektive Isolierung, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.84.4C Einfache protektive Isolierung, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.84.4D Einfache protektive Isolierung, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.84.4E Einfache protektive Isolierung, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.84.4F Einfache protektive Isolierung, 84 und mehr Behandlungstage

99.84.5 Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Massnahmen bei Patientinnen / Patienten mit bösartigen Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes (z. B. akute myeloische Leukämie, akute lymphatische Leukämie) oder mit anderen schwersten Immunsupression, mit dem Ziel der Reduktion der mikrobiellen Kontamination der Umgebung. Die Liste dieser Indikationen wird von den Expertinnen / Experten für Spitalhygiene der jeweiligen Institution erstellt.
Die Massnahmen umfassen:
- Unterbringung der Patientin / des Patienten in einem Einbettzimmer mit gefilterter Raumluft und Überdruckbelüftung,
- Ggf. spezielle Haut- und Schleimhautpflege,
- Ggf. spezielle Diät

99.84.55 Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, bis 6 Behandlungstage

99.84.56 Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.84.57 Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.84.5A Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.84.5B Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.84.5C Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.84.5D Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.84.5E Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.84.5F Protektive Isolierung in einem speziellen Zimmer, 84 und mehr Behandlungstage

99.85 Hyperthermie zur onkologischen Therapie

Hyperthermie (adjuvante Behandlung) induziert durch Mikrowellen, Ultraschall, Niedrig-Energie Radiofrequenz, (interstitielle) Sonden oder durch andere Methoden in der onkologischen Therapie

Kod. eb.: Jede gleichzeitige Chemotherapie oder Strahlentherapie

99.85.0 Detail der Subkategorie 99.85

99.85.00 Hyperthermie zur onkologischen Therapie, n.n.bez.

99.85.09 Hyperthermie zur onkologischen Therapie, sonstige

99.85.1 Lokoregionale Hyperthermie zur onkologischen Therapie

99.85.11 Oberflächenhyperthermie

99.85.12 Tiefenhyperthermie

99.86 Nicht-invasives Anbringen eines Knochenwachstumsstimulators

Transkutanes (Oberflächen-) Anbringen von Vorrichtung(en) zur Stimulation der Knochenheilung

EXKL. *Einsetzen eines invasiven oder semiinvasiven Knochenwachstumsstimulators (Vorrichtung, perkutane Elektroden) (78.90-78.99)*

99.88 Therapeutische Photopherese

Extrakorporelle Photochemotherapie

Extrakorporelle Photopherese

EXKL. *Sonstige Phototherapie (99.83)*

Therapie mit ultraviolettem Licht (99.82)

99.9 Sonstige diverse Massnahmen

99.91 Akupunktur zur Anästhesie

99.92 Sonstige Akupunktur

99.93 Rektale Massage (bei Levator-Spasmus)

99.94 Prostata-Massage

99.95 Dehnung des Präputiums

99.96 Spermakollektion zur künstlichen Insemination

99.97 Anpassen eines künstlichen Gebisses

99.98 Milchextraktion aus der laktierenden Brust

99.99 Sonstige diverse Massnahmen

Aderlass durch Blutegel

Blutegel-Therapie

99.99.0 Aderlass

99.99.00 Aderlass, n.n.bez.

99.99.01 Aderlass, durch Blutegel [Blutegeltherapie]

99.99.02 Aderlass durch Blutentnahme

99.99.09 Aderlass, durch sonstige Massnahme

99.A Spezifische und komplexe Diagnostikmassnahmen

99.A0 Komplexdiagnostik bei hämatologischen Erkrankungen

99.A0.1 Komplexdiagnostik bei malignen hämatologischen Erkrankungen

99.A0.10 Komplexdiagnostik bei malignen hämatologischen Erkrankungen, n.n.bez.

99.A0.11 Komplexdiagnostik bei malignen hämatologischen Erkrankungen, ohne HLA-Typisierung

Beachte: Von den unten aufgeführten Untersuchungsmethoden müssen mindestens 6 verschiedene Verfahren während desselben Spitalaufenthaltes durchgeführt werden. Es kann sich dabei um die Erstdiagnostik oder um eine Rezidivdiagnostik handeln.
- Knochenmarkzytologie und Knochenmarkpunktion mit morphologischer Diagnostik,
- Spezialfärbungen der Zytologie/ Histologie,
- Immunhistochemische Diagnostik,
- Flowzytometrie (Immunphänotypisierung, FACS-Analyse),
- Konventionelle Zytogenetik (Karyotypisierung),
- Molekulare Zytogenetik (Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung [FISH], Array-Comparative Genomic Hybridization [aCGH]),
- Molekulare Genetik (Polymerase chain reaction [PCR], Sanger-Sequenzierung, Next generation sequencing [NGS], massively parallel or deep sequencing, MRD-Markersuche [Minimal Residual Disease-Markersuche], RNA-Sequenzierung),
- Lumbalpunktion mit Liquorzytologie und Flowzytometrie,
- CT,
- MRI,
- PET.

99.A0.12 Komplexdiagnostik bei malignen hämatologischen Erkrankungen, mit HLA-Typisierung

Kod. eb.: Umfassende genomische Diagnostik von malignen Neoplasien, Tumorprofiling nach Anzahl Gene (99.AA.1-)

Beachte: Von den unten aufgeführten Untersuchungsmethoden müssen mindestens 6 verschiedene Verfahren während desselben stationären Aufenthaltes durchgeführt werden sowie hochauflösende HLA-Typisierung mit HLA-A, HLA-B, HLA-C und HLA-DR. Es kann sich dabei um die Erstdiagnostik oder um eine Rezidivdiagnostik handeln.
- Knochenmarkzytologie und Knochenmarkpunktion mit morphologischer Diagnostik,
- Spezialfärbungen der Zytologie/ Histologie,
- Immunhistochemische Diagnostik,
- Flowzytometrie (Immunphänotypisierung, FACS-Analyse),
- Konventionelle Zytogenetik (Karyotypisierung),
- Molekulare Zytogenetik (Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung [FISH], Array-Comparative Genomic Hybridization [aCGH]),
- Molekulare Genetik (Polymerase chain reaction [PCR], Sanger-Sequenzierung, Next generation sequencing [NGS], massively parallel or deep sequencing, MRD-Markersuche [Minimal Residual Disease-Markersuche], RNA-Sequenzierung),
- Lumbalpunktion mit Liquorzytologie und Flowzytometrie,
- CT,
- MRI,
- PET.

99.A1 Komplexdiagnostik bei nicht malignen hämatologischen Erkrankungen

99.A1.0 Detail der Subkategorie 99.A1

99.A1.10 Komplexdiagnostik bei nicht malignen hämatologischen Erkrankungen, n.n.bez.

99.A1.11 Komplexdiagnostik bei Hämoglobinopathien

Beachte: Von den unten aufgeführten diagnostischen Verfahren müssen mindestens 2 verschiedene Verfahren während desselben Spitalaufenthaltes durchgeführt werden. - HPLC oder Isoelectric focusing, - Hb-Elektrophorese, - DNA-Analyse (bei Bedarf mit Sequenzier)

99.A1.12 Komplexdiagnostik bei Knochenmarkversagen ohne HLA-Typisierung

Beachte: Von den unten aufgeführten diagnostischen Verfahren müssen mindestens 5 verschiedene Verfahren während desselben Spitalaufenthaltes durchgeführt werden: - Knochenmarkpunktion, - Knochenmarkzytologie, - Zytogenetik, - Zytogenetik inkl. Spezialzytogenetik, - Flowzytometrie, - Immunhistochemie

99.A1.13 Komplexdiagnostik bei Knochenmarkversagen mit HLA-Typisierung

Beachte: Von den unten aufgeführten diagnostischen Verfahren müssen mindestens 5 verschiedene Verfahren während desselben Spitalaufenthaltes durchgeführt werden sowie zusätzlich eine hochauflösende HLA-Typisierung mit HLA-A, HLA-B, HLA-C und HLA-DR.- Knochenmarkpunktion,- Knochenmarkzytologie,- Zytogenetik,- Zytogenetik incl. Spezialzytogenetik,- Flowzytometrie,- Immunhistochemie

99.A2 Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Kindern

Beachte: Alle nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Aufenthaltes erbracht werden. z. B. Gedeihstörungen, Fieber unklarer Genese, chronische Schmerzen, Dysmorphiesyndrome. Die Kodes sind nur für Patientinnen / Patienten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres anzugeben. / Sedierungen und Anästhesien bei Untersuchungen, die gewöhnlich ohne Sedierung oder Anästhesie durchgeführt werden, sind gesondert zu kodieren. Alle im CHOP einzeln kodierbare diagnostische Massnahmen sind gesondert zu kodieren (z. B. Biopsien)

Mindestmerkmale:
- Ausführliches Konsil von mind. 3 Fachdisziplinen (Genetik, Radiologie, Pathologie, Neurologie, Endokrinologie und Diabetologie, Chirurgie, HNO, Kieferchirurgie, Gynäkologie, Orthopädie, Infektiologie, Rheumatologie, Nephrologie, Gastroenterologie, Kardiologie, Immunologie und Dermatologie),
- Ausführliche Beurteilung durch eine Pädiaterin / einen Pädiater oder eine Neonatologin / einen Neonatologen.
Durchführung von mind. 3 Untersuchungen aus mind. 2 der folgenden Bereiche:
- Infektiologische, immunologische (z. B. FACS), endokrinologische oder metabolische Untersuchungen oder Funktionstests,
- Stoffwechseldiagnostik,
- Radiologische Komplexuntersuchungen (mit Kontrastmittel, CT, MRI oder Ultraschall),
- Biopsien,
- LP,
- Knochenmarkuntersuchung,
- (Neuro)Physiologische Diagnostik (z. B. EEG, EKG)

99.A2.0 Detail der Subkategorie 99.A2

99.A2.10 Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Kindern ohne weitere Massnahmen

99.A2.11 Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Kindern, mit genetischer Diagnostik

INKL. Chromosomenanalyse oder erweiterte genetische Tests inkl. Konsilium

99.A3 Komplexe neuropädiatrische Diagnostik

Beachte: Alle nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Aufenthaltes erbracht werden. z. B. Abklärungen von Entwicklungsrückständen.
Die Kodes sind nur für Patientinnen / Patienten bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres anzugeben.
Sedierungen und Anästhesien bei Untersuchungen, die gewöhnlich ohne Sedierung oder Anästhesie durchgeführt werden, sind gesondert zu kodieren.
Alle im CHOP einzeln kodierbare diagnostischen Massnahmen sind gesondert zu kodieren (z. B. Biopsien)
Mindestmerkmal:
mind. 3 der folgenden Massnahmen:
- Kranielle MRI,
- LP,
- Neurophysiologische Diagnostik,
- Neuropsychologische Diagnostik,
- Anthropometrische Messungen und Dokumentation,
- Entwicklungspädiatrische Testungen und Beurteilungen.

99.A3.0 Detail der Subkategorie 99.A3

99.A3.10 Komplexe neuropädiatrische Diagnostik ohne weitere Massnahmen

99.A3.11 Komplexe neuropädiatrische Diagnostik, mit neurometabolischer Labordiagnostik und infektiologischer/autoimmunentzündlicher Labordiagnostik

Beachte: Zur neurometabolischen Labordiagnostik gehören z. B. die Bestimmung von organischen Säuren, Aminosäuren, Acyl-Carnitine, ultralangkettige Fettsäuren, Guanidinoacetat, Oligosaccharide, Mukopolysaccharide, Neurotransmitter, Abklärung der angeborenen Störung der Glykosylierung. Zur infektiologischen/ autoimmunentzündlichen Labordiagnostik gehören z. B. die Untersuchung auf oligoklonale Banden, Zytomegalievirus, Toxoplasmose, Herpes-simplex-Virus, Rubella, Varizella-zoster-Virus, Lues. Es müssen insgesamt mindestens 3 dieser Untersuchungen erfolgen.

99.A3.12 Komplexe neuropädiatrische Diagnostik, mit genetischer Diagnostik

99.A3.13 Komplexe neuropädiatrische Diagnostik mit neurometabolischer Labordiagnostik und infektiologischer/autoimmunentzündlicher Labordiagnostik sowie genetischer Diagnostik

Beachte: Bedingungen 99.A3.11 sowie 99.A3.12 müssen erfüllt sein

99.A4 Komplexe Abklärung einer Regulationsstörung im Neugeborenen-, Säuglings- und Kindesalter

Beachte: Alle nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Aufenthaltes erbracht werden (z. B. Abklärungen von Entwicklungsrückständen).
Die Kodes sind nur für Patientinnen / Patienten bis zur Vollendung des 10. Lebensjahres anzugeben.
Sedierungen und Anästhesien bei Untersuchungen, die gewöhnlich ohne Sedierung oder Anästhesie durchgeführt werden, sind gesondert zu kodieren.
Alle im CHOP einzeln kodierbaren diagnostischen Massnahmen sind gesondert zu kodieren (z. B. Biopsien).
Mindestmerkmale:
mind. 3 der folgenden Massnahmen:
- pädiatrische und entwicklungsneurologische Untersuchung,
- Entwicklungspsychologische Testungen,
- Videounterstützte Interaktionsaufnahmen,
- Diagnostik der Bindungssicherheit,
- somatische Abklärungen inkl. Labordiagnostik und Zusatzuntersuchungen (z. B. Röntgen, EEG),
- Beobachtung durch Pflege und Pädagogik.

99.A5 Abklärung bei Verdacht oder Nachweis von Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter

Kod. eb.: Alle einzeln kodierbaren Prozeduren müssen separat kodiert werden.

Falls durchgeführt - Sedierungen und Anästhesien

99.A5.2 Basisabklärung bei Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter

99.A5.21 Basisabklärung bei Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter

EXKL. *Liegt ein klarer Verdacht oder Nachweis vor, ist ein Kode von der Elementegruppe 99.A5.3- zu kodieren : Komplexe Abklärung bei Verdacht auf Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter (99.A5.3-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Mit diesem Kode werden folgende Abklärungen erfasst:
- Die im Rahmen von ethischen Abklärungen stattfindende Prüfung unterschiedlicher Therapieoptionen, unter anderem hinsichtlich Abbruch oder Weiterführung einer Therapie oder
- Abklärung von Fällen, bei denen der Verdacht besteht, dass die erziehungsberechtigte oder Aufsichtsperson, aufgrund einer eigenen Beeinträchtigung (z. B. Sucht- oder Abhängigkeitssubstanzen) ihrer Aufsichtspflicht nicht nachkommen können oder schädigende Handlungen ausüben

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungen:
Mindestens zwei der nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Aufenthalts erbracht werden:
1. Fallmanagement individuell angepasst mit Opfer, Familiensystem und Personen des Umfeldes,
2. Mehrdimensionale Diagnostik von jeweils mind. 30 Min. Dauer in mindestens 3 Disziplinen (Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychologie, Gynäkologie, Kinderchirurgie, Kinderorthopädie und -traumatologie, Sozialdienst, Opferhilfe).
3. Sitzung von mindestens 30 Min. Dauer mit mindestens 2 Disziplinen (Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychologie, Gynäkologie, Sozialdienst, Spitalpädagogik, Pflegedienst, Opferhilfe)
4. Umfeldabklärung in Zusammenarbeit mit externen Stellen (externe Kinderschutzgruppen, Schule und Schulbehörden, Jugendsekretariate, Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde [KESB], Polizei/strafrechtliche Untersuchungsbehörden, Opferhilfe).

99.A5.3 Komplexe Abklärung bei Verdacht auf Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter

EXKL. *Kode weglassen - Basisabklärungen bei Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter (99.A5.2-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung:
Stationäre Krisenintervention zum Schutz des Kindes durch ein multidisziplinäres Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendmedizin oder einer Fachärztin / eines Facharztes für Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungen:
Alle nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Aufenthalts erbracht werden.
1. Fallmanagement individuell angepasst mit Opfer, Familiensystem und Personen des Umfeldes,
2. Mehrdimensionale Diagnostik von jeweils mind. 30 Min. Dauer in mindestens 3 Disziplinen (Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychologie, Gynäkologie, Kinderchirurgie, Kinderorthopädie und -traumatologie, Sozialdienst, Opferhilfe),
3. Sitzung von mindestens 30 Min. Dauer mit mindestens 2 Disziplinen (Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychologie, Gynäkologie, Kinderchirurgie, Kinderorthopädie und -traumatologie, Sozialdienst, Opferhilfe).

Mindestmerkmal Punkt 3, Untersuchungen:
Durchführung von mindestens 3 Untersuchungen aus mindestens 2 der folgenden Bereiche:
- Bereich 1: Radiologische Bildgebung von Extremitäten, Rumpf oder Kopf (MRI, Röntgen, CT, Skelettszintigraphie, Ultraschall),
- Bereich 2: Kinder- und Jugendpsychologische oder Kinder- und Jugendpsychiatrische/-psychologische Diagnostik mit Beurteilung des psychischen/posttraumatischen Zustandes der Patientin /des Patienten, der Interaktion zwischen Patientin / Patient und Eltern/Familienmitgliedern, der Interaktion zwischen Patientin / Patient und dem übrigen Umfeld,
- Bereich 3: Umfeldabklärung in Zusammenarbeit mit externen Stellen (externe Kinderschutzgruppen, Schule und Schulbehörden, Jugendsekretariate, Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde [KESB], Polizei/strafrechtliche Untersuchungsbehörden, Opferhilfe).

99.A5.31 Komplexe Abklärung bei Verdacht auf Risiko- und Gefährdungssituationen im Neugeborenen-, Säuglings-, Kindes- und Jugendlichenalter

99.A6 Neurologische Komplexdiagnostik

Beachte: Die neurologische Komplexdiagnostik erfolgt erstmalig zur diagnostischen Abklärung bei V.a. Polyneuropathien, Polyradikulopathien, Myasthenie, Muskelerkrankungen, zentralnervösen Erkrankungen, epileptischen Anfällen, epilepsieähnlichen Anfällen und (funktionellen) neurologischen Störungen unbekannter Ätiologie. Alle nachfolgenden Leistungen müssen im Rahmen desselben stationären Falles erbracht werden.
Alle im CHOP einzeln kodierbaren diagnostischen Massnahmen sind gesondert zu kodieren (z. B. Biopsien, EEG, usw.). Die Kodes können nur für Patienten ab dem 19. Lebensjahr bei stationärer Aufnahme angewendet werden. Die neurologische Komplexdiagnostik wird von einem Neurologen / einer Neurologin geleitet.
Mindestmerkmale:
mind. 3 der folgenden Massnahmen:
- LP (Liquorentnahme über Lumbalpunktion),
- craniale und spinale MRI,
- funktionelle Bildgebung (z. B. PET, SPECT),
- Diffusion Imaging, Perfusion Imaging
- volumetrische und morphometrische Bildanalyse,
- elektrophysiologische (neurophysiologische) Diagnostik,
- neurosonologische/psychologische/ psychiatrische Diagnostik,
- neuropsychologische Diagnostik,
- Elektroenzephalographie [EEG] (mobiles Langzeit-EEG über mindestens 24 Stunden oder mehr und polygraphisches Nachtschlaf-EEG und video- und radiotelemetriertes elektroenzephalographisches Monitoring über mindestens 4 Stunden und Orthostase-EEG)

99.A6.0 Detail der Subkategorie 99.A6

99.A6.10 Neurologische Komplexdiagnostik, ohne weitere Massnahmen

99.A6.11 Neurologische Komplexdiagnostik, mit neurometabolischer Labordiagnostik und infektiologischer/autoimmunentzündlicher Labordiagnostik

Beachte: Zur neurometabolischen Labordiagnostik gehören z. B. die Bestimmung von organischen Säuren, Aminosäuren, Acyl-Carnitine, ultralangkettige Fettsäuren, Guanidinoacetat, Oligosaccharide, Mukopolysaccharide, Neurotransmitter, Abklärung der angeborenen Störung der Glykosylierung. Zur infektiologischen/ autoimmunentzündlichen Labordiagnostik gehören z. B. die Untersuchung auf oligoklonale Banden, Zytomegalievirus, Toxoplasmose, Herpes-Simplex-Virus, Rubella, Varizella-Zoster-Virus, Lues. Es müssen insgesamt mindestens 3 Untersuchungen erfolgen.

99.A6.12 Neurologische Komplexdiagnostik, mit genetischer Diagnostik

99.A6.13 Neurologische Komplexdiagnostik, mit neurometabolischer Labordiagnostik und infektiologischer/autoimmunentzündlicher Labordiagnostik sowie genetischer Diagnostik

99.A6.99 Neurologische Komplexdiagnostik, sonstige

99.A7 Komplexdiagnostik des akuten Hirnschlags in Stroke Unit oder Stroke Center, bis maximal 24 Stunden

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags im neurologischen Telekonsildienst (99.BA.3-)*

Kode weglassen - Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU] (99.BA.2-)

Kode weglassen - Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC] (99.BA.1-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Richtlinien und Anforderungsprofile einer zertifizierten Stroke Unit [SU] gemäss den Kriterien der SFCNS sind folgendem Dokument «Qualitätskriterien für die Zertifizierung von Stroke Units», Version V vom 18.11.2021 zu entnehmen: https://sfcns.ch/certification/stroke/first-certification (Pfad: «Certification» -> «First Certification Application» -> «Criteria to be fulfilled by Stroke Units German»)

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Notfallmässige primäre Abklärung und Betreuung von Patientinnen / Patienten mit Verdacht auf akuten Hirnschlag. «Akuter Hirnschlag» umfasst akute TIA [transitorische ischämische Attacke], akuten ischämischen Hirninfarkt, akute nicht-traumatische Hirnblutung und akute nicht-traumatische Subarachnoidalblutung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Betreuung durch ein multidisziplinäres, auf die Behandlung eines akuten Hirnschlags spezialisiertes Team unter fachlicher Leitung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Neurologie. Die Kriterien eines Stroke Centers [SC] oder einer Stroke Unit [SU] gemäss Zertifikationsdokument sind erfüllt.

Mindestmerkmal Punkt 3, Überwachung:
Kontinuierliche monitorisierte Überwachung von mindestens 3 der folgenden Parameter: EKG, Sauerstoffsättigung, Temperatur, Blutdruck, Herzfrequenz, Atmung.
Bedarfsweise nicht-kontinuierliche Überwachung der Glucosewerte.
Das Monitoring darf zur Durchführung von Zusatzuntersuchungen und Behandlungen sowie zum Wechsel des Überwachungssystems unterbrochen werden. 6-stündliche Kontrolle sowie Dokumentation des neurologischen Befundes durch die Ärztin / den Arzt oder durch geschulte Pflegefachfrau / geschulten Pflegefachmann zur Früherkennung von Schlaganfallprogression, -rezidiv und anderen Komplikationen. Die Dokumentation des Befundes liegt in der Verantwortung der den Befund erhebenden Fachperson. 6 Stunden Intervalle dürfen unterschritten, jedoch im Durchschnitt des Erhebungszeitraumes pro Tag nicht überschritten werden, wobei an eine Abweichung von plus/minus 60 Minuten pro Zeitintervall toleriert wird.

Mindestmerkmal Punkt 4, Diagnostik:
Durchführung von Computertomographie (Spiral-CT) oder Kernspintomographie des Kopfes mit jeweils Angiographie der Hals/Kopfarterien mit Beginn der neuroradiologischen Untersuchung innert 120 Minuten nach Eintritt oder nach Feststellung von Hirnschlagzeichen bei hospitalisierten Patientinnen / Patienten, sofern keine entsprechende technisch ausreichende externe CT oder MRI und keine Kontraindikationen vorliegen.
Neurovaskulärer Ultraschall (intra- und extrakraniell) kann eine Angiographie ersetzen.

99.A8 Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, nach Dauer

Kod. eb.: Alle im CHOP einzeln kodierbare diagnostischen Massnahmen sind gesondert zu kodieren (z. B. Biopsien)

Sedierungen und Anästhesien bei Untersuchungen, die gewöhnlich ohne Sedierung oder Anästhesie durchgeführt werden, sind gesondert zu kodieren.

EXKL. *Kode weglassen - Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Kindern (99.A2.-)*

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), nach Aufwandspunkten (99.B7.5-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung im Neugeborenenalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten (99.B8.5-)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Die Akkreditierungskriterien der Level IIA und höher sind folgendem Dokument zu entnehmen: Schweizerische Gesellschaft für Neonatologie «Standards for Levels of Neonatal Care in Switzerland. Revised Version 14.3.2019» ist unter folgendem Link abrufbar:
https://www.neonet.ch/unit-accreditation/unit-accreditation-canu.

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation und Patientenmerkmale:
Diagnostik, Akutbehandlung und Pflege von Früh- und Neugeborenen mit einem unklaren Symptomkomplex, Fehlbildungen und Adaptationsstörungen (z. B. Fieber unklarer Genese, Apnoe infolge Aspiration, unerklärte Krämpfe, Ernährung per Magensonde).
Kriterien des Geburtsgewichts und Gestationsalters, je Level der behandelnden Einheit sind dem Referenzdokument «Standards for Levels of Neonatal Care in Switzerland. Revised Version 14.3.2019» zu entnehmen.

Mindestmerkmal Punkt 2, Diagnostik und Therapie:
1) Diagnostik aus mindestens zwei der folgenden Bereiche:
- Infektiologische Untersuchung
- Immunologische Untersuchung oder Funktionstests
- Endokrinologische Untersuchung oder Funktionstests
- Metabolische Untersuchungen oder Funktionstests
- Radiologische Untersuchungen (mit Kontrastmittel, CT, MRI oder Ultraschall)
- Biopsien
- Liquor Punktion [LP]
- (Neuro-)Physiologische Diagnostik [EEG]
- Echokardiographie [EKG]

2) Akutbehandlung. Inkl. Möglichkeit der Durchführung parenteraler Ernährung, Kreislauftherapie, nCPAP, i.v. Antibiotikatherapie.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Die Mindestkriterien an das Behandlungsteam sind dem Referenzdokument «Standards for Levels of Neonatal Care in Switzerland. Revised Version 14.3.2019» zu entnehmen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Infrastruktur:
Die behandelnde Abteilung entspricht mindestens einer Level IIA Neonatal Special Care Unit. Siehe Referenzdokument «Standards for Levels of Neonatal Care in Switzerland. Revised Version 14.3.2019».

99.A8.0 Detail der Subkategorie 99.A8

99.A8.11 Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, bis 24 Stunden

99.A8.12 Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

99.A8.13 Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

99.A8.14 Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, von mehr als 72 Stunden

99.AA Onkogenetische Diagnostik

99.AA.0 Detail der Subkategorie 99.AA

99.AA.00 Onkogenetische Diagnostik, n.n.bez.

99.AA.09 Onkogenetische Diagnostik, sonstige

99.AA.1 Umfassende genomische Diagnostik von malignen Neoplasien, Tumorprofiling nach Anzahl Gene

Comprehensive genomic profiling [CGP] of haematological tumor

Comprehensive genomic profiling [CGP] of solid tumor

Beachte: Beinhaltet das Sequenzieren, Analysieren sowie Berichten von den entsprechenden Genen von malignen Neoplasien.

99.AA.12 Umfassende genomische Diagnostik von malignen Neoplasien, Tumorprofiling bis 60 Gene

99.AA.13 Umfassende genomische Diagnostik von malignen Neoplasien, Tumorprofiling von mehr als 60 bis 100 Genen

99.AA.14 Umfassende genomische Diagnostik von malignen Neoplasien, Tumorprofiling von mehr als 100 Genen

99.B Spezifische und komplexe Behandlung

EXKL. *Kode weglassen - Basisleistung in der Rehabilitation (BA.-)*

Kode weglassen - Zusatzaufwand in der Rehabilitation (BB.-)

99.B1 Leberkomplexbehandlung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Anlage und Revision portosystemischer Shunt, TIPSS (39.11.-)

Evaluation zur Lebertransplantation (89.07.14, 89.07.24, 89.07.34)

Extrakorporelle Leberassistierung - Leberdialyse (50.92)

Gastroskopie (44.11, 44.12, 44.13)

Hämodialyse (39.95.-)

Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) des Erwachsenen, nach Aufwandspunkten (99.B7.1-)

Komplexbehandlung des Erwachsenen in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten (99.B8.1-)

Perkutane abdominale Drainage (Punktion) - Parazentese (54.91)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Die Patientin / der Patient leidet an einer akuten oder chronischen Hepatopathie mit einer oder mehreren der folgenden Komplikationen, die einer stationären Therapie bedürfen: Aszites, hepatische Enzephalopathie, gastrointestinale Blutung, hepatorenales Syndrom.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
Gastroskopie und Parazentese werden bei klinischer Indikation erbracht. Das hepatorenale Syndrom wird entweder mit Vasoaktiva oder mittels Hämofiltration therapiert.
Visite mit Beurteilung sowie Therapieplan:
1. Mindestens 3 mal pro Woche Visite durch Fachärztin / Facharzt Gastroenterologie mit Schwerpunkt Hepatologie,
2. Mindestens 1 mal pro Woche Visite durch Fachärztin / Facharzt Viszeralchirurgie.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Team unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes Gastroenterologie mit Schwerpunkt Hepatologie.
Folgende Expertinnen / Experten sowie Strukturen stehen zur Verfügung:
1. Facharzt/Fachärztin für Viszeralchirurgie mit Expertise betreffend Lebertransplantationsabklärung und -indikation,
2. Facharzt/Fachärztin für Neurologie,
3. Facharzt/Fachärztin für Psychiatrie,
4. Nephrologie mit Dialysestation,
5. Gastroenterologie: ERCP und interventionelle Endoskopie,
6. Diagnostische (CT, MRI) und Interventionelle Radiologie (TIPSS),
7. Interdisziplinäre Intensivstation (IPS oder IMC),
8. Ernährungsberatung/therapie

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapiekontrolle und Dokumentation: wöchentliche Dokumentation von Indikation und Therapieplan

99.B1.0 Detail des Subkategorie 99.B1

99.B1.16 Leberkomplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

99.B1.17 Leberkomplexbehandlung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B1.18 Leberkomplexbehandlung, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B1.1A Leberkomplexbehandlung, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

99.B1.1B Leberkomplexbehandlung, mindestens 28 bis 34 Behandlungstage

99.B1.1C Leberkomplexbehandlung, mindestens 35 bis 41 Behandlungstage

99.B1.1D Leberkomplexbehandlung, mindestens 42 bis 48 Behandlungstage

99.B1.1E Leberkomplexbehandlung, mindestens 49 bis 55 Behandlungstage

99.B1.1F Leberkomplexbehandlung, mindestens 56 bis 83 Behandlungstage

99.B1.1G Leberkomplexbehandlung, mindestens 84 bis 111 Behandlungstage

99.B1.1H Leberkomplexbehandlung, 112 und mehr Behandlungstage

99.B2 Behandlung und Betreuung bei anaphylaktischer Reaktion mit medizinischer Überwachung, nach Dauer

Beachte: Mindestmerkmal: Behandlung eines schweren anaphylaktischen Schocks: Amine, Volumenersatzmittel, Glukokortikoide

99.B2.0 Detail der Subkategorie 99.B2

99.B2.11 Behandlung und Betreuung bei anaphylaktischer Reaktion mit medizinischer Überwachung, bis 4 Stunden

99.B2.12 Behandlung und Betreuung bei anaphylaktischer Reaktion mit medizinischer Überwachung, von mehr als 4 Stunden

99.B3 Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *EEG-Diagnostik (89.14, 89.19)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikationen (nicht abschliessend):
- Therapierefraktäre Epilepsie mit häufigen Anfällen trotz Einsatz von zwei verschiedenen Antiepileptika alleine oder in Kombination, Behandlungsdauer mindestens 1 Jahr
- Therapierefraktäre Epilepsie trotz Einsatz von zwei verschiedenen Antiepileptika mit seltenen, aber schweren Anfällen (mit Verletzungsfolge)
- Hilfsbedürftige Patient/innen (z. B. Kinder, hirnorganische Schädigung, gebrechliche Patient/innen, etc.)
- Verhaltensauffällige Patient/innen (z. B. Weglauftendenz, Agitationszustände, etc.)
- Spezifische epileptische Syndrome und neu aufgetretener konvulsiver oder nicht-konvulsiver Status epilepticus
- Psychiatrische Begleiterkrankungen (z. B. Somatisierungsstörung, Depression, Sucht, etc.)
- Psychosoziale Auswirkungen der Epilepsie
- Vermutete Malcompliance der Patientin / des Patienten, vermutete nicht-epileptische Anfälle
- Gefahr von Medikamenten-Interaktionen, Einsatz von Medikamenten mit erheblichen Nebenwirkungsprofil, Entzug von Medikamenten mit Gefahr eines Entzugsyndroms
- Medikamentenwechsel mit Gefahr einer raschen Verschlechterung mit Anfallshäufung oder Wiederauftreten von gefährlichen Anfällen (mit Verletzungsfolgen)
- Bei Unklarheit der Richtigkeit der Diagnose

Mindestmerkmal Punkt 2, Zielsetzung der Komplexbehandlung:
Medikamentöse Umstellung oder Absetzen von Medikamenten, Lebenstraining oder Compliancetraining, Patientenschulung, Therapiekontrolle, Anfallsselbstkontrolle und Biofeedbacktraining.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
a) Behandlung unter der Leitung einer Neurologin / eines Neurologen.
b) Vorhandensein von mindestens 3 der folgenden Therapiebereiche:
Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie, Neuropsychologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Schlafmedizin (Fähigkeitsausweis), Sozialarbeit, Ernährungsberatung/therapie, bei Kindern Heil- und Sozialpädagogik.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapie:
a) Vorhandensein und Einsatz von mindestens 3 der folgenden Therapiebereiche in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen und unterschiedlichem Zeitaufwand:
Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie, Neuropsychologie, Psychotherapie, Psychosomatik, Schlafmedizin (Fähigkeitsausweis), Sozialarbeit, Ernährungsberatung/therapie, bei Kindern Heil- und Sozialpädagogik
b) Es werden mindestens 5 Therapieeinheiten oder mindestens 150 Minuten Therapiedauer pro Woche durchgeführt.

Mindestmerkmal Punkt 5, Therapieplanung und -kontrolle:
Wöchentliche Teambesprechung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.
Folgende Bereiche sind an der Besprechung beteiligt:
Ärztliche Teamleitung, mindestens je eine Vertretung des betreuenden Ärzteteams, der Pflege sowie des weiteren Betreuungs- oder Therapieteams.

99.B3.1 Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, nach Anzahl Behandlungstage

99.B3.16 Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, bis 6 Behandlungstage

99.B3.17 Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B3.18 Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B3.1A Komplexbehandlung bei schwerbehandelbarer Epilepsie, 21 und mehr Behandlungstage

99.B4 Multimodale Komplexbehandlung bei extrapyramidal-motorischen Krankheiten, nach Anzahl Behandlungstage

INKL. Bei M. Parkinson

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Therapie:
a) Vorhandensein mindestens folgender Therapiebereiche: Physiotherapie/ Physikalische Therapie, Ergotherapie;
b) Einsatz von mindestens 3 Therapiebereichen (Physiotherapie/ Physikalische Therapie, Ergotherapie, Sporttherapie, Logopädie, Kunsttherapie, Psychotherapie) in patientenbezogenen unterschiedlichen Kombinationen von mindestens 7,5 Stunden pro Woche, davon müssen 5 Stunden in Einzeltherapie stattfinden.
Einer der eingesetzten Therapiebereiche muss Physiotherapie/Physikalische Therapie oder Ergotherapie sein.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Team unter fachärztlicher Behandlungsleitung einer Fachärztin / eines Facharzt für Neurologie

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapieplanung und -kontrolle:
Wöchentliche Teambesprechung mit wochenbezogener Dokumentation bisheriger Behandlungsergebnisse und weiterer Behandlungsziele.

99.B4.0 Detail der Subkategorie 99.B4

99.B4.13 Multimodale Komplexbehandlung bei extrapyramidal-motorischen Krankheiten, bis 6 Behandlungstage

99.B4.14 Multimodale Komplexbehandlung bei extrapyramidal-motorischen Krankheiten, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B4.15 Multimodale Komplexbehandlung bei extrapyramidal-motorischen Krankheiten, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B4.16 Multimodale Komplexbehandlung bei extrapyramidal-motorischen Krankheiten, 21 und mehr Behandlungstage

99.B5 Komplexe endokrinologische oder metabolische Massnahmen

99.B5.0 Detail der Subkategorie 99.B5

99.B5.09 Komplexe endokrinologische oder metabolische Massnahmen, sonstige

99.B5.1 Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung ohne invasive Katheter-Untersuchung

99.B5.10 Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung ohne invasive Katheter-Untersuchung

Fasten-Test, Durstversuch, Dexamethason-Hemmtest, Synacthen-Test, Insulin-Hypoglykämie-Test, Wachstumshormon-Stimulationstest/Tages-Profil, 24-h Urinssammlung mit Bestimmung von Katecholaminen, Steroidprofil, freiem Cortisol

99.B5.2 Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung mit invasiver Katheter-Untersuchung

Sinus venosus Sampling, Nebennieren Sampling, Selektive intraarterielle Calcium Stimulation und venöses Sampling

99.B5.21 Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung mit invasiver Katheter-Untersuchung, ohne hormonelle Stimulation während des stationären Aufenthaltes

Beachte: Dieser Kode ist zu erfassen bei vorheriger ambulanter Hormonstimulation.

99.B5.22 Komplexe endokrinologische Funktionsuntersuchung mit invasiver Katheter-Untersuchung, mit hormoneller Stimulation während des stationären Aufenthaltes

99.B5.3 Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Durchführung differenzierter Behandlungsprogramme ausgerichtet auf Patientinnen / Patienten mit Typ 1 und Typ 2 Diabetes mellitus, mit einem oder mehreren der folgenden zusätzlichen Problemen: Insulin-Pumpen-Therapie, Bluthochdruck, Adipositas, Dyslipidämie, Nephropathie, schwere Hypoglykämien und psychosozialer Belastungssituation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
Einsatz von mind. 3 der folgenden Therapiebereichen:
- Ernährungsberatung/therapie,
- Diabetes-Pflege,
- Psychologie und Psychiatrie,
- Intervention des Sozialdienstes oder
- Physiotherapie,
wobei ein Therapiebereich/Tag eingesetzt werden muss mit entsprechender Dokumentation.
- Bei der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes mellitus Typ 1 (z. B. in Kinderkliniken) richten sich Therapiedichte (Art und Komplexität) der durchgeführten Behandlungsprogramme nach den altersentsprechenden Bedürfnissen der Patientinnen / Patienten. Die von den pädiatrischen Einrichtungen (z. B. Kinderkliniken) definierten, entsprechenden Programme umfassen mindestens 3 Therapiebereiche.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlungsteam:
Multimodales Team unter fachärztlicher Leitung (Facharzt/Fachärztin FMH für Endokrinologie und Diabetologie oder Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt pädiatrische Endokrinologie-Diabetologie).

99.B5.33 Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus, bis 6 Behandlungstage

99.B5.34 Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B5.35 Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B5.36 Multimodale Komplexbehandlung bei Diabetes mellitus, 21 und mehr Behandlungstage

99.B5.4 Interdisziplinäre Therapie bei diabetischen Fusskomplikationen, nach Anzahl Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Durchführung differenzierter Behandlungsprogramme ausgerichtet auf Patientinnen / Patienten mit Typ 1 und Typ 2 Diabetes mellitus mit einer schweren Fuss-Komplikation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie und Behandlungsteam:
Multimodales Team unter fachärztlicher Leitung (Facharzt/Fachärztin FMH für Endokrinologie und Diabetologie oder FMH Angiologie oder FMH Orthopädie oder FMH Gefässchirurgie);
Einsatz von mind. 2 Therapiebereichen:
- Chirurg/in FMH mit Schwerpunkt Gefässchirurgie,
- Orthopäd/in FMH,
- Angiolog/in FMH,
- Radiolog/in / interventionelle Radiologin / interventioneller Radiologe FMH,
- Infektiolog/in FMH,
- Dipl. Wundexpert/in (SAfW oder äquivalent),
- Dipl. Podolog/in.

99.B5.43 Interdisziplinäre Therapie bei diabetischen Fusskomplikationen, bis 6 Behandlungstage

99.B5.44 Interdisziplinäre Therapie bei diabetischen Fusskomplikationen, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B5.45 Interdisziplinäre Therapie bei diabetischen Fusskomplikationen, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B5.46 Interdisziplinäre Therapie bei diabetischen Fusskomplikationen, 21 und mehr Behandlungstage

99.B6 Physikalisch therapeutische Komplexbehandlungen

99.B6.1 Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung, nach Anzahl der Behandlungstage

Beachte: Mindestmerkmale:
- Intensive stationäre physikalisch-schmerztherapeutische Behandlung unter fachärztlicher Leitung (Facharzt/ Fachärztin für physikalische Medizin und Rehabilitation),
- Standardisierte Befunderhebung zur Beurteilung der Körperfunktionen und -strukturen, der Aktivitäten und Partizipation sowie Umwelt- und persönliche Faktoren gemäss ICF mit therapeutischer und sekundärpräventiver Zielsetzung,
- Wöchentliche Teambesprechung mit schriftlicher Festlegung der Behandlungsziele,
- Einsatz von durchschnittlich 15 Therapieeinheiten (jeweils von etwa 30 Minuten) pro Woche aus folgenden Therapiebereichen: Physiotherapie, Physikalische Therapie, Ergotherapie, Dysphagietherapie, Logopädie, Kunsttherapie, psychologische Verfahren und Psychotherapie, Entspannungstechniken, medizinische Trainingstherapie, manuelle Medizin, Schmerztherapie.

99.B6.12 Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung, bis 6 Behandlungstage

99.B6.13 Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung, 7 und mehr Behandlungstage

99.B6.2 Komplexbehandlung der Hand, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *Multimodale kinder- und jugendrheumatologische Komplexbehandlung (93.38.1-)*

Multimodale rheumatologische Komplexbehandlung (93.38.0-)

Multimodale schmerztherapeutische Kurzzeitbehandlung (93.A1)

Multimodale Schmerztherapie [MMST] (93.A2.4-)

Multimodal-nicht-operative Komplexbehandlung des Bewegungssystems (93.38.41)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Zusammensetzung und Qualifikation des Behandlungsteams:
Behandlungsleitung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Handchirurgie oder eine Fachärztin / einen Facharzt für physikalische Medizin und Rehabilitation mit mindestens 3-jähriger Erfahrung in der Behandlung handchirurgischer Problemstellungen in Kooperation mit eine Fachärztin / einem Facharzt für Handchirurgie.
a) 24-stündige Verfügbarkeit (mindestens durch Rufbereitschaft) einer Fachärztin / eines Facharzt für Handchirurgie;
b) Durchführung der Physiotherapie oder Ergotherapie unter der Leitung von Physiotherapeutinnen / Physiotherapeuten oder Ergotherapeutinnen / Ergotherapeuten mit mindestens dreijähriger Erfahrung in der Behandlung handchirurgischer Patientinnen / Patienten.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie:
a) Tägliche ärztliche Visite an 5 von 7 Tagen mit Einbezug des therapeutischen und pflegerischen Personals;
b) Einsatz von einem der Therapiebereiche Physiotherapie und Ergotherapie in unterschiedlichen Kombinationen, dabei müssen mindestens 10 Behandlungen von mind. 30 Minuten pro Woche erfolgen;
c) Zu den Mindestmerkmalen gehört auch der Einsatz von mindestens zwei der folgenden Therapiebereiche in unterschiedlichen Kombinationen:
- Individuelle Schienenanpassung durch die Ergotherapie für statische, dynamische oder kombinierte Schienen,
- Gezieltes funktionelles Sensibilitätstraining durch die Ergotherapie,
- Schmerztherapie und antiphlogistische Therapie (medikamentös, physikalische Therapie, interventionelle Schmerztherapie),
- tägliche Kontrolle der Wundverhältnisse bei operierten Patientinnen / Patienten oder Kontrolle der klinischen Befunde bei rein konservativer Therapie.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapieplanung, -kontrolle und Dokumentation:
a) Initiale Therapieplanung mit schriftlicher Dokumentation;
b) Wöchentliche ärztliche Reevaluation der Therapie unter Einbezug des physio- und ergotherapeutischen Personals mit schriftlicher Dokumentation der Therapieergebnisse und Anpassung der Behandlungsziele.

99.B6.25 Komplexbehandlung der Hand, bis 6 Behandlungstage

99.B6.26 Komplexbehandlung der Hand, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B6.27 Komplexbehandlung der Hand, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B6.28 Komplexbehandlung der Hand, 21 und mehr Behandlungstage

99.B6.3 Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Revision eines Amputationsstumpfes, Untere Extremität (84.3X.13)

Falls durchgeführt - Schmerztherapie (93.A-)

EXKL. *Kode weglassen - Anpassen einer Extremitätenprothese der unteren Extremität (84.4B)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Patient:
Patientin / Patient muss zur Anpassung einer Beinprothese nach Amputations- und Stumpfchirurgie selbständig stehen können.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Behandlung durch ein interdisziplinäres Team mit zusätzlicher Erfahrung in komplexer Wundbehandlung unter Leitung einer Fachärztin oder eines Facharztes [FA] mit einer der folgenden Fachrichtungen: FA für Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates, FA für Gefässchirurgie, FA für Chirurgie, FA für plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie.
Interdisziplinäres Team, bestehend aus Orthopädietechniker/in (Prothetiker/in und Orthopädie-Schuhmacher/in), dipl. Wundexpert/in (SAfW oder äquivalent), Ergotherapeut/in und speziell für amputierte Patient/innen ausgebildete Physiotherapeut/in, Bandagist/in für die Kompressionsbehandlung, Gipstechniker/in, Podolog/in und Sozialarbeiter/in.
24-stündige Verfügbarkeit (mindestens durch Rufbereitschaft) einer FA / eines FA für Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates, FA für Gefässchirurgie, FA für Chirurgie oder FA für plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie. Durchführung der Physiotherapie oder Ergotherapie unter der Leitung von Physiotherapeutinnen / Physiotherapeuten oder Ergotherapeutinnen / Ergotherapeuten mit mindestens dreijähriger Erfahrung in der Behandlung beinamputierter Patientinnen / Patienten.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie:
a) Tägliche ärztliche Visite an mindestens 5 von 7 Tagen mit Einbezug des therapeutischen und pflegerischen Personals;
b) Einsatz von einem der Therapiebereiche Physiotherapie und Ergotherapie in patientenbezogen unterschiedlichen Kombinationen, dabei müssen mindestens 10 Behandlungen, d.h. Therapieeinheiten von mind. 30 Minuten, pro Woche erfolgen; dazu gehören folgende patientenbezogene Therapien: Gleichgewichtstraining, Steh- und Gehtraining mit und ohne Prothese, Gangschulung innerhalb (Treppen) und ausserhalb Haus (Amputierten-Geländeparcours), Sturzprophylaxe und Aufsteh-Training, Kreislauftraining, Kraftaufbau, ÖV-Training (Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel), Stumpfbandagierung und Stumpfabhärtung, Patientenschulung (An- und Ausziehen der Prothese, Stumpfpflege), Schulung der Angehörigen und Heimpersonal im Bedarfsfall, Phantomschmerzbehandlung (Spiegeltherapie und TENS [transcutane elektrische Nervenstimulation]), ADL-Training [activity of daily living], Aktivierungstherapie, Hausabklärung vor Ort und Einleitung notwendiger Anpassungen an Wohn- und Arbeitsort.
c) Einsatz von mindestens zwei der folgenden Therapiebereiche in unterschiedlichen Kombinationen:
- Individuelle Prothesenanpassung, - Gezieltes funktionelles Sensibilitätstraining , - Schmerztherapie und antiphlogistische Therapie, physikalische Therapie, interventionelle Schmerztherapie), - tägliche (7/7) Kontrolle der Wundverhältnisse bei operierten Patientinnen / Patienten.
Bei Bedarf Einsatz einer Podologin / eines Podologen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Therapieplanung, Kontrolle und Dokumentation:
a) Initiale Therapieplanung mit schriftlicher Dokumentation und bei Bedarf laufenden Anpassung der Planung;
b) Tägliche (7/7) ärztliche Kontrolle mit laufenden Anpassungen;
c) Wöchentliche ärztliche Reevaluation der Therapie unter Einbezug des physio- und ergotherapeutischen Personals mit schriftlicher Dokumentation der Therapieergebnisse und Anpassung der Behandlungsziele;
d) Sämtliche orthopädischen Hilfsmittel werden klar nach Ihren Bedürfnissen unter ärztlicher Überwachung hergestellt und auf die Zweckdienlichkeit hin überprüft.

99.B6.35 Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, bis 6 Behandlungstage

99.B6.36 Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.B6.37 Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

99.B6.38 Komplexbehandlung des Amputationsstumpfes mit Prothesenanpassung, untere Extremität, mindestens 21 Behandlungstage und mehr

99.B7 Intensivmedizinische Komplexbehandlung

99.B7.1 Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) des Erwachsenen, nach Aufwandspunkten

EXKL. *Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)*

Beachte: Mindestmerkmale:
- Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern sowie Ärztinnen / Ärzten in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin [SGI] zertifizierten Intensivstation [IS] sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes Intensivmedizin,
- Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als SAPS II + Summe von NEMS. SAPS II wird einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IS erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert. Die genauen Definitionen von SAPS II [Simplified Acute Physiology Score] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI MDSi» enthalten und abrufbar unter folgendem Link:
www.sgi-ssmi.ch/de -> Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Download.
Ältere Versionen des MDSi sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter folgendem Link: www.sgi-ssmi.ch/de -> Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Archiv MDSi Reglement,
- Spezielle intensivmedizinische Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation u.a. sind gesondert zu kodieren. Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

99.B7.10 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 1 bis 59 Aufwandspunkte

99.B7.11 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 60 bis 119 Aufwandspunkte

99.B7.12 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 120 bis 184 Aufwandspunkte

99.B7.13 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 185 bis 360 Aufwandspunkte

99.B7.14 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 361 bis 552 Aufwandspunkte

99.B7.15 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 553 bis 828 Aufwandspunkte

99.B7.16 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 829 bis 1104 Aufwandspunkte

99.B7.17 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 1105 bis 1380 Aufwandspunkte

99.B7.18 Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 1381 bis 1656 Aufwandspunkte

99.B7.1A Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 1657 bis 1932 Aufwandspunkte

99.B7.1B Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 1933 bis 2208 Aufwandspunkte

99.B7.1C Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 2209 bis 2484 Aufwandspunkte

99.B7.1D Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 2485 bis 2760 Aufwandspunkte

99.B7.1E Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 2761 bis 3220 Aufwandspunkte

99.B7.1F Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 3221 bis 3680 Aufwandspunkte

99.B7.1G Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 3681 bis 4600 Aufwandspunkte

99.B7.1H Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 4601 bis 5520 Aufwandspunkte

99.B7.1I Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 5521 bis 7360 Aufwandspunkte

99.B7.1J Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 7361 bis 9200 Aufwandspunkte

99.B7.1K Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 9201 bis 11040 Aufwandspunkte

99.B7.1L Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 11041 bis 13800 Aufwandspunkte

99.B7.1M Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 13801 bis 16560 Aufwandspunkte

99.B7.1N Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 16561 bis 19320 Aufwandspunkte

99.B7.1O Intensivmedizinische Komplexbehandlung, 19321 und mehr Aufwandspunkte

99.B7.4 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), nach Aufwandspunkten

EXKL. *Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)*

Beachte: Mindestmerkmale:
- Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern sowie Ärztinnen / Ärzten in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin [SGI] zertifizierten Intensivstation [IS] sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes Intensivmedizin,
- Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als PIM 3 (Wert der Sterbewahrscheinlichkeit [Predicted Death Rate] in %) + Summe von NEMS. PIM 3 wird einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IS erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert. Die genauen Definitionen von PIM 3 [Pediatric Index of Mortality 3] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI MDSi» enthalten und abrufbar unter folgendem Link: www.sgi-ssmi.ch/de Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Download.
Ältere Versionen des MDSi sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter folgendem Link:www.sgi-ssmi.ch/de -> Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Archiv MDSi Reglement,
- Spezielle intensivmedizinische Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation u.a. sind gesondert zu kodieren.
Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten, die bei stationärer Aufnahme älter als 28 Tage sind, aber das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

99.B7.41 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 1 bis 65 Aufwandspunkte

99.B7.42 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 66 bis 130 Aufwandspunkte

99.B7.43 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 131 bis 196 Aufwandspunkte

99.B7.44 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 197 bis 392 Aufwandspunkte

99.B7.45 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 393 bis 588 Aufwandspunkte

99.B7.46 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 589 bis 784 Aufwandspunkte

99.B7.47 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 785 bis 980 Aufwandspunkte

99.B7.48 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 981 bis 1176 Aufwandspunkte

99.B7.4A Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 1177 bis 1470 Aufwandspunkte

99.B7.4B Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 1471 bis 1764 Aufwandspunkte

99.B7.4C Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 1765 bis 2058 Aufwandspunkte

99.B7.4D Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 2059 bis 2352 Aufwandspunkte

99.B7.4E Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 2353 bis 2646 Aufwandspunkte

99.B7.4F Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 2647 bis 2940 Aufwandspunkte

99.B7.4G Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 2941 bis 3430 Aufwandspunkte

99.B7.4H Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 3431 bis 3920 Aufwandspunkte

99.B7.4I Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 3921 bis 4410 Aufwandspunkte

99.B7.4J Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 4411 bis 4900 Aufwandspunkte

99.B7.4K Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 4901 bis 5880 Aufwandspunkte

99.B7.4L Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 5881 bis 6860 Aufwandspunkte

99.B7.4M Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 6861 bis 7840 Aufwandspunkte

99.B7.4N Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 7841 bis 9800 Aufwandspunkte

99.B7.4O Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 9801 bis 11760 Aufwandspunkte

99.B7.4P Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 11761 bis 13720 Aufwandspunkte

99.B7.4Q Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 13721 bis 16660 Aufwandspunkte

99.B7.4R Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 16661 bis 19600 Aufwandspunkte

99.B7.4S Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Kindesalter (Basisprozedur), 19601 und mehr Aufwandspunkte

99.B7.5 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), nach Aufwandspunkten

Beachte: Mindestmerkmale:
- Kontinuierliche, 24- stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von spezialisierten Neonatologie-Pflegefachfrauen / Neonatologie-Pflegefachmännern sowie Neonatologinnen / Neonatologen in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Neonatologie [SGN] zertifizierten Level III-Neonatologie-Intensivpflegestation und durch die Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin [SGI] zertifizierten Intensivstation [IS] sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes Pädiatrie mit Schwerpunkt Neonatologie oder Fachärztin / Facharztes Intensivmedizin,
- Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als PIM 3 oder CRIB 2 (Wert der Sterbewahrscheinlichkeit [Predicted Death Rate] in %) + Summe von NEMS. PIM 3/CRIB 2 (fakultativ, abhängig von erfüllbaren Kriterien Reife/Gewicht) wird einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IS erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert. Die genauen Definitionen von PIM 3 [Pediatric Index of Mortality 3] , CRIB 2 [Clinical Risk Index for Babies 2] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI MDSi» enthalten und abrufbar unter folgendem Link: www.sgi-ssmi.ch/de -> Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Download.
Ältere Versionen des MDSi sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter folgendem Link: www.sgi-ssmi.ch/de -> Ressorts -> Datensatz (MDSi) -> Archiv MDSi Reglement,
- Spezielle intensivmedizinische Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation, systemische Hypothermie u.a. sind gesondert zu kodieren. Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten, die bei stationärer Aufnahme jünger oder gleich 28 Tage alt sind.

99.B7.51 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 1 bis 65 Aufwandspunkte

99.B7.52 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 66 bis 130 Aufwandspunkte

99.B7.53 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 131 bis 196 Aufwandspunkte

99.B7.54 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 197 bis 392 Aufwandspunkte

99.B7.55 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 393 bis 588 Aufwandspunkte

99.B7.56 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 589 bis 784 Aufwandspunkte

99.B7.57 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 785 bis 980 Aufwandspunkte

99.B7.58 Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 981 bis 1176 Aufwandspunkte

99.B7.5A Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 1177 bis 1470 Aufwandspunkte

99.B7.5B Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 1471 bis 1764 Aufwandspunkte

99.B7.5C Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 1765 bis 2058 Aufwandspunkte

99.B7.5D Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 2059 bis 2352 Aufwandspunkte

99.B7.5E Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 2353 bis 2646 Aufwandspunkte

99.B7.5F Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 2647 bis 2940 Aufwandspunkte

99.B7.5G Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 2941 bis 3430 Aufwandspunkte

99.B7.5H Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 3431 bis 3920 Aufwandspunkte

99.B7.5I Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 3921 bis 4410 Aufwandspunkte

99.B7.5J Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 4411 bis 4900 Aufwandspunkte

99.B7.5K Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 4901 bis 5880 Aufwandspunkte

99.B7.5L Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 5881 bis 6860 Aufwandspunkte

99.B7.5M Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 6861 bis 7840 Aufwandspunkte

99.B7.5N Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 7841 bis 9800 Aufwandspunkte

99.B7.5O Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 9801 bis 11760 Aufwandspunkte

99.B7.5P Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 11761 bis 13720 Aufwandspunkte

99.B7.5Q Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 13721 bis 16660 Aufwandspunkte

99.B7.5R Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 16661 bis 19600 Aufwandspunkte

99.B7.5S Intensivmedizinische Komplexbehandlung im Neugeborenenalter (Basisprozedur), 19601 und mehr Aufwandspunkte

99.B8 Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit [IMCU]

99.B8.1 Komplexbehandlung des Erwachsenen in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten

EXKL. *Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Referenzdokument und Indikation:
Multimodale Überwachung und Komplexbehandlung bei drohender oder manifester Gefährdung von Vitalfunktionen oder zwecks Sicherstellung eines erhöhten pflegerischen Aufwandes in einer anerkannten Intermediate-Care Unit [IMCU].
Das Dokument «Schweizerische Richtlinien für die Anerkennung von Intermediate-Care Units (IMCU's)» ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.swiss-imc.ch/de/richtlinien.html.
Es gilt jeweils die aktuellste Version. Im Dokument sind die Fachgesellschaften aufgeführt, über die diese Richtlinien ebenfalls bezogen werden können. Ältere Versionen der Richtlinien sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten, die bei stationärer Aufnahme das 16. Lebensjahr vollendet haben.
Dieser Kode gilt nicht für eine Behandlung in einer Notfallstation oder in einem Aufwachraum [postanaesthesia care unit].

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlung und Behandlungsteam:
Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern sowie Ärztinnen / Ärzten in einer durch die interdisziplinäre Kommission für Anerkennung von Intermediate-Care Units [IMCU] anerkannten IMCU sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes mit Qualifikation gemäss den Schweizerischen Richtlinien für die Anerkennung von IMCU.

Mindestmerkmal Punkt 3, Berechnung und Erfassung:
Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als SAPS II + Summe von NEMS. SAPS II wird einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IMCU erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert.
Die genauen Definitionen von SAPS II [Simplified Acute Physiology Score] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI-KAIMC MDSIMC» enthalten und abrufbar unter folgendem Link: https://swiss-imc.ch/de/mdsimc.html
Ältere Versionen des MDSIMC sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.
Spezielle Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation u.a. und zusätzliche Komplexbehandlungen sind gesondert zu codieren. Für die Dauer des Aufenthaltes in der IMCU kann jedoch nicht gleichzeitig eine intensivmedizinische Komplexbehandlung kodiert werden.

99.B8.10 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 1 bis 59 Aufwandspunkte

99.B8.11 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 60 bis 119 Aufwandspunkte

99.B8.12 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 120 bis 184 Aufwandspunkte

99.B8.13 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 185 bis 360 Aufwandspunkte

99.B8.14 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 361 bis 552 Aufwandspunkte

99.B8.15 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 553 bis 828 Aufwandspunkte

99.B8.16 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 829 bis 1104 Aufwandspunkte

99.B8.17 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 1105 bis 1380 Aufwandspunkte

99.B8.18 IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 1381 bis 1656 Aufwandspunkte

99.B8.1A IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 1657 bis 1932 Aufwandspunkte

99.B8.1B IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 1933 bis 2208 Aufwandspunkte

99.B8.1C IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 2209 bis 2484 Aufwandspunkte

99.B8.1D IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 2485 bis 2760 Aufwandspunkte

99.B8.1E IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 2761 bis 3220 Aufwandspunkte

99.B8.1F IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 3221 bis 3680 Aufwandspunkte

99.B8.1G IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 3681 bis 4600 Aufwandspunkte

99.B8.1H IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 4601 bis 5520 Aufwandspunkte

99.B8.1I IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 5521 bis 7360 Aufwandspunkte

99.B8.1J IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 7361 bis 9200 Aufwandspunkte

99.B8.1K IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 9201 bis 11040 Aufwandspunkte

99.B8.1L IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 11041 bis 13800 Aufwandspunkte

99.B8.1M IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 13801 bis 16560 Aufwandspunkte

99.B8.1N IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 16561 bis 19320 Aufwandspunkte

99.B8.1O IMC-Komplexbehandlung des Erwachsenen, 19321 und mehr Aufwandspunkte

99.B8.4 Komplexbehandlung im Kindesalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten

EXKL. *Nicht invasive Beatmung ausserhalb Intensivstation (93.9E.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Referenzdokument und Indikation:
Multimodale Überwachung und Komplexbehandlung bei drohender oder manifester Gefährdung von Vitalfunktionen oder zwecks Sicherstellung eines erhöhten pflegerischen Aufwandes in einer anerkannten Intermediate-Care Unit [IMCU].
Das Dokument «Schweizerische Richtlinien für die Anerkennung von Intermediate-Care Units (IMCU's)» ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.swiss-imc.ch/de/richtlinien.html.
Es gilt jeweils die aktuellste Version. Im Dokument sind die Fachgesellschaften aufgeführt, über die diese Richtlinien ebenfalls bezogen werden können. Ältere Versionen der Richtlinien sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten, die bei stationärer Aufnahme älter als 28 Tage sind, aber das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Dieser Kode gilt nicht für eine Behandlung in einer Notfallstation oder in einem Aufwachraum [postanaesthesia care unit].

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlung und Behandlungsteam:
Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern sowie Ärztinnen / Ärzten in einer durch die interdisziplinäre Kommission für Anerkennung von Intermediate-Care Units [IMCU] anerkannten IMCU sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes mit Qualifikation gemäss den Schweizerischen Richtlinien für die Anerkennung von IMCU.

Mindestmerkmal Punkt 3, Berechnung und Erfassung:
Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als Sterbewahrscheinlichkeit [Predicted Death Rate] in % gemäss PIM 3 + Summe von NEMS. PIM 3 wird einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IMCU erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert. Die genauen Definitionen von PIM 3 [Pediatric Index of Mortality 3] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI-KAIMC MDSIMC» enthalten und abrufbar unter folgendem Link:
https://swiss-imc.ch/de/mdsimc.html
Ältere Versionen des MDSIMC sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.
Spezielle Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation u.a. und zusätzliche Komplexbehandlungen sind gesondert zu kodieren. Für die Dauer des Aufenthaltes in der IMCU kann jedoch nicht gleichzeitig eine Intensivmedizinische Komplexbehandlung kodiert werden.

99.B8.41 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 1 bis 65 Aufwandspunkte

99.B8.42 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 66 bis 130 Aufwandspunkte

99.B8.43 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 131 bis 196 Aufwandspunkte

99.B8.44 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 197 bis 392 Aufwandspunkte

99.B8.45 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 393 bis 588 Aufwandspunkte

99.B8.46 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 589 bis 784 Aufwandspunkte

99.B8.47 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 785 bis 980 Aufwandspunkte

99.B8.48 IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 981 bis 1176 Aufwandspunkte

99.B8.4A IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 1177 bis 1470 Aufwandspunkte

99.B8.4B IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 1471 bis 1764 Aufwandspunkte

99.B8.4C IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 1765 bis 2058 Aufwandspunkte

99.B8.4D IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 2059 bis 2352 Aufwandspunkte

99.B8.4E IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 2353 bis 2646 Aufwandspunkte

99.B8.4F IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 2647 bis 2940 Aufwandspunkte

99.B8.4G IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 2941 bis 3430 Aufwandspunkte

99.B8.4H IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 3431 bis 3920 Aufwandspunkte

99.B8.4I IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 3921 bis 4410 Aufwandspunkte

99.B8.4J IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 4411 bis 4900 Aufwandspunkte

99.B8.4K IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 4901 bis 5880 Aufwandspunkte

99.B8.4L IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 5881 bis 6860 Aufwandspunkte

99.B8.4M IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 6861 bis 7840 Aufwandspunkte

99.B8.4N IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 7841 bis 9800 Aufwandspunkte

99.B8.4O IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 9801 bis 11760 Aufwandspunkte

99.B8.4P IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 11761 bis 13720 Aufwandspunkte

99.B8.4Q IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 13721 bis 16660 Aufwandspunkte

99.B8.4R IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 16661 bis 19600 Aufwandspunkte

99.B8.4S IMC-Komplexbehandlung im Kindesalter, 19601 und mehr Aufwandspunkte

99.B8.5 Komplexbehandlung im Neugeborenenalter in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], nach Aufwandspunkten

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Referenzdokumente und Indikation:
Multimodale Überwachung und Komplexbehandlung bei drohender oder manifester Gefährdung von Vitalfunktionen oder zwecks Sicherstellung eines erhöhten pflegerischen Aufwandes in einer durch die Schweizerische Gesellschaft für Neonatologie [SGN - Swiss Society of Neonatology] anerkannten Level IIB Neonatal Intermediate Care Unit und in einer anerkannten Intermediate-Care Unit [IMCU].
Das Dokument der Schweizerischen Gesellschaft für Neonatologie «Standards for Levels of Neonatal Care in Switzerland. Revised Version 14.3.2019» ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.neonet.ch/unit-accreditation/unit-accreditation-canu.
Das Dokument «Schweizerische Richtlinien für die Anerkennung von Intermediate-Care Units (IMCU's)» ist unter folgendem Link abrufbar: https://www.swiss-imc.ch/de/richtlinien.html.
Es gilt jeweils die aktuellste Version. Im Dokument sind die Fachgesellschaften aufgeführt, über die diese Richtlinien ebenfalls bezogen werden können. Ältere Versionen der Richtlinien sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten, die bei stationärer Aufnahme jünger oder gleich 28 Tage alt sind.
Dieser Kode gilt nicht für eine Behandlung in einer Notfallstation oder in einem Aufwachraum.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlung und Behandlungsteam:
Kontinuierliche, 24-stündige Überwachung und Behandlung durch ein Team von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern sowie Ärztinnen / Ärzten in einer durch die interdisziplinäre Kommission für Anerkennung von Intermediate-Care Units [IMCU] anerkannten IMCU sowie unter Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes Intensivmedizin oder einer Fachärztin / eines Facharztes Pädiatrie mit Schwerpunkt Neonatologie.

Mindestmerkmal Punkt 3, Berechnung und Erfassung:
Die Anzahl der Aufwandspunkte errechnet sich als Sterbewahrscheinlichkeit [Predicted Death Rate] in % gemäss PIM 3 oder CRIB 2 + Summe von NEMS. PIM 3 oder CRIB 2 wird (fakultativ, abhängig von erfüllbaren Kriterien Reife/Gewicht) einmal in den ersten 24 Stunden des Aufenthaltes in der IMCU erhoben. NEMS wird einmal pro Pflegeschicht erhoben. Bei 8-Stunden Schichten wird NEMS einfach aufsummiert, bei 12-Stunden Schichten wird die jeweils erhobene Punktzahl für NEMS mit 1.5 multipliziert.
Die genauen Definitionen von PIM 3 [Pediatric Index of Mortality 3], CRIB 2 [Clinical Risk Index for Babies 2] und NEMS [Nine Equivalent of nursing Manpower use Score] sind im aktuell gültigen Dokument «Minimaler Datensatz der SGI-KAIMC MDSIMC» enthalten und abrufbar unter folgendem Link: https://swiss-imc.ch/de/mdsimc.html
Ältere Versionen des MDSIMC sind im Archiv enthalten. Dieses befindet sich unter demselben Link.
Spezielle Prozeduren, wie Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen, Plasmapherese und Immunadsorption, Massnahmen im Rahmen der Reanimation, systemische Hypothermie u.a. und zusätzliche Komplexbehandlungen sind gesondert zu kodieren. Für die Dauer des Aufenthaltes in der IMCU kann für einen Behandlungszeitraum jedoch nicht gleichzeitig eine Intensivmedizinische Komplexbehandlung kodiert werden.

99.B8.51 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 1 bis 65 Aufwandspunkte

99.B8.52 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 66 bis 130 Aufwandspunkte

99.B8.53 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 131 bis 196 Aufwandspunkte

99.B8.54 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 197 bis 392 Aufwandspunkte

99.B8.55 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 393 bis 588 Aufwandspunkte

99.B8.56 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 589 bis 784 Aufwandspunkte

99.B8.57 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 785 bis 980 Aufwandspunkte

99.B8.58 IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 981 bis 1176 Aufwandspunkte

99.B8.5A IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 1177 bis 1470 Aufwandspunkte

99.B8.5B IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 1471 bis 1764 Aufwandspunkte

99.B8.5C IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 1765 bis 2058 Aufwandspunkte

99.B8.5D IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 2059 bis 2352 Aufwandspunkte

99.B8.5E IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 2353 bis 2646 Aufwandspunkte

99.B8.5F IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 2647 bis 2940 Aufwandspunkte

99.B8.5G IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 2941 bis 3430 Aufwandspunkte

99.B8.5H IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 3431 bis 3920 Aufwandspunkte

99.B8.5I IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 3921 bis 4410 Aufwandspunkte

99.B8.5J IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 4411 bis 4900 Aufwandspunkte

99.B8.5K IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 4901 bis 5880 Aufwandspunkte

99.B8.5L IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 5881 bis 6860 Aufwandspunkte

99.B8.5M IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 6861 bis 7840 Aufwandspunkte

99.B8.5N IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 7841 bis 9800 Aufwandspunkte

99.B8.5O IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 9801 bis 11760 Aufwandspunkte

99.B8.5P IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 11761 bis 13720 Aufwandspunkte

99.B8.5Q IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 13721 bis 16660 Aufwandspunkte

99.B8.5R IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 16661 bis 19600 Aufwandspunkte

99.B8.5S IMC-Komplexbehandlung im Neugeborenenalter, 19601 und mehr Aufwandspunkte

99.BA Neurologische Komplexbehandlung

99.BA.1 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC], nach Behandlungsdauer in Stunden

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) (99.B7.1-, 99.B7.4-)

Falls durchgeführt - Thrombolyse und Thrombektomie

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], (99.B8.1-, 99.B8.4-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Richtlinien und Anforderungsprofile eines zertifizierten Stroke Centers gemäss den Kriterien der SFCNS sind folgendem Dokument «Qualitätskriterien für die Zertifizierung von Stroke Centers», Version V vom 18.11.2021 zu entnehmen: https://sfcns.ch/certification/stroke/first-certification (Pfad: «Certification» -> «First Certification Application» -> «Criteria to be fulfilled by Stroke Centers German»)

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Richtlinienkonforme Notfalldiagnostik sowie Behandlung der Patientin / des Patienten mit akutem Hirnschlag.
«Akuter Hirnschlag» umfasst akute TIA [transitorische ischämische Attacke], akuten ischämischen Hirninfarkt, akute nicht-traumatische Hirnblutung und akute nicht-traumatische Subarachnoidalblutung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Betreuung durch ein multidisziplinäres, auf die Behandlung eines akuten Hirnschlags spezialisiertes Team unter fachlicher Leitung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Neurologie.
Die Kriterien eines Stroke Centers [SC] gemäss Zertifikationsdokument sind erfüllt.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung:
a) Diagnostik:
Durchführung von Computertomographie (Spiral-CT) oder Kernspintomographie des Kopfes mit jeweils Angiographie der Hals/ Kopfarterien mit Beginn der neuroradiologischen Untersuchung innert 120 Minuten nach Eintritt oder nach Feststellung von Hirnschlagzeichen bei hospitalisierten Patientinnen / Patienten, sofern keine entsprechende technisch ausreichende externe CT oder MRI und keine Kontraindikationen vorliegen. Neurovaskulärer Ultraschall (intra- und extrakraniell) kann eine Angiographie ersetzen.
b) Notfallbehandlung:
Bei ischämischem Hirninfarkt, falls indiziert: intravenöse Thrombolyse mit Beginn < 60 Min. nach Spitaleintritt oder Verschlechterung, oder intraarterielle Thrombolyse und Thrombektomie mit Beginn jeweils innert 90 Min. nach Spitaleintritt oder Verschlechterung. Richtlinien konforme Behandlung nicht-ischämischer Hirnschlagursachen (z. B. intrazerebrale / subarachnoidale Blutungen, Sinusvenenthrombosen, etc.)
c) Überwachung:
Kontinuierliche monitorisierte Überwachung von mindestens 3 der folgenden Parameter: EKG, Sauerstoffsättigung, Temperatur, Blutdruck, Herzfrequenz, Atmung , invasive Blutdruckmessung, intrakranielle Druckmessung. Bedarfsweise nicht-kontinuierliche Überwachung der Glukosewerte. Das Monitoring darf zur Durchführung von Zusatzuntersuchungen, Behandlungen und zum Wechsel des Überwachungssystems unterbrochen werden. 6-stündliche Kontrolle sowie Dokumentation des neurologischen Befundes durch die Ärztin / den Arzt oder durch geschulte Pflegefachfrau / geschulten Pflegefachmann zur Früherkennung von Schlaganfallprogression, -rezidiv und anderen Komplikationen. Die Dokumentation des Befundes liegt in der Verantwortung der den Befund erhebenden Fachperson. 6 Stunden Intervalle dürfen unterschritten, jedoch im Durchschnitt des Erhebungszeitraumes pro Tag nicht überschritten werden, wobei an eine Abweichung von plus/minus 60 Minuten pro Zeitintervall toleriert wird.
d) Therapiebereiche:
Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie gemäss Referenzdokument unter «Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument». Bei entsprechender Indikation folgende Therapiemodalität: Neuropsychologie. Ernährungsberatung/ therapie nur im Zusammenhang mit Schluckstörungen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Erfassung:
Besteht über die Therapiemöglichkeiten der vorhandenen Schlaganfalleinheit hinaus die Indikation zu einer Behandlung auf der SGI-anerkannten Intensivstation, kann, wenn die Mindestmerkmale dieses CHOP-Kodes erfüllt sind, die dortige Behandlungszeit auch für die Kodierung der neurologischen Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls berücksichtigt werden, auch wenn auf der Intensivstation nicht ausschliesslich Patientinnen / Patienten mit einem akuten Schlaganfall behandelt werden. Der entsprechende Kode der Intensivmedizinischen Komplexbehandlung [IPS] ist dann gleichzeitig zu erfassen.
Ein Kode der «Komplexbehandlung in einer Intermediate Care Unit [IMCU]» kann nicht gleichzeitig mit der neurologischen Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags erfasst werden. Eine Patientin / ein Patient mit akutem Hirnschlag kann in einem zertifizierten Spital die neurologische Komplexbehandlung auf der SGI-anerkannten Intermediate Care Unit erhalten. Kommt dies vor wird nur die neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags kodiert, aber nicht die Komplexbehandlung in einer Intermediate Care Unit [IMCU].

99.BA.13 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC], mindestens 24 Stunden bis 48 Stunden

99.BA.14 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC], von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

99.BA.16 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC], von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

99.BA.17 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC], von mehr als 96 Stunden

99.BA.2 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU], nach Behandlungsdauer in Stunden

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur) (99.B7.1-, 99.B7.4-)

Falls durchgeführt - Intravenöse Thrombolyse

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit [IMCU], (99.B8.1-, 99.B8.4-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Richtlinien und Anforderungsprofile einer zertifizierten Stroke Unit [SU] gemäss den Kriterien der SFCNS sind folgendem Dokument «Qualitätskriterien für die Zertifizierung von Stroke Units», Version V vom 18.11.2021 zu entnehmen: https://sfcns.ch/certification/stroke/first-certification (Pfad: «Certification» -> «First Certification Application» -> «Criteria to be fulfilled by Stroke Units German»)

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Richtlinienkonforme Notfalldiagnostik sowie Behandlung der Patientin / des Patienten mit akutem Hirnschlag.
«Akuter Hirnschlag» umfasst akute TIA [transitorische ischämische Attacke], akuten ischämischen Hirninfarkt, akute nicht-traumatische Hirnblutung und akute nicht-traumatische Subarachnoidalblutung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam:
Betreuung durch ein multidisziplinäres, auf die Behandlung eines akuten Hirnschlags spezialisiertes Team unter fachlicher Leitung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Neurologie.
Die Kriterien einer Stroke Unit [SU] gemäss Zertifikationsdokument sind erfüllt.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung:
a) Diagnostik:
Durchführung von Computertomographie (Spiral-CT) oder Kernspintomographie des Kopfes mit jeweils Angiographie der Hals/Kopfarterien mit Beginn der neuroradiologischen Untersuchung innert 120 Minuten nach Eintritt oder nach Feststellung von Hirnschlagzeichen bei hospitalisierten Patienten, sofern keine entsprechende technisch ausreichende externe CT oder MRI und keine Kontraindikationen vorliegen.
Neurovaskulärer Ultraschall (intra- und extrakraniell) kann eine Angiographie ersetzen.
b) Notfallbehandlung:
Bei ischämischem Hirninfarkt, falls indiziert: intravenöse Thrombolyse mit Beginn < 60 Min. nach Spitaleintritt, oder Verschlechterung. Richtlinien konforme Behandlung nicht-ischämischer Hirnschlagursachen (z. B. intrazerebrale / subarachnoidale Blutungen, Sinusvenenthrombosen, etc.)
c) Überwachung:
Kontinuierliche monitorisierte Überwachung von mindestens 3 der folgenden Parameter: EKG, Sauerstoffsättigung, Temperatur, Blutdruck, Herzfrequenz, Atmung.
Bedarfsweise nicht-kontinuierliche Überwachung der Glukosewerte.
Das Monitoring darf zur Durchführung von Zusatzuntersuchungen, Behandlungen und zum Wechsel des Überwachungssystems unterbrochen werden.
6-stündliche Kontrolle sowie Dokumentation des neurologischen Befundes durch den Arzt oder durch geschulte Pflegefachpersonen zur Früherkennung von Schlaganfallprogression, -rezidiv und anderen Komplikationen. Die Dokumentation des Befundes liegt in der Verantwortung der den Befund erhebenden Fachperson. 6 Stunden Intervalle dürfen unterschritten, jedoch im Durchschnitt des Erhebungszeitraumes pro Tag nicht überschritten werden, wobei eine Abweichung von plus/minus 60 Minuten pro Zeitintervall toleriert wird.
d) Therapiebereiche:
Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie gemäss Referenzdokument unter «Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument». Bei entsprechender Indikation folgende Therapiemodalität: Neuropsychologie. Ernährungsberatung/therapie nur im Zusammenhang mit Schluckstörungen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Erfassung:
Besteht über die Therapiemöglichkeiten der vorhandenen Schlaganfalleinheit hinaus die Indikation zu einer Behandlung auf der SGI-anerkannten Intensivstation, kann, wenn die Mindestmerkmale dieses CHOP-Kodes erfüllt sind, die dortige Behandlungszeit auch für die Kodierung der neurologischen Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls berücksichtigt werden, auch wenn auf der Intensivstation nicht ausschliesslich Patientinnen / Patienten mit einem akuten Schlaganfall behandelt werden. Der entsprechende Kode der Intensivmedizinischen Komplexbehandlung [IPS] ist dann gleichzeitig zu erfassen.
Ein Kode der «Komplexbehandlung in einer Intermediate Care Unit [IMCU]» kann nicht gleichzeitig mit der neurologischen Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags erfasst werden. Eine Patientin / ein Patient mit akutem Hirnschlag kann in einem zertifizierten Spital die neurologische Komplexbehandlung auf der SGI-anerkannten Intermediate Care Unit erhalten. Kommt dies vor wird nur die neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags kodiert, aber nicht die Komplexbehandlung in einer Intermediate Care Unit [IMCU].

99.BA.23 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU], mindestens 24 Stunden bis 48 Stunden

99.BA.24 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU], von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

99.BA.26 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU], von mehr als 72 Stunden bis 96 Stunden

99.BA.27 Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU], von mehr als 96 Stunden

99.BA.3 Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags im neurologischen Telekonsildienst

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Notfalldiagnostik sowie Behandlung der Patientin / des Patienten mit akutem Hirnschlag. «Akuter Hirnschlag» umfasst akute TIA [transitorische ischämische Attacke], akuten ischämischen Hirninfarkt, akute nicht-traumatische Hirnblutung und akute nicht-traumatische Subarachnoidalblutung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam und Infrastruktur:
Betreuung durch ein spezialisiertes Team, unter fachärztlicher internistischer und intensivmedizinischer Leitung mit Beizug eines neurologischen Telekonsildienstes.
Weitere Anforderungen:
- Durchführung der zerebralen Angiographie 7d/24h gewährleistet, im Hause oder in Kooperation mit SC/SU,
- 7d/24h unmittelbare Verfügbarkeit der intravenösen Thrombolyse,
- EEG bei Bedarf verfügbar,
- Ätiologische Diagnostik und Differentialdiagnostik des Schlaganfalls (z. B. transösophageale Echokardiographie, Hämostaseologie, Angiitisdiagnostik und andere Verfahren) innerhalb der Institution.

Mindestmerkmal Punkt 3, Behandlung:
a) Diagnostik:
Durchführung einer Computertomographie (Spiral CT) oder Kernspintomographie des Kopfes mit jeweils Angiographie der Kopf-, Halsarterien mit Beginn der neuroradiologischen Untersuchung innert 120 Minuten nach Eintritt oder nach Feststellung von Hirnschlagzeichen bei hospitalisierten Patientinnen / Patienten, sofern keine entsprechende technisch ausreichende externe CT oder MRI und keine Kontraindikationen vorliegen. Neurovaskulärer Ultraschall (intra- und extrakraniell) kann eine Angiographie ersetzen.
b) Überwachung:
24-Stunden-Monitoring von mindestens 3 der folgenden Parameter: Blutdruck, Herzfrequenz, EKG, Atmung, Sauerstoffsättigung, Temperatur. 6-stündige Überwachung sowie Dokumentation des neurologischen Befundes zur Früherkennung von Schlaganfallprogression, -rezidiv und anderen Komplikationen.
c) Therapiebereiche:
Beginn therapeutischer Massnahmen innerhalb 24 Std. (Physiotherapie an allen Tagen, Ergotherapie und Logopädie Montag bis Freitag) mit mindestens einer Behandlungseinheit pro Tag möglich, falls entsprechende Defizite vorliegen und unter Berücksichtigung der therapeutischen Voraussetzungen (z. B. Kooperationsfähigkeit, klinisch stabiler Zustand usw.).

99.BA.31 Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags im neurologischen Telekonsildienst, mindestens 24 Stunden bis 72 Stunden

99.BA.32 Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags im neurologischen Telekonsildienst, von mehr als 72 Stunden

99.BA.4 Multimodale Komplexbehandlung bei zerebrovaskulären Vasospasmen, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Perkutan-transluminale intraarterielle Spasmolyse bei zerebrovaskulären Vasospasmen (39.77.80)

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Behandlung:
Hypertensive hypervolämische Hämodilution [Triple-H-Therapie] mit systemischer Katecholamingabe

Mindestmerkmal Punkt 2, Überwachung: Intensivmedizinisches Monitoring mit mindestens 6-stündliche neurologische Kontrolle mit Dokumentation.
Mindestens einmal pro Aufenthalt transkranielle Doppler oder Duplexuntersuchung aller intrakraniellen Gefässabschnitte.

99.BA.41 Multimodale Komplexbehandlung bei zerebrovaskulären Vasospasmen, weniger als 7 Behandlungstage

99.BA.42 Multimodale Komplexbehandlung bei zerebrovaskulären Vasospasmen, von 7 bis 13 Behandlungstage

99.BA.43 Multimodale Komplexbehandlung bei zerebrovaskulären Vasospasmen, 14 und mehr Behandlungstage

99.BB Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter

99.BB.0 Detail der Subkategorie 99.BB

99.BB.00 Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter, n.n.bez.

99.BB.1 Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter

Beachte: Die Behandlung erfolgt durch ein interdisziplinäres Behandlungsteam, das sich zusammensetzt aus mindestens einer ärztlichen Fachperson (Kinderarzt/Kinderärztin, Psychiater/in), die spitalintern mit Massnahmen zum Schutz des Kindes beauftragt ist, Bezugspflegefachfrauen/-männer, sozialpädiatrisch geschulten Sozialarbeiter/innen und pädiatrischen Physiotherapeut/innen auf einer pädiatrischen und neonatologischen Einheit. Die Entzugsbehandlung beim Neugeborenen und Säugling wird unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Pädiatrie (idealerweise mit Spezialisierung in Neonatologie) durchgeführt. Der Medikamentenentzug wird mittels validierter Scores mehrfach täglich evaluiert sowie dokumentiert.
Das Neugeborene wird permanent mit einem Monitor überwacht und durch eine Bezugspflegefachfrau / einen Bezugspflegefachmann mit besonderer Kenntnis in körperlichem Drogenentzug bei Neugeborenen intensiv betreut. Das Behandlungsteam bespricht sich mindestens einmal wöchentlich. Die Eltern, ein Elternteil oder die Bezugsperson werden von der Pflege in der Betreuung des Neugeborenen angeleitet.

99.BB.11 Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter bei mütterlichem Opiat-Konsum während der Schwangerschaft

99.BB.12 Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter bei mütterlichem Konsum anderer Drogen und Medikamente während der Schwangerschaft

99.BB.99 Drogen- und Medikamenten-Entgiftungs- und -Entwöhnungsbehandlung im Neugeborenen- und Säuglingsalter, sonstige

99.BC Komplementärmedizinische Komplexbehandlung

99.BC.1 Komplementärmedizinische Komplexbehandlung, nach Therapieeinheiten

Beachte: Unter ärztlicher Behandlungsleitung durchgeführte Komplementärmedizin-bestehend aus mehreren spezifischen Therapieverfahren der folgenden fünf Bereiche:
Anthroposophische Medizin, Homöopathie, Neuraltherapie, TCM und Phytotherapie.
Das stationär behandelnde multiprofessionelle Team setzt sich zusammen aus:
- einer Fachärztin / einem Facharzt, der mindestens einen der folgenden Pflichtausweise der 5 komplementärmedizinischen Fachbereiche besitzt: Akupunktur - Traditionelle Chinesische Medizin [ASA] / Anthroposophische Medizin [VAOAS] / Homöopathie [SVHA] / Neuraltherapie [SANTH] / Phytotherapie [SMGP];
- mehreren Therapeutenteams unterschiedlicher Therapiearten- jeweils unter der Leitung einer Therapeutin / eines Therapeuten mit fachspezifischer Ausbildung;
- speziell geschulten Pflegeteams, jeweils unter der fachlichen Leitung einer Expertin / eines Experten mit komplementärmedizinischen und anthroposophischen Fachkenntnissen [IFAN].
Eine Therapieeinheit umfasst die 30-minütige Anwendung aus folgenden ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Verfahren: komplementärmedizinische Anwendungen, Bäder und Massagen, Einreibungen, Wickel und Auflagen, Bewegungstherapie, künstlerische Therapie, therapeutische Sprachgestaltung, komplementärmedizinisches ärztliches Gespräch sowie Diagnostik, weitere supportive Therapien der einzelnen komplementärmedizinischen Fachbereiche.

99.BC.11 Komplementärmedizinische Komplexbehandlung bis einschliesslich 9 Therapieeinheiten pro stationärem Fall

99.BC.12 Komplementärmedizinische Komplexbehandlung ab 10 bis 25 Therapieeinheiten pro stationärem Fall

99.BC.13 Komplementärmedizinische Komplexbehandlung ab 26 bis 49 Therapieeinheiten pro stationärem Fall

99.BC.14 Komplementärmedizinische Komplexbehandlung ab 50 Therapieeinheiten pro stationärem Fall

99.BD Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, nach Anzahl Behandlungstage

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

EXKL. *Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie (94.3G.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung:
Interdisziplinäre Behandlung der Patientinnen / Patienten mit Grunddiagnose Essstörung mit gravierenden körperlichen sowie psychischen Symptomen sowie erheblichen psychosozialen Belastungen unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes für Innere Medizin, Intensivmedizin, Pädiatrie, Endokrinologie/Diabetologie, Psychiatrie und Psychotherapie oder einer Ärztin / eines Arztes mit interdisziplinärem Schwerpunkttitel Psychosomatische und Psychosoziale Medizin.

Mindestmerkmal Punkt 2, Indikation:
Grunddiagnose schwere Essstörung bei akut bedrohlicher somatischer sowie psychischer Symptomatik, die im ambulanten Setting nicht behandelbar ist und eine somatisch-psychiatrisch-psychotherapeutisch integrierte Behandlung erfordert.

Mindestmerkmal Punkt 3, Zusammensetzung und Qualifikation des Behandlungsteams:
Interdisziplinäre Behandlung. Folgende Therapeutengruppen sind dabei u.a. je nach Behandlungsplan und klinischem Zustandsbild einzubeziehen:
Fachärzt/innen (Innere Medizin, Intensivmedizin, Pädiatrie, Endokrinologie/ Diabetologie, Psychosomatik, (Kinder-Jugend-)Psychiatrie und Psychotherapie), Ernährungsberater/innen, (Kinder-Jugend-)Psycholog/innen, psychologische (Kinder-Jugend-)Psychotherapeut/innen, Physiotherapeut/innen (inkl. physikalischer Therapie), Ergotherapeut/innen, (Heil-)pädagog/innen, Sozialpädagog/innen, Sozialarbeiter/innen.

Mindestmerkmal Punkt 4, Behandlung:
a) Tägliche Visite durch Ärztin / Arzt der fallführenden Fachdisziplin, in den ersten 21 Tagen an 7/7 Tagen klinische Visite (wegen Refeeding-Gefahren, z. B. Lungenödem), anschliessend i.d.R. an 5/7 Tagen (d.h. normaler Spitalwochenendservice, wo symptomgetriggert visitiert wird).
b) Mindestens zweimal pro Woche Visite durch die ergänzenden Disziplinen. Im Bereich der Akutsomatik eine Psychiaterin / ein Psychiater, psychologische (Kinder-Jugend-) Psychotherapeut/innen oder eine Ärztin / ein Arzt mit interdisziplinärem Schwerpunkttitel Psychosomatische und Psychosoziale Medizin mit nachweisbarem klinischen Erfahrungswissen hinsichtlich Umgang mit schweren Essstörungen zur psychologischen Begleitung. Im Bereich der Psychiatrie eine Fachärztin / ein Facharzt Innere Medizin, Intensivmedizin, Pädiatrie oder Endokrinologie/Diabetologie.
c) Ernährungsberatung/therapie durch Ernährungsberater/innen.
d) Interdisziplinäre wöchentliche Fallbesprechung.
e) 24h-Betreuung durch geschultes Pflegepersonal anhand schriftlich vorliegender Pflegestandards. Die Schulung des Pflegepersonals zeigt sich in Form von schriftlichen Pflegebehandlungsstandards und nachweisbaren Pflegefortbildungsveranstaltungen oder Fallbesprechungen.
f) Psycho-, Ergo- und Physiotherapie (Einzel- und Gruppentherapie) im Umfang von mindestens 150 Min. pro Woche, entsprechend dem klinischen Zustand.

99.BD.0 Detail der Subkategorie 99.BD

99.BD.1B Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, bis 6 Behandlungstage

99.BD.1C Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

99.BD.1D Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 14 bis 27 Behandlungstage

99.BD.1E Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

99.BD.1F Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

99.BD.1G Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

99.BD.1H Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

99.BD.1I Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 84 bis 97 Behandlungstage

99.BD.1K Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 98 bis 125 Behandlungstage

99.BD.1L Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 126 bis 153 Behandlungstage

99.BD.1M Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 154 bis 181 Behandlungstage

99.BD.1N Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 182 bis 209 Behandlungstage

99.BD.1O Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 210 bis 237 Behandlungstage

99.BD.1P Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, mindestens 238 und mehr Behandlungstage

99.C Pflege-Komplexbehandlung

EXKL. *Behandlung einer Fistel oder eines Stomas durch Stomaberaterin / Stomaberater - Konservative Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas (93.5B.-)*

Die Leistungsgruppe 5 «Kommunikation und Sicherheit» darf in 99.C- nicht berücksichtigt werden bei gleichzeitiger - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie oder in der Erwachsenenpsychiatrie (94.3D.-, 94.3E.-)

Die Leistungsgruppe 5 «Kommunikation und Sicherheit» darf in 99.C- nicht berücksichtigt werden bei gleichzeitiger - Komplexbehandlung der polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden alterspsychiatrischen Akutpatienten (94.3B.-)

Die Leistungsgruppe 5 «Kommunikation und Sicherheit» darf in 99.C- nicht berücksichtigt werden bei gleichzeitiger - Psychiatrisch-psychotherapeutische Krisenintervention in der Kinder- und Jugendpsychiatrie oder Erwachsenenpsychiatrie (94.35.1-, 94.35.2-)

Die Leistungsgruppe 6 «Essen und Trinken» darf in 99.C- nicht berücksichtigt werden bei gleichzeitiger - Integrierte Komplexbehandlung bei schwerer Essstörung, nach Anzahl Behandlungstage (99.BD.-)

Die Leistungsgruppe 6 «Essen und Trinken» darf in 99.C- nicht berücksichtigt werden bei gleichzeitiger - Komplexbehandlung bei Essstörung in der Psychiatrie (94.3G.-)

Kode weglassen - Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.86.-)

Kode weglassen - Intensivmedizinische Komplexbehandlung (99.B7.-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung bei Demenz mit psychiatrischen und psychoorganischen Komplikationen (94.3C.-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung der polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatientin / des polymorbiden neuropsychiatrischen Akutpatienten mit intellektueller Entwicklungsstörung [IE] (94.3H.-)

Kode weglassen - Komplexbehandlung in einer Intermediate-Care Unit [IMCU] (99.B8.-)

Kode weglassen - Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in einer Stroke Unit [SU] (99.BA.2-)

Kode weglassen - Neurologische Komplexbehandlung des akuten Hirnschlags in Stroke Center [SC] (99.BA.1-)

Kode weglassen - Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage (93.8C.1-)

Kode weglassen - Rehabilitation (BA.-)

Kode weglassen - Zusätze für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: A) Die Punkte der Pflege-Komplexbehandlung werden auf akutsomatischer oder psychiatrischer Abteilung erfasst.

Mindestmerkmal Punkt 1, Indikation:
Die CHOP-Kodes dienen zur Kennzeichnung besonders pflegeintensiver Fälle auf der akutsomatischen oder psychiatrischen Abteilung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsgruppen:
Je nach Alterskategorie sind 6 oder 7 Leistungsgruppen relevant. Das Mindestmerkmal Punkt 02 wird unter jeder Subkategorie präzisiert.

Mindestmerkmal Punkt 3, Pflegeinterventionsprofil (Leistungskomplexe, -bündel):
Die Pflegeinterventionsprofile sind an Messkriterien / Mindestanforderungen gebunden.
Beispiel: 4 mal täglich, 1 Stunde pro Tag.
Die Pflegeinterventionen gemäss definierten Pflegeinterventionsprofilen werden durch Pflegefachfrauen / Pflegefachmänner oder durch Pflegepersonal unter der Verantwortung und Aufsicht, von Pflegefachfrauen / Pflegefachmännern durchgeführt.

Mindestmerkmal Punkt 4, Dokumentation:
Die Pflegeinterventionsprofile werden in der Patientendokumentation nachvollziehbar dokumentiert und visiert (Dokumentationsnachweis).

Mindestmerkmal Punkt 5, Leistungserfassung:
In mindestens zwei Leistungsgruppen muss einmal pro Behandlungstag mindestens ein Pflegeinterventionsprofil erfüllt sein, um den Punktwert am jeweiligen Tag in der Summe anrechnen zu können.

Mindestmerkmal Punkt 6, Berechnung der Pflegeinterventionsprofile:
Beispiel 1:
Tag 3, Änderung der Körperposition/-lage und Mobilisation (1 Punkt) SOWIE 1:1 Betreuung (1 Punkt) ergibt eine Tagespunktzahl von 2 Punkten.
Beispiel 2:
Tag 4, Änderung der Körperposition/-lage und Mobilisation (1 Punkt) ergibt eine Tagespunktzahl von 0 Punkten.

Das Zutreffen mehrerer Pflegeinterventionsprofile in einer Leistungsgruppe führt nicht zu mehr Punkten. Pro Leistungsgruppe kann an einem Tag höchstens 1 Punkt erzielt werden.
Ein fehlender Punktwert für eine Leistungsgruppe kann nicht mit überzähligen Pflegeinterventionsprofilen aus einer anderen Leistungsgruppe kompensiert werden.
Die Punkte der Leistungsgruppen werden für den jeweiligen Tag addiert. Die Punktwerte müssen über den Aufenthalt pro Tag dargestellt werden.
Für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge beträgt der Maximalpunktwert pro Tag 6 Punkte. Für Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsen beträgt der Maximalpunktwert pro Tag 7 Punkte.

Mindestmerkmal Punkt 7, Aufnahme- und Entlassungstag:
Der Aufnahme- sowie der Entlassungstag werden bei der Erfassung der Aufwandspunkte berücksichtigt.

Mindestmerkmal Punkt 8, Berechnung der Gesamtsumme:
Die Gesamtsumme der Aufwandspunkte errechnet sich aus der Summe der täglich ermittelten Punkte über die gesamte Aufenthaltsdauer der Patientin / des Patienten. Der zugehörige CHOP-Kode, der Subkategorie 99.C2.-, 99.C3.-, 99.C4.- oder 99.C5.-, der der Alterskategorie der Patientin / des Patienten bei Eintritt entspricht, wird anhand der Gesamtsumme der Aufwandspunkte ermittelt.

99.C2 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, nach Aufwandspunkten

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze:
Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsgruppen:
Es sind 7 Leistungsgruppen (Leistungsbereiche) definiert, die ein oder mehrere Pflegeinterventionsprofile (Leistungskomplexe, -bündel) beinhalten.
Die Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile sind im Anhang «99.C2.- Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen» der CHOP beschrieben.

99.C2.0 Detail der Subkategorie 99.C2

99.C2.11 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2 bis 5 Aufwandspunkte

99.C2.12 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 6 bis 10 Aufwandspunkte

99.C2.13 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 11 bis 15 Aufwandspunkte

99.C2.15 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 16 bis 20 Aufwandspunkte

99.C2.16 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 21 bis 25 Aufwandspunkte

99.C2.17 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 26 bis 30 Aufwandspunkte

99.C2.18 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 31 bis 35 Aufwandspunkte

99.C2.1A Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 36 bis 40 Aufwandspunkte

99.C2.1B Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 41 bis 45 Aufwandspunkte

99.C2.1C Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 46 bis 50 Aufwandspunkte

99.C2.1D Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 51 bis 55 Aufwandspunkte

99.C2.1E Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 56 bis 60 Aufwandspunkte

99.C2.1F Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 61 bis 65 Aufwandspunkte

99.C2.1G Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 66 bis 70 Aufwandspunkte

99.C2.1H Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 71 bis 80 Aufwandspunkte

99.C2.1I Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 81 bis 90 Aufwandspunkte

99.C2.1J Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 91 bis 100 Aufwandspunkte

99.C2.1K Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 101 bis 125 Aufwandspunkte

99.C2.1L Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 126 bis 150 Aufwandspunkte

99.C2.1M Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 151 bis 175 Aufwandspunkte

99.C2.1N Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 176 bis 200 Aufwandspunkte

99.C2.1O Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 201 bis 225 Aufwandspunkte

99.C2.1P Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 226 bis 250 Aufwandspunkte

99.C2.1Q Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 251 bis 275 Aufwandspunkte

99.C2.1R Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 276 bis 300 Aufwandspunkte

99.C2.1S Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 301 bis 350 Aufwandspunkte

99.C2.1T Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 351 bis 400 Aufwandspunkte

99.C2.1U Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 401 bis 450 Aufwandspunkte

99.C2.1V Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 451 bis 500 Aufwandspunkte

99.C2.1W Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 501 bis 600 Aufwandspunkte

99.C2.1Y Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 601 bis 700 Aufwandspunkte

99.C2.21 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 701 bis 800 Aufwandspunkte

99.C2.22 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 801 bis 900 Aufwandspunkte

99.C2.23 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 901 bis 1000 Aufwandspunkte

99.C2.24 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1001 bis 1100 Aufwandspunkte

99.C2.25 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1101 bis 1200 Aufwandspunkte

99.C2.26 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1201 bis 1300 Aufwandspunkte

99.C2.27 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1301 bis 1400 Aufwandspunkte

99.C2.28 Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1401 bis 1500 Aufwandspunkte

99.C2.2A Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1501 bis 1600 Aufwandspunkte

99.C2.2B Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1601 bis 1700 Aufwandspunkte

99.C2.2C Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1701 bis 1800 Aufwandspunkte

99.C2.2D Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1801 bis 1900 Aufwandspunkte

99.C2.2E Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 1901 bis 2000 Aufwandspunkte

99.C2.2F Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2001 bis 2100 Aufwandspunkte

99.C2.2G Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2101 bis 2200 Aufwandspunkte

99.C2.2H Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2201 bis 2300 Aufwandspunkte

99.C2.2I Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2301 bis 2400 Aufwandspunkte

99.C2.2J Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2401 bis 2500 Aufwandspunkte

99.C2.2K Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen, 2501 und mehr Aufwandspunkte

99.C3 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, nach Aufwandspunkten

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze: Dieser Kode gilt für Kinder/Jugendliche ab Beginn des 7. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr (grösser oder gleich 6 bis < 16 Jahre alt).

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsgruppen: Es sind 7 Leistungsgruppen (Leistungsbereiche) definiert, die eines oder mehrere Pflegeinterventionsprofile (Leistungskomplexe, -bündel) beinhalten. Die Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile sind im Anhang «99.C3.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen» der CHOP beschrieben.

99.C3.0 Detail der Subkategorie 99.C3

99.C3.11 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2 bis 5 Aufwandspunkte

99.C3.12 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 6 bis 10 Aufwandspunkte

99.C3.13 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 11 bis 15 Aufwandspunkte

99.C3.15 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 16 bis 20 Aufwandspunkte

99.C3.16 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 21 bis 25 Aufwandspunkte

99.C3.17 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 26 bis 30 Aufwandspunkte

99.C3.18 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 31 bis 35 Aufwandspunkte

99.C3.1A Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 36 bis 40 Aufwandspunkte

99.C3.1B Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 41 bis 45 Aufwandspunkte

99.C3.1C Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 46 bis 50 Aufwandspunkte

99.C3.1D Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 51 bis 55 Aufwandspunkte

99.C3.1E Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 56 bis 60 Aufwandspunkte

99.C3.1F Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 61 bis 65 Aufwandspunkte

99.C3.1G Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 66 bis 70 Aufwandspunkte

99.C3.1H Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 71 bis 80 Aufwandspunkte

99.C3.1I Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 81 bis 90 Aufwandspunkte

99.C3.1J Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 91 bis 100 Aufwandspunkte

99.C3.1K Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 101 bis 125 Aufwandspunkte

99.C3.1L Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 126 bis 150 Aufwandspunkte

99.C3.1M Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 151 bis 175 Aufwandspunkte

99.C3.1N Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 176 bis 200 Aufwandspunkte

99.C3.1O Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 201 bis 225 Aufwandspunkte

99.C3.1P Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 226 bis 250 Aufwandspunkte

99.C3.1Q Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 251 bis 275 Aufwandspunkte

99.C3.1R Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 276 bis 300 Aufwandspunkte

99.C3.1S Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 301 bis 350 Aufwandspunkte

99.C3.1T Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 351 bis 400 Aufwandspunkte

99.C3.1U Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 401 bis 450 Aufwandspunkte

99.C3.1V Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 451 bis 500 Aufwandspunkte

99.C3.1W Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 501 bis 600 Aufwandspunkte

99.C3.1Y Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 601 bis 700 Aufwandspunkte

99.C3.21 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 701 bis 800 Aufwandspunkte

99.C3.22 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 801 bis 900 Aufwandspunkte

99.C3.23 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 901 bis 1000 Aufwandspunkte

99.C3.24 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1001 bis 1100 Aufwandspunkte

99.C3.25 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1101 bis 1200 Aufwandspunkte

99.C3.26 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1201 bis 1300 Aufwandspunkte

99.C3.27 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1301 bis 1400 Aufwandspunkte

99.C3.28 Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1401 bis 1500 Aufwandspunkte

99.C3.2A Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1501 bis 1600 Aufwandspunkte

99.C3.2B Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1601 bis 1700 Aufwandspunkte

99.C3.2C Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1701 bis 1800 Aufwandspunkte

99.C3.2D Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1801 bis 1900 Aufwandspunkte

99.C3.2E Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 1901 bis 2000 Aufwandspunkte

99.C3.2F Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2001 bis 2100 Aufwandspunkte

99.C3.2G Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2101 bis 2200 Aufwandspunkte

99.C3.2H Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2201 bis 2300 Aufwandspunkte

99.C3.2I Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2301 bis 2400 Aufwandspunkte

99.C3.2J Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2401 bis 2500 Aufwandspunkte

99.C3.2K Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen, 2501 und mehr Aufwandspunkte

99.C4 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, nach Aufwandspunkten

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze: Dieser Kode gilt für Kleinkinder ab Beginn des 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (grösser oder gleich 1 Jahr alt bis < 6).

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsgruppen: Es sind 7 Leistungsgruppen [Leistungsbereiche] definiert, die eines oder mehrere Pflegeinterventionsprofile (Leistungskomplexe, -bündel) beinhalten. Die Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile sind im Anhang «99.C4.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern» der CHOP beschrieben.

99.C4.0 Detail der Subkategorie 99.C4

99.C4.11 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2 bis 5 Aufwandspunkte

99.C4.12 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 6 bis 10 Aufwandspunkte

99.C4.13 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 11 bis 15 Aufwandspunkte

99.C4.15 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 16 bis 20 Aufwandspunkte

99.C4.16 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 21 bis 25 Aufwandspunkte

99.C4.17 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 26 bis 30 Aufwandspunkte

99.C4.18 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 31 bis 35 Aufwandspunkte

99.C4.1A Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 36 bis 40 Aufwandspunkte

99.C4.1B Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 41 bis 45 Aufwandspunkte

99.C4.1C Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 46 bis 50 Aufwandspunkte

99.C4.1D Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 51 bis 55 Aufwandspunkte

99.C4.1E Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 56 bis 60 Aufwandspunkte

99.C4.1F Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 61 bis 65 Aufwandspunkte

99.C4.1G Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 66 bis 70 Aufwandspunkte

99.C4.1H Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 71 bis 80 Aufwandspunkte

99.C4.1I Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 81 bis 90 Aufwandspunkte

99.C4.1J Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 91 bis 100 Aufwandspunkte

99.C4.1K Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 101 bis 125 Aufwandspunkte

99.C4.1L Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 126 bis 150 Aufwandspunkte

99.C4.1M Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 151 bis 175 Aufwandspunkte

99.C4.1N Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 176 bis 200 Aufwandspunkte

99.C4.1O Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 201 bis 225 Aufwandspunkte

99.C4.1P Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 226 bis 250 Aufwandspunkte

99.C4.1Q Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 251 bis 275 Aufwandspunkte

99.C4.1R Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 276 bis 300 Aufwandspunkte

99.C4.1S Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 301 bis 350 Aufwandspunkte

99.C4.1T Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 351 bis 400 Aufwandspunkte

99.C4.1U Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 401 bis 450 Aufwandspunkte

99.C4.1V Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 451 bis 500 Aufwandspunkte

99.C4.1W Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 501 bis 600 Aufwandspunkte

99.C4.1Y Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 601 bis 700 Aufwandspunkte

99.C4.21 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 701 bis 800 Aufwandspunkte

99.C4.22 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 801 bis 900 Aufwandspunkte

99.C4.23 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 901 bis 1000 Aufwandspunkte

99.C4.24 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1001 bis 1100 Aufwandspunkte

99.C4.25 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1101 bis 1200 Aufwandspunkte

99.C4.26 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1201 bis 1300 Aufwandspunkte

99.C4.27 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1301 bis 1400 Aufwandspunkte

99.C4.28 Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1401 bis 1500 Aufwandspunkte

99.C4.2A Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1501 bis 1600 Aufwandspunkte

99.C4.2B Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1601 bis 1700 Aufwandspunkte

99.C4.2C Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1701 bis 1800 Aufwandspunkte

99.C4.2D Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1801 bis 1900 Aufwandspunkte

99.C4.2E Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 1901 bis 2000 Aufwandspunkte

99.C4.2F Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2001 bis 2100 Aufwandspunkte

99.C4.2G Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2101 bis 2200 Aufwandspunkte

99.C4.2H Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2201 bis 2300 Aufwandspunkte

99.C4.2I Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2301 bis 2400 Aufwandspunkte

99.C4.2J Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2401 bis 2500 Aufwandspunkte

99.C4.2K Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern, 2501 und mehr Aufwandspunkte

99.C5 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, nach Aufwandspunkten

EXKL. *Kode weglassen - Neonatologische Diagnostik und Überwachung auf einer Neonatal (Special, Intermediate, Intensive) Care Unit, nach Dauer (99.A8.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 1, Altersgrenze: Dieser Kode gilt für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge bis zum vollendeten 1. Lebensjahr (< 1 Jahr alt).

Mindestmerkmal Punkt 2, Leistungsgruppen: Es sind 6 Leistungsgruppen (Leistungsbereiche) definiert, die ein oder mehrere Pflegeinterventionsprofile (Leistungskomplexe, -bündel) beinhalten. Die Definition und Beschreibung der 6 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile sind im Anhang «99.C5.- Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen» der CHOP beschrieben.

99.C5.0 Detail der Subkategorie 99.C5

99.C5.11 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 2 bis 5 Aufwandspunkte

99.C5.12 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 6 bis 10 Aufwandspunkte

99.C5.13 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 11 bis 15 Aufwandspunkte

99.C5.15 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 16 bis 20 Aufwandspunkte

99.C5.16 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 21 bis 25 Aufwandspunkte

99.C5.17 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 26 bis 30 Aufwandspunkte

99.C5.18 Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 31 bis 35 Aufwandspunkte

99.C5.1A Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 36 bis 40 Aufwandspunkte

99.C5.1B Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 41 bis 45 Aufwandspunkte

99.C5.1C Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 46 bis 50 Aufwandspunkte

99.C5.1D Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 51 bis 55 Aufwandspunkte

99.C5.1E Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 56 bis 60 Aufwandspunkte

99.C5.1F Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 61 bis 65 Aufwandspunkte

99.C5.1G Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 66 bis 70 Aufwandspunkte

99.C5.1H Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 71 bis 80 Aufwandspunkte

99.C5.1I Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 81 bis 90 Aufwandspunkte

99.C5.1J Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 91 bis 100 Aufwandspunkte

99.C5.1K Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 101 bis 125 Aufwandspunkte

99.C5.1L Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 126 bis 150 Aufwandspunkte

99.C5.1M Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 151 bis 175 Aufwandspunkte

99.C5.1N Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 176 bis 200 Aufwandspunkte

99.C5.1O Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 201 bis 225 Aufwandspunkte

99.C5.1P Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 226 bis 250 Aufwandspunkte

99.C5.1Q Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 251 bis 275 Aufwandspunkte

99.C5.1R Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 276 bis 300 Aufwandspunkte

99.C5.1S Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 301 bis 350 Aufwandspunkte

99.C5.1T Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 351 bis 400 Aufwandspunkte

99.C5.1U Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 401 bis 450 Aufwandspunkte

99.C5.1V Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 451 bis 500 Aufwandspunkte

99.C5.1W Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 501 bis 600 Aufwandspunkte

99.C5.1Y Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 601 bis 700 Aufwandspunkte

99.C5.21	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 701 bis 800 Aufwandspunkte
99.C5.22	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 801 bis 900 Aufwandspunkte
99.C5.23	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 901 bis 1000 Aufwandspunkte
99.C5.24	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1001 bis 1100 Aufwandspunkte
99.C5.25	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1101 bis 1200 Aufwandspunkte
99.C5.26	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1201 bis 1300 Aufwandspunkte
99.C5.27	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1301 bis 1400 Aufwandspunkte
99.C5.28	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1401 bis 1500 Aufwandspunkte
99.C5.2A	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1501 bis 1600 Aufwandspunkte
99.C5.2B	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1601 bis 1700 Aufwandspunkte
99.C5.2C	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1701 bis 1800 Aufwandspunkte
99.C5.2D	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1801 bis 1900 Aufwandspunkte
99.C5.2E	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 1901 bis 2000 Aufwandspunkte
99.C5.2F	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 2001 bis 2100 Aufwandspunkte
99.C5.2G	Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen, 2101 und mehr Aufwandspunkte

AA Messinstrumente und Messungen

AA.1 Messung der Activity of Daily Living [ADL]

AA.13 Items des ADL-Scores

EXKL. *Kode weglassen - Spinal Cord Independence Measure [SCIM] (AA.33.-)*

Beachte: Punkt 0, Referenzdokument:
Für die Erfassung aller ADL-Items ist das Dokument «ANQ, Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken, Bern, Charité, Universitätsmedizin Berlin, Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft (2020): Überleitungstabelle FIM® bzw. EBI im CHOP Code ADL Score, V.1.0» massgeblich.
Link: www.anq.ch/uebersetzung-ADL

Punkt 1, Anwendung:
Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Rehabilitation.

Punkt 2, Kurzbeschreibung:
Die ADL-Items bilden den Grad der Unabhängigkeit der Patientin / des Patienten bei der Verrichtung von Alltagsfunktionen ab, strukturiert gemäss dem Katalog von ANQ [Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken].

Punkt 3, Erfassung:
Die Kodes sind bei Eintritt, d.h. innerhalb von 3 Arbeitstagen, sowie bei Austritt, d.h. frühestens 3 Arbeitstage vor Austritt, zu erfassen.
Die Scores sind nach den Erhebungsvorgaben des ANQ abzubilden.

AA.13.1 ADL-Item 1 [ADL 1], Essen und Trinken
- **AA.13.11 ADL 1, Score 0**
- **AA.13.12 ADL 1, Score 2**
- **AA.13.13 ADL 1, Score 4**

AA.13.2 ADL-Item 2 [ADL 2], Persönliche Pflege
- **AA.13.21 ADL 2, Score 0**
- **AA.13.22 ADL 2, Score 1**
- **AA.13.23 ADL 2, Score 2**
- **AA.13.24 ADL 2, Score 4**

AA.13.3 ADL-Item 3 [ADL 3], An- und Ausziehen
- **AA.13.31 ADL 3, Score 0**
- **AA.13.32 ADL 3, Score 1**
- **AA.13.33 ADL 3, Score 2**
- **AA.13.34 ADL 3, Score 4**

AA.13.4 ADL-Item 4 [ADL 4], Baden/Duschen
- **AA.13.41 ADL 4, Score 0**
- **AA.13.42 ADL 4, Score 1**
- **AA.13.43 ADL 4, Score 2**
- **AA.13.44 ADL 4, Score 4**

AA.13.5 ADL-Item 5 [ADL 5], Transfer Bett/Stuhl/Rollstuhl
- **AA.13.51 ADL 5, Score 0**
- **AA.13.52 ADL 5, Score 1**
- **AA.13.53 ADL 5, Score 2**
- **AA.13.54 ADL 5, Score 4**

AA.13.6 ADL-Item 6 [ADL 6], Fortbewegung auf der Ebene
- **AA.13.61 ADL 6, Score 0**
- **AA.13.62 ADL 6, Score 1**
- **AA.13.63 ADL 6, Score 2**
- **AA.13.64 ADL 6, Score 3**
- **AA.13.65 ADL 6, Score 4**

AA.13.7 ADL-Item 7 [ADL 7], Treppensteigen
- **AA.13.71 ADL 7, Score 0**
- **AA.13.72 ADL 7, Score 1**
- **AA.13.73 ADL 7, Score 2**
- **AA.13.74 ADL 7, Score 4**

AA.13.8 ADL-Item 8 [ADL 8], Toilettenbenutzung
- **AA.13.81 ADL 8, Score 0**
- **AA.13.82 ADL 8, Score 1**
- **AA.13.83 ADL 8, Score 2**
- **AA.13.84 ADL 8, Score 4**

AA.13.9 ADL-Item 9 [ADL 9], Stuhlkontrolle
- **AA.13.91 ADL 9, Score 0**
- **AA.13.92 ADL 9, Score 2**
- **AA.13.93 ADL 9, Score 4**

AA.13.A ADL-Item 10 [ADL 10], Harnkontrolle
- **AA.13.A1 ADL 10, Score 0**
- **AA.13.A2 ADL 10, Score 1**
- **AA.13.A3 ADL 10, Score 4**

AA.13.B ADL-Item 11 [ADL 11], Verstehen
- **AA.13.B1 ADL 11, Score 0**
- **AA.13.B2 ADL 11, Score 1**
- **AA.13.B3 ADL 11, Score 3**
- **AA.13.B4 ADL 11, Score 4**

AA.13.C ADL-Item 12 [ADL 12], Verständlichkeit
- **AA.13.C1 ADL 12, Score 0**
- **AA.13.C2 ADL 12, Score 1**
- **AA.13.C3 ADL 12, Score 4**

AA.13.D ADL-Item 13 [ADL 13], Soziales Verhalten
- **AA.13.D1 ADL 13, Score 0**
- **AA.13.D2 ADL 13, Score 2**
- **AA.13.D3 ADL 13, Score 4**

AA.13.E ADL-Item 14 [ADL 14], Problemlösen
- **AA.13.E1 ADL 14, Score 0**
- **AA.13.E2 ADL 14, Score 2**
- **AA.13.E3 ADL 14, Score 4**

AA.13.F ADL-Item 15 [ADL 15], Gedächtnis
- **AA.13.F1 ADL 15, Score 0**
- **AA.13.F2 ADL 15, Score 2**
- **AA.13.F3 ADL 15, Score 4**

AA.2 Messinstrumente zur Erfassung der Polymorbidität

AA.21 Cumulative Illness Rating Scale [CIRS]

Beachte: Punkt 0, Referenzdokument:
Für die Erfassung des CIRS gelten die Vorgaben des ANQ zur Version 10/2016 «CIRS - Cumulative Illness Rating Scale».
www.anq.ch -> Downloads -> Rehabilitation -> Messung Rehabilitation : Messinstrumente

Punkt 1, Anwendung:
Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Rehabilitation. Die Erfassung des CIRS ist nur im Kontext der ANQ-Qualitätsmessung obligatorisch. Wurde bei einem Rehabilitationsfall kein Kode der Subkategorie AA.21.- erfasst, gilt der Fall trotzdem als Rehabilitationsfall.

Punkt 2, Kurzbeschreibung:
CIRS [Cumulative Illness Rating Scale] bildet die kumulierte Bewertung von Erkrankungen ab, strukturiert nach den Katalogen von ANQ [Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken].

Punkt 3, Erfassung:
Der Kode ist bei Eintritt innerhalb von 3 Arbeitstagen zu erfassen.
Der Totalscore errechnet sich aus der Summe der Bewertung der 14 einzelnen Kriterien, welche in 5 Schweregrade unterteilt sind, wobei 0 «kein Problem» und 4 «Extrem schweres Problem» bedeuten.
Die Stufen sind genau nach den Definitionen des CIRS abzubilden.

AA.21.1 Cumulative Illness Rating Scale [CIRS], nach Totalscore

AA.21.11 CIRS, 0-4 Totalscore

AA.21.12 CIRS, 5-8 Totalscore

AA.21.13 CIRS, 9-12 Totalscore

AA.21.14 CIRS, 13-16 Totalscore

AA.21.15 CIRS, 17-20 Totalscore

AA.21.16 CIRS, 21-24 Totalscore

AA.21.17 CIRS, 25-28 Totalscore

AA.21.18 CIRS, 29-32 Totalscore

AA.21.1A CIRS, 33-36 Totalscore

AA.21.1B CIRS, 37-40 Totalscore

AA.21.1C CIRS, 41-44 Totalscore

AA.21.1D CIRS, 45-48 Totalscore

AA.21.1E CIRS, 49-52 Totalscore

AA.21.1F CIRS, 53-56 Totalscore

AA.3 Bereichspezifische Messinstrumente für die Rehabilitation

AA.31 6-Minuten-Gehtest

Beachte: Punkt 0, Referenzdokument:
Für die Erfassung des 6-Minuten-Gehtest gilt der Abschnitt 6 «6-Minuten-Gehtest» vom Dokument des Nationalen Vereins für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken [ANQ] «Nationaler Messplan Rehabilitation Verfahrenshandbuch». Verbindlich ist die Dokumentenversion, die zum Zeitpunkt der Gültigkeit dieser CHOP-Version gilt. Link: https://www.anq.ch/de/downloads/
Der genannte Abschnitt 6 enthält den Hinweis auf den Abschnitt 2.7 in welchem auf das Formular vom ANQ «6-Minuten-Gehtest» Version 2016/01 gewiesen wird. Link: https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_Modul_3_6-Minuten-Gehtest.pdf

Punkt 1, Anwendung:
Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für Rehabilitation.
Bei der pulmonalen Rehabilitation ist die Erfassung des 6-Minuten-Gehtests obligatorisch.
Für die kardiale Rehabilitation ist die Erfassung des 6-Minuten-Gehtests nur im Kontext der ANQ-Qualitätsmessung obligatorisch.

Punkt 2, Kurzbeschreibung:
Der 6-Minuten-Gehtest ermöglicht, die körperliche Leistungsfähigkeit von Patientinnen / Patienten durch Messen der während eines definierten Zeitraums gegangenen Distanz zu beurteilen.

Punkt 3, Erfassung:
Der Kode ist bei Eintritt innerhalb von 3 Arbeitstagen sowie bei Austritt, d.h. frühestens 3 Arbeitstagen vor Austritt, zu erfassen.
Bei jeder Erfassung ist ein Kode von den 10 zur Verfügung stehenden Kodes zu erfassen.
Die zurückgelegte Strecke in Meter ist gemäss Definition des 6-Minuten-Gehtest in das entsprechende Intervall zu übersetzen.

AA.31.0 Detail der Subkategorie AA.31

AA.31.15 6-Minuten-Gehtest, nicht durchführbar aufgrund Malcompliance des Patienten

AA.31.16 6-Minuten-Gehtest, Gehdistanz 0 m

Beachte: Aufgrund des (temporär) schlechten Zustand der Patientin / des Patienten (bettlägerig, rollstuhlabhängig usw.) ist der 6-Minuten-Gehtest nicht durchführbar.
Dies entspricht, analog ANQ, dem Grund 3: «Die Patientin, der Patient ist zu schwer krank für die Testdurchführung bzw. Befragung» für die Nichtdurchführung bzw. den Test-Verzicht.

AA.31.17 6-Minuten-Gehtest, mindestens 1 m bis weniger als 50 m

AA.31.18 6-Minuten-Gehtest, mindestens 50 m bis weniger als 100 m

AA.31.1A 6-Minuten-Gehtest, mindestens 100 m bis weniger als 150 m

AA.31.1B 6-Minuten-Gehtest, mindestens 150 m bis weniger als 200 m

AA.31.1C 6-Minuten-Gehtest, mindestens 200 m bis weniger als 300 m

AA.31.1D 6-Minuten-Gehtest, mindestens 300 m bis weniger als 400 m

AA.31.1E 6-Minuten-Gehtest, mindestens 400 m bis weniger als 500 m

AA.31.1F 6-Minuten-Gehtest, 500 m und mehr

AA.33 Spinal Cord Independence Measure [SCIM]

EXKL. *Kode weglassen - Items des ADL-Scores (AA.13.-)*

Beachte: Punkt 0, Referenzdokument:
Für die Erfassung des SCIM gilt die Version SCIM III von Itzkovich M. et al. (2007), The Spinal Cord Independence Measure (SCIM) version III: reliability and validity in a multi-center international study. bzw. die deutsche Übersetzung des EMSCI Project - SCIM-Gruppe, April 2007, zu finden in Schädler et al. (2009): Assessments in der Rehabilitation: Band 1: Neurologie bzw. die italienische Übersetzung in Invernizzi M. et al. (2009), Development and validation of the Italian version of the Spinal Cord Independence Measure III.

Punkt 1, Anwendung:
Folgende Kodes werden nur erfasst bei stationären Patientinnen / Patienten einer Abteilung für paraplegiologische Rehabilitation.

Punkt 2, Kurzbeschreibung:
SCIM [Spinal Cord Independence Measure] bildet den Grad der Unabhängigkeit der Patientin / des Patienten bei der Verrichtung von Alltagsfunktionen ab.

Punkt 3, Erfassung:
Die Kodes sind bei Eintritt innerhalb von 3 Arbeitstagen sowie bei Austritt, d.h. frühestens 3 Arbeitstagen vor Austritt, zu erfassen.
Jedes Kriterium ist unterteilt zwischen 3 und 9 Schweregrade, wobei 0 «höchste Abhängigkeit» bedeutet.
Die Stufen sind genau nach den Definitionen des SCIM III abzubilden.

- **AA.33.1 SCIM 1, Nahrungsaufnahme**
  - **AA.33.11 SCIM 1, Score 0**
  - **AA.33.12 SCIM 1, Score 1**
  - **AA.33.13 SCIM 1, Score 2**
  - **AA.33.14 SCIM 1, Score 3**
- **AA.33.2 SCIM 2A, Waschen Oberkörper**
  - **AA.33.21 SCIM 2A, Score 0**
  - **AA.33.22 SCIM 2A, Score 1**
  - **AA.33.23 SCIM 2A, Score 2**
  - **AA.33.24 SCIM 2A, Score 3**
- **AA.33.3 SCIM 2B, Waschen Unterkörper**
  - **AA.33.31 SCIM 2B, Score 0**
  - **AA.33.32 SCIM 2B, Score 1**
  - **AA.33.33 SCIM 2B, Score 2**
  - **AA.33.34 SCIM 2B, Score 3**
- **AA.33.4 SCIM 3A, An- und Ausziehen Oberkörper**
  - **AA.33.41 SCIM 3A, Score 0**
  - **AA.33.42 SCIM 3A, Score 1**
  - **AA.33.43 SCIM 3A, Score 2**
  - **AA.33.44 SCIM 3A, Score 3**
  - **AA.33.45 SCIM 3A, Score 4**
- **AA.33.5 SCIM 3B, An- und Ausziehen Unterkörper**
  - **AA.33.51 SCIM 3B, Score 0**
  - **AA.33.52 SCIM 3B, Score 1**
  - **AA.33.53 SCIM 3B, Score 2**
  - **AA.33.54 SCIM 3B, Score 3**
  - **AA.33.55 SCIM 3B, Score 4**
- **AA.33.6 SCIM 4, Gesichtspflege**
  - **AA.33.61 SCIM 4, Score 0**
  - **AA.33.62 SCIM 4, Score 1**
  - **AA.33.63 SCIM 4, Score 2**
  - **AA.33.64 SCIM 4, Score 3**
- **AA.33.7 SCIM 5, Atmung**
  - **AA.33.71 SCIM 5, Score 0**
  - **AA.33.72 SCIM 5, Score 2**
  - **AA.33.73 SCIM 5, Score 4**
  - **AA.33.74 SCIM 5, Score 6**
  - **AA.33.75 SCIM 5, Score 8**
  - **AA.33.76 SCIM 5, Score 10**
- **AA.33.8 SCIM 6, Blasenmanagement**
  - **AA.33.81 SCIM 6, Score 0**
  - **AA.33.82 SCIM 6, Score 3**
  - **AA.33.83 SCIM 6, Score 6**
  - **AA.33.84 SCIM 6, Score 9**
  - **AA.33.85 SCIM 6, Score 11**
  - **AA.33.86 SCIM 6, Score 13**
  - **AA.33.87 SCIM 6, Score 15**
- **AA.33.9 SCIM 7, Darmmanagement**
  - **AA.33.91 SCIM 7, Score 0**
  - **AA.33.92 SCIM 7, Score 5**
  - **AA.33.93 SCIM 7, Score 8**
  - **AA.33.94 SCIM 7, Score 10**
- **AA.33.A SCIM 8, Toilettenhygiene**
  - **AA.33.A1 SCIM 8, Score 0**
  - **AA.33.A2 SCIM 8, Score 1**
  - **AA.33.A3 SCIM 8, Score 2**
  - **AA.33.A4 SCIM 8, Score 4**
  - **AA.33.A5 SCIM 8, Score 5**
- **AA.33.B SCIM 9, Bettmobilität und Dekubitusprophylaxe**
  - **AA.33.B1 SCIM 9, Score 0**
  - **AA.33.B2 SCIM 9, Score 2**
  - **AA.33.B3 SCIM 9, Score 4**
  - **AA.33.B4 SCIM 9, Score 6**
- **AA.33.C SCIM 10, Transfer Bett <-> Rollstuhl**
  - **AA.33.C1 SCIM 10, Score 0**
  - **AA.33.C2 SCIM 10, Score 1**
  - **AA.33.C3 SCIM 10, Score 2**
- **AA.33.D SCIM 11, Transfer Rollstuhl <-> WC**
  - **AA.33.D1 SCIM 11, Score 0**
  - **AA.33.D2 SCIM 11, Score 1**
  - **AA.33.D3 SCIM 11, Score 2**
- **AA.33.E SCIM 12, Mobilität im Haus**
  - **AA.33.E1 SCIM 12, Score 0**
  - **AA.33.E2 SCIM 12, Score 1**
  - **AA.33.E3 SCIM 12, Score 2**
  - **AA.33.E4 SCIM 12, Score 3**
  - **AA.33.E5 SCIM 12, Score 4**
  - **AA.33.E6 SCIM 12, Score 5**
  - **AA.33.E7 SCIM 12, Score 6**
  - **AA.33.E8 SCIM 12, Score 7**
  - **AA.33.EA SCIM 12, Score 8**

- AA.33.F SCIM 13, Mobilität bei mittleren Distanzen 10 - 100 m
  - AA.33.F1 SCIM 13, Score 0
  - AA.33.F2 SCIM 13, Score 1
  - AA.33.F3 SCIM 13, Score 2
  - AA.33.F4 SCIM 13, Score 3
  - AA.33.F5 SCIM 13, Score 4
  - AA.33.F6 SCIM 13, Score 5
  - AA.33.F7 SCIM 13, Score 6
  - AA.33.F8 SCIM 13, Score 7
  - AA.33.FA SCIM 13, Score 8
- AA.33.G SCIM 14, Mobilität draussen, mehr als 100 m
  - AA.33.G1 SCIM 14, Score 0
  - AA.33.G2 SCIM 14, Score 1
  - AA.33.G3 SCIM 14, Score 2
  - AA.33.G4 SCIM 14, Score 3
  - AA.33.G5 SCIM 14, Score 4
  - AA.33.G6 SCIM 14, Score 5
  - AA.33.G7 SCIM 14, Score 6
  - AA.33.G8 SCIM 14, Score 7
  - AA.33.GA SCIM 14, Score 8
- AA.33.H SCIM 15, Treppensteigen
  - AA.33.H1 SCIM 15, Score 0
  - AA.33.H2 SCIM 15, Score 1
  - AA.33.H3 SCIM 15, Score 2
  - AA.33.H4 SCIM 15, Score 3
- AA.33.I SCIM 16, Transfer Rollstuhl <-> Auto
  - AA.33.I1 SCIM 16, Score 0
  - AA.33.I2 SCIM 16, Score 1
  - AA.33.I3 SCIM 16, Score 2
- AA.33.J SCIM 17: Transfer Boden <-> Rollstuhl
  - AA.33.J1 SCIM 17, Score 0
  - AA.33.J2 SCIM 17, Score 1

BA Rehabilitation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Zusatzkodes für die Rehabilitation (BB.-)

Beachte: A. Für alle Kodes der Kategorie BA.- gilt:

Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument:
Anforderungsprofile für die beschriebenen medizinischen Leistungen in der stationären Rehabilitation sind je Rehabilitationsart den Dokumenten «Infrastrukturelles und personelles Referenzdokument zu CHOP-Kodes BA. [...]» zu entnehmen. Die gültige Version für die 3-stellige Kategorie BA.1- «Neurologische Rehabilitation» ist vom 28.03.2019. Für die 3-stellige Kategorie BA.6- «Internistische und onkologische Rehabilitation» ist es das Dokument vom 01.01.2021. Für die 3-stelligen Kategorien BA.2- bis BA.5-, sowie BA.7- bis BA.8- sind es die Dokumente vom 27.11.2018. Diese Dokumente stehen unter folgendem Link im Abschnitt «Personelle und infrastrukturelle Minimalanforderungen - Referenzdokument» zur Verfügung: https://www.fmh.ch/anforderungen-st-reha#minimal

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Die Eintrittsabklärung beinhaltet eine Anamnese, eine klinisch-internistische Untersuchung sowie eine Messung der ADL. Ausnahme: siehe «Beachte» unter BA.x0.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsplan:
Der innerhalb von 3 Tagen nach Eintritt (Eintrittstag eingerechnet) erstellte patientenbezogene Behandlungsplan richtet sich nach der dokumentierten individuellen Zielsetzung.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie und Schulung:
Die Vorgaben der Therapieminuten für die wöchentlichen Therapie- und Schulungsleistungen sind als Durchschnitt pro Woche auf den gesamten Reha-Aufenthalt bezogen.
Therapien und Schulungen erfolgen in Einzel- oder Gruppentherapie je nach Indikation und in Abhängigkeit der Bedürfnisse und Ressourcen der Patientin / des Patienten.
Für alle Arten der Rehabilitation mit Ausnahme der psychosomatischen Rehabilitation ist die Physiotherapie obligatorisch (BA.1- und BA.3- bis BA.8-). Für die psychosomatische Rehabilitation (BA.2-) ist die Psychotherapie obligatorisch. Die je Rehabilitationsart obligatorische Therapieform wird mindestens einmal während dem Reha-Aufenthalt geleistet.
Die «Kombination», die in den Sätzen «Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:» beim «Mindestmerkmal Punkt, Therapie und Schulung» der 3-stelligen Kategorien BA.x- der spezifischen Arten der Rehabilitation verlangt wird, bezieht sich auf den Reha-Aufenthalt (die Kombination ist nicht pro Woche zu leisten). Bei Reha-Aufenthalten von weniger als 7 Tagen kann eine Kombination erfolgen, sie ist aber nicht zwingend.

Mindestmerkmal Punkt 4, Visite:
Wöchentliche Visite durch Fachärztin / Facharzt oder in begründeten Ausnahmefällen, nämlich krankheits- und unfallbedingte Abwesenheiten, Urlaube und Fort- und Weiterbildung durch stellvertretende Ärztin / stellvertretenden Arzt.

Mindestmerkmal Punkt 5, Rehabilitationskoordination oder Rehabilitations-Teambesprechung:
Unter fachärztlicher Leitung oder in begründeten Ausnahmefällen, nämlich krankheits- und unfallbedingte Abwesenheiten, Urlaube und Fort- und Weiterbildung durch stellvertretende Ärztin / stellvertretenden Arzt, wöchentliche, dokumentierte, interdisziplinäre Rehabilitationskoordination oder Reha-Teambesprechung.

Mindestmerkmal Punkt 6, Austrittsplanung:
Planung und Organisation notwendiger weiterer Behandlungen. Dies schliesst die Planung erforderlicher stationärer oder ambulanter Anschlussbehandlungen entsprechend den dokumentierten, verbleibenden Defizite im Alltag ein.

BA.1 Neurologische Rehabilitation

Beachte: B. Für die neurologische Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Assessment(s) je nach funktionellem Defizit.
Standardprofile Neurostatus.

Mindestmerkmal Punkt 2, Visite:
Visite durch Stationsärztin / Stationsarzt an mindestens 2 von 7 Tagen der Woche.

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Physikalischer Therapie
- Logopädie
- Ergotherapie
- Neuropsychologie
- Psycho- und Gesprächstherapie
- Ernährungsberatung/therapie

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Sozialberatung
- Raucherstopp-Beratung
- Diabetesberatung

Mindestmerkmal Punkt 4, Austrittsassessment:
Assessments je nach funktionellem Defizit.
Standardprofile Neurostatus.
Klinisch-internistische Untersuchung.

BA.10 Neurologische Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.11 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 540 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.12 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 540 bis weniger als 675 Therapieminuten pro Woche

BA.13 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 675 bis weniger als 845 Therapieminuten pro Woche

BA.14 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 845 bis weniger als 1060 Therapieminuten pro Woche

BA.15 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1060 bis weniger als 1325 Therapieminuten pro Woche

BA.16 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1325 bis weniger als 1660 Therapieminuten pro Woche

BA.17 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1660 bis weniger als 2075 Therapieminuten pro Woche

BA.18 Neurologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 2075 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.2 Psychosomatische Rehabilitation

Beachte: B. Für die psychosomatische Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Mind. 2 fachspezifische Assessments.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Psychosoziale Milieutherapie durch Pflegefachmann/-frau

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Ernährungsberatung/therapie
- Diabetesberatung
- Sozialberatung

Mindestmerkmal Punkt 3, Austrittsassessment:
Mind. 2 fachspezifische Assessments.

BA.20 Psychosomatische Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.21 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 450 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.22 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 450 bis weniger als 565 Therapieminuten pro Woche

BA.23 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 565 bis weniger als 710 Therapieminuten pro Woche

BA.24 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 710 bis weniger als 890 Therapieminuten pro Woche

BA.25 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 890 bis weniger als 1115 Therapieminuten pro Woche

BA.26 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1115 bis weniger als 1395 Therapieminuten pro Woche

BA.27 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1395 bis weniger als 1745 Therapieminuten pro Woche

BA.28 Psychosomatische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1745 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.3 Pulmonale Rehabilitation

Beachte: B. Für die pulmonale Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Messung der aktuellen körperlichen Leistungsfähigkeit.
Krankheitsspezifischer Fragebogen

Zusätzlich bei Bedarf:
- (Spiro-)Ergometrie
- Ganzkörperplethysmographie
- Blutgas-Untersuchung in Ruhe und unter Belastung (Fahrrad- oder Laufbandergometrie)
- Messung des Kohlenmonoxides oder Cotininmessung im Urin

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Atemphysiotherapie
- Krafttraining (medizinische Trainingstherapie)
- Ergotherapie
- Logopädie
- Ernährungsberatung/therapie
- Psycho- und Gesprächstherapie

sowie
- durchschnittlich mind. 3 Patientenschulungen pro Woche zu unterschiedlichen Themen.

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Apparative Atem-Therapien, z. B. mobile Sauerstofftherapie, Inhalationstherapie,
- Sozialberatung

Mindestmerkmal Punkt 3, Austrittsassessment:
- Messung der aktuellen körperlichen Leistungsfähigkeit.
- Krankheitsspezifischer Fragebogen

Zusätzlich bei Bedarf:
- Lungenfunktionsdiagnostik
- Messung des Kohlenmonoxides oder Cotininmessung im Urin

BA.30 Pulmonale Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.31 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 540 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.32 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 540 bis weniger als 675 Therapieminuten pro Woche

BA.33 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 675 bis weniger als 845 Therapieminuten pro Woche

BA.34 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 845 bis weniger als 1060 Therapieminuten pro Woche

BA.35 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1060 bis weniger als 1325 Therapieminuten pro Woche

BA.36 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1325 bis weniger als 1660 Therapieminuten pro Woche

BA.37 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1660 bis weniger als 2075 Therapieminuten pro Woche

BA.38 Pulmonale Rehabilitation, mit durchschnittlich 2075 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.4 Kardiale Rehabilitation

Beachte: B. Für die kardiale Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Leistungstest (6-Minuten-Gehtest oder Ergometrie)
Messung der Lebensqualität mit validiertem Fragebogen
Erfassung des Risikoprofils (inklusive psychosoziale Risikofaktoren mittels geeigneten Fragebögen)

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Ernährungsberatung/therapie
- Diabetesberatung
- Psycho- und Gesprächstherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Physikalischer Therapie

sowie
- Schulung zur Prävention mit durchschnittlich wöchentlich mind. 2 Patientenschulungen, zu unterschiedlichen Themen.

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Sozialberatung

Mindestmerkmal Punkt 3, Austrittsassessment:
Leistungstest (6-Minuten-Gehtest oder Ergometrie)
Messung der Lebensqualität mit validiertem Fragebogen
Erfassung des Risikoprofils inklusive psychosoziale Risikofaktoren mittels geeigneten Fragebögen (gem. Definition der Fachgesellschaft)

BA.40 Kardiale Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.41 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 540 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.42 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 540 bis weniger als 675 Therapieminuten pro Woche

BA.43 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 675 bis weniger als 845 Therapieminuten pro Woche

BA.44 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 845 bis weniger als 1060 Therapieminuten pro Woche

BA.45 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1060 bis weniger als 1325 Therapieminuten pro Woche

BA.46 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1325 bis weniger als 1660 Therapieminuten pro Woche

BA.47 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1660 bis weniger als 2075 Therapieminuten pro Woche

BA.48 Kardiale Rehabilitation, mit durchschnittlich 2075 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.5 Muskuloskelettale Rehabilitation

Beachte: B. Für die muskuloskelettale Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Passive physikalische Therapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Bewegungstherapie im Wasser (Wassergymnastik)
- Ergotherapie
- Psycho- und Gesprächstherapie
- Ernährungsberatung/therapie

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Orthopädietechnik und -prothetik auch unter Einbezug der Orthopädieschuhtechnik
- Hilfsmittelberatung, -abgabe und -schulung
- Massnahmen der Ergonomie
- Sozialberatung

BA.50 Muskuloskelettale Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.51 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 450 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.52 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 450 bis weniger als 565 Therapieminuten pro Woche

BA.53 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 565 bis weniger als 710 Therapieminuten pro Woche

BA.54 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 710 bis weniger als 890 Therapieminuten pro Woche

BA.55 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 890 bis weniger als 1115 Therapieminuten pro Woche

BA.56 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1115 bis weniger als 1395 Therapieminuten pro Woche

BA.57 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1395 bis weniger als 1745 Therapieminuten pro Woche

BA.58 Muskuloskelettale Rehabilitation, mit durchschnittlich 1745 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.6 Internistische und onkologische Rehabilitation

Beachte: B. Für die internistische und onkologische Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Ergotherapie
- Medizinische Trainingstherapie
- Physikalische Therapie
- Ernährungsberatung/therapie
- Psycho- und Gesprächstherapie
- Psychoonkologie
- Diabetesberatung
- Stoma- und Kontinenzberatung
- Logopädie

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Sozialberatung

BA.60 Internistische und onkologische Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.61 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 450 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.62 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 450 bis weniger als 565 Therapieminuten pro Woche

BA.63 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 565 bis weniger als 710 Therapieminuten pro Woche

BA.64 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 710 bis weniger als 890 Therapieminuten pro Woche

BA.65 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 890 bis weniger als 1115 Therapieminuten pro Woche

BA.66 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1115 bis weniger als 1395 Therapieminuten pro Woche

BA.67 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1395 bis weniger als 1745 Therapieminuten pro Woche

BA.68 Internistische und onkologische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1745 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.7 Pädiatrische Rehabilitation

Beachte: B. Für die pädiatrische Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Speziell für Kinder und Jugendliche geeignete Assessments der Selbständigkeit sowie Motorik inkl. ein kinderneurologischen Status. Pädiatrische Untersuchung.

Mindestmerkmal Punkt 2, Visite:
3 mal pro Woche Visite durch Stationsärztin / Stationsarzt

Mindestmerkmal Punkt 3, Therapie und Schulung:
Kinder erfordern eine sehr individuelle Planung - dieser Situation ist entsprechend Rechnung zu tragen.
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Psycho- und Gesprächstherapie
- Neuropsychologie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Ernährungsberatung/therapie
- Diabetesberatung

Bei Bedarf sind die Eltern oder gesetzlichen Vertreter in die Therapien einzubeziehen.

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Sozialberatung
- Sozialpädagogik
- Betreuung durch Fachmann / Fachfrau Betreuung EFZ Fachrichtung Kinder

Mindestmerkmal Punkt 4, Austrittsplanung:
Planung der schulischen Reintegration

BA.70 Pädiatrische Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.71 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 450 Therapieminuten pro Woche

Beachte: Die reduzierte Mindestdauer der Therapie- und Schulungsleistungen gilt nur bei reduzierter körperlicher oder psychischer Belastbarkeit der Patientin / des Patienten mit zwingender Begründung und Dokumentation einer Komorbidität oder Komplikation, die den Grund der Minderbelastung ausweist. Das sind bspw. und nicht abschliessend: dialysepflichtige Niereninsuffizienz, Infektion, akuter Schub einer chronischen Erkrankung, Depression, Delir.

BA.72 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 450 bis weniger als 565 Therapieminuten pro Woche

BA.73 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 565 bis weniger als 710 Therapieminuten pro Woche

BA.74 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 710 bis weniger als 890 Therapieminuten pro Woche

BA.75 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 890 bis weniger als 1115 Therapieminuten pro Woche

BA.76 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1115 bis weniger als 1395 Therapieminuten pro Woche

BA.77 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1395 bis weniger als 1745 Therapieminuten pro Woche

BA.78 Pädiatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 1745 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.8 Geriatrische Rehabilitation

Beachte: B. Für die geriatrische Rehabilitation gilt zusätzlich zu den Mindestmerkmalen unter der Kategorie BA.-:

Mindestmerkmal Punkt 1, Eintrittsabklärung:
Strukturiertes geriatrisches Assessment, d. h. mindestens Bereiche Kognition, Mobilität, Emotion, Ernährungszustand und soziale Situation.

Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie und Schulung:
Die Therapie beinhaltet eine patientenbezogene Kombination des obligatorischen Bestandteils mit mindestens einem der unten aufgeführten Therapiebereiche:
- Ergotherapie
- Logopädie
- Ernährungsberatung/therapie
- Neuropsychologie
- Psycho- und Gesprächstherapie

Bei entsprechender Indikation eingesetzt und zur Therapiedauer zählend:
- Sozialberatung
- Orthopädietechnik

Mindestmerkmal Punkt 3, Austrittsassessment:
Strukturiertes geriatrisches Assessment bei Austritt

BA.80 Geriatrische Rehabilitation, bis 6 Tage

Beachte: Dieser Kode ist zu verwenden bei Rehabilitationsaufenthalten bis 6 Tage (d.h. von weniger als 7 Tagen). Dies unabhängig von den geleisteten Therapieminuten oder dem Austrittsgrund. Es erfolgt keine Hochrechnung der Therapieminuten auf die Woche zur Erfassung eines anderen Kodes der Kategorie BA.-.

BA.81 Geriatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 300 bis weniger als 375 Therapieminuten pro Woche

BA.82 Geriatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 375 bis weniger als 450 Therapieminuten pro Woche

BA.83 Geriatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 450 bis weniger als 525 Therapieminuten pro Woche

BA.84 Geriatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 525 bis weniger als 600 Therapieminuten pro Woche

BA.85 Geriatrische Rehabilitation, mit durchschnittlich 600 und mehr Therapieminuten pro Woche

BA.9 Rehabilitation, sonstige

BB Zusätze für die Rehabilitation

BB.3 Zusatzkodes für die Rehabilitation

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Falls zutreffend sind die BB.3-Kodes zu erfassen. Sie sind nur in der Rehabilitation zu kodieren.

BB.31 1:1-Betreuung in der Rehabilitation

EXKL. *Kode weglassen - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen in der Erwachsenenpsychiatrie (94.3D.-)*

Kode weglassen - 1:1-Betreuung bei psychischen und psychosomatischen Störungen und Verhaltensstörungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (94.3E.-)

Beachte: Bei Selbst- oder Fremdgefährdung. Erfolgt durch Personal unter der fachlichen Leitung einer Pflegefachperson.
Die 1:1-Betreuung findet gesondert / getrennt von anderen Leistungen statt. Die Patientin / Der Patient wird in Präsenz betreut (inklusiv durch eine Glasscheibe oder einen Bildschirm). Die 1:1-Betreuung findet mindestens 30 Minuten am Stück statt. Die 1:1-Betreuung wird innerhalb eines Kalendertages aufsummiert. Die Zählung der Minuten ist unabhängig von der Anzahl betreuender Personen.

BB.31.1 1:1-Betreuung in der Rehabilitation, nach Dauer pro Tag

BB.31.11 1:1-Betreuung in der Rehabilitation, mindestens 2 Stunden bis 8 Stunden pro Tag

BB.31.12 1:1-Betreuung in der Rehabilitation, von mehr als 8 Stunden bis 16 Stunden pro Tag

BB.31.13 1:1-Betreuung in der Rehabilitation, von mehr als 16 Stunden pro Tag

BB.32 Wundmanagement in der Rehabilitation, mindestens 60 Min. pro Tag

Kod. eb.: Falls durchgeführt - Applikation eines epikutanen (Vakuum)verbandes (93.57.21)

Falls durchgeführt - Kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung, nach Anzahl Behandlungstage (93.57.1-)

Beachte: Wundmanagement in der Rehabilitation, welches über den Tag mindestens 60 Minuten in Anspruch nimmt. Die Summe der Zeit für das Wundmanagement an einem Tag wird berücksichtigt. Dies umfasst den Beschrieb, die Dokumentation der Wunde sowie die Wundpflege.
Die Zeit für eine kontinuierliche Sogbehandlung bei einer Vakuumversiegelung sowie für einen epikutanen (Vakuum)verband ist nicht zu den Minuten des Wundmanagements zu zählen. Diese Behandlungen werden durch spezifische Kodes abgebildet (s. Kodiere ebenso).

BB.33 Belastungserprobung in der Rehabilitation, nach Dauer

EXKL. *Kode weglassen - Belastungserprobung in der Psychiatrie (Kinder, Jugendliche und Erwachsene), nach Dauer (94.3F.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Geltungsbereich: Dieser Kode gilt nur für die neurologische Rehabilitation (BA.1-), psychosomatische Rehabilitation (BA.2-) und pädiatrische Rehabilitation (BA.7-)

Mindestmerkmal Punkt 1, Kurzbeschreibung: Die Therapeutische Belastungserprobung [TBE], inklusive der pädagogischen/ schulischen Belastungserprobung bei Kindern und Jugendlichen, ist in Rehabilitationskliniken und -abteilungen integraler Bestandteil eines Therapie- bzw. Interventionsplans. Sie hat zum Ziel, die zeitlich begrenzte Erprobung der Partizipation [Teilhabe] und Prüfung einer realistischen, selbständigen Reintegration in das persönliche, häusliche, schulische und Arbeitsumfeld (Schule/Ausbildung, Arbeit, Familie, Wohnsituation). Sie hat ebenfalls die Abklärung und Anwendung von Hilfsmitteln in diesem Umfeld zum Ziel.

Mindestmerkmal Punkt 2, Behandlungsteam: Multiprofessionelles Team unter der Leitung einer Fachärztin / eines Facharztes gemäss Dokumente «Infrastrukturelles und personelles Referenzdokument zu CHOP-Kodes BA.[…]» unter «Mindestmerkmal Punkt 0, Referenzdokument» der Kategorie BA.- «Rehabilitation».

Mindestmerkmal Punkt 3, Leistung:
Die TBE benötigt eine individuelle Indikationsstellung, Anordnung, Überwachung und Dokumentation durch die behandelnde Ärztin / den behandelnden Arzt.

Die TBE besteht aus:
1. individueller Vorbereitung, d.h. Ausarbeitung eines Aktivitäten-Plans für die TBE, eines Notfallplans, gegebenenfalls einer Notfallmedikation, Bereitstellung und Abgabe der persönlichen Medikation für die Dauer der Rückkehr ins gewohnte Umfeld und Überprüfung der Absprachefähigkeit durch Fachperson aus dem unter Mindestmerkmal Punkt 2 genannten Behandlungsteam unmittelbar vor Antritt der TBE.
2. permanenter (24h) Möglichkeit zur telefonischen Kontaktaufnahme der Patientin / des Patienten und seines Umfelds mit einer Fachperson aus dem unter Mindestmerkmal Punkt 2 genannten Behandlungsteam. Unter Beachtung einer dem Zustandsbild angemessenen, grösstmöglichen Selbständigkeit, um von einem Setting zu profitieren, das möglichst nahe an der Realität bei Austritt liegt,
3. permanenter (24h), niederschwelliger Rückkehrmöglichkeit bei Veränderungen des Gesundheitszustandes oder Notfällen in den vorgehaltenen Behandlungsplatz. Eine Fachperson aus dem unter Mindestmerkmal Punkt 2 genannten Behandlungsteam ist hierfür 24h vor Ort, zusätzlich ist 24h eine Ärztin / ein Arzt erreichbar, die/der auf Abruf zur medizinischen Beurteilung und Behandlung zur Verfügung steht,
4. Kontakt mit einer Fachperson aus dem unter Mindestmerkmal Punkt 2 genannten Behandlungsteam innerhalb 24 Stunden nach Rückkehr - Austausch und Dokumentation über Erfolg und Schwierigkeiten der TBE, Durchführung verordneter Massnahmen wie z. B. Abklärung von Selbständigkeit im häuslichen/schulischen Umfeld, Abklärung von Therapien, Hilfsmittelbedarf oder Wohnraumanpassungen, Arbeitserprobung, Anpassungen am Arbeitsplatz.

Mindestmerkmal Punkt 4, Erfassung:
Jede therapeutische Belastungserprobung wird einzeln erfasst.

BB.33.0 Detail der Subkategorie BB.33

BB.33.11 Belastungserprobung in der Rehabilitation mit Abwesenheit bis 24 Stunden

BB.33.12 Belastungserprobung in der Rehabilitation mit Abwesenheit von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

BB.33.13 Belastungserprobung in der Rehabilitation mit Abwesenheit von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

BB.33.14 Belastungserprobung in der Rehabilitation mit Abwesenheit von mehr als 72 Stunden

BB.4 Überwachung in der Rehabilitation

Kod. eb.: Falls durchgeführt - 1:1-Betreuung in der Rehabilitation (BB.31.-)

Falls durchgeführt - Wundmanagement in der Rehabilitation, mindestens 60 Min. pro Tag (BB.32)

EXKL. *Kode weglassen - Fachübergreifende Frührehabilitation, nach Anzahl der Behandlungstage (93.86.-)*

Kode weglassen - Geriatrische Akutrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage (93.89.9-)

Kode weglassen - Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage (93.8C.1-)

Kode weglassen - Paraplegiologische rehabilitative Komplexbehandlung (93.87.-)

Kode weglassen - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)

Beachte: Folgende Kodes sind Zusatzkodes. Falls zutreffend sind die BB.4-Kodes zu erfassen. Sie sind nur in der Rehabilitation zu kodieren.

BB.41 Überwachungsrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage

EXKL. *Kode weglassen - Intensive Überwachung bei vorübergehend vital bedrohlicher Situation (BB.42.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Grundlage:
- Die entsprechende Rehabilitation gemäss Mindestmerkmale der BA.-Kodes ist durchzuführen,
- Die Überwachungsrehabilitation wird im Kontinuum nach einem akutsomatischen Setting durchgeführt.

Mindestmerkmal Punkt 1, Referenzdokument:
Anforderungen zu strukturellen Voraussetzungen und dem Behandlungsteam finden sich im «Referenzdokument für die Überwachungsrehabilitation». Dieses Dokument steht unter folgendem Link im Abschnitt «Personelle und infrastrukturelle Minimalanforderungen (Referenzdokumente)» zur Verfügung: https://www.fmh.ch/themen/stationaere-tarife/st-reha.cfm.

Mindestmerkmal Punkt 2, Eintrittsabklärung, Assessment:
- Zu Beginn der Überwachungsrehabilitation erfolgt eine klinische Beurteilung der Überwachungsbedürftigkeit sowie der Messung des Schweregrades der kognitiven und motorischen Funktionseinschränkungen.
A) Es muss Überwachungsbedarf bestehen wegen vital bedrohlichen Risiken bezüglich Atmung, Kreislauf und Bewusstsein.
B) Mindestens muss zusätzlich eine mittelschwere motorische Funktionseinschränkung oder eine mittlere kognitive Funktionseinschränkung vorliegen (vgl. Referenzdokument BB.41.- Überwachungsrehabilitation).
C) Wird BA.1- Neurologische Rehabilitation kodiert, muss mindestens eines der sieben Kriterien des Frühreha Index erfüllt sein, d.h. der Frühreha Index beträgt mindestens -25 Punkte.
Bei einem Frühreha-Barthel-Index von kleiner gleich -40 Punkten wird zur Abbildung des Schweregrads der Patientin / des Patienten die Erfassung des CHOP-Kodes 93.8C.1- / 93.86.- empfohlen.
- Die Kriterien werden wöchentlich überprüft. Werden die o.g. Voraussetzungen nach zwei hintereinander erfolgten wöchentlichen Messungen von den Kriterien A) (für alle Fälle) sowie B) (für alle Fälle) sowie C) (für BA.1- Fälle) nicht mehr erfüllt, so sind die Voraussetzungen für diesen Kode nicht mehr erfüllt. Die einmalige Messung und Nichterfüllen eines der Kriterien reicht nicht aus, um die Vorgaben des Kodes als nicht erfüllt zu definieren.

Mindestmerkmal Punkt 3, Überwachung:
- Die Möglichkeit zur permanenten Monitorisierung der Vitalfunktionen und der permanenten direkten oder elektronischen visuellen Überwachung der Patientinnen / der Patienten ist sichergestellt;
- Eine ärztliche Visite erfolgt an mindestens 5 / 7 Tagen;
- Die Erbringung der jeweiligen Art der Rehabilitation (Therapien und Schulungen) ist in den Räumlichkeiten mit Überwachung gewährleistet;
- Über den gesamten Rehabilitationsaufenthalt muss der entsprechende Schwellenwert des BA.-Kodes für die Therapieminuten im Durchschnitt pro Woche eingehalten werden;
- Die Patientin / der Patient verursacht innerhalb der Überwachungsrehabilitation einen Aufwand von mindestens 180 Minuten Pflege- und Therapieaufwand pro Tag an 7 Tagen pro Woche im Durchschnitt.

Mindestmerkmal Punkt 4, Kontrolle der Überwachungsvoraussetzung:
- Die Überprüfung der medizinischen Indikation zur Überwachungspflicht erfolgt in den ärztlichen Visiten,
- Die Erfüllung der Voraussetzungen zur Anwendung des Kodes (siehe Mindestmerkmal Punkt 2) wird wöchentlich durch das Reha-Team überprüft sowie dokumentiert.

Mindestmerkmal Punkt 5, Austritt und Austrittsplanung aus der Überwachungsrehabilitation:
-Wenn die Bedingungen der Überwachungsrehabilitation unter Mindestmerkmal Punkt 2 nicht mehr erfüllt sind, erfolgt eine geregelte Weiterversorgung mit Einleitung sowie Strukturierung der Nachbetreuung in einer weiterführenden Rehabilitation oder in einer Langzeitinstitution bzw. Weiterversorgung zu Hause.
- Die Verlegung zur Weiterversorgung in die stationäre Akutsomatik oder Psychiatrie erfolgt jederzeit bei entsprechender medizinischer Indikation.
- Falls der Austritt aus der Überwachungsrehabilitation direkt als Austritt aus der Rehabilitation erfolgt, gelten dieselben Mindestkriterien für die Austrittsplanung wie bei der Rehabilitation (unter BA.-), siehe dort Mindestmerkmal Punkt 6.

BB.41.0 Detail der Subkategorie BB.41

BB.41.11 Überwachungsrehabilitation, bis 6 Behandlungstage

BB.41.12 Überwachungsrehabilitation, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage

BB.41.13 Überwachungsrehabilitation, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage

BB.41.14 Überwachungsrehabilitation, mindestens 21 bis 27 Behandlungstage

BB.41.15 Überwachungsrehabilitation, mindestens 28 bis 41 Behandlungstage

BB.41.16 Überwachungsrehabilitation, mindestens 42 bis 55 Behandlungstage

BB.41.17 Überwachungsrehabilitation, mindestens 56 bis 69 Behandlungstage

BB.41.18 Überwachungsrehabilitation, mindestens 70 bis 83 Behandlungstage

BB.41.1A Überwachungsrehabilitation, mindestens 84 bis 97 Behandlungstage

BB.41.1B Überwachungsrehabilitation, mindestens 98 bis 125 Behandlungstage

BB.41.1C Überwachungsrehabilitation, mindestens 126 bis 153 Behandlungstage

BB.41.1D Überwachungsrehabilitation, mindestens 154 bis 181 Behandlungstage

BB.41.1E Überwachungsrehabilitation, mindestens 182 bis 209 Behandlungstage

BB.41.1F Überwachungsrehabilitation, mindestens 210 bis 237 Behandlungstage

BB.41.1G Überwachungsrehabilitation, mindestens 238 bis 265 Behandlungstage

BB.41.1H Überwachungsrehabilitation, mindestens 266 bis 293 Behandlungstage

BB.41.1I Überwachungsrehabilitation, mindestens 294 bis 321 Behandlungstage

BB.41.1J Überwachungsrehabilitation, mindestens 322 Behandlungstage und mehr

BB.42 Intensive Überwachung bei vorübergehend vital bedrohlicher Situation

EXKL. *Kode weglassen - Überwachungsrehabilitation, nach Anzahl Behandlungstage (BB.41.-)*

Beachte: Mindestmerkmal Punkt 0, Grundlage:
Die entsprechende Rehabilitation gemäss Mindestmerkmale der BA.-Kodes ist durchzuführen.

Mindestmerkmal Punkt 1, Referenzdokument:
Anforderungen zu strukturellen Voraussetzungen und dem Behandlungsteam finden sich im «Referenzdokument für die intensive Überwachung bei vorübergehend vital bedrohlicher Situation». Dieses Dokument steht unter folgendem Link im Abschnitt «Personelle und infrastrukturelle Minimalanforderungen (Referenzdokumente)» zur Verfügung: https://www.fmh.ch/themen/stationaere-tarife/st-reha.cfm.

Mindestmerkmal Punkt 2, Indikation:
Vorübergehende vitale Bedrohung mit Überwachungsnotwendigkeit bei klinisch instabilen Patientinnen / Patienten, einhergehend mit einer vorübergehenden Einschränkung der Rehabilitationsfähigkeit. Über den gesamten Rehabilitationsaufenthalt muss der entsprechende Schwellenwert des BA.-Kodes für die Therapieminuten im Durchschnitt pro Woche eingehalten werden.

Mindestmerkmal Punkt 3, Überwachung:
Kontinuierliche monitorisierte Überwachung sowie Dokumentation von mindestens 4 der folgenden Parameter: EKG, Überwachung der Abstossungsreaktion über Intra-Myokardiales EKG, Sauerstoffsättigung, Temperatur, Blutdruck, Herzfrequenz, Atmung. Bedarfsweise nicht-kontinuierliche Überwachung der Glukose-, Nieren- oder Gerinnungswerte. Das Monitoring darf zur Durchführung von Zusatzuntersuchungen und Behandlungen sowie zum Wechsel des Überwachungssystems unterbrochen werden. Eine ärztliche Kontrolle erfolgt mindestens einmal täglich.

BB.42.0 Detail der Subkategorie BB.42

BB.42.11 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von 30 Minuten bis 12 Stunden

BB.42.12 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 12 Stunden bis 24 Stunden

BB.42.13 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 24 Stunden bis 48 Stunden

BB.42.14 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 48 Stunden bis 72 Stunden

BB.42.15 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 72 Stunden bis 120 Stunden

BB.42.16 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 120 Stunden bis 240 Stunden

BB.42.17 Intensive Überwachung in der Rehabilitation, von mehr als 240 Stunden

Anhang

99.C2.- Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 16 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen / Pflegeinterventionsprofile			
1	Leistungsgruppe 1: Bewegung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
1.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Bewegung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Änderung der Körperposition/-lage und/oder Mobilisation (z. B. Dekubitus-, Kontrakturen-, Thrombose-, Pneumonieprophylaxe; therapeutische Lagerung).	mind. 12 x tägl.; davon maximal 4 Mikrolagerungen	1
1.2		Mobilisation aus dem Bett mit – An-/Ausziehen von Hilfsmitteln (Beispiele: Bauchgurt, Orthogilet, Rückenkorsett, Extremität Prothese) oder – Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/ Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik)	mind. 2 x tägl.	1
1.3		Mobilisation aus dem Bett mit – Gehtraining mit Einsatz von Geräten/Hilfsmitteln (z. B. Eulenburger, Gehstöcke, Gehwagen) oder – Gehtraining unter Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/ Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik) oder – Gehtraining nach therapeutischen Standards/Konzepten (z. B. Bobath)	mind. 2 x tägl.	1
2	Leistungsgruppe 2: Körperpflege	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
2.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Körperpflege gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Mehrfache Übernahme der Körperpflege /-waschung	mind. 4 x tägl., davon mind. 1 Ganzkörperwäsche	1
2.2		Selbstversorgungs-/ Waschtraining zur Erlangung grösstmöglicher Selbständigkeit bei der Körperpflege (z. B. baden, duschen; Körperteile oder den ganzen Körper waschen)	mind. 2 x 30 Min./tägl.	1
3	Leistungsgruppe 3: Ausscheidung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
3.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Ausscheidung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen	Ausscheidungsunterstützung mit Transfer auf die Toilette / Toilettenstuhl, An-/Auskleiden, Hygienemassnahmen und/oder Ausscheidungsunterstützung im Bett mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen.	mind. 4 x tägl	1
3.2		Unterstützung bei der Stuhlausscheidung mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen sowie Reinigungseinlauf oder Irrigation und/oder digitales rektales Ausräumen	mind. 1 x tägl.	1

99.C2.- Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen (Fortsetzung)

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 16 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
4	Leistungsgruppe 4: Wundmanagement	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
4.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für das Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Wundmanagement gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen	Wundmanagement (inkl. Stomamanagement)	mind. 60 Min./tägl.	1
5	Leistungsgruppe 5: Kommunikation und Sicherheit	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
5.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Kommunikation und Sicherheit gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen	1:1-Betreuung durchführen. Eine Patientin / einen Patienten kontinuierlich über eine längere Zeitdauer in Präsenz betreuen. Die 1:1-Betreuung findet gesondert/getrennt von anderen Leistungen statt.	mind. 1 x 60 oder 2 x 30 Min./tägl.	1
5.2		Geplant sowie gesondert von anderen Leistungen: Edukation, Beratungsgespräch, Anleitung oder Informationsgespräch zum Kompetenzerwerb der Patientin / des Patienten und/oder Angehörigen/Bezugspersonen und/oder der poststationären Nachsorgeeinrichtung.	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
5.3		Geplantes themenfokussiertes Gespräch mit Patientin / Patient und/oder Angehörigen/Bezugspersonen gesondert von anderen Leistungen – zum Pflege- und Behandlungsprozess / zur Vorbereitung auf die Entlassung oder – zur Krisenbewältigung / zur sozialen Unterstützung (z. B. bei Selbst-/Fremdgefährdung) oder – Gespräche mit Dolmetscher/in	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1

99.C2.- Pflege-Komplexbehandlung bei Erwachsenen (Ende)

Dieser Kode gilt für Patientinnen / Patienten ab dem vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 16 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
6	Leistungsgruppe 6: Essen und Trinken	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
6.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Essen und Trinken gegenüber den Routinemässig erbrachten Leistungen.	Ernährungsmanagement, bestehend aus: – Mahlzeit mundfertig vorbereiten nach Konsistenz und Grösse sowie Verwendung von Hilfsmitteln – Essen und Trinken eingeben oder beim Essen assistieren – Permanente Kontrolle der Nahrungsaufnahme	mind. 90 Min. täglich	1
6.2		Ernährung über PEG oder Sonde, bestehend aus: – Eine Patientin / einen Patienten intermittierend über eine längere Zeitdauer ernähren – Vor- und Nachbereitung, Dokumentation – Regelmässige Mundpflege – Mörsern und Verabreichung der Medikamente gemäss den Kompatibilitäten	mind. 5x tägl.	1
7	Leistungsgruppe 7: Atmung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
7.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Atmung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Systematisches Trachealkanülenmanagement bestehend aus: – Innenkanülenwechsel mit – Reinigung Trachealkanüle, – Entblocken und blocken, Kontrolle Cuffdruck, – Verbandswechsel, – Wechsel des Tubushaltebandes	mind. 3x tägl.	1
7.2		Sekretmobilisation/-entfernung durch Absaugen, Endotracheal, Mund-, Nasen- und Rachenraum	mind. 10x tägl.	1
7.3		Inhalation bei beatmeten/tracheotomierten Patientinnen / Patienten.	mind. 4x tägl.	1
7.4		Sekretmobilisation durch maschinell unterstütztes Abhusten	mind. 3x tägl. Zeitaufwand mind. 10 Min. / Tätigkeit	1

99.C3.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen

Dieser Kode gilt für Kinder/Jugendliche ab Beginn des 7. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 6 bis < 16 Jahre).

Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
1	Leistungsgruppe 1: Bewegung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
1.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Bewegung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Änderung der Körperposition/-lage und/oder Mobilisation (z. B. Dekubitus-, Kontrakturen-, Thrombose-, Pneumonieprophylaxe; therapeutische Lagerung).	mind. 12 x tägl.; davon maximal 4 Mikrolagerungen	1
1.2		Mobilisation aus dem Bett mit – An-/Ausziehen von Hilfsmitteln (Beispiele: Gilet, Halskragen, Gipsschalen, Korsett, Prothesen, Schienen) oder – aufwändigem Handling mit mind. 3 Zu- oder Ableitungen oder – Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik)	mind. 2 x tägl.	1
1.3		Mobilisation aus dem Bett mit – Gehtraining mit Einsatz von Geräten/Hilfsmitteln (z. B. Eulenburger, Gehstöcke, Gehwagen) oder – Gehtraining unter Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/ Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik) oder – Gehtraining nach therapeutischen Standards/Konzepten (z. B. Bobath)	mind. 2 x tägl.	1
2	Leistungsgruppe 2: Körperpflege	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
2.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Körperpflege gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Mehrfache Übernahme der Körperpflege /-waschung	mind. 4 x tägl., davon mind. 1 Ganzkörperwäsche	1
2.2		Nr. 2.2 «Selbstversorgungs-/Waschtraining» ist nicht zutreffend für Kinder und Jugendliche.		

99.C3.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen (Fortsetzung)
Dieser Kode gilt für Kinder/Jugendliche ab Beginn des 7. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 6 bis < 16 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
3	Leistungsgruppe 3: Ausscheidung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
3.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Ausscheidung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Ausscheidungsunterstützung mit Transfer auf die Toilette / Toilettenstuhl, An-/Auskleiden, Hygienemassnahmen und/oder Ausscheidungsunterstützung im Bett mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen.	mind. 4 x tägl.	1
3.2		Unterstützung bei der Stuhlausscheidung mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen sowie Reinigungseinlauf oder Irrigation und/oder digitales rektales Ausräumen	mind. 1 x tägl.	1
4	Leistungsgruppe 4: Wundmanagement	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
4.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für das Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Wundmanagement gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Wundmanagement (inkl. Stomamanagement)	mind. 60 Min./tägl.	1

99.C3.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kindern und Jugendlichen (Ende)
Dieser Kode gilt für Kinder/Jugendliche ab Beginn des 7. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr (≥ 6 bis < 16 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
5	Leistungsgruppe 5: Kommunikation und Sicherheit	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
5.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Kommunikation und Sicherheit gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	1:1-Betreuung durchführen. Eine Patientin / einen Patienten kontinuierlich über eine längere Zeitdauer in Präsenz betreuen. Die 1:1-Betreuung findet gesondert/getrennt von anderen Leistungen statt.	mind. 1 x 60 oder 2 x 30 Min./tägl.	1
5.2		Geplant sowie gesondert von anderen Leistungen: Edukation, Beratungsgespräch, Anleitung oder Informationsgespräch zum Kompetenzerwerb der Patientin / des Patienten und/oder Angehörigen/Bezugspersonen und/oder der poststationären Nachsorgeeinrichtung.	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
5.3		Geplantes themenfokussiertes Gespräch mit Patientin / Patient und/oder Angehörigen/Bezugspersonen gesondert von anderen Leistungen – zum Pflege- und Behandlungsprozess / zur Vorbereitung auf die Entlassung oder – zur Krisenbewältigung / zur sozialen Unterstützung (z. B. bei Selbst-/Fremdgefährdung)	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
6	Leistungsgruppe 6: Essen und Trinken	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
6.1	deutlich erhöhte Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Essen und Trinken gegenüber den Routinemässig erbrachten Leistungen.	– Essen und Trinken eingeben oder beim Essen assistieren – Permanente Kontrolle der Nahrungsaufnahme – Sowie bei entsprechender Indikation. Therapeutische Essensbegleitung	mind. 90 Min./tägl.	1
6.2		Ernährung über PEG oder Sonde, bestehend aus: – Eine Patientin / einen Patienten intermittierend über eine längere Zeitdauer ernähren – Vor- und Nachbereitung, Dokumentation – Regelmässige Mundpflege – Mörsern und Verabreichung der Medikamente gemäss den Kompatibilitäten	mind. 5x tägl.	1
7	Leistungsgruppe 7: Atmung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
7.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Atmung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Systematisches Trachealkanülenmanagement bestehend aus: – Innenkanülenwechsel mit – Reinigung Trachealkanüle, – Entblocken und blocken, Kontrolle Cuffdruck, – Verbandswechsel, – Wechsel des Tubushaltebandes	mind. 2x/tägl.	1
7.2		Sekretmobilisation/-entfernung durch Absaugen, Endotracheal, Mund-, Nasen- und Rachenraum	mind. 10x tägl.	1
7.3		Inhalation bei beatmeten/tracheotomierten Patientinnen / Patienten.	mind. 2x tägl.	1
7.4		Sekretmobilisation durch maschinell unterstütztes Abhusten	mind. 3x tägl. Zeitaufwand mind. 10 Min./Tätigkeit	1

99.C 4.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern

Dieser Kode gilt für Kleinkinder ab Beginn des 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (≥ 1 bis < 6 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
1	Leistungsgruppe 1: Bewegung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
1.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Bewegung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Änderung der Körperposition/-lage und/oder Mobilisation (z. B. Dekubitus-, Kontrakturen-, Thrombose-, Pneumonieprophylaxe; therapeutische Lagerung, entwicklungsfördernde Bewegungsabläufe)	mind. 12 x tägl.; davon maximal 4 Mikrolagerungen	1
1.2		Mobilisation aus dem Bett mit – An-/Ausziehen von Hilfsmitteln (Beispiele: Gilet, Halskragen, Gipsschalen, Korsett, Prothesen, Schienen) oder – aufwändigem Handling mit mind. 3 Zu- oder Ableitungen oder – Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/ Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik)	mind. 2 x tägl.	1
1.3		Mobilisation aus dem Bett mit – Gehtraining mit Einsatz von Geräten/Hilfsmitteln (z. B. Eulenburger, Gehstöcke, Gehwagen) oder – Gehtraining unter Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/ Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik) oder – Gehtraining nach therapeutischen Standards/Konzepten (z. B. Bobath)	mind. 2 x tägl.	1
2	Leistungsgruppe 2: Körperpflege	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
2.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Körperpflege gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Mehrfache Übernahme der Körperpflege /-waschung	mind. 4 x tägl., davon mind. 1 Ganzkörperwäsche	1
2.2		Nr. 2.2 «Selbstversorgungs-/Waschtraining» ist nicht zutreffend für Kleinkinder.		
3	Leistungsgruppe 3: Ausscheidung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
3.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Ausscheidung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Ausscheidungsunterstützung mit Transfer auf die Toilette / Toilettenstuhl, An-/Auskleiden, Hygienemassnahmen und/oder Ausscheidungsunterstützung im Bett mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen.	mind. 4 x tägl.	1
3.2		Unterstützung bei der Stuhlausscheidung mit Körperpositionierung /-lagerung, Hygienemassnahmen sowie Reinigungseinlauf oder Irrigation und/oder digitales rektales Ausräumen	mind. 1 x tägl.	1

99.C 4.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern (Fortsetzung)
Dieser Kode gilt für Kleinkinder ab Beginn des 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (≥ 1 bis < 6 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
4	Leistungsgruppe 4: Wundmanagement	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
4.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Wundmanagement gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Wundmanagement (inkl. Stomamanagement)	mind. 60 Min./tägl.	1
5	Leistungsgruppe 5: Kommunikation und Sicherheit	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
5.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Kommunikation und Sicherheit gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	1:1-Betreuung durchführen. Eine Patientin / einen Patienten kontinuierlich über eine längere Zeitdauer in Präsenz betreuen. Die 1:1-Betreuung findet gesondert/getrennt von anderen Leistungen statt.	mind. 1 x 60 oder 2 x 30 Min./tägl.	1
5.2		Geplant sowie gesondert von anderen Leistungen: Edukation, Beratungsgespräch, Anleitung oder Informationsgespräch zum Kompetenzerwerb der Patientin / des Patienten und/oder Angehörigen/Bezugspersonen und/oder der poststationären Nachsorgeeinrichtung.	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
5.3		Geplantes themenfokussiertes Gespräch mit Patientin / Patient und/oder Angehörigen/Bezugspersonen gesondert von anderen Leistungen – zum Pflege- und Behandlungsprozess / zur Vorbereitung auf die Entlassung oder – zur Krisenbewältigung / zur sozialen Unterstützung (z. B. bei Selbst-/Fremdgefährdung)	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1

99.C 4.- Pflege-Komplexbehandlung bei Kleinkindern (Ende)
Dieser Kode gilt für Kleinkinder ab Beginn des 2. Lebensjahr bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (≥ 1 bis < 6 Jahre).
Definition und Beschreibung der 7 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
6	Leistungsgruppe 6: Essen und Trinken	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
6.1	deutlich erhöhte Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Essen und Trinken gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Ernährungsmanagement, bestehend aus: – Essen und Trinken eingeben oder beim Essen assistieren – Permanente Kontrolle der Nahrungsaufnahme	mind. 120 Min./tägl.	1
6.2		Ernährung über PEG oder Sonde, bestehend aus: – Eine Patientin / einen Patienten intermittierend über eine längere Zeitdauer ernähren – Vor- und Nachbereitung, Dokumentation – Regelmässige Mundpflege – Mörsern und Verabreichung der Medikamente gemäss den Kompatibilitäten	mind. 5x tägl.	1
7	Leistungsgruppe 7: Atmung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
7.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Atmung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Systematisches Trachealkanülenmanagement bestehend aus: – Innenkanülenwechsel mit – Reinigung Trachealkanüle, – Entblocken und blocken, Kontrolle Cuffdruck, – Verbandswechsel, – Wechsel des Tubushaltebandes	mind. 2x/tägl.	1
7.2		Sekretmobilisation/-entfernung durch Absaugen, Endotracheal, Mund-, Nasen- und Rachenraum	mind. 10x tägl.	1
7.3		Inhalation bei beatmeten/tracheotomierten Patientinnen / Patienten.	mind. 2x tägl.	1
7.4		Sekretmobilisation durch maschinell unterstütztes Abhusten	mind. 3x tägl. Zeitaufwand mind. 10 Min./Tätigkeit	1

99.C5.- Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen

Dieser Kode gilt für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge bis zum vollendeten 1. Lebensjahr (< 1 Jahr).
Definition und Beschreibung der 6 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
1	Leistungsgruppe 1: Bewegung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
1.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Bewegung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Änderung der Körperposition/-lage und/oder Mobilisation (z. B. Dekubitus-, Kontrakturen-, Thrombose-, Pneumonieprophylaxe; therapeutische Lagerung, entwicklungsfördernde Bewegungsabläufe).	mind. 12 x tägl., davon maximal 4 Mikrolagerungen	1
1.2		Mobilisation aus dem Bett mit – An-/Ausziehen von Hilfsmitteln (Beispiele: Gipsschalen, Korsett, Schienen.) oder – aufwändigem Handling mit mind. 3 Zu- oder Ableitungen oder – Anwendung von Techniken zur Tonusregulierung und Bewegungs-/Haltungskontrolle (z. B. Kinästhetik)	mind. 2 x tägl.	1
1.3		Nr. 1.3 «Mobilisation aus dem Bett» ist nicht zutreffend für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge.		
2	Leistungsgruppe 2: Körperpflege	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
2.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Körperpflege gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Nr. 2.1 «Mehrfache Übernahme der Körperpflege /-waschung» ist nicht zutreffend für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge.		
2.2		Nr. 2.2 «Selbstversorgungs-/ Waschtraining» ist nicht zutreffend für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge.		
3	Leistungsgruppe 3: Ausscheidung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
3.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Ausscheidung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Nr. 3.1 «Ausscheidungsunterstützung mit Transfer» ist nicht zutreffend für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge.		
3.2		Unterstützung bei der Stuhlausscheidung mit Körperpositionierung/-lagerung, Hygienemassnahmen sowie Bougieren oder Refeeding	mind. 1 x tägl.	1
4	Leistungsgruppe 4: Wundmanagement	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
4.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Wundmanagement gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Wundmanagement (inkl. Stomamanagement)	mind. 60 Min./tägl.	1

99.C 5.- Pflege-Komplexbehandlung bei Frühgeborenen, Neugeborenen und Säuglingen (Fortsetzung)
Dieser Kode gilt für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge bis zum vollendeten 1. Lebensjahr (< 1 Jahr).
Definition und Beschreibung der 6 Leistungsgruppen und deren Pflegeinterventionsprofile

Nr.	Leistungsgruppen/ Pflegeinterventionsprofile			
5	Leistungsgruppe 5: Kommunikation und Sicherheit	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
5.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Kommunikation und Sicherheit gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	1:1-Betreuung durchführen. Eine Patientin / einen Patienten kontinuierlich über eine längere Zeitdauer in Präsenz betreuen. Die 1:1-Betreuung findet gesondert/getrennt von anderen Leistungen statt.	mind. 1 x 60 oder 2 x 30 Min./tägl.	1
5.2		Geplant sowie gesondert von anderen Leistungen: Edukation, Beratungsgespräch, Anleitung oder Informationsgespräch zum Kompetenzerwerb der Patientin / des Patienten und/oder Angehörigen/Bezugspersonen und/oder der poststationären Nachsorgeeinrichtung.	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
5.3		Geplantes themenfokussiertes Gespräch mit Angehörigen/Bezugspersonen gesondert von anderen Leistungen – zum Pflege- und Behandlungsprozess / zur Vorbereitung auf die Entlassung oder – zur Krisenbewältigung / zur sozialen Unterstützung (z. B. bei Selbst-/Fremdgefährdung)	mind. 15 Min. pro Gespräch, mind. 60 Min./tägl.	1
6	Leistungsgruppe 6: Essen und Trinken	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
6.1	deutlich erhöhte Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Essen und Trinken gegenüber den Routinemässig erbrachten Leistungen.	Nr. 6.1 «Ernährungsmanagement» ist nicht zutreffend für Frühgeborene, Neugeborene und Säuglinge.		
6.2		Ernährung über PEG oder Sonde, bestehend aus: – Eine Patientin / einen Patienten intermittierend über eine längere Zeitdauer ernähren – Vor- und Nachbereitung, Dokumentation – Regelmässige Mundpflege – Mörsern und Verabreichung der Medikamente gemäss den Kompatibilitäten	mind. 5x tägl.	1
7	Leistungsgruppe 7: Atmung	Pflegeinterventionsprofil	Messkriterium / Mindestanforderung	Aufwandspunkte pro Tag
7.1	deutlich erhöhter Pflegeaufwand für mindestens ein Pflegeinterventionsprofil der Leistungsgruppe Atmung gegenüber den routinemässig erbrachten Leistungen.	Systematisches Trachealkanülenmanagement bestehend aus: – Reinigung Trachealkanüle, – Wechsel des Tubushaltebandes	mind. 2x/tägl.	1
7.2		Sekretmobilisation/-entfernung durch Absaugen, Endotracheal, Mund-, Nasen- und Rachenraum	mind. 10x tägl.	1
7.3		Inhalation bei beatmeten/tracheotomierten Patientinnen / Patienten.	mind. 2x tägl.	1
7.4		Sekretmobilisation durch maschinell unterstütztes Abhusten	mind. 3x tägl. Zeitaufwand mind. 10 Min./Tätigkeit	1

Publikationsprogramm BFS

Das Bundesamt für Statistik (BFS) hat als zentrale Statistikstelle des Bundes die Aufgabe, statistische Informationen zur Schweiz breiten Benutzerkreisen zur Verfügung zu stellen. Die Verbreitung geschieht gegliedert nach Themenbereichen und mit verschiedenen Informationsmitteln über mehrere Kanäle.

Die statistischen Themenbereiche

00 Statistische Grundlagen und Übersichten
01 Bevölkerung
02 Raum und Umwelt
03 Arbeit und Erwerb
04 Volkswirtschaft
05 Preise
06 Industrie und Dienstleistungen
07 Land- und Forstwirtschaft
08 Energie
09 Bau- und Wohnungswesen
10 Tourismus
11 Mobilität und Verkehr
12 Geld, Banken, Versicherungen
13 Soziale Sicherheit
14 Gesundheit
15 Bildung und Wissenschaft
16 Kultur, Medien, Informationsgesellschaft, Sport
17 Politik
18 Öffentliche Verwaltung und Finanzen
19 Kriminalität und Strafrecht
20 Wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung
21 Nachhaltige Entwicklung, regionale und internationale Disparitäten

Ausgewählte Publikationen

Statistisches Jahrbuch der Schweiz

Das vom Bundesamt für Statistik (BFS) herausgegebene Statistische Jahrbuch ist seit 1891 das Standardwerk der Schweizer Statistik. Es fasst die wichtigsten statistischen Ergebnisse zu Bevölkerung, Gesellschaft, Staat, Wirtschaft und Umwelt des Landes zusammen.

Statistik: 175 Jahre im Dienste des modernen Bundesstaates

Diese Publikation wurde anlässlich der 10 000. Publikation des Bundesamtes für Statistik (BFS) herausgegeben. Sie illustriert anhand von zehn Publikationen und Ereignissen die Entwicklung des BFS, seiner Veröffentlichungen und der Statistik in der Schweiz. Die Broschüre umfasst 52 Seiten und ist auf Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch verfügbar.

www.statistik.ch – wichtige Informationsquellen

Das Portal «Statistik Schweiz» bietet Ihnen einen modernen, attraktiven und stets aktuellen Zugang zu allen statistischen Informationen. Gerne weisen wir Sie auf folgende, besonders häufig genutzte Angebote hin.

Gesamtkatalog

Fast alle seit 1860 vom BFS publizierten Dokumente werden auf dem Web-Portal gratis in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Gedruckte Publikationen können bestellt werden unter der Telefonnummer +41 58 463 60 60 oder per Mail an order@bfs.admin.ch.
www.statistik.ch → Statistiken → Katalog

NewsMail – Immer auf dem neusten Stand

Thematisch differenzierte E-Mail-Abonnemente mit Hinweisen und Informationen zu aktuellen Ergebnissen und Aktivitäten.
www.news-stat.admin.ch

Übersicht über alle veröffentlichten Daten

Die vom BFS laufend veröffentlichten Datensätze werden für einen besseren Überblick in diesem Katalog zusammengefasst. Er enthält auch eine Gesamtschau der bereits auf der Plattform opendata.swiss verfügbaren Daten der Bundesstatistik sowie der Daten der «National Summary Data Page» (NSDP).
www.data.bfs.admin.ch

Abstimmungsdashboard Schweiz

Das Dashboard des BFS nutzt Open-Government-Daten, um Abstimmungsergebnisse schnell, visuell und benutzerorientiert darzustellen. Alle Daten sind frei zugänglich und in fünf Sprachen dauerhaft verfügbar.
abstimmungen.admin.ch

Individuelle Auskünfte

Zentrale Statistik Information
+41 58 463 60 11, info@bfs.admin.ch

www.statistik.ch

Facebook
X
Youtube
LinkedIn

Im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (SpiGes) werden sämtliche stationären Spitalaufenthalte erfasst.

Die Erhebung, die in allen Krankenhäusern und Kliniken durchgeführt wird, umfasst neben administrativen Daten und soziodemografischen Merkmalen der Patientinnen und Patienten auch die Diagnosen und Behandlungen. Um diese Informationen zu erfassen, werden zwei medizinische Klassifikationen verwendet. Es handelt sich dabei um die ICD-10-GM für die Diagnosen und die Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP) für die Behandlungen.

Die Kodierung der Diagnosen und Behandlungen unterliegt präzisen Richtlinien. Der Bereich Medizinische Klassifikationen des BFS redigiert, überprüft und passt diese Richtlinien allenfalls an, pflegt die oben genannten Klassifikationen und unterstützt alle, die sich mit der Kodierung befassen.

Die Version 2026 des systematischen Verzeichnisses der CHOP tritt am 1. Januar 2026 in der Schweiz in Kraft. Dieses Verzeichnis erscheint auf Deutsch, Französisch und Italienisch sowie in verschiedenen Formaten. Die deutschsprachige Version des systematischen Verzeichnisses im PDF-Format ist die Referenzversion.

Die Informationen in dieser Publikation tragen zur Messung des Ziels **Nr. 3 «Gesundheit und Wohlergehen»** der nachhaltigen Entwicklung (SDG) der Agenda 2030 der Vereinten Nationen bei. In der Schweiz dient das Indikatorensystem MONET 2030 zur Verfolgung der Umsetzung dieser Ziele.

Indikatorensystem MONET 2030
www.statistik.ch → Statistiken → Nachhaltige Entwicklung → Das MONET 2030-Indikatorensystem

Online
www.statistik.ch

Print
www.statistik.ch
Bundesamt für Statistik
CH-2010 Neuchâtel
order@bfs.admin.ch
Tel. +41 58 463 60 60

BFS-Nummer
659-2600

ISBN
978-3-303-14385-8

Statistik zählt für Sie.

www.statistik-zaehlt.ch